



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>

BIBLIOTHECA
SCRIPTORUM GRÆCORUM
ET ROMANORUM
TEUBNERIANA

ZONARAS

EPIT. HISTOR.

EDIDIT

L. DINDORF

L



LIPSIAE

IN AEDIBUS B. G. TEUBNERI

LELAND STANFORD JUNIOR UNIVERSITY,
DEPARTMENT OF GREEK.



LELAND STANFORD JUNIOR UNIVERSITY,
DEPARTMENT OF GREEK.

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin.

**Verträge und Lehen. Von R. Veit. [VI u. 218 S.] gr 8. 1897.
geh. M 2.—, in Leinwand geh. M 4.—**

Das Buch enthält sechs vertheilte, kleinere Abtheilungen. In der ersten Abtheilung werden Verträge und Lehen zusammengefasst. In der zweiten werden Verträge behandelt. In der dritten Abtheilung, die die geschichtliche Wissenschaft Verträge und Lehen behandelt, werden die jungen Verträge, Lehen und Lehen behandelt. In der vierten Abtheilung werden die Verträge und Lehen behandelt. In der fünften Abtheilung werden die Verträge und Lehen behandelt. In der sechsten Abtheilung werden die Verträge und Lehen behandelt.

Grundriss der Geschichte der klassischen Philologie. Von Prof. Dr. A. Götzen. [VI u. 218 S.] gr 8. 1897. geh. M 2.50, in Leinwand geh. M 5.50.

Diese Monographie ist eine völlig neuartige und vollständig neuartige Darstellung der Geschichte der Philologie. Sie ist eine Darstellung der Geschichte der Philologie. Sie ist eine Darstellung der Geschichte der Philologie.

In einem kleinen und übersichtlichen Form gibt das Buch eine Darstellung der Geschichte der Philologie. Es ist eine Darstellung der Geschichte der Philologie. Es ist eine Darstellung der Geschichte der Philologie.

Abriß der griechischen Metrik. Von Prof. Dr. F. Wagners. Deutsche Uebersetzung von Dr. Dr. Pavesio. [III u. 218 S.] 8. 1897. geh. M 1.10, in Leinwand geh. M 2.—

Die griechische Metrik ist eine der wichtigsten und wichtigsten Theile der griechischen Literatur. Sie ist eine Darstellung der griechischen Metrik. Sie ist eine Darstellung der griechischen Metrik.

Vergils epische Technik. Von Rich. Heine. [VII u. 218 S.] gr 8. 1900. geh. M 11.—, in Leinwand geh. M 14.—

Das Buch ist eine Darstellung der griechischen Metrik. Es ist eine Darstellung der griechischen Metrik. Es ist eine Darstellung der griechischen Metrik.

Das Buch ist eine Darstellung der griechischen Metrik. Es ist eine Darstellung der griechischen Metrik. Es ist eine Darstellung der griechischen Metrik.

LELAND STANFORD JUNIOR UNIVERSITY,
DEPARTMENT OF GREEK.



LELAND STANFORD JUNIOR UNIVERSITY,
DEPARTMENT OF GREEK.

Vorträge und Aufsätze. Von H. Usener. [V u. 269 S.] gr. 8.
geb. M 5.—, in Leinwand geb. M 6.—

Aus dem noch nicht veröffentlichten kleinen Schriften Useners ist hier in wohl von Vorlesungen und Aufsätzen zusammengeordnet, die für einen weiten Leserkreis sind. Sie sollen zeigen, die für geschichtliche Wissenschaft Verstand. Teilweise finden, insbesondere aber jungen Philologen Anregung und Erhebung, und ihnen die Welt gehen von der Höhe und Weite der wissenschaftlichen Ziele großen beherzungen Mächtig und ihrer Philologie. Den Inhalt bilden: 1. handlungen; Philologie und Geschichtswissenschaft, Mythologie, Ursprung des wissenschaftlichen Arbeit, aber vergleichende Sitten- und Rechtsgeschichte, Debatte u. d. Christ; Elegie, die Perle aus der Geschichte eines Bildes. Als Anhang folgen die Novelle „Die Flucht vor dem Wälder“, die als Bearbeitung einer alten Legende sich ungewöhnlich anschließt.

Grundriß der Geschichte der klassischen Philologie. Von Prof. A. Gudeman. [VI u. 224 S.] gr. 8. 1907. geb. M 4.80, in wud geb. M 5.20.

Dieses Kompendium ist eine völlig umgearbeitete und bedeutend erweiterte von des Verfassers *Outline of the History of Philology* (5. Aufl. 1900). Hauptes Buches ist, als Vademecum für Universitätsvorlesungen zu dienen, auch dürfte nicht minder zum Selbststudium empfehlen.

In engem Rahmen und übersichtlicher Form gibt das Buch nach den steten Abschnitten über Begriff und Einteilung der Philologie, sowie der verschiedenen Handlungsmethoden einen Überblick über die bedeutendsten Vertreter der Altwissenschaft und ihrer Werke sehr reichhaltigen, aber sorgfältig geordneten Le anstehen. Das Buch hilft einem wirklichen Bedürfnis ab, da eine der am umfassendsten Darstellung der Geschichte der klassischen Philologie überhaupt vorzuziehen ist.

Abriß der griechischen Metrik. Von Prof. Dr. P. Masquaroy. Deutsche Übersetzt von Dr. Br. Presler. [XII u. 243 S.] 8. geb. M 4.40, in Leinwand geb. M 5.—

Der vorliegende Abriß führt sofort in medias res und erklärt praktische Hand geschick; ausgewählter Stellen des Versmaß und den Vers- und Silbentöne Leichterem zum Schwere fortwährend, damit auch der Anfänger sich leichtes schwerste Gebiet einrichten kann. Die notwendigen-theoretischen Ausführungen klar und verständlich, wobei der Verfasser geschicks abgewand auf die Texte Alles zurückgeht. Die das Werk auszeichnende sachliche Kürze und Klarheit ist vor allem wünschenswert erscheinen, den Abriß in deutscher Sprache weitläufig zugänglich zu machen.

Vergils epische Technik. Von Rich. Heins. [VIII u. 487 S.] 1908. geb. M 12.—, in Halbfrauz geb. M 14.—

„... Aber auch die wissenschaftlichen Kontroversen neuerer Zeit, die Vergil und was mit ihm zusammenhängt, bewegten, haben deutlich gezeigt, da Aufgabe dringlicher war als die in diesem Buch gelöste. Wenn das Urteil der literarischen Weltgrößen wieder einmal schwankend geworden ist, so beweist diese Grösse immer, daß sie erstaunlich fest auf ihren Füßen stehen, aber das Urteil nicht umfallen, sondern die Bedingungen, aus denen das Werk selbst hervorgeht ist, die persönlichen, nationalen, die in Zusammenhang der geistigen Bewegung im aus untersucht werden; dann werden die reicheren Mittel der Zeit das Verstand Werke gegenüber der Bewunderung früherer Zeiten fester begründen. Nicht im wenig die wissenschaftliche Bewegung des Buch, und das sie hindert, so kann ist es geschehen. ... Das Buch ist, soweit ich die Literatur kenne, das bisher über Vergil geschrieben worden ist. Es hat aber auch allgemeine den durchgeführte Ideologie der Analyse und wissenschaftlichen Wirkung des literarischen Kunstwerks.“
[V. Leo i. d. Deutsche.]

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin

Die hellenische Kultur. Dargestellt von Fritz Baumgarten, P. Poland, Richard Wagner. 2. Auflage. Mit 7 farbigen Tafeln und gegen 400 Abbildungen im Text und auf 2 Tafeln. [X u. 491 S.] gr. 8. 1907. geb. M. 10.—, in Leinwand geb. M. 12.—

Dem Bedürfnis nach einer zusammenfassenden Darstellung der griechischen Kultur, welche in Vorbereitung befindlichen Bände der römischen Kultur in weitem Umfang, als die bisher vorliegt, soll dies Werk Rechnung tragen. Die Verfasser sind im praktischen Schuldienst stehen, haben es als ihre Aufgabe angesehen, qualitativen Ergebnisse der neueren Forschung in einer für jede bildeten fälligen und lesbaren Form darzustellen, unter besonderer Berücksichtigung der Bedürfnisse und der Ergebnisse des Unterrichts in den Ober- und höheren Schulen. Dem geschriebenen Wort tritt ergänzend und vertiefend ein reichhaltiger Bilderschatz zur Seite, der um so weniger fehlen dürfte, je mehr gerade das kulturelle des Altertums uns durch seine Denkmäler veranschaulicht.

Im Buch, das, ohne mit Gelehrsamkeit zu prahlen, die wissenschaftliche Tüchtigkeit des Verfassers besetzt. Überall sind auch, bei der Behandlung der Kunst wie der Schrifttum und der politischen Verhältnisse, die neuesten Funde eingehend herangezogen. Die Darstellung ist meist knapp, aber inhaltreich, verständlich und gefällig. Besonders glänzt der kurze Abschnitt über Sprache und Religion in der Einleitung. Ganz besonders scheint mir die Behandlung der Kunst. Nirgends bloße Redensarten, sondern, die für den Leser in der Luft schweben, weil ihm die Anschauungen fehlen. Vornehmlich ist, wird meist an gut gewählte Beispiele angeknüpft. Neben der äußerlichen Seite der Kunst kommt auch die Stilentwicklung zu vollem Recht. Das alte Athen, besonders in Athen, wird in allen seinen Betätigungen anschaulich und doch so ausführlich vorgeführt. Vergleiche mit späteren Verhältnissen erscheinen oft als unzulässig. Die Schilderung des geistigen Lebens hebt besonders die gewaltigen Leistungen hervor, begnügt sich aber nicht mit bloßen Tatsachen und Urteilen, sondern, soweit möglich, auch Proben an oder gut Inhaltsangaben der charakteristischen, die noch dem mit der griechischen Literatur unbekannten Leser ein Verständnis der Bedeutung dieser Geistesgaben eröffnen. (Lehrproben und Lehrgänge)

Charakterköpfe aus der antiken Literatur. Von Prof. Dr. Ed. Schwartz. Fünf Vorträge: 1. Hesiod und Pindar; 2. Thukydides und Euripides; 3. Sokrates und Plato; 4. Polybios und Poseidonios; 5. Cicero. [VI u. 125 S.] gr. 8. 1906. geb. M. 2.—, in Leinwand geb. M. 2.50

Die Vorträge enthalten vermöge einer ganz ungewöhnlichen Einzelkenntnis und Geistesgaben der Griechen, vermöge einer solchen Feinfühligkeit der Interpretation, wie sie etwa Burkhardt besessen hat, historisch-psychologische Aussagen von großem Reiz und stellenweise geradezu erhebender Wirkung. ... Die Verinnerlichung der Schwarz auf diese Weise seinen Gestalten zu gehen versteht, ist m. W. bisher erreicht, und die gedankenschwere Kraft seiner Sprache tritt dabei so frei, und so einfach daher, daß man oft kaum weiß, ob die ernste Schönheit des Ausdrucks die Tiefe des Gedankens höhere Bewunderung verdient. ...

(Jahresbericht über das höhere Schulwesen.)

Geschichte des hellenistischen Zeitalters. Von Julius E. I. Band: Die Grundlegung des Hellenismus. [X u. 433 S.] gr. 8. geb. M. 12.—, in Halbfraus geb. M. 14.—

Kaerst geht nirgends einer Schwelgerei aus dem Wege, umsofort hat seiner Entscheidung stets die Möglichkeiten erwogen. Daß sein Werk ganz so ist, zeigt mit der deutlichsten sein Maßhalten. Es ist ein gefährliches Dilemma, welche Alexander, wo jeder leicht zeigen kann, was er nicht kann; mit dem M. Kaerst ist Kaerst so diese Aufgabe gegangen, um in der Kraft der Mannesjahre diesen. Das Gefühl über ein Werk, das völlig hat ausfallen können, daß es nicht anzufragen, aber diese Geschichte Alexanders enthält auch die Leser, die sich anzufragen in Forschung und Darstellung, nach Form und Inhalt, in der Geschichte, die durchschauen soll J. H. Kaerst. (Jahresbericht über das höhere Schulwesen.)

Zonaras
ΙΩΑΝΝΟΥ ΤΟΥ ΖΩΝΑΡΑ
ΕΠΙΤΟΜΗ ΙΣΤΟΡΙΩΝ.

IOANNIS ZONARAE
EPITOME HISTORIARUM.

CUM

CAROLI DUCANGII SUIQUE
ANNOTATIONIBUS

EDIDIT

LUDOVICUS DINDORFIUS.

VOL. I.



LIPSIAE
IN AEDIBUS B. G. TEUBNERI.
MDCCCLXVIII.

889
Z87ed
v. 1

PRAEFATIO.

Ioannis Zonarae Epitomen historiarum quum propter scriptores ab eo non solum excerptos, sed etiam ex parte conservatos, nemini liceat negligere qui illos tractet et quam apud Xenophontem, cuius Cyropaediae libro usus est optimis similimo, Dionem Cassium, cuius integriorem habuit vel superstitibus in libris iis qui hodie exstant, perditorum autem nunc librorum plurima servavit, quorum nihil superest in eclogis Constantinianis, Iosephum, Plutarchum, denique LXX interpretes, sequutus sit scripturam cognoscere cupiat, mihi meae Dionis Cassii editioni paullo correctiorem etiam Zonarae adiciere editionem tanto magis consentaneum visum est quo pauciora ex eo Dionis inseruisssem aut superstitibus libris aut perditorum fragmentis, quippe Dionea saepe adeo cum Plutarcheis confundente ut utraque distingui ab se nequeant, quoque magis desiderari videretur quae nondum exstaret integra et satis emendata ampli operis editio. Quod qui primus Basileae apud Ioannem Oporinum a. 1557 edidit Hieronymus Wolfius, quamvis quinque uteretur codicibus, ii tamen omnes minus fuerunt boni, Ducangius autem in editione Parisina a. 1686—7 quamvis et ipse aliis quinque uteretur libris, de quibus dixit in praefatione, ex iisque multa Wolfianae editionis vitia corrigeret, omnibus tamen illis multo emendatiori non potuit uti codice eo qui post ipsius demum aetate bibliothecae regiae est illatus.

Quem librum, hombycinum foliorum formae maximae 474, versuum fere 31, scriptum anno C. 1289 secundum subscriptionem: *Ἐτελειώθη τὸ παρὸν βιβλίον διὰ χειρὸς ἡμοῦ τοῦ*

ἀμαρτωλοῦ τάχα καὶ μοναχοῦ μακρίου τοῦ ταράννη, μηνὶ ἀπριλλίῳ πεντεκαδεκάτῃ, ἡμέρᾳ ε', ἰνδ. β' ἔτους ε'ψ'ζ'. δόξα σοι ἅγία τριάς πάντων ἔνεκα, numeratumque 1715, et ab Fr. Haasio cum editione Parisina Ducangii comparatum, ad editionem Bonnensem a. 1841—1844 adhibuit Mauricius Pinderus, non ultra librum duodecimum progressam, ut sex ultimi adhuc desiderentur et ab me demum ex eodem prodeant codice emendati.

Idem alios tres memorat codices, quorum duo vix illo sint recentiores, Vindobonensem, foliorum formae maximae 478, Monacensem n. 324, bombycinum, foliorum formae maximae 553, quibus usus est ad praefationem et libros res Romanas inde a gentis primordiis usque ad Constantinum Magnum complexos, denique alterum Monacensem n. 93, chartaceum, foliorum formae maximae 546, versuum 30, inscriptum: Τοῦ Ζωναρᾶ χρονικὴ διήγησις ἀρχομένη ἀπὸ τῆς βασιλείας τοῦ μεγάλου Κωνσταντίνου. Zonaram folio 240 excipit Nicetus Choniata. καὶ ταύτην τὴν βίβλον ἐμμανουήλος ὁμβαιβενίς ὁ ἐκ μονεμβασίας ἐξέγραψε μετὰ τὴν παράδοσιν τῆς ἑαυτοῦ πατρίδος. Quibus omnibus iam Wolfius erat usus, post quem Vindobonensem membranaceum, olim Budensem Matthiae Corvini, nunc bibliothecae Caesareae n. 102, accuratius descripsit Kollarius Supplem. Lambecii p. 632 seq., qui ibidem p. 641, etiam alios duos memorat eiusdem bibliothecae n. 203, 204, chartaceos, ab initio mutilos, seculorum quarti quintique decimi. Vaticanum membranaeum n. 136 'autographum pene et correctissimum, quinque propemodum seculorum', et Palatinum Vaticanum chartaceum n. 275 'posterioris aevi' usurpavit Nicolaus Carminius Falconius in Cassii Dionis Romanae Historiae tomo primo Neapoli 1747, ex iisque p. 5 seqq. aliquot annotavit varietates, quae partim eadem sunt in Parisino 1715, partim ab hoc ceterisque multum discrepant. De altero v. infra p. XXX.

Horum librorum etsi Parisini illius non ea est bonitas quin saepe ex ceteris sit emendandus et supplendus, nedum ut pro eorum possit archetypo haberi, toties tamen meliores ceteris suppeditat scripturas, ut ego demum non solum multa ex eo receperim quae quum scriptorum a Zonara excer-

plurorum consensu firmarentur, nulla esset ratio cur ceterorum scripturis posthaberentur, sed etiam in reliquis illum potius quam alteros duxi sequendum. Nam etiam in hoc tam recenti opere novitiorum correctorum tantam saepe licentiam arguunt libri minus boni cum illo aut Vaticano, de quo modo dixi, n. 136 comparati ut modo amplas ab iis adiectas appendices praebeant qualem abieci sub finem praefationis p. 11, modo vix vestigium servent eius quod scripserat Zonaras, ut p. 19, A, B, ubi quod ego ex illo aliisque restitui καὶ μετὰ χιλίους ἑξακοσίους πεντήκοντα καὶ ἕξ ἔνιαυτοὺς ὁ κατακλυσμὸς τῇ γῇ ἐπενήνεκτο ἐφ' ἡμέρας τεσσαράκοντα λάβρον καταχευόμενον τῆς γῆς ὕετοῦ, ὥς ὑπερβῆναι τὸ ὕδωρ ἐπὶ πεντεκαίδεκα πῆχεις τα τῶν ὀρῶν ὑψηλότερα, pro eo in deterioribus haec legebantur supposita: καὶ μετὰ χιλιάδα διπλὴν ἑταῶν πρὸς διακοσίους τεσσαράκοντα καὶ δύο μῆχει καὶ αὐτοῦ τοῦ κατακλυσμοῦ. ἀνοιγέμεναι δὲ τῶν καταρακτῶν τοῦ οὐρανοῦ ἡμέρας τεσσαράκοντα καὶ νύκτας, τὸ ὕδωρ ἐπὶ πῆχεις πεντεκαίδεκα ὀρῶν ὑψηλότερον γέγονε. Quo correctoris sublato commento idem Zonarae numerus annorum 1656 pro 2242 restituitur, quem una cum altero memorat Eusebius Georgii Syncelli p. 84, A, B, nec dubium eundem pro numero 2656 restituendum esse Iosepho A. I. 1, 3, 3, quem sequitur Zonaras, non ut crediderunt qui deteriorum scripturam sequerentur, LXX interpretes.

Atque etiam quae vitiosa videri possent et melius in ceteris scripta, interdum Zonarae apparet potius tribuenda esse sermoni Byzantino saepe magis quam Graeco. Velut quod vol. 1, p. 50, C, τῷ Βαράκ προετρέπετο κατὰ τῶν πολέμιων ἔναι, ex eo restitui pro τὸν Βαράκ, quum aliquoties sit apud Leonem Diaconum, ipsumque Zonaram p. 109, A: Τοῖς Ἰσαηλίταις προυτρέπετο τὸν πατρῶον σέβειν Θεόν, et 116 B: Τῷ δὲ προφήτῃ Ἰερεμίᾳ εἰς Βαβυλῶνα ἀπελθεῖν προετρέπετο, ubi proxime praecedentis loci oblitus Wolfius accusativum inferebat, ut etiam p. 264, A: Κατὰ μόνας ὁ Καῖσαρ τὸν Ἀλέξανδρον ἀπολαβὼν τὸ ἀληθὲς ἐρεῖν αὐτῷ προετρέπετο, dativus haud dubie cum illo sit coniungendus, nemo dubitabit ex illo recte fuisse receptum. Item ex eodem παρὰ pro ἐπὶ vol. 1, p. 95, B: Αἷ τε πόρνοι ἐπὶ τῇ κρήνῃ

est *Μνασίας* δὲ καὶ ἄλλοι πλείους, καὶ *Νικόλαος* δὲ ὁ *Δαμασκηνός*, sinxit καὶ τὸν ἀπὸ *Δαμασκού Μνασίαν*, rerumque quas narrat ridiculam interdum prodit imperitiam, plerumque satis fideliter reddidit sententiam potius quam verba scriptorum quos in compendium redegit, et saepe ipsa codicum vitia repetiit ita ut cavendum sit ne corrigantur quae iam ab illo corrupta essent inventa. Veluti quod e Xenophontis *Cyropaediae* 5, 5, 5, repetit vol. 1, p. 156, C: *Δαβῶν τοὺς τε τῶν Περσῶν ἱππέας καὶ τοὺς Μηδούς παρόντας καὶ τοὺς Ἀρμενίους*, nemo non crederet scribendum πάντας, tamen non librorum Zonarae, sed Xenophontis quo uteretur codicis esse vitium ab ipso repetitum ostendunt libri meliores id ipsum praebentes, ut *Ανκίαν* cum melioribus 8, 6, 7, pro *Ανδρίαν* p. 167, D, et p. 207, C, τοῖς πατρώοις κεχρησθαι νόμοις, quum ibidem postea sit τὰ ἔθνη τὰ πάτρια, fortasse ne apud Zonaram quidem ferendum videretur, nisi idem esset in libris Iosephi plerisque A. I. 12, 9, 7, cui hic et 15, 8, 1, ex codice Leidensi restitutum πατρίοις, ut ex Vaticano 16, 6, 3 et sine libris 116, 8, τῶ πατρίῳ κόμῳ pro πατρώῳ, ut omnes 12, 7, 3, et 16, 1, 1, restituit Coccetus, quum in Iosephum certe non cadat utramque formam permutandi librariorum etiam apud Atticos frequens temeritas. Item ib. D, scriptura *Βέρροϊαν* novitia pro *Βέρροϊαν*, quum haec quoque sit in libris nonnullis Iosephi, ut 221, C, *Ἀκέλαος* pro *Αεύκουλλος*, et 224, A seq. *Γαβήμιος* pro *Γαβίνιος*, etsi sustuli *Σκηπίων* pro *Σκιπίων* 225, C, quod ei alibi reliquerunt librarii, 220, A, *Διονύσιος* pro *Διόνυσος*, D, ἐνὸς δέοντος pro δέοντα, ut recte meliores Iosephi, etsi fieri potest ut Zonarae hic libri fallant, ut alibi inter utrumque alternantes. Multo minus nomina Graeca et barbara ad rectam omnia rationem sunt revocanda, in quibus Byzantinos hos chronographos nemo ignorat haud raro ipsos esse lapsos, ut quod Zonaras vol. 1, p. 200, B, ex *Θεοδέκτου* apud Iosephum sinxit *Θεοδέκτος* pro *Θεοδέκτης* commune habet cum Georgio Syncello p. 272, D, etiamsi quod p. 401, C, est *Σαρδόνας ἔφερε* ineptum haud dubie est librarii commentum pro eo quod saepius ibidem est *Σαρδόνιος*, ut ipse Parisinus A interdum de-

teriores quam ceteri infert formas, veluti constanter exhibens *Βουκέφαλος* vol. 1, p. 184, B, seqq. pro *Βουκεφάλας*, quod quamvis constanter sit apud Ps. Callisthenem, nihilominus libri Plutarchi, Arriani et aliorum alteri ab librariis arguunt suppositum, *Ἀννούβιος* p. 269, A, cum libris Iosephi pro *Ἀνουβις*, quum *Ἀνούβιδος* servet ipse p. 268, D, *Ἀντωνία* pro *Ἀντωνία* p. 272, A, sqq. et alias alibi.

Ubi autem verbis uteretur suis, longe absuit ab ea temeritate qua eclogarii Constantiniani quos excerpterunt scriptores ita deformarunt ut nemo saepe eorum ineptias vel intelligat aut scriptorum mentem vel verba ex iis possit eruere.

Ita quum paucis tantum ad epitomen eius opus esse annotationibus iam Ducangius intellexerit, sicubi ipse aliquid de suo admiscens aut aliena corrumpens peccavit, et illas cum nonnullis Wolfii et meas quae ad crisin pertinent ad finem operis exhibebo, quum scriptorum quos compilavit locos iam a Pindero post Schmidium accurate notatos in imo paginarum margine indicaverim.

EX DUCANGII PRAEFATIONE*).

Ut de hisce qui nunc prodeunt Annalibus ac de eorum auctore Zonara quaedam praemittamus, hos praesertim commendat scriptoris eruditio, quae non ex iis modo colligi potest, sed etiam ex aliis quam plurimis operibus, quorum indicem huicce praefationi subiicimus, in quibus neque rerum cognitionem neque acre vel solidum iudicium, ut nec pietatem quispiam desideret. Quin etiam si natalium splendor gestique in imperatorum palatiis magistratus existimationem aliquam scriptori conciliare possunt, quod nemo forte in dubium revocaverit, de illo praecipue qui de rebus politicis, in quibus versatus est, scribere aggreditur, eo sane celebrari poterit et ipse Zonaras: quem caeteroquin ab illo Zonara, qui sub Constantino Porphyrogenito Leonis Sapientis filio in aula vixit¹⁾, genus duxisse suadet omnino nominis similitudo. Quippe in Ioannis et Manuelis Comneni, quibus imperantibus vixit, palatio, magni vigiliarum drungarii seu, ut Latini efferebant, vigilum praefecti ac primi a secretis gestae dignitates, inter illustriores semper habitae, magno fuisse apud imperatores loco satis arguunt. Atque ex eo, ni fallor, a Theodoro Balsamone²⁾ et a Matthaeo Blastare³⁾ *ὑπερφύης* indigitari solet, quod essent inter senatorias praecipuae, cum hocce epitheto

[*] Omissa sunt ab initio quae de scriptorum Byzantinorum editione regia et infra quae de Wollii interpretatione latina dixerat Ducangius.]

1) Anonym. Combefis, in Porphyrogen. n. 8.

2) ad Can. 36 Apost.

3) Lit. E. cap. 11.

senatum ac ipsos senatores donari solitos constet, uti alibi observamus¹⁾: quo quidem et nobilitas generis et magistratum splendor exprimitur, cum, ut ait Gregorius Nazianzenus²⁾, μέγιστον εἰς εὐγενείας ἀπόδειξιν συγκλήτου μετουσία habeatur.

Verum abdicatis postea palatinis curis, quo sibi in primis vacaret animaeque saluti consuleret, monachum induit, relictaque urbe imperii primaria in insulam remotiorem secessit: quod ipsemet in praefatione ad Annales testatur: quo loco in iis ut par erat conscribendis librorum defectum causatur, αὐτὸς ὑπερόχιος ὢν καὶ πόρρω τοῦ ἄστεως ἐν νησίδι ἐνδιαιωμένοσ. Quae vero fuerit insulula ista tanto ab urbe spatio disparata, non promptum est assequi; sed vel inde saltem licet conicere, venire in dubium quod tradit Andreas Thevetus, scriptor caeteroquin in aliis haud certae fidei, sua aetate visum adhuc in quodam Montis Sancti (ita Athos hodie appellatur) monasterio Zonarae epitaphium hisce verbis conceptum: *ΕΝΘΑΔΕ ΖΩΝΑΡΑΣ ΚΕΙΤΑΙ*, nisi sub vitae extrema eo dicatur concessisse³⁾.

1) in Gloss. med. graecit.

2) Orat. 18 in S. Cyprian.

3) [Andreas Thevetus (la Cosmographie universelle, Paris 1575 fol., II 811 a) haec habet ΕΙΣ ΤΟ ΠΑΡΟΝ ΜΗΗΜΕΙΟΝ Ο ΣΟΦΟΣ ΖΩΝΑΡΑΣ ΚΕΙΤΑΙ. Idem Thevetus (Pourtraits et vies des hommes illustres, Paris 1584 fol., I, 26 b et 27 a) “. . . toutesfois les Grecz du mont Athos m'ont dit que ce fut en un rocher qui pent avoir de tour (compris les escueils qui l'environnent) quelque lieu, le plus inaccessible lieu que j'aye veu en toute la mer Egée et Archipelague, et de present appellé par les Grecz Caloier d'Andros, autrement dict le bon vieillard, les Turcs le nomment Cahyra, les Hebreux ou Juifs du pays luy donnent le nom de Charchas, auquel y a encores aujourd'huy un fort beau monastere de Grecz. . . . Zonare doneq ayant demeuré cinq ans en ce lieu . . . Callineus son Patriarche . . . luy commanda se retirer au mont Athos, . . . où ayant demeuré treize ans, finit ses jours aagé de quatre-vingtz huict ans sept moys, et fut depuis honorablement enterré en l'un des monasteres nommé saint Helie dudict mont, la sepulture duquel se voit encore de present, couverte d'une pierre jaspée contre laquelle sont escritz ces mots en Grec, et la plus part si effacez qu'à grand peine les peut on lire . . . ΕΙΣ ΤΟ

Utcunque de hac re sit, vix aliquot in asceterio annos exegerat, cum eum convenere amici ¹⁾ hortatique sunt ut solitarium istud otium in negotium aliquod conferret, quod et rempublicam iuvaret et aeternae vitae praemium sibi conciliaret: quod quidem maxime assequi liceret, si Historiam conscriberet, quae et resicaret supervacanea et res memoratu digniores nullo verborum ambitu in compendium quoddam contraheret. Eos enim qui in hocce scriptionis genere operam hactenus collocassent, rerum quas enarrant seriem fere semper interrumpere inutilibus *παρεκβάσεις* seu excessibus, vel etiam descriptionibus aut concionibus, atque adeo intempestivis et quae annalibus parum conveniant de religione disputationibus, dum fidei mysteria exponunt vel haereses confutare aggrediuntur, argumentis e sacra Scriptura vel e sanctis Patribus petitis. Quibus quidem ex chronologis aliquot suggillabant, qui ea tempestate in omnium manibus versabantur, auctorem forte Chronici quod Alexandrinum vocant, Georgium Syncellum, Georgium Hamartolum, Georgium Cedrenum, aliosque quorum scripta eiusmodi supervacaneis excursibus passim scatent.

Verum tametsi duas res languorem afferre animis, otium et solitudinem, quod aiebat Tullius, persuasum haberet, et apud Christianos, ac monachos in primis, pravas illas seu cogitationes (*λογισμούς* ascetici vocant) seu cupiditates, quae

ΠΑΡΟΝ ΜΗΗΜΕΙΟΝ Ο ΣΟΦΟΣ ΖΩΝΑΡΑΣ ΚΕΙΤΑΙ."

Insula igitur illa, in qua se degentem libris carere auctor queritur (libro 9 extr.), si Theveto fides habenda, *Gyros* esset, nobilium virorum famosa exsiliis (conf. Cramerii Anecd. Paris. I, 179). Eo Ioannem Zonaram secessisse ne dubitarem quidem, si constaret ea in insula fuisse monasterium S. Glyceriae: nam librorum in titulis Zonaras appellatur *μοναχὸς τῆς μονῆς τῆς ἁγίας Γλυκερίας* (Lambecii Comment. de bibl. Caes. lib. VIII, p. 995 ed. 2) et *μοναχὸς ἐκ τῆς σεβασμίας μονῆς τῆς ἁγίας Γλυκερίας* (I. Zonarae in Canones apost. et concil. comment. p. 1049 ed. Paris. 1618, cod. Paris. Reg. 1321). Caeterum *Lemnos* insula, quo S. Glyceriae reliquiae ab Heraclea Thraciae translatae erant, singulari huius martyris culta celebris fuit. In monte Atho monasterium ei dicatum fuisse nusquam proditur. PINDER. Conf. Tittmann. praef. ad Zonar. vol. 1, p. LXX.]

1) praef. n. 1. [p. 2, B ed. Paris.]

mentem a negotiis vacuam invadere solent et in peccata fere semper demergunt, avocare unicam posse occupationem, aegre tamen cessit amicorum hortatibus, cum rem esse cerneret quae librorum, quibus carebat, copiam postularet. At vellere si non prius destiterunt quam improbitate stimulandi ad suscipiendum opus impulissent. Victus igitur familiarium flagitationibus, et supra allatis adductus rationibus, ad Annales conscribendos se accinxit, cum in hoc secessu agens, ubi ad condendam Historiam necessarii libri non suppeterent, si non omnia dicenda complecteretur, veniam a benigno lectore se impetraturum facile sibi persuaderet. In qua caeteroquin conscribenda ita est versatus, ut praecipua et quae alicuius viderentur momenti non omiserit, ¹ eaque in epitomen coegerit tanta elegantia, solus ut videatur assecutus quod contra rerum naturam est, brevitatis ut obscura non esset; ² quod de Pontio Paulino, qui tres Suetonii libros de Regibus in compendium redegerat, dixit Ausonius¹⁾. Quidam enim sunt, ut aiebat Focas Grammaticus, qui late copioseque scripserunt, ita ut superflua interdum ubertate narrationis memoria legentium confundatur: alii dum brevitati student, admodum diffusam coarctasse materiam, ut sterili compendio nihil ad integram scientiam lectoribus conferant. Neque tamen sibi ipsi satisfacit omnino, cum quibus ad operis quod in manus sumpserat absolutionem necesse erat codicibus persaepe careret, quos cum saepius quaesisset, reperire non potuerat, seu temporum iniuria essent amissi, seu negligentius ab iis inquisiti quibus id negotii dederat²⁾, dum ipse extorris et procul ab Urbe in parva insula vitam ageret: ex quo factum agnoscit ut consulum et dictatorum historia minus sit absoluta. Neque porro mirari debere subdit lectorem, si in iis quos conscripsit Annalibus scriptio character ubique sibi similis non occurrat, cum aliter fieri vix queat ut qui Historiam e variis scriptoribus veluti stipem colligit, illorum et dictione et compositione in multis non utatur. Quod ita tamen confecit, ut si aliquid de suo interfecerit, id illius stilo quem sequebatur auctoris

1) Epist. 7. [19.]

2) Zonar. lib. 9, n. 31.

quantum fieri potuit accommodaverit, ne scriptionis ratio a sese ubique dissidere videretur: cum interim alia longe quam caeteri qui res chronologicas hactenus tractaverant, Annales suos conscriberet, res nempe quasi de suo componens et narrans, et quod laude dignum est eaque summa, non alienorum furtis plausum captans, neque tractatus integros exscribens, ut de ipso Zonara scribit Leo Allatius¹⁾.

Non defuere tamen qui censorio quodam iudicio ut minus diligentem, maxime ubi de rebus Romanis agit, vellicarint atque adeo perstrinxerint. 'Omnia' inquit horum alter²⁾ 'ante Constantinum inepte et parum diligenter (de rebus Latinis loquor) explicavit.' Sed quam sano ille iudicio haec effutierit vel inde patet, quod a paullo aequioribus iudicibus, iisque pereruditis, quibusvis chronologicis scriptis Annalium Zonarae pars illa quae res Latinas pertractat longe anteponatur. Nam cum in recensendis Romanorum gestis ex Dione praesertim, quem minime truncatum, ut hodie editus est, sed integrum legerat, aliisque scriptoribus qui periire temporum iniuria, hanc historiae partem compegerit, nova fere semper et ab aliis indicta commemorat: ita ut multis in locis de verbo ad verbum Dionem exscripsisse dicatur a Guillelmo Xylandro, Fulvio Ursino, Friderico Sylburgio et Henrico Valesio, istius scriptoris eruditis interpretibus, quibus solenne est ex Zonara aut ipsum Dionem emendare aut Romanos scriptores alios illustrare: unde Theodorus Marcilius³⁾ Zonaram et Xiphilinum Dionis subdigas vocat. Et certe ita de Zonara sensisse constat eundem Allatium, 'qui' ait ille 'licet in historia post Constantinum Magnum ieiunior sit, et nonnisi obvia quaeque percurrerit, in his vero quae ante Constantinum ad mundi exordia diligentius et copiosius versatur.' Non mirum igitur si ab Alexandro Brassicano in praefatione ad Salvianum sinceræ fidei historicus, et a Casaubono⁴⁾ dicatur vir eruditissimus. Cedreni codici manuscripto schedam adscripsisse dicitur Wolfius, in qua observabat tractare idem argumentum quod Zona-

1) de Georg.

2) apud Allat. de error. magn. viror. in dicendo p. 126.

3) in not. ad Sueton.

4) ad Hist. Aug. p. 202, 2 ed.

ras, sed habere a Zonara multa de industria praetermissa, brevitatis forte studio, sed certe non praetermittenda, ita ut optione sibi data ab initio Cedrenum Zonarae praetulisset. qui, inquit Xylander¹⁾, a quo haec ex Wolfio referuntur, ad ea respexit praecipue, quae aliunde quam ex eo repeti non possunt, cum duo priores Zonarae tomi longe alioquin sint meliores ac laude digniores, quam ea quae ad Constantinum usque Magnum Cedrenus collegit. Scribit praeterea idem Wolfius²⁾ Zonaram alias prolixiorum videri, ut in Iudaica historia, alias breviorum, ut in exterarum gentium rebus gestis, In quo quidem si qua culpa commissa est, excusationem habere videri hanc, quod ipse non ex suo ingenio deprompsit ea quae scripsit, sed ex variis auctoribus collecta in certum ordinem redegit: qui auctores inter se dissimillimi sunt. Quod autem non omnia persecutus est, non tam negligentia quam de industria fecisse.

Verum, licet in iis quae post Constantinum Magnum scripsit obvia quaeque percurrere Zonaram dicat Allatius, longe aliter tamen sensisse videtur exacti vir iudicii Henricus Valesius, qui non modo auctorem sat diligentem haud semel indigitat, sed et in iis praesertim quae eiusdem Constantini familiam spectant, accuratiorum quam in caeteris, neque aliis obvia dicere observat³⁾. Et sane quanquam in recensendis Constantinopolitanorum imperatorum gestis fusioribus forte editis commentariis versati sint Theophanes, Cedrenus, Scylitzes et aliquot alii, constat id Zonarae in primis consilium fuisse, ut non pleniorum quemadmodum ii Historiam, sed contractionem atque adeo compendium conscriberet, in quo singularia quaeque et quae in re historica praecipui viderentur ponderis perstringeret. Ex quibus facile diluitur quod ait Gerardus Vossius, tum in eo maiorem curam et industriam desiderari, tum etiam maxime mirandum esse virum usque adeo experientem in sui temporis praesertim rebus pleraque perfunctorie tantum dicere, cum multa magnaue iis temporibus gesta sunt,

1) in praefat. ad Cedren.

2) in praefat.

3) in not. ad lib. 18 Ammiani.

Orientali orbe cum Occidentali quasi concurrente: adeo ut pauca sint quibus Alexii vitam perstrinxerit. Id, inquam, haud aegre refellitur ex auctoris ipsius Annalium lemma, vel ex ipsius praefatione, in qua non historiam, sed historiae compendium scribere se profitetur; ita ut si prolixiori sui temporis res fuisset persecutus narratione, primum scriptoris officium minime observasse diceretur: cum, ut ait Plinius alter¹⁾, titulum suum legere debeat, atque identidem interrogare se quid coeperit scribere, scireque si materiae immoratur non esse longum; longissimum si aliquid accersit atque attrahit. Atque ex hacce virorum eruditorum varia de Zonarae Annalibus sententia patet quam infausta sit eorum sors qui aliquid scribere aggrediuntur, cum quibusvis ac fere iniquis hominum iudiciis et censurae ingenii foetus exponunt.

Caeterum in Annalium decursu occasionem interdum capiat Zonaras Graecorum suae aetatis mores vellicandi, veluti cum virorum ecclesiasticorum simoniam carpit, comatos et cincinnatos Palatinos perstringit²⁾, et Imperatores, quod abdicato patrio vestitu barbaricum amplecterentur³⁾. Denique in ipsos adhuc Augustos ac eorum in rebus administrandis publicis tyrannidem gravius invehitur. Nam ut Valentinus mathematici⁴⁾ de urbis Constantinopolitanae duratione editum sub Constantio Magno natalitium thema quodammodo tueatur, ne omnino falsum putetur, quam annos 696 duraturam praedixerat, iam olim cum scribebat Zonaras elapsos, subdit aut falsam existimandam Valentis praedictionem, aut annos illos intelligendos esse quibus instituta rei publicae ac status conservabantur, dum suus honor erat senatui, dum cives sub legitima imperii potestate florebant, non autem cum manifesta vigeat tyrannis dominorum publica sibi pro privatis vendicantium et ad suas voluptates conferentium, easque parum honestas, cum publica quibusvis donarent, nec pastorum instar subditos tractarent, nec lana supervacua detonsa, sed praedonum more oves mactando, ad medullas ipsas exsugerent.

1) Lib. 5. Epist. 6.

2) lib. 7, sect. 17.

3) lib. 10, sect. 28.

4) lib. 13, sect. 3.

Chronici titulum huicce Zonarae historiae adscripsimus, quemadmodum Wolfius. Nam et ita laudatur a Michaelē Glyca in Annalibus¹⁾: ὁ Ζωναρᾶς ἐν τῷ χρονικῷ συντάγματι, et in altero e codicibus Regiis, in quo secunda duntaxat pars continetur, haec verba in fronte leguntur: τὸ παρὸν βιβλίον χρονογράφος ὀνομάζεται. Verum in codice Viennensi, quo usus est Wolfius, alia habetur epigraphe, hisce videlicet vocibus concepta: Ἐπιτομὴ ἱστοριῶν συλλεγείσα καὶ συγγραφείσα παρὰ τοῦ σοφωτάτου μοναχοῦ τοῦ Ζωναρᾶ τοῦ γεγονότος μεγάλου θρουγγαρίου τῆς βίβλας καὶ πρωτοασκηστής²⁾. Et sane compendium historiae scribere se profitetur ipse Zonaras: ἐμοὶ δ' ἐπιτομὴν ἱστορίας πεποιημένῳ οὐκ ἐπέοικε τὴν πραγματείαν θέσθαι πολυστίχον etc.³⁾

Universum vero opus duas in partes distribuit: ac in priori quidem Historiae, quam vulgo sanctam vocant, ex sacris libris et ex Josephi Archaeologia compendium complexus, tum res Graecorum veterum tangit, ac Romanorum deinde ad ea usque tempora historiam perducit, quibus respublica in unius administrationem seu monarchiam delapsa est. Alteram autem a triumviratu orditur, ac recensitis singulorum imperatorum gestis usque ad Alexii Comneni exitum persequitur, id est ad saeculum, quo ipse vixit, undecimum. Non solum enim Ioannis Comneni imperatoris Alexii filii meminit, sed et Manuele Ioannis filio imperante vixisse infra docemus. Caeterum haec Annalium Zonarae partitio non ex ipsa modo praefatione percipitur, sed praesertim ex verbis quibus pars prior clauditur⁴⁾, atque adeo ex alterius inscriptione, quae in scriptis codicibus haec verba praefert: Ἀρχὴ τῆς περὶ τῶν αὐτοκρατόρων ἱστορίας: quibus quidem vocibus in altero ex Regiis istae, caractere licet paulo recentiori, praefiguntur: Ἱστορίας Ζωναρᾶ τόμος δεύτερος καὶ τελευταῖος. Sed praesertim alter ex Regiis, qui secundam duntaxat partem Annalium

1) p. 286. [p. 530, 16 ed. Bonn.]

2) [ita Wolfius Zon. vol. I, p. 224; sed ex eodem codice Vindobonensi (B) annotatum invenio Ἰωάννου pro τοῦ σοφωτάτου, et paulo post θρουγγαρίου. PINDER.]

3) lib. 3, sect. 26. [p. 168, D.]

4) lib. 9, sect. ult.

Zonarae complectitur, in primis contextus lineis hanc partitionem prorsus adstruit, in quo scriptor ita hanc orditur: *Ἐξ ἀρχῆς μὲν οὖν, ὡς ἐν τῇ προτέρᾳ βίβλῳ μοι προϊστόρηται, βασιλεύσιν ἢ τῶν Ῥωμαίων* etc., ubi codex alius Regius et Colberteus praeter editionem Wolfianam haec tantum habent: *Ἐξ ἀρχῆς μὲν οὖν, ὡς ἱστόρηται*, etc. Sed et in eiusdem codicis Regii initio haec leguntur: *Ἐν προτέρᾳ βίβλῳ περιέχει τὰ Ἑβραϊκὰ καὶ τὰ περὶ Ῥωμαίων ὑπάτων, τῷ δὲ τὰς τῶν αὐτοκρατόρων ἱστορίας*. Quin etiam Wolfianos codices hanc Annalium Zonarae partitionem praetulisse arguit quod in fronte Zonaræi codicis a se Constantinopoli empti praefixit Ioannes Derschwamus, et ex eo descripsit in sua praefatione Wolfius. Ex quibus abunde colligitur hosce Annales in duos duntaxat tomos a Zonara fuisse dispertitos, non vero in tres, ut illos divisit idem Wolfius: quorum prior de rebus Iudaicis ab initio mundi usque ad Hierosolymitanum excidium, alter historiam Romanam ab urbe condita usque ad Constantinum Magnum breviter complectitur, in qua tum Dionem, ut diximus, tum etiam Eutropii interpretem Paeanium, quem ad verbum saepe numero exscribit, ut observatum a Scaligero¹⁾, praesertim sequitur²⁾. Tertius denique imperatorum res gestas a Constantino Magno usque ad obitum Alexii Comneni tractat. Falsum tamen constat Derschwamum, cum dixit priorem Annalium Zonarae partem in Hierosolymorum excidium desinere.

Licet porro Wolfii divisio tolerari quodammodo possit, ut quae sacram historiam a Romanae reipublicae, rursum paganorum a Christianorum imperatorum historia distinguat, cum ipsius Zonarae divisioni contraria sit, satius duximus ex virorum eruditorum consilio universum hoc Annalium opus in libros 18 parti, libros vero in sectiones,

sumere ne lector inge paveret opus.

Nam ut

intervalla viae fessis praestare videtur
qui notat inscriptus milia crebra lapis³⁾,

1) in not. ad Euseb. p. 241 244, 2 edit.

2) [Immo anonymum Dionis continuatorem. V. Schmidt. p. 281 s.]

3) *Rutilius Numat.* lib. 2.

ita librorum divisiones a continua lectionis assiduitate lectoris animum relaxant, cum habet ubi longo quasi itinere defatigatus consistat: praesertim etiam cum nihil auctori detrahant nec descriptionis seriem abrumpant. Adde quod id partitionis genus ad locos ex scriptoribus laudatos statim reperiendos multum conducat: unde inductum illud fere ab eruditioribus in quibusvis exemplaribus, quae continua serie absque libris vel absque capitibus describuntur. Quod quidem ita in Zonara confecimus, ut alteram partem Wolfianam a 7, tertiam vero a 13 libro, ut partem Annalium alteram secundum auctoris receptam divisionem a libro 10 auspicemur. —

Caeterum non una est in mss. codicibus Zonarae Annalium descriptionis ratio, seu rerum in iis pertractarum spectentur argumenta, quae in quibusdam ex iis in marginibus, seu qui interdum, cum nova inchoatur materia, in ipso contextu tituli apponuntur. Ac certe quoad notas istas marginales, non semper etiam eadem in omnibus exemplaribus in quibus habentur, nec simili dictione exaratae. In quibusdam praeterea interdum plures ac crebriores quam in aliis, in quibusdam per intervalla longiuscula breviores occurrunt. In aliis denique ac antiquioribus codicibus nullae fere semper habentur. Scribit Leo Allatius in Diatriba de Georgiis, ubi de Cedreno agit¹⁾, exstare in bibliotheca Sfortiana codicem ingentem Georgii Scylitzae nomen praeferentem, licet unicos duntaxat Zonarae contineat: sed et inter codices Palatinos Romam advectos se vidisse eiusdem Zonarae historiam principio mutilam, a monarchia Romanorum incipientem, in qua, etsi notis ab historia diversis, praefixum est *Γεωργίου τοῦ Σκυλίτζη*. Quae quidem differt, inquit, ab edito Zonara, quod in capita divisa ubique summaria capitum exhibeat. 'An summarum' subdit idem Allatius 'auctor Scylitzes iste? an propterea vel fraude sua vel exscriptorum oscitantia historiae auctor comminiscitur' seu fingitur? Unde prorsus licet coniecere haecce rerum argumenta non esse ipsius Zonarae, tum ex eo etiam quod diversis saepe concepta verbis legantur, tum quod, ut attingi, varie marginibus codicum, alibi scilicet rarius, alibi

1) [immo, ubi de Scylitza agit, c. 27. PINDER.]

singulis ferme periodis appingantur. Quod quam inutile sit vel ex eo patet quod longe satius est quae in contextu breviter descripta habentur legere, quam in argumentis, cum totidem fere semper verbis constant. Ea qualiacunque sunt et cuiusmodi in suis codicibus invenerat Hieronymus Wolfius, in interiorem editionis suae marginem seu ad Graecam columnam edi curavit, et cum non tanti viderentur, eorum omisit interpretationem, notis aliis brevioribus Latinis ad alteram columnam pariter adscriptis, quae subinde de rerum argumentis lectorem admonerent. Harum plerasque in hac Regia edi curavimus, aliis certis ex causis reiectis, tum etiam ne, si crebrioribus eiusmodi argumentis fuscarentur libri margines, editionis prorsus Regiae venustas ac maiestas commacularetur. Atque id quidem causae fuit, ut Graeca ista argumenta in interiores margines relicere, quod fecerat Wolfius, visum non fuerit, tum quod illae in editionibus Regiis vulgo hasce notas hactenus non admiserint, tum etiam quod eo sunt inutiles, quod appositae Latinae idem prorsus efficiant. Ne tamen Graecis argumentis fraudare lectorem videamur, ea rursum hic recudimus, aliquot in locis ex mss. codicibus auctiora, eaque secundum librorum et sectionum numeros digesta, ita ut rerum a Zonara in Annalibus descriptarum elenchi seu summarii vicem praestare possint.

Quid porro postremae huic ac Regiae prorsus Ioannis Zonarae Annalium editioni accesserit, lectorem interest edocere. Graeca contulimus, maxime in locis qui dubietatem quandam praeferebant, cum quattuor codicibus Regiis et uno Colberteo. Regionum duo¹⁾ integros Annales complectuntur, praelterquam quod horum alter²⁾ duobus foliis initio mutilus est: tertius³⁾ secundam Annalium partem: quartus⁴⁾ demum, isque recentiori descriptus manu, eosdem Annales ab imperio Diocletiani ad Alexium continet. Codex Colberteus⁵⁾ sat bonae

1) [1714 sec. XIII, et 1716, sec. XV.]

2) [1716.]

3) [1768, sec. XIV.]

4) [1718, sec. XVI.]

5) [nunc Regius 1717, sec. XIII. — praeter hos Zonarae codices Parisiis sunt duo alii, alter Coislinianus 137, sec. XIV,

notae, paucis etiam paginis initio mutilus, desinit in huiusce editionis sectionem 34 libri 12, in Maximini scilicet et Licinii imperium. Varias ex hisce codicibus excerptas lectiones in Notas subinde retulimus, nonnullis quae extra controversiam videbantur in contextum ipsum immissis¹⁾. — Annalibus denique Annotationes nostras subiecimus, [quibus etiam Wolfii nonnullas immiscuit Ducangius. Utrasque nos rebus iam inutilibus liberatas, interdum etiam correctas exhibuimus.]

Breve denique Chronicon, levioris forte licet momenti, Ioannis Zonarae Annalibus subiicimus, quod temporum ab Adamo ad Alexium Comnenum, quae ille persequitur, summarium quoddam contineat, cuiusmodi nonnulla alia habentur in codicibus manuscriptis bibliothecae Regiae, quae tamen in annorum characterismis non omnino ubique cum eo quod editum conveniunt, exscriptorum, ut existimo, potius incuria, quam eorum a quibus sunt confecta. Ut tamen caeteris istud praeferrem, fecit viri in chronologicis ut et in caeteris disciplinis versatissimi Dionysii Petavii auctoritas, a quo primum editum est cum Nicephori Patriarchae Constantinopolitani Breviario historico: quod cum in Regia editione eiusdem scriptoris omissum fuerit, hic rursum proponere visum est, tum maxime,

alter paulo post Zonaram a Ducangio editum Parisios advectus, Regius 1715, quo nos usi sumus. PINDER.]

1) [Nonnulla tamen ab Ducangio tacito mutata operarum videntur peccata vel certe non ex libris ducta, ut praeter elisiones quasdam Wolfianae sublatis vol. 1, p. 229, C: *Εἰ τὴν ἀρχὴν Ὑρανὸν ἀφέλονται καὶ παραδώσιν αὐτῷ*, ubi quod restitui ἦν est non solum in Parisino A, sed etiam in Wolfiana. Nam quod ibidem D, *μὴ τὰ περὶ αὐτῶν μαθὼν διαφύγοι* Ducangius habet pro *διαφύγη* (sic), et p. 230, A, *παριπνέσασθαι* pro *παριπνεύσασθαι*, (qua de forma media dixi ad Thes. Stephani v. *Ἀριπνέω*), ut Wolfius, videntur haec esse etiam in A, ut *διαφύγοι* est in nonnullis Iosephi 14, 13, 5, qui *ἀριπνέσασθαι*, etsi utroque loco de Wolfiana scriptura tacet Pinderus et priori reliquit Ducangii *εἰ*, quod est quidem apud Iosephum convenitque sequenti apud illum *παραδώσουσιν*, quod et ipsum pro *παραδώσιν* praebet A, sed minus praecedenti *ἀφέλονται*, pro quo *ἀφελόμενοι* Iosephus. Idem Pinderus quaedam reliquit Parisinae vitia, ut p. 276, B, *ἐξηγέτιζε*: 280, B, *διεφα*. Alia huius generis in annotationibus attingam.]

ut attigimus, quod eosdem quos Zonaras annos complectatur, a mundo scilicet condito usque ad eundem Alexium.

Sed priusquam huic praefationi finis imponatur, restat, quod supra sumus polliciti, aliorum Zonarae operum, quorum memoria ad nos pervenit, indicem subiicere, ut vel inde, quam singularis fuerit viri eruditio ac pietas, lector assequatur. Atque ut ab editis sumatur initium, occurrit in primis Commentarius in Canones apostolorum et Conciliorum¹⁾ et in epistolas canonicas²⁾, cuius titulus ita concipitur in codicibus mss. Regiis: *Ἐξηγήσεις τῶν ἱερῶν καὶ θεῶν κανόνων τῶν τε ἁγίων καὶ σεπτῶν ἀποστόλων καὶ τῶν ἱερῶν οἰκουμενικῶν συνόδων, ἀλλὰ μὴν καὶ τῶν λοιπῶν ἁγίων πατέρων, ποιηθεῖσα Ἰωάννῃ μοναχῷ τῷ Ζωναρᾷ τῷ γεγονότι μεγάλῳ δρουγγαρίῳ τῆς βίβλης καὶ πρωτοασηκρήτις*. In istius porro operis praefatione illud se aggressum ait non sponte, sed alterius persuasu, Manuelis forte Comneni imp., ut infra dicemus: *μή τις δέ μοι καταγνοίῃ προπέτειαν· οὐ γὰρ ἄφ' ἑαυτοῦ τῷ ποιήματι ἐγχειρῶ, ἀλλὰ παρακληθεὶς ὑπέκνυφα καὶ τῷ πόνῳ δέδωκα ἑμαυτὸν, ἵνα μὴ δι' ἀνημποῦαν κατακριθῶ*.

Λόγος πρὸς τοὺς τὴν φυσικὴν τῆς γονῆς ἐκροὴν μίσμα ἡγουμένους. Editus habetur in Iure Graeco-Rom. [tom. I, p. 351 — 361 et in *Enimundi Bonifidii* Iure orientali P. II, p. 216 — 237.]

Ἰωάννου μοναχοῦ τοῦ Ζωναρᾶ, ἐκ προσώπου τῶν ἀρχιερέων, περὶ τοῦ μὴ δεῖν δύο δισεξαδέλφους τὴν αὐτὴν ἀγαγίσθαι πρὸς γάμον³⁾. Edit. a. v. c. Ioanne Baptista Coteleria tom. II [p. 883] Monumentorum eccl. Gr.

Laudatur a Petro Lambecio lib. III de Bibl. Caesarea pag. 39 [103 Koll.] eiusdem Zonarae et Nicetae Thessalonicensis Expositio canonum anastasimorum S. Ioannis Damasceni, hoc titulo: *Ἰωάννου ἀσκητοῦ τοῦ Ζωναρᾶ γεγονότος μεγάλου δρουγγαρίου τῆς βίβλης καὶ πρωτοασηκρήτις ἐξηγήσεις τῶν ἀναστα-*

1) [ed. Paris. 1618 fol. et in *Beveregii* Pandectis Canonum. PINDER.]

2) [ed. ad calcem *Gregorii Thaumaturgi*, Paris. 1621 fol. et in *Beveregii* Pandectis Canonum, PINDER.]

3) ex cod. Reg. 2038.

σίμων κανόνων τῶν τοῦ Δαμασκηνοῦ, cuius initium hisce verbis concipitur: Ἐπεὶ κανόνων ἐρμηνεία ἐστὶ τὸ παρὸν σύνταγμα, καὶ περὶ αὐτὸ τὸ ὄνομα τοῦ κανόνος, καὶ τὴν τοῦ εἰρημοῦ καὶ τῆς ᾠδῆς κλήσιν, ἔτι δὲ καὶ τοῦ τροπαρίου (ἐκ τούτων γὰρ ἀπαρτίζεται ὁ κανὼν) φιλοσοφῆσαι ἡμᾶς. Posterioris vero expositionis titulus est hic: αὕτη ἡ ἐξηγήσεις τῶν ἀναστασίμων κανόνων τοῦ πρώτου ἤχου καὶ τοῦ δευτέρου, ἄχρι τῆς 5' ᾠδῆς, γέγονε παρὰ ἱερωτάτου μητροπολίτου Θεσσαλονίκης κυρίου Νικήτα ἐξ αὐτοῦ τοῦ Ζωναρά etc. Laudatur pariter Zonaras in canones anastasimos Damasceni ab Allatio in Syntagmate de Georgiorum scriptis p. 417, ex quibus quaedam fragmenta edidit Iacobus Gretzerus sub initium libri V de Sancta cruce: et in Octateuchum eiusdem Ioannis Damasceni Expositio pulcherrima, ab eodem Allatio in Symmictis p. 453.

Servatur in bibl. Reg. Ἰωάννου μοναχοῦ καὶ πρωτασηκρήτης τοῦ Ζωναρά κανὼν εἰς τὴν ὑπεραγίαν θεοτόκον, οὗ ἡ ἀκροστιχὶς ΤΣΤΑΤΟΣ ΗΧΟΣ ΤΣΤΑΤΟΝ ΠΛΑΚΕΙ ΜΕΛΟΣ. [ed. in Io. Bapt. Cotelerii Ecclesiae Graecae monumentum. tom. III, p. 465 — 472.] Huic subdantur Νικηφόρου πατριάρχου καὶ ἀνθυπάτου Μιτυληναίου στίχοι καταβάσει αἰβ' εἰς τὴν ποσότητα τῶν αἰβ' μηνῶν. μὴν Σεπτεμβρίου etc.

Quatuor praeterea Zonarae laudantur opuscula a Leone Allatio in Diatriba de Symeonibus, scilicet

Λόγος εἰς τὴν στενοπροσκύνησιν, hoc initio: Ἡρετό μέ τις πρόβλημα τῶν ἐκ πνεύματος. ἐπεὶ δὲ καὶ σωφρονῶν.

Βίος τοῦ ἁγίου Σιλβέστρου, hoc initio, Οἱ μὲν σεπτοὶ καὶ θεόπται ἀπόστολοι. Proinde alia est vita eiusdem S. Silvestri edita a Combefisio, cuius initium aliter concipitur.

Ἐπόμνημα εἰς τὴν ὑπαπαντὴν τοῦ σωτήρος, hoc initio: Πάλιν τοῖς εὐσεβέσι πανήγυρις, καὶ πάλιν μυστήριον ἔτερον. Denique

Εἰς τὸν Ἱεροσολύμων Σωφρόνιον, hoc initio: Οἱ τοῖς θεοῖς καὶ μακαρίοις πατράσι συγγράφοντες τὰ ἐγκώμια.

Laudatur etiam a Lambecio lib. IV de Bibl. Caes. p. 150 [338 K.] opusculum aliud Zonarae, hoc titulo: Περὶ τῆς κοιμησεως τῆς ὑπεραγίας θεοτόκου, ἐκ τῆς ἐπιστολῆς Ἰωάννου τοῦ Ζωναρά, Ὅτι καὶ δίκαιοι πολλάκις, ἤνικα τῶνδε μεθίστανται,

ὁπτασίας ἡλίων τεθέανται καὶ θείων ὕμνων ἐν οὐρανοῖς αὐτῆμοι γίνονται etc. Sed haec epistola est ex iis quae sub nomine etiam Glycae circumferuntur; de quibus mox agemus.

Scribit idem Lambecius lib. IV servari in eadem bibl. Caesarea anonymi cuiusdam auctoris Paraphrases 33 in totidem S. Gregorii Nazianzeni carmina, de quorum auctore nondum liquet, inquit idem Lambecius, nisi sint Nicetae Davidis Paphlagonis, quem *Δαδύβρον* scilicet episcopum nominatum ait David Hoeschelius¹⁾, cuius Commentarius in S. Gregorii Nazianzeni Tetrasticha et Monosticha latine versa edita sunt ab Hercule Phaello Imolae an. 1588, vel potius Ioannis Zonarae, qui non solum S. Gregorii Nazianzeni Tetrasticha, verum etiam alia non pauca partim eiusdem partim diversi generis monumenta antiqua commentariis atque paraphrasisibus suis illustravit. Vide p. 39 et 247 eiusdem lib. IV²⁾.

Laudatur praeterea eiusdem Zonarae Lexicon, de quo ita Iosephus Scaliger in epistola ad Isaacum Casaubonum, quae est 48 inter Scaligerianas editas 'ego quoque videor mihi non inutiliter Zonarae Lexicon tractare, quod est in libris soceri tui' (Henrici Stephani) 'si per te et affinem tuum Paulum Stephanum eius usura brevis mihi contingat.' [Conf. ep. 46 et 50. Edidit Tittmannus Lips. 1808, cuius vid. praef. vol. 1, p. LXIV seqq., LXXII s.]

Meminit denique Ioannes Pontanus in praefatione ad

1) in Bibl. August. p. 46.

2) [Zonarae Prooemium Commentarii in S. Gregorii Nazianzeni Tetrasticha editum est in libro inscripto: *ΝΙΚΗΤΑ ΦΙΛΟΣΟΦΟΥ ΤΟΥ ΚΑΙ ΔΑΔΙΑ ΕΡΜΗΝΕΙΑ ΕΙΣ ΤΑ ΤΕΤΡΑΣΤΙΧΑ ΤΟΥ ΜΕΓΑΛΟΥ ΠΑΤΡΟΣ ΓΡΗΓΟΡΙΟΥ ΤΟΥ ΝΑΖΙΑΝΖΗΝΟΥ. ΤΟΥ ΑΤΤΟΥ ΕΡΜΗΝΕΙΑ ΕΙΣ ΤΑ ΜΟΝΟΣΤΙΧΑ. ΤΟΥ ΑΥΤΟΥ ΕΙΣ ΤΑ ΕΠΙΓΡΑΜΜΑΤΑ ΚΑΙ ΕΙΣ ΤΟΝ ΜΕΓΑΛΟΝ ΒΑΣΙΛΕΙΟΝ ΠΑΡΑΦΡΑΣΙΣ. ΙΩΑΝΝΟΥ ΤΟΥ ΓΕΩΜΕΤΡΟΥ ΕΠΙΓΡΑΜΜΑΤΑ.* Venet. ap. Franc. Zanetum 1563, 4. folio 3 recto. Commentarium autem ipsum non Nicetae Davidis esse, sed Zonarae, nuper exposuit Ernestus Dronkius (De Nicetae Davide. Conf. 1839. 4). Nicetae interpretationem Zonarae videtur amplificasse, ut facile utrique libellus tribueretur. Zonarae prooemium cum Tetrastichorum explicatione habere fertur codex Regius Parisiensis 992, saeculi XV ineuntis, emptus paulo post Zonaram a Ducangio editum. PINDER.]

historiam Ioannis Cantacuzeni poematum Ioannis Zonarae de Processione spiritus sancti, quae a Genebrardo in latinam linguam conversa esse observat. Ea cum in omnibus fere bibliothecis exacta satis adhibita diligentia acquisierim, nec reperi nec ubi et in quo Genebrardi volumine edita sint ab huiusce urbis viris doctis rescire potui¹⁾. Sic porro Pontanus 'Zonaram fuisse schismaticum testari possunt eius poemata aculeatissima de processione sancti spiritus, et alia adversus Latinos composita, quae Genebrardus dum converteret, se criminatio-nes illas omisisse narrat.' Quae quidem ipsissima Pontani verba exscripsit Allatius in Creyghthonum²⁾.

Enimvero praeter supra laudata Ioannis Zonarae opera circumferuntur passim in bibliothecis Epistolae dogmaticae, continentes obscuriorum sacrae Scripturae locorum explicatio-nem, numero sex et quinquaginta, quarum seriem et argu-menta descripsit Petrus Lambecius³⁾; quas quidem Ioanni Zonarae quidam codices, alii Michaeli Glycae adscribunt, adeo ut hactenus incertum maneat utrius sint: tametsi in eam vi-deatur concedere sententiam Leo Allatius⁴⁾ ut Glycae potius illas tribuat quam Zonarae, ubi ita scribit: 'haec et alia Michael Glycas epistola satis prolixa ad Ioannicium monachum etc. Huius etiam epistolam de hac eadem re se legisse scribit Casaubonus Exercit. in Baronium 16, n. 49, sed sub nomine Zo-narae editam, quam Glycae esse codices antiqui repraesentant. Cuiusnam vero sint illae epistolae, quae sub nomine Glycae et Zonarae nomine in mss. prostant, alius erit disserendi locus.' Utinam viri doctissimi et in re veterum libraria peritissimi exstaret super hac difficultate dissertatio, quae nos ab hac disquisitione levasset. Certe Zonarae has adscribit codex Regius, sed recentiori manu scriptus, anno scilicet mundi iuxta Graecos 6996 (Christi 1488) Ind. 6, hoc titulo: *Ἐπιστολαὶ πρὸς Ἰωάννου Ζωναρά καὶ πρωτοσυγκρίτης* [sic] *καὶ δευτεροσυγκρίτης τῆς βίβλης*. Continet porro hic codex 45 duntaxat

1) [v. Fabricii Biblioth. gr. tom. X (1721) p. 245, v. 7. PINDER.]

2) p. 346.

3) lib. 4 de Bibl. Caesar.

4) contra Creyghthon. p. 544.

epistolas¹⁾, quarum prima Ioanni Sinaitae inscribitur, penultima vero, quae est 38 in indice Lambeciano, videtur esse Manuelis Comneni imp., scripta videlicet, ut praefert inscriptio, τῷ τιμιωτάτῳ μοναχῷ κυρίῳ Ἀλυσίῳ τῷ ἐγκλησίῳ, Εἰς χοῆ τὴν μαθηματικὴν ἐπιστήμην ἀποτρόπαιον ἡγεῖσθαι παντάπασιν. Initium vero illius est, Τὰ τῆς μαθηματικῆς etc. Atque in haecce verba desinit: ἐκ τούτων οὖν πάντων μάνθανε, ἱερά κεφαλῇ, ὡς εἰμαρμένη μὲν καὶ γέννησις παντάπασιν ἀπηγορεύεται²⁾ τὸν κατ' εἰκόνα καὶ γὰρ θεοῦ πλασθέντα λογικὸν αὐτεξούσιον ἄνθρωπον· οὐ γὰρ φυσικαῖς ἀνάγκαις ὑποκείσθαι καταδεξάμεθα· προγνωστικὴν δέ τινα τοῖς ἀνθρώποις ἐνδεδοξάσθαι δύναμιν, καθὰ καὶ φθάσας ὁ λόγος ὑπέδειξεν, οὐ τοσοῦτον ἀπέοικε δι' ἣν αἰτίαν εἰρήκαμεν, εἰ καὶ παρὰ τῶν ἁγίων πατέρων ἐνασχολεῖσθαι τούτοις οὐ συγχωρούμεθα, ὅτι μὴ κατὰ λόγον³⁾ ὁρθὸν αὐτοῖς ἀποχωρέμεθα. Istius epistolae Antapologeticum sequitur in cod. Reg. et in indice Lambeciano, qui hanc Manueli omnino adscribunt, hoc titulo: Ἀνταπολογητικὸν ἐκ μέρους πρὸς τὴν ἐγγεμισθεῖσαν αὐτῷ γραφὴν τοῦ κραταιοῦ καὶ ἁγίου ἡμῶν βασιλέως κυροῦ Μανουὴλ Κομνηνοῦ, τὴν ἀπολυθεῖσαν πρὸς τινα μοναχὸν ἐπιμεμψάμενον οὐ μικρῶς αὐτοῦ διὰ γε τὸ τῆς ἀστρολογίας μάθημα, καὶ φιλονεικοῦσαν τὸ τοιοῦτον συστήσαι μάθημα φυσικαῖς καὶ γραφικαῖς ἀποδείξεσι. Tum vero illius initium hisce verbis concipitur: Τολμῶν ὑπομνήσκω τὸ προγεγονὸς γράμμα τῆς βασιλείας σου καὶ εἰς ἡμῶν ἥδη χεῖρας ἐληλυθέν. Καὶ ἐν πρώτοις μὲν ἀναγνούς καὶ περιεπτύξασθαι αὐτῷ καὶ θεομῶς κατεφίλησα. Τίνος ἐνεκεν; ὅτι παναγία τῷ ὄντι καὶ ἡρεμαία φωνή, κατὰ μίμησιν αὐτοῦ τοῦ εἰπόντος Χριστοῦ 'μάθετε ἀπ' ἐμοῦ ὅτι πρὸς εἰμι καὶ ταπεινὸς τῇ καρδίᾳ,' πρὸς αὐτὸν ἐκείνον ἐποιήσατο τὴν ἀπόκρισιν τὸν⁴⁾ ἀπερισκέπτως οὕτω τοῦ θεοῦ τε-

1) [est hic cod. Regius 3045, manu Theodori cuiusdam exaratus; quem codicem *triginta duas* Zonarae epistolas continere dicit Anicetus Mellotus, Catal. mss. bibl. Reg. Par. tom. II p. 601. PINDER.]

2) [ἀπηγορεύεται ed. Par.]

3) [κατὰ λόγον] δικάλογον ed. Par.]

4) [τὸν] τοῦ ed. Par.]

φοῦς καταβωόμενον κράτους σου. Μετὰ δὲ ταῦτα τὸ τοιοῦτον γράμμα ἐθαύμακα κατὰ γε τὸ προσὸν αὐτῷ τῶν λέξεων στρυφνὸν καὶ εὐθυμον καὶ τὸ τῶν νοημάτων βαθὺ καὶ πενκνόν. Οἷς δὴ νοήμασι, καὶ οὐκ οἷδ' ὅπως, περιπέσειν χειροδοθῆναι πρὸ τοῦ καταπνιγῆναι τὸ τέλεον etc. Alia ex eadem epistola exscribimus in Notis ad nostrum Zonaram, ubi de Vectio Valente astronomo, qui imperante Constantino Magno vixit, agimus. Sub finem vero haec subduntur: *πεῖθομαι σὺν καὶ τούτῳ, κράτιστε βασιλεῦ, ὥς οὐκ ἂν ὁ μοναχὸς ἐκεῖνος παύσαιτο ποτε κατηγορῶν τοῦ μαθήματος, εἴπερ εὐπαράγραπτοι εἰσιν ἐπὶ τοσούτων οἱ κατ' αὐτοῦ προσφερόμενοι μάρτυρες.* Ad calcem denique codicis Regii describuntur eorum nomina quorum auctoritatibus usus est epistolarum scriptor. *Συγγράφοντες καὶ συμμάρτυρες τῆς βίβλου αὐτοί, Γρηγόριος ὁ Θεολόγος, ὁ μέγας Βασίλειος, Γρηγόριος Νύσσης, Ἰωάννης ὁ Χρυσόστομος, ὁ μέγας Ἀθανάσιος, ὁ Κύριλλος, ὁ μέγας Ἐπιφάνιος, Ἀναστάσιος ὁ Σιναιτης, Ἰωάννης ὁ Λαμιασκηνός, Γρηγόριος ὁ διάλογος, Ἀνδρέας Κρήτης, Πέτρος καὶ Παῦλος οἱ ἀπόστολοι, Νικηφόρος πατριάρχης, σὺν τούτοις καὶ Μωσῆς καὶ Δαβὶδ, καὶ τις ὁ φωτίζων τούτους καὶ μάρτυς ἀψευδὲς τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον.* Ex hisce epistolis aliquot edidit Bonaventura Vulcanius in notis ad S. Cyrillum contra Anthropomorphitas, ex cod. quem Georgius Douza Constantinopoli attulerat, recenti et parum fida manu, ut ipse testatur, exscripto, qui Ioannis Zonarae nomen praeferebat. Zonarae adscribuntur praeterea istae epistolae in indice librorum graecorum ex cod. ms. Reg. 2813¹⁾, Verum codices duo Caesarei, quos laudat Lambecius, quorum prior 50, alter 56 epistolas continet, Michaellem Glycam auctorem praeferunt, hoc lemmate: *Τοῦ σοφωτάτου καὶ λογιωτάτου κυροῦ Μιχαὴλ τοῦ Γλυκᾶ εἰς τὰς ἀπορίας τῆς θείας γραφῆς.* Laudantur etiam a Gesnero sub nomine Glycae, ut et ab Hoeschelio ex bibl. Augustana eodem titulo, et a Iacobo Pontano, qui priores duas latine edidit. Sed et ad calcem codicis posterioris Caesarei haec scribuntur: *Τοῦτο βιβλίον ὑπάρχει Μιχαὴλ τοῦ Γλυκᾶ.* Promiscue vero hasce epistolas sub nomine Zonarae

1) fol. 30 r.

sive Glycae semper laudat Allatius lib. 2 de consensu utriusque ecclesiae cap. 18, n. 17, lib. 3, cap. 15, n. 8, cap. 16, n. 24, cap. 18, n. 8, et contra Creyghthonem¹⁾. In quibus quidem locis quasdam ex iis integras exscripsit, ita ut, cum scribebat, cuius essent non omnino ipsi pro indubitato haberetur. Id duntaxat constat, harum auctorem vixisse sub Manuele Comneno, tum ex Antapologetico, cuius meminimus, tum ex viris primariis aulae Constantinopolitanae, quibus aliquot inscribuntur, atque in iis Ioanne Duca magno hetaeriarcha et sebasto, cuius prae caeteris, ut alios praeteream, mentio occurrit apud Nicetam²⁾, et Manuele Comneno sebastocratore, qui non alius est ab eo cuius pariter meminit Cinnamus³⁾.

Quando vero Glycas vixerit, ex illius Historia non promptum est assequi: tametsi Zonara posteriorem fuisse, vel certo post Zonaram scripsisse, ex eo colligimus quod illius Annales non semel laudet⁴⁾. Unde illo multo esse posteriorem non desunt qui coniciunt. Neque perinde ex Annalibus, vel ex aliis hactenus editis operibus, Ioannis Zonarae aetatem planeprehendimus, nisi quod post imperium Ioannis Comneni vitam produxisse ipsemet videatur indicare, atque adeo vixisse Manuele imperante, a quo, ut opinor, ipse et Theodorus Balsamon, tum magnae ecclesiae Constantinopolitanae nomophylax et chartophylax, deinde Antiochenus patriarcha, sunt delecti, ut sacros canones inspicerent et quae in iis obscuriora occurrerent interpretarentur, vel quae aliquatenus legibus adversari viderentur observarent; quod de se testatur Balsamon in praefatione ad expositionem nomocanonis. Quod quidem ad ipsum Zonaram referri potest, qui suos in canones commentarios non suapte, sed alterius iussu se conscripsisse prodit, uti supra observavimus, ita tamen ut Zonaras suos emiseric ante Balsamonem, a quo non semel et cum elogio is laudatur. Ex quibus saltem licet colligere sub Manuele vixisse Zonaram, atque adeo ipsum Glycam, si quidem illius sunt Epistolae de quibus agimus:

1) p. 541, 544.

2) in Alexio Man. f. n. 7, 9. [p. 313, 2 et 318, 17 ed. Bonn.]

3) lib. 5, n. 14, 15. [p. 232, 3 et 235, 1 ed. Bonn.]

4) Glycas p. 140, 286, 294, 297. [p. 266, 7. 530, 16. 546, 8. 551, 22 ed. Bonn.]

quod certe suadere videtur scriptiois qua in Annalibus utitur ratio, ubi sacrae scripturae potius quam illustrandae historiae totus incumbit. Quin etiam in iis astronomos carpit et illos qui astrorum affectionibus quicquid in terra agitur adscribunt, adeo ut τοὺς μὲν πόρνοὺς, τοὺς δὲ μοιχοὺς, καὶ ἄλλους πάλιν φονεῖας καὶ ἀσπαγας efficiant¹⁾, quod et ipsum iisdem ferme verbis habetur in Antapologetico cuius supra meminimus: licet fateatur, ut et auctor Antapologetici, multa ex siderum affectionibus et signis caelestibus id quod futurum sit nos posse coniectare. Ex quibus non omnino tamen conficitur Michaelē Glycā esse auctorem Epistolarum de quibus agimus, cum trivialis et quibusvis obvia sit eiusmodi circa astrorum influxus sententia, atque adeo ipsius sit Zonarae, qui in Annalibus²⁾ deum astra condidisse scribit, ut terrae ambitus per ea illustraretur et mensura temporis ex eorum circuitibus peteretur: non vero ut una cum motu stellarum omnia nostra circumferantur. Iam vero Manuelem imperatorem astronomiae plus quam per erat operam impendisse, et astrologorum nugas pro oraculis excepiisse, testatur non uno loco Nicetas in illius vita³⁾: quem quidem haud mirum sententiam suam in epistola ad monachum firmasse tot sacrae Scripturae et Patrum auctoritatibus, cum a Cinnamo⁴⁾ divinis perinde ac humanioribus litteris admodum instructus, et bello clarus habitus, Martem et Mercurium una et simul coluisse dicatur: ita ut Manuēli aptari potuerit quod Calpurnius⁵⁾ de Carino imperatore cecinit:

utcumque tamen conspeximus ipsum
longius, ac, nisi me decepit visus, in uno
et Martis vultus et Apollinis esse putavi.

1) Glycas p. 26. [p. 50, 19 ed. Bonn.]

2) lib. 1, n. 1.

3) lib. 2, n. 7, lib. 5, n. 2, 8, lib. 7, n. 7. [p. 126, 10, 199, 24, 220, 3, 286, 22. ed. Bonn.]

4) lib. 6, n. 1, 13. [p. 253, 16 ed. Bonn.]

5) ecl. ult.

EX WOLFII PRAEFATIONE.

Wolfius de codicibus quibus usus est ita in praefatione ad Antonium Fuggerum vol. 1, p. 9: „Ut de conversionis ipsius aerumnis taceam, quantum difficultatis in ipsa lectione fuit? ob characteres elegantissimos illos quidem, sed lectu difficillimos, propter affectata¹⁾ illa scribendi compendia et τῆς καλλιγραφίας studium, unde infinita errata oriuntur, ex facili notarum mutatione: quae cum alibi non dissimiles sint, vim diversissimam habent. Unde factum ut quemadmodum Plutarchus se Latīna verba ex cognitione rerum assequutum proficitur, ita ego saepe de veritate lectionis ex sensu et constructione divinare sim coactus, ratione plane praepostera. Nam et verba rerum et literae verborum notae ut essent, sunt inventae. Neque tamen hac solertia me expedire ubique potuissem, nisi plures mihi codices suppeditati fuissent: quorum tres e tua bibliotheca accepi, magnis sumptibus Constantinopoli comparatos opera atque industria egregii viri et prudentia longinquis peregrinationibus Ulyssis exemplo ac multo rerum usu parta clari, Ioannis Dernschwam, qui in fronte vetustissimi illius codicis haec verba scripsit: 'Chroni-

1) Nicolaus Carminius Falconius Prolegom. ad Dionis Cassii Romanae Historiae tomum primum Neapoli a. 1747 editum fol. E, 2 r., col. 1: „In priore illo codice Vaticano-Palatinum codicem Zonarae mihi videre videor, et forsā is ille est; post varios casus in Palatinam invectus, et hinc in Vaticanam. 'Elegantissimi characteres, sed lectu difficillimi, propter affectata illa scribendi compendia', etiam in isto sunt." Est is Vaticanus Palatinus n. 275, quem ab eodem Falconio memoratum dixi supra p. IV.

con Ioannis Zonarae duobus tomis distinctum, quorum prior historiam Iudaicam potissimum ab exordio mundi usque ad Hierosolymorum excidium, alter imperatorum tam Graecorum quam Romanorum res gestas usque ad Alexii Comneni obitum complectitur: anno domini 1554 Constantinopoli in Pera sive Galata (quam olim *νέρας* sive Cornu appellatam putant) 150 ducatis Hungaricis emi a magnifico domino Antonio Cantacuzeno: cuius familia, dum res Byzantina stetit, imperatoria fuit, nunc sub Turcico dominatu ad privatam conditionem redacta est: ab eoque rogatus sum ut hoc opus aliquando excuderetur, et impressi codicis sibi copia fieret ob Zonaram conservatam. Praeterea secundum Zonarae tomum de imperatoribus conferendi gratia ab Alexandro chartophylace triginta ducatis Hungaricis comparavi. Alium item Zonarae libellum de rebus imperii et ecclesiae a Constantino usque ad Iustinianum imperatorem ex vetusto codice transcribendum curavi.² Hactenus ille. Quartum codicem, qui a Constantino Magno incipiebat, omnibus ornamentis amplissimi viri, domini et Maecenatis mei, Ioannis Iacobi Fuggeri bibliotheca instructissima suppeditavit. Denique praeter omnem spem et expectationem meam accessit Viennensis bibliothecae codex integer, benignitate singulari clarissimi viri et senatoris regii, domini Gasparis a Nydprug etc. ultro suppeditatus: quem totum, adiutore Hieremia Martio, praeclarae indolis adolescente (cuius in hoc opere Graece Latineque exscribendo solerti et fideli opera sum usus), contuli, et multas nostri codicis lacunas explevi. Qui sicubi ambo non satisfecerunt, caeteros quoque tres inspexi, et e variis difficultatibus me quanto potui studio expedivi: quanto labore, nemo aestimabit melius quam qui ipse operis non dissimilis periculum fecerit. Si qua in diversitate illa momenti alicuius esse videbantur, ad finem operis ascripsi. Manifeste vero praetermissa aut depravata non annotavi. Cuius enim dementiae fuerit persequenda librariorum vel inscitia vel negligentia vel perfidia et mihi et lectoribus facessere negotium? Ut enim oculus integer candidum a nigro facile discernit, sic acuto et exercitato ingenio videre non difficile est quae lectio vera sit, quae praetermissa, quae addita ex supervacuo, quae depravata sint.

Et in praefatione ad Castigationes et Varias lectiones in primum tomum: „Quinque codicibus sum usus: quorum tres liberalitate magnisque sumptibus Antonii Fuggeri, opera vero Ioannis Derschwam Constantinopoli sunt allati: quartum Ioannis Iacobi Fuggeri Maecenatis mei bibliotheca suppeditavit: quintum ex Viennensi bibliotheca Gaspar a Nydprug senator regius ultro liberaliter communicavit: absque quo si fuisset, multae lacunae in Zonara relinquendae fuissent. Ex his duo duntaxat integri fuere: Constantinopolitanus ab Antonio Cantacuzeno Byzantii emptus et Viennensis: reliqui tres historiam Imperatorum duntaxat habuerunt, nec eam omnes integram. Neque ullus ex his omnibus fuit, in quo non multa et depravata et mutilata essent: quae ex caeteris partim explevi partim correxi. Etsi autem in integrum omnia restituere non licuit (alicubi enim omnes noti atque amici, ut ille queritur, me deseruerunt), tamen eam operam navasse videor ut lectores aliquid meis laboribus debituri et praetermissa boni consulturi sint, nisi iniqui esse velint. Nam quantae molestiae esse putas cramben non bis, sed quinques repetitam devorare? Apparet hoc opus olim in magno fuisse pretio ac saepissime descriptum ab iis qui sententias auctoris sequi contenti verba eius non curiose observarint, ac potius cum illo certare voluerint paraphrasi quadam et copia elocutionis, in primo tomo praesertim: quae omnia annotare et magni laboris et supervacaneum fuisset. Quorsum enim attinet perscribere synonyma, ut pro *ὁμοθενεῖς ὁμογενεῖς, ἀπὲδρα* pro *διέδρα*, et id genus alia: in quibus vel nullum discrimen est vel adeo tenue ut et plurimorum animadversionem effugiat et ab iis qui linguarum libertatem Grammaticorum angustis limitibus praefereunt negligatur? Atque in hac diversitate vetustissimi codicis Constantinopolitani fidem secutus sum, nisi ubi manifesti errores ab eo recedere coegerunt. Caetera quae aliquid momenti habere videbantur, nec tamen apparebat quid cui praefendum esset: breviter annotavi, ut lectori suum iudicium esset integrum. In hoc primo tomo (libros 1—6 complexo) duo tantum codices, Constantinopolitanus et Viennensis, usui mihi fuerunt. Nam reliqui tres historiam Iudaeam non habebant.”

[Ex H. C. Michaelis Quaestionibus de bello Punico primo (Nov. Act. liter. societ. Rheno-Traiect. vol. 4, part. 2, p. 27—29.)]

Zonaras quamvis aetate a Polybio et Diodoro plurimum distat, ut qui seculo XII post Ch. Constantinopoli vixit ibique honoribus functus historiam mundi ab antiquissimis temporibus usque ad Alexii Comneni imperatoris obitum conscripsit; tertius tamen est, cuius praeter Polybium et Diodorum, belli Punici I historia ad nos pervenit. Atque is quidem est Zonaras, qui Dionis librorum iacturam his temporibus plane resarciat. Zonaram enim Dionis Cassii unius fere semper auctoritatem sequi iam dudum viri docti animadverterunt. Quamvis autem in antiquiore historia nonnunquam et Plutarchum et alios adierit¹⁾, in bello Punico I non dubium est quin solius Dionis narrationem nobis paene reddiderit. Eclogae a Reimaro et Maio e Dionis libris editae, comparatae cum Zonarae annalibus, id perspicue docent; quibus accedit Niebuhrii auctoritas, Zonaram XX primos libros Dionis (quibus etiam bellum Punicum II continebatur) tam sedulo descripsisse contententis, ut pars illa huius annalium, aequae ac Reimari eclogae, Dionis editioni addenda fuisset²⁾. Idem ipsi in belli Punici I historia tractanda sumus experti.

In narratione primae Romanorum traiectionis in Siciliam Dionis fragmenta parum cohaerentia suppleri identidem possunt annalibus Zonarae³⁾. De Regulo ambo conveniunt⁴⁾.

Itaque quanti Dionis Cassii historiam huius belli, si exstaret, faceremus, tanti Zonarae annales, ut qui multum nobis ad horum temporum cognitionem contulisse⁵⁾ et Fabii prae-

1) Quod animadvertit Reimarus in praef. ad Dionem tom. I, p. XXI et Vales. ad fragm. XXVIII, p. 13; Niebuhrius id solum in antiquissimis temporibus, ut in Romuli vita, ab eo factum esse docet. Röm. Gesch. tom. IV, p. 105.

2) Niebuhr. R. G. tom. IV, p. 105.

3) Vide nostr. Quaest. cap. I, § 2.

4) Ibid. cap. XII, § 2.

5) Ex eo solo cognovimus quid Duellius post pugnam navalem in Sicilia gesserit. Vid. harum Quaest. cap. V, § 2, porro cap. IX, XV; V, § 1.

sertim praeclaram historiam¹⁾ servasse putandi sunt, faciamus necesse est. Inquirere in causam, cur Zonaras Dionem potissimum auctorem sit secutus, tum maxime esset operae pretium, si constaret Zonaram hunc historicum reliquis praetulisse. At vero ex annalium eius praefatione apparet eum historias non in urbe Constantinopoli, sed in insula quadam, a librorum subsidiis remotum, conscripsisse²⁾. Itaque praeter Dionem et paucos alios non multa subsidia ei ad manum fuisse videntur. Quamquam haud negaverim Zonaram non tam aliorum fontium inopia quam illius, quem maxime probaret, scribendi ratione ad Dionem esse delatum. Aliorum vero librorum penuriae illud in annalibus Zonarae certum videtur indicium, quod eam Romanae historiae partem, quae hodie in Dionis libris desideratur, et iam tum interciderat, Zonaras quoque non conscripsit³⁾ eorumque librorum iacturam quin queratur, etsi auctorem haud nominat⁴⁾, tamen non est dubitandum. Itaque corrupto iam Dionis codice usus esse videtur Zonaras: quae opinio eo mihi valde stabiliri videtur quod in copiis classibusve commemorandis nusquam militum vel navium numerum tradit; credo, quia codex in tam tenui re ubique fere esset corruptus⁵⁾. In Zonara igitur non solum ad ea, quae de Dione monuimus, animum attendere debemus, sed etiam in ducum et consulum nominibus sedulo cavere ne corruptis verbis fallamur.

1) Siquidem Dionem exscripsit, qui ipse Fabium in his temporibus secutus est duces.

2) Zonaras in Annal. lib. IX in fine: *Αὐτὸς ὑπερόριος ὦν καὶ πόρρω τοῦ ἄστρος ἐν νηαδί ἐνδιατώμενος.*

3) Scilicet Reip. Romanae historiam post captam et deletam Corinthum.

4) Lib. IX Annal. in fine.

[5] Credibilis est Zonaram de industria omisisse numeros, tanquam inutiles lectoribus, etsi non omisit Iosephum describens.]

ΕΠΙΤΟΜΗ ΙΣΤΟΡΙΩΝ

ΣΤΑΔΕΥΣΕΙΣ ΚΑΙ ΣΥΓΓΡΑΦΕΙΣ ΠΑΡΑ

ΙΩΑΝΝΟΥ ΜΟΝΑΧΟΥ ΤΟΥ ΖΩΝΑΡΑ

ΤΟΥ ΓΕΓΟΝΟΤΟΣ ΜΕΓΑΛΟΥ ΔΡΟΥΓΓΑΡΙΟΥ
ΤΗΣ ΒΙΓΛΑΣ ΚΑΙ ΠΡΩΤΟΛΣΗΚΡΗΤΗΣ.

ΠΡΟΟΙΜΙΟΝ.

Εὐστόχως ἂν τις εἰποι ἐπιτωθάξων μοι, μετρίον ¹
σοι τοῦ ἔργου τὸ πάρεργον. ἔδει γάρ με ὥς ἀληθῶς
πάλαι τῶν πραγμάτων ἀφόμενον καὶ τυρβάζεσθαι
ἀποσχόμενον καὶ τοῦ μέσου μεταναστεύσαντα καὶ
5 καθ' ἑαυτὸν ἐλόμενον ξὴν ἀειφυγίαν τε ἑαυτοῦ κα-
ταψηφισάμενον, οὕτω τὰ καθ' ἡμᾶς οἰκονομήσαντος
τοῦ ὑπὲρ ἡμᾶς, ἐπεὶ τοὺς δεσμούς μου διέρρηξε τῶν
φιλιτάτων στερήσας με, οἷς οἶδεν ἐκεῖνος λόγοις, ἀλ-
γεινῶς μὲν ἐμοί, συμφερόντως δὲ πάντως, μηδὲν
10 ἕτερον μετιέναι ἢ ὅσα ψυχὴν καταρτίζουνσι καὶ καθαί-
ρουνσι τῶν ἐντακέντων αὐτῇ μολυσμάτων διὰ φαν- ^{PI2}
λότητα πράξεων, καὶ ἅττα ἐξιλεοῦνται τὸ θεῖον ἐφ'
οἷς παρώρμισται παρ' ἐμοῦ, παραβεβηκότος τὰς ἐν-
τολὰς αὐτοῦ καὶ τὰ δικαιώματα, καὶ ζητεῖν οὕτω
15 συγγνώμην ἐπὶ τοῖς πταίσμασιν. ἐγὼ δ' ἁμελῶς πρὸς
τὸ ἔργον ἐκ τῆς πρὸς τὰ καλὰ νωθρείας διατιθέμε-
νος περὶ τὸ πάρεργον κατέτεινα τὴν σπουδὴν.

Ἄλλ' ἵνα τι καὶ ὑπεραπολογῆσμαι ἑαυτοῦ, οὐκ
 Β οἰκοθεν ὠρμήθην πρὸς τὸ ἐργεῖσθαι, ἄνδρες δέ με
 φίλοι πρὸς τοῦτο παρέθην, σχολάζοντα βλέποντες
 καὶ "χρηῖσαι" λέγοντες "τῇ σχολῇ πρὸς ἔργον κοινω-
 φελές, καὶ κείσεται σοι πρὸς τοῦ θεοῦ κἄκ τούτου
 ἀνταπόδομα." προσεπῆγον γὰρ ὡς οἱ περὶ τὰς ἱστο-
 ρίας πονήσαντες καὶ τὰ πάλαι γενόμενα συγγραψά-
 μενοι, οἱ μὲν διεξοδικώτερον τὰς ἄλλας τε πράξεις
 C τῶν παλαιῶν ἀνδρῶν καὶ τὰ στρατηγήματα συγ-
 γράφασι, παρατάξεις διηγούμενοι καὶ συμπλοκάς 10
 στρατευμάτων καὶ στρατοπεδείας καὶ χάρακας καὶ εἰ
 τι τούτοις ἐπόμενον, πρὸς δὲ τοῖς περιηγήσεως χω-
 ρίων καὶ δυσχωρίας ὁδῶν καὶ ὄρη προσάντη καὶ
 δύσβατα καὶ αὐλώνων στενοχωρίας καὶ πόλεων ὀχυ-
 ρότητας καὶ πυργωμάτων ὕψη μετέωρα καὶ ὡς ἂν 15
 τις φαίη αἰθέρια· τοῖς δὲ καὶ πρὸς ἐπίδειξιν συντέ-
 D θεῖνται τὰ συγγράμματα, ἐπιδεικνυμένοις ὅπως εἶχον
 περὶ τὸ γράφειν δυνάμεως καὶ διὰ τοῦτο δημογραφίας
 τε μεταξὺ τιθεῖσι καὶ παρεκβατικώτερον ἢ καὶ ῥητο-
 ρικώτερον κεχηρημένοις τῷ λόγῳ· ἐνίοις δὲ καὶ εἰς 20
 διαλόγους τὸ φιλότιμον ἐτελεύτησεν, ὥσθ' ὀπηνίκα
 περὶ τινῶν ἐτεροδοξούντων καὶ σφαλλομένων περὶ
 τὰ ὀρθὰ συγγράφονται δόγματα, διαλέξεις ποιεῖσθαι
 P13 πρὸς ἐκείνους ὡς πρὸς παρόντας, καὶ διελέγχειν αὐ-
 τῶν τὸ κακὸδοξον, καὶ τῆς ἱερᾶς γραφῆς τοὺς ἐλέγ- 25
 χους παράγειν, ἢ καὶ Ἰουδαίοις ἀντιλέγειν, καὶ ἐθε-
 λοκακοῦντας δεικνύειν αὐτοὺς, εἰ μὴ τὸ καθ' ἡμᾶς
 μυστήριον δέχοιντο, καὶ χορήγεσι κεχορησθαι προφη-
 τικαῖς, καὶ πρὸς Ἑλλήνας αὐτίς ἀντικαθίστασθαι,
 καὶ τὸν ὕθλον ἐκείνων εἰς μέσον παράγειν, καὶ κα- 30
 ταμωκάσθαι τῶν μυθευομένων αὐτοῖς, καὶ τὰς αὐ-
 Β τῶν γραφὰς προφέρειν τῆς κακοδοξίας εἰς ἔλεγχον,

ἔστι δ' οὐ γνωμολογεῖν τε καὶ ἡθικεύεσθαι. "ταῦτα
 δ'" ἔφασαν "τοῖς πλείοσι τῶν ἀναγινωσκόντων τὰ
 τῶν ἱστοριῶν ἐκείνων συγγράμματα, ἵνα μὴ λέγωμεν
 πᾶσιν, φορτικὰ τε καὶ παρέλκοντα ἡγῆνται, ὅτι τε
 5 σχολῆς εἰσι δεόμενα πλείονος, καὶ ὅτι, καὶ ταύτης
 τύχοιεν τῶν ἐπιόντων τὰς ἱστορίας τινές, μάταιον
 ἐκείνοις ἀποβαίνει τὸ περὶ ταύτας πονεῖν, τῶν μα- C
 κρῶν διηγημάτων τῶν περὶ παρατάξεων καὶ πολέ- W12
 μων καὶ τοῦ τῶν στρατιῶν διακόσμου καὶ τῶν λοι-
 10 πῶν τῶν ὁμοίων διαφευγόντων τὴν μνήμην, τῶν δέ
 γε δημηγοριῶν καὶ τῶν διαλέξεων καὶ εἰς τὸ ἀνόνη-
 τον περυσταμένων τοῖς ἐπιούσι τὰ ἱστορούμενα. τίτι
 γὰρ ἔσται τις λυσιτέλεια" ἔλεγον "ἐκ τοῦ γινῶναι τί
 μὲν ὁ δημαγωγὸς ὅδε διειλέχθη τῷ δήμῳ, τί δὲ τοῖς
 15 στρατιώταις ὁ στρατηγός, ἢ τί τοῖς πρόεσβειν ὁ αὐ- D
 τοκράτωρ ἐκείνος ἔφη τοῖς ἐκ Περσῶν, ἢ ἄλλος τοῖς
 ἐκ Κελτῶν ἢ Σκυθῶν ἢ τοῖς ἐξ Αἰγύπτου τυχόν ἢ
 τοῖς ἐκ Λακῶν τε καὶ Τριβαλλῶν, τί δ' ἕτερος τῇ
 συγκλήτῳ βουλῇ ἢ τῇ πληθύνι τῇ δημότιδι δημηγο-
 20 ρῶν προσωμίλησε;" τοὺς μὲν οὖν τοιαῦτα ἔλεγον τὰ
 τῶν ἱστοριῶν ἐκδεδωκέναι συγγράμματα, πεπλατυ-
 σμένα δηλαδὴ καὶ πρὸς τὸ φιλοτιμότερον ἀποκλι- P14
 νοντα, τοὺς δὲ ἀντιθέτως ἐκείνοις διατεθῆναι περὶ
 τὴν τῶν ἱστοριῶν συγγραφὴν, βραχυρροημοσύνη χρη-
 25 σασμένους, κἀντεῦθεν περὶ τὰ καίρια ζημιούντας τοὺς
 περὶ τὰ σφῶν ἐσπουδακότας συγγράμματα, ἅτε καὶ
 αὐτὰς τὰς καιριωτέρας τῶν πράξεων τῶν ἱστορουμέ-
 νων παραλελοιπότας ἀνδρῶν, ἐνίας μέντοι καὶ ἐξυ-
 μνεῖσθαι δικαίως, βράχιστα δὲ τινα περὶ ἐκείνων
 30 εἰπόντας, καὶ ταῦτα μήτε τὸ ἥθος ἐκείνων ἢ τὴν B
 φύσιν παραδηλοῦντα καὶ τὴν προαίρεσιν, μήθ' ὅπως
 τῶν βασιλευσάντων ἕκαστος τῆς βασιλείας ἐκράτησε,

μήθ' ὅστις ἦν πρὸ ταύτης, μήτ' ἐκ τίνων ἐγένετο.
 τινὰ δὲ τῶν συγγραμμάτων τούτων καὶ ἀφελεστέρα
 λίαν ἐκδεδῶσθαι προσετίθουν τῇ φράσει, καὶ ἰδιωτι-
 καὶς ἐκφέρεσθαι λέξεσιν ἢ καὶ βαρβάρους ἐνίοτε, συν-
 τεθεῖσθαι τε σολοικότερον, ὥστε κἀντεῦθεν ἀηδῶς 5
 C τοὺς λόγοις ὠμιληκότας πρὸς αὐτὰ διατίθεσθαι. τοι-
 αῦτα λέγοντες καὶ οὕτω τῶν ἱστορικῶν συγγραμμά-
 των ὡς εἴρηται καθάπτόμενοι, πολλάκις με παρέθη-
 γον τὰς βίβλους ἀνὰ χειρὸς λαβεῖν, καὶ παρεάσαντα
 τὰ πολλά, ὧν τὰ μὲν τῇ μνήμῃ προσίζάνειν διὰ τὸ 10
 πλήθος ἀποπεφύκασιν, τὰ δ' εἰς οὐδὲν τελευτῶσιν
 ὀνήσιμον, τὴν δέ γε πεπλατυσμένην ἐπιτεμόντα διή-
 γησιν σύντομον ἱστορίαν ἐκδεδωκέναι συνοπτικῶς
 D διδάσκουσιν τοὺς ἐπιόντας τὸ σύγγραμμα τὰ καιριώ-
 τερα τῶν πεπραγμένων ἢ καὶ ἄλλως συμβεβηκότων 15
 τοῖς περὶ ὧν ἡ συγγραφὴ διαλέγεται.

Ἐκεῖνοι μὲν οὖν πρὸς τοιοῦτόν με παρεκίνοῦν
 ἀποδύσασθαι πόνημα καὶ τοιοῦδε συγγράμματος ἄφα-
 2 σθαι· ἐγὼ δὲ τὸ μὲν ἀνειμένος τὴν γνώμην ὦν, εἰ-
 ρήσεται γὰρ τάληθές, καὶ ῥαστώνῃ συζῶν, τὸ δὲ καὶ 20
 P15 ἀσχολίας συνορῶν τὸ πρᾶγμα δεόμενον καὶ βίβλων
 πολλῶν, ὥκνουν καὶ ἀνεθυόμην πρὸς τὴν ἐγχείρη-
 σιν. οἱ δὲ με νύττοντες οὐκ ἀνέεσαν, καὶ ποτε πρὸς
 τοῦργον τῇ τῶν νυγμῶν συνεχεῖα διεγνηγέρασιν. εἰ
 γὰρ κοιλαίνειν τὸ τῆς πέτρας σκληρὸν καὶ ἀπόκροτον 25
 φανίδος ἐνδελέχεια δύναται, μᾶλλον ἂν δυνησεται
 λόγος ἐνδελεχῆς τὰ ὧτα θυροκοπῶν γνώμης διεγεί-
 ραι ῥαστώνην καὶ ἀνειμένην προαίρεσιν. εἰτά μοι
 B καὶ ὡς οὐδὲ πρὸς ψυχικὴν ὠφέλειαν ἀκερδῆς ὁ πό-
 νος ἔσται καὶ ἡ περὶ τὴν συγγραφὴν ἀσχολία ἐλή- 30
 λυθε κατὰ νοῦν. ἡρεμοῦντι γὰρ τῷ νοῖ μᾶλλον εἰσῶθε
 τῆς πονηρίας ἐπιπνέειν τὰ πνεύματα, ἐνθυμήσεών

τε φάυλων καὶ λογισμῶν ἄλλοτε ἄλλων ἐπεγείρειν
 κλυδῶνια, καὶ καταβαπτίζειν αὐτὸν τῇ συνεχείᾳ τῶν
 προσβολῶν, καὶ ἢ πρὸς ἁμαρτίαν ὑπολισθαίνειν ποι-
 εῖν, εἰ καὶ μὴ πράξουσιν, ἀλλὰ γε συγκαταθέσεις, ἢ C
 5 τῶς ξάλην αὐτῷ πολλὴν ἐπικυμαίνειν καὶ τάραχον.
 εἰ δέ τιςιν ὁ νοῦς ἐνησχόληται, διαφεύγειν πέφυκεν
 ὥς ἐπίπλαν τὰς ἐκ τῶν πολλῶν λογισμῶν τρικυμίας
 καὶ τῶν πονηρῶν ἐνθυμήσεων. διὰ τε τοίνυν τὴν ἐκ
 τῶν φίλων παράθεξιν καὶ διὰ τὴν τῶν ὀυπαρῶν ἢ
 10 καὶ ματαίων λογισμῶν ἀποσόβησιν προσήγαγον ἱαν- W18
 τὸν τῷ σπουδάσματι. D

Οὕτω μὲν οὖν μοι ἐπιβαλεῖν ἐγένετο τῷ παρόντι
 συγγράμματι. εἰ δὲ μὴ διηκριβωμένην τὴν περὶ ἐκά-
 στου τῶν ἀναγραφομένων ἱστορίαν ποιήσομαι, νέμειν
 15 μοι συγγνώμην αἰτῶ τοὺς ἐντενυζομένους αὐτῇ· οὔτε
 γὰρ βίβλων ἴσως μοι εὐπορήσαι γενήσεται ὅσαι μοι
 χρειώδεις εἰσὶ πρὸς τὸ σύγγραμμα, παρὰ τῇ ἐσχατιᾷ
 ταύτῃ ποιουμένῳ νυνὶ τὴν διατριβήν, οὔτε πάντες οἱ P16
 συγγραφεῖς τῶν ἱστοριῶν τὰ αὐτὰ περὶ τῶν αὐτῶν
 20 συγγεγράφασιν, ἀλλ' ἐν πολλοῖς διαφωνοῦσιν, εἰ γε
 μὴ ἐν τοῖς πλείοσιν. εἰ δὲ καὶ ἀκριβοῦσθαι βουλήσομαι
 περὶ ἐκάστου τῶν ἱστορουμένων, καὶ δηλοῦν τί μὲν
 ὁδε περὶ τοῦδε λέγει ὁ συγγραφεύς, τί δ' ἕτερος περὶ
 τοῦ αὐτοῦ, πολύστιχον ἂν καὶ αὐτὸς τὴν περὶ ἐκά-
 25 στου πραγματείαν ποιήσομαι. διὰ ταῦτά μοι παρεᾶν B
 δέδοκται τὰ ἐφ' οἷς ἀλλήλοις οἱ περὶ τῶν αὐτῶν συγ-
 γράψαντες ἠναντίωνται, εἰ μὴ τι τῶν ἄγαν εἰη σπου-
 δαίων καὶ ὁ παραλιμπανόμενον περὶ τὰ καίρια λυ-
 मानεῖται τῇ συγγραφῇ. εἰ δ' ὁ χαρακτήρ τοῦ λόγου
 30 ποικίλλεται καὶ μὴ δι' ὅλου ὁμοίός ἐστιν ἑαυτῷ, θαυ-
 μαζέτω μηδεὶς μηδέ τις τὸν λόγον αἰτιῶτο ἢ τὸν τοῦ-
 του πατέρα με. ἐκ πολλῶν γὰρ βίβλων τὰς ἱστορίας

C ἔρανισάμενος, ἐν γε πολλοῖς ταῖς τῶν συγγραφέων ἐκείνων χορησαίμην ἂν συνθήκαις καὶ φράσεσιν, ἐν ὅσοις δ' ἂν καὶ αὐτὸς παρρωδήσω ἢ παραφράσω, πρὸς τὸν ἐκείνων χαρακτῆρα τὴν ἰδέαν τοῦ λόγου μοι μεθαρμόσομαι, ἵνα μὴ ἀσύμφωνος αὐτῇ ἑαυτῇ δοκῇ ἢ 5 γραφή.

3 Ἀλλὰ μοι πρὸ τῆς ἱστορίας κεφαλαιωδέστερον D εἰρησθῶ τίνα τὰ ἱστορηθησόμενα, ἵν' εἰδότεν οἱ τῷ συγγράμματι ἐντευξόμενοι ὥς πολλῶν τε καὶ τούτων ἀναγκαιοτάτων ἱστοριῶν ἐν εἰδήσει γενήσονται. πε- 10 ριέχεται γοῦν τῇ ἐπιτομῇ ἡ Ὀκτάτευχος καὶ ὅσα ἐν ἐκείνῃ ἱστώρηται, καὶ τῶν Βασιλειῶν αἱ βίβλοι ταύτῃ συμπεριέχονται, καὶ ἐπ' αὐταῖς τὰ Παραλειπόμενα, καὶ ὅσα ὁ Ἑβραῖος Ἰώσηπος ἀρχαιολογῶν ἢ τῶν πα- λαιοτέρων εἶπεν ἐπέκεινα ἢ παρεμβατικώτερον ἢ καὶ 15

P17 ἄλλοιότερόν τι παρ' ἐκείνους ἱστώρησε, καὶ τὰ τοῦ Ἑσδρα, τὰ τε τῶν αἰχμαλωσιῶν τῶν Ἑβραίων, προ- 20 τέρας μὲν τῆς τῶν δέκα φυλῶν, ἢ παρὰ τοῦ Ἀσσυρίου Σαλμανασάρ γέγονε τὴν Σαμάρειαν ἐλόντος πολιορκία καὶ τὸ ἔθνος αἰχμαλωτίσαντος καὶ πέραν Εὐφράτου 20 ἀπαγαγόντος καὶ κατοικίσαντος, εἰς δὲ Σαμάρειαν μετοικίσαντος ἔθνη τινὰ ἃ Χουθαιοὶ ἐπωνομάζοντο, εἶτα καὶ τῆς παρὰ τοῦ Ναβουχοδονόσορ ἐπειρηγεμέ- 25 νης τῇ Ἱερουσαλὴμ, καὶ ὡς ἐρημος ἡ πόλις ἐγένετο καὶ ὁ ναὸς ἐνεπέπρηστο καὶ τὸ ἔθνος ἅπαν ἐξηνδρα- 25 πόδιστο, καὶ ὡς μετὰ ἐνιαυτοὺς ἐβδομήκοντα κατὰ τὰς προφητείας τῶν προφητῶν ἐκκεχώρηται τῷ λαῷ ὑπὸ Κυρίου τοῦ τὴν Ἀσσυρίων βασιλείαν καθηρη- 30 κότος ἐπανελθεῖν εἰς Ἱερουσαλὴμ καὶ τὴν πόλιν ἀνε- γεῖραι καὶ ἀνακαινίσαι τὸ ἱερόν· τίς τε ἦν ὁ Κύριος, 30 καὶ ὅπως τὴν Ἀσσυρίων βασιλείαν κατέλυσε, καὶ 35 τίνες μετ' ἐκείνων τῆς βασιλείας ἐκράτησαν· καὶ ὅπως

καὶ παρὰ τίνων ἢ τῆς πόλεως ἐκωλύθη οἰκοδομή,
καὶ τίνος αὐτίς ἢ ταύτης ἐξεχωρήθη ἀνέγερσις· καὶ
περὶ Δανιὴλ τοῦ προφήτου, καὶ ὅπως ἔκρινε τὰ τοῦ
Ναβουχοδονόσορ ὀνείρατα καὶ τοῦ Βαλτάσαρ τὴν
5 ὄρασιν, ὅτ' εἶδεν ὁ βάρβαρος ἐκεῖνος τῆς χειρὸς τὸν
ἀστράγαλον γράφοντα ἐν τῷ τοίχῳ, καὶ περὶ τινῶν
τῶν τοῦ προφήτου ὁράσεων, ἃ πάντα μετὰ συντε-
τμημένης ἱστορήται ἐξηγήσεως· καὶ περὶ τῶν τριῶν D
παίδων καὶ τῶν εἰς αὐτοὺς ἢ δι' αὐτῶν γεγονότων
10 ὑπὸ θεοῦ ἐξαισιῶν· περὶ τε τῆς Ἑσθῆρ καὶ ὅπως τὸ
τῶν Ἑβραίων γένος πανωλεθρίας αὕτη ἐρρύσατο·
καὶ περὶ Ἰουδίθ, ἣ τὸν Ὀλοφέρνην κατασοφισαμένη
ἀνέλλε καὶ τὴν αὐτοῦ στρατιάν παρέδωκεν εἰς ἀπώ- WI 4
λειαν· καὶ περὶ Τωβίτ, καὶ ὅπως ἀορασίᾳ πληγείς
15 καὶ ἐξ εὐπορίας εἰς ἀκριβῆ πενίαν συνελαθεῖς αὐτίς P 18
δι' ἀγαθοεργίαν θεοῦ προνοίᾳ τετύχηκε τοῦ ὁρᾶν
καὶ πλοῦτου δαψίλειαν ἐσχηκεν. ἀλλὰ καὶ τὰ τοῦ
Μακεδόνος Ἀλεξάνδρου ἐνταῦθα συντέμνεται, μνη-
σθείσης τῆς ἱστορίας ἀναγκαίως κάκεινον διὰ τε
20 ἄλλα καὶ ὅτι τῇ Ἱερουσαλὴμ μετὰ τὴν ἐν Ἰσσῶ τοῦ
Δαρείου προτέραν ἦταν ἐπιδεδήμεκε καὶ τὸν ἀρχιε-
ρεᾶ διαφερόντως ἐτίμησε, καὶ ὅπως τὴν Περσῶν κα-
τέλυσε βασιλείαν καὶ ὑφ' ἑαυτὸν ἐποίησατο, καὶ B
ὅσον ἐβασίλευσε χρόνον, καὶ ὡς εἰς τέσσαρας ἀρχὰς
25 ἢ ἐκέλευεν βασιλεῖα θανόντος μεμέριστο· καὶ ὅσα ἐξ
Ἀντιόχου τοῖς Ἰουδαίοις γέγονε τοῦ Ἐπιφανοῦς, τῶν
ἐκείνου διαδόχων ἐνὸς ἀπογόνου τυγχάνοντος· καὶ
ὡς οἱ Ἀσσυριῶνες αὐτοῦ ἀντέστησαν καὶ τῆς ἐξ αὐ-
τοῦ τυραννίδος τοὺς ὁμοεθνεῖς ἐλυτρώσαντο, καὶ τί-
30 νες οὗτοι, καὶ ὅπως τῶν ὁμοφύλων καὶ ἐπὶ πόσον
προέστησαν· καὶ ὡς μετὰ τὴν ἐκ τῆς αἰγυπτιακῆς
τῆς ὑπ' Ἀσσυρίων εἰς τὴν Ἱερουσαλὴμ ἐπανέλευσιν C

οὐκ ἦν τὸ τῶν Ἰουδαίων ἔθνος βασιλευόμενον, ἀλλ' ὑπὸ τῶν ἀρχιερέων ἀρχόμενον· καὶ ὅτι οἱ τῶν εἰρη-
 μένων Ἀσσυριαίων ἀπόγονοι τὴν ἀρχιερατικὴν τι-
 μὴν περιεκείμενοι καὶ τὰ τοῦ ἔθνους ἰδύνοντες καὶ
 διάδημα ἑαυτοῖς περιέθεντο· καὶ ὅπως Ἐρκανοῦ καὶ 5
 Ἀριστοβούλου τῶν ἀδελφῶν διενεχθέντων περὶ τῆς
 Ἰουδαϊκῆς βασιλείας ὁ Μάγνος Πομπήιος στρατηγῶν
 D τότε Ῥωμαίων, διατιῆσαι μετακληθεὶς τοῖς ὁμαίοσι,
 τὴν τε πόλιν εἶλεν Ἱερουσαλήμ καὶ τὸ ἔθνος τοῖς Ῥω-
 μαίοις ὑπέταξε· καὶ ὅπως Ἡρώδης ὁ Ἀντιπάτρου 10
 υἱὸς μετὰ ταῦτα τῆς τῶν Ἰουδαίων βασιλείας ἐκρά-
 τησε, καὶ τίς ἦν οὗτος καὶ ὅθεν κατήγετο καὶ ὅσα
 κατ' οἶκον ἐκείνῳ συμβέβηκε καὶ μέχρι τίνος οἱ ἐξ
 ἐκείνου τῆς βασιλείας ἐκράτησαν· καὶ τίνος τρόπου
 καὶ ἐξότου ἡγεμόνες ἐκ Ῥώμης εἰς Ἰουδαίαν ἐστέλ- 15
 P19 λοντο· καὶ ὅσα περὶ τοῦ σωτήρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χρι-
 στοῦ ὁ Ἰώσηπος συνεγράψατο, ἀλλὰ μέντοι καὶ περὶ
 τοῦ βαπτιστοῦ Ἰωάννου· καὶ διὰ τίνος αἰτίας τοῦ
 τοῖς Ῥωμαίοις ὑπέκειν Ἰουδαῖοι ἀπέστησαν, καὶ ὅπως
 τὸ ἔθνος αὐτῶν ἐπολεμήθη παρὰ Ῥωμαίων, καὶ παρὰ 20
 τίνος ἡ Ἱερουσαλήμ καὶ ὅπως ἐξεπορθήθη τὴν τελευ-
 ταίαν καὶ μὴ σχοῦσαν ἀνάκλησιν πόρθησιν.
 4
 B Ῥωμαίων δὲ καὶ τῆς Ῥώμης μνησθείσης τῆς ἱστο-
 ρίας ἀναγκαῖόν μοι ἐνομίσθη καὶ περὶ τούτων συγ-
 γράφασθαι καὶ παραδοῦναι πόθεν τὸ τῶν Ῥωμαίων 25
 ἔθνος καὶ τίνος ἐσχῆκε τὴν ἀρχήν, καὶ παρὰ τίνων
 ἢ τῆς Ἰταλίας χώρα πρῶτον κατώκιστο· ὅθεν τε
 προσήχθη Ῥωμύλος εἰς φῶς ὁ τῆς Ῥώμης γενόμενος
 οἰκιστής, καὶ ὅπως ἀνηρέθη Ῥῶμος ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ,
 C εἶτα καὶ κείνος ἐγένετο ἀφανής· καὶ ὅπως πρῶτον ἡ 30
 πόλις αὕτη ἐβασιλεύθη, καὶ ἔθρευν οἷσις καὶ νομί-
 μοις ἐχρήσατο· καὶ ὡς εἰς τυραννίδα τὴν βασιλείαν

ὁ Σούπερβος Ταρκύνιος μεταγαγὼν καθηρέθη, καὶ
 ὅσους πολέμους καὶ οἶους ἡ Ῥώμη διὰ τὴν ἐκείνου
 καθαιρέσιν ἤνεγκε· καὶ ὡς εἰς ἀριστοκρατίαν, εἶτα καὶ
 δημοκρατίαν μετηνέχθη Ῥωμαίοις τὰ πράγματα, ὑπά-
 5 των καὶ δικτατόρων, εἶτα καὶ δημάρχων τὴν τῶν
 κοινῶν ποιουμένων διοίκησιν· καὶ τίς μὲν ἡ ὑπάτειά D
 τὸ παλαιὸν ἦν, τίς δὲ ἡ δικτατορεία, τί δ' ἦν τὸ
 ἔργον τῶν τιμητῶν, καὶ πόσος ὥριστο χρόνος ἐκάστη
 τῶν ἀρχῶν τούτων· καὶ οἷος ἐγένετο παρ' ἐκείνοις
 10 ὁ θρίαμβος, καὶ ὅθεν παρήχθη τοῦτο τὸ ὄνομα· καὶ
 ὅσα ἐν τοῖς καιροῖς ἐγένοντο τῶν ὑπατειῶν, εἰ καὶ
 μὴ πάντα, ἐνδεία βίβλων τῶν ταῦτα διηγουμένων·
 καὶ ὅπως ὕστερον ἐκ τούτων εἰς μοναρχίαν ἡ ἀρχὴ
 τοῖς Ῥωμαίοις μετέπεσε· καὶ ὡς πρῶτος ταύτης, εἰ PI10
 15 καὶ μὴ καθαρῶς, ὁ Γάιος Ἰούλιος Καῖσαρ μετεποιή- W15
 σατο, εἶτα ἐπὶ βήματος ἀναιρεθέντος αὐτοῦ παρὰ
 τῶν τῆς ἐλευθερίας ἐξεχομένων ὁ Αὔγουστος Ὀκτά-
 βιος Καῖσαρ, ἀδελφιδὸς αὐτοῦ ἀνηρημένου Καῖσα-
 ρος καὶ εἰσποιηθεὶς ἐκείνῳ, τοὺς φονεῖς τοῦ θεοῦ
 20 μετῆλθε πατρός, ἔχων καὶ τὸν Ἀντώνιον τοῦ ἔργου
 αὐτῷ συναιρούμενον, μετέπειτα δὲ κακείνῳ διενεχθεὶς,
 καὶ νικήσας ναυμαχίᾳ περὶ τὸ Ἄκτιον, εἶτα καὶ εἰς B
 Ἀλεξάνδρειαν σὺν τῇ Κλεοπάτρᾳ φυγόντα ἐπικατα-
 λαβὼν, εἰς τοῦτο περιέστησεν ἀνάγκης τὸν ἄνδρα
 25 ὥς διαχειρισασθαι ἑαυτόν· ὅση τε φθορὰ τῶν Ῥω-
 μαίων ἐν τοῖς ἐμφυλίοις τούτοις πολέμοις ἐγένετο,
 πρότερον μὲν πρὸς Βρούτον καὶ Κάσσιον καὶ τοὺς
 ἄλλους ἀναιρέτας τοῦ Καῖσαρος τοῦ Ὀκταβίου καὶ τοῦ
 Ἀντωνίου ἀντικαθισταμένων, εἶτα καὶ πρὸς ἀλλήλους C
 30 μαχεσαμένων αὐτῶν· καὶ ὡς ἐξαργήθη μὲν ἡ Κλεο-
 πάτρα ἢ τῆς Αἰγύπτου βασίλισσα, οὕσα τῶν Πτολε-
 μαίων ἀπόγονος, ἀνείλε δὲ ἑαυτὴν κακείνη, ὡς εἰ-

κάσθη, ἀσπίδος δῆγματι· καὶ ὅτι οὕτω μετ' ἐπινι-
 κίων λαμπρῶν εἰς τὴν Ῥώμην ἐπανελθὼν ὁ Ὀκτά-
 βιος τῆς αὐταρχίας ἀντεποιήσατο καὶ εἰς ἀκριβῆ μο-
 ναρχίαν τὴν τῶν Ῥωμαίων ἡγεμονίαν μετήνεγκε· καὶ
 D τίνες μετ' αὐτὸν ἐμονάρχησαν, καὶ ὅπως ἕκαστος τῆς 5
 ἀρχῆς ἐπέβη, καὶ ὅπως καὶ ὅσον ἤρξε, καὶ οἷα τέλει
 τῆς ζωῆς συνεκύρῃσε· καὶ τίνες ἐπὶ τούτων μετὰ
 τοὺς σεπτοὺς ἀποστόλους τοὺς θρόνους ἐκόσμησαν
 τῶν τεσσάρων μεγάλων ἐκκλησιῶν, τῆς Ῥώμης λέγω
 καὶ τῆς Ἀλεξανδρείας Ἀντιοχείας τε καὶ τῆς Ἱερου- 10
 σαλήμ, καὶ ὅσοι τούτων μαρτυρικοῦ τέλους κατηξιώ-
 θησαν· ὅπως τε μᾶλλον τῶν ἄλλων κατὰ Χριστιανῶν
 P I 11 ἐξελύττησαν Διοκλητιανὸς καὶ Μαξιμιανὸς ὁ Ἐρκού-
 λιος, καὶ ὡς τὴν ἀρχὴν ἀποθέμενοι ἑτέρους ἀνθ'
 ἑαυτῶν ἐχειροτόνησαν Καίσαρας, ὧν εἰς ἦν Κων- 15
 στάντιος ὁ Χλωρὸς ὁ τοῦ μεγάλου Κωνσταντίνου πα-
 τὴρ, τῆς ἀρχῆς τῶν Γαλλῶν καὶ τῆς Βρεττανίας
 ἀπονεμηθείσης αὐτῷ· καὶ ὡς θνήσκων ἐκεῖνος τὸν
 πρωτότοκον υἱὸν ἑαυτοῦ, τοῦτον δὲ τὸν ἰσαπόστολον
 B Κωνσταντίνον, τῆς οἰκείας ἀρχῆς διάδοχον ἐποιή- 20
 σατο· καὶ ὡς μόναρχος οὗτος κατέστη, τοὺς λοιποὺς
 καταγωνισάμενος, ὀφθέντος αὐτῷ τοῦ σταυρικοῦ ση-
 μείου δι' ἀστέρων ἐν τῷ οὐρανῷ· καὶ ὡς προσελήλυ-
 θει Χριστῷ καὶ τὴν πίστιν ἐπλάτυνε, παρρησίαν
 δοὺς τῷ κηρύγματι, καὶ ὅπως ἐν τῷ Βυζαντίῳ πόλιν 25
 ἑαυτῷ ἐπώνυμον ᾠκοδόμησε, Νέαν Ῥώμην ὀνομάσας
 C αὐτήν, καὶ τὴν βασιλείαν ἐκ τῆς πρεσβυτέρας Ῥώ-
 μης εἰς ταύτην μετήνεγκε· καὶ τίνες μετ' ἐκεῖνον ἐν
 αὐτῇ ἐβασίλευσαν, καὶ οἶος ἕκαστος ἦν τοὺς τρόπους,
 ἀλλὰ μὴν καὶ τὸ σέβας, καὶ ὅσον ἐκράτησε τῆς ἀρ- 30
 χῆς, καὶ ὅπως μετέλλαξε τὴν ζωὴν· τίνες τε τῆς ἐν
 Κωνσταντινουπόλει προέστησαν ἐκκλησίας, καὶ ἐφ'

ὅσον ἕκαστος, καὶ τίνες αὐτῶν τοῦ ὀρθοῦ ἀντεῖχοντο
 δόγματος, τίνες δὲ γεγόνασιν ἑτερόδοξοι, καὶ ὅπως D
 τῶν τῇδε μετελήλυθεν ἕκαστος· καὶ ἐπὶ τίνων αὐτο-
 κρατόρων καὶ πατριαρχῶν καὶ κατὰ τίνων αἱ σύνο-
 5 δοι συγκεκρότηνται. οὕτω τε κατιῶν ὁ λόγος μέχρι
 τῶν καθ' ἡμᾶς γεγονότων αὐτοκρατόρων, περαίνει
 τὴν συγγραφὴν, πολλῶν ἐν τῷ μέσῳ καὶ ἀποκρύφων
 ἄλλων μεμνημένος ἱστοριῶν. ἀρκτεῖον δέ μοι τῆς P I 13
 συγγραφῆς ἀρχὴν ταύτης ποιουμένῳ τὴν πρώτην
 10 ἀρχὴν τὴν τῶν ὅλων αἰτίαν τὴν ἀναρχόν τε καὶ ἄχρο-
 νον, καὶ τῶν ὑπ' ἐκείνης παραχθέντων ἐκ τοῦ μὴ
 ὄντος εἰς ὑπόστασιν καὶ οὐσίῳσιν τὴν τε παραγω-
 γὴν καὶ τὴν γένεσιν *).

*) Ἦν οὖν αἰεὶ τὸ θεῖον, ὑπὲρ αἰτίαν πᾶσαν καὶ δύναμιν A
 ἐκλάμπον ἀχρόνως, καὶ τῷ κάλλει τῆς οἰκειᾶς δόξης τε καὶ
 λαμπρότητος αἰδίως κινούμενον, καὶ ἀνάρχως μὴτ' ἐκ τίνος WI 6
 ἄλλου προϋποστάν πρότερον οὐσιώματος, μὴδ' ὕστερον αὐτο- B
 μάτως γεγόμενον ἐξ οὐκ ὄντων καὶ εἰς συμπλήρωσιν τῆς ἐαν-
 τοῦ δόξης ἐπὶ μικρὸν προϊόν, ἀλλ' ὅν αἰεὶ καὶ διαμένον, ὥς
 ἔγνω μόνον ὑπερφυσῶς τὸ τὰ βᾶθ' τῆς θεότητος πάντα διε-
 ρευνῶν πανάγειον πνεῦμα καὶ τούτοις συναἰδίως ἐπετροφῶν
 καὶ συναγαλλιώμενον. ἐπεὶ δὲ δι' αἶσαν ἀγαθότητα καὶ πέ-
 λαγος ἔλεος καὶ οἰκτιρῶν ἄφατον τὸν ὁρατὸν τουτοῦν κόσ-
 μον εἰδοποιῆσαι προσέλειτο, κἀντεῦθεν ἐς μέσον παραγαγεῖν
 τὸν δευτέρον μὲν τῷ ποιήματι, πρῶτον δὲ καὶ ἐξαΐσιον τῷ C
 χαρίσματι κόσμον, ὅσῳ καὶ κατ' εἰκόνα θεοῦ πεπλαστονύγη-
 ται, φημι δὲ τὸν ἀνθρώπον, οἷά τινα χρησάμενον εὐρίστη πρὸς
 τὴν δημιουργίαν ὁδῶ, τὰς αὐτοῦς προτερὴν δυνάμεις καὶ οὐ-
 ρανίον· ταῖς αἰσῶνς ὑφίστησιν, ἐννοήσαν ἀπαξεπλῶς, προβε-
 βηκυίας θάτιον ἢ λόγος εἰς ἔργον τῆς ἐνθυμήσεως, addunt
 libri nonnulli deteriores.

ΑΡΧΗ ΤΟΥ ΠΡΩΤΟΥ ΒΙΒΛΙΟΥ

ΑΡΧΟΜΕΝΟΥ ΑΠ' ΑΡΧΗΣ ΤΗΣ ΚΟΣΜΟΠΟΙΑΣ.

1 Θεός ἐστὶ μὲν ἀνευδεὲς φύσις, αὐτὴ ἑαυτῇ αὐ-
 τάρακς εἰς δόξαν καὶ εἰς κατάληψιν, οὔτε τῆς παρ'
 ἑτέρων δεομένη δόξης οὔθ' ἑτέρω καταληπτή, εἰ μὴ
 τις φαίη καταληπτὸν εἶναι τὸ ἄπειρον αὐτῆς καὶ τὸ
 B ἀκατάληπτον. Θεὸν δὲ λέγων πατέρα φημι καὶ υἱὸν 8
 καὶ τὸ πνεῦμα τὸ ἅγιον, ἃ ἡ θεότης κατὰ τὸν μέγαν
 πατέρα τὸν θεολόγον Γρηγόριον. οὕτω δ' ἔχον τὸ
 θεῖον πρῶτον μὲν τὰς ἀγγελικὰς οὐσιοὶ δυνάμεις καὶ
 οὐρανίους λειτουργοὺς τε καὶ ὑμνωδοὺς τῆς ἁνῶ
 λαμπρότητος, οὐχ ὡς τούτων δεόμενον, ἀλλ' ἵνα μὴ 10
 τῇ ἑαυτοῦ μόνον θεωρίᾳ κινεῖτο, χεθῇ δὲ καὶ ὁδεύσῃ
 τὸ ἀγαθόν, καὶ ἡ εὐεργεσία χωρήσῃ πρὸς πλείονας·
 τοῦτο γὰρ τῆς ἁκρας ἦν ἀγαθότητος· εἶτα καὶ τόνδε
 τὸν κόσμον ὑφίστησι τὸν ὑλικὸν καὶ ὁρώμενον. καὶ
 ἐν ἀρχῇ μὲν ἐποίησε τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν. τῆς 15
 γῆς δὲ ἀορασίᾳ καλυπτομένης, ἐπεὶ καὶ σκότος ἦν
 C καὶ ὕδωρ αὐτῇ ἐπεπόλαξε, τὸ φῶς παρήγαγεν ὁ 20
 θεός. καὶ διεχώρισε τὸ φῶς καὶ τὸ σκότος, καὶ τὸ
 μὲν φῶς ἡμέραν ἐκάλεσε, τὸ δὲ σκότος νύκτα ὠνό-
 μασεν· οὐ τῇ ἀρχῇ ἐσπέραν, πρῶτ' δὲ τῇ πρώτῃ 25

*Cap. 1. Iosephi Antiquit. Ind. 1, 1. Genesis 1. Quaedam
 sunt ipsius Zonarae.*

φράσει τῆς ἡμέρας ὄνομα ἔθετο. καὶ ἐγένετο ἐσπέρα
καὶ ἐγένετο πρωὶ ἡμέρα μία.

Οἶδα μὲν οὖν ἐν τῇ Λεπτῇ Γενέσει γεγραμμένον
ὡς ἐν τῇ πρώτῃ ἡμέρᾳ καὶ αἱ οὐράνιοι δυνάμεις πρὸ
5 τῶν ἄλλων ὑπέστησαν παρὰ τοῦ τῶν ὅλων δημιουργοῦ,
ἀλλ' ὅτι μὴ ταῖς παρὰ τῶν θείων πατέρων ἐγ-
κεκριμέναις βίβλοις τῆς Ἑβραϊκῆς σοφίας καὶ ἡ
Λεπτὴ αὕτη συνηρίθμηται Γένεσις, οὐδέν τι τῶν ἐν
ἐκείνῃ γεγραμμένων λογίζομαι βέβαιον, οὐδὲ τῷ D
10 λόγῳ συντίθεμαι.

Εἴτα τὸ στερέωμα ὑπεστήσατο, ἐν μέσῳ τῶν ὕδα-
των διατείνας αὐτό, ὥστε τὰ μὲν ἄνω αὐτοῦ ἐναπο-
ληφθῆναι, τὰ δὲ κάτω περιεχῆσθαι τῇ γῇ. στερέωμα
δ' ἐκλήθη ὅτι στεγανὸν τὸ σῶμα τούτου, καὶ οὐ λε-
15 πὴν οὐδ' ἀραιὰν τὴν φύσιν ἔχει κατὰ τὰ ὕδατα, ἐξ
ᾧ τὴν σύστασιν ἔσχηκεν· ὃ καὶ οὐρανὸς ὠνομάσθη.
ταῦτα ἐν τῇ δευτέρᾳ ἡμέρᾳ ἐγένετο. ἐν δὲ τῇ τρίτῃ
τὸ ὕδωρ τὸ τῆς γῆς ἅπαν καλύπτει πρὸς ὅσον ἐκέ-
λευσεν ὁ θεὸς συναχθῆναι, καὶ ὁφθῆναι τὴν ξηρὰν.
20 καὶ ὁ λόγος ἔργον ἐγένετο καὶ κοιλότητες βαθεῖται
γενόμεναι τὰ ὕδατα εἰσεδέξαντο. καὶ τὴν μὲν γῆν
ξηρὰν κατωνόμασε, θαλάσσης δὲ τὰ τῶν ὑδάτων συστή-
ματα. κατὰ ταύτην δὲ τὴν ἡμέραν φυτὰ τε γῇθεν ἀνε- P115
δόθη καὶ σπέρματα. ἔδει γὰρ ἅκωσμον οὔσαν τὴν γῆν
25 κοσμηθῆναι ταῖς πόαις καὶ τοῖς μυρίοις βλαστήμασι καὶ
τοῖς ἀνθεσι καὶ τοῖς παντοίοις καρποῖς καὶ τῶν δένδρων W17
ταῖς χάρισιν. ἡ δὲ τετάρτη ἡμέρα τὴν τῶν φωστή-
ρων ἔσχηκε γενεσιν, ἡλίου τε καὶ σελήνης καὶ τῶν
λοιπῶν ἀστέρων. καὶ τοῦτοις τὸν οὐρανὸν ὁ δημιουρ-
30 γὸς κατηγάλασε, καὶ τὸ κατὰ τὴν πρώτην ἡμέραν πα-
ραχθέν φῶς τοῖς φωστῆρσι τούτοις ἐνέθετο, κινήσεις
αὐτοῖς ἐπιτολὰς τε καὶ δρόμους καὶ καταδύσεις δια-

ταξάμενος, ἵνα τε φωτίζοιτο δι' αὐτῶν τὸ περιγίγειον
καὶ ὁ χρόνος ἀπαριθμοῖτο ταῖς τούτων ἀνατολαῖς καὶ
B ταῖς δύσεσι, καὶ σημεῖα παρέχονται δι' αὐτῶν τοῖς
εὐθύτατα ταῖς αὐτῶν προσέχουσι φανύσεσι καὶ μὴ
περιεργότερον καταστοχαζομένοις αὐτῶν, ἢ ὥς ἂν 5
εἴποι τις ἀκριβούμενος τὸν λόγον, ἀβέλετον καὶ τῇ
κινήσει τῶν οὐρανίων ἅπαντα δοξάζουσι συμπεριφέ-
ρεσθαι τὰ ἡμέτερα. τῇ πέμπτῃ δ' αὐθις τῶν ἡμερῶν
θεοῦ κελεύσαντος ἀνῆκε τὰ ὕδατα ἐρπετὰ ψυχῶν ζω-
σῶν καὶ πετεινὰ· ὧν τὰ μὲν ἐμφιλοχωροῦσι τοῖς 10
ὑδασι καὶ τούτοις ἐννήχονται, τὰ πετεινὰ δὲ τὸν
ἀέρα τέμνουσιν ἔρποντα ὥσπερ διὰ τούτου μετάρσια.
C κατὰ δὲ γὰρ τὴν ἕκτην ψυχὴν ζωσαν, τετράποδα καὶ
ἐρπετὰ καὶ θηρία ἐξαγαγεῖν ἢ γῇ προσετέτακτο, καὶ
κατὰ τὸ θεῖον ἐξῆκτο σύμπαντα πρόσταγμα. ψυχῆς 15
δὲ ζωσῆς ἐξαγωγὴν ἢ γραφὴν περιέχει ποιήσασθαι
κελευσθῆναι τὴν γῆν, ἵν' οὕτω τῆς τοῦ ἀνθρώπου
ψυχῆς ἐμφύνη πρός αὐτὴν τὸ διάφορον. ἢ μὲν γὰρ
τῶν ἄλλων ζώων γῆθεν ἐξέρυ κατὰ τὸ κέλευσμα, καὶ
γεγραὰ οὕσα εἰκότως ἂν λογίζοιτο καὶ φθαρτὴ, ἐπεὶ 20
καὶ ἀλλαχοῦ φησιν ἡ γραφὴ "ψυχὴ παντὸς κτήνους τὸ
2 αἷμα αὐτοῦ," τὸ δ' αἷμα πάντως φθειρόμενον· τὴν
δὲ τοῦ ἀνθρώπου ψυχὴν οὐχ ἢ γῇ ἀνῆκεν, ἀλλὰ τὸ
θεῖον αὐτὴν τῷ Ἀδὰμ ἐνῆκεν ἐμφύσημα· διὸ καὶ
χορημία τι θεῖον εἶναι πιστεύεται καὶ ἀθάνατον. 25

D Ἡ δ' ἕκτη τῶν ἡμερῶν καὶ τὸν ἀνθρώπον ἐσχηκε
χειρὶ διαπεπλασμένον θεοῦ. προϋποστήσας γὰρ ὁ
ἀριστοτέχνης τὰ σύμπαντα, καὶ παραγαγὼν τὸν κό-
σμον ἐν τάξει τε καὶ ὁρθμῷ, διὸ καὶ κόσμος ὠνόμα-

σται, καὶ ὡς ἐν ὑποδοχῇ βασιλέως ὥσπερ βασιλεία
 προετοιμάσας, αὐτὸν οὕτω παράγει τὸν ἄνθρωπον
 οἶά τινα βασιλεία τῶν ἐπὶ γῆς βασιλευόμενον ἄνωθεν,
 οὐ προστάγματι καὶ τοῦτον ὑποστησάμενος, ἀλλὰ
 5 χερσὶν αὐτὸν διαπλάσας, καὶ δημιουργίαν αὐτοῦ οὐχ
 ὁμοίαν τοῖς ἄλλοις πεποιηκώς, παρηλλαγμένην δὲ
 καὶ ἀσύγκριτον. τὰλλα μὲν γὰρ πάντα παρήχθησαν
 ῥήματι, ὃ δὲ καὶ αὐτουργίας ἡξίωται. χοῦν γὰρ λα-
 βὰν ἀπὸ τῆς γῆς ὁ θεός, ἡ βίβλος φησὶ τῆς Γενέ- P I 16
 10 σεως, τὸν ἄνθρωπον ἐπλασε, καὶ ἐνεφύσησεν αὐτῷ
 ψυχὴν ζῶσαν, δι' ἣν καὶ κατ' εἰκόνα λέγεται θεοῦ
 γενέσθαι ὁ ἄνθρωπος. τῶν γὰρ τῇ θείᾳ φύσει οὐ-
 σιωδῶς προσόντων τινὰ ἐν τῇ τοῦ ἀνθρώπου ψυχῇ
 εἰκονίζονται, οὐ φύσει αὐτῇ ἐνόντα, ἀλλὰ χάριτι.
 15 φύσει μὲν γὰρ τὸ θεῖον ἀόρατον καὶ ἀθάνατον,
 ἀκατάληπτόν τε καὶ ἄφθαρτον· ταῦτα δὲ καὶ τῇ
 ψυχῇ πρόσσεισι κατὰ χάριν, οὐ κατὰ φύσιν. οὔτε γὰρ
 ἡ φύσις ταύτης καὶ ἡ οὐσία καταληπτὴ οὔτε μὴν
 ὁρατὴ, καὶ ἄφθαρτος δ' ἐστὶ καὶ ἀθάνατος. καὶ
 20 ἕτερα δὲ τῆς θείας φύσεως χαρακτηριστικὰ κατὰ χά-
 ριν παρὰ τῇ ψυχῇ τεθεώρηται. Ἀδὰμ δὲ τὸν πλα- B
 σθέντα ὠνόμασε, σημαίνει δὲ τοῦτο πυρρὸν κατὰ τὴν
 Ἑβραϊδα διαλέκτον, ὡς φησιν Ἰώσηπος, ὅτι ἐκ πυρ-
 ρῆς γῆς διεπέπλαστο· τοιαύτη γὰρ ἡ παρθένος γῆ.
 25 οὕτω δ' ἐν ἑξ ἡμέραις τὸν κόσμον παραγαγὼν ἐν τῇ
 ἐβδόμῃ κατέπαυσε· διὸ καὶ τοῖς Ἑβραίοις ἡ ἐβδόμη
 τῶν ἡμερῶν ἄπρακτος εἶναι νενομισται, ὅθεν καὶ W I 8
 σάββατον κέκληται· τὸ δὲ σάββατον ἡ τῶν Ἑβραίων
 γλῶττα λέγει ἀνάπαυσιν.
 30 Ἐθετο δὲ τὸν Ἀδὰμ ὁ θεὸς ἐν τῷ παραδείσῳ, ὃν
 αὐτὸς κατεφύτευσεν, ἐνθα τὸ ξύλον ἦν τῆς ζωῆς καὶ
 τὸ ξύλον τῆς γνώσεως, ἣ κατὰ τὸν Ἰώσηπον τῆς

φρονήσεως. καὶ ἐνετείλατο αὐτῷ τῶν μὲν λοιπῶν
 C ἀπολαύειν, ἀπέχεσθαι δὲ τοῦ ξύλου τῆς γνώσεως,
 θάνατον δ' εἶναι προεῖπε τὸ τῆς παραβάσεως ἐπιτί-
 μιον. ἄρδεται δὲ ποταμῷ ὁ παράδεισος, καὶ πρόει-
 σιν ἐκεῖθεν ὁ ποταμὸς οὗτος εἰς τέσσαρα μεριζόμενος. 5
 καὶ Φεισὼν μὲν ὄνομα τῷ ἐνί· πληθὺν δὲ τοῦτο θη-
 λοῖ· τοῖς δ' Ἑλλήσι Γάγγης οὗτος ὠνόμασται, τὴν
 Ἰνδικὴν διῶν καὶ ἐκδιδούς εἰς τὸ πέλαγος. Γηὼν δὲ
 καλεῖται ὁ δεύτερος· σημαίνει δὲ ἡ κλῆσις τὸν ἀπὸ
 τῆς ἀνατολῆς ἐκδιδόμενον, ὃν Νεῖλον Ἰώσηπος λέγει 10
 προσαγορεύειν τοὺς Ἑλληνας. ὁ δ' ἐπὶ τούτῳ Τίγρις
 D ἐστίν, ὃν καὶ Αἰγλὰθ καλεῖσθαί φησιν ὁ αὐτός, καὶ
 τὸ μετὰ στενότητος ὅξυ ἐμφαίνεσθαι τῷ ὀνόματι. ὁ
 δὲ λοιπὸς Εὐφράτης ἐστίν ἥτοι Φορά, ἡ ἄνθος ἡ
 σκεδασμός. καὶ ἅμφω δὲ οὗτοι εἰς τὴν Ἐρυθρὰν 15
 εἰσβάλλουσι θάλασσαν. παρίστησι δὲ τῷ Ἀδάμ ὁ
 θεὸς πάντα τὰ ζῷα· ὃς ἐκάστῳ γένει αὐτῶν ὄνομα
 τίθησι. κτίζει τε τὴν γυναῖκα ὁ θεός, μίαν τῶν
 πλευρῶν λαβὼν ὑπνώτοντος τοῦ Ἀδάμ, καὶ προσή-
 γαγεν αὐτὴν αὐτῷ. ὁ δὲ ἐξ ἑαυτοῦ γενομένην ταύ- 20
 την ἐγνώρισε καὶ γυναῖκα ὠνόμασε· τοῖς γὰρ Ἑβραίοις
 Εὗα καλεῖται ἡ γυνή, ἀκείνη Εὗα ὠνόμαστο. ἦν
 μὲν οὖν ἅμφοιν ἐν τῷ παραδείσῳ μακαρία διαγωγὴ,
 P117 γυμνοῖς οὖσι τῇ ἀπλότητι καὶ ζωῇ τῇ ἀτέχνῳ. φθο-
 νοῦνται δὲ παρὰ τοῦ ὄψεως ἢ μᾶλλον παρὰ τοῦ νοη- 25
 τοῦ δράκοντος. καὶ πρόσεισιν ὁ ὄφις τῇ γυναικί, καὶ
 συμβουλεύει γεύσασθαι τοῦ φυτοῦ τῆς φρονήσεως.
 ὁμοφωνεῖν δὲ τότε φησὶν Ἰώσηπος τὰ ζῷα ἅπαντα.
 ἡ δὲ πείθεται, καὶ ἡδυνθεῖσα τῇ βρώσει πείθει καὶ
 τὸν ἄνδρα τοῦ καρποῦ μετασχεῖν. καὶ ἐγνώσαν γυ- 30
 μνοὺς ἑαυτοὺς, καὶ ἐκ φύλλων συκῆς ἑαυτοῖς ἐποίη-
 σαν περιζώματα, ἐκρύπτοντό τε διὰ τὴν γύμνωσιν

ἀπὸ τοῦ Θεοῦ ὁ Ἀδὰμ τε καὶ ἡ γυνή. καὶ ὁ Θεὸς
 τὴν αἰτίαν ἠρώτα, καὶ ὁ Ἀδὰμ τὴν γύμνωσιν προε-
 βάλλετο καὶ τὸ αἰτίημα προσῆπτε τῇ γυναικί· ἡ δ'
 ἐξηπατήσθαι παρὰ τοῦ ὄφως ἔλεγεν. ὁ δὲ Θεὸς τῷ
 5 ὄφει καταρασάμενος πρότερον, ποδῶν τε αὐτὸν στε- B
 ρήσας καὶ τὴν φωνὴν ἀφελόμενος, κατὰ τὸν Ἰώσηπον,
 καὶ ἰλυσπᾶσθαι κατὰ γῆς ἐπιτάξας, καὶ πολέμιον
 ἀποφήνας τῷ σπέρματι τῶν ἀπατηθέντων, πρὸς τὴν
 γυναικὰ τρέπεται, καὶ τῷ ἀνδρὶ αὐτὴν ὑποχείριον
 10 τίθησι, καὶ ταῖς ἐν τῷ τίκτειν ὠδίσιν ἐπιτιμᾷ. εἶτα
 καὶ τὸν Ἀδὰμ ὑπάγει ἐπιτιμῶ· τὸ δ' ἦν ἡ πρὸς τὴν
 γῆν ἐξ ἧς ἐλήφθη ἀποστροφή, καὶ τὸ ἐν ἰδρωτί τὸν
 ἄρτον ἐσθίειν, καὶ τὸ τὴν γῆν ἀκάθας καὶ τριβό-
 λους ἀνατέλλειν αὐτῷ. καὶ μετοικίζει αὐτοὺς ἐκ τοῦ
 15 παραδείσου, δεσμάτινα αὐτοῖς ἐνδύματα περιθέμε-
 νος, ὥσως τὴν παχυτέραν σάρκα καὶ θνητὴν καὶ ἀν-
 τίτυπον. ἐντεῦθεν ἡμῖν ἡ μοχθηρὰ ζωὴ καὶ ἐπώδυ-
 νος καὶ τὸ πρὸς κακίαν εὐόλισθον.
 Γίνονται τοίνυν παῖδες αὐτοῖς, ὧν Κάιν μὲν ὁ 3
 20 πρῶτος ἦν, κτῆσιν σημαίνει τὸ ὄνομα, ὅτι ἐκτῆ-
 σαντο ἄνθρωπον, Ἀβελ δ' ὁ δεύτερος· δηλοῖ δὲ πέν-
 θος ἡ κλῆσις· ἔσσεσθαι γὰρ αὐτοῖς πένθος ἐμελλε δι'
 αὐτόν. καὶ ὁ μὲν Ἀβελ νομεὺς ἦν ποιμνίου καὶ ἀρε-
 τῆς ἐπεμέλετο, ὁ δὲ Κάιν ἐγεώργει τὴν γῆν ποινηρό-
 25 τατος ὧν. δόξαν δὲ αὐτοῖς ἀπαρχὰς ἐκ τῶν ἰδίων
 πόνων προσάγαγεῖν τῷ Θεῷ, ὁ μὲν Ἀβελ τὰ κρεῖττω
 τῶν πρωτοτόκων τῶν θρεμμάτων προσήνεγκε, Κάιν
 δὲ τὰ τυχόντα προσηγχοίει τῶν τῆς γῆς καρπῶν. καὶ
 προσέσχεν ὁ Θεὸς τοῖς τοῦ Ἀβελ δώροις, τῇ δὲ τοῦ D
 30 Κάιν οὐ προσέσχε προσαγωγῇ. ὁ δὲ φθονήσας ἐπὶ WI 9

τῇ προτιμῇσει κτείνει τὸν ἀδελφόν, καὶ ἐπάρατος γίνεται τῷ θεῷ, καὶ στένειν καὶ τρέμειν καταδεδί-
 κασται. ἐκβληθεὶς δὲ ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ ἐν γῇ
 Ναὶδ ὤκησεν, ἐνθα καὶ παῖδας ἐγένετο. οὗτος
 μέτρα τε καὶ στάθμια ἐπενόησε καὶ πρῶτος ὄρους 5
 ἐπήξατο γῆς, πονηρίας καθηγητῆς χρηματίσας. καὶ
 πόλιν εἰς ὄνομα τοῦ πρωτοτόκου υἱοῦ αὐτοῦ Ἐνῶς
 ὠκοδόμησεν. υἱὸς δὲ τοῦ Ἐνῶς Γαιδάδ, παῖς δὲ τού-
 του Μαουιαήλ, τοῦ δὲ Μαθουσάλα, οὗ Λάμεχ υἱός.
 οὗτος δύο γυναῖκας ἑαυτῷ συνοικίσας, αἱ Ἀδὰ καὶ 10
 Σελᾶ ὠνομάζοντο, παῖδας ἐξ ἀμφοῖν ἔσχεν ἐβδόμη-
 κοντα καὶ ἑπτὰ· ὧν Ἰωαβὲλ μὲν κτηνοτρόφος ἦν καὶ
 P I 18 προβατείαν ἡγάπησεν, Ἰουβὰλ δὲ μουσικὴν ἐπενόησε
 καὶ κιθάραν ἐμψαλμῆσατο καὶ ψαλτήριον, Θόβελ δὲ
 γεροντὸς ἐκ Σελᾶς σιδηρεὺς ἦν ἥτοι ἐργάτης σιδήρου 15
 τε καὶ χαλκοῦ.

Τῷ δὲ Ἀδὰμ μετὰ θάνατον Ἀβελ διακοσίαν τριά-
 κοντα γεγονότι ἑτῶν ἕτερος ἐγεννήθη υἱός, ὃν ἐκά-
 λεσε Σῆθ. τέθνηκε δὲ ὁ Ἀδὰμ ἔτη ζήσας ἑνακόσια
 καὶ τριάκοντα. Σῆθ δὲ γενόμενος ἑτῶν πέντε καὶ 20
 διακοσίων ἐγέννησε τὸν Ἐνῶς, ὃς πρῶτος ἤλπισεν
 ἐπικαλεῖσθαι τὸ ὄνομα κυρίου τοῦ θεοῦ, τοῦτ' ἔστι
 θεὸν προσκαροεῦσαι τὸν κύριον. δώδεκα δὲ καὶ ἑνα-
 κόσια ζήσας ἔτη τὰ πάντα Σῆθ, καὶ υἱοὺς καὶ θυγα-
 B 25 τράς λιπών, ἐξέλιπεν. ὃς ἀρετὴν μετῆι καὶ μιμη-
 τὰς τοὺς ἀπογόνους κατέλειπεν· οἱ σοφίαν τὴν περὶ
 τὰ οὐράνια κατενόησαν, καὶ στήλαις θυσί, τῇ μὲν
 ἐκ λίθων, τῇ δ' ἐκ πλίνθου πεποιημέναις, τὰ εὐ-
 ρημένα ἐνέγραψαν, ἵνα καὶ τοῖς μετέπειτα σώζων-
 ται· ἔσεσθαι γὰρ ἀφανισμόν τοῦ παντός προειρήκει 30
 Ἀδὰμ ἐκ πυρός τε καὶ ὕδατος. ἐξ Ἐνῶς δὲ ἐτέχθη
 Καϊνὰν ἄλλοι τε υἱοὶ καὶ θυγατέρες, καὶ ἀπέθανεν

ἔτη ζήσας πέντε καὶ ἑνακόσια. ἐκ δὲ Καὶνᾶν ἐξέφν
 Μαλελεήλ καὶ ἕτεροι παῖδες, καὶ τέθνηκε ζήσας ἀριθ-
 μὸν ἑτῶν ἑνακοσίων καὶ δέκα. παῖς δὲ Μαλελεήλ
 ὁ Ἰάφεθ, καὶ ἕτεροι, ὃς κατέλυσε τὴν ζωὴν ἐπ' ἑτε-
 5 σιν ὀκτακοσίοις καὶ πέντε πρὸς ἑνεήκοντα. Ἰάφεθ
 δὲ πατήρ τοῦ Ἐνῶχ καὶ παίδων ἐπὶ τούτῳ ἑτέρων, C
 καὶ τέθνηκε βιώσας ἑκατοὺς ἑνακοσίους καὶ ἐξή-
 κοντα πρὸς δυσίν. υἱὸς δὲ τοῦ Ἐνῶχ Μαθουσάλα
 καὶ ἕτεροι. εὐηρέστησε δὲ τῷ κυρίῳ Ἐνῶχ καὶ μετε-
 10 τέθη καὶ οὐχ εὐρίσκετο, ἑτῶν γεροντῶς τριακοσίων
 ἐξήκοντα πέντε. παῖς δὲ τοῦ Μαθουσάλα Λάμεχ καὶ
 ἕτεροι, καὶ θυήσκει ζήσας ἔτη ἑνακόσια ἐξήκοντα
 καὶ ἑννέα. Νῶε δ' ἐτέχθη τῷ Λάμεχ, καὶ τέθνηκε
 Λάμεχ ἑπτακόσια ζήσας ἔτη καὶ πεντήκοντα πρὸς
 15 τρισί. τῷ δὲ Νῶε τρεῖς ἐγένοντο παῖδες, Σήμ, Χάμ, 4
 Ἰάφεθ.

Ἰδόντες δὲ οἱ υἱοὶ τοῦ θεοῦ τὰς θυγατέρας τῶν
 ἀνθρώπων, ἔλαβον ἑαυτοῖς γυναῖκας. υἱοὺς δὲ τοῦ
 θεοῦ φησιν ἡ γραφή τοὺς ἀπογόνους τοῦ Σήθ ὡς D
 20 ἀρετὴν μετιόντας, καθὼ καὶ υἱοὺς ὑψίστου τοὺς ἑνα-
 ρέτους καλεῖ· θυγατέρας δὲ τῶν ἀνθρώπων φησὶ τὰς
 ἐκ τῶν τοῦ Καὶν ἀπογόνων καταγομένας. ὁ δὲ Ἰώ-
 σηπος ἀγγέλους λέγει τὰς θυγατέρας τῶν ἀνθρώπων
 λαβεῖν, οὕτω καλέσας, οἶμαι, αὐτοὺς ὡς εὐαρεστοῦν-
 25 τας θεῷ καὶ τὴν ἐκείνων πολιτείαν ἐπιτηδεύοντας.
 πληθυνθέντες δ' οἱ ἄνθρωποι πρὸς κακίαν ἀπέκλι-
 ναν· οἷς καὶ παῖδες ἐγένοντο ὑβρισταὶ καὶ ἀτάσθαλοι
 διὰ τὴν ἐν τῇ δυνάμει πεποιθήσιν. οἷς τὸ θεῖον
 προσώχθισε καὶ τὸ μακρόβιον ὑπέτέμετο, ἑκατὸν καὶ
 30 εἴκοσιν ἔτεσι τὴν τῶν ἀνθρώπων περιγράφας ζωήν.

P 119 Νῶε δὲ εὗρε χάριν ἐναντίον τοῦ Θεοῦ. διὸ καὶ εἰς θάλασσαν τῆς ἡπείρου μεταβληθείσης δι' ἐπομβρίας πολυμέρου τε καὶ σφοδρᾶς, πᾶν μὲν τὸ ἀν-
W 110 θρώπινον φθείρεται γένος, Νῶε δὲ μόνος σώζεται προμηθεΐα Θεοῦ ξυλίνῃ λάρνακι, ἣν τετράγωνον κα-
5 τεσκεύασε, μῆκος μὲν ἔχουσαν πήχεων τριακοσίων, τὸ δὲ πλάτος πεντήκοντα, καὶ τὸ βάθος τριάκοντα. ἐν ἣ αὐτὸς τε καὶ οἱ παῖδες ἐμβέβηκεν καὶ ἡ μήτηρ καὶ αἱ γυναῖκες αὐτῶν, σπέρματά τε παντοῖα ἐν-
10 θέμενος καὶ ζῶα ἐκ γένους παντὸς πρὸς διατήρη- σιν τῶν γενῶν αὐτῶν, ἀνὰ δύο μὲν τὰ μὴ κα- θαρά, ἐπὶ δ' ἑξ ἑκάστου γένους τῶν καθαρῶν. δέ-
κατος δ' ἦν ὁ Νῶε ἐκ τοῦ Ἀδάμ ἀριθμούμενος, καὶ
B μετὰ χιλίους ἑξακοσίους πεντήκοντα καὶ ἕξ ἐνιαυτοὺς ὁ κατακλυσμὸς τῇ γῇ ἐπενήνεκτο ἐφ' ἡμέρας τεσσα-
15 ράκοντα λάβρου καταχεομένου τῆς γῆς ὕετοῦ, ὥς ὑπερβῆναι τὸ ὕδωρ ἐπὶ πεντεκαίδεκα πήχεις τὰ τῶν ὀρῶν ὑψηλότερα. λήξαντος δὲ γε τοῦ ὕετοῦ καὶ τοῦ ὕδατος ἐλαττονούμενον μεθ' ἡμέρας ἑκατὸν καὶ πεν-
20 τήκοντα, ἡ λάρναξ ὄρει τινὶ τῆς Ἀρμενίας προσώ- κειλε κατὰ μῆνα τὸν ἑβδομον. ὅτε καὶ ἀνοίξας ὁ Νῶε μεθίησι κόρακα· ὁ δὲ οὐκ ἐπανήλθε. καὶ μεθ' ἡμέρας ἀφῆκε περιστεράν, ἡ πάλιν ὑπέστρεψεν. ἐπὶ δὲ διελθουσῶν ἡμερῶν αὐτίς ἀφῆκεν αὐτήν, ἡ δὲ κάρφος ἐλαίας φέρουσα ὑπενόστησε. κἀντεῦθεν ἔγνω
25 ἐκλελοιπέναι τὸ ὕδωρ ἀπὸ τῆς γῆς. καὶ ἐξῆλθε Νῶε καὶ ἡ γυνὴ αὐτοῦ καὶ οἱ υἱοὶ αὐτοῦ σὺν ταῖς αὐτῶν
C γυναιξὶ καὶ τὰ ζῶα ὅσα ἦν μετ' αὐτῶν ἐν τῇ κιβωτῷ, καὶ ἔθυσε τῷ Θεῷ. Ἀποβατήριον δὲ καλεῖσθαι τὸν τόπον τῆς Ἀρμενίας φησὶν ὁ Ἰώσηπος, καὶ λείψανα δείκνυσθαι τῆς λάρνακος ἐκεῖ. μεμνήσθαι δὲ τοῦ κατακλυσμοῦ καὶ τῆς κιβωτοῦ λέγει πολλοὺς τῶν

τὰς βαρβαρικὰς ἱστορίας συγγραφεύων, τὸν Χαλ-
δαϊὸν τε Βηρωσὸν καὶ Ἰερώνυμον τὸν Αἰγύπτιον, ὃς
τὴν ἀρχαιολογίαν τὴν Φοινικικὴν συνεγράψατο, καὶ
τὸν ἐκ Λαμασκού Μνασέαν. ὁ δὲ θεὸς μηκέτι ἐπα-
5 γαρεῖν τοιοῦτον πάθος τῇ γῇ ἐπηγγείλατο. ἐνετεί-
λατο δὲ πρὸς βρωσὶν κεχρησθαι τοῖς ζώοις, πλὴν
κρέας ἐν αἵματι ψυχῆς μὴ ἐσθίειν, καὶ φόνου ἀν-
θρώπων ἀπέχεσθαι. σημεῖον δὲ τοῦ μηκέτι κατα-
κλῦσαι τὴν γῆν ἐν ὄμβρῳ τὸ τόξον ἔθετο τὸ ἐν τῇ
10 νεφέλῃ, τὴν ἱρὴν διὰ τοῦ τόξου δηλῶν. Νῶε δὲ μετὰ D
τὸν κατακλυσμὸν βιώσας ἔτη τριακόσια καὶ πεντή-
κοντα θνήσκει ἐνιαυτῶν γεγονῶς ἐνακοσίῳ πεντή-
κοντα.

Εἰρηται δὲ περὶ τῆς πολυετίας τῶν τότε ἀνθρώπων
15 ἐκείνων ταῦτα τῷ Ἰωσήφῳ. "μηδεὶς οὖν πρὸς τὸν νῦν
βίον καὶ τὴν βραχύτητα τῶν ἐτῶν ψευδῇ νομίζετω
τὰ περὶ τῶν παλαιῶν ἱστορούμενα. οἱ μὲν γὰρ θεο-
φιλεῖς ὄντες καὶ ὑπ' αὐτοῦ τοῦ θεοῦ γενόμενοι καὶ
διὰ τὸ τὰς τροφὰς ἐπιτηδαιοτέρας πρὸς πλείονα χρό-
20 νον εἶναι εἰκότως ἔξων πλῆθος ἐτῶν τοσούτων,
ἔπειτα καὶ διὰ τὴν εὐχρηστίαν ὧν ἐπενόουν, ἀστρο-
νομίας τε καὶ γεωμετρίας, ἅπερ οὐκ ἦν αὐτοὺς ἀσφα-
λῶς κατανοῆσαι τε καὶ εἰπεῖν, μὴ ζήσαντας ἐξακο-
σίους ἐνιαυτούς· διὰ τοσούτων γὰρ πληροῦνται ὁ P120
25 μέγας ἐνιαυτός."

Οἱ δὲ Νῶε παῖδες, Σήμ, Χάμ, Ἰάφεθ, ἐκ τῶν 5
ὁρῶν εἰς τὰς πεδιάδας κατώκησαν. Νῶε δὲ φυ-
τεύσας ἀμπελῶνα ἔπιεν ἐκ τοῦ οἴνου καὶ μεθύσθη
καὶ ἐγνυμνώθη. Χάμ δὲ τὴν γύνυναιον ἰδὼν τοῦ πα-
30 τρός τοῖς συγγόνις ἀνήγγειλεν οἶον ἐπεγγελῶν τῷ

πατρί. οἱ δὲ κατὰ νότον θέμενοι τὸ ἱμάτιον τὴν πα-
 τρικὴν ἐκάλυψαν γύμνωσιν, ὁπισθοφανῶς ἰόντες καὶ
 μὴ προσβλέψαντες τῷ πατρί. διὸ καὶ ἀνανήψας ὁ
 Νῶε τοὺς μὲν εὐχαῖς ἡμεΐσατο, τῷ δὲ Χάμ κατηρά-
 B σατο. τὸ δὲ πεδίον, ὃ κατῴκουν οἱ υἱοὶ Νῶε, κέκλη-
 ται Σενάαρ. πολλῶν δὲ γενομένων ἐκάστῳ παίδων
 WI11 καὶ εἰς γενεὰς προελθόντων ἐπληθύνθησαν οἱ τοῦ-
 των ἀπόγονοι. Νεβρώδ δέ τις τοῦ Χάμ υἱωνός, ὃς
 πρῶτος γίγας ὤφθη ἐπὶ τῆς γῆς, τολμηρὸς καὶ κατὰ
 χεῖρα γενναῖος, τῶν ἄλλων κατάρχων εἰς τυραννίδα 10
 τὰ πράγματα περιέστησε, καὶ πύργον οἰκοδομεῖν αὐ-
 τοῖς ὑπέθετο ἐξ ὅπτης πλίνθου καὶ ἀσφάλτου δεδο-
 μημένον. οὕτω δὲ μεμνηότας ὁρῶν αὐτοὺς ὁ θεός,
 ἑτερογλώσσους εἰργάσατο καὶ ἀσυνέτους τῶν παρ'
 ἀλλήλων φωνῶν διὰ τοῦ τῶν γλωσσῶν μερισμοῦ. ὁ 15
 δὲ τόπος, ἐν ᾧ τὸν πύργον ὠκοδόμουν, νῦν Βαβυλῶν
 καλεῖται διὰ τὴν σύγχυσιν τὴν περὶ τὴν διάλεκτον.
 C Ἐβραῖοι γὰρ βαβέλ καλοῦσι τὴν σύγχυσιν. σκίδναι-
 ται δὲ λοιπὸν ὑπὸ τῆς ἀλλογλωσσίας, ὥς πᾶσαν ἡπει-
 ρον καὶ νῆσον πληρωθῆναι αὐτῶν. 20

Σκεδασθέντων δὲ τῶν ἀπογόνων τοῦ Νῶε ἐξ
 ἐκείνων τὰ ἔθνη συνέστησάν τε καὶ ὠνομάσθησαν.
 ἐπὶ γοῦν υἱοὺς ὁ Ἰάφεθ ἐγέννησεν, οἱ ἀπὸ Ταύ-
 ρου καὶ Ἀμανοῦ τῶν ὁρῶν προήλθον, ἐπὶ μὲν τῆς
 Ἀσίας ἄχρι ποταμοῦ Τανάιδος, ἐπὶ δὲ τῆς Εὐρώπης 25
 ἕως Γαδερῶν· ὧν τοῖς ὀνόμασι καὶ ἔθνη ἐπεκλήθη-
 σαν, Γομαρεῖς μὲν ἀπὸ Γάμερ, οἱ νῦν Γαλάται λε-
 γόμενοι· Μαγῶγας δὲ τοὺς ἐξ αὐτοῦ ὠνόμασεν ὁ Μα-
 γῶγ, Σκύθαι δὲ νῦν καλοῦνται. ἐκ δὲ Ἰωβάν Ἰῶνες
 καὶ πάντες Ἕλληνες ἐπεκλήθησαν, ἐκ Μαδαῖ δὲ Μα- 30
 δαῖοι, οἱ Μῆδοι προσαγορεύονται νῦν. Θοβέλ δὲ Θο-
 D βήλους τοὺς ἐξ αὐτοῦ ἐπωνόμασεν· οὗτοι δ' εἰσὶν Ἰβη-

- ρες. ὁ δὲ γε Μοσὸχ τοῦ γένους κατῆρξε τῶν Μεσχη-
 νῶν· Καππαδόκαι δ' οὗτοι νομίζονται. Θειρᾶς δὲ
 Θείρας τοὺς ἐξ αὐτοῦ προσηγόρευσεν, οἱ Θωρᾶκες με-
 τωνομάσθησαν ὕστερον. ἐκ δὲ τῶν ἐκγόνων Ἰάφεθ
 5 Ἀσχανάξαι μὲν οἱ κληθέντες Πηγῆνες ἐξ Ἀσχανάξ
 προήχθησαν, Ριφαθαῖοι δέ, οὕτω πρὶν τοὺς Παφλα-
 γόνας ἐκάλουν, ἐκ Ριφᾶθ τὸ γένος ἔλκειν πιστεύον-
 ται· καὶ Θοργαμαῖοι τὸν Θοργαμᾶ πρόγονον ἑαυτοῖς
 ἐπιγράουσιν, οἱ Φρύγες μετεκλήθησαν ὕστερον.
 10 Ἐλισᾶν δὲ Ἐλισαίων ἀρχηγέτης ἐγένετο, οἵπερ εἰσὶν
 Αἰολεῖς. καὶ Θαρσεὺς δὲ τῶν Θαρσέων ἐχρημάτισε
 πρόγονος· τὸ γὰρ πάλαι Θαρσεῖς ἐκαλοῦντο οἱ Κίλι-
 κες· ὅθεν καὶ ἡ τῶν παρ' αὐτοῖς πόλεων ἀξιολογω-
 τέρα Ταρσὸς καλεῖται, τοῦ θῆτα μεταβληθέντος εἰς P121
 15 ταῦ. οὕτως γὰρ τῷ Ἰωσήφῳ γέγραπται περὶ τῆς
 Ταρσοῦ. ἕτεροι δὲ τὸν Περσέα φασὶν τῇ τῶν Κιλί-
 κων χώρα ἐπιδημήσαντα καὶ πόλιν βουλευθέντα κτί-
 σαι καὶ τὸν τόπον τῆς πόλεως τοῖς οἰκοδόμοις δει-
 κνύοντα τῷ ταρσῶ τοῦ ποδὸς πατάξαι τὴν γῆν, κἂν-
 20 τεῦθεν ἐπικληθῆναι τὴν πόλιν Ταρσόν. Χέθιμα δὲ
 τὴν νῆσον συνώκισεν ὁ Χεθίμ· ἡ Κύπρος αὕτη ἐστὶ,
 παρ' Ἑλλήνων οὕτω κληθεῖσα διὰ τὴν παρ' αὐτοῖς
 θεὸν τὴν Ἀφροδίτην, ἣν Κύπριν προσαγορεύουσιν.
 Οἱ δὲ γε παῖδες τοῦ Χάμ τὴν ἀπὸ Συρίας καὶ
 25 Ἀμανοῦ καὶ Λιβάνου τῶν ὄρων γῆν κατέσχον, καὶ
 ὅσα πρὸς θάλασσαν αὐτῆς ἐτέτραπτο μέχρις ὠκεα-
 νοῦ κατεilhφασιν. καὶ προήλθουσιν ἐκ μὲν Χοῦς Χου- B
 σαῖοι· Αἰθίοπες οὗτοί εἰσι. Μεσρέμ δὲ Μεστράλων
 προπάτωρ ἐγένετο· οὕτω δὲ καλοῦνται οἱ Αἰγύπτιοι,
 30 καὶ ἡ τῆς Αἰγύπτου χώρα Μεστρήν ὀνομάζεται. Φοῦτ
 δὲ τὴν Λιβύην κατώκησε, καὶ Φούτους τοὺς τῆς χώ-
 ρας ἐκάλεσε, Φούτην δὲ τὴν χώραν αὐτήν. μετε-

βλήθη δ' ἡ κλησις αὐτῆς μετέπειτα εἰς Λιβύην ἐκ
 Λίβυος υἱοῦ Μεσρέμ. Χαναάν δὲ τὴν κληθεῖσαν
 ὕστερον Ἰουδαίαν συνοικίσας Χανααῖαν αὐτὴν προσ-
 ηγόρευσε καὶ Χανααῖους τοὺς ἐξ αὐτῆς. οἱ δὲ Μεσ-
 ρέμ παῖδες τὴν ἀπὸ Γάζης ἕως Αἰγύπτου κατέσχον 5
 γῆν. μόνου δὲ Φιλιστιεῖμ τὴν ἐπαυρυίαν διεφύλα-
 C ξεν ἡ ἐκείνου μερίς, ἣν Παλαιστίνην Ἕλληνες ὀνο-
 μάκασιν. Σιδώνιος δὲ πρωτότοκος παῖς Χαναάν ἐν
 Φοινίκῃ πόλιν ἀνέστησε, Σιδῶνα καλέσας αὐτήν.
 W112 Ἀμαθὶ δὲ Ἀμάθην ἐκτίσε πόλιν, ἣν Μακεδόνες ἀφ' 10
 ἐνὸς τῶν Πτολεμαίων Ἐπιφανοῦς λεγομένου Ἐπιφά-
 νειαν μετωνόμασαν.

Σὴμ δὲ τῷ υἱῷ Νῶε πέντε τίκονται παῖδες, οἱ
 τὴν μέχρως ὠκεανοῦ τοῦ κατ' Ἰνδίαν οἰκοῦσιν Ἀσίαν,
 ἀπ' Εὐφράτου ἀρξάμενοι. Ἐλάμ μὲν οὖν Ἐλυμαίους 15
 Περσῶν ὄντας ἀρχηγέτας κατέλιπεν, Ἀσουρὸν δὲ Νίνον
 οἰκίζει πόλιν καὶ τοὺς ὑπ' αὐτὸν Ἀσσυρίους ὠνόμασε,
 καὶ Ἀρφαξὰδ Χαλδαίων προπάτωρ ἦν, Ἀρὰμ δὲ τοὺς
 D Σύρους κληθέντας ὕστερον Ἀραμαίους ἐξ ἐαντοῦ
 προσηγόρευσεν, ὁ Λουδ δὲ Λούδους προήγαγεν, οἱ 20
 Αὐδοὶ μετέπειτα προσεεργήθησαν. τῶν δὲ υἱῶν Ἀρὰμ
 τεσσάρων ὄντων ὁ μὲν τὴν Τραχωνίτιν οἰκίζει καὶ
 τὴν Λαμασκόν, μέση δ' ἐστὶ Παλαιστίνης καὶ Κοίλης
 Συρίας, ὁ δὲ Ἀρμενίαν, Βακτριανούς δὲ ὁ ἕτερος.
 τοῦ Ἀρφαξὰδ δὲ υἱὸς Καϊνᾶν, παῖς Καϊνᾶν ὁ Σαλά. 25
 οὗτος δὲ πατὴρ Ἑβερ. Ἑβερ δ' ἔτεκε τὸν Φαλέκ,
 οὕτω κληθέντα διὰ τὸν τῆς γῆς μερισμὸν ὅτε γὰρ ἡ
 διαίρεσις γέγονε τῶν τότε ἀνθρώπων, καὶ ὁ τῆς γῆς
 μερισμὸς τότε ἐτέχθη· φάλεκ γὰρ Ἑβραῖοι τὸν μερι-
 σμὸν ὀνομάζουσιν. Ἑβραῖοι δὲ τὸ ἔθνος ἐκ τοῦ Ἑβερ 30
 P122 ἀρχήθεν ἐκλήθη. τοῦ Φαλέκ δὲ υἱὸς ὁ Παγαῦ, ὁ δὲ
 Παγαῦ πατὴρ τοῦ Σερούχ, οὗτος δ' ἔτεκε τὸν Να-

χώρ, ἐκ Ναχώρ δὲ Θάβρα προῆλθε, Θάβρα δὲ πατὴρ Ἀβραάμ.

Τοῦ δὲ τῶν Ἑβραίων γένους προπάτωρ καὶ πα- 6
τριάρχης τῶν αὐτοῦ πατριῶν ὁ μέγας οὗτος γέγονεν
5 Ἀβραάμ, ὃς Χαλδαῖος μὲν ἦν τὸ γένος, δέκατος ἀπὸ
Νῶε γενόμενος, διακοσίων ἐτῶν καὶ ἐνενήκοντα πρὸς
δυσὶ διεληλυθότων ἐξ ὅτου τὴν γῆν ἅπασαν ὁ θεὸς
ἐπομβρία κατέκλυσεν. οὗτος προγόνων ὧν ἀσεβῶν
πρῶτος ἔγνω θεὸν ἕνα τὸν τῶν ὅλων δημιουργόν, ἐκ
10 τῶν ποιημάτων καταλαβὼν τὸν ποιητὴν, καὶ τούτῳ
μόνῳ τὴν τιμὴν ἀπονέμειν δεῖν ἔλεγε. στασιασάντων
δὲ διὰ ταῦτα πρὸς αὐτὸν τῶν Χαλδαίων μετόκησεν B
ἐκεῖθεν, τοῦ γνωσθέντος αὐτῷ κελεύσει θεοῦ, καὶ
τὴν Χαναanaίαν ἔσχηκε γῆν. λιμοῦ δὲ τὴν Χαναanaίαν
15 πιέζοντος μεταναστεύει εἰς Αἴγυπτον. καὶ θαυμα-
σθεῖς ἐπὶ συνέσει, τὴν ἀριθμητικὴν τοῖς Αἰγυπτίοις
καὶ τὰ περὶ ἀστρονομίας ἀμαθῶς τούτων ἔχουσι
παραδίδωσιν. ἐκ Χαλδαίων δὲ λέγεται φοιτῆσαι
ταῦτα πρὸς Αἴγυπτον καὶ ἐκεῖθεν εἰς Ἑλλήνας. Ἀσσυ-
20 ρίων δ' ἐπελθόντων τοῖς Σοδομίταις, οἷς συνῶκει
καὶ Λῶτ ἀδελφόπαις ὧν Ἀβραάμ τῆς Σάρρας τε ἀδελ-
φός, καὶ πολλῶν μὲν πεσόντων Σοδομιτῶν, αἰχμα-
λωτισθέντων δὲ τῶν λοιπῶν, καὶ Λῶτ τοῖς Σοδομί-
ταις συνηγματοῦντο. ὁ μαθὼν Ἀβραάμ σὺν τρια-
25 κοσίοις ὀκτωκαίδεκα οἰκέταις αὐτοῦ καὶ φίλοις τρισὶ C
κατεδίωξεν ὀπίσω τῶν Ἀσσυρίων, καὶ τοὺς τε Σοδο-
μίτας ἔσωσε καὶ τὸν Λῶτ. ἐπανιόντα δ' ἐκ τῆς διώ-
ξεως ὁ τῆς Σόλυμα πόλεως βασιλεὺς αὐτὸν ὑποδέχε-
ται, κεκλημένος Μελχισεδέκ· σημαίνει δὲ τοῦτο με-
30 θαρμοζόμενον εἰς τὴν Ἑλλήνων διάλεκτον βασιλεὺς
δίκαιος· Σόλυμα γὰρ ἦν ὄνομα τότε τῇ πόλει Ἰερου-

σαλήμ· οὕτως ἀρχαία ἦν ἡ πόλις καὶ χρόνῳ τὰ πρεσ-
 βεῖα κληρωσαμένη κατὰ πασῶν. τῆς ἀρετῆς δὲ τὸν
 Ἀβραὰμ ἀποδεξάμενος ὁ θεὸς ἀμοιβὴν ὑπὲρ αὐτῆς
 ἐπηγγείλατο· τοῦ δὲ φαιμένου ἄχαρι πᾶν αὐτῷ δοκεῖν
 εὐεργέτημα μὴ ἔχοντι τὸν τοῦτο διαδεξόμενον, ἦν 5
 D γὰρ ἔτι γονῆς ἀμοιρῶν γνησίας, ὅτι τὴν μήτραν ἡ
 Σάρρα πεπήρωτο, ὁ θεὸς καὶ παῖδα δώσειν αὐτῷ
 καθυπέσχετο, καὶ ἐξ ἐκείνου μέγα προελθεῖν ἔθνος,
 τοῖς ἄστροσι τὸν ἀριθμὸν ἐξισούμενον· καὶ περιτμη-
 θῆναι τὰ αἰδοῖα καὶ αὐτὸν καὶ τοὺς ὑπ' αὐτὸν ἐκέ- 10
 λευσειν ἄρρενας, ἵν' εἴῃ τὸ γένος αὐτοῦ τοῖς ἄλλοις
 ἔθνεσιν ἀνεπίμικτον· καὶ περιετμήθησαν.

Γίνεται τοίνυν τῷ Ἀβραὰμ παῖς ἑκατὸν γεγονότι
 ἐνιαυτῶν ἐκ τῆς Σάρρας, ὃν ὁ θεὸς Ἰσαὰκ καλεῖσαι
 WI13 προσέταξε· δηλοῖ δὲ τὸ ὄνομα γέλωτα, ἡ ὅτι μειδιάμα 15
 τῇ Σάρρα ἐγένετο, τέξασθαι αὐτὴν τοῦ θεοῦ χρημα-
 τίσαντος, διὰ τὸ τῆς ὑποσχέσεως δύσελπι, παρήλκι
 οὔσῃ καὶ μὴ προσδοκῶσῃ τεκεῖν, ἐνενήκοντα γὰρ
 PI23 ἔτῳ τὸν Ἰσαὰκ τεκούσα ἐτύγγανεν, ἡ ὅτι γέλωτος
 ὑπόθεσις τοῖς γονεῦσι τὸ παιδίον ἐγένετο, θυμηδίας 20
 δηλαδὴ καὶ χαρᾶς. τεχθέντα δὲ τὸν παῖδα τοῦτον κατὰ
 τὴν ὀργὴν ἡμέραν ὁ πατὴρ περιέτεμεν· ὅθεν οὕτω
 καὶ τοῖς Ἰουδαίοις νενόμισται περιτέμνεσθαι. Ἀραβες
 δὲ μετὰ τρισκαίδέκατον ἔτος τοὺς παῖδας περιτέμνειν
 εἰσῴθασιν, ὅτι καὶ Ἰσμαὴλ ὁ προπάτωρ αὐτῶν ἐν τούτῳ 25
 τῷ χρόνῳ περιετέμνητο· τρισκαίδεκα γὰρ ἦν ἔτῳ
 ὅτε τῷ Ἀβραὰμ ὁ θεὸς ἐπέταξε τὴν περιτομήν. ση-
 μαίνει δὲ τὸ ὄνομα τοῦτο θεόκλυτον, ὡς τοῦ θεοῦ
 τῆς ἰκεσίας Ἀβραὰμ εἰσακούσαντος καὶ παῖδα δόντος
 αὐτῷ. ἐγένετο δὲ τοῦτον ἐκ παιδίσκης ἦν Σάρρα 30
 B αὐτῷ συγκατέκλινεν. ἰδίας γὰρ ἀμοιροῦσα τότε γο-
 νῆς, οἰκέλα παιδίσκῃ Ἀγαρ ὠνομασμένη, Αἰγυπτία

τὸ γένος, μιγῆναι τὸν ἄνδρα ἡτήσατο, καὶ τεκούσης
 ἐκεῖνης τὸν Ἰσμαὴλ, ὥκειώσατο τὸ παιδίον ἢ Σάρρα.
 τεκούσα δὲ τὸν Ἰσαὰκ, τῆς Ἄγαρ σὺν τῷ υἱῷ φυγὴν
 κατὰ ξηλοτυπίαν κατεψηφίσατο. ἀνδρωθέντος δὲ Ἰσαὰκ
 5 κατὰ τὸν Ἑβραίου Ἰώσηπον, εἴκοσι γὰρ καὶ πέντε
 ἐνιαυτῶν φησιν εἶναι τὸν Ἰσαὰκ τότε, πείρων ὁ θεὸς
 ἐπάγει τῷ Ἀβραάμ, καὶ καλέσας αὐτὸν θῦμα κελεύει
 προσαγαγεῖν τὸν υἱόν, καὶ εἰς ἓν τῶν ὀρέων ἀπαγα-
 γόντα τὸν μονογενῆ τὸν ἀγαπητὸν ὀλοκαυτῶσαι. καὶ
 10 οὐκ ἀντεῖπεν ὁ Ἀβραάμ, ἀλλὰ τὸν παῖδα προσειλη-
 φώς καὶ εἰς τὸ ἐπιταχθέν αὐτῷ ὄρος ἀναγαγών, τὸν C
 θεῖον αὐτῷ κοινοῦται χορησμόν, καὶ γενναίως οἰσειν
 τὴν καθιέρωσιν παραινεί, κελεύοντος τοῦ θεοῦ. ὁ
 δὲ πεύθεται καὶ ἐκὼν ἑαυτὸν παρέχει πρὸς καθιέρω-
 15 σιν, μὴ δίκαιον φήσας εἶναι θεοῦ καὶ πατρὸς ἀντι-
 τείνειν θελήματι. οὕτω ταῦτα τῷ Ἰωσήφῳ ἰστόρη-
 ται. εἴτα φείσασθαι τοῦ υἱοῦ κελεύεται Ἀβραάμ, καὶ
 κριὸς αὐτομάτως εἰς ὀλοκαυτῶσιν ἀντιδίδοται. μετὰ
 ταῦτα θνήσκει μὲν Σάρρα ἑτῶν οὖσα ἑκατὸν εἴκοσι
 20 πρὸς ἑπτὰ, ὁ δ' Ἀβραάμ ἑτέραν ἡγάγετο κεκλημένην
 Χειτούραν, ἐξ ἧς υἱεὶς αὐτῷ φύονται ἔξ. τῷ Ἰσαὰκ
 δὲ περὶ τεσσαρακοστὸν ἔτος γεγονότι μνηστεύεται ὁ
 πατήρ Ῥεβέκκαν ἐκ Μεσοποταμίας, θυγατέρα Βα-
 θουὴλ υἱοῦ Ναχωρ ἀδελφοῦ Ἀβραάμ. ἔπειτα τελευτᾷ D
 25 μὲν ἔτη ζήσας ἑκατὸν ἐβδομήκοντα καὶ πέντε· γήμας
 δὲ τὴν Ῥεβέκκαν ὁ Ἰσαὰκ διδύμους ἐκ ταύτης παῖ-
 δας γεννᾷ. ὧν τῷ μὲν πρεσβυτέρῳ καθ' ὅλον τοῦ
 σώματος δασεῖα ἐφύετο θρίξ, ὅθεν καὶ Ἡσαὺ ἐκλήθη
 διὰ τὴν τρίχωσιν· τῷ δὲ νεωτέρῳ ἡ χεὶρ εἶχετο τῆς
 30 πτέρνης τοῦ ἀδελφοῦ, τῆς μητρικῆς προεκθορόντος
 γαστροῦ, διὸ καὶ Ἰακώβ ὠνομάσθη· πετρυστήν δὲ
 τὸ ὄνομα καθ' Ἑβραίους δηλοῖ.

7 Γηρᾶ ἐπὶ τούτοις Ἰσαὰκ καὶ τὰς ὄψεις πεπῆρω-
 ται. καὶ τὸν Ἡσαὺ προσκαλεῖται, προσέκειτο γάρ
 P124 ἐκεῖνῳ διὰ τὰ πρωτότοκια, καὶ θηράσαι κελεύει καὶ
 ἐτοιμάσαι δεῖπνον αὐτῷ, "ἵνα" φησί "φαγὼν εὐλο-
 γήσω σε πρὸ τοῦ με ἀποθανεῖν." καὶ Ἡσαὺ μὲν ἐξῆει
 πρὸς θήραν, ἣ δὲ Ῥεβέκκα φιλοῦσα μᾶλλον τὸν Ἰακώβ,
 καὶ τοῦτον καλέσασα, εἶπεν ἃ ὁ πατὴρ ἐπέταξε τῷ
 Ἡσαὺ, καὶ σπεῦσαι παρεκελεύσατο πρὸς τὸ ποίμνιον
 καὶ δύο κομίσαι ἀπαλοὺς ἐρίφους αὐτῇ, ὥς ἂν ἐκ
 τούτων ἐδέσματα ἐτοιμάσῃ τῷ γέροντι οἷα φιλεῖν 10
 ἐκεῖνον ἐπίσταται, καὶ φαγὼν εὐλογήσῃ αὐτόν. ὁ δὲ
 ποιεῖ κατὰ τὰς μητρικὰς ἐντολάς. ἤδη δὲ παρεσκευ-
 ασμένων τῶν ἐδεσμάτων, τοὺς βραχίονας τοῦ παιδὸς
 περιελίσσει ταῖς τῶν ἐρίφων δορατῖς, καὶ δίδωσι τὸ
 B δεῖπνον ἀπαγαγεῖν τῷ πατρί. Ἰσαὰκ δὲ τῇ φωνῇ τὸν 15
 Ἰακώβ εἶναι τὸν προσιόντα αἰσθόμενος, ἔγγιστα
 προσκαλεῖται αὐτόν καὶ τῶν χειρῶν ἐπαφᾶται. τοῦ
 δὲ θεοῦ πάντως τὸν Ἡσαὺ εὐλογίας ἀνάξιον κρίναν-
 τος, ἔδοξεν Ἰσαὰκ τὸν πρωτότοκον αὐτῷ παρεστάναι
 WI14 υἱόν, ἡπάτητο δὲ τάχα διὰ τὸ βαθὺ τῆς τριχός, καὶ 20
 φαγὼν εὐλόγησε τὸν Ἰακώβ. ἐπανῆλθε δὲ καὶ Ἡσαὺ
 καὶ εἰσήγαγε δεῖπνον τῷ πατρί καὶ ἦτιι τὴν εὐλο-
 γίαν. ὁ δὲ ἔγνω τὸ σόφισμα καὶ "ἐλθών" ἔφη "ὁ
 ἀδελφός σου ἔλαβε τὴν εὐλογίαν σου." τοῦ δ' ὀλο-
 φυρομένου καὶ ἀξιούντος εὐλογηθῆναι, μηδὲ γὰρ μίαν 25
 εἶναι παρ' αὐτῷ εὐλογίαν, παρακληθεὶς Ἰσαὰκ ὥρ-
 C μησε μὲν εὐλογῆσαι, ὅτι δὲ μὴ τῷ ἐνηχοῦντι ἐκεῖνον
 ἐδόκει θεῖῳ πνεύματι εὐλογίας τυχεῖν τὸν Ἡσαὺ,
 ἐπεὶ μὴδ' ἄξιός ἦν αὐτῆς, εἰς ἅρᾶν ἀντ' εὐλογίας
 ἐτυπούτο αὐτῷ τῷ Ἰσαὰκ ἡ φωνή. δυσμενῶς εἶχε διὰ 30

ταῦτα πρὸς τὸν ἀδελφὸν ὁ Ἡσαΰ. ὁ δὲ τὸν ἀδελφὸν
 δεδοικώς, συμβουλῇ τῆς μητρὸς εἰς Μεσοποταμίαν
 ἀπέρχεται. ἀπίων δὲ ἀξιούται καθ' ὕπνου τοῦ ἁδο-
 μένου θεάματος τῆς κλίμακος, ἥς τῶν ἄκρων τὸ μὲν
 5 τῇ γῇ, τὸ δὲ τῷ οὐρανῷ προσερχεῖσθαι, καὶ μυεῖται
 τὰ μέλλοντα ἐκ τοῦ κρείττονος, καὶ τὸν τόπον ἐν ᾧ
 τὸ ὄραμα εἶδε Βαιθὴλ προσηγόρευσε· δηλοῖ δὲ θείαν
 ἐστίαν καθ' Ἑλλήνας. καταντήσας δὲ εἰς Χαρρὰν
 κατήχθη πρὸς Λάβαν τὸν τῆς μητρὸς τῆς Ρεβέκκας D
 10 ὁμαίμονα, καὶ ξενίας παρ' ἐκείνου τετύχηκε καὶ τὴν
 ἐπιμέλειαν τῶν ποιμνίων πιστεύεται. δύο δὲ τῷ Λά-
 βαν θυγατέρες ἐτύγχανον, ὧν ἡ μὲν πρεσβυτέρα
 Λεία, ἡ δ' ἑτέρα Ῥαχήλ ἐπεκέκλητο. εἰς ἔρωτα δὲ
 τῆς νεωτέρας ἠρέθιστο Ἰακώβ ἀστείας οὔσης τὸ εἰ-
 15 δος παρὰ τὴν ἀδελφὴν, καὶ προσάγει λόγους τῷ Λά-
 βαν περὶ αὐτῆς. ὁ δ' ὁμολογεῖ κατεγγυῆσαι τῷ Ἰα-
 κώβ τὴν Ῥαχήλ, εἰ ἐπὶ ἔτη ἑπτὰ δουλεύσει αὐτῷ.
 κατανεύει πρὸς τοῦτο ὁ ἔραστής, παρέρχεται ὁ και-
 ρός, ἐτοιμάζει τοὺς γάμους ὁ πενθερός· νυκτός δὲ
 20 τὴν πρεσβυτέραν τῶν θυγατέρων συνεννάζει τῷ Ἰα-
 κώβ. γνοὺς δὲ μεθ' ἡμέραν ὡς ἐξηπάτηται, ἀδικίαν
 ἐπεγκαλεῖ τῷ πενθερῷ. ὁ δὲ καὶ τὴν Ῥαχήλ αὐτῷ
 ἐπηγγέλλετο μετὰ δουλείαν ἑτέρας ἑπταετίας. πεί- P I25
 θεται αὐτῆς δουλεύσαι ὁ Ἰακώβ, δουλούμενος ἔρωτι,
 25 καὶ μεθ' ἑτέραν ἑπταετίαν καὶ τῇ Ῥαχήλ συνεννά-
 ζεται.

Τῇ μὲν οὖν Λεία παῖδες ἦσαν ἐξ Ἰακώβ. καὶ
 Ῥουβὶμ μὲν καλεῖ τὸν πρωτότοκον ὅτι κατ' ἔλεον αὐτῇ
 γένοιτο τοῦ θεοῦ· ἐδάκνυτο γὰρ ἐρωμένης τῆς ἀδελ-
 30 φῆς τῷ ἀνδρὶ, καὶ προσεδόκα μᾶλλον ἐντιμότερα γε-
 νήσεσθαι, εἰ σχολίη κατὰ γαστρός. τὸν δευτέρου δὲ
 Συμεὼν ὀνομάζει· δηλοῖ δὲ τοῦτο ἐπήκοον τὸν θεόν

γενέσθαι αὐτῇ. καὶ ἐπὶ τούτῳ γεννᾶται Λευί· κοι-
 νωνίας τοῦνομα σημαίνει βεβαιωτήν. μεθ' οὗ Ἰού-
 B δας αὐτῇ ἀποτίκτεται· εὐχαριστίας ἢ κλήσις δηλω-
 τική. τῇ δὲ Ῥαχὴλ παιδίον οὐκ ἦν, καὶ δεδοικυῖα
 μὴ δι' ἀτεκνίαν παρευδοκιμηθῇ δέεται τοῦ ἀνδρός 5
 τῇ θεραπεύειν αὐτῆς συνελθεῖν. ὁ δὲ καὶ πείθεται
 καὶ τῇ Βάλλα συνέρχεται, καὶ παῖδα ἐξ Ἰακώβ ἢ
 Βάλλα γεννᾷ, καὶ Δάν ἐκλήθη ὁ παῖς· θεόκριτον
 εἰποιεν Ἕλληνες. καὶ τῆς αὐτῆς αὐτῆς τίκεται Νε-
 φθαλείμ, εὐμηγάνητος οἶον διὰ τὸ ἀντιτεχνάσασθαι 10
 πρὸς τὴν εὐτεκνίαν τῆς ἀδελφῆς. ζηλοῖ ἐπὶ τούτοις
 ἢ Λεία, καὶ παρακατακλίνει κἀκείνη τῷ Ἰακώβ Ζελ-
 φάν τὴν ἰδίαν θεράπειαν. υἱὸν δὲ καὶ αὕτη ἐγεί-
 C νато Γάδ· τυχαῖον ἂν τις καλέσει αὐτόν. καὶ ἐπὶ
 τούτῳ τίκει καὶ ἕτερον, οὗτος δ' ἦν ὁ Ἀσήρ· λέ- 15
 γοιτο δὲ μακαριστής, ὡς εὐκλείας τῇ Λείᾳ καὶ μακα-
 ρισμοῦ διὰ τὴν πολυτεκνίαν γενόμενος αἴτιος. τῇ
 Λείᾳ δὲ Πουβλμ τοῦ υἱοῦ μανδραγόρου μῆλα κομί-
 σαντος, ἥτις Ῥαχὴλ μεταδοῦναι τούτων αὐτῇ, καὶ
 ἀμοιβὴν προτιθεῖ τῇ ἀδελφῇ τὸ κατ' ἐκείνην τὴν 20
 νύκτα λέκτρον τοῦ Ἰακώβ· ἢ γὰρ νύξ ἐκείνη τῇ Ῥα-
 χὴλ προσκεκλήρωτο. καὶ συνευνάζεται διὰ τοῦτο τῇ
 Λείᾳ ὁ Ἰακώβ, καὶ τίκει παῖδας ἑπὶ δύο τὸ γύναιον,
 τὸν Ἰσάακ, τὸν ἐκ μισθοῦ δὲ γεγενητότα σημαίνει τὸ
 ὄνομα, καὶ Ζαβουλὼν, δηλοῖ δὲ τὸν ἡνεχυρασμένον 25
 εὐνοίᾳ τῇ πρὸς αὐτήν, καὶ θυγατέρα κληθεῖσαν Λεί-
 ναν. γίνεται δὲ καὶ τῇ Ῥαχὴλ υἱὸς Ἰωσήφ· τὸ δ'
 D ὄνομα προσθήκην τινὸς γεννησομένου δηλοῖ.
 WI15 8 Ἔτι μὲν οὖν εἴκοσιν ἐποίμαινε τῷ πενθερῷ Ἰα-
 κώβ· εἶτα ὑποχωρήσαι θέλων οὐ συγκεχώρητο. ὅθεν 30

καὶ κρύφα μετὰ τῶν γυναικῶν σὺν ταῖς θεραπαίναισι
καὶ τοῖς παισὶν ἀπεδίδρασκεν, καὶ τὴν κτῆσιν προσ-
επαγόμενος καὶ τῶν βοσκημάτων ἅπερ αὐτῷ τοῦ ποι-
μαίνειν μισθὸς προσενενέμνητο. Ῥαχὴλ δὲ καὶ τὰ
5 εἰδῶλα τοῦ πατρὸς ἐπεφέρειτο, οὐχ ὡς τιμῶσα, ἀλλ'
ἵν' ἔχοι ταῦτα καταφυγὴν, εἰ ἐπιδιώξας αὐτοὺς ὁ
πατὴρ καταλάβοι. τοῦ δὲ Λάβαν καθ' ἐβδόμην ἡμέ-
ραν καταλαβόντος, κατ' ὄναρ ἐπέταξεν αὐτῷ ὁ θεὸς
σπεύσασθαι τῷ Ἰακώβ. μεθ' ἡμέραν δὲ λόγοι ἀμ-
10 φοῦν γίνονται, καὶ τοῦ Ἰακώβ μηδὲν ἀδικεῖν ἀποδεί- P126
ξαντος, περὶ τῶν πατρῶων θεῶν ἐπενεκάλει ὁ Λά-
βαν αὐτῷ. ὁ δὲ μηδὲν περὶ αὐτῶν συνειδὼς ἐρευνᾶν
παρεχώρει. καὶ ὅς ἡρέυνα. ἡ Ῥαχὴλ δὲ τὰ εἰδῶλα
τῇ ἀστροφῇ τῆς φερούσης αὐτὴν καμήλου ἐντίθησι,
15 καὶ αὐτὴ ἐπεκάθητο, φάσκουσα τὴν τῶν ἐμῶν ὀφ-
σιν αὐτὴ ἐνοχλεῖν. ὁ δὲ Λάβαν μὴ ἂν ποτε τὴν θυ-
γατέρα μετὰ τοιούτου πάθους τοῖς θεοῖς αὐτοῦ προσ-
ελθεῖν οἴηθεις, παρῆλθεν αὐτήν. καὶ ὁ μὲν ἀνέξεν-
ξεν, ὁ δ' Ἰακώβ τὸν ἀδελφὸν δεδιώς, προπέμπει
20 δηλῶν αὐτῷ τὴν ἐπάνοδον, καὶ δῶρα στέλλει αὐτῷ.
νυκτὸς δ' ἐπιγενομένης φαντάσματι συντυχὼν διε-
πάλασε καὶ ἐδόκει κρατεῖν. αἰσθόμενος δὲ ἄγγελον B
εἶναι θεοῦ, εἶπεν αὐτῷ παρεκάλει τίνα μοῖραν
ἔξει· ὁ δὲ τὸ κρατῆσαι θείου ἀγγέλου μεγάλων ἀγα-
25 θῶν σημεῖον ἡγρεῖσθαι ἔλεγε δεῖν, καὶ Ἰσραὴλ αὐτὸν
καλεῖσθαι ἐκέλευεν. τοῦτο δὲ οἱ μὲν ἄλλοι νοῦς ὁρῶν
θεὸν ἐρμηνεύουσιν, Ἰωσήπος δὲ τὸν ἀντιστάντα θεῖον
ἀγγέλου σημαίνειν φησὶν. Ἰακώβ δὲ τὸν τόπον καλεῖ
Φανουήλ, τοῦτ' ἐστὶ θεοῦ πρόσωπον. γενομένου δ'
30 ἐν τῇ πάλῃ τῇ πρὸς τὸν ἄγγελον ἀλγῆματος αὐτῷ
περὶ τὸ νεῦρον τὸ πλατύ, ἐκεῖνός τε τὴν τούτου βρω-
σιν ἀπέλιπτο, καὶ δι' ἐκεῖνον καὶ τῷ ἐκείνου γένει

παντὶ ἀπηγόρευται. ὑπαντήσαντος δὲ τῷ ἀδελφῷ
 C τοῦ Ἡσαΐ, συνέβαλον ἀλλήλοις καὶ ἡσπάσαντο. εἶτα
 ὁ μὲν Ἡσαΐ ἀπηλλάγη, Ἰακώβ δ' ἀφίκετο πρὸς τὰ
 Σίκιμα. τῶν δὲ Σικιμιτῶν ἑορτὴν ἀγόντων, ἡ θυ-
 γάτηρ αὐτοῦ Δεῖνα εἰς τὴν πόλιν παρῆλθε, τὰ τῆς 5
 ἑορτῆς ἱστορήσουσα. θεασάμενος οὖν αὐτὴν Συχέμ
 ὁ τοῦ τῆς πόλεως βασιλέως υἱός, φθείρει δι' ἄρπα-
 γῆς. ἔπειτα ὁ τούτου πατὴρ ἐδέετο τοῦ Ἰακώβ συ-
 ζεῦσθαι τὴν Δεῖναν τῷ Συχέμ· ὁ δὲ οὐ κατένευσε.
 Συμεὼν δὲ καὶ Λευὶ τῆς κόρης ὁμομήτριοι ἀδελφοί, 10
 διὰ τὴν ἑορτὴν ἐνῶχουμένων τῶν ἐν τῇ πόλει καὶ
 καρῆβαρούντων, νύκτωρ παρελθόντες πᾶν ἄρσεν
 ἡβηδὸν ἀναιροῦσι καὶ τὸν βασιλέα καὶ τὸν υἱὸν αὐ-
 τοῦ. ταῦτά φησιν Ἰώσηπος. πιθανώτερον δὲ περὶ
 D τούτων ἡ βίβλος ἱστορεῖ τῆς Γενέσεως. λέγει γὰρ 15
 ὅτι Ἐμμὸρ τοῦ πατρὸς Συχέμ ἀξιούντος συζευχθῆναι
 τὴν Δεῖναν τῷ υἱῷ αὐτοῦ Συμεὼν καὶ Λευὶ εἶπον
 ὥς "εἰ περιτμηθεῖν οἱ ἐν τῇ πόλει ἄρσενες πάντες,
 δώσωμεν τὴν ἀδελφὴν ἡμῶν τῷ υἱῷ σου," καὶ ὅτι
 κατεδέξαντο τὸν λόγον καὶ περιετμήθησαν ἅπαντες. 20
 κατὰ δὲ τὴν ἐκ τῆς περιτομῆς τρίτην ἡμέραν πονή-
 ρως τῶν περιτμηθέντων διακειμένων καὶ ὀδυνομέ-
 νων διὰ τὴν φλεγμονήν, ἐπέθεντο αὐτοῖς καὶ ἀνεί-
 P127 λον ἅπαντας, ἀγνοοῦντος τοῦ Ἰακώβ. ᾧ χαλεπαί-
 νοντι διὰ ταῦτα ἐκέλευσε θαρρεῖν ὁ θεός. ἐλθὼν 25
 δὲ ἐν Βαιθὴλ ὁ Ἰακώβ, ὅπου τὸν ὄνειρον ἐθεάσατο,
 ἔθυσεν. καὶ προϊὼν τὴν Ῥαχὴλ ἐκ τοκετοῦ θανού-
 σαν θάπτει ἐν Ἐφρατᾶ. καὶ τὸ ἐξ αὐτῆς παιδίον
 Βενιαμὴν ἐκάλεσε, διὰ τὴν ἐπ' αὐτῷ γενομένην τῇ
 μητρὶ ὀδύνην. ἐλθὼν δ' εἰς Χεβρών πόλιν τῶν 30
 Χαναναίων, κατέλαβε τὸν πατέρα αὐτοῦ Ἰσαὰκ ἐτι-
 W116 ζῶντα, ἡ δὲ Ῥεβέκκα ἐφθῆ θανεῖν. θνήσκει δὲ μετὰ

βραχὺν καὶ ὁ Ἰσαάκ, καὶ θάπτεται σὺν τῇ γυναικὶ ἐν τῷ γονικῷ μνημείῳ, βιώσας ἔτη πέντε καὶ ὀγδοήκοντα πρὸς τοῖς ἑκατόν.

Ἡσαὺ δὲ ἦρχε τῆς Ἰδουμαίας, καλέσας τὴν χῶ-
 5 ραν ἅψ' ἑαυτοῦ. Ἐδώμ γάρ ἐκεῖνος ἐκέκλητο, ὅτι B
 ἀπὸ θήρας ποτὲ λιμώττων ἐπανελθὼν, καὶ τὸν ἀδελ-
 φὸν εὐρώων φακὴν ἐτοιμάσαστα ἑαυτῷ πρὸς τροφήν,
 ἡξίου δοῦναι αὐτῷ· ὁ δὲ ἀποδόσθαι τὸ πρεσβεῖον
 αὐτῷ ἠνάγκασεν ἀντὶ τῆς φακῆς. καὶ παραχωρεῖ
 10 τούτου μεθ' ὅρκων αὐτῷ διὰ τὸν λιμὸν· ὅθεν Ἐδώμ
 ἐπεκλήθη, διὰ τὴν ξανθότητα τῆς φακῆς· σφόδρα
 γὰρ ἦν τὴν χροιάν τοιαύτη. Ἐδώμ δὲ παρ' Ἑβραίοις
 τὸ ἐρυθρόν ὀνομάζεται.

Ἰακώβ δὲ τὸν ἐκ τῆς Ῥαχὴλ Ἰωσήφ διὰ τε τὴν
 15 τοῦ σώματος εὐφυΐαν καὶ τὴν τῆς ψυχῆς ἀρετὴν
 πλεόν των ἄλλων παίδων ἠγάπα. ἦ τε γοῦν τοῦ πα-
 τρός στοργή καὶ οἱ ὄνειροι οὓς ἐθεάσατο εἰς φθόρον
 αὐτοῦ τοὺς ἀδελφούς κεκινήκασιν. των δ' ὀνειράτων
 τὸ μὲν ἦν τοιούτων. ἐν ὧρα θέρους ἐδόκει μετὰ των
 20 ἀδελφῶν θερίζων δράγματα δεσμεῖν καὶ τιθέναι, καὶ C
 τὰ μὲν αὐτοῦ ἡρεμεῖν, τὰ δὲ των ἀδελφῶν προστρέ-
 χοντα προσκυνεῖν τοῖς αὐτοῦ. τὸ δέ, τὸν ἥλιον καὶ
 τὴν σελήνην καὶ τοὺς λοιποὺς ἀστέρας προσκυνεῖν
 ἐδόκει αὐτῷ. ταύτας τὰς ᾗψεις τῷ πατρὶ διηγούμε-
 25 νος, παρόντων καὶ των συγγόνων, τὴν δὴλωσιν ἐξή-
 τει μαθεῖν. ὁ δὲ εὐδαιμονίαν κατήγγειλε τῷ πατρὶ,
 καὶ καιρὸν ἤξειν καθ' ὃν ὑπὸ των γονέων καὶ των
 ἀδελφῶν τιμηθῆσεται καὶ προσκυνηθῆσεται. ταῦτα
 τοὺς ἀδελφούς τοῦ Ἰωσήφ ἐλύπησε, καὶ ὑπεβλέποντο
 30 τὸ μειράκιον. νεμόντων δὲ τὰ ποίμνια των παίδων

τοῦ Ἰακώβ ἐν Σικίμοις, ὁ πατήρ πέμπει τὸν Ἰωσήφ
 ἐκείνους ἐπισκεψόμενον. οἱ δὲ τοῦτον ἰδόντες ὥρ-
 μησαν ἀνελεῖν. Ῥουβὶμ δὲ συνεβούλευε μὴ αὐτόχει-
 ρας γενέσθαι τοῦ ἀδελφοῦ, ἀλλ' εἰς τὸν παρκαείμε-
 νον λάκκον ῥίψαι αὐτόν, ἵν' ἀποθάνῃ ἐκεῖ, καὶ οὕτω
 μετριώτερον ἔσοιτο τὸ κακόν. συναινεσάντων δὲ τῶ
 λόγῳ τῶν νεανίσκων, λαβὼν ὁ Ῥουβὶμ τὸ μειράκιον
 ἡρέμα καθίμνησεν εἰς τὸν λάκκον. Ἰούδας δὲ ἐμπό-
 ρους ἰδὼν Ἀραβας, συνεβούλευσε τοῖς ἀδελφοῖς τὸν
 Ἰωσήφ ἀπεμπολῆσαι αὐτοῖς. καὶ δόξαν τοῦτο τοῖς
 ἐμπόροις αὐτὸν ἀποδίδονται μυνῶν εἰκοσιν, ἐτῶν
 ἐπτακαίδεκα γεγευότα. Ῥουβὶμ δὲ νύκτωρ ἐπὶ τὸν
 λάκκον ἐλθὼν, ἵν' ἐξενέγκῃ τὸν Ἰωσήφ καὶ σώσει
 τοὺς ἀδελφούς λαθῶν, ἐπεὶ μὴ εὗρεν αὐτόν, πεν-
 θῶν ἡτῆϊστο τοὺς ἀδελφούς. τῶν δὲ τὸ πρᾶχθῆν φρα-
 σάντων παύεται τοῦ πένθους. τὸν δὲ χιτωνίσκον
 τοῦ μειρακίου αἵματι τράγου μολύναντες ἦγον πρὸς
 τὸν πατέρα καὶ εἶπον τὸν μὲν Ἰωσήφ μὴτ' ἰδεῖν
 μὴθ' ὅπως διέφθαρται γινῶναι, χιτῶνα δὲ τοῦτον
 εὗρεῖν ἡμαγμένον καὶ διεσρηγμένον. Ἰακώβ δὲ ἐπὶ
 τῷ μειρακίῳ πενθῶν ἐκαθέζετο σάκκον ἐνδύς. τὸν
 Ἰωσήφ δὲ ἐκ τῶν ἐμπόρων ὠνήσατο Πετεφρῆς ἀνὴρ
 Αἰγύπτιος ἐπὶ τῶν βασιλέως Φαραὼ μαγείρων, καὶ
 εἶχεν αὐτόν ἐν τιμῇ. τῆς δὲ τοῦ δεσπότου γυναικὸς
 διὰ τε εὐμορφίαν καὶ τὴν αὐτοῦ δεξιότητα ἐρωτικῶς
 διατεθείσης καὶ λόγους περὶ μίξεως προσαρούσης, πα-
 ρέπεμπε τὴν ἀξίωσιν. ἡ δὲ δεινῶς πολιορκουμένη
 τῷ ἔρωτι, δευτέραν ἐπῆγε πείραν, καὶ τὸ πείθειν
 ἀπογνοῦσα βιάζεσθαι ἤθελεν. ὥς δὲ καὶ τὸ ἱμάτιον
 καταλιπὼν ὁ νεανίσκος ἐξεπήδησε, καθῆστο κατη-
 φῆς καὶ συγκεχυμένη. ἐλθόντι δὲ τάνδρῳ κατηγόρει
 τοῦ Ἰωσήφ καὶ τὸ ἱμάτιον ἐπεδείκνυνεν, ὥς ὅτ' ἐπε-

χεῖρει βιάζεσθαι καταλιπόντος αὐτό. Πετεφρὴς δὲ
 εἰς τὴν τῶν κακούργων εἰρκτὴν ἐμβάλλει τὸν Ἰωσήφ,
 ἐν ᾗ καὶ ὁ οἰνοχόος τοῦ Φαραῶ κατ' ὀργὴν ἐνεκέ-
 κλειστο καὶ ὁ ἀρχισιτοποιός. οἷς συνήθης γενόμε-
 5 νος ἤξιούτο φράσαι αὐτοῖς τῶν ἐνυπνίων τὴν δῆλω- W117
 σιν. ὁ μὲν γὰρ οἰνοχόος ἄμπελον ὄραν ἔδοξεν, ἐξ ἧς
 τρία ἐφύοντο κλήματα, ὧν ἀπρώρηντο μεγάλοι καὶ C
 πέπειροι βότρυες, τούτους δ' ἀποθλίβειν εἰς φιάλην
 καὶ προσάγειν τῷ Φαραῶ, κάκεινον λαβεῖν προση-
 10 νῶς. ἀγαθὰ οὖν αὐτῷ σημαίνειν τὸν ὄνειρον ἐξη-
 γεῖτο ὁ Ἰωσήφ· ἐν γὰρ τρισὶν ἡμέραις ταῖς προσκα-
 γούσαις εἰς τὸ πρότερον ἀποκαταστήσεσθαι διακό-
 νημα. καὶ ἡξίου μεμνησθαι αὐτοῦ εὐπραγήσαντα.
 ὁ δὲ ἀρχισιτοποιὸς κανᾶ ἔφη δοκεῖν τρία φέρειν ἐπὶ
 15 τῆς κεφαλῆς, δύο μὲν ἄρτων πλήρη, τὸ δὲ ἕτερον
 ὄψου καὶ ποικίλων βρωμάτων, ταῦτα δὲ διαρπαγῆ-
 ναι ὑπὸ πτηνῶν καθιπταμένων. ἔφη δὲ καὶ τοῦτο
 ὁ Ἰωσήφ τὰ τρία κανᾶ τριῶν ἡμερῶν εἶναι σημα-
 ντικά, καὶ ἐν τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ μέλλειν αὐτὸν κορμα- D
 20 σθέντα σαρκοφάγοις ἔσεσθαι βορὰν πετεινοῖς. γέ-
 γονε δ' ἐπ' ἀμφοῖν ὡς Ἰωσήφ ἐξηγήσατο.

Εἶτα τῷ Φαραῶ ὁ θεὸς ὅψεις ἐνυπνίων ἐπιπέμ- 10
 πει διττὰς καὶ τὰς δηλώσεις ἀμφοῖν. ὁ δὲ τῶν μὲν
 ὀψεων ἐμμνήσκετο, τῶν δ' ἐξηγήσεων ἐπελάθετο.
 25 συγκαλεῖται τοίνυν τοὺς τῶν Αἰγυπτίων σοφοὺς, καὶ
 ἀπαγγέλλει αὐτοῖς τὰ ἐνύπνια, καὶ τὴν δῆλωσιν
 ἀπαιτεῖ· ἀπορούντων δ' ἐκείνων ὠργίζετο. ὁ δ' οἰ-
 νοχόος, εἰ καὶ μὴ πρότερον, ἀλλὰ τότε πρὸς μνήμην
 ἦκε τοῦ Ἰωσήφ, καὶ διδάσκει περὶ ἐκείνου τὸν Φα-
 30 ραῶ. ἄγεται τοίνυν αὐτίκα. ὁ δὲ "φράσον μοι" φησί, PI29

γενέσθαι αὐτῇ. καὶ ἐπὶ τούτῳ γεννᾶται Λευί· κοι-
 νωνίας τοῦνομα σημαίνει βεβαιωτήν. μεθ' οὖν Ἰού-
 B δας αὐτῇ ἀποτίκτεται· εὐχαριστίας ἢ κλησίς δηλω-
 τικῇ. τῇ δὲ Ῥαχὴλ παιδίον οὐκ ἦν, καὶ δεδοικνῖα
 μὴ δι' ἀτεκνίαν παρευδοκιμηθῇ δέεται τοῦ ἀνδρός
 τῇ θεραπεαίνῃ αὐτῆς συνελθεῖν. ὁ δὲ καὶ πείθεται
 καὶ τῇ Βάλλᾳ συνέρχεται, καὶ παῖδα ἐξ Ἰακώβ ἢ
 Βάλλᾳ γεννᾷ, καὶ Λαὺν ἐκλήθη ὁ παῖς· θεόκριτον
 εἰποιεν Ἕλληνες. καὶ τῆς αὐτῆς αὐτὸς τίκτεται Νε-
 φθαλεῖμ, εὐμῆχαντος οἶον διὰ τὸ ἀντιτεχνάσασθαι
 πρὸς τὴν εὐτεκνίαν τῆς ἀδελφῆς. ξηλοὶ ἐπὶ τούτοις
 ἢ Λεία, καὶ παρακατακλίνει κακέλευν τῷ Ἰακώβ Ζελ-
 φὰν τὴν ἰδίαν θεράπειναν. νύδον δὲ καὶ αὕτη ἐγγεί-
 C νατο Γάδ· τυχαῖον ἂν τις καλέσει αὐτόν. καὶ ἐπὶ
 τούτῳ τίκτει καὶ ἕτερον, οὗτος δ' ἦν ὁ Ἀσήρ· λέ- 15
 γοιτο δὲ μακαριστής, ὥς εὐκλείας τῇ Λείᾳ καὶ μακα-
 ρισμού διὰ τὴν πολυτεκνίαν γενόμενος αἷτιος. τῇ
 Λείᾳ δὲ Ρουβὶμ τοῦ νιόυ μανδραγόρου μῆλα κομί-
 σαντος, ἥτις Ῥαχὴλ μεταδοῦναι τούτων αὐτῇ, καὶ
 ἀμοιβὴν προυτίθει τῇ ἀδελφῇ τὸ κατ' ἐκείνην τὴν 20
 νύκτα λέκτρον τοῦ Ἰακώβ· ἢ γὰρ νύξ ἐκείνη τῇ Ῥα-
 χὴλ προσκεκλήρωτο. καὶ συνευνάζεται διὰ τοῦτο τῇ
 Λείᾳ ὁ Ἰακώβ, καὶ τίκτει παῖδας ἔτι δύο τὸ γύναιον,
 τὸν Ἰσάακ, τὸν ἐκ μισθοῦ δὲ γεγονότα σημαίνει τὸ
 ὄνομα, καὶ Ζαβουλών, δηλοὶ δὲ τὸν ἡνεχυρασμένον 25
 εὐνοίᾳ τῇ πρὸς αὐτήν, καὶ θυγατέρα κληθεῖσαν Δεί-
 ναν. γίνεται δὲ καὶ τῇ Ῥαχὴλ υἱὸς Ἰωσήφ· τὸ δ'
 D ὄνομα προσθήκην τινὸς γενησομένου δηλοῖ.
 WI 15 8 Ἔτι μὲν οὖν εἰχοσιν ἐποίμαινε τῷ πενθερῷ Ἰα-
 κώβ· εἴτα ὑποχωρῆσαι θέλων οὐ συγκεχώρητο. ὁθεν 30

καὶ κούφα μετὰ τῶν γυναικῶν σὺν ταῖς θεραπαίνισι
καὶ τοῖς παισὶν ἀπεδίδρασκεν, καὶ τὴν κτῆσιν προσ-
επαγόμενος καὶ τῶν βοσκημάτων ἅπερ αὐτῷ τοῦ ποι-
μαίνειν μισθὸς προσενενέμνητο. Ῥαχὴλ δὲ καὶ τὰ
5 εἰδῶλα τοῦ πατρὸς ἐπεφέρετο, οὐχ ὥς τιμᾶσα, ἀλλ'
ἵν' ἔχοι ταῦτα καταφυγὴν, εἰ ἐπιδιώξας αὐτοὺς ὁ
πατὴρ καταλάβοι. τοῦ δὲ Λάβαν καθ' ἐβδόμην ἡμέ-
ραν καταλαβόντος, κατ' ὄναρ ἐπέταξεν αὐτῷ ὁ θεὸς
σπεύσασθαι τῷ Ἰακώβ. μεθ' ἡμέραν δὲ λόγοι ἁμ-
10 ποῖν γίνονται, καὶ τοῦ Ἰακώβ μηδὲν ἀδικεῖν ἀποδεί- P126
ξαντος, περὶ τῶν πατρῶων θεῶν ἐπενεκάλει ὁ Λά-
βαν αὐτῷ. ὁ δὲ μηδὲν περὶ αὐτῶν συνειδὼς ἐρευνᾶν
παρεχώρει. καὶ ὃς ἤρξυνα. ἡ Ῥαχὴλ δὲ τὰ εἰδῶλα
τῇ ἀστράβῃ τῆς φερούσης αὐτὴν καμήλου ἐντίθησι,
15 καὶ αὐτὴ ἐπεκάθητο, φάσκουσα τὴν τῶν ἐμμήνων ὑύ-
σιν αὐτῇ ἐνοχλεῖν. ὁ δὲ Λάβαν μὴ ἂν ποτε τὴν θυ-
γατέρα μετὰ τοιούτου πάθους τοῖς θεοῖς αὐτοῦ προσ-
ελθεῖν οἴηθεις, παρῆλθεν αὐτήν. καὶ ὁ μὲν ἀνέξεν-
ξεν, ὁ δ' Ἰακώβ τὸν ἀδελφὸν δεδιώς, προπέμπει
20 δηλῶν αὐτῷ τὴν ἐπάνοδον, καὶ δῶρα στέλλει αὐτῷ.
νυκτὸς δ' ἐπιγενομένης φαντάσματι συντυχὼν δι-
πάλαιε καὶ ἐδόκει κρατεῖν. αἰσθόμενος δὲ ἄγγελον B
εἶναι θεοῦ, εἰπεῖν αὐτῷ παρεκάλει τίνα μοῖραν
ἔξει· ὁ δὲ τὸ κρατῆσαι θείου ἀγγέλου μεγάλων ἀγα-
25 θῶν σημεῖον ἡγρεῖσθαι ἔλεγε δεῖν, καὶ Ἰσραὴλ αὐτὸν
καλεῖσθαι ἐκέλευεν. τοῦτο δὲ οἱ μὲν ἄλλοι νοῦς ὁρῶν
θεὸν ἐρμηνεύουσιν, Ἰώσηπος δὲ τὸν ἀντιστάντα θεῖον
ἀγγέλου σημαίνειν φησίν. Ἰακώβ δὲ τὸν τόπον καλεῖ
Φανουήλ, τοῦτ' ἐστὶ θεοῦ πρόσωπον. γενομένου δ'
30 ἐν τῇ πάλῃ τῇ πρὸς τὸν ἄγγελον ἀλγήματος αὐτῷ
περὶ τὸ νεῦρον τὸ πλατύ, ἐκεῖνός τε τὴν τούτου βρω-
σιν ἀπέιπατο, καὶ δι' ἐκεῖνου καὶ τῷ ἐκεῖνου γένει

παντὶ ἀπηγόρευται. ὑπαντήσαντος δὲ τῷ ἀδελφῷ
 O τοῦ Ἡσαΐ, συνέβαλον ἀλλήλοις καὶ ἡσπάσαντο. εἶτα
 ὁ μὲν Ἡσαΐ ἀπηλλάγη, Ἰακώβ δ' ἀφίκετο πρὸς τὰ
 Σίκιμα. τῶν δὲ Σικιμιτῶν ἐορτὴν ἀγόντων, ἡ θυ-
 γάτηρ αὐτοῦ Δεῖνα εἰς τὴν πόλιν παρήλθε, τὰ τῆς 5
 ἐορτῆς ἱστορήσουσα. θεασάμενος οὖν αὐτὴν Συχέμ
 ὁ τοῦ τῆς πόλεως βασιλέως υἱός, φθείρει δι' ἀρπα-
 γῆς. ἔπειτα ὁ τούτου πατὴρ ἐδέετο τοῦ Ἰακώβ συ-
 ξεῦξαι τὴν Δεῖναν τῷ Συχέμ· ὁ δὲ οὐ κατένευσε.
 Συμεὼν δὲ καὶ Λεὺλ τῆς κόρης ὁμομήτριοι ἀδελφοί, 10
 διὰ τὴν ἐορτὴν εὐωχουμένων τῶν ἐν τῇ πόλει καὶ
 καρηβαρούντων, νύκτωρ παρελθόντες πᾶν ἄρσεν
 ἡβηδὸν ἀναιροῦσι καὶ τὸν βασιλέα καὶ τὸν υἱὸν αὐ-
 τοῦ. ταῦτά φησιν Ἰώσηπος. πιθανώτερον δὲ περὶ
 D τούτων ἡ βίβλος ἱστορεῖ τῆς Γενέσεως. λέγει γὰρ 15
 ὅτι Ἐμμὸρ τοῦ πατρὸς Συχέμ ἀξιούντος συζευχθῆναι
 τὴν Δεῖναν τῷ υἱῷ αὐτοῦ Συμεὼν καὶ Λεὺλ εἶπον
 ὡς "εἰ περιτμηθεῖεν οἱ ἐν τῇ πόλει ἄρσενες πάντες,
 δώσομεν τὴν ἀδελφὴν ἡμῶν τῷ υἱῷ σου," καὶ ὅτι
 κατεδέξαντο τὸν λόγον καὶ περιετμήθησαν ἅπαντες. 20
 κατὰ δὲ τὴν ἐκ τῆς περιτομῆς τρίτην ἡμέραν πονή-
 ρως τῶν περιτμηθέντων διακειμένων καὶ ὀδυνωμέ-
 νων διὰ τὴν φλεγμονήν, ἐπέθαντο αὐτοῖς καὶ ἀνεί-
 P127 λον ἅπαντας, ἀγνοοῦντος τοῦ Ἰακώβ. ᾧ χαλεπαί-
 νοντι διὰ ταῦτα ἐκέλευσε θαρσεῖν ὁ θεός. ἐλθὼν 25
 δὲ ἐν Βαιθήλ ὁ Ἰακώβ, ὅπου τὸν ὄνειρον ἐθεάσατο,
 ἔθυσεν. καὶ προῶν τὴν Ῥαχὴλ ἐκ τοκετοῦ θανού-
 σαν θάπτει ἐν Ἐφρατᾶ. καὶ τὸ ἐξ αὐτῆς παιδίον
 Βενιαμὴν ἐκάλεσε, διὰ τὴν ἐπ' αὐτῷ γενομένην τῇ
 μητρὶ ὀδύνην. ἐλθὼν δ' εἰς Χεβρὼν πόλιν τῶν 30
 Χαναναίων, κατέλαβε τὸν πατέρα αὐτοῦ Ἰσαὰκ ἐτι-
 W116 ζῶντα, ἡ δὲ Ῥεβέκκα ἐφθη θανεῖν. θνήσκει δὲ μετὰ

βραχὺ καὶ ὁ Ἰσαάκ, καὶ θάπτεται σὺν τῇ γυναικὶ ἐν τῷ γονικῷ μνημείῳ, βιώσας ἔτη πέντε καὶ ὀγδοήκοντα πρὸς τοῖς ἑκατόν.

Ἡσαὺ δὲ ἤρχε τῆς Ἰδουμαίας, καλέσας τὴν χώ-
 5 ραν ἀφ' ἑαυτοῦ. Ἐδῶμ γὰρ ἐκεῖνος ἐκέκλητο, ὅτι Β
 ἀπὸ θήρας ποτὲ λιμώτων ἐπανελθών, καὶ τὸν ἀδελ-
 φὸν εὐρὼν φακὴν ἐτοιμάσαντα ἑαυτῷ πρὸς τροφήν,
 ἡξίου δοῦναι αὐτῷ· ὁ δὲ ἀποδόσθαι τὸ πρεσβεῖον
 αὐτῷ ἠνάγκασεν ἀντὶ τῆς φακῆς. καὶ παραχωρεῖ
 10 τούτου μεθ' ὅρκων αὐτῷ διὰ τὸν λιμόν· ὅθεν Ἐδῶμ
 ἐπεκλήθη, διὰ τὴν ξανθότητα τῆς φακῆς· σφόδρα
 γὰρ ἦν τὴν χροιάν τοιαύτη. Ἐδῶμ δὲ παρ' Ἑβραίοις
 τὸ ἐρυθρὸν ὀνομάζεται.

Ἰακώβ δὲ τὸν ἐκ τῆς Ῥαχὴλ Ἰωσήφ διὰ τε τὴν
 15 τοῦ σώματος εὐφυΐαν καὶ τὴν τῆς ψυχῆς ἀρετὴν
 πλέον τῶν ἄλλων παίδων ἠγάπα. ἥ τε γοῦν τοῦ πα-
 τρός στοργή καὶ οἱ ὄνειροι οὓς ἐθεάσατο εἰς φθόρον
 αὐτοῦ τοὺς ἀδελφούς κεκινήκασιν. τῶν δ' ὀνειράτων
 τὸ μὲν ἦν τοιοῦτον. ἐν ὥρᾳ θέρους ἐδόκει μετὰ τῶν
 20 ἀδελφῶν θερίζων δράγματα δεσμεῖν καὶ τιθέναι, καὶ Γ
 τὰ μὲν αὐτοῦ ἡρεμεῖν, τὰ δὲ τῶν ἀδελφῶν προστρέ-
 χοντα προσκυνεῖν τοῖς αὐτοῦ. τὸ δέ, τὸν ἥλιον καὶ
 τὴν σελήνην καὶ τοὺς λοιποὺς ἀστέρας προσκυνεῖν
 ἐδόκει αὐτῷ. ταύτας τὰς "ψεις τῷ πατρὶ διηγουμέ-
 25 νος, παρόντων καὶ τῶν συγγόνων, τὴν δὴλῶσιν ἐξή-
 τει μαθεῖν. ὁ δὲ εὐδαιμονίαν κατήγγειλε τῷ παιδί,
 καὶ καιρὸν ἦξιν καθ' ὃν ὑπὸ τῶν γονέων καὶ τῶν
 ἀδελφῶν τιμηθῆσεται καὶ προσκυνηθῆσεται. ταῦτα
 τοὺς ἀδελφούς τοῦ Ἰωσήφ ἐλύπησε, καὶ ὑπεβλέποντο
 30 τὸ μισράκιον. νεμόντων δὲ τὰ ποίμνια τῶν παίδων

τοῦ Ἰακώβ ἐν Σικίμοις, ὁ πατὴρ πέμπει τὸν Ἰωσήφ
 ἐκείνους ἐπισκεψόμενον. οἱ δὲ τοῦτον ἰδόντες ὥρ-
 μησαν ἀνελεῖν. Ῥουβίμ δὲ συνεβούλευε μὴ αὐτόχει-
 ρας γενέσθαι τοῦ ἀδελφοῦ, ἀλλ' εἰς τὸν παρακείμε-
 νον λάκκον ὄψαι αὐτόν, ἵν' ἀποθάνῃ ἐκεῖ, καὶ οὕτω
 μετριώτερον ἔσοιτο τὸ κακόν. συναινέσάντων δὲ τῷ
 λόγῳ τῶν νεανίσκων, λαβὼν ὁ Ῥουβίμ τὸ μειράκιον
 ἡρέμα καθίμνησεν εἰς τὸν λάκκον. Ἰούδας δὲ ἐμπό-
 ρους ἰδὼν Ἀραβας, συνεβούλευσε τοῖς ἀδελφοῖς τὸν
 Ἰωσήφ ἀπεμπολῆσαι αὐτοῖς. καὶ δόξαν τοῦτο τοῖς
 ἐμπόροις αὐτὸν ἀποδίδονται μυνῶν εἰκοσιν, ἐτῶν
 ἑπτακαίδεκα γεγονότα. Ῥουβίμ δὲ νύκτωρ ἐπὶ τὸν
 λάκκον ἐλθὼν, ἵν' ἐξενέγκῃ τὸν Ἰωσήφ καὶ σῶσῃ
 τοὺς ἀδελφούς λαθῶν, ἐπεὶ μὴ εὗρεν αὐτόν, πεν-
 θῶν ἡτῆϊτο τοὺς ἀδελφούς. τῶν δὲ τὸ πρᾶχθὲν φρα-
 σάντων παύεται τοῦ πένθους. τὸν δὲ χιτωνίσκον
 τοῦ μειρακίου αἵματι τράγον μόλύναντες ἦκον πρὸς
 τὸν πατέρα καὶ εἶπον τὸν μὲν Ἰωσήφ μὴτ' ἰδεῖν
 μὴθ' ὅπως διέφθαρται γινῶναι, χιτῶνα δὲ τοῦτον
 εὗρεῖν ἡμαγμένον καὶ διεσρηγμένον. Ἰακώβ δὲ ἐπὶ
 τῷ μειρακίῳ πενθῶν ἐκαθέζετο σάκκον ἐνδύς. τὸν
 Ἰωσήφ δὲ ἐκ τῶν ἐμπόρων ἀνήγατο Πετεφρῆς ἀνὴρ
 Αἰγύπτιος ἐπὶ τῶν βασιλείως Φαραὼ μαγείρων, καὶ
 εἶχεν αὐτόν ἐν τιμῇ. τῆς δὲ τοῦ δεσπότου γυναικὸς
 διὰ τε εὐμορφίαν καὶ τὴν αὐτοῦ δεξιότητα ἐρωτικῶς
 διατεθείσης καὶ λόγους περὶ μίξεως προσαρούσης, πα-
 ρέπεμπε τὴν ἀξίωσιν. ἡ δὲ δεινῶς πολιορκουμένη
 τῷ ἔρωτι, δευτέραν ἐπῆγε πείραν, καὶ τὸ πείθειν
 ἀπογνοῦσα βιάζεσθαι ἤθελεν. ὥς δὲ καὶ τὸ ἱμάτιον
 καταλιπὼν ὁ νεανίσκος ἐξεπήδησε, καθῆστο κατη-
 φῆς καὶ συγκεχυμένη. ἐλθόντι δὲ τάνδρῃ κατηγόρει
 τοῦ Ἰωσήφ καὶ τὸ ἱμάτιον ἐπεδείκνυνεν, ὥς ὅτ' ἐπε-

χείρει βιάζεσθαι καταλιπόντος αὐτό. Πετεφρὴς δὲ
 εἰς τὴν τῶν κακούργων εἰρκτὴν ἐμβάλλει τὸν Ἰωσήφ,
 ἐν ᾗ καὶ ὁ οἰνοχόος τοῦ Φαραῶ κατ' ὀργὴν ἐνεκέ-
 κλειστο καὶ ὁ ἀρχισιτοποιός. οἷς συνήθης γενόμε-
 5 νος ἤξιοῦτο φράσαι αὐτοῖς τῶν ἐνυπνίων τὴν δῆλω- WI17
 σιν. ὁ μὲν γὰρ οἰνοχόος ἄμπελον ὄραν ἔδοξεν, ἐξ ἧς
 τρία ἐφύοντο κλήματα, ὧν ἀπηώρητο μεγάλοι καὶ C
 πέπειροι βότρυες, τούτους δ' ἀποθλίβειν εἰς φιάλην
 καὶ προσάγειν τῷ Φαραῶ, κἀκεῖνον λαβεῖν προση-
 10 νῶς. ἀγαθὰ οὖν αὐτῷ σημαίνειν τὸν ὄνειρον ἐξη-
 γεῖτο ὁ Ἰωσήφ· ἐν γὰρ τρισὶν ἡμέραις ταῖς προσα-
 γούσαις εἰς τὸ πρότερον ἀποκαταστήσεσθαι διακό-
 νημα. καὶ ἡξίου μεμνησθαι αὐτοῦ εὐπραγήσαντα.
 ὁ δὲ ἀρχισιτοποιὸς κανᾶ ἔφη δοκεῖν τρία φέρειν ἐπὶ
 15 τῆς κεφαλῆς, δύο μὲν ἄρτων πλήρη, τὸ δὲ ἕτερον
 ὄψου καὶ ποικίλων βρωμάτων, ταῦτα δὲ διασπαρῆ-
 ναι ὑπὸ πτηνῶν καθιπταμένων. ἔφη δὲ καὶ τοῦτο
 ὁ Ἰωσήφ τὰ τρία κανᾶ τριῶν ἡμερῶν εἶναι σημα-
 ντικά, καὶ ἐν τῇ τρίτῃ ἡμέρᾳ μέλλειν αὐτὸν κρεμα- D
 20 σθέντα σαροκοφάγοις ἔσεσθαι βορὰν πετεινοῖς. γέ-
 γονε δ' ἐπ' ἀμφοῖν ὡς Ἰωσήφ ἐξηγήσατο.

Εἶτα τῷ Φαραῶ ὁ θεὸς ὄψεις ἐνυπνίων ἐπιπέμ- 10
 πει διττὰς καὶ τὰς δηλώσεις ἀμφοῖν. ὁ δὲ τῶν μὲν
 ὄψεων ἐμεινήσκετο, τῶν δ' ἐξηγήσεων ἐπελάθετο.
 25 συγκαλεῖται τοίνυν τοὺς τῶν Αἰγυπτίων σοφοὺς, καὶ
 ἀπαγγέλλει αὐτοῖς τὰ ἐνύπνια, καὶ τὴν δῆλωσιν
 ἀπαιτεῖ· ἀπορούντων δ' ἐκείνων ὠργίζετο. ὁ δ' οἰ-
 νοχόος, εἰ καὶ μὴ πρότερον, ἀλλὰ τότε πρὸς μνήμην
 ἦκε τοῦ Ἰωσήφ, καὶ διδάσκει περὶ ἐκείνου τὸν Φα-
 30 ραῶ. ἄγεται τοίνυν αὐτίκα. ὁ δὲ "φράσον μοι" φησί, PI29

"νεανία, τὴν κρίσιν τῶν ἐνυπνίων ὥνπερ τεθέσθαι.
 ἔδοξα βόας εὐτραφεῖς ἐπὶ προϊόντας τοῦ ποταμοῦ
 πρὸς τὸ ἔλος χωρεῖν· ἐτέρους δ' ἐπὶ ἰσχνούς καὶ
 τετηγμένους λιμῶ τοῦ ἔλους ἐξελθούσας συναντῆσαι
 τούτοις, καὶ βρωθῆναι παρὰ τῶν δευτέρων τοὺς
 πρώτους καὶ πίονας, καὶ μένειν ἔτ' αὐτοὺς ὁμοίως
 ἰσχνούς. αὐτίς δ' ὁρῶ στάχνας ἐπὶ ἐκφύντας ῥι-
 ζης μιᾶς θαλεροὺς καὶ κεκλιμένους τῷ βάρει τοῦ
 καρποῦ. πλησίον δ' αὐτῶν ἰσαρίθμους ἑδόκουν ὀρεῶν
 στάχνας ἄδρανεις ὑπὸ ἀδροσίας καὶ πρὸς ὄρασιν
 ἀηδεῖς, οἳ καὶ ἀνήλiskon τοὺς εὐκάρπους τε καὶ
 ὠραίους." ὁ δ' Ἰωσήφ "κἂν διττὰ" φησὶν, "ὦ βασι-
 B λεῦ, τὰ ἐνυπνία εἰσὶν, ἀλλὰ μίαν ἔχουσι τῶν μελ-
 λόντων τὴν δῆλωσιν. οἳ τε γὰρ βόες, ζῶον ἐπ' ἀρό-
 τρῳ ποιοῦν, ὑπὸ τῶν χειρόνων κατεσθιόμενοι, καὶ
 οἱ θάλλοντες στάχνες ὑπὸ τῶν ἀδρανῶν δαπανώμε-
 νοι, λιμὸν ἐπὶ τῷ αὐτῷ ἔτη τῇ χώρᾳ σου καταγγέλ-
 λουσιν ἐν ἰσαρίθμοις ἐνιαυτοῖς εὐθνηθείσῃ πρότερον
 τοῖς καρποῖς, ὥς τὴν τούτων εὐφορίαν ἀναλωθῆναι
 ὑπὸ τῶν ἑπειτα. εἰ δὲ σὺ ταμεύσεις τὰ τῆς προτέ-
 ρας εὐδαιμονίας εἰς τοὺς τῆς ἀφορίας ἐνιαυτοὺς,
 θήσεις τοῖς Αἰγυπτίοις ἀνεπαίσθητον τὸ δυστύχημα."
 Φαραὼ δὲ τὴν τοῦ Ἰωσήφ ἐκπλεγεῖς σοφίαν διὰ τὴν
 τὴν ἐξήγησιν καὶ τὴν συμβουλὴν "αὐτὸς ὁ τούτων"
 ἔφη "κριτὴς τε καὶ σύμβουλος καὶ οἰκονόμος ἔσῃ τῶν
 C βουλευθέντων." καὶ παρέσχεν αὐτῷ τὴν ἐξουσίαν
 αὐτοῦ, ὥστε σφραγίδι χρῆσθαι τῇ Φαραὼ καὶ πορ-
 φύραν ἐνδύεσθαι καὶ ἐλαύνειν ἐφ' ἄρματος. ἦν δὲ
 τότε τριάκοντα ἔτων γεγονὼς Ἰωσήφ. προσηγόρευσε
 δὲ αὐτὸν ὁ Φαραὼ Ψοδομφάνηχον· σημαίνει δὲ τὸ
 ὄνομα κρυπτῶν εὐρετήν. ζεύγνυσι δὲ αὐτῷ καὶ γυ-
 ναῖκα Ἀσενὲθ κεκλημένην, θυγατέρα τοῦ ἐν Ἡλίου

πόλει ἱερέων πρωτεύοντος. ἐξ ἧς αὐτῷ γίνονται παῖ-
 δες πρὸ τοῦ λιμοῦ, ὧν ὁ πρεσβύτερος ἦν Μανασσῆς·
 ἐπίληθον δὲ δημοί, ὅτι λήθην εὗρατο τῶν ἀτυχη-
 μάτων· Ἐφραΐμ δὲ ὁ νεώτερος· ἀποδιδούς δὲ τοῦτο
 5 σημαίνει, διὰ τὸ ἀποδοθῆναι αὐτῷ τὴν τῶν προγό-
 νων ἐλευθερίαν. ἐντεῦθεν ἦκεν ὁ τῆς ἐνδεείας και- D
 ρός. οὐ μόνης δὲ τῆς Αἰγύπτου κατεκράτησεν ὁ
 λιμός, ἀλλὰ καὶ τῆς χώρας καθ' ἣν κατοικεῖ ὁ Ἰα-
 κώβ. πέμπει τοίνυν τοὺς υἱοὺς εἰς Αἴγυπτον σίτον
 10 ὠνησομένους, μόνον παρ' ἑαυτῷ κατασχὼν τὸν Βεν-
 ιαμὴν ὡς νεώτατον. οἱ μὲν οὖν προσῆλθον τῷ Ἰω-
 σήφ. ὁ δὲ μὴ γνωσθεὶς ἐπέγνω τοὺς ἀδελφοὺς, καὶ
 κατασκόπους ἔλεγεν ἥκειν αὐτούς. οἱ δὲ ὄθεν τε W118
 ἤκοιεν ἔλεγον, καὶ ὡς ἐνὸς εἶεν πατρός ἐτι ζώντος,
 15 καὶ ὡς ἕτερος νεώτερος ἀδελφός ἐστι παρὰ τῷ πατρί.
 πληροφορίαν δ' ἔλεγεν Ἰωσήφ δοῦναι αὐτῷ ἀλη-
 θείας, εἰ τὸν νεώτερον ἀδελφὸν κομίσουσι πρὸς αὐ-
 τόν. δίδωσιν οὖν σίτον αὐτοῖς, καὶ τὸ ἀργύριον τῷ P130
 ἐκάστου σάκκῳ λάθρα ἐνθήμενος· κατέσχε δὲ τὸν
 20 Συμεὼν τῆς ἐπανόδου ἐσόμενον ὄμηρον. ἐπανήλ-
 θον πρὸς τὸν Ἰακώβ οἱ υἱοὶ τὸν σίτον κομίζοντες,
 καὶ τὰ συμβάντα ἀπήγγειλαν, καὶ λύπην αὐτῷ ἢ τοῦ
 Συμεὼν ἐποίει κατὰσχεσις, δοῦναι τε τὸν Βενιαμὴν
 ἀπαχθῆναι εἰς Αἴγυπτον οὐ κατένευεν. ἤδη δὲ τοῦ
 25 σίτου θαπνηθέντος, ἐπεὶ μὴ ἄλλως ἔξην αὐτοῖς εἰς
 Αἴγυπτον ἀπελθεῖν, εἰ μὴ καὶ τὸν Βενιαμὴν προσε-
 πάγουντο, ὑπέκων ἀνάγκη δίδωσιν αὐτὸν ὁ πατήρ,
 καὶ τὴν τοῦ σίτου τιμὴν διπλασίονα, καὶ τῷ Ἰωσήφ
 δωρεάς. ὡς δ' ἦλθον εἰς Αἴγυπτον, προσήγαγον τὰ
 30 δῶρα αὐτῷ. ὁ δὲ τὸν Βενιαμὴν ἰδὼν καὶ συνθρυ- B
 πτόμενος, ἵνα μὴ δακρύων καταφανῆς γένοιτο, με-
 τέστη. εἴτα ἐπὶ δεῖπνον παραλαμβάνει τοὺς ἀδελφοὺς,

- καὶ διπλασίους μοίραις ἐδεξιοῦτο τὸν Βενιαμίν, καὶ τὸν τοῦ σίτου ταμίαν δοῦναι σίτον αὐτοῖς κελεύει καὶ τὴν τιμὴν ἐνθεῖναι τοῖς σάκκοις, εἰς δὲ τὸ τοῦ Βενιαμίν φορτίον καὶ σκύφον ἀργύρεον ἐμβαλεῖν. τούτων δὲ γερονότων ἀπήεσαν οἱ ἀδελφοὶ λαβόντες τὸν Συμεών. περικυκλοῦσι δὲ ἀπionτας αὐτοὺς ἱππεῖς ἐπεγκαλοῦντες τὴν τοῦ σκύφου κλοπὴν, καὶ ἐρευνῶντες εὗρον τὸν σκύφον παρὰ τῷ φορτίῳ Βενιαμίν. οἱ μὲν οὖν ἱππεῖς ἤγον πρὸς τὸν Ἰωσήφ τὸν Βενιαμίν, οἱ ἀδελφοὶ δὲ αὐτοῦ τὰς στολάς διαρρηξάντες ἔκλαιον καὶ συνείποντο. Ἰωσήφ δὲ τούτους ὀνειδίσας ὡς ἀχαρίστους, ἤλευθέρου μὲν τοὺς λοιποὺς, μόνῃ δ' ἠρκέτο τῇ τοῦ Βενιαμίν κατοχῇ. τοὺς δὲ ἀπορία συνείχευ. Ἰούδας δὲ διαλεχθεὶς καὶ πολλὰ πρὸς ἔλεον δημηγορήσας ἐπαγωγὰ, εἰς ἔλεγχον ἤγαγε τοῦ πάθους τὸν Ἰωσήφ. ὁ δὲ μηκέτι δυνάμενος ὑποκρίνεσθαι τὴν ὀργὴν, γνωρίζει τοῖς ἀδελφοῖς ἑαυτόν, καὶ χάριν αὐτοῖς ὡμολόγει ὡς συναιτίοις γενομένοις τῶν τῷ θεῷ βεβουλευμένων περὶ αὐτοῦ. "ἄπιτε οὖν" φησὶ "καὶ ταῦτα δηλώσατε τῷ πατρί, αὐτόν τε καὶ πᾶσαν τὴν συγγένειαν ἀναλαβόντες ἐνταυθοῖ μετοικίξεσθε· ἔτι γὰρ ἐπὶ πενταετίαν ἔσται λιμός." ταῦτ' εἰπὼν περιβάλλει τοὺς ἀδελφούς καὶ δωρεατὴς δεξιοῦται.
- 11 Καὶ οἱ μὲν ἀπῆλθον· ὁ δ' Ἰακώβ μαθὼν τὰ περὶ Ἰωσήφ, ὥρμησεν εὐθύς πρὸς αὐτόν, πάντας τοὺς μετ' αὐτοῦ ἐπαρόμενος· ἦσαν δὲ ἐβδομήκοντα πέντε. ἦδη δὲ τῆς Αἰγύπτου πλησίον ὄντι αὐτῷ προσυπαντᾷ Ἰωσήφ. ὁ δ' ὑπὸ χαρᾶς μικροῦ δεῖν ἐξέλιπε. παραγεγονότα δὲ τὸν Ἰακώβ καὶ τοὺς μετ' αὐτοῦ πρὸς Αἴ-

γυπτιον ἀκούσας Φαραώ, χαίρων ἦν, καὶ παραγενό-
 μενον τὸν Ἰακώβ πρὸς αὐτὸν ἡσπάσατο. καὶ μαθὼν
 ποιμένας εἶναι τοὺς μετ' αὐτοῦ, συνεχώρησεν αὐτοῖς P131
 τὴν ἐν Ἡλίου πόλει κατοίκησιν. τοῦ δὲ λιμοῦ ἐπι-
 5 τεινομένου, χρημάτων τοῖς Αἰγυπτίοις ἀπεδίδου τὸν
 σῖτον ὁ Ἰωσήφ. τούτων δ' ἐπιλιπόντων, τῶν βοσκη-
 μάτων ὠνοῦντο αὐτόν, εἶτα καὶ τῆς γῆς παρεχώρουν,
 ἵνα τραφεῖεν. οὕτω δὲ τοῦ Φαραώ πάσης περιουσίας
 κυρίου γενομένου πλήν τῶν ἱερέων, τούτοις γὰρ ἔμε-
 10 νεν ἡ χώρα αὐτῶν, ὥς ἤδη ἐλώφησεν ὁ λιμός, συλ-
 λέγων τοὺς Αἰγυπτίους Ἰωσήφ ἕκαστον εἰς τὴν πό-
 λιν αὐτοῦ, τὴν τε γῆν αὐτοῖς ἐχαρίζετο καὶ φιλερ-
 γεῖν παρεκάλει, τὴν πέμπτην τῶν καρπῶν τελοῦντας
 τῷ Φαραώ. Ἰακώβ δὲ ἑπτακαίδεκα ἔτη ἐν Αἰγύπτῳ
 15 διαγαγὼν νοσήσας ἐξέλιπε, προειπὼν πῶς μέλλοιεν
 οἱ ἐκ τῆς γενεᾶς αὐτοῦ τὴν Χαναναίαν οἰκεῖν. καὶ Β
 τοῖς μὲν ἄλλοις τῶν υἱῶν κτῆσιν ἀγαθῶν ἐπευξάμε-
 νος, τοῦ Ἰωσήφ δ' ἐγκώμιον διεξελθὼν, ὅτι μὴ μνη-
 σικακήσῃς τοῖς ἀδελφοῖς, προσέταξε τοῖς υἱοῖς ἵνα W119
 20 τοὺς παῖδας τοῦ Ἰωσήφ Ἐφραΐμ καὶ Μανασσὴν συν-
 αριθμώσωσιν ἑαυτοῖς, συνδιαροῦμενοι τούτοις τὴν
 Χαναναίαν. εὐλογηθῆναι δὲ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ Ἰω-
 σήφ παραστήσας τῷ Ἰακώβ, τὸν μὲν πρεσβύτερον
 κατὰ τὴν δεξιὰν ἔστησε χεῖρα, τὸν δὲ νεώτερον κατὰ
 25 τὴν λαίαν. ὁ δὲ τὰς χεῖρας ἐναλλάξ ταῖς τῶν παί-
 δων κεφαλαῖς ἐπιθέμενος, τὴν μὲν δεξιὰν τῷ νεω-
 τέρῳ ἀπένευμε, τῷ πρεσβυτέρῳ δὲ τὴν εὐώνυ-
 μον. καὶ τοῦ Ἰωσήφ μὴ οὕτω χρῆναι τὴν ἐπίθεσιν C
 τῶν χειρῶν ποιήσασθαι φήσαντος τῷ πατρὶ, ἐκεί-
 30 νος ἄλλοιῶσαι τὸν τῶν χειρῶν οὐκ ἐπέισθη σχημα-
 τισμόν. οὐ γάρ, ὥς ὑπέιληφεν Ἰωσήφ, οὐκ ἦδει ὁ
 ἐποίει, τοῦ γήρως τῷ βαθεῖ βλαβεῖς τὴν διάνοιαν,

ἀλλ' ὥς προφήτης τὰ μέλλοντα ὑπηνίττειτο, καὶ τὸν σωτήριον ἐτύπου σταυρόν, καὶ τὸν νέον λαὸν τὸν ἐξ ἔθνων δηλαδὴ δεξιὸν ἐδήλου λογισθήσεσθαι τῷ θεῷ καὶ τοῦ πρεσβυτέρου προτιμηθήσεσθαι, φημί δῆτα τοῦ Ἰουδαϊκοῦ. τελευτᾷ δὲ Ἰακώβ βιώσας ἔτη τριῶν 5 δέοντα ἑκατὸν καὶ πενήκοντα. Ἰωσήφ δὲ τοῦ Φαραὼ συγχωρήσαντος ἅπεισιν εἰς Χεβρώνα καὶ θάπτει τὸν πατέρα πολυτελῶς. τῶν δὲ ἀδελφῶν δεδιότων

D συνυποστρέφειν αὐτῷ, ἵνα μὴ μνησικακήσας ἀνταποδοίῃ αὐτοῖς, πείθει μὴδὲν ὑφορᾶσθαι. τελευτᾷ δὲ 10 καὶ οὗτος, ἔτη βιώσας ἑκατὸν δέκα, ἐντειλάμενος, ὅτε μεταναστεύσουσι τῆς Αἰγύπτου οἱ ἐκ τοῦ γένους αὐτοῦ, ἐκκομίσαι καὶ τὰ ὀστέα αὐτοῦ καὶ εἰς τὴν Χαναναίαν ἀπαγαγεῖν.

- 12 Αἰγύπτιοι δὲ ἀκμάζοντας τοὺς Ἰσραηλῖτας ὁρῶν- 15 τες καὶ τοῦ Ἰωσήφ ἐπιλελησμένοι, ταλαιπωρίας ποικίλας κατ' αὐτῶν ἐπενόουν. τὸν τε γὰρ ποταμὸν εἰς διώρυχας πλείστας κατατεμεῖν αὐτοῖς ἐπέταξαν, καὶ οἰκοδομῆσαι τείχη ταῖς πόλεσι καὶ χώματα ἀνεγείραι,
- PI32 ἵνα δι' αὐτῶν ὁ ποταμὸς λιμνάζειν ἀπείργοιτο, καὶ 20 ἀνιστᾶν πυραμίδας, καὶ τούτοις τοὺς Ἑβραίους ἐξέτρυχον. χρόνον μὲν οὖν συχνὸν ἐπ' αὐταῖς διήνυσαν ταῖς κακώσεσιν. εἴτα τῶν ἱερογραμματέων τις ἀγγέλλει τῷ Φαραὼ τεχθήσεσθαι τινα κατ' ἐκεῖνον τὸν καιρὸν τοῖς Ἰσραηλῖταις, ὃς τραφεὶς ταπεινώσει 25 μὲν τοὺς Αἰγυπτίους, ἀυξήσει δὲ τοὺς ὁμογενεῖς. δεισας οὖν Φαραὼ κελεύει πᾶν ἄρσεν γεννώμενον τοῖς Ἑβραίοις ῥιπτοῦντας εἰς τὸν ποταμὸν διαφθεῖρειν, τοὺς δὲ μὴ οὕτω ποιοῦντας τῶν παίδων τοκεῖς παργενὴ ἀναιρεῖσθαι, καὶ τοὺς τοκετοὺς δὲ τῶν 30

Ἑβραίων γυναικῶν τὰς Αἰγυπτίας μαίας παραφυλάττειν.

Καὶ οἱ μὲν ἦσαν ἐν τούτοις· ἀνὴρ δέ τις τῶν εὖ B
γεγονότων πρὸς ταῦτα διέκειτο χαλεπῶς, ἐκνοφῶρει
5 γὰρ αὐτῷ ἡ γυνή, καὶ ἐδέετο τοῦ θεοῦ· μὴ ἀπογι-
νώσκειν δὲ καθ' ὕπνους προσέταξεν αὐτῷ ὁ θεός.
"Ὅ τε γὰρ παῖς, ὃν ὑφορῶνται Αἰγύπτιοι, σός" ἔλε-
γεν "ἔσται, καὶ σωθήσεται καὶ τραφήσεται λαθὼν
τοὺς ἐπιβουλεύοντας, καὶ λύσει μὲν τῆς παρ' Αἰγυ-
10 πτίοις δουλείας τοὺς ὁμοφύλους, μνήμης δὲ αἰωνίου
τεύξεται. ὁ δὲ ἀδελφὸς αὐτοῦ ἱεράσεται μοι σὺν τοῖς
ἐκγόνοις διὰ παντός." τίκει τοίνυν αὐτῷ ἡ γυνή
παιδίον ἄρρεν λαθοῦσα τοὺς φύλακας, καὶ τρέφεται
παρὰ τῶν τεκόντων τὸ βρέφος ἐπὶ μῆνας τρεῖς. δε-
15 δοικότες δὲ ἐπὶ τῷ θεῷ τὴν ἑαυτοῦ σωτηρίαν πεποι- C
ηνται, καὶ πλέγμα τι μηχανησάμενοι ἀσφάλῃ τε πε-
ριχρίσαντες ἐντιθέασι τὸ βρέφος καὶ ἀφιαῖσι κατὰ τοῦ
ποταμοῦ. ἡ δὲ τοῦ παιδὸς ἀδελφὴ Μαριάμμη πα-
ρετήρει τὸ γενησόμενον. παλζουσα δὲ παρὰ ταῖς
20 ὄχθαις τοῦ ποταμοῦ Θέρμουθις ἡ θυγάτηρ Φαραῶ
ὄρῃ τὸ πλέγμα καὶ στείλασα κομίζεται τοῦτο. ἰδοῦσα
δὲ τὸ παιδίον ἠγάπησε τοῦτο καὶ διὰ κάλλος καὶ διὰ
μέγεθος. καὶ παράγονται γυναῖκες Αἰγύπτιαι θηλά-
σουσαι αὐτό· τὸ δὲ θηλὴν αὐτῶν οὐ προσέτετο. ἡ δὲ WI20
25 Μαριάμμη ὥς τάχα παρατυγχάνουσα "βασίλισσα" εἶ-
πεν, "εἰ Ἑβραῖς κληθεῖν γυνή, ἴσως προσήσεται θη-
λὴν τὸ βρέφος ὁμογενοῦς." ἡ δὲ "κάλεσον" ἔφη.
καὶ παρήγαγε τὴν μητέρα, καὶ ἡ Θέρμουθις τὴν τοῦ D
παιδὸς τροφὴν ἐμισθον αὐτῇ ἀνατίθησι, καὶ ἐκ τοῦ
30 συμβεβηκότος ὀνομάζει αὐτό. τὸ γὰρ ὕδαρ μῶς κα-
λοῦσιν Αἰγύπτιοι, ὕψης δὲ τοὺς σωθέντας ἐξ ὕδατος·
ἄμφω γοῦν συνθεῖσα τὰ ῥήματα εἰς κλῆσιν αὐτοῖς

τοῦ βρέφους ἐχρήσατο. ἦν δ' ἐξ Ἀβραὰμ ἑβδομος
 Μωσῆς· Ἀμαρὰ μὲν γὰρ αὐτὸς ἦν παῖς, Καθ' δὲ
 τῷ Ἀμαρὰ ὁ πατήρ, ὁ δὲ τοῦ Λευί, καὶ τοῦ Ἰακώβ
 ὁ Λευί, Ἰακώβ δὲ ἐτέχθη τῷ Ἰσαάκ, Ἰσαάκ δ' ἐξέφυ
 τῷ Ἀβραὰμ. τριετὶς δὲ τῷ παιδί γεγονότι καὶ τὸ τῆς 5
 P133 ἡλικίας ἀνάστημα καὶ τὸ τῆς μορφῆς ἀστείον ἐκ θει-
 οτέρως ἐπέπερε χάριτος, ἥ δὲ σύνεσις πολὺ κρείτ-
 των τῆς ἡλικίας ἐφύετο. ἡ Θέρμουθις οὖν γνησίας
 ἀμοιροῦσα γονῆς νιοθετεῖται αὐτὸν καὶ κομίζει πρὸς
 τὸν πατέρα, ὁ δὲ τὸν παῖδα προστερνισάμενος ἐπι- 10
 τίθησιν αὐτῷ κατὰ φιλοφρόνησιν τὸ διάδημα. καὶ ὁ
 παῖς αὐτὸ κατὰ νηπιότητα δῆθεν ῥίπτει κατὰ γῆς καὶ
 ἐπέβαινε τοῖς ποσίν. ὅπερ ὁ ἱερογραμματεὺς θεασά-
 μενος, ὃς ἐκ τῶν Ἑβραίων γενέσθαι τινὰ τὸν τὴν Αἰ-
 γυπτίων ἀρχὴν ταπεινώσοντα προεῖπεν, ἀνακραγὼν 15
 "οὗτος" εἶπεν "ἐκεῖνος ὁ παῖς, ὃν ἀνελὼν τοῖς Αἰ-
 γυπτίοις τὸ θεὸς περὶελε," ἐφθῃ δ' αὐτὸν ἡ Θέρ-
 μουθις ἐξαργάσασα, καὶ τὸν Φαραὼ δὲ νωθρὸν πρὸς
 B τὸν φόνον διέδηκεν ὁ θεός.

Παρελθὼν δὲ εἰς ἡλικίαν ὁ Μωσῆς ἐκ τοιαύ- 20
 της λαβῆς οἷος τὴν ἀρετὴν ἦν φανερός τοῖς Αἰγυ-
 πτίοις ἐγένετο. πρόσσοικοι ὄντες τῇ Αἰγύπτῳ Αἰθίο-
 πες ἐδύνοντο τὴν χώραν αὐτῶν, οἱ δ' Αἰγύπτιοι
 στρατεύουσιν ἐπ' αὐτούς· καὶ ἡττήθησαν, Αἰθίοπες
 δὲ καταφρονήσαντες αὐτῶν τὴν ἅπασαν κατέτρυνον 25
 Αἰγύπτον. κατὰ δὲ θεῖον χρησμὸν αἰτεῖ τὴν θυγα-
 τέρα τὸν Μωσῆν Φαραὼ ἤδη ἀνδρωθέντα, κατὰ τῶν
 Αἰθιόπων στρατηγὸν αὐτῷ γενησόμενον. ἡ δὲ δίδω-
 σιν, ὀκνώσασα τὸν πατέρα μηδὲν αὐτὸν διαθεῖναι
 κακόν. Μωσῆς δὲ τὸν πόλεμον πιστευθεὶς οὐ διὰ 30
 C συνήθους ὁδοῦ ἄγει ἐπὶ τοὺς πολεμίους τὴν στρα-
 τίαν, ἀλλὰ δι' ἀστιβήτου ἐκ πλήθους ἐρπετῶν ὁδοῦ-

λων· ἔνθα καὶ τὴν σύνεσιν αὐτοῦ ἐπεδείξατο. πλέγ-
 ματα γὰρ ποιήσας καὶ ταῦτα πληρώσας ἵβειον, πολ-
 λὰς δὲ ταύτας τρέφει καὶ χειροῇθεις ἡ Αἴγυπτος,
 κατὰ τὴν ὁδὸν ἐκείνην ἐκόμιζεν· αἱ δὲ ἵβεις τοῖς ἰο-
 5 βόλοις τούτοις πολέμιοι· καὶ ταύταις προηγουμέναις
 τῆς στρατιᾶς προμάχοις κατὰ τῶν ἰοβόλων ἐχρήσατο.
 καὶ μηδὲν προγνοῦσιν ἐπεισι τοῖς Αἰθίοψι, καὶ του-
 τος νικᾷ καὶ πόλεις αὐτῶν αἰρεῖ οὐκ ὀλίγας. οἱ δὲ
 συνελαθέντες εἰς Σαβὰν πόλιν βασιλείον οὖσαν Αἰ-
 10 θιοπίας, ἣν ὕστερον Καμβύσης Μερόην ὠνόμασε διὰ
 τὴν ὁμώνυμον ἀδελφὴν, ἐπολιορκοῦντο· ἣν δὲ ἡ πό-
 λιν δυσπολιορκητος. Θάρβις δὲ τοῦ Αἰθιοπῶν κρα-
 τοῦντος θυγάτηρ εἰς ἔρωτα ὦλισθε Μωυσέως καὶ D
 διαπέμπεται πρὸς αὐτὸν περὶ γάμου, ὃ δὲ κατένευεν,
 15 εἰ παραδοίῃ τὴν πόλιν αὐτῷ. φθάνει τὸ ἔργον τοὺς
 λόγους, καὶ Μωυσῆς ἐτέλει τοὺς γάμους, καὶ τοὺς
 Αἰγυπτίους ἀπήγαγεν εἰς τὴν ἑαυτῶν. οἱ δ' ἐμίδουν
 αὐτὸν καὶ σωζόμενοι, καὶ ἡρέθιζον τὸν Φαραὼ κατ'
 αὐτοῦ. ὃ δὲ καὶ τοῖς λερογραμματαῦσι πειθόμενος
 20 καὶ διὰ τὸν φόνον τοῦ Αἰγυπτίου τοῦ τὸν Ἑβραίου
 μαστίζοντος, ὡς τῇ βίβλῳ περιείληπται τῆς Γενέ-
 σεως, εἰ καὶ τοῦτο παρέδραμεν ὁ Ἰώσηπος, ἐπέθετο
 τῇ ἀναιρέσει τοῦ Μωυσέως. ὃ δὲ καὶ τῶν ὁδῶν φυ-
 λαττομένων λαθῶν ὑπέξεισι διὰ τῆς ἐρήμου, καὶ εἰς
 25 πόλιν ἄπεισι Μαδιάμ, καὶ ξενίζεται παρὰ τῷ τῆς P134
 πόλεως Ιερεῖ, ὃς καὶ διώνυμος ὢν Ῥαγουήλ ἐκαλεῖτο
 καὶ Ἰοθὺρ. ὃ δὲ τὴν θυγατέρα αὐτοῦ Σεφώραν τῷ
 Μωυσῇ πρὸς γάμον ἐκδίδωσιν καὶ ποιμένα ποιεῖται
 τῶν ἑαυτοῦ θρεμμάτων.

30 Νέμων δ' ἐπὶ τὸ Σίναιον ὄρος ὁ Μωυσῆς τοῦ 13
 περὶ τὴν βάτον ἀξιούται ὁράματος, ἣν ἐφλεγε πῦρ,

- WI21 οὐ μέντοι κατέκαιεν. εἶτα καὶ φωνῆς ἐκείθεν ἀκούει,
 ἢ μὴ προβαίνειν ἐπέταττεν, ἅτε θεοῦ τοῦ τόπου
 τυγχάνοντος, καὶ τὰ ἐσόμενα προηγόρευε, καὶ ἀπιέ-
 ναι αὐτῷ εἰς Αἴγυπτον ἐκέλευε, τοὺς ὁμογενεῖς τῆς
 ἐκεῖ κακώσεως ἀπαλλάξοντι καὶ ἐξάξοντι αὐτοὺς τῆς 5
 B Αἴγυπτου, θυσίας τε εἰς ἐκεῖνον τὸν τόπον ποιεῖν
 ἐνετέλλετο. ταῦτα ἐκ τοῦ πυρὸς θεοκλυτεῖται ὁ Μω-
 σῆς. ὁ δ' ἠπόρει πῶς ἢ τοὺς οἰκέλους πείσειεν ἢ
 βιάσαιοτο Φαραὼ ἐπιτρέψαι τὴν ἔξοδον. καὶ ὁ θεὸς
 ῥᾶστα ταῦτα θήσειν αὐτῷ ἐπηγγέλλετο, καὶ εἰς πλ- 10
 σтин τὴν βακτηρίαν εἰς τὴν γῆν ἀφείναι κελεύεται,
 καὶ ἀφέντος δράκων ἐγένετο, εἰτ' ἐπιλαβομένου πάλιν
 βάκτρον ἦν. καὶ καθεῖναι τὴν δεξιὰν εἰς τὸν
 κόλπον προσταχθεὶς, λευκὴν ὁμοίαν τιτάνῳ τὴν χοῶν
 ἐξήνεγκεν, εἶτα καὶ εἰς τὸ πρότερον εἶδος ἀποκατέστη. 15
 καὶ τοῦ πλησίον ὕδατος λαβεῖν κελευσθεὶς καὶ κατα-
 C χέαι τῆς γῆς, ὅρα τὸ χεθὲν αἱματῶδες. θαρροῖν οὖν ἐπὶ
 τούτοις παρεκελεύετο καὶ μηκέτι μέλλειν. παραλαβὼν
 οὖν τὴν γυναικα καὶ τοὺς παῖδας τοὺς ἐξ αὐτῆς, Γηρ-
 σών, ὃ σημαίνει ὅτι εἰς τὴν ξένην, καὶ Ἐλεάзар, δη- 20
 λοι δὲ ὡς συμμαχῶ χρήσαιοτο τῷ πατρὶ ὡς θεῷ, ὥρ-
 μησεν εἰς Αἴγυπτον. πλησιάσαντι δὲ ὁ ἀδελφὸς
 ὑπήντησεν Ἀαρών. παραγίνονται οὖν ἄμφω πρὸς
 Φαραῶ, καὶ τὰ ἐκ θεοῦ προστεταγμένα εἰπόντες ἠξί-
 ουν μὴ ἀντιπράττειν τῇ θεῖᾳ βουλῇ. χλευάσαντος 25
 δ' ἐκείνου, ἔργῳ τὰ σημεῖα ἐδείκνυνον, καὶ ἡ ῥάβδος
 ὅφρις ῥιφεῖσα ἐγένετο. τὸ δ' αὐτὸ καὶ τῶν Αἰγυπτίων
 ἐπαοιδῶν πεποιηκότων καὶ τὰς σφετέρας βακτηρίας
 D μεταβαλόντων εἰς δράκοντας, Μωσῆς τὴν βακτη-
 ρίαν αὐτῆς ῥιπτεῖ κατὰ γῆς, καὶ εἰς ὅφιν μεταβλη- 30
 θεῖσα τὰς τῶν Αἰγυπτίων βακτηρίας, αἱ δράκοντες
 ἐδόκουν, κατέφαγεν· εἶτα εἰς τὸ ἑαυτῆς σχῆμα μετα-

πεσοῦσαν αὐτὴν κομίζεται. σκληρυνομένου δὲ Φα-
 ραῶ, εἰς αἷμα τὰ ὕδατα μετεβέβλητο. εἶτα βάτραχοι
 πᾶσαν τὴν γῆν Αἰγύπτου ἐκάλυψαν. ἐπὶ τούτοις
 σκνίπες ἐκ τῆς γῆς ἀνεδόθησαν. τὰ μὲν οὖν ἄλλα
 5 τεράστια καὶ οἱ ἑπαυδοὶ Φαραῶ ἐδόκουν ποιεῖν,
 σκνίπας δὲ φαντάσαι οὐκ ἠδυνήθησαν. εἶπον οὖν
 πρὸς Φαραῶ ὅτι δάκτυλος θεοῦ τοῦτό ἐστιν· ὁ δ' ἔτι
 ἀνένδοτος ἦν. καὶ ἐγένετο κυνόμυια, καὶ ἐπὶ ταύτῃ P185
 φθορὰ τῶν κτηνῶν. ἔπειτα τοῦ Μωυσέως καμινιαίαν
 10 αἰθάλην τοῦ ἀέρος κατασκεδάσαντος, ἔλκη καὶ φλυ-
 κτίδες ἐν τε τοῖς κτήνεσι καὶ ἐν τοῖς ἀνθρώποις ἀνέ-
 ζεσαν, καὶ αὐθις χάλαζα ὕσθη, καὶ μετ' αὐτὴν ἐπὶ λ-
 θεν ἀκρίς, καὶ ἐπὶ ταύταις σκότος τοὺς Αἰγυπτίους
 ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας ἐκάλυψε, τελευταῖον δ' ἐπήνεκτο
 15 τούτοις ἡ τῶν πρωτοτόκων ἀπώλεια. σκληρυνομένου
 γὰρ Φαραῶ ἐκέλευσεν ὁ θεὸς Μωυσῇ θυσίαν παρα-
 σκευάσαι εἰς τὴν τεσσαρεσκαίδεκάτῃν τοῦ μηνὸς ὃς
 παρὰ μὲν Ἑβραίοις Νισὰν καλεῖται, παρ' Αἰγυπτίοις
 δὲ Φαρμουθί, παρὰ Μακεδόσι δὲ Ξανθικός, καὶ παρ'
 20 Ἑλλήσιν Ἀπρίλλιος. ἐνστάσης δὲ τῆς τεσσαρεσκαίδε- B
 κάτης ἅπαντες ἔθνον καὶ τῷ τοῦ θύματος αἵματι τὰς
 φλιάς τῶν οἰκῶν ἔχριον, καὶ δειπνήσαντες τῶν
 κρεῶν τὰ περιττὰ ἔκανσαν. ὅθεν ἔκτοτε ἑορτὴν ἄγου-
 σιν Ἑβραῖοι κατὰ τὸν καιρὸν τοῦτον καὶ θύουσι,
 25 πάσχα τὴν ἑορτὴν καλοῦντες. τὸ δὲ πάσχα ἄλλοι μὲν
 διάβασιν σημαίνειν φασίν, Ἰώσηπος δὲ ὑπερβασίαν,
 ὅτι κατ' ἐκείνην τὴν νύκτα τοὺς Ἑβραίους ὁ θεὸς
 ὑπερβὰς Αἰγυπτίους ἐνέσκηψε τὴν τῶν πρωτοτόκων
 φθοράν. ὅθεν συνελθόντες Αἰγύπτιοι ἐδέοντο Φα-
 30 ραῶ ἀπολύειν τοὺς Ἑβραίους· ὁ δὲ ἀπιέναι προσέτα-
 ξεν. οἱ δ' ἐξῆσαν. ἦν δὲ τὸ τῶν μετανισταμένων
 πληθὸς τὸ στρατεύσιμον ἡλικίαν ἔχον μόνον μυριάδες C

ἐξήκοντα. ἐξῆλθον δὲ μηνὸς Ξανθικοῦ πέμπτη καὶ
 WI22 δεκάτῃ κατὰ σελήνην, μετὰ ἔτη τετρακόσια τριά-
 κοντα τοῦ τὸν Ἀβραάμ εἰς Χαναanaίαν ἔλθειν, ἐκ δὲ
 τῆς Ἰακώβ εἰς Αἴγυπτον παροικίας μετὰ ἐνιαυτοὺς
 διακοσίους καὶ πεντεκαίδεκα. ἦν δὲ Μωυσῆ τότε 5
 τῆς ζωῆς ἔτος ὀγδοηκοστόν, Ἀαρὼν δὲ τρισὶν ὑπερ-
 εἶχε. συνεπήγνοντο δὲ καὶ τὰ ὅσα τοῦ Ἰωσήφ, πλη-
 ροῦντες τὴν ἐντολὴν τοῦ ἀνδρός.

- 14 Οἱ μὲν οὖν ἀπῆσαν, Αἰγύπτιοι δὲ μετεμέλοντο
 καὶ λαβόντες ὄπλα ἐδίωκον. ἑξακόσια δ' ἦσαν αὐ- 10
 τοῖς ἄρματα, ἱππεῖς τε πεντακισμύριοι, καὶ μυριά-
 D δες εἰκοσιν ὀπλιτῶν. Ἑβραίους δ' εἰς ἀπόγνωσιν ἤγον
 ἐν στενῷ γεγονότα τὰ πράγματα, καὶ λίθοις βάλλειν
 τὸν Μωυσῆν ἐμελλον. ὁ δὲ παρεκάλει αὐτῷ ἔπεσθαι,
 καὶ ἤγεν αὐτοὺς ἐπὶ θάλασσαν, καὶ στάς παρ' αὐτῇ 15
 καὶ τὸν θεὸν ἐπιβοησάμενος τύπτει τὴν θάλασσαν
 τῇ βακτηρίᾳ· ἡ δὲ ἀνεκόπη καὶ γυμνὴν ἀφῆκε τοῖς
 Ἑβραίοις τὴν γῆν, κάκεινοι διέβαινον σπεύδοντες.
 ὁρῶντες δὲ ταῦτα Αἰγύπτιοι, καὶ αὐτοὶ προτάξαντες
 τὴν ἵππον ἐδίωκον. ἤδη δ' ἐπὶ τὴν ἀντιπέραν γῆν 20
 τῶν Ἑβραίων διασωθέντων ἐπιχεῖται τοῖς Αἰγυπτίοις
 ἡ θάλασσα, τοῦ Μωυσέως τῇ ῥάβδῳ ἐπιστρεπτικῶς
 αὐτοῖς τὸ ὕδωρ πατάξαντος καὶ τὰ τούτου ἐνώσαντος
 PI36 τμήματα. ἀπώλοντο οὖν οἱ ἐν τοῖς ὕδασι Αἰγύπτιοι
 ἑξυμπαντες. καὶ οἱ μὲν Ἑβραῖοι ἐν ὕμνοις ἦσαν καὶ 25
 ἔχαιρον, Μωυσῆ δὲ ᾠδὴ πεποιήται πρὸς θεὸν ἐν ἑξα-
 μέτρῳ τόνῳ συντεθειμένη, ὥς φησιν Ἰωσήπος. τὰ
 δ' ὄπλα τῶν Αἰγυπτίων σὺν τοῖς σώμασιν αὐτῶν
 ἐκβροσθέντα τῆς θαλάσσης ὑπὸ τοῦ πνεύματος λα-

βόντες Ἑβραῖοι, τούτοις ὠπλίσθησαν. καὶ ἤγρεν αὐ-
 τοὺς ὁ Μωυσῆς εἰς τὸ ὄρος Σινᾶ, θύσων ἐκεῖ τὰ
 σώστρα, ὡς αὐτῷ ἐνετέταλτο. ἀγομένους δ' ἐκεῖ ἡ
 τῶν τροφῶν ἐλύπει σπάνις καὶ ἡ τοῦ ὕδατος ἐνδεια.
 5 καὶ οὕτως ἔχοντες εἰς τόπον ἀφικνοῦνται ἐν ᾧ φρέαρ
 ἦν, οὗ τὸ ὕδωρ διὰ πικρίαν ἄποτον. καὶ τὸ ὄνομα
 τοῦ τόπου ἡ μὲν τῆς Ἐξόδου βίβλος Μερρὰν ὀνομά- B
 ζει, ὁ δ' Ἰώσηπος Μὰρ αὐτὸν κληθῆναι παρὰ τῶν
 Ἑβραίων συγγράφεται, μὰρ τὸ πικρὸν λέγων τοὺς
 10 Ἑβραίους καλεῖν. καὶ τοῦ δημαγωγοῦ κατεγόγγυ-
 ζον, ὁ δὲ τοῦ θεοῦ πρότερον δεηθεὶς ξύλον λαβὼν
 εἰς τὸ φρέαρ ἐνέβαλε καὶ τὸ ὕδωρ ἐγλύκανεν. ὁ δὲ
 Ἰώσηπος ἔοικε μὴ πιστεύων ὡς θαύματι τῇ γλυκάν-
 σει τοῦ ὕδατος, ἀλλὰ φυσικῶς αὐτὸ γλυκανθῆναι
 15 δοξάζων λέγει ὅτι τὸ ξύλον ὁ Μωυσῆς εἰς τὸ ὕδωρ
 βαλὼν ἐξαντλεῖν τὸ φρέαρ ἐκέλευε, καὶ οἱ μὲν ἐπό-
 νουν, τὸ δ' ὑπὸ τῶν συνεχῶν πληγῶν γερνυμασμέ-
 νον καὶ κεκαθαρμένον ἤδη πότιμον ἦν. τὴν δὲ τῶν C
 τροφῶν ἐνδειαν ἰάσατο, τοῦ θεοῦ δεηθεὶς, δι' ὁρτύ-
 20 γων. ἐφίπταντο γὰρ τῇ τῶν Ἑβραίων παρεμβολῇ
 πληθὺς ὁρτύγων, οὓς συλλαμβάνοντες ἤσθιον. καὶ
 ἐπὶ τούτοις τὸ μάννα ὕσεν αὐτοῖς ὁ θεός, μέλιτι μὲν
 τὴν ἡδονὴν ἐμφερές, τὸ δὲ μέγεθος κοριάνδρου σπέρ-
 ματι ὅμοιον, μάννα δὲ παρ' ἐκείνων κληθέν, ὡς ἀπο-
 25 ρούντων τί τοῦτο ἂν εἴη· τὸ γὰρ μὲν καὶ ἐπερωτήσιν
 δηλοῖ κατὰ τὴν ἐκείνων διάλεκτον. οὕτω καὶ ταῦτα
 Ἰώσηπος. ἐνετέταλτο δὲ ἀσάφωνα ἕκαστον ἐκ τού-
 του καθ' ἑκάστην συλλέγειν, ὁ δὲ ἀσάφων μέτρον
 ἐστίν, εἰ δὲ τις πλέον συνέλεξεν, εἰς τὴν αὔριον
 30 ἄβρωτον ἦν, ὑπὸ τε σκολήκων καὶ πικρίας διεφθα- D
 ρένον. τοῦτο δὲ ὠκονόμητο, ἵνα μὴ τῶν ἐρρωμένων
 πολὺ συναγόντων ἐπιλείπη τοῖς ἀσθενέσι. τῇ δὲ

τροφῇ ταύτῃ τεσσαράκοντα ἐχρήσαντο ἔτεσιν, ἐφ' ὅσον
 ἦσαν ἐν τῇ ἐρήμῳ. αὐτοὶς οὖν εἰς ἄνδρον ἦλθον
 τόπον καλούμενον Ραφιδίν, καὶ διψῶντες κατὰ Μωυ-
 σέως κεκίνηντο. ὁ δὲ τοῦ Θεοῦ δεηθεὶς κελεύεται
 ῥάβδῳ τὴν πέτραν πλήξαι, καὶ πληττει, ἥς αὐτίκα
 ὕδωρ ἐξεβλύσθη πολὺ τε καὶ διαυγέστατον. οἱ δὲ
 Ἀμαληκῖται κατὰ τῶν Ἑβραίων ἐχώρουν, τοὺς περι-
 WI23 οἴκους συμμάχους προσκαλεσάμενοι. Μωυσῆς δὲ τὸ
 μάχιμον τοῦ λαοῦ τῶν ἄλλων ἀποδιελών, καὶ Ἰη-
 σοῦν τὸν τοῦ Ναυῆ ἐπιστήσας αὐτοῖς, μέρος δέ τι 10
 P137 τῆς στρατιᾶς καταλιπὼν εἰς τὴν τοῦ ὕδατος φυλακὴν,
 αὐτὸς μὲν ἀνεχώρει πρὸς τὸ ὄρος, Ἰησοῦ δ' ἐνετέλ-
 λετο πεποιθέναι θεῷ καὶ τὸ στράτευμα κατὰ τῶν
 ἐναντίων ἐξάγειν. ἤδη οὖν ὁ πόλεμος συνερρήγνυτο
 καὶ μέχρι μὲν Μωυσῆς τὰς χεῖρας εἶχεν ὑψοῦ, τοὺς 15
 Ἀμαληκίτας οἱ Ἑβραῖοι κακῶς διετίθεντο, ὅσῳ δὲ
 τὰς χεῖρας καθίει ὁ Μωυσῆς τῇ ἀνατάσει τούτων
 πονούμενος, ἡττᾶσθαι τότε τοὺς Ἑβραίους συνέβαι-
 νεν. Ἐκατέρωθεν οὖν τὸν ἀδελφὸν Ἀαρὼν καὶ Ὡρ
 τὸν ἄνδρα τῆς ἀδελφῆς Μαριάμ στήσας ἀνέχουν τὰς 20
 χεῖρας αὐτοῦ ἐνετείλατο. καὶ οὕτω τοὺς Ἀμαληκίτας
 νικῶντες Ἑβραῖοι πάντας ἀπώλεσαν ἄν, εἰ μὴ νῦν
 ἐπέσχευ αὐτούς. Ἑβραίων δὲ τέθνηκεν οὐδὲ εἰς.
 15 B Ἐκεῖθεν ἀπήεσαν εἰς τὸ πρόσω, καὶ ἐν τριμῇν ῥῳ
 μετὰ τὴν ἐξ Αἰγύπτου ἐξέλευσιν παρῆσαν ἐπὶ τὸ ὄρος 25
 Σινᾶ, καὶ ἔθυσσε Μωυσῆς ἐκεῖ τῷ Θεῷ. ὅπου καὶ
 Παρουλή ὁ πενθερὸς αὐτοῦ ἀπήνητησεν αὐτῷ, θα-
 σάμενος δὲ τὸν γαμβρὸν αὐτοῦ ἐν ὄχλῳ πραγμάτων
 ὄντα, πάντων ἐπ' αὐτὸν βαδίζόντων, συνεβούλευε

τὴν μὲν τῶν δικῶν ζήτησιν ἑτέροις ἐπιτρέπειν,
 αὐτὸν δὲ τῶν μειζόνων προνοεῖν πραγμάτων καὶ
 τῆς τοῦ λαοῦ σωτηρίας, καὶ κατὰ μυρίους ἄρχον-
 τας ἀποδεικνύειν, εἴτα κατὰ χιλίους, καὶ κατὰ πεντα-
 5 κοσίους ἑτέρους ἐφιστᾶν, καὶ ἐπὶ τούτοις ἑκατοντάρ-
 χους καὶ πεντηκοντάρχους ποιεῖν, καὶ ἐν τριάκοντα
 καὶ εἰκοσι καὶ δέκα ἐφιστᾶν τοὺς διακοσμήσοντας. C
 ταῦτα τοῦ Ῥαγουὴλ συμβουλευσάντος, Μωσῆς κατὰ
 τὴν ὑποθήκην ἐκέλευεν ποιεῖν. εἴτα πλησίον μετασκη-
 10 νῶσαι τοῦ ὄρους Σινᾶ τῷ λαῷ ἐντειλάμενος, αὐτὸς
 εἰς τὸ ὄρος ἀνῆει· καὶ ὁ λαὸς μετεσκήνωσεν, ἀγνεύων
 τὴν τε ἄλλην ἀγνείαν καὶ ἀπὸ γυναικὸς συνουσίας
 τρίτην ἡμέραν. κατὰ δὲ τὴν τρίτην ἔωθεν νεφέλη πε-
 ριεκύκλον τὸ τῶν Ἑβραίων στρατόπεδον, ἀστραπαί-
 15 τε ἦσαν φοβεραὶ καὶ πνευμάτων σφοδρότης, ἃ τοὺς
 Ἑβραίους ἐδείκναιε ταῖς σκηναῖς προσμένοντας. ἐπι-
 φαίνεται δὲ Μωσῆς ἐμπλεῶς θάρσους, καὶ ὄψθεις
 ἀπαλλάττει τοῦ θεοῦ αὐτοὺς καὶ μηνύει σφίσιν ἃ ὁ
 θεὸς ἐνετείλατο καὶ ὅσα φυλάξουσιν νόμιμα, καὶ προσ-
 20 ἄγει τὸν λαὸν ἅμα γυναιξὶ καὶ τέκνοις, ὥς ἀκούσασαι
 τοῦ θεοῦ. καὶ ἤκουον φωνῆς ὑψόθεν γινομένης. εἶπ' D
 αὐθις ἄνειςιν εἰς τὸ ὄρος· καὶ χρονίσαντος ἐκεῖ ὁ
 λαὸς ἡθροίσθη πρὸς Ἀαρὼν λέγων "ποίησον ἡμῖν
 θεοὺς· ὁ γὰρ Μωσῆς οὐκ οἶδμεν τί γέγονεν." Ἀα-
 25 ρὼν δὲ βιαζόμενος προσενεγκεῖν προσέταξεν ἕκαστον
 τὰ ἐνώτια τὰ χρυσᾶ καὶ τὸν κόσμον ὃν αἱ γυναῖκες
 καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῶν περιέκειντο. οἱ δὲ προσή-
 γαγον, καὶ δι' αὐτῶν μόσχον ἐποίησαν χωνευτὸν καὶ
 ἔθυσαν αὐτῷ. Μωσῆς δὲ καταβαίνων ἀπὸ τοῦ ὄρους
 30 καὶ τὰς δύο πλάκας τοῦ μαρτυρίου ἐν ταῖς χερσὶ
 φέρων λιθίνους καταγεγραμμένας ἐπ' ἀμφοτέρων
 τῶν μερῶν, ὥς ἤγγισε τῇ παρεμβολῇ, ὁρᾷ τὸν μόσχον,

καὶ ὀργισθεὶς τὰς πλάκας συνέτριψε, καὶ λαβὼν τὸν
 μόσχον κατέκαυσε καὶ ἐλέπτυνε καὶ βαλὼν εἰς ὕδωρ
 P138 ἐπότισε τὸν λαόν. καὶ ἐνετείλατο τοῖς υἱοῖς Λευί,
 καὶ διῆλθον διὰ τῆς παρεμβολῆς καὶ ἀπέκτειναν πολ-
 λούς, ὥς καὶ εἰς τρισχιλίους τοὺς πεσόντας ἀριθμη- 5
 θῆναι. ὑπέστρεψε δὲ Μωυσῆς πρὸς τὸ ὄρος λέγων
 "κύριε, ἡμάρτηκεν ὁ λαός σου, καὶ νῦν εἰ μὲν ἀφίης
 αὐτοῖς τὴν ἁμαρτίαν, ἄφες· εἰ δὲ μὴ, καὶ μὲ ἐξάλει-
 ψον ἐκ τῆς βίβλου σου." καὶ εἶπεν αὐτῷ κύριος
 "κατάβηθι, ὁδήγησον τὸν λαὸν τοῦτον εἰς τὸν τόπον 10
 ὃν εἶπόν σοι." καὶ ἐνεφάνισε κύριος τῷ Μωυσῇ αἰ-
 τήσαντι ἰδεῖν αὐτὸν τὰ ὀπίσθια αὐτοῦ. καὶ κατέβη
 πρὸς τὸν λαὸν αὐτῆς δύο πλάκας ἐπιγερόμενος τοὺς
 δέκα λόγους γεγραμμένους ἐχούσας, καὶ ἡ ὄψις τοῦ
 B
 W124 προσώπου αὐτοῦ ὑπῆρχε δεδοξασμένη, καὶ οὐκ ἦδύ- 15
 νατο ἀτενίσαι αὐτῷ ὁ λαός, καὶ περιέθετο κάλυμμα
 περὶ τὴν ὄψιν αὐτοῦ, καὶ οὕτως ὠμίλει αὐτοῖς. καὶ
 ἀπήγγειλεν αὐτοῖς ἃ ἐνετείλατο ὁ θεὸς περὶ τῶν θυ-
 σιῶν καὶ καθαρσίων, καὶ ζώων ἀκαθάρτων τε καὶ
 καθαρῶν, ὥστε τῶν μὲν ἀπέχεσθαι, τοῖς δὲ τρέφε- 20
 σθαι, περὶ τῶν μίξεων ἀθέσμων, καὶ τίνας οἱ ἱερεῖς
 εἰς γάμον ἀγάγωνται, καὶ οἷας οἱ ἀρχιερεῖς, καὶ περὶ
 σαββάτου καὶ τοῦ ἐβδόμου ἑνιαυτοῦ καὶ τοῦ πεντη-
 κοστοῦ, ὃν ἰσραηλαῖον καλοῦσι· καὶ ὅτι ἐπέταξεν ὁ
 θεὸς σκηνὴν γενέσθαι εἰς ἣν ἂν παραγίνοντο συνε- 25
 C
 παγομένην αὐτοῖς μεταβαίνουσι, καὶ μέτρα τῆς σκη-
 νῆς ἔδειξεν αὐτῷ καὶ σχῆμα καθ' ὃ ἂν κατασκευα-
 σθεῖη. ὁ δὲ λαὸς χαίροντες ἐπὶ τούτοις προσῆγον
 χρυσὸν τε καὶ ἄργυρον καὶ λίθους τιμίους καὶ χαλ-
 κὸν καὶ ξύλα καὶ τρίχας αἰγείας καὶ δέρματα κριῶν 30
 καὶ λίνου καὶ ἔρια. ἀρχιτέκτονας δ' ἐφίστησι τῆς
 σκηνῆς τὸν τε τῆς ἀδελφῆς αὐτοῦ τῆς Μαριάμ υἱόν.

τὸν Βεσελεὴλ καὶ τὸν Ἐλιφάτζ. ἤδη δὲ τῆς σκηνῆς 16
 εἰργασμένης ἔστησε ταύτην Μωυσῆς. εἰργαστο δὲ
 ἡ κιβωτὸς ἐκ ξύλων ἀσήπτων, ἃ πανταχόθεν χρυ-
 σίου περιεκάλυπτεν, ἥ τὰς δύο πλάκας ἐνέθεντο D
 5 αἱ τοὺς δέκα λόγους εἶχον ἐγγεγραμμένους. ὦν ὁ πρῶ-
 τος μὲν ἓνα θεὸν εἶναι φησι καὶ τοῦτον μόνου σέβε-
 σθαι δεῖν, ὁ δεύτερος δὲ μηδενὸς εἰκόνα ζῶου ποιεῖν
 μηδὲ προσκυνεῖν, ὁ τρίτος ἐπὶ μηδενὶ ματαίῳ τὸν
 θεὸν ὁμνύναι, ὁ τέταρτος τὰς ἐβδομάδας παρατηρεῖν
 10 ἀναπαυομένους ἐξ ἔργου παντός, ὁ πέμπτος γονεῖς
 τιμᾶν, ὁ ἕκτος φόνον ἀπέχεσθαι, ὁ ἕβδομος μὴ μοι-
 χεύειν, ὁ ὄγδοος μὴ κλέπτειν, ὁ ἑνατος μὴ ψευδο-
 μαρτυρεῖν, ὁ δέκατος μηδενὸς ἀλλοτρίου ἐπιθυμεῖν.
 ταύτην οὖν τὴν κιβωτὸν εἰσάγουσιν εἰς τὸ ἄδυτον.
 15 ἐν δὲ τῷ ναῷ τιθέασι τράπεζαν, καὶ ἐπὶ ταύτῃ ἄρ- PI 89
 τους ἀζύμους δώδεκα καὶ λυχνίαν χρυσῇν καὶ θυ-
 μιатήριον ξύλινον ἐντός, ἔξωθεν δὲ χρυσῷ κεκαλυμ-
 μένον. καὶ πρὸ τῆς σκηνῆς βωμὸν ἰδρύσατο ξύλινον
 χαλκαῖς λεπίσι περιεληλαμένον, οὗ ἄντικρυς φιάλαι
 20 καὶ κρατῆρες σὺν θυῖσκόις ἐτίθεντο, καὶ ἄλλα σκευὴ
 ἃ πρὸς ἱερουργίαν ἡτοίμαστο, χρύσεια πάντα. γίνον-
 ται δὲ καὶ τοῖς ἱερεῦσι στολαί, ἄλλα μέντοι καὶ τῷ
 ἀρχιερεῖ. ἀρχιερεῖα δὲ ὁ θεὸς τὸν Ἀαρὼν ἐψηφίσατο.
 συναθροίσας δὲ τὸ πλῆθος ὁ Μωυσῆς "ἄνδρες" ἔφη,
 25 "τὸ μὲν ἔργον τετέλεσται, τῆς δὲ τοῦ ἱερᾶσθαι τιμῆς
 ὁ θεὸς τὸν Ἀαρὼν ἀξιοί." προσέταξε δὲ Μωυσῆς εἰσ-
 φέρειν ἕκαστον σίκλον τὸ ἥμισυ, ἢν' εἰς τὰς περὶ τὴν B
 σκηνὴν χρείας εἴη ἀνάλωμα. ὁ δὲ σίκλος νόμισμα
 Ἑβραίων ἐστὶν Ἀττικὰς δεχόμενον δραχμὰς τέσσαρας.
 30 τὸ δὲ πλῆθος τῶν εἰσφερόντων ἦν μυριάδες ἐξήκοντα
 καὶ πεντακισχίλιοι πεντακόσιοι πεντήκοντα. τὴν δ'
 εἰσφορὰν ἐποιοῦντο τῶν ἐλευθέρων οἱ τὸν εἰκοστὸν

ὑπερβάντες ἐνιαυτὸν ἄχρι πεντηκοστοῦ. ἐποιήθη δὲ
 ἡ σκηνὴ μυσὶν ἑπτά. ἔδειξε δὲ ὁ θεὸς κατὰ γνώμην
 αὐτοῦ τὸ ἔργον γενόμενον, παρουσιάσας ἐν τῇ σκηνῇ.
 οὕτω δὲ τὴν παρουσίαν ἐδήλωσεν. ἀχλὺς ὑπὲρ τὴν
 σκηνὴν μόνην ἐγένετο, οὔτε βαθεῖα καὶ συμπεπιλη- 6
 C μένη καὶ νέφεσιν ἐμφορῆς, οὔτε πᾶν λεπτή τε καὶ
 ἀραιά, ὥς δι' αὐτῆς δικνέσθαι τὴν ὄρασιν· ἡδεῖα
 δὲ ἀπ' αὐτῆς ἔρρει δρόσος. Μωυσῆς δὲ ἔθυσεν ἐν
 τῷ τῆς σκηνῆς αἰθρίῳ ἑφ' ἡμέρας ἑπτά, τῇ δὲ ὀγδόῃ
 ἑορτὴν ἐκήρυξε τῷ λαῷ καὶ θύειν ἐπέταξεν. οἱ δὲ 10
 ἀλλήλοις ἡμιλλῶντο. ἐπικειμένων δὲ τῶν ἱερῶν τῷ
 βωμῷ πῦρ ἀνήφθη αὐτόματον καὶ πάντα τὰ ἐπὶ τοῦ
 βωμοῦ ἔδαπάνησεν. οἱ δὲ πρεσβύτεροι τῶν τεσσα-
 W I 25 ρων υἱῶν Ἀαρὼν, Ναδάβ καὶ Ἀβιού, παρὰ τὰ δια-
 τεταγμένα θύσαντες κατεκαύθησαν τὰ στέφρα τε 15
 D καὶ τὰ πρόσωπα, πυρὸς ἐξαφθέντος αὐτομάτου καὶ
 φλέξαντος αὐτούς· ὦν τὰ σώματα ἔξω τῆς παρεμ-
 βολῆς κοιμισθέντα ἐτάφησαν. τὴν δὲ φυλὴν τοῦ
 Λευὶ τῶν ἄλλων διακρίνας ἤγνισε, καὶ παρέδωκεν
 αὐτοῖς τὴν σκηνὴν καὶ τὰ σκεύη τὰ ἱερά, ἵνα ὥς 20
 ὑφηγοῦνται οἱ ἱερεῖς, ὑπηρετῶσιν αὐτοί. μετὰ ταῦτα
 ἀριθμῆσαι διέγνωκε τὸν λαόν, καὶ εὗρέθησαν τῶν
 ὅπλα φέρειν δυναμένων μυριάδες ἐξήκοντα καὶ τρισ-
 χίλιοι πρὸς ἑξακοσίοις καὶ πεντήκοντα. οὗτοι δ'
 ἦσαν οἱ τὸν εἰκοστὸν ὑπερβάντες ἐνιαυτὸν καὶ ἄχρι 25
 τοῦ πεντηκοστοῦ ἐφθακότες. ἀντὶ δὲ τῆς Λευιτικῆς
 φυλῆς τοῖς φυλάρχοις κατέλεξαν τοὺς παῖδας τοῦ Ἰω-
 σήφ, τὸν Μανασσὴν καὶ τὸν Ἐφραΐμ, κατὰ τὴν δια-
 P I 40 ταγὴν τοῦ προπάτορος Ἰακώβ. οἱ δὲ γε Λευῖται δις-
 μύριοι καὶ τρισχίλιοι ἀριθμηθέντες εὗρέθησαν πρὸς 30
 ὀκτακοσίοις καὶ ὀγδοήκοντα.

17 Εἶτα στασιάζει τὸ πλῆθος τὸν Μωυσῆν αἰτιώμε-

νον ὅτι γῆς αὐτοὺς ἀγαθῆς ἀποστήσας ἐν ἐρήμῳ
 πλανᾶσθαι πεποίηκεν. ἀγαγὼν δὲ αὐτοὺς ἐκείθεν
 εἰς τὴν καλουμένην Φάραγγα, πλησίον οὖσαν τῆς
 Χαναναίων γῆς, ἐξ ἐκάστης φυλῆς ἓνα λαβὼν κατα-
 5 σκοπήσαντας ἐστείλε τὴν τε δύναμιν τῶν Χαναναίων
 καὶ τῆς γῆς τὴν ποιότητα. οἱ δὲ τεσσαράκοντα ἡμέ-
 ραις διελθόντες τὴν γῆν ὑπενόστησαν, καὶ καρποὺς
 ἐκ τῆς γῆς ἐκείνης κομίζοντες, καὶ τὴν μὲν χώραν
 ἐπήνουν ὡς ἀγαθὴν, τὸ δὲ πλῆθος ἐφόβουν ὡς οὐσης
 10 ἀπόρου τῆς αὐτῆς κατασχέσεως διὰ τε ποταμῶν με- B
 γέθη καὶ ὁρῶν δυσχωρίας καὶ πόλεων ὀχυρότητας.
 τὸ δὲ πλῆθος πάλιν δι' ὀργῆς εἶχον τὸν Μωσῆν,
 καὶ ἐνεύουσι καταλεῦσαι αὐτόν τε καὶ τὸν Ἀαρὼν
 καὶ ὑποστρέψαι εἰς Αἴγυπτον. μόνοι δὲ τῶν κατα-
 15 σκόπων Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυῆ καὶ Χαλεβ παρεθάρρυναν
 τὸν λαόν, μηδὲν δυσχερὲς ἀπαντήσειν αὐτοῖς ἀπισχυ-
 ριζόμενοι. Μωσῆς δὲ καὶ Ἀαρὼν ἰκέτευον τὸν θεόν
 ὅπως τῆς ἀπονοίας παύσῃ τὸ πλῆθος. παρῆν δὲ ἡ
 νεφέλη ἐν τῇ σκηνῇ καὶ ἐσήμαινε τὴν ἐπιφάνειαν τοῦ
 20 θεοῦ. καὶ Μωσῆς θαρσύνων διειλέχθη τῷ πλῆθει,
 καὶ ὀργισθῆναι ἔφησε τὸν θεόν, μὴ ἀπολεῖν μέντοι C
 πάντας μηδὲ τὸ γένος ἐξαφανίσειν, τὴν δὲ Χαναναίαν
 μὴ παρέξειν αὐτοῖς, ἕσσαι δ' ἐπὶ τῆς ἐρημίας ἐπ' ἔτη
 τεσσαράκοντα, παισὶ δὲ τοῖς αὐτῶν παρέξειν τὴν
 25 γῆν. ταῦτα τοῦ Μωυσέως εἰπόντος ἐν λύπῃ τὸ πλῆ-
 θος ἐγένετο. εἶτα συμμίσξει τοῖς Χαναναίοις ἥθειλον,
 καὶ ταῦτα κωλύοντος τοῦ θεοῦ· καὶ προσβαλόντες
 ἠττήθησαν, καὶ οἱ μὲν ἔπεσον, οἱ δὲ εἰς τὴν παρεμ-
 βολὴν συμπεφεύγασιν.

Στάσις δὲ τὸ πλῆθος κατέλαβεν ἐξ αἰτίας τοιαύ-
 της. Κορὲ τῆς Λευιτικῆς τυγχάνων φυλῆς, καὶ γένει
 καὶ πλούτῳ περιφανέστατος καὶ ὁμιλεῖν πιθανώτα-
 D τος, φθόνον ἔσχε πρὸς Μωυσῆν καὶ τοῦ ἀνδρὸς κατ-
 εβόα ὡς τυραννίδι χρωμένον. "τίνι γὰρ λόγῳ" ἔλεγεν 5
 "Ἀαρὼν καὶ τοῖς αὐτοῦ νιέσι τὴν ἱερωσύνην προσ-
 ἐνιμεν; εἰ μὲν ὡς ἐκ τῆς Λευιτικῆς φυλῆς, ἐγὼ
 ταύτης τυχεῖν δικαιοτέρος, γένους μὲν ὁμοίως ἔχων,
 πλούτῳ δὲ καὶ ἡλικίᾳ διάφορος. εἰ δ' ἐτέρᾳ φυλῇ
 προσκυρωθῆναι δέον αὐτήν, προτιμηθήσεται ἡ τοῦ 10
 'Ρουβὶμ διὰ προσβυγένειαν, καὶ λήψονται ταύτην
 Λαθὰν τε καὶ Ἀβειρῶν." ταῦτα ἐκεῖνος μὲν κακοῇ-
 θως ἔλεγεν, ἦσαν δὲ αὐτῷ συντεταγμένοι ἄνδρες τῶν
 P141 πρῶτων διακόσιοι καὶ πεντήκοντα, ἀνηρέθιστο δὲ καὶ
 τὸ πλῆθος. ὁ δὲ Μωυσῆς εἰς μέσον στὰς εἶπεν "ἐμοί, 15
 ὦ Κορέ, καὶ σὺ καὶ τῶν σοι συντεταγμένων ἕκαστος
 τιμῆς ἄξιον δοκεῖτε, ὁ δὲ θεὸς τὴν ἱερωσύνην τῷ
 W126 Ἀαρὼν ἐψηφίσατο, καὶ νῦν αὐτὸς αὐτίς κρινεῖ ὃν
 ἱερᾶσθαι βούλεται. ἔωθεν οὖν, ὅσοι τῆς ἱερωσύνης
 ἀντιποιεῖσθε, πάριτε, ἕκαστος κομίζων θυμιατήριον 20
 οἴκοθεν καὶ πῦρ καὶ θυμίαμα· σὺν ὑμῖν δ' ὁμοίως
 παρίτω καὶ Ἀαρὼν. καὶ θυμιάωντων ὑμῶν ἐνώπιον
 τοῦ λαοῦ, οὐπερ ἂν τὴν θυσίαν ἡδία κρινεῖ ὁ θεός,
 οὗτος ἔσται ὑμῖν ἱερεὺς." ἐπήνεσε ταῦτα τὸ πλῆθος,
 B καὶ τῇ ἐπιούσῃ συνῆλθον εἰς τὴν ἐκκλησίαν. Μωυ- 25
 σῆς δὲ πέμψας πρὸς Λαθὰν καὶ Ἀβειρῶν ἐνετέλλετο
 ἥκειν· οἱ δὲ μὴ πεισθέντες κατὰ Μωυσέως ἠπέλιη-
 σαν. Μωυσῆς δὲ ἀκολουθεῖν αὐτῷ τοὺς προβοῦλους
 κελεύσας ἀπήει πρὸς τὰς ἐκείνων σκηνάς, καὶ πλη-
 σίον γενόμενος τὰς χεῖρας ἀνέσχευεν εἰς οὐρανὸν καὶ 30
 μέγα ἐβόησεν "ἐπεὶ ἠακουργεῖν ὑποπτέυομαι, δέ-
 σποτα, αὐτὸς ἐλθὲ δικαστὴς καὶ παράστησον ὅτι

οὐδὲν αὐτομάτως, ἀλλὰ πάντα σὴ διοικεῖται προνοίᾳ.
καὶ εἰ σοῦ κελεύσαντος δέδωκα τὴν ἱερωσύνην τῷ
'Ααρὼν, χάνοι περὶ Δαθάν τε καὶ 'Αβιρῶν καὶ τὴν
αὐτῶν γενεὰν ἐφ' ἣν ἐστήκασιν γῆν'· εἰ δ' ἀληθεύοιεν
κατ' ἐμοῦ, οἷς ἐπηρασάμην αὐτοῖς ἐγὼ περιπέσοιμι." C
ταῦτα εἶπε δακρύων. καὶ σείεται μὲν ἄθροον ἡ γῆ,
σκληροῦ δὲ θαγέντος ἥχου συνίζησε περὶ τὰς ἐκείνων
σκηνας καὶ αὐτοὺς τε καὶ τὰ αὐτῶν εἰς τὸ χάσμα
κατήνευκε, καὶ οὕτως αὐθις συνῆλθε τὸ διεσπός.
10 ἐπὶ τούτοις ἐφριξε μὲν ὁ λαός, Μωσὴς δὲ καλεῖ
τοὺς περὶ ἱερωσύνης ἀμιλλωμένους. καὶ συνελθόντες
πεντήκοντα καὶ διακόσιοι ἄνδρες τῶν ἐπισήμων καὶ
'Ααρὼν καὶ Κορὲ πρὸ τῆς σκηνῆς ἐπὶ τοῖς θυμιατη-
ρίοις καθήγιζον ἃ ἐκόμιζον. ἐξέλαμψε δὲ πῦρ πολὺ,
15 οἷον ἂν θεοῦ κελεύσαντος ἀναφθείη, ὅφ' οὐ οἱ τε
διακόσιοι πεντήκοντα καὶ Κορὲ διεφθάρησαν, ὥς
μηδὲ τὰ σώματα αὐτῶν εὗρεθῆναι· μόνος δὲ 'Ααρὼν D
εὗρεθῆν ἁλώβητος. Μωσὴς δὲ τὰ θυμιατήρια τῶν
ἀνδρῶν ἐκείνων περὶ τὸν χάλκεον ἐκέλευσε κατα-
20 θέσθαι βωμόν, ἵν' ὑπόμνησις ὥσι τῶν γερονότων
καὶ τοῖς μετέπειτα. ἐκκλησιάσας δὲ ἄλιν προεῖπε
τοῖς φυλάρχοις ἡκεῖν τὰ τῶν φυλῶν ὀνόματα βακτη-
ρίαις ἐπιγεγραμμένα κομίζοντας, ἐκείνῳ τῆς ἱερω-
σύνης ἐσομένης οὐπερ ἂν τῇ βακτηρίᾳ σημεῖον γέ-
25 νηται ἐκ θεοῦ. κομίζουσιν οὖν οἱ τε ἄλλοι καὶ 'Ααρὼν,
ἐπιγράψας τῇ βακτηρίᾳ Λευίτιν. ὥς ἐν τῇ σκηνῇ τοῦ
θεοῦ κατέθετο Μωσὴς. τῇ δ' ἐπιούσῃ προεκόμισε
ταύτας. καὶ αἱ μὲν ἄλλαι οἰαίπερ ἐτύγγανον ἔμενον, FI42
ἡ δὲ 'Ααρὼν ἐβλάστησε κλάδους τε καὶ καρπούς. τὸν
30 δὲ καρπὸν ἡ μὲν τοῦ Λευιτικοῦ βίβλος κάρνα λέγει,

ἀμύγδαλα δὲ Ἰώσηπος. ἐξεπλάγησαν οὖν πάντες, τρις τὸν Ἀαρὼν χειροτονήσαντος τοῦ θεοῦ. ἐπεὶ δὲ πολέμων καὶ στρατείας ἢ τῶν Λευιτῶν ἀφεῖτο φυλή, ἵνα μὴ διὰ ἀπορίαν τῶν ἀναγκαίων ἀμελοῖται τῆς λειτουργίας τοῦ ἱεροῦ, ἐκέλευε Μωυσῆς τὴν Χανα-⁵ ναϊαν κτησαμένους τοὺς Ἑβραίους ὁκτὼ καὶ τεσσαράκοντα πόλεις κατανεῖμαι τοῖς Λευίταις καὶ γῆν πρὸ αὐτῶν, καὶ δεκάτην τῶν ἐπετερίων καρπῶν αὐτοῖς τε καὶ τοῖς ἱερεῦσι τελεῖν· καὶ ἄλλα δὲ πλείστα χορηγεῖν τούτοις τὸν λαὸν διετάξατο, ὧν τὸ καθ' ¹⁰ ἕκαστον ὁ ζητῶν τὴν τοῦ Λευιτικοῦ βίβλον ἀναπτύ-
B ξας εὐρήσει.

- 18 Ταῦτα δὲ διατάξας Μωυσῆς ἐπὶ τὴν Ἰδουμαίαν ἦλθε μετὰ τῆς στρατιᾶς καὶ ἡξίου παρελθεῖν δι' αὐ-
της. τῆς χώρας δ' ὁ βασιλεὺς προϋπήντα μετὰ ἐνό-¹⁵ πλου στρατιᾶς τῷ Μωυσῇ. καὶ ὃς διὰ τῆς ἐρήμου ἐχώρει, μὴ ἄρχειν μάχης συμβουλευόντος τοῦ θεοῦ. τότε καὶ Μαριάμμη τέθνηκε τοῦ Μωυσέως ἡ σύγ-
γονος, μετὰ τεσσαρακοστὸν ἔτος τῆς ἐξ Αἰγύπτου
W127 ἐξόδου. τὸν δὲ λαὸν ἀπῆγε διὰ τῆς ἐρήμου καὶ τῆς ²⁰
Ἀραβίας· ἐνθα καὶ Ἀαρὼν ἐτελεύτησεν εἰς ὄρος ἀν-
ελθὼν ὑψηλὸν καὶ τὴν ἀρχιερατικὴν στολὴν παρα-
δούς τῷ νίῳ Ἑλεάζαρ, τοῦ πλήθους ὀφῶντος, ἔτη
βιούς ἑκατὸν πρὸς εἴκοσι καὶ τρισίν. ἐλθὼν δὲ Μωυ-
C σῆς ἐπὶ τὴν Μωαβιτῶν καὶ Ἀμορραίων χώραν τῷ ²⁵
στρατῷ δίοδον ἤτει. Σηὼν δὲ τῆς χώρας ὁ βασιλεὺς
διαβαίνειν τοὺς Ἑβραίους ἐκώλυε, καὶ τοῦ θεοῦ ση-
μήναντος νίκην ἐρομένῳ τῷ Μωυσῇ, τὰς πανοπλίας
ἀναλαβόντες Ἑβραῖοι πρὸς μάχην ἐχώρουν. τρέπον-

30.

1 Ἰώσηπος] Antiq. 4, 4, 2. Cap. 18. Iosephi Ant. 4, 4
(§. 5). — 10. Numer. 20—31.

ται δ' αὐτίκα οἱ Ἀμορραῖοι καὶ ἅπαντες διεφθάρησαν, πέπτωκε δὲ καὶ Σηὼν ὁ βασιλεὺς αὐτῶν. καὶ τὰς πόλεις εἶλον καὶ τὴν γῆν ἐκείνων παρέλαβον. ἐπιτίθεται δὲ τοῖς Ἰσραηλῖταις καὶ Ὁρ ὁ τῆς Γαλαδηνῆς καὶ Γαυλαντίτιδος βασιλεὺς σύμμαχος ἐλθὼν τῷ Σηὼν ἥδη ἀπολωλότι. αὐτὸς τε οὖν θυνήσκει κατὰ τὴν μάχην καὶ ὁ στρατὸς αὐτοῦ διαφθείρεται, καὶ αἱ πόλεις ἐάλωσαν καὶ οἱ ἐνοικούντες ἀπώλονται. D

Ἐκείθεν δὲ Μωυσῆς τὴν δύναμιν κατὰ τὸ μέγα πεδίον ἄγει καὶ στρατοπεδεύει Ἰεριχοῦντος ἐναντι. πόλις δ' ἐστὶν εὐδαίμων αὕτη, φοῖνικας τε φέρουσα καὶ βάλαμον νεμομένη. Βαλὰκ δὲ ὁ τῶν Μωαβιτῶν βασιλεὺς μετακαλεῖται τὸν μάντεα Βαλαάμ, ὅπως ἐπ' ὀλέθρῳ τῶν Ἰσραηλιτῶν ἀράς ποιήσῃ παραγενόμενος. καὶ ὁ μὲν ἀπῆει, κατὰ δὲ τὴν ὁδὸν ἀγγέλου θείου προσβαλόντος αὐτῷ ἡ ὄνος, ἣ ὁ Βαλαάμ ἐπωχεῖτο, συνείσα τοῦ θείου πνεύματος οὐ προέβαινεν οὐδὲ ταῖς πληγαῖς ἐνεδίδου, φωνήσασα δ' ἀνθρωπίνως κατὰ θεῖαν βούλησιν, ἄδικον ἐκάλει τὸν δεσπότην. P143
πληγὰς αὐτῇ ἐπιφέροντα καὶ μὴ συνιέντα ὅτι ἐκ θεοῦ οἷς ἔσπευσεν ὑπηρετεῖν εἴρεται. ταραττομένου δ' αὐτοῦ διὰ τὴν ἀνθρωπίνην φωνήν, ἐπιφανεῖς ὁ ἀγγελος αὐτὸς τὴν ὁδὸν ἔλεγε κωλύειν τῷ κτήνει· βουλόμενον δ' ἀναστρέφειν χωρεῖν προσωτέρῳ παρώρμῃσεν, καὶ ὁ ἄν ἐκ θεοῦ ἐμπνευσθεῖη, τοῦτο λέγειν. καὶ ὁ μὲν ἦκει πρὸς τὸν Βαλὰκ, καὶ εἰς ὄρος ἀχθεῖς, ἐπτά τε ταύρους ὀλοκαυτώσας καὶ τοσοῦτους κριοὺς, ὥς εἶδε τροπὴν σημαινομένην, οὐ μόνον οὐ κατηύξατο τῶν Ἑβραίων, ἀλλ' ἐπιθειάσας αὐτούς τε καὶ τὸ γένος ἅπαν αὐτῶν ἐυλόγησε καὶ ἐξύμνησε. τοῦ δὲ Βαλὰκ δυσχεράναντος ἐπὶ τούτοις ἔφη ὁ Βαλαάμ B
"οὐκ ἐφ' ἡμῖν περὶ τῶν τοιούτων σιγᾶν ἢ λέγειν

ἐστίν, ὃ βασιλεῦ, ἀλλ' ὅτε ἡμᾶς τὸ τοῦ θεοῦ λάβη
 πνεῦμα, ὥς ἐκεῖνο βούλεται φωνὰς ἀφήσῃ δι' ἡμῶν.
 ἐμοὶ δὲ χαρίζεσθαι βουλομένῳ σοι βωμὸν αὐτῆς ἐτοι-
 μαστέον καὶ θύματα." θύει τοίνυν καὶ πάλιν, καὶ
 πεσὼν ἐπὶ στόμα προύλεγεν ὅσα τε βασιλευσὶν ἔσται 5
 πάθη καὶ ὅσα ταῖς πόλεσι. Βαλὰκ δὲ ἀτίμως ἀπο-
 πέμπει τὸν Βαλαάμ. εἴτα τὰς παρθένους ἐπιπέμπει
 τοῖς Ἰσραηλίταις κατὰ τὴν συμβουλὴν Βαλαάμ, αἷς
 οἱ τῶν Ἑβραίων νέοι ἡλίσκοντο καὶ ταύταις συνή-
 σαν, ὥς διὰ παντὸς ἤδη τοῦ στρατοῦ τὴν παρανο- 10
 C μίαν χωρεῖν, ἔρωτι τῶν Μαδιανιτίδων γυναικῶν
 θεοῖς αὐτῶν τῶν νέων θυόντων καὶ ἀσυνήθων
 γενομένων τροφῶν. Μωυσῆς δὲ εἰς ἐκκλησίαν ἀγα-
 γὼν τὸν λαόν, οὐκ ἄξια ὁρᾶν ἑαυτῶν οὐδὲ τῶν πα-
 τέρων τοὺς νέους ἔλεγε, καὶ ἐπειράτο τούτους ἐπ- 15
 ανορθοῦν. Ζαμβροῆς δὲ φύλαρχος ὢν φυλῆς τῆς
 Συμεωνίτιδος, καὶ Μαδιανίτιδι συνοικῶν καὶ περι-
 μανῶς ἐκείνης ἔρῳν, Μωυσέως κατηναιδεύσατο, καὶ
 μὴ ἂν ποτε τὴν γυναῖκα καταλιπεῖν διωμόσατο. ὁ
 Φινεὲς δὲ τοῦ ἀρχιερέως ὢν παῖς Ἐλεάζαρ περιαι- 20
 γήσας οὐκ ἀνῆκε παῖων τῇ δομοφύλῃ τὴν Μαδιαντίν
 καὶ τὸν Ζαμβροὴν ἕως καὶ ἄμφω ἀπέκτεινεν. ὃν καὶ
 W¹²⁸ D ἄλλοι νέοι, οἷς ἀρετῆς ἔμελε, μιμησάμενοι ἀνήρουν
 τῶν νέων τοὺς ἐπὶ γυναιξὶν ἄλλοφύλοις παρανομή-
 σαντας. ἀπόλλυνται οὖν ἄνδρες οὐκ ἐλάττους μυρίων 25
 καὶ τετρακισχιλίων. ἐντεῦθεν παροξυνθεὶς Μωυσῆς
 κατὰ τῶν Μαδιανιτῶν ἐξέπεμψε στρατιάν, στρατάρχην
 αὐτῆς ἀποδείξας τὸν Φινεέ. καὶ μάχης συστάσης οἱ τε
 βασιλεῖς αὐτῶν πίπτουσιν, ὄντες πέντε, καὶ πλῆθος
 ἄγαν πολὺ. οἱ δὲ Ἑβραῖοι τὴν χώραν αὐτῶν διη- 30
 πάκασιν, καὶ τοὺς οἰκήτορας σὺν γυναιξὶ διαφθεί-
 ραντες μόνας τὰς παρθένους κατέλιπον εἰς τρισμυ-

ρίας καὶ δισχιλίας ἀριθμουμένας, ὥς τοῖς ἱερεῦσιν τε καὶ Λευίταις καὶ τῷ λαῷ διένειμε Μωυσής. γηραιὸς ΠΙ44 δὲ τυγχάνων διάδοχον ἑαυτοῦ κατέστησε τὸν τοῦ Ναυῆ Ἰησοῦν, κελεύσαντος τοῦ Θεοῦ.

Αἱ φυλαὶ δὲ Γὰδ τε καὶ Ρουβὶμ καὶ τῆς τοῦ 19
Μανασσῆ ἡ ἡμίσεια ἐδέοντο Μωυσέως τὴν τῶν
Ἀμορραίων γῆν προσκληρῶσαι αὐτοῖς. ὁ δὲ δειλοὺς
αὐτοὺς ἀπεκάλει καὶ μὴ θέλοντας τῆς πρὸς Χανα-
ναίους μάχης κοινωνῆσαι τοῖς ὁμοφύλοις. ἀπελο-
10 γοῦντο δ' ἐκείνοι μὴ τοῦτο εἶναι, ἀλλὰ πλήθει βο-
σκημάτων εὐθηνουμένους βούλεσθαι ταῦτα παρὰ τῇ
χώρᾳ καταλιπεῖν, ἀγαθῇ τυγχανούσῃ πρὸς τετραπό-
δων τροφήν, ἣν' εἶεν αὐτοὶ πρὸς τοὺς ἀγῶνας τοῖς B
ὁμογενέσι συναπαίροντες εὖζωνοι. ἐπήνεσε ταῦτα
15 Μωυσής καὶ τὴν Ἀμορίτιν αὐτοῖς προσεκήρῳσεν
ἐπὶ τοιαύταις συνθήκαις.

Τεθνηκότος δὲ τινος ἐκ τῆς τοῦ Μανασσῆ φυλῆς
ἐπὶ θυγατρᾷ μόναις, ἐρωτηθεὶς Μωυσής τίνας ὁ
ἐκείνου κληρὸς ἔσοιτο, ἀπεκρίνατο "εἰ μὲν τισι τῶν
20 φυλετῶν συνοικήσουσιν αἱ παρθένοι, μετὰ τοῦ κλή-
ρου πρὸς ἐκείνους χωρεῖτωσαν· εἰ δὲ μνηστεύοντό
τισιν ἐξ ἑτέρας φυλῆς, τὸν κλῆρον ἑάτωσαν ἐν τῇ
πατρὶα φυλῇ," καὶ οὕτω μένειν ἐκάστων κλῆρον ἐν
ταῖς φυλαῖς διατάξατο.

25 Ἦδῃ δὲ τεσσαράκοντα διεληλυθότων ἔτων ἐξότου
οἱ Ἰσραηλῖται τῆς Αἰγύπτου ἐξεληλύθασιν, τριάκοντα
ἐνδουλεύοντων ἡμερῶν, ἀθροίσας τὸν λαὸν Μωυσῆς ἑκα- C
τὸν εἰκοσιν ἐνιαυτῶν γεγονουὺς τὸ οἰκτεῖον αὐτοῖς κατ-
ήγγειλε τέλος. καὶ πολλὰ παραινέσας, καὶ νόμους ἐν

βίβλοις δούς καὶ τῆς σφετέρως πολιτείας διάταξιν,
καὶ στρατεῦσαι κατὰ τῶν Ἀμαληκитῶν ἐντειλάμενος,
περὶ τῆς φυλακῆς τε τῶν νόμων ὅρκον ἀπαιτήσας
αὐτούς, καὶ τὸν δημαγωγὸν Ἰησοῦν παραθήξας ἐπὶ
τούς Χαναanaίους στρατεῦσαι, "ἰδοὺ" φησὶν, "πρὸς⁵
τούς ἡμετέρους ἄπειμι προγόνους" τήνδε μοι γὰρ
τὴν ἡμέραν τῆς πρὸς ἐκείνους ἀφίξεως ἐδειξεν ὁ
θεός." τὸ δὲ πλῆθος ἐδάκρυε, καὶ ἦν ὁ θροῆνος αὐ-
τῶν ἀπαρακλήτος καὶ τοσούτος ὥς καὶ αὐτὸν Μωυ-
D σῆν ἐκνικηθῆναι τῷ πάθει καὶ προενεγκεῖν δάκρυα.¹⁰
πορευομένῳ δ' ὅπου ἐμελλεν ἀφανῆς ἔσεσθαι εἰποντο
πάντες κοπιόμενοι. ὁ δὲ τοὺς μὲν πόρρω τῇ χειρὶ
κατασεῖων μένειν ἐκέλευε, μόνῃ δ' ἡ γερονσία προ-
έπεμπε αὐτὸν καὶ ὁ ἀρχιερεὺς Ἐλεάζαρ καὶ ὁ στρα-
τηγὸς Ἰησοὺς, ἕως ἐπὶ τὸ ὄρος ἦλθε Ναβαῦ, ἐπὶ κο-¹⁵
ρυφῇ Φασγά, ἣ ἐστὶ κατὰ πρόσωπον Ἰεριχώ· ὅθεν
ἐδειξεν αὐτῷ ὁ κύριος τὴν γῆν, ἣν ἐμελλον κληρονο-
μῆσαι οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, εἰπὼν αὐτῷ "Ἴδε ταύτην τοῖς
ὀφθαλμοῖς σου, εἰς αὐτὴν δ' οὐκ εἰσελεύσῃ." ἐπὶ δὲ
τὸ ὄρος τοῦτο ἐλθὼν ὑψηλὸν τυγχάνον, τὴν μὲν γε-²⁰
ρουσίαν ἀπέπεμψε, τὸν δ' Ἐλεάζαρ καὶ Ἰησοῦν ἐπῆ-
P145 γετο. καὶ προσομιλῶν αὐτοῖς νέφους ἀθρόον περιλα-
βόντος αὐτὸν ἐγένετο ἀφανῆς. γεγραφασι δ' αὐτὸν
ἐν ταῖς ἱεραῖς βίβλοις τεθνεῶτα, ἵνα μὴ δι' ὑπερ-
βολὴν τῆς περὶ αὐτὸν ἀρετῆς τολμήσωσιν τινες εἰπεῖν²⁵
ὥς ἀποτεθέωται. ἐβίωσε δὲ τὴν ὅλην ζωὴν ἐνιαυτούς
W129 ἑκατὸν εἰκοσιν, ὧν ἤρξε τὸ τρίτον μέρος λείποντος
ἐνὸς μηνός. καὶ ἐπένθησαν αὐτὸν ἐπὶ ἡμέραις τριά-
κοντα. ταῦτα μὲν φησιν Ἰώσηπος, ἡ δὲ τοῦ Δευτε-
ρονομίου βίβλος πρὸς τῷ τέλει οὕτω περιέχει πρὸς³⁰

ῥῆμα "καὶ ἐτελεύτησε Μωυσῆς οἰκίτης κυρίου, καὶ οὐκ οἶδεν οὐδεὶς τὴν τελευτὴν αὐτοῦ ἕως τῆς ἡμέρας ταύτης."

"Ἦδη δὲ τοῦ πένθους λελωφηκότος πέμπει κατα-
 5 σκοπούς εἰς Ἱεριχοῦντα ὁ Ἰησοῦς, μετακαλεσάμενος
 δὲ τοὺς φυλάρχους τῆς τοῦ Ρουβὶμ φυλῆς καὶ τῆς B
 Γὰδ καὶ τῆς Μανασσῆ, ὑπεμύνησκειν αὐτοὺς τῶν
 πρὸς τὸν Μωυσῆν συνθηκῶν. τῶν δὲ ἐπομένων πεν-
 τακισμυρίοις ὀπλίταις ἐπὶ τὸν Ἰορδάνην προσήει. οἱ
 10 δὲ πεμφθέντες κατάσκοποι εἰς Ἱεριχοῦντα παραγενό-
 μενοι τὴν πόλιν ἄπασαν κατενόησαν, γνωσθέντες δὲ
 τῷ βασιλεὶ τῆς χώρας μηνύονται· ὁ δ' εὐθύς αὐτοὺς
 συλληφθῆναι ἐκέλευσεν. ὥς δ' ἔγνω τὴν ἐφοδὸν τῶν
 ζητούντων τοὺς ἄνδρας ἡ γυνὴ παρ' ἧς προσπεφύ-
 15 γασι, Ῥαὰβ καλουμένη, τοὺς μὲν κατέκρυψε λίνου
 αὐτοῖς ἀγκαλίδας ἐπιθεμένη, τοῖς δὲ ζητοῦσιν ἔλεγεν
 ὥς οἱ ἀγνῆτες ἄνδρες ἐκεῖνοι πρὶν θῆναι τὸν ἥλιον
 παρ' αὐτῇ δειπνήσαντες ἀπηλλάγησαν. οἱ δ' οὕτως
 αὐτοὺς ὑπελθούσης τῆς γυναικὸς ὥρμησαν ἄλλος
 20 ἄλλαχού τοὺς ἄνδρας διώκοντες. ἡ δὲ Ῥαὰβ χωρεῖν
 ἐκέλευσεν ἐπὶ τὰ οἰκία τοὺς ἄνδρας καὶ μεμνήσθαι C
 αὐτῆς καὶ ἀμοιβὴν ἐκτίσαι τῆς Χαναναίων χώρας ἐπι-
 κρατήσαντας. οἱ δὲ καὶ χάριν ἔχειν ὡμολόγουν, καὶ
 ἡνῖκα ἂν ἡ πόλις ἀλίσκηται, τὴν κτησὶν τε καὶ τοὺς
 25 οἰκείους εἰς τὸ καταγῶγιον ἐγκαθεῖρξαι αὐτῇ ἐνετέλ-
 λοντο, καὶ ἀπαιρῆσαι δὲ φοινικίδα πρὸ τῶν θυρῶν,
 ἵν' εἴη γνώριμος ἡ οἰκία καὶ διαφυλαχθῇ. καὶ οἱ
 μὲν πρὸς τοὺς οἰκείους ἐσώθησαν καὶ ἃ ἔπραξαν ἐδή-
 λουν. τοῦ Ἰορδάνου δὲ πολλοῦ ῥέοντος, οὕτω τοὺς
 30 Ἑβραίους ὁ Ἰησοῦς ἐπ' αὐτοῦ διεβίβραξε. προήεσαν
 μὲν οἱ ἱερεῖς τὴν κιβωτὸν αἰθροντες, εἰτα οἱ Λευῖται
 κομίζοντες τὴν σκηνήν, εἶποντο δὲ τούτοις ὁ λαός. D

ὥς δὲ τοῖς ἱερεῦσι πρώτοις ἐμβᾶσιν ἀνεκότη τοῦ
 ρεῦμα τοῦ ποταμοῦ, πάντες θαρρουντως ἐπεραιούντο.
 ἔστησαν δ' ἐν μέσῳ οἱ ἱερεῖς ἕως οὐ διαβαίη τὸ
 πλήθος· εἶτα κάκεινοι ἐξήεσαν ἐλευθερὸν ἀφέντες
 τὸ ρεῦμα χωρεῖν. καὶ πρὸ δέκα σταδίων τῆς Ἱερι- 6
 20 χούντος στρατοπεδεύονται. καὶ βωμὸν ἐκ τῶν λί-
 θων ὁ Ἰησοῦς ἰδρυσάμενος, οὗς ἕκαστος τῶν φυλά-
 χων κατ' ἐντολὴν αὐτοῦ ἐκ τοῦ βυθοῦ τοῦ Ἰορδάνου
 ἀνείλετο, ἔθυνεν ἐπ' αὐτοῦ καὶ τὴν ἑορτὴν τοῦ πάσχα
 εἰόταξε. τότε δ' αὐτοὺς καὶ τὸ μάννα ἐπιλελοίπει, 10
 χρησαμένους αὐτῷ ἐπὶ τεσσαράκοντα ἔτη· ἥδη γὰρ
 PI 146 εὐπόρουν ἐκ τῆς χώρας πάντων ὧν περ' ἐδέοντο. τῇ
 δὲ πρώτῃ τῆς ἑορτῆς ἡμέρᾳ τῇ πολιορκίᾳ τῆς Ἱερι-
 χούντος ὁ Ἰησοῦς ἐπεχείρησεν, οὕτω ταύτην διατι-
 θέμενος. τὴν κιβωτὸν οἱ ἱερεῖς φέροντες περιώδενον 15
 τὸ τεῖχος, ἐπὶ τὰ σαλπίζοντες κέρασι, καὶ ἡ γερονσία
 παρείπετο· εἶθ' ὑπενόστουν εἰς τὸ στρατόπεδον. καὶ
 τοῦτο ἐπὶ ἕξ ἐποιοῦν ἡμέρας. τῇ δὲ ἐβδόμῃ τὰ αὐτὰ
 ποιησάντων καὶ περιελθόντων ἐπτάκις, τὸ τεῖχος
 κατέπεσε, καὶ ὁ λαὸς εἰσελθὼν πάντας ἔκτειναν καὶ 20
 τὴν πόλιν ἐνέπρησαν. τὴν δὲ Ῥαὰβ μόνην. σὺν τοῖς
 οἰκείοις ἔσωσαν οἱ κατάσκοποι, φοινικίδα πρὸ τῆς
 οἰκίας ἀπαιωρήσασαν. καὶ Ἰησοῦς ἀγροὺς αὐτῇ ἔδω-
 ρήσατο καὶ ἦγε διὰ τιμῆς. κατὰ δὲ τῶν ἐγείρειν αὐ-
 B 218 θις βουλευσμένων τὴν πόλιν ἀράς ἔθετο, στεροθῆναι 25
 μὲν τοῦ πρώτου παιδὸς τὸν θιμελίους βαλλόμενον,
 τὸν τελειώσαντα δὲ ξημιωθῆναι τὸν νεώατον. πολὺ
 WI 130 δὲ πλήθος ἐκ τῆς πόλεως ἀθροίζεται ἀργύρου τε καὶ
 χρυσοῦ, καὶ ἅπαν ἀνετέθη τῷ θεῷ ὥς τῶν κατωρ-
 θωμένων ἐσόμενον ἀπαρχήν· ἀπείρητο γὰρ πᾶσιν ἐκ 30

τούτου τι σφετερίσασθαι. Ἀχαρ δέ τις ἐκ τῆς Ἰούδα
φυλῆς ὑφάσματι χρυσοῦφει περιτυχὼν καὶ μάξην χρυ-
σοῦ ἐλκούσῃ σίκλους διακοσίους, ιδιώσατο ταῦτα κα-
τορῦξας ἐν τῇ σκηνῇ. μετὰ ταῦτα πολέμον συστάντος
5 τρέπονται οἱ Ἑβραῖοι καὶ πίπτουσιν αὐτῶν ἄνδρες ἑξ
καὶ τριάκοντα. τοῦτο σφόδρα τὸ πλήθος ἐλύπησε. καὶ C
Ἰησοῦς ἐπὶ στόμα πεσὼν ἐδέετο τοῦ θεοῦ. χρηματι-
σθεῖς δὲ κλοπὴν γενέσθαι τῶν καθιερωμένων χρη-
μάτων, κλήρω τὴν κρίσιν ἐπέτρεψεν. ἐπὶ δὲ τὸν
10 Ἀχαρ τοῦ κλήρου πεσόντος ὁμολογεῖ τὴν κλοπὴν ἐκεί-
νος καὶ παράγει τὰ φάρια. καὶ ὁ μὲν λίθοις ἀναι-
ρεῖται σὺν τοῖς αὐτοῦ, Ἰησοῦς δὲ πολιορκεῖ τὴν Ναῖν
καὶ ταύτην αἰρεῖ.

Γαβαωνῖται δὲ καὶ οἱ ἐκείνοις περίοικοι Χανα-
15 ναίοις προσήκοντες, φοβηθέντες μὴ τοῖς Ἰεριχουν-
τίοις καὶ τοῖς περὶ Ναῖν τὰ ὅμοια πείσονται, πρε-
σβείαν στέλλουσι πρὸς τὸν Ἰησοῦν, πορρωτάτω λέ-
γοντες κατοικεῖν μηδὲ κατὰ γένος κοινωνεῖν Χανα- D
ναίοις, καὶ σπονδὰς πρὸς αὐτοὺς θέσθαι ζητοῦντες
20 τοὺς Ἰσραηλίτας καὶ συνθήκας φιλίας. Ἰησοῦς οὖν
φίλλαν πρὸς αὐτοὺς ἐποιήσατο. γνούς δ' ἐπειτα τού-
τους τοῦ γένους τῶν Χαναναίων ὄντας, τῆς ἀπάτης
αὐτοῖς ἐνεκάλει. οἱ δὲ ἐξ ἀνάγκης ἔφασαν τοῦτο
πρᾶξαι, δεδιότες τὸν ὄλεθρον. καὶ Ἰησοῦς, ἵνα μὴ
25 παραβαίῃ τὸν ὄρκον, δημοσίους αὐτοὺς ἀποδείκνυσιν.
οὕτως Ἰώσηπος· ἡ δὲ βίβλος τοῦ Ἰησοῦ περιέχει ὅτι
κατέστησαν αὐτοὺς ξυλοκόπους καὶ ὕδροφόρους πάσῃ
τῇ συναγωγῇ καὶ τῷ θυσιαστηρίῳ τοῦ θεοῦ. ἐπιθε-
μένου δὲ τοῖς Γαβαωνίταις τοῦ βασιλέως τῶν Ἰερο-
30 σολύμων διὰ τὰς πρὸς τοὺς Ἑβραίους σπονδὰς, ὁ

Ἰησοῦς αὐτοῖς συμμαχεῖ καὶ τρέπεται τοὺς ἐναντίους
 P147 καὶ τραπέντας ἐδίωκεν. ὅτε καὶ οὐρανόθεν χάλαζά
 τε τῆς συνήθους μείζων καὶ κεραυνοὶ τοῖς πολεμίοις
 ἐπέπεσον, καὶ ἡ ἡμέρα ἠϋξήτο, τὸν δρόμον τῷ ἡλίῳ
 στήσαντος τοῦ θεοῦ ἐντεύξει τοῦ Ἰησοῦ, ἵνα μὴ νυ- 5
 κτὸς ἐπελθούσης διαφύγωσιν οἱ πολέμιοι. καταλαμ-
 βάνονται δὲ καὶ οἱ βασιλεῖς ἐν τινι σπηλαίῳ κρυπτό-
 μενοι, καὶ κτείνονται πάντες. Ἰησοῦς δ' ἐπανήει
 πάλιν τῆς Χαναanaίας ἐπὶ τὴν ὄρεινὴν, καὶ πολλὸν
 φόνον τῶν ἐν αὐτῇ ἐργασάμενος καὶ λείαν λαβὼν εἰς 10
 τὸ ἐν Γαλγάλοις ἦλθε στρατόπεδον. ἐκλήθη δ' ὁ τό-
 B πος τοῦ στρατοπέδου Γάλγαλα, ὥς ἦδη ἑαυτοὺς ἔλευ-
 θέρους τῶν Αἰγυπτίων καὶ τῆς κατὰ τὴν ἔρημον τα-
 λαιπωρίας γνόντων τῶν Ἰσραηλιτῶν· γάλγαλα γὰρ
 Ἑβραῖοι τὴν ἐλευθερίαν καλοῦσι. στρατεύουσι δ' 15
 ἐπ' αὐτοὺς οἱ περὶ Αἰβανον Χαναanaῖοι καὶ οἱ ἐν τοῖς
 πεδινοῖς, Παλαιστινηοῖς συμμαχοῦμενοι. ἦν δ' ὁ στρα-
 τὸς ἐκείνων ὀπλιτῶν μυριάδες τριάκοντα, μύριοι δ'
 ἱππεῖς καὶ τρισμύρια ἄρματα. νίκην δὲ τοῦ θεοῦ
 ἐπαγγελαμένου καρτερὰ μάχη γίνεται, ὥς πᾶν τὸ 20
 στράτευμα τῶν ἐχθρῶν πλήν ὀλίγων διαφθαρῆναι
 καὶ τοὺς βασιλεῖς δὲ πεσεῖν.
 21 C Ἔτος δὲ πέμπτον ἦδη παρεληλύθει καὶ Χανα-
 naίων οὐκέτι οὐδεὶς ὑπολέλειπτο. Ἰησοῦς δὲ ἰσθῶ
 τὴν σκηνὴν κατὰ πόλιν Σηλωμ, ἕως οἰκοδομεῖν αὐ- 25
 τοῖς ναὸν γένηται. συναγαγὼν δὲ τὸν λαὸν εἰς Ση-
 λωμ, τὰς ἐαλωκυίας τε πόλεις ἀπηρίθμει καὶ ὅσαι
 τῶν ἐναντίων διεφθάρησαν στρατιαί, καὶ ὥς τριά-
 WI31 κοντα πρὸς ἐνὶ βασιλεῖ αὐτῶν ἀπεκτάνθησαν. τὰς
 δὲ περιλειφθεῖσας ἔτι πόλεις πολυχρονίου δεῖσθαι 30

πολιορκίας δι' ὀχυρότητα ἔλεγε, καὶ ἤξιον τοὺς ἐκ
 τῆς περαίας τοῦ Ἰορδάνου συνεβορμήσαντας αὐτοῖς
 ἀπολύειν ἤδη πρὸς τὰ οἰκεία. καὶ προσκαλεσάμενος
 τοὺς ἐκ τῶν δύο φυλῶν καὶ τῆς ἡμισείας, πεντακισ-
 5 μυρίους ὄντας, πρὸς τὰς κληρουχίας αὐτῶν ἐπέτρε-
 πεν ἀπελθεῖν. οἱ δὲ διαβάντες τὸν Ἰορδάνην βωμὸν D
 ἐπὶ τῇ ὄχθῃ ἰδρύνονται. ὁ θόρυβον καὶ τῷ πλήθει
 τῶν Ἰσραηλιτῶν ἐνεποίησε. πέμπουσιν οὖν ἐπ' αὐ-
 τοὺς δέκα τῶν ἐντίμων καὶ Φινεές, αἰτιώμενοι περὶ
 10 τοῦ βωμοῦ. οἱ δὲ μὴ κατὰ νεωτερισμὸν ἀναστῆσαι
 τὸν βωμὸν ἔλεγον, εἰς δὲ τεκμήριον τοῖς ἐξῆς τῆς
 πρὸς ὑμᾶς οἰκειότητος· ἓνα γὰρ θεὸν γινώσκειν τὸν
 σύμπασιν τοῖς Ἑβραίοις κοινόν. ταῦτα εἰπόντων Φι-
 νεές καὶ οἱ σὺν αὐτῷ πρὸς τὸν Ἰησοῦν ὑπενόστησαν.
 15 Ἰησοὺς δὲ κληροδοτήσας τῷ πλήθει τὰς χώρας ἐν
 Σικίμοις διήγεν. ὑπέρχηρος δὲ γερονῶς καὶ θνή-
 σκειν ἤδη μέλλων παραίνεσιν ἐποίησατο πρὸς τὸ πλη-
 θος, καὶ ἐτελεύτησε βιὸς ἑτη ἑκατὸν δέκα, ὧν σὺν P148
 Μωυσεῖ διέτριψε τεσσαράκοντα, μετὰ δὲ τὴν ἐκείνου
 20 τελευτὴν στρατηγῶν πέντε καὶ εἰκοσι. θνήσκει δὲ
 καὶ ὁ ἀρχιερεὺς Ἐλεάζαρ, Φινεές τὴν ἀρχιερωσύνην
 τῷ νίῳ λιπαῶν.

Μετὰ δὲ ταῦτα Χαναναῖοι ἐλπίσαντες περιγενέ-
 σθαι τοῦ τῶν Ἑβραίων γένους θανόντος Ἰησοῦ, κατ'
 15 αὐτῶν ἐπεστράτευσαν, τῷ βασιλεῖ Ἀδωνιβεζέκ τὴν
 ἡγεμονίαν πιστεύσαντες. δηλοῖ δὲ τὸ ὄνομα κύριος
 Βεζέκ· ἄδωνι γὰρ ἑβραϊστὶ κύριος λέγεται. συμμί-
 ξασαι δὲ τοῖς Χαναναίοις αἱ δύο φυλαί, ἡ τοῦ Ἰούδα
 καὶ ἡ τοῦ Συμεὼν, τρέπονται αὐτοὺς καὶ τὸν Ἀδω-
 20 νιβεζέκ αἰροῦσι καὶ ἀκρωτηριάξουσιν. εἶλον δὲ καὶ B
 πόλεις πολλὰς καὶ τῶν Ἱεροσολύμων τὴν κάτω πόλιν,
 καὶ τοὺς ἐνοικούντας ἀπέκτειναν· τῆς δ' αὖτις δυσχε-

- ρῆς ἦν ἡ πολιορκία φύσει τε τοῦ χωρίου καὶ τειχῶν
 ὀχυρότητι. ἐλόντες δὲ καὶ τὴν Χεβρών ἅπαντας διε-
 χειρίσαντο, καὶ ἔδωκαν αὐτὴν τῷ Χάλεβ εἰς κληρον,
 καθὼς Μωυσῆς ἐνετείλατο. καὶ τοῖς τοῦ Ἰοθὼρ ἀπο-
 γόνοις ἀγγιστεῦσιν οὐσι Μωυσέως γῆν προσεκληρώ- 5
 σαν, ὅτι τὴν πατρίδα καταλιπόντες συνείποντο ἐν
 τῇ ἐρήμῳ τῷ τῶν Ἑβραίων λαῷ. αἱ δὲ ἐξ Ἰούδα καὶ
 Συμεὼν φυλαὶ μεγάλως εὐδαιμονήσασαι τὰ ὅπλα κα-
 τέθεντο. τὰ Βαίθηλα δὲ πολιορκοῦσα ἡ φυλὴ τοῦ
 Ἑφραΐμ οὐδὲν ἦνευ. συλλαβόντες δὲ τινα τῶν τῆς 10
 C πόλεως πίστις παρέσχον αὐτῷ παραδόντι τὴν πα-
 τρίδα σώσειν καὶ αὐτὸν καὶ τοὺς συγγενεῖς. καὶ ὁ
 μὲν οὕτως προδοὺς σώζεται μετὰ τῶν οἰκείων, οἱ δὲ
 κτείναντες τοὺς οἰκοῦντας εἶχον τὴν πόλιν. Βενια-
 μίται δέ, τῆς Ἱεροσολύμων πόλεως λαχοῦσης αὐτοῖς, 15
 φόρους τοῖς κατοικοῖς ἐπέθεντο, ζῆν συγχωρήσαντες
 παρὰ τὰς θείας διαταγὰς. ὁμοίως δ' ἐποίουν καὶ αἱ
 ἄλλαι φυλαί.
- 22 "Ἦδη δ' εὐθηνουμένους τοὺς ἐξ Ἰσραὴλ διέφθει-
 ρεν ἡ τρυφή, καὶ τοὺς θείους παρέβαινον νόμους καὶ 20
 πρὸς τὸ πονεῖν διέκειντο ἀηδῶς, καὶ ἡ ἀριστοκρατία
 D ἐξέλιπε, καὶ ἡ γερουσία οὐκ ἀπεδείκνυτο. ὅθεν στά-
 σις αὐτοὺς καταλαμβάνει δεινὴ ἐξ αἰτίας τοιαύτης.
 ἀνὴρ Λευίτης τὴν σύζυγον ἐπαγόμενος ἐκ Βηθλεὲμ
 οὐσαν οἰκαδὲ ἀπῆει. ἦδη δ' ὀψίας οὔσης ἐπιξενού- 25
 ται παρὰ πρεσβύτῃ τινὶ ἐν Γαβαὼ πόλει φυλῆς τῆς
 Βενιαμίνιδος. νεανίαι δὲ Γαβαωνῖται τινες τὸ γύ-
 ναιον θεασάμενοι ἦκον ἀπαιτοῦντες αὐτό· τοῦ δὲ
 πρεσβύτου μὴ διδόντος ἀποκτείνειν ἠπειλοῦν. ὁ δὲ
 τῆς ἑαυτοῦ θυγατρὸς παρεχώρει αὐτοῖς, ἵνα μὴ τι 30

βίαιον ὑποσταίειν οἱ ἐπιξενωθέντες αὐτῷ. ἀρπάσαν-
 τες δ' ἐκεῖνοι τὸ γύναιον ἀπηλλάγησαν, καὶ δι' ὅλης
 τῆς νυκτὸς ἐμφορηθέντες αὐτῆς ἀφῆκαν ἀρχομένης
 ἡμέρας. ἡ δὲ τῇ τε νυκτερινῇ ταλαιπωρίᾳ καὶ τῇ
 πρὸς τὸν ἄνδρα αἰσχύνῃ καὶ τῇ λύπῃ καταβληθεῖσα
 διαπεφόνηκε. καὶ ὁ ταύτης ἀνὴρ εἰς μέρη δώδεκα
 διελὼν τὴν θανοῦσαν διέπεμψε μέρος εἰς ἐκάστην
 φυλὴν, τό τε πάθος διδάσκων αὐτοὺς καὶ τοὺς αἰ-
 τίους τῆς συμφορᾶς. πέμπουσιν οὖν πρὸς τὴν Γα-
 βαὼ τοὺς παρανομήσαντας ἐξαιτούμενοι· οἱ δὲ οὐκ
 ἐξέδωκαν. αἱ φυλαὶ δ' ἐπιστράτευσεν ἐπ' αὐτούς, καὶ
 δις συμβαλόντες ἡττῶνται οἱ Ἰσραηλῖται. εἶτα διὰ
 Φινεὺς τοῦ ἀρχιερέως δέονται τοῦ θεοῦ, καὶ οὕτω
 συμβαλόντες τοῖς Βενιαμίταις ἐκράτησαν ὥς πάντας
 πλὴν ἐξακοσίων πεσεῖν, οἱ πρὸς τὰ πλησίον ὄρη κα-
 τέφυγον. οἱ δὲ Ἰσραηλῖται ἐνέπρησάν τε τὴν Γα-
 βαὼ καὶ τὰς γυναῖκας καὶ τοὺς παῖδας διεχειρί-
 σαντο, καὶ ἐπὶ ταῖς ἄλλαις δὲ πόλεσιν αὐτῶν ὄρισ-
 τὰ ὅμοια. καὶ Ἰαβὲλ δὲ Γαλααδίτιδος πόλεως, ὅτι
 μὴ συνεμάχησεν αὐτοῖς, φονεύουσι τοὺς κατοίκους
 σὺν γυναιξὶ καὶ παισὶ πλὴν τετρακοσίων παρθένων,
 ἃς τοῖς περισωθεῖσι τῶν Βενιαμιτῶν παρέσχον, ἵνα
 συνεύνους σχοίεν αὐτάς, τῆς συμφορᾶς αὐτοὺς κατοι-
 κτεῖραντες. ἐσκόπουν δ' ὅπως καὶ οἱ λοιποὶ δια-
 κόσιοι γυναικῶν εὐπορήσωσιν· ὅρκους γὰρ ἔθεντο
 πρὸς τὴν διὰ τὸ τόλμημα μηδένα δώσειν θυγατέρα
 πρὸς γάμον Βενιαμίτῃ. καὶ σκοποῦσιν ἔδοξεν αὐτοὺς
 μὲν μὴ διδόναι διὰ τὸν ὅρκον, τοῖς δὲ Βενιαμίταις
 ἐξεῖναι παρθένους ἀρπάζουσι συνοικίζειν ἑαυτοῖς,
 αὐτῶν μῆτε κωλύόντων μῆτε προτρεπομένων. καὶ τοῖς
 μὲν οὕτως ἔδοξε περὶ τούτων, οἱ δὲ Βενιαμίταις εἰς
 ἔργον τὰ δόξαντα ἤγαγον.

Ἦδη δὲ πρὸ μακροῦ τῶν Ἰσραηλιτῶν παυσάμε-
 νων τοῦ μάχεσθαι, κατεφρόνησαν οἱ Χαναναῖοι αὐ-
 τῶν, καὶ πόλεις ἀφείλοντο ἐξ αὐτῶν. οἱ δὲ τῆς τοῦ
 Δὲν φυλῆς εἰς τὸ ὄρος κατέφυγον ἀκείθεν εἰς τὴν
 μεσόγειον μετακίησιν. τοὺς δ' Ἰσραηλίτας μεταλα-
 5 βόντας τῶν παρὰ τοῖς Χαναναίοις ἐθῶν καὶ τῆς σφε-
 τέρως πολιτείας καταφρονήσαντας δι' ὀργῆς τὸ θεῖον
 πεποίητο. στρατεύει τοίνυν ἐπ' αὐτοὺς ὁ τῶν Ἀσ-
 συρίων βασιλεὺς Χουσαρσαθαῖμ καὶ φόρους βαρεῖς
 ἐπιτάσσει αὐτοῖς, οἷς ἐπὶ ὀκτὼ ἐνιαυτοῖς ἐπιέζοντο. 10
 εἴτα δραστήριός τις ἀνὴρ ἐκ τῆς Ἰούδα φυλῆς, Γοθο-
 νιῆλ κεκλημένος, βραχεῖς τινὰς προσεταιριζάμενος,
 κατὰ θεῖον χρησμὸν τὴν παρ' αὐτοῖς τῶν Ἀσσυρίων
 διαφθείρει φρουράν. συνηγμένων δὲ μετὰ ταῦτα
 πλειόνων, μάχῃ τοὺς Ἀσσυρίους νικήσας ἀπώσατο, 15
 καὶ ἄρχειν ἤρξατο διὰ τοῦτο τοῦ πλήθους κρίνειν τε
 τὸν λαόν. ὃς ἐπὶ πεντήκοντα ἔτη τὴν ἀρχὴν ἀνύσας
 20 μετήλλαξε τὴν ζωὴν. ἄναρχοι δὲ ὄντες οἱ Ἰσραηλίται
 καὶ τοῦ θεῖου καταφρονούντες παρὰ τοῦ τῶν Μωα-
 βιτῶν βασιλέως Αἰγλῶμ αὐτοὺς ὑποτάξαντος ἐτησίας 25
 εἰσφορὰς ἐπετάχθησαν. ὃς ἐν Ἱεριχοντὶ βασιλεία
 δομησάμενος ἐπὶ ἐνιαυτοὺς ὀκτωκαίδεκα πολυειδῶς
 ἐκάκου αὐτούς. νεανίας δέ τις Βενιαμίτης Ἀθὰ τοῦ-
 νομα, Ἰώσηπος δὲ Ἰούδαν τοῦτον λέγει καλεῖσθαι,
 30 τολμητὴς καὶ ῥωμαλέος, συνηθῆς γίνεται τῷ Αἰ-
 γλῶμ, καὶ συνεχῶς παρ' αὐτὸν ἐφοῖτα θωπεύων τὸν
 ἄνδρα καὶ ὑπερχόμενος. οὗτος σὺν δυσὶν οἰκέταις
 ποτὲ δῶρα κομίζων τῷ Αἰγλῶμ ξιφίδιον ἔφερεν ἀφα-
 νῶς. καὶ τῆς ἡμέρας ἤδη μεσούσης καὶ τῶν φυλά-
 35 κων πρὸς ἑαυτοὺς ἀπεληλυθότων μεμονωμένον εὐ-
 βρῶν αὐτόν, εἴσεισιν ὡς συνηθῆς, καὶ μόνον ἀπολα-
 βάν, ὡς δὴ τι μυστικώτερον προσομιλήσων αὐτῷ,

πλήττει καιρίως τῷ ξιφιδίῳ καὶ ἀναιρεῖ. ἀπελθὼν δὲ
 πρὸς τοὺς Ἰεριχονιτίους πείθει τῆς ἐλευθερίας ἀντι-
 ποιῆσθαι. καὶ οἱ μὲν ὠπλίζοντο, οἱ δὲ περὶ τὸν Ατ-
 γλῶμ νεκρὸν αὐτὸν εὐρόντες εἰς φυγὴν τρέπονται
 5 καὶ διωκόμενοι διαφθείρονται. καὶ οὕτως Ἑβραῖοι
 τῆς τῶν Μωαβιτῶν δουλείας ἐλευθεροῦνται, τῷ δὲ WI33
 Ἀῶθ ἡ τοῦ πλήθους ἀρχὴ ἐγκεχρίριστο. ὃς ἐπ' ἔτε-
 σιν ὀγδοήκοντα τοῦ λαοῦ ἡγησάμενος τὸν βίον κατέ-
 λυσε. μετὰ δὲ τοῦτον Μεγάρ ὁ υἱὸς Δινὰχ ἄρξας ἐν
 10 τῷ πρώτῳ τῆς ἀρχῆς ἐνιαυτῷ τετελεύτηκε, πατάξας
 τῶν ἄλλοφύλων πολλούς.

Τοῦ δὲ λαοῦ τῶν Ἑβραίων τοὺς θείους παρα-²³
 βαίνοντος νόμους ὠργίζετο ὁ θεός. καὶ Σισάρας ὁ
 τοῦ Ἰαβὴν βασιλέως τῆς Χαναὰν ἀρχιστράτηγος ἐπεί-
 15 θῶν αὐτοῖς ἐκάκωσε τε σφόδρα καὶ φόροις ὑπέβαλε·
 καὶ εἶχον οὕτως ἐπὶ ἐνιαυτοὺς εἴκοσι. Δεβώρα δέ
 τις προφήτις, ὅλοϊ δὲ τὸ ὄνομα μέλισσαν, ἰκέτευσεν
 ὑπὲρ τοῦ λαοῦ τὸν θεόν. καὶ ὁ θεὸς ἐπένευσε, καὶ
 στρατηγὸν αἰρεῖσθαι κελεύει Βαράκ· ἀστραπὴν δὲ
 20 τοῦτο σημαίνει κατὰ τὴν Ἑβραίων διάλεκτον. ἦν δ'
 ἐκ τῆς Νεφθαλίδος φυλῆς ὁ ἀνὴρ. καὶ ἡ Δεβώρα
 τὸν Βαράκ προετρέπετο κατὰ τῶν πολέμων ἵνα μετὰ
 νέων μυρίων, τοῦτο κελεύοντος τοῦ θεοῦ. ὁ δὲ κά-
 κεινὴν ἀπῆτει συστρατηγεῖν. πείθεται ἡ γυνή, καὶ
 25 μάχης σὺν τοῖς μυρίοις συρραγείσης αὐτοῖς πρὸς τὸν
 Σισάραν ὄμβρος καταχεῖται πολὺς καὶ χάλαζα κα-
 ταρρήγνυται, ταῦτα δὲ κατὰ πρόσωπον τῶν πολε-
 μίων ὑπὸ τοῦ ἀνέμου ἡλαύνετο, καὶ ταῖς ὄψεσιν ἐπε-
 σκότουν αὐτῶν, κἀντεῦθεν ἐνέκλιναν εἰς φυγὴν.
 30 φεύγων δὲ καὶ Σισάρας πρὸς τινα γυναῖκα κατέφυγε,

κατακρύψαι αὐτὸν ἄξιων· Ἰαήλ ὠνόμαστο ἡ γυνή.
 ἡ δὲ δέχεται αὐτὸν καὶ δίδωσι γάλα πιεῖν, καὶ ὡς
 πιὼν ὑπνώσεν. κοιμώμενῳ δ' αὐτῷ ἐπέθετο Ἰαήλ,
 καὶ ἦλον διὰ τοῦ κροτάφου ἐκείνου ἐλάσασα τῷ ἐδά-
 φει προσεπατάλευσε, καὶ τοῖς περὶ τὸν Βαράκ νε- 5
 κρὸν τὸν πολέμιον δείκνυσι. στρατεύσας δὲ καὶ ἐπὶ
 Ἰαβείν βασιλέα Χαναὰν ὁ Βαράκ αὐτὸν τε ἔκτεινε
 P151 καὶ τὴν πόλιν κατέσκαψε. καὶ στρατηγήσας ἐπὶ ἔτη
 τριάκοντα τελευτᾷ, καὶ Λεβώρας κατὰ τὸν αὐτὸν
 θανούσης καιρὸν. εἶτα Μαδιανῖται σὺν τοῖς Ἀμαλη- 10
 κίταις καὶ Ἀραβι μάχῃ τοὺς Ἰσραηλίτας ἐτρέφαντο.
 καὶ ἐπὶ ἔτη ἑπτὰ ἐπιτιθεμένων αὐτοῖς λιμὸς ἦν καὶ
 σπάνις τῶν ἀναγκαίων, καὶ ἐδέοντο τοῦ θεοῦ. Γε-
 δεὼν δὲ φυλῆς ὧν Μανασσὴ δράγματα σταχύων εἰς τὴν
 ληνὸν ἔκοπτε κρύφα, καὶ ὁρᾷ τινα ἐν εἰδει νεανίσκου 15
 παρεστῶτα αὐτῷ καὶ καλοῦντα αὐτὸν φίλον τῷ θεῷ
 καὶ εὐδαιμονα. ὁ δ' εἰρωνευόμενος τεκμήριον ἔλε-
 γεν εἶναι αὐτοῦ τῆς εὐδαιμονίας τὸ κεχρησθαι τῷ
 ληνῷ ἀντὶ ἄλωνος. καὶ ὁ νεανίας θαρρεῖν καὶ σπεν-
 δεῖν αὐτῷ παρεκελεύετο ὑπὲρ ἐλευθερίας τῶν φυλε- 20
 B τῶν. Γεδεὼν δὲ ἰκέτευσεν τὸν φαινόμενον μὴ μετα-
 ναστῆναι ἐκεῖθεν, καὶ εἰσελθὼν ἐκόμισε θυσίαν. καὶ
 ὁ ἄγγελος θεῖναι αὐτὴν παρὰ τὴν πέτραν ἐκέλευσε·
 καὶ τῇ ῥάβδῳ ψάύσας τῆς πέτρας πῦρ ἀνῆψεν αὐτό-
 ματον καὶ τὴν θυσίαν κατέκαυσεν. εἶτα ἤτησε Γε- 25
 δεὼν τὸν θεὸν ἐπὶ τὸν πόκον γενέσθαι δρόσον, καὶ
 ἐγένετο· καὶ αὐθις δρόσον ἤτησεν ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν
 γενέσθαι, ἐπὶ τὸν πόκον δὲ ξηρασίαν, καὶ γέρονεν
 οὕτως. πείθεται οὖν ὁ Γεδεὼν καὶ σὺν μυρίοις κατὰ
 τῶν ἐναντιῶν ὥπλιζετο. εἶτα ἐντολῇ τοῦ θεοῦ ἄρει 30
 πάντας κατὰ μεσημβρίαν ἐπὶ τὸν ποταμόν, καὶ τοὺς μὲν
 C λάψαντας ἐν τῷ πλίνειν καὶ μετὰ σπουδῆς ὡς περι-

φόβους πiónτας, τριακόσιοι δὲ ἦσαν οὗτοι, ἔχων μεθ'
 ἑαυτοῦ ἀπῆει πρὸς τὸν πόλεμον, τοὺς δὲ λοιποὺς κα-
 ταλέλοιπεν. νυκτὸς δὲ ἓνα τῶν στρατιωτῶν προσλα-
 βόμενος ἀπῆλθεν εἰς τὸ τῶν ἐναντίων στρατόπεδον.
 5 καὶ ἀκούει ἑνὸς τινος τῶν πολεμίων τῷ συσκηνοῦντι
 διηγουμένου ὥς ἔδοξεν ὁρᾶν καθ' ὕπνου μᾶζαν κρι-
 θίνην διὰ τοῦ στρατοπέδου κυλιομένην, ἣ τὴν τοῦ
 βασιλέως σκηνὴν κατέβαλε καὶ τὰς τοῦ στρατεύμα-
 τος· ὁ δὲ τοῦ στρατοῦ δηλοῦν ὄλεθρον τὸ ἐνύπνιον
 10 ἔκρινεν, ἀπεικάζων μᾶξῃ κριθίνῃ τὸν Γεδεὼν καὶ τοὺς
 σὺν αὐτῷ διὰ τὴν ὀλιγότητα καὶ τὸ ἀσθενές. τοῦ- D
 των ἀκούσας ὁ Γεδεὼν ἀνεθάρσυνε, καὶ ὑποστρέψας
 ἐν τοῖς ὅπλοις εἶναι τοῖς ἑαυτοῦ ἐντεείλατο, καὶ εἰς W184
 τρεῖς ἑκατοστῆς τὴν στρατιὰν διελὼν ἀμφορέα κε-
 15 νὸν κομίζειν ἕκαστον καὶ λαμπάδα ἡμμένην καὶ κριοῦ
 κέρας ἐκέλευσε, κατὰ τετάρτην τε φυλακὴν τῆς νυ-
 κτὸς ἐξῆγεν αὐτοὺς κατὰ τῶν ἐναντίων. καὶ ἤδη
 πλησίον ὄντες αὐτῶν ἐσάλπισαν μὲν τοῖς κέρασι,
 τοὺς δ' ἀμφορέας κατέαξαν, καὶ μετὰ τῶν λαμπά-
 20 δων ὤρμησαν ἀλαλάξαντες. ταῦτα δὲ τοῖς πολεμίοις
 πτοίαν ἐνέβαλον, καὶ οἱ μὲν ὑπὸ τῶν ἐναντίων ἐκτεί-
 νοντο, οἱ δὲ γε πλείους ὑπ' ἀλλήλων οὔσης νυκτὸς
 διεφθάρησαν, καὶ σχεδὸν ἅπαντες ὄλοντο, καὶ δύο P182
 τῶν βασιλέων αὐτῶν Ὠρήβ τε καὶ Ζήβ. οἱ δὲ περι-
 25 λειφθέντες τῶν ἡγεμόνων καὶ τοῦ στρατεύματος φεύ-
 γοντες καταλαμβάνονται παρὰ Γεδεὼν καὶ τῶν μετ'
 αὐτοῦ, καὶ πεπτῶκασιν ἅπαντες. ἔσχηκε δὲ τὴν ἀρ-
 χὴν ὁ Γεδεὼν ἐν τεσσαράκοντα ἔτεσι, καὶ ἐτελεύτησε
 γηραιός, καταλιπὼν ἐκ διαφόρων γυναικῶν γνησίους
 30 υἱοὺς ἑβδομήκοντα, ἓνα δ' ἐκ παλλακῆς Ἀβιμέλεχ
 καλούμενον. ὃς τοὺς ἀδελφοὺς κτείνας ἅπαντας ἄνευ
 ἐνὸς Ἰωαθάνου φυγόντος τετυράννηκεν. ὁ δὲ λαὸς

ἐπαναστάντες κατὰ τοῦ Ἀβιμέλεχ ἐξελαύνουσι αὐ-
 τὸν τῆς πόλεως τῶν Σικιμίων. ὁ δὲ συνεργούμενος
 ὑφ' ἐνὸς τῶν Σικιμιτῶν δόλω τὴν πόλιν αἰρεῖ καὶ
 B τοὺς Σικιμίτας ἤβηδὸν ἀναιρεῖ, τὴν πόλιν δὲ κατα-
 σκάπτει. ἤλαυνε δ' ἐπὶ Θήβας, ἐτέραν πόλιν, καὶ εἰ- 5
 λεν αὐτὴν ἐξ ἐπιδρομῆς. τὸ δὲ πλῆθος εἰς ἓνα πύρ-
 ρον μέγαν συνέδραμον, ὅντα ἐν μέσῳ τῆς πόλεως.
 πλησιάσαντα δὲ ταῖς πύλαις τούτου τὸν Ἀβιμέλεχ
 θρασύματι μύλης γύναιον ἄνωθεν κατὰ τῆς κεφαλῆς
 ἔβαλε καὶ ἀπέκτεινε. τὴν δὲ τῶν Ἑβραίων ἡγεμο- 10
 νίαν Ἰαεὶρ ἐμπεπίστευτο ἐκ τῆς Μανασσῆ τυγχάνων
 φυλῆς· δύο δὲ καὶ εἰκοσιν οὗτος ἐνιαυτοὺς ἰθύνας
 τὴν ἀρχὴν ἐτελεύτησεν. Ἀμμανῖται δὲ σὺν Παλαι-
 στινοῖς εἰσέπειτα τὴν χώραν διήρπαζον. ληξομένων
 δὲ τὴν Γαλαθηνὴν τῶν Ἀμμανιτῶν, ἡγεμόνα τὸν Ἰσ- 15
 φθαῖ οἱ ἐπιχώριοι εἵλοντο. ὃς συμμῖξαι μέλλων τοῖς
 C πολεμίοις εὐχὴν ἐποίησατο, εἰ νικήσει, πᾶν ὃ πρῶτον
 αὐτῷ συναντήσῃ ἐπανιόντι τοῦτο ἱερουργήσῃ. καὶ
 συμβαλὼν νικᾷ· ἀναστρέφοντι δ' ὑπῆντησεν αὐτῷ τὸ
 θυγάτριον, μονογενὲς ὃν αὐτῷ καὶ ἔτι παρθενομέ- 20
 νον. ὁ δ' ἀνῳμώξεν, ἵνα δὲ μὴ ψεύσῃται τὴν ὑπό-
 σχεσιν, ἔθυσσε τὴν παῖδα καὶ ὥλοκαύτωσε. τῶν δὲ
 τῆς Ἑφραῖμ φυλῆς ὀργιζομένων αὐτῷ ὅτι μὴ συμ-
 παροῦλαβεν αὐτοὺς ἐπὶ τὸν κατὰ τῶν Ἀμμανιτῶν πό- 25
 λεμον, ἐπεὶ μὴ ἐπειθεν αὐτοὺς παραιτούμενος, πολ-
 λούς ἀνείλε μαχεσάμενους αὐτῷ. ἔξ δὲ τὴν ἡγεμονίαν
 ἀνύσας ἐνιαυτοὺς κατέλυσε τὴν ζωὴν. παραλαμβάνει
 δὲ τὴν ἀρχὴν Ἀμεσά ἐκ τῆς Ἰούδα τυγχάνων φυλῆς,
 καὶ ἐπὶ χρόνον ἑπταετῇ κρίνας τὸν Ἰσραὴλ τετελεύ- 30
 τηκε. καὶ μετ' ἐκείνον Λαβδὼν τῆς Ἑφραῖμ προελ-
 D θὼν φυλῆς ἡγεμὼν ἀπεδείχθη, καὶ τέθνηκε γηραιὸς
 ἄρξας ἑτη ὀκτώ.

Εἶτα Παλαισθηνοὶ κρατοῦσι τῶν Ἰσραηλιτῶν καὶ 24
 ὑποφόρους ἔσχον αὐτοὺς ἐπὶ ἐνιαυτοὺς τεσσαράκοντα.
 τότε δὲ γεννηθεὶς ὁ Σαμφών, ἰσχύος δὲ ἡ κλήσις ση-
 μαντικῇ, τοῖς Παλαισθηνοῖς ἐπετίθετο· ἡ δ' εἰς τὸν
 βίον αὐτοῦ πρόοδος τοιαύτη ἐγένετο. Μανῶ τῆς φυ-
 λῆς ὑπάρχων τοῦ Δάν συνῶκει γυναῖκα στεριεύοντι
 καὶ ἦται τὸν θεὸν παῖδα δοθῆναι αὐτοῖς. ὥφθη γοῦν
 ποτε μὴνη οὔσῃ τῇ γυναικὶ νεανίας μέγας τε καὶ κα-
 λός, τόκον παιδὸς αὐτῇ εὐαγγελιζόμενος, καὶ μὴ πιεῖν
 10 οἶνον ἢ μέθυσμα αὐτῇ ἐνετείλατο, μηδὲ τὴν κόμην P153
 ἀποθρίξαι τὴν τοῦ παιδός· Ναζιραῖον γὰρ ἔλεγεν
 εἶναι τῷ κυρίῳ τὸν παῖδα, ἅγιον δηλαδὴ, καὶ τὸν
 Ἰσραὴλ σωθήσεσθαι δι' αὐτοῦ ἐκ τῆς τῶν ἀλλοφύ-
 λων χειρός. ἡ δὲ τῷ ἀνδρὶ κατήγγειλε ταῦτα. καὶ
 15 ὅς ὀφθῆναι καὶ αὐτῷ τὸν φανέντα τῇ γυναικὶ ἐδέετο
 τοῦ θεοῦ. αὐτὸς οὖν ἦλθε πρὸς τὴν γυναῖκα ὁ ἄγ-
 γελος· ἀπῆν δὲ αὐτῷ ὁ Μανῶ· καὶ ἡ γυνὴ προσ- W185
 μεῖναι παρεκάλει αὐτὸν τὴν τοῦ ἀνδρός παρουσίαν.
 ἐλθὼν δὲ Μανῶ ἠρώτα τὸν ἄγγελον τί ἂν τοῦ παι-
 20 δός γεννηθέντος ποιήσειαν. ὁ δὲ "οἶνον" ἔφη "οὐ
 πίνεται οὐδὲ μέθυσμα, καὶ ἀκάθαρτόν τι οὐ φάγεται
 καὶ τὴν κόμην οὐ ξυρηθήσεται." καὶ ὁ Μανῶ τὸ
 ὄνομα τοῦ ὁμιλοῦντος αὐτῷ ἐξήτει μαθεῖν, ὁ δὲ θαν-
 μαστὸν εἶναι τοῦτο εἰπὼν ἀπεσιώπησεν. ὁ δὲ Μανῶ B
 25 ἔριφον ἐνεγκὼν ἔθυσσε καὶ ἄρτους προσήνεγκεν. ὁ δὲ
 θεῖναι τὰ κρέα καὶ τοὺς ἄρτους ἐπὶ τὴν πέτραν προσ-
 ἔταξεν, τεθέντων δὲ τῇ ῥάβδῳ αὐτοῦ ἅπτεται τού-
 των, καὶ πῦρ ἐξαφθὲν ἐκαῖθεν κατέκανσεν αὐτά,
 καὶ εἰς οὐρανὸν διὰ τῆς φλογὸς ἀνῆει ὁ ἄγγελος,
 30 ὁρῶντων τοῦ Μανῶ καὶ τῆς αὐτοῦ γυναικός. τίκε-

ται οὖν αὐτοῖς μετὰ ταῦτα ὁ παῖς καὶ Σαμφῶν ὀνο-
 μάζεται, ἡδρύνετό τε καὶ πνεῦμα κυρίου συνεπο-
 ρεύετο αὐτῷ. ἰδὼν δ' ἐν Θαμνᾷ πόλει τῶν Παλαι-
 στηνῶν κόρην τῶν ἄλλοφύλων, ἐρᾷ τῆς παιδός. πα-
 ραιτουμένων δὲ τῶν γονέων αὐτοῦ τὸν γάμον τῆς
 ἄλλοφύλου, ἐκνικᾷ γῆμαι αὐτήν. συχνάξων δὲ πρὸς
 C τοὺς τῆς κόρης γονεῖς συναντᾷ λέοντι, καὶ μὴ τι φέ-
 ρων εἰς ἄμυναν ταῖς χερσὶ τὸ θηρίον συνέτριψε, καὶ
 ἐκκλίνας τῆς ὁδοῦ ἔρριψε πρὸς τὸ ὑλῶδες αὐτό. καὶ
 μεθ' ἡμέρας αὐτίς πρὸς τὴν μνηστὴν πορευόμενος 10
 σμηνος μελισσῶν ἐν τῷ στόματι συνηγμένον τοῦ
 λέοντος εὗρηκε. καὶ λαβὼν ἐκείθεν μέλιτος κηρίον
 ἔφαγε καὶ τῷ πατρὶ καὶ τῇ μητρὶ ἀπεκόμισεν. ἀπελ-
 θὼν δ' εἰς τοὺς ἄλλοφύλους πρόβλημα τοῖς αὐτῷ
 συνεστιωμένοις ἐν τοῖς γάμοις τριάκοντα νεανίσκοις 15
 προτίθησι· καὶ εἰ εὖροιεν ἐφ' ἡμέρας ἑπτὰ τὴν λύ-
 σιν, δοῦναι συνέθετο σινδόνα καὶ στολὴν ἐκάστῳ αὐ-
 τῶν, εἰ δὲ μὴ λύσαι δυνηθεῖεν τὸ πρόβλημα, αὐτῷ
 δοθῆναι παρ' ἐκάστου στολὴν καὶ ὀθόνην ἀπήτησε.
 D συνθεμένων δὲ καὶ τῶν νεανίσκων προεβάλετο τὸ 20
 ἐρώτημα εἰπὼν "ἐξ ἔσθοντος ἐξηλθε βρώσις, καὶ ἀπὸ
 ἰσχυροῦ γλυκύ." οἱ δὲ μὴ δυνάμενοι νοῆσαι τὸ πρό-
 βλημα, τὴν κόρην ἱκέτευσαν μαθεῖν παρὰ τοῦ ἀν-
 δρός καὶ ἀπαγγεῖλαι αὐτοῖς. ὁ Σαμφῶν δέ, παρα-
 καλοῦσης αὐτὸν τῆς κόρης εἰπεῖν αὐτῇ τὸ τοῦ προ- 25
 βλήματος νόημα, τὸ μὲν πρῶτον ἀντειχε, δακρυούσης
 δ' ἐκείνης ἐξείπε τὸ πᾶν· ἡ δὲ τοῖς νεανίσκοις ἀπήγ-
 γειλε. καὶ κατὰ τὴν ἐβδόμην ἡμέραν εἶπον ἐκεῖνοι
 τῷ Σαμφῶν "τί γλυκύτερον μέλιτος ἢ τί λέοντος
 ἰσχυρότερον;" ὥρλισθη οὖν ὁ Σαμφῶν, καὶ τοῖς μὲν 30
 P154 νεανίσκοις ἔδωκεν ἃ ὑπέσχετο, τὸν δὲ γάμον ἀπέ-
 πατο. καὶ ἔδωκεν ἐτέρῳ τὸ γύναιον ὁ πατήρ. πα-

ροξυνθεῖς δὲ ὁ Σαμφὼν διὰ τοῦτο, καὶ συλλαβὼν
 τριακοσίας ἀλώπεκας, λαμπάδας ἡμμένας ταῖς οὐραῖς
 ἐκείνων προσέδῃσε καὶ ταῖς τῶν Παλαιστινηῶν ἐπα-
 φῆκεν ἀρούραις θέρους ἐνισταμένου, καὶ οὕτω τὰ
 6 σφῶν κατέκασσε λήια καὶ τὰς ἀμπέλους. Παλαιστινη-
 νοὶ δ' ἀντὶ τούτων τὴν γενομένην αὐτοῦ γυναικα
 καὶ τοὺς αὐτῇ προσήκοντας ἐνέπρησαν καὶ κατέκασ-
 σαν. Σαμφὼν δὲ πολλοὺς ἀποκτείνας τῶν ἀλλοφύ-
 λων ἐν πέτρᾳ ἐκάθισεν, οἱ δὲ κατὰ τῶν Ἰσραηλιτῶν
 10 ἐξεστράτευσαν λέγοντες "εἰ βούλεσθε ἀναίτιοι εἶναι,
 ὁότε ἡμῖν τὸν Σαμφὼν ὑποχείριον." καὶ ἀπῆλθον
 ἐπὶ τὴν πέτραν ὀπλῆται τρισχίλιοι. καταβὰς δὲ Σαμ- B
 ψὼν ἐκὼν τοῖς φυλῆταις παρέδωκεν ἑαυτόν, καὶ κείνοι
 δεδεμένον παρέδωκαν τοῖς Παλαιστινηοῖς. ὁ δὲ διαρ-
 15 ρήξας τὰ δεσμὰ καὶ ὄνου σιαγὸνα ἐκεῖ που ἐρριμμέ-
 νην ἀρπάσας χιλίους τῶν ἀλλοφύλων ἀπέκτεινεν ἐν
 αὐτῇ, τοὺς δ' ἄλλους ἐτρέψατο. ὅθεν Σιαγὼν ἐξ
 ἐκείνου ὁ τόπος ἐκλήθη. εἰτα ἐδίψησεν ὡς ἐκλείπειν
 ἀπὸ τῆς δίψης, καὶ ἐκλαυσε δεόμενος τοῦ θεοῦ. ὁ δὲ
 20 θεὸς πηγὴν ὕδατος ἀνήκεν ἀπὸ τοῦ ὄρηματος ὃ τὴν
 σιαγὸνα ῥίψας κατὰ γῆς πεποίηκεν ὁ Σαμφὼν. καὶ
 ἀπῆλθεν εἰς Γάζαν. ἐνήδρευσαν δὲ αὐτῷ οἱ Γαζαῖοι,
 καὶ ἵνα μὴ λάθῃ αὐτοὺς ἐξιῶν, τὰς πύλας τῆς πό-
 λεως ἐκλείσαν. ὁ δὲ περὶ μέσας νύκτας ἀναστὰς τὰς
 25 τε πύλας καὶ τὰς φλιάς αὐτῶν καὶ τὰς παραστάδας
 ἐπωμισάμενος εἰς τὴν τοῦ ὄρους ἀνήνεγκε κορυφὴν C
 καὶ κείσε κατέθετο. ἐρασθεῖς δ' ἐταίρας Παλαιστινηῆς WI 86
 Ααλιδαῖς καλουμένης συνῆν αὐτῇ. καὶ οἱ προύχον-
 τες τῶν ἀλλοφύλων πολλὰ τῇ γυναικὶ ἐπηγγέλαντο,
 30 εἰ μάθοι παρὰ τοῦ Σαμφὼν τί τὸ αἴτιον αὐτῷ τῆς
 θυνάμεως καὶ ἀπαγγέλλαι αὐτοῖς. ἡ δὲ ποικίλως με-
 τήκει τὸν ἄνδρα ζητοῦσα γινῶναι ὅθεν αὐτῷ ἡ τοσοῦτη

ἰσχύς, ἐκεῖνος δὲ ἄλλοτε ἄλλας πλαττόμενος αἰτίας
 τῇ γυναικὶ ἔλεγε. καὶ ἡ γυνὴ πειρωμένη τῶν λόγων
 ἀπάτας αὐτοὺς εὗρισκεν. ἐγκειμένης δὲ καὶ δομέ-
 νης θερμότερον, τὸ κρύφιον αὐτῇ ἀνεκάλυψε, κατ'
 ἐντολὴν εἰπὼν τοῦ θεοῦ τὴν κόμην τρέφειν, ἐντει- 5
 λαμένου μὴ κείρειν αὐτήν, καὶ ἐν ταύτῃ προσεῖναι
 αὐτῷ τὴν ἰσχύν. κείρει τὴν κόμην κοιμωμένου αὐ-
 τοῦ ἡ γυνὴ καὶ παραδίδωσι τοῖς ἐναντίοις αὐτὸν
 ἀσθενῇ. ἐκκόπτουσιν ἐκεῖνοι τὰ ὄμματα τοῦ ἀνδρός,
 καὶ ὁ πρὶν φοβερὸς εἰς παύγιον κατέστη αὐτοῖς. 10
 προλόντος δὲ τοῦ καιροῦ ἠϋξέτο αὐθις ἡ κομὴ αὐτῷ
 καὶ ἡ ἰσχὺς ἐπανήρχετο. πότον δὲ τοῖς Παλαιστινηοῖς
 ὄντος, καὶ τῶν ἀρχόντων καὶ μεγιστάνων εὐωχουμέ-
 νων ὁμοῦ ἐν οἴκῳ κίλσιν ἀνεχομένῳ, ἦχθη καὶ ὁ
 Σαμψὼν παιχθησόμενος, καὶ παιδάριον ἐχειραγῶγει 15
 αὐτόν. συνήχθη δὲ παρὰ τὸν οἶκον πλῆθος ἀνδρῶν
 τε καὶ γυναικῶν ὥσει τρισχίλιοι, ἵν' ὀρῶν τὸν Σαμ-
 ψῶν παροινούμενον. ὁ δὲ παιζόμενός τε καὶ θραπιζό-
 μενος λέγει τῷ χειραγωγῶντι αὐτόν "ἐπάγαγέ με
 πρὸς τοὺς κίλνας, ὥς ἂν αὐτοῖς ἐπιστηρικθῶ δεόμε- 20
 νος ἀναπαύσασθαι." δραξάμενος δὲ τῶν δύο κίονων
 ἐπικατέσεισεν ἑαυτῷ τὸν οἶκον, καὶ αὐτός τε καὶ οἱ
 ἐν τῷ οἴκῳ πάντες ἀπώλοντο. καὶ τῷ μὲν τοιοῦτον
 τέλος ἐγένετο, ἐπὶ εἴκοσιν ἔτη κρίναντι τὸν τῶν
 Ἑβραίων λαόν. 25

25 Οὐκέτι δὲ κριταὶ ἦγον τὸν Ἰσραήλ, ἀλλ' ὁ ἀρχιε-
 ρεὺς Ἡλεὶ προέσθη αὐτῶν· ἐφ' οὗ λιμὸς γέγονε, καί
 τις ἀνὴρ ἐκ Βηθλέεμ Ἀβιμέλεχ καλούμενος σὺν τῇ
 γυναικὶ καὶ δύο υἱοῖς διὰ τὸν λιμὸν εἰς τὴν Μωαβίτιν

μεταναστεύει. ἄγεται οὖν τοῖς υἱοῖς γαμετὰς Μωα-
 βίτιδας. ἐν δέκα μέντοι ἑνιαυτοῖς ὃ τε Ἀβιμέλεχ καὶ
 οἱ παῖδες αὐτοῦ τεθνήκασι, καὶ κατελείφθησαν χή-
 ραι ἧ τε Νοεμὶν ἢ συνοικουσα τῷ Ἀβιμέλεχ καὶ αἱ B
 5 γυναῖκες ἄμφω τῶν παίδων αὐτοῦ, Ὀρφά τε καὶ
 Ρουθ. ἡ Νοεμὶν δὲ εἰς τὴν πατρίδα ὑπέστρεψε, τῶν
 δὲ γε νυμφῶν αὐτῆς ἡ μὲν Ὀρφά παρακληθεῖσα παρὰ
 τῆς πενθερᾶς ἔμεινε παρὰ Μωαβίταις, ἡ δὲ Ρουθ
 σὺν τῇ Νοεμὶν ἀπελήλυθε. καὶ ἤδη παραγενομένης
 10 εἰς Βηθλεὲμ ξενίζει Βοόξ, Ἀβιμέλεχ ὦν συγγενής.
 προσαγορευομένη δὲ παρὰ τῶν πολιτῶν ἐξ ὀνόματος
 ἡ γυνὴ "μή με Νοεμὶν" ἔλεγεν "ἀλλὰ Μάραν κα-
 λεῖτε," Νοεμὶν δὲ εὐτυχίαν δηλοῖ, Μάρα δὲ ὀδύνην
 καὶ πικρασμόν· "πλήρης γὰρ πορευθεῖσα κενὴ ὑπε-
 15 νόστησα." ἀμήτου δὲ ὄντος ἐξῆι κατὰ γνώμην τῆς C
 πενθερᾶς καλαμνησομένη ἡ Ρουθ εἰς τὸν ἀγρόν τοῦ
 Βοόξ. ὃ δὲ τὴν κόρην ἰδὼν καὶ μαθὼν τίς ἐστίν,
 θεορῖζειν ὃ δύναίτο καὶ ἔχειν ἐπέτρεψεν, ἄριστόν τε
 παρέχειν αὐτῇ τῷ ἀγροκόμῳ ἐπέταξεν. ἡ δὲ καὶ ἄλ-
 20 φιστα παρ' αὐτοῦ λαβοῦσα τῇ πενθερᾷ συνετήρησε,
 καὶ ἀπῆλθεν ὀψὲ κομίζουσα καὶ τὰς κριθὰς ἃς συνέ-
 λεξε, καὶ τὰ παρὰ τοῦ Βοόξ αὐτῇ διηγήσατο. καὶ
 αὐτῇσι ἀπῆει σὺν ταῖς θεραπαινίδι Βοόξ. ἡ Νοεμὶν
 δὲ συγκατακλίνειν αὐτῷ τὴν Ρουθ ἐβουλεύσατο, καὶ
 25 πέμπει τὴν νύμφην ὑποδεμένη παρὰ τοῖς ποσὶ τοῦ
 ἀνδρός ὑπνώτιοντος ἐν τῇ ἄλῳι πεσοῦσαν ὑπνώσασθαι.
 καὶ ἡ μὲν οὕτω πεποίηκεν, αἰσθόμενος δ' ὁ Βοόξ D
 περὶ μέσσην νύκτα ἤρετο τίς ἐστι. καὶ μαθὼν τότε
 μὲν ἡσύχασεν, ἔωθεν δ' ἐξεγείρας τὴν Ρουθ πορευ-
 30 εῖσθαι πρὸς τὴν πενθερὰν ἐνετείλατο· "αὐτὸς δ'" εἶπε
 "τὸν ἐγγύτερον ἐμοῦ ἀγχιστεύοντά σοι ἐρήσομαι, καὶ
 εἰ μὲν ἐκεῖνος ἀγαγέσθαι σε βούλεται, ἀπελεύσῃ πρὸς

τὸν ἄνδρα, παραιτουμένον δὲ νομίμως συνοικήσεις
 ἐμοί." ἀπῆλθεν οὖν ἡ γυνὴ καὶ δεδήλωκε πάντα τῇ
 W137 Νοεμίν. ὁ δὲ γε Βοὺξ παρὰ τῇ γερούσιᾳ τὴν τε
 'Ροῦθ καὶ τὸν συγγενῆ συνεκάλεσε καὶ εἶπεν αὐτῷ
 " Ἀβιμέλεχ τοῦ συγγενοῦς ἡμῶν καὶ τῶν παίδων αὐ-
 τοῦ κατέχεις κλῆρον; " συνθεμένου δ' ἔχειν ἐκείνου
 κατὰ τοὺς νόμους δι' ἀρχιστείαν, " οὐκοῦν οὐκ ἐξ
 P I 56 ἡμισείας " ἔφη " μεμνησθαι τῶν νόμων δεῖ, ἐπὶ πᾶσι
 δὲ ποιεῖν κατ' αὐτούς. λοιπὸν καὶ τὸ τοῦ Μαλλῶν
 γύναιον υἱοῦ Ἀβιμέλεχ γῆμαί σε χρή, ἵνα ἀναστήσης 10
 σπέρμα τῷ συγγενεῖ. " ὁ δὲ παρητήσατο, καὶ τοῦ
 κλήρου καὶ τῆς γυναικὸς παραχωρήσας αὐτῷ. κατὰ
 γοῦν τὸν νόμον ἐνώπιον τῆς γερούσιᾳς ἡ 'Ροῦθ ὑπε-
 λύσατο τὸ ὑπόδημα τοῦ ἀνδρὸς ἐκείνου καὶ ἔπτυσεν
 αὐτοῦ εἰς τὸ πρόσωπον. καὶ οὕτως αὐτὴν ἠγάγετο 15
 ὁ Βοὺξ, καὶ ἔτεκεν ἐξ αὐτοῦ τὸν Ὁβὴδ· ἑλληνιστὶ δ'
 ἐρμηνεύεται δουλεύων. ἐξ Ὁβὴδ δὲ γίνεται Ἰεσσαί,
 καὶ ἐκ τούτου Δαβίδ, ὃς τῶν ἐξ Ἰσραὴλ ἐβασίλευσε
 καὶ τοῖς ἑαυτοῦ παισὶ κατέλιπε τὴν ἀρχὴν ἐπὶ εἰκοσι
 B γενεᾶς πρὸς τῇ μιᾷ διαρκέσασαν. 20

Ἡλεὶ δὲ τοῦ ἀρχιερέως, ὥς ἤδη ἰστόρηται, τὸν λαὸν
 ἄγοντος, οἱ δύο υἱοὶ αὐτοῦ Ὀφνὶ καὶ Φινεὲς ὑπῆρ-
 χον λοιμοί, παρανομοῦντες ἐν ἅπασι, καὶ παραινούν-
 τος τοῦ πατρὸς αὐτοῖς μὴ ἐπιστρεφόμενοι. ὁ δὲ θεὸς
 ὀργισθεὶς διὰ τὰς ἐκείνων παρανομίας, διὰ τοῦ Σα- 25
 μουὴλ ἔτι παιδὸς ὄντος δεδήλωκε τῷ Ἡλεὶ ἅπερ αὐτός
 τε καὶ οἱ παῖδες καὶ ὁ οἶκος αὐτοῦ πείσονται. Σα-
 μουὴλ δὲ Ἐλκανᾶ Λευῖτου ἀνδρὸς ἐτύγχανε παῖς·
 ᾧ συνῴκουν διπταὶ γαμεταί, ὧν τῇ μὲν Ἄννα, τῇ δὲ
 Φεννᾶνα ἦν τὰ ὀνόματα. καὶ τῇ μὲν παῖδες ἦσαν ἐξ 30
 Ἐλκανᾶ, ἡ δὲ Ἄννα ἡμίρρει γονῆς. ἀφικομένου δὲ
 C τοῦ ἀνδρὸς μετὰ τῶν γυναικῶν ἀμφοῖν εἰς Σηλὸμ

καὶ θύσαντος, ἐπεὶ καιρὸς ἦν εὐχίας καὶ τῇ Φεννάνῃ
οἱ παῖδες αὐτῆς συνεκάθηντο, ὅτι ἡ Ἄννα μεμόνωτο,
ἐαυτὴν ἀπεκλαίετο, καὶ εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ θεοῦ
δραμοῦσα ἐδέετο τοῦ κυρίου γονὴν αὐτῇ παρασχεῖν,
εὐξαμένη καθιερώσειν θεῷ τὸ πρωτότοκον. χρονι-
ξούσης δ' ἐν ταῖς εὐχαῖς, πρὸ τῆς σκηνῆς Ἥλει
καθεζόμενος ὡς μεθύουσιν αὐτὴν ἐλογίσατό τε καὶ
ἀπεπέμπετο. ἡ δὲ "οὐκ οἶνον" ἔφη "πέπωκα οὐδὲ
μέθυσμα, κύριε, ἀλλὰ κατώδυνος οὖσα διὰ τὴν ἀπαι-
10 ὄλιαν ἐκτέτηκα." καὶ ὁ ἱερεὺς "πορεύου" εἶπεν αὐτῇ,
"καὶ δῶξοι σοὶ τὸ αἶτημα ὁ θεός." ὑποστρέψασα δὲ
σὺν τῷ ἀνδρὶ οἴκαδε συλλαμβάνει καὶ τίκτει τὸν
Σαμουήλ· θαύτητον ἂν τις εἰποι. ἀδρυνθέντος δὲ
τοῦ παιδὸς προσάγει αὐτὸν τῷ Ἥλει κατὰ τὴν εὐχὴν
15 τῷ θεῷ τραφησόμενον κόμην τε τρέφοντα καὶ ἐν τῷ
ἱερῷ διαιτώμενον καὶ ὕδατι κεχρημένον εἰς πόσιν.
ἥδη δὲ δωδεκαέτης γενόμενος προεφήτευσε. καὶ ποτε
κοιμώμενον αὐτὸν ἐξ ὀνόματος ἐκάλεσεν ὁ θεός. ὁ δὲ
τῷ ἀρχιερεῖ προσελήλυθεν ὡς ὑπ' ἐκείνου τάχα καλού-
20 μενος. καὶ τοῦτο τρισσάκις ἐγένετο. Ἥλει δὲ συνεῖς
θεόθεν εἶναι τὴν κλῆσιν, ἔφη τῷ Σαμουήλ "εἰ ἔτι
κληθῆς, εἰπέ, ἰδοὺ ἐγὼ κύριε." οὕτω δὲ ποιήσαντος
τοῦ παιδὸς, ἔφη αὐτῷ ὁ καλῶν συμφορὰν ἔσεσθαι
τοῖς Ἰσραηλῖταις βαρβαρίαν, καὶ τοὺς Ἥλει παῖδας ἅμα
25 τεθνήξεσθαι καὶ τὴν ἱερωσύνην εἰς τὸν οἶκον τοῦ
Ἐλεάζαρ μεταπεσεῖν. οὐκ ἤθελε δὲ τοὺς λόγους ὁ
Σαμουήλ ἐκφῆναι τῷ ἱερεῖ, ὅρκοις δ' ἐκβιασθεὶς ἀπήγ-
γειλε πάντα καθάπερ ἀκήκοεν.

Ἐντεῦθεν Παλαιστῆνοὶ κατὰ τῶν Ἰσραηλιτῶν
30 ἐκστρατεύουσι, καὶ ἦσαν τῇ μάχῃ ἐπικρατέστεροι.

ὁ δὲ λαὸς κομισθῆναι τὴν κιβωτὸν αἰτοῦσιν εἰς ἄρω-
 γήν. πεμφθείσης δ' ἐκεῖσε τῆς κιβωτοῦ σὺν τοῖς
 υἱοῖς τοῦ Ἥλει, συγκεκρότητο μάχη. καὶ ἤττηντο οἱ
 Ἑβραῖοι, ἔπεσον δὲ ὥσει τρισμύριοι, καὶ οἱ τοῦ ἀρχιε-
 ρεῶς υἱοί, καὶ ἡ κιβωτὸς ἐλήφθη τοῖς πολεμίοις. Ἥλει 5
 δὲ ὁ ἀρχιερεὺς ἐφ' ὑψηλοῦ καθῆστο δίφρου, καὶ μα-
 θὼν τὰ τῆς μάχης καὶ τὴν σφαγὴν τῶν υἱῶν καὶ τὴν
 αἰχμαλωσίαν τῆς κιβωτοῦ, περιαλγῆσας ἐξέπεσε τοῦ
 θρόνου καὶ τέθνηκεν, ἐνενηκοντούτης γενόμενος,
 τεσσαράκοντα δὲ τούτων ἐνιαυτοὺς τοῦ Ἰσραὴλ ἡγή- 10
 σάμενος. οἱ δὲ ἀλλόφυλοι εἰς Ἀζωτον πόλιν ἀπαγα-
 γόντες τὴν κιβωτὸν τῷ Δαγῶν, οὕτω γὰρ τὸν ἐκνιῶν
 ἐκάλουν θεόν, ἀνέθεντο. ἔωθεν δὲ εἰς τὸν οἶκον
 Δαγῶν εἰσελθόντες εὖρον κείμενον τὸ ξόανον ἐνώπιον
 τῆς κιβωτοῦ ἐπὶ τῆς γῆς. καὶ ἀναστήσαντες αὐτὸ 15
 ἐπὶ τῆς προτέρας ἐστήσαν βάσεως. ὥς δὲ τοῦτο
 συχναίς εὖρον γινόμενον, καὶ πολλάκις τὸ εἰδῶλον
 ἀνορθώσαντες τοσαντάκις κείμενον κατελάμβανον ἐν
 C σχήματι προσκυνοῦντος τὴν κιβωτόν, ἐθαμβοῦντο καὶ
 διηπόρουν. ἔπειτα δ' ἐπέσκηψε τῇ τῶν Ἀζωτίων 20
 πόλει καὶ τῇ χώρᾳ φθορά, νόσος μὲν τοῖς ἀνθρώ-
 ποις περὶ τὰς ἑδρας, ἣν δυσεντερίαν φησὶν ὁ Ἰώση-
 πος, καὶ ἔθνησκον συχνοὶ ἐξ αὐτῆς, μύες δὲ τῆς
 γῆς ἀναδοθέντες τὴν χώραν ἅπασαν ἐκεράτizon. ὁπὲ
 δὲ συνῆκαν τὴν κιβωτὸν αἰτία αὐτοῖς εἶναι τῶν 25
 παθῶν οἱ Ἀζῶτιοι, καὶ πέμπουσιν αὐτὴν εἰς Ἀσκά-
 λωνα· καὶ ἔπασχον κἀκεῖνοι τὰ ὅμοια. καὶ οὕτω
 πέντε τῶν Παλαιστινηῶν ἀμείβει πόλεις ἡ κιβωτὸς,
 καὶ πάσαις εἰς κᾶκωσιν γέγονεν. συνῆλθον οὖν οἱ
 τῶν κακουμενῶν πέντε πόλεων ἄρχοντες, Γήτης καὶ 30
 Ἀκκαρῶν Ἀσκάλωνός τε καὶ Γάξης καὶ Ἀζώτου, καὶ
 D οἱ μὲν ἄλλα περὶ τῆς κιβωτοῦ, οἱ δ' ἕτερα συνεβού-

λευον. καὶ τέλος ἔδοξε πᾶσιν ἔδρας πέντε χρυσᾶς καὶ
 μύας τοσοῦτους χρυσοῦς ποιῆσαι καὶ θέσθαι ἐπὶ τῆς
 κιβωτοῦ, ἁμαξάν τε καινουργῆσαι καὶ βόας πρωτοτο-
 κούσας τῇ ἁμάξῃ ὑπαγαγεῖν, τοὺς δὲ μόσχους αὐτῶν
 5 κατασχεῖν, καὶ ἐπιθεῖναι τῇ ἁμάξῃ τὴν κιβωτόν, τὰς
 βόας δ' ἀπαγαγόντας ἐπὶ τριόδου καταλιπεῖν, ἵν' ἐπ'
 αὐταῖς εἰη ἀπιέναι καθ' ἣν ὁρμήσουσι· καὶ εἰ μὲν εὐθὺ
 τῶν Ἰσραηλιτῶν ἀπελεύσονται, διὰ τὴν κιβωτὸν οὐ-
 σθαι σφίσι ἐπάγεσθαι τὰ κακὰ καὶ μὴ κωλύειν τὴν εἰς
 10 ἐκείνους πορείαν, εἰ δ' ἄλλοσέ πη ἀπίοιεν, ἐπιστρέψαι
 αὐτοὺς τὰς βόας τε καὶ τὴν ἁμαξαν καὶ τὰ ἐπ' αὐτῆς. P158
 ἐπιτελέσαντες τοῖνυν τὰ δόξαντα ἀφήκαν τὰς βόας,
 μήκοθεν ἐπόμενοι καὶ αὐτοί, ἵν' ὁρῶεν τὸ ἐκβησό-
 μενον. αἱ δὲ κατ' εὐθὺ τῶν Ἑβραίων ἀπήεσαν καὶ
 15 οὐ πρότερον ἔστησαν πρὶν εἰς μέγα πεδίον ἐν Βαιθ-
 σαμοῖς κατηντήκασιν. ὥς οὖν εἶδον οἱ τῆς κόμης
 ἐκείνης ἄνδρες τὴν κιβωτόν, ὠρμήκασιν ἐπ' αὐτήν,
 καὶ καθελόντες ἐκ τῆς ἁμάξης αὐτὴν ἔδυσαν τὰς
 βόας καὶ τοῖς ξύλοις οἷς ἡ ἁμαξα εἰργαστο αὐτάς
 20 ὥλοκαύτωσαν. ὅπερ ἰδόντες οἱ Παλαιστῆνοι ὑπενό-
 στησαν. τοὺς δ' ἀψαμένους τῆς κιβωτοῦ, μὴ ὄντας
 ἱερεῖς, ὀργισθεῖς ὁ θεὸς ἐθανάτωσεν. οἱ δὲ γε λοιποὶ
 τῷ κοινῷ τῶν Ἑβραίων ἐγνώρισαν τὰ περὶ τῆς κιβω- B
 τοῦ· κἀκεῖνοι λαβόντες αὐτὴν ἀπάγουσιν εἰς Καρια-
 25 θιαρεῖμ καὶ εἰς οὐλίαν Ἀμιναδάβ ἐκ τῆς Λευιτικῆς
 ὄντος φυλῆς κατατίθενται. καὶ ἔμεινεν ἐκεῖ ἔτη
 εἴκοσι, παρὰ δὲ τοῖς ἄλλοφύλοις μῆνας τέσσαρας.

Σαμουὴλ δὲ ὁ προφήτης μέγα ἦδη σχῶν ὄνομα
 καὶ δόξης ἦκων ἐπὶ πολὺ, συναγαγὼν τὸν λαὸν περὶ
 30 ἑλευθερίας αὐτῷ διεiléχθη καὶ ἔπεισε ταύτης ἀντι-
 ποιήσασθαι. ὁ μαθόντες οἱ Παλαιστῆνοι ἀπροσδο-
 κήτως τοῖς Ἑβραίοις ἐπίασι, καὶ κατεπτόησαν αὐτούς.

ὡς τῷ Σαμουὴλ προσδραμεῖν, λέγοντας ἀπεγνώσθαι
 τὴν σωτηρίαν αὐτοῖς, εἰ μὴ αὐτοὺς σφίσι τὴν ἐκ τοῦ
 θεοῦ ἐπικουρίαν αἰτήσεται. καὶ ὃς θαρρεῖν παρεγ-
 C γυνᾶ, καὶ τὸν θεὸν ἐπαρήξει διαβεβαιουῖται αὐτοῖς,
 καὶ θύσας ἄρνα δέεται τοῦ θεοῦ. μήπω δὲ τὴν θυσίαν 5
 τῆς ἱεράς δαπανησάσης φλογὸς προσβάλλουσι τοῖς
 Ἑβραίοις οἱ ἀντιπόλεμοι, ὅῃον αὐτῶν κρατήσῃν ὡς
 W139 ἀόπλων οἰόμενοι. σεισμῷ δὲ τῆς γῆς κλονηθείσης
 ὑπὸ τοῦ θεοῦ, καταρραγείσων τε βροντῶν καὶ ἑξαφ-
 θεισῶν ἀστραπῶν, εἰς δειλίαν ἐνέπεσον οἱ πολέμιοι 10
 καὶ ἐτράπησαν εἰς φυγὴν. κατεδίωξε δὲ Σαμουὴλ
 καὶ τὸ πλῆθος ὀπίσω αὐτῶν καὶ πολλοὺς διεφθάρ-
 κασι, καὶ οὐκέτι μετὰ τὴν πληγὴν ταύτην ἐπὶ τοὺς
 Ἰσραηλίτας ἐστράτευσαν, ἀλλὰ καὶ τὴν χώραν ἥνπερ
 ἀφείλοντο ἐπανεσώσατο αὐτῇς τοῖς Ἑβραίοις ὁ Σα- 15
 D μουήλ. ἔκρινε δὲ τὸν λαὸν καὶ ἤρχεν αὐτοῦ.
 27 Ἦδη δὲ γεγηρακώς τοῖς νίοις αὐτοῦ τὴν τοῦ λαοῦ
 προστασίαν καὶ τὸ δικάζειν διένειμεν. ὄνομα τῷ
 πρεσβυτέρῳ Ἰωήλ, τῷ νεωτέρῳ δὲ Ἀβιά. οἱ οὐκ
 ἐπορεύθησαν ἐν ταῖς ὁδοῖς τοῦ πατρὸς αὐτῶν, ἀλλ' 20
 ἐκκλίναντες δώρων τὸ δίκαιον προεδίδουσιν καὶ λήμ-
 μασι τὰς κρίσεις ἐδίκαζον. ὁ δὲ λαὸς διὰ ταῦτα πρὸς
 Σαμουὴλ ἀθροισθεῖς "ἐπεὶ μὴ οἷός τε εἶ" ἔφασαν
 "σὺ προσεσάναι ἡμῶν διὰ γῆρας, ποιήσον ἡμῖν βασι-
 λέα, ὃς καὶ τοῦ ἔθνους ἡγήσεται καὶ τοῖς ἐναντίοις 25
 ἀντιστρατεύσεται." λυπουμενὸν δ' ἐπὶ τούτοις τοῦ
 Σαμουὴλ εἶπε πρὸς αὐτὸν ὁ θεός "οὐ σὲ ἐξουθενή-
 κασιν ὁ λαός, ἀλλ' ἐμέ. ἄκουσον τοίνυν αὐτῶν, καὶ
 ὃν ἂν ἀναδείξω σοι, εἰς βασιλέα χρῖσον αὐτόν." 30
 P159 συναθροίσας δὲ τοὺς Ἑβραίους ὁ Σαμουὴλ κατέθετο

χειροτονήσιν αὐτοῖς βασιλέα, μεταμελήσιν δὲ προέ-
 φη αὐτοῖς καὶ αἰτεῖσθαι παρὰ θεοῦ μέλλειν τῶν βα-
 σιλέων ἀπαλλαγῇν. οἱ δὲ ἐνέκειντο βασιλέα ζητοῦν-
 τες, καὶ ἤξιον αὐτὸν μὴ φροντίζειν τῶν ἐσομένων.
 5 ὁ δὲ προφήτης "ἄπιτε νῦν" εἶπεν, "ὅταν δὲ μάθω
 τίνα δίδωσιν ὑμῖν ὁ θεὸς βασιλέα, μεταπέμψομαι
 ὑμᾶς."

Ἀνὴρ δὲ τις Βενιαμίτης, Κίς ὄνομα τῷ ἀνδρὶ,
 ὄνους ἀπολέσας, τὸν υἱὸν ὃς ἦν αὐτῷ μέγας τε καὶ
 10 ὠραίος, κεκλημένος Σαούλ, εἰς ἀναζήτησιν τῶν ὄνων
 σὺν ἐνὶ τῶν δούλων ἀπέστειλεν. ὁ δὲ περιελθὼν B
 καὶ ζητήσας καὶ μὴ εὗρών, εἰς Ἀρμαθαῖμ πρὸς τὸν
 Σαμουὴλ παραγέγονεν ἐρωτήσων περὶ τῶν ὄνων.
 ὅλοι τοίνυν τῷ Σαμουὴλ ὁ θεὸς τοῦτον εἶναι ὃν
 15 βούλεται βασιλεῦσαι τοῦ λαοῦ τῶν Ἑβραίων. ἐρωτη-
 θείς οὖν περὶ τῶν ὄνων ὁ Σαμουὴλ σεσῶσθαι εἶπεν
 αὐτάς, καὶ ξενίσας τὸν Σαούλ προέπεμψεν ἔωθεν,
 καὶ ἔξω τοῦ ἄστεος σὺν αὐτῷ πορευθεῖς, μόνον τε
 ἰδίᾳ τὸν νεανίσκον ἀπολαβών, ἔλαιον καταχέει τῆς
 20 αὐτοῦ κεφαλῆς. καὶ φιλήσας αὐτόν "ἐχρικό σε
 κύριος ἄρχοντα" ἔφη "ἐπὶ τὸν λαὸν αὐτοῦ Ἰσραὴλ,
 καὶ ἔστω σημεῖον τοῦ χρίσματος τὸ συναντήσαί σοι O
 περὶ τὸν τάφον Ῥαχὴλ ἄνδρας δύο τὴν εὔρεσιν τῶν
 ὄνων εὐαγγελιζομένους σοι." καὶ ἄλλα δὲ σημεῖα τοῦ
 25 ἀληθεύειν εἶπεν αὐτῷ καὶ ὅτι προφητεύσει ἐν Γα-
 βαθᾶ γεγονώς μετὰ τῶν ἐκεῖ προφητῶν, καὶ ἤξειν
 εἰς Γάλαλα αὐτῷ ἐντείλατο ἡνίκα μεταπεμφθῇ
 παρ' αὐτοῦ. συνήθροισε δ' ἔπειτα τὸν λαὸν καὶ κλή-
 ρους ἐκέλευσε βαλεῖν τὰς φυλάς, ἵν' ἀναδειχθεῖν ἐκ
 30 ποίας ὁ βασιλεύσων ἔσται. ἔπεσεν οὖν ὁ κληρὸς εἰς
 τὴν Βενιαμίτιδα, εἶτα εἰς τὴν πατριὰν Ματταρί.
 κατ' ἄνδρα δὲ τῆς πατριᾶς κληρωθείσης, εἰς τὸν

Σαούλ ὁ κληρὸς ἔπεσεν. ὥς δὲ ζητούμενος οὐκ ἦν, μυεῖται ὁ Σαμουὴλ παρὰ τοῦ θεοῦ ὅπου ἐκέκρυπτο, D καὶ ἀχθέντα ἔστησε μέσον. καὶ ἦν ὑπερωμίας καὶ πάντων ὑπερέχων κατὰ τὴν ἡλικίαν τοῦ σώματος. καὶ πρὸς τὸ πλῆθος ἔφησεν ὁ προφήτης "τοῦτον 5 ἔχρισεν ὑμῖν εἰς βασιλέα ὁ κύριος, ᾧ οὐκ ἔστιν ὅμοιος ἐν πᾶσιν ὑμῖν." ὁ δὲ λαὸς ἐπευφήμησε καὶ εἶπεν "ζήτω ὁ βασιλεὺς." οὕτω δὲ τῷ Σαούλ βασιλεύσαντι πολλοὶ μὲν προσεΐχον ὥς βασιλεὺς καὶ κατὰ τὸ προσήκον ἐτίμων αὐτόν, πολλοὶ δὲ κατεφρόνουν 10 τε καὶ ἐχλεύαζον.

Μετὰ δὲ μῆνα Νάας ὁ τῶν Ἀμμανιτῶν βασιλεὺς στρατεύει ἐπὶ Ἰαβεῖς Γαλαάδ, μὴ ἄλλως λέγων φείσασθαι τῶν ἀνδρῶν, εἰ μὴ δῶσιν αὐτῷ τὸν ἐκάστον W140 ἐξελεῖν ὀφθαλμὸν δεξιόν. οἱ δὲ ἀνοχὴν ἐζήτησαν 15 ἐπὶ τὰς ἡμερῶν· καὶ λαβόντες πέμπουσιν ἀγγέλους εἰς P160 Γαβαά. καὶ ἀκούσαντες οἱ ἐκεῖ τοὺς λόγους τοῦ Ἀμμανίτου ἐθρήνησαν· ὁ δὲ Σαούλ ἐθυμώθη σφόδρα, καὶ λαβὼν δύο βόας ἐμέλισεν αὐτοὺς καὶ ἀπέστειλεν εἰς πᾶν ὄριον Ἰσραὴλ, ἀπειλῶν οὕτω θῆσειν τοὺς μὴ 20 κατὰ τῶν Ἀμμανιτῶν συνεκστρατεύουσιν αὐτῷ. συνδραμόντος δὲ τοῦ λαοῦ ἠρίθμησεν αὐτοὺς καὶ εὔρε μυριάδας ἑβδομήκοντα. καὶ ἐφήλατο πνεῦμα κυρίου ἐπὶ Σαούλ, καὶ προεφήτευσεν εἰπὼν ὥς αὖριον ἔσται τοῖς ἀνδράσιν Ἰαβεῖς σωτηρία. καὶ 25 ἀναστὰς ἐπορεύθη αὐτός τε καὶ ὁ λαὸς δι' ὅλης τῆς νυκτός, καὶ περὶ τὴν πρωινὴν φυλακὴν ἐπῆλθε τοῖς B Ἀμμανιταῖς, τριχῇ τὸ στράτευμα διελθόν. καὶ κυκλωσάμενος αὐτούς, πολλοὺς μὲν ἀπέκτεινε καὶ αὐτὸν τὸν βασιλέα Νάας, τοὺς δὲ περισωθέντας εἰς φυγὴν 30 ἐτρέψατο· καὶ εἰς τὴν χώραν αὐτῶν ἐμβαλὼν καὶ πλείστην λείαν λαβὼν λαμπρῶς ἐπανέξευξεν. οὐκέτι

γουν ἡδόξει παρά τισιν, ἀλλ' ἐπ' ἀνδρεία διαβεβόητο
καὶ τετίμητο καὶ τοῖς πρῶην αὐτὸν χλευάζουσι.
συναγαγὼν δὲ αὐθις ὁ Σαμουὴλ τὸν λαὸν δις ἀνα-
γορεύει τὸν Σαοὺλ βασιλέα, χρίσας τῷ ἐλαίῳ καὶ
5 πάλιν αὐτόν. μετέπεσεν οὖν ἡ τῶν Ἑβραίων πολι-
τεία εἰς βασιλείαν ἐξ ἀριστοκρατίας· ἐπὶ γὰρ Μωυ-
σέως καὶ Ἰησοῦ ἀριστοκρατούμενοι ἦσαν, εἶτα ἐπ'
ἔτη δέκα καὶ ὀκτὼ ἄναρχοι διετέλεσαν, εἰσέπειτα δ'
ἤρχθησαν ὑπὸ τῶν καλουμένων κριτῶν, τῷ ἀρίστῳ C
10 περὶ τῶν ὅλων δικάζειν καὶ οἰκονομεῖν ἐπιτρέποντες.

Τοῦ δὲ Σαμουὴλ ἐξορκίζοντος τὸν λαὸν εἰπεῖν 28
εἴ τι ἄδικον εἰργάσατο εἰς αὐτούς, πάντες δικαίως
αὐτὸν καὶ καλῶς προστήναι τοῦ ἔθνους ἐβόησαν.
ὁ δὲ αὐτοῖς ἀπεκρίνατο· ἴστε ὡς μεγάλως ἡμαρτήκατε
15 βασιλέα ἑαυτοῖς αἰτησάμενοι, καὶ τούτου παρωργί-
σατε τὸν θεόν. ἔσται δὲ τοῦτο σημεῖον ὑμῖν τὸ
θέρους ἐν ἀκμῇ χειμῶνα γενήσεσθαι." καὶ κατὰ τὸν
τοῦ προφήτου λόγον βρουνται καὶ ἀστραπαὶ γρόνονσι,
κατηνέχθη τε χάλαζα, ὡς δέος ἐμπεσεῖν τῷ λαῷ καὶ
20 ἵκετεύειν τὸν Σαμουὴλ ἰλεῶσασθαι τὸν θεόν αὐτοῖς
ἀμαρτήσασι.

Τῶν δὲ Παλαιστινηῶν τοὺς Ἑβραίους καταστρε- 1)
φόντων καὶ τὰ ὄπλα σφῶν ἀφαιρουμένων σιδήρῳ τε
κεχοῖσθαι ἀπαγορευόντων, ὁ Σαοὺλ εἰς Γάλλαλα
25 καταβάς ἐπ' ἐλευθερίᾳ τὸν λαὸν κατὰ τῶν Παλαιστιη-
νῶν διαναστήναι ἠρέθιζεν. οἱ δ' ἠύλαβουντο διὰ
τὸ πλῆθος τῶν ἐναντίων. ὁ δὲ βασιλεὺς τὸν Σα-
μουὴλ ἐκάλει πρὸς ἑαυτόν. καὶ ὃς μεθ' ἡμέρας ἔξ
παραγενέσθαι ὑπέσχετο, θύσειν τε τῇ ἐβδόμῃ, ἢν'
30 οὕτω τοῖς ἀλλοφύλοις συμμίσξωσιν. ὁ δὲ γε Σαοὺλ

ὁρῶν τὸν λαὸν ὑπορρέοντα καὶ καταλιμπάνοντα
 αὐτόν, ἔθυσεν. ἀκούσας δὲ ἥδη προσιόντα τὸν Σα-
 P161 μουήλ, ἐξῆλθε συναντήσων αὐτῷ. ὁ δὲ "τί τοῦτο
 ἐποίησας" ἔφη "παραβάς μου τὴν ἐντολήν; ἴσθι τοί-
 νυν ὡς οὐ στήσεται σου ἡ βασιλεία, ἀλλὰ ζητήσει 5
 κύριος ἄνθρωπον κατὰ τὴν καρδίαν αὐτοῦ." καὶ ἀνε-
 χώρησε Σαμουήλ, Σαούλ δὲ καὶ Ἰωνάθαν ὁ υἱὸς
 αὐτοῦ ἦκεν εἰς Γαβαὰ σὺν στρατιώταις ἑξακοσίοις.
 εἰς τρία δὲ διαιρεθέντες οἱ ἀλλόφυλοι τὴν χώραν τῶν
 Ἰσραηλιτῶν ἐλήϊζοντο. Σαούλ δὲ καὶ Ἰωνάθαν καὶ 10
 Ἀχιὰ ὁ ἀρχιερεὺς ἀφ' ὕψους ὁρῶντες τὰ δρώμενα,
 καὶ ἀμύναι δι' ὀλιγανδρίαν μὴ σθένοντες, ἤχθοντο.
 ὁ δ' Ἰωνάθαν μὴδὲν εἰπὼν τῷ πατρὶ καταβάς ἀπὸ
 τοῦ βουνοῦ σὺν μόνῳ τῷ ὀπλοφόρῳ αὐτοῦ "προσβάλ-
 B λωμεν" ἔφη "τῇ τῶν ἀλλοφύλων παρεμβολῇ, καὶ εἰ 15
 μὲν εἴπωσιν ἡμῖν ἀπόσπῃτε, οὐκ ἀναβησόμεθα πρὸς
 αὐτούς, εἰ δ' ἀνάβῃτε πρὸς ἡμᾶς φήσουσι, σύνθημα
 νίκης τὸν λόγον νομιστέον ἡμῖν." καὶ ὤρμησαν ἐπὶ τὸ
 τῶν πολεμίων στρατόπεδον. καὶ αὐτοῖς οἱ ἀλλόφυλοι
 "ἀνάβῃτε" ἔλεγον "πρὸς ἡμᾶς, καὶ γνωριούμεν ὑμῖν 20
 ὄημα." τοῦτο θάρσος ἐνήκε τῷ Ἰωνάθαν· καὶ ἀπο-
 WI41 στάς ἐκεῖθεν, ἐτέρωθεν ἀνερπύσας μετὰ τοῦ ἐπομέ-
 νου αὐτῷ ἔπεισι τοῖς πολεμίοις ὑπνώττουσι. καὶ
 κτείνουσι μὲν ὡς εἰκοσι, τοῖς δὲ λοιποῖς δειλίαν ἐνέ-
 βαλον· οἱ θορυβούμενοί τε καὶ φεύγοντες ὑπ' ἀλλή- 25
 ιων διώλλυντο. ἰδὼν δὲ ταραττόμενον ὁ Σαούλ τὸ
 C τῶν πολεμίων στρατόπεδον, καὶ ἀπόντα τὸν υἱὸν
 ἄμα ὥτ' ὀπλοφόρῳ κατανοήσας, προσβάλλει καὶ αὐτὸς
 τεταραγμένους τοῖς ἐναντίοις· καὶ οἱ πρὶν δὲ διὰ
 φόβου κρυβέντες ἀναθαρσύναντες τῷ βασιλεῖ προσ- 30
 ετίθεντο. καὶ διώκων τοὺς πολεμίους ἐκτίνυννεν.
 ἐπαρᾶται τοίνυν τοῖς ἑαυτοῦ, εἰ τις ἀποσχόμενος τοῦ

φρονεύειν τοὺς ἐχθροὺς φάγοι, εἰ μὴ νῦν αὐτοὺς
 παύσοι. ἐν δὲ τῷ διώκειν κατὰ τινα δορυμὸν ἦλθον,
 ἐν ᾧ μελισσὼν ἦν, καὶ λαβὼν ὁ Ἰωνάθαν κηρίον
 μέλιτος ἔφαγεν· οὐ γὰρ ἦν ἀκηκοὺς τῆς ἀρᾶς τοῦ
 5 πατρός. ἐπελθεῖν δὲ βουλευθεὶς ὁ Σαούλ τῇ τῶν
 ἐναντίων παρεμβολῇ, ἡρώτα διὰ τοῦ ἀρχιερέως τὸν
 θεὸν εἰ δίδωσι νίκην. τοῦ δὲ θεοῦ μὴ δηλοῦντος, D
 ἐξήτει τὸ αἶτιον, καὶ "ὄμνυμι" ἔφη "αὐτὸν τὸν θεὸν
 ἀποκτείνειν τὸν ἁμαρτόντα, κἂν Ἰωνάθαν εἴη ὁ παῖς
 10 ὁ ἐμός." καὶ κληρωσαμένων ἐπὶ Ἰωνάθαν ὁ κληρὸς
 ἔπεσεν. ὁ δὲ περὶ ἁμαρτίας ἀνακρινόμενος οὐδὲν
 εἶπεν ἑαυτῷ συνειδέναι ἢ ὅτι χθὲς τὴν ἀρὰν ἀγνοή-
 σας ἐν τῷ διώκειν ἐγευσάμην κηρίου. ἀκούσας δὲ ὁ
 πατὴρ ἀποκτενεῖν αὐτὸν ὤμοσε. καὶ ὁ λαὸς ἀντώ-
 15 μοσε μὴ περιόψεσθαι τὸν αἷτιον τῆς νίκης ἀποθανού-
 μενον, καὶ ἐξαργάσαντες αὐτὸν εὐχαῖς τὸν θεὸν ἐξι-
 λάσκοντο. διαφθείρας δὲ ὁ Σαούλ ὥσει μυριάδας ἕξ
 τῶν Παλαιστινηῶν ἀνθυπέστρεψε. χειροῦνται δὲ Ἀμ-
 20 μανίτας καὶ Μωαβίτας Παλαιστινηοὺς τε καὶ Ἰδου- P162
 20 μαίους καὶ Ἀμαληκίτας καὶ τὸν βασιλεῖα τῆς Σουβᾶ,
 καὶ ἐξείλετο τὸν Ἰσραὴλ ἐκ χειρὸς τῶν ἄλλοφύλων.
 ἦσαν δὲ τῷ Σαούλ υἱοὶ τρεῖς, Ἰωνάθαν καὶ Ἰσοὺι 29
 καὶ Μελχισοὺί, καὶ θυγατέρες δύο, Μερόβ καὶ Μελ-
 χόλ· ἀρχιστράτηγον δὲ εἶχε τὸν Ἀβεννήρ υἱὸν Νῆρ
 25 συγγενεὺς αὐτοῦ.

Ἐφῇ δὲ Σαμουὴλ τῷ Σαούλ κελεύειν αὐτῷ τὸν
 θεὸν πατάξαι τὸν Ἀμαλήκ, καὶ κρατήσαντα μηδενὸς
 φείσασθαι, μὴ γυναικῶν, μὴ νηπίων, μὴ ὑποζυγίων,
 μὴ βοσκημάτων, ἐξαλεῖψαι δὲ τὸ ὄνομα αὐτοῦ ἐκ τῆς
 30 γῆς. καὶ ὁ Σαούλ τῷ Ἀμαλήκ συμβαλὼν κατὰ κρά-

Β τος νικᾷ καὶ κτείνει πάντας, χειροῦται δὲ καὶ τὸν βασιλέα τῆς χώρας Ἀγαγ ὀνομασμένον, καὶ οὐκ ἀπέκτεινεν, ἀγασθεὶς αὐτόν διὰ κάλλος καὶ μέγεθος· καὶ τὰ τῶν βουκολίων καὶ ποιμνίων καὶ τῶν ἄλλων ἐξαίρετα περιεποιήσατο, ἀμνημονήσας τῆς θείας προσ- 5 τάξεως. χορηματισθεὶς δὲ Σαμουήλ παρὰ τοῦ θεοῦ, εἰπόντος μεταμελεῖσθαι ὅτι ἐβασίλευσε τὸν Σαούλ, συνήντησε τῷ βασιλεῖ. ὁ δ' εὐχαριστεῖν ἔλεγε τῷ θεῷ δόντι κράτος αὐτῷ κατὰ τῶν πολεμίων, καὶ πάντα δὲ τὰ κεκελευσμένα ποιῆσαι. καὶ ὁ προφῆτης 10 "βοῆς" εἶπεν "ἀκούω ὑποζυγίων καὶ βοσκημάτων ἄλλων. πόθεν ταῦτα;" Σαούλ δὲ τὸν λαὸν εἶπεν εἰς C θυσίαν τετηρηκέναι αὐτὰ τῷ θεῷ, τοὺς δὲ Ἀμαληκί- τας πάντας ἐξαφανισθῆναι ἄτερ τοῦ βασιλέως αὐτῶν. πρὸς ταῦτα ὁ Σαμουήλ "ἐπεὶ τὰ κεκελευσμένα σοί" 15 ἔφη "πρὸς θεοῦ παραβέβηκας, ἴσθι ὅτι τὴν βασιλείαν ἀφαιρεθήσῃ," ὁ δὲ κατετίθετο ἁμαρτήσαι, καὶ ἱλα- στήριον θῦσαι τὸν προφῆτην ἰκέτευε. καὶ ὅς ὑπε- χώρει, Σαούλ δὲ τῆς διπλοῦδος ἐπιλαμβάνεται αὐτοῦ καὶ διαρρήσσει ταύτην βιαζόμενος αὐτὸν κατασχεῖν. 20 καὶ ὁ προφῆτης "οὕτως ἡ βασιλεία σου" ἔφη "διαρ- ρηχθήσεται καὶ δοθήσεται ἀνδρὶ δικαίῳ καὶ ἀγαθῷ." δεομένου δ' ἔτι τοῦ βασιλέως πείθεται, καὶ ἀχθῆναι τὸν Ἀγαγ αἰτεῖ, καὶ κτανθέντος ἐκείνου κελεύσει αὐτοῦ αὐτίκα εἰς Ἀρμαθαΐμ ὑποχωρεῖ. 25

D Καὶ αὐτῷ ἐντέλλεται ὁ θεὸς πρὸς Ἰεσσαὶ ἀπελ- θεῖν καὶ χρῆσαι τῷ ἐλαίῳ εἰς βασιλεία ἓνα τῶν ἐκεί- WI42 νου νῶν, ὃν ἂν δείξῃ αὐτῷ. καὶ ἀπελθὼν εἰς Βηθ- λέμ καὶ θύσας κέκληκε τὸν Ἰεσσαὶ καὶ τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ. καὶ ἰδὼν τὸν πρωτότοκον μέγαν τε καὶ καλὸν 30 ᾤκηθη ἐπ' αὐτῷ τὸν θεὸν εὐδοκεῖν. ὁ δὲ θεός "μὴ ἐπιβλέψῃς" εἶπεν "ἐπὶ τὴν ὄψιν αὐτοῦ, μηδ' εἰς τὸ

τοῦ σώματος μέγεθος· ἄνθρωπος μὲν γὰρ εἰς πρόσω-
 πον ὥσεται, ὁ δὲ θεὸς εἰς καρδίαν.” παρελθόντων
 δὲ καὶ τῶν ἄλλων παίδων τοῦ Ἰεσσαί, ἐπ’ οὐδενὶ
 εὐδόκησεν ὁ θεός. καὶ εἶπε Σαμουὴλ “οὐκ ἐξελέξατο
 5 κύριος ἐν τούτοις, καὶ εἰ ἔστιν ἔτι λοιπός, παρελ-
 θέτω.” καὶ Ἰεσσαί “μικρὸς ἔτι περιλέλειπται” ἔφη PI63
 “ποιμαίνων.” κληθῆναι οὖν αὐτὸν ὁ προφήτης ἐκέ-
 λευσεν. ὥς δ’ ἦκε κληθεὶς ὁ Δαβίδ, παῖς πυρράκης
 μετὰ κάλλους ὀφθαλμῶν καὶ τᾶλλα καλός, τοῦτον
 10 εἶναι τὸν χρισθησόμενον δηλοῖ τῷ Σαμουὴλ ὁ θεός.
 καὶ λαβὼν ἐκεῖνος τὸ κέρας τοῦ ἐλαίου ἔχρισεν αὐτὸν
 ἐν μέσῳ τῶν ἀδελφῶν αὐτοῦ. καὶ ἀπῆλθεν εἰς Ἀρ-
 μαθαΐμ. πνεῦμα δὲ θεῖον ἐφῆλato ἐπὶ Δαβίδ, ἐκ
 δὲ Σαοὺλ ἀπέστη, καὶ πνεῦμα πονηρὸν μετήει αὐτὸν
 15 συμπνίγον καὶ κακοῦν τὸν ἄνδρα. ἔδοξεν οὖν παρί-
 στασθαί τινα τῷ βασιλεῖ εἰδότα ψάλλειν μετὰ κινύ-
 ρας, ἵν’ ὅτε προσπέσοι αὐτῷ τὸ δαιμόνιον ἐκταράτ-
 τον, ψάλλῃ ἐν τῇ κινύρᾳ καὶ κατευνάξῃ τὸν τάραχον.
 μεταπέμπεται τοίνυν ὥς τοιοῦτον τὸν Δαβίδ· καὶ B
 20 ἡραπήθη ὁ νεανίας σφόδρα παρὰ τοῦ βασιλέως, καὶ
 εἰς ὀπλοφόρον αὐτῷ ἐχημάτισε. καὶ ἐν τῷ ἐπιέναι
 τῷ βασιλεῖ τὸ πνεῦμα τὸ πονηρὸν κατεπῆρδεν αὐτοῦ,
 καὶ ἀφίστατο, καὶ εἰς ἑαυτὸν ὁ Σαοὺλ ἐπανήρχετο.

Οἱ δ’ ἄλλοφυλοι κατὰ τῶν Ἰσραηλιτῶν ἐπιστρά-
 25 τευσαν, ἀντικατέστησαν δὲ αὐτοῖς καὶ οἱ ἐξ Ἰσραὴλ.
 καὶ ἐν μεταχειρίῳ τῶν στρατευμάτων ἀμφοῖν ἀνῆρ
 τις τῶν ἄλλοφύλων στάς, Γολιάθ ἐκείνῳ τὸ ὄνομα,
 ἀνὴρ δυνατός καὶ πάντων ὑπερανεστηκώς, πῆχων
 γὰρ 2ῃ καὶ σπιθαμῆς τὸ ὕψος αὐτῷ, καὶ ὁ θώραξ
 30 αὐτοῦ πεντακισχίλων σίκλων εἴλκε ὀσθαμόν, καὶ τὸ
 δόρυ αὐτοῦ ὡς ἀντίον ὑφαινόντων, καὶ ἡ λόγχη τοῦ C
 δόρατος σίκλων ἑξακοσίων, οὗτος ἐν μέσῳ στάς ἀνε-

βόησε πρὸς τοὺς υἱοὺς Ἰσραὴλ "καταβήτω τις ἐξ ὑμῶν
 καὶ ἀντικαταστήτω μοι· καὶ ἐὰν πατάξῃ με, δουλεύ-
 σομεν ὑμῖν, ἐὰν δὲ ἐγὼ καταβαλῶ αὐτόν, ἔσεσθε
 ἡμῖν εἰς δούλους." καὶ τοῦτο ἐποίει ἐπὶ τεσσαρά-
 κοντα ἡμέρας. τοῦ δὲ Σαοὺλ τὸν Δαβὶδ πρὸς Ἰεσσαὶ 5
 ἀναπέμφαντος, ὁ πατὴρ αὐτὸν εἰς τὸ στρατόπεδον
 ἔσταλκε τοῖς στρατευομένοις τῶν ἀδελφῶν κομιοῦν-
 τα τὰ ἐπιτήδεια· τρεῖς γὰρ ἦσαν οἱ πρεσβύτεροι τῷ
 Σαοὺλ συνεπόμενοι. ἐλθόντος δὲ τοῦ Δαβὶδ πρὸς
 τοὺς ἀδελφούς, ὁ ἀλλόφυλος Γολιάθ πάλιν, ὥς ἔθος 10
 D αὐτῷ, εἰς μονομαχίαν προὐκαλεῖτο καὶ τοὺς Ἑβραίους
 ὠνειδίξεν ὅτι μηδεὶς αὐτῷ συμμίξαι θαρρεῖ. ἀκού-
 σας δὲ τῶν λόγων τούτων ὁ Δαβὶδ ἠγανάκτησε καὶ
 εἶπε πρὸς τοὺς παρόντας "ἐγὼ μονομαχήσω αὐτῷ."
 ἀνηγγέλη τοῦτο τῷ βασιλεῖ, ὁ δὲ παραστάντι αὐτῷ 15
 τῷ Δαβίδ "οὐ δυνήσῃ" ἔφη "διὰ μάχης χωρῆσαι πρὸς
 τοῦτον τὸν ἀπερίτμητον· παῖς γὰρ σὺ ἐτι." καὶ ὁ
 Δαβὶδ θαρρεῖν ἔλεγεν ἐπὶ τῷ θεῷ, ὃς αὐτὸν κατὰ
 τῆς ἄρκτου ἐνίσχυσε καὶ κατὰ τοῦ λέοντος, ἐπερχο-
 μένων τῇ ποίμνῃ καὶ θρέμματα ἀρπαζόντων, οὓς 20
 διώξαι εἶπε καὶ τὰ μὲν ἡρπαγμένα ἐπανασώσασθαι,
 PI64 πατάξαι δὲ τοὺς θῆρας καὶ ἀνελεῖν. ἐπὶ τούτῳ ἔφη
 θαρρεῖν ὥς καὶ τὸν ἀλλόφυλον πατάξαι δώσει αὐτῷ
 καὶ ἐξελεῖν ὄνειδος ἐξ υἱῶν Ἰσραὴλ. ὁ μὲν οὖν εἶπε
 ταῦτα, ὁ δὲ βασιλεὺς ἐπέτρεψέν οἱ πορεύεσθαι, καὶ 25
 περιέθετο τὰ οἰκεία ὄπλα αὐτῷ. καὶ ἦσαν ἄχθος
 αὐτῷ, καὶ ἀπεδύσατο ταῦτα, ἄρας δὲ τὴν βακτηρίαν
 καὶ πέντε λίθους ἐν τῷ καδίῳ ἐνθήμενος καὶ τὴν
 σφενδόνην φέρων ἐν τῇ χειρὶ, πρὸς τὸν ἀλλόφυλον
 ὤρμησεν. ὁ δὲ κατεγέλα αὐτοῦ καὶ ἐπυνθάνετο εἰ 30
 WI43 πρὸς κύνα τῇ βακτηρίᾳ καὶ τοῖς λίθοις πορεύεται.
 καὶ ὁ Δαβὶδ καὶ χεῖρῳ κυνὸς ἠγείσθαι αὐτὸν ἀπεκρί-

νατο. ἐκεῖνος δὲ ὀργισθεὶς, καὶ μεγαλαυχήσας δώ-
 σαι τὰς σάρκας αὐτοῦ τοῖς πειτεινοῖς τε καὶ τοῖς
 θηροῖν, ὥρμησεν ἐπ' αὐτόν. ταχύνας δὲ ὁ Δαβὶδ
 καὶ λήθον τῇ σφενδόνῃ ἐνθήμενος ἐπὶ μέτωπον ἐπά- B
 5 ταξε τὸν πολέμιον. καὶ ἦν ἡ πληγὴ κραταιά, καὶ
 ἔπεσεν ἐπὶ πρόσωπον ὁ ἀλλόφυλος. θραμῶν δὲ
 Δαβὶδ καὶ τὴν ἐκείνου ῥομφαίαν σπασάμενος ἀπο-
 τέμνει τὴν κεφαλὴν Γολιάθ καὶ σκυλεύει τὰ ὄπλα
 αὐτοῦ. τοῦτο τοῖς ἀλλοφύλοις δειλὴν ἐνέβαλε, καὶ
 10 ἐκλιναν εἰς φυγὴν. Σαοὺλ δὲ τὸ οἰκτεῖον αὐτοῖς
 ἐπάγει στράτευμα φεύγουσι· καὶ κτείνεται τῶν Πα-
 λαιστινηῶν πλῆθος πολὺ καὶ πλείονες τραυματίζονται
 καὶ τὸ στρατόπεδον αὐτῶν διαρπάζεται. τὴν κεφα-
 λὴν δὲ Γολιάθ προσάγει Δαβὶδ τῷ Σαοὺλ, τὴν δὲ
 15 ῥομφαίαν τῷ θεῷ ἀνατίθησιν.

Ἐπανιούσης δὲ τῆς στρατιᾶς αἱ γυναῖκες συνήν- 30
 των αὐτοῖς καὶ χορεύουσαι χιλιάδας ὀλέσαι τὸν Σαοὺλ C
 ἡδον, αἱ δὲ παρθένοι μυριάδας τὸν Δαβὶδ ἀφανίσαι
 αὐτῆδον. τοῦτο πρὸς φθόνον ἠρέθισε τὸν Σαοὺλ,
 20 φήσαντα "καὶ τί αὐτῷ ὑστερεῖ πλὴν ἡ βασιλεία;"
 καὶ ὑπεβλέπετο τὸν Δαβίδ. ἐπιπεσόντος δὲ τῷ Σαοὺλ
 πνεύματος πονηροῦ, καὶ τοῦ Δαβίδ κατεπάρχοντος ὡς
 ἔθος αὐτῷ, τὸ δόρυ ἔβαλε κατ' αὐτοῦ ὁ Σαοὺλ· καὶ
 δις τοῦτο ἐποίησε. καὶ ὁ Δαβὶδ ἐξέκλινε· κύριος γὰρ
 25 ἦν μετ' αὐτοῦ. δεδιὼς δὲ αὐτὸν ὁ βασιλεὺς χιλιάρ-
 χον ἐποίησατο, ἵν' εἰς τοὺς πολέμους ἀπὼν κινδυ-
 νεύσῃ. ὁ δὲ τῷ θεῷ συμμαχούμενος εὐωδοῦτο, καὶ
 ὁ λαὸς ἠγάπα αὐτόν, καὶ ἡ τοῦ βασιλέως θυγάτηρ
 Μελχὼλ ἦρα Δαβίδ. προσηγγέλθη οὖν ὁ ἔρως τῷ D
 30 βασιλεῖ, καὶ ὃς εἰς λαβὴν ἐπιβουλῆς ἐχρᾶτο τῷ ἔρωτι.

ἔφη γὰρ δώσειν αὐτῷ τὸ θυγάτριον, εἰ ἑκατὸν ἀκρο-
 βυστίας ἐνέγκοι αὐτῷ, οἷηθεις πεσεῖσθαι αὐτὸν τοῖς
 ἄλλοφύλοις μαχόμενον. τοῦτο μαθὼν ὁ Δαβὶδ ἐπο-
 ρεύθη μετὰ τῶν ὑπ' αὐτόν, καὶ ἐπάταξεν ἐν τοῖς
 ἄλλοφύλοις καὶ ἤνεγκεν ἀκροβυστίας τῷ Σαούλ ἑκα-
 τόν. ὁ δὲ Ἰώσηπος οὐχ ἑκατὸν ἀκροβυστίας κομίσαι
 τὸν Δαβὶδ, ἀλλὰ ἑξακοσίας κεφαλὰς ἄλλοφύλων. καὶ
 ζεύγνυσιν αὐτῷ τὴν ἑαυτοῦ θυγατέρα Μελχόλ. ὁρῶν
 δὲ τὸν Δαβὶδ καὶ τῷ θεῷ συμμαχούμενον καὶ τῷ
 πλήθει φιλούμενον, ἔτι μᾶλλον ἐδεδίει, καὶ ἐπεβού-
 10 λευεν αὐτῷ, καὶ κτανεῖν ἐπεχείρει. τῷ οὖν νιῷ Ἰω-
 νάθαν καὶ τοῖς πιστοτάτοις τῶν οἰκετῶν τὴν ἀναί-
 ρεσιν αὐτοῦ ἐπιτάττει. Ἰωνάθαν δὲ φιλῶν τὸν
 Δαβὶδ δηλοῖ αὐτῷ τὸ ἐπίταγμα, καὶ φυλάττεσθαι
 παραινεῖ, καὶ ἐπαγγέλλεται διαλεχθήσεσθαι περὶ 15
 αὐτοῦ τῷ πατρὶ καὶ τὸ πᾶν ἐκφῆναι αὐτῷ. καὶ μέντοι
 καὶ διεiléχθη καὶ μετήνεγκε πρὸς προσηνείαν μετα-
 βαλὼν γὰρ μηδὲν ἀδικήσῃν ὥμοσε τὸν Δαβὶδ ὁ
 Σαούλ. Ἰωνάθαν δὲ ταῦτα δεδηλωκὼς τῷ Δαβίδ,
 εἰσάγει πρὸς τὸν βασιλέα αὐτόν, καὶ ἦν ὡς πρόφην 20
 αὐτῷ παραμένων. τῶν δὲ Παλαιστινηῶν κινήθόντων
 καὶ πάλιν καὶ τοῖς Ἑβραίοις ἐπιόντων, ἀντιταξόμενος
 αὐτοῖς παρὰ Σαούλ ὁ Δαβὶδ ἀποστέλλεται, καὶ μετὰ
 25 νίκης ἐπάνεισι. τοῖς δ' εὐτυχήμασι τοῦ ἀνδρὸς καὶ
 ὁ κατ' αὐτοῦ φθόνος συνηύξετο τῷ Σαούλ. καὶ τοῦ
 πονηροῦ πνεύματος αὐθις ἐπελθόντος αὐτῷ καὶ
 συμπνίγοντος παρῇν ὁ Δαβὶδ τὴν κινύραν κρούων
 καὶ κατεπέδων αὐτοῦ. ὁ Σαούλ δὲ τὸ δόρυ κατέχων
 ἠκόντισεν αὐτὸ κατὰ τοῦ Δαβίδ· ὁ δὲ προγνοὺς
 30 ἐξέκλινέ τε καὶ ἀνεχώρησεν. ἀπέστειλε δὲ Σαούλ
 νυκτὸς φύλακας εἰς τὸν οἶκον Δαβίδ, ἵνα μεθ' ἡμέ-
 ραν κτείνῃ αὐτόν. γνοῦσα δὲ τοῦτο Μελχόλ ἡ γυνὴ

αὐτοῦ, διὰ θυρίδος τὸν ἄνδρα κατήγαγε· καὶ ἀπέδρα.
 ἔωθεν δὲ τοῦ Σαοὺλ πέμψαντος ἐπὶ τὸν Δαβίδ, ἡ
 Μελχὶὸλ τὴν κλίνην ἐτοιμάσασα ὥς τιнос ἐν αὐτῇ
 κειμένου, καὶ τοῖς ἐπιβλήμασιν ὑποθεῖσα ἥπαρ W144
 αἰγὸς νεοσφαγοῦς, ὥς ἂν τῇ τούτου κινήσει τὸ ἐπί-
 βλημα σαλευόμενον δόκησιν παρέχῃ κεῖσθαι παρὰ
 τῇ κλίνῃ τινά, εἰσάγει τοὺς σταλέντας καὶ νοσεῖν τὸν
 ἄνδρα φησίν. οἱ δὲ ἀπήγγειλαν τῷ Σαοὺλ, καὶ ὅς C
 ἐπὶ τῆς κλίνης αὐτὸν ἀχθῆναι διακελεύεται. ἀπελ-
 10 θόντες δὲ οἱ πεμφθέντες καὶ τῆς κλίνης ἀράμενοι τὸ
 ἐπίβλημα, τὸ τέχνασμα κατενόησαν καὶ τῷ βασιλεῖ
 κατηγγέλκασιν. οὕτω δὲ τὸν θάνατον ὁ Δαβίδ ἐκφυ-
 γὼν τῷ Σαμουὴλ εἰς Ἀρμαθαΐμ προσελήλυθε καὶ
 σὺν ἐκείνῳ διῆγεν ἐν Ναβιδῶθ εἰς Ραμά. πέμπει
 13 τοῖνυν κἀκεῖ ὁ Σαοὺλ τοὺς ἄξοντας τὸν Δαβίδ. οἱ δ'
 ἀπελθόντες καὶ προφητῶν ἐκκλησίαν εὐρόντες καὶ
 αὐτοὶ προεφήτεον. τοῦτο μαθὼν ὁ βασιλεὺς καὶ
 ἑτέρους πέμπει, κἀκείνων σχόντων ὁμοίως ἄλλους D
 ἀπέστειλε, καὶ τῶν τρίτων δὲ κατόχων γεγονότων τῷ
 20 πνεύματι αὐτὸς ἐξώρμησεν ὑπ' ὀργῆς, καὶ πλησιάσας
 προφητεύειν ἤρξατο καὶ αὐτός. ὅτε καὶ τὸ ἀδόμενον
 οἱ ἐκεῖ παρόντες ἐφθέγγαντο τό "εἰ καὶ Σαοὺλ ἐν
 προφήταις;" ἐλθὼν δὲ ὅπου ἦν Σαμουὴλ, ἐκφρων
 ὥσπερ γενόμενος καὶ τὴν ἐσθῆτα περιδυσάμενος γυ-
 25 μνὸς ἔκειτο δι' ὅλης ἡμέρας τε καὶ νυκτός.

Ὁ δὲ Δαβίδ ἐκεῖθεν ἀπέδρα καὶ τῷ Ἰωνάθαν τὴν 31
 κατ' αὐτοῦ τοῦ πατρὸς μεμήνυκεν ἐπιχείρησιν· ὁ δὲ P166
 ἠπίσται. ἡξίου δὲ ὁ Δαβίδ αὐτὸν ἀπόπειραν ποιή-
 σασθαι τῆς γνώμης τῆς πατρικῆς καὶ ταύτην δηλώ-
 30 σαι αὐτῷ ἔξω προσμενοῦντι τῆς πόλεως. προσαγα-

γὼν οὖν λόγους ὁ Ἰωνάθαν τῷ πατρὶ περὶ τοῦ Δαβίδ,
 καὶ τὴν πατρικὴν προαίρεσιν ἐγνωκῶς διψῶσαν τὸν
 θάνατον τοῦ ἀνδρός, ἀπαγγέλλει πάντα αὐτῷ λάθρᾳ
 δι' ἑαυτοῦ, καὶ σώζειν προτρέπεται ἑαυτόν. καὶ
 ὤρκισε τὸν Δαβίδ μεμνησθαι αὐτοῦ, ἂν τύχῃ θανών,
 ἐνδείξασθαι τι χρηστὸν εἰς τοὺς ἐξ αὐτοῦ. ταῦτ'
 εἰπὼν Ἰωνάθαν ὑπέστρεψε, Δαβίδ δὲ φεύγων εἰς
 Ναβὰ παραγίνεται πρὸς Ἀβιμέλεχ τὸν ἀρχιερέα. ὁ δὲ
 πῶς μόνος ἦκει διεπυνθάνετο. καὶ κεῖνος ἐντετάλλεται
 τι αὐτῷ παρὰ τοῦ βασιλέως εἶπεν ἀπόρητον, "καὶ
 B ὥνα μὴ τις γνῶ περὶ τούτου, μεμόνωμαι· ἐνταῦθα δὲ
 μοι συνελθεῖν τοῖς παιδαρίοις ἐπέταξε." ταῦτα εἰπὼν
 ἄρτους ἤτησε. καὶ ὁ ἀρχιερεὺς μὴ ἔχειν εἶπεν ἄλλους ἢ
 τοὺς ἁγίους, καὶ "εἰ ἀπὸ γυναικὸς ἐφυλάξασθε, λά-
 βετε τούτους καὶ φάγετε." ὁ δὲ καὶ ῥομφαίαν αὐτῷ 15
 δοθῆναι ἐξήτησε. μὴ ἔχειν μέντοι ὁ ἀρχιερεὺς ὄπλον
 ἕτερον ἀπεκρίνατο εἰ μὴ τὴν ῥομφαίαν τοῦ Γολιάθ,
 ἣν αὐτὸς ἀνέθετο τῷ θεῷ. καὶ ταῦτα λαβὼν ὁ Δαβίδ
 εἰς Γῆθ ἀπελήλυθε πρὸς βασιλέα τῶν ἄλλοφύλων
 Ἀργούς. καὶ γνωσθεὶς ὅστις εἴη καὶ φοβηθεὶς, μα- 20
 νίαν ὑπεκρίθη καὶ ὥς ἐκφρων ἐπορεύετό τε καὶ
 ἔπραττεν. οὕτω δ' ἐκ τῶν ἄλλοφύλων διασωθεὶς
 C εἰς τὴν Ἰούδα φυλὴν παραγίνεται, καὶ κρύπτεται εἰς
 τὸ σπήλαιον Ὁδολάμ. ἐνθα οἱ ἀδελφοὶ αὐτοῦ καὶ οἱ
 συγγενεῖς προσῆλθον αὐτῷ· εἶτα καὶ ἄλλοι ἐκεῖ 25
 συστροφύσαν, ὥς γενέσθαι πάντας περὶ τετρακοσίους.
 ἅπεισι δ' ἐκείθεν εἰς Μωαβίτας, καὶ παρακαλεῖ
 τὸν βασιλέα Μωαβ παροικῆσαι παρ' αὐτῷ τοὺς γονεῖς
 αὐτοῦ ἕως ἂν εἰς τι τέλος ἦξει τὰ κατ' αὐτόν. ὁ δὲ
 πείθεται καὶ προσδέχεται τὸν Ἰεσσαὶ καὶ τὸν οἶκον 30
 αὐτοῦ. καὶ ὁ Δαβίδ εἰς τὴν γῆν ἐπορεύθη Ἰούδα,
 τοῦτο Γὰρ τοῦ προφῆτου κελεύσαντος. ὁ Σαουλ δὲ

μαθὼν ὅτι πλήθος ἤθροισται πρὸς Δαβὶδ, συγκαλε-
 σάμενος τοὺς φίλους ἀνείδειξεν αὐτοὺς ὡς ἐκείνῳ
 προστιθεμένους. δοῦλος δὲ τις Σαοὺλ Σῦρος τὸ
 γένος, Δωὴκ ὄνομα, παρατυχὼν ὅτε τοὺς ἄρτους ὁ D
 ἀρχιερεὺς ἔδωκε τῷ Δαβίδ καὶ τὴν ῥομφαίαν τοῦ
 Γολιάθ, παρεστηκὼς τότε αὐτῷ, ἀπήγγειλε τῷ βασι-
 λεὶ ὡς εἶδε τὸν Δαβίδ παραγενόμενον πρὸς τὸν
 ἀρχιερέα καὶ ἐρωτῶντα δι' αὐτοῦ τὸν θεὸν καὶ ἐπισι- WI 45
 τισμόν λαβόντα καὶ τὴν ῥομφαίαν. μεταπεμφθῆς
 10 δὲ τὸν ἀρχιερέα ὁ βασιλεὺς ἐπενεκάλει αὐτῷ συνω-
 μοσίαν μετὰ Δαβίδ. καὶ προσέταξε τοῖς παρεστηκό-
 σιν αὐτῷ ὀπλίταις κτείνειν τὸν ἀρχιερέα καὶ πᾶσαν
 τὴν γενεάν αὐτοῦ· εὐλαβηθέντων δ' ἐκείνων ἐπενεγ-
 κεῖν χεῖρα τοῖς τῷ θεῷ ἱερωμένοις, τῷ Δωὴκ ἐπιτάσ-
 15 σει τοὺς φόνους. καὶ ὃς ἀπέκτεινεν ἅπαντας τρια- P 167
 κοσίους ὄντας καὶ πέντε, καὶ τὴν πόλιν αὐτῶν ἐπά-
 ταξεν, ἥβηδὸν ἅπαντας ἀνελών, οὐ γυναικῶν, οὐ
 νηπίων, οὐχ ἐτέρας ἡλικίας φεισάμενος. εἰς δὲ
 μόνος υἱὸς τοῦ ἀρχιερέως διέδρα τὸν θάνατον Ἀβιά-
 20 θαρ καλούμενος, ὃς φυγὼν πρὸς Δαβίδ ἀπήγγειλε
 τὰ γενόμενα.

Τῶν δὲ ἄλλοφύλων ἐμβεβληκῶτων εἰς Κεῖλὰ καὶ
 τὴν χώραν ληιζομένων, ὁ Δαβίδ κελεύσαντος τοῦ
 θεοῦ ἐπῆλθεν αὐτοῖς μετὰ τῶν τετρακοσίων, καὶ
 25 ἐπάταξεν αὐτοὺς καὶ τὴν λείαν ἅπασαν ἐπανήγαγεν.
 Σαοὺλ δὲ στέλλει πλήθος στρατιωτῶν αὐτὸν ἐκεῖ
 ἀναιρήσοντας. ὁ δὲ ἀπῆλθεν ἐκ Κεῖλὰ εἰς τὴν ἐρη-
 μον. καὶ Σαοὺλ οὐκ ἐπαύετο ζητῶν θανατῶσαι
 αὐτόν. Ἰωνάθαν δὲ ἤκει παρὰ τὸν Δαβίδ καὶ παρε- B
 30 θάρουνεν αὐτόν καὶ παρεκάλει ἐλπίδας ἔχειν χρη-
 στάς. ἐπεὶ δὲ Δαβίδ ἐπὶ τὴν πέτραν κατέφυγε τὴν
 ἐν τῇ ἐρήμῳ Μαάν, καὶ ὁ Σαοὺλ ἐπῆλθε μετὰ πλη-

θους πολλοῦ, ἐκινδύνευε ληφθῆναι Δαβίδ, εἰ μὴ
 ἄγγελος ἦκε τῷ Σαούλ ὡς ἄλλοφυλοι τῇ χώρᾳ ἐπέ-
 θεντο· καταλιπὼν γὰρ τὸν Δαβίδ ἐπὶ τοὺς πολεμίους
 ἐξώρμησεν. εἴτα ἀπηγγέλη αὐτῷ ὡς ἐν τῇ ἐρήμῳ
 Γαδδί ἀνλίζεται ὁ Δαβίδ, καὶ τρισχιλίους λαβὼν
 ἐπορεύετο. ἀπιδὼν δὲ ὑπὸ τῆς γαστροῦ ἠνωχλήθη.
 καὶ ἦν τι σπήλαιον ἐκεῖ, ἐν ᾧ Δαβίδ καὶ οἱ μετ'
 αὐτοῦ ἐνδοτέρῳ κατεκρύπτοντο· τοῦτο εἰσέδυν Σαούλ
 εἰς ἀπόπατον. καὶ Δαβίδ ἠρεθίζετο παρὰ τῶν μετ'
 αὐτοῦ κτεῖναι Σαούλ. ὁ δὲ οὐκ ἐπέισθη, ἀλλὰ τὸ
 περὺνγιον τῆς διπλοῖδος αὐτοῦ λάθρα ἐκτεμὼν ἔλαβε.
 καὶ ἐξελθόντος τοῦ βασιλέως προελήλυθεν ὁ Δαβίδ
 καὶ ἐβόησεν ὀπίσω Σαούλ. καὶ ὁ βασιλεὺς ἀπειδε
 πρὸς τὴν φωνήν. καὶ προσεκύνησε Δαβίδ καὶ εἶπε
 "μὴ πίστευε ταῖς διαβολαῖς. ἰδοὺ παρέδωκέ σε κύριος
 εἰς τὰς χεῖράς μου· ὅτε γὰρ ἐν τῷ σπηλαίῳ τὸ τῆς
 διπλοῖδος σου περὺνγιον ἀπέτεμον, ὅσον ἦν μοι καὶ
 ἀνελεῖν σε." καὶ ἅμα τὸ τμήμα αὐτῷ ὑπεδείκνυε καὶ
 "δικάσαι κύριος ἀνὰ μέσον ἐμοῦ καὶ σου" ἐξεβόησε.
 καὶ Σαούλ πρὸς ταῦτα κατακυγείς ἤρε τὴν φωνήν
 αὐτοῦ καὶ κλαύσας ἔφη τῷ Δαβίδ "δίκαιος σύ· ἐγὼ
 μὲν γὰρ αἰτιός σοι κακῶν, σὺ δέ μοι ἀνταπέδωκας
 ἀγαθὰ. ὅθεν πείθομαι ὅτι βασιλέα σε Ἰσραὴλ τηρεῖ
 ὁ θεός. δὸς δὴ μοι πίστεις ὡς οὐκ ἐξολοθρευσεις
 τὸν οἶκόν μου, ἀλλὰ διατηρήσεις τὸ γένος μου." καὶ
 ᾤμωσε Δαβίδ τῷ Σαούλ, καὶ ἀπῆλθον ἀπ' ἀλλήλων.
 Ἀπέθανε δὲ τότε καὶ Σαμουὴλ ὁ προφῆτης, ἀνὴρ
 δίκαιος καὶ χρηστός· ὃς ἤρξε τοῦ Ἰσραὴλ μετὰ τὸν
 Ἡλὶ μόνος μὲν ἔτη δώδεκα, μετὰ δὲ Σαούλ ὀντω-
 καίδεκα. καὶ Δαβίδ εἰς τὴν ἐρημον ἀπῆλθε Μαάν.

καὶ ἀπέστειλε πρὸς Νάβαλ τὸν Καρυήλιον, πλού-
σιον ἄνδρα, κείροντα τὰ ποίμνια αὐτοῦ, τοὺς προσε-
ροῦντας αὐτῷ καὶ ἀξιῶσοντας δοῦναι τοῖς μετ' αὐτοῦ P168
καὶ αὐτῷ, καθὼς ἂν προαιροῖτο, ἀνέπαφα τηρήσας-
5 τὰ ποίμνια καὶ τοὺς ποιμένας αὐτοῦ. Νάβαλ δὲ σκλη-
ρὸς τυγχάνων καὶ ἰταμός, ἀπανθρώπως τοῖς τοῦ Δα-
βίδ ἀπεκρίθη καὶ ἀναιδῶς "τίς ὁ Δαβίδ;" εἰπὼν "καὶ
τίς ὁ υἱὸς Ἰεσσαί;" καὶ δραπέτην καλέσας αὐτόν. ἐπὶ
τούτοις θυμοῦται Δαβίδ, καὶ ὤμοσεν ἐξολοθρεῦσαι
10 τὰ τοῦ Νάβαλ πάντα, καὶ ἀπῆει πρὸς ἐκείνους σὺν
τετρακοσίοις ὀπλίταις. ἡ δὲ τοῦ Νάβαλ γυνὴ συνετὴ
οὕσα καὶ ὠραία, μαθοῦσα ὅπως τε Δαβίδ προσεῖπε
τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς καὶ ὥς ἄσινῃ τὰ αὐτῶν συνετήρησε
καὶ ὅσα τῷ Δαβίδ ὁ Νάβαλ ἀπεκρίθη βλάβη, W146
15 μηδὲν κοινωσαμένη τῷ οἰκέτῳ ἀνδρὶ, λαβοῦσα ἐπὶ
τῶν ὄνων ξένια παντοῖά τε καὶ πολλὰ πρὸς τὸν Δαβίδ B
ἐπορεύετο. καὶ συναντήσασα τούτῳ προσεκύνησεν,
ἐδεῖτό τε μὴ μνησικακῆσαι τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς· εἶναι
γὰρ ἐκείνῳ κατὰ τὴν κλῆσιν τὸ φρόνημα· ἀφροσύνην
20 γὰρ ὁ Νάβαλ δηλοῖ· ἀφεῖναι δὲ τὴν ὀργὴν καὶ τὰ
προσαγόμενα δέξασθαι. ὁ δὲ καὶ ἐπήνεσε τὴν γυ-
ναῖκα καὶ συγγνώμην νείμας ὑπέστρεψεν. ἐπανελ-
θοῦσα δὲ ἡ γυνὴ πρὸς τὸν Νάβαλ τὴν τοῦ Δαβίδ
ἐφοδὸν ἐκείνῳ μεμήνυκε. καὶ ὃς δειματὶ τε καὶ λύπῃ
25 κατασχεθεὶς οὐ πλείους τε τῶν δέκα ἐπιβιούους ἡμε-
ρῶν ἀπέρρηξε τὴν ζωὴν. καὶ τοῦτο μαθὼν ὁ Δαβίδ
ἀπέστειλε πρὸς Ἀβιγαίαν μνώμενος αὐτὴν ἑαυτῷ.
ἡ δὲ οὐκ ἄξιαν εἶπεν ἑαυτὴν εἶναι πρὸς συννόλησιν C
τοιούτῳ ἀνδρὶ, ὅμως μέντοι ἀπῆλθε· καὶ ἔλαβεν αὐ-
30 τὴν εἰς γυναῖκα ὁ Δαβίδ.

Ὁ δὲ Σαουλ ἐπεβούλευεν ἐτι αὐτῷ, καὶ μετὰ
τρισχιλίων λογάδων στρατοπεδεύεται παρὰ τὸν βου-

νὸν Ἐχελάτ, ὅπου διέτριβεν ὁ Δαβὶδ μετὰ τῶν σὺν
 αὐτῷ ἑξακοσίων ἀνδρῶν. νυκτὸς δὲ ἐπορεύθη Δα-
 βὶδ αὐτὸς καὶ Ἀμεσά εἰς τὴν παρεμβολὴν τοῦ Σαοὺλ,
 καὶ εἰσῆλθον ὅπου ἦν καθεύδων Σαοὺλ. καὶ τοῦ
 Ἀμεσά ἀνελεῖν ὠρμηκότες αὐτὸν οὐκ εἴασεν ὁ Δα- 5
 βίδ, τὸ δόρυ δὲ τοῦ βασιλέως καὶ τὸ ἀργεῖον τοῦ ὕδατος
 D λαβόντες ἐξῆλθον μὴ τινος αἰσθημένου, καὶ ταῦτα τοῦ
 Ἀβεννήρ τοῦ ἄρχοντος τῆς δυνάμεως αὐτοῦ καὶ πολ-
 λῶν ἐτέρων κύκλῳ κειμένων τοῦ βασιλέως. ἀνελθὼν
 δὲ ἐπὶ τὸ ἄκρον τοῦ ὄρους Δαβὶδ ἐβόησε πρὸς τὸν 10
 Ἀβεννήρ "τί ὅτι οὐ φυλάσσεις τὸν βασιλέα; ἰδοὺ γὰρ
 εἰσῆλθόν τινες κτείνειν αὐτόν, καὶ ὑμεῖς οὐκ ἐγνώ-
 κατε. ζήτησον οὖν τὸ δόρυ καὶ τὸν φακὸν τοῦ ὕδα-
 τος, καὶ εἰση οἷος ὑμᾶς παρελήλυθε κίνδυνος." ἐπι-
 γνούς δὲ τὴν φωνὴν Δαβὶδ ὁ Σαοὺλ, καὶ ὥς ἐφείσατο 15
 καὶ αὐτίς αὐτοῦ δυνάμενος αὐτὸν ἀνελεῖν, ἁμαρτεῖν
 εἶπε καὶ μεματαιώσθαι, καὶ ἡξίου θαρρεῖν αὐτόν καὶ
 ἐπιστρέφειν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ. ὁ δὲ "κύριος" ἔφη
 P169 "ὁρῶ ἐκάστῳ κατὰ τὴν δικαιοσύνην αὐτοῦ καὶ κατὰ
 τὴν πίστιν αὐτοῦ." καὶ ἀπῆλθε μετὰ τῶν σὺν αὐτῷ 20
 ἑξακοσίων Δαβὶδ πρὸς Ἀρχοὺς τὸν βασιλέα τῆς
 Γέθ, καὶ διῆγεν ἐκεῖ τέσσαρας μῆνας. τῶν δὲ Πα-
 λαιστινῶν ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ ἐκστρατεῦσαι βουλομένων,
 ἔφη πρὸς Δαβὶδ ὁ Ἀρχοὺς "συνεξελεύσῃ μοι εἰς τὸν
 πόλεμον σὺ καὶ οἱ μετὰ σοῦ;" καὶ αὐτὸς προθύμως 25
 αὐτῷ συμμαχήσειν ὑπέσχετο. ἥδη δὲ τῶν ἀλλοφυ-
 λων προσελασάντων τῇ χώρᾳ τῶν Ἰσραηλιτῶν, ὁ
 Σαοὺλ τεθορύβητο καὶ τοῦ θεοῦ ἐπυνθάνετο εἰ μα-
 χήσεται. μὴ ἀποκρινομένου δέ, ἐγγαστρίμυθον ἐξή-
 τησε καὶ ἐπορεύθη πρὸς αὐτὴν μεταμφιασάμενος, ἵνα 30
 μὴ ὅστις εἴη ἐπινυνωσθῇ, καὶ ἤτησεν ἀναχθῆναι αὐτῷ
 B τοῦ Σαμουὴλ τὴν ψυχὴν. καὶ ἐπαδαῖς τισιν ἀνα-

χθῆναι δοξάσῃ εἶπε Σαούλ "θλίβομαι σφόδρα ὅτι
 συνήχθησαν κατ' ἐμοῦ οἱ ἄλλόφυλοι καὶ ὁ κύριος
 ἀφέντηκεν ἀπ' ἐμοῦ." τὸ δὲ τοῦ Σαμουὴλ φάν-
 τασμα ἀπεκρίθη ὥς "πεποιήκῃ σοι ὁ κύριος ὅσα προ-
 5 μεμήνυκεν δι' ἐμοῦ, καὶ ἀφαιρεῖταιί σου τὴν βα-
 σιλείαν καὶ δίδωσιν αὐτὴν τῷ Δαβίδ, καὶ τὸν λαὸν
 ὑποτάσσει τοῖς πολεμίοις· σὺ δὲ καὶ οἱ υἱοὶ σου εὐ-
 ριον πεσεῖσθε." καὶ ἐλυπήθη σφόδρα τούτων ἀκού-
 σας Σαούλ καὶ ἀπῆλθε. καὶ οἱ ἄλλόφυλοι ἐστρατοπε-
 10 δεύσαντο, καὶ Δαβίδ καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ ἑξακόσιοι
 ὀπίσθεν. τοῖς δὲ σατράπαις οὐκ ἤρεσκε συστρατεῦ-
 εσθαι αὐτοῖς τὸν Δαβίδ, λέγουσι "μή τι κακὸν ἐρ-
 γάσῃται εἰς ἡμᾶς τοῖς ὁμοφύλοις προσθήμενος ἐν τῷ
 πολέμῳ," καὶ ἀποστρέφειν αὐτὸν ἤξιουν. καὶ ὁ
 15 Ἀρχὸς τοῖς σατράπαις πειθόμενος ἀπελθεῖν ἐκέλευσε
 τῷ Δαβίδ. καὶ ὃς ἀπῆλθε μετὰ τῶν σὺν αὐτῷ, καὶ
 εὗρε τὴν Σικελάγ, ἣν δέδωκεν αὐτῷ Ἀρχὸς εἰς κα-
 τοίκησιν, ἐμπεφυρισμένην, καὶ τὰς γυναῖκας ἑαυτοῦ
 ἀμφοτέρως καὶ ὅσοι ἦσαν ἐκεῖ αἰχμαλωτισθέντας παρὰ
 20 τῶν Ἀμαλκιτῶν. καὶ ἀνώμωξεν ἐπὶ τούτῳ Δαβίδ
 καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ, καὶ ἠρώτησε τὸν θεὸν διὰ τοῦ
 ἀρχιερέως Ἀβιάθαρ εἰ καταδιώξεται ὀπίσω αὐτῶν.
 ἐπιτρέψαντος δὲ τοῦ θεοῦ καταδίωξε μετὰ τῶν τετρα-
 25 κοσίων, τοὺς δὲ διακοσίους ἐπὶ φυλακῇ τῶν σκευῶν
 καταλέλοιπε. καὶ εὐρὼν ἐσκεδασμένους αὐτοὺς ἐσθί-
 οντάς τε καὶ πίνοντας, καὶ αἰφνιδὸν αὐτοῖς ἐπιθέ-
 μενος, πλὴν τετρακοσίων ἐν δρομάσι πεφευγόντων
 καμήλοις πάντας ἀπέκτεινε καὶ τὴν λεῖαν ἅπασαν
 διεσώσατο. ἀναστρέψαντες δὲ οἱ μετὰ Δαβίδ τετρα-
 30 κόσιοι οὐκ ἤθελον συμμεριστάς αὐτοῖς καὶ τοὺς δια-
 κοσίους γενέσθαι, ἀρκεῖσθαι δ' ἤξιουν σεσωσμέναις
 ταῖς ἑαυτῶν γυναῖξιν. ἄδικον δὲ τὴν γνώμην ταύ-

Ἰωάβ, ὃς ἦν τοῦ Δαβὶδ ἀρχιστράτηγος. καὶ πρῶτον
 μὲν δώδεκα ἐξ ἐκάστης ἐμονομάχησαν στρατιᾶς· πάν-
 των δὲ πεπτωκότων ἐκείνων, καὶ ἄμφω αἱ στρατιαὶ
 ἀλλήλαις προσέβαλον, καὶ ἡττήθησαν οἱ τοῦ Ἀβεν-
 νήρ. Ἀβесаὶ δὲ καὶ Ἀσαήλ ἀδελφοὶ Ἰωάβ. ὁ δὲ 5
 Ἀσαήλ ἐπὶ ποδῶν ὠκύτητι σεμνυνόμενος ἐδίωκεν
 B ὕπισθεν Ἀβεννήρ. ὁ δὲ ἀναστρέφειν παρήνει· ἐπεὶ
 δὲ μὴ ἐπειθε, πλήξας αὐτὸν ἐξόπισθεν καιρίως ἀπέ-
 κτεινε. τοῦ τεθνεώτος δ' οἱ σύγγονοι διὰ τὴν τοῦ
 ἀδελφοῦ σφαγὴν ὀργιζόμενοι μετέθεν τὸν Ἀβεννήρ. 10
 ἐκείνος δὲ σταῖς ἐπὶ κορυφῆς ἐνὸς τῶν βουνῶν ἐβόησε
 πρὸς Ἰωάβ λέγων· "μὴ παρόξυνε πρὸς μάχην ἄνδρας
 ὁμοεθνεῖς· καὶ Ἀσαήλ γὰρ ἡμάρτηκε μὴ πεισθεῖς μοι
 συμβουλευόντι ἀναστρέφειν, κἀντεῦθεν τέτρωται τε
 καὶ τέθνηκε." παράκλησιν οὖν τοὺς λόγους τούτους 15
 ὁ Ἰωάβ ἡγησάμενος ἀνακλητικὸν ἡγήσαι κελεύει τὴν
 σάλπιγγα καὶ τὴν δίωξιν ἐστησεν. ἀρχὴν δ' ἐξ ἐκεί-
 νου παρ' Ἑβραίοις ἔλαβεν ὁ ἐμφύλιος πόλεμος, καὶ
 διέμεινεν ἐπὶ πλείστον, τῶν μὲν τοῦ Δαβὶδ κραται-
 ουμένων, ἀσθενούντων δὲ γε τῶν τοῦ Σαούλ. 20
 C Ἐτέχθησαν δὲ τῷ Δαβίδ ἐν Χεβρων ὄντι ἐκ γυ-
 ναικῶν διαφόρων υἱοὶ ἕξ, ὧν ἦν πρωτότοκος ὁ Ἀμων.
 τοῦ δὲ Ἀβεννήρ παλλακῇ μιχθέντος Σαούλ, ἡγανά-
 κτησεν Ἰεβοσθὲ κατ' αὐτοῦ διὰ τὴν παλλακὴν τοῦ
 πατρὸς αὐτοῦ. τοῦτο γέγονεν αἴτιον τοῦ προσρυῆναι 25
 τὸν Ἀβεννήρ τῷ Δαβίδ. ὁ δὲ Δαβὶδ στείλας πρὸς
 τὸν Ἰεβοσθὲ τὴν ἰδίαν γυναῖκα ἐξήτει Μελχόλ. ὁ δὲ
 ἀποσπάσας αὐτὴν τοῦ ἀνδρός, ᾧ μετὰ τὴν φυγὴν τοῦ
 Δαβὶδ ἡρώσατο αὐτὴν ὁ Σαούλ, ἀπέστειλε τῷ Δα-
 βίδ. Ἀβεννήρ δὲ τοῖς γηραιοῖς τοῦ πλήθους τῶν 30
 Ἰσραηλιτῶν καὶ τοῖς ταξιάρχαις διαλεχθεὶς μεταθέ-
 D σθαι συνήνεσε πρὸς Δαβίδ, τοῦτο καὶ πάντων προ-

θυμουμένων. τοῦτο δὲ ποιήσας ἦκε πρὸς τὸν Δαβὶδ
 ἐνόρκους πίστεις ληψόμενος. καὶ δεχθεὶς ἀσμένως,
 ἀπῆγε συναθροίσων τὸ πλῆθος, ἵνα παρὰ πάντων
 ἀναγορευθῇ ὁ Δαβίδ. ἐλθὼν δὲ πρὸς Χεβρων Ἰωάβ
 5 καὶ μαθὼν τὰ περὶ Ἀβεννήρ, δεισας μὴ ὑπερέξει
 ἐκεῖνος αὐτοῦ, κατεῖπε μὲν πολλὰ τοῦ ἀνδρὸς πρὸς
 Δαβίδ, μὴ πείθων δὲ στέλλει λάθρα τὸν καλέσοντα
 τὸν Ἀβεννήρ ὡς ἐκ τοῦ Δαβίδ· καὶ ἐκεῖνος ἀνέστρεψε.
 καὶ ὑπαντήσας αὐτῷ Ἰωάβ, καὶ ὥς τι μυστικώτερον
 10 αὐτῷ διαλεξόμενος πόρρω τῶν οἰκείων ἀπαγαγὼν
 αὐτὸν κτείνει, ξίφει πατάξας ὑπὸ λαγόνᾳ. Δαβὶδ δὲ
 τοῦτο μαθὼν ἤλγησε σφόδρα καὶ τῷ τὸν ἄνδρα κτεί-
 ναντι κατηράσατο, καὶ ἐθρήνησε τὸν θανόντα καὶ
 φιλοτίμως ἐνεταφίασεν. Ἰεβοσθὲ δὲ μετὰ μικρὸν ἐπι-
 15 βουλευθεὶς ἐσφάγη κοιμώμενος. καὶ οἱ τοῦτον ἀνε-
 λόντες, δύο ὄντες, τὴν κεφαλὴν λαβόντες αὐτοῦ τῷ
 Δαβίδ ἀπεκόμισαν. ὁ δὲ οὐ μόνον μὴ κεχαρισμένα
 πράξαι αὐτῷ τοὺς ἄνδρας ἡγήσατο, ἀλλὰ καὶ ἀναι-
 ρεθῆναι προσέταξε, δίκας τοῦ φόνου πραττόμενος.
 20 εἴτα πᾶς Ἰσραὴλ πορεύεται πρὸς Δαβίδ, καὶ χρίουσιν
 αὐτὸν εἰς βασιλείαν πασῶν τῶν φυλῶν. ἦν δὲ τρια-
 κονταέτης Δαβὶδ ὅτε ἐπὶ τὸν Ἰούδαν ἐβασίλευσεν,
 καὶ ἤρξεν ἐν Χεβρων τῆς τοῦ Ἰούδα μόνης φυλῆς
 ἐναντιοῦς ἐπτά, τριάκοντα δὲ καὶ τρεῖς τοῦ παντός
 25 Ἰσραὴλ.

Ἀπῆρε δ' ἐκ Χεβρων αὐτὸς καὶ οἱ μετ' αὐτοῦ, 2
 καὶ παραγέγονεν εἰς Ἱεροσόλυμα. κατόικουν δὲ τότε
 τὴν πόλιν καὶ τὴν γῆν ἐκείνην Ἰεβουσαῖοι, ὅθεν
 Ἰεβοὺς ἐκαλεῖτο ἡ πόλις· Χαναναίοις δ' ἦσαν κατὰ
 30 γένος προσήκοντες. οἱ τοὺς τυφλοὺς καὶ χωλοὺς καὶ

W149 ἄλλως πεπηρωμένους στήσαντες ἐπὶ τῶν ἐπάλξεων
 ἐπὶ χλεύῃ, μὴ παραχωρεῖν αὐτοὺς ἔλεγον τῷ Δαβὶδ
 τῆς εἰς τὴν πόλιν εἰσόδου. ὀργισθεὶς δὲ διὰ ταῦτα
 Δαβὶδ πολιορκία τὴν πόλιν εἶλε, καὶ τοὺς Ἰεβουσαί-
 ους ἐκεῖθεν ὠσάμενος καὶ ἀνοικοδομήσας αὐτὴν εἰς 5
 ὄνομα οἰκεῖον πόλιν Δαβὶδ ἐπωνόμασεν, ἐπὶ Ἀβραὰμ
 Σόλυμα καλουμένην. καὶ διέτριβεν ἐν αὐτῇ βασι-
 C λεια δομησάμενος. ἐγένοντο δὲ ἔτι παῖδες αὐτῷ ἐκ
 γυναικῶν πλείονων καὶ παλλακῶν. καὶ οἱ ἄλλοφυ-
 λοι ἐστράτευσαν κατὰ τοῦ Δαβὶδ, ὃ δὲ τοῦ θεοῦ ἐπι- 10
 νεύσαντος ἔξεισι κατ' αὐτῶν μετὰ τῆς ἑαυτοῦ στρα-
 τιᾶς καὶ νικᾷ. οἱ δὲ πολὺ πλείους συναθροισθέντες
 πάλιν ἐπήεσαν. ἐρομένου δὲ καὶ αὐθις τὸν θεὸν τοῦ
 Δαβὶδ, ἐν τοῖς ἄλγεσι τοῦ Κλανθμῶνος προσέταξεν
 ὁ θεὸς ἀνλίζεσθαι σὺν τῇ στρατιᾷ, καὶ μὴ ἄλλως 15
 προσβάλλειν τοῖς ἐναντίοις πρὶν ἢ τὰ ἄλλα σαλεύε-
 σθαι ἄρξωνται. καὶ οὕτω ποιήσας τρέπει τοὺς πολε-
 μίους, καὶ ἄχρι τῶν ὀρίων αὐτῶν διώκων αὐτοὺς
 ἔκτεινε. μετὰ ταῦτα συνεκάλεσε Δαβὶδ τοὺς ἱερεῖς καὶ
 Λευίτας καὶ ἅπαντα τὸν λαὸν εἰς Καριαθιαρείμ. καὶ 20
 ἐπεβίβασαν οἱ ἱερεῖς τὴν κιβωτὸν κυρίου ἐφ' ἅμαξαν
 D καινὴν, κατὰγοντες αὐτὴν εἰς Ἱεροσόλυμα. καὶ ὁ
 λαὸς καὶ ὁ βασιλεὺς ἦδον ἔμπροσθεν αὐτῆς πορευό-
 μενοι. ἀνατραπῆναι δὲ κινδυνευούσης τῆς κιβωτοῦ,
 Ὅζαν ὁ υἱὸς τοῦ Ἀμιναδάβ ἐκτείνας τὴν χεῖρα κατέσ- 25
 χεν αὐτὴν καὶ ἐπεστήριξε μὴ πεσεῖν. θνήσκει οὖν
 αὐτίκα, ὀργισθέντος τοῦ θεοῦ ὅτι ἠψατο τῆς κιβω-
 τοῦ, ἐπεὶ μὴ ἴερωτο· καὶ ἐκλήθη ὁ τόπος ἐκεῖνος ἐν-
 τεύθεν Διακοπή. καὶ ἠὺλαβήθη Δαβὶδ εἰσαγαγεῖν
 εἰς τὴν πόλιν τὴν κιβωτόν, κατέθετο δὲ αὐτὴν εἰς 30
 τὸν οἶκον Ἀβεδδαρά Λευίτου ἀνδρός· καὶ ἦν ἐκεῖ
 μῆνας τρεῖς, καὶ ἀπήλυσεν ὁ οἶκος τοῦ ἀνδρός

ἐκεῖνου πολλῶν ἀγαθῶν. καὶ ἀκούσας Δαβὶδ μετε-
 κόμισεν ἐκεῖθεν τὴν κιβωτὸν εἰς τὴν πόλιν τὴν ἑαυ-
 τοῦ, ἐπὶ τοὺς χορῶν προαγόντων. καὶ αὐτὸς τὴν κινύ-
 ραν ἔκρουε καὶ ἐχόρευε παίζων. ἰδοῦσα δὲ αὐτὸν P173
 5 ὀρχούμενον καὶ σκιρτῶντα ἡ γυνὴ αὐτοῦ Μελχὼλ
 ἐμέμψατο αὐτῷ ὥς ἀσχημονοῦντι· ὁ δὲ οὐκ αἰδεῖσθαι
 εἶπεν, ἐπεὶ μὴ ἀσχημοσύνη ταῦτα, γινόμενα εἰς
 θεόν. εἰσηνεγκαν δὲ τὴν κιβωτὸν καὶ κατέθεντο εἰς
 τὴν σκηνὴν ἣν ἐπηξεν αὐτῇ ὁ Δαβὶδ. εἶτα οἶκον
 10 δομήσασθαι τῇ κιβωτῷ ἡβουλήθη. καὶ ὁ θεὸς τῷ
 προφῆτῃ Νάθαν ἐντέλλεται εἰπεῖν τῷ Δαβὶδ ὅτι "οὐ
 σὺ οἰκοδομήσεις μοι οἶκον, ἀλλ' ὁ υἱός σου, ὃς σοῦ
 θανόντος τὴν βασιλείαν σου διαδέξεται." ταῦτα τοῦ
 προφῆτου τῷ Δαβὶδ ἀπαγγέλλαντος ἐκεῖνος εἰς εὐχα-
 15 ριστίαν ἐτράπετο. καὶ μετὰ ταῦτα ἐπάταξε τοὺς ἄλ-
 λοφύλους καὶ κατετροπώσατο αὐτοὺς καὶ τοὺς συμ-
 μάχους αὐτῶν, καὶ τὴν Συρίαν ὑπόφορον ἐποίησατο, B
 φρουρὰν ἐν Δαμασκῷ καταστήσας. καὶ ἐν τῷ ἐπα-
 ναγεγγνύειν ἐπάταξε τὴν Ἰδουμαίαν, καὶ ἐγένοντο
 20 πάντες Ἰδουμαῖοι δοῦλοι τῷ Δαβίδ. μνηστῆς δὲ ὁ
 Δαβὶδ τῶν πρὸς Ἰωνάθαν τὸν τοῦ Σαουλ συνθηκῶν,
 ἐξήτησεν εἰ τις ἐκ τοῦ γένους τοῦ Σαουλ ὑπολέλει-
 πται· καὶ μαθὼν περιεῖναι τοῦ Ἰωνάθαν υἱὸν βε-
 βλαμμένον τοὺς πόδας, Μεμφιβοσθὲ κεκλημένον,
 25 μετεκαλέσατο αὐτὸν καὶ ἐχαρίσατο τὴν τοῦ πάππου
 πᾶσαν ὑπαρξιν τῷ ἀνδρί, καὶ ὁμοδίαιτον ἑαυτῷ διό-
 λου εἶναι ἐκέλευσε, καὶ τοὺς πατρώους οἰκέτας αὐτῷ
 προσαπένειμεν· ὧν ἐνὶ Σιβὰ καλουμένῳ ἐπιτροπεύειν
 τῶν δεδωρημένων τῷ αὐτοῦ κυρίῳ ἐπέτρεψε καὶ
 30 προσάγειν ἐκεῖνῳ τὴν ἐκεῖθεν ὥφελειαν. ὁ δὲ Μεμ- C
 φιβοσθὲ ἐν Ἱεροσολύμοις ᾤκει καὶ συνειστιάτο τῷ
 βασιλεῖ.

3 Κατὰ δὲ τὸν τότε χρόνον τέθνηκεν ὁ τῶν Ἀμμα-
 νιτῶν βασιλεὺς, φίλος ὢν τῷ Δαβίδ, ἐπὶ υἱῷ Ἀν-
 νών, ὃς τὴν πατρικὴν ἀρχὴν διεδέξατο. ἐπεμψεν οὖν
 πρὸς Ἀννῶν ὁ Δαβίδ τοὺς παρηγορήσοντας τὴν ἐπὶ
 τῷ πατρὶ λύπην αὐτοῦ καὶ τηρεῖν τὴν φιλίαν ἀπαγ- 6
 WI50 γελοῦντας καὶ ἐπ' αὐτῷ τὸν Δαβίδ, ὁ δὲ κατασκό-
 πους εἶναι τοὺς πεμφθέντας ὑπειληφώς, ξυρῆσας αὐ-
 τῶν παρὰ μέρος τοὺς πώγανας καὶ περιτεμὼν τὰ
 ἡμίση τῶν ἐπωμίδων αὐτῶν, ἐξαπέστειλε τοὺς ἄν-
 δρας. οὓς οὕτω διακεμένους ἰδὼν ὁ Δαβίδ τὸ τῆς 10
 στρατιᾶς ἀκμαϊότατον τῷ ἀρχιστρατήγῳ δοὺς Ἰωάβ
 D κατὰ τῶν Ἀμμανιτῶν ἐξαπέστειλε. καὶ συμβαλὼν
 ἐκείνοις ὁ Ἰωάβ αὐτοὺς τε καὶ τοὺς συμμάχους Σύ-
 ρους ἦντᾱ καὶ τρέπονται εἰς φυγὴν. οἱ δὲ καὶ πά-
 λιν συμμάχους προσειληφότες πρὸς πόλεμον ἦσαν. 15
 καὶ ὁ Δαβίδ σὺν πάσῃ τῇ στρατιᾷ συμβαλὼν αὐτοῖς
 πολλοὺς μὲν ἀνείλεν, ὁ δ' ἐξάρχων τῆς τῶν ἐναντίων
 δυνάμεως Σωβάκ τρωθεὶς καιρίως ἐν τῷ πολέμῳ
 τέθνηκεν ἐκ τοῦ τραύματος. οἱ σύμμαχοι δὲ τῶν
 Ἀμμανιτῶν, Σύροι ὄντες ἐκ Μεσοποταμίας, ἑαυτοὺς 20
 παρέδωκαν τῷ Δαβίδ. αὐτῷ δὲ τὸν Ἰωάβ ἐκπέπομφε
 κατὰ τῶν Ἀμμανιτῶν ὃς συγκλείσας αὐτοὺς εἰς τὴν
 P174 τῆς χώρας αὐτῶν μητρόπολιν ἐπολιόρκει.

Δαβίδ δὲ ἐν Ἱεροσολύμοις διάγων καὶ ἐκ τῶν
 βασιλείων ἰδὼν γυναῖκα κατ' οἶκον λονομένην, Βηρ- 25
 σαβὲ καλουμένην, ἠγάσθη αὐτῆς. καὶ μεταστειλά-
 μενος τὴν γυναῖκα ἐμίγη αὐτῇ. συλλαβοῦσα δὲ τῷ
 βασιλεὶ τὸ πρᾶγμα ἐδήλωσεν. ὁ δὲ τὸν ἄνδρα αὐτῆς
 ἐκ τῆς πολιορκίας ἐκάλεσεν, Οὐρίαν ὀνομασμένον,
 καὶ ἐρωτήσας περὶ τῆς στρατιᾶς, καὶ ἐκ τοῦ δειπνῶν 30

αὐτῷ παρασχών, εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ ἐκέλευσεν ἀπελ-
 θεῖν. ὁ δὲ οὐκ ἀπῆλθε, μὴ δίκαιον εἶναι φήσας τὸν
 στρατηγὸν καὶ τοὺς συστρατιώτας ταλαιπωρεῖσθαι ἐν
 τῇ παρεμβολῇ, αὐτὸν δὲ μετὰ τῆς γυναικὸς συνεν-
 5 νάξεσθαι. πάλιν δὲ τοῦ βασιλέως προτρεπομένον
 αὐτὸν οἶκαδε ἀπελθεῖν, καὶ δεξιωσαμένου αὐτὸν
 προπόσεσιν, ὥς καὶ εἰς μέθην σχεδὸν προαχθῆναι,
 ἐκεῖνος πρὸ τῶν θυρῶν τῶν βασιλείων κατέδαρθεν. B
 ἀπέστειλεν οὖν πάλιν εἰς τὸ στρατόπεδον τὸν Οὐρίαν
 10 ὁ βασιλεὺς, γραφὴν αὐτῷ ἐγχειρίσας πρὸς Ἰωάβ
 ἐντελλομένην στήσαι τὸν Οὐρίαν ἔνθα τῶν πολεμίων
 τὸ δυσμαχώτατον, καὶ ἀποστραφῆναι τοὺς σὺν αὐτῷ,
 μόνον λιπόντας ἐκεῖ, ἵν' οὕτως ἀναιρεθῇ. καὶ γέ-
 γονε κατὰ τὸ τοῦ βασιλέως ἐπίταγμα, καὶ ὁ Οὐρίας
 15 ἀπέθανεν. ἡ δὲ γυνὴ αὐτοῦ ἐπένθησεν ἐπὶ τῷ ἄν-
 δρῇ, παυσσαμένην δὲ τοῦ πένθους ὁ Δαβὶδ αὐτὴν ἔλα-
 βεν εἰς γυναῖκα· καὶ ἔτεκεν αὐτῷ υἱόν. ὁ δὲ θεὸς
 ὠργίσθη, καὶ τὸν Νάθαν ἔστειλε πρὸς Δαβίδ. ὁ δὲ
 πρὸς τὸν βασιλέα ἐλθὼν ἔφη "δύο ἦσαν ἄνδρες, ὁ
 20 μὲν ἔχων ποίμνια καὶ βουκόλια, ὁ δὲ μίαν ἀμνάδα
 ἐκέκτητο. ξενισθέντος δέ τινος τῷ πλουσίῳ, οὐκ ἐκ
 τῶν οἰκείων ἔθυσεν, ἀλλὰ τὴν μίαν λαβὼν ἀμνάδα C
 τοῦ πένητος ἔσφαξε καὶ τὸν φίλον εἰστίασεν." καὶ ὁ
 Δαβὶδ τὸν τοῦτο ποιήσαντα τὴν μὲν ἀμνάδα εἰς τε-
 25 τραπλοῦν ἀποδοῦναι, ἐκείνους δὲ θανεῖν κατεδίκασε.
 Νάθαν δὲ "καθ' ἑαυτοῦ τὴν ψῆφον" εἶπεν "ἡνεγκας,
 βασιλεῦ· σὺ γὰρ εἰ ὁ εἰργασμένος τουτὶ τὸ ἀνόμημα."
 καὶ τὴν μοιχείαν αὐτῷ καὶ τὸν φόνον κατέλεγε, καὶ
 τὴν διὰ ταῦτα ὀργὴν τοῦ θεοῦ, καὶ ὅσα πείσεται
 30 προκατήγγειλε, θανεῖσθαι δὲ καὶ τὸν υἱὸν τὸν ἐκ τῆς
 μοιχείας αὐτῷ γεννηθέντα. ὁ δὲ Δαβίδ "ἡμάρτηκα
 τῷ κυρίῳ" περιπαθῶς ἀνεβόησε, καὶ ὁ Νάθαν παρα-

βιβασθῆναι αὐτῷ παρὰ τοῦ θεοῦ τὸ ἁμάρτημα ἀπε-
 D κρίνατο. ἐνόσει μετέπειτα ὁ ἐκ τῆς Βηρσαβεὲ γεννη-
 θείς. καὶ ἤλγει σφόδρα Δαβίδ, ἐφ' ἡμέραν τε ἐβδό-
 μην ἀπόσιτος ἦν καὶ μελανειμονήσας, καὶ ἐπὶ σάκκου
 πεσὼν ἐδέετο τοῦ θεοῦ ὑπὲρ τῆς ζωῆς τοῦ παιδός. 5
 τῇ δ' ἐβδόμῃ τέθνηκε μὲν ὁ παῖς, αὐτὸς δὲ τοῦτο
 μαθὼν ἐξανίσταται καὶ λουσάμενος καὶ μεταμφιασά-
 μενος τῷ θεῷ τε ἠὺχαρίστησε καὶ τράπεξαν αὐτῷ
 WI 151 ἐτοιμασθῆναι ἐκέλευσεν. ὥς δ' ἐθαύμαζον ἐπὶ τοῖς
 γενομένοις οἱ τοῦ βασιλέως θεράποντες, ἐκείνος "ἔτι 10
 μὲν ζῶντος τοῦ παιδός" εἶπεν, "ἐλπίζων παρακληθῆ-
 σεσθαι τὸν θεὸν ἐταπείνουν ἑαυτὸν καὶ ἰκέτευον,"
 ἥδη δὲ θανόντος εἰς μάτην τὴν λύπην καὶ τὴν περὶ
 ἐκείνου γίνεσθαι δέησιν. ἔτι δὲ ἔτεκε Βηρσαβεὲ τῷ
 PI 175 Δαβίδ υἱόν, καὶ ἐκάλεσεν αὐτὸν Σολομῶντα. 15

Ἰωάβ δὲ πολιορκῶν τοὺς Ἀμμωνίτας ἐν στενῷ
 κομιδῇ τὴν ἄλωσιν εἶχε τῆς πόλεως, καὶ δημοὶ τοῦτο
 τῷ βασιλεῖ. ὁ δὲ ἀπῆλθεν ἐκεῖ καὶ τὴν πόλιν παρέ-
 λαβε καὶ εἰς διαρπαγὴν τῇ στρατιᾷ ἀφῆκεν αὐτήν, τὸν
 δὲ τοῦ βασιλέως αὐτῆς στέφανον αὐτὸς λαβὼν ἐφό- 20
 ρει, ἔλκοντα χρυσίου τάλαντον καὶ λίθον ἔχοντα τῶν
 πολυτίμων· τὸ δὲ τῆς πόλεως πλήθος διέφθειρεν.
 οὕτως δὲ καὶ ταῖς ἄλλαις πόλεσι πεποίηκε τῶν Ἀμ-
 μονιτῶν, καὶ εἰς Ἱερουσαλὴμ ἐπανέξενεν.

4 Ἦν δὲ τῷ Δαβίδ θυγάτηρ Θάμαρ ὀνομασμένη, 25
 ὁμομήτριος ἀδελφὴ τῷ Ἀβεσαλώμ· ταύτης ἦρα Ἀμων
 B ὁ πρωτότοκος υἱὸς τοῦ Δαβίδ, καὶ ἦν ὁ ἐρως πολὺς
 ὥς καὶ νοσῆσαι τὸν ἐρῶντα. ἀφικομένου δὲ τοῦ πα-
 τρός πρὸς ἐπίσκεψιν αὐτοῦ, ἤξίωσεν αὐτὸν παραγε-
 νέσθαι τὴν Θάμαρ εἰς ὑπηρεσίαν αὐτοῦ· ὁ δὲ κατέ- 30

νενυσει. ἤκεν οὖν ἡ Θάμαρ καὶ ἡτοίμασεν αὐτῷ κολ-
 λυρίδας. ὁ δὲ πάντας ἐξέπεμψε, μόνην δὲ τὴν ἀδελ-
 φὴν ὑπηρετήσασθαι ἡξίου αὐτῷ. τῆς δὲ κόρης μό-
 νης περιλειφθείσης βιάζεται αὐτήν, καὶ διακορήσας
 5 αὐτὴν μῖσος αὐτίκα ἔσχευεν ἀντίθετον τοῦ πρὶν ἔρω-
 τος, καὶ ἀπιέναι παραχρῆμα ἐκέλευε, καὶ κελεύει τῷ
 οἰκέτῃ αὐτὴν ἐκβαλεῖν. ἐκείνη δὲ διὰ τε τὴν βίαν
 καὶ τὴν ὕβριν περιαλγῆσασα διαρρήγνυσιν τὸν χιτῶνα,
 καὶ κόνιν καταπασσομένη τῆς κεφαλῆς ἐπορεύετο
 10 θρηνοῦσα. ὁ δὲ ἀδελφὸς Ἀβεσαλώμ ἡσυχάσαι αὐτῇ
 συμβούλευσεν, ἐμνηνία δὲ τῷ Ἀμνὼν διὰ τὴν ἀδελ- C
 φήν. ὁ δὲ βασιλεὺς μαθὼν τὸ συμβᾶν ἤχθετο μὲν,
 λυπῆσαι δὲ τὸν Ἀμνὼν οὐκ ᾔθελεν, ὅτι πρωτότοκος
 ἦν αὐτῷ. διετηρίδος δὲ παρελθούσης κείρειν ἐμελ-
 15 λεν ἄρτι τὰ ἴδια ποίμνια ὁ Ἀβεσαλώμ, καὶ εἰς πότον
 τοὺς ἀδελφοὺς συνεκάλεσεν. ἐντείλατο δὲ τοῖς ὑπη-
 ρετουμένοις αὐτῷ προχωροῦντος τοῦ πότου πατάξαι
 τὸν Ἀμνὼν καὶ ἀποκτείνειν. καὶ ἐποίησαν οὕτως οἱ
 παῖδες Ἀβεσαλώμ. ἰδόντες δὲ οἱ λοιποὶ τοῦ βασι-
 20 λέως υἱοὶ τὸ γινόμενον ἐφυγον. φήμης δὲ προσελθού-
 σης ὡς ἔκτεινε πάντας τοὺς τοῦ βασιλέως υἱούς ὁ
 Ἀβεσαλώμ, διέρρηξε τὴν ἐσθῆτα αὐτοῦ ὁ Δαβὶδ καὶ
 ἔπεσεν ἐπὶ τὴν γῆν θρηνῶν. ἐν τοσοῦτῳ δ' ἤκασιν
 οἱ τοῦ βασιλέως υἱοὶ καὶ τὸν φόνον τοῦ Ἀμνὼν πεν-
 25 θοῦντες ἀπήγγειλαν. Ἀβεσαλώμ δὲ ἀπέδρα πρὸς τὸν D
 πάμπαν τὸν πρὸς μητρός, τὸν βασιλέα τῆς Γέθ, καὶ ἐπὶ
 τριετίαν ἦν διάγων ἐκεῖ. τῆς ὀργῆς δὲ τῷ χρόνῳ λω-
 φησάσης καταλλαγῆναι τὸν βασιλέα τῷ Ἀβεσαλώμ
 ἐσοφίσατο ὁ Ἰωάβ. γύναιον γάρ τι παρεσκεύασεν ὡς
 30 πενθοῦν τῷ βασιλεῖ προσελθεῖν καὶ ἀποδύρεσθαι,
 ὅτι δύο παίδων ὄντων αὐτῇ, καὶ θατέρον τὸν ἕτερον
 κτείναντος, οἱ συγγενεῖς ἀνελεῖν ζητοῦσι τὸν περὶόντα.

διὰ τὸν φόνον τοῦ ἀδελφοῦ· καὶ δέεσθαι τοῦ βασι-
 λέως χαρίσασθαι αὐτῇ τὴν τοῦ παιδὸς σωτηρίαν. ἡ
 μὲν οὖν προσελθούσα τῷ βασιλεῖ περιπαθῶς εἶπε
 ταῦτα, ὁ δὲ βασιλεὺς τὴν ζωὴν αὐτῇ χαρίσασθαι τοῦ
 P176 παιδὸς ἐπηγγείλατο. καὶ ἡ γυνὴ χάριτας ὡμολόγει
 αὐτῷ· "ἵνα δ' ἐχέγγουν εἴη μοι τῶν ὑπεσχημένων"
 εἶπε, "πρῶτος αὐτὸς τῷ οἰκείῳ υἱῷ διαλλάγηθι, καὶ
 μὴ τῷ φόνῳ τοῦ παρὰ γνώμην σου θανόντος υἱοῦ
 προσθήσεις ἐκούσιον ἕτερον." συνῆκεν ὁ βασιλεὺς
 σκῆψιν εἶναι τοὺς λόγους τῆς γυναικὸς, καὶ τούτους 10
 σοφισθῆναι παρ' Ἰωάβ, καὶ κατάγειν αὐτῷ ἐπέτρεψε
 W152 τὸν Ἀβεσαλώμ. καὶ πορευθεὶς Ἰωάβ ἤγαγεν αὐτὸν
 εἰς Ἱερουσαλήμ· εἰς ὅψιν δ' ἐλθεῖν οὐ συγκεχώρητο
 τῷ πατρί.

Μετὰ δὲ ταῦτα κατηλλάγη ὁ βασιλεὺς τῷ Ἀβε- 15
 σαλώμ, καὶ καλέσας αὐτὸν συγγνώμην αἰτήσαντι δέ-
 δωκε καὶ ἀμνηστίαν τοῦ ἁμαρτήματος ἐπηγγείλατο.
 ἵππους δὲ καὶ ἄρματα προσκητῶμενος ὁ Ἀβεσαλώμ
 B καὶ πολλοὺς ὀπαδοὺς, καθ' ἐκάστην ἀπήει πρὸς τὰ
 βασίλεια, καὶ πρὸς χάριν τοῖς πλήθεσιν ὁμιλῶν εὐ- 20
 νοεῖν αὐτῷ πολλοὺς παρεσκεύασεν. ἤδη δὲ τετραστίας
 παραρρυσείης μετὰ τὴν κάθοδον σκῆπτεται θυσίας
 χάριν εἰς Χεβρων ἀπελθεῖν, ὡς εὐχὴν τοῦτο πεποιηκὼς
 τυγχάνων ἐν τῇ φυγῇ· καὶ ἀφείθη πρὸς τοῦ πατρὸς.
 ἀπελθὼν δὲ πρὸς πολλοὺς διεπέμψατο, καὶ πλείστοι 25
 πρὸς αὐτὸν συνερρύησαν, πρὸς δὲ τοῖς ἄλλοις καὶ
 Ἀχιτόφελ ὁ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ σύμβουλος. καὶ ὑπὸ
 πάντων βασιλεὺς ἀνερρήθη. τοῦτο γνοὺς ὁ Δαβὶδ
 ἀπήγε μετὰ τῶν περὶ αὐτὸν ἐξ Ἱερουσαλήμ· καὶ οἱ
 ἐξακόσιοι ἄνδρες οἱ ἐπὶ Σαούλ συνόντες αὐτῷ αὐθις 30
 C αὐτῷ συνεξώρμησαν. ἠγγέλθη δὲ καὶ Ἀχιτόφελ προσ-
 ρυεῖς τῷ Ἀβεσαλώμ· ὁ καὶ τὸν φόβον αὐτῷ μείζονα

καὶ πλείονα τὴν λύπην ἐποίησεν. ἐπεκαλεῖτο δὲ τὸν
θεόν, καὶ τὴν κρίσιν ἐπὶ πᾶσιν ἐκείνῳ ἐπέτρεπε.
Χουσί δ' ἑταῖρος ὢν τοῦ Δαβίδ, κατὰ γνώμην αὐ-
τοῦ ψευδαντομολεῖ πρὸς Ἀβεσαλώμ. πρόσσεισι δὲ τῷ
5 Δαβίδ ἀπiónτι ὁ δοῦλος τοῦ Μεμφιβοσθὲ Σιβὰ, ξεν-
γος ἄγων ὄνων φερόντων τὰ ἐπιτήδεια, καὶ τοῦ δε-
σπότου κατηγορῶν ὥς μείναντος ἐν Ἱεροσολύμοις καὶ
προσδοκῶντος αὐτῷ τὴν βασιλείαν περιελεύσεσθαι,
οἷα τοῦ πλήθους αἰρησομένου αὐτόν. ἡγανάκτησεν
10 ἐπὶ τούτοις Δαβίδ, καὶ πάντα ὅσα τῷ Μεμφιβοσθὲ
πρὶν ἐδώρησατο τῷ Σιβὰ ἐχαρίσατο. εἶτα ἐπεισιν D
αὐτῷ κατὰ τὴν ὁδὸν Σεμεΐ, ἀνὴρ ἐκ τῆς συγγενείας
Σαούλ, καὶ λίθους κατὰ τοῦ βασιλέως ἠκόντιζε καὶ
κατηρᾶτο αὐτῷ καὶ ἄνδρα αἱμάτων ὠνόμαζε καὶ πα-
15 ράνομον. τῶν δὲ μετὰ Δαβίδ ὁρμώντων ἀνελεῖν τὸν
Σεμεΐ ὁ βασιλεὺς οὐκ ἀφῆκεν, εἰπὼν "κύριος εἶπεν
αὐτῷ ταῦτα ποιεῖν, ἄφετε αὐτόν." καὶ ἐλθὼν εἰς
τὸν Ἰορδάνην ἐκεῖ τοὺς μετ' αὐτοῦ κεκοπιηκότας ἀνέ-
ψυξεν.

20 Ἀβεσαλώμ δὲ παραγενόμενος εἰς Ἱεροσόλυμα, ὅ
ἐλθόντι πρὸς αὐτόν τῷ Χουσί ἔφη "ἵνα τί ἑταῖρος ὢν
τοῦ πατρός μου πρὸς ἐμὲ ἦκεις ἐκείνον λιπών;" ὁ δὲ P177
"τῷ ἐκλελεγμένῳ παρὰ θεοῦ συνέσομαι" εἶπε, "καὶ
συνέφομαι τῷ ἡρετισμένῳ παρὰ παντὸς τοῦ λαοῦ." τί
25 δὲ δεῖ πράττειν τὸν Ἀχιτόφελ ἡρετο ὁ Ἀβεσαλώμ.
καὶ ὃς συνεβούλευσε ταῖς τοῦ πατρός μίσγεσθαι παλ-
λακαῖς, ἵν' οὕτω γνοῖεν πάντες ἄσπονδον εἶναι σοι
τὴν ἐχθρὰν πρὸς τὸν πατέρα σου. καὶ ἐποίησε κατὰ
τὴν συμβουλὴν ταύτην Ἀβεσαλώμ. αἰτήσαντος δὲ
30 τοῦ Ἀχιτόφελ μυρίους ἄνδρας, ὥς ἂν αὐτίκα κατα-

διώξῃ ὅπισθεν τοῦ βασιλέως Δαβὶδ καὶ τῶν μετ' αὐτοῦ ἐκλελυμένων ὄντων ὑπὸ τοῦ κόπου, καὶ τὸν μὲν πατάξῃ, τοὺς δὲ ἐπιστρέψῃ, ὁ Ἄβεσαλὼμ ἠρώ-
 B τησε τὸν Χουσί περὶ τῆς συμβουλῆς. ὁ δὲ οὐκ ἀγα-
 θὴν αὐτὴν ἀπεφάνηατο, λέγων ὥς "οὐκ ἡγνότηταί σοι 5
 ἢ τοῦ πατρὸς καὶ τῶν μετ' αὐτοῦ ἀνδρεία καὶ ἐμπει-
 ρία. δεῖν δὲ νομίζω ἐκ πάσης τῆς χώρας στρατιὰν
 συλλεξάμενον οὕτως αὐτόν σε κατὰ τοῦ πατρὸς ὁρ-
 μῆσαι καὶ στρατηγῆσαι τὸν πόλεμον, καὶ πάντως
 νικήσεις, πρὸς βραχεῖς μετὰ πολλῶν συρρηγνύμενος." 10
 W I53 καὶ εἶπεν Ἄβεσαλὼμ καὶ οἱ σὺν αὐτῷ "ἀγαθὴ ἡ βουλὴ
 Χουσί ὑπὲρ τὴν βουλὴν Ἀχιτόφελ." πάντα δὲ ταῦτα
 Χουσί τῷ Σαδὼκ καὶ τῷ Ἀβιάθαρ τοῖς ἱερεῦσι δη-
 λῶσαι τῷ Δαβὶδ ἐντείλατο. οἱ δὲ ἐστάλασι πρὸς
 Δαβὶδ ἄνδρας τοὺς γνωριούντας αὐτῷ τὰ γενόμενα. 15
 C ἀπήγγελλε δὲ τῷ Ἄβεσαλὼμ περὶ τῶν ἀνδρῶν, καὶ
 κατεδίωκεν αὐτούς. ὁ γνόντες ἐκεῖνοι προσφεύγου-
 σιν ἐν οἰκίᾳ τινός, καὶ εἰς φρέαρ καταδύντες ἐκρύ-
 βησάν τε καὶ ἔλαθον, καὶ τῷ Δαβὶδ ἐκείθεν ἐξελ-
 θόντες τὰ μηνυθέντα ἀπήγγειλαν. ὁ δὲ νυκτὸς σὺν 20
 τοῖς μετ' αὐτοῦ διέβη τὸν Ἰορδάνην. Ἀχιτόφελ μέν-
 τοι παρενδοκιμηθεὶς, καὶ γνοὺς ὅτι κακὰ συναντή-
 σεται τῷ Ἄβεσαλὼμ, ἀπῆλθεν εἰς τὸν οἶκον αὐτοῦ
 καὶ ἀπῆγγατο.

Ἀριθμήσας δὲ τοὺς μετ' αὐτοῦ ὁ Δαβὶδ τετρα- 25
 κισχιλίους εὗρε. καὶ εἰς τρεῖς διεῖλε μοίρας τὴν στρα-
 τιάν, ἐκάστη τε ἐπέστησε στρατηγόν· αὐτὸς δὲ συν-
 εκστρατεῦσαι παρὰ τῶν φίλων οὐ συγκαχώρητο, λε-
 γόντων ὥς εἰ μετ' αὐτοῦ τραπέιεν, πάσης ἐλπίδος
 D ἐκπίπτουσιν, αὐτοῦ δὲ σωζομένου ἐτι σφίσιν ἐλπίς 30
 περιλέλειπται. ἔπεμψεν οὖν τὸν λαὸν αὐτοῦ μαχη-
 σόμενον, καὶ παρεκάλει φείσασθαι τοῦ Ἄβεσαλὼμ, εἰ

νικήσειαν. μάχης δὲ συρραγείσης κρατοῦσιν οἱ τοῦ
 Δαβὶδ, καὶ τὸν Ἀβεσαλώμ ἐδίωκον φεύγοντα. φε-
 ρόμενος δ' ἐφ' ἡμίονον, καὶ εἰς δρυμόν εἰσελθὼν,
 δρυὶ μεγάλῃ τῆς τριχὸς αὐτοῦ ἐμπλακείσης, ἔτρεφε
 5 γὰρ τὴν κόμην σφόδρα πολλήν, ἀπῆλθοντο τῆς δρυὸς·
 ἢ δ' ἡμίονος παρελήλυθε. καὶ τις ἀνηρτημένον οὕτω
 τὸν Ἀβεσαλώμ θεασάμενος καταμηνύει τῷ Ἰωάβ. ὁ
 δὲ βέλεσιν αὐτὸν τρισὶ κατὰ τῆς καρδίας βαλὼν ἐθα- P178
 νάτωσε, καὶ τὸν τὴν νίκην ἀπαγγελοῦντα τῷ βασι-
 10 λεῖ ἐξαπέστειλε. μηνυθείσης δὲ τῆς νίκης αὐτῷ, εἰ
 ξῆ ὁ υἱὸς ἐπυνθάνετο· ἀκούσας δὲ τεθνάναι αὐτόν,
 ἀπωδύρετο. ἐλθὼν δὲ πρὸς τὸν βασιλέα ὁ Ἰωάβ ἐπει-
 σεν οἷς εἶπε παύσασθαι τοῦ θορνεῖν· παντάμενός τε
 καὶ τοῖς στρατιώταις ἐμφανισθεὶς ἐπήνεσεν αὐτούς.
 15 πάντες δ' ὥς πρὶν αὐτῷ ὑπετάγησαν. καὶ ἀπῆλθεν
 εἰς Ἱεροσόλυμα· ἀπίοντι δὲ συνῆντησε Σεμεὶ συγγνώ-
 μην αἰτῶν ἐφ' ὅσπερ ἡμάρτηκεν. ὁ δὲ κἀκείνῳ τὴν
 ἁμαρτίαν ὥμοσεν ἀφιέναι καὶ πᾶσι τοῖς εἰς αὐτὸν
 πλημμελήσασιν. ἀπῆντησε δὲ καὶ Μεμφιβοσθέ. καὶ
 20 ὁ βασιλεὺς τί δὴ ποτε μὴ τῆς φονῆς αὐτῷ κεκοινώ-
 νηκεν ἤφρετο. ὁ δὲ τούτου τὸν Σιβὰ αἰτιώτατον B
 ἔλεγε, μὴ ἐτοιμάσαντά οἱ τὰ πρὸς τὴν ἔξοδον· αὐτὸν
 δὲ τὰς βάσεις ὄντα βεβλαμμένον μὴ οἶόν τ' εἶναι
 συνέπεσθαι· τὸν δὲ καὶ προσδιαβαλεῖν αὐτὸν κα-
 25 κούργως καὶ καταψεύσασθαι. πρὸς ταῦτα Δαβὶδ καὶ
 συγγνώμην αὐτῷ παρεῖχε καὶ τὰ ἥμισυ τῆς ὑποστά-
 σεως αὐτῷ ἀποκαταστήναι ἐκέλευσε.

Παραγενομένου δὲ τοῦ βασιλέως εἰς Γάλλαλα, 6
 συνήχθη ἐκεῖ πᾶς ὁ λαὸς Ἰσραὴλ, αἰτιώμενοι τὴν
 30 Ἰούδα φυλὴν λάθρα πρὸς αὐτὸν ἐλθοῦσαν. οἱ δὲ μὴ

δαίν κακίζειν αὐτοὺς ἔλεγον διὰ τοῦτο, οἰκείους ὄν-
 τας πρὸς γένος τῷ βασιλεῖ. τῷ δὲ λαῷ σκληρὸς ὁ
 λόγος οὗτος ἐφάνη. καὶ τις ἀνὴρ Βενιαμίνης στασιώ-
 δης καὶ πονηρὸς, Σαβεὲ κεκλημένος, "οὐκ ἔστι μερὶς
 ἡμῖν ἐν Δαβὶδ οὐδὲ κληρονομία ἐν τῷ νῶ 'Ιεσσαί" 5
 ἀντεβόησε, καὶ σαλπίζας ἐν κέρατι ἀπέστρεψε πάντας
 ἀπὸ Δαβὶδ, μόνης τῆς 'Ιούδα φυλῆς παραμεινάσης
 αὐτῷ. ὁ βασιλεὺς δὲ στρατηγὸν τὸν Ἀμεσά προβα-
 λόμενος συλλέξει στρατιάν ἐκ τῆς 'Ιούδα φυλῆς ἐξα-
 W154 πέστειλε, καὶ μετὰ τρεῖς ἡμέρας ἐπανελθεῖν. χρονί- 10
 ζοντος δὲ τοῦ Ἀμεσά, τῷ 'Ιωάβ ἐγκιλεῖται τὴν ἐκείσε
 παροῦσαν λαβόντα δύναμιν ἐξορμηθεῖν κατὰ τοῦ Σα-
 βεῖ, "ἵνα μὴ ὑπεριθεμένων ἡμῶν" φησὶ "μᾶλλον ὁ
 ἐχθρὸς παρασκευασθῇ." καὶ αὐτίκα ὁ 'Ιωάβ ἐχώρει
 D πρὸς πόλεμον. ἀπιδόντι δὲ μετὰ μεγάλης δυνάμεως 15
 συνηγητῆκει αὐτῷ Ἀμεσά· καὶ 'Ιωάβ, προσιδόντος αὐτῷ
 τοῦ Ἀμεσά, τὸ ξίφος ὃ περιέζωστο πεποίηκε τοῦ κου-
 λιοῦ ἔκπεσεῖν, καὶ ἦρε τοῦτο ἀπὸ τῆς γῆς, καὶ ἀσπά-
 σασθαι προσεγγίσας τῷ Ἀμεσά ὥς κατὰ τῆς γα-
 στροῦς ἐκείνου τὴν μάχαιραν καὶ ἀπέκτεινε. προσλα- 20
 βόμενος δὲ καὶ τὸν ἐκείνου λαὸν τὸν Σαβεὲ κατεδίω-
 κεν· ὁ δὲ εἰς πόλιν κατέφυγεν ὀχυράν. καὶ ἐπολιορκεῖ
 τὴν πόλιν ὁ 'Ιωάβ, καὶ τις ἀπὸ τοῦ τείχους γυνὴ
 συνειτὴ ἐβόησε πρὸς αὐτόν "ἵνα τί καταβαλεῖν ἐθέ-
 λεις μητρόπολιν 'Ισραήλ;" ὁ δὲ "διὰ τὸν Σαβεὲ" ἀπε- 25
 κρίνατο. ἡ δὲ πρὸς τοὺς πολίτας ἐλθοῦσα πείθει
 τεμόντας τὴν κεφαλὴν Σαβεῖ θῆναι εἰς τὸ στρατόπε-
 P179 δον. καὶ τοῦτου γεγονότος ὁ 'Ιωάβ τὴν πολιορκίαν
 λίσσας ἀπῆλθεν εἰς 'Ιερουσαλὴμ, καὶ ἀπεδείχθη πάλιν
 πάσης τῆς δυνάμεως ἀρχιστράτηγος. 30

Ἐγένετο δὲ μετὰ ταῦτα λιμὸς καὶ ἐπὶ ἔτη τρία
 ἐπίειξε τὸν λαόν. ζητήσαντος δὲ τοῦ βασιλέως περὶ

τούτου, δεδήλωκεν ὁ θεὸς διὰ τοὺς Γαβαωνίτας
γίνεσθαι τὸν λιμὸν, καὶ δεῖν αὐτοὺς ἐκδικίας τυχεῖν
ἀνθ' ὧν ὁ Σαοὺλ ἀπέκτεινεν ἐξ αὐτῶν, μὴ τηρήσας
τοὺς παρὰ Ἰησοῦ καὶ τῆς γερονσίας γεγονότας ὅρκους
5 αὐτοῖς. ἐκάλεσεν οὖν τοὺς Γαβαωνίτας ὁ βασιλεὺς,
καὶ τί ἂν βούλουντο γενέσθαι αὐτοῖς ἐπύθετο εἰς ἐξι-
λασμα· οἱ δὲ ἐπὶ ἄνδρας ἤτησαν δοθῆναι αὐτοῖς ἐκ
τοῦ οἴκου Σαοὺλ. καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς τοὺς B
ἐπὶ ἄνδρας, ὡς ἤτησαν, τοῦ Μεμφιβοσθὲ φρεσάμε-
10 νος· οἱ δὲ λαβόντες τοὺς ἄνδρας ἀπέκτειναν. καὶ
κατήνεγκεν ὁ θεὸς ἐπὶ τὴν γῆν ὑετόν.

Πολέμου δὲ μετὰ ταῦτα γενομένου πρὸς ἄλλοφύ-
λους ὁ Δαβὶδ μετὰ τῆς οἰκείας στρατιᾶς κατεδίωξε
τοὺς πολεμίους. καὶ κατάκοπος γεροντῶς παρῆτο
15 ἐκλυθεῖς· καὶ τις τῶν ἐναντίων οὕτως ἔχοντα ἰδὼν
ᾤωρησε πατάξαι αὐτόν, Ἀβεσά δὲ ὁ ἀδελφὸς Ἰωάβ
ὑπερασπίσας τοῦ βασιλέως τὸν ἄλλόφυλον ἔκτεινε.
καὶ διὰ τοῦτο ᾤμωσαν οἱ περὶ Δαβὶδ μηκέτι παραχω-
ρῆσαι εἰς πόλεμον αὐτὸν ἐξελθεῖν. καὶ πάλιν δὲ τῶν
20 ἄλλοφύλων στρατευσαμένων στείλας ὁ βασιλεὺς στρα-
τόν ἐπ' αὐτοὺς πολλοὺς μὲν κτανθῆναι πεποίηκε,
τοὺς δὲ περιλειφθέντας φυγεῖν. διαλιπόντες δὲ μι-
κρόν οἱ ἄλλοφυλοι ἐπῆλθον ἔτι κατὰ τῆς χώρας τῶν
Ἰσραηλιτῶν. καὶ ἦν παρ' αὐτοῖς γιγαντιαῖος ἀνὴρ,
25 ἔξ δακτύλους ἔχων ἐν ἑκατέρᾳ χειρὶ καὶ ὁμοίως ἐν
τοῖς ποσίν· ᾧ συμπλακεῖς ὁ Ἰωνάθαν ἀδελφιδοῦς τοῦ
Δαβὶδ κατέβαλεν αὐτόν καὶ ἐσκύλευσε καὶ ῥοπὴν
πρὸς νίκην τοῖς ὁμοφύλοις παρέσχετο. οὐκέτι γοῦν
προσέθεντο οἱ ἄλλοφυλοι τοῖς Ἑβραίοις μαχέσασθαι.
30 Εἰρήνης δ' ἔκτοτε τυχὼν ὁ Δαβὶδ ᾧδὲς συνέθετο 7

δεῖν κακίζειν αὐτοὺς ἔλεγον διὰ τοῦτο, οἰκείους ὄν-
 τας πρὸς γένος τῷ βασιλεῖ. τῷ δὲ λαῷ σκληρὸς ὁ
 C λόγος οὗτος ἐφάνη. καὶ τις ἀνὴρ Βενιαμίτης στασιώ-
 δης καὶ πονηρός, Σαβεὲ κεκλημένος, "οὐκ ἔστι μερὶς
 ἡμῖν ἐν Δαβὶδ οὐδὲ κληρονομία ἐν τῷ νῷ Ἰεσσαί" 5
 ἀνεβόησε, καὶ σαλπίσας ἐν κέρατι ἀπέστησε πάντας
 ἀπὸ Δαβίδ, μόνης τῆς Ἰούδα φυλῆς παραμεινάσης
 αὐτῷ. ὁ βασιλεὺς δὲ στρατηγὸν τὸν Ἀμεσά προβα-
 λόμενος συλλέξαι στρατιὰν ἐκ τῆς Ἰούδα φυλῆς ἐξα-
 W154 πέστειλε, καὶ μετὰ τρεῖς ἡμέρας ἐπανελθεῖν. χρόνι- 10
 ζοντος δὲ τοῦ Ἀμεσά, τῷ Ἰωάβ ἐγκελεύεται τὴν ἐκεῖσε
 παροῦσαν λαβόντα δύναμιν ἐξορμήσαι κατὰ τοῦ Σα-
 βεέ, "ἵνα μὴ ὑπερτιθεμένων ἡμῶν" φησι "μᾶλλον ὁ
 ἐχθρὸς παρασκευασθῇ." καὶ αὐτίκα ὁ Ἰωάβ ἐχώρει
 D πρὸς πόλεμον. ἀπionti δὲ μετὰ μεγάλης δυνάμεως 15
 συνηντῇκει αὐτῷ Ἀμεσά· καὶ Ἰωάβ, προσιόντος αὐτῷ
 τοῦ Ἀμεσά, τὸ ξίφος ὃ περιέζωστο πεποίηκε τοῦ κου-
 λεοῦ ἐκπεσεῖν, καὶ ἦρε τοῦτο ἀπὸ τῆς γῆς, καὶ ἀσπά-
 σασθαι προσεγγίσας τῷ Ἀμεσά ὥς κατα τῆς γα-
 στρός ἐκείνου τὴν μάχαιραν καὶ ἀπέκτεινε. προσλα- 20
 βόμενος δὲ καὶ τὸν ἐκείνου λαὸν τὸν Σαβεὲ κατεδίω-
 κεν· ὁ δὲ εἰς πόλιν κατέφυγεν ὀχυρὰν. καὶ ἐπολιόρκει
 τὴν πόλιν ὁ Ἰωάβ, καὶ τις ἀπὸ τοῦ τείχους γυνὴ
 συνετὴ ἐβόησε πρὸς αὐτόν "ἵνα τί καταβαλεῖν ἐθέ-
 λεις μητρόπολιν Ἰσραήλ;" ὁ δὲ "διὰ τὸν Σαβεὲ" ἀπε- 25
 κρίνατο. ἡ δὲ πρὸς τοὺς πολίτας ἐλθούσα πείθει
 τεμόντας τὴν κεφαλὴν Σαβεὲ ρῖψαι εἰς τὸ στρατόπε-
 P179 δον. καὶ τούτου γεγονότος ὁ Ἰωάβ τὴν πολιορκίαν
 λύσας ἀπῆλθεν εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ ἀπεδείχθη πά-
 λιν πάσης τῆς δυνάμεως ἀρχιστράτηγος. 30
 Ἐγένετο δὲ μετὰ ταῦτα λιμὸς καὶ ἐπὶ ἔτη τρία
 ἐπίεξε τὸν λαόν. ζητήσαντος δὲ τοῦ βασιλέως περὶ

τούτου, δεδήλωκεν ὁ θεὸς διὰ τοὺς Γαβαωνίτας
 γίνεσθαι τὸν λιμὸν, καὶ δεῖν αὐτοὺς ἐκδικίας τυχεῖν
 ἀνθ' ὧν ὁ Σαούλ ἀπέκτεινεν ἐξ αὐτῶν, μὴ τηρήσας
 τοὺς παρὰ Ἰησοῦ καὶ τῆς γερουσίας γεγονότας ὅρκους
 5 αὐτοῖς. ἐκάλεσεν οὖν τοὺς Γαβαωνίτας ὁ βασιλεὺς,
 καὶ τί ἂν βούλονται γενέσθαι αὐτοῖς ἐπύθετο εἰς ἐξι-
 λασμα· οἱ δὲ ἐπὶ ἄνδρας ἤτησαν δοθῆναι αὐτοῖς ἐκ
 τοῦ οἴκου Σαούλ. καὶ ἔδωκεν αὐτοῖς ὁ βασιλεὺς τοὺς B
 ἐπὶ ἄνδρας, ὡς ἤτησαν, τοῦ Μεμφιβοσθὲ φεισάμε-
 νος· οἱ δὲ λαβόντες τοὺς ἄνδρας ἀπέκτειναν. καὶ
 κατήνεγκεν ὁ θεὸς ἐπὶ τὴν γῆν υἱετόν.

Πολέμου δὲ μετὰ ταῦτα γενομένου πρὸς ἀλλοφύ-
 λους ὁ Δαβὶδ μετὰ τῆς οἰκείας στρατιᾶς καταδίωξε
 τοὺς πολεμίους. καὶ κατάκοπος γεγωνὼς παρείτο
 15 ἐκλυθεῖς· καὶ τις τῶν ἐναντίων οὕτως ἔχοντα ἰδὼν
 ὥρμησε πατάξαι αὐτόν, Ἀβεσὰ δὲ ὁ ἀδελφὸς Ἰωάβ
 ὑπερασπίσας τοῦ βασιλέως τὸν ἀλλόφυλον ἔκτεινε.
 καὶ διὰ τοῦτο ὤμοσαν οἱ περὶ Δαβὶδ μηκέτι παραχω-
 ρῆσαι εἰς πόλεμον αὐτόν ἐξελθεῖν. καὶ πάλιν δὲ τῶν
 20 ἀλλοφύλων στρατευσαμένων στείλλας ὁ βασιλεὺς στρα-
 τὸν ἐπ' αὐτοὺς πολλοὺς μὲν κτανθῆναι πεποίηκε,
 τοὺς δὲ περιλειφθέντας φρυγεῖν. διαλιπόντες δὲ μι-
 κρὸν οἱ ἀλλόφυλοι ἐπῆλθον ἔτι κατὰ τῆς χώρας τῶν
 Ἰσραηλιτῶν. καὶ ἦν παρ' αὐτοῖς γιγαντιαῖος ἀνὴρ,
 25 ἔξ δακτύλους ἔχων ἐν ἑκατέρᾳ χειρὶ καὶ ὁμοίως ἐν
 τοῖς ποσίν· ὃ συμπλακεῖς ὁ Ἰωνάθαν ἀδελφιδοῦς τοῦ
 Δαβὶδ κατέβαλεν αὐτόν καὶ ἐσκύλευσε καὶ φοπῆν
 πρὸς νίκην τοῖς ὁμοφύλοις παρέσχετο. οὐκέτι γοῦν
 προσέθετο οἱ ἀλλόφυλοι τοῖς Ἑβραίοις μαχεῖσθαι.
 30 Εἰρήνης δ' ἔκτοτε τυχῶν ὁ Δαβὶδ ὧδὰς συνέθετο 7

Cap. 7. Iosephi Ant. 7, 12—15. Regum 2, 22—3, 2. Paralip. 1, 21—29.

πρὸς θεόν, καὶ ὄργανα κατασκευάσας μετ' αὐτῶν
 ἐδίδαξε τοὺς Λευίτας τοὺς ὕμνους ᾄδειν. τοιαῦτα δ'
 ἦσαν τὰ ὄργανα· ἡ μὲν κυνύρα δεκάχορδος ἦν καὶ
 πλήκτρον ἐκρούετο, ἡ δὲ νάβλα δώδεκα φθόγγους
 D ἔχουσα τοῖς δακτύλοις ἐπλήττετο· κύμβαλά τε ὑψη- 5
 ρον χάλυκα, μεγάλα τε καὶ πλατέα. ἦν δὲ περὶ τὸν
 Δαβὶδ καὶ σύστημα γενναίων ἀνδρῶν. οἱ δὲ τούτων
 WI55 ἐπισημότατοι τριάκοντα ἐτύγγανον καὶ ἑπτὰ, οἱ πολ-
 λάκις ἠρίστευσαν. καὶ ποτε ἄλλοφύλων ἐπὶ Βηθλεὲμ
 ἐστρατοπεδευκότων ὁ βασιλεὺς ἐκ τοῦ ἐν Βηθλεὲμ 10
 φρεάτος ὕδωρ πιεῖν ἐπεθύμησε. καὶ τρεῖς ἐκ τῶν
 περὶ αὐτὸν ἀνδρείων δραμόντες καὶ μέσῃ τὴν τῶν
 ἐναντίων διελθόντες παρεμβολὴν ὕδρευσαντο ἐξ ἐκεί-
 νου τοῦ φρεάτος, καὶ αὐτίς διὰ τῶν πολεμίων διελ-
 θόντες καταπλαγέντων τὸ θρόσος αὐτῶν καὶ ἡρε- 15
 μούντων, τῷ βασιλεὶ τὸ ὕδωρ προσκεκομίσκασιν. ὁ
 P180 δὲ "ἰλεὼς μοι κύριος" εἶπεν, "οὐ πίομαι τοῦτο, αἵ-
 ματι τῶν ἀνδρῶν καὶ κινδύνῳ τῶν ψυχῶν αὐτῶν
 κομισθέν." οὐκ ἐπιεν οὖν, ἀλλ' ἐσπαισεν αὐτὸ τῷ
 θεῷ. 20

Ἀπαριθμῆσαι δὲ τὸν λαὸν ἅπαντα βουλευθεὶς ἐκέ-
 λευσε τῷ Ἰωάβ ποιῆσαι τὴν ἀπαρίθμησην. τοῦ δὲ μὴ
 ἐπαινέσαντος τὴν βουλὴν καὶ τὴν πράξιν οὐκ ἀγαθὴν
 λέγοντος, ὁ βασιλεὺς οὐκ ἐπέειθετο. καὶ ἀπῆλθεν
 Ἰωάβ καὶ ἠρίθμησε τὸν λαόν, καὶ ἦν ὁ ἀριθμὸς Ἰσ- 25
 ραὴλ ὀκτακοσίων χιλιάδων ἀνδρῶν θννάμεως σπω-
 μένων ῥομφαίαν, καὶ πεντακοσίων χιλιάδων ἀνδρῶν
 μαχητῶν τῶν ἐξ Ἰούδα φυλῆς. εἶτα μετεμέλετο ὁ
 Δαβὶδ καὶ ὡμολόγει ἡμαρτηκέναι. Γὰρ δὲ ὁ προφη-
 B της κελεύσαντος τοῦ θεοῦ ἐπορεύθη πρὸς τὸν Δαβὶδ 30
 καὶ φησιν "ἐκ τριῶν τούτων ἐκλεξαι ὃ πρὸς βουλῆς
 σοί ἐστι, πότερον αἰρῇ ἐπὶ ἑτὶ ἑπτὰ λιγὸν ἔσσεσθαι

σοι κατὰ τὴν χώραν, ἢ τρεῖς μῆνας ὑπὸ πολεμίων
διώκεσθαι, ἢ θάνατον ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας ἐνσηψαί-
σου τῷ λαῷ." ὁ δὲ "στενά μοι πάντοθεν" ἔφη, "ἀλλὰ
βέλτιόν μοι εἰς τὰς χεῖρας τοῦ θεοῦ ἐμπεσεῖν." καὶ
ἐπῆλθε θάνατος τῷ λαῷ προΐθεν ἕως ὧρας ἀρίστου,
καὶ ἀπέθανον ἐκ παντός τοῦ λαοῦ χιλιάδες ἑβδομή-
κοντα. καὶ Δαβὶδ ἰκέτευε τὸν θεόν. καὶ ὁ ὀλοθρευτὴν
ἄγγελος τὸν λαὸν ἐξέτεινε τὴν χεῖρα αὐτοῦ ἐπὶ Ἱερου-
σαλήμ. εἶπεν οὖν ὁ βασιλεὺς "ἐγὼ ἡμάρτηκα, κύριε,
ὁ ποιμὴν, τὰ δὲ ποίμνια ὁ λαὸς οὐχ ἡμάρτησαν· ἐγὼ
εἰμι κολάσεως ἄξιος καὶ οὐχ οὗτοι." θυσωπηθεὶς δὲ
τὴν τοῦ βασιλέως κατάνυξιν ὁ θεὸς ἔπαυσε τὴν φθο-
ράν, καὶ διὰ τοῦ προφήτου Γὰδ ἐν τῇ ἄλῳι τοῦ
Ἰερουσαλίου Ὁρνᾶ θυσιαστήριον ἐκέλευσε πῆξασθαι
καὶ θῦσαι ἐκεῖ. καὶ ἐποίησεν οὕτως Δαβὶδ, ὠνησά-
μενος τὴν ἄλω ἐκ τοῦ Ὁρνᾶ. ὥς δὲ Ἰώσηπος ἔγρα-
ψεν, ἐν ἐκείνῳ τῷ τόπῳ λέγεται ἀγαγεῖν Ἀβραάμ
τὸν Ἰσαὰκ ὥστε ὀλοκαντῶσαι αὐτόν. ἡβούλετο δὲ καὶ
ναὸν οἰκοδομήσαι Δαβὶδ ἐκεῖ τῷ θεῷ, ἀλλ' ἀπέφρχθη
πρὸς θεοῦ.

Πρεσβύτες δὲ σφόδρα γενόμενος ὁ Δαβὶδ δύσ-
ριγος ὑπὸ τοῦ γήρως ἐτύγγανε. διὸ νεάνιδα ἐξελέ-
ξαντο Ἀβισὰκ ὄνομα αὐτῇ· καὶ ἦν ἡ κόρη συγκοιτα-
ζομένη τῷ βασιλεὶ καὶ θάλλουσα αὐτόν. καὶ οὐκ ἔγνω
αὐτήν· ἀφροδιδιάζειν γὰρ διὰ γῆρας οὐκ ἡδύνατο. ὁ
ἄδωνίας δὲ τέταρτος ὢν ἐν τοῖς τοῦ βασιλέως υἱοῖς,
ὥρατος πάνν, ὄρων τὸν πατέρα γεγηρακόκα, τῆς βα-
σιλείας ἀντεποιεῖτο, συναντιλαμβανομένου αὐτῷ Ἰωάβ
τοῦ ἀρχιστρατήγου καὶ Ἀβιάθαρ τοῦ ἀρχιερέως. καὶ
ποτε θυσίαν δαψιλῇ παρασκευασάμενος τοὺς ἀδελ-
φοὺς συνεκάλεσε καὶ τοὺς προέχοντας τῆς Ἰούδα φυ-
λῆς καὶ Ἀβιάθαρ καὶ Ἰωάβ· Σολομῶντι δὲ καὶ τῶν

προφήτην Νάθαν καὶ Βαναϊάν τὸν ἄρχοντα τῶν σω-
ματοφυλάκων οὐ κέκληκεν. εἶπεν οὖν πρὸς Βηρσα-
βεὲ Νάθαν ἄκήκοας ὅτι ἐβασίλευσεν Ἀδωνίας; ἡ δὲ
πρὸς τὸν βασιλέα εἰσελθοῦσα "σὺ ὤμοσας" εἶπε, "κύ-
PI81 ριέ μου βασιλεῦ, ὥς Σολομῶν ὁ υἱός σου βασιλεύσει 5
WI56 μετὰ σέ, καὶ ἰδοὺ ἐβασίλευσεν Ἀδωνίας, σὺ δὲ ἡγνό-
ηκας." ἔτι ταῦτα λεγούσης Βηρσαβεὲ καὶ ὁ προφή-
της Νάθαν εἰσελθὼν ἠρώτα τὸν βασιλέα εἰ κατὰ γνώ-
μην αὐτοῦ βεβασίλευκεν Ἀδωνίας. ὁ δὲ τὸν θεὸν
ὤμοσεν ὥς "σήμερον βασιλεὺς ἔσται ὁ Σολομῶν." 10
καλέσας δὲ τὸν ἀρχιερέα Σαδὼκ καὶ Βαναϊάν κελεύει
συμπαρεληφότες τὸν προφήτην καὶ τοὺς περὶ τὴν
αὐλὴν τὴν βασιλικὴν ὅπλίτας ἀναθέσθαι τὸν Σολο-
μῶντα ἐπὶ τὴν τοῦ βασιλέως ἡμίονον, καὶ ἀπαγαγόν-
τας ἔξω τῆς πόλεως ἐπὶ τὴν πηγὴν τὴν καλουμένην 15
Σιών χοῖσαι τῷ ἁγίῳ ἐλαίῳ, καὶ βασιλέα ἀναγο-
ρεῦσαι σαλπίζοντας ἐν τοῖς κέρασι, καὶ διὰ μέσης
τῆς πόλεως παραπέμψαι αὐτόν. οἱ δὲ αὐτίκα καθὼς
B ἐνετάλθησαν πεποιήκασιν· καὶ διεβοήθη πανταχοῦ ἡ
τοῦ Σολομῶντος ἀνάσρησις. ὥς δ' ἐγνώσθη καὶ τῷ 20
Ἀδωνίᾳ καὶ τοῖς συνενωχομένοις αὐτῷ, οἱ μὲν ἄλλοι
πρὸς ἑαυτοὺς ἀπῆλθον, Ἀδωνίας δὲ μᾶλλον δεδιὼς
τῷ θυσιαστηρίῳ προσπέφυγε καὶ πίστει τῆς σωτη-
ρίας ἦται παρὰ τοῦ Σολομῶντος. ὁ δὲ τῆς μὲν τότε
ἀμαρτίας ἀφήκεν αὐτόν, "εἰ δ' εἰσαυθις" ἔφη "κα- 25
κόν τι ποιῶν εὕρεθῇ, θανατωθήσεται."

Ὁρῶν δὲ Δαβὶδ ἐγγίζοντά οἱ τὸν θάνατον, προσ-
καλεῖται τὸν Σολομῶντα καὶ ἐντέλλεται αὐτῷ φυ-
λάττειν τὰς τοῦ θεοῦ ἐντολὰς καὶ κατὰ τοὺς νόμους
αὐτοῦ πολιτεύεσθαι, "ἵνα τὸ σπέρμα ἡμῶν" φησι, 30
"καθὼς ἐπηγγέλлатό μοι ὁ κύριος, ἕως τοῦ αἰῶνος
εἴη ἐπὶ τοῦ θρόνου μου." καὶ προστίθησι μὴ εἶσαι

τὸν Ἰωάβ ἀτιμώρητον, ἀνελόντα τὸν Ἀβεννήρ καὶ
τὸν Ἀμεσίαν· μηδὲ μέντοι τὸν Σεμεεί, ὃς αὐτῷ κα- C
τηράσατο φεύοντι. καὶ ἄλλα αὐτῷ ἐντειλάμενος, καὶ
ναὸν ἐπισκήψας οἰκοδομῆσαι κυρίῳ, καὶ τὴν διαγρα-
5 φὴν τῆς οἰκοδομῆς τοῦ ναοῦ παρέσχευεν αὐτῷ, καὶ
πρὸς τὸ ἔργον λόγοις διήγειρε καὶ αὐτὸν καὶ τοὺς
ἄρχοντας καὶ τὴν φυλὴν Λευί, πολλὰ φήσας κα-
ταλιπεῖν εἰς τὴν κατασκευὴν τοῦ ναοῦ, τάλαντα μὲν
χρυσοῦ μύρια, μυριάδας δὲ ταλάντων ἀργύρου δέκα,
10 σμάραγδόν τε καὶ ἄλλους λίθους πολυτελεῖς, χαλκὸν
δὲ καὶ σίδηρον ἀριθμὸν ὑπερβαίνοντα, καὶ ὕλην ἐτέ-
ραν ἄφθονον· καὶ νῦν δὲ προστιθέναι τοῖς ἤδη συν-
ελεγμένοις χρυσοῦ καθαροῦ τρισχίλια τάλαντα εἰς
τὸ ἄδυτον, καὶ μυρίους στατήρας, ἀργύρου δὲ μύρια D
15 τάλαντα. καὶ εἰ τινι δὲ λίθος ἦν τῶν τιμίων, ἐκό-
μισεν ἕκαστος καὶ παρέδωκεν εἰς τοὺς θησαυρούς.
μετ' ὀλίγον δὲ ἐτελεύτησεν ὁ Δαβίδ, βιώσας ἐνιαυ-
τοὺς ἑβδομήκοντα, βασιλεύσας ἐν Χεβρών μὲν ἑτη
ἑπτά, ἐν Ἱερουσαλὴμ δὲ τρία πρὸς τριάκοντα, ἀνὴρ
20 πᾶσαν ἀρετὴν κατωρθωκώς προσήκουσαν βασιλεῖ.
ἔθαψε δὲ αὐτὸν ὁ παῖς Σολομὼν ἐν Ἱεροσολύμοις βα-
σιλικῶς, καὶ πλοῦτον ἄφθονον αὐτῷ συνεκίδευσεν.

Σολομὼν δὲ ὅτε τὴν βασιλείαν παρέλαβε νεώτα- 8
τος ἦν, ὠδδέκατον ἔτος ἄγων τῆς ἡλικίας αὐτοῦ. ὁ
25 μέντοι Ἀδωνίας πορευθεὶς πρὸς Βηρσαβεὲ τὴν μη- P182
τέρα τοῦ Σολομῶντος "οἶδας" εἶπε "τὴν βασιλείαν
ἐμοὶ προσήκειν καὶ διὰ πρεσβυγένειαν καὶ διὰ τὴν
αἵρεσιν τοῦ λαοῦ, μετέβη δὲ πρὸς Σολομῶντα τὸν
ἀδελφόν μου, καὶ μοι στερκτέον τὸ γεγονός ὡς γνώμη
30 θεοῦ γεγονός. μίαν δ' αἰτῶ αἰτησιν, δοθῇναί μοι

πρὸς γάμον τὴν τῷ πατρὶ συγκοιμωμένην κόρην τὴν
 Ἀβισὰκ, ἐπεὶ μὴδ' ἔγνω ταύτην ὁ πατὴρ διὰ γῆρας,
 ἀλλ' ἔτι παρθένος ἐστίν." ἡ δὲ Βηρσαβεὲ κομίσσειν
 τοὺς λόγους ὑπέσχετο τῷ υἱῷ καὶ καταπράξασθαι τὸν
 γάμον αὐτῷ σπουδαιότατα. καὶ πορευθεῖσα πρὸς τὸν
 υἱὸν δοῦναι τῷ ἀδελφῷ Ἀδωνία τὴν Ἀβισὰκ παρ-
 W157 κάλει. ὁ δὲ ὀργισθεὶς ἐπὶ τῷ λόγῳ θαυμάζειν εἶπεν
 B εἰ μὴ καὶ τῆς βασιλείας παραχωρηῆσαι Ἀδωνία ὡς
 πρεσβυτέρῳ αὐτὸν ἄξιοι. καὶ αὐτίκα τῷ ἐπὶ τῶν σω-
 ματοφυλάκων Βαναία κτείνειν τὸν Ἀδωνίαν προσέ- 10
 ταξε. τῷ δὲ Ἀβιάδαρ εἰς τὴν ἐνεγκαμένην πορευ-
 θῆναι ἐπέταξε καὶ διαγῆν ἐν τοῖς ἀγροῖς. "θανάτου
 γάρ" φησι "ῥύεται σε ὅποσα μου συνέκαμες τῷ πα-
 τρί." καθὼς οὖν τῷ Ἥλει προείρηκεν ὁ θεός, ἀφή-
 ρητο ἡ τῆς ἱερωσύνης τιμὴ ἐξ οἴκου Ἰθάμαρ καὶ πρὸς 15
 Σαδὼν μεταπέπτωκεν, ἐκ τοῦ γένους ὄντα τοῦ Φι-
 νεῖς. ὁ δὲ στρατηγὸς Ἰωάβ ταῦτα μαθὼν καὶ περι-
 δεῆς γεγονὼς τῷ θυσιαστηρίῳ προσπέφηνε, καὶ κα-
 λούμενος οὐκ ἂν ποτε ἐξελθεῖν εἶπεν, ἀλλ' αὐτοῦ
 τεθνήξασθαι καὶ οὐκ ἄλλοθι. τοῦτο τῷ βασιλεῖ ἄγ- 20
 C γελθὼν πέπεικε στείλαι ἀκρεῖ τὸν Ἰωάβ ἀνελεῖν. ἐν-
 τεῦθεν Βαναίας μὲν πάσης τῆς δυνάμεως προκεχεί-
 ριστο στρατηγός, Σαδὼν δὲ τῆς ἀρχιερωσύνης ἡξί-
 ωτο. τὸν δὲ γε Σεμεὶ ὁ βασιλεὺς ἐν Ἱερουσαλὴμ
 περιώρισεν ὥστε ταύτης μὴ ἐξιέναι· εἰ δ' οὖν, θάνα- 25
 τον αὐτῷ τὸ ἐπιτίμιον ἔταξεν. ὁ δὲ μετὰ ἔτη τρία
 δούλων αὐτοῦ φυγόντων ἐπὶ ζήτησιν αὐτῶν ἐξελη-
 λυθε· καὶ τοῦτο γνοὺς Σολομὼν ἀναιρεθῆναι τὸν ἄν-
 δρα ἐκέλευσεν.

"Ἀγεται δὲ Σολομὼν εἰς γυναῖκα θυρατέρα Φα- 30
 ραώ, καὶ τὰ τεῖχη τῶν Ἱεροσολύμων ἐπὶ μείζον ἥρε καὶ
 ὀχυρώτερα κατεσκεύασε. καθ' ὕπνου δὲ χρηματίσας

αὐτῷ ὁ θεὸς εἶπεν αὐτῷ αἰτῆσαι ὃ βούλοιο· ὁ δὲ
 σύνεσιν καὶ φρόνησιν ᾗτησε δοθῆναι αὐτῷ. καὶ ὁ
 θεὸς ἀποδεξάμενος αὐτὸν τῆς αἰτήσεως, καὶ σοφίαν D
 δώσας αὐτῷ καὶ μέγαν νοῦν ἐπηγγέλματο ὥς οὐχ
 5 ἐτέρῳ πρὸ αὐτοῦ ἢ τινι τῶν μετ' αὐτόν, προσθεῖναι δὲ
 καὶ ἄπερ οὐκ ᾗτησε, πλοῦτον καὶ νίκην καὶ εὐκλειαν,
 εἰ φυλάξει τὰς αὐτοῦ ἐντολὰς καὶ τὰ δικαιώματα.

Μετὰ ταῦτα δύο προσήλθον αὐτῷ γυναῖκες· ὧν
 ἡ μία "βασίλειῦ" ἔφη, "ἀλλήλαις ἡμεῖς συνφοκοῦμεν
 10 καὶ οὐδείς μεθ' ἡμῶν. ἐτέκομεν δὲ ἅμφω κατὰ τὸν
 αὐτὸν καιρὸν ἄρρενα. καὶ μετὰ μικρὸν αὕτη τῷ αὐ-
 τῆς ἐπιπεσοῦσα νύκτ' νεκρὸν δινπνισθεῖσα εὗρεν αὐ-
 τόν. καὶ τὸ μὲν τεθνηκὸς ὑπνούσης ἐμοῦ ὑποτίθῃσι
 ταῖς ἀγκάλαις μου, τὸ δὲ ζῶν ἐξ ἐμοῦ ἀφελούσα ὥς
 15 ἑαυτῆς ὥκειώσατο. καὶ γνοῦσα τὸ δρᾶμα ζητῶ τὸν
 παῖδα· ἡ δέ μοι οὐκ οὐκ δίδωσιν." ἡ δ' ἐτέρα τὸ ζῶν P183
 εἶναι τὸ ἑαυτῆς παιδίον ἀπισχυρίζετο, τῆς δ' ἀντι-
 δίκου τὸ τεθνηκὸς· καὶ ἐπὶ τοσοῦτον κακουργίας μὴ
 προβῆναι διώμνυτο. ἀπορούντων δὲ τῶν περιεστη-
 20 κόντων πῶς ἂν διευκρινηθεῖν τὸ ἀληθές, ὁ βασιλεὺς
 διχῇ τμηθῆναι μαχαίρᾳ τὸ παιδίον τὸ ζῶν ἐκέλευσε
 καὶ ἀνὰ μέρος δοθῆναι ἑκατέρᾳ τῶν γυναικῶν. τοῦτο
 ἡ μὲν ἀληθὴς τοῦ βρέφους μήτηρ βαρέως ἤνεγκε, καὶ
 παρητεῖτο τὴν ψῆφον, καὶ δοθῆναι ζῶν τὸ παιδίον
 25 τῇ ἀντιδίκῳ ἐκέτευεν· ἡ δὲ ψευδὴς ἑαυτὴν μητέρα
 τοῦ παιδὸς ὀνομάζουσα καὶ ἐπῆνει τὴν κρίσιν καὶ
 ἐπέσπευδε τὴν διαίρεσιν. καὶ ὁ βασιλεὺς δοθῆναι
 ζῶν τὸ παιδίον προσέταξε τῇ παραιτουμένῃ τὴν ἐκεί- B
 νου διαίρεσιν, "αὕτη" φήσας "ἡ τούτου μήτηρ ἐστίν,
 30 ἡ τοῦ παιδὸς σφαγῆναι μέλλοντος ὑπερήλγησε."
 τοῦτο πᾶς ὁ λαὸς ἀκριβὲς τεκμήριον ἔσχηκε τῆς τοῦ
 βασιλέως φρονήσεως.

Πάντας δὲ τοὺς πρὶν εἰς σοφίαν καὶ φρόνησιν
 ὑπερβέβηκε. συνέταξε δὲ τρισχιλίας παραβολὰς καὶ
 πεντακισχιλίας ψάδας, καὶ ἀπὸ τῆς κέδρου ἕως ὕσσώ-
 που συνεγράψατο, καὶ περὶ φύσεως ζώων τῶν τε πε-
 WI 58 ζῶν καὶ ἀερίων καὶ τῶν νηκτῶν καὶ τῶν ἰδιωμάτων 5
 αὐτῶν ἐξήτασε καὶ ἐφιλοσόφησε, καὶ κατὰ τῶν δαι-
 μόνων ἐξεύρηκεν ἐπιδάς εἰς ἀνθρώπων ὀφέλειαν·
 καὶ τρόπους κατέλιπεν ἐξορκώσεων, αἷς τὰ δαιμόνια
 Cεδιώκοντο. καὶ ταύτην τὴν θεραπείαν φησὶν ὁ Ἰω-
 σηπος μέχρις ἐκείνου ἰσχύειν· καὶ τι διηγείται τοι- 10
 οῦτον, τὸν λόγον πιστούμενος. Ἐλεάζαρ τῶν ὁμοφύ-
 λων λέγει κεκτῆσθαι τινα δακτύλιον ἔχοντα ὑπὸ τὴν
 σφραγίδα ὄντα ἐξ ᾧ ὑπέδειξε Σολομών. καὶ τοῦ-
 τον ταῖς ῥαῖσι τοῦ δαιμονώontos προσφέρειν, καὶ τῇ
 ὀσφρῆσει διὰ τῶν μυκτῆρων τοῦ πάσχοντος ἐξέλκε- 15
 σθαι τὸ δαιμόνιον. εἶτα τοῦ Σολομώντος μεμνημένον
 ἐπιδάς τε λέγειν ἐξ ᾧ ἐκεῖνος συνέθετο καὶ ἐξορ-
 κοῦν τὸ δαιμόνιον μηκέτι ἐπανελθεῖν εἰς τὸν ἀνθρώ-
 πον. τοῦτο καὶ Οὐεσπασιανοῦ καὶ τῶν υἱῶν ἐκείνου
 ἐνώπιον λέγει ποιῆσαι τὸν Ἐλεάζαρ· καὶ διδόντα τῆς 20
 D κατὰ τῶν δαιμόνων ἰσχύος ἀπόδειξιν τιθέναι ποτή-
 ριον πλήρες ὕδατος, καὶ ἐπιτάσσειν τῷ δαίμονι ἐξερ-
 χομένῳ τοῦ πάσχοντος ἀνατρέψαι αὐτό· καὶ ἀνατρέ-
 πεσθαι τὸ ποτήριον μηδεὶς ὀρώντος τὸν ἀνατρέ-
 ποντα. 25
 9 Ἦρξατο δὲ τῆς οἰκοδομῆς τοῦ ναοῦ κατὰ τὸ τέ-
 ταρτον ἔτος τῆς βασιλείας αὐτοῦ, μετὰ ἔτη τῆς ἐξ
 Αἰγύπτου ὑποχωρήσεως τοῦ λαοῦ τετρακόσια τεσσα-
 ράκοντα. περὶ δὲ τῶν μέτρων τοῦ ὕψους αὐτοῦ καὶ

τοῦ μήκους καὶ τῆς τούτου κατασκευῆς οὐχ ὁμοφω-
 νοῦσιν ἢ τε τρίτῃ τῶν Βασιλειῶν καὶ Ἰώσηπος ἐν τῷ
 ὀγδὼφ λόγῳ τῆς Ἀρχαιολογίας περὶ τοῦ ναοῦ συγ-
 γραφόμενος, ἀλλ' ἐν τοῖς πλείοσι διαφέρονται. ᾧ δὲ P194
 5 τὰ περὶ τῆς διαφορᾶς πρὸς βουλῆς ἀκριβώσασθαι,
 καὶ περὶ τῶν δύο Χερουβὶμ ἃ χρυσοῦ ποιήσας κατὰ
 τὸ ἄδυτον ἔστησε, καὶ περὶ τῆς κιβωτοῦ καὶ τῆς χαλ-
 κῆς θαλάσσης καὶ τῶν λουτήρων, καὶ πηλίκον ἦν τὸ
 χάλκεον θυσιαστήριον, οἷα δ' ἡ τράπεζα ἡ χρυσῇ,
 10 καὶ ὅσα σκευὴ ἀργυρεᾶ τε καὶ χρύσεια Σολομῶν ἀνέ-
 θετο τῷ ναῷ, καὶ περὶ τῶν ἄλλων, ἡ τρίτῃ τῶν Βα-
 σιλειῶν βιβλος καὶ ἀρχαιολογῶν ὁ Ἰώσηπος ἀρκέ-
 σουσι παραστήσασθαι τὴν ἐφ' ἐκάστῳ ἀκριβειαν. ἐν
 ἔτεσι δὲ ἐπὶ συντελέσας ὁ βασιλεὺς τὸν τε ναὸν
 15 καὶ ὅσα περὶ ἐκείνον συνεκάλεσε τὸν λαὸν εἰς Ἱε-
 ροσόλυμα. καὶ ἄραυτες τὴν κιβωτὸν οἱ ἱερεῖς καὶ τὴν
 σκηνὴν ἦν ἐπήξατο Μωυσῆς καὶ τὰ ἐν ταῖς θυσίαις
 ὑπηρετούμενα σκευὴ πρὸς τὸν ναὸν μετεκόμιζον, τοῦ Β
 βασιλέως προάγοντος καὶ τοῦ πλήθους παντός, καὶ
 20 τῶν Λευιτῶν σπενδόντων καὶ θυμιῶντων. καὶ κα-
 τετέθη ἡ κιβωτὸς εἰς τὸ ἄδυτον μεταξὺ τῶν δύο Χε-
 ρουβὶμ, τὰς δύο λιθίνας πλάκας ἔχουσα ἐνδοθεν.
 ἐξελθόντων δ' ἐκ τοῦ ἁδύτου τῶν ἱερέων, δόξης κυ-
 ρίου ὁ οἶκος ἐπέπληστο καὶ νεφέλη τὸν ναὸν ὅλου
 25 περιέκλυτο· ἐξ ἧς ἐπιδημῆσαι τῷ ναῷ τὸν θεὸν ἐφαν-
 τάζοντο σκηνώσαντα ἐν αὐτῷ. ὁ δὲ βασιλεὺς ἡσθεὶς
 ἐπὶ τούτοις εὐχαριστίαν τε πρὸς τὸν θεὸν ἐποίησατο
 καὶ τὸν λαὸν εὐλόγησε καὶ ἱκέτευσεν ἐπήκοον γίνε-
 σθαι τὸ θεῖον πᾶσι τοῖς ἐν αὐτῷ εὐχομένοις. εἰτα
 30 τῷ βωμῷ θυσίας προσήγαγε. καὶ ὁ θεὸς δεικνὺς ὥς
 εὐμενῶς αὐτὰς προσεδέξατο, πῦρ ἐκλάμψαι δι' αἴρος ὁ
 πεποίηκεν ἐπενεχθῆναι τε τῷ βωμῷ καὶ τὴν θυσίαν

ἅπασαν καταδαίσασθαι. ταῦθ' ὁ λαὸς ἰδὼν εὐλόγησε
 τὸν θεόν, καὶ ὁ βασιλεὺς ἠνχαρίσθησε, καὶ πολυτε-
 λῶς ἐορτάσαντες τὸν σύλλογον διελύσαντο. ὄνειρος
 δὲ γεγωνὼς τῷ βασιλεῖ ἐπακοῦσαι τῆς εὐχῆς αὐτοῦ
 τὸν θεὸν ἐδήλου, καὶ τὸν ναὸν τε συντηρηθῆναι καὶ 5
 αὐτὸν εἰς ἄκρον εὐδαιμονίας ἀναχθῆναι, καὶ τῆς
 χώρας ἄρξαι τοὺς ἐξ αὐτοῦ, εἰ αὐτὸς τε κἀκεῖνοι καὶ
 ὁ λαὸς τὰ θεῖα μὴ παραβατεῖν ἐντάλματα· εἰ δ' οὔ,
 πρόφρξον ἐκκόψειν ἠπεῖλει τὸ γένος αὐτοῦ, καὶ τὸν
 W159 λαὸν δουλείᾳ καὶ κακώσεσι μυρίαὺς ὑποβαλεῖν, καὶ 10
 D τὸν ναὸν παραδώσειν εἰς ἐμπρησμὸν καὶ διαρπαγὴν,
 καὶ τὴν πόλιν εἰς κατασκαφὴν τε καὶ προνομήν.

Οὕτω μὲν οὖν τὰ τοῦ ναοῦ τῷ Σολομῶντι τετέ-
 λεστο· μετὰ δὲ ταῦτα βασιλεία ἑαυτῷ ὠκοδόμησε πο-
 λυτελῇ καὶ λαμπρᾷ, καὶ τὰ τῶν Ἱεροσολύμων δὲ τείχη 15
 προσεπεσκέυασε, καὶ πόλεις ἄλλας προσωκοδόμησε,
 καὶ τοὺς ἐν τῷ Λιβάνῳ ὄρει τῶν Χανααίων ὑφ'
 ἑαυτὸν ποιησάμενος, μὴ πρὶν ὑποταγέντας, ὑποφό-
 ρους κατέστησε. σοφίσματα δὲ καὶ λόγους αἰνιγμα-
 τώδεις Χειράμ ὁ τῶν Τυρίων βασιλεὺς αὐτῷ πέπομ- 20
 φεν, ἀξιῶν σαφηνίσαι αὐτά· καὶ πάντα διέλυσε καὶ
 τὸν νοῦν ἐκείνων δεδήλωκε. μεμνησθαι τούτων ἱστο-
 ρεῖ ὁ Ἰώσηπος καὶ συγγραφεῖς ἀρχαίους, τὸν τε Διου
 P185 καὶ πρὸς τούτῳ τὸν Μένανδρον. διαβοηθείσης δὲ
 πανταχοῦ τῆς σοφίας τοῦ Σολομῶντος καὶ τῆς φρονή- 25
 σεως, βασίλισσά τις Αἰγύπτου καὶ Αἰθιοπῶν σοφίαν
 φιλοῦσα καὶ ζητοῦσα εἰς Ἱεροσόλυμα παραγέρονε. καὶ
 ὁ βασιλεὺς φιλοτίμως αὐτὴν προσεδέξατο, καὶ τὰ σο-
 φίσματα ἃ προετίθει ἐκείνη ὁσδίως ἐπέλυνεν, ὥς ἐκ-
 πληττεσθαι τὴν βασίλισσαν καὶ πλέον λέγειν τῶν ἡκου- 30
 σμένων ὁρᾶν. ἐθαύμαζε δὲ καὶ τὰ βασιλεία καὶ τῶν
 δεινῶν τὴν πολυτέλειαν καὶ τὴν ὑπηρεσίαν ἅπασαν

τὴν βασιλείου καὶ τὰς ἐν τῷ ναῷ θυσίας καὶ τῶν
 θυόντων τὸ εὐτακτον. ἐδωρήσατο δὲ τὸν βασιλέα
 χρυσῷ καὶ λίθοις τῶν πολυτίμων καὶ ἀμυθήτοις ἀρώ- B
 μασι καὶ βαλσάμου ῥίξαις, ὥς ἐξ ἐκείνης ἐν Παλαι-
 6 στίνῃ φυῆναι τὸ βάλσαμον. καὶ Σολομῶν δὲ πολλοὺς
 ἀγαθοὺς τὴν βασιλίσσαν ἀντημέψατο. καὶ ἡ μὲν εἰς
 τὰ ἑαυτῆς ὑπενόστησεν· ὁ δὲ βασιλεὺς πάντων τῶν 10
 πρὸ αὐτοῦ γενόμενος ἐνδοξότατος καὶ φρονήσει καὶ
 πλούτῳ διενεγκῶν οὐκ ἐνέμεινε τοῖς θεοῖς θεσμοῖς,
 10 ἀκρασίαν δὲ νοσήσας περὶ τὰ ἀφροδίσια καὶ περὶ γυ-
 ναῖκας ἐκμανεῖς οὐ ταῖς ὁμογενέσιν ἤρκειτο, ἀλλὰ καὶ
 ἄλλοφύλους ἔγχευε πλείστας, καὶ χαριζομενος ἐκεί-
 ναις διὰ τὸν ἔρωτα ἐθρήσκευε καὶ τοὺς ἐκείνων θεοὺς.
 ἔγχευε γὰρ θυγατέρας ἀρχόντων διασήμεων ἐπτακο- C
 15 σίας καὶ παλλακὰς τριακοσίας καὶ τὴν θυγατέρα τοῦ
 βασιλέως τῶν Αἰγυπτίων. εἶπεν οὖν ὁ κύριος πρὸς
 τὸν Σολομῶντα "ὅτι οὐκ ἐφύλαξας ὅσα ἐνετειλάμην
 σοι, διασρήξω τὴν βασιλείαν σου καὶ δώσω αὐτὴν
 τῷ δούλῳ σου. οὐ σὲ δὲ ζῶντα τὴν ἀρχὴν ἀφαιρή-
 20 σομαι διὰ τὸν πατέρα σου, θανόντος δὲ σου ταῦτα
 ἐπὶ τῷ νύμφῳ σου ποιήσω. καὶ οὐδὲ πᾶσαν ἐξ αὐτοῦ τὴν
 βασιλείαν ἀφελούμαι, δύο δὲ φυλὰς αὐτῷ καταλειποι-
 πῶς καὶ τὴν Ἱερουσαλὴμ διὰ τὸν πάππον Δαβὶδ, τὰς
 δέκα τῷ δούλῳ δώσω αὐτοῦ."
 25 Οὐ σὺχνός καιρὸς διελήλυθε καὶ Ἄδερ εἰς πό-
 λεμον κατέστη τῷ Ἰσραήλ. ἦν δὲ ὁ Ἄδερ Ἰδουμαῖος
 ἐκ βασιλείου σποράς, ὃς τοῦ Ἰωάβ καταστρεψαμένου
 τὴν Ἰδουμαίαν κατὰ τοὺς χρόνους Δαβὶδ παιδάριον D
 ὦν ἀπέδρα εἰς Αἴγυπτον, καὶ φιλοφρόνως δεχθεὶς
 30 παρὰ Φαραὼ ἡγαπήθη καὶ τὴν ἀδελφὴν ἔγχευε τῆς

γυναικὸς Φαραώ. οὗτος οὖν ἀνδρωθεὶς καὶ θανόν-
 τας μαθὼν τὸν Δαβὶδ καὶ τὸν Ἰωάβ, ἐπανελθεῖν ἐξή-
 τει πρὸς τὴν πατρίαν ἀρχήν· ἀλλ' οὐ παρεχωρεῖτο
 πρὸς Φαραώ. ἤδη δὲ τῷ Σολομῶντι τῶν πραγμάτων
 κακῶς ἐχόντων παρεχωρήθη καὶ Ἄδερ καὶ εἰς τὴν 5
 Ἰδουμαίαν ἐπανελήλυθε. ταύτης δ' ἀσφαλῶς φρου-
 ρουμένης εἰς τὴν Συρίαν ἀφίκετο, καὶ σύστημά τι
 σχῶν περὶ αὐτὸν ληστρικὸν ταύτην τε κατέσχε καὶ
 τὴν τῶν Ἑβραίων ἐληΐζετο χώραν.

Ἰεροβοὰμ δὲ υἱὸς Ναβαὶ παιδάριον ὢν ὑπηρέτει 10
 P186 τῷ βασιλεῖ. ἰδὼν δὲ Σολομῶν αὐτὸν γενναῖον τὸ
 W160 φρόνημα, ὅτε τῇ Ἱερουσαλὴμ περίβολον ᾠκοδόμει
 ἐπέστησεν αὐτὸν τῆς οἰκοδομῆς ἐπιμελητήν. ἀπερ-
 χομένῳ δὲ πού τῷ Ἰεροβοὰμ συνήντησε προφήτης ὁ
 Σηλωνιτῆς Ἀχιά, καὶ ἐκκλίνας αὐτὸν τῆς ὁδοῦ διε- 15
 ρηξε τὸ οἶκτον ἱμάτιον εἰς δώδεκα ῥήγματα καὶ δέ-
 δωκεν ἐκείνῳ τὰ δέκα, εἰπὼν ὥς "οὕτως διαρρήξει
 τὴν βασιλείαν Σολομῶντος ὁ κύριος, καὶ τῷ μὲν
 ἐκείνου υἱῷ δύο καταλείψει φυλὰς διὰ τὸν πάππον,
 σοὶ δὲ τὰς δέκα δώσει καὶ βασιλεύσει σε ἐν αὐταῖς. 20
 σὺ δὲ ἀλλὰ τῶν νόμων ἀντέχου κυρίου καὶ γίνου δίκ-
 καιος." τούτοις μέγα φρονήσας Ἰεροβοὰμ νεωτερί-
 B ζειν ἐπεχείρει. καὶ γνοὺς τὸ πρᾶγμα ὁ βασιλεὺς ἀνε-
 λεῖν ἐξήτει αὐτόν. ὁ δὲ φεύγει εἰς Αἴγυπτον κακεῖ
 διήγειν ἕως Σολομῶν ἐτελεύτησε. τέθνηκε δὲ ὁ βα- 25
 σιλεὺς Σολομῶν, ὥς μὲν ἡ βίβλος τῶν Βασιλειῶν
 ἱστορεῖ, ξήσας ἐνιαυτοὺς πενήντα πρὸς δυσί, δω-
 δεκαέτης γὰρ τῆς βασιλείας ἐπιβῆναι ἱσθόρηται, βα-
 σιλεῦσθαι δὲ ἔτη τεσσαράκοντα, ὥς δ' ὁ Ἰώσηπος
 συνεγράφατο, τέσσαρας μὲν ἐνιαυτοὺς ἐβίω καὶ ἐνε- 30
 νήκοντα, ὀγδοήκοντα δὲ βεβασίλευκεν, εὐτυχῶς μὲν
 ξήσας καὶ εὐκλεῶς, παρανομήσας μέντοι περὶ τὸ

γῆρας, ὑπ' ἐρώτων οὐκ εὐαγῶν ἀλλογενέσι πεισθεὶς
γυναιξὶ καὶ τοῖς ἐκείνων ἀκολουθήσας θρησκέυμασι.

Διάδοχον δ' ἔσχε τῆς βασιλείας τὸν υἱὸν Ῥοβοάμ.¹¹
καὶ ὁ λαὸς συνήχθη πᾶς πρὸς αὐτόν, καὶ ἐκέτευον
5 ἐλαφρῦναι αὐτοῖς τὸν τῆς δουλείας ζυγόν, ὅς παρὰ
τοῦ Σολομῶντος αὐτοῖς ἐπενήνεκτο, καὶ τοῦ πατρὸς
φανῆναι χρηστότερον. ὁ δὲ σκέψασθαι εἶπε καὶ μετὰ
τρεις ἡμέρας εἰπεῖν. καλέσας οὖν τοὺς γηραιότερους
τῶν πατρῴων θεραπόντων τί ἂν ἀποκριθεῖν τῷ λαῷ
10 ἐπυνθάνετο· κἀκεῖνοι διαλεχθῆναι αὐτοῖς συνεβού-
λευον ἡπιώτερον μὴδ' ὑπερηφάνως καὶ ὀγκηρῶς.
μετὰ δὲ τὴν γερουσίαν τοῖς μειρακίσκοις, οἵπερ αὐτῷ
συνετρέφεοντο, τοῦ σκέμματος κεκοινῶνῃκε, καὶ τὴν
τῶν πρεσβυτέρων εἰπὼν συμβουλὴν. οἱ δὲ τραχύτε- D
15 ρον αὐτῷ προσομιλῆσαι τῷ λαῷ συνεβούλευσαν καὶ
τοὺς λόγους ἀναλόγους τῷ τῆς ἀρχῆς ὄγκῳ ποιήσα-
σθαι καὶ τῷ βασιλικῷ ἀξιώματι. καὶ ὃς τοῦτοις προσ-
έθετο, καὶ ἐπεὶ τὸ πλῆθος αὐτίς συνεληλύθει· εἰ τὸν
ζυγὸν ὑμῖν ἐσκήρουνεν ὁ πατήρ μου· ἔφη, "τοῦτον
20 αὐτὸς ἐπάξω βαρύτερον· καὶ εἰ μάστιξιν ἐκείνος ἐκέ-
χρητο καθ' ὑμῶν, σκορπίοις ὑμᾶς κολάσω αὐτός·
καὶ μου τῆς σμικρότητος παχυτέρας τῆς ὀσφύος τοῦ
πατρὸς πειραθήσεσθε." τούτων τὸ πλῆθος ἀκούσαν
"τίς ἡμῖν μερὶς ἐν Δαβὶδ;" ἐξεβόησαν, καὶ ἀποδυ-
35 πετήσαντες ἀπήσαν. πέμψαντος δὲ Ῥοβοάμ τῶν
οἰκείων ἓνα διαλεχθῆναι αὐτοῖς καὶ πρᾶνναι, ἐκτεῖναν P187
ὑπ' ὀργῆς τὸν ἄνδρα λιθολευστήσαντες. Ῥοβοάμ δὲ
δεΐσας εἰς Ἱεροσόλυμα πέφευγε, παραμεινάσης αὐτῷ
τῆς Ἰούδα φυλῆς καὶ σὺν αὐτῇ τῆς Βενιαμίντιδος. αἱ

δέ γε λοιπαί, ἥδη τοῦ Ἱεροβοάμ ἐπανελθόντος ἐκ τῆς Αἰγύπτου μετὰ τελευτὴν Σολομῶντος, καλέσασαι αὐτὸν εἶλοντο βασιλέα. Ῥοβοάμ δὲ ἡτοιμάζετο περὶ τῆς βασιλείας μαχέσασθαι τοῖς Ἰσραηλίταις καὶ τῷ Ἱεροβοάμ, ἐκωλύθη δὲ παρὰ τοῦ θεοῦ διὰ τοῦ προφήτου Σαμαία.

Καὶ Ἱεροβοάμ δείςας μὴ τὸ πλήθος εἰς Ἱεροσόλυμα ἂπιόν καὶ τοῖς ἐκεῖ συναναμιννύμενον ἐπιστραφῇ πρὸς τὸν πρότερον αὐτοῦ βασιλέα καὶ καταλείψει αὐτόν, δύο δαμάλεις εἰργάσατο ἐκ χρυσοῦ, καὶ 10
 B ἔθηκε τὴν μὲν ἐν Βαιθήλ, τὴν δ' ἐτέραν ἐν Δάν. καὶ ἐκκλησιάσας τὸ πλήθος "πανταχοῦ ὁ θεὸς ἐστίν" εἶπεν, "ὦ ἄνδρες, ἄλλ' οὐ μόνον ἐν Ἱεροσολύμοις. ἰδοὺ οὖν δύο δαμάλεις πεποίηκα εἰς ὄνομα τοῦ θεοῦ, W161 καὶ οὐκέτι ὑμῖν ἀνάγκη πορεύεσθαι εἰς Ἱεροσόλυμα. 15 ἀπερχόμενοι δ' εἰς αὐτὰς προσκυνεῖτε καὶ θύετε· καὶ ἱερεῖς γὰρ ἐξ ὑμῶν αὐτῶν ἀποδείξω." τοῦτοις ἔξαπατηθεὶς ὁ λαὸς τὰ τε πάτρια παραβέβηκε καὶ παρώργισε τὸν θεόν, ὥς καὶ εἰς αἰχμαλωσίαν παραδοθῆναι τοῖς ἄλλοφύλοις τὸν Ἰσραήλ. ποιήσας δὲ ἱερεῖς ὁ Ἱεροβοάμ καὶ θυσιαστήριον ἐώρτασε, καὶ ἀνέβη αὐτὸς ἐπὶ τὸν βωμὸν καὶ περὶ αὐτὸν οἱ ἱερεῖς. καὶ ἥδη μέλλοντι θύειν παρέστη προφήτης σταλεὶς C ἐκ θεοῦ καὶ εἶπε "τάδε λέγει κύριος. θυσιαστήριον, 25 ἐκ Δαβὶδ ἔσται τις Ἰωσίας καλούμενος, ὃς θύσει τοὺς ἱερεῖς σου ἐπὶ σὲ καὶ κατακαύσει τὰ ὀστέα αὐτῶν. ἵνα δὲ θῆλον εἴη ὥς οἱ λόγοι μου ἀληθεύοιεν, ἰδοὺ ῥαγήσεται τὸ θυσιαστήριον, καὶ ἡ ἐπ' αὐτὸ πύθης χεθήσεται κατὰ γῆς." καὶ αὐτίκα τὸ τε θυσιαστήριον διεργάγη καὶ ἡ πύθης τῶν θυμάτων ἐκκέχυτο. ἐξέτεινε 30 δὲ τὴν χεῖρα Ἱεροβοάμ, συσχεθῆναι τὸν προφήτην ἐγκελευόμενος. ἡ δὲ ξηρανθεῖσα ἀκίνητος ἔμεινε.

δεηθεὶς γοῦν Ἰεροβοάμ τοῦ προφήτου ἔσχεν αὐτῷ τὴν
 χεῖρα κινουμένην καὶ ἐνεργόν. καὶ ἡξίου αὐτὸν συν-
 δειπνήσαι αὐτῷ. ὁ δὲ οὐ κατένευσε, λέγων παρὰ τοῦ
 θεοῦ κωλυθῆναι αὐτόν ἐν τῇ πόλει ἐκείνῃ φαγεῖν ἢ
 5 ὕδωρ πιεῖν ἢ ὑποστρέψαι δι' ἧς ὁδοῦ εἰς τὴν πόλιν D
 ἐλήλυθε· καὶ ἀπῆει ἐτέραν τραπόμενος. ψευδοπροφή-
 τῆς δὲ τις ἦν ἐν τῇ πόλει ἐκείνῃ τὸν Ἰεροβοάμ ἀπατῶν
 καὶ πρὸς χάριν αὐτῷ ὁμιλῶν. οὗτος μαθὼν ὅσα ὁ τοῦ
 θεοῦ προφήτης καὶ εἶρηκε καὶ πεποίηκε καὶ ὡς ἀπεισι,
 10 κατεδίωξεν ὀπίσω αὐτοῦ, καὶ καταλαβὼν αὐτὸν ἡξίου
 ἀναστρέψαι καὶ παρ' αὐτῷ ξενισθῆναι. τοῦ δὲ ἀπα-
 ναινομένου, ὡς ἀπαγορεύσαντος τοῦ θεοῦ, "ἀλλὰ
 κἀγὼ προφήτης εἰμὶ" ὁ πονηρὸς ἐκείνος εἶπεν ἀνὴρ,
 "καὶ ἦκω κατ' ἐντολὴν τοῦ θεοῦ ἐπιστρέψων σε τρα-
 15 πέξῃς μοι κοινωνήσουντα." ἐπίστευσεν ὁ προφήτης
 τοῖς τοῦ ψευδοπροφήτου λόγοις καὶ ὑπενόστησε. PI88
 νοσθέντι δ' ἐκεῖ τῷ προφήτῃ λόγος ἐγένετο κυρίου,
 ἀνθ' ὧν οὐκ ἐτήρησε τὰ ἐνταλθέντα αὐτῷ ἀναιρε-
 θήσεσθαι κατὰ τὴν ὁδὸν παρὰ λέοντος. καὶ ὑποστρέ-
 20 φοντα λέων αὐτὸν ἔκτεινε καὶ παρακαθήμενος ἐφύ-
 λαττε τὸν νεκρὸν καὶ τὸ ὑποξύριον. μαθὼν δὲ τὸ
 γεγονός ὁ ψευδοπροφήτης συνεκόμισε τὸ σῶμα τοῦ
 τεθνεώτος καὶ ἔθαψε, καὶ τοῖς ἑαυτοῦ παισὶν ἐνε-
 τέλλατο τῷ προφήτῃ συγκηδεῦσαι καὶ αὐτοῦ τὸ σῶμα
 25 θανόντος· τί τοῦτο μηχανησάμενος; ἵν' ὅτε κατὰ
 τὴν ἐκείνου προφητείαν κατασκαφῇ τὸ θυσιαστήριον,
 καὶ τῶν ἱερέων καὶ ψευδοπροφητῶν πυρὶ παραδοθῇ
 τὰ ὅσια, αὐτὸς διαφύγῃ τὴν ὕβριν, εἰ τῷ ἀνθρώπῳ B
 τοῦ θεοῦ συγκατατεθῇ.

30 Ταῦτα μὲν οὖν οὕτως ἐγένετο· Ἰεροβοάμ δὲ τῆς 12

Cap. 12. Iosephi Ant. 8, 9—12. Regum 3, 13—16. Πα-
 lip. 2, 12—17.

αὐτῆς εἶχετο ἀσεβείας, ἥ καὶ ἐπεδίδου καθ' ἐκάστην
 παρανομῶν, καὶ χρημάτων τὴν ψευδῇ τῶν ὑψηλῶν
 ἱερωσύνην παρείχε τοῖς θέλουσιν ὦνιον. καὶ εἰς
 ἀμαρτίαν ἢ πρᾶξις αὕτη ἐλογίσθη αὐτῷ, καὶ εἰς ἀφα-
 νισμόν τοῦ οἴκου αὐτοῦ γέγονε καὶ εἰς ὄλεθρον. εἰ
 δὲ τὸ τὴν ἀνέρον ἐκείνην ἱερωσύνην ἀποδίδοσθαι
 χρημάτων ἀμαρτία λελόγιστο, τί ἂν τις εἴποι περὶ
 τῶν πωλούντων καὶ ὠνούμενων τὴν θείαν ὄντως ἱε-
 ρωσύνην, τὴν τῆς φρικτῆς καὶ ἀναιμάκτου θυσίας τε-
 λεστικὴν;

- C Ἐνόσησε δὲ Ἀβιὰ ὁ υἱὸς Ἱεροβοάμ· καὶ ἔστειλε
 τὴν γυναῖκα αὐτοῦ ὁ βασιλεὺς πρὸς Ἀχιά τὸν προ-
 φῆτην, εἰ ζήσεται ἐρωτήσουσαν. ἡ δὲ ἰδιωτικὴν με-
 ταμφιασασμένη στολὴν ἀπῆλθε. καὶ ὁ προφήτης τὸ
 δοῦμα γνοὺς "μὴ κρύπτε σαυτήν, γύναι Ἱεροβοάμ" 15
 ἔφη, "ἄπιθι δὲ καὶ τῷ ἀνδρὶ σου εἰπὲ ὅτι, ἐπεὶ κα-
 ταλιπὼν τὸν θεὸν σεαυτῷ θεοὺς ἐποίησας χωνευτοὺς,
 προσδόκα τὴν τε βασιλείαν ἀφαιρεθήσεσθαι καὶ αὐ-
 W162 τὸς παγγενὴ ἐξολοθρευθήσεσθαι. ὅτι δέ σοι ἀσεβή-
 σαντι καὶ τὸ πλήθος ἐπηκολούθησεν, οὐδ' ἐκαίνο μέ- 20
 νει ἀτιμώρητον. σὺ δὲ ἄπιθι, γύναι, καὶ θανόντα
 εὐρήσεις τὸν παῖδά σου, ὃς καὶ ταφήσεται θρηνη-
 D θεὸς· μόνος γὰρ ἐξ Ἱεροβοάμ οὗτος ἦν ἀγαθός." 25
 ἀπελθοῦσα δὲ ἡ γυνὴ τὸν μὲν παῖδα εὗρε θανόντα,
 τῷ δὲ ἀνδρὶ τὰ παρὰ τοῦ προφήτου ἀπήγγειλεν. ὁ δὲ
 οὐδὲν ἐξ ἐκείνων ἐβελτιώθη, τυγχάνων ἀσύνετος.
 Ῥοβοάμ δὲ τοῦ υἱοῦ Σολομῶντος βασιλεύοντος
 ἐν Ἱερουσαλὴμ οἱ παρὰ τοῖς Ἰσραηλίταις ἱερεῖς καὶ
 Λευῖται καὶ ὅσοι τοῦ πλήθους ἦσαν συνιέντες τὸ ἀγα-
 θόν, ἀποστάντες τῶν ἰδίῳ πόλεων εἰς Ἱεροσόλυμα 30
 παραγίνονται· κἀντεῦθεν ἡ βασιλεία τοῦ Ῥοβοάμ ἡν-
 ἔητο. ὁ δὲ καὶ αὐτὸς ἠσέβησεν εἰς θεόν, καὶ πᾶς ὁ

οἶκος Ἰούδα τῆς τοῦ θεοῦ θρησκείας καταλιγώρησε.
 διὸ καὶ ἀνέβη Σουσακίμ ὁ βασιλεὺς Αἰγύπτου ἐπὶ
 Ἱερουσαλὴμ μετὰ βαρείας δυνάμεως ἐν ἔτει πέμπτῳ PI89
 τῆς βασιλείας τοῦ Ῥοβοάμ. συγκλείσας δὲ αὐτὸν Ῥο-
 5 βοάμ ἐν τῇ πόλει καὶ τὸν λαόν, ἐδέετο τοῦ θεοῦ δοῦ-
 ναι σωτηρίαν αὐτοῖς, καὶ ἃ ἡμαρτον εἰς θεὸν ἐξωμο-
 λογοῦντο. παρακληθεὶς δὲ ὁ θεὸς οὐκ ἀπολέσειν αὐ-
 τοὺς, ἀλλὰ δώσειν εἶπεν ὑποχειρίους τοῖς πολεμίοις.
 δεξαμένον τοίνυν ἐν τῇ πόλει Ῥοβοάμ τὸν Αἰγύπτιον
 10 ἐπὶ συνθήκαις, παρασπονδήσας ἐκείνος τοὺς τοῦ θεοῦ
 τε θησαυροὺς ἐσύλησε καὶ τοὺς βασιλικοὺς ἐξεκένωσε,
 καὶ τὰ χρυσᾶ ὄπλα ἃ ἐποίησε Σολομών καὶ τὰ δό-
 ρατα τὰ χρυσᾶ ἃ ὁ Δαβὶδ ἀνέθετο πάντα ἀφείλετο.
 ἐτελεύτησε δὲ Ῥοβοάμ ζήσας ἔτη πεντήκοντα καὶ ἑπτά, B
 15 ἐξ ὧν ἑπτακαίδεκα βεβασίλευκε, διάδοχον τὸν υἱὸν
 καταλιπὼν Ἀβιού. καθ' οὗ Ἱεροβοάμ ἐξεστράτευσεν,
 αἰεὶ καὶ τῷ Ῥοβοάμ πολεμῶν. Ἀβιού δὲ οὐκ ἔπηξε
 τὴν ἑφοδον, ἀλλ' ἀντιτάξας αὐτῷ τοὺς οἰκείους νί-
 κην νικᾷ περιβόητον, ὥς μηκέτι θαρσῆσαι τὸν Ἱερο-
 20 βοάμ ἀντιπαρατάξασθαι. τελευτᾷ δὲ Ἀβιού βασιλεύ-
 σας ἐν Ἱερουσαλὴμ ἔτη τρία, ποιήσας τὸ πονηρὸν
 ἐνώπιον κυρίου. καὶ ἐβασίλευσεν Ἀσά ὁ υἱὸς αὐτοῦ,
 τοὺς θείους θεσμοὺς τηρήσας κατὰ Δαβὶδ τὸν οἰκεῖον
 προπάτορα.
 25 Τέθνηκε δὲ καὶ Ἱεροβοάμ ἀνύσας ἐν τῇ ἀρχῇ ἔτη
 δύο καὶ εἰκοσι. καὶ διεδέξατο αὐτὸν Ναβὰτ ὁ υἱὸς
 αὐτοῦ, καὶ κείνος ἀσεβὴς κατὰ τὸν πατέρα γενόμενος. C
 ὃς πόλιν τῶν ἁλλοφύλων πολιορκῶν Γαβαθὼν ἐπε-
 βουλεύθη παρὰ Βαασάν υἱοῦ Ἀχιά, καὶ τέθνηκε δύο
 30 ἄρξας ἐνιαυτούς. Βαασάν δὲ τῆς τῶν δέκα φυλῶν
 βασιλείας ἐγκρατὴς γεγονὼς πᾶν τὸ γένος τοῦ Ἱερο-
 βοάμ ἐξωλόθρευσε. καὶ οὗτος δὲ ὥς Ἱεροβοάμ πικρῇ

νόμησε καὶ τὸν λαὸν ὁμοίως πεποίηκεν ἁμαρτεῖν. καὶ
 ἠπείλησεν αὐτῷ ὁ θεὸς διὰ Ἰηοὺ τοῦ προφήτου δια-
 φθερεῖν τὸν οἶκον αὐτοῦ ὡς τὸν οἶκον Ἱεροβοάμ.
 τέθνηκε δὲ καὶ οὗτος, ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ βασιλεύσας
 ἔτη ἐπὶ τέσσαρσιν εἴκοσι. καὶ Ἡλὰ ὁ υἱὸς αὐτοῦ γέ- 5
 D γονε τῆς πατρικῆς βασιλείας διάδοχος. ὃν Ζαμβρὴ
 ὁ ἄρχων τῆς ἵππου αὐτοῦ μεθύοντα κτείνας ἐπὶ δύο
 ἐνιαυτοὺς βασιλεύσαντα τὴν τε βασιλείαν ἀφείλετο
 καὶ τὸ γένος ἅπαν τοῦ Βαασὰν ἐξωλόθρευσεν. ἡ δὲ
 τῶν Ἰσραηλιτῶν στρατιὰ πολιορκοῦσα τὴν Γαβαθῶν, 10
 μαθοῦσα ὅτι Ζαμβρὴ κτείνας τὸν Ἡλὰ ἐβασίλευσε,
 τὸν οἰκτεῖον στρατάρχην Ζαμβρὴν ἐν τῇ παρεμβολῇ
 ἀνηγόρευσε, καὶ τὴν πόλιν Θερσὰ μετ' αὐτοῦ προ-
 καταλαβοῦσα κρατεῖ ταύτης. Ζαμβρὴ δὲ ὁ πρότερος
 εἰς τὸ μυχαΐτατον τῶν βασιλείων εἰσδύς καὶ ἐμπρή- 15
 σας αὐτό, συνδιεφθειρεν ἐκείνῳ καὶ ἑαυτόν, ἐπὶ
 ἡμέρας τὴν ἀρχὴν κατασχών. εἴτα μερίζεται ὁ λαός,
 καὶ τὸ μὲν αὐτοῦ τὸν Ζαμβρὴν ἡρεῖτο, τὸ δ' ἕτερον
 W163 τὸν Θαμνί. ἀλλ' ὑπερισχύσαντες οἱ τοῦ Ζαμβρὴ, καὶ
 P190 ἀνελόντες τὸν Θαμνί, ἀστασίαστον τὴν ἀρχὴν τῷ 20
 Ζαμβρῇ περιποιήσαντο. ὃς πρότερον μὲν ἐν Θερσὰ
 διῆγεν βασιλεύων, ἔπειτα δ' ἐν Μαρεώνῃ τῷ ὄρει, ἐν
 ᾧ πόλιν ἐδομήσατο ἣ Σαμάρεια κέκληται, αὐτοῦ Σα-
 μαραιὸν τὸ ὄρος καλέσαντος εἰς ὄνομα Σεμηρῶν, ἅφ'
 οὗ τοῦτο ἐπρίατο· χείρων τῶν πρὸ αὐτοῦ γεγονώς. 25
 καὶ κατέστρεψε τὴν ζωὴν ἐν Σαμαρείᾳ, δώδεκα βα-
 σιλεύσας ἐνιαυτούς. ἡ δὲ βασιλεία περιήλθεν εἰς
 Ἀχαάβ τὸν υἱὸν αὐτοῦ.

Οἱ μὲν οὖν τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεῖς ἄλλος ἐπ'
 ἄλλῳ διὰ τὴν παρανομίαν αὐτῶν ἐν ὀλίγῳ χρόνῳ διε- 30
 φθάρησαν, Ἀσά δὲ ὁ τῆς Ἱερουσαλὴμ βασιλεὺς θεοφι-
 λὸς ἦν. οὗ τῷ δεκάτῳ τῆς βασιλείας ἔτει ὁ βασιλεὺς

Αἰθίοπων στρατεύει κατ' αὐτοῦ μετὰ βαρείας δυνά- Β
 μεις. ὁ δὲ τὸν θεὸν σύμμαχον ἐπεκέκλητο· καὶ συμ-
 πλακεῖς τοῖς Αἰθίοψι πολλοὺς μὲν ἀνείλε, τοὺς δὲ
 λοιποὺς φυγόντας ἐδίωξε καὶ τὴν παρεμβολὴν ἐκεί-
 νων διήρπασε, καὶ πολλὰ αὐτὸς καὶ ὁ λαὸς ἐκομί-
 σαντο λάφυρα. ἀναξενγνύντι δὲ τῷ βασιλεῖ καὶ τῇ
 στρατιᾷ ὁ προφήτης Ἀξαρίας ὑπαντήσας τῆς νίκης
 τὸν θεὸν εἶναι αὐτῷ δοτῆρα εἶπε καὶ τῷ λαῷ, δι-
 καιοσύνης ἐπιμελουμένοις. καὶ μετιούσι μὲν ἀρετὴν
 10 εὐδαιμονίαν καὶ εἰσέπειτα ἐπηγγέλλετο, τῶν δὲ τοῦ
 θεοῦ ἐντολῶν κατολιγορήσασι πολλὰ συμβήσεσθαι
 λυπηρά. Ἀσὰ τοίνυν ἐν εὐσεβείᾳ τὴν ζωὴν ἀνύσας
 καὶ εἰς γῆρας καταντήσας βαθὺ τέθνηκε, βασιλεύσας
 ἐνιαυτοὺς ἑφ' ἐνὶ τεσσαράκοντα, Ἰωσαφάτ οἰκείῳ C
 15 υἱῷ τὴν ἡγεμονίαν καταλιπών.
 Ἀχαάβ δὲ ἐν Σαμαρείᾳ ἐκέκτετο τὰ βασίλεια, τοὺς 13
 πρὸ αὐτοῦ παραδραμί' ν εἰς ἀσέβειαν, καὶ ὑπὸ τῆς
 γυναικὸς Ἰεζάβελ μᾶλλον εἰς κακίαν προβιβασθεῖς,
 ἢ τοῦ βασιλέως μὲν Τύρου καὶ Σιδῶνος θυγάτηρ
 20 ἦν, ἰταμόν δὲ καὶ τολμηρόν γύναιον. αὕτη ναὸν τῷ
 οἰκείῳ θεῷ Βηλ ἔδομήσατο καὶ ἄλλος ἐφύτευσε καὶ
 ἱερεῖς αὐτῷ καὶ ψευδοπροφήτας κατέστησεν. Ἥλιον
 δὲ ὁ προφήτης ἐκ πόλεως Θέσβης, ξηλώσας ἐπὶ ταῖς
 ἀσεβείαις τοῦ βασιλέως καὶ τοῦ λαοῦ, εἶπε πρὸς
 25 Ἀχαάβ "Ὕψις κύριος, εἰ ἔσται ὑετὸς εἰ μὴ διὰ λόγον D
 μου." καὶ ταῦτα εἰπὼν ἀπῆλθεν ἐν τῷ χειμάρρῳ
 Χοράθ κατ' ἐντολὴν τοῦ θεοῦ· ἔνθα παρὰ χοράκων
 ἐτρέφετο ἄρτους αὐτῷ κομιζόντων πρῶτὶ καὶ κρέας τὸ
 δειλινόν, τὴν δὲ πόσιν αὐτῷ ἐχορήγει ὁ χειμάρρος.
 30 οὗ ξηρανθέντος εἰς Σαρφεθὰ πόλιν οὕσαν μεταξὺ

Σιδῶνος καὶ Τύρου τῷ θεῷ πειθόμενος ἄπεισι. καὶ
 πρὸ τῆς πόλεως γυναικί τινι ἐντυχόν, ὕδωρ αὐτῷ
 κομίσαι ἰκέτευεν. ὥς δ' ἐπορεύετο ἡ γυνή, καὶ ἄρ-
 τον αὐτῷ ἐνεργεῖν ἠξίου. ἡ δὲ μιᾷς δρακὸς ἀλεύρου
 ἐξώμνυτο εὐπορεῖν καὶ βραχυτάτου ἐλαίου, καὶ σὺλ- 5
 λέξασα ξυλάρια ἀπιέναι ποιήσουσα μικρὰν τροφήν
 ἑαυτῇ καὶ τοῖς παισίν, ἧς ἐκλιπούσης καὶ αὐτοὺς
 PI91 λιμῷ ἐκλιπεῖν. ὁ δὲ προφήτης θαρρεῖν αὐτῇ ἐγκα-
 λεύεται· μηδὲ γὰρ ἐκλείψειν ἄλευρον ἐκ τοῦ ἀγγείου
 τοῦ τοῦτο φέροντος, μηδ' ἐλαιον ἐκ τῆς ληκύθου, 10
 ἕως γένηται ὑετός. ἡ δὲ πορευθεῖσα τὸν τε προφή-
 την παρ' αὐτῇ ξενισθέντα καὶ ἑαυτὴν καὶ τὰ τέκνα
 ἐκ τοῦ βραχίστου ἐκείνου ἀλεύρου ἔτρεφεν ἕως ὁ λι-
 μὸς παρελήλυθε. νοσήσαντος δὲ τοῦ υἱοῦ τῆς γυναι- 15
 κὸς ταύτης καὶ θανόντος, ἐβλασφήμει κατὰ τοῦ προ-
 φῆτου ἐκείνη. ὁ δὲ δοθῆναι αὐτῷ τὸ τεθνηκὸς παι-
 δίον ᾗτησε. καὶ λαβὼν εἰς τὸ ὑπερῶον ἐνθα ὥκει
 ἀνῆνεγκε καὶ ἔθετο ἐπὶ τῆς κλίνης αὐτοῦ· καὶ τὸν
 θεὸν ἰκετεύσας τρισσάκις ἐνεψύσησε τῷ νεκρῷ, καὶ
 B ἀνέζησε. καὶ ἔδωκε τὸν παῖδα ζῶντα τῇ γειναμένῃ· 20
 ἡ δ' ἠὺχαρίσται. καὶ μετὰ ταῦτα ἐνετείλατο τῷ Ἡλιοῦ
 ὁ θεὸς πορευθῆναι καὶ προειπεῖν Ἀχαάβ ὥς ἐσται
 WI64 ὑετός. ὁ δὲ λιμὸς ἐπὶ Σαμάρειαν καὶ τὴν χώραν ἄπα-
 σαν κεκραταίωτο. Ἀχαάβ δὲ τὸν οἰκονόμον αὐτοῦ Ἀβ-
 δίου ἄνδρα χρηστὸν παραλαβὼν ἀπῆει, εἰ εὖροι τοῖς 25
 ἵπποις χιλόν. καὶ ὁ μὲν ἄλλην ἀπῆει ὁδόν, ἐτέραν
 δὲ Ἀβδίου, ἐρευνῶντες ποῦ ἂν εὖροιεν χόρτον ἐν
 πηγαῖς ἢ χειμάρροισι. συναντᾷ τοῖσιν τῷ Ἀβδίου ὁ
 Ἡλίας καὶ ᾗτει τῷ βασιλεῖ μηνύειν αὐτόν. ὁ δὲ καὶ
 μάλα ζητεῖσθαι παρὰ τοῦ Ἀχαάβ αὐτὸν ἔλεγεν, ἵν' 30
 ἀνέλῃ, εἰ εὖροι, καὶ κρύπτεσθαι συνεβούλευεν, ἔλεγέ
 τε καὶ αὐτὸς ἑκατὸν προφήτας κρύπτειν καὶ τρέφειν

καὶ σώζειν οὕτω, τοὺς ἄλλους πάντας τῆς Ἰεζάβελ C
 ἀνηρηκυίας. ὁ δὲ ὤμοσε κατ' ἐκείνην ὀφθῆσεσθαι
 τὴν ἡμέραν τῷ Ἀχαάβ. ἀπῆλθεν οὖν Ἀβδιὸν καὶ
 ἀπήγγειλε περὶ τοῦ Ἠλίας τῷ βασιλεῖ. καὶ ἰδὼν τὸν
 5 προφῆτην ἐκεῖνος, εἰ αὐτός ἐστιν ἦρετο ὁ διαστρέ-
 φων τὸν Ἰσραήλ. Ἠλίας δέ "σὺ μᾶλλον" εἶπε "καὶ
 ὁ οἶκος τοῦ πατρός σου διαστρέφετε τὸν λαόν, κατα-
 λιπόντες τὸν κύριον καὶ ψευδεῖς τιμῶντες θεούς. ἀλλ'
 ἄθροισον εἰς τὸ Καρμῆλιον τὸν λαὸν καὶ τοὺς σοὺς
 10 προφῆτας καὶ τοὺς τῆς γυναικός." πάντων δὲ συνελ-
 θόντων εἶπεν Ἠλίας ὥς "ἐγὼ μόνος ὑπολέλειμμαι
 τοῦ θεοῦ προφῆτης, οἱ δὲ ψευδοπροφῆται σφόδρα
 πολλοί. δότε οὖν μοι μόνῳ βοῦν, καὶ αὐτοῖς ἄπασιν
 ἕτερον, καὶ θύσαντες τοὺς βόας ἐπιθῶμεν ξύλοις τὰ D
 15 θύματα, πῦρ δέ γε μὴ ἐπενέγκωμεν· καὶ ἕκαστος
 ἐπικαλῆσθω τὸν οἰκεῖον θεόν, καὶ ὑφ' οὗ ἂν αὐτό-
 ματον πῦρ ἐκλάμψῃ καὶ κατακαύσῃ τὰ ξύλα τε καὶ τὰ
 θύματα, ἐκεῖνος λογιζέσθω θεὸς ἀληθής." ἐπῆνεσε
 τὸ πλῆθος τοὺς λόγους, καὶ ἐποίησαν οὕτως οἱ ἱερεῖς
 20 τῆς αἰσχύνης, καὶ θύσαντες τὸν μόσχον καὶ ἐπιθέν-
 τες ξύλοις ἄνευ πυρός, ἐπεκαλοῦντο τὸν Βάαλ πρῶ-
 θεν εἰς μεσημβρίαν. μυκτηρίζων δὲ αὐτοὺς ὁ προ-
 φῆτης μέγα βοᾷν αὐτοῖς συνεβούλενε, μήποτε κα-
 θεύδῃ αὐτοῖς ὁ θεὸς ἢ τις ἀσχολία αὐτῷ ἐστίν. ὥς
 25 δ' οὐδὲν ἐκείνοις δεομένοις πολλὰ ἐπεραίνετο, ὁ προ-
 φῆτης δώδεκα λίθους λαβὼν καθ' ἑκάστην φυλὴν P192
 ἐγκοδόμησε θυσιαστήριον, ὥρνευε δεξαμενὴν, ἐστοίβασε
 τὰς σχίδας ἐπὶ τοῦ βωμοῦ, καὶ αὐταῖς τὰ ἱερεῖα ἐπε-
 νεγκῶν ὕδωρ ἐπιχεθῆναι τῷ θυσιαστηρίῳ ἐκέλευσεν,
 30 ὥστε καὶ τὴν δεξαμενὴν πληρωθῆναι. καὶ ἐπὶ τού-
 τοις ἐπεκαλῆσατο τὸν θεόν, καὶ πῦρ οὐρανόθεν ἐπὶ
 τὸν βωμὸν κατενέγκτο πάντων ὀρώντων, καὶ τὴν

θυσίαν καὶ τὰ ξύλα καὶ τοὺς λίθους κατέφαγε, τὸ
 ὕδωρ τε καὶ τὸν χοῦν. ὁ λαὸς δ' ἐκπλαγεὶς ἐπεσεν
 ἐπὶ τὴν γῆν, ἕνα θεὸν ἀληθῆ τε καὶ μέγαν ὁμολο-
 γοῦντες. καὶ συλλαβόντες τοὺς ψευδοπροφήτας ἀπέ-
 κτειναν τοῦ προφήτου κελεύσαντος. εἶπε δὲ τῷ βα- 5
 σιλεῖ ὡς ὕσει μετὰ μικρὸν ὁ θεός, καὶ γέρονε κατὰ
 B τὴν πρόρρησιν αὐτοῦ ἡγαδαῖος ὄμβρος. ἀπειλησάσης
 δὲ τῆς Ἰεζάβελ ἀνελεῖν τὸν Ἡλίαν, φοβηθεὶς ἐκεῖνος
 ἔφυγεν, καὶ ἐν τῇ ἐρήμῳ γενόμενος ἀθνυμῶν ἀπο-
 θανεῖν ἰκέτευε τὸν θεόν. κοιμηθεὶς δὲ διυνπνίσθη 10
 παρὰ τινος ἀναστῆναι καὶ φαγεῖν αὐτῷ ἐπιτρέπον-
 τος. ὁρᾷ δὲ ὀλυρίτην ἄρτον ἐκεῖ καὶ ὕδωρ. καὶ φα-
 γὼν ἐκοιμήθη πάλιν, καὶ αὐτίς ὁ ἄγγελος φαγεῖν
 αὐτῷ ἐγκελεύεται, ὡς πολλῆς αὐτῷ προκειμένης ὁδοῦ.
 καὶ πάλιν δὲ φαγὼν καὶ ἐνισχύσας ἐκ τῆς τροφῆς 15
 ἐκείνης, ἐπορεύθη ἡμέρας τεσσαράκοντα. καὶ γενό-
 μενος ἐν τῷ ὄρει Χωρήθ ἐισῆλθεν εἰς σπήλαιον, καὶ
 φωνῆς ἤκουσε "τί παραγέγονας ἐνταῦθα;" ὁ δὲ ἔφη
 C "ὅτι ζηλώσας ἔκτεινα τοὺς προφήτας τῆς Ἰεζάβελ, ἡ
 δὲ ζητεῖ με κτανεῖν." ὁ δὲ χρηματίζων εἶπεν αὐτίς 20
 αὐτῷ "ἐξελθε αὖριον καὶ στηθὶ ἐνώπιον κυρίου." καὶ
 ἐποίησεν οὕτως, καὶ αἰσθάνεται πνεύματος τε καὶ
 συσσεισμοῦ, καὶ ὁρᾷ καίόμενον πῦρ. εἶτα λεπτῆς
 W165 γενομένης αὔρας ἀκούει φωνῆς ἐκεῖθεν ἀναστρέφαι
 κελευούσης αὐτῷ καὶ χρῆσαι βασιλείᾳ τῆς Συρίας 25
 τὸν Ἀζαήλ, καὶ τὸν Ἰηοῦ βασιλεῖα τῷ Ἰσραήλ, καὶ
 τὸν Ἐλισσαῖ ἐἰς προφήτην ἀντ' ἑαυτοῦ, οἱ τοὺς
 ἄσεβεις ὀλοθρεύουσιν. ὑποστρέψας δὲ Ἡλίας ὡς
 ἐκελεύσθη εὔρε τὸν Ἐλισσαῖον ἀροτριοῦντα, καὶ
 D ἐπέρριψεν αὐτῷ τὴν μηλωτὴν αὐτοῦ. ὁ δὲ κατα- 30
 λιπὼν πάντα ἠκολούθησεν αὐτῷ προφητεύειν ἄξιο-
 θεῖς.

Ἀμπελῶνα δὲ πλησίον τῶν ἀγρῶν τοῦ βασιλέως 14
 Ἀχαάβ κεκτημένος ὁ Ναβουθαί ἤξιοντο πωλῆσαι αὐ-
 τὸν τῷ βασιλεῖ ἢ ἀνταλλάξαι· ὁ δὲ οὐκ ἐπέθετο. καὶ
 ὁ βασιλεὺς διὰ τοῦτο λελύπητο. μαθοῦσα δὲ Ἰεζάβελ
 5 τῆς λύπης τὸ αἷτιον γραφὴν ἐποίησατο ὡς ἐξ Ἀχαάβ
 πρὸς τοὺς προέχοντας τῆς χώρας, ἐν ᾗ κατῴκει ὁ Να-
 βουθαί, ἐγκειλενομένην αὐτοῖς κατηγορῆσαι τοῦ ἀν-
 δρός ὡς βλασφημῆσαντος κατὰ τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ βα-
 σιλέως, καὶ τινὰς παρασκευάσαι καταμαρτυρῆσαι αὐ-
 10 τοῦ, καὶ καταλιθῆναι αὐτόν. ταύτην τὴν γραφὴν τῇ
 σφραγίδι τοῦ βασιλέως ἐπισημηναμένη ἐστειλε πρὸς
 τοὺς ἄνδρας. κακύνων ποιησάντων ὡς ἐνετάλθησαν, PI93
 ὁ μὲν Ναβουθαί κατελεύσθη καὶ τέθνηκεν, ἡ δ' Ἰε-
 ζάβελ κληρονομῆσαι τὸν ἀμπελῶνα τοῦ Ναβουθαί τῷ
 15 Ἀχαάβ ἐνετέλλετο θανόντος ἐκείνου. ὁ δὲ ἐλυπήθη
 διὰ τὸν φόνον, τὸν ἀμπελῶνα δὲ ὠκειώσατο. καὶ
 Ἠλίας κελεύσαντος τοῦ θεοῦ ἀπῆει πρὸς Ἀχαάβ λέ-
 γων· ὅτι ἐφόνευσας τὸν Ναβουθαί διὰ τὸ σχεῖν τὸν
 ἀμπελῶνα αὐτοῦ, διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος. ἐνθα
 20 οἱ κύνες τὸ ἐκείνου ἔλειξαν αἷμα, ἐκεῖ καὶ τὸ σὸν
 αἷμα καὶ τὸ τῆς γυναικός σου λείξουσιν, καὶ αἱ πόρ-
 ναι λούσονται ἐν τῷ αἵματί σου, καὶ ἅπαν τὸ γένος
 σου ἐξολοθρευθήσεται." Ἀχαάβ δ' ἐπὶ τούτοις κατα-
 νυγείς ἔκλαυσε καὶ σάκκον περιεβάλετο καὶ ἐνή-
 25 στευσεν ἐπὶ τοῖς πεπραγμένοις μεταμελόμενος. καὶ
 ὁ θεὸς διὰ τὴν μετάνοιαν αὐτοῦ μὴ ἐπάξειν αὐτῷ τὰ Β
 ἡπειλημμένα ἐδήλωσε τῷ προφῆτῃ, ἀλλ' ἐν ταῖς ἡμέ-
 ραις τοῦ παιδὸς αὐτοῦ ταῦτα τελέσειν.

Ὁ δὲ τοῦ Ἀδερ υἱὸς βασιλεὺς Συρίας ἐστράτευ-

σεν ἐπὶ τὴν Σαμάρειαν μετὰ βαρείας δυνάμεως καὶ
 συμμαχῶν πολλῶν. καὶ πολιορκῶν αὐτὴν ἐπεμψε
 πρὸς Ἀχαάβ λέγων ὅτι "ὁ πλοῦτός σου καὶ αἱ γυναῖ-
 κές σου καὶ τὰ τέκνα σου ἐμὰ ἐστί· λήψομαι γὰρ πο-
 λέμῳ αὐτά. ἂν δ' ὅσα βούλωμαι παραχωρήσῃς μοι 5
 λήψεσθαι, λύσω τὴν πολιορκίαν καὶ ἀπελεύσομαι."
 Ἀχαάβ δέ "κἀγὼ" ἔφη "καὶ οἱ ἐμοὶ πάντες σοὶ ἐσμεν."
 καὶ συναθροίσας τοὺς πρεσβυτέρους τῆς γῆς, ὅσα
 πρὸς αὐτὸν διεπέμψατο ὁ πολέμιος ἀνεδίδαξε. τὸ δὲ
 πλήθος μὴ πεισθῆναι αὐτῷ συνεβούλευσεν. ὁ δὲ 10
 C τοῖς πρέσβεσι τῶν πολεμίων εἶπε μὴ δύνασθαι ποιῆ-
 σαι τὸ ἀπαιτούμενον. τοῦτο ἀγγελθὲν τῷ βασιλεῖ
 τῆς Συρίας εἰς ὀργὴν ἐκείνον ἐκίνησε, καὶ χάρακα
 βαλεῖν περὶ τὴν πόλιν καὶ χώματα ἐγείρειν ἐκέλευσε.
 προφήτου δέ τινος τῷ Ἀχαάβ φήσαντος παραδιδό- 15
 ναι τὸν θεὸν τοὺς πολεμίους αὐτῷ μετὰ τῶν παιδα-
 ρίων τῶν ἡγεμόνων ἐπιόντι αὐτοῖς, ἠρίθμησε τὰ παι-
 δάρια, καὶ εὗρε διακόσια τριάκοντα δύο. τῶν δὲ
 πολεμίων εὐωχουμένων καὶ μεθυόντων κατὰ μεσημ-
 βρίαν ἐξῆλθεν ὁ Ἀχαάβ παραλαβὼν τὰ παιδάρια. ὁ 20
 βασιλεὺς δὲ Συρίας ἰδὼν αὐτούς, δεδεμένους τοὺς
 προσιόντας παραστῆσαι αὐτῷ τισι τῶν οἰκείων προσ-
 ἔταξεν. οἱ δὲ παῖδες τοῖς ἐπιούσι προσμύξαντες πολ-
 D λους ἀνέειλον. ἐπομένη δ' ὄπισθεν τῶν παίδων ἡ
 πᾶσα δύναμις τοῦ Ἰσραὴλ ἐξαίφνης κατὰ τῶν Σύρων 25
 ὀρμήσασα εἰς φυγὴν αὐτοὺς ἔτρεψεν, ὥς καὶ τὸν
 βασιλέα σφῶν μόλις φυγόντα σωθῆναι. καὶ ἀνα-
 στρέψας ἐκ τῆς διώξεως Ἀχαάβ τὸ στρατόπεδον τῶν
 πολεμίων διήρπασε, καὶ ἐπανήλθε πρὸς τὴν Σαμάρ-
 WI66 ρειαν. ὁ δὲ προφήτης αὐτῆς τοῦ Σύρου αὐτῷ προ- 30
 εἶπεν ἐπέλευσιν. ἤδη δὲ ἐπιστάντος τοῦ ἔαρος ἐπε-
 στράτευσεν αὐτῆς ὁ Σύρος κατὰ τοῦ Ἰσραὴλ, καὶ ἐν

πεδίῳ ἐσκήνωσεν. εἶπον γὰρ αὐτῷ οἱ περὶ αὐτὸν
 ἐν ὄρεσι τὸν θεὸν τῶν Ἑβραίων τὴν δύναμιν ἔχειν,
 οὐ μέντοι καὶ ἐν κοιλάσι. τοῦ δὲ προφήτου νίκην
 ἐπαγγελλομένου τῷ Ἀχαάβ, ἵνα, φησί, καὶ ἐν κοι- P194
 5 λάσι τὴν ἰσχὺν ἐπιδείξηται ὁ θεός, τὰς μὲν ἄλλας
 ἡμέρας ἡσύχαζον τὰ στρατόπεδα, τῇ δ' ἐβδόμῃ μά-
 χης συρραγείσης φεύγουσιν οἱ Σύροι· καὶ Ἀχαάβ
 ἐδίωκε καὶ ἀνῆρει αὐτούς. πολλοὶ δὲ περιωσθέντες
 εἰς Ἄφεικα τὴν πόλιν ἐκεῖ διεφθάρησαν τοῦ τεί-
 10 χους ἐπιπεσόντος αὐτοῖς. ὁ δὲ τοῦ Ἄδεω υἱὸς μετὰ
 τῶν ὀλίγων φυγῶν ἐκρύβη. οἱ δὲ περὶ ἐκείνου σάκ-
 κους ἐνδύντες καὶ σχολίους ταῖς κεφαλαῖς περιδή-
 σαντες προσῆλθον τῷ Ἀχαάβ, καὶ σῶζειν τὸν ἑαυ-
 τῶν ἰκέτεον κύριον· ὁ δὲ κατένευσε. κακῆνοι προσ-
 15 ἤγαγον τὸν ἀρχηγὸν ἑαυτῶν ἐφ' ἄρματος ὀχουμένῳ
 τῷ Ἀχαάβ. ὁ δὲ ἐπὶ τὸ ἄρμα λαμβάνει αὐτὸν καὶ
 ἀσπάζεται καὶ θαρρεῖν ἐγκелеύεται. εἶτα ἐπὶ συν- B
 θήκαις ἀφῆκεν αὐτὸν ἀπελθεῖν, πολλὰ δωρησάμε-
 νος. ὁ προφήτης δὲ Μιχαίας τινὰ τῶν ὁμοφύλων
 20 ἡξίου πατάξει αὐτὸν κατὰ κεφαλῆς. τοῦ δὲ μὴ πει-
 θομένου, ὑπὸ λέοντος αὐτὸν παταχθῆναι προέφη·
 καὶ γέγονεν εἰς ἔργον ἢ πρόφρησις. εἶθ' ἑτέρῳ τὴν
 αὐτὴν προσῆγεν ἀξίωσιν· πλήξαντος δ' ἐκείνου, κα-
 ταδησάμενος τὴν κεφαλὴν προσῆλθε τῷ Ἀχαάβ, λέ-
 25 γων ἐπὶ φυλακῇ παραλαβεῖν παρὰ τοῦ ταξίαρχου αἰχ-
 μάλωτον, φυγόντος δ' ἐκείνου τὸν ταξίαρχον ζητεῖν
 αὐτὸν ἀνελεῖν. ὥς δὲ δίκαιον εἶναι τοῦτο εἶπεν ὁ
 Ἀχαάβ, λύσας ἐκεῖνος τὴν κεφαλὴν ἐπεγνώσθη ὡς ὁ
 προφήτης Μιχαίας ἦν. καὶ ἔφη τῷ Ἀχαάβ· "εἴπερ τὸν
 30 βασιλέα Συρίας ἄνδρα ὀλέθριον ἀτιμώρητον ἀφῆκας, C
 αὐτὸς ἀντ' ἐκείνου ἀποθανῇ, καὶ ὁ σὸς λαὸς ἀντὶ τοῦ
 λαοῦ ἐκείνου." ἐλυπήθη τούτων ἀκούσας ὁ Ἀχαάβ.

ἐπὶ δὲ τριετίαν εἰρήνην ἀγαγών, εἶτα βουληθεὶς τὴν
 πόλιν Ῥεμμάθ ὡς αὐτῷ διαφέρουσαν ἀφελέσθαι τῶν
 Σύρων, ἥξιον καὶ τὸν βασιλέα τῆς Ἱερουσαλὴμ τὸν
 Ἰωσαφατ συνεκστρατεῦσαι αὐτῷ. καὶ κείνος κατέ-
 νευσε, καὶ συνεβούλευεν ἐρωτῆσαι τὸν θεὸν διὰ προ- 5
 φήτου εἰ εὐδοκεῖ. Ἀχαάβ δὲ τοὺς ἑαυτοῦ προφήτας
 συγκαλεσάμενος εἰ πορεύσεται πρὸς πόλεμον ἤρετο.
 τῶν δὲ νίκην ἐπαγγελλομένων ὁ βασιλεὺς Ἰωσαφατ
 D προφήτην ἐζήτησε τοῦ κυρίου. Ἀχαάβ δὲ εἶναι μὲν ἔφη,
 προσωχθικέναι δ' ἐκείνῳ κακὰ προαγορεύοντι. καὶ ὁ 10
 Ἰωσαφατ κληθῆναι αὐτὸν ἥξιον. κληθέντα δὲ τὸν Μι-
 χαῖαν ἠρώτα ὁ Ἀχαάβ εἰ μαχήσεται ἢ μή. ὁ δὲ ἑώ-
 ρακα τὸν Ἰσραήλ ἔφη "διεσπαρμένον ἐν τοῖς ὄρεσιν
 ὡς ποῖμνιον ἀποίμαντον. ὁ δὲ κύριος εἶπέ μοι τοὺς
 μὲν σωθήσεσθαι καὶ ἀναστρέψαι, σὲ δὲ μόνον πεσεῖ- 15
 σθαι ἐν Ῥεμμάθ." ταῦτα τοῦ Μιχαίου εἰπόντος ὁ
 Ἀχαάβ πρὸς Ἰωσαφατ ἔφη "οὐκ εἰπὼν σοι ὡς κακὰ μοι
 αἰεὶ προφητεῖ;" Σεδεκίας δὲ τις τῶν ψευδοπροφητῶν
 ἐρράπισε τὴν διαγῶνα Μιχαίου. ὁ δὲ ἔφη αὐτῷ "μετ'
 ὀλίγον ταμεῖον ἐκ ταμείου ἀμείψεις κρυπτόμενος." ὁ 20
 P195 δὲ βασιλεὺς Ἀχαάβ καθειροχθῆναι αὐτὸν καὶ φυλάτ-
 τεσθαι μέχρις ἂν αὐτὸς ὑποστρέψῃ προσέταξε. καὶ
 ὁ Μιχαίας "ἐὰν ὑποστρέψῃς ἐν εἰρήνῃ σύ" εἶπεν,
 "οὐκ ἐλάλησε κύριος ἐν ἐμοί." ἦδη δὲ πορευθέντων
 τῶν βασιλέων καὶ ὁ τῶν Σύρων βασιλεὺς αὐτοῖς 25
 ἀντιπαρετάξατο, ἐντειλάμενος τοῖς στρατιώταις αὐ-
 τοῦ μηδενὶ πολεμεῖν τῶν ἄλλων ἀλλ' ἢ μόνῳ τῷ
 Ἀχαάβ. ὁ δὲ τὴν βασιλικὴν ἀμείψας στολὴν ἐνεδύ-
 σατο ἰδιωτικὴν. ἰδόντες δὲ οἱ τῶν Σύρων στρατάρχαι
 τὸν Ἰωσαφατ κεκοσμημένον βασιλικῶς, ᾤθησαν εἰ- 30
 ναι τὸν Ἀχαάβ καὶ ἐκύκλωσαν αὐτόν. ὡς δ' ἔγνωσαν
 μὴ ὄντα τὸν βασιλέα τοῦ Ἰσραήλ, ἀνεχώρησαν. εἰς

- δέ τις τὸ τόξον ἐντείνας βάλλει τὸν Ἀχαάβ. γνούς
 δὲ καιρίως πληγῆναι, τῷ ἡνιόχῳ ἐκέλευσε τὸ ἄρμα B
 τῆς μάχης ἔξαγαγεῖν· καὶ περὶ δύσιν ἡλίου ἐξέλιπε.
 καὶ οἱ μὲν Σύροι γνόντες τεθνηκότα τὸν Ἀχαάβ
 5 ἀπῆλθον πρὸς ἑαυτούς, ὁ δὲ τοῦ βασιλέως νεκρὸς W167
 κομισθεὶς εἰς Σαμάρειαν θάπτεται. τὸ δὲ ἄρμα κα-
 θημαγμένον τῷ φόνῳ τοῦ βασιλέως ἀπέρρουσαν ἐν
 τῇ κρήνῃ τῆς Σαμαρείας, καὶ οἱ τε κύνες τὸ αἷμα
 ἔλειξαν, αἱ τε πόρναι παρὰ τῇ κρήνῃ ἐλούοντο, ὥς
 10 Ἥλιος προείρηκεν. ἀπέθανε δὲ Ἀχαάβ ὅπου ὁ Μι-
 χαίας προηγόρευσε, τὸν ὄλεθρον μὴ φυγῶν καίτοι
 προρρηθέντα αὐτῷ, βασιλεύσας ἔτη δύο καὶ εἴκοσι.
 τὴν δὲ βασιλείαν ὁ παῖς αὐτοῦ Ὀχοζίας μετ' ἐκεῖνον
 παρέλαβεν.
 15 Ἰωσαφὰτ δὲ τῷ βασιλεῖ Ἰερουσαλὴμ ἀπὸ τῆς πρὸς 15
 Ἀχαάβ συμμαχίας ἐπανελθόντι Ἰηοὺ ὁ προφήτης ἐπε-
 νεκάλει ὅτι ἀνθρώπῳ συνεμάχησεν ἄσεβεϊ· θυσθῆ- C
 ναι δ' αὐτὸν ἔλεγε παρὰ τοῦ θεοῦ, καίτοι τῷ ἔργῳ
 αὐτοῦ προσοχθίσαντος. ὁ δὲ βασιλεὺς ἠὺχαρίσται.
 20 εἶτα τὴν ὑπ' αὐτὸν περιερχόμενος χώραν τοὺς νό-
 μους τηρεῖν ἐνετέλλετο, καὶ κριτὰς πανταχοῦ κατα-
 στήσας δικαίως κρίνειν προσέταττε. Μωαβιτῶν δὲ
 καὶ Ἀμμωνιτῶν προσλαβομένων καὶ Ἀραβας ἐπείλ-
 θόντων αὐτῷ, ἐπεκαλεῖτο τὸν θεὸν εἰς βοήθειαν.
 25 προφήτης δὲ τις ὑπερμαχῆσαι αὐτοῦ τὸν θεὸν εἶπε,
 καὶ κελεύει ἔξαγαγεῖν μὲν τὴν στρατιάν, μὴ συμμί-
 ξαι μέντοι τοῖς πολεμίοις, ἐστῶτας δ' ὁρᾶν τὴν θεό-
 30 θεν ἐπικουρίαν. ἔωθεν δ' ἐξελθὼν μετὰ τῆς στρα- D
 τιᾶς ὁ βασιλεὺς τῇ μὲν ἵστασθαι ἐνετέλλετο, τοὺς τε-

ρεῖς δὲ προστάναι τοῦ στρατεύματος μετὰ τῶν σαλπύγων, καὶ τοὺς Λευίτας καὶ τοὺς ὑμνοδοὺς ᾄδειν εὐχαριστήριον τῷ θεῷ. οἱ δὲ πολέμιοι κατ' ἀλλήλων κινήθεντες ἀλλήλους ἀπέκτεινον, ὥς μηδένα σωθῆναι. Ἰωσαφὰτ δὲ εἰς διαρπαγὴν ἀφῆκε τῇ στρατιᾷ τὴν τῶν ἐναντίων παρεμβολήν. ἐντεῦθεν ὥς τὸ θεῖον ἔχοντα σύμμαχον δείσαντες αὐτὸν οἱ ἀλλόφυλοι ἠρέμουν.

Ὁχοζίας δὲ ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς τοῖς ἐαυτοῦ γονευσιν εἰς πονηρίαν ὁμοίωτο. περὶ δὲ τὸ δεῦ- 10
τερον ἔτος τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἐπέσχον οἱ Μωαβῖται
P196 τοὺς φόρους, οὓς εἰσέφερον τῷ πατρὶ αὐτοῦ. νουσήσας
δὲ πρὸς τὴν Ἀκκαρῶν θεόν, Μυῖαν ὠνομασμένην,
ἔπεμψεν ἐρωτῶν εἰ ἀναρρωσθήσεται. Ἡλίας δὲ τοῖς
ἐσταλμένοις ὑπαντήσας ἀναστρέφειν ἐκέλευε καὶ λέ- 15
γειν τῷ πέμψαντι πρὸς τὸν τῶν ἀλλοφύλων θεόν, ὥς
τῷ Ἰσραὴλ μὴ ὄντος θεοῦ, ὅτι ἐκ τῆς κλήνης οὐκ ἀνα-
στήσεται. καὶ οἱ ἄνδρες ἐπανελθόντες εἶπον ἃ ἤκου-
σαν. Ὁχοζίας δὲ τίς ὁ ταῦτα εἰρηκῶς εἶη ἠρώτα.
τῶν δὲ μὴ εἰδέναι φησάντων, τὸ εἶδος τοῦ ἀνδρὸς 20
ἐκεῖνον λέγειν ἀπῆται αὐτούς. εἰπόντων δὲ δασὺν
εἶναι καὶ ξώνην δερματίνην περιεζῶσθαι, συνήκεν
ὥς Ἡλίας ἦν. καὶ πέμψας πεντηκόνταρχον σὺν τοῖς
B ὑπ' αὐτὸν ἀχθῆναι τὸν προφήτην ἐκέλευσε. καὶ ὁ
σταλὲς ἐπὶ τῆς κορυφῆς τοῦ ὄρους εὐρὼν αὐτὸν 25
ἦκειν ἐκέλευε πρὸς τὸν βασιλέα. εὐξαμένου δὲ Ἡλιοῦ
πῦρ οὐρανόθεν ῥυὲν διέφθειρε τὸν πεντηκόνταρχον
καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. καὶ ὁ βασιλεὺς ἕτερον ἔστειλε
πεντηκόνταρχον μετὰ τῶν πεντήκοντα· κἀκείνους
ὁμοίως πῦρ οὐράνιον ἐδαπάνησε. καὶ αὐθις τρίτος 30
ἐπέμφθη ταξίαρχος σὺν τοῖς ὑπ' αὐτόν. ὃς ἐπὶ τὸν
προφήτην ἐλθὼν, πεσὼν προσεκύνησε καὶ κυρηνεῖτο

τὴν ἐξ αὐτοῦ τιμωρίαν, λέγων ἄκων ἤκειν βασιλικῶ
 πεπεισμένοις κελεύσματι, καὶ παρεκάλει αὐτὸν ἀπελ-
 θεῖν πρὸς τὸν βασιλέα. Ἡλιοῦ δέ, ἀγγέλου αὐτῷ
 πορευθῆναι εἰπόντος καὶ μὴ ποτεῖσθαι, κατήλθεν
 5 ἐκ τοῦ ὄρους, καὶ ἀπελθὼν τῷ βασιλεῖ ἔφη "ἐπεὶ
 πρὸς ἀλλότριον θεὸν ἔστειλας ζητῶν εἰ ζήσεις, ἴσθι
 ὡς οὐκ ἀναστήσῃ ἐκ τῆς νόσου, ἀλλὰ τεθνήξῃ." ἀπέ-
 θανεν οὖν Ὀχοζίας κατὰ τὴν τοῦ προφήτου πρόρρη-
 σιν, τῷ ἀδελφῷ Ἰωράμ τὴν βασιλείαν καταλιπών.
 10 ὃς τὰς μὲν στήλας τοῦ Βαάλ, ἃς ἔστησεν Ἀχαάβ ὁ
 πατήρ αὐτοῦ, συνέτριψε, τὰλλα δὲ ἀσεβῆς καὶ πονη-
 ρὸς ἦν καὶ τοῖς γονεῦσι προσεοικώς.

Ἡλιοῦ δὲ ἀναλαμβάνεσθαι μέλλων ἐπορεύθη μετὰ
 Ἑλισσαιέ. καὶ ἐλθὼν εἰς τὸν Ἰορδάνην τῇ μηλωτῇ
 15 αὐτοῦ τὸ ὕδωρ ἐπάταξε, καὶ διηρέθη τὸ ὕδωρ, καὶ
 διήλθον ἄμφω ἐπὶ ξηρᾶς. εἶτα "αἴτησαι" εἶπε τῷ
 Ἑλισσαιέ "τί ποιήσω σοι." ὁ δὲ διπλῆν τὴν ἐν αὐτῷ^D
 τοῦ πνεύματος χάριν γενέσθαι ᾗτησεν ἐπ' αὐτόν.^{W168}
 Ἡλίας δὲ φορτικὸν εἶπεν εἶναι τὸ αἶτημα, "πλὴν εἰ
 20 ὅψαι με ἀναλαμβάνόμενον, γενήσεται σοι." ἔτι δὲ
 λαλούντων αὐτῶν ἄρμα ἔμπυρον σὺν ἵπποις ὁμοίοις
 ἐπέστη καὶ ἤρπασε τὸν Ἡλίαν. ἀναφερόμενος δὲ τὴν
 μηλωτὴν αὐτοῦ ἐπέριψε τῷ Ἑλισσαιέ. καὶ ὃς λαβὼν
 αὐτὴν μηκέτι τὸν Ἡλίαν ὁρῶν ὑπέστρεψε. καὶ ἐλ-
 25 θὼν εἰς τὸν Ἰορδάνην ἀπόπειραν ἐποιεῖτο εἰ ἔλαβε
 τὴν χάριν ὡς ᾗτησε, καὶ ἐπάταξε τὸ ὕδωρ τῇ μη-
 λωτῇ· τὸ δὲ οὐ διήρητο. καὶ εἶπε "ποῦ ὁ θεὸς
 Ἡλίου;" καὶ ἐπάταξε πάλιν· καὶ διέσθη τὸ ὕδωρ,^{P197}
 καὶ διήλθεν. ἰδόντες δὲ αὐτὸν υἱοὶ τῶν προφητῶν
 30 πεντήκοντα εἶπον "ἐπαναπέπανται τὸ πνεῦμα Ἡλιοῦ
 ἐπὶ Ἑλισσαιέ," καὶ ἠκολούθησαν αὐτῷ. καὶ ἐξήτουν
 πορευθῆναι, ἐρευνήσοντες μήποτε ἦρε τὸν Ἡλίαν

πνεῦμα κυρίου καὶ ἔρριψεν αὐτὸν ἐφ' ἐν τῶν ὀρέων
 ἢ τῶν βουνῶν· Ἐλισσαιὲ δὲ οὐκ ἐπέτρεπεν· ἐγκειμέ-
 νων δ' ἐκείνων κατένευσε. καὶ ἐπορεύθησαν πεντή-
 κοντα ἄνδρες καὶ ἐξήτησαν τρεῖς ἡμέρας καὶ οὐχ εὖ-
 ρον. Ἐλισσαιὲ δὲ ἐν Ἰεριχῷ ἦν. καὶ ἦλθον οἱ ἄνδρες
 τῆς πόλεως πρὸς αὐτὸν δεόμενοι μεταβληθῆναι παρ'
 B αὐτοῦ τὰ ὕδατα τοῦ τόπου ἐκείνου πονηρὰ ὄντα καὶ
 ἀτεκνούντα. ὁ δὲ ἐν ἀγγελῷ καινῷ ἅλας αὐτῷ κομι-
 σθῆναι ἐξήτησε, καὶ κομισθέντος εἰς τὴν πηγὴν τῶν
 ὑδάτων καθῆκεν ἅλας ἐπικαλούμενος τὸν θεόν, καὶ 10
 τὰ ὕδατα ἐκ πικρίας εἰς γλυκύτητα μετεβλήθησαν
 καὶ οὐδὲν αὐτοῖς ἐναπέμεινε βλαβερόν. ἀπὼντος δὲ
 πού τοῦ προφήτου· Ἐλισσαιὲ παιδάρια μικρὰ κατέ-
 παιζον αὐτοῦ βοῶντα· ἀνάβαινε, φαλακρέ." ἀλγίστας
 δ' ἐπὶ τούτῳ κατηύξατο αὐτῶν. καὶ ἐξῆλθον ἄρκτοι 15
 ἀπὸ τοῦ ὄρους καὶ ἀπέκτειναν ἐκ τῶν παιδίων δύο
 καὶ τεσσαράκοντα.

Ἰωραμ δὲ ὁ υἱὸς Ἀχαάβ μέλλων κατὰ Μωαβιτῶν ἐκ-
 στρατεῦναι, Ἰωσαφάτ τὸν βασιλέα τῆς Ἰουδαίας ἤξίου
 συμμαχεῖσθαι αὐτῷ. ὁ δὲ καὶ τὸν Ἰουμαίων βασιλέα 20
 C ὑπείκοντα αὐτῷ προσλαβέσθαι σύμμαχον ἐπηγγείλατο.
 ἐνωθέντες δ' οἱ τρεῖς βασιλεῖς διὰ τῆς ἐρήμου ἀπῆε-
 σαν ἐπὶ ἡμέρας ἑπτὰ. καὶ τὸ ὕδωρ ἐπέλειψε τοῖς
 στρατεύμασιν. ἦλθον οὖν πρὸς Ἐλισσαιὲ οἱ τρεῖς
 βασιλεῖς καὶ ἐδέοντο σῶζειν αὐτοὺς καὶ τὴν στρατιάν. 25
 ὁ δὲ τῷ Ἰωραμ ἔφη· πρὸς τοὺς τοῦ πατρός σου καὶ
 τῆς μητρός σου ἀπιδι προφήτας," καὶ ὤμοσε μὴ ἂν
 ἀποκριθῆναι αὐτῷ εἰ μὴ διὰ Ἰωσαφάτ. εἶτα ψάλ-
 λοντά τινα κληθῆναι ἐκέλευσε. ψάλλοντος δ' ἐκείνου
 πνεῦμα κυρίου ἐνέπνευσε τῷ προφῆτῃ, καὶ ἐπέταξε 30
 βοῦθρους πολλοὺς ὀρύξαι παρὰ τὸν χεῖμαρρον· "ὄψεσθε
 γάρ" ἔφη "πλήρη τὸν χεῖμαρρον οὔτε πνεύματος

πνεύσαντος οὐθ' ὑέτοῦ γεγονότος, καὶ πλείσθε εἰς
 κόρον, καὶ τῶν ἐχθρῶν κυριεύσετε." καὶ ὁ μὲν οὐ- D
 τως προείρηκεν· ἔωθεν δὲ τῇ ἐπαύριον ὁ χεῖμαρρος
 ὑδάτων ἐπέπληστο, καὶ πλημύρας γενομένης ἅπαν
 5 τὸ πρόσωπον τῆς γῆς ἐκείνης τὸ ὕδωρ ἐκάλυψεν. ἀνα-
 τελλαντος δὲ τοῦ ἡλίου πυρώδους καὶ προσβαλόντος
 τοῖς ὕδασιν, ἐρυθρὰ ταῦτα πρὸς τὴν αὐγὴν τοῦ ἡλίου
 ἐφαίνοντο. οἱ οὖν Μωαβῖται ἐν τοῖς ὄρεσιν ἐστρα-
 τοπεδευκότες καὶ ὑπόθεν κατασκοποῦντες, αἶμα τὸ
 10 ὕδωρ ὑπολαβόντες, καὶ νομίσαντες τοὺς βασιλεῖς
 πρὸς ἀλλήλους μαχέσασθαι καὶ ἀποκτεῖναι ἀλλήλους
 τοὺς στρατιώτας αὐτῶν, ὥρμησαν ἀσυνιάτως εἰς
 τὴν τῶν σκύλων διαρπαγὴν. καὶ τῶν ἐχθρῶν περι-
 σιάντων αὐτοὺς, οἱ μὲν ἀνῆρέθησαν, οἱ δὲ ἐφυγον.
 15 οἱ δὲ Ἰσραηλῖται διώκοντες εἰς τὴν Μωαβίτιν ἐνέβα- P198
 λον καὶ τὰς τε πόλεις καθείλον καὶ τὴν χώραν ἡρῇ-
 μωσαν. ὁ βασιλεὺς δὲ Μωάβ εἰς τὴν πόλιν ἐπανελ-
 θὼν, τὸν πρωτότοκον υἱὸν αὐτοῦ ἐπὶ τὸ τεῖχος ἀνα-
 γαγὼν ἐξ ἀπογνώσεως ἔθυσε καὶ ὠλοκαύτωσε τῷ
 20 θεῷ. τοῦτο οἱ βασιλεῖς ἰδόντες καὶ τῆς ἀπογνώσεως
 ἐκείνου οἰκτείραντες ἔλυσαν τὴν πολιορκίαν. Ἰωσα-
 φὰτ δὲ ἐπανελθὼν εἰς Ἱεροσόλυμα τελευτᾷ, ζήσας W169
 μὲν ἔτη ἐξήκοντα, βασιλεύσας δ' ἐκ τούτων πέντε
 καὶ εἰκοσιν, ἀνὴρ γενόμενος θεοσεβῆς τε καὶ δίκαιος.
 25 πολλοὺς δὲ παῖδας λιπῶν, διάδοχον τῆς βασιλείας τὸν
 πρεσβύτατον ἐποιήσατο, Ἰωραμ κεκλημένον ὁμωνύμως
 τῷ Ἰσραηλιτῶν βασιλεὶ μητραδέλφῳ ὄντι αὐτοῦ.
 Ἐν Σαμαρείᾳ δὲ τῷ Ἐλισσαίῳ διάγοντι πρόσεισι 16
 γυνή τις χήρα, ἀποκλειομένη ὅτι χρεωστοῦσα καὶ μὴ B
 30 ἔχουσα τὸ χρέος ἀποδοῦναι τοὺς υἱοὺς ἀφαιρεῖται
 παρὰ τοῦ δανειστοῦ, εἰς δούλους αὐτῷ ἐσομένους.

ὁ δὲ προφήτης τί ἐν τῷ οἴκῳ ἔχει ἡρώτα αὐτήν· ἡ δὲ
 οὐδὲν ἕτερον ἔφη ἢ βραχύτατον ἔλαιον. καὶ ἐνετεί-
 λατο αὐτῇ χρήσασθαι ἄγγεϊα πολλὰ καὶ ἐπιχεῖν ἐκ τοῦ
 ἐλαίου ἐν ἅπασιν, πεποίηκε τὰ κελευσθέντα τὸ γύναιον,
 καὶ πάντα ἐλαίου ἐπλήσθησαν· καὶ ἀνήγγειλε τῷ προ-
 φῆτῃ τὸ γεγονός. καὶ αὐτὸς ἀποδόσθαι τὸ ἔλαιον συνε-
 βούλευσε καὶ ἀποτίσαι τὸ χρέος καὶ τῷ περισσῷ εἰς
 διοίκησιν χρήσασθαι. ξενισθεὶς δὲ παρὰ τῆς Σουμα-
 νίτιδος καὶ ἐν τῇ οἰκίᾳ αὐτῆς ἀναπανόμενος μὴ ἐχού-
 σης παῖδα, προεῖπεν αὐτῇ συλλήψεσθαι καὶ τεκεῖν ¹⁰
 υἱόν. καὶ κατὰ τὴν τοῦ προφήτου πρόρρησιν ἔτεκεν.
 C ἄδρυνθὲν δὲ τὸ παιδίον τέθνηκεν· ἡ δὲ γυνὴ πρὸς τὸν
 Ἐλισσαίον εἰς τὸ Καρμήλιον ἀπελήλυθεν, καὶ πεσοῦσα
 παρὰ τοὺς πόδας αὐτοῦ τὴν συμφορὰν ἀπεκάλετο. ὁ
 δὲ τῷ φοιτητῇ αὐτοῦ Γιεζὶ ἐνετείλατο ἀπελθεῖν, δοὺς ¹⁵
 αὐτῷ τὴν ἑαυτοῦ βακτηρίαν, ἵνα ἐπίθῃται αὐτὴν τῷ
 τεθνεῶτι παιδί. καὶ ἡ γυνὴ ὤμοσε μὴ ὑποστρέφειν, εἰ
 μὴ αὐτὸς αὐτῇ συμπορεύσεται. ἐπείσθη οὖν ὁ προφή-
 της, καὶ ἀπελθὼν εὗρε τὸ παιδάριον ἀνακεκλιμένον
 ἐν τῇ κλίνῃ αὐτοῦ· καὶ προσενεξάμενος ἀνέβη ἐπὶ τὴν ²⁰
 κλίνην καὶ συνανεκλίθη τῷ παιδαρίῳ καὶ ἐνεψύση-
 σεν εἰς αὐτό. καὶ ἐπτάκις οὕτω τοῦ προφήτου ποιή-
 σαντος ἀνεξωώθη ὁ τεθνηκώς, καὶ ἔδωκεν αὐτὸν τῇ
 μητρὶ αὐτοῦ ζῶντα. ἐκείθεν ἀπῆλθεν εἰς Γάλαλα.
 D καὶ ἦν λιμός, καὶ οἱ υἱοὶ τῶν προφητῶν ἦκασιν πρὸς ²⁵
 αὐτόν. ὁ δὲ τῷ διακόνῳ αὐτοῦ ἐπέταξεν εἰσιμᾶσαι
 αὐτοῖς ἕψημα. καὶ συνέλεξεν ἐκεῖνος ἐκ τοῦ ἀγροῦ λά-
 χανα, οἷς καὶ τολύπη συναναμέμικτο· ἡ δὲ βοτάνη ἐστὶ
 δηλητήριος· καὶ ἐψῆσας προσήγαγε τοῖς ἀνδράσιν.
 ἐσθίωντες δὲ ἐπέγνων τὴν τολύπην, καὶ πρὸς τὸν προ-
 φῆτην ὥς τεθνηξόμενοι ἐξεβόησαν. ὁ δὲ ἄλευρον
 κελεύσας ἐμβάλειν εἰς τὸν λέβητα ἐπέτρεψε φαγεῖν,

καὶ οὐδενί τι γέρονεν ἐκ τῆς τροφῆς πονηρόν. ἐνεργ-
κόντος δ' αὐτῷ τινος ἄρτους εἴκοσι καὶ παλάθας,
ἐνετείλατο τῷ ὑπηρέτῃ αὐτοῦ παραθεῖναι τῷ λαῷ
ταῦτα. τοῦ δέ, τί ἂν γένοιτο ταῦτα πρὸς ἄνδρας P199
5 ἑκατόν, εἰρηκότος, "δός" εἶπε "ταῦτα, καὶ ἐσθιέτω-
σαν" κορεσθήσονται γάρ καὶ καταλείψουσι περισσεύ-
ματα." καὶ εἰς ἔργον ὁ λόγος ἐγένετο.

Νεεμάν δὲ μέγας ὢν παρὰ τῷ βασιλεῖ Συρίας
λελέρωτο. καὶ νεάνιδος αἰχμαλωτισθείσης Ἰσραή-
10 λίτιδος ἡ γυνὴ Νεεμάν δούλην ἔσχευ αὐτήν. ἥτις
ἔφη πρὸς τὴν κυρίαν αὐτῆς ὡς "εἰ ἀπῆλθεν ὁ κύριός
μου πρὸς τὸν προφῆτην Ἐλισσαιέ, ἀπηλλάγη ἂν τῆς
νόσου αὐτοῦ." ἡ δὲ τῷ ἀνδρὶ τοὺς λόγους ἀπήγγειλε
τῆς νεάνιδος, καὶ Νεεμάν τὰ λαληθέντα τῷ βασιλεῖ
15 Συρίας ἀνήνεγκε. καὶ ὁ βασιλεὺς ἐπιστολὴν ἐκτίθε-
ται περὶ τοῦ θεραπευθῆναι τὸν Νεεμάν πρὸς τὸν
βασιλέα τοῦ Ἰσραήλ. Νεεμάν δὲ λαβὼν δέκα τὰ B
λानта ἀργυρίου καὶ ἑξακισχιλίους χρυσοὺς καὶ δέκα
ἀλλασσομένας στολὰς, ἐπορεύθη ἐπὶ Σαμάρειαν καὶ
20 τὴν ἐπιστολὴν τῷ βασιλεῖ ἐνεχείρισεν. ὁ δὲ ἀναγνοὺς
αὐτήν διέρρηξε τὰ ἱμάτια αὐτοῦ, λέγων ὅτι "πρόφα-
σιν καθ' ἡμῶν ὁ βασιλεὺς Συρίας ζητεῖ." Ἐλισσαιέ
δὲ ταῦτα μαθὼν "ἐλθέτω πρὸς με ὁ Νεεμάν" μεμή-
νυκε τῷ βασιλεῖ Ἰσραήλ. καὶ ἐλθόντι στείλας δεδή-
25 λωκεν ἀπελθεῖν εἰς τὸν Ἰορδάνην καὶ λούσασθαι
ἐπτάκις, καὶ οὕτω τῆς λέπρας ἀπαλλαγῆσθαι. ὡρ-
γίσθη δὲ Νεεμάν ὅτι μὴ ἐξῆλθε πρὸς αὐτὸν ὁ προ-
φήτης καὶ ἠῤῥατο καὶ ἐπέθετο αὐτῷ τὴν χεῖρα, καὶ
ἀγανακτῶν ὑπεχώρει, λέγων "οὐκ εἰσὶ παρ' ἡμῶν πο-
30 ταμοὶ ὑπὲρ τὸν Ἰορδάνην; πορευθεὶς λούσομαι ἐν C W170
αὐτοῖς καὶ καθαρισθήσομαι." ὑποχωροῦντι δὲ εἶπον
αὐτῷ οἱ θεράποντες "ποίησον τὸν τοῦ προφήτου

λόγον, ῥάδιον ὄντα." καὶ κατέβη Νεεμάν καὶ ἐβα-
 πτίσατο ἐν τῷ Ἰορδάνῃ ἐπτάκις, καὶ ἐκαθαρίσθη· καὶ
 ἀναστρέψας ἡνυχάρισται τῷ προφήτῃ, καὶ μὴ εἶναι
 θεὸν ἕτερον ὁμολόγει παρὰ τὸν ἐν τῷ Ἰσραὴλ, καὶ
 ἡξίου αὐτὸν λαβεῖν τι ἐξ ὧν ἐκόμιζεν· ὁ δὲ ἀπηνή- 5
 νατο. καὶ ὑπέστρεψε Νεεμάν. Γιεξὶ δὲ κατεδίωξεν
 αὐτὸν καὶ εἶπεν "ὁ προφήτης ἀπέστειλέ με λήψεσθαι
 ἀπὸ σοῦ τάλαντον ἀργυρίου καὶ δύο στολάς, δοθη-
 σόμενα δεομένοις τισὶν ἄρτι προσελθοῦσιν αὐτῷ."
 καὶ ἔδωκεν αὐτῷ Νεεμάν· καὶ ὑπέστρεψε Γιεξὶ πρὸς 10
 D' Ἐλισσαιέ. ἔγνων δὲ ὁ προφήτης ὃ εἰργαστο τῷ Γιεξί,
 καὶ εἶπεν αὐτῷ "ὅτι ἔλαβες τὸ ἀργύριον καὶ τὰ ἱμά-
 τια ἀπὸ τοῦ Νεεμάν, ἣ λέπρα ἐκείνου κολληθήσεται
 σοὶ καὶ τῷ σπέρματί σου." καὶ ἐξῆλθε λελεπρωμένος.
 Οἱ υἱοὶ δὲ τῶν προφητῶν οἱ μετὰ Ἐλισσαίου ἐπο- 15
 ρεύθησαν εἰς τὸν Ἰορδάνην τεμεῖν ξύλα, ὥς ἂν ποιή-
 σωσιν ἑαυτοῖς σκηνάς· καὶ ὁ Ἐλισσαῖος αὐτοῖς συμ-
 πεπόρευτο. τεμνόντων δὲ τὰ ξύλα ἐνὸς τὸ τῆς ἀξί-
 νης σιδήριον ἐνέπεσεν εἰς τὸν ποταμὸν. καὶ ὁ τῆς
 ἀξίνης κύριος τὸν προφήτην ἐπεκαλέσατο, καὶ τὸν 20
 τόπον ὑπέδειξεν αὐτῷ ἐν ᾧ κατέδυν ὁ σίδηρος. ὁ δὲ
 ξύλον λαβὼν ἐνέβαλεν ἐκεῖ. καὶ ἀνέδυν τὸ σιδήριον,
 καὶ ἐπιπολάσαν ἔλαβεν αὐτὸ ὁ ἀπολέσας αὐτό.

Ὁ δὲ βασιλεὺς Συρίας ἐνέδραν ἐκάθισεν, ἵν' ἔλῃ
 PI100 τὸν βασιλέα τὸν Ἰωράμ. ἀπέστειλε δὲ ὁ προφήτης 25
 πρὸς Ἰωράμ φυλάττεσθαι αὐτῷ ἐντελλόμενος καὶ μὴ
 ἀπιέναι πρὸς θήραν. καὶ ὁ μὲν οὐκ ἐξῆει, Ἄδερ δὲ
 τῆς ἐπιβουλῆς ἁμαρτῶν τοὺς οἰκείους ὑπώπτενε γί-
 νεσθαι προδότας τῶν βεβουλευμένων αὐτῷ. φησάν-
 των δ' ἐκείνων οὐκ αὐτούς, ἀλλὰ τὸν προφήτην Ἐλισ- 30
 σαῖον μηνύειν αὐτῷ τὰ ἀπόρητα, στέλλει ἐν Ἰορδαῖν
 στρατεύμα, ἵν' αὐτὸν λάβοιεν. ἰδὼν δὲ τὸν λαὸν κύκλω

τῆς πόλεως ὁ τοῦ προφήτου διάκονος, περιδεὴς ἀφί-
κετο πρὸς αὐτὸν ἀπαγγέλλων τὸ πρᾶγμα. ὁ δὲ "μὴ
δέδιθι" ἔφη, καὶ ἰκέτευσε τὸν θεὸν δεῖξαι τῷ δια-
κόνῳ αὐτοῦ ὅπως φυλάσσεται παρ' αὐτοῦ. καὶ δέ-
5 δωκεν ὁ θεὸς τῷ θεράποντι τοῦ προφήτου χάριν ἰδεῖν
αὐτὸν ἄρμασι καὶ ἵπποις πυρίνοις κεκυκλωμένον. B
ἡμαύρωσε δὲ προσευξάμενος ὁ προφήτης καὶ τὰ ὄμ-
ματα τῶν ἐχθρῶν, καὶ ἐξελθὼν πρὸς αὐτοὺς ἔφη
"ἀκολουθεῖτέ μοι καὶ δώσω τὸν Ἑλισσαῖον ὑμῖν." οἱ
10 δὲ εἶποντο καὶ τὰς ὄψεις βεβλαμμένοι καὶ τὴν διά-
νοιαν. ἀπαγαγὼν δὲ αὐτοὺς εἰς Σαμάρειαν περι-
στήσαι αὐτοῖς τὴν αὐτοῦ δύναμιν τῷ βασιλεῖ ἐνετεί-
λατο. καὶ τὸν θεὸν ἤτει περιαιρεθῆναι τὴν ἀχλὺν
ἐκ τῶν ὀμμάτων αὐτῶν. περιαιρεθείσης δὲ εἶδον
15 ἑαυτοὺς οἱ Σύροι μέσον περιειλημμένους τῶν πολε-
μίων. Ἑλισσαῖος δὲ οὐδένα ἐπιθέσθαι αὐτοῖς παρε-
χώρησε, ξενίσαι δὲ μᾶλλον καὶ ἀπολῦσαι ἀπαθεῖς
συνεβούλευσε. φιλοτίμως οὖν ὁ Ἰωρὰμ ἐστιάσας αὐ-
τοὺς κατὰ τὸν τοῦ προφήτου λόγον ἀφήκεν. οἱ δὲ C
20 ἀπῆλθον καὶ τὰ γεγονότα τῷ ἑαυτῶν βασιλεῖ διηγῆ-
σαντο· καὶ ἐξεπλάγη.

Μετὰ ταῦτα δὲ πανστρατιᾷ παρελθὼν εἰς Σαμά- 17
ρειαν ὁ βασιλεὺς Συρίας ἐπολιόρκει αὐτήν. καὶ ἐρέ-
νετο λιμὸς σφοδρότατος ἐν αὐτῇ, ὥστε κεφαλὴν
25 ὄνου πεντήκοντα νομισμάτων ἀργύρου προαθῆναι,
καὶ ξέστην κόπρον περιστερῶν πέντε νομισμάτων
ὁμοίων. τοῦ δὲ βασιλέως Ἰωρὰμ περιμόντος τὸ τεῖχος
ἐβόησε γύναιον "σῶσον, ὦ βασιλεῦ." ὁ δὲ νομίσας
τροφὴν αἰτεῖν τὴν γυναῖκα "πόθεν σε σῶσω" βλασ-
30 φημήσας αὐτήν ἔφη "μήτε ἄλωνός μοι μήτε ληνοῦ

ὑπαρχούσης;" τῆς δὲ κρίσιν αἰτεῖν εἰπούσης, λέγειν
 D ἐπέτρεψε. καὶ ἡ γυνή "συνθήκας" εἶπεν "ἐθέμην
 μεθ' ἐτέρας γυναικὸς γειννώσης μοι θῦσαι τὰ τέκνα
 ἡμῶν καὶ ἀνὰ μίαν ἡμέραν ἀλλήλας θρέψαι. ἀγῶ
 μὲν τὸ ἐμὸν ἐθυσά, ἡ δὲ παραβαίνει τὰ ὁμολογη- 5
 μένα." τούτων ἀκούσας ὁ βασιλεὺς ὑπερήλγησε καὶ
 τὴν ἐσθῆτα διέρρηξε, καὶ κατὰ τοῦ προφήτου ἐξώρ-
 W171 ριστο, ὅτι μὴ δέοιτο τοῦ θεοῦ λῦσαι τὴν κάκωσιν, καὶ
 "τὸν ἀποκτενοῦντα αὐτὸν ἐπεμψεν. Ἐλισσαῖος δὲ τοῖς
 φοιτηταῖς ὁμιλῶν προεῖπεν αὐτοῖς ὅτι "ὁ τοῦ φονέως 10
 υἱὸς κτανεῖν με ἀπέστειλεν, ἀλλ' ὑμεῖς τὴν θύραν
 κλείσαντες κωλύσατε τὴν εἰσοδὸν τῷ σφαγεῖ" ἐψεται
 γὰρ μεταμελημένος ὁ βασιλεὺς." καὶ οἱ μὲν κατὰ
 τὸν τοῦ προφήτου λόγον ἐποίησαν, Ἰωρὰμ δὲ μετα-
 P1101 βουλευσάμενος σπεύδων πρὸς τὸν προφήτην ἀφίκετο 15
 καὶ ἠτιάτο αὐτὸν ὅτι μὴ δέοιτο τοῦ θεοῦ λῦσαι σφίσι
 τὰ λυπηρά. ὁ δὲ "αὔριον" ἔφη "δύο σάτα κριθῆς
 πρᾶθῇσεται σίκλον, καὶ σεμιδάλεως σάτον σίκλον."
 καὶ τις τῶν ἐπομένων τῷ βασιλεῖ "ἄπιστα" ἔφη "λέ-
 γεις, προφήτα." ὁ δὲ "ὄψει μὲν" ἔφη "τὰ ἐπηγγέλ- 20
 μένα, οὐκ ἀπολαύσεις δὲ αὐτῶν διὰ τὴν ἀπιστίαν."
 κατὰ δὲ τὴν νύκτα ἐκείνην κτύπον ἀρμάτων, ἵππων
 τε καὶ ὀπλων, καὶ πλήθους ἀλαλαγμὸν ἐνεποίησεν ὁ
 θεὸς τῶν Σύρων ταῖς ἀκοαῖς. οἱ δὲ συμμαχικὸν
 προσλαβέσθαι πολὺ τὸν Ἰωρὰμ οἰηθέντες καὶ ἐπέρ- 25
 χεσθαι σφίσι, λιπόντες τὸ στρατόπεδον περιδεῶς ἀπε-
 δίδρασκον. λεπροὶ δὲ τέσσαρες ἄνδρες ἔξω τῆς πό-
 B λεως ἦσαν, τοῦ νόμου τοὺς λεπροὺς κελεύοντος ἔξω-
 θεῖσθαι τῶν πόλεων. οἱ γοῦν λεπροὶ ἐκεῖνοι ἤδη
 φθειρόμενοι τῷ λιμῷ προσελθεῖν τῇ τῶν Σύρων πα- 30
 ρεμβολῇ ἐβουλεύσαντο, λέγοντες ὥς "ἡ φείδονται
 ἡμῶν καὶ τραφέντες ζησόμεθα, ἢ ἀναιρεθέντες τῶν

κακῶν ἀπαλλαγησόμεθα.” ἤκον οὖν ὄρθρου πρὸς τὸ
 τῶν Σύρων στρατόπεδον, καὶ οὐδεὶς αὐτοῖς ἑωρᾶτο·
 παρήλθον εἰς μίαν σκηνήν, καὶ κενὴν ἀνθρώπων
 κατέλαβον· ἔξ ἐκείνης εἰς ἑτέραν μετέβησαν, καὶ κεί-
 5 νην ἔρημον οὖσαν εὗρήκασιν· καὶ εἰς πλείους δὲ με-
 ταβάντες ὥς οὐδενὶ ἐνετύγχανον, πρῶτον μὲν ἑφα-
 γόν τε καὶ ἔπιον, εἶτα χρυσίον τε καὶ ἀργύριον καὶ
 ἱμάτια λαβόντες ἐκεῖθεν ἔκρουσαν, καὶ οὕτως εἰς τὴν
 πόλιν ἔλθόντες τὸ γεγονὸς ἀνεκήρυττον. ὁ δὲ βασι- C
 10 λεὺς ἀκούσας ἐνέδραν εἶπεν εἶναι τοῦτο τῶν πολε-
 μίων, καὶ μὴ προτέναι διεκελεύετο, τοὺς δὲ κατασκο-
 πήσοντας ἔπεμψεν. οἱ ἀπελθόντες ἐνέτυχον μὲν
 οὐδενὶ παρὰ τὴν ὁδόν, πλήρη δὲ αὐτὴν ἱματίων καὶ
 σκευῶν εὗρισκον. ταῦτα μαθὼν ὁ βασιλεὺς διαρπά-
 15 σαι τὴν παρεμβολὴν τῷ πλήθει ἐπέτρεψεν. ὅθεν
 τοσαύτῃ ἀφθονία ἐγένετο τῶν ἀναγκαίων ὥς δύο
 σάτα κριθῆς σίκλον πωλεῖσθαι, σάτον δὲ σεμιδά-
 λεως· τὸ δὲ σάτον ἐστὶν Ἰταλικὸν ἡμιμέδιμνον. μό-
 νος δὲ τῆς ἀφθονίας ἐκείνης οὐκ ἀπώνατο ὁ τοῦ βα-
 20 σιλέως τριστάτης, κατὰ τὸν τοῦ προφήτου λόγον, ὃς
 τῇ αὐτοῦ προρρήσει ἠπίστησε· συρρεύσαντος γὰρ τοῦ D
 πλήθους ἐπὶ τὴν πύλιν τῆς πόλεως συνεπατήθη καὶ
 τέθνηκεν.

Ὁ δὲ βασιλεὺς Δαμασκὸν μετὰ ταῦτα ἐνόσησε.
 25 καὶ ὁ Ἑλισσαῖος ἀπῆλθε τότε πρὸς Δαμασκόν· καὶ
 ἤκουσεν ὁ νοσῶν περὶ τοῦ προφήτου, καὶ ἀπέστειλεν
 Ἀζαήλ τὸν ἐντιμότερον τῶν θεραπόντων αὐτοῦ πρὸς
 αὐτόν, ἐρωτῶντα εἰ ζήσεται. ἔπεμψε δὲ αὐτῷ καὶ
 δῶρα πολλά. ἐρωτηθεὶς δὲ ὁ προφήτης τεθνήξαι
 30 μὲν τὸν νοσοῦντα βασιλέα προεῖπε, τῷ δὲ Ἀζαήλ ἐνε-
 τέλλετο μηδὲν ἐκείνῳ εἰπεῖν· αὐτὸς δὲ ἔκλαιε. καὶ
 ἐρωτηθεὶς παρὰ τοῦ Ἀζαήλ τοῦ κλαυθμοῦ τὴν αἰτίαν,

PI 102 θρηνεῖν ἔφη προορώων ὅσα ἐκ σοῦ συμβήσεται τοῖς Ἰσραηλίταις δεινά· σὺ γὰρ βασιλεὺς ἔση Συρίας. ὑποστρέψας δὲ Ἀζαήλ πρὸς τὸν κύριον αὐτοῦ ἀπήγγειλε φάναι τὸν προφήτην ὡς ζήσεται. τῇ δ' ἐπιούσῃ δίκτυον αὐτῷ ἐπιβαλὼν διάβροχον, τὸν μὲν ἀπέπνιξεν, 5 αὐτὸς δὲ τῆς βασιλείας ἐπέληπτο.

18 Ὁ δὲ τοῦ Ἰουδα βασιλεὺς Ἰωράμ, ἡ γὰρ αὐτῇ κληῖσις ἀμφοῖν τοῖν βασιλείοιν προσῆν, εἰς ἀσέβειαν ἐξεκυλίσθη παρὰ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ Γοθολίας, θυγατρὸς οὔσης τοῦ Ἀχαάβ, καὶ τοὺς ἀδελφούς αὐτοῦ ἀνείλε 10 καὶ τοὺς πατροφύους θεράποντας, καὶ τὸν λαὸν συνασεβεῖν αὐτῷ κατηνάγκαζεν. οὕτω δὲ βιοῦντι ὁ προφήτης ἐπέστειλε, μηνύων αὐτῷ τὸν ἐσόμενον ὄλεθρον 15 καὶ τὴν τῶν γυναικῶν αὐτοῦ καὶ τῶν τέκνων φθορὰν διὰ τὴν ἀσέβειαν καὶ τὴν τοῦ λαοῦ ἀνάκωσιν· ἃ καὶ εἰς ἔργον ἐξέβησαν, Ἀράβων ἐπιστρατευσάντων τῇ Ἰουδαίᾳ, ἐνὸς τῶν υἱῶν αὐτοῦ περισωθέντος τοῦ Ὀχοζίου. Ἰωράμ δὲ μετὰ ταῦτα νοσήσας, ὡς ὁ προφήτης προείρηκε, βιαίως ἐξέψυξε, ζήσας μὲν ἐνιαυτοὺς τεσσαράκοντα, βασιλεύσας δὲ ὀκτώ. ἡ δ' ἀρχὴ 20 τῷ υἱῷ αὐτοῦ Ὀχοζία περιελήλυθεν.

Ἰωράμ δὲ τῷ ἑτέρῳ, τῷ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεῖ, κατὰ τῶν Σύρων στρατεύσαντι συνέβη τοξευθῆναι ἐν τῷ πολέμῳ. καὶ ὁ μὲν ἀνεχώρησε θεραπευθισόμενος τὴν πληγὴν, ἡγεμόνα τῆς στρατιᾶς καταλείψας 25 Ἰηοὺν τὸν τοῦ Ἀμασή· Ἐλισσαῖος δ' ἔνα τῶν μαθητῶν ἐπέμψε χρίσοντα εἰς βασιλείαν τὸν Ἰηοὺν, ὡς τοῦ 30 θεοῦ αὐτὸν ἡρημένον. ὁ δ' ἔλθων ἰδίᾳ τῶν ἄλλων ἀπολαβὼν τὸν Ἰηοὺν, ὡς δὴ τι λέξων αὐτῷ μυστι-

κώτερον, εἰς τὸ ταμειῖον εἰσδὺς τὸ ἔλαιον κατέχευε
 τῆς αὐτοῦ κεφαλῆς, φήσας αἰρεῖσθαι τὸν θεὸν εἰς βα-
 σιλέα αὐτόν, ἵν' ἀφανίσῃ τὸ γένος τοῦ Ἀχαάβ. καὶ ὁ
 μὲν αἶμα τε εἶπε καὶ ἐκ τοῦ ταμειῖου σπουδαίως ἐξέ-
 5 δραμε, πυνθανομένων δὲ τῶν σὺν αὐτῷ τί ἂν βού-
 λοιτο ὁ καλέσας αὐτόν, καὶ μεμνηνότει παρειαζόντων
 ἐκείνων, "ὀρθῶς ἐκρίνατε" ἔφη, "ἐπεὶ καὶ λόγους μοι
 μεστοὺς μανίας ἀπήγγειλεν· εἶσθε γὰρ βασιλέα με
 χειροτονεῖν τὸν θεόν." καὶ ὁ λαὸς ἀκούσας ταῦτα
 10 σαλπίζων ἀνηγόρευε βασιλέα τὸν Ἰηοῦν. ὁ δὲ αὐτίκα D
 τοὺς λογάδας τῶν ἱππέων παραλαβὼν ἐξώρμησεν, ἵν'
 ἀθρόον ἐπέλθῃ τοῖς περὶ τὸν Ἰωράμ. τοῦ δὲ σκοποῦ
 τῷ Ἰωράμ ἱππεῖς ἤκειν φήσαντος, ἔστειλέ τινα ἐκεῖ-
 νος ἐρωτῶντα τί ἂν βούλοιντο. Ἰηοὺς δὲ μηδὲν ἀπο-
 15 κριθεὶς ἐπεσθαι αὐτῷ προετρέπετο. εἶτα καὶ δευτέ-
 ρον ἔστειλεν· οὐδ' ἐκείνου δὲ ἀναστρέψαντος, αὐτὸς
 ὁ Ἰωράμ τοῦ ἄρματος ἐπιβάς, σὺν Ὀχοζία ἐλθόντι
 πρὸς ἐπίσκεψιν αὐτοῦ, ἀδελφῆς αὐτοῦ ὄντι νῖφ, συν-
 ἡντησεν ἐν ἀργῷ Ναβουθαὶ τῷ Ἰηοῦ, καὶ ἤρετο περὶ
 20 τῆς στρατίας ὅπως ἔχει· ὁ δὲ βλασφημίας αὐτοῦ κα-
 τέχευεν. Ἰωράμ δὲ στραφεὶς ἀπεδίδρασκε δεδιώς. καὶ P1103
 Ἰηοὺς τὸ τόξον ἐντείνας βάλλει αὐτόν. καὶ τοῦ ἄρ-
 ματος ἐκπεσὼν τέθνηκε, καὶ ἐρρίφη εἰς τὸν τοῦ Να-
 βουθαὶ ἀργὸν κατὰ τὴν πρόρρησιν Ἡλιοῦ, ἣν πρὸς
 25 Ἀχαάβ ἐποιήσατο. καὶ Ὀχοζίαν δὲ φεύγοντα ἐτόξευ-
 σεν Ἰηοῦ, καὶ ἐκ τῆς πληγῆς μετὰ μικρὸν ἐτελεύτη-
 σεν, ἵνα βασιλεύσας ἐνιαυτόν. Ἰεζάβελ δ' ἐκ τοῦ
 πύργου προκύπτουσα, κεκαλλωπισμένη πρὸς τὸ ἐπα-
 γωγότερον, "ἀγαθός" εἶπε "δοῦλος ὃς τὸν δεσπότην
 30 ἀνείλεν." Ἰηοῦ δὲ ἄνωθεν αὐτὴν ῥῖψαι τοῖς εὐνού-
 χοις προσέταξε. καὶ καταφερομένης αὐτῆς περιε-
 ράνθη τὸ τεῖχος τῷ αἵματι· ἡ δὲ τέθνηκεν. Ἰηοῦ δὲ

Β ταφῆναι αὐτὴν προστάξαντος διὰ τὸ γένος αὐτῆς τὸ βασιλείον, οἱ προσταγέντες οὐδὲν εὗρον ἐκ τοῦ σώματος αὐτῆς ἢ μόνα ὀστά· ὑπὸ γὰρ κυνῶν διεσπάρακτο, ὥς Ἡλιὸν προεφῆτευσεν.

Ἦσαν δ' ἐν Σαμαρείᾳ τῷ Ἀχαάβ υἱοὶ ἑβδομή- 5
κοντα. ἐπέστειλεν οὖν Ἰηοὺ τοῖς ἄρχουσι Σαμαρείας καὶ τοῖς παιδαγωγοῖς τῶν υἱῶν Ἀχαάβ, δηλῶν τὸν κρείττω τοῦτων βασιλεῦσαι αὐτούς. πειρώμενος δὲ τῶν ἀνδρῶν ἔγραψε ταῦτα. οἱ δὲ αὐτὸν ἔχειν δεσπότην ἀντέγραψαν. καὶ αὐθις ἐπέστειλεν Ἰηοὺ, εἰ 10
δουλείαν ὁμολογοῦσιν αὐτῷ, τὰς κεφαλὰς πάντων τῶν παιδῶν τοῦ Ἀχαάβ κομίσειν αὐτῷ. ἀκείνοι τὸ ἐπιταχθὲν πεποιήκασιν. ὁ δὲ πρὸ τῆς πύλης τῆς πόλεως
C τεθῆναι τὰς κεφαλὰς ἐν δυσι τόποις ἐκέλευσε. καὶ τούτου γενομένου προσελθὼν "ἐγὼ μὲν" εἶπε "τὸν 15
βασιλέα ἀνῆρακα, οὗτοι δὲ κατὰ τὴν πρόρρησιν τοῦ προφήτου ἀπώλοντο" καὶ πάντας δὲ τοὺς συγγενεῖς Ἀχαάβ ἐρευνήσας ἀπέκτεινεν Ἰηοὺ. ἀπιόντι δὲ αὐτῷ εἰς Σαμαρείαν συναντᾷ Ἰωναδάβ, καὶ προσειπὼν εὐλόγησεν αὐτὸν ὅτι ἐξωλόθρευσε τὸ γένος τοῦ Ἀχαάβ. 20

Εἶτα ἵνα μὴ τις λάθῃ τῶν ψευδοπροφητῶν καὶ
W173 τῶν ἱερέων τοῦ Βάαλ, θυσίαν ἐκήρυξε μέλλειν θῦσαι πολυτελῆ, καὶ πάντας τοὺς ἱερεῖς τοῦ Βάαλ καὶ τοὺς προφῆτας παρεῖναι ἐκέλευσεν· εἰ δέ τις μὴ παρείῃ, θάνατον εἶναί οἱ ἔφη τὸ ἐπιτίμιον. ἄνθρωποι- 25
σθεῖσι δὲ ἐνδύματα δούς, καὶ μετ' αὐτῶν εἰς τὸν οἶκον ἀπελθὼν τοῦ Βάαλ, μὴ τινα αὐτοῖς ἕτερον
D ἀναμειλῆσαι προσέταξεν. τῶν δὲ μηδένα παρεῖναι φησάντων ἕτερον, στρατιώτας περιέστησεν ἔξω, κελεύσας ἀποκτεῖναι τοὺς ἔνδον. οἱ ἐκείνους τε πάν- 30
τας ἀνείλον καὶ τὸν οἶκον τοῦ Βάαλ ἐνέπρησαν καὶ τὴν στήλην αὐτοῦ· τὰς δὲ χρυσᾶς θαμάλεις οὐ περι-

εἶλεν. ὁ δὲ θεὸς αὐτῷ ἐπηγγείλατο τὸν οἶκον ἐξα-
φανίσαντι Ἀχαάβ ἐπὶ τετάρτην γενεὰν τῶν παίδων
αὐτοῦ διαρκέσειν τὴν βασιλείαν.

Οὕτω μὲν οὖν τὸ γένος ἐξωλοθρεύθη τοῦ Ἀχαάβ· 19
ἡ δὲ θυγάτηρ ἐκείνου Γοθολία, ἡ Ὀχοζία συνῶκει
τῷ τῆς Ἱερουσαλὴμ βασιλεῖ, θανόντος ἐκείνου τῆς
βασιλείας Ἰούδα ἐγκρατὴς οὖσα, σπούδασμα ἔθετο
καὶ αὐτὴ τὸ γένος ἐξωλοθρεῦσαι τὸ τοῦ Δαβίδ. καὶ PI104
χωρὶς ἐνὸς ἀπέκτεινεν ἅπαντας. ἡ γὰρ ἀδελφὴ Ὀχο-
ζίου Ἰωσαβεὲ καλουμένη, ἀναιρουμένων τῶν υἱῶν
τοῦ ἀδελφοῦ αὐτῆς, ἠδυνήθη ἓνα νήπιον ὄντα, ὄνομα
Ἰωᾶς, ἀποκρύψαι, καὶ ἔτρεφεν αὐτὸν ἐπὶ ἔτη ἕξ λε-
ληθότως. ἐν δὲ τῷ ἑβδόμῳ Ἰωδαὲ ὁ ἀρχιερεὺς, ᾧ
συνῶκει ἡ Ἰωσαβεὲ, προσκαλεσάμενός τινας τῶν ἐκα-
15 τουτάρχων, ὑπέδειξεν ἐκείνοις τὸν Ἰωᾶς, καὶ κοινο-
λογησάμενος τοῖς ἀνδράσι πείθει τὴν μὲν Γοθολίαν ἐπα-
ναστήναι, τῷ δὲ παιδί τὴν πατρῴαν βασιλείαν ἐπα-
νασώσασθαι. οἱ καὶ ὄρκους τὰς ὁμολογίας πιστάσαντες
ἀπῆλθον καὶ συνήθροισαν τοὺς ιερεῖς καὶ Λευίτας
20 καὶ φυλάρχους πρὸς τὸν Ἰωδαέ. ὁ δὲ αὐτοῖς τὸν
Ἰωᾶς ἐνεφάνισε λέγων· οὗτος ὑμῖν βασιλεὺς ἐκ σπέρ- B
ματος τοῦ Δαβίδ.” καὶ τὸ ἱερὸν περιεκύκλωσε τῷ
λαῷ, μέσον δὲ στήσας τὸν Ἰωᾶς διάδημά τε αὐτῷ
περιέθετο καὶ τὸ τῆς χρίσεως ἔλαιον καταχέας αὐτοῦ
25 βασιλέα ἀπέδειξε· καὶ ὁ λαὸς ἐπευφήμησε. τῆς δὲ
βοῆς ἡ Γοθολία ἀκούσασα, τῶν βασιλείων τεθορυ-
βημένη ἐξέθορεν, ἐπομένης αὐτῇ καὶ τῆς στρατιᾶς.
ἔλθοῦσαν δὲ εἰς τὸ ἱερὸν τὴν μὲν ἐντὸς οἱ ιερεῖς εἰς-
εδέξαντο, τοῖς δὲ περὶ αὐτὴν τὸ πλῆθος ἀπέρξε τὴν

εἰσοδόν. ἡ δὲ τὸν παῖδα ἑστεμμένον ἰδοῦσα ἠπει-
 λησεν ἀνελεῖν τοὺς τὴν ἀρχὴν αὐτῆς ἐπιτεχειρηκό-
 τας. Ἰωδαὲ δὲ τοῖς ἑκατοντάρχαις ἐπέτρεψεν ἔξω τὴν
 Γοθολίαν ἐλκύσαντας ἀναιρῆσαι. καὶ οἱ μὲν οὕτως
 C ἐποίησαν, Ἰωδαὲ δὲ τὸν τε βασιλέα καὶ τὸν λαὸν ὥρ-
 κωσε τιμᾶν τὸν θεὸν καὶ τοὺς νόμους τηρεῖν. καὶ
 ἐπελθόντες αὐτίκα τῷ τοῦ Βάαλ ναῷ κατέσκαψάν τε
 αὐτὸν καὶ τὰ ἰνδάλματα τοῦ Βάαλ συνέτριψαν καὶ
 τὸν ἱερεῖα ἀπέκτειναν. τὸν δὲ βασιλέα ἐγκαθιστᾶσιν
 εἰς τὰ βασίλεια, ἐπταέτη τότε τυγχάνοντα. τῷ δὲ 10
 ἀρχιερεῖ Ἰωδαὲ τὴν τε πρὸς τὸ θεῖον πίστιν τηρεῖ-
 σθαι καὶ τοὺς νόμους φυλάττεσθαι σφόδρα ἐμέλησεν.

Ἠβήσας μέντοι ὁ βασιλεὺς καὶ γυναῖκας ἠγάγετο
 δύο. τοῦ δὲ ναοῦ καθαιρεθέντος ἐν τισι μέρεσι παρὰ
 Γοθολίας, ὁ Ἰωᾶς ἀνακαινίσαι αὐτὸν προτεθύμητο. 15
 καὶ τὸν ἱερεῖα καλέσας Ἰωδαὲ ἐκέλευσε πέμψαι τοὺς
 D αὐτήσοντας ἐκ πάσης τῆς χώρας εἰς τὴν ἐπισκευὴν
 τοῦ ναοῦ ὑπὲρ ἐκάστης κεφαλῆς ἀργυρίου ἡμίσικλον.
 Ἰωδαὲ δὲ φορτικὸν τοῦτο τῷ λαῷ συνεῖς λογισθήσε-
 σθαι, ἐτέρως μέτεισι τῶν χρημάτων τὸν ἔρανον. κι- 20
 βώτιον γάρ τι κατασκευάσας πάντοθεν κεκλεισμένον,
 τρημᾷ τι πεποίηκεν ἄνωθεν ἐν αὐτῷ, καὶ ἔθετο αὐτὸ
 παρὰ τὸν ναόν, καὶ ἡξίου ἐμβάλλειν διὰ τοῦ τρημα-
 τος ὅσον ἐκάστῳ ἦν πρὸς βουλῆς εἰς ἀνακαινισμόν
 τοῦ ναοῦ. ὅτι γοῦν εἰς τὴν ἐκάστου προαίρεσιν ἀνέιτο 25
 τὸ δοθησόμενον, ἀνεπαχθῶς τε τὴν δόσιν πεποίηντο
 καὶ ἐφιλοτιμοῦντο περὶ τὴν τῶν χρημάτων καταβο-
 λήν, ὥστε πολὺ χρυσοῖον ἀθροισθῆναι καὶ πλεῖστον
 WI174
 PI105 ἀργυρίου, ἔξ ὧν ὁ τε ναὸς ἐπεσκευάσθη καὶ σκεύη
 πολλὰ πρὸς τὰς θυσίας εἰργάσθησαν, αἱ φιλότιμοι 30
 μέχρις ἐβίω Ἰωδαὲ προσήγοντο τῷ θεῷ. ἐκείνου δὲ
 δικαίως καὶ κατὰ νόμον ζήσαντος ἔτη ἑκατὸν πρὸς

τριάκοντα καὶ οὕτω τὸν βίον ἐκλελοιπότες, ἀμελῶς
 περὶ τὴν εἰς τὸ θεῖον διετέθη τιμὴν ὁ βασιλεὺς
 Ἰωᾶς, καὶ οἱ καὶ οἱ φύλαρχοι καὶ οἱ ἄλλως ἐξάρ-
 χοντες τοῦ πλήθους συνδιεφθάρησαν, καὶ προφητῶν
 5 δὲ διαμαρτυρομένων αὐτοῖς περὶ τῆς εἰς θεὸν ἀσε-
 βείας, οἱ δὲ οὐκ ἐπαύσαντο. Ζαχαρίου δὲ τοῦ υἱοῦ
 τοῦ ἀρχιερέως Ἰωδαῖ προφητεύοντος καὶ παραινοῦν-
 τος τὸν βασιλέα καὶ τὸν λαὸν κατὰ νόμους ζῆν, ὁ
 Ἰωᾶς χαλεπήνας καταλευσθῆναι αὐτὸν ἐκέλευσεν.
 10 ἀναιρουμένους δὲ ὁ προφήτης δικάσαι τὸν θεὸν ἡν- B
 ξατο ἀνθ' ὅτου τῆς ζωῆς στερεῖται παρὰ τοῦ εὐε-
 γετηθέντος ἐκ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. καὶ μέντοι καὶ τα-
 χέως ἐδίκασεν· ὁ γὰρ τῶν Σύρων βασιλεὺς Ἀζαήλ
 ἐπελθὼν ἐπολιόρκει τὴν Ἱερουσαλήμ. ὁ δὲ πάντας
 15 τοὺς θησανρούς τοὺς τε θεῖους καὶ τοὺς βασιλικούς
 ἀφελόμενος καὶ ὅσα ἐν ἀναθήμασι, τῷ Ἀζαήλ παρέσ-
 χετο· ὅς τῳ πλήθει τῶν χρημάτων ἡσθεῖς τῆς πο-
 λιορκίας ἀπέσχετο.

Τοῖς δὲ Ἰσραηλίταις ὁ Σύρος οὗτος ἐπιτιθέμενος
 20 ἐκάκου αὐτοὺς σφόδρα. Ἰηοῦ δὲ ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν
 βασιλεὺς, παραβάτης τῶν θείων γεγονώς ἐντολῶν,
 καὶ βασιλεύσας ἔτη εἴκοσι καὶ ἑπτὰ, τέθνηκεν· τῆς 20
 βασιλείας δὲ ἐπελάβετο Ἰωάχαζ ὁ υἱὸς αὐτοῦ. οὗ βα- C
 σιλεύοντος ὁ τῶν Σύρων ἀρχηγὸς τὴν χώραν ἐκά-
 25 κωσε, πόλεις τε πολλὰς αὐτοῦ κατασχὼν τὴν στρα-
 τιὰν αὐτοῦ μαχαίρας ἔργον πεποίηκεν. ἐν τούτῳ δὲ
 ὁ Ἰωάχαζ τοῦ θεοῦ δεηθεὶς σωτηρίαν εὗρατο καὶ ἀνα-
 κωχὴν τῶν δεινῶν. ἑπτακαίδεκα δὲ βασιλεύσας ἔτη
 θνήσκει, διάδοχον τῆς βασιλείας ἐσχηκὼς Ἰωᾶς τὸν

υἱόν, ὁμωσυμποῦντα τῷ τῆς Ἰουδα φυλῆς βασιλεύοντι.
 οὐχ ὅμοιος δὲ τῷ πατρὶ ὁ Ἰωᾶς οὗτος ἐγένετο, ἀγα-
 θὸς δέ. ὅς καὶ τοῦ Ἑλισσαίου νοσήσαντός τε καὶ
 θνήσκοντος ἐθρήνηει, πατέρα αὐτὸν καὶ ὄπλον καλῶν,
 ὡς δι' αὐτοῦ κρατῶν τῶν ἐχθρῶν. ὁ δὲ προφήτης 5
 παρεμυθεῖτο αὐτόν· καὶ τόξον ἐκέλευε λαβόντα βέλη
 D βαλεῖν. τρισσάκις δὲ τοῦ βασιλέως τοξεύσαντος καὶ
 πανσαμένον, εἶπεν ὁ Ἑλισσαῖος "εἰ μὲν πλείω ἀφῆ-
 κας βέλη, ἐξέκοψας ἂν ῥιζόθην τὴν τῶν Σύρων ἀρ-
 χήν· νῦν δ' ἰσαρίθμους τοῖς βέλεσι νίκας νικήσεις 10
 αὐτούς, καὶ τὴν χώραν ἣν ἐκεῖνοι ἀφείλοντο ἐπανα-
 σώσεις σου τῇ ἀρχῇ." εἶτα ὁ προφήτης ἐξέλιπε καὶ
 ἔτυχε ταφῆς μεγαλοπρεποῦς. ληστὰι δὲ τινα ἀνελόν-
 τες εἰς τὸν τάφον τοῦ προφήτου αὐτὸν ἔρριψαν· καὶ
 ἀνέστησεν ὁ ὄψις καὶ ἀνέστη. ἀπέθανε δὲ καὶ Ἀζαήλ 15
 ὁ βασιλεὺς Συρίας ἐπὶ διαδόχῳ τῷ υἱῷ Ἀδεῶ· ᾧ
 συμβαλὼν Ἰωᾶς ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς, καὶ
 τρισσάκις ἠτήσας, ἐπανεσώσατο τῷ Ἰσραὴλ τὴν χῶ-
 ραν καὶ τὰς πόλεις ἃς Ἀζαήλ ἀφείλετο ὁ τοῦ Ἀδεῶ
 πατήρ.

20

PI106 Ἰωᾶς δὲ ὁ βασιλεὺς Ἰουδα ἐτῶν μὲν ὧν ἐπὶ ὅτε
 ἀνερορήθη, βασιλεύσας δὲ ἐνιαυτοὺς τεσσαράκοντα,
 ἐτελεύτησεν, ἀναιρεθεὶς παρὰ τῶν θεραπόντων αὐ-
 τοῦ. καὶ τὴν βασιλείαν τῆς Ἱερουσαλὴμ ὁ υἱὸς αὐ-
 τοῦ Ἀμεσίας περιεξώσατο, εὐσεβῆς γεγονώς, ἐτῶν 25
 ὧν ὅτε τῆς ἀρχῆς ἐπέβη πέντε καὶ εἰκοσιν, ἡνυκῶς δὲ
 τὴν βασιλείαν ἐπ' ἐνιαυτοὺς ἐννέα καὶ εἰκοσι. καὶ
 τοὺς ἀνελόντας τὸν πατέρα αὐτοῦ κολάσας, τοὺς ἐκεί-
 νων παῖδας ἀθῶους ἀφῆκε κατὰ τὸν νόμον, λέγοντα
 "οὐκ ἀποθάνουσι πατέρες ὑπὲρ υἱῶν, οὐδὲ μέντοι 30
 διὰ πατέρας υἱοί." ὅς καὶ κατὰ τῶν Ἰδουμαίων καὶ
 Ἀμαλκιτῶν στρατεύσας συμμάχους ἐκ τῶν Ἰσραη-

λιτῶν ἐμισθώσατο. προφήτης δέ τις καταλιπεῖν τοὺς
 συμμάχους αὐτῷ συνεβούλευε καὶ μετὰ μόνων τῶν Β
 οἰκείων διαθέσθαι τὸν πόλεμον. ᾧ πεισθεὶς ἀπέλυσε
 τοὺς Ἰσραηλίτας, καὶ τὸν μισθὸν αὐτοῖς χαρισάμε-
 νος. συμβαλὼν οὖν τοῖς ἄλλοφύλοις ἐνίκησεν. οἱ δ'
 ἀπολυθέντες σύμμαχοι ὀργισθέντες τὴν τε χώραν τῶν
 Ἰουδαίων κατέδραμον καὶ πολλοὺς ἀνείλον. Ἀμεσίας
 δὲ διὰ τὸ εὐτύχημα φρονηματισθεὶς, καὶ ἀσεβήσας W 175
 εἰς θεόν, διεπέμψατο πρὸς Ἰωᾶς τὸν βασιλέα τοῦ Ἰσ-
 10 ραήλ, ἀπαιτῶν πρὸς αὐτὸν ἥξειν, ὥς ὑποκεῖσθαι οἱ
 ὀφείλοντα, ἀπογόνῳ Δαβὶδ καὶ Σολομῶντος τυγχά-
 νοντι. ὁ δὲ ἀνταπέστειλε μηνύων αὐτῷ ὥς "τὴν κέ-
 δρον ἢ ἄκνος ἤξιον κῆδος ἐπὶ τοῖς παισὶ τοῖς οἰκείοις
 ποιήσασθαι. ἐν τοσοῦτῳ δὲ τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ πα-
 15 ρερχόμενα συνεπάτησαν τὴν ἄκνον, καὶ ἀπώλετο.
 τοῦτό σοι ἄρκετόν εἰς παράδειγμα· καὶ μὴ ὅτι εὐ- C
 τυχήσας πατάξας τοὺς ἄλλοφύλους μέγα φρόνει,
 μηδὲ τὸν λαὸν σου καὶ ἑαυτὸν εἰς κινδύνους συνώ-
 θει." πρὸς ταῦτα ὀργισθεὶς Ἀμεσίας στρατεύει κατὰ
 20 τοῦ Ἰωᾶς. φόβος δ' ἐμπίπτει τῇ αὐτοῦ στρατιᾷ, καὶ
 τρέπεται εἰς φυγὴν· μονωθεὶς δὲ Ἀμεσίας συλλαμ-
 βάνεται παρὰ τῶν πολεμίων καὶ ἀπάγεται πρὸς τὸν
 Ἰωᾶς. ὁ δὲ δέσμιον ἄγων αὐτὸν ἤλθεν εἰς Ἱερου-
 σαλήμ, καὶ καθελὼν τοῦ τείχους μέρος, εἰσῆλασε διὰ
 25 τοῦ καθαιρεθέντος εἰς τὴν πόλιν ἐφ' ἄρματος, καὶ
 ἀφείλετο τοὺς τε ἱεροὺς θησαυροὺς καὶ ὅσα ἐν τοῖς
 βασιλείοις ἀπέκειτο. καὶ λύσας τὸν Ἀμεσίαν ἐπα-
 νήλθεν εἰς τὴν Σαμάρειαν. καὶ βασιλεύσας τὰ πάντα
 ἔτη ἑξακίδεκα τελευτᾷ. καὶ ἐβασίλευσεν Ἱεροβοὰμ D
 30 ὁ υἱὸς αὐτοῦ. Ἀμεσίας δὲ μετὰ ταῦτα ἐπιβουλευ-
 θεὶς ἀνῆρέθη, ξήσας τέσσαρας ἐνιαυτοὺς καὶ πεντή-
 κοντα, βασιλεύσας δὲ εἴκοσι καὶ ἐννέα. ἐχρίσθη δὲ

βασιλεὺς ὁ υἱὸς αὐτοῦ Ὁξίας, ἐτῶν ὑπάρχων ἑκαίδεκα.

- 21 Ἱεροβοὰμ δὲ ὁ υἱὸς Ἰωὰς ἀσεβὴς ἐγένετο καὶ παράνομος. καὶ τοιοῦτος δὲ ὢν, τοῦ θεοῦ τὸν Ἰσραηλίτην λαὸν ἐλεήσαντος ταπεινωθέντα, τοῖς Σύροις 5 πολεμήσας ἐνίκησε, τοῦ προφήτου Ἰωνᾶ αὐτῷ τὴν νίκην προαγορεύσαντος.

Τοῦτον τὸν προφήτην ἀπέστειλεν ὁ θεὸς εἰς Νινευὶ τὴν πόλιν κηρύξοντα καταστροφὴν αὐτῆς καὶ τὴν τῶν Νινευιτῶν ἐξολόθρευσιν. ὁ δὲ οὐκ ἀπήκει, ἀλλ' 10 ἀπεδίδρασκεν εἰς πλοῖον ἐμβάς. κλύδωνος δὲ γεγυγνότες ἡ ναὺς ἐκινδύνευε. καὶ κλήρω τῶν ἐμπλεόντων πειρωμένων γινῶναι τὸν αἴτιον, κληροῦται ὁ Ἰωνᾶς. καὶ ὅστις εἶη ἀνακρινόμενος ἐκεῖνος τὰ καθ' 15 ἑαυτὸν διηγήσατο, καὶ ἐμβαλεῖν αὐτὸν εἰς τὴν θάλασσαν προετρέπετο. "οὐ γὰρ ἂν ἄλλως" ἔλεγε "τὸν κίνδυνον διαφύγοιτε." ὁ μὲν οὖν ἐρρίφη, ὁ δὲ κλύδων ἐκόπασε. κῆτος δὲ τὸν προφήτην καταπιὼν μετὰ τρεῖς ἡμέρας καὶ ἰσας νύκτας ζῶντα καὶ σῶον αὐτὸν 20 ἐξῆμεσεν. ὁ δὲ συγγνώμην ἤτει τὸν θεὸν διὰ τὴν παρακοήν, καὶ ἐπέμψθη πάλιν κηρύξαι αὐτῷ προστετάκτο. ὁ δὲ ἀπελθὼν μετὰ τρεῖς ἡμέρας τὴν Νινευὶ κατα- 25 στραφῆναι ἐκήρυξεν. ὁ δὲ τῆς πόλεως βασιλεὺς καὶ ὁ λαὸς ἅπας τῷ προφήτῃ πιστεύσαντες ἀπέκλιναν εἰς μετάνοιαν καὶ τὸν θεὸν ἐκέτευον ἐλεῆσαι αὐτούς. καὶ 25 ὃς τῇ μετανόῃ τοῦ πλήθους καμφοθεὶς ἀπέστρεψε τὸν ὀλεθρον ἀπ' αὐτῶν.

Ἱεροβοὰμ δὲ τεσσαράκοντα πρὸς τῷ ἐνὶ βασιλεύσας ἐνιαυτοὺς θνήσκει. καὶ μετ' αὐτὸν ἐκράτησε τῆς ἀρχῆς Ἀχαζίας ὁ παῖς αὐτοῦ.

30

Ὁ δὲ βασιλεὺς Ἱερουσαλὴμ Ὀζίας εὐσεβὴς τὰ
 πρὸς θεὸν καὶ τὰ πρὸς τοὺς ὑπηκόους δίκαιος ἦν·
 διὸ καὶ πολλοὺς τῶν ἀλλοφύλων ἐνίκησε καὶ ὑποφό-
 ρους ἐποίησεν. εὐδαιμονήσας δὲ καὶ τυφωθεὶς ἐκ-
 5 πέπτωκε τοῦ καθήκοντος. καὶ ὥς ἱερεὺς στολισθεὶς
 ἐπὶ τοῦ χρυσοῦ βωμοῦ θυμιᾶσαι τῷ θεῷ ἐπεχείρη-
 σεν· κωλυόντων δ' αὐτὸν τοῦ ἀρχιερέως Ἀζαρίου καὶ C
 τῶν ἱερέων καὶ μὴ παρανομεῖν παραινούντων, θά-
 νατον αὐτοῖς ἠπειλήσεν, εἰ μὴ ἡσυχάσαιεν. ἐν τούτῳ
 10 φῶς οἶον ἐπιδάμψαν ἐν τῷ ναῷ καὶ τῇ τοῦ βασιλείως
 ὄψει προσβαλὼν λέπραν ἐποίησε κατ' αὐτῆς ἐξαν-
 θῆσαι. οἱ δ' ἱερεῖς τὴν συμφορὰν ἐδήλουν τῷ βα-
 σιλεὶ καὶ ἐξιέναι τῆς πόλεως συνεβούλευον. καὶ οὐ-
 τως ξήσας χρόνον τινά, ὑπ' ἀθυμίας ἀπέθανε, βασι-
 15 λεύσας ἔτη δύο καὶ πεντήκοντα, ξήσας δὲ τὰ πάντα
 ἐξήκοντα πρὸς ὀκτώ, τὴν ἀρχὴν παραδούς τῷ υἱῷ
 αὐτοῦ Ἰωάθαμ.

Ἀζαρίας δὲ ὁ τοῦ Ἱεροβοάμ ἐπὶ ἕξ βασιλεύσας W176
 μῆνας τῶν Ἰσραηλιτῶν ἀπέθανεν ἀσεβῶς βιούς, δολο-
 20 φονηθεὶς ὑπὸ Σελούμ. Σελούμ δὲ ἐφ' ἡμέρας βασι- D
 λεύσας τριάκοντα ἀνῆρέθη παρὰ Μαναΐμ, βασιλεύ-
 σαντος ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ ἀντ' αὐτοῦ. ἀραμένον δὲ πό-
 λεμον πρὸς αὐτὸν Φουὰ τοῦ τῶν Ἀσσυρίων βασι-
 λέως, χίλια δοὺς αὐτῷ τάλαντα ἀργυρίου, ἃ ἐκ τοῦ
 25 λαοῦ ἤρανίσατο, τὸν πόλεμον διελύσατο. ἐπὶ ἔτη δὲ
 βασιλεύσας δέκα ὁ Μαναΐμ, ἀσεβὴς τε καὶ ἀπηνὴς
 γεγωνῶς, τέθνηκε, τὴν βασιλείαν διαβιβάσας εἰς τὸν
 υἱὸν Φακεσίαν. ἀσεβὴς δὲ καὶ οὗτος καὶ ὥμους γεγο-
 νῶς ἀνῆρέθη δολοφονηθεὶς παρὰ Φακεὲ τοῦ υἱοῦ
 30 Ῥομελίου, βασιλεύσαντος ἀντὶ τοῦ ἀναιρεθέντος, ἀσε-
 βῶς καὶ αὐτοῦ καὶ παρανόμως ἀνύσαντος τὴν ἀρχήν.
 ὅτε καὶ Θαιγλαφασάμ ὁ τῶν Ἀσσυρίων βασιλεὺς P116

τῇ χώρᾳ τῶν Ἰσραηλιτῶν ἐπελθὼν πόλεις τε πολλὰς
κατεστρέψατο καὶ αἰχμαλωσίαν ἀπήγαγεν εἰς τὴν ἑαυ-
τοῦ χώραν οὐκ εὐαρίθμητον. ὁ δὲ τοῦ Ὁξίου υἱὸς
Ἰωάθαμ βασιλεὺς Ἱερουσαλὴμ εὐσεβὴς τυγχάνων καὶ
δίκαιος, τῆς τε πόλεως καὶ τοῦ ναοῦ ἐπεμέλετο καὶ 5
τοὺς Ἀμμανίτας ὑποφόρους ἔθιτο, μάχῃ νικήσας αὐ-
τούς. Ναοὺμ δὲ τότε προφητεύων περὶ τῆς τῶν Ἀσ-
συρίων προσεῖπε καταστροφῆς· καὶ ἡ πρόρρησις ἐκεῖ-
νου ἔργον ἐγένετο ἑκατὸν καὶ πεντεκαίδεκα παρελ-
θόντων ἐνιαυτῶν. τῷ δ' Ἰωάθαμ ἐπέλιπε τὸ βιώσιμον 10
ζήσαντι μὲν ἔτη πρὸς ἐνὶ τεσσαράκοντα, δέκα δ' ἐπὶ
ἕξ βασιλεύσαντι.

22
B Μετέπεσε δὲ τῆς Ἱερουσαλὴμ ἡ ἀρχὴ εἰς Ἀχαζ
τὸν ἐκείνου υἱόν, ἀσεβήσαντα πρὸς θεὸν καὶ τοὺς αὐ-
τοῦ νόμους παραβάντα· εἰδώλοισι γὰρ προσεκύνει καὶ 15
βωμὸν αὐτοῖς ἐν Ἱεροσολύμοις ἀνέστησε καὶ παῖδα
οἰκεῖον αὐτοῖς ὠλοκαύτωσε. καθ' οὗ Ῥαασιῶν ὁ τῶν
Σύρων ἡγεμονεύων καὶ ὁ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς
Φακεὲ συμπνεύσαντες ἐπολιόρκουν αὐτὸν ἐν Ἱερου-
σαλὴμ ἐπὶ μακρόν. καὶ ὁ μὲν Ῥαασιῶν, πόλεων ἐτέ- 20
ρων κρατήσας, τοὺς αὐτῶν οἰκήτορας ἀνελὼν καὶ
Σύρους ἐγκατοικίσας αὐταῖς ἐπανῆλθεν εἰς Ἀμα-
σκὸν· Ἀχαζ δέ, μόνου περιλειφθέντος τοῦ Φακεῆ,
συμμιξας αὐτῷ ἥτιητο, δώδεκα μυριάδας ἀποβαλὼν
τοῦ λαοῦ καὶ πολλοὺς τῶν ἐπισήμων καὶ τὸν υἱόν. 25
Φακεὲ δὲ ἀνέστειξεν εἰς Σαμαρείαν αὐτὸς καὶ ἡ στρα-
C τὰ αὐτοῦ, αἰχμαλωτῶν πληθὺς πολὺ εἰς τὴν ἑαυτῶν
μετοικίσαντες. προφήτης δέ τις ἐν Σαμαρείᾳ πρὸ
τῶν τειχῶν ὑπαντήσας αὐτοῖς ἐμέμφετο ὡς συγγενεῖς

αἰχμαλωτίσασι καὶ συνεβούλευεν ἐλευθερώσαι αὐ-
 τοὺς· οἱ δὲ πεισθέντες ἀφῆκαν τοὺς αἰχμαλώτους.
 Ἀχαζ δὲ τὸν Ἀσσυρίων βασιλέα ἡζίου συμμαχῆσαι
 αὐτῷ κατὰ τῶν Σύρων καὶ τῶν Ἰσραηλιτῶν. ὁ δ'
 5 ἦκε καὶ τὴν τε χώραν τῶν Σύρων ἐπόρθησε καὶ τὴν
 Λαμασκὸν εἴλε καὶ τὸν Ῥασῶν ἀνείλε καὶ τὴν τῶν
 Ἰσραηλιτῶν χώραν καταδραμῶν πλείστους αἰχμαλώ-
 τούς ἀπῆγαγεν. ὁ δὲ Ἀχαζ ἀμοιβὴν ὑπὲρ τούτων τῷ
 Θαιγλαφαλασάρ τοὺς τε βασιλικούς δέδωκε θησαν-
 10 ρούς καὶ ὅσα τῷ Ιερῷ ἐναπέκειντο. εἰς τοσοῦτον δ'
 ἡσέβησεν ὥς μὴ μόνον τοὺς τῶν ἄλλοφύλων σέβειν
 θεούς, ἀλλὰ καὶ τὸν ναὸν ἀποκλεῖσαι καὶ συλῆσαι τὰ
 αὐτοῦ ἀναθήματα. οὕτω δὲ βιούς ἐτελεύτησεν ἕξ καὶ D
 τριάκοντα ἔτη, βασιλεύσας δ' ἑξακίδεκα, Ἐξε-
 15 κίε τῷ υἱῷ τὴν βασιλείαν λιπών. συνέβη δὲ καὶ
 τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλέα τότε θανεῖν κατ' ἐπιβουλήν
 Ὡσηέ. καὶ οὗτος δὲ πονηρὸς ἦν· διὸ καὶ στρατεύ-
 σαντος κατ' αὐτοῦ τοῦ τῶν Ἀσσυρίων βασιλέως Σαλ-
 μανασάρ ἐδουλώθη αὐτῷ, φόρους τελεῖν ἐτησίως ἐπι-
 20 ταχθεῖς.

Ἐξεκίας δὲ εὐσεβὴς ὢν καὶ δίκαιος, ἐκκλησιάσας
 τοὺς Ιερεῖς καὶ Λευίτας ἀνοίξει τὸ Ιερὸν ἐντετελλάτο
 καὶ θύειν ὡς νόμος αὐτοῖς, καὶ τὸν λαὸν μηδὲν τῆς
 τοῦ Θεοῦ τιμῆς ἐκέλευε προτιμᾶν. ἔστειλε μέντοι
 25 καὶ πρὸς πᾶσαν τὴν χώραν μετακαλούμενος ἅπαντας
 τὴν τῶν ἀξύμων ἑορτὴν ἑορτάσοντας, ἐπὶ μακρὸν μὴ P^I 109
 τελεσθεῖσαν διὰ τὰς τῶν κρατούντων παρανομίας.
 καὶ τοῖς Ἰσραηλίταις προντρέπετο τὸν πατρῶον σέ-
 βειν θεὸν κατὰ τὴν πάλαι συνήθειαν. οἱ δὲ οὐκ
 30 ἐπέσθησαν, ἀλλὰ καὶ τοὺς προφήτας ταῦτά παραι-
 νούντας ἐφόνευσαν. τινὲς δὲ πεισθέντες μετηνέχθη-
 σαν εἰς εὐσέβειαν καὶ εἰς Ἰερουσαλὴμ συνέδραμον εἰς

προσκύνησιν τοῦ θεοῦ. καὶ ὁ βασιλεὺς Ἐζεκίας μετὰ
 W177 τῶν ἡγεμόνων τοῦ λαοῦ ἀπελθὼν εἰς τὸ ἱερόν, ἔθυσσε
 διὰ τῶν ἱερέων θυσίας πολυτελεῖς, καὶ τῷ λαῷ μετέ-
 δωκε ξύων πρὸς εὐωχίαν πολλῶν, καὶ τοῖς ἱερεῦσιν
 B ἐξελθεῖν εἰς τὴν χώραν καὶ ἀγνῖσαι αὐτὴν ἐνετείλατο. ὁ
 εἶτα κατὰ τῶν ἄλλοφύλων πόλεμον ἦρε καὶ πόλεις
 εἴλεν αὐτῶν.

Ὁ δὲ τῶν Ἰσραηλιτῶν βασιλεὺς Ὡσηὲ εἰς συμμα-
 χίαν προσεκαλέσατο Σωβὰ τὸν βασιλέα Αἰγύπτου
 κατὰ τῶν Ἀσσυρίων. ὁ γνοὺς Σαλμανασάρ ὠργί- 10
 σθη· καὶ ἐπὶ τρισὶν ἔτεσιν ἐπολιόρησε τὴν Σαμάρειαν,
 καὶ κατέσχε τὴν πόλιν καὶ τὴν βασιλείαν ἠφάνι-
 σσε, καὶ τὸν λαὸν αἰχμαλωτίσας μετόπισεν εἰς τὴν
 ἰδίαν χώραν, καὶ αὐτὸν τὸν βασιλέα τῶν Ἰσραηλιτῶν
 C Ὡσηέ. καὶ μεταναστεύσας ἐκ τῆς οἰκείας χώρας ἔτετρα 15
 ἔθνη ἀπὸ τινος τόπου Χούθου καλουμένου μετόπι-
 σεν εἰς Σαμάρειαν καὶ εἰς τὴν χώραν αὐτῆς. μετή-
 χθησαν οὖν αἱ δέκα φυλαὶ τῶν Ἰσραηλιτῶν μετὰ
 ἐνακόσια τεσσαράκοντα ἑπτὰ ἔτη ἐξ ὅτου τὴν Αἰγυ-
 πτον λιπόντες ἐξήλθουσιν, μετὰ δὲ διακόσια τεσσα- 20
 ράκοντα καὶ μῆνας ἑπτὰ ἐξ ὅτου καταλιπόντες τὸν
 Ῥοβοάμ εἵλοντο ἑαυτοῖς εἰς βασιλέα τὸν Ἱεροβοάμ.
 οἱ δὲ μετοικισθέντες εἰς τὴν Σαμάρειαν, Χουθαῖοι
 καλούμενοι ἐκ τοῦ τόπου ἐν ᾧ κατώκουν τὸ πρὶν ἐν
 Περσίδι, πέντε ὄντες ἔθνη, τοὺς ἰδίους θεοὺς καὶ 25
 αὐτοὶς ἐθρόνισκον. ὥς μὲν οὖν ἡ τετάρτη τῶν Βασι-
 λειῶν λέγει, λέοντας ἐξήγειρεν ὁ θεὸς καὶ διέφθιρε
 πολλοὺς ἐξ αὐτῶν· ὥς δὲ Ἰώσηπος ἱστορεῖ, λοιμοὶς
 D αὐτοῖς ἐνέσκηψε. γνόντες δὲ κατ' ὀργὴν τοῦ θεοῦ
 ἐπίεναι αὐτοῖς τὰ κακά, τοῦ σφετέρου βασιλέως ἐδέ- 30
 οντο ἱερεῖς στείλαι αὐτοῖς ἐκ τῶν Ἰσραηλιτῶν, ἵν'
 αὐτοὺς τὴν τῶν Ἑβραίων θρησκείαν μυήσωσιν· οὗ

γενομένου ἐπαύσατο ἡ φθορά. καλοῦνται δὲ παρὰ μὲν τῶν Ἑβραίων Χουθαῖοι, πρὸς δὲ τῶν Ἑλλήνων Σαμαρεῖται.

- Ἐν δὲ τῷ τεσσαρεσκαίδεκάτῳ ἔτει τῆς βασιλείας 23
 5 Ἐζεκίου τοῦ τῆς Ἱερουσαλὴμ βασιλέως ὁ τῶν Ἀσσυ-
 ρίων βασιλεύων Σαναχρηὶμ ἐπῆλθε τῇ Ἰουδαίᾳ καὶ
 πᾶσας εἶλε τὰς πόλεις τῶν δύο φυλῶν. δεισας δὲ
 Ἐζεκίας περὶ τῇ Ἱερουσαλὴμ, διαπέμπεται πρὸς αὐ-
 τὸν ὑπισχνούμενος διδόναι φόρον ὃν ἂν ἐπενέγκῃ.
 10 Σαναχρηὶμ δὲ τριακόσια μὲν ἀργύρου τάλαντα, χρυ- P110
 σοῦ δὲ τριάκοντα ἤτησε, καὶ πίστεις ἐνωμότους πα-
 ρέσχεν ἢ μὴν ἀναχωρήσειν, εἰ ταῦτα λάβοι. λαβὼν
 δὲ αὐτὸς μὲν ἐπ' Αἰγυπτίους ὤρμησε καὶ Αἰθίοπας,
 τὸν δ' ἀρχιστράτηγον αὐτοῦ Ῥαψάκην σὺν δυσὶ στρα-
 15 τηγοῖς ἑτέροις καὶ δυνάμει βαρεῖα κατέλιπε τὴν Ἱε-
 ρουσαλὴμ ἐκπορθήσοντας. οἱ δὲ πρὸ τῶν τειχῶν βα-
 λόμενοι χάρακα ἐντυχεῖν ἐξήτουν τῷ Ἐζεκίᾳ. ἀλλ'
 ἐκεῖνος μὲν ἀπεδειλίασεν ἐξελθεῖν, τρεῖς δὲ τιμωμέ-
 νους τῶν ὑπ' αὐτὸν ἐπεμψε. κἀκεῖνοι "εἰ ἐπὶ τοὺς
 20 Αἰγυπτίους πέποιθεν Ἐζεκίας" ἔφησαν, "μωραίνει
 ἐπ' ἴσης ἀνθρώπῳ καλαμίνη ῥάβδῳ ἐρειδομένῳ, καὶ
 αὐτῇ τεθλασμένη, ἣ οὐδὲν ἤμυνε τῷ κατέχοντι, ἀλλ' B
 αὐτὸς τε συμπίπτῳ καὶ ὁ κάλαμος τὴν αὐτοῦ χεῖρα
 διέτρησε. τοιοῦτός ἐστι Φαραὼ ὁ Αἰγύπτιος." ταῦτα
 25 ἔβραίστι ὁ Ῥαψάκης τοῖς πεμφθεῖσιν ὁμίλει. οἱ δὲ
 τῇ τῶν Σύρων διαλέκτῳ ὁμίλει αὐτοῖς ἡξίουσαν αὐ-
 τόν, ἵνα μὴ τὸ πλῆθος τῶν λεγομένων συνήσιν. ὁ
 δὲ μᾶλλον τὴν φωνὴν ἐπάρας ἔβραίστι πάλιν ἔλεγεν
 εἰς ἐπήκοον πάντων "μὴ ἀπατάτω ὑμᾶς Ἐζεκίας λέ-

γων, κύριος ὁύσεται ἡμᾶς. μὴ ἐρῶνσάτο Σαμάρειαν;" καὶ ἀπήγγειλαν ταῦτα τῷ Ἐzekία. ὁ δὲ ἀκούσας διέρρηξε τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ περιεβάλετο σάκκον, καὶ πεσὼν ἐδέετο τοῦ θεοῦ, βοήθειαν ἐπ' ἀνελπίστοις αἰτῶν· καὶ πρὸς Ἡσαΐαν τὸν προφῆτην πέμψας παρ-
 C ρεκάλει αὐτὸν δέεσθαι τοῦ θεοῦ ἵν' ἴλεως ἔσοιτο τῷ λαῷ. ὁ δὲ ἀμαχητὶ τοὺς πολεμίους προέλεγεν ἡττηθήσεσθαι καὶ τὸν Σεναχηρείμ κτανθῆναι ἄπρακτον
 WI78 ἀπ' Αἰγύπτου ἐπανελθόντα. ἐπέστειλε δὲ καὶ Σεναχηρείμ τῷ Ἐzekία "μὴ ἐπαιρέτω σε ὁ θεὸς σου ἐφ' ᾧ
 10 ᾧ πέποιθας μὴ παραδοθῆναι τὴν Ἱερουσαλήμ εἰς χεῖράς μου· ἀναλόγισαι ποῦ εἰσιν οἱ βασιλεῖς τῶν ἐθνῶν οὓς διέφθειραν οἱ πατέρες μου." ταύτην τὴν ἐπιστολὴν ἀναγνούς Ἐzekίας κατέθετο εἰς τὸ ἱερὸν καὶ ἱκέτευσε τὸν θεόν "ἴδε" λέγων "κύριε, καὶ ἀκου-
 D σου τοὺς λόγους Σεναχηρείμ, οὓς ἔστειλεν ὀνειδίζων σε τὸν ζῶντα θεόν, καὶ σῶσον ἡμᾶς ἐκ χειρὸς αὐτοῦ." Ἡσαΐας δὲ παρεθάρρυνε τὸν βασιλέα, ἐπακοῦσαι φάσκων αὐτοῦ τὸν θεόν. καὶ τῇ νυκτὶ ἄγγελος ἐν τῇ παρεμβολῇ τῶν Ἀσσυρίων ἀνείλεν ἑκατὸν ὀγδοή-
 20 κοντα πέντε χιλιάδας, καὶ μεθ' ἡμέραν νεκρὰ τὰ τούτων σώματα εὐρέθησαν. καὶ ἀπῆρε τὸ περιλειφθὲν τῆς στρατιᾶς ἕξ Ἱερουσαλήμ. Σεναχηρείμ δὲ πολιορκῶν τὸ Πηλούσιον ἔλυσε τὴν πολιορκίαν, μυνῶν ἐν νυκτὶ μιᾷ καταφαρόντων τὰ τόξα τῶν Ἀσσυρίων καὶ
 25 τὰ λοιπὰ τῶν ὀπλῶν αὐτῶν. τοῦτο ἐν μὲν τῇ τῶν Βασιλειῶν οὐκ ἀναγράφεται βίβλῳ, Ἰώσηπος δὲ ἱστορεῖ ἐν Ἡροδότῳ εὐρών. τὸν δὲ Βηρωσὸν τὰ Καλδαϊκὰ συγγραψάμενον φάσκειν φησὶν ὡς ἐπανελθὼν ὁ Σεναχηρείμ ἀπὸ τοῦ τῶν Αἰγυπτίων πολέμου κατέλαβε τὴν σὺν τῷ Ῥαψάκῃ στρατιὰν εἰς Ἱεροσόλυμα καὶ τοῦ θεοῦ λοιμώδη νόσον ἐνσκήψαντος τοῖς Ἀσσυ-

ρίοις, ἐν μιᾷ νυκτὶ μυριάδες ὀκτωκαίδεκα φθείρονται
 καὶ πεντακισχίλιοι σὺν ἡγεμόσι καὶ ταξιαρχαῖς. δει-
 σας οὖν ἐκεῖνος περὶ τῇ λοιπῇ στρατιᾷ, ἀπαίρει ἐκεῖ-
 θεν μετὰ τῆς περιλειφθείσης δυνάμεως καὶ ἄπεισιν
 5 εἰς Νινευί. καὶ μετ' ὀλίγον ἐπιβουλευθεὶς παρὰ τῶν
 πρεσβυτέρων παίδων ἀνηρέθη, τῶν μὲν ἀνηρηκότων
 αὐτὸν φυγόντων, Ναχορδάν δὲ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ τὴν B
 ἀρχὴν διαδεξαμένου. Ἐζεκίας δὲ τοῦ φόβου ἀπαλλα-
 γαίς τῷ θεῷ ἠνχαρίσται. καὶ μετ' ὀλίγον νοσήσαντι
 10 αὐτῷ προσελθὼν Ἡσαίας κατ' ἐντολὴν τοῦ θεοῦ εἶπε
 "τάξαι τῷ οἴκῳ σου· οὐ γὰρ ζήσῃ." τῷ δὲ ἡ τοῦ
 θνήσκειν ἐλπίς, καὶ ὅτι παῖδας μὴ ἔχων ἔρημον
 ἔμελλε τὴν βασιλείαν καταλιπεῖν γνησίας διαδοχῆς,
 ἐποίει μείζω τὴν συμφορὰν, καὶ ἀθυμῶν ἐπὶ τούτοις
 15 ἔκλαυσε, ζῶν ἐπιδαψιλευθῆναι αὐτῷ ἑξαυτοῦμενος
 τὸν θεόν. ἐλθὼν δὲ αὐτῷς Ἡσαίας ὑγίαν αὐτῷ μετὰ
 τρίτην ἡμέραν εὐαγγελίζεται καὶ προσθήκην ζωῆς ἑτῶν
 πεντεκαίδεκα. ὁ δὲ τὸ ὑπερφυῆς τοῦ θανάτου λογι-
 ζόμενος, σημεῖον ἤτει τὸν προφήτην δεῖξαι αὐτῷ εἰς C
 20 πίστωσιν τῶν ἐπηγγελμένων. τοῦ δὲ προφήτου τὸν
 θεὸν ἱκετεύσαντος σημεῖον γενέσθαι, ἥδη ἐπὶ δέκα
 βαθμοὺς ἀποκλίνας ὁ ἥλιος καὶ σκιὰν ποιήσας, ἐπέ-
 στρεψεν εἰς τὰ ὀπίσω δέκα ἀναβαθμούς. ἐντεῦθεν
 Ἐζεκίας τῆς νόσου ἀπήλλακτο. ὁ δὲ τῶν Βαβυλωνίων
 25 βασιλεὺς Βαλαδὰν πρὸς Ἐζεκίαν πρεσβείαν ποιησά-
 μενος καὶ δῶρα στείλλας, σύμμαχον αὐτὸν ἔχειν καὶ
 φίλον ἤξλου. ὁ δὲ τοῖς πρέσβεσι τοὺς θησαυροὺς
 ὑπέδειξε καὶ τὰ ὄπλα καὶ πᾶσαν τὴν βασιλικὴν πο-
 λυτέλειαν, καὶ ἀνταποστέλλας δῶρα τῷ Βαβυλωνίῳ
 30 ἀπέλυσεν αὐτούς. Ἡσαίας δὲ εἶπε τῷ Ἐζεκίᾳ "ἐλεύ-
 σονται ἡμέραι, καὶ ὁ πλοῦτος ὃν ἐθεάτρισας εἰς Βα-
 βυλῶνα μετατεθήσεται, καὶ οἱ υἱοὶ σου ἔσονται εἰς D

γων, κύριος ὄνεται ἡμᾶς. μὴ ἐρρύσατο Σαμάρειαν; καὶ ἀπήγγειλαν ταῦτα τῷ Ἐzekία. ὁ δὲ ἀκούσας διέρρηξε τὰ ἱμάτια αὐτοῦ καὶ περιεβάλετο σάκκον, C καὶ πεσὼν ἐδέετο τοῦ Θεοῦ, βοήθειαν ἐπ' ἀνεπίστοις αἰτῶν· καὶ πρὸς Ἡσαΐαν τὸν προφῆτην πέμψας παρεκάλει αὐτὸν δέεσθαι τοῦ Θεοῦ ἵν' ἴλεως ἔσοιτο τῷ λαῷ. ὁ δὲ ἀμαχητὶ τοὺς πολεμίους προέλεγεν ἡττηθῆσεσθαι καὶ τὸν Σεναχηρεὶμ κτανθῆναι ἄπρακτον WI78 ἀπ' Αἰγύπτου ἐπανελθόντα. ἐπέστειλε δὲ καὶ Σεναχηρεὶμ τῷ Ἐzekία "μὴ ἐπαιρέτω σε ὁ Θεός σου ἐφ' ᾧ πέποιθας μὴ παραδοθῆναι τὴν Ἱερουσαλήμ εἰς χεῖράς μου· ἀναλόμισαι ποῦ εἰσιν οἱ βασιλεῖς τῶν ἐθνῶν οὓς διέφθειραν οἱ πατέρες μου." ταύτην τὴν ἐπιστολὴν ἀναγνὼνς Ἐzekίας κατέθετο εἰς τὸ ἱερὸν καὶ ἰκέτευσε τὸν Θεόν "ἴδε" λέγων "κύριε, καὶ ἄκου- D σου τοὺς λόγους Σεναχηρείμ, οὓς ἔστειλεν ὀνειδίζων σε τὸν ζῶντα Θεόν, καὶ σῶσον ἡμᾶς ἐκ χειρὸς αὐτοῦ." Ἡσαΐας δὲ παρεθάρρυνε τὸν βασιλέα, ἐπακοῦσαι φάσκων αὐτοῦ τὸν Θεόν. καὶ τῇ νυκτὶ ἄγγελος ἐν τῇ παρεμβολῇ τῶν Ἀσσυρίων ἀνείλεν ἑκατὸν ὀγδοή- 20 κοντα πέντε χιλιάδας, καὶ μεθ' ἡμέραν νεκρὰ τὰ τούτων σώματα εὐρέθησαν. καὶ ἀπῆρε τὸ περιλειφθὲν τῆς στρατιᾶς ἐξ Ἱερουσαλήμ. Σεναχηρεὶμ δὲ πολιορκῶν τὸ Πηλούσιον ἔλυσε τὴν πολιορκίαν, μυνῶν ἐν νυκτὶ μᾶ κατὰφαρόντων τὰ τόξα τῶν Ἀσσυρίων καὶ 25 τὰ λοιπὰ τῶν ὀπλῶν αὐτῶν. τοῦτο ἐν μὲν τῇ τῶν Βασιλειῶν οὐκ ἀναγράφεται βίβλῳ, Ἰωσήπος δὲ ἱστορεῖ ἐν Ἡροδότῳ εὐρών. τὸν δὲ Βηρωσὸν τὰ Χαλδαῖκά συγγραφάμενον φάσκειν φησὶν ὡς ἐπανελθὼν ὁ Σεναχηρεὶμ ἀπὸ τοῦ τῶν Αἰγυπτίων πολέμου κατέλαβε τὴν σὺν τῷ Ῥαψάκῃ στρατιάν εἰς Ἱεροσόλυμα· 30 καὶ τοῦ Θεοῦ λοιμῶδη νόσον ἐνσκήψαντος τοῖς Ἀσσυ-

ρίοις, ἐν μιᾷ νυκτὶ μυριάδες ὀκτωκαίδεκα φθείρονται
 καὶ πεντακισχίλιοι σὺν ἡγεμόσι καὶ ταξίαρχαῖς. δεί-
 σας οὖν ἐκεῖνος περὶ τῇ λοιπῇ στρατιᾷ, ἀπαίρει ἐκεῖ-
 θεν μετὰ τῆς περιλειφθείσης δυνάμεως καὶ ἄπεισιν
 5 εἰς Νινευί. καὶ μετ' ὀλίγον ἐπιβουλευθεὶς παρὰ τῶν
 πρεσβυτέρων παίδων ἀνῆρέθη, τῶν μὲν ἀνῆροκότων
 αὐτὸν φυγόντων, Ναχορδάν δὲ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ τὴν B
 ἀρχὴν διαδεξαμένου. Ἐzekías δὲ τοῦ φόβου ἀπαλλα-
 γείς τῷ θεῷ ὑψαρίσται. καὶ μετ' ὀλίγον νοσήσαντι
 10 αὐτῷ προσελθὼν Ἡσαΐας κατ' ἐντολὴν τοῦ θεοῦ εἶπε
 "τάξαι τῷ οἴκῳ σου· οὐ γὰρ ζήσῃ." τῷ δὲ ἡ τοῦ
 θνήσκειν ἐλπίς, καὶ ὅτι παῖδας μὴ ἔχων ἔρημον
 ἐμελλε τὴν βασιλείαν καταλιπεῖν γνησίας διαδοχῆς,
 ἐποίει μείζω τὴν συμφορὰν, καὶ ἀθυμῶν ἐπὶ τούτοις
 15 ἔκλαυσε, ζῶν ἐπιδαφιλευθῆναι αὐτῷ ἐξαιτούμενος
 τὸν θεόν. ἐλθὼν δὲ αὐτῷ Ἡσαΐας ὑγείαν αὐτῷ μετὰ
 τρίτην ἡμέραν εὐαγγελίζεται καὶ προσθήκην ζωῆς ἐτῶν
 πεντεκαίδεκα. ὃ δὲ τὸ ὑπερφυῆς τοῦ θανάτου λογι-
 ζόμενος, σημεῖον ἤτει τὸν προφήτην δεῖξαι αὐτῷ εἰς C
 20 πίστῳσιν τῶν ἐπηγγελμένων. τοῦ δὲ προφήτου τὸν
 θεὸν ἱκετεύσαντος σημεῖον γενέσθαι, ἥδη ἐπὶ δέκα
 βαθμοὺς ἀποκλίνας ὁ ἥλιος καὶ σκιὰν ποιήσας, ἐπέ-
 στρεψεν εἰς τὰ ὀπίσω δέκα ἀναβαθμοὺς. ἐντεῦθεν
 Ἐzekías τῆς νόσου ἀπήλλακτο. ὃ δὲ τῶν Βαβυλωνίων
 25 βασιλεὺς Βαλαδὰν πρὸς Ἐzekían πρεσβείαν ποιησά-
 μενος καὶ δῶρα στείλας, σύμμαχον αὐτὸν ἔχειν καὶ
 φίλον ἠέλου. ὃ δὲ τοῖς πρέσβεσι τοὺς θησανοὺς
 ὑπέδειξε καὶ τὰ ὄπλα καὶ πᾶσαν τὴν βασιλικὴν πο-
 λυτέλειαν, καὶ ἀνταποστείλας δῶρα τῷ Βαβυλωνίῳ
 30 ἀπέλυσεν αὐτούς. Ἡσαΐας δὲ εἶπε τῷ Ἐzekía "ἐλεύ-
 σονται ἡμέραι, καὶ ὁ πλοῦτος ὃν ἐθεάτρισας εἰς Βα-
 βυλῶνα μετατεθήσεται, καὶ οἱ υἱοὶ σου ἔσονται εἰς D

εὐνούχους τῷ βασιλεὶ Βαβυλωνος." Ἐζεκίας δέ, ἐπεὶ μὴ διαπεσεῖν τὸν λόγον τοῦ θεοῦ δυνατόν, "ἔστω" φησὶν "εἰρήνη ἐν ταῖς ἡμέραις μου." ἐπιβιούς δὲ τὸν προστεθέντα αὐτῷ χρόνον εἰρηνικῶς θνήσκει, πεντηκοστὸν καὶ τέταρτον ἔτος ἀνύσας ἐν τῇ ζωῇ, ἐννέα δὲ βασιλεύσας καὶ εἴκοσι.

Διαδεξάμενος δὲ τὴν ἀρχὴν ὁ υἱὸς αὐτοῦ Μανασσῆς πᾶν εἶδος κακίας καὶ ἀσεβείας πρότερον ἐπεδείξατο, μιᾶνας τε τὸν ναὸν καὶ μηδὲ τῶν προφητῶν φεισάμενος. ὀργισθεὶς δὲ διὰ ταῦτα ὁ θεὸς τὴν τῶν Βαβυλωνίων στρατιὰν κατὰ τῆς Ἰουδαίας ἐκίνησεν, ἢ τὴν τε χώραν ἐλήλσατο καὶ τὸν Μανασσῆν ἐχειρώ- W179
P1112 σατο. ὁ δὲ συνεῖς ἑαυτὸν τῆς συμφορᾶς αἰτιον, ἀπέκλινεν εἰς μετάνοιαν καὶ ἰκέτευε τὸν θεὸν λύσαι αὐτὸν ἀπὸ τῆς δυσχεροῦς. καὶ ὁ θεὸς ἐπακούσας αὐτοῦ λύει τε τῆς αἰχμαλωσίας αὐτὸν καὶ εἰς τὴν βασιλείαν ἀποκαθίστησιν. ἐπανελθὼν δὲ ἐκεῖνος εὐσέβειαν αὐτὸς τε μετήγει καὶ τὸν λαὸν μετιέναι ἀνέπειθεν. οὕτω δὲ ζήσας ζηλωτὸς ἐγένετο διὰ τὴν εὐσέβειαν, καὶ ἐτελεύτησε βασιλεύσας ἐνιαυτοὺς πέντε πρὸς πεντήκοντα, βιώσας δὲ τοὺς πάντας ἐξήκοντα καὶ ἑπτά.

24 Ἡ βασιλεία δὲ πρὸς Ἀμὼς μετῆλθε τὸν παῖδα αὐτοῦ, μιμησάμενον τὰ τῆς νεότητος τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. ἀπέθανε δὲ ἐπιβουλευθεὶς, ζήσας ἐνιαυτοὺς B ἐπὶ τέσσαρσιν εἴκοσι, δύο δὲ βασιλεύσας. τοὺς δὲ αὐτὸν ἀνελόντας ἐτιμωρήσατο ἢ πληθὺς καὶ βασιλεία τὸν υἱὸν ἐκείνου ἀνέδειξεν Ἰωσίαν, ὁρδοῦν τῆς ἡλικίας ἀνύοντα χρόνον ὅς εὐσεβῆς ἐγένετο καὶ τὸν λαὸν ἀνέπειθεν εὐσεβεῖν. ἐπισκευάσαι δὲ βουληθεὶς

τὸν ναὸν παρῆνει τοῖς ὑπὸ χεῖρα διδόναι εἰς τὴν ἐπι-
 σκευὴν ὅσον ἕκαστος βούλεται. καὶ οὕτω συναχθέν-
 των χρημάτων ὃ τε ναὸς ἀνεκαινίσθη καὶ τοῖς περι-
 τεύσασιν εἰς κρατήρας καὶ σπονδεῖα καὶ φιάλας ἐχρή-
 5 σατο, τοῦ ἀρχιερέως Χελκίου τούτοις ἐπιστατοῦντος.
 ὃς ἐντυγχάνει ταῖς ἱεραῖς τοῦ Μωυσέως βίβλοις ἐν
 τῷ ἐξάγειν τοῦ ἱεροῦ ταμείου τὸ ἀργύριον, ἀποκει-
 μέναις ἐκεῖ, καὶ στέλλει ταύτας διὰ τοῦ γραμματέως C
 τῷ βασιλεῖ. ὥς δ' ἀνεγνώσθησαν αὐτῷ, τὴν ἐσθῆτα
 10 διέφορηξε καὶ πρὸς τὴν προφητίαν Ὀλδὰν γυναικα Σε-
 λούμ ἐπεμψε τὸν ἀρχιερέα Χελκίαν καὶ ἄλλους, ἵλε-
 ῶσασθαι τὸν θεὸν ἀξιῶν αὐτήν. ἡ δὲ τὸ μὲν θεῖον
 ἤδη ψῆφον εἶπεν ἐξενεργεῖν κατὰ τῆς χάρας καὶ τοῦ
 λαοῦ ἀσεβήσαντος, διὰ δὲ τὸν βασιλέα δίκαιον ὄντα
 15 οὐκ ἐπάξει νῦν τὰ κακά, ἀλλ' αὐτοῦ παρελθόντος
 γενήσεται τὰ ἐψηφισμένα. ὁ δὲ τούτων ἀκούσας συν-
 ἤγαγε τὸν λαὸν εἰς Ἱεροσόλυμα, καὶ εἰς ἐπήκοον πάν-
 των τὰς ἱερὰς βίβλους ἀναγνώσθῃναι πεποίηκεν. εἰτα
 ὅρκους ἐκ πάντων ἀπήτησε φυλάττειν τοὺς νόμους D
 20 καὶ σέβεσθαι τὸν θεόν. καὶ θύων ὁ λαὸς ἐξιλεούτο
 τὸν κύριον. ἐνέπρησε δὲ καὶ τὰ ἀναθήματα τῶν εἰ-
 δώλων, καὶ τοὺς ἱερεῖς αὐτῶν ἐθανάτωσε, καὶ τὰ
 τῶν ψευδοπροφητῶν ὅσα κατέκαυσεν ἐπὶ τοῦ βω-
 μοῦ ὃν ἀνέστησεν Ἱεροβοὰμ κατὰ τὴν πρόρρησιν τοῦ
 25 προφήτου, ὃς θυσιάζοντι προσῆλθεν ἐκείνῳ καὶ προ-
 εἶπε ταῦτα ποιήσιν ἀπόγονον τοῦ Δαβὶδ Ἰωσὴν
 μετὰ τριακόσια ἔτη καὶ ἐξήκοντα πρὸς τῷ ἐνί. καὶ
 πρὸς τοὺς Ἰσραηλίτας δὲ πορευθεὶς Ἰωσίας, ὅσοι τὴν
 αἰχμαλωσίαν διέφυγον, τὸν πάτριον παρῆνει θρη-
 30 σκεύειν θεὸν καὶ κατὰ νόμους βιοῦν. καὶ ἐξ ἀπάσης
 τῆς χάρας ἀφανίσας τὰ εἰδῶλα, εἰς Ἱερουσαλὴμ τὸ
 πλῆθος συνήγαγε, καὶ τὴν τῶν ἀζύμων ἐορτήν, ἥν P1113

πάσχα καλοῦσιν, ἐώρτασε. βίον δὲ εἰσρηνικὸν διαγα-
γών, τοξευθεὶς ἐπὶ τέλει τὸν βίον κατέστρεψεν. ὁ
γὰρ τῶν Αἰγυπτίων βασιλεὺς Νεχαὸ Μήδους πολεμή-
σων ἀπῆει, εἰργε δὲ αὐτὸν Ἰωσίας διὰ τῆς χώρας αὐ-
τοῦ παρελθεῖν. ὁ δὲ μὴ ἐπ' αὐτὸν στρατεύειν ἐδήλου 5
αὐτῷ. Ἰωσίας δὲ οὐ μεθίετο. ἤδη οὖν παρετάσσοντο
μαχεσόμενοι, καὶ Ἰωσίαν διατάσσοντα τὸν οἰκεῖον
λαὸν τοξεύσας Αἰγύπτιος τὸν πόλεμον ἔλυσεν. ὁ δὲ
βασιλεὺς ἀναξενύξας εἰς Ἱεροσόλυμα τελευτᾷ, βασι-
λεύσας ἔτη τριάκοντα πρὸς ἐνί, ξήσας δὲ πρὸ τῆς 10
βασιλείας ὀκτώ. ἐπὶ τούτου Ἱερემίας ἦν ὁ προφήτης,
ὃς καὶ τὰ συμβήσεσθαι μέλλοντα τῇ Ἱερουσαλὴμ δεινὰ
προηγόρευσε καὶ τὴν ὑπὸ Ῥωμαίων αὐτῆς ἄλωσης.
B οὐ μόνον δὲ οὗτος περὶ τούτων προέγραψεν, ἀλλὰ
καὶ Ἰεζεκιὴλ πρῶτος περὶ τούτων δύο βιβλία κατέ- 15
λιπεν. ἦσαν δὲ ἄμφω τῆς ἱερατικῆς φυλῆς.

Τελευτήσαντος δὲ Ἰωσίου Ἰωάχαζ ὁ παῖς αὐτοῦ
ἦρξεν, εἰκοσιν ἐπὶ τρισὶν ἐνιαυτῶν ὢν, ἀσεβὴς γε-
WISD ρονώς· ὃν ἀπὸ τοῦ πολέμου ἀναξενγνὺς ὁ τῶν Αἰ-
γυπτίων βασιλεὺς ἔδησε, καὶ τὴν μὲν βασιλείαν τῷ 20
πρεσβυτέρῳ ἀδελφῷ Ἐλιακεῖμ δέδωκεν, Ἰωακεῖμ με-
τονομάσας αὐτόν, καὶ εἰσφορὰν τῇ χώρᾳ ἐπιτάξας
ἐκατὸν ἀργυρίου τάλαντα, ἐν δὲ χρυσοῦ. τὸν Ἰωά-
χαζ δὲ ἀπήγαγεν εἰς Αἴγυπτον, ὅπου καὶ ἐτελεύ-
τησεν. ὁ δὲ χρόνος τῆς βασιλείας αὐτοῦ τρεῖς ἦσαν 25
μῆνες ἐπὶ δέκα ἡμέραις.

C Ἰωακεῖμ δὲ ἀσεβεῖ τε ὄντι καὶ κακούργῳ ἔτος
ἤδη τῆς βασιλείας ἡνύετο τέταρτον καὶ τὴν Βαβυ-
λωνίων ἀρχὴν Ναβουχοδονόσορ περιζώσατο. οὗτος
τὸν Αἰγύπτιον Νεχαὸ νικήσας πολὺ μέρος τῆς χώρας 30
αὐτοῦ παρεσπάσατο. ἐν ὀγδόῳ δ' ἔτει τῆς βασιλείας
Ἰωακεῖμ ἐπιστρατεύει τῇ Ἰουδαίᾳ μετὰ βαρείας δυ-

νάμεως. Ἰωακείμ δὲ δαίσας ὑπόφορον ἔθετο τῷ Βα-
 βυλωνίῳ τὴν χώραν τὴν ἑαυτοῦ. καὶ τρισὶ μὲν ἔτεσι
 προσῆγε τοὺς φόρους, εἶτα τοὺς Αἰγυπτίους χωρεῖν
 ἀκούσας κατὰ τοῦ Βαβυλωνίου, ἐπέσχε τὴν τῶν φό-
 ρων καταβολήν, καίτοι τοῦ προφήτου Ἰερεμίου προ-
 λέγοντος τὴν ὑπὸ τοῦ Βαβυλωνίου τῆς πόλεως ἄλω-
 σιν καὶ τὴν τοῦ βασιλέως Ἰωακείμ ἀναίρεσιν, καὶ οὐ
 μόνον εἰπόντος, ἀλλὰ καὶ γράψαντος καὶ εἰς ἐπήκοον D
 τοῦ πλήθους ἀναγνόντος τὴν συγγραφὴν. ἦν λαβόν-
 10 τες οἱ ἡγεμόνες τῷ βασιλεῖ προσήνεγκαν· ὁ δὲ ἐπὶ
 τοῖς γεγραμμένοις χολωθείς πυρὶ τὸ σύγγραμμα κα-
 τηθάλωσε, τὸν δὲ προφήτην καὶ Βαρούχ τὸν γραμ-
 ματέα αὐτοῦ κολάσαι ἐξήτει. ἀλλ' οἱ μὲν φυνγόντες
 ἐξέκλιναν τὴν ὁργὴν αὐτοῦ· μετ' οὐ πολὺ δὲ κατ'
 15 αὐτοῦ στρατεύει ὁ Βαβυλώνιος, Ἰωακείμ δὲ ἀπραγμό-
 νως αὐτὸν εἰς τὴν πόλιν εἰσδέχεται. ὁ δὲ τοὺς τε
 κρείττους τῶν πολιτῶν καὶ αὐτὸν τὸν βασιλέα ἐφό-
 νευσε, τρισχιλίους δὲ τοὺς καλλίστους αἰχμαλώτους
 ἀπήγαγεν, ἐν οἷς ἦν καὶ ὁ προφήτης Ἰεζεκιὴλ παῖς
 20 αὐτοῦ, τὸν δὲ υἱὸν τοῦ κτανθέντος βασιλέως, Ἰωακείμ PI114
 ὀνομαζόμενον καὶ αὐτόν, ἀναδείξας βασιλέα τῆς Ἰου-
 δαίας.

Οὕτω μὲν ἔσχε τέλος Ἰωακείμ, ἐνιαυτοὺς βιώ-
 σας ἔξ καὶ τριάκοντα, βασιλεύσας δὲ ἔνδεκα. ὁ δὲ
 25 Βαβυλώνιος ὑποπτεύσας μνησικακῆσαι τὸν ἐκείνου
 υἱὸν διὰ τὸν φόνον τὸν τοῦ πατρὸς καὶ ἀποστατήσαι,
 πέμψας ἐπολιόρκει αὐτόν. ὁ δὲ μὴ θέλων τὴν πόλιν
 δι' αὐτὸν κινδυνεῦσαι, παραδίδωσιν ἑαυτὸν καὶ τοὺς
 προσήκοντας αὐτῷ τοῖς πολεμίοις ἐπὶ συνθήκαις μὴ
 30 τι κακῶσαι τὴν πόλιν ἢ αὐτούς· ὥς παρέβη ὁ Βαβυ-
 λώνιος, κελεύσας τὴν ἐν τῇ πόλει πᾶσαν νεότητα καὶ
 τοὺς τεχνίτας ἀπαγαγεῖν πρὸς αὐτόν, οἱ πρὸς ὅκα-

- Β κοσίοις τριάκοντα δύο εἰς δέκα χιλιάδας ἡρίθμηντο.
 τὸν Ἰωακεὶμ δὲ καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ καὶ τοὺς φί-
 λους καθείρξας ἐφύλαττε, μῆνας τρεῖς βασιλεύσαντα
 25 καὶ ἡμέρας δέκα. τὴν δὲ τῆς Ἱερουσαλὴμ βασιλείαν
 τῷ τοῦ Ἰωακεὶμ πατραδέλφῳ τῷ Σεδεκίᾳ παρέδωκεν, 5
 ὁμόσαντι μὴ εὐνοήσῃν τοῖς Αἰγυπτίοις, ἀλλ' αὐτῷ
 φυλάξῃν τὴν χώραν. ὁ δὲ νέος ὢν, εἴκοσι γὰρ καὶ
 ἐνὸς ἦν ἔτων ὅτε παρέλαβε τὴν ἀρχήν, καὶ ὑπερό-
 πτης τοῦ δικαίου τε καὶ τοῦ δέοντος, παραινοῦντι τῷ
 Ἱερεμίᾳ τὰς ἀσεβείας καὶ τὰς παρανομίας λιπεῖν οὐκ 10
 ἐπείθετο, οὐδ' ἐπίστευε λέγοντι τὰς μελλούσας ἔσε-
 σθαι συμφορὰς αὐτῷ τε καὶ τῷ λαῷ ὥς καὶ Ἰεζεκιήλ
 ἐν Βαβυλῶνι προέλεγε καὶ γράψας ἀπέσταλκεν εἰς
 C Ἱεροσόλυμα. ἠπίστησε δὲ ἄμφοιν τοῖν προφήταιν ὁ
 Σεδεκίας ὡς τάχα διαφωνοῦσι. περὶ μὲν γὰρ τῶν 15
 ἄλλων συνεφώνουν, περὶ δὲ αὐτοῦ Σεδεκίου ἐδό-
 κουν ἐναντιοῦσθαι. Ἰεζεκιήλ μὲν γὰρ μὴ ὄψεσθαι
 τὴν Βαβυλῶνα αὐτὸν προεφήτευσεν, Ἱερεμίας δὲ δέσ-
 μιον αὐτὸν ἀπαχθῆναι πρὸς Βαβυλῶνα προέλεγε.
 συνῶδ' αὖ δὲ τοῖς προφήταις καὶ τὰ περὶ τούτου προεί- 20
 ρηντο· τυφλωθεὶς γὰρ ἐν Ἰουδαίᾳ καὶ δέσμιος ἀπα-
 χθεὶς τὴν Βαβυλῶνα οὐκ ἐθεάσατο.
- W181 Οὗτος ὁ Σεδεκίας ἐπὶ ἔτη ὀκτῶ τηρήσας τὴν πί-
 στιν τὴν πρὸς τὸν Βαβυλώνιον, πρὸς τοὺς Αἰγυπτίους
 ἀπέκλινε. διὸ στρατεύσας ὁ Ναβουχοδονόσορ ἐπο- 25
 D λιώκει τὴν Ἱερουσαλήμ. τῶν δ' Αἰγυπτίων εἰς συμ-
 μαχίαν ἡκόντων τοῖς Ἰουδαίοις, προὔπαντήσας σφίδιν
 ὁ Βαβυλώνιος καὶ τρεψάμενος αὐτοὺς διώκει. οἱ δὲ
 ψευδοπροφῆται μῆκέτι τοὺς πολεμίους πολιορκήσῃν
 αὐτοὺς ἔλεγον· Ἱερεμίας δὲ καὶ ὑποστρέψαι αὐτοὺς 30

καὶ τὴν πόλιν αἰρήσειν καὶ κατασκάψειν καὶ τὸν ναὸν
 ἐμπρήσειν καὶ τὸν λαὸν τὸν τέως περιλειφθῆσόμενον
 ἀπάξειν προηγόρευε δορυάλατον, ἐπ' ἔτη δουλεύ-
 σοντα ἑβδομήκοντα, μέχρις οὗ Πέρσαι καὶ Μῆδοι τὴν
 5 Βαβυλωνίων ἀρχὴν καταλύσουσι· τότε δὲ λυθῆναι
 τῆς αἰχμαλωσίας αὐτούς, καὶ τὸν ναὸν αὐτῆς καὶ τὴν
 πόλιν ἀνοικοδομήσαι. ταῦτ' ἔλεγεν Ἰερεμίας· ὁ δὲ
 βασιλεὺς καὶ οἱ περὶ αὐτὸν τοὺς λόγους αὐτοῦ ἐμυ-
 κτήριζον. ἀπίωντι δὲ τῷ προφῆτῃ πρὸς Ἀναθὼθ τὴν PI115
 10 πατρίδα συναντήσας τις τῶν ἀρχόντων καὶ κατασχὼν
 ὡς αὐτόμολον ἤγαγε πρὸς τοὺς ἄρχοντας· οἱ αἰκισά-
 μενοι αὐτὸν ἐτήρουν εἰς κόλασιν.

Κατὰ δὲ τὸ ἕνατον ἔτος τῆς βασιλείας Σεδεκίου
 ἔπεισι τὸ δεύτερον κατὰ τῶν Ἱεροσολύμων ὁ Βαβυ-
 15 λώνιος, καὶ ἐφ' ἓνα πρὸς τῷ ἡμίσει ἐνιαυτὸν κρα-
 ταιῶς τὴν πόλιν πολιορκεῖ. τῇ δὲ πολιορκίᾳ λιμὸς
 συννηέχθη καὶ ἐπὶ τούτοις λοιμός. Ἰερεμίας δὲ κα-
 θειργμένος δέξασθαι τὸν Βαβυλώνιον παρεκάλει τὸ
 πλῆθος· σωθήσεσθαι γὰρ οὕτως· εἰ δ' οὐ, μένοντας
 20 ἀπολεῖσθαι ἢ λιμῷ ἢ μαχαίρᾳ· "εἰ δέ τις προσχωρή-
 σει τοῖς πολεμίοις, τὸν θάνατον" ἔλεγε· διαφεύξεται."
 οὐδενὶ μέντοι πιστὸς ὁ προφῆτης λελόγιστο, οἱ δ' ἤγε- B
 μόνες καὶ προσηρέθιζον κατ' ἐκείνου τὸν βασιλέα. ὁ
 δὲ διὰ τὸν καιρὸν αὐτοὺς θεραπεύων ἐνέδωκεν αὐ-
 25 τοῖς χρήσασθαι τῷ προφῆτῃ ὡς βούλονται. κἀκείνοι
 αὐτὸν εἰς λάκκον βορβορώδη ἐνέβαλον. Σεδεκίας
 δὲ τοῦτο μαθὼν ἀνελκυσθῆναι αὐτὸν ἐκείθεν ἐκέ-
 λευσε, καὶ λάθρᾳ καλέσας ἤρετο τί φησι πρὸς τὰ
 παρόντα δεινὰ. ὁ δὲ παραδοῦναι τὴν πόλιν συνεβού-
 30 λευε τῷ Βαβυλώνιῳ. Σεδεκίας δὲ δεδιέναι ἔλεγε
 μὴ ἀναιρεθῇ. ὁ δὲ προφῆτης οὐδενὸς αὐτὸν οὕτω
 ποιοῦντα πειραθήσεσθαι δυσχεροῦς ἰσχυρίζετο, τὸν

μὲν οὖν ὁ βασιλεὺς ἀπέλυσεν, ὁ δέ γε Βαβυλώνιος
 ἐπολιόρκει τὴν πόλιν μετὰ σφοδρᾶς ἐπιθέσεως, καὶ
 εἶλε ταύτην τῷ ἐνδεκάτῳ ἐνιαυτῷ τῆς ἀρχῆς Σεδε-
 C αίου. Σεδεκίας δὲ μετὰ τῶν γυναικῶν καὶ τῶν τέ-
 κνων καὶ τῶν προσηκόντων καὶ τῶν φίλων ἔφευγεν 5
 ἐκ τῆς πόλεως. οἱ δὲ πολέμιοι κατεδίωξαν αὐτὸν καὶ
 κατέλαβον μονωθέντα· οἱ γὰρ ἡγεμόνες καὶ οἱ φίλοι
 αὐτοῦ διεσπάρησαν. ξωγρήσαντες οὖν αὐτὸν καὶ τὰ
 τέκνα καὶ τὰς γυναῖκας ἤγαγον εἰς τὸν Βαβυλώνιον.
 ὁ δὲ ὠνείδισεν αὐτὸν εἰς ἀχαριστίαν καὶ ἀπιστίαν, 10
 ἐκέλευσέ τε τοὺς υἱοὺς αὐτοῦ καὶ τοὺς φίλους κταν-
 θῆναι ἐν ὀφθαλμοῖς αὐτοῦ· εἶτα καὶ τὰ ὄμματα πη-
 ρώσας αὐτοῦ δέσμιον εἰς Βαβυλῶνα ἀπήγαγεν. καὶ
 τότε συνῆκε καὶ ἄμφω τοὺς προφήτας ἀληθῆ προσι-
 πεῖν. οὗτος τέλος ἐγένετο τῶν ἐκ τοῦ σπέρματος τοῦ 15
 Δαβὶδ βεβασιλευκότων. εἴκοσι δὲ καὶ εἰς ἐτύγχανον
 ἅπαντες, ἐτῶν διελθόντων ἕξ ὅτου τῆς βασιλείας
 D ἐπέβη Σαοὺλ πεντακοσίων δέκα καὶ τεσσάρων, μη-
 νῶν ἕξ, ἡμερῶν δεκαεξί.

Περμφθείς δὲ Ναβουζαρδάν ὁ ἀρχιμάγειρος τοῦ 20
 Βαβυλωνίου τὸν τε ναὸν καὶ τὰ βασίλεια ἐνέπρησε
 καὶ τὴν πόλιν κατέσκαψε καὶ τὰ τοῦ ναοῦ πάντα ἐσύ-
 λησεν. ἐμπέπρηστο δὲ ὁ ναὸς μετὰ τετρακόσια ἔτη
 καὶ ἐβδομήκοντα μῆνας τε ἕξ καὶ ἡμέρας δέκα ἀφ'
 οὗ ἔδομήθη καιροῦ, ἐκ δὲ τῆς ἕξ Αἰγύπτου τῶν 25
 Ἑβραίων μεταναστεύσεως μετὰ ἐξήκοντα δύο ἔτη καὶ
 χίλια καὶ μῆνας ἕξ καὶ ἡμέρας δέκα, ἀπὸ δὲ τοῦ κα-
 τακλυσμοῦ μετὰ χιλίους ἑνακοσίους πεντήκοντα ἐπὶ τὰ
 WI¹⁸² ἐνιαυτοὺς καὶ μῆνας ἕξ καὶ ἡμέρας δέκα· ἐκ δὲ τῆς
 PI¹¹⁶ παραγωγῆς τοῦ πρώτου ἀνθρώπου μέχρι τότε τρις- 30
 χίλια πεντακόσια δέκα καὶ τρία ἔτη παρήλθοσαν, μῆ-
 νες ἕξ καὶ ἡμέραι δέκα.

Ναβουξαρκάν δὲ κατασκάψας τὴν Ἱερουσαλὴμ 1
 τὸν τε λαὸν καὶ τὸν ἀρχιερεῖα Σαβατον καὶ τὰ σκευή
 τὰ ἱερὰ εἰς Βαβυλῶνα ἐκόμισε. Ναβουχοδονόσορ δὲ
 τὰ σκευὴ τοῦ θεοῦ τοῖς ἐαυτοῦ θεοῖς ἀνατίθεικε,
 5 τοὺς δὲ αἰχμαλώτους εἰς τὴν οἰκείαν χώραν κατώκισε.
 τοὺς δ' αὐτομολήσαντας ἐν τῇ πολιορκίᾳ πρὸς τοὺς
 Βαβυλωνίους ἐν Ἰουδαίᾳ καταλιπὼν ὁ Ναβουξαρκάν
 καὶ τοὺς πένητας, ἡγεμόνα τούτοις ἐπέστησε Γοδο- B
 λίαν, ἄνδρα τῶν εὖ γεγονότων ἐπιεικῆ τε καὶ δι-
 10 καιον, καὶ τὴν χώραν ἐργάζεσθαι αὐτοῖς ἐνετείλατο,
 καὶ δασμοφορεῖν τῷ Ναβουχοδονόσορ ἐπέταξε. τῷ
 δὲ προφῆτῃ Ἰερεμίᾳ εἰς Βαβυλῶνα ἀπελθεῖν προε-
 τρέπετο· ὁ δὲ ἐν τοῖς ἐρείπιοις τῆς πατρίδος ἤθελε
 διατρίβειν. καὶ ἀφῆκεν αὐτὸν ἐκεῖ, τῷ Γοδολίᾳ ἐπι-
 15 τάξας πᾶσαν αὐτοῦ ποιεῖσθαι πρόνοιαν. ἀπέλυσε δὲ
 αὐτῷ καὶ τὸν φοιτητὴν Βαρούχ, τῇ πατρίῳ γλώττῃ
 διαφερόντως πεπαιδευμένον. ὅσοι δ' ἐκ τῆς Ἱερου-
 σαλὴμ διὰ τὴν πολιορκίαν ἀπέδρασαν ἦγον πρὸς Γο-
 20 δολίαν. ὁ δὲ γεωργεῖν τὴν χώραν αὐτοῖς συνεβού-
 λευε καὶ κατοικεῖν ἣν ἕκαστος βούλεται πόλιν καὶ
 ἀνοικοδομεῖν τὰ ἐρείπια. γινόντες δὲ τὸν Γοδολίαν C
 ἄνδρα χρηστὸν, ὑπερηγάπησαν αὐτόν.

Ἐπανῆλθε δὲ σὺν τοῖς ἄλλοις καὶ τις καλούμενος
 Ἰσμαήλ, ἐκ τοῦ βασιλείου γένους ὑπάρχων, ὃς πρὸς
 25 τοὺς Ἀμμωνίτας ἀπέδρα κατὰ τὸν τῆς πολιορκίας και-
 ρόν. τοῦτον προσελθόντα τῷ Γοδολίᾳ τινὲς ἐπιβου-
 λεύειν αὐτῷ ἔλεγον· εἰ δ' ἐπιτρέψει αὐτοῖς κτείνειν

Cap. 1. Iosephi Ant. 10, 8. et 9. Regum 4, 25. Proph.
 Hierem. 40 seq. de Hieremia lapidato deque ossibus eius Ale-
 xandriam translatis eadem leguntur in Chronico Paschali I,
 p. 293 ed. Bonn. et in vitis Prophetarum ibid. II, p. 270; partim
 etiam in Epiphani Op. II, p. 239 ed. Petav.

τὸν ἄνδρα, διαφεύξεται τὴν ἐπιβουλὴν. ὁ δ' ἠπίσται, ἢ καὶ βέλτιον ἔλεγεν ἡγεῖσθαι αὐτὸς ἀποθανεῖν ἢ ἄνθρωπον κτεῖναι πιστεύσαντα αὐτῷ ἑαυτόν. μετὰ καιρὸν δὲ σὺν ἑτέροις ὁ Ἰσμαὴλ οὗτος πρὸς Γοδολίαν ἐλθὼν καὶ ξενισθεὶς ἀπέκτεινε τὸν τε Γοδολίαν καὶ τοὺς συμποσιάζοντας. εἴτα νυκτὸς ἐπιθέμενος τοῖς καταλειφθεῖσιν ἐν τῇ πόλει Βαβυλωνίοις αὐτοὺς τε ἀνείλε καὶ πάντας τοὺς ἐκεῖ Ἰουδαίους. τῇ ἐπαύριον δὲ ὀρθοῦντα ἀνδρῶν ἐκ τῆς χώρας σὺν δώροις πρὸς Γοδολίαν ἐλθόντων, καὶ τούτους ἀνείλεν ὁ Ἰσμαὴλ, ἄνευ ὀλίγων τινῶν, οἱ κεκρυμμένα ἐν τοῖς ἀγροῖς ἐπιπλά τε καὶ ἐσθῆτας καὶ σίτον ὑπέσχοντο δεῖξαι αὐτῷ. λαβὼν δὲ καὶ αἰχμαλωσίαν πολλὴν ἀπήει πρὸς Ἀμμανίτας. ταῦτα δὲ μαθόντες ἡγεμόνες τῶν Ἰουδαίων τινές, καὶ τοὺς σὺν αὐτοῖς παραθήξαντες, κατεδίωξαν αὐτόν· καὶ τὴν μὲν αἰχμαλωσίαν ἐπανεσώσαντο, Ἰσμαὴλ δὲ σὺν ἀνδράσιν ὀκτὼ διαπέφηνεν.

Οἱ δὲ περισωθέντες τοὺς Βαβυλωνίους δεδαικότες ἀπῆλθον πρὸς Αἴγυπτον ἐβουλεύοντο. καὶ τοῦ Ἰερεμίου μένειν αὐτοῖς συμβουλευόντος, μένουσι γὰρ τὸ θεῖον αὐτοῖς προμηθεύσεσθαι μὴ τι πείσεσθαι κακόν, ἀπιοῦσι δὲ μὴ συνέσεσθαι αὐτοῖς, οὐκ ἐπίστευον, ἀλλ' ἀπειθήσαντες ἀπῆραν εἰς Αἴγυπτον, ἄγοντες καὶ τὸν Ἰερεμίαν καὶ τὸν Βαρούχ. ἀπελθόντι δ' ἐκεῖ τῷ προφήτῃ δηλοῖ τὸ θεῖον τὰ μέλλοντα. ὁ δὲ προύλεγε τοῖς ὁμοφύλοις ὡς ἐπὶ τοὺς Αἰγυπτίους στρατεύσει ὁ Βαβυλώνιος καὶ τῆς Αἰγύπτου κρατήσῃ, καὶ ὡς τοὺς μὲν αὐτῶν κτενεῖ, τοὺς δὲ δορυαλώτους ἀπάξει. δι' αὐτὴν καὶ καταλευσθεὶς ὑπὸ τῶν συμφυλετῶν τέθνηκεν. αὐτὸς δὲ προείρηκε γέγονε· πέμπτον γὰρ ἔτος μετὰ τὴν τῶν Ἱεροσολύμων ἡνύετο

πόρθησιν καὶ Ναβουχοδονόσορ κατὰ τῆς Κόλλης
 Συρίας ἐξώρμησε, καὶ κατασχὼν αὐτήν Ἀμμανίταις B
 ἐπῆλθε καὶ Μωαβίταις, κάκειθεν ἐπ' Αἴγυπτον ἐξε-
 σιράτευσσε, καὶ ὑποτάξας αὐτήν κτείνει τὸν βασιλεύ-
 5 οντα, ἕτερον δ' ἐγκαθίστησι, τοὺς δ' ἐκεῖ Ἰουδαίους
 εἰς Βαβυλῶνα μετήνεγκεν. Ἰερεμίον δ' ἐν Αἴγύπτῳ W183
 ταφέντος, λέγεται ὁ βασιλεὺς Ἀλέξανδρος, κυριεύσας
 τῆς Αἰγύπτου μετὰ τῶν ἄλλων, ἐξυμνούντων τὸν
 προφήτην τῶν Αἰγυπτίων, μετενεγκεῖν τὰ ὅσα ἐκεῖ-
 10 νου εἰς τὴν παρ' αὐτοῦ κτισθεῖσαν πόλιν τὴν Ἀλε-
 ξάνδρειαν.

Ὁ μὲν οὖν προφήτης προεῖπεν, ὡς εἰρηταί μοι,
 τὰ συμβησόμενα· τὸ δὲ τῶν Ἑβραίων γένος τοιοῦτον
 εὖρατο τέλος, πέραν Εὐφράτου μετενεχθέν. αἱ μὲν
 15 γὰρ δέκα φυλαὶ Ὡσηε βασιλεύοντος εἰς Σαμάρειαν C
 παρὰ τῶν Ἀσσυρίων ἡχμαλωτίσθησαν, αἱ δὲ δύο φυ-
 λαὶ μετὰ ταῦτα παρὰ Ναβουχοδονόσορ ἐλήφθησαν
 δορυάλωτοι, καὶ ὅσοι μετὰ τὴν τῶν Ἱεροσολύμων ἄλω-
 σιν ὑπελείφθησαν. καὶ ὁ μὲν Σαλμανασάρ τὸ τῶν
 20 Χουθαιῶν ἔθνος ἐκ Περσίδος μετέκισεν εἰς Σαμάρ-
 ρειαν, ὁ δὲ Ναβουχοδονόσορ ἔρημον ἀφήκε τὴν Ἰου-
 δαίαν, καὶ ἔμεινεν οὕτως ἐπὶ ἐνιαυτοὺς ἑβδομήκοντα.
 ὁ μεταξὺ δὲ τῆς τῶν δέκα φυλῶν αἰχμαλωσίας ἐκ
 Σαμαρείας καὶ τῆς τῶν δύο ἐξ Ἱερουσαλὴμ χρόνος
 25 ἑκατὸν τριάκοντα ἔτη καὶ μῆνες ἕξ πρὸς ἡμέραις δέκα
 ἐγένοντο.

Τοὺς δ' εὐγενεστέρους τῶν αἰχμαλώτων παῖδας 2
 καὶ τῷ βασιλεὶ Σεδεκίᾳ προσήκοντας καὶ τῶν ἄλλων D
 ἀκμαιότερους καὶ ὠραιότερους ἐκτομίας ποιήσας ὁ

Βαβυλώνιος, καὶ παιδαγωγοῖς παραδούς, τὰ τε τῶν
 Χαλδαίων ἐδίδασκε γράμματα καὶ τὰ ἐπιχόρια, ἐκ
 τῆς ιδίας τραπέζης ἀποτάξας σφίσι τὴν διαίταν. τέσ-
 σαρες δὲ τῶν παίδων ἦσαν ἐκ τοῦ βασιλικοῦ γεγο-
 νότες γένους, καλοὶ τὰς ὕψεις καὶ ἀγαθοὶ τὰς φύσεις·
 ὧν τὸν μὲν Δανιὴλ καλούμενον Βαλτάσαρ ὁ Βαβυ-
 λώνιος μετωνόμασε, τὸν δὲ Ἀνανίαν ὠνομασμένον
 Σεδράχ, Μισαὴλ δὲ τὸν ἑτερον κεκλημένον Μισάκ,
 καὶ τὸν λοιπὸν Ἀζαρίαν Ἀβδεναγῶ· οὓς καὶ τῶν ἄλ-
 λων ἤγειν ἐντιμότερους, δι' εὐφυΐαν ἐπὶ σοφίᾳ προ-
 κόπτοντας. οὗτοι τοίνυν οἱ νεανίαὶ τοῦ προσετιῶτος
 P118 αὐτῶν εὐνούχου ἐδέοντο μὴ τοῖς ἐκ τῆς βασιλικῆς
 τραπέζης χορηγουμένοις αὐτοῖς διαιτᾶν σφᾶς, ἀλλ'
 ὁσπρίοις καὶ φοῖνιξι καὶ τοιούτοις ἄλλοις. ὁ δὲ δε-
 διέναι ἔλεγε μὴ τοιούτοις τρεφόμενοι λεπτυνθῶσι τὰ
 σώματα, καὶ παρὰ τοῦ βασιλέως διὰ τοῦτο αὐτὸς κα-
 κωθῇ. οἱ δὲ ἐφ' ἡμέρας δέκα οὕτω διαιτῆσαι αὐτοὺς
 παρεκάλουν, καὶ εἰ μὲν μὴ μεταβάλοιτο ἡ τῶν σω-
 μάτων ἕξις αὐτοῖς, οὕτω διαιτᾶν αὐτοὺς καὶ εἰς τὸ
 ἐξῆς, εἰ δ' ἴδοι τὰ σώματα αὐτῶν ἰσχναινόμενα, τῆς
 20 προτέρας ἔχουσθαι διαιτήσεως. πείθεται τούτοις ὁ τῶν
 παίδων προσεστικῶς, καὶ οὕτω ποιήσας ὥς οὐδὲν αὐ-
 τοὺς ἐκ τῶν τοιούτων τροφῶν παθόντας εἶδε, μάλ-
 λον μὲν οὖν καὶ τῶν ἄλλων θαλερωτέρους γεγονότας,
 B ἀψύχους αὐτοῖς προσῆγε τροφάς. οἱ δὲ λεπτυνθέντος
 αὐτοῖς τοῦ νοός, πᾶσαν κατώρθωσαν παιδείαν Χαλ-
 δαϊκὴν καὶ Ἀσσύριον. ὁ δὲ γε Δανιὴλ καὶ περὶ κρί-
 σεις ὀνείρων κατέτεινε τὴν σπουδὴν.

Εἶτα ἐνύπνιον ὁ Ναβουχοδονόσορ ἐξαίσιον θεα-
 σάμενος, καὶ τὴν κρίσιν τούτου κατὰ τοὺς ὕπνους
 μαθὼν, τοῦ τε ὀνείρου καὶ τῆς κρίσεως αὐτοῦ ἐπε-
 λάθετο. ἔωθεν οὖν μεταπεμψάμενος τοὺς Χαλδαίους

καὶ τοὺς μάντις καὶ μάγους, ἀπῆτει τοὺτους τὸ ὄναρ
 τε εἰπεῖν αὐτῷ καὶ τὴν τούτου δηλώσειν. οἱ δὲ αὐ-
 τὸν ἤθελον πρότερον εἰπεῖν τὸ ἐνύπνιον, καὶ οὕτως
 αἰτεῖν ἐξ ἐκείνων τὸ σημαινόμενον. ὠργίσθη ἐπὶ τοῦ-
 5 τοις ὁ βασιλεὺς καὶ θάνατον ἀπάντων κατεψηφίσατο
 μὴ δύνασθαι λεγόντων εὖρηκέναι τὸν ὄνειρον. τοῦ-
 τοις ὡς σοφοὶ καὶ Δανιὴλ καὶ οἱ τρεῖς παῖδες καὶ C
 συνεκλήθησαν καὶ συγκατεκρίθησαν. πρόσκεισι τοί-
 νυν ὁ Δανιὴλ τῷ τῶν βασιλικῶν σωματοφυλάκων
 10 ἐξάρχοντι, καὶ ἤξιωσεν ἐπὶ μίαν νύκτα τὴν ἀνάρε-
 σιν τῶν κατακριθέντων ὑπερετεθῆναι. "ἴσως γάρ"
 ἔφη "δι' αὐτῆς δεηθῆσόμεθα τοῦ θεοῦ καὶ γνωσό-
 μεθα τὸ ἐνύπνιον." ἐνέδωκεν ὁ βασιλεὺς πρὸς τὴν
 αἴτησιν. καὶ συμπαραλαβὼν ὁ Δανιὴλ καὶ τοὺς τρεῖς
 15 αὐτοῦ συγγενεῖς παῖδας ἰκέτευσε διὰ τῆς νυκτὸς τὸν
 θεόν. δηλοῦται οὖν αὐτῷ θεόθεν καὶ τὸ ἐνύπνιον W184
 καὶ τὰ δι' αὐτοῦ σημαινόμενα. καὶ μεθ' ἡμέραν
 ἀπῆει πρὸς τὸν βασιλέα καὶ οἱ παρὰ τοῦ θεοῦ ἔφη
 γνωρισθῆναι αὐτῷ καὶ τὸ ὄναρ καὶ τὴν αὐτοῦ δηλώ-
 20 σιν, ἐλέησαντος τοὺς ἀδίκως διὰ τοῦτο ἀποθάνειν D
 κινδυνεύοντας, "οὐδὲν δ' ἦττον καὶ σὲ τὸν θέλοντα
 ἀναιτίως τοσούτους κτείνειν ἐξ ὧν ἀπῆταις ἀδύνατα,
 ἃ μόνῃ τῇ θείᾳ φύσει γνωστά. ἃ δ' ἐθεάσω τοιαῦτά
 εἰσιν. ἐδόκεις ὁρᾶν ἀνδριάντα μέγαν ἐστῶτα, οὗ
 25 χρυσὴ μὲν ἡ κεφαλὴ, οἱ δὲ ὅμοιοι καὶ οἱ βραχίονες
 ἀργυροί, ἡ δὲ γὰρ γαστήρ μετὰ τῶν μηρῶν ἐκ χαλκοῦ,
 αἱ κνήμαι δὲ καὶ οἱ πόδες ἦσαν μέρος μὲν τι σιδή-
 ροι, μέρος δὲ τι ὀστράκινοι. εἶτα λίθος ἐξ ὄρους
 ἀπορραγείς τῷ ἀνδριάντι ἔδοξεν ἐμπεσεῖν καὶ συν-
 30 τριῖναι αὐτόν, καὶ λεπτῦναι τὸν χρυσὸν καὶ τὸν ἀργυ-
 ρον καὶ τὸν χαλκὸν καὶ τὸν σίδηρον καὶ τὸν ὀστρακον
 ἐς τοσούτον ὥς ὑπ' ἀνέμου ἐκλικμηθῆναι καὶ σκεδα-

σθῆναι αὐτά. ὁ δὲ λίθος ἐδόκει αὐξῆσαι καὶ εἰς το-
 σούτον μέγεθος προελθεῖν ὥς πᾶσαν ὑπ' αὐτοῦ πε-
 P1119 πληρωῖσθαι τὴν γῆν. οὗτος μὲν οὖν σοι ὁ ὄνειρος·
 ἃ δὲ δηλοῦται σοι δι' αὐτοῦ, φροντίζοντι περὶ τῆς
 βασιλείας καὶ τίς ἄρξει μετὰ σέ, ταῦτά εἰσιν. ἡ μὲν
 χρυσῇ κεφαλῇ σύ τε εἶ καὶ οἱ λοιποὶ βασιλεῖς τῶν
 Βαβυλωνίων, τὸ πολύολβον δ' ὁ χρυσὸς τῆς ἀρχῆς
 σου παραδηλοῖ· αἱ δὲ δύο χεῖρες καὶ οἱ ὥμοι διττὰς
 εἰκονίζουσι βασιλείας, ὑφ' ὧν ἡ ὑμῶν ἡγεμονία κατα-
 λυθήσεται· ἡ χαλκῇ δὲ γαστήρ καὶ οἱ τοιοῦτοι μηροὶ 10
 βασιλεῖα δηλοῦσι χαλκὸν ἐνδεδυμένον, ὃς τοὺς ὑμᾶς
 καταλύσοντας καθαιρήσει· τὴν δ' ἐκείνου βασιλείαν
 αὐτῆς ἐτέρα καταπαύσει δυνατωτέρα· τοῦ τε γὰρ χρυ-
 σοῦ καὶ τοῦ ἀργύρου καὶ τοῦ χαλκοῦ ὁ σίδηρος δυ-
 νατώτερος· ὁ μὲν γὰρ χρυσός, καὶ μᾶλλον ὁ καθαρώ- 15
 τatos, τοῦ ἀργύρου ἐστὶ μαλακώτερος· ὁ δ' ἄργυρος
 B τοῦ μὲν χρυσοῦ στεγανώτερος, τοῦ δὲ χαλκοῦ τυγχά-
 νει χαυνώτερος· ὁ δὲ σίδηρος αὐτῆς καὶ τοῦ χαλκοῦ
 στερεώτερος. κεφαλῇ μὲν οὖν ἡ τῶν Ἀσσυρίων βα-
 σιλεία ἀπείκασται, ὥς προγενεστέρα τῶν ἄλλων καὶ 20
 τῷ χρόνῳ προάγουσα. δευτέρα δὲ τὴν τῶν Μήδων
 καὶ τῶν Περσῶν ἐκάλεσεν, αἱ τὴν τῶν Ἀσσυρίων
 ἀρχὴν καθηρόηκασιν. ὁ γὰρ Κῦρος, ὥσπερ ἱστορη-
 θήσεται, Πέρσης μὲν ἦν πατρόθεν, τοῖς δὲ Μήδοις
 προσῆκεν ἐκ τῆς μητρός· ὃς ἄμφω τὰ ἔθνη συμπα- 25
 ραβῶν καὶ πολεμήσας τοῖς Ἀσσυρίοις τὴν αὐτῶν
 βασιλείαν κατέλυσε. τῇ δυνάδι δὲ τῶν χειρῶν ἡ τῶν
 ἔθνων τούτων ἀμφοῖν δυνὰς εἰκονίζεται. τρίτην δὲ
 βασιλείαν τὴν τῶν Μακεδόνων καλεῖ. τῷ χαλκῷ δὲ
 ταύτην ἀπέεικασεν ὥς δυνατωτέρα, οἷα καὶ τὴν Περ- 30
 C σικὴν ἀρχὴν καταλύσασαν. καὶ διὰ μὲν τῆς κοιλίας
 ἡ Ἀλεξάνδρου μοναρχία ὑποτυπύται, διὰ δὲ τῶν

μηρῶν ἢ μετὰ θάνατον ἐκείνου τῆς βασιλείας διαί-
 ρεσις καὶ ὁ αὐτῆς μερισμός. τετάρτην δὲ βασιλείαν
 τὴν τῶν Ῥωμαίων ἐκάλεσεν, ἣ τὸν σίδηρον ἀπένευμε
 διὰ τὸ στερέμνιον. ταῖς δὲ κνήμαις αὐτὴν εἰκόνισεν
 5 διὰ τὸ μετὰ χρόνον· τῶν γὰρ ἄλλων μεγάλων βασι-
 λειῶν μεταγενεστέρα ἢ τῶν Ῥωμαίων, καὶ αἱ κνήμαι
 δὲ καὶ οἱ πόδες τελευταῖα μέρη τοῦ σώματος. τὸ δὲ
 τῷ σιδήρῳ ἀναμειχθαι τὸ ὄστρακον αἰνίττεται τὸ
 ἰσχυρὰν μὲν εἶναι τὴν βασιλείαν, ἔχειν δὲ παρ'
 10 ἐκείνῃ καὶ εὐθραυστόν τι καὶ ἀναλκι· τοιοῦτον γὰρ
 τὴν φύσιν τὸ ὄστρακον, συγκείμενον ἐκ πηλοῦ.

Εἰ μὲν οὖν πρὸς τὴν προτέραν κατάστασιν τῆς Ῥω-
 3 μαίων ἡγεμονίας ἀναγαγεῖν τις βουλευθεῖ τὸ ὄραμα,
 ὅτε ἡ γερουσία καὶ οἱ δικτάτορες καὶ οἱ ὑπατοὶ καὶ οἱ
 15 δῆμαρχοι καὶ ὁ δῆμος τῆς τῶν πολιτικῶν πραγμάτων
 ἀντεῖχοντο διοικήσεως, εὐρήσει πολλαχού τὸν δῆμον
 τῇ γερουσίᾳ διαφερόμενον καὶ στάσεις ἐγειρομένας,
 ἄλλα μὲν τῶν τῆς βουλῆς διαταττομένων, ἄλλα δὲ
 τῶν τοῦ πλήθους ἀντισταγόντων, ὥς ἐκ τούτου μάχε-
 20 σθαι τε ἀλλήλοις καὶ σφίσι τὰ πράγματα διὰ τὴν δι-
 χόνοιαν ἔστιν οὗ ῥέπειν ἐπὶ τὸ χεῖρον καὶ ἀσθενέ-
 στερον. σιδήρῳ μὲν οὖν ἂν τις εἰκονίσαι τὴν σύγ-
 3 W185 κλητον διὰ τὸ τῆς γνώμης στερέμνιον, ὄστράκῳ δ'
 ἂν εἰκασθεῖ τὸ πλῆθος, ἀναμειγμένον ὃν τοῖς ἐν
 25 τέλει καὶ τῇ βουλῇ, διὰ τε τὸ συρφετῶδες καὶ τὸ
 χαμαῖζηνον, τοιοῦτον γὰρ ὁ πηλὸς ὅθεν τὸ ὄστρακον
 γίνεται, καὶ διὰ τὸ εὐμετάβολον καὶ τὴν ἀσθένειαν
 τοῦ φρονήματος. εἰώθεν γὰρ τὸ πλῆθος ἀστατεῖν
 4 P1120 ῥαδίως τε μετὰ γασθαι καὶ μεταβουλεύεσθαι· ταῦτα

δέ τις εὐρήσει πλειστάκις τῇ Ῥωμαϊκῇ πολιτείᾳ συμβεβηκότα, ἐπιὼν τὰ περὶ ταύτης ἀρχαῖα συγγράμματα.

Εἰ μὲν οὖν πρὸς τὴν προτέραν κατάστασιν τῆς Ῥωμαϊκῆς πολιτείας ἀναφέροι τις τὴν διαφορὰν τῶν ὕλῶν καὶ τὴν μίξιν αὐτῶν, ταῦτ' ἂν ἴσως λογίσαίτο, εἰ δὲ πρὸς τὴν ὕστεραν, ὅτε πρὸς μοναρχίαν ἐξ ἀριστοκρατίας μετήνεκτο Ῥωμαίοις τὰ πράγματα, καὶ πρὸς τὴν εἰσέπειτα τῆς βασιλείας κατάστασιν, καὶ τότε πλείστην ἂν καταλάβοι τῇ πολιτείᾳ προξενήσαν βλάβην τὴν πρὸς ἀλλήλους τῶν Ῥωμαίων διχόνοιαν. ὁ τε γὰρ Καῖσαρ τῆς μοναρχίας ὀριγνηθεὶς ἐμφυλίου πολέμους πρὸς τὸν Μάγνον Πομπήιον καὶ πρὸς τοὺς ἄλλους, οἱ τῆς ἐλευθερίας ἀντεποιῶντο τῆς παλαιᾶς, συνεστήσατο, καὶ πρὸς τοὺς ἀνελόντας αὐτῆς αὐτὸν ὁμοίας μάχας ὁ Καῖσαρ ὁ Αὐγουστος καὶ ὁ Ἀντώνιος συνεκρότησαν, εἴτ' αὐτῆς ἄμφω πρὸς ἀλλήλους οὗτοι περὶ τῆς αὐταρχίας διαφερόμενοι πολέμους βαρεῖς κενινήκασιν, ἀμφοτέρωθεν ἐν πάσαις ταῖς μάχαῖς φθειρομένων ὁμογενῶν, κἀντεῦθεν τῆς Ῥωμαϊκῆς ἐλαττουμένης δυνάμεως. καὶ οὐδ' ἐν τοῖς μετέπειτα τὰς στάσεις λωφησάσας ἴδοι τις ἂν.

Εἰ δέ τις πρὸς τὰς ὕστερον βασιλείας τὴν τοῦ σιδήρου καὶ τοῦ ὀστράκου φύσιν παραβαλεῖ, εὐρήσει πῇ μὲν ἰσχυρὰν τὴν τῶν Ῥωμαίων ἀρχήν, πῇ δ' ἀσθενεῦσαν καὶ τὸ πλεῖστον τῆς παλαιᾶς ἀποβεβληκυῖαν ἐπικρατείας, καὶ πολλοστῶ νῦν μέρει τῆς παλαιᾶς ἐκείνης περιγεγραμμένην ἡγεμονίας.

Τὰ μὲν οὖν τῶν τεσσάρων βασιλειῶν ἐν τούτοις ἡ δὲ λοιπὴ τε καὶ ἀκατάλυτος, ἣν ὁ λίθος εἰκόνιζεν ὅς ἄνευ χειρῶν ἐτμήθη καὶ τὰς ὕλας ἐλέπτυνεν ἑξ ἑαυτῆς συντέθειτο ἡ εἰκὼν, καὶ τὴν γῆν ἐπλήρωσεν

ἅπασαν, ἣν εἰς τοὺς αἰῶνας ὁ προφήτης εἶρηκε μὴ
 διαφθαρήσεσθαι, ἣ μέλλουσα ἐπιφάνεια εἴη ἂν τοῦ
 κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, ἣτις, τῆς σιδηρᾶς βα-
 5 σιλείας γενομένης ἀσθενεστέρας διὰ τὴν τοῦ ὀσφρά-
 5 κου ἐπιμιξίαν, ἀναφανήσεται· ὅτε αὐτῷ τὰ πάντα
 ὑποταγῇσεται, καὶ βασιλείας ἀτελευτήτου τε καὶ ἀδια-
 φθόρου ἀξιῶσιν τοὺς ταύτης ἀξίους ἑαυτοὺς κατα-
 στήσαντας. λίθον γὰρ εἰωθεν ἡ γραφή καλεῖν τὸν D
 Χριστόν. ὁ τε γὰρ Δαβὶδ "λίθον ὃν ἀπεδοκίμασαν
 10 οἱ οἰκοδομοῦντες" ἔφη, "οὗτος ἐγενήθη εἰς κεφαλὴν
 γωνίας," καὶ ὁ Ἡσαΐας ἐκ προσώπου φησὶ τοῦ θεοῦ
 "ἰδοὺ τίθῃμι ἐν Σιών λίθον ἀκρογωνιαῖον." καὶ ὁ
 μέγας Παῦλος ἀκρογωνιαῖον καλεῖ τὸν Χριστόν, ἐφ'
 ᾧ ἐποικοδομηθῆναι τοὺς πιστεύσαντας ἔγραψε. καὶ
 15 πάλιν λέγει "θεμέλιον ἕτερον οὐδεὶς δύναται θεῖναι
 παρὰ τὸν κείμενον, ὅς ἐστιν Ἰησοῦς Χριστός." καὶ
 αὐτῷ ἐτέρωθι "ἔπινον ἐκ πνευματικῆς ἀκολοιουθούσης
 πέτρας, ἣ δὲ πέτρα ἦν ὁ Χριστός." καὶ πέτρα δὲ
 σκανδάλου καὶ λίθος προσκόμματος λέγεται, καὶ πολ-
 20 λαχοῦ ἂν εὑρεθῇ λίθος καὶ πέτρα κεκλημένος ὁ κύ-PI121
 ριος. τὸ δ' ἄνευ χειρῶν τμηθῆναι τὴν ὑπὲρ φύσιν
 αὐτοῦ γέννησιν προσεδήλου, τὴν ἄνευ σπορᾶς, τὴν
 γαμικῆς ὀμιλίας χωρὶς. ὄρος μὲν γὰρ ἡ τοῦ Ἰουδα
 νομισθεῖη φυλὴ, ἐξ ἧς ὁ Δαβὶδ· λίθος δὲ ὁ Χριστός,
 25 τμηθεὶς ἐξ αὐτῆς κατὰ τὸ ἀνθρώπινον· ἄνευ δὲ χει-
 ρῶν, ὅτι μὴ κατὰ τοὺς φυσικοὺς προῆλθε θεσμούς,
 ἀλλ' ἐξ ἀπειράνδρου καὶ ἀγίας γαστροῦ. ὅς μικρὸς
 μὲν ἐδόκει πρότερον διὰ τὴν φύσιν τῆς ἀνθρωπότη- WI86

9 Δαβίδ] Ps. 118, 22.

11 Ἡσαΐας] 28, 16.

13 Παῦ-

λος] ad Eph. 2, 20.

15 λέγει] 1 Cor. 3, 11.

17 ἐτέρωθι]

1 Cor. 10, 5.

τος, προῶν δὲ τὴν οἰκουμένην πᾶσαν τῆς οἰκείας
δόξης ἐπλήρωσε, καὶ ἔτι μᾶλλον πληρώσει κατὰ τὴν
B μέλλουσαν αὐτοῦ ἐπιφάνειαν.

Ὁ μὲν οὖν προφήτης τό τε ἐνύπνιον τῷ Ναβου-
χοδονόσορ ἀπήγγειλε καὶ τὴν τούτου σύγκρισιν ἀνε- 5
κάλυψεν, ὃ δὲ θαυμάσας ἐπὶ πρόσωπον ἔπεσε καὶ τῷ
Δαυιὴλ προσεκύνησε καὶ θύειν αὐτῷ διετάξατο, οὐκ
ἐκείνῳ τὴν ἅπασαν ἀπονέμων τιμὴν ὁ ἀλαζὼν ἐκεῖ-
νος καὶ ὑπερήφανος, ἀλλὰ τῷ παρ' ἐκείνου θρησκευ-
ομένῳ θεῷ. ἔφη γάρ "ἐπ' ἀληθείας ὁ θεὸς ὑμῶν 10
οὗτός ἐστι θεὸς θεῶν καὶ κύριος βασιλέων καὶ ἀπο-
καλύπτων μυστήρια." δώματά τε αὐτῷ παρέσχε πολλά,
καὶ πάσης τῆς Βαβυλῶνος κατέστησεν ἄρχοντα, καὶ
Βαλτιάσαρ αὐτὸν ἐπωνόμασε, τὴν προσηγορίαν αὐτῷ
θέμενος τοῦ οἰκείου θεοῦ.

4 C Εἶτα χρύσειον ἀνδριάντα στήσας πήχεων μὲν τὸ
ῥῆθος ἐξήκοντα, πλάτος δὲ ἕξ, συνεκάλεσεν ἕξ ἀπάσης
αὐτοῦ τῆς ἀρχῆς τοὺς πρῶτους, προστάξας, ὅταν
ἀκούσῃσι τῆς σάλπιγγος, τότε πεσόντας προσκυνεῖν
τὸν ἀνδριάντα, τοὺς δ' ἀπειθήσαντας εἰς τὴν τοῦ 10
πυρὸς ἐμβληθῆναι κάμινον, ἣν ἐκεῖ μεγάλην ἐξέκαυσε
καὶ σφοδράν. πάντων οὖν προσκυνούντων οἱ τρεῖς
νεανίαι, οὓς συγγενεῖς τοῦ Δαυιὴλ ἡ ἱστορία παρ-
έδωκε, μὴ παραβῆναι τὰ πάτρια θέλοντες οὐ προσε-
κύνησαν. καὶ οἱ μὲν εἰς τὴν κάμινον αὐτίκα ἐβλή- 25
D θησαν· τὸ δὲ πῦρ ἐκείνων οὐκ ἥψατο, ἀλλ' ἐστῶτες
ἐν μέσῳ τῆς ἀνυποστάτου φλογὸς ἐκείνης ὕμνον ἀνέ-
πεμπον τῷ θεῷ. συνειστίγχει δὲ τοῖς τρισὶν ἐκείνοις
καὶ τέταρτος ἄγγελος δ' ἦν συγκαταβὰς αὐτοῖς καὶ

10 ἔφη] Dan. 2, 47. Cap. 4. Iosephi Ant. 10, 10 §. 5—11
§. 2. Daniel 3 et 4. Theodoretus in Dan. 5, p. 1158.

τὸν φλογερὸν ἐκείνον ἄερα μετατρέπων εἰς αὖραν
 δροσώδη. ταῦτα ἐξέστησαν τὴν θηριώδη ψυχὴν τοῦ
 βασιλέως ἐκείνου καὶ ἀτεράμονα, καὶ τὸν τυφὸν ἄφεις
 πρόσεισι καὶ ἐξ ὀνόματος τοὺς νεανίας καλεῖ καὶ τὸν
 5 θεὸν αὐτῶν εὐλογεῖ, καὶ τοὺς ἄνδρας ἐκείνους τιμῆς
 ἀξιοὶ καὶ ἡγεμόνας τῶν ἐν Βαβυλῶνι πάντων Ἰου-
 δαίων καθίστησιν.

Ὅρα δὲ μετ' ὀλίγον ὁ Ἀσσύριος ἐκείνος ἐνύπνιον
 ἕτερον. δένδρον ἑώρα μέγα τε καὶ τῆς γῆς περιέχον
 10 τὰ πέρατα, φύλλοις ὠραϊζόμενον καὶ βροῖθον καρπῷ.
 ὑπ' αὐτὸ δὲ κατεσκήνουν τὰ θηρία τὰ ἄγρια, καὶ τὰ P1122
 πετεινὰ ἐν τοῖς κλάδοις κατῴκει αὐτοῦ. εἶτα Ἰο εἶδεν
 οὐρανόθεν ἐλθόντα καὶ ἐν ἰσχύϊ φωνήσαντα "ἐκκό-
 ψατε τὸ δένδρον, καὶ τοὺς κλάδους αὐτοῦ ἐκτίλατε,
 15 καὶ τὰ φύλλα ἐκτινάξατε, καὶ διασκορπίσατε τὸν καρ-
 πὸν αὐτοῦ, πλὴν ἑάσατε τὴν φυὴν τῶν ῥιζῶν αὐτοῦ·
 καὶ ἐν δεσμῷ σιδηρῷ καὶ ἐν τῇ χλότη τῆς γῆς καὶ ἐν
 τῇ δροσῇ τοῦ οὐρανοῦ ἀυλισθήσεται, καὶ μετὰ τῶν
 20 ἀνθρώπων ἀλλοιωθήσεται, καὶ καρδία θηρίου δοθή-
 σεται αὐτῷ, καὶ ἐπ' αὐτὸν αἱ ἀλλαγῆσονται ἐπ' αὐ-
 τόν." ταύτην ἰδὼν τὴν ὄψιν συγκαλεῖ πάλιν τοὺς
 μάγους καὶ τοὺς σοφοὺς Βαβυλῶνος καὶ ζητεῖ μα-
 θεῖν τὰ δι' αὐτῆς σημαινόμενα. ἡπόρουν δ' ἐκείνοι
 25 καὶ οὐκ εἶχον λέγειν τοῦ ἐνυπνίου τὴν δήλωσιν. εἶτα B
 πάλιν καταφεύγει ἐπὶ τὸν Δαυιὴλ καὶ διηγεῖται αὐτῷ
 τὸ ἐνύπνιον καὶ ἡξίου λέγειν τὸ σύγκριμα· "δύνασαι
 γάρ" φησὶν, "ὅτι πνεῦμα θεοῦ ἔστι ἐν σοί." ὁ δὲ
 "κύριέ μου" φησὶ "βασιλεῦ, τὸ ἐνύπνιον τοῦτο τοῖς
 30 μισοῦσί σε." εἶτα τὴν σημασίαν ἐξηγεῖται αὐτῷ καὶ
 φησι "τὸ δένδρον τὸ μέγα, ὃ ἑώρακας, σὺ εἶ, ὃ βα-
 σιλεῦ, ὅτι ἐμεγαλύνθης καὶ ἰσχυσας, καὶ ἡ μεγαλω-

σύνῃ σου ἐφθασεν εἰς τὸν οὐρανόν, καὶ ἡ κυρεῖα σου εἰς τὰ πέρατα τῆς γῆς," μεγαλωσύνην δὲ τὴν τοῦ νοῦς ἐκάλεσεν ἑπαρσιν καὶ τοῦ φρονήματος τὸ
 W187 ὑπέρογκον· "ὅτι δὲ Ἰο εἶδες ἅγιον ἐκ τοῦ οὐρανοῦ
 C καταβαίνοντα," τουτέστιν ἄγγελον θεῖον· τὸ γὰρ Ἰο⁵ ἐξελληνιζόμενον τὸν ἐργηγορότα δηλοῖ, δι' οὗ τὸ ἄσώματον ὑπαινίττεται· ὁ γὰρ σῶμα περικείμενος ὕπνω δουλοῦται, ὁ τοῦτω δὲ μὴ δουλεύων ἄσώματον ἔχει φύσιν, "ὅτι τοίνυν τὸν ἐργηγορότα" φησὶν "ἐκεῖνον εἶδες φωνήσαντα ἐκκοπῆναι τὸ δένδρον, ἑαθῆναι δὲ¹⁰ τὴν φυὴν τῶν ῥιζῶν αὐτοῦ, καὶ τὰ λοιπά, ἔλπιζε τῆς βασιλείας μὲν ἐκπεσεῖν καὶ τῆς πρὸς ἀνθρώπους κοινωνίας ἐκδιωχθῆναι, θηρίοις δὲ συναυλίζεσθαι καὶ χόρτον ἐσθίειν, μὴ μέντοι πάντῃ τῆς βασιλείας στερηθῆναι, ἐπανασωθῆναι δὲ σοι αὐτῆς αὐτήν·" τοῦ-¹⁵ του γὰρ εἶναι σημαντικὸν τὸ τὴν φυὴν τῶν ῥιζῶν ἑαθῆναι τοῦ δένδρου. τοιαύτην τῷ Ναβουχοδονόσορ
 D ὁ Δανιὴλ τὴν ἐξήγησιν τοῦ ὁράματος ἐποίησατο. καὶ γέγονε πάντα κατὰ τὸν θεῖον χρηματισμόν, καὶ μανίαν νοσήσας ὁ βασιλεὺς ἐκεῖνος διὰ τὸ ἀλαζονικόν²⁰ τε καὶ ὑπερήφανον καὶ ἐπὶ τῆς ἐρήμου διατρίψας ἐπταετίαν, οὐδενὸς ἐπιθεμένου τῇ βασιλείᾳ αὐτοῦ πάλιν ἀπολαμβάνει αὐτὴν ἰλεωσάμενος τὸν θεόν. ἔτη δὲ τρία βασιλεύσας καὶ τεσσαράκοντα τελετῇ. μεμνησθαι δὲ αὐτοῦ ὁ Ἰώσηπος λέγει καὶ πολλοὺς τῶν²⁵ ἀρχαίων ἱστορικῶν, τὸν τε Βηρωσὸν καὶ τὸν Μεγασθένη καὶ τὸν Διοκλέα καὶ τὸν Φιλόστρατον.

Τούτου δὲ τελετῆσαντος Εὐνὺλᾶδ Μαροδάχ ὁ υἱὸς αὐτοῦ ὁ πρεσβύτερος τὴν ἀρχὴν διαδέχεται. ὃς αὐτίκα λύει μὲν τῶν δεσμῶν τὸν βασιλέα Ἰωακείμ τὸν³⁰

καὶ Ἰεχονίαν καλούμενον, ὃν καθειργμένον εἶχεν ὁ P123
 Ναβουχοδονόσορ, καὶ τιμῆς ἀξιοί, δίδωσι δὲ καὶ δω-
 ρεάς αὐτῷ καὶ ὁμοδαίτον εἶχε διὰ παντός.

Καὶ τούτου δὲ παρελθόντος εἰς τὸν ἀδελφὸν αὐ- 5
 5 τοῦ μετήλθεν ἡ βασιλεία Βαλτάσαρ καλούμενον, καθ'
 οὗ Κῦρος μετὰ Περσῶν τε καὶ Μήδων ἐστράτευσεν.
 οὗτος γοῦν πότον ποιήσας τοῖς μεγιστᾶσιν αὐτοῦ, καὶ
 μετὰ τῶν παλλακῶν κατακείμενός τε καὶ μεθυσκόμε-
 νος, ἐκέλευσεν ἐνεχθῆναι τὰ σκεύη τὰ ἱερὰ ἃ ἐξ Ἰε-
 10 ροσολύμων ὁ Ναβουχοδονόσορ ἐσύλησεν καὶ τοῖς
 οἰκειοῖς θεοῖς ἀνατέθεικε· κομισθέντων δ' ἐκείνων,
 οἷς ὁ πατὴρ αὐτοῦ οὐκ ἐχρήσατο, αὐτὸς ἐκέχρητο
 τούτοις, καὶ μεταξὺ πίνων ἐβλασφήμει κατὰ τοῦ
 θεοῦ. ὅρᾳ τοίνυν ἀστράγαλον ἐκ τοῦ τοίχου προί- B
 15 ὄντα χειρὸς ἀνθρωπίνης καὶ γράφοντα ἐπὶ τὸ κονί-
 αμα τοῦ τοίχου· καὶ ἐξέστη, καὶ ἡ μορφή αὐτοῦ ἡλ-
 λοιώθη. καὶ τοὺς Χαλδαίους καὶ τοὺς μάγους καλέσας
 τὴν τῶν γραμμάτων ἀπήτει δήλωσιν, καὶ ἀμοιβὰς
 μεγάλας δώσειν ἐκήρυξε τῷ σαφηνίσοντι τὴν σημα-
 20 σίαν αὐτῶν· ἀλλ' ἦσαν ἄγνωστα πᾶσι τὰ γεγραμ-
 μένα. ἀθυμοῦντα δὲ τὸν βασιλέα καὶ τεταραγμένον
 ἰδοῦσα ἡ μάμμη αὐτοῦ ἔφη ὥς· "εἰ μεταπεμφθῇ Βαλ-
 τάσαρ ὁ Ἰουδαῖος, ὃς καὶ τῷ Ναβουχοδονόσορ πολλὰ
 ἐσήμανεν ἃ ἕτερος οὐδεὶς ἐκφράσαι ἠδύνατο, ἐκείνός
 25 σοι τὸ ἀπόρητον τούτων τῶν συλλαβῶν σημανεῖ· ἐστὶ
 γὰρ πνεῦμα ἅγιον θεοῦ ἐν αὐτῷ." αὐτίκα τοίνυν
 καλέσας Βαλτάσαρ τὸν Δανιὴλ ὁ κρατῶν ἡξίου δηλοῦν C
 αὐτῷ περὶ τῶν γραμμάτων, καὶ μὴ ὑποσταλῆναι, κἂν
 εἴη σκυθρωπὸν τὸ ὑπ' αὐτῶν σημαινόμενον· καὶ γέρας
 30 δώσειν αὐτῷ ἐπηγγέλλετο πορφύραν ἐνδεδύσθαι καὶ
 περιανχέμιον χρύσειον, καὶ τὸ τρίτον τῆς ἀρχῆς μέρος.
 Δανιὴλ δὲ τὰς μὲν δωρεάς παρητεῖτο, μνησθῆναι δ'

ἔλεγε τὰ γεγραμμένα αὐτῷ τοῦ βίου καταστροφὴν,
 ὅτι μὴδ' οἷς ὁ πατὴρ αὐτοῦ δι' ἀσέβειαν ἐκολάσθη
 ἐσωφρονίσθη αὐτός, ἀλλὰ τοῖς σκεύεσι τοῦ θεοῦ μετὰ
 τῶν παλλακῶν εἰς διακονίαν ἐχρήσατο. τὰ μὲν οὖν
 γράμματα ἀνεγίνωσκεν οὕτως "μανὴ θεκὲλ φαρές,"
 τὴν δὲ τούτων σημασίαν ἐρμηνεύων ἔλεγεν "ἡρίθυμη-
 σεν ὁ θεὸς τὸν χρόνον τῆς ζωῆς σου καὶ τῆς ἀρχῆς
 D σου, καὶ εἰς ἄγαν βραχὺ περιέστη." ἐξελλημιζομένη
 γὰρ ἡ λέξις λέγοιτ' ἂν ἀριθμός. οὕτω μὲν οὖν ἡρμή-
 νευσε τὸ μανὴ, τὸ δὲ γε θεκὲλ σημαίνειν ἔφη σταθμόν.
 "στήσας οὖν τὸν ὄρον τῆς βασιλείας σου ὁ θεός, κα-
 ταφέρεισθαι ταύτην δηλοῖ καὶ κεκλάσθαι." καὶ κλάσμα
 W188 γὰρ τὸ θεκὲλ σημαίνει καθ' Ἑλλάδα διάλεκτον. τὸ
 δὲ φαρές διαίρεσιν ἐρμηνεύων ὁ προφήτης, τοῦτο
 γὰρ εἰς Ἑλλήνα φωνὴν ἡ λέξις μεταγομένη δηλοῖ,
 διαιρεθῆναι τὴν βασιλείαν αὐτοῦ ἔλεγεν εἰς Πέρσας
 καὶ Μήδους παρὰ θεοῦ. τὰ μὲν οὖν ἐν τῷ τοίχῳ
 γεγραμμένα οὕτως ἀνέγνω ὁ Δανιὴλ, καὶ τοιαύτην
 τὴν τῶν συλλαβῶν ἐκείνων ἐποίησατο σύγκρισιν, τὴν
 ἐρμηνεῖαν δηλαδὴ· τὸν δὲ βασιλεῖα λύπη κατέσχε. καὶ
 P1124 μετ' ὀλίγον ἡ τοῦ προφήτου ἐκβέβηκε πρόφρησις,
 Κύρου τοῦ Περσῶν βασιλέως ἐπ' αὐτὸν ἐλάσαντος,
 ὑφ' οὗ ἢ τε Βαβυλῶν ἐλήφθη καὶ ὁ Βαλτάσαρ ἐν τῇ
 ἀλώσει ἀνήρητο. εἰσὶ δ' οἱ κατὰ τὴν νύκτα ἐκείνην,
 καθ' ἣν τὸν ἀστράγαλον τὸν γράφοντα ἐθεάσατο,
 φασὶ καὶ τὴν πόλιν αἰρεθῆναι καὶ κείνον ἀναιρεθῆναι.
 Μετὰ δὲ τὴν τῆς Βαβυλῶνος ἄλωσιν ὁ προφήτης
 Δανιὴλ παρὰ Δαρείου τοῦ Μήδου, ὃς καὶ Κυαξάρης
 ὠνόμαστο καὶ μητράδελφος ἦν τοῦ Κύρου, υἱὸς ὦν

14 δὲ add A. 24 εἰσι δ' οἱ] Daniel 5, 30 et Theodoro-
 tus p. 1173.

² Ἀστυάγους τοῦ βασιλεύσαντος Μήδων, εἰς Μηδίαν
 μετήνεκτο καὶ πάσης ἤξιοντο τιμῆς. οὕτω δ' ἔχων
 ἐφθονήθη παρὰ τῶν ἐν Μήδοις ὑπερεχόντων, καὶ
 μηχανῶνται τρόπον καθ' ὃν ἤλπισαν ἀπολέσαι αὐτόν.
⁵ ὄρωντες γὰρ αὐτὸν τρεῖς τῆς ἡμέρας προσευχόμενον B
 τῷ θεῷ, προσίασι τῷ Κναξάρῃ τῷ καὶ Δαρείῳ, ἀξι-
 οῦντες αὐτὸν θεῖναι νόμον ἵν' ἐπὶ τριάκοντα ἡμέρας
 μὴ τις ἢ τοῖς θεοῖς προσευχόμενος εἴῃ μήτ' αὐτοῦ
 τοῦ βασιλέως δεόμενος, καὶ τὸν μὴ τὸν νόμον φυ-
¹⁰ λάσσοντα εἰς τὸν τῶν λεόντων λάκκον ἐμβαλλεσθαι.
 ὁ δὲ τὸ κατὰ τοῦ Δανιὴλ παρ' αὐτῶν τυρενόμενον
 ἀγνοήσας προυτεθεῖκει πρόγραμμα τὰ εἰρημένα δια-
 ταττόμενον. οἱ μὲν οὖν ἄλλοι ἡρέμουν κατὰ τὸ θέ-
 σπισμα, Δανιὴλ δὲ κατὰ τὸ ἔθος αὐτοῦ ἠΰχετο τῷ
¹⁵ θεῷ. καὶ οἱ σατράπαι κατεῖπον αὐτοῦ πρὸς τὸν βα-
 σιλέα, καὶ κατὰ τὸν νόμον ἀπήτουν εἰς τὸν λάκκον
 αὐτὸν τῶν λεόντων ἐμβαλλεσθαι. βληθέντος δ' ἐκεῖ
 τοῦ προφήτου, τὸν ἐπὶ τοῦ στομίῳ λίθον σφραγίσας
 ὁ βασιλεὺς ἀνεχώρησεν. ἀγωνιῶν δὲ καὶ ἀλγῶν C
²⁰ αὐπνος τὴν νύκτα διήγαγεν· ἤλπιζε μὲν γὰρ μὴ βλα-
 βήσεσθαι τὸν Δανιὴλ ὑπὸ τῶν θηρίων, εἰδὼς ὅτι
 πνεῦμα ἄγιον θεοῦ ἐστὶν ἐν αὐτῷ, ἀλλ' ὅμως δει-
 λιῶν ἡγωνία μὴ τι αὐτῷ συμβαίῃ κακόν, μὴ πᾶν
 γινώσκων οἷα βάρβαρος τὴν δύναμιν τοῦ θεοῦ. ἄρτι
²⁵ δ' ἡμέρας ἀναλαμφάσης τῷ λάκκῳ ἐπέστη καὶ ἐκάλει
 τὸν Δανιὴλ· ὁ δὲ ἀπεκρίνατο· καὶ ὁ βασιλεὺς ἀνελ-
 κυσθῆναι τὸν προφήτην αὐτίκα ἐκέλευσε, καὶ ἀθιγῇ
 τοῦτον καὶ σῶν βλέπων ἐξίστατο. τῶν δὲ κατειπόν-
 των αὐτοῦ τροφῆς κεκορεσμένους εἶναι λεγόντων τοὺς
³⁰ λέοντας καὶ διὰ τοῦτο μὴ θίξαι τοῦ Δανιὴλ, μισή-
 σας αὐτοὺς τῆς πονηρίας ὁ βασιλεὺς, καὶ τὸ κατὰ τοῦ
 προφήτου μηχανήμα καὶ τὸν δόλον ἐκείνων συνείς, D

δαψιλῇ παρατεθῆναι τροφήν τοῖς θηρίοις προσέταξε, κεκορεσμένων δ' ἤδη τοὺς τοῦ προφήτου κατηγόρους εἰς τὸν λάκκον τῶν θηρῶν ἐμβληθῆναι προσέταξεν, "ἵνα γνῶμεν" εἰπὼν "εἰ διὰ κόρον αὐτῶν οἱ λέοντες οὐ προσπαύσουσι." διασπαραχθέντων δ' εὐθύς τῶν 5 πονηρῶν ἐκείνων ἀνδρῶν δῆλον ἅπασι γέγονεν ὡς θεία τις δύναμις τὸν Δανιὴλ συνετήρησε, τοὺς θήρας φριμώσασα. διὸ καὶ τὸν τοῦ προφήτου θεὸν ὁ βασιλεὺς ἐμεγάλυνε, κάκεινον ἐν τιμῇ πεποιήτο πλείονι. 10

6 Ταῦτα μὲν οὖν συμβέβηκεν ὕστερον· ἐν δὲ τῷ πρώτῳ ἔτει τῆς βασιλείας Βαλτάσαρ ἐνύπνιον ὁ προφήτης εἶδεν. ἦν δὲ τοιοῦτον τὸ ὄραμα. τέσσαρα ἐδό-
 PI 125 κει θηρία ἀνιέναι ἐκ τῆς θαλάσσης, ὧν τὸ πρῶτον λεαίνης εἶχε μορφήν καὶ πτερὰ ὥσει ἀετοῦ, ὃ καὶ 15 ἐξήρθη ἀπὸ τῆς γῆς καὶ ἐπὶ ποδῶν ἀνθρώπου ἐστάθη, καὶ καρδία ἀνθρώπου ἐδόθη αὐτῷ. ἡ μὲν οὖν θάλασσα τὸν ἀνθρώπινον ἐδήλου βίον τὸν πολυκύμαντον καὶ πλείστας καὶ συνεχεῖς μεταβολὰς δεχόμενον
 WI 89 καὶ περιτροπὰς, τὸ δὲ θηρίον ἡ λέαινα τὴν τῶν Ἀσ- 20 συρίων βασιλείαν εἰκόνιζε, τὸ δ' ἐξαρθῆναι ἀπὸ τῆς γῆς τὴν τῆς ἀρχῆς ἐκείνης ἐδήλου κατάπανσιν καὶ τῆς ἐξουσίας τὴν περιαίρεσιν. καὶ τὸ ἐπὶ ποδῶν ἀνθρώπου στήναι τὸ ἴσῃν τοῖς ὑπηκόοις γενήσεσθαι ὑπὸ τῆς πείρας ἀνθρώπινα φρονεῖν διδαχθῆναι 25 καὶ μὴ τι τῶν ὑπὲρ τὴν ἀνθρωπίνην φύσιν ἐξ ἁλα-
 B ζουείας φαντάζεσθαι· καὶ τὰ πτερὰ γὰρ ἃ τῷ θηρίῳ

Cap. 6. Theodoreti Commentarius in Daniel 7 p. 1189—1194. De σαφεύσει Plutarchi Artaxerxes c. 16, de Aridaeo Plutarchi Alexander c. 77. Verba ἡ καὶ ἄλλως — ἀνικτήσαντο p. 126, C, ex Theodoretō addita sunt.

παρὰ φύσιν προσεπεφύκεσαν τὴν ἐπαρσιν ἐδήλουν
τῶν βασιλέων ἐκείνων καὶ τὸ ἐξ ὑπερηφανίας τοῦ
νοὸς αὐτῶν ὑπερνέφελον.

Τὸ δὲ δεύτερον θηρίον ἄρκον ὁμοίωτο, καὶ εἰς
5 μέρος ἓν ἔσται, καὶ τρία εἶχε πλευρὰ καὶ πτερὰ ἐν τῷ
στόματι. καὶ ἐλέγετο αὐτῇ "ἀνάστα, φάγε σάρκα
πολλάς." τῆς Περσῶν δὲ βασιλείας ἡ ἄρκος ἐγένετο
τύπωσις, διὰ τὸ ὅμῶν τοῦ ἔθνους καὶ ἀπηνές· πάν-
των γὰρ τῶν βαρβάρων οἱ Πέρσαι τιμωρήσασθαι
10 ἀπηνέστροι, σκαφεύσεσί τε καὶ δορᾶς ἀφαιρέσει πι-
κροτάτας καὶ μακροτάτας τὰς κολάσεις τιθέμενοι.

Εἰκὸς δὲ τισιν ἀγνοεῖσθαι τὴν κόλασιν τῆς σκα-
φεύσεως· καλὸν οὖν καὶ ταύτην δῆλην θέσθαι τοῖς
ἀγνοοῦσι. δύο σκάφας ἴσας ἀλλήλαις προσαρμόσαν-
15 τες, καὶ ταύτας ἐγκόψαντες, ὥστε τὴν κεφαλὴν τοῦ C
κολαζομένου ἐκτὸς περιλελειφθαι τῶν σκαφῶν καὶ
τὰς χεῖρας, ἀλλὰ μὴν καὶ τοὺς πόδας, ὕπτιον ἐντὸς
τὸν τιμωρούμενον ἀνακλίνουσι, καὶ οὕτω τὰς σκά-
φας προσηλοῦσιν ἀλλήλαις. εἶτα κράμα ἐκ μέλιτος τε
20 καὶ γάλακτος κερασάμενοι ἐγχέουσιν εἰς τὸ στόμα τοῦ
ἀθλίου ἐκείνου, μέχρις ἂν ὑπερκορῆς ὁ ἄνθρωπος
γένηται· καὶ ἐκ τοῦ τοιούτου κράματος τοῦ προσώπου
αὐτοῦ καὶ τῶν ποδῶν καὶ τῶν χειρῶν καταχέουσιν,
ὑπαιθρόν τε θέντες αὐτὸν εἰληθερεῖσθαι τῷ ἡλίῳ
25 ποιοῦσι, καὶ οὕτως ἐκάστης ἡμέρας πράττουσιν ἐπ'
αὐτῷ. μυῖαι μὲν οὖν καὶ σφήκες καὶ μέλισσαι διὰ
τὴν τῶν καταχεθέντων γλυκύτητα ἀθροίζονται τῷ
τε προσώπῳ αὐτοῦ καὶ τοῖς ἄλλοις ἐφρίζουσι μέλε-
σιν, ἃ τῶν σκαφῶν ἐκτός, ὥς εἴρηται, περιλείπεται, D
30 ἐνοχλοῦσαι, αἱ δὲ τὸν ἀθλιον καὶ τιτρώσκουσαι. ἡ
δὲ γε γαστήρ ἐκείνου πληρωθεῖσα τοῦ μέλιτος καὶ
τοῦ γάλακτος ὑγρὰ προΐησι σκύβαλα, ὧν ἐνσηπομένων

εὐλαί τε καὶ σκώληκες ἀναξέουσιν· ὁ δ' ἐγκατακείμενος τῇ ὑγρότητι καὶ τὰς σάρκας αὐτῇ ἐνσηπόμενος καὶ ὑπὸ τῶν σκωλήκων αὐτὸς δαπανώμενος οὕτως οἰκτροτέρόν τε θνήσκει καὶ χρονιάτερον. ταύτῃ τῇ κολάσει χρῆσασθαι ἱστορεῖται καὶ ἡ Παρύσατις ἡ⁶ Κύρου καὶ Ἀρταξέρξου μήτηρ κατὰ τοῦ ἀνελεῖν τὸν Κύρον ἀνχίσαντος, μαχόμενον περὶ τῆς βασιλείας τῷ ἀδελφῷ, ἐπὶ τεσσαρεσκαίδεκάτῃν ἡμέραν τῇ τιμωρίᾳ διαρκέσαντος τῆς σκαφεύσεως.

PI126 Ἡ μὲν οὖν σκάφενσις τοιαύδε τις εἶναι ἱσθόρηται.¹⁰ τὸ δέ· "ἀνάστα, φάγε σάρκας" οὐκ ἐπιτρέποντός ἐστιν, ἀλλὰ προλέγοντος τὰ ἐσόμενα· πολλὴ γὰρ φθορὰ τῶν Ἀσσυρίων καὶ τῶν συμμαχούντων ἐκείνοις ὑπὸ Περσῶν τε καὶ Μήδων ἐγένετο. εἴποι δ' ἂν τις καὶ τὸ "φάγε σάρκας πολλὰς" τῆς ὁμότητος τοῦ ἔθνους ση-¹⁵μαντικόν. τὰ δὲ τρία πλευρὰ ἢ πτερά, ἃ ἐν τῷ στόματι κατεῖχε, τὴν τῶν τριῶν τμημάτων ἀρχὴν τῆς οἰκουμένης ἦν προχαράττουτα. Κύρος μὲν γὰρ ὁ τὴν Ἀσσυρίαν βασιλείαν καθηροικῶς τὸ ἔθνος ἔπαιε μέχρι τοῦ Ἑλλησπόντου ὑπέταξεν. ὁ δὲ τούτου υἱὸς Καμ-²⁰βύσης καὶ τὴν Αἴγυπτον καὶ τὴν Αἰθιοπίαν ἔσχευ ὑφ' ἑαυτόν· νότιοι δ' αἱ χῶραι αὐταὶ εἰσι. Λαρεῖος B δὲ ὁ Ὑστάσπου καὶ τοὺς νομάδας ἐχειρώσατο Σκύθας· οὗτοι δ' οἰκοῦσι τὸ κλίμα τὸ βόρειον. ὁ δὲ γε Ξέρξης ὁ τοῦ Λαρείου ὠρμησε μὲν κατὰ τῆς Εὐρώ-²⁵πης, κρατῆσαι καὶ ταύτης πειρώμενος, ἀπεκρούσθη δὲ γε ναυμαχία πρὸς Ἀθηναίων ἡττηθεὶς καὶ ἀναξεύξας κατησχυμένος. τὸ δ' ἐν μέρει στήναι τὸ θηρόν σημαντικόν τοῦ μὴ πάντῃ τῆς ἀρχῆς ἐκπεσεῖν, ὀλίγῳ δὲ μέρει ταύτης περιγραφῆναι. πάσης γὰρ τῆς³⁰ Ἀσίας πρῶν κρατοῦσα ἡ βασιλεία ἐκείνη καὶ Αἰ-
WT190 θιόπων καὶ Αἰγυπτίων Παλαιστίνης τε καὶ Φοινίκης

καὶ τῆς Λιβύης αὐτῆς ἐξέπεσε μὲν τῶν λοιπῶν, πε-
 ριελείφθη δ' αὐτῇ Μηδία τε καὶ Περσίς. ἢ καὶ
 ἄλλως τὸ ἐν μέρει στήναι τὸ θηρίον ἐκληφθήσεται, C
 ἐπὶ καιρὸν τινα δηλαδὴ σχολάσαι τὴν τῶν Περσῶν
 5 βασιλείαν καὶ ἀπρακτῆσαι. τοῦ γὰρ Ἀλεξάνδρου κα-
 θηρηκότος αὐτήν, εἰτα θανόντος, εἰς τέσσαρες ἀρ-
 χᾶς ἢ ἐκείνου μοναρχία διήρητο. κατ' ἀλλήλων δὲ
 τῶν διαδόχων αὐτοῦ χωρησάντων καὶ ἐν ταῖς πρὸς
 ἀλλήλους μάχαις ἡσθενηκότων, οἱ Πέρσαι πάλιν και-
 10 ροῦ λαβόμενοι ἀνεθάρσυναν καὶ πολλὰ τῆς σφετέρας
 ἀρχῆς ἀνεκτῆσαντο.

Τὸ δὲ τρίτον θηρίον παρδάλει ἦν ἐμφερές, καὶ
 πτερὰ εἶχε τέσσαρα πετεινοῦ ὑπεράνω αὐτῆς, καὶ
 τέσσαρες κεφαλαι τοῦτω τῷ θηρίῳ ἐπεφύκεσαν, καὶ
 15 ἐξουσίαν λέγει δοθῆναι αὐτῷ. τοῦτο δὲ τὸ θηρίον
 τὴν Μακεδονικὴν εἰκόνιζε βασιλείαν. παρδάλει μὲν
 γὰρ εἰκάσθη Ἀλέξανδρος διὰ τὸ δξύροπον καὶ εὐκί- D
 νητον, ὃ καὶ τὰ πτερὰ ἐδήλουν. ἢ δὲ τούτων τετρα-
 κτύς τὰ τέσσαρα τῆς οἰκουμένης μέρη ἡντίτετο, ἃ
 20 πτηνοῦ διήλθε τρόπον καὶ σχεδὸν ἀπάντων ἐκράτη-
 σεν. αἱ δὲ γε τέσσαρες κεφαλαι τὴν μετὰ θάνατον
 ἐκείνου διαίρεσιν ἐσήμαινον τῆς ἀρχῆς. εἰς γὰρ τέσ-
 σαρς βασιλείας ἢ ἐκείνου διήρητο ἐπικράτεια, καὶ
 τῆς μὲν Αἰγύπτου Πτολεμαῖος ὁ Αἴγρου ἐκράτηκε
 25 καὶ οἱ ἕξ ἐκείνου μέχρι τῆς Κλεοπάτρας, τῆς δὲ Συ-
 ρίας καὶ τῶν αὐτῇ προσεχῶν ὁ Σέλευκος ἐκυρίευσεν,
 Ἀντίγονος δὲ τὴν Ἀσίαν ὑφ' ἑαυτὸν ἐποιήσατο, τῆς
 δὲ Μακεδονίας ἡρξεν ὁ Ἀντίπατρος, ὥς δὲ τινες P1127
 ἱστοροῦσιν, Ἀριδαῖος ἀδελφὸς ἑτεροθαλῆς ἐκ πα-
 30 τρός ὦν Ἀλεξάνδρου. φησὶ γὰρ ὁ Χαιρωνεὺς τὸν
 Περδίκκαν μετὰ θάνατον Ἀλεξάνδρου ἐν μεγίστῃ
 δυνάμει ὄντα εὐθὺς τὸν Ἀριδαῖον ὥσπερ δορυφόρημα

βασιλείας ἐφέλκεσθαι, γεγονότα μὲν ἐκ γυναικὸς ἀδόξου καὶ κοινῆς, ἀτελῇ δὲ τὴν φρόνησιν ὄντα, οὐ φύσει τοιοῦτον προαχθέντα, ἀλλὰ τῆς Ὀλυμπιάδος φαρμάκοις διαφθειράσης αὐτῷ τὴν διάνοιαν.

- 7 Τοῦ δὲ τετάρτου θηρίου εἶδος μὲν οὐκ ἐσήμανεν ὁ προφήτης, φοβερὸν δ' εἶπε τοῦτο καὶ ἐκθαμβον περισσωσ, ὀδόντας ἔχον μεγάλους καὶ σιδηροῦς, ἐσθλὸν τε καὶ λεπτύνον καὶ τὰ ἐπίλοιπα συμπατοῦν, καὶ τὸ διάφορον αὐτοῦ πρὸς τὰ προηγησάμενα θηρία
- B ἔφη τυγχάνειν πολύ. ἡ τῶν Ῥωμαίων δὲ διὰ τοῦτον βασιλεία σημαίνεται. διὸ οὐδὲ εἶδος ὁ προφήτης τοῦτω οὐδ' ὄνομα ἔθετο. πολυειδῆς γὰρ ἡ τῶν Ῥωμαίων ἀρχή, πρότερον μὲν βασιλευσιν ἰθυνομένη ἀπὸ Ῥωμύλου μέχρι τῶν Ταρκυνίων, τῆς δ' ἐκείνων τυραννίδος καταλυθείσης ἀριστοκρατουμένη, τῆς συγκλήτου καὶ τῶν ὑπάτων διοικούντων τὰ πράγματα, ἐστὶ δ' ὅτε καὶ δημοκρατουμένη, τοῦ δήμου πολλάκις πρὸς τὴν σύγκλητον στασιάζαντος, μετέπειτα δ' αὐθις εἰς μοναρχίαν μεταπεσοῦσα, καὶ ταύτης εἰς βασιλείας κλήσιν ἐπανακάμψασα. φοβερὸν δὲ τὸ θηρίον
- 20 καὶ ἐκθαμβον εἶπεν ὅτι δυνατωτέρα τῶν ἄλλων βασιλειῶν αὕτη γεγένηται, καὶ ὅσα ἡ Μακεδονικὴ μὴ ὑπέταξε βασιλεία, ὑφ' ἑαυτὴν αὕτη ποιησαμένη, τὴν Ἑλλάδα δηλαδὴ πᾶσαν, τὴν Καρχηδόνα σὺν τῇ Λιβύῃ, τὴν Σικελίαν, τὴν Σαρδώ τε καὶ νήσους ἄλλας
- 25 καὶ ἔθνη ἐσπέρια διάφορα ἑτερα, ὧν οὐκ ἤρξεν Ἀλέξανδρος ἅπερ ὁ βουλόμενος γινῶναι τὰς βίβλους τοῦ Ῥωμαίου Δίωνος ἀναγνώτω καὶ τὰ τοῦ Πολυβίου συγγράμματα. φοβερὸν δὲ τὸ θηρίον ἔφη καὶ ἐκθαμβον

καὶ σιδηροῦς ὀδόντας ἔχον, ὥς τῆς τῶν Ῥωμαίων
 ἡγεμονίας τῶν ἄλλων βασιλειῶν ἀπασῶν φορικωδε-
 στέρας γεγεννημένης. καὶ ἐν τῇ εἰκόνι γὰρ τῇ κατ'
 ὄναρ ὁφθαίση τῷ Ναβουχοδονόσορ τὸν σίδηρον τέ-
 5 ^{W191} θεικε τῆς τετάρτης βασιλείας εἰκόνημα. τοῖς οὖν ^D
 σιδηροῖς ὁδοῦσιν ἐσθλῆιν τὸ θηρίον εἶπε καὶ λεπτύ-
 νειν, καὶ τὰ λοιπὰ συμπατεῖν τοῖς ποσὶ. τὸ μὲν οὖν
 ἐσθλῆιν καὶ λεπτύνειν εἰς τὴν τῶν δασμῶν ἐξείληπται
 εἰσφορὰν, ὥς βαρυτέρων τοῖς ὑπηκόοις φόρων ἐπι-
 10 ^{PI128} τεθέντων, οἱ τοὺς βασιλεύοντας τρέφουσι καὶ παιά-
 γουσι, τοὺς δ' εἰσπραττομένους αὐτοὺς ἐκλεπτύνουσι
 πενητεύοντας. οἱ δὲ δασμοφορεῖν οὐκ ἠνείχοντο, τῆς
 ἐλευθερίας ἀντιποιούμενοι, τοὺτους τοῖς ποσὶ συνε-
 15 ^{PI128} πάτει τὸ θηρίον καὶ ἐξωλόθρενε. διὰ τῶν ποδῶν δὲ
 τὸ στρατιωτικὸν ὑπαινίττεται, ὥς ἐν τούτῳ τῆς βα-
 σιλείας ἐρεידομένης καὶ βεβηκυίας καὶ ἐξ ἑτέρων με-
 ταβαινούσης εἰς ἕτερα. καὶ κέρατα δ' εἶναι τῷ θηρίῳ
 20 ^{PI128} δέκα φησὶν, ὑπεμφαίνων ὥς εἰς πολλὰς ἡγεμονίας
 ἐπ' ἐσχάτων ἢ βασιλείᾳ διαιρεθήσεται. ἐν μέσῳ δὲ
 25 τῶν δέκα μικρὸν ἀνιέναι κέρας, καὶ ἐκριζωθῆναι τῶν
 κεράτων τρία παρ' αὐτοῦ, καὶ ὁφθαλμοὺς ἔχειν τὸ κέ-
 ρας ἐκεῖνο καὶ στόμα λαλοῦν μεγάλα, καὶ πολεμεῖν τοῖς
 ἀγίοις. τοῦτο τὸ κέρας εἰς τὸν ἀντίχριστον ἐξείλη-
 30 ^B φασί τινες. μικρὸν δ' ἐκλήθη ὥς ἀπὸ μικρᾶς φυλῆς
 τῶν Ἑβραίων μέλλον φηῖσθαι. τρεῖς δὲ τῶν δέκα
 βασιλέων καταλύσει. διὰ δὲ τῶν ὁφθαλμῶν τὴν πο-
 νηρίαν αὐτοῦ καὶ τὸ πανούργον ἠνέξατο, ὥς διὰ τού-
 των ἐξαπατήσων πολλούς. διὰ δὲ τοῦ μεγάλα λαλοῦν-
 35 ^B τος στόματος τὴν ἀλαζονείαν αὐτοῦ καὶ τὸ ἐπηρμένον
 50 ^B ὑπενέφηγε τοῦ φρονήματος. τὸ δὲ πόλεμον μετὰ τῶν
 ἀγίων ποιεῖν τὸ πᾶσαν ἐνδείξασθαι σπουδὴν ἀγλῶι
 τῆς οἰκείας κακίας καὶ βλασφημίας ἀπαντας λαβεῖν

κοινωνούς. τῆς δὲ κατὰ τοῦ θεοῦ βλασφημίας ἐκεῖνον ἐμφαντικὸν τό" λόγους εἰς τὸ ὕψος λαλήσει."

Ἐπὶ τούτοις ὁ προφήτης ἐπήγαγεν "ἐθεώρουν ἕως οὗ θρόνοι ἐτίθησαν καὶ παλαιὸς ἡμερῶν ἐκάθισε, καὶ τὸ ἐνδύμα αὐτοῦ λευκὸν ὥσει χιῶν, καὶ ἡ θρίξ τῆς 5 κεφαλῆς αὐτοῦ ὥσει ἔριον καθαρὸν, ὁ θρόνος αὐτοῦ φλόξ πυρός, οἱ τροχοὶ αὐτοῦ πῦρ φλέγον, ποταμὸς πυρός εἵλκεν ἐκπορευόμενος ἐμπροσθεν αὐτοῦ, χίλια C χιλιάδες ἐλειτούργουν αὐτῷ καὶ μυρία μυριάδες παρειστήκεισαν αὐτῷ. κριτήριον ἐκάθισε καὶ βίβλοι 10 ἀνεῳχθήσαν." ἃ μὲν οὖν εἰρηται ποιοῦν τὸ κέρας οὐκ ἐπὶ μακρὸν διαρκέσειν ἐδείχθη τῷ Δανιήλ, ἕως δὲ ὁ αἰώνιος κριτήριον ἐκάθισεν, ἀντὶ τοῦ κρίσεως καιρὸν ἔστησε καὶ τὴν μνήμην τῶν ἐκάστω πεπραγμένων ἀνέπτυξε. βίβλους γὰρ τὰς ἀναμνήσεις ἐκά- 15 λεσε καὶ παλαιὸν ἡμερῶν τὸν αἰώνιον. ἡ δὲ λευκότης τῶν τριχῶν καὶ τοῦ ἐνδύματος τὸ καθαρὸν αὐτοῦ πανταχόθεν καὶ ἁμωμον δείκνυσιν. ἵνα δὲ κατὰ συγχώρησιν θεοῦ δείξῃ γενήσεσθαι τὰ παρὰ τοῦ ἀντι- 20 χρίστου ἐσόμενα, καὶ οὐχ ὥς ἀδυνατούσης τῆς D θείας φύσεως ταῦτα παῦσαι ἢ μηδὲ τὴν ἀρχὴν συγχωρῆσαι γενέσθαι, τὰς χιλίας χιλιάδας τῶν λειτουργῶν καὶ τὰς μυρίας μυριάδας τῶν περισταμένων εἰσήγαγε, καὶ τὸν πύρινον θρόνον καὶ τοὺς ὁμοίους 25 τροχοὺς καὶ τὸν φλογόεντα ποταμόν. καὶ ἐθεώρει 35 ἕως οὗ ἀνῆρέθη τὸ θηρίον καὶ τὸ σῶμα αὐτοῦ εἰς καῦσιν ἐδόθη πυρός. διὰ γὰρ τὴν μαρίαν τοῦ ἀντι- χρίστου ἡ ὅλη βασιλεία περιαιρεθήσεται. καὶ οὐκ αὐτὸ τὸ θηρίον εἰς καῦσιν δοθήσεται, ἀλλὰ τὸ σῶμα αὐτοῦ. τοῦ γὰρ θηρίου τὴν βασιλείαν αἰνιττομένου 30 εἰκὸς ἐστὶν ἐν τῇ βασιλείᾳ πολλοὺς εἶναι καὶ τὸν P I 129 θεὸν σέβοντας καὶ ἀρετὴν μετιόντας. οὐ τούτους οὖν

φησιν εἰς καὖσιν δοθῆναι, ἀλλὰ τοὺς κακίας ἐργάτας καὶ ταῖς τοῦ σώματος ἐπιθυμίαις ἐγκειμένους διὰ παντὸς καὶ μὴ τι φρονήσαντας πνευματικόν.

Μετὰ δὲ τὴν τοῦ θηρίου ἀπώλειαν ὁρᾷν ὁ προ-
 5 φήτης φησὶν ὡς υἱὸν ἀνθρώπου ἐρχόμενον ἐπὶ νεφε-
 λῶν καὶ ἕως τοῦ παλαιοῦ τῶν ἡμερῶν φθάσαντα, ᾧ
 καὶ δοθῆναι λέγει τὴν ἀρχὴν καὶ τὴν τιμὴν καὶ τὴν
 βασιλείαν, καὶ αὐτῷ δουλεῦσαι τοὺς λαοὺς πάντας W192
 καὶ τὰς γλώσσας καὶ τὰς φυλάς, καὶ τὴν ἐξουσίαν
 10 αὐτοῦ αἰώνιον ἔσεσθαι καὶ μὴ παρελεύσεσθαι, καὶ
 τὴν βασιλείαν αὐτοῦ μὴ διαφθαρήσεσθαι. ταῦτα σα-
 φῶς τὴν δευτέραν ἐπιφάνειαν τοῦ σωτήρος ἡμῶν Ἰη-
 σοῦ Χριστοῦ προθεσπίζουσιν. υἱὸς μὲν γὰρ ἀνθρώ- B
 που καλεῖται διὰ τὴν ἡμετέραν φύσιν, ἣν προσελά-
 15 βετο, ἐπὶ δὲ τῶν νεφελῶν ἐρχόμενος κατὰ τὴν ἐπαγ-
 γελίαν αὐτοῦ εἰπόντος "ὄψεσθε τὸν υἱὸν τοῦ ἀνθρώ-
 που ἐρχόμενον ἐπὶ τῶν νεφελῶν τοῦ οὐρανοῦ."

Ταῦτα μὲν οὖν ἐν τῷ πρώτῳ ἔτει τῆς βασιλείας 8
 Βαλτάσαρ ἐμνήθη ὁ Δανιήλ, ἐν δὲ τῷ τρίτῳ ἑτέραν
 20 ὀπτασίαν ἑώρακεν. "ἐν Σούσοις γὰρ ὧν ἦρα" λέγει
 "τοὺς ὀφθαλμούς μου, καὶ ἰδοὺ κριὸς ἐστηκὼς ἐπὶ
 τοῦ Οὐβάλ, καὶ αὐτῷ κέρατα ὑψηλά, καὶ τὸ ἐν ὑψη-
 λότερον τοῦ ἑτέρου, καὶ τὸ ὑψηλότερον ἀνέβαινεν
 ἐπ' ἐσχάτου. καὶ ἦν κερατίζων κατὰ θάλασσαν καὶ
 25 βορρᾶν καὶ νότον, καὶ πάντα τὰ θηρία στήναι ἐνώ-
 πιον αὐτοῦ οὐκ ἠδύναντο, καὶ ἐποίησε κατὰ τὸ θε- C
 λημα αὐτοῦ, καὶ ἐμεγαλύνθη." πάλιν ἀνταυθα τὰ
 περὶ τῶν βασιλειῶν ὁ προφήτης διδάσκεται. καὶ κριῶ
 μὲν ἀπεικασθῇ ἡ ἀρχὴ τῶν Περσῶν διὰ τὸν περιει-

Cap. 8. Theodoretī Commentariū in Daniel 8, p. 1211—
 1220. Paucā ab ipso Zonara, partim e Plutarcho Alexandro, ad-
 dita. κολύων — ἀρρενα p. 201, 10, 11, ex Iosephū Ant. 12, 5, §. 4.

μενου αὐτῇ πλοῦτον, ἐστὼς δ' ἦν ὁ κριὸς ἐπὶ τοῦ
 Οὐβάλ ἤγουν ἐπὶ τῆς πύλης τῶν Σούσων· αὐτὴ γὰρ
 ἦν ἡ πόλις μητρόπολις τῶν Περσῶν, καὶ ἐκεῖ τοῖς
 βασιλευσὶν ἦν τὰ βασίλεια, καὶ ὁ προφήτης ἐν ταύτῃ
 τῇ πόλει διάγων εἶδε τὸ ὄραμα. τὰ δὲ δύο κέρατα τὰ 5
 τὴν βασιλείαν ταύτην ἐθύναντα δύο γένη ἐτύπουν.
 τὸ μὲν γὰρ ἦττον κέρας τὸν Κύρον καὶ τὸν ἐκείνου
 υἱὸν τὸν Καμβύσην εἰκόνιζε, μέχρις αὐτῶν γὰρ ἡ τῆς
 βασιλείας ἔσθῃ ἀρχή, καὶ οὐ προῆλθε περαιτέρω τὸ
 Κύρου γένος, τὸ δὲ μείζον κέρας τὸ Δαρείου γένος 10

D ἦνίττετο, ὃ μέχρι τοῦ τελευταίου Δαρείου προέκο-
 ψεν, ὃν κατεπολέμησεν ὁ Ἀλέξανδρος. Καμβύσου
 γὰρ τοῦ Κύρου παιδὸς θανόντος οἱ μάγοι μετὰ δόλου
 τὴν βασιλείαν ἐσφετερίσαντο· οὗς ἐπ' ὀλίγον κρατή-
 σαντας, καὶ γνωσθέντας οἵτινες ἦσαν, οἱ ἐπ' αὐτῶν 15
 Περσῶν οἶκοι καθεῖλον. ἔξ ὧν ἐβασίλευσεν ὁ Ὑστά-
 σπου Δαρεῖος, οὗ τὸ γένος μέχρι τέλους τῆς βασι-
 λείας διήρκεσε. τοῦτο γὰρ ἐμφαίνει ὁ προφήτης
 προσθεὶς ὅτι τὸ ὑψηλότερον ἀνέβαινεν ἐπ' ἐσχάτου,
 τὸ ἐπὶ μακρὸν δηλαδὴ διαρκέσαι καὶ ἕως τέλους τῆς 20
 Περσικῆς βασιλείας τῶν κερμάτων τὸ ἔτερον. ἐκερά-
 τιξε δὲ ὁ κριὸς κατὰ νότον καὶ βορρᾶν καὶ θάλασσαν·
 τό τε γὰρ νότιον κλίμα καὶ τὸ βόρειον ἐχειρώσατο,

PII20 καὶ τῶν νήσων τὰς πλείους, ταύτας γὰρ διὰ τῆς θα-
 λάσσης ἠνίξατο, ὑπὸ δουλείαν πεποίητο· καὶ συνεμά- 25
 χουν τῷ Ξέρξῃ κατὰ τῆς Ἑλλάδος στρατεύοντι οἱ τὰς
 νήσους οἰκοῦντες· διὸ καὶ κατὰ θάλασσαν τὸν κριὸν
 κερματίζειν ὁ προφήτης ἐώρακεν. οὐδὲν τε τῶν θη-
 ρίων ἐνώπιον αὐτοῦ στήναι ὑπέμενε. θηρία δὲ τὰς
 μερικὰς βασιλείας ἐκάλεσεν, ὥς φοβεράς τοῖς ὑπη- 30
 κούσις. εἶεν δ' ἂν αὐταὶ ἡ Σύρων, ἡ Κιλικίων, ἡ
 Ἀράβων, ἡ Αἰγυπτίων, ἡ Ἰουδαίων, καὶ ἕτεραι·

οὐδεμία γοῦν τούτων ἀντιστῆναι εἰς τέλος ἠδυνήθη
 τῇ Περσῶν ἀρχῇ, ἀλλ' ἅπαντας οἷς προσέβαλεν ὑπέ-
 ταξε. "καὶ ἐμεγαλύνθη" ἡ ὅτι μεγάλη γέγονεν ἡ ἀρχὴ
 πολλῶν ἐθνῶν καὶ χωρῶν κυριεύσασα, ἡ ὅτι μεγάλη
 5 καὶ ὑπὲρ ἀνθρωπίνην ἐφάντασθη φύσιν ὀγκωθεῖσα B
 τῇ εὐτυχίᾳ.

Ἀπορῶν δὲ ὁ προφήτης περὶ τῶν ὀρωμένων, ὄρα
 τράγον ἀπὸ λιβὸς ἐρχόμενον ἐπὶ πᾶσαν τὴν γῆν, καὶ
 αὐτῷ κέρας ἦν ἐν θεωρητὸν ἀνὰ μέσον τῶν ὀφθαλ-
 10 μῶν αὐτοῦ. καὶ ἕως τοῦ κριοῦ φθάσας ἐξηγγισίωθη
 πρὸς αὐτὸν καὶ ἔπαισεν αὐτὸν καὶ συνέτριψε τὰ κέ-
 ρατα αὐτοῦ καὶ ἔρριπεν αὐτὸν ἐπὶ τὴν γῆν καὶ συνε-
 πάτησεν αὐτόν, καὶ οὐκ ἦν ὁ ἐξαιρούμενος τὸν κριὸν
 ἐκ τῆς χειρὸς αὐτοῦ. τὴν Μακεδονικὴν βασιλείαν ὑπέ- W 193
 15 τύπου ὁ τράγος· ὀξύτερος γὰρ τοῦ κριοῦ καὶ μᾶλλον
 εὐκίνητος. ἀπὸ λιβὸς δ' ἤρχετο, ὅτι τὴν Αἴγυπτον
 πρότερον ὑφ' ἑαυτὸν ποιησάμενος ὁ Ἀλέξανδρος οὕτω
 πρὸς Δαρεῖον τὸ δεύτερον ὤρμησε, καὶ κατατροπω- C
 σάμενος αὐτὸν τὴν τῶν Περσῶν βασιλείαν κατέλυ-
 20 σεν. ἐν Ἰσθμῷ γὰρ πρώην τῆς Κιλικίας αὐτῷ συμβα-
 λὼν ἤτησεν αὐτόν, καὶ τὴν μὲν γυναῖκα καὶ τὰς
 θυγατέρας αὐτοῦ καὶ τὸ ἄρμα καὶ τὸ τόξον κατέσχε
 καὶ διήρπασε τὸ στρατόπεδον τὸ Περσικόν, ἐφυγε
 δ' ἐκεῖθεν ὁ Δαρεῖος καὶ αὐτῶν δυνάμεις συναγαγὼν
 25 ἐμαχέσατο τῷ Ἀλεξάνδρῳ ἐξ Αἰγύπτου πρὸς ἐκεῖνον
 ὀρμήσαντι, καὶ πάλιν ἠττήθη ἐν Ἀρβήλοις καὶ φεύ-
 γων ἀπώλετο. θεωρητὸν δὲ τὸ κέρας φησὶν ἀντὶ τοῦ
 ἐπίσημον καὶ περιβλεπτον· τὴν Ἀλεξάνδρου δὲ καὶ
 διὰ τοῦτου αἰνίττεται βασιλείαν. καὶ ἀνὰ μέσον τῶν
 30 ὀφθαλμῶν αὐτοῦ ἐκφῦναι τὸ κέρας λέγει διὰ τὸ ἀγγί-
 νουν καὶ τὴν σύνεσιν καὶ τὸ γενναῖον τοῦ φρονήμα- D
 τος τοῦ Ἀλεξάνδρου. καὶ "ἦλθε" φησὶν ὁ τράγος

ἕως τοῦ κριοῦ τοῦ τὰ κέρατα ἔχοντος, καὶ εἶδον αὐ-
 τὸν φθάσαντα ἕως τοῦ κριοῦ, καὶ ἐξηγριώθη πρὸς
 αὐτὸν καὶ ἔπαισε τὸν κριὸν καὶ συνέτριψεν ἀμφοτέρω
 τὰ κέρατα αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἦν ἰσχύς τῷ κριῷ τοῦ στη-
 ναι ἐνώπιον αὐτοῦ, καὶ ἔτριψεν αὐτὸν εἰς γῆν καὶ
 συνεπάτησεν αὐτόν.” συνετρίβη δέ, φησί, καὶ ἄμφω
 τὰ κέρατα τοῦ κριοῦ, προσαράξαντος τοῦ τραγού
 αὐτῷ· τοῦτ’ ἔστι, καὶ ἄμφω αἱ δυνάμεις αὐτοῦ αἷς
 ἐπεποίθει, ἥ τε Περσικὴ καὶ ἡ Μηδική. Περσῶν
 γὰρ καὶ Μήδων ἦρχον οἱ βασιλεῖς τῶν Περσῶν, ὥς 10
 PI 131 τοῦ Κύρου ἐξ ἀμφοῖν, ὥς εἴρηται, φύντος καὶ τὴν ἀμ-
 φοῖν βασιλείαν σχόντος ὑφ’ ἑαυτόν, καὶ ἄμφω ταῦτα
 τὰ γένη τὴν Ἀσσυρίων βασιλείαν κατέλυσαν. “καὶ ὁ
 τραγὸς ἐμεγαλύνθη σφόδρα.” οὐ γὰρ μόνα τὰ ὑπή-
 κοα τῇ τῶν Ἀσσυρίων ἀρχῇ ὑφ’ ἑαυτὸν ἐποιήσατο, 15
 ἀλλὰ καὶ ἄλλα πολλὰ ἐχειρώσατο. τῇ τε γὰρ Ἰνδία
 προσέβαλε καὶ τὸν Πῶρον ἐνίκησε καὶ τὸν Ταξίλην
 ᾤκειώσατο καὶ ἄλλα μέρη τῆς Ἰνδικῆς κατέσχεν. εἰτα
 δηλῶν ὁ προφήτης ὅτι καὶ οὗτος εὐδαιμονήσας μι-
 κρόν παρελεύσεται, ἐπήγαγε “καὶ ἐν τῷ ἰσχυῖ αὐ- 20
 τὸν συνετρίβη τὸ κέρας τὸ μέγα, καὶ τέσσαρα κέρατα
 B ὑποκάτωθεν ἐξέφυ αὐτοῦ.” τοῦ γὰρ Ἀλεξάνδρου
 μετὰ τὴν εὐτυχίαν ἐκείνην συντόμως θανόντος εἰς
 τέσσαρα ἡ ἐκείνου διηρέθη ἀρχή, ὥς εἴρηται ἤδη ἐν
 τῷ τρίτῳ θηρίῳ, ὃ τῷ Δανιὴλ καθ’ ὑπνους ἔδο- 25
 ξεν ἐκ τῆς θαλάσσης ἐξέρχεσθαι, ἔχον τέσσαρας κε-
 φαλάς.

“Καὶ ἐκ τοῦ ἐνὸς τῶν κεράτων ἐξῆλθε κέρας φο-
 βερὸν, καὶ ἐμεγαλύνθη περισσῶς πρὸς νότον καὶ πρὸς
 ἀνατολὴν καὶ πρὸς λίβα καὶ πρὸς τὴν δύναμιν. καὶ 30
 ἐμεγαλύνθη ἕως τῆς δυνάμεως τοῦ οὐρανοῦ, καὶ ἔπε-
 στον ἐπὶ τὴν γῆν ἀπὸ τῆς δυνάμεως καὶ ἀπὸ τῶν

ἀστέρων, καὶ συνεπάτησεν αὐτούς." τὰ περὶ τοῦ
 Ἐπιφανοῦς Ἀντιόχου διὰ τούτων ὁ Δανιὴλ προδιδά-
 σκεται, ὃς Ἀντιόχου μὲν τοῦ μεγάλου υἱὸς ἦν, μάλ- C
 λον δὲ τῶν πρὸ αὐτοῦ κρατυνθεις βασιλέων, τῶν
 5 ἀπὸ Σελεύκου δηλαδή, καὶ τῆς Αἰγύπτου κρατήσας
 καὶ ἐτέρων χωρῶν καὶ ἐπὶ Ἰουδαίους ἐστράτευσε καὶ
 τῆς τῶν Ἱεροσολύμων ἐκυρίευσεν πόλεως, ἀλλὰ καὶ
 τοῦ ἔθνους παντός, καὶ τὸν τε ναὸν ἐσύλησε καὶ
 ἐμίανε σύας ἐν αὐτῷ θύσας, καὶ τῷ Διὶ βωμὸν ἰδρυ-
 10 σάμενος τὸ ἔθνος ὅλον ἐλληνίζειν ἠνάγκαζε, κωλύων
 αὐτοὺς περιτέμνειν τὰ ἄρρενα. τὴν γὰρ κατὰ θεοῦ
 μανίαν αὐτοῦ τό "ἐμεγαλύνθη ἕως τῆς δυνάμεως τοῦ
 οὐρανοῦ" ὑπαινίσσεται. τὸ δὲ "ἔπεσον ἀπὸ τῆς δυ-
 νάμεως καὶ ἀπὸ τῶν ἀστέρων ἐπὶ τὴν γῆν, καὶ συνε-
 15 πάτησεν αὐτούς" τοὺς ἐκ τοῦ Ἰουδαϊκοῦ λαοῦ ἀσε- D
 βήσαντας διὰ τὴν ἐξ ἐκείνου ἐπαγομένην αὐτοῖς
 ἀνάγκην δηλοῖ, οἱ τῆς νομίμου καὶ θείας διαγωγῆς
 ἐκπεπτώκασι, τῷ τυράννῳ ὑπείξαντες καὶ ὑπ' ἐκεί-
 νου συμπατηθέντες. ἀστέρες δ' ἐκλήθησαν διὰ τὸ
 20 τῆς εὐσεβείας καθαρὸν καὶ ὑπέρλαμπρον, ἢ ὅτι τῷ W194
 Ἀβραάμ ὁ θεὸς ἐπηγγέλματο πληθῆναι τὸ σπέρμα
 αὐτοῦ ὡς τὰ ἄστρα τοῦ οὐρανοῦ.

"Καὶ ἕως τοῦ ἄρχοντος τῆς δυνάμεως ἰδρύνθη." καὶ
 κατ' αὐτοῦ γὰρ τοῦ θεοῦ ἐλύττησε τοῦ ἄρχοντος τῶν
 25 ἄνω δυνάμεων. "καὶ θυσία ἐταράχθη πτώματι, καὶ
 ἐγενήθη καὶ εὐωδώθη, καὶ ἐδόθη ἐπὶ τὴν θυσίαν
 ἁμαρτία, καὶ ἐρρίφη χαμαὶ δικαιοσύνη." ἀπγορευ-
 μένα γὰρ θύσας ἐτάραξε τὴν θυσίαν, ἀντὶ τοῦ συνέ-
 χεεν, ἐμίανε, πτώματα δὲ τοὺς σύας λέγει, καὶ ἁμαρ- P1132
 30 τίαν ἐπὶ τὴν θυσίαν τὴν ἐπ' αὐτῇ παρανομίαν. διὰ
 δὲ τοῦ "ἐρρίφη χαμαὶ δικαιοσύνη" ἡ τῶν νομίμων
 ἀθέτησις καὶ οἱ ἄδικοι φόνοι δηλοῦνται τῶν ἁσεβῆσαι

μὴ καταδεξαμένων. ἀλλὰ καὶ ταῦτα πράττων καὶ οὕτως ἀσεβῶν ὁ Ἀντίοχος εὐωδοῦτο, φησί.

Ἐπὶ τούτοις ἐπάγει ὁ Δανιήλ "καὶ εἶπεν εἰς ἅγιος τῷ φελμουνί, ἕως πότε ἡ ὄρασις στήσεται καὶ ἡ θυ-
σία ἡ ἀρθεῖσα καὶ ἡ ἁμαρτία τῆς ἐρημώσεως ἡ δο- 5
θεῖσα; καὶ εἶπεν αὐτῷ, ἕως ἐσπέρας καὶ πρωὶ ἡμέ-
ραι δισχίλιναι καὶ τριακόσιαι, καὶ καθαρισθήσεται τὸ
B ἅγιον." ἀγωνιῶντι τῷ προφήτῃ διὰ τὰ ὀρώμενα ἐπι-
πέμπονται ἄγγελοι δηλοῦντες αὐτῷ ὅτι τέλος ἔξουσι
τὰ δυσχερῆ καὶ τὸν καιρὸν διδάσκοντες τῆς αὐτῶν 10
παρελεύσεως. καὶ ἡρώτα ἕτερος τὸν ἕτερον· τὸ γὰρ
φελμουνὶ ἐξελληνιζόμενον τινὰ σημαίνει. ἡρώτα δὲ
οὐχ ὥς ἀγνοῶν, ἀλλ' ἵνα μάθῃ ὁ Δανιήλ. ὁ δ' ἐρω-
τώμενος ἀπεκρίνατο "ἡμέραι δισχίλιναι καὶ τριακόσιαι
ἕως ἐσπέρας καὶ πρωί, καὶ καθαρισθήσεται τὸ ἅγιον." 15
ἐσπέραν μὲν οὖν ἐκάλεσε τὴν ἀρχὴν τῶν ἀνιερῶν ἢ
καὶ ὅλον τὸν χρόνον αὐτῶν, νυκτὶ γὰρ καὶ σκότῳ τὰ
λυπηρὰ ἔοικε, πρωὶ δὲ τὴν μετὰ τὰς συμφορὰς εἰρη-
ναίαν κατάστασιν. τοῦτο τοίνυν σημαίνει δι' ὧν φη-
C σιν ὅτι ἀπὸ τῆς τῶν κακῶν ἀρχῆς μέχρι τέλους αὐτῶν 20
τόσος καιρὸς παρελεύσεται. αἱ δὲ ἡμέραι πρὸς ἐνι-
αυτοὺς ἀριθμούμεναι ἔξ ἀποτελοῦσι μῆνας καὶ ἰσα-
ρίθμους ἐνιαυτοὺς κατὰ τὴν τῶν Ἑβραίων ψῆφον·
ἐπὶ τοσοῦτον γὰρ ἢ ἐπ' Ἀντιόχου τοῖς Ἰουδαίοις ἐπε-
νεχθεῖσα συμφορὰ ἐπεκράτησε. ταῦτα παρὰ τοῦ ἀρ- 25
χαγγέλου Γαβριήλ τῷ προφήτῃ ζητοῦντι σύνεσιν
ἐμνήθη.

9 Εἶτα διὰ τὴν τῶν ὁμοφυλῶν αἰχμαλωσίαν ἐπὶ
Δαριεῖον πάλιν τοῦ Μήδων ἄρχοντος, ὃς καὶ Κνα-

ξάρης ὠνόμαστο καὶ Ἀσούηρος, Ἀστυάρχους ὧν υἱός,
 τοῦ προφήτου θρηνηύοντος καὶ τοῦ θεοῦ δεομένου
 ἡψατό τις ἀνὴρ ὃ ὄνομα Γαβριήλ. ἡψατο δὲ αὐτοῦ D
 ὡσεὶ ὥραν θυσίας ἐσπερινῆς, ἢ κατὰ τὸν καιρὸν τῆς
 5 ἐν ἐσπέρᾳ λατρείας, ἢ ἐπὶ τοσαντίην ὥραν ἐφ' ὅσην
 ἢ ἐσπερινὴ ἐτελεῖτο λατρεία. καὶ εἶπε τῷ Δαυιδ
 "νῦν ἐξῆλθον συμβιβᾶσαι σοὶ σύνεσιν καὶ ἀναγγεῖλαι
 σοὶ ὅτι ἀνὴρ ἐπιθυμιῶν εἶ σύ. καὶ ἐννοήθητι ἐν τῷ
 ᾧ ᾧ καὶ σύ νυν ἐν τῇ ὀπτασίᾳ" ἀντὶ τοῦ, ἀκριβῶς
 10 πρόσσεχες τοῖς λεγομένοις αἰνιγματώδεσιν οὖσι καὶ
 πλείονος δεομένοις σπουδῆς. ἐνίοτε δὲ καὶ δι' αἰνιγ-
 μάτων τὰ θεῖα δηλοῦνται, ἵνα μὴ πᾶσι γίνοντο δηλα
 καὶ διὰ τοῦτο ἐγκαταφρόνητα. ἀνὴρ δ' ἐπιθυμιῶν P I 133
 ἐκλήθη ὁ Δαυιδ ἢ ὡς κατὰ τῶν σαρκικῶν ἐπιθυ-
 15 μιῶν ἀνδριζόμενος καὶ γενναίως αὐταῖς ἀνδιστάμε-
 νος, ἢ ὡς ἐπιθυμιῶν μαθεῖν τὰ τῷ λαῷ καὶ τοῖς αὐ-
 τοῦ συμφυλέταις ἐσόμενα, ἢ ὅτι ἐπιθυμητὸς ἦν καὶ
 ἐπέρastos δι' ἣν μετήρχετο ἀρετήν.

Εἶτα ἐπάγει ὁ ἄγγελος "ἐβδομήκοντα ἐβδομάδες
 20 συνετηρήθησαν ἐπὶ τὸν λαόν σου καὶ ἐπὶ τὴν πόλιν
 τὴν ἁγίαν σου ἕως τοῦ παλαιωθῆναι τὸ παράπτωμα
 καὶ τοῦ τελεσθῆναι τὴν ἁμαρτίαν καὶ τοῦ σφραγίσαι
 ἁμαρτίαν καὶ τοῦ ἐξιλάσασθαι ἀδικίαν καὶ τοῦ ἀγα-
 γεῖν δικαιοσύνην αἰώνιον καὶ τοῦ σφραγίσαι ὄρασιν B
 25 καὶ προφήτην καὶ τοῦ χρῆσαι ἅγιον ἁγίων." ὁ μὲν W I 95
 προφήτης προσευχόμενος "ὁ λαός σου" πρὸς τὸν θεὸν
 ἔλεγε "καὶ ἡ πόλις σου." ὁ δὲ ἄγγελος πρὸς τὸν Δα-
 υιδ φησιν "ὁ λαός σου καὶ ἡ πόλις σου," ὡς μὴ
 ἀξίον ὄντος τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ καλεῖσθαι. εὐρηται
 30 δὲ ὁμοίως καὶ ἐπὶ Μωσέως, ὅτε τὸν μόσχον ποιή-
 σαντες οἱ Ἰσραηλῖται θυσίαν αὐτῷ προσήνεγκαν καὶ
 τότε γὰρ τοῦ προφήτου δεομένου ὁ θεὸς ἐφη ὡσαύτως.

φησίν οὖν ὁ ἄγγελος ὅτι καὶ ἡ Ἱερουσαλήμ οἰκοδο-
 C μηθήσεται καὶ ὁ λαὸς σου ἐπαντελεύσεται καὶ ἐπὶ ἑτη
 τετρακόσια ἐνενηκοντα διαμενοῦσιν· αἱ γὰρ ἑβδομή-
 κοντα ἑβδομάδες εἰς τοσοῦτον συμψηφίζονται ἀρι-
 θμόν· ἐκάστην δ' ἡμέραν εἰς ἐναντὸν ἐλογρίσατο. τὸ 5
 δὲ συνετημήθησαν ἀντὶ τοῦ ἐκρίθησαν καὶ ὥρίσθησαν
 κεῖται. ἕως τοῦ παλαιωθῆναι τὸ παράπτωμα καὶ τοῦ
 τελεσθῆναι τὴν ἁμαρτίαν, τοῦτ' ἐστὶν ἕως τοῦ χρονί-
 σαι καὶ αὐξηθῆναι· τοῦτο γὰρ δηλοῖ τὸ παλαιωθῆναι
 καὶ τελείαν γενέσθαι τὴν ἁμαρτίαν. διὰ τούτων δὲ 10
 τὴν κατὰ τοῦ κυρίου τόλμαν καὶ λύτταν τῶν Ἰου-
 δαίων παρίστησιν. πολλὰ μὲν γὰρ καὶ πρὸ τούτου
 ἡμάρτοσαν καὶ δίκας ἔεισαν, ἀλλ' ἀνεκλήθησαν αὐ-
 θις· ἐπεὶ δὲ κατὰ τοῦ σωτῆρος ἐμάνησαν καὶ εἰς ἔσχα-
 D τον κακίας ἀφίκοντο καὶ ἐντελῇ τὴν ἁμαρτίαν εἰργά- 15
 σαντο, οὐκέτι ἀνακλήσεως ἔτυχον. τὸ δὲ σφραγίσαι
 ἁμαρτίαν καὶ ἐξιλάσασθαι ἀδικίαν τὴν ἄφεσιν δηλοῖ
 τῶν πταισμάτων τὴν παρὰ τοῦ κυρίου δεδωρημένην
 τοῖς πιστεύουσιν εἰς αὐτόν· οὗτος γὰρ ἐστὶν ὁ αἵρων
 τὴν ἁμαρτίαν τοῦ κόσμου· τὸ γὰρ σφραγίσαι τοῦ παυ- 20
 θῆναι σημαντικόν. τὸ δὲ ἀγαγεῖν δικαιοσύνην αἰώ-
 νιον τὸ αὐτὸν εἰς τὸν κόσμον ἐλθεῖν, ὅς ἐστι δικαιο-
 σύνη καὶ ἀπολύτρωσις καὶ ἀγιασμός. τὸ μέντοι σφρα-
 γίσαι ὄρασιν καὶ προφήτην τὸ τέλος ἐσχηκέναι τὰς
 προφητείας δηλοῖ, ἥ ὅτι τὰ παρ' ἐκείνων περὶ τοῦ 25
 Χριστοῦ λαληθέντα ἤδη ἐκβέβηκεν, ἥ ὅτι τὸ τῆς προ-
 φητείας χάρισμα τοῖς Ἰουδαίοις ἐκλέλοιπεν, ἥ καὶ
 ΠΙ134 ἀμφοτέρα. ἐλθὼν γὰρ ὁ Χριστὸς τὰς προφητείας
 ἐσφράγισεν, ἐπλήρωσε δηλαδὴ καὶ ἐβεβαίωσε καὶ μέν-
 τοι καὶ ἔπαυσεν· οὐκέτι γὰρ παρ' αὐτοῖς ἄρχων καὶ 30
 προφήτης καὶ ἡγούμενος. καὶ ἀγαγεῖν δικαιοσύνην
 αἰώνιον, ἥτις αὐτός ἐστὶν ὁ κύριος ἡμῶν καὶ σωτῆρ.

ὁ μὲν γὰρ ἀπόστολος "ἐδόθη σοφία" φησιν "ἡμῖν ἀπὸ
 θεοῦ, δικαιοσύνη τε καὶ ἁγιασμός καὶ ἀπολύτρωσις."
 καὶ ἄλλαχού περὶ τοῦ εὐαγγελίου γράφων "δικαιο-
 σύνη ἐν αὐτῷ ἀποκαλύπτεται" λέγει. ὁ δὲ κύριος
 5 "αἰτεῖτε" διδάσκει "τὴν βασιλείαν τοῦ θεοῦ καὶ τὴν
 δικαιοσύνην αὐτοῦ, ἣν αὐτὸς ἤγαγε φανερώσας ἡμῖν
 διὰ τῆς αὐτοῦ διδαχῆς. καὶ τὸ χρῆσθαι δὲ ἁγίον ἁγίων
 αὐτὸν δηλοῖ τὸν δεσπότην παραγενέσθαι Χριστόν. B
 τίς γὰρ ἕτερος ἅγιος ἁγίων κληθεῖν ἂν εἰ μὴ ὁ κύριος
 10 ἡμῶν καὶ σωτὴρ; ὃς ἁγιοσύνης ὑπάρχων πηγὴ χρίεται
 μὲν τῷ ἁγίῳ πνεύματι κατὰ τὸ ἀνθρώπινον, ὡς Ἡσαΐας
 προανεφώνησε λέγων "πνεῦμα κυρίου ἐπ' ἐμέ, οὐ
 εἶνεκεν ἔχρισέ με," καὶ ὡς Δαβὶδ ἐμελῶδησεν εἰπὼν
 "ἔχρισέ σε ὁ θεός, ὁ θεός σου, ἔλαιον ἀγαλλιᾶσεως,
 15 παρὰ τοὺς μετόχους σου," καὶ ὡς ἡ κορυφαία τῶν
 ἀποστόλων ἀκρότης ὁ Πέτρος ἐδίδαξε περὶ τοῦ σω-
 τῆρος γράψας ὡς "ἔχρισεν αὐτὸν ὁ θεός πνεύματι
 ἁγίῳ καὶ δυνάμει," σφραγίζει δὲ καὶ βεβαίως τὰς πα-
 λαιάς γραφάς, ποιῶν ἅπαντα καὶ πάσχων ὅσα δι'
 20 ἐκείνων προείρητο, καὶ ἐξιλάσκειται ἀδικίαν καταλ- C
 λάσσων τοὺς ἁμαρτήσαντας τῷ θεῷ καὶ πατρὶ καὶ
 αὐτὸν τοῖς πταίσασαν ἰλεούμενος.

Εἵτα ἐπάγει ὁ θεῖος ἀρχάγγελος "καὶ γνώσῃ καὶ
 συνήσεις, ἀπὸ ἐξόδου λόγων τοῦ ἀποκριθῆναι καὶ τοῦ
 25 οἰκοδομῆσαι Ἱερουσαλὴμ ἕως Χριστοῦ ἡγουμένου ἐβ-
 δομάδες ἑπτὰ καὶ ἑβδομάδες ἐξήκοντα δύο." ἤρξατο WI96
 μὲν οὖν ὁ ναὸς ἐπὶ Κύρου οἰκοδομεῖσθαι· Κύρος γὰρ
 πρῶτος τῆς ἐπανόδου παρεχώρησε τῷ ἔθνει τῶν Ἰου-
 δαίων, ἀλλ' ἐπεσχέθη παρὰ Καμβύσου τοῦ Κύρου

1 ὁ ἀπόστολος] 1 Cor. 1, 30. 3 ἄλλαχού] Rom. 1, 12.
 11 Ἡσαΐας] 61, 1. 13 Δαβὶδ] Ps. 44 (45) 8. 17 γράψας]
 Cautius exscribendus erat Theodoretus p. 1242, καὶ λέγων:
 verba Petri sunt concionantis, Act. 10, 38.

παιδὸς φθόνῳ τῶν αὐτοῖς ὁμορούντων ἔθνων, ἐπε-
 τράπη δ' αὖθις τοῖς Ἰουδαίοις ἡ τοῦτου ἀνέγερσις
 D ὅτε Δαριεὺς ὁ Ὑστάσπου ἐκράτησε τῆς βασιλείας Περ-
 σῶν. ἐξ οὐδενὸς δὲ τούτων ἀριθμούμενος ὁ καιρὸς
 εὗρίσκεται σῶζων [κατὰ] τὴν τοῦ ἀρχαγγέλου φω- 5
 νήν, ἀλλ' ὑπερβάλλων· εἰ δ' ἐκ τῶν χρόνων τῆς
 Ἀρταξέρξου βασιλείας ὁ καιρὸς ἀριθμοῖτο, εὖρε-
 θεῖη ἂν οὐτε περιτεύων οὐτ' ἐλατιούμενος. καὶ
 τοῦτου δέον ἀριθμεῖσθαι αὐτόν, ὅτι τότε καὶ τῇ πό-
 λει περιεβλήθη περίβολος καὶ τῷ ναῷ προσετέθη τὰ 10
 λείποντα καὶ οἰκητόρων ἡ πόλις πεπλήρωτο, ὅτε Νεε-
 μίας οἰνοχορεύων τῷ Ἀρταξέρξει ἐδεήθη αὐτοῦ ἐπιτρα-
 πῆναι αὐτῷ τὴν εἰς τὴν πατρίδα ἐπάνοδον, καὶ ἀπελ-
 PI135 θῶν τὴν τε πόλιν περιετείχισε καὶ συνῴκισε καὶ τὸν
 ναὸν ἀτελῇ ὄντα ἀπήρτισεν. εἰ γοῦν ἀπὸ τῆς τοῦ 15
 σωτῆρος ἐπιφανείας, δι' οὐ μόνον ἄφεις ἀμαρτημά-
 των ἐδόθη καὶ δικαιοσύνη εἰσῆνεκται καὶ τῶν προ-
 φητῶν αἱ προρρήσεις πεπλήρωνται, ἀναποδίξων τις
 ἀριθμήσει τὸν χρόνον, εὗρήσει τοῦτον συμπληρου-
 μενον ἕως τοῦ εἰκοστοῦ ἔτους τῆς βασιλείας Ἀρτα- 20
 ξέρξου, ὅτε δηλαδὴ ὁ Νεεμίας παραχωρηθεὶς εἰς Ἰε-
 ρουσαλὴμ ἐπανῆλθεν· ἃ προϊούσα καθ' εἰσὸν ἡ
 ἱστορία πλατύτερον διηγῆσεται. ὃν δὲ ἄγιον εἶπεν
 ἀνωτέρω ἀγίων, τοῦτον αὖθις Χριστὸν ἡγούμενον
 B εἶρηκεν, ὀνομάζων αὐτόν κατὰ τὸ ἀνθρώπινον. ὥς 25
 γὰρ πρωτότοκος τῆς κτίσεως τῆς καινῆς καὶ πρωτότο-
 κος ἐκ νεκρῶν λέγεται, οὕτω καὶ ἡγούμενος προση-
 γόρεται. καὶ ὁ θεὸς δὲ ἀπόστολος Πέτρος ἀρχηγὸν
 τῆς ζωῆς ὠνόμασε τὸν σωτῆρα, τοῖς Ἰουδαίοις δια-
 λεγόμενος, ὥς ἐν ταῖς Πράξεσιν ὁ θεὸς Λουκᾶς συν- 30

εγράψατο. ὥσπερ δὲ πρωτότοκος ἡμῶν καὶ πρωτεύων
κατὰ τὸν μέγαν Παῦλον εἴρηται κατὰ τὸ ἀνθρώπι-
νον, οὕτω δὴ καὶ ἡγούμενος τῷ ἀρχαγγέλῳ Γαβριὴλ
προσηγόρευται.

- 5 Ἀπορήσειε δ' ἂν τις οὗτου χάριν διηρημένως, ἀλλ' 10
οὐχ ὁμοῦ αἱ ἐβδομάδες ἡρίθμηνται, εἰς ἑπτὰ δὲ καὶ
ἐξήκοντα δύο διήρηνται καὶ εἰς μίαν ἑτέραν. οὐχ ὥς C
ἔτυχε δὲ τοῦτο πεποίηκεν ὁ ἀρχάγγελος, ἀλλὰ τινα
καινὰ διὰ τούτων διδάσκων ἐν ταῖς τῶν χρόνων δι-
10 αιρέσεισι συμβησόμενα. εἰ γὰρ ἀπὸ τῆς τῶν Ἱεροσο-
λύμων οἰκοδομῆς τῆς ἐπὶ Νεεμίου, ὡς εἴρηται, γενο-
μένης ἀριθμοῖντο οἱ χρόνοι μέχρις Ὑρκανοῦ ἀρχιε-
ρέως, ἐφ' οὗ τὸ τῶν Ἀσσυριαίων γένος ἐπαύθη τοῦ
15 ἱερᾶσθαι, ὁ τῶν ἐξήκοντα δύο ἐβδομάδων ἀριθμὸς
15 συμπεραίνεται. ἀπὸ μὲν γὰρ τοῦ εἰκοστοῦ ἔτους τῆς
βασιλείας Ἀρταξέρξου, ὃς τῷ Νεεμίᾳ τὴν εἰς Ἱερου-
σαλὴμ ἐπάνοδον ἔδωκε τῷ ταύτην τειχίσαντι, ἕως
Δαρείου τοῦ Ἀρσάμου, ὃν καθείλεν Ἀλέξανδρος, ἑκα-
τὸν ἔτη εἰσὶ καὶ τεσσαρεσκαίδεκα· ἐκ δὲ τῆς καθαι- D
20 ρέσεως τῆς τῶν Περσῶν βασιλείας, ἐν ἕκτῳ γενο-
μένης ἔτει τῆς Ἀλεξάνδρου πρὸς τὴν Ἀσίαν στρατείας,
μέχρις Ἰουλίου Καίσαρος Γαίου, ὃς πρῶτος τῇ μο-
ναρχίᾳ τῶν Ῥωμαίων ἐπικεχείρηκεν, ἔτη παρήλθουσιν
διακόσια ὀγδοήκοντα καὶ δύο· ἐκ δὲ τῆς αὐταρχίας
25 τοῦ Καίσαρος ἕως ἔτους πεντεκαίδεκάτου Τιβερίου
Καίσαρος, ἥνίκα ὁ Χριστὸς ὑπὸ Ἰωάννου ἐβαπτίσθη
καὶ τῶν σημείων ἀπήρξατο, ἔτη ἐβδομήκοντα καὶ τρία·
ὥς συμποσοῦσθαι ταῦτα εἰς ἐνιαυτοὺς ἐπὶ τετρακο-
σίοις ἐξήκοντα καὶ ἐννέα. οἱ δὲ τοσοῦτοι ἐνιαυτοὶ

ἀποτελοῦσιν ἔτη τετρακόσια ὀγδοήκοντα τρία κατὰ τὴν
 P1136 Ἑβραϊκὴν ἀρίθμησην τῶν ἐτῶν. οὐ γὰρ ὥς ἡμεῖς οἱ
 Ἑβραῖοι ψηφίζουσι τὸν ἐνιαυτόν, ἀλλὰ κατὰ σεληνια-
 W197 κὸν δρόμον ἀριθμοῦντες αὐτὸν τριακοσίων πεντήκοντα
 καὶ τεσσαρῶν ἡμερῶν λογιζονται αὐτόν, ὥς περιτετέ- 5
 ειν ἀφ' ἑκάστου ἐνιαυτοῦ ἡμέρας ἑνδεκα. καὶ τούτων
 γοῦν τῶν περιτιτῶν ἡμερῶν εἰς ἔτη συμποσουμένων
 τὰ τετρακόσια ὀγδοήκοντα καὶ τρία Ἑβραϊκὰ συνί-
 στανται ἔτη. Ἑβραῖός δὲ τῷ Δανιὴλ ὁ ἄγγελος ὁμι-
 λῶν πάντως τὰ αὐτῷ γνώριμα ἔλεγεν ἔτη. ἄχρι μὲν 10
 οὖν τῆς τοῦ ἀρχιερέως Ὑρκανοῦ ἀναιρέσεως, ὃν ὁ
 βασιλεὺς ἀνείλεν Ἡρώδης, εἰρήσεται δὲ τὰ περὶ τού-
 B του πλατύτερον, αἱ ἐξήκοντα δύο ἑβδομάδες ἐξεμε-
 τρήθησαν. ἔκτοτε δὲ τῆς ἀρχιερωσύνης οὐ διὰ βίου
 προσπεπηγνύας κατὰ τὸν νόμον τοῖς ταύτης ἀξιουμέ- 15
 νοις, ἀλλ' ἐνιαυσιαίας παρανόμως διδομένης ἢ βρα-
 χυτέρῳ χρόνῳ περιοριζομένης, καὶ χρημάτων αὐτὴν
 ὠνουμένων τῶν βουλομένων, ὃ καὶ ὁ Ἰώσηπος ἱστο-
 ρεῖ, αἱ ἑπτὰ παρήλθοσαν ἑβδομάδες. τοῦτο δὲ θη- 20
 λῶν ὁ θεὸς ἀρχάγγελος ἔλεγε "καὶ μετὰ τὰς ἑβδομά-
 δας τὰς ἐξήκοντα δύο ἐξολοθρευθήσεται κρίσμα, καὶ
 κρίμα οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ," ἀντὶ τοῦ διαφθαρήσεται
 τὸ κρίσμα τῆς ἀρχιερωσύνης. παρανόμως γὰρ χρι- 25
 σμένων τῶν εἰς αὐτὴν προβιβαζομένων, οὐδὲ τὸ κρίσμα
 τὴν οἰκείαν εἶχεν ἰσχύν, ἀλλὰ παρεφθαρμένον ὃν 30
 C ἡμοίρει τῆς θείας χάριτος. διὸ καὶ ἐπήγαγε "καὶ
 κρίμα οὐκ ἔστιν ἐν αὐτῷ," τοῦτ' ἔστιν, οὐ κατὰ κρί-
 σιν καὶ δοκιμασίαν γινόμενοι ἔσονται, ἀλλ' ἀκρίτως
 ἢ διὰ χάριν ἢ διὰ χρήματα. τούτων δ' οὕτω γινο-
 μένων καὶ αἱ ἑπτὰ παρερρύνθησαν ἑβδομάδες, μέχρι 36
 τῆς τοῦ κυρίου ἐπιφανείας δηλαδὴ διαρκέσασαι.

Ἡ μὲν οὖν διαίρεσις τῶν ἐξήκοντα δύο ἑβδο-

μάδων καὶ τῶν ἐπτὰ διὰ ταῦτα γέγονεν· ἐπεὶ δὲ πρὸς
 τὰς ἑξ ἁρχῆς εἰρημένας ἑβδομήκοντα ἑβδομάδας ἔτι
 μία περιλείπεται, καὶ περὶ ἐκείνης εἰρηκεν ὁ ἀρχάγ-
 γελος ταῦτα "καὶ δυναμώσει τὴν διαθήκην πολλοὺς
 5 ἑβδομάς μία, καὶ ἐν τῷ ἡμίσει τῆς ἑβδομάδος ἀρθή- D
 σεται θυσία καὶ σπονδή, καὶ ἐπὶ τούτοις ἐπὶ τὸ ἱε-
 ρὸν βδέλυγμα τῆς ἐρημώσεως, καὶ ἕως συντελείας
 καιροῦ συντέλεια δοθήσεται ἐπὶ τὴν ἐρήμωσιν." ἡ
 λοιπή, φησὶν, ἑβδομάς ἢ μετὰ τὰς ἐξήκοντα καὶ ἐν-
 10 νέα τὴν καινὴν διαθήκην εἰσάξει ἰσχυρὰν οὕτως ὥς
 δι' αὐτῆς ἀρθῆναι, τοῦτ' ἔστιν ἐκ μέσου γενέσθαι, τὰς
 θυσίας καὶ τὰς σπονδὰς ἐν τῷ ἡμίσει τῆς ἑβδομάδος.
 μετὰ γὰρ τὸ βάπτισμα ὁ Χριστὸς ἐπὶ τριετίαν καὶ
 ἐπέκεινα διδάξας καὶ σημεῖα ἐπιδειξάμενος οὕτως ἐπὶ P1137
 15 τὸ πάθος ἦλθε, καὶ αὐτοῦ τυθέντος ὑπὲρ τοῦ κόσμου
 παντός, τοῦ ἁμνοῦ τοῦ θεοῦ τοῦ αἰροντος τὴν ἁμαρ-
 τίαν τοῦ κόσμου, ἢ κατὰ νόμον θυσία ἐπαύθη καὶ ἡ
 σπονδή. καὶ ἔθνον ἔκτοτε οἱ Ἰουδαῖοι, ἐπεὶ καὶ ἔτι
 20 θύουσι, παρανόμως, ἀλλ' ἀπρόσδεκτος ἦν τῷ θεῷ ἢ
 ἐκείνων θυσία καὶ ἡ σπονδή. καὶ ἄλλως δὲ τό "δυ-
 ναμώσει διαθήκην πολλοῖς" ἐκληφθήσεται ἀντὶ τοῦ
 δυνατοῦς τοὺς ἱεροὺς ἀποστόλους εἰς τὸ κήρυγμα ἢ
 ἑβδομάς ἐκείνη ἐργάσεται. εἰς δύο γὰρ τὴν ἑβδο-
 μάδα φαίνεται διαιρῶν ὁ ἀρχάγγελος, εἰς τὸν πρὸ
 25 τοῦ πάθους καὶ τὸν μετὰ τὸ πάθος καιρὸν. περὶ γὰρ B
 τὰ τρία ἔτη πρὸς τῷ ἡμίσει κηρύξας ὁ κύριος, κατὰ
 τὸ τοῦ υἱοῦ τῆς βροντῆς εὐαγγέλιον, καὶ στηρίζας
 εἰς τὴν αὐτοῦ πίστιν τοὺς θεῖους αὐτοῦ ἀποστόλους
 τῇ τῶν λόγων ἀληθείᾳ καὶ τῇ τῶν θαυμασίων ἔργων
 30 ἐπιδείξει, οὕτω πρὸς τὸ πάθος ἐχώρησε καὶ τὸν σταυ-
 ρὸν κατεδέξατο καὶ ὑπέμεινε θάνατον. εἰτα τὸν λοι-
 πὸν τῆς ἑβδομάδος χρόνον μετὰ τὴν ἐκ νεκρῶν ἀνά-

στασιν καὶ τὴν πρὸς τοὺς κόλπους τοὺς πατρικοὺς
 ἄνδρον, ὧν οὐ κενώριστο πώποτε, καὶ τὴν τοῦ πα-
 ρακλήτου ἐπιφοίτησιν καὶ θεῖαν ἐπίπνοιαν οἱ ἱεροὶ
 C αὐτοῦ μαθηταὶ ἐν Ἱερουσαλὴμ τὸ θεῖον διαγγέλλον-
 W198 τες εὐαγγέλιον καὶ τὸ κήρυγμα πιστούμενοι θαύμασι 5
 καὶ πλήθῃ ἀνθρώπων ἐπισπώμενοι πρὸς τὴν ἐπίγνω-
 σιν τοῦ ὄντως θεοῦ διεσπάρησαν εἰς τὰ ἔθνη καὶ
 ταῦτα ἐφώτισαν. τοῦτο τοίνυν ὁ ἀρχάγγελος προδη-
 λῶν τῷ προφήτῃ Δανιὴλ ἔλεγε "δυναμώσει διαθήκην
 πολλοῖς ἑβδομάς μία," ἀντὶ τοῦ δύναμιν περιζώσει 10
 πολλοὺς, τοὺς μαθητὰς δηλαδή. τὸν τε πρὸ τοῦ πά-
 θους τοῦ κυρίου χρόνον καὶ τὸν μετὰ τὸ πάθος, καθ'
 ὃν πρότερον μὲν ἐν Ἱερουσαλὴμ προσέμενον καὶ ἐκή-
 ρυσσον οἱ ἀπόστολοι, εἶτα καὶ εἰς τὰ τῆς οἰκουμένης
 D περιήσαν τέρματα καὶ ἐδίδασκον, συνάψας, αὐτῶν 15
 διαιρεῖ τὴν ἑβδομάδα ταύτην λέγων "καὶ ἐν τῷ ἡμί-
 σει τῆς ἑβδομάδος ἀρθῇσεται θυσία καὶ σπονδή,"
 διὰ τούτου προσημαίνων τὴν παύλαν τῆς τοῦ νόμου
 σκιᾶς. εἶτα ἐπάγει "καὶ ἐπὶ τὸ ἱερὸν βδέλυγμα τῆς
 ἐρημώσεως." τούτων γάρ, φησί, γινομένων τὸ πρῶν 20
 ἅγιον ἱερὸν καὶ σεβάσμιον βδέλυγμα λογισθήσεται·
 ἢ ὅτι μετὰ τὴν τελευταίαν ἑβδομάδα ταύτην βδέ-
 λυγμά τι ἐπὶ τὸ ἱερὸν εἰσαχθήσεται, σημεῖον τῆς αὐ-
 τοῦ τε καὶ τῆς πόλεως ἐρημώσεως. ὃ ἐπὶ τοῦ Πι-
 λάτου γέγονε, σημαίας νύκτωρ εἰσαγαγόντος εἰκόνας 25
 ἐχούσας βασιλικάς, αἱ τοῖς Ἰουδαίοις βδέλυγμα ἐλο-
 γίζοντο· ἀπείρητο γὰρ αὐτοῖς ἀνθρωπίνην εἰκόνα ἢ
 P1138 ζῶον τινὸς κεκτῆσθαι ἢ καὶ σεβάξασθαι. καὶ ὁ κύ-
 ριος δέ "ὅταν ἴδῃτε" εἶπε "τὸ βδέλυγμα τῆς ἐρημώ-
 σεως ἑστὸς ἐν τόπῳ ἁγίῳ, γινώσκετε ὅτι ἤγγικεν ἡ 30
 ἐρήμωσις αὐτῆς," τῆς Ἱερουσαλὴμ δηλαδή. καὶ ἄλ-
 λαχοῦ δ' ἔφη ὁ κύριος "ἰδοὺ ἀφίεται ὁ οἶκος ὑμῶν

ἐρημος." ταῦτα προδιδάσκων τὸν Δαυὶδ ὁ ἀρχάγ-
 γελος ἐπιφέρει, μετὰ τὸ προθεσπίσαι ὡς ἐκ μέσου
 γενήσεται ἡ νομικὴ λατρεία, τὸ "καὶ ἐπὶ τὸ λεγόν
 βδέλυγμα τῆς ἐρημώσεως." ἵνα δὲ μὴ νομίζεται τοῖς
 5 Ἰουδαίοις πρόσκαιρος ἡ ἐρήμωσις, ὡς αὐτοῖς τῆς πό-
 λεως αὐτοῖς ἀνοικοδομηθησομένης καὶ τοῦ ἱεροῦ ἀνε-
 γερθησομένου, οἷα καὶ ἄλλοτε πλειστάκις συμβέβη-
 κεν ἐπὶ τε τῷ ναῷ καὶ τῇ πόλει, ἐπήγαγε "καὶ ἕως B
 συντελείας καιροῦ συντέλεια δοθήσεται ἐπὶ τὴν ἐρή-
 10 μωσιν," τοῦτ' ἐστίν, ἕως συντελεσθῇ ὁ αἰὼν μενεῖ καὶ
 ἡ ἐρήμωσις, καὶ τότε καὶ ταύτῃ τέλος ἔσται ὅτε οὐ-
 κέτι καιρὸς ἢ τὴν πόλιν ἀναστῆναι ἢ τὸν ναόν.

Ταῦθ' ὁ Δαυὶδ περὶ τῶν ὁμοφύλων αὐτοῦ τε-
 θέεται καὶ μεμύηται. ἀλλὰ καὶ ἑτέρας ὁπασίας ἐώ-
 15 ρακε καὶ ἐνύπνια, θεόθεν αὐτῷ προδηλουμένης δι'
 αὐτῶν τῆς μελλούσης ἔσεσθαι τῶν κοσμικῶν πραγ-
 μάτων μεταβολῆς. καὶ οὐ τῆς ἀλλοιώσεως μόνης
 ἐμνεῖτο τὴν πρόγνωσιν, ἀλλὰ καὶ τοὺς καιροὺς καθ'
 οὓς ἀποτελεσθήσεται ἕκαστον αὐτῶν ἐδιδάσκειτο· ἃ
 20 γινώσεται πάντως ὁ βουλόμενος τελεώτερον ἐπιὼν τὴν
 βίβλον τῶν τοῦ προφήτου ὁράσεων, καὶ βεβαίαν
 σχολὴν κατὰληψιν ἐντεῦθεν ὡς οὐδὲν ἀπρονοήτον οὐδ' C
 εἰκὴ φερόμενον καὶ ὡς ἔτυχεν, ἀλλὰ πάντα τῇ θεῷ
 προνοίᾳ καὶ κυβερνῶνται καὶ διεξάγονται.

25 Ταῦτα μὲν οὖν οὕτως ἔχουσι καὶ τοῖς εὐσεβεῖσι
 δοξάζονται· ἡμῖν δὲ μὴδὲ τὰ κατὰ τὴν ἀρρενόφρονα 11
 παραλειπτέον γυναῖκα τὴν Ἰουδήθ, ἢ τὸν Ὀλοφέρνην
 ὠλόθρευσεν καὶ τὴν πόλιν αὐτῆς καὶ τὸ ἔθνος ἅπαν
 διέσωσεν. ἔχει δ' οὕτω τὰ κατ' αὐτήν. ἐν ἔτει δω-
 30 δεκάτῳ τῆς βασιλείας αὐτοῦ ὁ τῶν Ἀσσυρίων ἀρχηγός

1 210, 29—211, 1. Matth. 24, 15; 23, 18. Luc. 21, 20.
 Cap. 11. Judith 1—7.

Ναβουχοδονόσορ πρὸς Ἀρφαξὰδ τὸν βασιλέα Μήδων
 D ἤρατο πόλεμον, καὶ τὰ περὶ ἐθνη πρὸς συμμαχίαν
 αὐτοῦ μετεκέκλητο. πολλῶν δ' ἐτέρων καὶ τῶν Ἰου-
 δαίων τὴν πρόσκλησιν μὴ καταδεξαμένων καὶ τὸ συμ-
 μαχῆσαι οἱ ἀπειπαμένων, ὁ Ναβουχοδονόσορ ἐξώρ-
 ριστο, καὶ ὤμοσεν ἥ μὴν τὸν πρὸς τοὺς Μήδους ἀνύ-
 σσας πόλεμον ἐπελθεῖν κατὰ τε Κιλικίας καὶ Λαμασκὸν
 W199 καὶ Συρίας καὶ Ἰουδαίας καὶ τῆς Αἰγύπτου καὶ
 δηῶσαι αὐτάς καὶ ἐκπορθῆσαι καὶ εἰς ἐρήμωσιν ἀγα-
 γεῖν. ἀντιταξάμενος οὖν πρὸς Ἀρφαξὰδ τὸν Μῆδον 10
 καὶ κατὰ κράτος τούτου περιγεγόμενος, τῶν ἄλλων
 τε πόλεων αὐτοῦ κρατήσας καὶ τῶν Ἑκβατάνων αὐ-
 τῶν, ἐνθα ἦσαν τῷ Ἀρφαξὰδ τὰ βασίλεια, κἀκείνων
 P1139 ἐλὼν τε καὶ ἀνελὼν, τὸν ἀρχιστράτηγον τῆς οἰκείας
 δυνάμεως καλέσας Ὀλοφέρνην ἐνετείλατό οἱ τὸν ὄρ- 15
 κον ὃν ὤμοσεν ἐκπληρῶσαι, καὶ κατὰ τῶν μὴ θελη-
 σάντων συμμαχῆσαι αὐτῷ ἐπιόντι κατὰ τῶν Μήδων
 ἐκστρατεῦσαι μετὰ βαρείας δυνάμεως, καὶ τοὺς μὲν
 ὅσοι ἑαυτοὺς αὐτῷ ὑποτάσσουσι διατηρῆσαι καὶ τὰς
 πόλεις αὐτῶν ἀπορθήτους ἔασαι, τῶν δ' ἀπειθούντων 20
 μὴ φείσασθαι, ἀλλὰ τοὺς μὲν ἀνθρώπους τῷ ξίφει
 ὑπαγαγεῖν, τὰς δὲ πόλεις αὐτῶν ἐκδοῦναι εἰς διαρ-
 παγὴν καὶ εἰς ὄλεθρον.

Ὁ μὲν οὖν Ναβουχοδονόσορ τοιαῦτα τῷ ἀρχιστ-
 τράτῃ αὐτοῦ ἐνετείλατο, Ὀλοφέρνης δὲ ἐκστρατεύσας 25
 καὶ τοῖς ἐθνεσι καθ' ὧν ἀπέσταλτο ἐπελθὼν τοὺς
 μὲν ἄλλους κατὰ τὰ ἐντεταλμένα διέθετο, ἐπὶ δὲ τοὺς
 B Ἰσραηλίτας μέλλων στρατεύειν καὶ ὅπλα κατ' αὐτῶν
 αἰρεῖν, οὐ γὰρ προσήεσαν αὐτῷ οὐδ' ὑπέκνυτον,
 ἤρατο τίνες οὗτοι καὶ ὅτε θαρροῦντες ἀνθίστανται. 30
 καὶ εἶπεν αὐτῷ Ἀχιὼρ ὁ τῶν υἱῶν Ἀμμὼν ἀρχηγός
 τὴν τε γενεαλογίαν αὐτῶν, καὶ ὅπως εἰς τὰς πόλεις

ἐκείνας ἐξ ἀρχῆς κατωκίσθησαν, καὶ τοῦ σφῶν θεοῦ
τὴν ἰσχύν. εἶτα ἐπήγαγε "νὺν οὖν σκεπτέον" καὶ εἰ
μὲν εἰς τὸν θεὸν αὐτῶν ἀμαρτιάνουσιν, ἀναβησόμεθα
καὶ ἐκπολεμήσομεν αὐτούς, εἰ δ' οὐ τοῦτο, παρελ-
6 θέτω ὁ κύριός μου μήποτε ὑπερασπίσῃ αὐτῶν ὁ θεὸς
αὐτῶν καὶ ἡττηθῶμεν." ταῦτα τοῦ Ἀχιὼρ εἰπόντος
ὁ Ὀλοφέρνης θυμῷ ληφθεὶς ἐκέλευσε τοὺς παρεστηκό-
σιν αὐτῷ δῆσαι τὸν Ἀχιὼρ καὶ ἀπαγαγεῖν καὶ παρα-
δοῦναι τοῖς υἱοῖς Ἰσραὴλ, ἵνα σὺν ἐκείνοις ληφθεὶς C
10 κολασθῇ. οἱ δὲ συλλαβόντες τὸν ἄνδρα ἀπήγαγον
εἰς Βαιτουλούα, καὶ οἱ τῆς πόλεως σφενδόναις τοὺς
προσιόντας καὶ βέλεσιν ἐβαλλον. κἀκεῖνοι τὸν Ἀχιὼρ
δεδεμένον ἔρριψαν ὑπὸ τὴν ὑπώρειαν, καὶ ὑπέστρε-
ψαν. οἱ δὲ τῆς πόλεως ἄνδρες καταβάντες ἔλυσαν
15 τὸν Ἀχιὼρ καὶ εἰς τὴν σφετέραν πόλιν ἀπήγαγον,
καὶ τί τὸ συμβεβηκὸς ἐπυνθάνοντο· καὶ ὅς αὐτοῖς
ἅπαντα διηγῆσατο. οἱ δὲ τὸν θεὸν ἐκάλουν εἰς ἄμυ-
ναν. τῇ δ' ἐξῆς Ὀλοφέρνης ἤγεν ἐπὶ Βαιτουλούα τὴν
στρατιάν, χιλιάδας οὖσαν πεζῶν ἑκατὸν ἑβδομήκοντα
20 καὶ ἱππέων χιλιάδας δώδεκα, χωρὶς τῶν τῆς ἀπο-
σκευῆς· καὶ ἐστρατοπεδεύσατο παρ' αὐτῇ. εἶτα ἔγνω
μὴ πολεμεῖν, ἀλλὰ τὰ ὕδατα προκαταλαβεῖν ὅθεν
ὑδρευόντο, ἵν' ἐκλιπόντες τῇ δίψῃ διαφθαρῶσιν ἢ
τὴν πόλιν αὐτῶν παραδώσουσι. καὶ περιέστησε μέρος D
25 τῆς στρατιᾶς τοῖς ὕδασι φύλακας. ἐπὶ δὲ τέσσαρσι
καὶ τριάκοντα ἡμέραις περικαθημένων τῶν ἐναντίων
αὐτούς, ἐξέλιπε σφίσι τὸ ὕδωρ, καὶ ἡθροίσθη πρὸς
τοὺς ἄρχοντας ὁ λαός, καὶ ἠξίου ἐκδοῦναι τὴν πόλιν
τοῖς ἐναντίοις καὶ ἑαυτούς, ἵν' ἢ δουλεύσωσιν ἐκεί-
30 νοις καὶ ζήσονται ἢ κατασφαγέντες ἀπαλλαγῶσι τῶν
ἀλγεινῶν. Ὁξίας δὲ ὁ τῶν τῆς πόλεως πρόκριτος
"ἔτι" εἶπεν, "ἀδελφοί, μένωμεν πέντε ἡμέρας, κ

εἰ μὲν ἦξει ἡμῖν βοήθεια ἐκ θεοῦ· εἰ δ' οὐ, ποιήσω
κατὰ τὴν συμβουλίαν ὑμῶν."

- 12 Ἦν δὲ ἐν τῇ πόλει ἐκείνῃ γυνὴ ἣ ὄνομα Ἰουδήθ,
καὶ ἡ γυνὴ χήρα, καὶ αὕτη σώφρων καὶ συνετὴ καὶ
ώραία τῇ ὄψει. ἀκούσασα τοίνυν τὰ δεδογμένα τῶ
PI140 λαῷ καὶ τοῖς ἄρχουσι, μετεπέμψατο τὸν Ὀζίαν καὶ
τοὺς λοιποὺς τῆς πόλεως ἄρχοντας, καὶ ἐμέμψατο
αὐτοῖς ὡς πειράζουσι τὸν θεὸν ὅτι εἶπον παραδώσειν
τὴν πόλιν τοῖς ἐναντίοις μετὰ πέντε ἡμέρας, εἰ μὴ
ἐν αὐταῖς ἦξει τις αὐτοῖς βοήθεια ἐκ θεοῦ. οἱ δὲ 10
καλῶς μὲν αὐτὴν συνέθεντο λέγειν, ἀντέθεντο δὲ τὴν
δίψαν τοῦ λαοῦ καὶ τὴν βίαν τὴν ἐξ αὐτοῦ. κἀκεῖνη
στῆναι αὐτοὺς τὴν νύκτα ἐπὶ τὴν πύλην τῆς πόλεως
ἐνετέλλετο, αὕτη δὲ ἔλεγεν ἐξελεύσεσθαι μετὰ τῆς
ἄβρας αὐτῆς, μὴ μέντοι αὐτοῖς ἔρεῖν τὸ παρ' αὐτῆς 15
WI100 μελετώμενον, ἕως οὗ πρὸς πρᾶξιν κατευθυνθῇ. καὶ
εἶπον αὐτῇ "πορεύου." καὶ οἱ μὲν ἀπῆλθον, ἡ δὲ
πρὸς παρὰ κλησιν ἐτράπη τὴν πρὸς θεόν. εἶτα ἀπο-
B θεμένη τὴν πενθήρη στολὴν τῆς χρηεύσεως, καὶ τὸ
σῶμα περικλύσασα ὕδατι καὶ μύρῳ χρισαμένη, στο- 20
λὴν μετενέδν εὐφρόσυνον καὶ κόσμον ἑαυτῇ περιέ-
θετο. καὶ καλλωπισθεῖσα πρὸς τὸ ἐπαγωγότερον
ἔδωκε τῇ θεραπαίνῃ φέρειν ἐν ἀγγείοις οἶνον καὶ
ἐλαιον καὶ πήραν ἀλφίτων πλήρη καὶ παλάθης καὶ
ἄρτων, καὶ ἐξῆλθε τῆς πόλεως αὕτη καὶ ἡ παιδίσκη 25
αὐτῆς ἀπιοῦσα πρὸς τὴν τῶν ἐναντίων παρεμβολήν.
καὶ ἐντυχοῦσα τῇ τῶν Ἀσσυρίων προφυλακῇ κατε-
σχέθη καὶ ἤχθη πρὸς Ὀλοφέρνην. ὁ δὲ αὐτῆς τὸ
κάλλος ἐθαύμασε καὶ εἶπεν αὐτῇ "μὴ φοβοῦ· ἡκεις
γὰρ εἰς σωτηρίαν." ἔφη δὲ αὐτῇ ἡ γυνὴ "δέξαι τοὺς 30

λόγους μου, κύριε, καὶ ὁ λόγος ὃν ἐλάλησεν Ἀχιὼρ
 ἦτω ἐν τῇ καρδίᾳ σου· ἔστι γὰρ ἀληθὴς· ὅτι ἐὰν μὴ
 ἀμάρτωσιν οἱ υἱοὶ Ἰσραὴλ, οὐ κατισχύσει φομφαία C
 αὐτῶν, νῦν δὲ ἐπεὶ ἐξέλιπεν αὐτοὺς τὰ βρώματα καὶ
 5 τὸ ὕδωρ, ἐβουλεύσαντο καὶ τῶν τῷ νόμῳ ἀπηγορευ-
 μένων ἄψασθαι, καὶ τὰς ἀπαρχὰς τοῦ σίτου καὶ τὰς
 δεκάτας τοῦ οἴνου τὰς τοῖς ἱερεῦσι τετηρημένας, ὧν
 οὐδὲ ψαῦσαι θεμιτὸν ἑτέρῳ, δαπανῆσαι κεκρίκασι.
 ταῦτα δὲ καὶ τῶν τὴν Ἱερουσαλὴμ οἰκούντων βεβου-
 10 λευμένων ἐστάλκασι πρὸς τὴν ἐκεῖ γερονσίαν, ἄφε-
 σιν ἐπὶ τούτοις αἰτούμενοι. καὶ οὕτω παρανομήσω-
 σιν, οὐκ ἔσται σφίσις ἄμυνα ἐκ θεοῦ, καὶ εἰς ὄλε-
 θρον ἐκδοθήσονται. ἅπερ αὐτὴ ἐπιγνοῦσα ἀποδι-
 δράσκαω τῆς πόλεως, ἵν' ἐκφύγῳ τὸν ὄλεθρον. καὶ
 15 νῦν μενῶ παρὰ σοί, δέσποτα, καὶ ἐξελεύσομαι κατὰ
 νύκτα εἰς τὴν φάραγγα, καὶ προσεύξομαι πρὸς τὸν
 θεόν, καὶ ἔρεϊ μοι πότε ἡμάρτοσαν, κἀγὼ σοι ἀναγ- D
 γελῶ, καὶ ἄξω σε διὰ τῆς Ἰουδαίας ἕως Ἱερουσαλὴμ,
 καὶ θήσω τὸν θρόνον σου ἐν μέσῳ αὐτῆς." καὶ ἤρε-
 20 σαν Ὀλοφέρνη οἱ λόγοι αὐτῆς, καὶ ἐκέλευσεν εἰσα-
 χθῆναι αὐτὴν εἰς τὴν σκηνὴν τοῦ ταμείου αὐτοῦ καὶ
 δοθῆναι αὐτῇ φαγεῖν. ἡ δὲ "οὐ φάγομαι" ἔφη "ἐκ
 τῶν ἐδεσμάτων ὑμῶν, μή μοι γένηται σκάνδαλον,
 ἀλλ' ἐξ ὧν ἐπιφέρομαι τραφήσομαι." καὶ εἶπεν αὐτῇ
 25 Ὀλοφέρνης "εἰ δὲ ἐκλίποι ταῦτα, πόθεν σοι τοιαῦτα
 χορηγηθήσεται;" ἡ δὲ "ξῆ ἡ ψυχὴ σου, κύριέ μου"
 ἀνταπεκρίνατο, "ὅτι οὐ πρότερον ἐκλείψει μοι τὰ
 ἐδώδιμα πρὶν ἂν ὁ θεὸς ἐν χειρὶ μου ποιήσῃ ἃ ἐβου-
 λεύσατο." μεσούσης δὲ νυκτὸς ἤτήσατο ἐπὶ τὴν φά-
 30 ραγγα πρὸς προσευχὴν ἐξελθεῖν, καὶ Ὀλοφέρνης ἐπέ-
 τρεψε· καὶ ἐπὶ τρεῖς ἡμέρας οὕτως ἐποίει. καὶ τῇ P1141
 τετάρτῃ ἡμέρᾳ πότον ἡτοίμασεν Ὀλοφέρνης, καὶ εἶπε

τῷ εὐνούχῳ Βαγῶα, ὃς ἦν ἐφεστηκὼς ἐπὶ πάντων
 τῶν αὐτοῦ, "πείσον δὴ τὴν γυναῖκα τὴν Ἑβραίαν
 τοῦ ἔλθειν πρὸς ἡμᾶς· αἰσχρὸν γὰρ ἡμῖν, εἰ γυναῖκα
 τοιαύτην παρήσομεν μὴ αὐτῇ ὁμιλήσαντες." καὶ ὁ
 Βαγῶας εἶπε πρὸς Ἰουδῆθ "ἔλθ' ἐπὶ πρὸς τὸν κύριόν
 μου δοξασθῆναι κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ, καὶ πλεῖσαι
 μεθ' ἡμῶν οἶνον, καὶ γενηθήσῃ ὡς μία τῶν παρ-
 στηκυῶν ἐν τῷ οἴκῳ Ναβουχοδονόσορ." καὶ Ἰουδῆθ
 κοσμηθεῖσα ἀπῆλθε, καὶ εἰσελθοῦσα πρὸς Ὀλοφέρνη-
 νην ἀνέπεσε, καὶ ἔφαγε καὶ ἔπιεν ἃ ἡτοίμασεν αὐτῇ
 ἡ παιδίσκη αὐτῆς. ἡ δὲ καρδία Ὀλοφέρνηου ἐξέστη
 καὶ πρὸς ἔρωτα τῆς γυναικὸς ἐξεκέκαστο. καὶ τοῦ
 Β πότου παραταθέντος ἔπιεν ἐκεῖνος οἶνον σφόδρα πο-
 λὺν καὶ ἐμεθύσθη. καὶ ὁ μὲν ἐπὶ τῆς κλίνης αὐ-
 τοῦ καρηβαρῶν ἐκ τῆς μέθης κατέκειτο, πάντες δὲ
 ᾤχοντο, καὶ Βαγῶας συνέκλεισε τὴν σκηνὴν, μόνην
 τὴν Ἰουδῆθ ἐντὸς καταλειοπῶς. ἡ δὲ τῇ θεραπαινῇ
 αὐτῆς ἐνετείλατο τὴν ἔξοδον αὐτῆς ἐπιτηρεῖν· ἐξε-
 λεύσεσθαι γὰρ ἐπὶ τὴν προσευχήν. ὁ μὲν οὖν Ὀλο-
 WI101 φέρνης τῇ μέθῃ καταβεβαπτισμένος κατέκειτο καὶ
 ὕπνον θανάτου ὕπνωτεν ἀδελφόν, ἡ δὲ τὸν θεὸν
 ἐπικαλεσαμένη καὶ τὸν ἀκινάκην αὐτοῦ σπασαμένη
 τὴν αὐτοῦ ἀπέτεμε κεφαλὴν, καὶ ἐξελθοῦσα τῇ थे-
 ραπαίνῃ παρέσχεν αὐτήν, καὶ ἀπῆει ὡς δὴ προσευ-
 ξομένη κατὰ τὸ σύνηθες. ἐγγίσασα δὲ τῇ πόλει αὐ-
 τῆς ἐβόησε τοῖς ἐπὶ τῶν πυλῶν ἀνοῖξαι αὐτῇ. καὶ
 C εἰσελθοῦσα διηγήσατο ὅσα ἐθανυμάστωσεν δι' αὐτὴν
 ὁ θεός, καὶ τὴν κεφαλὴν Ὀλοφέρνηου προήγαγε, καὶ
 συνεβούλευσεν ἀπαιωρῆσαι ταύτην ἐκ τῶν ἐπάλξεων,
 αὐτοὺς δὲ τὰς πανοπλίας ἐνδυσαμένους ἅμα πρῶτι
 ἐξελθεῖν· "ἰδόντες γάρ" φησὶν "ὑμᾶς οἱ Ἀσσύριοι
 δραμοῦνται ἐπὶ τὴν τοῦ σφῶν ἀρχιστρατήγου σκη-

νήν, καὶ εὐρόντες αὐτὸν ἀνηρημένον ἐκστήσονται,
καὶ φόβος ἐπιπείσεται αὐτοῖς, καὶ τραπήσονται εἰς
φυγὴν, καὶ ὑμεῖς ἔψεσθε ὀπίσω αὐτῶν καὶ συγκό-
ψετε αὐτούς, καὶ πληρωθήσεται τὰ πεδία νεκρῶν.”
5 ταῦτα τοῖς πολίταις αὐτῆς συμβουλευσάσα “καλέσατέ
μοι” ἔφη “τὸν Ἀχιὼρ” καὶ ἐλθόντι τὴν κεφαλὴν
τοῦ Ὀλοφέρνηου ὑπέδειξε. καὶ ἐξέστη ὁ ἄνθρωπος,
καὶ “ἀνάγγειλόν μοι” ἔφη “ὅσα ἐποίησας.” ἀκείνη δὲ
πάντων ἐνώπιον διηγῆσατο ἃ ὁ θεὸς πεποίηκε δι’
10 αὐτῆς, καὶ ὡς ἀμίαντον τὴν αὐτῆς σωφροσύνην καὶ
χρηεῖαν ἐτήρησε. καὶ ὁ Ἀχιὼρ ἐπίστευσεν τῷ θεῷ καὶ
περιετμήθη. οἱ δὲ τῆς πόλεως ἄρχοντες καὶ τὸ πλῆθος
αὐτῆς καὶ τὴν κεφαλὴν Ὀλοφέρνηου τοῦ τείχους ἀπη-
ωρήκασιν καὶ τᾶλλα κατὰ τὴν συμβουλὴν Ἰουδῆθ πε-
15 ποιήκασιν. καὶ τοὺς Ἀσσυρίους ὡς χόρτον συνέκοψαν,
καὶ τὴν παρεμβολὴν αὐτῶν διαρπάσαντες λυφύρωσαν
πολλῶν ἐνεπλήσθησαν. τῇ δὲ Ἰουδῆθ ἡ σκηνὴ Ὀλο-
φέρνηου ἐξήρητο καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῇ, ἃ καὶ ἀνά-
θημα τῷ θεῷ ἐν Ἱερουσαλὴμ ἀπελθοῦσα ἀνέθετο.
20 καὶ ἦσεν ὠδὴν αὐτῷ ἐστεφανωμένη ἐλαίας θαλλῶ,
καὶ πᾶς Ἰσραὴλ, καὶ ὑπέστρεψεν εἰς τὸν οἶκον αὐτῆς, P1142
καὶ κατεγῆρασεν ἐν σωφροσύνῃ, καὶ τέθνηκε ζήσασα
ἐτη πέντε καὶ ἑκατόν.

Τὰ μὲν οὖν κατὰ τὴν Ἰουδῆθ ἐν τούτοις· ἐξῆς δ’ 13
25 ἱστορητέον ἐπιτετμημένως καὶ τὰ κατὰ τὸν Τωβίτ.
Τωβίτ τοίνυν ἐκ τῆς φυλῆς μὲν κατήγετο Νεφθα-
λείμ, ἡχημαλώτιστο δὲ ἐν ἡμέραις Ἐνεμεσάρ βασιλέως
τῶν Ἀσσυρίων. ἦν δὲ τὰ πρὸς θεὸν εὐσεβὴς καὶ τὰ
πρὸς ἀνθρώπους δίκαιος, καὶ τῶν συμφυλετῶν αὐ-
30 τοῦ θνόντων τῇ Βάαλ αὐτὸς ἔθνε τῷ θεῷ πορευό-

μενος εἰς Ἱερουσαλήμ, καὶ κατὰ τὰς τοῦ νόμου δια-
 ταγὰς τὴν ζωὴν ἐφορῆμιζεν ἑαυτοῦ, καὶ αἰχμαλωτι-
 σθεῖς οὐκ ἐχράνθη βρώμασιν ἐθνικοῖς. γέγονε δὲ
 B τῷ Ἐνεμεσάρ ἐντιμος, καὶ ἐκτίησας περιουσίαν πολ-
 λήν, καὶ ταύτης μετεδίδου τῶν οἰκείων τοῦ γένους 5
 τοῖς χρήζουσι. πορευόμενος δὲ εἰς Μηδίαν παρέθετο
 ἐν τῶν ἐκεῖ κατοικούντων ὁμοεθνῶν τῷ Γαμαήλ ἀρ-
 γυρίου δέκα τάλαντα. καὶ λαβὼν γυναῖκα τῶν ὁμο-
 φύλων Ἄνναν, υἱὸν ἐξ αὐτῆς Τωβίαν ἐγένετο.

Ἐνεμεσάρ δὲ θανόντος, καὶ τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ Σε- 10
 ναχηρεὶμ τὴν ἀρχὴν διαδεξαμένου τῶν Ἀσσυρίων,
 καὶ κατὰ τῆς Ἰουδαίας στρατεύσαντος καὶ αἰσχυρῶς
 φονγόντος ἐκεῖθεν ἐπανελθόντος τε εἰς τὰ οἰκεία, καὶ
 θυμῷ διὰ τὴν ἥτιαν ἀποκτινύντος πλείστους τῶν
 C Ἰσραηλιτῶν, ἔθαπτεν αὐτοὺς νυκτὸς ὁ Τωβίτ. γνω- 15
 σθεῖς δὲ τοῦτο ποιῶν καὶ ζητούμενος ἔφυγε, καὶ τὰ
 τῆς οἰκίας αὐτοῦ διήρπαστο ξύμπαντα. οὐπω δὲ πεν-
 τήκοντα παρελθουσῶν ἡμερῶν ὁ μὲν Σεναχηρεὶμ
 παρὰ τῶν υἱέων ἀνῆρητο, καὶ οἱ μὲν πατροκτόνοι
 δέισαντες ἔφυγον, ἕτερος δὲ παῖς ἐκείνου ὁ Ναχορ- 20
 δὲν τὴν βασιλείαν τὴν πατρικὴν διεδέξατο. ὃς συγ-
 γενῇ τοῦ Τωβίτ κατέστησε τῶν αὐτοῦ πραγμάτων
 διοικητὴν, Ἀχιάχαρ καλούμενον. ἀγκείνος ἐδεήθη
 τοῦ βασιλέως περὶ Τωβίτ, καὶ ἐπανῆλθεν εἰς Νινευί.
 ἐνστάσης δὲ πεντηκοστῆς, ἣν καθ' ἐπὶ ἐβδομάδας 25
 ἐώρταζον Ἰουδαῖοι, ἄριστον ἡτοίμαστο τῷ Τωβίτ δα-
 D ψιλές. λέγει οὖν τῷ υἱῷ αὐτοῦ Τωβίᾳ "πορεύθητι,
 τέκνον, καὶ ἄραγε ὃν ἂν εὖρης τῶν ἀδελφῶν ἡμῶν
 ἐνδεῇ μεμνημένον τοῦ κυρίου, μεθέξοντα τραπέξης
 W I 102 ἡμῖν." ὁ δὲ πορευθεὶς ἀνέστρεψε λέγων "εἰς ἐκ τοῦ 30
 γένους ἡμῶν ἐστραγγαλωμένος ἐρριπται ἐν τῇ ἀγορᾷ."
 καὶ ὁ Τωβίτ εὐθὺς ἀπῆλθε, καὶ ἀνελόμενος τὸν

νεκρὸν εἰς τὴν οἰκίαν ἐκόμισε, δύντος δὲ τοῦ ἡλίου
 ἔθαψεν αὐτόν. καὶ ἐπανελθὼν οὐκ εἰσῆλθεν εἰς τὴν
 οἰκίαν, οἷα κατὰ τὸν νόμον ἀκάθαρτος ὡς ἀψάμενος
 τοῦ νεκροῦ, ἀλλ' ἐκοιμήθη παρὰ τὸν τοίχον ἐν τῇ
 5 αὐλῇ. στρουθία δὲ ἐν τῷ τοίχῳ διανυκτερεύοντα
 ἀφώδευσαν εἰς τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ, ἐξ ὧν λευ-PI143
 κώματα συνέβησαν ἐν αὐτοῖς, καὶ τούτων πεπῆρωτο
 ὁ Τωβίτ. ἐν ἐνδείᾳ δὲ γεγονώς ὑπὸ τῆς γυναικὸς
 μισθῷ νηθούσης ἐτρέφετο. καὶ ποτε μισθὸν λαβοῦσα,
 10 καὶ ἐπ' αὐτῷ προσειληφύτα καὶ ἔριπον, ἦκε πρὸς τὸν
 Τωβίτ. καὶ ἀκούσας τῆς κραυγῆς τοῦ ἐρίφου, ἡρώτα
 μήποτε κλοπιμαῖος εἴη. ἡ δὲ "δῶρον" εἶπέ· "μοι δέ-
 δοται ἐπὶ τῷ μισθῷ." καὶ ὃς ἐνέκειτο λέγων· "εἰ κλο-
 πιμαῖον ἐστίν, ἀποδοθήτω τοῖς κυρίοις αὐτοῦ." πε-
 15 ριαλῆσασα δὲ ἡ γυνὴ καὶ οἶονεῖ τὸν ἄνδρα ἐπὶ τῇ
 ἀκριβεῖα τοῦ δικαίου χλευάζουσα "ποῦ εἰσὶν αἱ ἐλεη-
 μοσύναι σου καὶ αἱ δικαιοσύναι σου;" ἔφη. καὶ ὁ
 Τωβίτ ἐδάκρυσε συγχυθεὶς καὶ ἥτει τὸν θεὸν ἀπαλ- B
 λαγῆναι τοῦ ζῆν.

20 Καὶ κατ' αὐτὴν τὴν ἡμέραν ἐν Ἐκβατάνοις τῆς
 Μηδίας συνέπεσεν ὄνειδισθῆναι Σάρραν τὴν θυγα-
 τέρα Ῥαγουήλ ὑπὸ παιδισκῶν τοῦ πατρὸς αὐτῆς, ὡς
 τοὺς ἄνδρας αὐτῆς ἀποπνέγουσαν, καὶ ἐπὶ μὲν συ-
 ζευχθεῖσαν, οὐδενὶ δὲ αὐτῶν γενομένην. δαιμόνιον
 25 γάρ τι Ἀσμοδαῖος καλούμενον ἐθανάτου αὐτοὺς πρὸς
 αὐτὴν εἰσιόντας. ἡ δὲ μὴ φέρουσα τὸν ὄνειδισμὸν
 ἀπ᾽ ἄρχασθαι ἐβουλεύσατο. ἀλλ' ἵνα μὴ πένθος καὶ
 ὄνειδος δῶ τῷ πατρὶ αὐτῆς, τοῦτο μὲν οὐκ ἐποίησεν,
 εἰς προσευχὴν δὲ στᾶσα ἐπεκαλέσατο τὸν θεόν, αἰ-
 30 τουμένη θανεῖν καὶ ἀπαλλαγῆναι τῶν ὄνειδῶν ἢ
 οἰκτερωθῆναι καὶ οὕτως αὐτῆς τὸ ὄνειδος ἐκφυγεῖν.

Εἰσηκούσθη οὖν ἡ προσευχὴ καὶ ἀμφοῖν, καὶ

C ἀπεστάλη πρὸς τοῦ θεοῦ Ῥαφαήλ ὁ ἀρχάγγελος ἰάσα-
σθαι μὲν τὴν πῆρωσιν τῷ Τωβίτ, τὴν Σάρραν δὲ
τῷ Τωβία μνηστεύσασθαι, καὶ δῆσαι τὸν Ἀσμοδαῖον
τὸ πονηρὸν δαιμόνιον, ὥστε μὴ τι κακὸν τῷ Τωβία
ἐργάσασθαι, εἰ τὴν Σάρραν ἀγάγοιτο. καλέσας δὲ ὁ
Τωβίτ τὸν Τωβίαν τὸν παῖδα αὐτοῦ καὶ παραινέσας
πολλά, τέλος ἔφη αὐτῷ "δέκα τάλαντα ἀργυρίου πα-
ροσθέντι Γαμαήλ τῷ τοῦ Γαβρία ἐν Ῥάγοις τῆς Μη-
δίας· πορευθεὶς οὖν λάβε ταῦτα." καὶ ἔδωκεν αὐτῷ
τὸ περὶ τούτων χειρόγραφον, καὶ ἐνετείλατο ζητῆσαι
ἄνθρωπον ὃς μισθοῦ συμπορεύσεται αὐτῷ. καὶ ζη-
τῶν συνοδοιπόρον ἐντυγχάνει τῷ ἀρχαγγέλῳ Ῥαφαήλ
ἐν εἶδει ἀνδρὸς φανέντι αὐτῷ καὶ ἐπαγγελλομένῳ
D εἰδέναι τὴν ὁδὸν καὶ τὸν οἶκον τοῦ Γαμαήλ καὶ σὺν
αὐτῷ πορευθῆναι. καὶ παραλαβὼν αὐτὸν ὡς ἄνθρω-
πον Ἀζαρίαν καλούμενον ἀπήει. καὶ ἦλθον ἐσπέρας
ἐπὶ τὸν Τίγρην τὸν ποταμὸν, καὶ ἠύλισθησαν ἐκεῖ.
Τωβίας δὲ εἰσέδυν τὸν ποταμὸν περικλύσασθαι, καὶ
ἀνέθορεν ἐκείθεν ἰχθὺς καταπιεῖν τὸ μειράκιον. ὁ
δὲ ἄγγελος ἐπιλαβέσθαι αὐτῷ τοῦ ἰχθύος παρεκελεύ-
σατο, καὶ ἔλκυσθέντα αὐτὸν εἰς τὴν γῆν ἀνατιμη-
θῆναι εἶπε, καὶ λαβεῖν ὑπέθετο τῷ Τωβία τὴν καρ-
δίαν αὐτοῦ καὶ τὸ ἥπαρ καὶ τὴν χολήν, καὶ διατηρεῖν
ἀσφαλῶς.

14 Ὡς δ' ἐπορεύοντο καὶ ἤγγιζον Ἐκβατάνοις, ἔφη
PI144 Τωβίας "ἀδελφε Ἀζαρία, εἰς τί χρησιμεύσουσιν ἡμῖν
ἡ καρδιά τοῦ ἰχθύος καὶ τὸ ἥπαρ καὶ ἡ χολή; ὁ δὲ
ἀπεκρίνατο "ἡ καρδιά καὶ τὸ ἥπαρ θυμώμενα διώ-
κουσι δαίμονας, ἐάν τιτι ἐνοχλῶσιν, ἡ δὲ χολή ἐγχρο-
μένη ὄμμασι λευκῶματα ἔχουσι καθαίρει ταῦτα καὶ 30

δίδωσι τὸ ὄραν." ἤδη δὲ τοῖς Ἐκβατάνοις προσήγγι-
 σαν, καὶ φησι τῷ Τωβία ὁ ἄγγελος "σήμερον ἀντι-
 σθησόμεθα παρὰ Ραγουήλ συγγενεῖ σου τιγγάνοντι,
 ᾧ θυγάτηρ Σάρρα ἐστὶ φρονίμη τε καὶ καλή, καὶ
 5 λαλήσω περὶ αὐτῆς δοθῆναι σοι εἰς γυναῖκα." ὁ δὲ
 "ἀκήκοα" ἔφη "τὸ κοράσιον ἐκδεδόσθαι ἀνδράσιν WI103
 ἑπτά, καὶ πάντας ἐν τῷ νυμφῶνι θανεῖν, ὅτι ἐρᾷ
 τούτου δαιμόνιον καὶ τοὺς αὐτὸ μνηστευσαμένους
 ἀπόλλυσι· καὶ δέδοικα μὴ καὶ αὐτὸς ἀναρεθῶ παρ'
 10 αὐτοῦ." καὶ ὁ ἄγγελος "ἄκουσόν μου" φησί, "καὶ Β
 μηδεὶς σοι τοῦ δαιμονίου λόγος. ἐὰν γὰρ ἔλθῃς
 εἰς τὸν νυμφῶνα, ἀνθραξὶν ἐπίθῃς ἐκ τῆς καρδίας
 τοῦ ἰχθύος καὶ ἐκ τοῦ ἥπατος, καὶ φεύξεται τὸ δαι-
 μόνιον τὴν ὁσμὴν αὐτῶν ὀσφρανθέν, καὶ οὐκέτι ἐπα-
 15 νελεύσεται." καὶ εἰσῆλθον εἰς τὸν οἶκον Ῥαγουήλ.
 καὶ μαθὼν ἐκεῖνος περὶ Τωβία ὅτι νιός ἐστι τοῦ Τω-
 βίτ, κατεφίλησεν αὐτόν, καὶ ἀκούσας ὅτι πεπῆρωται
 ὁ Τωβίτ, ἔκλαυσε· καὶ ἀσμένως αὐτοὺς ἐδέξατο. ὁ
 δὲ ἄγγελος ἔφη τῷ Ῥαγουήλ συζευξαι αὐτῷ τὴν Σάρ-
 20 ραν· καὶ ἐκεῖνος κατένευσε, καὶ καλέσας τὴν θυγατέρα
 καὶ τῆς χειρὸς αὐτῆς λαβόμενος παρέδωκεν αὐτὴν
 τῷ Τωβία, καὶ λαβὼν βιβλίον ἔγραψε συγγραφὴν.
 μετὰ δὲ τὸ δεῖπνον εἰσήγαγον εἰς τὸ ταμιεῖον πρὸς
 αὐτὴν τὸν Τωβίαν. ὁ δὲ ἀπὼν ἔλαβεν ἀνθρακας, C
 25 καὶ ἐπιθεὶς ἐκ τῆς καρδίας καὶ τοῦ ἥπατος τοῦ ἰχθύος
 ἐκάπνυσε, καὶ ἡ ὁσμὴ τούτων ἐφνυγάδενσε τὸ δαι-
 μόνιον. Ῥαγουήλ δὲ μεθ' ἡμέραν ἔστειλε μίαν
 τῶν παιδισκῶν ἰδεῖν εἰ ζῇ ὁ Τωβίας. τῆς δὲ ἀνα-
 στρεψάσης καὶ ζῆν λεγούσης αὐτόν, εὐλόγησεν ὁ
 30 Ῥαγουήλ τὸν θεόν. εἶπε δὲ πρὸς Τωβίαν "ἐορτά-
 σωμεν τοὺς γάμους ἐφ' ἡμέρας δέκα καὶ τέσσαρας,
 καὶ οὐκ ἐξελεύσῃ ἐντεῦθεν πρὸ τοῦ ταύτας παρελθεῖν.

καὶ τότε λαβὼν τὴν ἡμίσειαν μοῖραν τῶν ὑπαρχόν-
των μοι πορεύου, τὰ δὲ γε λοιπὰ λήψεσθε θανόντος
ἐμοῦ καὶ τῆς τοῦ βίου μοι κοινωνοῦ." φησὶν οὖν
ὁ Τωβίας πρὸς Ῥαφαήλ "ἄδελφε Ἀζαρία, λάβε μοι
D τὸ χειρόγραφον καὶ πορεύθητι ἐν Ῥάγοις παρὰ Γα-
μαήλ καὶ κόμισον τὸ ἀργύριον· εἰ γὰρ χρονίσωμεν, ὁ
πατήρ μου σφόδρα ὀδυνηθήσεται." καὶ ἀπῆλθεν ὁ
ἄγγελος καὶ ἐνεχείρισε τῷ Γαμαήλ τὸ χειρόγραφον
καὶ ἔλαβε τὸ ἀργύριον καὶ ὑπέστρεψεν.

"Ἦδη δὲ παρελθουσῶν τῶν τοῦ γάμου ἡμερῶν 10
"ἐξαπόστειλόν με" τῷ Ῥαγουήλ ὁ Τωβίας φησί· καὶ
λαβὼν τὴν γυναῖκα αὐτοῦ καὶ τὸ ἥμισυ τῶν ὑπαρ-
χόντων τῷ Ῥαγουήλ ἀπήει. ἄρτι δὲ πλησίον γενομέ-
νων τῆς Νινευί, φησὶν ὁ ἄγγελος πρὸς αὐτόν "προ-
δράμωμεν ἐμπροσθεν, ἐτοιμάσωμεν τὴν οἰκίαν. λάβε 15
δὲ μετὰ χειρὸς τὴν χολὴν τοῦ ἰχθύος, καὶ ἀνοίξει
τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ ὁ πατήρ σου, σὺ δὲ ἐγχεῖς
αὐτοὺς τῇ χολῇ, καὶ δηγθεὶς διατρίψει αὐτούς, καὶ
PI 145 ἀποβαλεῖ τὰ λευκώματα." ἡ δὲ μήτηρ αὐτοῦ ἐκάθητο
τηροῦσα τὴν ὁδόν· καὶ ὡς ἔγνω τὸν υἱὸν αὐτῆς ἐρ- 25
χόμενον, σπεύσασά φησι τῷ Τωβίτ "ἔρχεται ὁ υἱός
σου," καὶ προσδραμοῦσα κατεφίλησεν αὐτόν καὶ εἶ-
πεν "εἰδὼν σε παῖ, καὶ νῦν εἰ θανοῦμαι, οὐ μέλον
μοι." Τωβίτ δὲ ἐξῆι πρὸς τὴν θύραν προσκόπτων.
καὶ ὁ Τωβίας αὐτοῦ ἐπελάβετο καὶ ἐπέχρισε τὴν χο- 25
λὴν ἐπὶ τοὺς ὀφθαλμοὺς αὐτοῦ, καὶ συνεδήθησαν,
καὶ διέτριψεν αὐτούς, καὶ ἐλεπίσθη ἀπ' αὐτῶν τὰ
λευκώματα. καὶ ἰδὼν τὸν υἱὸν αὐτοῦ εὐλόγησε τὸν
θεόν. καὶ ὡς ἀπηγγέλη τῷ Τωβίτ τὰ γεγονότα τῷ
Τωβία ἐν Μηδία, ἐξῆλθε Τωβίτ εἰς συνάντησιν τῆς 30
B νύμφης αὐτοῦ, καὶ ἰδὼν αὐτὴν εὐλόγησεν αὐτήν. οἱ
δὲ ἐν τῇ Νινευί ὄρωντες αὐτὸν βλέποντα, καὶ ἀκη-

κοότες ὅσα ἐποίησεν ὁ θεὸς μεγαλεῖα, ἐθαύμαζον. εἶπε δὲ Τωβίτ τῷ νίῳ αὐτοῦ "δὸς δὴ, τέκνον, τὸν μισθὸν τῷ ἀνθρώπῳ τῷ συνελθόντι σοι, μᾶλλον μὲν-
 10 τοι καὶ προσθεῖναι αὐτῷ δεῖ." ὁ δὲ "πάτερ" ἔφη, "δίκαιόν ἐστι τὰ ἡμῖσι λαβεῖν ὧν ἐνῆνοχα," καὶ εἶπε τῷ Ῥαφαήλ "λάβε μοι, ἀδελφὲ Ἀζαρία, τὸ ἡμῖσι πάντων ὧν ἐνῆνόχαμεν, καὶ πορεύου ὑγιαίνων." τότε καλέσας κατὰ μόνας τοὺς δύο ὁ ἄγγελος ἀπήγγειλεν ἅπαν τὸ μεγαλεῖον ὃ ἐποίησε μετ' αὐτῶν ὁ θεός, καὶ
 15 εἶπεν εἶναι ὃ Ῥαφαήλ, καὶ μὴ ἄφ' ἑαυτοῦ παραγε- W1104 νέσθαι, ἀλλὰ σταλῆναι ὑπὸ θεοῦ. καὶ παρήνευσεν αὐ- C τοὺς εὐλογεῖν τὸν θεὸν καὶ ἐξομολογεῖσθαι ὅσα ἐποίησε μετ' αὐτῶν. "μυστήριον μὲν γὰρ βασιλείως" ἔφη "κρύπτειν καλόν, τὰ δὲ ἔργα τοῦ θεοῦ ἀνακηρύττειν
 15 ἐνδόξως." οἱ δὲ ἀκούσαντες ταῦτα ἔπεσον ὑπὸ τοὺς πόδας αὐτοῦ, καὶ ἀναστάντες οὐκέτι αὐτὸν εἶδον, καὶ ἀνθωμολογοῦντο τῷ θεῷ ἀνθ' ὧν ἐποίησε μετ' αὐτῶν θαυμασίων.

Ἦν δὲ Τωβίτ, ὅτε τὴν ὄρασιν αὐτοῦ ἀπώλεσεν,
 20 ἐτῶν πενήντα καὶ ὀκτώ, καὶ μετὰ ἑτὶ ὀκτὼ ἀποκατέστη πάλιν εἰς τὸ ὄραν· καὶ ἦν μᾶλλον ἔκτοτε φοβούμενος τὸν θεὸν καὶ τὸ ἀγαθὸν ἐργαζόμενος. γεγηρακὼς δὲ εἰς ἔσχατον λέγει τῷ νίῳ αὐτοῦ "τέ-
 25 κνον, ἰδοὺ γεγήρακα καὶ πρὸς τῷ θανεῖν εἰμι, σὺ δὲ λάβε τοὺς υἱούς σου καὶ ἄπελθε εἰς Μηδίαν· πέ- D πεισμαι γὰρ ὅτι ὅσα προεῖπεν Ἰωνᾶς περὶ Νινευί, ὡς καταστραφήσεται, γενήσονται, καὶ ὅτι Ἰερουσό-
 30 λυμα ἔρημα ἔσται καὶ ὁ ναὸς κατακαυθήσεται, καὶ πάλιν ἐλεήσει τὴν πόλιν ὁ θεός, καὶ ἐπιστρέψει ὁ λαὸς καὶ οἰκοδομήσει αὐτήν. σὺ δὲ τήρησον τὸν νό-
 30 μον καὶ γίνου ἐλεήμων καὶ δίκαιος." καὶ τοιαῦτα ἐντεiléμενος τῷ νίῳ αὐτοῦ ἐξέλιπεν, ἐτῶν γενόμενος

ἐκατὸν πεντήκοντα καὶ ὀκτώ. καὶ ἔθαψε αὐτὸν ἐν-
 τίμως Τωβίας καὶ τὴν μητέρα αὐτοῦ, καὶ ἀπῆλθε
 μετὰ τῆς γυναικὸς αὐτοῦ εἰς Ἐκβάτανα πρὸς Ῥαγουήλ
 τὸν πενθερὸν αὐτοῦ· καὶ ἔθαψε καὶ αὐτὸν γηρά-
 σαντα, καὶ ἐκληρονόμησεν αὐτόν. ἀπέθανε δὲ καὶ
 P1146 Τωβίας ἐτῶν ἑκατὸν εἴκοσι καὶ ἑπτὰ ἐν Ἐκβατάνοις
 τῆς Μηδίας, καὶ ἤκουσε πρὸ τοῦ θανεῖν τὴν ἀπώ-
 λειαν Νινευὶ αἰχμαλωτισθείσης ὑπὸ Ναβουχοδονόσορ
 καὶ Ἀσουήρου.

- 15 Τὸ μὲν οὖν σύμπαν τῶν Ἑβραίων ἔθνος, ὥς ἦδη 10
 ἱστορεῖται, δορυάλωτον παρὰ τῶν Ἀσσυρίων γενόμε-
 νον μετῴκησθη, καὶ ἔρημος ἡ Ἱερουσαλήμ καταλέ-
 λειπτο, οὐ πρότερόν τε τῆς αἰχμαλωσίας ἐλύθη πρὶν
 ἢ τῶν Ἀσσυρίων κατελύθη ἀρχὴ κατὰ τὴν προφητι-
 κὴν προαγόρευσιν ὑπὸ Μήδων τε καὶ Περσῶν, καὶ 15
 οἱ ἑβδομήκοντα παρήλθον ἐνιαυτοί, οὓς ὁ προφήτης
 Ἱερεμίας προανεφώνησεν. οὐκ ἄκαιρον δ' ἂν εἴη καὶ
 B τῆς τῶν Ἀσσυρίων βασιλείας ἐπιτετεμημένως διεξελ-
 θεῖν τὴν καθαίρεσιν, καὶ δεῖξαι τὴν προφητικὴν ἀλη-
 θεύουσαν πρόρρησιν, τὴν ὑπὸ Μήδων καὶ Περσῶν 20
 μέλλειν αὐτὴν καταλυθῆσεσθαι προθεσπίσασαν· ἔχει
 δὲ οὕτως.

Βασιλείαι καθ' ἑαυτὰς ἦσαν ἡ τῶν Μήδων καὶ
 ἡ τῶν Περσῶν. καὶ τῆς μὲν ἦρχεν ὁ Ἀστυάγης, ὁ
 Καμβύσης δὲ τῆς Περσῶν. συνφύκει δ' οὗτος τῇ 25
 Ἀστυάγους θυγατρὶ καλουμένῃ Μανδάνῃ, ἣτις παῖδα
 τῷ Καμβύσῃ τὸν Κῦρον ἐγείνατο· ὃς τοῖς τῶν Περ-
 σῶν νόμοις τραφεὶς ἀνδρείοτάτος τε καὶ σωφρονέ-
 στατος νουνεχῆς τε καὶ δικαιοτάτος γέγονε. τὰ δὲ

νόμιμα τῶν Περσῶν τοιαύδε ἦσαν, ὥς Ξενοφῶν συνε-
 γραψατο. ἦν αὐτοῖς ἀγορὰ ἐλευθέρα κεκλημένη, καθ'
 ἣν τὰ τε βασιλεία σφίσι καὶ τὰ ἄλλα ἀρχεῖα πεποι- C
 ηντο, ὧν τὰ ὄνια καὶ οἱ ἀγοραῖοι καὶ ἡ τούτων τύρβη
 5 καὶ αἱ φωναὶ ἀπελήλαντο, ἵνα μὴ τῇ τῶν πεπαιδευ-
 μένων εὐκοσμία μιγνύηται. διήρρητο δὲ ἡ ἐλευθέρα
 ἀγορὰ εἰς τετρακτὺν ἀρχείων· τούτων τὸ ἐν παισίν,
 ἄλλο δ' ἐφήβοις ἀφώριστο, τελείοις δ' ἀνδράσι τὸ
 ἕτερον, τοῖς δ' ὑπὲρ τὰ στρατεύσιμα γεγονόσιν ἔτη
 10 ἀπονενέμνητο τὸ λοιπόν, καὶ εἰς τὰς ἑαυτῶν χώρας
 παρῆσαν ἕκαστοι. τοὺς δ' ἐφήβους καὶ περὶ τὰ ἀρ-
 χεῖα καταδραθάνειν σὺν τοῖς ὅπλοις τοῖς γυμνητικοῖς
 ἐνενόμιστο πλὴν τῶν γεραμνηκότηων· οὗτοι δὲ οὔτε
 ἐπεζητοῦντο, εἰ μὴ προείρητο, οὔτ' ἀπείναι συχνάκις
 15 αὐτοῖς συγκεχώρητο. ἦσαν δ' ἐκάστοις ἄρχοντες δώ- D
 δεκα· εἰς γὰρ δώδεκα φυλάς οἱ Πέρσαι διήρηντο. οἱ WI105
 μὲν δὴ παῖδες εἰς τὰ διδασκαλεῖα φοιτῶντες δικαιο-
 σύνην ἐμάνθανον, τῶν ἀρχόντων αὐτῶν τὸ πλεῖστον
 τῆς ἡμέρας δικαζόντων αὐτοῖς. ἐγίνοντο γὰρ δὴ καὶ
 20 παισὶ πρὸς ἀλλήλους ὥσπερ ἀνδράσιν ἐγκλήματα καὶ
 κλοπῆς καὶ βίας καὶ ἀρπαγῆς καὶ ἀπάτης καὶ ὕβρεως
 καὶ ἄλλων τινῶν. οὓς δ' ἂν ἔγνωιν τούτων ἀδικούν-
 τας, ἐτιμωροῦντο· καὶ οὓς δ' ἂν εὗρισκον ἀδίκως
 ἐγκαλοῦντας, ἐκόλαζον. ἐδίδασκον δὲ τοὺς παῖδας
 25 σωφροσύνην, προσέχοντας τοῖς πρεσβυτέροις σωφρο-
 νως διαγρῶσιν, ἐδίδασκον δὲ καὶ τροφῆς ἐγκράτειαν
 καὶ ποτοῦ. καὶ ὅτε τροφήσεσθαι ἔμελλον οἱ παῖδες, PI147
 παρὰ τῷ διδασκάλῳ ἦσαν σιτούμενοι, ἄρτον φέρον-
 τες οἰκοθεν καὶ κάρδαμον ὄψον· καὶ ποτὸν ἐλάμβα-
 30 νον ποταμίου ὕδατος κώθωνα. ἐμάνθανον δὲ πρὸ
 τοῦ σιτεῖσθαι τοξεύειν καὶ ἀκοντίζειν. μέχρι δὲ ἑξ
 ἐτῶν ἢ ἐπτά πρὸς τοῖς δέκα ταῦτα οἱ παῖδες ἐπραττον,

ἐκ τούτου δ' εἰς τοὺς ἐφήβους ἐτάττοντο, καὶ δέκα
 ἔτη περὶ τὰ ἀρχαῖα ἐκάθευδον, παρῆχον δὲ καὶ τὴν
 ἡμέραν ἑαυτοὺς τοῖς ἄρχουσι κεχρησθαι ὅπῃ ἐδέοντο
 σφῶν ὑπὲρ τοῦ κοινοῦ. ὅταν δ' ἐπὶ θήραν ἐξῆι ὁ
 B βασιλεὺς, ἐξῆγε τῆς μοίρας αὐτῶν τὴν ἡμίσειαν. 5
 ἐθήρων δὲ κοινῇ, ὅτι συγγενῆς αὐτοῖς ἐδόκει αὐτῇ ἡ
 μελέτη τῇ ἀσκήσει τῇ πρὸς τὸν πόλεμον, καὶ εἰθίζεν
 ἀνίστασθαι πρωιαίτερον καὶ ψύχους καὶ θάλπους
 ἀνέχεσθαι, καὶ ὁδοιπορίαις καὶ θρόμοις ἐγύμναζε,
 καὶ τοξεῦσαι θηρίον καὶ ἀκοντίσαι ἐδίδασκε, καὶ πρὸς 10
 τι τῶν ἀλκίμων θηρίων ἀνταγωνίσασθαι παρῆκεν-
 ζεν. ἐφέροντο δὲ θηρῶντες ἄριστον πλεῖον μὲν τῶν
 παίδων, τᾶλλα δὲ ὅμοιον. καὶ οὐκ ἡρίστων θηρῶν-
 τες, εἰ μὴ ἐδέησεν ἢ θηρὸς ἕνεκα ἐπιμεῖναι ἢ ἁλ-
 λως διατρίψαι περὶ τὴν θήραν ἡθέλησαν. τὸ οὖν 15
 ἄριστον τοῦτο δειπνήσαντες τὴν ὑστέραν μέχρι τοῦ
 δειπνοῦ ἐθήρευον, καὶ μίαν τὰς ἡμέρας ταύτας ἐλο-
 C γίζοντο ἅμφω. τοῦτο δ' ἐποίουν ἵνα κἂν ἐν πολέμῳ 20
 δεήσῃ, δύνωνται τοῦτο ποιεῖν. ὅψον δὲ εἶχον ὅαν ἐθή-
 ρασαν, εἰ δ' οὐ, τὸ κάρδαμον. αἱ δὲ μένουσαι φνλαὶ 20
 διέτριβον μελετῶσαι πρὸς τοῖς ἄλλοις καὶ τοξεύειν
 καὶ ἀκοντίζειν καὶ πρὸς ἀλλήλους ταῦτα διαγωνίζε-
 σθαι. τοῖς δὲ μένουσι τῶν ἐφήβων ἐκέχρητο αἱ ἀρ-
 χαὶ πρὸς ἰσχύος ἢ τάχους ἔργα δημόσια. ἐπειδὴν δ'
 ἐπὶ τούτοις οἱ ἐφηβοὶ δέκα ἔτη διήγαγον, ἐτέλουν 25
 εἰς τοὺς τελείους ἄνδρας, καὶ ἔκτοτε πάντες καὶ εἰ-
 κοσιν οὕτω διήγον ἐνιαυτούς. καὶ εἰ ἔδει στρατεύε-
 σθαι, τόξα μὲν οὐκέτι ἔχοντες οὐδὲ παλὰ ἐστρατεύ-
 D οντο, τὰ δὲ ἀγχέμαχα ὅπλα καλούμενα, θώρακα περὶ 30
 τοῖς στέρνοις καὶ γέρορον ἐν τῇ ἀριστερῇ, ἐν δὲ τῇ 30
 δεξιᾷ μάχαιραν ἢ κοπίδα. καὶ αἱ ἀρχαὶ δὲ πᾶσαι ἐκ
 τούτων καθίσταντο. ἐπειδὴν δὲ τὰ πάντες καὶ εἰκοσι

διετέλεσαν ἔτη, ἦσαν μὲν πλείονων γεγονότες ἐνιαυ-
 τῶν ἢ πεντήκοντα ἀπὸ γενεᾶς, ἐξήρχοντο δὲ τηνι-
 καῦτα εἰς τοὺς γεραίτερους. οἱ δὲ γεραίτεροι ἐστρα-
 τεύοντο μὲν οὐκέτι ἔξω τῆς ἐαυτῶν, μένοντες δ' οἷ-
 5 κοι ἐδίκαζον τὰ τε κοινὰ καὶ τὰ ἰδιωτικά ξύμπαντα,
 καὶ τὰ θανατικά δ' ἐκείνοι ἐκρινον, καὶ τὰς ἀρχὰς
 ἀπάσας ἤρουντο. καὶ ἦν τις ἢ ἐν ἐφήβοις ἢ ἐν ἀν-
 δράσι παρέβη τι τῶν νομίμων, οἱ γεραίτεροι αὐτὸν
 ἐξέκρινον. ὁ δ' ἐκκριθεὶς ἄτιμος διετέλει τὸ λοιπὸν PI148
 10 τοῦ βίου. αἰσχρὸν δὲ παρὰ Πέρσαις λελόγιστο καὶ
 τὸ ἀποπιτύειν καὶ τὸ ἀπομύττεσθαι καὶ τὸ φύσης
 ὦφθαι μεστοὺς καὶ τὸ φανερὸν τινὰ γενέσθαι οὐ-
 ροῦντα ἢ κοιλίας ποιοῦμενον ἐκκρισιν. ταῦτα δὲ οὐκ
 ἡδύναντο ποιεῖν, εἰ μὴ μετρία διαίτη ἐχρῶντο καὶ τὸ
 15 ὕγρὸν ἐκπονοῦντες ἀνήλυσχον.

Ταῦτα μὲν τὰ ἔθη τῶν Περσῶν καὶ τὰ νόμιμα·
 Κῦρος δὲ τούτοις τραφεῖς τε καὶ παιδευθεῖς, καὶ τὴν 16
 ἔφηβον ὑπερβὰς ἡλικίαν καὶ τοῖς ἀνδράσι καταλε-
 γείς, ἐν ἄπασιν εὐδοκίμησεν. ἤδη δὲ τοῦ μητροπά- WI106
 20 τορος αὐτοῦ τοῦ τῶν Μήδων βασιλεύοντος Ἀστυά-
 γους τὴν ζωὴν μεταλλάξαντος ὁ παῖς ἐκείνου Κυα-
 ξάρης, ὃς καὶ Δαρεῖος ὠνόμαστο, τὴν πατρικὴν ἀρχὴν B
 διεδέξατο, τοῦ Κύρου τυγχάνων μητροδέλφος.

Ὁ δὲ τῶν Ἀσσυρίων κρατῶν, εἰς μέγα τῆς βασι-
 25 λείας ἀνέξηθείσης αὐτῷ, καὶ ἀρχῶν μὲν τοῦ φύλου
 τῶν Ἀσσυρίων ὄντος πολυπληθοῦς, ὕφ' ἐαυτὸν δὲ
 πεποιημένος τοὺς Ἀραβας, ὑπηκόους δὲ καὶ τοὺς Ἰρ-
 κανίους κτησάμενος καὶ τοὺς Σύρους ὑποφόρους,
 τοὺς γε μὴν Βακτρίους πολιορκῶν καὶ τὸ τῶν Ἑβραίων
 30 γένος ἤδη καταστρεψάμενος, καὶ ἄλλα δὲ πλείστα

22 ὅς] e Theodoret: v. c. 9. Cap. 16. Xenophontis 1,
 5—3, 1.

τῶν ἔθνων θέμενος ὑποχείρια, ᾤετο, εἰ τοὺς Μήδους
 ἀσθενώσῃ, πάντων γε τῶν πέριξ ῥᾶον κρατήσῃ.
 ταῦτα δὲ διανοηθεὶς τοὺς τε ὑφ' ἑαυτὸν ἡτοίμαζεν,
 ἐπεμψε δὲ καὶ πρὸς Κροῖσον τὸν βασιλέα Λυδῶν καὶ
 C πρὸς ἄμφω τοὺς Φρύγας, πρὸς Παφλαγόνας τε καὶ
 Ἰνδοὺς καὶ πρὸς Κᾶρας καὶ Κίλικας, αἰτῶν συμμα-
 χήσῃν αὐτῷ κατὰ Μήδων ὠρμημένῳ, ὥς καὶ αὐτοῖς
 τοῦ πολέμου συμφέροντος, δυνατόν εἶναι λέγων τὸ
 ἔθνος, ἐπιγαμίαν τε πρὸς Πέρσας πεποιημένον καὶ
 τὴν παρ' ἐκείνων προσκλήσασθαι ἀρωγὴν, καὶ θάτε- 10
 ρον συγκροτεῖσθαι παρὰ θατέρου, ὥστε εἰ μὴ τις αὐ-
 τοὺς φθάσας ἀσθενώσῃ, ἐκάστῳ τῶν ἔθνων ἐπιόν-
 τας κρατήσῃν αὐτῶν. ὁ μὲν οὖν τοιούτους λόγους
 πρὸς ἕκαστον τῶν ἔθνων διεπέμπετο· τῶν δὲ τὰ μὲν
 τοῖς λόγοις τούτοις παρακινούμενα, τὰ δὲ καὶ χρή- 15
 μاسι καὶ δώροις ἀναπειθόμενα, ἕνια δὲ καὶ φόβῳ τοῦ
 Ἀσσυρίου κρατούμενα συμμαχήσῃν κατέθεντο.

D Κναξάρης δὲ ταῦτα μαθὼν αὐτὸς τε παρὲς κενά-
 ξετο καὶ εἰς Πέρσας ἀπέστειλε πρὸς τε τὸ κοινὸν καὶ
 πρὸς τὸν σφῶν βασιλέα Καμβύσην, συμμαχίαν αἰτῶν 20
 καὶ τὸν Κύρον τὸν ἀδελφιδοῦν ἄρχοντα τῶν συμμα-
 χων ἐλεύσεσθαι ἀξιῶν· ἥδη γὰρ ἐν τοῖς τελείοις ἡρί-
 θμητο. συμμαχήσῃν οὖν τῶν Περσῶν καταθεμένων
 οἱ γεραίτεροι ἄρχοντα τὸν Κύρον αἰροῦνται τῆς εἰς
 Μήδους στρατιᾶς, καὶ τρισμυρίους αὐτῷ ἔδωσαν πελ- 25
 ταστάς καὶ τοξότας καὶ σφενδονήτας. ὥς οὖν ἤρθε,·
 τῷ πατρὶ συνταξάμενος ἀπῆει πρὸς Μήδους σὺν τῷ
 στρατεύματι. ἐπεὶ δὲ ἀφίκετο, οὐπω δὲ παρῆν ὁ
 Ἀσσύριος, ἄσκεῖν ἐπέταττε τοῖς ἑαυτοῦ τὰ πολέμια.

P1149 ἐν τούτοις δὲ παρὰ Κναξάρου ἦκεν ἄγγελος λέγων 30
 ὅτι Ἰνδῶν παρεῖη πρεσβεία, καὶ "δεῖ παρεῖναι καὶ
 σέ. φέρω δέ σοι καὶ στολὴν τὴν καλλίστην" βούλεται

γάρ σε προσάγειν ἐστολισμένον λαμπρότατα, ἵν' οὕτω
 τοῖς Ἰνδοῖς ὀφθαίης." ὥς δ' ἀφίκετο ἐπὶ τὰς Κυα-
 ξάρου θύρας μετὰ τῆς στρατιᾶς, καὶ περσιτικῶς ἐσταλ-
 μένος εἰσῆγει πρὸς αὐτόν, ἡχθέσθη ἐκεῖνος τῇ λιτό-
 5 τητι τῆς στολῆς. κληθέντες δὲ οἱ Ἰνδοὶ εἶπον ἐστάλ-
 θαι παρὰ τοῦ σφετέρου βασιλέως ἐρωτῶντος ἐξ οὗ ὁ
 πόλεμος εἴη Μήδοις τε καὶ τῷ Ἀσσυρίῳ, τὰ αὐτὰ δὲ
 πυθέσθαι ἀκείνουν, καὶ ἀμφοτέροις εἰπεῖν ὅτι ὁ Ἰν-
 δῶν βασιλεὺς τὸ δίκαιον σκεψάμενος μετὰ τοῦ ἡδι-
 10 κημένου ἔσται. πρὸς ταῦτα ὁ Κυαξάρης ἔφη "ἡμεῖς B
 μὲν ἀδικοῦμεν οὐδὲν τὸν Ἀσσύριον, ἐκείνουν δὲ ὅ,τι
 λέγει πυνθάνεσθε." ὁ δὲ Κύρος εἶπεν "εἰ παρ' ἡμῶν
 ἀδικεῖσθαι φησὶν ὁ Ἀσσύριος, ὧ Ἰνδοί, αὐτὸν αἰ-
 ρούμεθα δικαστὴν τὸν βασιλέα ὑμῶν."
 15 Οἱ μὲν δὴ ταῦτα ἀκούσαντες ὄχοντο· ὁ δὲ Κύρος
 μὴ θέλων ἄπρακτον καθῆσθαι τὴν ἑαυτοῦ στρατιάν,
 τῷ Κυαξάρῃ φησὶν "ἐναγγχος μέμνημαί σου ἀκούσας
 ὥς ὁ Ἀρμένιος οὔτε στρατεύμα πέμπει σοι οὔτε τὸν
 δασμόν δίδωσι, τὰς συνθήκας ἡθιτεγκῶς. εἰ οὖν βού-
 20 λει, πέμψον ἐμέ, ἱππέας μοι μετρίους προσθέμενος·
 καὶ οἶμαι σὺν τοῖς θεοῖς ὥς καὶ τὸ στρατεύμα πέμψει
 καὶ ἀποδοίῃ καὶ τὸν δασμόν." ὥς δὲ ἐφῆκεν ὁ Κυαξά- C
 ρης, ὑποσχόμενος, ὅτε τοῖς ὄροις πλησιάσει τῆς Ἀρ-
 μενίας, πέμψειν αὐτῷ τοὺς ἱππέας, ἀπῆει ὁ Κύρος
 25 ὥς πρὸς θήραν ἐξιὼν· καὶ γὰρ εἰώθει θηρᾶν μέσον WI107
 τῶν ὀρίων ἀμφοῖν, τῶν τε Μήδων φημί καὶ τῶν Ἀρ-
 μενίων. καὶ ἀπελθὼν ἐθήρα καὶ ἐπέβαινε τῶν ὀρῶν
 τῆς Ἀρμενίας ἐπὶ τὸ πρόσω χωρῶν ἡρέμα. ὥς δ'
 ἦσθετο ταῦτα ὁ Κυαξάρης, ἀπέστειλεν αὐτῷ τοὺς ἱπ-
 30 πεις. ἐλθόντων δ' ἐκείνων συγκαλέσας τοὺς ταξιάρχ-
 χας ἐξέφηκε τὸ ἀπόρητον, καὶ ἤκειν ἔφη διὰ τὸν
 Ἀρμένιον ἀγνωμονήσαντα πρὸς τὸν Κυαξάρην. καὶ

- τῷ μὲν Χρυσάντῳ ἐνετέλλετο τοὺς ἡμίσεις λαβεῖν τῶν
 D Περσῶν καὶ εἰς τὰ ὄρη τῶν Ἀρμενίων γενέσθαι, φυ-
 λάττεσθαι τε μὴ γνωρισθῆναι ὅτι στρατεύμα εἴη ἐν
 τούτοις, ἀλλὰ τινὰς προπέμπειν λησταῖς ἐοικότας καὶ
 τὸ πλῆθος καὶ τὰς στολάς, ὥστε εἰ τινες ἴσως τού- 3
 τοις ἐντύχοιεν, κλῶπας νομίζειν εἶναι. καὶ ὁ μὲν
 Χρυσάντας μετὰ τῶν Περσῶν ἐπὶ τὰ ὄρη ἐχώρει, ὁ
 δὲ Κύρος πέμψας πρὸς τὸν Ἀρμένιον ἐκέλευεν ὥς
 τάχιστα οἰσεῖν καὶ τὸν δασμὸν καὶ τὸ στρατεύμα, καὶ
 αὐτὸς ἀπῆει συντεταγμένος. ὥς δ' ἤκουσε ταῦτα ὁ 10
 Ἀρμένιος, ἐξεπλάγη, καὶ ἐπεμπε μὲν ἀθροίζων τὴν
 ἑαυτοῦ στρατιάν, ἐπεμπε δὲ καὶ τὰς γυναῖκας τὸν
 τε νεώτερον υἱὸν καὶ τὰ χρήματα εἰς τὰ ὄρη· οὐ γάρ
 P1150 τείχος τῇ σφῶν κατοικίᾳ περιεβέβλητο. ἐπεὶ δὲ οἱ
 πρὸς τὰ ὄρη πεμφθέντες ἐνέπεσον τοῖς ἐκεῖ ἐφεδρεύ- 15
 ονσι, καὶ αἱ τε γυναῖκες καὶ ὁ υἱὸς καὶ αἱ θυγατέ-
 ρες τοῦ Ἀρμενίου ἐάλωσαν, ἀπορῶν αὐτὸς καὶ ἑαν-
 τὸν τῷ Κύρῳ παρέδωκεν.
- 17 Ἐν τούτοις δὲ ὁ πρεσβύτερος τοῦ Ἀρμενίου παῖς
 Τιγράνης ἀπόδημος ὢν προσήει, ὅς ποτε σύνθηρος 20
 τῷ Κύρῳ ἐγένετο, καὶ γνοὺς τὰ συμβάντα εὐθύς ὥς
 εἶχε πρὸς τὸν Κύρον ἀπῆει· καὶ ἰδὼν τὸν τε πατέρα
 καὶ τὴν μητέρα καὶ τὰς ἀδελφάς καὶ τὴν ἑαυτοῦ γυ-
 ναῖκα αἰχμαλώτους, ἐδάκρυσεν. ὁ δὲ Κύρος "εἰς και-
 ρὸν ἦκεις" ἔφη. καὶ πολλὰ τῷ Ἀρμένιῳ διαλεχθεὶς 25
 B καὶ ἀδικοῦντα ἐλέγξας, τέλος ἔφη "λέγε μοι πόση σοι
 δύναμις ἐστι, πόσα δὲ χρήματα." τοῦ δὲ εἰπόντος
 ἰππεῖς μὲν ὀκτακισχιλίους εἶναι, πεζῶν δὲ μυριάδας
 τέσσαρας, χρήματα δὲ εἰς ἀργύριον λογισθέντα πλείω
 τρισχιλίων ταλάντων, ὁ Κύρος "τῆς μὲν στρατιᾶς" 30

ἔφη "τοὺς ἡμίσεις μοι σύμπεμψον, τῶν δὲ χρημάτων
ἀντὶ μὲν τῶν πεντήκοντα ταλάντων τοῦ ἐτήσιου δα-
σμοῦ διπλάσια Κναξάρῃ ἀπόδος· ἐμοὶ δ'" ἔφη "ἄλλα
ἐκατὸν δάνεισον." καὶ ταῦτα εἰπὼν τὴν τε γυναῖκα
5 τῷ Ἀρμενίῳ καὶ τοὺς παῖδας δῶρον ἔδωκε, καὶ
τῷ Τιγράνῃ τὴν οἰκίαν νεογάμφῳ ὄντι, καὶ ἀφῆκε
πάντας.

Ἀρμενίοις δὲ καὶ Χαλδαίοις ὁμοροῦσι διαφοραὶ C
ἦσαν αἰεὶ καὶ μάχαι· τούτους δ' ἀλλήλοις ὁ Κῦρος κα-
10 τήλλαξε, καὶ οὕτως ἀπῆει. καὶ τὸ μὲν στράτευμα ὃ
ἐκ τοῦ Ἀρμενίου ἔλαβεν ἔπεμψε πρὸς Κναξάρην,
ἐπεὶ δ' ἀφίκετο εἰς Μήδους, μετέδωκε τῶν χρημά-
των τοῖς αὐτοῦ ταξίαρχαῖς. εἴτα σὺν τῷ Κναξάρῃ
ἐνέβαλεν εἰς τὴν πολεμίαν, καὶ ἐστρατοπεδεύσαντο
15 καὶ λείαν πολλὴν ἐκέϊθεν συνήγαγον. ὥς δὲ προσι-
όντας καὶ τοὺς Ἀσσυρίους ἐπύθοντο, συνιτηταμένοι
προσῆσαν, καὶ ἐστρατοπεδεύσαντο ἀλλήλων παρα-
σάγγην ἀπέχοντες. τῇ δ' ὕστεραία ἑξαγαγὼν ὁ Κῦ-
ρος τὸ ἑαυτοῦ στράτευμα παρατάξατο, καὶ καθ' ἑτε-
20 ρον κέρας σὺν τοῖς Μήδοις ὁ Κναξάρης, ἐτέρωθεν D
δ' οἱ Ἀσσύριοι καὶ οἱ συμμαχοῦντες αὐτοῖς. καὶ πα-
ραθήξαντες ἀλλήλους οἱ Πέρσαι ὁμόσε δρόμῳ ἐφέ-
ροντο καὶ ὁ Κῦρος αὐτός. οἳ γε μὴν πολέμιοι οὐκέτ'
ἔμενον, ἀλλ' ἔφευγον εἰς τὸ ἔρυμα. καὶ οἱ Πέρσαι
25 αὐτοῖς ἐφεπόμενοι ὠθουμένων αὐτῶν πολλοὺς κατε-
στρώνυνσαν, τοὺς δὲ εἰς τὰς τάφρους ἐμπίπτοντας
ἐπεισπηδῶντες ἐφόνευον. καὶ οἱ τῶν Μήδων δὲ ἱπ-
πεῖς εἰς τοὺς τῶν πολεμίων ἱππέας ἤλαννον· οἱ δ'
ἐνέκλινον· ἐνθα δὴ καὶ ἱππῶν διωγμὸς ἦν καὶ ἀν-
30 δρῶν καὶ φόνος ἐξ ἀμφοτέρων. ἰδοῦσαι δὲ αἱ γυναῖ- WI108
κες τῶν Ἀσσυρίων καὶ τῶν συμμάχων ταῦτα, ἀνέ-
κραγον καὶ ἔθεν ἐκπεπληγμέναι, καὶ τοὺς πέπλους P1151

περιφορηγνύμεναι καὶ θρυπτόμεναι ἰκέτευον πάντας
 ἀμύναι καὶ αὐταῖς καὶ τέκνοις καὶ σφίσιν αὐτοῖς.
 ἔνθα δὴ καὶ οἱ βασιλεῖς αὐτοὶ σὺν τοῖς πιστοτάτοις
 στάντες ἐπὶ τὰς εἰσόδους ἐμάχοντο καὶ τοῖς ἄλλοις
 παρεκλεύοντο. δέσας δ' ὁ Κῦρος μὴ ὀλίγοι ὄντες, 5
 εἰ βιάσαιντο εἰς τὸ χαράκωμα εἰσελθεῖν, ὑπὸ πολ-
 λῶν σφαλεῖεν, παρηγγύησεν ὑπὸ πόδα ἀνάγειν ἔξω
 βελῶν· καὶ ταχὺ τὸ κεκελευσμένον ἐποίησαν. εἰτ'
 ἀπήγαγε τοὺς οἰκείους ὅσον ἐδόκει καλῶς ἔχειν, καὶ
 ἐστρατοπεδεύσατο. οἱ δ' Ἀσσύριοι, καὶ τεθυηκότος 10
 τοῦ ἄρχοντος καὶ σχεδὸν σὺν αὐτῷ τῶν βελτίστων,
 ἡθύμουν. ὁρῶντες δὲ ταῦτα ὁ τε Κροῖσος καὶ οἱ ἄλ-
 λοι σύμμαχοι σφῶν πάντες ἦλθουν. ἐντεῦθεν ἐκλεί-
 πουσιν τὸ στρατόπεδον καὶ ἀπέρχονται τῆς νυκτός.
 ὥς δὲ μεθ' ἡμέραν ἔρημον ἐφάνη τὸ τῶν πολεμίων 15
 χαράκωμα, διαβιβάξει τοὺς Πέρσας ὁ Κῦρος πρῶ-
 τους, εἰτα καὶ οἱ ἀμφὶ Κναξάρην διέβαινον. τῷ μὲν
 οὖν Κύρῳ διώκειν τοὺς πολεμίους ἐδόκει, τῷ δὲ γε
 Κναξάρῃ τοῦναντίον ἅπαν ἦν αἰρετόν. καὶ ὁ Κῦρος
 "δὸς δὴ μοι τῶν Μήδων" ἔφη "τινὰς συμπορευομέ- 20
 νους μοι, ἐκείνους δὴ ὅσοι μοι ἐθελονταὶ συνέψεσθαι
 προθυμήσονται." καὶ ὁ Κναξάρης ἐφῆκε, καὶ τὸν
 ἀγγελοῦντα ταῦτα τοῖς Μήδοις τῷ Κύρῳ συνέ-
 πεμψεν.

Ἐν τοσούτῳ δὲ ἄγγελοι ἐκ τῶν Ἰρκανίων ἀφί- 25
 κοντο. οἱ δ' Ἰρκανιοὶ ὁμοροὶ τῶν Ἀσσυρίων εἰσίν,
 ὁ ἔθνος οὐ πολὺ, διὸ καὶ ἦσαν τῶν Ἀσσυρίων ὑπή-
 κοοι· ἐχρῶντο δ' αὐτοῖς οὔτ' ἐν πόνοις οὔτ' ἐν κιν-
 δύνοις αὐτῶν φειδόμενοι. καὶ τότε δὲ οὐραγεῖν ἐτε-
 τάχατο, ἱππεῖς ὄντες ὥς χίλιοι, ὅπως εἰ τι ὀπισθεν 30
 εἶη δεινόν, ἐκείνοις τοῦτ' ἐνσκήψειε πρὸ αὐτῶν. οἱ
 δὲ οἷα πάσχουσιν ἐννοούμενοι, ἔπεμψαν ἀγγέλους

πρὸς Κύρῳ ἐροῦντας ὡς μισοῦντο δικαίως παρ' αὐ-
 τῶν οἱ Ἀσσύριοι, καὶ εἰ βούλοιο ἰέναι ἐπ' αὐτούς,
 καὶ σφεῖς ἔσονται σύμμαχοι καὶ ἡγήσονται. ὁ δὲ ἤρετο
 εἰ καταλήψονται αὐτούς· καὶ οἱ Ἑρκάνιοι εἶπον ὅτι
 5 καὶν αὐρίον ἔωθεν πορεύονται εὖζωνοι, καταλήψονται
 σφᾶς. καὶ ὁ Κύρος πίστευς ἦται ὡς ἀληθεύοιεν· οἱ
 δὲ ὁμήρους κατέθεντο παρασχεῖν, εἰ καὶ αὐτὸς δεξιὰν D
 δοίη καὶ πιστὰ θεῶν ποιήσαιο. καὶ ὁ μὲν Κύρος
 δίδωσιν αὐτοῖς πιστά, ἣ μὴν ἂν ἄ λέγουσιν ἐμ-
 10 πεδώσωσιν, ὡς φίλοις καὶ πιστοῖς χρῆσθαι αὐτοῖς,
 καὶ μήτε Περσῶν μήτε Μήδων μείον ἔχειν τι παρ'
 αὐτῷ.

Ἐπὶ τούτοις ὁ Κύρος ἔτι φάους ὄντος ἐξῆγε τὸ
 στρατεύμα, καὶ ὁ Τιρκάνης μετὰ τῶν Ἀρμενίων
 15 συνῆν, καὶ τοὺς Ἑρκανίους δὲ περιμένειν ἐκέλευσεν,
 ἵν' ἅμα ἴοιεν. τῶν δὲ Μήδων σχεδὸν ἅπαντες συνεξ-
 ἦσαν τῷ Κύρῳ. ἡγεῖσθαι οὖν τοὺς Ἑρκανίους ἐκέ-
 λευε· καὶ πολλὴν ὁδὸν διανύσας πλησίον γίνεται τοῦ
 τῶν Ἑρκανίων στρατεύματος. καὶ οἱ ἄγγελοι τοῦτο P1152
 20 τὸν Κύρῳ ἐδίδασκον, καὶ ὃς ἐκέλευσεν, εἰ φίλοι εἰσὶν,
 ὡς τάχιστα ὑπαντᾶν τὰς δεξιὰς ἀνατείναντας. καὶ
 οἱ Ἑρκάνιοι ταῦτα ἐνωτισάμενοι παρήσαν εὐθύς, τὰς
 δεξιὰς ὥσπερ εἰρητὸ ἀνατείνοντες. δεξιωσάμενος δὲ
 αὐτούς "εἰπατέ μοι" φησί, "πόσον ἀπέχει ἐνθένδε
 25 ἐνθα αἱ ἀρχαὶ τῶν πολεμίων εἰσὶ καὶ τὸ ἀθρόον αὐ-
 τῶν;" οἱ δ' ἔφασαν ὀλίγῳ πλέον ἢ παρασάγγην.
 ἡγεῖσθαι οὖν τοὺς Ἑρκανίους ἐπέταττε. καὶ οἱ μὲν
 ἡγούντο, αὐτὸς δὲ σὺν τοῖς Πέρσαις τὸ μέσον ἔχων
 ἐπορεύετο, τοὺς δὲ ἵππεῖς ἐκατέρωθεν ἔταξεν. ἐπεὶ
 30 δὲ φάος ἐγένετο καὶ ἔγνωσαν τὰ δρωμένα οἱ πολέμιοι,
 οὐδεὶς ἐμάχετο, ἀλλ' οἱ μὲν ἔφηνγον, οἱ δὲ καὶ ἅμα-
 χει ἀπώλλυντο.

18 Κροΐσος δὲ ὁ Λυδῶν βασιλεὺς τὰς γυναῖκας σὺν
 B ταῖς ἄρμαμάξαις νυκτὸς προέπεμψεν, ὥς ὅσον κατὰ
 ψῦχος πορεύοιντο, θέρος γὰρ ἦν, καὶ αὐτὸς τοὺς ἱπ-
 πεῖς ἔχων ἐπηκολούθει. καὶ τὸν τῆς παρ' Ἑλλήσπον-
 W1109 τον ἄρχοντα Φρυγίας τὰ αὐτὰ ποιῆσαι φασιν. ὥς δ' 5
 οἱ φεύγοντες αὐτοὺς κατελάμβανον, καὶ τὸ γινόμε-
 νον ἔγνων, ἔφηνον καὶ αὐτοί. τὸν δὲ τῶν Καππα-
 δοκῶν βασιλέα ἔτι ἐγγὺς ὄντα κατακαίνουσιν οἱ Ὑρ-
 κάνιοι. καὶ οἱ μὲν ἄλλοι ἐδίωκον, ὁ δὲ Κύρος τοὺς
 σὺν αὐτῷ περιελάνειν ἐκέλευε τὸ στρατόπεδον, καὶ 10
 κτείνειν μὲν τοὺς ἐξιόντας σὺν ὅπλοις, τοῖς δὲ μέ-
 νουσιν ἐκήρυξεν ἀποφέρειν τὰ ὅπλα συνδεδεμένα,
 τοὺς δ' ἵππους ἐπὶ ταῖς σκηναῖς καταλείπειν· τὸν δὲ
 μὴ οὕτω ποιοῦντα τῆς κεφαλῆς στερεῖσθαι. οἱ μὲν
 C δὴ τὰ ὅπλα ἔχοντες ἐρρίπτουν ἀποφέροντες εἰς ἓν 15
 χωρίον, καὶ ταῦτα οἱ τεταγμένοι κατέκαιον. ὁ δὲ
 Κύρος ἐννοήσας ὥς ἤλθον οὔτε σῖτα οὔτε ποτὰ ἔχον-
 τες, ἐκήρυξε τοὺς τῶν σκηνῶν ἐπιτρόπους παρῆναι
 πάντας, καὶ ὥς παρῆσαν "ἄγετε, ὦ ἄνδρες" ἔφη, "δι-
 πλάσια ἐν ἐκάστη σκηνῇ σῖτα παρασκευάσατε ἢ τοῖς 20
 δεσπόταις καὶ τοῖς οἰκέταις αὐτῶν καθ' ἡμέραν ἐποι-
 εῖτε." καὶ οἱ μὲν ὥς παρηγγέλθησαν ἐπράττον. τῶν
 δὲ Μήδων τινὲς οἱ μὲν ἀμάξας προωρημένους κατα-
 λαβόντες καὶ ἀποστρέψαντες μεστὰς ὧν δεῖται στρα-
 τιά προσήλυνον, οἱ δὲ καὶ ἄρμαμάξας γυναικῶν τῶν 25
 βελτίστων προσῆγον, καὶ ἐπιδεικνύντες Κύρῳ ἃ ἦγον
 πάλιν ἀπήλυνον. ὁ δὲ Κύρος ἐπὶ τούτοις ἐδάκνυτο
 D καὶ κατεμέμφετο ἑαυτοῦ, καὶ συγκαλέσας τοὺς τα-
 ξιάρχας συνεβούλευεν ἱππικὸν καὶ τοὺς Πέρσας κη-
 σασθαι, ἵνα τούτῳ τοὺς ἱππότες διώκοιεν καὶ τοὺς 30

φεύγοντας καταλαμβάνοιεν· καὶ οἱ ἄλλοι συνήνεσαν.
 ἤδη δ' ὑπερμεσούσης ἡμέρας προσήλαινον οἱ ἱππεῖς
 οἱ Μῆδοι καὶ Τρκάνιοι ἵππους τε ἄγοντες αἰχμα-
 λώτους καὶ ἄνδρας. τοῖς μὲν οὖν αἰχμαλώτοις ἀν-
 5 δράσιν "ἄπιτε" εἶπε "τὴν τε χώραν ὑμῶν ἐργαζόμενοι
 καὶ τὰς οἰκίας οἰκοῦντες καὶ γυναιξὶ ταῖς ὑμετέραις
 συνοικοῦντες καὶ παίδων τῶν ὑμετέρων ἀπολαύοντες,
 καὶ τοῖς ἄλλοις δὲ διαγγέλλετε ταῦτα· ἐν γὰρ τι και-
 νὸν ἔσται ὑμῖν ὅτι οὐχ ὁ αὐτὸς ὑμῶν ἄρξει ὅσπερ
 10 καὶ πρότερον, τὰ δ' ἄλλα τὰ αὐτὰ ἔσται πάντα ὑμῖν." P153
 οἱ μὲν οὖν προσκυνοῦντες ἀπήεσαν· ὁ δὲ Κῦρος "ὦρα
 δὴ," ἔφη "ὦ Μῆδοί τε καὶ Ἀρμένιοι, δειπνεῖν πα-
 ρεσκεύασται δὲ ὑμῖν δειπναὶ ὥς ἡμεῖς, ὦ βέλτιστοι,
 ἡδυνάμεθα. καὶ ὑμεῖς δέ, ὦ Τρκάνιοι" ἔφη, "δια-
 15 γάγετε αὐτοὺς ἐπὶ τὰς σκηνάς, τοὺς μὲν ἄρχοντας
 ἐπὶ τὰς μεγίστας, τοὺς δ' ἄλλους ὥς ἂν δοκῇ κάλ-
 λιστα ἔχειν, καὶ αὐτοὶ δὲ δειπνεῖτε· σῶμαι γὰρ ὑμῖν
 αἱ σκηναὶ καὶ ἀκέραιοι." καὶ οἱ μὲν ἐποιοῦν ὥς ἐκε-
 λεύσθησαν· ὁ δὲ Κῦρος πολλοὺς τῶν Περσῶν διέ-
 20 πεμψε κύκλῳ τηρεῖν τὸ στρατόπεδον, ἵνα εἰ τις τε
 ἔξωθεν προσίοι, μὴ λάθοι, καὶ εἰ τις τῶν ἐντὸς ἀπο-
 διδράσκει, ἀλώσοιτο. καὶ οἱ μὲν Πέρσαι οὕτω διῆ-
 γον. τῇ δ' ἐξῆς ἡμέρᾳ τὰ λάφυρα τοῖς στρατιώταις B
 διανεμηθῆναι προσέταξε, τοὺς δ' ἵππους τοῖς Πέρ-
 25 σαις δοθῆναι, ἵνα ἱππεῖς καὶ αὐτοὶ ἔσονται. καὶ "τῷ
 Κρυξάρῳ δὲ ἐκλέξασθε" ἔφη "ὅποια οἰδατε κεχαρι-
 σμένα αὐτῷ· Πέρσαις δέ" ἔφη "τοῖς μετ' ἐμοῦ ὅσα
 ἂν περισσὰ γένηται, ταῦτα ἀρκέσει· οὐ γὰρ ἡμεῖς
 ἐν χλιδῇ τεθράμμεθα, ὥστε ἴσως ἂν καταγελάσαιτε
 30 ἡμῶν, εἰ τι σεμνὸν ἡμῖν περιδείητε· ὥσπερ οἶδ' ὅτι
 πολὺν ὑμῖν γέλωτα παρέξομεν καὶ ἐπὶ τῶν ἵππων κα-
 θήμενοι, οἶμαι δὲ καὶ ἐπὶ τῆς γῆς κατυκίπτοντες." καὶ

τοὺς ταξiάρχας καλέσας τοὺς ἵππους λαμβάνειν ἐκέ-
λευσε καὶ κληρωσαμένους ἴσους λαμβάνειν ἑκάστους.

19 C Ἐν τούτῳ δὲ παρῆν Γωβρύας Ἀσσύριος πρεσβύ-
της ἀνὴρ σὺν ἱππικῇ θεραπείᾳ, καὶ τὸν Κύρον ἦται
θεάσασθαι. ἤχθη οὖν πρὸς αὐτὸν καὶ εἶπεν "ὦ δέ- 5
σποτα, ἐγὼ εἰμι τὸ μὲν γένος Ἀσσύριος, ἔχω καὶ
τεῖχος ὀχυρόν, καὶ χώρας ἄρχω πολλῆς· ἔχω δὲ καὶ
ἵππον εἰς χιλίαν, ἣν τῷ τῶν Ἀσσυρίων βασιλεῖ πα-
ρειχόμεν, καὶ φίλος ἦν ἐκείνῳ ὥς μάλιστα. ἐπεὶ δ'
ὁ μὲν τέθνηκεν ὑφ' ὑμῶν, ὁ δὲ παῖς ἐκείνου τὴν ἀρ- 10
χὴν ἔχει, ἐχθιστος ὢν ἐμοὶ ὅτι τὸν μόνον μοι καὶ
φίλον παῖδα φθονήσας ἀπέκτεινεν, ἤκω πρὸς σὲ καὶ
δίδωμί σοι ἐμαντὸν δούλον καὶ σύμμαχον, σὲ δὲ τι-
W 1110 μωρόν αἰτοῦμαι γενέσθαι μοι." Κύρος δὲ ἀπεκρί-
νατο "ἦνπερ, ὦ Γωβρύα, ὅσα φῆς καὶ φρονῆς, δέ- 15
D χρομαί τε ἐκέτην σε καὶ τιμωρήσειν σοι τοῦ παιδὸς
τὸν φόνον σὺν θεοῖς ὑπισχνοῦμαι." ὁ δὲ "ἐπὶ τού-
τοις" ἔφη "ἀληθεύων ἐγὼ δίδωμί σοι τὴν ἐμὴν καὶ
λαμβάνω τὴν σὴν δεξιάν."

Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐπράχθη, ἀπιέναι κελεύει τὸν Γω- 20
βρύαν ἔχοντα καὶ τὰ ὄπλα. καὶ ὁ μὲν ἀπῆει· οἱ δὲ
Μῆδοι παρῆσαν ἐξηρηκότες Κύρῳ τὴν καλλίστην
σκηνὴν καὶ τὴν Σουσίδα γυναῖκα, ἣ καλλίστη λέγε-
ται ἐν τῇ Ἀσίᾳ γυνὴ γενέσθαι, καὶ μουσουργοὺς δὲ 25
δύο τὰς κρατίστας, καὶ Κυαξάρη τὰ δεύτερα· τὰς δὲ
περισσὰς σκηναὺς Κύρῳ παρέδωκαν, ὡς τοῖς Πέρσαις
γένονιντο. ὁ δὲ Κύρος τὰ μὲν τοῦ Κυαξάρου φυλάτ-
τειν ἐκέλευσε τοὺς ἐκείνου οἰκειοτάτους, καὶ "ὅσα
P 1154 ἐμοὶ δίδονται, ἡδέως" ἔφη "δέχομαι." καλέσας δὲ
Ἀράσπην Μῆδον, ὃς ἦν αὐτῷ ἐκ παιδῶν ἐταῖρος, 30

ἐκέλευσε διαφυλάξαι αὐτῷ τὴν γυναῖκα καὶ τὴν σκηνήν. ἦν δὲ αὕτη μὲν γυνὴ Ἀβραδάταν τοῦ Σαῖσων βασιλέως, ὃς ἀλίσκομενον τοῦ στρατοπέδου οὗ πατρὸς, πεμφθεὶς περὶ συμμαχίας παρὰ τοῦ Ἀσσυρίου πρὸς τὸν Βακτρίων βασιλέα, ξένος ὦν ἐκείνῳ.

Πρῶτὶ δὲ ἀναστάντες ἐπορεύοντο πρὸς Γωβρῦαν Κύρος ἑφιππος καὶ οἱ Περσῶν ἱππεῖς γινόμενοι εἰς δισχιλλούς. δευτεροῖι δὲ ἀμφὶ δαίλην γίνονται εἰς τὸ Γωβρῦα χωρίον αὐτοὶ καὶ οἱ σύμμαχοι. μαθὼν οὖν ἐκεῖ ὅτι τοῖς Ἀσσυρίοις ἐν Βαβυλῶνι πολλαπλασία τῆς προῆν δυνάμεως παρεσκευάσται, "ἀγε ἡμᾶς εὐθὺ τὴν ἐπὶ Βαβυλῶνος" ἔφη. ὥς δὲ πορευόμενοι τεταρταῖοι πρὸς τοὺς ὄριοις τῆς Γωβρῦου χώρας ἐγένοντο, καὶ ἐν τῇ πολεμίᾳ ἤδη ἐνυγχανον, τοὺς μὲν πεζοὺς καὶ τινὰς τῶν ἱππέων κατέσχε πρὸς ἑαυτὸν, τοὺς δ' ἄλλους ἱππεῖς ἀφῆκε καταθεῖν, κελεύσας τοὺς μὲν ὅπλα ἔχοντας τῶν ἐντυγχανόντων αὐτοῖς κατακαίνειν, τοὺς δ' ἄλλους καὶ λείαν ὄσσην ἂν λάβωσι πρὸς αὐτὸν ἄγειν. ἐκέλευσε δὲ καὶ τοὺς Πέρσας συγκатаθεῖν. καὶ ἦγον πολλοὶ μὲν αὐτῶν κατακεκυλισμένοι ἀπὸ τῶν ἵππων, πολλοὶ δὲ λείαν ὅτι πλείστην ἄγοντες. εἰτα πρὸς Βαβυλῶνα ἦει ὥσπερ ἐν μάχῃ παραταξάμενος. ὥς δ' οὐκ ἀντιξήσαν οἱ Ἀσσύριοι, ἐκέλευσεν ὁ Κύρος τὸν Γωβρῦαν προσελάσαντα εἰπεῖν, εἰ βούλεται ὁ βασιλεὺς ἔξιόν ὑπὲρ τῆς χώρας μάχεσθαι, καὶ αὐτὸς σὺν ἐκείνῳ μάχοιτο ἂν· εἰ δὲ μὴ ἀμυνεῖ τῇ χώρᾳ, ὅτι ἀνάγκη τοῖς κρατοῦσι πείθεσθαι. ὁ μὲν δὴ Γωβρῦας προσελάσας ταῦτα εἶπεν· ὁ δ' Ἀσσύριος πέμφας ἔλεγεν "ὁ δεσπότης ὁ σός, ὦ Γωβρῦα, ἀνταποκρίνεται, ἐὰν βούλησθε μάχεσθαι, ἤκετε εἰς τριακοστὴν ἡμέραν· νῦν δ' ὠπώ ἡμῖν σχολή· ἐτι γὰρ παρασκευαζόμεθα."

τοὺς ταξίαρχας καλέσας τοὺς ἵππους λαμβάνειν ἐκέλευσε καὶ κληρωσαμένους ἴσους λαμβάνειν ἐκάστους.

19 C Ἐν τούτῳ δὲ παρῆν Γωβρύας Ἀσσύριος πρεσβύτης ἀνὴρ σὺν ἱππικῇ θεραπέϊα, καὶ τὸν Κύρον ἦτει θεάσασθαι. ἤχθη οὖν πρὸς αὐτὸν καὶ εἶπεν "ὦ δέ- 5 σποτα, ἐγὼ εἰμι τὸ μὲν γένος Ἀσσύριος, ἔχων καὶ τεῖχος ὀχυρόν, καὶ χώρας ἄρχω πολλῆς· ἔχω δὲ καὶ ἵππον εἰς χιλίαν, ἣν τῷ τῶν Ἀσσυρίων βασιλεῖ παρειχόμεν, καὶ φίλος ἦν ἐκείνῳ ὥς μάλιστα. ἐπεὶ δ' ὁ μὲν τέθνηκεν ὑφ' ὑμῶν, ὁ δὲ παῖς ἐκείνου τὴν ἀρχὴν ἔχει, ἐχθιστος ὦν ἐμοὶ ὅτι τὸν μόνον μοι καὶ φίλον παῖδα φθονήσας ἀπέκτεινεν, ἤκω πρὸς σὲ καὶ δίδωμί σοι ἑμαυτὸν δοῦλον καὶ σύμμαχον, σὲ δὲ τι- 10 μωρόν αἰτοῦμαι γενέσθαι μοι." Κύρος δὲ ἀπεκρίνατο "ἦνπερ, ὦ Γωβρύα, ὅσα φῆς καὶ φρονῆς, δέ- 15 χομαί τε ἐκέτην σε καὶ τιμωρήσειν σοι τοῦ παιδὸς τὸν φόνον σὺν θεοῖς ὑπισχνούμαι." ὁ δὲ "ἐπὶ τούτοις" ἔφη "ἀληθεύων ἐγὼ δίδωμί σοι τὴν ἐμὴν καὶ λαμβάνω τὴν σὴν δεξιάν."

Ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἐπράχθη, ἀπιέναι κελεύει τὸν Γω- 20 βρύαν ἔχοντα καὶ τὰ ὄπλα. καὶ ὁ μὲν ἀπῆε· οἱ δὲ Μῆδοι παρῆσαν ἐξηγηκότες Κύρῳ τὴν καλλίστην σκηνὴν καὶ τὴν Σουσίδα γυναῖκα, ἣ καλλίστη λέγεται ἐν τῇ Ἀσίᾳ γυνὴ γενέσθαι, καὶ μουσουργοὺς δὲ 25 δύο τὰς κρατίστας, καὶ Κναξάρη τὰ δεύτερα· τὰς δὲ περισσὰς σκηνὰς Κύρῳ παρέδοσαν, ὡς τοῖς Πέρσαις γένοιτο. ὁ δὲ Κύρος τὰ μὲν τοῦ Κναξάρου φυλάττειν ἐκέλευσε τοὺς ἐκείνου οἰκιοτάτους, καὶ "ὅσα 30 ΠΙ154 ἐμοὶ δίδονται, ἡδέως" ἔφη "δέχομαι." καλέσας δὲ Ἀράσπην Μῆδον, ὃς ἦν αὐτῷ ἐκ παίδων ἐταῖρος, 30

ἐκέλευσε διαφυλάξαι αὐτῷ τὴν γυναῖκα καὶ τὴν σκηνὴν. ἣν δὲ αὕτη μὲν γυνὴ Ἀβραδάτου τοῦ Σούσων βασιλέως, ὃς ἀλισκομένου τοῦ στρατοπέδου οὐ παρῆν, πεμφθεὶς περὶ συμμαχίας παρὰ τοῦ Ἀσσυρίου
 5 πρὸς τὸν Βακτριῶν βασιλέα, ξένος ὢν ἐκείνῳ.

Πρῶτὼ δὲ ἀναστάντες ἐπορεύοντο πρὸς Γωβρῦαν Κῦρος ἑφιππος καὶ οἱ Περσῶν ἱππεῖς γενόμενοι εἰς δισχιλίους. δευτεροαῖοι δὲ ἀμφὶ δαίτην γίνονται εἰς τὸ Γωβρῦα χωρίον αὐτοὶ καὶ οἱ σύμμαχοι. μαθὼν
 10 οὖν ἐκεῖ ὅτι τοῖς Ἀσσυρίοις ἐν Βαβυλῶνι πολλαπλασία τῆς πρῶτῃν δυνάμεως παρεσκευάσται, "ἄγε ἡμᾶς εὐθὺς τὴν ἐπὶ Βαβυλῶνος" ἔφη. ὥς δὲ πορευόμενοι
 15 τεταρταῖοι πρὸς τοῖς ὁρίοις τῆς Γωβρῦου χώρας ἐγένοντο, καὶ ἐν τῇ πολεμίᾳ ἤδη ἐτύγγανον, τοὺς μὲν πεζοὺς καὶ τινὰς τῶν ἱππέων κατέσχε πρὸς ἑαυτόν, τοὺς δ' ἄλλους ἱππεῖς ἀφῆκε καταθεῖν, κελεύσας
 20 τοὺς μὲν ὅπλα ἔχοντας τῶν ἐντυγγανόντων αὐτοῖς κατακαίνειν, τοὺς δ' ἄλλους καὶ λείαν ὄσσην ἂν λάβωσι πρὸς αὐτὸν ἄγειν. ἐκέλευσε δὲ καὶ τοὺς Πέρσας συγκαταθεῖν. καὶ ἦγον πολλοὶ μὲν αὐτῶν κατακεκυλισμένοι ἀπὸ τῶν ἵππων, πολλοὶ δὲ λείαν ὅτι πλείστην ἄγοντες. εἶτα πρὸς Βαβυλῶνα ἦει ὥσπερ
 25 ἐν μάχῃ παραταξάμενος. ὥς δ' οὐκ ἀντεξήεσαν οἱ Ἀσσύριοι, ἐκέλευσεν ὁ Κῦρος τὸν Γωβρῦαν προσελάσαντα εἰπεῖν, εἰ βούλεται ὁ βασιλεὺς ἐξίω ἐν ὑπὲρ τῆς χώρας μάχεσθαι, καὶ αὐτὸς σὺν ἐκείνῳ μάχοιτο ἂν· εἰ δὲ μὴ ἀμυνεῖ τῇ χώρᾳ, ὅτι ἀνάγκη τοῖς κρα-
 30 τοῦσι πεῖθεσθαι. ὁ μὲν δὴ Γωβρῦας προσελάσας ταῦτα εἶπεν· ὁ δ' Ἀσσύριος πέμψας ἔλεγεν "ὁ δεσπότης ὁ σός, ὦ Γωβρῦα, ἀνταποκρίνεται, ἐὰν βούλησθαι μάχεσθαι, ἥκετε εἰς τριακοστὴν ἡμέραν· νῦν δ' οὐπὼ ἡμῖν σχολή· ἔτι γὰρ παρασκευαζόμεθα."

Καὶ ὁ μὲν ἀπήγγειλε ταῦτα τῷ Κύρῳ· ὁ δὲ ἀπή-
 γαγε τὸ στρατεύμα, καὶ τὸν Γωβρύαν περὶ τοῦ Γα-
 δάτου ἠρώτα. ὁ δὲ Γαδάτας βασιλέως τινὸς ἦν υἱός,
 εἰαῖρος τοῦ Ἀσσυρίου, ὃν συμπίνοντα αὐτῷ συλλα-
 βῶν ἐξέτεμε καὶ ἐκτομίαν ἐποίησεν· ὃς τοῦ πατρὸς 5
 αὐτοῦ τελευτήσαντος τότε τὴν βασιλείαν εἶχεν εὐ-
 D νοῦχος ὢν. πρὸς τοῦτον οὖν ἀπιέναι τὸν Γωβρύαν
 ᾗθελε καὶ ἄγειν πρὸς ἑαυτόν. ὁ δὲ ἀπῆλθε. καὶ ἐν-
 τυχῶν καὶ ὅσα παρὰ Κύρου ἐνετάλθη εἰπὼν ὁ μὲν
 ἐπανῆλθεν, ὁ δὲ Γαδάτας τῷ Ἀσσυρίῳ συμμαχεῖν 10
 προσποιούμενος, καὶ φρουρίον τι τοῦ Ἀσσυρίου πρό-
 βολον ὃν τοῦ πολέμου δόλῳ κατασχών, καὶ τῷ Κύρῳ
 αὐτὸ παραδούς, ἦλθε καὶ αὐτὸς πρὸς Κύρον. καὶ
 δεξιωθεὶς ὧ Γαδάτα ἤκουσε, "παῖδας μὲν, ὥς ἔοικε,
 ποιείσθαι σε ἀφείλετο ὁ Ἀσσύριος, οὐ μέντοι καὶ 15
 κτᾶσθαι φίλους ἐστέρησεν." ὁ μὲν οὖν τοιαῦτα εἶπε.
 τοῦ δὲ φρουρίου ὑπὸ τὸν Κύρον γεγεννημένου, καὶ
 Καδούσιοι καὶ Σάκαι καὶ Ὑρκάνιοι πλείους συνε-
 στρατεύοντο αὐτῷ· καὶ ἐπὶ τούτοις προσέρχεται Κύρῳ
 ὁ Γαδάτας λέγων ὥς ὁ Ἀσσύριος περὶ τοῦ φρουρίου 20
 P1155 πυθόμενος καὶ χαλεπήνας συσκευάζοιτο εἰς τὴν ἐμὴν
 ἐμβαλεῖν χώραν. "ἐὰν οὖν ἀφῆς με, τὰ τεῖχη ἂν πει-
 ραθεῖν διασῶσαι, τῶν δ' ἄλλων μέλων μοι λόγος."
 W111 ἤρτετο οὖν ὁ Κύρος "ἐὰν ἴης, πότε ἔσῃ οἰκοί;" ὁ δὲ
 "εἰς τρίτην" ἔφη "δειπνήσω ἐν τῇ ἡμετέρᾳ." "ἐγὼ 25
 δέ" ἔφη ὁ Κύρος "ποστῆαις ἂν ἐκεῖσε ἀφικοίμην σὺν
 τῷ στρατεύματι;" καὶ ὁ Γαδάτας "οὐκ ἂν δύναιο"
 ἀπεκρίνατο "δέσποτα, εἰ μὴ ἐν ἑξῇ ἡμέραις
 ἐλθεῖν." καὶ ὁ Κύρος "σύ τοίνυν" ἔφη "ἄπιθι τά-
 χιστα, ἐγὼ δ' ὥς ἂν δυναίμην πορεύσομαι." καὶ ὁ 30
 μὲν Γαδάτας ἀπῆει, ὁ δὲ Κύρος τοῖς ἀρχουσι τῶν
 συμμαχῶν εἶπε δεῖν τῷ Γαδάτᾳ ἐπαμῦναι παρὰ τοῦ

Ἀσσυρίου πολεμουμένῳ, ἀνδρὶ εὐεργέτῃ. καὶ πάν-
 τες συνέφασαν. ὁ δὲ "ἐπεὶ καὶ ὑμῖν συνδοκεῖ" ἔφη, B
 "ἄγετε πορευσώμεθα, ἵππων τε καὶ ἀνδρῶν τοὺς
 δυνατωτάτους λαβόντες καὶ τριῶν ἡμερῶν τὰ ἐπιτή-
 5 δεια, ἵν' εὕζωνοι ἴωμεν." οὕτω δὲ συσκευασάμενοι
 μέσων νυκτῶν τῆς ὁδοῦ εἶχοντο, τοῦ Γωβρῦου σφῶν
 ἡγουμένου.

Καὶ ὁ μὲν Κῦρος οὕτως ἀπῆει· ἀπιδόντι δὲ τῷ 20
 Γαδάτα τῶν τις παρ' αὐτῷ δυνατῶν ἐπεβούλευσεν
 10 ἐκείνῳ, καὶ πέμψας πρὸς τὸν Ἀσσύριον ἐδήλου τὴν
 τοῦ Γαδάτου δύναμιν καὶ ὥς ἦκει, καὶ ἐνεδρεῦσαι
 αὐτῷ ἐνετέλλετο, ἵν' οὕτως αὐτόν τε συλλάβοι τὸν
 Γαδάταν καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. ἐπεὶ δὲ ταῦτα ἤκουσεν
 ὁ Ἀσσύριος, ἐνήδρευσεν. ὥς δ' ἐγγὺς ὁ Γαδάτας τῆς
 15 ἐνέδρας ἐγένετο καὶ ἦδη ἐδόκει εἶναι ἀλώσιμος, ἀνί- C
 σταται ἐκ τῆς ἐνέδρας. ὁ δὲ τῷ Γαδάτᾳ ἐπιβουλεύων
 ἐν τούτῳ παῖει αὐτὸν καὶ πλήττει κατὰ τὸν ὥμον, οὐ
 μέντοι καιρίως· ποιήσας δὲ τοῦτο πρὸς τὸν Ἀσσύριον
 παραχοῆμα ἀποχωρεῖ καὶ ἐδίωκε σὺν αὐτῷ. οἱ μὲν
 20 οὖν τοῦ Γαδάτου ἠλίσκοντο, οἱ δ' ἐφευγον τοὺς χα-
 λινούς τρέψαντες· καὶ ἦδη προσιόντα καθορῶσι τὸν
 Κῦρον. ὁ δὲ ὥς ἔγνω τὸ πρᾶγμα, ἐναντίος αὐτοῖς
 ἦγε τὴν στρατιάν. καὶ οἱ πολέμιοι τοῦτον ἰδόντες
 ἐτρόπησαν εἰς φυγὴν, καὶ ὁ Κῦρος διώκειν ἐκέλευ-
 25 σεν. ἠλίσκοντο τοίνυν καὶ ἄνδρες καὶ ἄρματα, καὶ
 πολλοὶ δὲ ἐκτείνοντο, καὶ αὐτὸς ὁ τὸν Γαδάταν πλή-
 ξας· οἱ δ' ἄλλοι καὶ αὐτὸς ὁ Ἀσσύριος εἰς πόλιν αὐ-
 τοῦ τινα μεγάλην κατέφυγον. καὶ ὁ Κῦρος ταῦτα
 διαπραξάμενος εἰς τὴν Γαδάτου χώραν ἀναχωρεῖ, καὶ
 30 ἦει τὸν Γαδάταν ἐπισκεψόμενος. καὶ οἱ ὁ Γαδάτας

D ἀπήντησεν ἐπιδεδεμένος τὸ τραῦμα, καὶ χάριτας ὡμολόγει λέγων ὥς "ἔγωγε τὸ μὲν ἐπ' ἐμοὶ ὀλομαι, τὸ δὲ ἐπὶ σοὶ σέσωσμαι, προθύμως οὕτω μοι βοηθήσαντι."

Οἱ δὲ γε Καδούσιοι ὀπισθοφυλακεῖν τεταγμένοι τότε παρὰ τοῦ Κύρου, καὶ μὴ μετασχόντες τῆς διώξεως, βουλόμενοι δὲ καὶ αὐτοὶ λαμπρόν τι ποιῆσαι, οὐδὲν τῷ Κύρῳ κοινωσάμενοι καταθέουσι τὴν Βαβυλωνίαν. ἀπὼν δὲ ὁ Ἀσσύριος ἐκ τῆς πόλεως οὐ κατέφυγε, συντυγχάνει αὐτοῖς καὶ γνούς μόνους ὄντας ἐπιτίθεται, καὶ τὸν τε ἄρχοντα σφῶν ἀποκτείνει καὶ ἄλλους πολλούς, καὶ διώξας μέχρι τινὸς ἀπειράπετο. οἱ δὲ τῶν Καδουσίων ἐσώζοντο, περὶ δαίλην ἦλθον εἰς τὸ στρατόπεδον. ὁ δὲ Κύρος τοὺς μὲν τετρωμένους τοῖς θεραπεύσουσι παρεδίδου, τοῖς δ' ἄλλοις αὐτὸς προσῆγεν ἐν λόγοις παράκλησιν, καὶ
 ΠΙ156 ἄρχοντα ἑαυτοῖς ἐξ ἑαυτῶν παρήνει αἰρησέσθαι. καὶ οἱ μὲν εἴλοντο. ὁ δὲ Γαδάτας ἤκε κομίζων τῷ Κύρῳ δῶρα παντοῖά τε καὶ πολλὰ καὶ πλείστους ἵππους. ὁ δὲ Κύρος τοὺς μὲν ἵππους ἔφη δέχεσθαι, ἵν' ἐκπληρώσῃ τὸ Περσικὸν ἱππικὸν καὶ εἰς μυρίους περισταίεν αὐτῷ οἱ ἱππεῖς, τὰ δὲ χρήματα ἀπαραγεῖν αὐτῷ ἐνετέλλετο καὶ φυλάττειν ἔστ' ἂν καὶ αὐτὸν ἀντιδώρεῖσθαι γνοίῃ δυνάμενον. καὶ παρήνει τὴν πόλιν αὐτοῦ ὑπὸ φυλακὴν ποιήσασθαι ἀσφαλῆ, αὐτὸν δὲ αὐτῷ συστρατεύσασθαι. καὶ ὁ Γαδάτας ἦσθη
 τῇ συμβουλῇ, συσκευασάμενός τε τῷ Κύρῳ συνείπετο. ἐπεὶ δὲ πορευόμενος οὕτως εἰς τὰ μεθόρια τῶν Σύρων καὶ Μήδων ἀφίκετο, ἐνταῦθα τρία ὄντα τῶν
 Β Σύρων φρούρια τὸ μὲν ἐν αὐτὸς προσβαλὼν καὶ βιασάμενος ἔλαβε, τὰ δὲ δύο φοβῶν μὲν ὁ Κύρος, πελ-
 θων δὲ ὁ Γαδάτας παρεσκεύασαν παραδοῦναι τοὺς φυλάσσοντας.

Εἶτα πέμπει πρὸς Κρυζάρην ἀξιῶν ἦγειν εἰς τὸ
 στρατόπεδον, ὅπως περὶ ὧν ἂν δέοιτο βουλευσάιντο.
 καὶ ὁ μὲν ἄγγελος ὦρχετο· ὁ δὲ Κύρος ἐκέλευσε τὴν σκη-
 νὴν ἣν οἱ Μῆδοι τῷ Κρυζάρῃ ἐξείλον κατασκευάσαι ὡς
 5 βέλτεστα τῇ τε ἄλλῃ παρασκευῇ καὶ τῷ γυναικίᾳ εἰσα-
 γαγεῖν εἰς τὸν γυναικῶνα τῆς σκηνῆς, καὶ σὺν ταύτῃ
 τὰς μουσουργοὺς αἶπερ τῷ Κρυζάρῃ ἐξήρηντο. ἐν W 1112
 τοσούτῳ δὲ ὁ ἄγγελος τὰ παρὰ τοῦ Κυρίου τῷ Κρυ-
 ζάρῃ ἀπήγγειλε, καὶ ὃς ἐπορεύετο σὺν τοῖς παραμεί-
 10 νασιν αὐτῷ τῶν Μήδων ἱππεῦσιν. ὥς δ' ἔγνω προσ-
 ἰόντα αὐτόν ὁ Κύρος, λαβὼν τοὺς τε τῶν Περσῶν C
 ἱππέας, πολλοὺς ἤδη ὄντας, καὶ τοὺς Μήδους πα-
 ρόντας καὶ τοὺς Ἀρμενίους καὶ τῶν ἄλλων συμμαχῶν
 τοὺς εὐιπποτάτους, ἀπήντα, ἐπιδεικνὺς τῷ Κρυζάρῃ
 15 τὴν δύναμιν. ὁ δὲ ἰδὼν τῷ Κυρίῳ μὲν πολλοὺς τε
 καὶ ἀγαθοὺς ἐπομένους, ἑαυτῷ δὲ ὀλίγην τε καὶ ὀλί-
 γου ἀξίαν θεραπείαν, ἄτιμόν τι αὐτῷ ἔδοξεν εἶναι,
 καὶ ἄχος αὐτὸν ἔλαβε, καὶ εἰς φανερά κατήνεκτο δά-
 κρυα. ὁ δὲ Κύρος ἰδίᾳ τοῦτον ἀπολαβόμενος καὶ
 20 παρακαθίσας διειλέχθη, καὶ τῆς ὀργῆς καὶ τῆς λύπης
 ἠρώτα τὸ αἷτιον. καὶ πολλὰ τε εἰπὼν καὶ ἀκούσας,
 τέλος "πρὸς θεῶν" ἔφη, "ὦ θεῖε, παῦσαι τὸ νῦν ἔχον
 μεμφόμενός μοι, ἐπειδὴν δὲ πείραν ἡμῶν λάβης πῶς
 ἔχομεν πρὸς σέ, τότε μοι ἢ χάριτας ὁμολόγει ἢ μέμ- D
 25 ρου." καὶ ὁ Κρυζάρης κατέθετο· ὁ δ' ἐφίλησεν αὐ-
 τὸν προσελθὼν. καὶ ὥς εἶδον οἱ Μῆδοι τε καὶ οἱ
 Πέρσαι καὶ οἱ λοιποί, ὑπερήσθησαν. ἀναβάντες οὖν
 τοὺς ἵππους ὁ Κύρος καὶ ὁ Κρυζάρης ἀπήεσαν ἐπὶ
 τὸ στρατόπεδον, καὶ ἐπὶ τὴν ἐξηρημένην αὐτῷ σκη-
 30 νὴν τὸν Κρυζάρην ἀπήγαγον. οἱ δὲ Μῆδοι ἤεσαν
 πρὸς αὐτὸν δῶρα ἄγοντες, ἕκαστος ἕν γέ τι ὧν εἰλή-
 φει τὸ κάλλιστον. ἐπεὶ δὲ ὧρα δείπνου ἦν, ὁ μὲν

Κυζάρης ἀμφὶ δείπνον εἶχε, ὁ δὲ Κῦρος ὥς ἂν αὐτῷ παραμείναιεν οἱ σύμμαχοι ἐφρόντιζε, καὶ συλλέξας τῶν φίλων τοὺς λιανούς τὰ δέοντα συμπράττειν αὐτῷ μηχανᾶσθαι ἡξίου ὅπως πείσαιεν τοὺς συμμάχους μὴ ἀποστήναι αὐτῶν, ἀλλ' ἐπαρῆγειν ἐτι. τῇ δ' ὕστερα⁵ πρὸς Κυζάρην ἅπαντες συνελέγησαν. καὶ πρὶν ἐν-
 τυχεῖν ἐκείνῳ προσῆγον οἱ φίλοι τῷ Κύρῳ ἄλλος ἄλλο τῶν ἐθνῶν τῶν συμμάχων, δεομένων αὐτοῦ μέ-
 νειν καὶ συμμετέχειν τοῦ πολέμου αὐτῷ.

- 21 Ἐν τούτῳ δὲ Κυζάρης τῆς σκηνῆς ἐξελθὼν “ἄν-¹⁰
 δρες σύμμαχοι” ἔφη, “σκοπεῖν δέον πότερον στρα-
 τεύεσθαι ἐτι καιρὸς εἶναι δοκεῖ ἢ διαλύειν ἤδη τὴν
 στρατιάν.” ἕκαστος οὖν παριῶν ἔλεγε, καὶ πάντες
 στρατεύεσθαι δεῖν γνώμην ἔδοσαν. ἐπὶ πᾶσι δὲ ὁ
 Κῦρος εἶπεν “οὐδ' ἐμὲ λανθάνει, ὦ ἄνδρες, ὥς εἰ¹⁵
 διαλύσομεν τὸ στράτευμα, τὰ μὲν ἡμέτερα γίνοιντ'
 B ἂν ἀσθενέστερα, τὰ δὲ τῶν πολεμίων ἀυξήσεται.
 ἀλλ' ὅρῳ ἡμῖν ἀντιπάλους προσιόντας οἷς οὐ δυνη-
 σόμεθα μάχεσθαι. προσέροχεται γὰρ χειμῶν καὶ τῶν
 ἐπιτηδείων ἔλλειψις. τὰ μὲν γὰρ ἀνήλωται παρ'²⁰
 ἡμῶν, τὰ δὲ δι' ἡμᾶς ὑπὸ τῶν ἐναντίων ἀνακεκόμε-
 σται εἰς ἐρύματα. τίς οὖν λιμῷ καὶ ὄρει μαχόμενος
 στρατεύεσθαι δύναται ἂν; δοκῶ δὲ χρῆναι τὰ μὲν τῶν
 ἐναντίων παραιρεῖν ὀχυρώματα, ἐαντοῖς δὲ πλειστα
 ποιήσασθαι ὀχυρά. ἐὰν γὰρ φρούρια ἡμῖν γένηται,²⁵
 ταῦτα τοῖς μὲν πολεμίοις ἀλλοτριώσει τὴν χώραν,
 ἡμῖν δὲ εἰς λυσιτέλειαν ἔσται.” ὥς δὲ ταυτὰ τε καὶ
 πλείω τοιαῦτα ἐρρήθη, πάντες συμπροθυμήσεσθαι
 C ταῦτ' ἔφασαν, καὶ ὁ Κυζάρης αὐτός, καὶ μηχανὰς
 ποιήσειν κατέθεντο πολιορκητικάς. Κῦρος δὲ γνοὺς³⁰

διατριβὴν ἔσεσθαι ἀμφὶ ταῦτα, τὸ μὲν στρατεύμα ἐν
 ἀσφαλεῖ ἐποιήσατο, ἐξῆγε δὲ εἰς προνομίας, ἵνα τε
 ἄφθονα ἔχοιεν τὰ χρειώδη καὶ ἵνα μᾶλλον ὑγια-
 νοιεν κοπιῶντες, καὶ ὅπως τῆς εὐταξίας ὑπομιμνή-
 5 σκοινο.

Ἐκ δὲ Βαβυλῶνος ἰόντες αὐτόμολοι ἔλεγον ὥς ὁ
 Ἀσσύριος οἴχοιτο ἐπὶ Ἀυδίαν πολλὰ τάλαντα χρυσίου
 καὶ ἀργυρίου ἄγων καὶ κόσμον παντοδαπόν. ὁ μὲν
 οὖν ὄχλος ὁ στρατιωτικὸς ἔλεγεν ὑπεκτίθεσθαι αὐ-
 10 τὸν ἤδη δεδιότα τὰ χρήματα, ὁ δὲ Κῦρος ἔλεγεν οἴ-
 χεσθαι τὸν Ἀσσύριον συμμάχους ζητοῦντα, καὶ ὥς ὁ
 μάχης ἐτι δεῆσον ἀντιπαρεσκευάζετο. ἔδοξε δ' αὐτῷ
 καὶ κατάσκοπον ἐπὶ Ἀυδίαν πέμψαι, ἵν' ὅ,τι πράττει
 ὁ Ἀσσύριος γνῶ. καὶ πρὸς τοῦτο ἐπιτήδειος αὐτῷ ὁ
 15 Ἀράσπας ἔδωκε ὁ τὴν καλὴν γυναῖκα φυλάττων, ὃς
 ληφθεὶς ἔρωτι τῆς γυναικὸς προσήγαγε λόγους αὐτῇ·
 ἡ δὲ ἀπέφησε καὶ ἦν πιστὴ τῷ ἀνδρὶ καὶ ἀπόντι, οὐ
 μόντοι κατεῖπε τοῦ Ἀράσπου πρὸς Κῦρον. ἐπεὶ δὲ ὁ
 20 ἔρων ἠπέλλει αὐτῇ ὥς εἰ μὴ ἔκοῦσα ἐνδοίῃ, ἄκουσα
 ποιήσει τοῦτο, δεῖσασα τὴν βίαν πέμπει τὸν εὐνού-
 χον πρὸς τὸν Κῦρον καὶ κελεύει πάντα εἰπεῖν. ὁ δὲ
 ἀκούσας ἐγέλασε, καὶ πέμπει Ἀρτάβαζον σὺν τῷ εὐ-
 νούχῳ, κελεύσας εἰπεῖν αὐτῷ μὴ βιάζεσθαι τοιαύτην
 25 γυναῖκα, πείθειν δὲ εἰ δύναιτο, οὐκ ἔφη καλύειν.
 ὁ δὲ Ἀράσπας ἀκούσας ταῦτα τὸ μὲν ὑπ' αἰσχύνης,
 τὸ δ' ὑπὸ φόβου τῇ λύπῃ καταβεβήπτιστο. ὁ οὖν
 Κῦρος γνούς τοῦτο ἐκάλεσεν αὐτὸν ἰδίᾳ καὶ ἔφη
 "παῦσαι, Ἀράσπα, φοβούμενός τε καὶ αἰσχυνόμενος.
 ἐγὼ γὰρ θεοῦς τε ἀκούω ἔρωτος ἠτιᾶσθαι καὶ ἀν-
 30 θρώπους οἶδα καὶ μί'λα φρονίμους οἷα πεπόνθασιν
 ὑπὸ ἔρωτος. καὶ σοὶ δὲ τούτου ἐγὼ εἰμι αἷτιος, ὃς
 σε τοιοῦτῳ ἀμάχῳ συγκαθεῖρξα πρᾶγματι." καὶ ὁ

Ἀράσπας ὑπολαβὼν εἶπεν "ἀλλὰ σὺ μὲν, ὦ Κῦρε, καὶ
 B ταῦτα προῶς εἰ καὶ συγγνώμων τῶν ἀνθρωπίνων
 ἀμαρτημάτων, ἐμὲ δὲ οἱ ἄλλοι ἀνθρωποὶ καταδύουσι
 τῷ ἄξει. οἱ μὲν γὰρ ἐχθροὶ ἐφήδονται μοι, οἱ δὲ
 φίλοι συμβουλεύουσιν ἐκποδὼν γενέσθαι, μὴ τι καὶ 5
 πάθω ὑπὸ σοῦ." καὶ ὁ Κῦρος εἶπεν "εὖ τοίνυν ἴσθι
 ὅτι ταύτῃ τῇ δόξῃ ἐμοὶ τε χαρίσασθαι δυνήσῃ καὶ
 τοὺς συμμάχους ὠφελῆσαι." εἶθε γάρ" ὁ Ἀράσπας
 ἔφη "γενοίμην σοι χρήσιμος ἐν καιρῷ." "εἰ τοίνυν"
 ἔφη "προσποιησάμενος ἐμὲ φεύγειν εἰς τοὺς πολε- 10
 μίους ἔλθοις, πιστευθήσῃ ὑπ' ἐκείνων." "ναὶ μὰ
 Δί'" ἔφη ὁ Ἀράσπας "καὶ ὑπὸ τῶν φίλων." "ἔλθοις
 ἂν τοίνυν" ἔφη "πάντα ἡμῖν τὰ τῶν πολεμίων ἀγ-
 γέλλων."

Ἀράσπας μὲν οὖν οὕτως ἐξελθὼν καὶ παραλα- 15
 βὼν τοὺς πιστοτάτους θεράποντας ὄχετο, ἡ δὲ Πάν-
 θεια μαθοῦσα τοῦτο πέμψασα πρὸς τὸν Κῦρον εἶπε
 C "μὴ λυποῦ, ὦ Κῦρε, ὅτι Ἀράσπας τοῖς πολεμίοις
 προσῆλθεν· εἰ γὰρ ἐμὲ ἐάσεις πέμψαι πρὸς τὸν ἐμὸν
 ἄνδρα, ἥξει σοι φίλος Ἀράσπου πιστότερος." καὶ ὁ 20
 Κῦρος ἐκέλευσε πέμπειν· ἡ δὲ ἐπέμψε. καὶ ὁ Ἀβρα-
 δάτας ὡς ἔγνω τὰ παρὰ τῆς γυναικὸς σύμβολα, ἄσμε-
 νος πρὸς τὸν Κῦρον ἐχώρησεν. ὡς δ' ἦν πρὸς τοῖς
 σκοποῖς, πέμπει πρὸς τὸν Κῦρον εἰπὼν ὅς ἦν. ὁ δὲ
 Κῦρος ἄγειν αὐτὸν πρὸς τὴν γυναικὰ ἐκέλευσεν. ὡς 25
 δ' εἰδέτην ἀλλήλω ἡ γυνὴ καὶ ὁ Ἀβραδάτας, ἥσπα-
 ζοντο ἀλλήλους ἐκ δυσελπίστων. εἶτα ἔφη ἡ Πάν-
 θεια τοῦ Κύρου τὴν ὁσιότητα καὶ τὴν σωφροσύνην
 καὶ τὴν πρὸς αὐτὴν κατοίκτισιν. ἐκ τούτου ἔρχε-
 D ται πρὸς Κῦρον ὁ Ἀβραδάτας, καὶ λαβόμενος τῆς 30
 αὐτοῦ δεξιᾶς εἶπεν "ἀνθ' ὧν εὖ πεποίηκας ἡμᾶς,
 ὦ Κῦρε, φίλον σοι ἐμᾶντὸν δίδωμι καὶ θεράποντα

καὶ σύμμαχον." καὶ ὁ Κῦρος εἶπε "κἀγὼ δέ σε δέχομαι."

Ἦλθον δὲ τῷ Κύρῳ παρὰ τοῦ Ἰνδοῦ χρήματα, 22
καὶ οἱ ἄγοντες αὐτὰ ἀπήγγελλον αὐτῷ ὅτι ὁ Ἰνδὸς
λέγει ὥς "ἤδομαι, ὦ Κῦρε, ὅτι μοι περὶ ὧν ἐδέου
ἐδήλωσας, καὶ βούλομαι σοι ξένος εἶναι, καὶ πέμπω
σοι χρήματα, κἂν ἄλλων δέῃ, μεταπέμπον' ἐντέταλται
δὲ τοῖς παρ' ἐμοῦ ποιεῖν ἃ ἂν σὺ κελεύῃς." ὁ δὲ
Κῦρος "κελεύω τοίνυν" εἶπε "τοὺς μὲν ἄλλους μένον-
10 τας ἐνθα κατεσκηνώσατε φυλάττειν τὰ χρήματα, τρεῖς
δὲ μοι ἐλθόντες ὑμῶν εἰς τοὺς πολεμίους ὥς παρὰ PI 159
τοῦ Ἰνδοῦ περὶ συμμαχίας, καὶ τὰ ἐκεῖ μαθόντες ὅ,
τι ἂν λέγωσί τε καὶ ποιῶσιν ὥς τάχιστα ἀπαγγελάτε
ἐμοί τε καὶ τῷ Ἰνδῷ." οἱ μὲν δὴ Ἰνδοὶ συσκευασά-
15 μνοι τῇ ὑστεραίᾳ ἐπορεύοντο, ὁ δὲ Κῦρος τὰ πρὸς
τὸν πόλεμον παρεσκευάζετο μεγαλοπρεπῶς. καὶ γὰρ
οἱ Πέρσαι ἱππεῖς ἐκπλεῖν ἤδη ἦσαν εἰς τοὺς μυρίους,
καὶ ἄρματα δρεπανηφόρα εἰς ἑκατόν, καὶ ὁ Ἀβρα-
δάτας ἕτερα κατεσκεύασεν ἑκατόν, καὶ τὰ Μηδικὰ
20 ἄρματα ἕτερα συνέστησαν ἑκατόν μετασκευασθέντα
εἰς τὸν αὐτὸν τρόπον ἐκ τῆς Τρωικῆς καὶ Αἰβυκῆς
διφρείας· καὶ ἐπὶ τὰς καμήλους δὲ τεταγμένοι ἦσαν
δύο ἑρ' ἐκάστην τοξόται. οὕτω δὲ διατιθεμένων τῷ
Κύρῳ τῶν τοῦ πολέμου ἦκον οἱ Ἰνδοὶ ἐκ τῶν πολε- WI 114
B
25 μίων καὶ ἔλεγον ὅτι Κροῖστος ἡγεμὼν καὶ στρατηγὸς
ἦρηται, καὶ πολλοὶ μὲν βασιλεῖς, πολλὰ δ' ἔθνη καὶ
Ἕλληνες συμμαχῆσιν ἡτοίμασται. ὥς οὖν ταῦτα
ἤκουσεν ὁ τοῦ Κύρου στρατός, ἐν φροντίδι ἐγένετο.
ὥς δὲ ἦσθετο ὁ Κῦρος φόβον διαθέοντα ἐν τῇ στρα-
30 τῇ, διεiléχθη αὐτοῖς καὶ μετέβαλε πρὸς τὸ εὐθυμό-

τερον. εἶτα εἶπε "δοκεῖ μοι, ὦ ἄνδρες, ἐπ' αὐτοὺς
 ἵεναι ὥς τάχιστα." καὶ ἅπαντες συνηγόρευον. Κυ-
 ξάρης μὲν οὖν τῶν Μήδων ἔχων τὸ τρίτον μέρος κα-
 τέμενεν, ὥς μηδὲ τὰ οἶκοι ἔρημα εἶη, ὁ δὲ Κῦρος ἐπο-
 ρεύετο ὥς ἡδύνατο τάχιστα. ὥς δ' οἱ προσιόντες
 σκοποὶ ἐδόκουν μανθάνειν μετεωριζόμενον καπνὸν ἢ
 κομιορτόν καὶ ἀνθρώπους ὄραν χιλὸν καὶ ξύλα λαμ-
 βάνοντας, εἰκάζον εἶναι πού πλησίον τῶν πολεμίων
 τὸ στράτευμα, καὶ τῷ Κύρῳ κατήγγελλον. ὁ δὲ ἐκέ-
 λυσεν μὲν ἐκέλευσεν ἐπὶ ταῖς σκοπαῖς μένοντας ὅ,τι
 ἂν ὄρωεν ἀπαγγέλλειν, τάγμα δ' ἰππέων ἐπεμψεν εἰς
 τὸ πρόσθεν, ἵνα τινὰς συλλάβοιεν. οἱ καταδραμόν-
 τες εἰς τὸ πεδίον συνέλαβον ἀνθρώπους καὶ ἤγαγον.
 καὶ ἔλεγον οἱ συλληφθέντες ὥς ἐκ τοῦ στρατοπέδου
 εἶεν. καὶ ὁ Κῦρος "πόσον" ἔφη "ἄπεστιν ἐντεῦθεν
 τὸ στράτευμα;" οἱ δ' ἔλεγον ὥς δύο παρασάγγας.
 καὶ προσεπῆρετο "ἡμῶν δὲ λόγος τις ἦν παρ' αὐ-
 τοῖς;" "ναὶ νῆ Δί'" ἔφασαν, "καὶ πολὺς γε, ὥς ἐγ-
 γὺς ἤδη ἦτε προσιόντες." "τί οὖν;" ἔφη ὁ Κῦρος,
 "καὶ ἔχαιρον ἀκούοντες ἡμᾶς ἰόντας;" "οὐ μὰ Δί'"
 εἶπον ἐκεῖνοι, "ἀλλὰ καὶ μάλα ἡνιωῶντο." "τίς δὲ ὁ
 τούτους τάσων ἐστίν;" ὁ Κῦρος εἶπεν. οἱ δὲ "αὐ-
 τός τε Κροῖσος" ἀπεκρίναντο "καὶ τις Ἑλλήν ἀνὴρ
 καὶ Μῆδός τις, ὃς ἐλέγετο φηγὰς εἶναι παρ' ὑμῶν."
 καὶ ὁ Κῦρος πρὸς τοῦτο "ἀλλ', ὦ Ζεῦ, λαβεῖν μοι γέ-
 νοιτο αὐτὸν ὥς ἐγὼ βούλομαι." τοὺς μὲν οὖν αἰχμα-
 λώτους ἀπάγειν ἐκέλευσεν. οὐ πολὺ δὲ τὸ ἐν μέσῳ
 καὶ ὁ πεμψθεὶς πάλαι κατάσκοπος, ὁ Ἀράσπας δη-
 λαδὴ, ἀγγέλλεται προσελαύνων. ὁ μὲν οὖν Κῦρος
 ὥς ἤκουσεν, ἀναπηδήσας ὑπήντα αὐτῷ καὶ ἐδεξιόυτο,
 οἱ δ' ἄλλοι τῷ πράγματι ἐξεπλήττοντο, ἕως ὁ Κῦρος
 ἔφη "ἄνδρες φίλοι, ἦκει ἡμῖν ἀνὴρ ἄριστος, ὃς οὐκ

αἰσχροῦ τινος ἡττηθεῖς ὄχετο ὡς ἐμὲ δεδιώς, ἀλλ' ὑπ' ἐμοῦ πεμφθεῖς, ὅπως μαθὼν τὰ τῶν πολεμίων σαφῶς ἡμῖν ἐξαγγείλῃ. δεῖ οὖν πάντας τοῦτον τιμᾶν. ἐπὶ γὰρ τῷ ἡμετέρῳ ἀγαθῷ καὶ ἀτιμίᾳ ὑπέσχε-
 5 καὶ ἐκινδύνευσεν." ἐντεῦθεν πάντες ἡσπάζοντο τὸν Ἀράσπαν. καὶ ὁ Κῦρος "διηγοῦ" ἔφη, "Ἀράσπα, ὅποσα ἑώρακας." κακεῖνος διηγείτο τό τε πλῆθος τῶν πολεμίων καὶ τὸν τόπον τῆς παρατάξεως καὶ τὰ τῶν ἐναντίων βουλευματα. καὶ ὁ Κῦρος ἀπελθεῖν ἔκα-
 10 στον ἐκέλευσε καὶ τὰ τε ὅπλα καὶ τοὺς ἵππους ἐαυτῶν ἐπισκέψασθαι, ἔωθεν δὲ πρὸς πόλεμον ἐτοιμάσασθαι.

Τότε μὲν οὖν ἀπῆλθον· τῇ δ' ὕστεραία ἐξωπλίζοντο ἕκαστοι, καὶ ὁ Ἀβραδάτας, κλήρω λαχὼν ἀν-
 15 τίος τετάχθαι τοῖς Αἰγυπτίοις. ὀπλιζομένῳ δὲ προσῆγεν ἡ Πάνθεια χρυσοῦν κράνος καὶ περιβραχιόνια καὶ φέλλια περὶ τοὺς καρπούς τῶν χειρῶν καὶ χιτῶνα Β ποδῆρον πορφύρεον καὶ λόφον ὑακινθινοβαφῇ, ἃ αὐτῇ πεποίηκε τῷ ἀνδρὶ. ὁ δὲ ἰδὼν ἔφη "σὺ δήπου, ὦ γύναι, συγκόψασα τὸν σαυτῆς κόσμον τὰ ὅπλα μοι ἐποίησω;" "νὴ Δί'" ἔφη ἡ Πάνθεια· "σὺ γὰρ ἔμοιγε μέγιστος κόσμος εἶ." καὶ ταῦτα λέγουσα ἐνέδυνε τὸν ἄνδρα τὰ ὅπλα, καὶ λανθάνειν κλαίονσα ἐπειράτο, ἐλείβετο δὲ τὰ δάκρυα κατὰ τῶν αὐτῆς παρειῶν. ὡς
 25 δὲ ἦδη ἐπὶ τὸ ἄρμα ἀναβῆναι ἡτοίμαστο ὁ Ἀβραδάτας, ἀποχωρῆσαι κελεύσασα τοὺς παρόντας ἡ Πάνθεια εἶπεν "ὅτι μὲν, ὦ Ἀβραδάτα, καὶ τῆς ἑαυτῆς προτιμῶ σε ψυχῆς, οἶμαί σε γινώσκειν· ὅμως οὕτως ἔχουσα πρὸς σέ, ἐπόμνυμι τὴν ἐμὴν καὶ σὴν φιλίαν
 30 ἢ μὴν βούλεσθαι μετὰ σοῦ ἀνδρὸς ἀγαθοῦ γενομένου C κοινῇ γῆν ἐπιέσασθαι μᾶλλον ἢ ξῆν μετὰ αἰσχυνομένου αἰσχυνομένη. καὶ Κύρῳ δὲ δοκῶ μεγάλην ἡμᾶς

χάριν ὀφείλειν, ὅτι μοι γενομένη αἰχμαλώτῳ καὶ ἐξα-
 ρεθείσῃ αὐτῷ οὔτε ὥς δούλῃ ἐχρήσατο οὔτε ὥς ἐλευ-
 θέρα ἐν ἀτίμῳ ὀνόματι, διεφύλαξε δέ σοι ὥσπερ
 ἀδελφοῦ γυναῖκα λαβών. πρὸς δὲ καὶ ὅτε Ἀράσπας
 ἀπέστη ἀπ' αὐτοῦ ὁ ἐμὲ φυλάσσω, ὑπεσχόμην αὐτῷ,
 εἰ με ἐάσεις πρὸς σὲ πέμψαι ὥστε σε ἥξειν, πολὺ
 Ἀράσπου καὶ πιστότερόν σε καὶ ἀμείνονα ἔσεσθαι."

W1115 ἡ μὲν οὖν ταῦτα εἶπεν, ὁ δὲ Ἀβραδάτας ἀγασθεὶς
 τοῖς λόγοις ἐπηύξατο "δός μοι, ὦ Ζεῦ, φανῆναι ἀξίῳ
 D μὲν Πανθείας ἀνδρὶ, ἀξίῳ δὲ Κύρου φίλῳ." ταῦτ' 10
 εἰπὼν ἐπὶ τὸ ἄρμα ἀνέβαινεν.

23 a. Ὁ δὲ Κῦρος συγκαλέσας τοὺς ἡγεμόνας ἐδημη-
 γόρησε παραθαρρύνων αὐτοὺς εἰς τὸν πόλεμον, καὶ
 οὕτως ὥρμᾳτο ἀπιέναι. ἐπεὶ δὲ προσήγγισαν τοῖς
 ἀντιπολέμοις ὥς ἀλλήλους ὁρᾶν, συνέταξε τοὺς οἰ- 15
 κείους ὁ Κῦρος ὥς κάλλιστα, καὶ παριῶν τὰς τάξεις
 λόγοις τοὺς ἀνδρας πρὸς τὴν μάχην παρέθηγεν. ὁ δὲ
 Κροῖστος τὴν αὐτοῦ στρατιὰν ἀντίαν στήσας πρὸς τὸ
 τοῦ Κύρου στράτευμα, ἐσήμαινεν αὐτοῖς πρὸς τοὺς
 πολεμίους πορεύεσθαι. καὶ προσήεσαν τρεῖς φάλαγ- 20
 γες, ἡ μὲν μία κατὰ πρόσωπον, τῶν δὲ δύο ἡ μὲν
 κατὰ τὸ δεξιόν, ἡ δὲ κατὰ τὸ εὐώνυμον, ὥστε φόβον
 παρῆναι πάσῃ τῇ Κύρου στρατιᾷ· πάντοθεν γὰρ πε-
 ριείχετο ὑπὸ τῶν πολεμίων πλήν ἐξόπισθεν. ὅμως
 δὲ καὶ οἱ τοῦ Κύρου, ἐπεὶ παρήγγειλε, πάντες ἐστρά- 25
 P1161 φησαν ἀντιπρόσωποι τοῖς πολεμίοις. καὶ ἦν μὲν
 πολλὴ τέως πανταχόθεν σιγὴ· ἥνικα δὲ ἔδοξε τῷ
 Κύρῳ καιρὸς εἶναι, ἐξῆρχε παιᾶνα, συνεπήχησε δὲ
 πᾶς ὁ στρατός. καὶ ἐξανίσταται ὁ Κῦρος καὶ μετὰ
 τῶν ἱππέων τοῖς ἐναντίοις συνεμίγνυνεν, οἱ δὲ πεζοὶ 30

αὐτῷ συντεταγμένοι ἐφείποντο. καὶ Ἀρταγέρσης δὲ
 ὁ τῶν ἐπὶ ταῖς καμήλοις ἄρχων ἐπιτίθεται κατὰ τὰ
 εὐώθυμα, προεὶς τὰς καμήλους, ὡς Κύρος ἐκέλευσεν.
 οἱ δ' ἵπποι πόρρωθεν αὐτὰς οὐκ ἐδέχοντο, ἀλλ' οἱ
 5 μὲν ἐφευγον, οἱ δὲ ἐξήλλοντο, οἱ δ' ἀλλήλοις ἐνέπι-
 πτον. καὶ τὰ ἄρματα δὲ κατὰ τὸ δεξιὸν καὶ τὸ εὐώ-
 θυμον ἅμα ἐνέβαλλε, καὶ πολλοὶ ταῦτα φεύγοντες
 ἡλίσκοντο ὑπ' αὐτῶν. καὶ Ἀβραδάτας βοήσας "ἄν-
 δρες φίλοι, ἔπεσθε" ἐνίει οὐδὲν τῶν ἵππων φειδόμε-
 10 νος" συνεξώρμησαν δὲ καὶ οἱ ἄλλοι ἄρματηλάται. καὶ Β
 ὁ μὲν Ἀβραδάτας εἰς τὴν τῶν Αἰγυπτίων φάλαγγα
 ἐμβάλλει, συνεισέβαλον δὲ αὐτῷ καὶ οἱ ἐγγύτατα τε-
 ταγμένοι, οἱ δ' ἄλλοι ἐξέκλιναν κατὰ τὰ φεύγοντα
 ἄρματα. οἱ δὲ ἀμφὶ Ἀβραδάτην τοὺς μὲν τῇ ὁρμῇ
 15 τῶν ἵππων παίοντες ἀνέτρεπον, τοὺς δὲ πίπτοντας
 κατηλόων' ὅσων δὲ τὰ δρέπανα ἐπελάβοντο, πάντα
 βίᾳ διεκόπτετο καὶ ὄπλα καὶ σώματα. ἐν δὲ τῷ ἀδι-
 ηγήτῳ τούτῳ ταραχῇ ὑπὸ τῶν παντοδαπῶν σωρευ-
 μάτων ἐξαλλομένων τῶν τροχῶν ἐκπίπτει ὁ Ἀβραδά-
 20 τας, καὶ ἄλλοι δὲ τῶν συνεισβαλόντων. καὶ οὗτοι
 μὲν κατεκόπησαν, οἱ δὲ Πέρσαι συνεπισπόμενοι τοὺς
 μὲν τεταραγμένους τῶν Αἰγυπτίων ἐφόνευσαν, οἱ δὲ
 συνεσθηκότες ἐναντίον τοῖς Πέρσαις ἐχώρουν· ἐνθα C
 δὴ δεινὴ μάχη ἦν. ἐπλεονέκτουν δὲ οἱ Αἰγύπτιοι
 25 καὶ πλήθει καὶ τοῖς ὄπλοις. οἱ δὲ Πέρσαι οὐκ ἠδύ-
 ναντο ἀντέχειν, ἀλλ' ἐπὶ πόδα ἀνεχάζοντο παίοντες
 καὶ παιόμενοι, ἕως ὑπὸ ταῖς μηχαναῖς ἐγένοντο. ἐπεὶ
 δ' ἐνταῦθα ἦλθον, ἐπαίοντο αὐτοῖς οἱ Αἰγύπτιοι ἐκ
 τῶν πύργων. ἦν δὲ πολὺς μὲν ἀνδρῶν φόνος, πο-
 30 λὺς δὲ κτύπος ὀπλων, πολλὴ δὲ βοή. ἐν δὲ τούτῳ
 Κύρος διώκων τοὺς κατ' αὐτὸν παραγίνεται. καὶ
 ἰδὼν τοὺς Πέρσας ἐκ τῆς χώρας ἐωσμένους, ἤλγησε,

καὶ παραγγείλας τοῖς μετ' αὐτοῦ ἐπεσθαι, παρήλα-
νεν εἰς τὸ ὀπίσθεν· καὶ εἰσπεσόντες πολλοὺς κατέ-
καινον. ὥς δ' ἦσθοντο οἱ Αἰγύπτιοι, ἐστρέφοντο.

D καὶ φύρδην ἐμάχοντο καὶ πεζοὶ καὶ ἵπποι· πεπτω-
κὼς δέ τις ὑπὸ τῷ Κύρῳ ἵππῳ καὶ πατούμενος παλεῖ 5
μαχαίρᾳ κατὰ τὴν γαστέρα τὸν ἵππον αὐτοῦ, ὃ δὲ
ἵππος ἐκ τῆς πληγῆς σφαδάζων ἀποσείεται τὸν Κῦ-
ρον. καὶ εὐθὺς ἀνεβόησάν τε ἅπαντες καὶ προσπε-
σόντες ἐμάχοντο. καὶ τις τῶν τοῦ Κύρου ὑπηρετῶν
καταπηδήσας ἀναβάλλει αὐτὸν ἐπὶ τὸν ἑαυτοῦ ἵππον. 10
ὥς δ' ἀνέβη, κατείδε πάντοθεν ἤδη παιομένους τοὺς
Αἰγυπτίους. ὥς δ' ἐγένετο παρελαύνων παρὰ τὰς
μηχανάς, ἐπὶ τινα τῶν πύργων ἀνέβη, καὶ κατείδε
μεστὸν τὸ πεδίον ἵππων, ἀνθρώπων, ἀρμάτων, φευ-
W1116 γόντων, διωκόντων, κρατούντων, κρατούμενων, μένων 15
P1162 δὲ οὐδαμοῦ οὐδὲν ἔτι ἰδεῖν ἠδύνατο πλὴν τὸ τῶν
Αἰγυπτίων. οὗτοι δὲ πάντοθεν κυκλωθέντες ὑπὸ
ταῖς ἀσπίσιν ἐκάθηντο, ποιοῦντες μὲν οὐδὲν ἔτι, πάσ-
χοντες δὲ πολλὰ καὶ δεινὰ. ἀγασθεῖς δὲ ὁ Κῦρος
αὐτοὺς καὶ οἰκτείρων ὅτι ἄνδρες ἀγαθοὶ ὄντες ἀπώλ- 20
λυντο, μάχεσθαι οὐδένα ἔτι εἶα αὐτοῖς, διακηρυκεύ-
εται δὲ πρὸς αὐτοὺς ἐρωτῶν πότερον βούλονται ἀπο-
λέσθαι πάντες ἢ σωθῆναι. οἱ δέ "ὅ,τι καλὸν ἂν ποι-
οῦντες σωθείημεν;" ἔφασαν. καὶ ὁ Κῦρος "εἰ τὰ
ὅπλα ἡμῖν παραδοίητε, τοῖς αἰρουμένοις ὑμᾶς σῶσαι, 25
ἐξὸν ἀπολέσαι." ἀκούσαντες δὲ ταῦτα οἱ Αἰγύπτιοι
ἔδοσαν πίστει καὶ ἔλαβεν.

Ταῦτα διαπραξάμενος ὁ Κῦρος ἤδη σκοταῖος
ἀναγαγὼν ἐστρατοπεδεύσατο. καὶ οἱ ἀμφὶ τὸν Κῦ-
B ρον δειπνήσαντες ἐκοιμήθησαν, Κροῖστος μέντοι εὐ- 30
θύς ἐπὶ Σάρδεις σὺν τῷ στρατεύματι ἔφευγε, τὰ δ'
ἄλλα φύλα ἐν τῇ νυκτὶ ὅπῃ ἠδύναντο ἀπεχώρουν.

ἔωθεν δὲ ἐπὶ Σάρδεϊς καὶ ὁ Κῦρος ἦγε, καὶ πρὸς τῇ 23b
 πόλει γενόμενος τάς τε μηχανάς ἀνίστη καὶ ἡτοίμαζε
 κλίμακας. τῆς δ' ἐπιούσης νυκτὸς ἀναβιβάξει Χαλ-
 δαίους τε καὶ Πέρσας κατὰ τὰ ἀποτομώτατα δοκοῦντα
 5 εἶναι τοῦ Σαρδιανῶν ἐρύματος. ἡγήσατο δὲ τῆς ὁδοῦ
 τούτοις Πέρσης ἀνὴρ, δοῦλος τῶν ἐν τῇ ἀκροπόλει
 φρουρῶν ἐνός. ὥς δὲ τὰ ἄκρα εἶχετο, ἔφηνον οἱ Λυδοὶ
 ἀπὸ τῶν τειχῶν. Κῦρος δὲ ἅμα τῇ ἡμέρᾳ εἰσῆει εἰς τὴν
 πόλιν, παραγγείλας ἐκ τῆς τάξεως μηδὲνα κινεῖσθαι.
 10 ὁ δὲ Κροῖσος κατακλεισάμενος ἐν τοῖς βασιλείοις Κῦ-
 ρον ἐβόα. ὁ δὲ Κῦρος τοῦ μὲν Κροίσου κατέλιπε C
 φύλακας, καταστρατοπεδεύσας δὲ τοὺς ἑαυτοῦ ἀπῆει
 πρὸς Κροῖσον. καὶ ἰδὼν αὐτὸν ὁ Κροῖσος "χαῖρε, ὦ
 δέσποτα" ἔφη. "καὶ σύ γε" ὁ Κῦρος εἶπεν "ὦ
 15 Κροῖσε. ἀτὰρ ἐθελήσῃς ἂν συμβουλευῆσαι μοί τι;"
 "βουλοίμην ἂν" ἔφη "ὦ Κῦρε." ἔφη τοίνυν "ἐγώ,
 Κροῖσε, τοὺς στρατιώτας ὁρῶν πεπονηκότας καὶ πλεῖ-
 στα κινδυνεύοντας καὶ νῦν νομίζοντας πόλιν ἔχειν
 τὴν πλουσιωτάτην τῶν ἐν Ἀσίᾳ μετὰ Βαβυλῶνα, ἀξιῶ
 20 ὡφεληθῆναι τοὺς στρατιώτας, ἐφείναι δ' αὐτοῖς διαρ-
 πᾶσαι τὴν πόλιν οὐ βούλομαι." ὁ δὲ Κροῖσος "ἀλλ'
 ἐμὲ" ἔφη "ἕασον λέξαι πρὸς οὓς ἂν ἐγὼ Λυδῶν ἐθέλω D
 ὅτι μὴ γενέσθαι ἀρπαγὴν παρὰ σοῦ διαπέπραγμαί,
 καὶ ἴσθι σοι ἔσσεσθαι παρ' ἐκόντων Λυδῶν πᾶν ὅ,τι
 25 ἐν Σάρδεσι τίμιον. πρῶτον δὲ ἐπὶ τοὺς ἐμούς" εἶπε
 "θησαυροὺς πέμπε καὶ λάμβανε ὅσα βούλει."

Ταῦτα μὲν οὖν οὕτω ποιήσῃν ὁ Κῦρος κατέθετο,
 καὶ τότε ἐπὶ τούτοις τὴν ἡμέραν διήγαγον· τῇ δ' ἐξῆς
 καλέσας ὁ Κῦρος τῶν φίλων τινάς, τοὺς μὲν τοὺς
 30 θησαυροὺς παραλαμβάνειν ἐκέλευσε, τοὺς δὲ ὁπόσα

- παραδοίη ὁ Κροῖσος χρήματα. εἶτα εἴ τις ἐώρακε
 τὸν Ἀβραδάταν ἤρετο· εἰπόντος δέ τινος τῶν ὑπη-
 ρετῶν ὅτι ἐν τῇ μάχῃ ἀπέθανεν, ἐπαίσατο τὸν μη-
 P I 163 ρόν, καὶ ἀναπηδήσας ἐπὶ τὸν ἵππον ἤλαυνεν ἐπ’
 ἐκείνον. καὶ ὥς εἶδε τὴν Πάνθειαν χαμαὶ καθήμε- 5
 νην καὶ τὸν νεκρὸν κείμενον, ἐδάκρυσε καὶ εἶπε
 “φεῦ, ὦ ἀγαθὴ καὶ πιστὴ ψυχὴ.” ἡ δὲ γυνὴ “οἶδ’
 ὅτι δι’ ἐμέ” ἔφη “ταῦτα ἐπαθεν, ἴσως δ’ ὦ Κῦρε, καὶ
 διὰ σέ. ἐγὼ τε γὰρ ἡ μωρὰ πολλὰ διεκελευόμην
 αὐτῷ ὅπως σοι φίλος ἄξιος λόγου φανείη, αὐτὸς τε 10
 τί ἂν ποιήσας χαρίσοιτό σοι ἐνενόει. καὶ οὗτος μὲν
 ἀμέμπτως τετελεύτηκεν, ἐγὼ δ’ ἡ παρακελευομένη
 ζῶσα παρακάθημαι.” καὶ ὁ Κῦρος χρόνον μὲν τινα
 σιωπῇ κατεδάκρυεν, ἔπειτα πολλὰ τοῦ πάθους εἶπε
 παρηγορήματα, εἰτ’ ἀπῆει. ἡ δὲ γυνὴ τοὺς μὲν εὐ- 15
 νούχους ἐκέλευσεν ἀποστῆναι, τῇ δὲ τροφῷ εἶπε πα-
 B ραμένειν καὶ ἀποθανοῦσαν περικαλύψαι αὐτὴν τε καὶ
 τὸν ἄνδρα ἐν ἱματίῳ. ἡ μὲν οὖν τροφὸς ἐκάθητο
 κλαίονσα· ἡ δὲ σφάττει ἐαυτήν, καὶ ἐπιθεῖσα ἐπὶ τὰ
 στέρνα τοῦ ἀνδρὸς τὴν ἑαυτῆς κεφαλὴν ἀπέθνησκεν. 20
 W I 117 ἡ δὲ τροφὸς ἀνωλοφύρατό τε καὶ περιεκάλυπτεν
 ἅμφω. καὶ οἱ εὐνοῦχοι γνόντες τὸ γεγενημένον τρεῖς
 ὄντες σπασάμενοι τοὺς ἀκινάκας σφάττονται. ὁ δὲ
 Κῦρος ὥς ἤσθητο τὸ ἔργον τῆς γυναικὸς, ἡγάσθη τε
 αὐτὴν καὶ καταλοφύρατο, καὶ μνημα αὐτοῖς ἐχῶσεν 25
 ὑπερμέγεθες θάψας αὐτοὺς μεγαλοπρεπῶς.
- 24 Οἱ δὲ Κῆρες στασιάσαντες καὶ πολεμοῦντες ἄλ-
 C λήλοις παρέδωκαν ἑαυτοὺς τῷ Κύρῳ ἐκάτεροι, καὶ οἱ
 ἐπὶ Φρυγίαν δὲ τὴν ἐπὶ Ἑλλήσποντον δῶρα πλεῖστα

τῷ Κύρῳ παρέσχον, ὥστε μὴ εἰς τὰ τείχη βαρβάρους
εἰσδέξασθαι, δασμὸν δὲ ἀποφέρειν αὐτῷ καὶ στρατεύ-
ειν ὅπῃ Κύρος κελεύει. ὁ δὲ τῶν Φρυγῶν βασιλεὺς
παρεσκευάζετο ὥς οὐ σπεισόμενος· ἐπεὶ δὲ ἀφίσταντο
αὐτοῦ οἱ ὑπαρχοὶ, εἰς χεῖρας ἦλθεν Ὑστάσπας. καὶ ὁ
Ὑστάσπας καταλιπὼν ἐν ταῖς ἄκραις φρουρὰς Περ-
σῶν, ἀπῆει ἄγων σὺν τοῖς ἑαυτοῦ καὶ Φρυγῶν πολ-
λοῦς ἱππέας καὶ πελταστὰς.

Ὁ δὲ Κύρος ὠρμάτο ἐκ Σάρδεων, φρουρὰν μὲν
10 λιπὼν ἐν Σάρδεσι, Κροῖσον δ' ἔχων σὺν ἑαυτῷ
ἄγοντα πλείστας ἀμάξας μεστὰς πολλῶν καὶ παντο-
δαπῶν χρημάτων, καὶ γεγραμμένα ἔχοντα ἀκριβῶς
ὅσα ἦν ἐν ἐκάστη ἀμάξῃ. ὃς καὶ ἐδίδου τῷ Κύρῳ τὰ
γραμματα· ὁ δὲ Κύρος εἶπε "σὺ μὲν καλῶς ἐποίησας,
15 ὦ Κροῖσε, οἱ δὲ τὰ χρήματα εἰληφότες πάντως μοι
ἄξουσιν ταῦτα, ἦν δέ τι καὶ κλέψωσι, τὰ ἑαυτῶν κλέ-
ψονται." ἦγε δὲ καὶ Αὐδῶν ὁ Κροῖστος πολλοὺς καὶ
λαμπρῶς ὠπλισμένους.

Ἰῶν δ' ὁ Κύρος τὴν ἐπὶ Βαβυλῶνα κατεστρέ-
20 ψατο Φρύγας τοὺς ἐν τῇ μεγάλῃ Φρυγίᾳ, κατεστρέ-
ψατο δὲ Καππαδόκας, ὑποχειρίους δὲ ἐποίησατο Ἀρα-
βίους· ἐξώπλισε δὲ ἀπὸ πάντων τούτων Περσῶν μὲν
ἱππέας οὐ μείον τετρακισμυρίων, καὶ πᾶσι δὲ τοῖς
συνμάχοις ἵππους πολλοὺς τῶν αἰχμαλώτων διέδω-
25 κεν. ἀφίκετο μέντοι πρὸς Βαβυλῶνα πολλοὺς μὲν
ἱππέας ἄγων, πολλοὺς δὲ τοξότας καὶ ἀκοντιστάς,
σφενδονήτας δὲ ἀναριθμούς. ἐπεὶ δ' ἐν Βαβυλῶνι
ἐγένετο, περιέστησε μὲν τὴν στρατιάν, αὐτὸς δ'
ἐπιὼν σὺν τοῖς ἄρχουσι τῶν συνμάχων καὶ τοῖς φί-
30 λοις κατεθεᾶτο τὰ τείχη. εἶτα ἐπήγαγε τὴν στρατιάν
καὶ περὶ τὴν πόλιν ἐστρατοπεδεύσατο. ἰδὼν δὲ τὸν
ἐκεῖ ποταμὸν ἔνδον τῆς πόλεως εἰσρέοντα καὶ μέγαν

διόοντα τὴν Βαβυλῶνα, οὐδενὶ μὲν τὸ βούλευμα ἐξε-
 κάλυψε, τάφρον δ' ἐκέλευσεν ὀρύσσειν περὶ τὸ στρα-
 τώπεδον εὐρείαν καὶ βαθυτάτην, ἣν' ἐλαχίστων τάχα
 τῶν φυλάκων ἐν τῷ στρατοπέδῳ δέοιντο. οἱ μὲν οὖν
 τὴν τάφρον ποιοῦντες ὥρυσσον μέτριόν τι τοῦ ποτα-
 μοῦ ἀφιστάμενοι, τὸν δὲ χοῦν ἀνέβαλον πρὸς τὸ
 στρατόπεδον· οἱ δὲ γε Βαβυλώνιοι κατεγέλων τῆς
 Β πολιορκίας, ὥς πλέον ἢ ἐτῶν εἴκοσι τὰ ἐπιτήδεια
 ἔχοντες. ἤδη δὲ τῆς τάφρου ὀρωρυγμένης, φυλάξας ὁ
 Κῦρος νύκτα, ἐν ᾗ ἑορτὴν ἔγνω τοὺς Βαβυλωνίους 10
 ἄρειν ὅλην τὴν νύκτα πίνοντας καὶ κωμάζοντας, ἐν
 ταύτῃ πλήθος ἀθροίσας ἀνεστόμωσε τὰς τάφρους
 πρὸς τὸν ποταμόν· Εὐφράτης οὗτός ἐστιν, ὥς Ἡρόδο-
 τος ἰστορεῖ· καὶ τὸ ὕδωρ εἰς τὰς τάφρους ἐχώρει ἐν
 τῇ νυκτί, ἣ δὲ διὰ τῆς πόλεως τοῦ ποταμοῦ ὁδὸς πο-
 ρεύσιμος ἀνθρώποις ἐγένετο μετοχευθεντός τοῦ
 ὕδατος. τότε δὴ καταβιβάσας εἰς τὸ ξηρὸν τοῦ πο-
 ταμοῦ ὑπηρέτας καὶ πεζοὺς καὶ ἱππείας ἐκέλευσε σκέ-
 ψασθαι εἰ πορεύσιμον εἴη. ἐν τούτῳ δὲ διαλεχθεὶς
 τοῖς ἡγεμόσι τοῦ πλήθους καὶ διεγείρας πρὸς τοῦτο 20
 C γον, τέλος ἔφη· ἄλλ' ἄγετε, λαμβάνετε ὅπλα, ἡγή-
 σομαι δ' ἐγὼ· ὑμεῖς δ', ὧ Γαδάτα καὶ Γωβρύα, δει-
 κνύετε τὰς ὁδοὺς, εἰδότες ταύτας. ὅταν δ' ἐντὸς
 γενόμεθα, τὴν ταχίστην ἄγετε ἐπὶ τὰς βασιλείας· ἐπὶ
 τούτοις ἐπορεύοντο. καὶ ἰόντες ὥς ἡδύναντο τάχιστα 25
 ἐπὶ τοῖς βασιλείοις ἐγένοντο οἱ σὺν τῷ Γωβρύᾳ καὶ
 WI118 τῷ Γαδάτᾳ, καὶ τὰς πύλας κεκλεισμένας εὐρίσκουσι,
 πίνουσι δὲ τοῖς σκύλαξιν ἐπεισπίπτουσιν. ὥς δὲ
 κραυγὴ καὶ θροῦς ἦρθη, αἰσθόμενοι οἱ ἐνδον, κελεύ-
 σαντος τοῦ βασιλέως σκέψασθαι τί εἴη τὸ πρᾶγμα, 30
 ἤνοιξαν τὰς πύλας, εἰς ἃς εἰσπίπτουσιν οἱ πολέμιοι
 καὶ ἀφικνουῦνται πρὸς τὸν βασιλέα. καὶ ἡδη ἐστὴν

κότα αὐτὸν καὶ ἐσπασμένον ὃν εἶχεν ἀκινάκην εὐρί-
σκουσι. καὶ τοῦτον μὲν οἱ σὺν Γαδάτα καὶ Γωβρύα
ἐχειροῦντο, οἱ δὲ σὺν αὐτῷ ἐθνησκον οἱ μὲν ἀμννό- D
μενοι, οἱ δὲ χάζοντες. ὁ δὲ Κύρος διέπεμπε τὰς τῶν
3 ἰππέων τάξεις κατὰ τὰς ὁδοὺς, προειπὼν οὓς μὲν
ἔξω λαμβάνοιεν κτείνειν, τοὺς δ' ἐν ταῖς οἰκίαις κη-
ρύττειν τοὺς συριστὶ ὁμιλεῖν ἐπισταμένους ἔνδον μέ-
νειν, εἰ δέ τις ἔξω ληφθεῖη, ὅτι θανεῖται. ἐν το-
σούτῳ δὲ Γαδάτας καὶ Γωβρύας ἦκον, καὶ ὅτι τὸν
10 ἀνύσιον βασιλέα ἐτιμωρήσαντο, πρῶτον μὲν θεοὺς
προσεκύνουν, ἔπειτα Κύρου κατεφίλουν χειρὰς καὶ
πόδας.

Ὁ μὲν οὖν Ξενοφῶν τὰ περὶ τοῦ Κύρου ἱστορῶν
τὸ ὄνομα τοῦ ἀλόντος βασιλέως τῶν Ἀσσυρίων οὐ
15 λέγει, ὁ δὲ Ἰώσηπος ἐν τῷ δεκάτῳ λόγῳ τῆς Ἀρχαι-
ολογίας τὸν Βαλτάσαρ τοῦτον εἶναι ἱστορεῖ, ὃ καὶ P1165
ἡ χεὶρ ἐφάνη ἐκ τοῦ τείχους προλοῦσα καὶ γράφουσα
τὰ ἤδη προγραφέντα γράμματα, ὧν τὴν δῆλωσιν ἡρ-
μήνευσεν ὁ Δανιήλ.

20 Ἡμέρας δὲ γενομένης ὥς ἥσθοντο οἱ τὰς ἄκρας 25
ἔχοντες ἐαλωκυῖαν τὴν πόλιν καὶ τὸν βασιλέα σφῶν
τεθνηκότα, παραδιδόασι καὶ τὰς ἄκρας. ὁ δὲ Κύρος
εἰς αὐτὰς φρουράρχους καὶ φρουροὺς ἐπέμπευ. εἴτα
τοὺς μάγους καλέσας, ὥς δορυαλώτου τῆς πόλεως
25 οὔσης ἀκροθίνια τοῖς θεοῖς ἐκέλευσεν ἐξελεῖν, καὶ
οἰκίας δὲ διεδίδου καὶ ἀρχεῖα τοῖς κοινωνήσασι τῶν
πεπραγμένων αὐτῷ, καὶ ἑαυτῷ δὲ κατασκευάσαι δια-
νεύοητο δῖαιταν πρέπουσαν βασιλεῖ. ἵνα δὲ μὴ τοῖς
φίλοις ἐπίφθονος γένηται, σὺν γνώμῃ αὐτῶν τοῦτο B

ποιῆσαι ἠθέλησε, καὶ διαλεχθεὶς αὐτοῖς, δι' ὧν εἶπεν
 ἐπεισεν ἐκείνους τοῦτο αἰτήσασθαι. κἀντεῦθεν εἰς
 τὰ βασίλεια εἰσεῖσι, καὶ φύλακας περὶ ἑαυτὸν ποιεῖ-
 ται, καὶ τοὺς μὲν περὶ τὸ ἑαυτοῦ σῶμα θεραπευτῆ-
 ρας ἐξέτεμε καὶ εὐνούχους πεποίηκε, δορυφόρους δ' 5
 εἴλετο Πέρσας περὶ μυρίους, καὶ ἐν τῇ πόλει δὲ
 φρουροὺς ἔταξεν ἱκανοὺς. ταῦτα δὲ ποιήσας τοὺς ἐν-
 τιμοτέρους τῆς στρατιάς ἐξήσκει μὴ ἀπόνως βιοῦν καὶ
 καθ' ἡδυπάθειαν· καὶ τῶν μὲν ἄλλων πραγμάτων
 ἄλλους ἐπιμελητὰς κατεστήσατο, προσόδων ἀποδε- 10
 κτηγὰς φημι καὶ δοτῆρας δαπανημάτων, ἔργων τε
 ἐπιστάτας καὶ κτήσεων φύλακας, καὶ τῶν ἐπιτηδείων
 C ἐπιμελητὰς τῶν πρὸς δίαίταν, καὶ ἵππων καὶ κυνῶν
 φροντιστάς· οὓς δ' ᾤετο χρῆναι φύλακας τῆς εὐδαι-
 μονίας ἔχειν, ἑαυτῷ τὴν τούτων προσέταπτεν ἐπιμέ- 15
 λειαν. ἐπεὶ δὲ καὶ χρήμασιν εὐεργετεῖν αὐτῷ προσ-
 εγένετο, ἔγνων ὥς οὐδέν ἐστιν εὐεργέτημα ἀνθρώποις
 εὐχαριτωτέρον ἢ σίτων καὶ ποτῶν μετάδοσις· διὸ καὶ
 ἐπέταξε πολλὰ αὐτῷ παρατίθεσθαι ὅμοια οἷς αὐτὸς
 σιτοῖτο καὶ ἱκανὰ παμπόλλοις ἐσόμενα, καὶ τὰ παρα- 20
 τιθέμενα, πλὴν οἷς αὐτὸς καὶ οἱ σύνδαιπνοι χρῆ-
 σαιτο, διεδίδου. καὶ φιλοδωρότατος ἀνθρώπων ἐγέν-
 ετο. ἀλλὰ τὸ μὲν μεγέθει δώρων ὑπερβάλλειν πλου-
 σιώτατον ὄντα οὐ θαυμαστόν, τὸ δὲ τῇ θεραπείᾳ καὶ
 τῇ ἐπιμελείᾳ τῶν φίλων βασιλεύοντα περιγίνεσθαι, 25
 D τοῦτο ἀξιολογώτερον. καὶ λόγος δὲ αὐτοῦ ἀπομνη-
 μονεύεται, παραπλήσια ἔργα εἶναι νομέως ἀγαθοῦ
 καὶ βασιλείως· τὸν τε γὰρ νομέα ἔλεγε χρῆναι εὐ-
 τραφῇ τὰ κτήνη ποιοῦντα χρῆσθαι αὐτοῖς ἤδη, τὸν
 τε βασιλέα ὡσαύτως εὐδαίμονας πόλεις καὶ ἀνθρώ- 30
 πους ποιοῦντα χρῆσθαι αὐτοῖς.

Λέγεται δὲ καὶ τὸν Κροῖσον εἰπόντα ποτὲ πρὸς

αὐτὸν ὡς διὰ τὸ πολλὰ διδόναι πένης ἔσοιτο, ἐρωτη-
 θῆναι παρὰ Κύρου "πόσα ἂν ἤδη μοι χρήματα οἶε εἶ-
 ναι, εἰ χρυσίου ὡς σὺ κελεύεις συνέλεγον ἐξ ὅτου ἐν τῇ
 ἀρχῇ εἰμι;" καὶ τὸν Κροῖσον εἰπεῖν πολὺν τινα ἀρι-
 5 θμόν. τὸν δὲ Κύρον φάναι "ἄγε δὴ, ὦ Κροῖσε, σύμ- W 1119
 πεμψον ἄνδρα σὺν Ἑστάσπᾳ τούτῳ. σὺ δέ, Ἑστάσπα, P 1166
 περιελθὼν τοὺς φίλους λέγε αὐτοῖς ὅτι δέομαι χρυ-
 σίου πρὸς πρᾶξιν τινα, καὶ κέλευε αὐτοὺς ὁπόσα ἂν
 ἕκαστος θύναιτο πορίσαι μοι χρήματα, καὶ γράψαντας
 10 καὶ κατασημνημένους δοῦναι τὰς ἐπιστολάς τῷ Κροῖ-
 σου θεράποντι." ταῦτα δὲ ὅσα ἐντετέλλετο τῷ Ἑστά-
 σπα γράψας καὶ σημνηνόμενος δέδωκεν αὐτῷ φέρειν
 πρὸς τοὺς φίλους. ἔγραψε δὲ πρὸς πάντας καὶ Ἑστά-
 σπαν ὡς φίλον αὐτοῦ δέχεσθαι. ἐπεὶ δὲ περιῆλθε καὶ
 15 ἤνεγκεν ὁ Κροῖσον θεράπων τὰς ἐπιστολάς, ὁ Ἑστά-
 σπας εἶπεν "ὦ Κύρε βασιλεῦ, καὶ ἐμοὶ ἤδη ὡς πλου- B
 σίῳ χρῶ· πάμπολλα γὰρ ἔχων πάρεμι δῶρα διὰ τὰ
 σὰ γράμματα." καὶ ὁ Κύρος "εἰς μὲν τοῖνον, ὦ
 Κροῖσε, καὶ οὗτος ἡμῖν θησαυρός" εἶπε, "τοὺς δ'
 20 ἄλλους καταθεῶ, καὶ λόγισαι πόσα μοι ἔστιν ἔτοιμα
 χρήματα, ἣν τι δέωμαι χρῆσθαι." λέγεται δὲ λογίζο-
 μενος ὁ Κροῖσος πολλαπλάσια εὔρεῖν ἢ ἔφη Κύρῳ ἂν
 εἶναι ἐν τοῖς θησαυροῖς, εἰ συνέλεγεν, ἐπὶ τούτοις δὲ
 τὸν Κύρον εἰπεῖν "ὄρα, ὦ Κροῖσε, ὡς εἰσὶ καὶ ἐμοὶ
 25 θησαυροί;"

Λόξαν δὲ αὐτῷ εἰς τὰ τοῖς θεοῖς ἐξηρημέα τε-
 μένη ποιήσασθαι προπομπήν, καλέσας τοὺς τὰς ἀρχὰς
 ἔχοντας Περσῶν τε καὶ τῶν ἄλλων, διέδωκεν αὐτοῖς
 στολὰς Μηδικὰς· καὶ τότε πρῶτον Πέρσαι Μηδικὴν C
 30 στολὴν ἐνεδύσαντο. ἐπεὶ δὲ τοῖς κρατίστοις διέδωκε
 τὰς κρατίστας στολὰς, ἐξέφερε καὶ ἄλλας Μηδικὰς
 στολὰς, παμπόλλας γὰρ παρεσκευάσατο, οὔτε πορφυ-

ρίδων φειδόμενος οὔτε ὀφρνίνων οὔτε φοινικίδων οὔτε
 καρυκίνων ἱματίων, νείμας δ' ἐκάστῳ τῶν ἡγεμόνων
 μέρος αὐτῶν ἐκέλευσε τούτοις τοὺς ὑπ' αὐτοὺς κο-
 σμεῖν. καὶ τις τῶν παρόντων ἐπῆρετο αὐτόν "σὺ δέ,
 ὦ Κῦρε, πότε κοσμήσῃ;" ὁ δέ "οὐ γὰρ νῦν" ἔφη 5
 "δοκῶ ὑμῖν αὐτὸς κοσμεῖσθαι ὑμᾶς κοσμῶν; ἦν γὰρ
 δύνωμαι τοὺς φίλους ποιεῖν εὖ, ὅποیان ἂν ἔχω στο-
 λὴν ἐγώ, ἐν ταύτῃ καλὸς φανοῦμαι." ποιήσας δὲ τὴν
 προπομπὴν καὶ θύσας τοῖς θεοῖς μετὰ τῶν φίλων
 D ἐδείπνει, οὓς μὲν μάλιστα ἐτίμα παρὰ τὴν ἀριστεράν 10
 χεῖρα καθίσας, ὥς εὐεπιβουλευτοτέρας ταύτης οὔσης
 ἢ τῆς δεξιᾶς, τοὺς δ' ἄλλους παρὰ τὴν δεξιάν. μετὰ
 δέ γε τὸ δεῖπνον τοὺς ἐθελουσίους αὐτῷ συμμαχή-
 σαντας ἀπέπεμψεν οἰκαδε πλὴν τῶν βουληθέντων
 παρ' αὐτῷ καταμεῖναι· τούτοις δὲ καὶ χώραν καὶ οἰ- 15
 κους ἔδωκε. τοῖς δ' ἄπιοῦσι καὶ στρατιώταις καὶ ἄρ-
 χουσι πολλὰ ἔδωρῆσατο. εἶτα καὶ τοῖς περὶ αὐτὸν
 στρατιώταις καὶ ἡγεμόσι διένειμεν ὅσα ἐκ Σάρδεων
 ἔλαβε χορήματα πρὸς τὴν ἄξιαν ἐκάστῳ. ὥς δὲ εἰ-
 λήφεσαν τὰ δοθέντα, ἔλεγον περὶ τοῦ Κύρου "ἦπου 20
 αὐτός γε πολλὰ ἔχει, ὅτι καὶ ἡμῶν ἐκάστῳ τοσαῦτα
 δέδωκεν." οἱ δ' ἔλεγον "οὐχ ὁ Κύρου τρόπος τοιοῦ-
 P1167 τος ὥς χρηματίζεσθαι, ἀλλὰ διδοὺς μᾶλλον ἢ πτώμε-
 νος ἥδεται." αἰσθόμενος δὲ ταῦτα ὁ Κῦρος συνέλεξε
 τοὺς φίλους καὶ τοὺς ἐπικαιρίους ἅπαντας καὶ εἶπεν 25
 "ἄπλουστάτου μοι δοκεῖ εἶναι ἥθους τὸ τὴν δύναμιν
 τὸν ἄρχοντα φανερὰν ποιησάμενον ἐκ ταύτης ἀγωνί-
 ζεσθαι περὶ καλοκάγαθίας. κἀγὼ οὖν" ἔφη "βούλο-
 μαι ὑμῖν ὅσα μὲν οἶόν τέ ἐστὶ τῶν ἐμοὶ ὄντων ἰδεῖν
 δεῖξαι, ὅσα δὲ μὴ οἶόν τε ἰδεῖν, διηγήσασθαι." ταῦτα 30
 εἰπὼν τὰ μὲν ἐδείκνυ πολλὰ καὶ καλὰ χορήματα, τὰ
 δὲ κείμενα ὥς μὴ ῥάδιον εἶναι ἰδεῖν διηγήσατο. καὶ

εἶπεν "ὦ ἄνδρες, ταῦτα οὐδὲν μᾶλλον ἐμὰ δέον ἡγεῖσθαι ἢ καὶ ὑμέτερα· ἐγὼ γὰρ ταῦτα ἀθροίσω, ὅπως ἔχω τῷ καλόν τι ὑμῶν ποιοῦντι διδόναι, καὶ ὅπως, B ἢν τις ὑμῶν τινος δέηται, λάβῃ πρὸς με ἰών."

- 5 "Οτε δὲ τὰ ἐν Βαβυλῶνι εὖ κατεστήσατο, εἰς Πέρ- 26
σας ἀπελθεῖν ἡτοιμάζετο. ἐπεὶ δὲ πορευόμενος γίνε-
ται κατὰ τὴν Μηδικήν, τρέπεται ὁ Κῦρος πρὸς Κνα-
ξάρην, καὶ ἀσπασάμενος αὐτὸν εἶπεν ὅτι οἶκος αὐτῷ
ἐν Βαβυλῶνι ἐξηρημένος εἴη, καὶ δῶρα παρέσχευ
10 αὐτῷ πολλὰ καὶ καλά. ὁ δὲ Κναξάρης προσέπεμψεν
αὐτῷ τὴν θυγατέρα στέφανόν τε χρυσοῦν καὶ ψέλια W I 120
φέρουσαν καὶ στρεπτὸν καὶ στολὴν Μηδικὴν καλλι-
στην. καὶ ἡ μὲν παῖς ἐστεφάνου τὸν Κῦρον, ὁ δὲ
Κναξάρης "δίδωμί σοι" ἔφη, "ὦ Κῦρε, καὶ αὐτὴν
15 ταύτην γυναῖκα, θυγατέρα οὖσαν ἐμὴν, ἐπιδίδωμι C
δὲ αὐτῇ καὶ φερὴν Μηδίαν πᾶσαν· οὐδὲ γὰρ ἐστὶ
μοι ἄρρην παῖς γνήσιος." ὁ δὲ Κῦρος "τὸ μὲν γένος,
ὦ Κναξάρη, ἐπαινώ" εἶπε, "καὶ τὴν παῖδα καὶ τὰ
δῶρα, βούλομαι δὲ σὺν γνώμῃ τοῦ πατρὸς τε καὶ τῆς
20 μητρὸς γῆμαι αὐτήν." καὶ ταῦτα εἰπὼν εἰς Πέρσας
ἐπορεύετο. ἐν δὲ τοῖς Περσῶν ὁρίοις ἐλθὼν τὸ μὲν
στράτευμα ἐκεῖ κατέλιπεν, αὐτὸς δὲ σὺν τοῖς φίλοις
τὴν πόλιν εἰσῆει, ἱερεῖα ἄγων πᾶσι Πέρσαις ἱκανὰ
θύειν καὶ ἐστιᾶσθαι. δῶρα δὲ τῷ πατρὶ καὶ τῇ μητρὶ
25 ἔφερεν οἷα εἰκὸς ἦν καὶ τοῖς φίλοις, οἷα δ' ἔφερεν
ἀρχαῖς καὶ γεραιτέροις· ἔδωκε δὲ καὶ πᾶσι Πέρσαις, D
ἀλλὰ μὴν καὶ Περσίσι. καὶ χρόνον τινὰ τοῖς τεκοῦσι
συνδιατρίψας ἀπήει. καὶ γενόμενος ἐν Μήδοις συν-
δόξαν τῷ πατρὶ γαμεῖ τὴν Κναξάρου θυγατέρα· γή-
30 μας δ' εὐθύς ἔχων αὐτὴν ἀνεξεύγνυσεν.

Cap. 26. Xenophontis Cyrop. 8, 5—8. Pauca extremo ca-
pite addita.

Ὡς δ' ἦκεν εἰς Βαβυλῶνα, σατραπάς ἐπὶ τὰ κα-
 τεστραμμένα ἐπεμπευ ἔθνη, εἰς Ἀραβίαν δηλαδὴ καὶ
 Καππαδοκίαν, εἰς Φρυγίαν τε τὴν μεγάλην, εἰς Λυ-
 κίαν τε καὶ Ἰωνίαν, εἰς Καρίαν, εἰς Φρυγίαν τὴν
 παρ' Ἑλλήσποντον καὶ Αἰολίδα. Κίλιξι δὲ καὶ Κυ-
 πρίοις καὶ Παφλαγόσιν οὐκ ἐπεμψε σατραπάς, ὅτι
 ἐκόντες ἐδόκουν αὐτῷ συστρατεύεσθαι· διασμούς μὲν-
 P1168 τοι καὶ οὗτοι ἀπέφερον. ἵνα δέ, μεγάλης αὐτῷ τῆς
 ἀρχῆς οὐσσης, ταχέως καὶ πόρρωθεν οἱ κομίζοντο ἀγ-
 γέλαι, ἐσκέψατο πόσῃν ἂν ὁδὸν ἵππος ἐλαννόμενος
 ἀνύοι, καὶ ἱππῶνας τοσοῦτον ἀλλήλων διέχοντας
 ἐποιήσατο, καὶ ἵππους κατέστησεν ἐν αὐτοῖς καὶ τοὺς
 αὐτῶν ἐπιμελομένους, καὶ ἄνδρα ἐφ' ἑκάστῳ ἔταξε τὸν
 ἐπιτήδειον παραδέχεσθαι τὰ φερόμενα γράμματα καὶ
 παραδιδόναι καὶ παραλαμβάνειν τοὺς ἀπειρηκότες 15
 ἵππους καὶ ἄλλους πέμπειν νεαλεῖς.

Ἦδη δὲ παρελθόντος ἐναντοῦ στρατεῖαν ἐποιή-
 σατο, ἐν ᾗ λέγεται καταστρέψασθαι πάντα τὰ ἔθνη
 ὅσα Συρίαν εἰσβάντι οἰκεῖ μέχρις Ἐρυθρᾶς θαλάσ-
 σης. μετὰ δὲ ταῦτα στρατεύει ἐπ' Αἴγυπτον καὶ κα-
 B ταστρέφεται καὶ αὐτήν· ὥς ἐντεῦθεν ὁρίζειν αὐτῷ
 τὴν ἀρχὴν πρὸς ἧ μὲν τὴν Ἐρυθρὰν θάλασσαν, πρὸς
 ἄρκτον δὲ τὸν πόντον τὸν Εὐξείνιον, πρὸς δ' ἐσπέραν
 Κύπρον καὶ Αἴγυπτον, τὴν δ' Αἰθιοπίαν πρὸς με-
 σημβρίαν. αὐτὸς δ' ἐν μέσῳ τούτων πεποιημένος 25
 τὴν δίαitan, ἐν Βαβυλῶνι μὲν μῆνας διῆγεν ἑπτὰ
 τὸν χρόνον δὲ τὸν χειμέριον, ἀλεινὴ γὰρ αὕτη ἡ χώρα,
 τρεῖς δὲ μῆνας τοὺς ἀμφὶ τὸ ἕα ἐν Σούσοις, ἐν δ'
 Ἐκβατάνοις δύο διῆγε μῆνας τὴν τοῦ θέρους ἀκμὴν.

Οὕτω δὲ ζήσας ὁ Κύρος καὶ μάλα προσβύτης γε-
 νόμενος ἀφικνεῖται εἰς Πέρσας τὸ ἑβδομον, πάλαι
 τῶν τοκέων τετελευτηκότων αὐτῷ. καὶ κοιμωμένῳ

κατὰ τὰ βασιλεία ἐδοξεν αὐτῷ κατ' ὄναρ τις προσ- G
 ελθεῖν κρείττων ἢ κατὰ ἄνθρωπον, λέγων "συσκευά-
 ζου, ὦ Κύρε· ἦδη γάρ σε μεταπέμπονται οἱ θεοί." ἐκ
 τούτου δ' εἰκάξεν ὅτι παρεῖη τοῦ βίου ἢ τελευτῇ, καὶ
 5 τριταῖος τοὺς παῖδας ἐκάλεσε, συνείποντο γάρ αὐτῷ,
 καὶ τοὺς φίλους καὶ τὰς Περσῶν ἀρχάς, καὶ εἶπεν
 "ἐμοὶ μὲν τοῦ βίου τὸ τέλος ἦδη πάρεστι, δεῖ δὲ σα-
 φηνίσαι περὶ τῆς βασιλείας τίني ἔσται μετ' ἐμέ, ἵνα
 μὴ πράγματα ὑμῖν παράσχη γενομένη ἀμφίλογος. σὺ
 10 μὲν οὖν, ὦ Καμβύση, πρεσβύτερος ὢν τὴν βασιλείαν
 ἔχε, θεῶν διδόντων κάμου· σοὶ δέ, ὦ Ταναοξάρη,
 εἶναι σατράπῃ δίδωμι Μήδων τε καὶ Ἀρμενίων καὶ
 Καδουσίων." ταῦτα τοῖς παισὶν ἐντειλάμενος καὶ D
 παραινέσας πολλά, καὶ προσειπὼν τοὺς παρόντας καὶ
 15 πάντας δεξιωσάμενος, συνεκαλύψατο καὶ οὕτως ἐξέ-
 λιπεν. ἐπεὶ δ' ἐκεῖνος ἀπῆει, εὐθύς οἱ παῖδες αὐτοῦ
 ἔστασίαζον, πόλεις δὲ καὶ ἔθνη ἀφίσταντο, πάντα δ'
 ἐπὶ τὸ χεῖρον ἐτράπετο.

Ταῦτα μὲν οὖν τῷ Ξενοφῶντι περὶ Κύρου ἱστό- W1121
 20 ρηται· ὁ δ' Ἀλικαρνασσεὺς Ἡρόδοτος ἄλλα περὶ τῆς
 Κύρου φησὶν ἀγωγῆς τε καὶ τελευτῆς καὶ τῆς λοιπῆς
 βιοτῆς, ἃ μακρὸν ἂν εἴη διηγεῖσθαι. ἐμοὶ δ' ἐπιτο-
 μὴν ἱστορίας πεποιημένῳ οὐκ ἐπέοικε τὴν πραγμα-
 τείαν θείσθαι πολύστιχον, ἀλλ' αὐτὸς μὲν τὰ πιθα-
 25 νώτερα ἔγραψα, ὅτῳ δ' εἰδέναι βούλημα καὶ ἅπερ P1169
 Ἡρόδοτος περὶ αὐτοῦ συνεγράψατο, τὴν ἐκείνου μετα-
 χειρισάμενος βίβλον εὐρήσει ταῦτα κατὰ τὸν πρῶτον
 λόγον, ὃ τὴν πρώτην τῶν Μουσῶν ἐπέγραψε τὴν
 Κλειῶ.

30 Κύρος μὲν οὖν οὕτω τὴν τῶν Ἀσσυρίων ἀρχὴν 1

καταλέλυκε. τῷ δὲ πρώτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ,
 ἐβδομηκοστῷ ὄντι ἐξ ὅτου Ἑβραῖοι εἰς Βαβυλῶνα ἐξ
 Ἱερουσαλὴμ μετηνέχθησαν, ἐπέτρεψε τοῖς ἐν Βαβυ-
 B λῶνι οὖσιν Ἰουδαίοις ἀπελθεῖν εἰς Ἱεροσόλυμα καὶ
 ἀνοικοδομῆσαι τὴν τε πόλιν καὶ τὸν ναόν, ὥς ὁ προ-
 φῆτης Ἱερεμίας προανεφώνησε, καὶ πρὸ ἐκείνου ὁ
 Ἡσαΐας προείρηκεν. ὁ μὲν γὰρ ἦν ὅτε ἡ πόλις ἦλω
 καὶ ὁ ναὸς κατεσκάφη, ὁ δ' Ἡσαΐας ἔτεσιν ἑκατὸν
 καὶ τεσσαράκοντα πρότερον ἦν ἢ τὴν πόλιν ἀλῶναι
 καὶ κατασκαφῆναι τὸ ἱερόν. οὐ μόνον δ' ἐφῆκε τοῖς
 αἰχμαλώτοις τὴν ἐπάνοδον καὶ τὴν τῆς πόλεως καὶ
 τοῦ ναοῦ ἑξανάστασιν, ἀλλὰ καὶ τὰ σκεύη τὰ τοῦ
 ναοῦ, ἃ Ναβονχοδονόσορ εἰς Βαβυλῶνα ἐκόμισε,
 συνέπεμψε, παραδοὺς ταῦτα φέρειν Μιθριδάτῃ τῷ
 αὐτοῦ γαζοφύλακι καὶ τῷ Ζοροβάβελ. ἐπέστειλε δὲ
 καὶ τοῖς ἐν Συρίᾳ σατράπαις συναίρεσθαι αὐτοῖς ἐπὶ
 τῇ τῶν ἔργων οἰκοδομῇ καὶ τὴν δαπάνην αὐτοῦς
 χορηγεῖν πᾶσαν ἐκ τῶν βασιλικῶν χρημάτων. ταῦτα
 C τοῦ Κύρου θεσπίσαντος ἐξώρμησαν οἱ τῶν δύο φυ-
 λῶν ἄρχοντες τῆς τε τοῦ Ἰούδα καὶ τῆς Βεβαυλίτιδος,
 οἳ τε Λευῖται καὶ οἱ ἱερεῖς· πολλοὶ δὲ ἐν τῇ Βαβυ-
 λῶνι κατέμειναν, τὰς κτήσεις καταλιπεῖν οὐχ αἰρού-
 μενοι. παραγενομένοις δὲ εἰς Ἱεροσόλυμα οἱ τοῦ Κύ-
 ρου πάντες συνήρουν αὐτοῖς εἰς τὰς οἰκοδομὰς καὶ
 συνέπραττον. ἦσαν δ' οἱ ἐπανελθόντες μυριάδες
 D τέσσαρες δισχίλιοι τε καὶ ἑξακόσιοι.

Ἦδη δὲ περὶ τὴν οἰκοδομὴν τῆς πόλεως σπεν-
 δόντων καὶ τοῦ ναοῦ, τὰ περίξ ἔθνη, καὶ μάλιστα τὸ
 Χουθαίων, οὓς Σαλμανασάρ μετῴκισεν εἰς Σαμάρ-
 ρειαν, ὅτε τοὺς Ἰσραηλῖτας ἐξηχμαλώτισε, φθονοῦν-
 τες τοὺς σατράπας ἐδεξιώσαντο πρότερον μὴ ἐπαρῇ-
 D γειν τοῖς Ἰουδαίοις εἰς τὴν οἰκοδομὴν. εἴτα τοῦ Κύρου

τὴν ζωὴν καταλύσαντος, Καμβύσου δὲ τοῦ παιδὸς ἐκείνου τὴν ἀρχὴν διαδεξαμένου, γράφουσι τῷ Καμβύσῃ διαβάλλοντες τοὺς Ἑβραίους ὡς ἔθνος ἀποστατικόν τε καὶ ἀνυπότακτον, καὶ ἔειπεν τὴν πόλιν καὶ τὸν ναὸν ἐκτελέσουσι" λέγοντες "οὔτε φόρους δώσουσιν οὐθ' ὑπακούσονται." ταῦτα καὶ πλείω τοιαῦτα γράψαντες ἐπεισαν αὐτὸν κωλύσαι τὴν τῆς πόλεως καὶ τοῦ ναοῦ ἀνοικοδόμησιν· καὶ ἐπεσχέθη τὰ ἔργα μέχρι τοῦ δευτέρου ἔτους τῆς βασιλείας Δαρείου τοῦ Ὑστάτου ἐπ' ἔτη ἑννέα. Καμβύσης γὰρ ἐπὶ τὰ βασιλεύσας ἔτη, καὶ καταστρεφάμενος ἐν τούτοις τὴν Αἴγυπτον, ὑποστρέψας ἐν Δαμασκῷ ἐτελεύτησε, τῶν μάγων τῆς βασιλείας ἐγκρατῶν γενομένων. καλὸν δὲ καὶ τὰ περὶ τούτων ἐν ἐπιτομῇ διηγήσασθαι.

15 Τῷ Καμβύσῃ ἦν ἀδελφός, κατὰ μὲν τὸν Ξενο-PI 170
φῶντα Ταναοξάρης, κατὰ δὲ τὸν Ἡρόδοτον Σμέρδης ὀνομαζόμενος. ἔδοξεν οὖν ἐν Αἰγύπτῳ τῷ Καμβύσῃ τυγχάνοντι καθ' ὕπνους τις ἐπιστὰς λέγειν ὡς ἐς τὸν βασιλικὸν καθίσας θρόνον ὁ Σμέρδης τῇ κεφαλῇ τοῦ
20 πόλου προσψεύσειε. δεισας οὖν περὶ τῇ βασιλείᾳ, τὸν Πρηξάσπην αὐτίκα πέμπει ἐς Σούσα, κτενοῦντα λάθρα τὸν ἀδελφόν. καὶ ὁ μὲν οὕτω διέφθαρτο, ὁ δὲ Καμβύσης τὸ χρεῶν οὐκ ἐξέφυγε. δύο γὰρ ἦσαν ἀδελφοὶ Μηδοὶ, μάγοι κεκλημένοι, ὧν τῷ μὲν Κατι-
25 ξίθης, τῷ δὲ Σμέρδης ἦν τὰ ὀνόματα. ὁ δὲ Σμέρδης WI 122
οὐ τοῦ ὀνόματος ἐκοινώνει μόνον Σμέρδῃ τῷ τοῦ Κύρου παιδί, ἀλλὰ καὶ τοῦ εἵδους. τούτων τὸν ἔτε- B
ρον φροντιστὴν τῶν ἑαυτοῦ πραγμάτων ὁ Καμβύσης ἐκέκτητο. χροῦνζοντας δ' ἐν Αἰγύπτῳ αὐτοῦ, γνοὺς
30 τὸν φόνον τοῦ Σμέρδου τοῦ τοῦ Κύρου παιδὸς ὁ Κα-
τιξίθης, καὶ ὡς ὀλίγοις ὁ ἐκείνου θάνατος ἔγνωσται, ἐπιθέσθαι τῇ βασιλείᾳ ἐσκέψατο· καὶ τὸν ἀδελφόν

ὁμωνυμοῦντα τῷ Σμέρδῃ καὶ πολλὴν πρὸς ἐκεῖνον
 ἐμφέρειαν ἔχοντα εἰς τὸν θρόνον ἐκάθισε τὸν βασι-
 λειον, οὐχ ὥς οἰκεῖον ὁμαίμονα, ἀλλ' ὥς τοῦ Κύρου
 υἱὸν καὶ τοῦ Καμβύσου ὁμόγονον· καὶ κήρυκας διέ-
 πεμψε πανταχοῦ βασιλέα τὸν Κύρου Σμέρδην ἀγγέλ- 5
 λοντας. μαθὼν οὖν ταῦτα καὶ ὁ Καμβύσης τὸν
 Πρηξάσπην ἀνέκρινεν ὥς μὴ πληρώσαντά οἱ τὸ κε-
 λευσθέν. ὁ δὲ διεβεβαίον μὴ τὸν ἀδελφὸν ἐπαναστήναι
 αὐτῷ. "ἐκεῖνον γὰρ ἐγώ" ἔλεγεν, "ὥς σὺ ἐντετείλω,
 ἔκτανόν τε καὶ ἔθαψα." συλληφθῆναι τοίνυν κελεύει 10
 Καμβύσης τὸν ἐν τῷ στρατῷ κηρύσσοντα τὸν τοῦ
 Κύρου Σμέρδην βασιλεῦσαι Περσῶν. καὶ συλληφθεὶς
 ἠρωτάτο εἰ αὐτὸς τὸν Σμέρδην ἐώρακε, καὶ εἰ ἐκεῖνος
 αὐτῷ ἐντετείλατο λέγειν ἅπερ φησὶν· ὁ δὲ μὴ θεάσα-
 σθαι τὸν Σμέρδην ἀνταπεκρίνατο, παρὰ δὲ τοῦ μάγον 15
 τοῦ τῶν βασιλείων ἐπιτροπεύοντος ταῦτα λέγειν ἐπι-
 ταχθῆναι. γνοὺς οὖν ἐντεῦθεν ὁ Καμβύσης τὸ ἀληθὲς
 ἐθρόνησε μὲν ὥς μάλιστα κτείνας τὸν ἀδελφόν, ὥρμησε
 δ' αὐτίκα κατὰ τῶν μάγων στρατεύεσθαι. ἀναθρό-
 νουσι δὲ οἱ ἐπὶ τὸν ἵππον τοῦ κουλεοῦ τοῦ ξίφους 20
 ὁ μύκης ἐξέπεσε, καὶ γυμνωθὲν τὸ ξίφος παίει αὐτοῦ
 τὸν μηρὸν καιρίως. ἤρετο οὖν ὅπως ἡ πόλις καλοῖτο,
 καὶ μαθὼν ὥς Ἐκβάτανα, εἶπεν ὥς "ἐνταυθὰ μοι
 πέποιται τελευτῶν." ἐκέχρηστο γὰρ αὐτῷ ἐν Ἐκβα-
 τάνοις μέλλειν θανεῖν· καὶ ὁ μὲν παρὰ τοῖς ἐν Μηδίᾳ 25
 Ἐκβατάνοις ἐδόκει πρῶτον τὸ τέλος αὐτὸν καταλή-
 ψεσθαι, ὁ δὲ χρησμὸς οὐκ ἐκεῖνα ἐδήλου, ἀλλὰ τὰ ἐν
 Συρίᾳ Ἐκβάτανα.

Ὁ μὲν οὖν μεθ' ἡμέρας τινὰς τελευτᾷ ἄποις,
 2 βασιλεύσας ἐπ' ἑτη ἑπτὰ ἐπὶ πέντε μηνσίν, ὁ δὲ μάγος 30

τοῦ Καμβύσου θανόντος ἀδεῶς ἐβασίλευσεν, ἐαυτῷ
 τὸν τοῦ Κύρου Σμέρδην ἐπιγραφόμενος. καὶ πέμψας
 εἰς πᾶν ἔθνος ὧν ἦρχεν ἀτέλειαν πᾶσιν ἐπ' ἔτη τρία PI171
 ἐκήρυξεν. ἦδη δὲ μῆνας ἄρξας ἐπτά ὅστις ἦν ἐγνώ-
 5 σθη· ἐγνώσθη δ' οὕτως. Ὀτιάνης ἦν γένει καὶ πλού-
 τῳ Περσῶν τοῖς πρώτοις ἐνάμιλλος. τούτου θυγατέρα
 Καμβύσης ἔσχεν, ἣ Φαιδυμὴ ἐκέκλητο. ταύτη καὶ
 ὁ μάγος ἐκέκρητο ὥσπερ καὶ ταῖς λοιπαῖς ἃς εὗρεν
 εἰς τὰ βασίλεια. πέμψας οὖν ὁ πατὴρ ἡρώτα λάθρα
 10 αὐτήν· εἰ τῷ τοῦ Κύρου Σμέρδῃ εἰθ' ἑτέρῳ τινι συνευ-
 νάζοιτο. ἢ δὲ μήτ' ἰδέσθαι τὸν Κύρου Σμέρδην ἀντα-
 πεκρίνατο μήτ' εἰδέναι ὅτινι συγκοιτάζοιτο. ὁ δὲ
 καὶ πάλιν στέλλει παρ' αὐτήν, κινδυνεύειν αὐτῇ ἐν-
 τελλόμενος, εἰ δεήσειεν, ἵνα πληρώσῃ πατρικὴν ἐντο-
 15 λήν, καὶ ὑποτιθείς, ὀπηνίκα συγκοιμῶτο τῷ βασιλεῖ B
 καὶ ὑπνώττοντα αὐτὸν γνῶ, ψαῦσαι τῶν ὥτων αὐτοῦ,
 καὶ εἰ μὲν ἔχοντα ὦτα γνοίῃ, εἰδέναι ὥς τῷ Κύρου
 Σμέρδῃ συγγίνεται· εἰ δὲ μὴ ἔχοι, τὸν μάγον Σμέρδην
 αὐτὸν νομίζειν. πείθεται τῷ πατρὶ ἢ Φαιδυμῇ, καὶ
 20 γνοῦσα τὸν αὐτῇ συγγινόμενον ὦτα μὴ ἔχοντα, ἐσῆ-
 μνηε τῷ πατρί. οὐκ εἶχε δ' ὦτα ὅτι ὁ Κύρος ποτε
 ταῦτα δι' ἀμάρτημά τι ἀπέτεμεν. ὁ δὲ Ὀτιάνης Ἀσπα-
 θίνῃ καὶ Γωβρύᾳ πρωτεύουσι τῶν Περσῶν καὶ αὐτῷ
 φιλουμένοις κοινοῦται δὴ τὸ ἀπόρητον. οἱ δὲ καὶ
 25 προῶν ἐν ὑποψίᾳ ὄντες τοῦ πράγματος εὐθύς τοὺς
 λόγους ἐδέξαντο. ἔδοξεν οὖν αὐτοῖς καὶ ἑτέρους προσ- C
 εταιρίσασθαι. καὶ Ὀτιάνης μὲν ἐπάγεται Ἰνταφέρην,
 Γωβρύας δὲ Μεγάβυζον, Ἰδάρην δὲ Ἀσπαθίνης·
 καὶ Δαρεῖον δὲ τῷ Ἰστιάπου νίῳ ἄρτι πρὸς Σοῦσα WI123
 30 ἐκ Περσίδος ἐλθόντι τὸ ἀπόρητον ἐκοινώσαντο. ὁ δὲ
 καὶ ἐδέξατο τὸν λόγον, καὶ πρὸς τὴν πράξιν αὐτίκα
 ὁρμᾶν συνεβούλευεν, ἣ τῆς παρούσης ἡμέρας διακε-

νῆς παρερχομένης αὐτὸς ἔλεγε γενέσθαι τῷ μάγῳ
μηνυτῆς τῆς ἐπιβουλῆς. ἐπείσθησαν τῇ συμβουλῇ
τοῦ Δαρείου καὶ οἱ λοιποί, καὶ τοῦ ἔργου εἶχοντο.

Συνέβη δέ τι καὶ ἕτερον ὃ ἐπισπεῦσαι αὐτοὺς
ἠρέθισε τὴν ἐγγείρησιν. εἰδότες γὰρ οἱ μάγοι ὅτι
D Πρηξάσπης ἐχειροῦργησε τοῦ Σμέρδου τὸν φόνον τοῦ
Κύρου παιδός, καὶ ὅτι διὰ τοῦτο καὶ ἐν αἰτία τοῖς
Πέρσαις ἐστίν, προσκαλεσάμενοι αὐτὸν φίλον τε ἐποι-
οῦντο καὶ ὄρκοις προκατελάμβανον καὶ λαμπραῖς
ὑποσχέσεσι μὴ τινι αὐτῶν ἐκφῆναι τὸ σόφισμα. κα-
ταθεμένον δ' ἐκείνου ποιήσειν ταῦτα, προσεπῆγον
συγκαλέσειν τὸ πλῆθος ὑπὸ τὸ τεῖχος τῶν βασιλείων,
αὐτὸν δ' ἐπὶ πύργον ἀναβάντα εἰς ἐπήκοον ἅπασιν
ἐκβοῆσαι ὡς ὑπὸ Σμέρδου τοῦ Κύρου νίεός, οὐχ
ὑφ' ἑτέρου δὲ βασιλεύοντα· φείσασθαι γὰρ αὐτοῦ,
καὶ μὴ κτείνειν αὐτὸν ὡς ὁ Καμβύσης αὐτῷ ἐνετεί-
λατο. συνθεμένον δὲ καὶ ταῦτα ποιήσειν, συνῆκτο
μὲν τὸ πλῆθος, Πρηξάσπης δὲ ἐπὶ τὸν πύργον ἀνῆκε,
P I 172 καὶ ἔλεξεν ὅσα τοῖς Πέρσαις ἀγαθὰ παρὰ Κύρου γε-
γόνασι, προσετίθει δὲ ὡς τὸν ἐκείνου παῖδα τὸν
Σμέρδην αὐτὸς ἀνέλοι, τοῦ Καμβύσου βιάσαντος.
τοὺς μάγους δὲ τὴν βασιλείαν ἔχειν ἐπληροφόρει, καὶ
ἐπηρᾶτο Πέρσαις, εἰ μὴ αὐτοὺς τίσαιντο. ταῦτα εἰπὼν
ἑαυτὸν κατεκρήμνισε καὶ ἀπέθανεν.

Οἱ δὲ ἐπὶ ἄνδρες ἐν τῇ ὁδῷ τὰ κατὰ τὸν Πρη-
ξάσπην μαθόντες ὥρμησαν εὐθὺς ἐπὶ τὰ βασίλεια καὶ
εἰσῆεσαν, παρὰ τῶν φυλάκων μὴ κωλυόμενοι· ἦδοῦντο
γὰρ τὴν ὑπεροχὴν τῶν ἀνδρῶν. παρελθόντες δ' εἰς
τὴν αὐλὴν ἐνέτυχον τοῖς ἀγγελιαφόροις εὐνούχοις,
οἱ σφᾶς ἡρώτων ὅτου χογγίζοντες ἦκοιεν, ἐκώλύνον τε
προσσωτέρω ἵέναι. οἱ δὲ τοὺς μὲν ἐκεῖ διεχειρίσαντο,
αὐτοὶ δὲ δρομαίως εἰσῆεσαν. οἱ μάγοι δ' ὄντες ἐντός,

καὶ τῶν εὐνούχων γνόντες τὸν θόρυβον, ἐτράποντο B
 πρὸς ἀλκὴν, καὶ ὁ μὲν τὴν αἰχμὴν, ὁ δὲ τὸ τόξον με-
 τεχειρίσαντο. καὶ θάτερος μὲν τῇ αἰχμῇ Ἀσπαδίην
 παῖε κατὰ μηρόν, τὸν δ' Ἰνταφέρην κατ' ὄψιν, ὅθεν
 5 ἐκεῖνος ἐβλάβη τὸν ὀφθαλμόν· τὰ τόξα δ' ἦν ἄπρακτα
 χερσὶν ἐγγύθεν αὐτοῖς χρωμένοις. καὶ ὁ ταῦτα κατέ-
 χων εἰσέδου πρὸς θάλαμον, συνεισπίπτουσι δ' αὐτῷ
 Δαρεῖός τε καὶ Γωβρύας. καὶ ὁ μὲν συνεπλάκη τῷ
 μάγῳ, Δαρεῖος δὲ ἀπορῶν διὰ σκότος καὶ δεδιὼς μὴ
 10 τὸν ἐταῖρον πλήξῃ, ἵστατο ἄπρακτος. Γωβρύας δὲ
 ἤρετο ὅτου χάριν ἀργὸς ἵσταται· ὁ δ' εἶπε τὸ αἷτιον.
 καὶ ὅς "ᾧθει τὸ ξίφος καὶ δι' ἀμφοῖν" ἔφησε. καὶ ὁ
 Δαρεῖος ὥσε τὸ ἐγχειρίδιον, καὶ τοῦ μάγου ἐπέτυχε.
 κτείναντες οὖν καὶ τὸν ἕτερον οἱ λοιποὶ ἔτεμον τὰς C
 15 κεφαλὰς καὶ ἀμφοῖν, καὶ τοὺς μὲν δύο τοὺς τραυμα-
 τίας αὐτῶν διὰ τε τὰ τραύματα καὶ τὴν τῆς ἀκροπό-
 λεως φυλακὴν κατέλιπον ἐν αὐτῇ, οἱ λοιποὶ δὲ
 τὰς κεφαλὰς ἐπιφερόμενοι τῶν μάγων ἐξέθεον καὶ
 Πέρσαις ταύτας ἐδείκνυν καὶ ἐξηγοῦντο τὸ γεγονός.
 20 οἱ δὲ τὴν ἀπάτην μαθόντες ἔκτεινον ὃ ἂν τῶν μάγων
 ἐνέτυχον.

Ἐπεὶ δὲ κατέστη ὁ θόρυβος καὶ ἦδη τινὲς ἡμέραι 3
 παρήλθοσαν, ἐβουλευόντο περὶ τῆς τῶν πραγμάτων
 οἰκονομίας. καὶ Ὀτάνης μὲν δημοκρατίαν ἐλέσθαι
 25 παρήνει, ἀριστοκρατίαν δὲ ὁ Μεγάβυξος, ὁ δὲ γε
 Δαρεῖος βασιλείαν καὶ αὐτὸς αἰρήσεσθαι συνεβού· D
 λευε. συνέθεντο οὖν τῇ τοῦτου γνώμῃ καὶ οἱ τέσσα-
 ρες οἱ λοιποί· καὶ ἔδοξεν αὐτοῖς ἐπιβῆναι τῶν ἵππων,
 καὶ ὅτου ἂν ὁ ἵππος ἡλίου ἀνατείλαντος χρομετίσῃ
 30 ἐν τῷ προαστείῳ γενομένων, τοῦτον ἔχειν τὴν βασι-

λείαν. Δαρείος δὲ τὴν βουλήν τῳ ἱπποκόμῳ αὐτοῦ
 ἐξηγήσατο. ἦν δὲ σοφὸς ὁ ἀνὴρ καὶ "θάρρει, ὦ δέ-
 σποτα" ἔφη "ὥς σὴ ἔσται ἡ βασιλεία." γενομένης
 WI124 οὖν νυκτὸς θήλειαν ἵππον λαβὼν, ἦν ὁ Δαρεῖου
 ἑστέργεν ἵππος, καὶ δήσας εἰς τὸ προάστειον ἐπήγαγε 5
 τὸν ἵππον καὶ περιῆγεν αὐτὸν ἀγχοῦ τῇ θηλείᾳ, καὶ
 τέλος ἐφήκεν ὀχεῦσαι τὴν ἵππον. ἔωθεν δὲ τῶν ἐπὶ τὰ
 παραγενομένων εἰς τὸ προάστειον καὶ διεξελευνόντων
 PI173 ἐν αὐτῷ, ὥς ἐκεῖσε γέγονασιν ἔνθα περ ἡ θήλεια
 ἵππος ἐδέδετο, εἰς μνήμην ταύτης ὁ Δαρεῖου ἵππος 10
 ἰὼν ἐχρεμετίσεν· κακὸν τούτου τῳ Δαρείῳ ἡ βασιλεία
 προσγένονεν. οἱ μὲν οὖν τοῦτό φασι μηχανήσασθαι
 τὸν Οὐβάρεα, τοῦτο γὰρ τῳ τοῦ Δαρεῖου ἱπποκόμῳ
 ὄνομα ἦν, οἱ δ' ἑτεροῖον εἶναι φασι τὸ τούτου μνηά-
 νημα. τῆς γὰρ ἵππου ἐκείνης, ἦν ὁ Δαρεῖου ἵππος 15
 ἐφίλει, τῶν ἄρθρων ἐπιψαῦσαι τῇ χειρὶ, καὶ τὴν
 χεῖρα κρύπτειν ἐν τῇ ἀναξυρίδι. ἤδη δὲ τοῦ ἡλίου
 ἀνίσχοντος, καὶ τοὺς ἵππους ἀναβαινόντων τῶν ἐπὶ τὰ
 ἐκείνων ἀνδρῶν, προσαγαγεῖν αὐτὸν τὴν χεῖρα τοῖς
 τοῦ ἵππου τοῦ Δαρεῖου μυκτῆρσι, καὶ τὸν αὐτίκα 20
 αἰσθόμενον φοιμάξασθαι τε καὶ χρεμετίσαι. εἰτ' οὖν
 οὕτως εἰτ' ἐκείνως ὁ Δαρεῖος τῆς βασιλείας ἐπέτυχεν.
 B Οὗτος οὖν ἰδιώτης ὢν ἠῦξато τῳ θεῷ, εἰ γένοιτο
 βασιλεὺς, πάντα τὰ σκευή τοῦ θεοῦ ὅσα ἦν ἔτι ἐν
 Βαβυλῶνι πέμψειν εἰς τὸν ἐν Ἱεροσολύμοις ναόν. 25
 ἦν δὲ αὐτῷ πάλαι καὶ πρὸς τὸν Ζοροβάβελ φιλία, δι'
 ἦν καὶ σωματοφυλακεῖν μεθ' ἑτέρων δύο ἠέλειτο
 ἄρτι ἐξ Ἱεροσολύμων πρὸς αὐτὸν ἀφικόμενος. τῳ δὲ
 πρῶτῳ ἔτει τῆς αὐτοῦ βασιλείας πότον τοῖς μεγιστά-
 σιν αὐτοῦ Δαρεῖος ἡτοίμασεν· ὥς δ' εὐωχηθέντες 30
 ἀνέλυσαν, καὶ αὐτὸς παρὰ τῇ κοίτῃ κατέδραρθε. μικρὸν
 οὖν ὑπνώσας ἀφύπνωσε καὶ μετὰ τῶν σωματοφυλά-

κων ὀμίλει. καὶ τούτων ἐκάστῳ ἄγωνα λόγου προ- C
 τίθησι· τῷ πρώτῳ μὲν εἰ ὁ οἶνος πάντων κρατεῖ,
 τῷ δευτέρῳ δὲ εἰ οἱ βασιλεῖς, τῷ δὲ γε λοιπῷ, οὗτος
 δ' ὁ Ζοροβάβελ ἦν, εἰ αἱ γυναῖκες καὶ αὐτῶν ἡ ἀλή-
 6 θεια· καὶ τῷ νικήσαντι γέρας δώσειν ὑπέσχετο νικη-
 τήριον πορφύραν φορεῖν καὶ κίδαριον βυσσίνην καὶ
 περιανχέμιον χρύσειον, καὶ ἐν ἐκπώμασι πίνειν χρυ-
 σοῖς καὶ ἐπὶ χρυσίου καθεύδειν καὶ ἄρμα χρυσοχά-
 λινον ἔχειν καὶ μετ' αὐτὸν προσδρύνειν καὶ συγγενῇ
 10 καλεῖσθαι αὐτοῦ. ὄρθρου τοίνυν τοὺς μεγιστᾶνας
 μεταπεμφάμενος τῶν σωματοφυλάκων ἕκαστον ἐκέ-
 λευσε περὶ τοῦ προβλήματος ἀποφαίνεσθαι. καὶ ὁ
 μὲν τὴν ἰσχὺν ἐξῆρε τοῦ οἴνου, ὥς τὴν τῶν καταχρω-
 μένων ἀπατῶντος διάνοιαν καὶ τὰς τῶν ψυχῶν δια- D
 15 θέσεις μεταποιοῦντος καὶ ἄλλους ἐξ ἄλλων ἐξαγομέ-
 νου τοὺς οἰνωθέντας· ὁ δὲ τὸν βασιλέα πάντων
 ὑπερισχύειν ἐφιλοσόφησεν, ὥς τῶν ἀνθρώπων κρα-
 τούντων τῶν ἄλλων ἀπάντων διὰ σοφίας, τούτων δ'
 αὐτοῖς ἅπαντα ὑποτάσσεται κυριεύοντων τῶν βασι-
 20 λέων· ὁ δὲ γε Ζοροβάβελ τὰς γυναῖκας κρειττονέειν
 τὴν ἰσχὺν ἀπεφώνητο, ὥς καὶ τῶν βασιλέων δι' αὐτῶν
 γενομένων καὶ τῶν τὰς ἀμπέλους φυτευόντων, καὶ
 πάντων αὐτὰς γονέων τε προτιμώντων καὶ τῶν πα-
 τριδῶν καὶ τῶν φιλιτάων αὐτῶν· καὶ τῶν βασιλέων
 25 δ' αὐτῶν κρατεῖν τὰς γυναῖκας κολακεύοντων αὐτὰς
 καὶ ταπεινουμένων, εἰ κατὰ τι δυσχεραίνουσας γνοίεν
 αὐτάς· μᾶλλον δὲ τούτων δύνασθαι τὴν ἀλήθειαν,
 ἐπεὶ καὶ ὁ θεὸς ἀληθὴς ἐστὶ καὶ οὕτω καλεῖται, καὶ PI174
 τὰ μὲν ἄλλα θνητά, ἀθάνατον δὲ χρῆμά ἐστιν ἡ ἀλή-
 30 θεια καὶ αἰδίων. πάντων δὲ τῇ γνώμῃ τούτου θεμέ-
 νων ὥς ἄριστα περὶ τῆς ἀληθείας φιλοσοφήσαντος,
 ὁ Δαρεῖος αἰτήσασθαι ὃ βούλεται πάρεξ τῶν ὑπε-

σχημένων επέτρεψεν. ὁ δὲ τῆς εὐχῆς αὐτὸν ἀνέμνη-
σεν, ἦν, εἰ λάβοι τὴν βασιλείαν, πεποίητο. αὕτη δὲ
ἦν, τὸν ἐν Ἱεροσολύμοις τοῦ θεοῦ κατασκευάσαι ναόν,
ἀποκαταστήσαι δὲ καὶ τὰ σκεύη ὅσα ἔτι ἐν Βαβυλῶνι
περιελέλειπτο. καὶ "τοῦτο" ἔφη "τὸ αἶτημα τὸ ἐμόν." 3

B ἦσθεις δ' ἐπὶ τούτοις ὁ βασιλεὺς γράφει τοῖς σατρά-
παις κέδρινα ξύλα χορηγεῖν εἰς τὴν οἰκοδομὴν τοῦ
W1125 ναοῦ, καὶ συγκατασκευάζειν τὴν πόλιν τῷ Ζοροβάβελ,
καὶ πάντας τοὺς εἰς τὴν Ἰουδαίαν ἀπελθόντας αἰχμα-
λώτους τῶν Ἰσραηλιτῶν ἐλευθέρους εἶναι καὶ ἀτελεῖς, 10
καὶ τάλαντα δοθῆναι πεντήκοντα εἰς τὴν ἀνέγερσιν
τοῦ ναοῦ. καὶ τὰ σκεύη δὲ πάντα ὅσα ἔτι ἦν παρ'
αὐτῷ ἔπεμψε· καὶ ὅσα Κύρος περὶ τῶν Ἰουδαίων
ἐθέσπισε, ταῦτα καὶ Δαρεῖος προσδιετάξατο.

4 Ἦκεν οὖν τούτων γεγενησάντων εἰς Βαβυλῶνα ὁ 15
Ζοροβάβελ καὶ τοῖς ὁμοφύλοις τὰ παρὰ τοῦ βασιλέως
C εὐηγγελίσατο· καὶ ὅσοι προτεθύμηντο ἐπανελθεῖν
εἰς Ἱεροσόλυμα, ἀπήεσαν. τὸ δὲ κεφάλαιον τῶν ἀπι-
όντων ἦν μυριάδες τετρακόσαι ἐξήκοντα δύο καὶ
ὀκτακισχίλιοι, ἅτερ Λευιτῶν τε καὶ πυλωρῶν καὶ 20
δούλων ἱερῶν καὶ θεραπόντων, οἱ τοῖς ἀναβαλόνουσιν
εἶποντο. ἡγεμῶν δὲ τούτων ἦν ὁ Ζοροβάβελ, Σαλα-
θιήλ παῖς ἐκ τῆς Ἰούδα φυλῆς, ἀπόγονος τοῦ Δαβίδ,
καὶ Ἰησοῦς υἱὸς Ἰωσεδέκ τοῦ ἀρχιερέως· πρὸς τού-
τοις δὲ Μαρδοχαῖος καὶ Σερεῖβ ἐκ τοῦ πλῆθους νεχρι- 25
σμένοι ἄρχοντες ἦσαν. ἀπελθόντες δ' εἰς Ἱεροσόλυμα
ἐθυσαν καὶ τῆς οἰκοδομῆς ἀπήρξαντο τοῦ ναοῦ. καὶ
D ὁ μὲν ναὸς θάπτον ἔλαβε τέλος· ἀπαρτισθέντος δ'
ἤδη τοῦ ἱεροῦ οἱ ἱερεῖς καὶ οἱ Λευῖται καὶ οἱ Ἀσάφ
παῖδες ὕμνουν τὸν θεόν. τῶν δὲ πατριῶν οἱ πρε- 30

σβύτεροι τὸν πρὶν ναὸν ταῖς μνήμας ἀναπολοῦντες, καὶ τὸν ἄρτι γεγεννημένον ἐνδεέστερον ὀρῶντες τοῦ πάλαι, εἰς δάκρυα καὶ θρήνους προήγοντο, καὶ ἡ τοῦτων οἰμωγὴ ὑπερεφώνει τὴν τῶν σαλπύγγων ἡχὴν.

- 5 Προσίσαι δ' οἱ Σαμαρεῖται τῷ Ζοροβάβελ ἐτι τοῦ ναοῦ ἀνεγειρομένου, ἀξιοῦντες συγκοινωνῆσαι αὐτοῖς τῆς οἰκοδομῆς τοῦ ναοῦ. ὁ δὲ τῆς μὲν οἰκοδομῆς αὐτοὺς μετασχέιν οὐ προσήκατο, προσκυνεῖν δ' ἐν τῷ ναῷ ἔλεγεν αὐτοῖς ἐπιέναι. πρὸς ταῦτα οἱ Σαμα-
 10 ρεῖται ἡχθέσθησαν, καὶ πείθουσι τὰ ἐν Συρίᾳ ἔθνη δεηθῆναι τῶν σατραπῶν ἐπισχεῖν τοῦ ναοῦ τὴν ἀνέ- γερσιν. ἀναβάντες δὲ εἰς Ἱεροσόλυμα οἱ Συρίας PI 175
 ἐπάρχοντες καὶ Φοινίκης ἡρώτων τίνος συγχωρή- σαντος ὡς φρούριον τὸν ναὸν ἀνεγείρουσι καὶ τῇ
 15 πόλει τείχη σφόδρα περιβάλλονσιν ἰσχυρά. Ζοροβά- βελ δὲ καὶ ὁ ἀρχιερεὺς Ἰησοῦς ἐκ Κύρου πρῶτον ἐπι- τραπῆναι τὴν οἰκοδομὴν ἔφασαν, εἰτ' αὐθις ἐκ τοῦ Δαρείου. οἱ δ' ἐπαρχοὶ τῶν τῆς Συρίας καὶ Φοινί- κης χωρῶν τὴν μὲν τῶν ἔργων οἰκοδομὴν ἐπισχεῖν
 20 οὐκ ἔκριναν, Δαρεῖω δὲ παραχρημα ἔγραψαν. τῶν δὲ Ἰουδαίων κατεπτηχότων μὴ μεταδόξῃ τῷ βασιλεῖ περὶ αὐτῶν ὥκονόμησεν, Ἀγγαῖος καὶ Ζαχαρίας οἱ προ- φῆται θαρρεῖν αὐτοὺς παρώρμων καὶ μηδὲν ὑφορᾶ- σθαι ἀβούλητον. πιστεύοντες οὖν τοῖς προφήταις B
 25 ἐντεταμένως εἶχοντο τῆς οἰκοδομῆς. Δαρεῖος δὲ τὰς ἐπιστολάς δεξάμενος καὶ τὰς τῶν Σαμαρειτῶν κατη- γορίας, ὅτι τὴν τε πόλιν ὀχυροῦσιν Ἰουδαῖοι καὶ τὸν ναὸν οἰκοδομοῦσιν ὡς φρούριον, καὶ ὅτι Καμβύσης τὴν τούτων ἐκώλυσεν οἰκοδομὴν, προσέταξεν ἐν τοῖς
 30 βασιλικοῖς ὑπομνήμασι ζητηθῆναι τὰ περὶ τούτου. καὶ εὗρέθη ἐν Ἐκβατάνοις τῇ βάρει τῇ ἐν Μηδίᾳ γε- γραμμένον ὡς τῷ πρώτῳ ἔτει τῆς αὐτοῦ βασιλείας

Κῦρος ἐκέλευσε τὸν ναὸν οἰκοδομηθῆναι τὸν ἐν Ἱερο-
 σολύμοις καὶ τὸ θυσιαστήριον, καὶ τὴν εἰς ταῦτα
 δαπάνην ἐκ τῶν βασιλικῶν διετάξατο γίνεσθαι, καὶ
 C τὰ τοῦ ναοῦ σκευὴ ἀποδοθῆναι, καὶ συλλαβέσθαι
 πρὸς τὸ ἔργον τοῖς ἐκεῖσε ἄρχουσιν ἐκέλευσε καὶ τε- 5
 λειν τοῖς Ἰουδαίοις εἰς θυσίαν ταύρους καὶ κριοὺς
 καὶ ἄρνας καὶ ἐρίφους σεμίδαλιν τε καὶ οἶνον καὶ
 ἔλαιον. ταῦτα ἐν τοῖς ὑπομνήμασι Δαρείος εὐρῶν
 ἀντέγραψε τοῖς ἐπεσταλκόσι "τὸ ἀντίγραφον ὑμῖν τῆς
 ἐπιστολῆς ἐν τοῖς ὑπομνήμασιν εὐρῶν τοῖς Κύρου 10
 ἀπέσταλκα, καὶ βούλομαι γενέσθαι πάντα ὡς αὐτὴ
 περιέχει. ἔρρωσθε." γνόντες δὲ τὴν τοῦ βασιλέως
 προαίρεσιν οἱ τῶν χωρῶν ἐκείνων ἐπιτροπεύοντες
 συνήργουν τοῖς Ἰουδαίοις. καὶ ᾠκοδομήθη ἐν ἔτεσιν
 D ἑπτὰ ὁ ναός, καὶ ἔθυσαν οἱ Ἰσραηλῖται θυσίας ἀνα- 15
 W1126 νωστικὰς τῶν προτέρων ἀγαθῶν. τῆς δὲ τῶν ἀξίμων
 ἑορτῆς ἐνστάσης συνεορτήη πᾶς ὁ λαὸς ἐκ τῶν κωμῶν
 εἰς τὴν πόλιν, καὶ τὴν ἑορτὴν ἤγαγον καὶ τὴν πάσ-
 χα προσαγορευομένην θυσίαν ἐτέλεσαν.

Κατῳκῆσαν δ' ἐν Ἱεροσολύμοις πολίταις χρώμενοι 20
 ἀριστοκρατικῇ μετὰ ὀλιγαρχίας. οἱ γὰρ ἱερεῖς προε-
 στήκεσαν τῶν πραγμάτων ἄχρις οὗ τοὺς Ἀσαμωναίον
 συνέβη βασιλεύειν ἐκγόνους. πρὸ μὲν γὰρ τῆς αἰχμα-
 λωσίας ἐβασιλεύοντο ἐπὶ ἔτη πεντακόσια τριάκοντα
 δύο, μῆνας ἕξ, ἡμέρας δέκα· πρὸ δὲ τῶν βασιλείων 25
 ἄρχοντες αὐτοὺς διεῖπον οἱ προσαγορευόμενοι κριταὶ
 καὶ μόναρχοι. καὶ τοῦτον πολιτευόμενοι τὸν τρόπον
 P1176 ἐπ' ἔτεσι πλείοσιν ἢ πεντακοσίοις διήγαγον μετὰ
 Μουσῇν τε καὶ Ἰησοῦν.

Οἱ δὲ γε Σαμαρεῖς ἀπεχθῶς πρὸς αὐτοὺς διακεί- 30
 μени πολλὰ κακὰ τοὺς Ἰουδαίους εἰργάζοντο. πρέ-
 σβεις οὖν ἐξ Ἱεροσολύμων πρὸς Δαρεῖον ἐστάλησαν

Ζοροβάβελ καὶ τῶν ἀρχόντων ἕτεροι τέσσαρες. μα-
 θῶν δὲ ὁ βασιλεὺς τὰ κατὰ τῶν Σαμαρέων αἰτιάματα,
 ἔγραψε πρὸς τοὺς ἰσχυροὺς τῆς Σαμαρείας καὶ τὴν
 βουλὴν μήτι ἐνοχλεῖν Ἰουδαίοις, ἀλλὰ καὶ χορηγεῖν
 5 αὐτοῖς ἐκ τοῦ βασιλικοῦ γαζοφυλακίου τῶν φόρων
 τῆς Σαμαρείας πάνθ' ὅσα πρὸς τὰς θυσίας αὐτοῖς
 ἐστὶ χρήσιμα.

Δαρείου δὲ τελευτήσαντος παραλαβὼν τὴν βα- 5
 σιλείαν ὁ παῖς αὐτοῦ Ξέρξης καὶ τὴν πρὸς θεὸν εὐ-
 10 σέβειαν διεδέξατο, καὶ πρὸς τοὺς Ἰουδαίους ἔσχε φι- B
 λοτιμότητα. ἦν δ' ἐν Βαβυλῶνι τότε Ἐζρας ἀνὴρ
 ἀγαθὸς καὶ τῶν νόμων Μωυσέως εἰς ἐμπειρίαν ἀκρι-
 βέστατος. οὗτος φίλος τῷ Ξέρξει γίνεται, καὶ ἀνα-
 βῆναι θελήσας εἰς Ἱεροσόλυμα καὶ τινὰς ἐπαγαγέσθαι
 15 τῶν ἐν Βαβυλῶνι Ἑβραίων, ἐδεήθη τοῦ βασιλέως διὰ
 γραμμάτων αὐτοῦ γνωρίσαι τοῖς σατράπαις αὐτόν.
 ὁ δὲ γράφει ταῦτα. "τῆς ἐμευτοῦ φιλανθρωπίας ἔρ-
 γον εἶναι νομίσας τὸ τοὺς βουλομένους τῶν Ἰσραη-
 20 λιτῶν συναπαίρειν εἰς Ἱεροσόλυμα, "Ἐζρα ἱερεὶ καὶ
 ἀναγνώστη τοῦ θείου νόμου τοῦτο προσέταξα, καὶ ὁ
 βουλούμενος ἀπίτω. καὶ ἄργυρος καὶ χρυσὸς ὅσος ἂν
 εὐρεθῇ ἐν τῇ χώρᾳ τῶν Βαβυλωνίων ὠνομασμένους
 τῷ θεῷ, τοῦτον πάντα κελεύω εἰς Ἱεροσόλυμα κομι- C
 σθῆναι. καὶ ὅσα ἂν ἐννοήσης, ὦ Ἐζρα, καὶ ταῦτα ἔρ-
 25 γασαι, τὴν εἰς αὐτὰ δαπάνην ἐκ τοῦ βασιλικοῦ γαζο-
 φυλακίου ποιούμενος. καὶ τοῖς ἱερεῦσι δὲ καὶ Λευί-
 ταις καὶ πᾶσι τοῖς τοῦ ἱεροῦ δουλευταῖς μήτε φόρους
 μήτε ἄλλο τι φορτικὸν ἐπιταγῆναι κελεύω. καὶ σὺ δέ,
 "Ἐζρα, κατὰ τὴν τοῦ θεοῦ σοφίαν ἀπόδειξον κριτὰς,
 30 ὅπως διακώσωσιν ἐν Συρίᾳ καὶ Φοινίκῃ πάσῃ, τοὺς ἐπι-

σταμένους τὸν νόμον· καὶ τοῖς ἀγνοοῦσι παρέξεις αὐ-
 τὸν μαθεῖν.” λαβὼν δὲ ταύτην Ἔξρας τὴν ἐπιστολὴν
 ἀνέγνω ἐν Βαβυλῶνι τοῖς ἐκεῖ Ἰουδαίοις, καὶ τὸ ἀν-
 τίγραφον αὐτῆς παρὰ πάντας ἔπεμψε τοὺς ὁμοεθνεῖς·
 D οἱ ἅπαντες ὑπερήσθησαν. πολλοὶ δὲ αὐτῶν καὶ τὰς
 κτήσεις ἀναλαβόντες ἦλθον εἰς Βαβυλῶνα, ἵν’ ἐπα-
 νέλθωσιν εἰς Ἱεροσόλυμα· ὁ δὲ πᾶς λαὸς τῶν Ἰσραη-
 λιτῶν κατὰ χώραν ἔμεινε. διὸ καὶ δύο φυλάς ἐπὶ τε
 τῆς Ἀσίας καὶ τῆς Εὐρώπης Ῥωμαίοις ὑπηκόους εἶ-
 ναι φησιν ὁ Ἰώσηπος, τὰς δὲ δέκα φυλάς πέραν εἶναι
 τοῦ Εὐφράτου, μυριάδας οὕσας ἀπείρους καὶ ἀριθμῷ
 γνωσθῆναι μὴ δυναμένας. πρὸς Ἐξραν δὲ πολλοὶ
 τὸν ἀριθμὸν ἀφικνοῦνται καὶ σὺν αὐτῷ παραγίνονται
 εἰς Ἱεροσόλυμα. καὶ παραδέδωκεν ὁ Ἔξρας τοῖς γα-
 ροφύλαξιν ἃ ὁ Ξέρξης καὶ οἱ σύμβουλοι αὐτοῦ καὶ οἱ
 ἐν Βαβυλῶνι Ἰσραηλῖται τῷ θεῷ ἐδώρησαντο, εἰς
 P I 177 πολλὰ τάλαντα ἀργυρίου καὶ χαλκοῦ συμποσούμενα,
 καὶ τοῖς τῶν χωρῶν ἐπιτροπεύουσι τὰ γράμματα τοῦ
 βασιλέως ἐπέδωκεν. οἱ δὲ τὸ ἔθνος ἐτίμησαν καὶ
 πρὸς πᾶσαν χρεῖαν συνήργησαν. γνούς δ’ ἔπειτα ὧς
 20 τινες τοῦ πλήθους καὶ τῶν ἱερέων καὶ τῶν Λευιτῶν
 ἄλλοεθνεῖς γυναῖκας ἠγάγοντο, ἔπεισεν αὐτοὺς δά-
 κρυσιν πολλοῖς καὶ πυκναῖς παραινέσεσιν ἐκβαλεῖν
 W I 127 τὰς ἄλλοεθνεῖς καὶ τὰ ἐξ αὐτῶν γεννηθέντα. τῆς
 ἑορτῆς δὲ τῆς σκηνοπηγίας ἐπιστάσης σχεδὸν ἅπαν
 25 τὸ τοῦ λαοῦ πλῆθος συνελθὺς εἰς αὐτὴν ἠξίωσαν
 τὸν Ἐξραν τοὺς νόμους ἀναγνωσθῆναι τοῦ Μωυσέως.
 καὶ ἀκούσαντες τούτων εἰς δάκρυα προήχθησαν,
 B δυσφοροῦντες περὶ τῶν παρελθόντων. Ἐξρας δὲ μὴ
 δεῖν ἔφη θρηνεῖν ἑορτῆς οὔσης, ἑορτάζειν δὲ καὶ ἐν-
 30 ωχεῖσθαι καὶ τηρεῖν τοὺς νόμους εἰς τὸ μέλλον.

Καὶ ὁ μὲν γηραιὸς ἐτελεύτησεν· τῶν δ’ αἵχμα-

λώτων τις Νεεμίας τὴν κλῆσιν, οἰνοχόος ὢν τοῦ Ξέρ-
 ξου, πρὸ τῶν Σούσων περιπατῶν ξένους εἰδέ τινας
 εἰσιόντας τὴν πόλιν, καὶ ἀκούσας αὐτῶν ἐβραβεῖσι ὁμι-
 λούντων, προσελθὼν ἐπυνθάνετο πόθεν εἶεν. ἤκειν
 5 δ' ἐκ τῶν Ἱεροσολύμων εἰπόντων, πῶς αὐτῶν ἔχει τὸ
 πληθὸς καὶ ἡ μητρόπολις Ἱεροσόλυμα προσηρώτησεν.
 ἀποκριναμένων δὲ κακῶς ἔχειν, πολλὰ γὰρ δεινὰ τὰ
 πέριξ ἔθνη αὐτοῖς ἐπάγειν, ἐδάκρυσεν ὁ Νεεμίας·
 καὶ τῆς ὥρας ἐπιστάσης, ὥς εἶχε διακονήσων τῷ βα- C
 10 σιλεὶ εἰσελήλυθεν. ὁ δὲ βασιλεὺς σκυθρωπὸν αὐτὸν
 θεασάμενος ἤρετο διότι κατηφιᾷ. ὁ δὲ τῆς λύπης
 αἰτία εἶπε τὰ τῆς πατρίδος αὐτοῦ δυστυχήματα, καὶ
 ἐδέετο συγχωρηθῆναι αὐτῷ πορευθῆναι καὶ τό τε τεύ-
 χος ἀνεγείραι καὶ τοῦ ἱεροῦ τὸ λείπον ἀναπληρῶσαι.
 15 καὶ ὁ βασιλεὺς κατένευσε πρὸς τὴν αἴτησιν καὶ δι-
 δῶσιν αὐτῷ τῇ ἐπιούσῃ ἐπιστολὴν πρὸς τὸν τῆς Φοι-
 νίκης καὶ Συρίας καὶ Σαμαρείας ἐπίτροπον, ἐντελ-
 λομένην αὐτῷ τιμῆσαι τὸν Νεεμίαν καὶ χορηγήσαι
 τὰς εἰς τὴν οἰκοδομίαν δαπάνας. ἤκειν οὖν εἰς Ἱε-
 20 ροσόλυμα, πολλῶν αὐτῷ ἐκ τῶν ὁμοφύλων συνεπο-
 μένων, πέμπτον καὶ εἰκοστὸν ἔτος βασιλεύοντος Ξέρ-
 ξου, καὶ τὴν ἐπιστολὴν τῷ ἐπιτρόπῳ τῶν ῥηθεισῶν D
 χωρῶν ἐπιδέδωκε. τὴν δὲ τοῦ τείχους οἰκοδομὴν διέ-
 νειμε τῷ λαῷ κατὰ κώμας καὶ πόλεις, ἵν' ὅτι τάχιστα
 25 ἀνυσθῇ. καὶ Ἰουδαῖοι μὲν πρὸς τὸ ἔργον παρεσκευά-
 ζοντο, οὕτω κληθέντες ἐξ ἧς ἡμέρας ἐκ Βαβυλῶνος
 ἀνέβησαν, ἀπὸ γὰρ τῆς Ἰουδα φυλῆς πρώτης ἐλθού-
 σης εἰς ἐκείνους τοὺς τόπους αὐτοὶ τε Ἰουδαῖοι καὶ
 ἡ χώρα ὁμοίως ἐξ αὐτῶν μετωνόμαστο, Ἀμμανῖται
 30 δὲ καὶ Μωαβῖται καὶ Σαμαρεῖται τῇ τῶν τευχῶν οἰ-
 κοδομῇ ἤχθοντο, καὶ αὐτοῖς ἐπετίθεντο καὶ πλεί-
 οτους ἐκτίννουν, καὶ αὐτῷ τῷ Νεεμίᾳ ἐπεβούλευον.

ΠΙ178 καὶ τὸ μὲν πλῆθος τούτοις ἐκταραττόμενον μικροῦ
 τῆς οἰκοδομῆς ἂν ἀπέστη. Νεεμίᾱς δὲ σιγῆς τι φυ-
 λακῆς ἕνεκα τοῦ σώματος προστησάμενος ἀτρυτῶς
 ἐπέμενε νύκτωρ τε καὶ μεθ' ἡμέραν τῆς πόλεως τὸν
 κύκλον περιῶν· καὶ ταύτην τὴν ταλαιπωρίαν ὑπέ- 5
 μεινεν ἐπὶ διετίαν καὶ μῆνας τέσσαρας. ἐν τοσούτῳ
 γὰρ χρόνῳ τοῖς Ἱεροσολύμοις τὸ τεῖχος ἀπήρητιστο,
 ὀγδόῳ καὶ εἰκοστῷ τῆς Ξέρξου βασιλείας ἔτει, μηνὶ
 ἐνάτῳ. Νεεμίᾱς δὲ τὴν πόλιν ὀλιγανδρουῖσαν ὄρων,
 παρεκάλεσε τοὺς ἱερεῖς καὶ Λευίτας τὴν χώραν ἐκλι- 10
 πόντας εἰς τὴν πόλιν μεταναστεῦσαι. ἐτελεύτησε δὲ
 Νεεμίᾱς γηραιός, ἀνὴρ χρηστός τὸν τρόπον καὶ δι-
 Β καιος καὶ φιλοτιμώτατος πρὸς τοὺς ὁμοεθνεῖς.

6 Τελευτήσαντος δὲ Ξέρξου ἡ βασιλεία εἰς τὸν υἱὸν
 αὐτοῦ Κῦρον, ὃν καὶ Ἀρταξέρξην καλοῦσι, μετέπεσε. 15
 τῷ γοῦν τρίτῳ ἔτει τῆς βασιλείας αὐτοῦ τοὺς ἡγεμό-
 νας καὶ τοὺς σατράπας τῶν οἰκείων καλέσας ἔθνων
 ἐφ' ἡμέρας πολλὰς εἰστία τούτους πολυτελῶς· καὶ ἡ
 βασίλισσα δὲ Οὐάστη ταῖς γυναιξὶν ὁμοίως συνεκρό- 20
 τει συμπόσιον. ἦν κάλλει πάσας νικῶσαν ἠθέλησεν
 ὁ βασιλεὺς τοῖς αὐτῷ συμποσιάζουσιν ἐπιδειξαι, καὶ
 πέμψας ἤκειν αὐτὴν ἐκέλευε παρὰ τὸ συμπόσιον· ἡ
 δὲ οὐκ ἐπείθετο, καὶ πολλάκις στείλαντος ἀνένδοτος
 ἦν. ὠργίσθη οὖν ὁ βασιλεὺς διὰ τὴν ἀπειθείαν. καὶ 25
 C κοινοῦται τοῖς ἐπὶ τῶν Περσῶν συμβούλοις τῆς γυ-
 ναικὸς τὴν ἀπειθείαν· οἱ δ' ἐκβαλεῖν αὐτὴν δεῖν
 ἔκριναν. καὶ ἡ μὲν ἐκβέβλητο· ὁ δ' ἡχθετο, πρὸς
 αὐτὴν ἐρωτικῶς διακείμενος. οὕτω δ' ἔχοντι συνε-
 βούλευον οἱ φίλοι παρθένους εὐπρεπεῖς πανταχόθεν
 συναγαγεῖν καὶ τὴν προκριθεῖσαν ἔξεν γυναικα. 30

πείθεται τῇ συμβουλῇ ταύτῃ, καὶ πολλῶν παρθένων
 ἀθροισθεισῶν εὐρέθη τις ἐν Βαβυλῶνι κόρη Ἰου- WI128
 δαία τὸ γένος ἐκ φυλῆς τῆς Βενιαμίτιδος, ὁρφανὴ
 καὶ ἀπορτὴν τῶν γονέων, παρὰ τῷ θεῷ Μαρδοχαίῳ
 5 τρεφομένη, τῶν πρώτων παρὰ τοῖς Ἰουδαίοις· Ἐσθῆρ
 ἦν τῇ κόρῃ τὸ ὄνομα. ἤσθεις οὖν ταύτῃ ὁ βασιλεὺς
 εἰς γυναῖκα ταύτην ἡγάγετο, καὶ περιτίθησιν αὐτῇ
 τὸ διάδημα. καὶ ὁ θεὸς αὐτῆς ἐκ Βαβυλῶνος εἰς D
 Σούσα μετέωκσε, περὶ τὰ βασίλεια διατρέψων καὶ
 10 περὶ τῆς ἀδελφιδῆς πνιθανόμενος. οὔτε γὰρ ἐκείνη
 δῆλον τὸ ἔθνος ἐξ οὐπερ ἐτύγχανεν ἔθετο οὔτε ὁ
 Μαρδοχαῖος τὴν πρὸς αὐτὴν ὁμολόγει συγγένειαν.

Ἔθετο δὲ νόμον ὁ βασιλεὺς ὥστε μηδένα οἱ ἐπὶ
 τοῦ θρόνου καθημένῳ ἄκλητον προσιέναι, ἢ θυή-
 15 σκειν τὸν οὕτω προσιόντα ὑπὸ τῶν αὐτῷ παρισταμέ-
 νων πελεκυφόρων, εἰ μὴ ἐκεῖνος ὃν ἐν χειρὶ κατεῖχε
 λόγον ἐξέτεινε πρὸς αὐτόν· ὁ γὰρ τοῦ λόγου ἀπτό-
 μενος ἀκίνδυνος ἦν. ἐπιβουλευσάντων δὲ τῷ βασι-
 λεὶ Ἀρταξέρξῃ δύο εὐνούχων αὐτοῦ, Βαρνάβαζος οἱ-
 20 κέτης τοῦ ἐτέρου, τὸ γένος ὢν Ἰουδαῖος, συνελθὲν τὴν
 ἐπιβουλὴν τῷ Μαρδοχαίῳ ἀπήγγειλε, καὶ ὃς διὰ τῆς PI179
 Ἐσθῆρ τῷ βασιλεὶ τοὺς ἐπιβούλους ἐμήνυσεν. ὁ δὲ
 τοὺς μὲν εὐνούχους ἀνεσταύρωσε, τοῦ δὲ Μαρδοχαίου
 τὸ ὄνομα ἐκέλευσεν ἐγγραφῆναι τοῖς ὑπομνήμασι καὶ
 25 προσμένειν τοῖς βασιλείοις αὐτόν.

Ἀμὰν δὲ φίλον ὄντα τῷ βασιλεὶ ἐς τὰ μάλιστα
 ἅπαντες προσεκύνουν. Μαρδοχαίου δὲ μὴ προσκυ-
 νούντος διὰ τὸν νόμον αὐτόν, μαθὼν ὡς Ἰουδαῖός
 ἐστὶν ἡγανάκτησε καὶ εἶπεν αὐτῷ ὡς οἱ μὲν ἐλεύθε-
 30 ροὶ Πέρσαι προσκυνοῦσιν αὐτόν, ὁ δὲ δοῦλος ὢν
 ἀπαξιοῖ τοῦτο ποιεῖν. προσελθὼν οὖν τῷ βασιλεὶ
 κατηγόρει τοῦ ἔθνους παντός, καὶ ἤτει κελεύσαι.

πρόρριζον ἀπολέσθαι αὐτὸ καὶ μή τι λείψανον αὐτοῦ
 B καταλιπεῖν· ἵνα μέντοι μὴ ξημιωθῇ τοὺς φόρους αὐ-
 τῶν, αὐτὸς ἐπηγγείλατο δώσειν μυριάδας ἀργυρίου
 τέσσαρας. ὁ μὲν οὖν Ἀμάν ἤτει ταῦτα· ὁ δὲ βασι-
 λεὺς καὶ τὸ ἀργύριον αὐτῷ χαρίζεται καὶ τοὺς ἀν- 5
 θρώπους, ὥστε χρῆσθαι τούτοις ὡς βούλεται. αὐ-
 τίκα οὖν διάταγμα παρὰ τοῦ Ἀμάν ἐπέμφθη εἰς πάντα
 τὰ ἔθνη ὡς ἐκ τοῦ βασιλέως, περιέχον ταῦτα. "τοὺς
 δηλουμένους ὑπὸ τοῦ δευτέρου μου πατρὸς Ἀμάν κε-
 λεύω πάντας σὺν γυναιξὶ καὶ τέκνοις ἀπολέσθαι, καὶ 10
 τοῦτο γενέσθαι βούλωμαι τῇ τετάρτῃ καὶ δεκάτῃ τοῦ
 δωδεκάτου μηνὸς τοῦ ἐνεστῶτος ἔτους." τούτου κο-
 C μισθέντος τοῦ γράμματος εἰς τὰς πόλεις καὶ τὰς χώ-
 ρας, ἢ τῶν Ἰουδαίων ἀπώλεια ἡτοιμάζετο. εἶχον δὲ
 καὶ οἱ ἐν τοῖς Σούσοις ὁμοίως. 15

Ὁ δὲ Μαρδοχαῖος μαθὼν τὸ γενόμενον, σάκκον
 ἐνδύς καὶ καταχεάμενος σποδιὰν ἐβόα ὅτι μηδὲν ἀδι-
 κήσαν ἔθνος ἀναιρεῖται. καὶ πρὸς τὰ βασίλεια ἐλ-
 θὼν ἐκτὸς ἴστατο· οὐ γὰρ ἐξῆν μετὰ τοιούτου σχή-
 ματος εἰσελθεῖν. γνοῦσα δὲ τοῦτο Ἑσθῆρ ἡ βασί- 20
 λισσα, εὐνοῦχον πρὸς Μαρδοχαῖον ἀπέστειλε γνω-
 σόμενον ὅτιον χάριν πενθεῖ· ὁ δὲ τὰ συμβάντα τῷ
 εὐνοῦχῳ ἐγνώρισε, καὶ περὶ τούτων δεηθῆναι τοῦ
 βασιλέως τῇ Ἑσθῆρ ἐνετέλλετο. ἡ δὲ μαθοῦσα ταῦτα
 δηλοῖ αὐτῷ ὅτι, μὴ κληθεῖσα παρὰ τοῦ βασιλέως, 25
 δέδοικεν ὡς ἀποθανεῖται, εἰ ἄκλητος αὐτῷ προσέλ-
 θοι. Μαρδοχαῖος δὲ ἐδήλουν αὐτῇ μὴ τὴν ἰδίαν σω-
 D τηρίαν σκοπεῖν, ἀλλὰ τὴν τοῦ ἔθνους· εἰ δ' οὐ, ἔσε-
 σθαι μὲν πάντως ἐκείνῃ βοήθειαν ἐκ θεοῦ, αὐτὴν
 δὲ καὶ τὸν πατρῶον οἶκον αὐτῆς διαφθαρήσεσθαι. ἡ 30
 δὲ ἐνετέλλετο αὐτῷ εἰς Σοῦσα πορευθέντι παρασκευ-
 ασαι τοὺς ἐκεῖ Ἰουδαίους νηστεῦσαι τρεῖς ἡμέρας

ὑπὲρ αὐτῆς. καὶ Μαρδοχαῖος μὲν οὕτως ἐποίησεν,
 ἥ δ' Ἐσθήρ ὄψασα κατὰ γῆς ἑαυτὴν μετὰ πενθίμου
 ἔσθῃτος καὶ ἄτροφος ἐπὶ τρισὶν ἡμέραις διαμείνας
 ἐδέετο τοῦ θεοῦ. μετὰ δὲ τὰς τρεῖς ἡμέρας κόσμον
 5 μεταμφιασμένη βασιλείων, σὺν δυοῖ θεραπαινίσιν,
 ὧν τῇ μὲν κούφως ἦν ἐπερειδομένη, ἡ δὲ τὸ βαθὺ
 τοῦ χιτῶνος καὶ μέχρι τῆς γῆς κεχυμένοι ἄκροις ἀπη-
 ῶρει δακτύλοις, ἤκε πρὸς τὸν κρατοῦντα, εἰσῆει δὲ
 μετὰ δέους. ὥς δὲ κατὰ πρόσωπον αὐτοῦ ἐπὶ τοῦ
 10 θρόνου βασιλικῶς καθεζομένου ἐγένετο, προσιδόντος P1180 WI129
 αὐτὴν βλοσυρῶς, πάρεσις ὑπὸ δέους λαμβάνει αὐ-
 τήν, καὶ τῇ παρὰ πλευρὰν ἰούσῃ ἐπέπεσεν ἀχανῆς.
 ὁ δὲ βασιλεὺς δείσας περὶ τῇ γυναικί, τοῦ θεοῦ προ-
 μηθευσαμένου τοῦτο, ἀνεπήδησεν ἐκ τοῦ θρόνου, καὶ
 15 ταῖς ἀγκάλαις αὐτὴν ὑπολαβὼν ἀνεκτάτο κατασπαζό-
 μενος καὶ θαρρεῖν ἐγκελευόμενος καὶ τὴν ῥάβδον
 ἐκτείνας αὐτοῦ τὴν χρυσὴν καὶ τὸ σκῆπτρον ἐνθέ-
 μενος ταῖς χερσὶν αὐτῆς. ἡ δὲ ἐντεῦθεν ἀναθαρσῆ-
 σασα ἐφ' ἐστίασιν αὐτὸν μετὰ τοῦ Ἀμάν πρὸς αὐτὴν
 20 ἡξίου ἐλθεῖν. ὥς δὲ ἐπένευσε, καὶ παρήσαν, ἐκέ-
 λευεν ἐκείνῃ ὁ βασιλεὺς δηλοῦν ὅ,τι βούλεται· μηδε- B
 νὸς γὰρ ἀτευκτήσειν. ἡ δὲ εἰς τὴν ἐπιούσαν φράζειν
 αὐτῷ τὴν βούλησιν ἔλεγεν, εἰ πάλιν πρὸς αὐτὴν μετὰ
 τοῦ Ἀμάν ἐφ' ἐστίασιν ἔλθοι. τοῦ δὲ βασιλέως ὑπο-
 25 σχομένου περιχαρῆς ὁ Ἀμάν ἐξῆει· καὶ ἰδὼν τὸν
 Μαρδοχαῖον ἐν τῇ αὐλῇ ἡγανάκτησεν ὅτι μὴ αὐτῷ
 προσεκίνησε. καὶ οἵκοι ἐλθὼν πρὸς τὴν γυναῖκα καὶ
 τοὺς φίλους διηγείτο οἷας καὶ παρὰ τῆς βασιλίσσης
 ἀπολαύει τιμῆς καὶ ὥς ἄχθεται τὸν Μαρδοχαῖον
 30 βλέπων ἐν τῇ αὐλῇ. τῆς δὲ γυναικὸς αὐτοῦ φησά-
 σης κελευσάι κοπήναι ξύλον πεντήκοντα πῆχεων, καὶ
 πρῶτὶ παρὰ τοῦ βασιλέως αἰτησάμενον ἀνασταυρῶσαι

C τὸν Μαρδοχαῖον, τὴν γνώμην ἀποδεξάμενος προσέ-
ταξε τοῖς οἰκέταις ξύλον ἐτοιμάσαι καὶ στήσαι τοῦτο
ἐν τῇ αὐλῇ πρὸς τιμωρίαν Μαρδοχαίου.

Καὶ τὸ μὲν ἦν ἔτοιμον· ὁ δὲ θεὸς τῆς νυκτὸς
ἐκείνης ἀφαιρεῖται τὸν ὕπνον τοῦ βασιλέως. ὁ δὲ 5
ἀργυπνῶν τὸν γραμματέα κομίσαντα τῶν ιδίων πρά-
ξεων τὰ ὑπομνήματα ἀναγινώσκειν ἐκέλευσε. καὶ
ἀναγινωσκομένων εὐρέθη μηνυτῆς Μαρδοχαῖος γε-
νόμενος τῷ βασιλεῖ ἐπιβουλῆς εὐνούχων. φράσαν-
τος δὲ τοῦτο μόνον τοῦ γραμματέως καὶ μεταβάντος 10
ἐφ' ἐτέραν πράξιν, ἐπέσχεν ὁ βασιλεὺς, πυθόμενος
εἰ ἔχει γέρας αὐτῷ δοθὲν ἀναγεγραμμένον. ὥς δ'
ἤκουσε μηδὲν εἶναι, τίς εἶπεν τῆς νυκτὸς ὥρα ἦρετο·

D μαθὼν δὲ ὡς ὄρθρος ἦδη ἐστίν, ἐκέλευσε τῶν φίλων
ὃν ἂν πρὸ τῆς αὐλῆς εὗρωσιν εἰσκαλεῖν. εὐρέθη δὲ 15
ὁ Ἀμάν, ταχύνας ἵνα τὸν Μαρδοχαῖον αἰτήσῃται.
κληθέντι δὲ εἶπεν ὁ βασιλεὺς "συμβούλευσόν μοι πῶς
ἂν τιμήσμαι τινα στεργόμενον ὑπ' ἐμοῦ." ὁ δὲ λο-
γισάμενος, ἦν ἂν δῶ γνώμην, ὑπὲρ ἑαυτοῦ ταύτην
δώσειν, στέργεσθαι γὰρ αὐτὸν ὑπὸ τοῦ βασιλέως 20
τῶν ἄλλων μᾶλλον, "εἰ βούλοιο" ἔφη "τοῦτον δοξά-
σαι, ποιήσουν ἐφ' ἵππου βαδίζειν τὴν αὐτὴν σοι
ἐσθῆτα φοροῦντα καὶ περιανχένιον χρυσὸν ἔχοντα,
καὶ προΐοντα τῶν ἀναγκαίων σου φίλων ἵνα κηρύσ-
σειν δι' ὅλης τῆς πόλεως ὅτι ταύτης τυγχάνει τῆς 25
τιμῆς ὃν ἂν βασιλεὺς τιμήσῃ." ἡσθεῖς οὖν τῇ πα-

PI181 ραινέσει ὁ βασιλεὺς "ἐπιζήτησον" φησὶ "Μαρδοχαῖον
τὸν Ἰουδαῖον, καὶ δοὺς ἐκείνῳ τὸν ἵππον καὶ τὴν
στολὴν καὶ τὸ στρεπτόν, προάγων αὐτοῦ κήρυττε·
σὺ γάρ μοι φίλος ἀναγκαϊότατος. ταῦτα δὲ αὐτῷ 30
παρ' ἐμοῦ ἔσται σώσαντί μου τὴν ψυχήν." τοῦτων
ἀκούσας συνεχύθη, καὶ πληγείς ὑπὸ ἀμνηχανίας ὁμως

ἔξεισιν ἄγων τὸν ἵππον καὶ τὴν πορφύραν καὶ τὸ
 στρεπτόν. καὶ τὸν Μαρδοχαῖον πρὸ τῆς αὐλῆς εὐρών
 σάκκον ἐνδεδυμένον ἐκέλευεν ἐνδύσασθαι τὴν πορ-
 φύραν. ὁ δὲ "κάμιστε" εἶπεν "ἀνθρώπων, οὕτως
 5 ἡμῶν ταῖς συμφοραῖς ἐγγελαῖς;" γνοὺς δὲ ὡς γέρας
 αὐτῷ ταῦτα ἀντὶ τῆς σωτηρίας παρέσχευεν ὁ βασι-
 λεύς, μηνύσαντι τὴν τῶν εὐνούχων ἐπιβουλήν, ἐν- B
 δύεται τὴν πορφύραν καὶ περιτίθεται τὸ περιανχέ-
 μιον, καὶ ἐπιβάς τὸν ἵππον ἐν κύκλῳ περιήει τὴν
 10 πόλιν, προδόντος Ἀμὰν καὶ κηρύσσοντος ὅτι οὕτως
 τιμᾷ βασιλεὺς ὃν ἂν στέρεξῃ.
 Ὁ μὲν οὖν τὴν πόλιν περιελθὼν πρὸς τὸν βασι-
 λέα ἐπάνεισιν, Ἀμὰν δὲ οἰκοὶ ὑπέστρεψε καὶ τὰ συμ- 7
 βάντα κλαίῳ τῇ γυναικὶ διηγείτο. ἐν τούτοις ἤκου WI130
 15 ἐκ τῆς Ἑσθῆρ εὐνούχοι, ἐπὶ τὸ δεῖπνον τὸν Ἀμὰν
 ἐπισπεύδοντες. εἰς δὲ τούτων ἰδὼν τὸν σταυρὸν ἐν
 τῇ οἰκίᾳ αὐτοῦ, καὶ μαθὼν παρὰ τοῦ τῶν οἰκετῶν
 ὡς ἐπὶ Μαρδοχαῖον τοῦτον ἡτοιμάσαν πρὸς τιμωρίαν C
 αἰτήθησόμενον, τότε μὲν ἀπῆλθεν, ὡς δ' ἡ εὐχρία
 20 πρὸς τέλος ἦν, ἐπέτρεπε τῇ βασιλίσσῃ λέγειν ὁ βα-
 σιλεὺς τίνα αἰτεῖ, ἢ δὲ τὸν τοῦ λαοῦ κίνδυνον ἀπω-
 δύρετο, καὶ μετὰ τοῦ ἔθνους ἔλεγεν ἐκδεδόσθαι καὶ
 αὐτὴ πρὸς ἀπώλειαν, καὶ τὸν Ἀμὰν ταῦτα ἐπῆγεν
 αἰτήσασθαι. ταραχθέντος δὲ πρὸς τοῦτο τοῦ βασι-
 25 λέως καὶ ἐκπεπηδηκότες τοῦ συμποσίου, τῆς Ἑσθῆρ
 ὁ Ἀμὰν ἐδέετο καὶ ἐπὶ τῆς κλίνης πεσύντος καὶ ἱκε-
 τεύοντος τὴν βασιλίσσαν, ἐπεισελθὼν ὁ βασιλεὺς "ὦ
 κάμιστε" εἶπε, "καὶ βιάζεσθαί μου τὴν γυναῖκα ἐπι-
 χειρεῖς;" ἐν τούτοις παρὼν ὁ εὐνούχος περὶ τοῦ
 30 σταυροῦ εἶπεν ὃν εἶδεν ἐπὶ Μαρδοχαῖον ἡτοιμασμένον. D

καὶ ὁ βασιλεὺς αὐτίκα κελεύει τὸν Ἀμάν ἐπ' ἐκείνου
 τοῦ σταυροῦ κρεμασθῆναι. καὶ ὁ μὲν οὕτως ἀπώ-
 λετο, τὴν δὲ οὐσίαν αὐτοῦ δῶρον ἐσχηκεν ἡ βασι-
 λίσσα. γνούς δὲ τὴν πρὸς Ἑσθήρ τοῦ Μαρδοχαίου
 συγγένειαν ὁ βασιλεὺς δίδωσιν αὐτῷ τὸν δακτύλιον 5
 ὃν ἔδωκε πρὶν τῷ Ἀμάν. καὶ ἡ βασίλισσα τὴν ἐκεί-
 νου κτήσιν τῷ Μαρδοχαίῳ παρέσχετο, καὶ τοῦ κιν-
 δύνου ἀπαλλάξαι τὸ τῶν Ἑβραίων ἔθνος τοῦ βασι-
 λέως ἐδέετο. καὶ ὅς γράφειν ἂ βούλεται ἐξ ὀνόματος
 ΠΙ182 αὐτοῦ ἐφήκε περὶ τοῦ ἔθνους. τὰ δὲ γραφέντα ἦσαν 10
 τοιαῦτα. τοῦ μὲν Ἀμάν κατηγοροῦν ὥς πονηροῦ καὶ
 ἀγνώμονος καὶ αἰτησαμένου ἔθνους ἀπώλειαν μηδὲν
 ἀδικήσαντος, τὸν δὲ γε Μαρδοχαῖον σωτήρα ἐκά-
 λουν, καὶ τοὺς Ἰουδαίους τὸν ἄριστον πολιτευομέ-
 νους τρόπον καὶ τὸν θεὸν σεβομένους, καὶ οὐ μόνον 15
 σφᾶς τῆς τιμωρίας ἀπέλυνον εἰς ἣν ὁ Ἀμάν αὐτοὺς
 ἐξητήσατο, ἀλλὰ καὶ τιμῆς ἡξίου καὶ τοῖς ἰδίοις
 νόμοις χρωμένους ζῆν μετ' εἰρήνης ἐπέτρεπον, καὶ
 ἐδίδουν ἀμύνεσθαι τῇ τρισκαιδεκάτῃ ἡμέρᾳ τοῦ
 δωδεκάτου μηνός, ὅς ἐστιν Ἄδαρ, τοὺς αὐτοὺς 20
 ἀδικήσαντας, καὶ τοῖς τῶν χωρῶν σατραπαῖς ἐκέ-
 λυνον βοηθεῖν αὐτοῖς, ἵνα τοὺς ἐχθροὺς μετελεύ-
 σονται.

B Οἱ δὲ ἐν Σούσοις Ἰουδαῖοι τὰ κατὰ τὸν Μαρδο-
 χαῖον γνόντες, κοινὴν τὴν εὐπραγίαν ἡγήσαντο, καὶ 25
 κατὰ τὴν τρισκαιδεκάτην τοῦ Ἄδαρ μηνός, ὅς κατὰ
 Μακεδόνας Δύστρος ὠνόμασται, οἱ τε ἐν Σούσοις
 Ἰουδαῖοι περὶ πεντακοσίους ἀπέκτειναν τῶν ἐχθρῶν,
 καὶ οἱ ἐν ταῖς ἄλλαις πόλεσιν τε καὶ χώραις ἐπακισ-
 μυρίους καὶ πεντακισχιλίους ἀπώλεσαν. οἱ δ' ἐν 30
 Σούσοις καὶ τῇ ἑξῆς ἡμέρᾳ τριακοσίους διέφθειραν,
 τοῦτο αἰτησαμένης Ἑσθήρ· καὶ οἱ δέκα τοῦ Ἀμάν

παῖδες ἀνεσταυρώθησαν, χαρισαμένου καὶ τοῦτο τοῦ βασιλέως αὐτῇ. τὴν δὲ τεσσαρεσκαίδεκάτην τοῦ μηνὸς ἑορτάσιμον τὸ ἔθνος ἅπαν ἐποίησε. καὶ ἔκτοτε τὰς ἡμέρας καὶ ἅμφω ἑορτάζουσι, φρουραίας ταύτας
 5 προσαγορεύοντες. ὁ δὲ Μαρδοχαῖος μέγας τε ἦν καὶ συνδιείπε τῷ βασιλεὶ τὴν ἀρχήν.

Τῆς δ' ἀρχιερωσύνης εἰς Ἰωάνναν μεταπεσούσης τὸν υἱὸν Ἰωθαέ, ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ Ἰησοῦς, φίλος ὢ Βαγῶα τοῦ στρατηγοῦ τῆς Ἀρταξέρξου δυνάμεως,
 10 ὑπόσχεσιν ἔσχε τὴν ἀρχιερωσύνην λαβεῖν. διὰ ταύτην γοῦν τὴν αἰτίαν ὁ Ἰωάννας παροξυνθεὶς ἐν τῷ ναφῷ ἀνείλε τὸν ἀδελφόν. καὶ ὁ Βαγῶας εὐθύς ἐπιστὰς εἰς τὸν ναὸν τε εἰσῆλθεν εἰπὼν ὥς "εἰ οἱ τὸν φόνον ἐν τῷ ναφῷ τολμήσαντες εἰσέρχονται ἐν αὐτῷ,
 15 κἀγὼ εἰσελεύσομαι καθαρώτερος τυγχάνων αὐτῶν," καὶ ἐπ' ἔτεσιν ἑπτὰ τοὺς Ἰουδαίους ἐκάκωσε. τοῦ D Ἰωάννα δὲ τὴν ζωὴν καταστρέψαντος διαδέχεται τὴν ἀρχιερωσύνην ὁ υἱὸς αὐτοῦ Ἰωάδ. ἦν δὲ καὶ τούτῳ ἀδελφὸς Μανασσῆς, ᾧ Σαναβαλέτης σατραπὴς Λα-
 20 ρείου τοῦ τελευταίου βασιλέως Περσῶν τὴν ἑαυτοῦ θυγατέρα συνῴκισε, Νικασῶ καλουμένην. οἱ δὲ τῶν Ἱεροσολυμιτῶν λογάδες ἐστασίαζον, ὅτι ἄλλοφύλῳ συνῴκησεν ὁ τοῦ ἀρχιερέως ἀδελφός, καὶ ἡ διαεύ-
 γνυσθαι ταύτης ἐκέλευον ἢ τοῦ θυσιαστηρίου ἀπέ-
 25 χεσθαι. ὁ δὲ πρὸς τὸν πενθερὸν ἀφικόμενος διηγή-
 σατο ταῦτα. τοῦ δὲ Σαναβαλέτου καὶ τὴν ἱερωσύνην WI131
 αὐτῷ τηρήσειν ὑπισχνουμένου καὶ ἀρχιερέα ἀποδεί-
 ξειν καὶ ἡγεμόνα ὧν αὐτὸς ἦρχε τόπων, εἰ τῆς αὐτοῦ
 θυγατρὸς μὴ ἀπόσχοιτο, καὶ ναὸν οἰκοδομήσειν ἐπὶ PI183
 30 τοῦ Γαριζὶν ὄρους, ὃ τῶν κατὰ Σαμάρειαν ὄρων
 ἐστὶν ὑψηλότατον, τοῦ ἐν Ἱεροσολύμοις κρείττονα
 ἐπαγγελλομένου μετὰ γνώμης τοῦ βασιλέως Δαρείου,

ἐπαρθεὶς τούτοις ὁ Μανασσῆς κατέμενε παρὰ τῷ Σαναβαλέτῃ, πολλῶν δὲ καὶ ἄλλων ἱερέων καὶ Ἰσραηλιτῶν τοιούτοις γάμοις ἐμπειλεγμένων πάντες συνεσαν πρὸς τὸν Μανασσῆν. ὁ μὲν οὖν Σαναβαλέτης τῷ βασιλεὶ Δαρείῳ τὴν περὶ τῆς οἰκοδομῆς τοῦ ναοῦ ἐν Γαριζὶν ἀξίωσιν προσάγειν ἠτοίμαστο, ὁ δὲ τῷ Ἀλεξάνδρῳ συμβαλὼν ἐν Ἰσῶ τῆς Κιλικίας καὶ ἦτηθεὶς ἔφυγεν. ἀπογνοὺς οὖν ὁ Σαναβαλέτης Δαρείον τῷ Ἀλεξάνδρῳ πρόσεισι σὺν ὀκταμισχιλίοις τῶν ὑπ' αὐτόν, καὶ ἑαυτὸν καὶ τοὺς τόπους ὧν ἦρχεν ἔλεγε παραδιδόναι αὐτῷ. προσδεξαμένου δὲ τοῦ Ἀλεξάνδρου αὐτόν, θαρρῶν ἤδη περὶ τοῦ γαμβροῦ καὶ τῆς τοῦ ναοῦ ἀνεγέρσεως ἐν τῷ Γαριζίν προσήγεν ἀξίωσιν. καὶ ἐπιτραπείς τὴν οἰκοδομὴν, σὺν πάσῃ σπουδῇ τὸν ναὸν ὠκοδόμησε, καὶ Μανασσῆν τὸν γαμβρόν ἀρχιερέα κατέστησεν.

8 Ἐπεὶ δὲ μνείαν τοῦ Ἀλεξάνδρου ὁ τῆς ἱστορίας λόγος πεποιῆται, καλὸν καὶ τούτου τὰς πράξεις τε καὶ τὰ ἦθη καὶ ὅθεν κακὰ τίνων ἔφυ κατ' ἐπιδρομὴν διηγῆσασθαι, καὶ οὕτως αὐτίς ἐπαναγαγεῖν τὸν λόγον πρὸς τὴν συνέχειαν· καὶ μᾶλλον ὅτι καὶ τοῖς Ἱεροσολύμοις οὗτος ὁ βασιλεὺς ἐπεδήμησε, καὶ τι θαύματος ἄξιον γέγονε πρὸς τὸν ἀρχιερέα καὶ τὸν λαὸν ἐξ αὐτοῦ, καὶ αὐτός τι θεῖον ὄραμα διηγῆσατο, ὥς Ἰώσηπος ἱστορεῖ· ἃ προτῶν ὁ λόγος μετὰ τὴν περὶ αὐτοῦ ἱστορίαν διδάξει.

Οὗτος Φιλίππου μὲν ἦν τοῦ Μακεδόνων βασιλέως υἱὸς ἐξ Ὀλυμπιάδος αὐτῷ γεννηθεὶς, μυθεύεται δὲ Ἀμμωνος εἶναι υἱός, ἐν εἶδει δράκοντος τῇ Ὀλυμ-

Cap. 8. Plutarchi Alexander c. 2—9. 24 Ἰώσηπος] Ant. 11, 8, 5. 25 διδάξει] infra cap. 15.

πιάδι συνευνασθέντος· Ἀμύωνα δὲ τὸν Δία φασίν,
 ἀλλὰ τοῦτο μὲν μῦθος· λέγεται δὲ τὴν μητέρα αὐτοῦ D
 πρὸ τῆς νυκτὸς ἢ τῷ Φιλίππῳ συγκατηνυάσθῃ ἐν
 ὄνειρῳ δοῦναι κεραυνὸν ἐμπεσεῖν αὐτῆς τῇ γαστρὶ,
 5 καὶ τοῦτον πῦρ ἐξαφθῆναι πολὺ, καὶ τοῦτο πάντῃ
 φερόμενον διαλυθῆναι. μετὰ δὲ τὸν γάμον ὁ Φίλιπ-
 πος καθ' ὕπνους ἐδόκει σφραγίδα τῇ γαστρὶ τῆς
 γυναικὸς ἐπιβαλεῖν, ἐγγεγλύφθαι δὲ τῇ σφραγίδι
 λέοντα. οἱ μὲν οὖν ἄλλοι μάντις ἄλλως τὸν ὄνειρον
 10 ἔκρινον, Ἀρίστανδρος δὲ κύειν ἔφη τὴν σφραγισθεῖ-
 σαν· μὴ γὰρ δὴ σφραγίζεσθαι τὰ κενά· θυμοειδῆ
 δ' ἀποβήσεσθαι καὶ λεοντώδῃ τὸν τεχνησόμενον.
 ἐγευνήθη δὲ καθ' ἣν ἡμέραν ἐν Ἐφέσῳ ὁ υἱὸς τῆς
 Ἀρτέμιδος ἐνεπέπρωστο· ὅτε καὶ τινες ἐκεῖ παρόντες P1184
 15 τῶν μάγων διαθέοντες αἶτην καὶ συμφορὰν βαρεῖαν
 τῇν ἡμέραν ἐκείνην τῇ Ἀσίᾳ τεκεῖν ἔλεγον.
 Ἦν δὲ τὴν χρόαν λευκὸς ὁ Ἀλέξανδρος, ἡ λευ-
 κότης δ' ἐφοινίσσετο περὶ τὸ στήθος μάλιστα καὶ τὸ
 πρὸσωπον, καὶ ἠδεῖα τις ἐκ τοῦ χρωτὸς αὐτοῦ ἀπέ-
 20 πνει ἀποφορὰ καὶ τοῦ στόματος. τοῦτου δ' αἰτιον
 ἡ θερμότης ἃν εἴη τοῦ σώματος· πυρῶδες γὰρ ὄν
 καὶ πολυθερμον ἀνήλiske τὰ ὕγρα καὶ οὐδὲν ἐπιπο-
 λάξειν αὐτοῦ τῷ σώματι σηπεδονῶδες εἶα. παρενέ-
 φαινε δὲ παιδόθεν τὴν ἐμβροίθειαν τοῦ φρονήματος. B
 25 ποδώκης γὰρ ὢν, πρὸς τοὺς ἐρομένους εἰ Ὀλυμπία-
 σιν ἀγωνίσεται στάδιον εἶπεν· εἰ βασιλεύσιν ἀντα-
 γωνίσασθαι ἐμελλον." εἰ δὲ πόλις τις τῶν ἐπιφανῶν
 ἀλοῦσα παρὰ τοῦ πατρὸς αὐτῷ ἀπηγγέλη ἢ ἐν μάχῃ
 νίκη γεροννύα περιφανής, ὥσπερ ἀχθόμενος τοῖς
 30 ἥλιξιν ἔλεγεν ὥς· οὐδὲν ἐμοὶ σὺν ὑμῖν ὁ πατὴρ ἀπο-
 λείψει λαμπρόν τι ἔργον ἐνδείξασθαι." τοῦ Βουκε-
 φάλα δ' ἔππου κομισθέντος Φιλίππῳ τρισηκίδεκα.

ταλάντων τιμῆς, καὶ μήτε ἀναβάτην προσιεμένου, ὥς
 WI132 τῷ Φιλίππῳ ἐδείκνυτο, μήτε φωνὴν ὑπομένουτος,
 C κἀντεῦθεν δυσχρήστου δόξαντος κομιδῇ, "οἷον ἵππου"
 ὁ Ἀλέξανδρος ἔφη "μὴ εἰδότες χρήσασθαι ἀποπέμπον-
 ται." καὶ ὁ πατὴρ ἐπιτιμῶν αὐτῷ εἶπε "σὺ δὲ χρή- 5
 σασθαι δυνήσῃ αὐτῷ;" ὁ δ' ἀπεκρίθη "βέλτιον ἂν
 ἐτέρου τούτῳ χρησαίμην." καὶ χρήσασθαι τῷ ἵππῳ
 ἐπιτραπείς, παραλαβὼν τὴν ἡνίαν ἐπέστρεψε πρὸς
 τὸν ἥλιον, συνεῖς ἴσως ὅτι τῇ σκιᾷ πρὸ αὐτοῦ σαλευ-
 ομένη ἐταράττετο. βραχὺ δὲ καταψήσας αὐτὸν ἀνέ- 10
 θεορε καὶ ἐπέβη αὐτοῦ, καὶ παρακαλπάσας μικρὸν
 ἀφῆκε πρὸς δρόμον· ἡγωνίων δ' οἱ βλέποντες. ἤδη
 D δ' ἐπιστραφέντος σὺν φρονήματι καὶ χαρᾷ, οἱ μὲν
 περὶ Φιλίππον ἀνεβόησαν, ἐκεῖνος δὲ χαρμώσυνα
 προήνεγκε δάκρυα, καὶ φιλήσας τὸν παῖδα "ζῆται, 15
 τέκνον" ἔφη, "σοὶ βασιλείαν ἀνάλογον· Μακεδονία
 γὰρ σε οὐ χωρεῖ." ἦν δὲ ἡ φύσις αὐτῷ δυσκίνητος
 μὲν ἐπιτασσομένῳ, εἰ δὲ λόγῳ τις αὐτὸν καὶ πειθοῖ
 μετῆι, πειθήμιος. ὠμίλησε δὲ τῷ Ἀριστοτέλει, με-
 τασχῶν οὐ μόνον τοῦ ἡθικοῦ καὶ πολιτικοῦ λόγου, 20
 ἀλλὰ καὶ τῶν ἀπορρητοτέρων, οὓς οὐκ ἐκοινοῦντο
 πολλοῖς, ἐποπτικούς καὶ ἀκροαματικούς καλοῦντες
 αὐτούς. φέρεται γὰρ πρὸς Ἀριστοτέλην αὐτοῦ ἐπι-
 FI185 στόλιον οὕτως ἔχον "οὐκ ὀρθῶς ἐποίησας ἐκδούς τοὺς
 ἀκροαματικούς τῶν λόγων· τίνι γὰρ τῶν ἄλλων διοί- 25
 σομεν, εἰ καθ' οὓς ἐπαιδευθήμεν λόγους οὗτοι πάν-
 των ἔσονται κῆνοι;" ὁ δὲ ἀντεπέστειλεν ὥς "ἐκδέ-
 δονται καὶ οὐκ ἐκδέδονται," διὰ τούτων δηλῶν τὴν
 ἀσάφειαν καὶ τὸ δυσκατάληπτον. καὶ τῆς ἱατρικῆς
 δὲ οὐ τὸ θεωρητικὸν μετῆι μόνον, ἀλλὰ καὶ τὴν πρᾶ- 30
 ξιν αὐτήν. ἐξκαιδεκῆτος δὲ γεγονώς, καὶ τοῦ φρο-
 νήματος καὶ τῆς ἀνδρείας ἀπόπειραν ἤδη διδούς,

ὑπερηγαπᾶτο πρὸς τοῦ πατρός· διὰ δὲ τοὺς παρ' ἡλικίαν ἔρωτας τοῦ Φιλίππου καὶ τὸ τῆς μητρὸς ζηλότυπον καὶ βαρύνθυμον ὁ Ἀλέξανδρος ἔσχε πρὸς τὸν πατέρα διαφοράς.

- 5 Πανσανίου δὲ τὸν Φίλιππον κτείναντος παρέλαβε B 9
τὴν βασιλείαν εἴκοσι τυγχάνων ἐτῶν. καὶ τεταραγμέ-
νων πάντοθεν τῇ ἀρχῇ τῶν πραγμάτων, τόλμῃ καὶ
βάρει φρονήματος αὐτὰ ταχὺ κατεστήσατο, τὰς μὲν
Θήβας ἔλων καὶ κατασκάψας καὶ τοὺς ἀλόντας τῶν Θη-
10 βαίων ἀποδόμενος, Ἀθηναίοις δέ γε σπεισάμενος. ὅτε
καὶ Τιμόκλειαν γυναῖκα Θηβαίαν καὶ τῶν ἐπιφανῶν
Θοῤῃ τις τῶν ἡγεμόνων κατήσχυνε βιασάμενος, εἴτα
περὶ χρημάτων ἀνέκρινεν. ἡ δὲ μόνον αὐτὸν ἀπολα-
βοῦσα εἰς φρέαρ ἀπήγαγεν, ἐν τούτῳ φαμένη τῶν
15 κειμηλίων κατακρύψαι τὰ κάλλιστα. τοῦ δ' ἡγεμόνος
ἐπικλιθέντος τῷ στομίῳ τοῦ φρέατος, ὥσεν αὐτὸν ἡ
γυνὴ κατ' αὐτοῦ καὶ λίθους ἄνωθεν βαλοῦσα ἔκτει-
νεν. ἦν δέ σμιον πρὸς αὐτὸν ἀχθεῖσαν ἠρώτησεν ὁ
Ἀλέξανδρος ἥτις εἴη. ἡ δὲ ἀτρέστως "Θεαγένης
20 εἰμὶ ἀδελφῇ" ἀπεκρίνατο, "ὃς πρὸς Φίλιππον ἠρέθη
στρατηγὸς καὶ ὑπὲρ τῆς Ἑλλήνων ἐλευθερίας ἀγωνι-
ζόμενος ἔπεσεν." ἀράμενος οὖν τὴν τε μεγαλοφρο-
σύνην τῆς γυναικὸς ὁ Ἀλέξανδρος καὶ τὸ παράστημα
τῆς ψυχῆς ἐλευθέραν σὺν τοῖς τέκνοις ἀπέλυσε.
25 πρὸς Διογένην δὲ τὸν Σινωπέα περὶ Κόρινθον δια-
τρίβοντα ἀπελθὼν, καὶ ἡλίῳ θαλπόμενον εὐρηκώς,
ἡσπάσατό τε τὸν ἄνδρα καὶ εἰ τινος δέοιτο ἤρετο.
ὁ δὲ τῆς τοῦ ἡλίου εἶπεν ἀλέας δεῖσθαι, καὶ μεταστῆ- D
ναι αὐτὸν ἡξίου. ἀπιόντος δὲ τοῦ Ἀλεξάνδρου οἱ
30 περὶ αὐτὸν κατεγέλων τοῦ Διογένης· ὁ δὲ πρὸς

αὐτοὺς ἔφη, θανμάζων τὸ ὑπεροπτικὸν τοῦ ἀνδρός,
ὡς "εἰ μὴ Ἀλέξανδρος ἦμην, Διογένης ἂν ἦμην."

- WI133 Ὁρμήσας δὲ εἰς τὴν ἐν τῇ Ἀσίᾳ στρατείαν οὐ
πρότερον τῆς νηὸς ἐπέβη πρὶν τῷ μὲν τῶν ἐταίρων
ἀγρὸν ἀπονεῖμαι, τῷ δὲ κόμην, τῷ δὲ πρόσοδον
ἄλλην. τοῦ δὲ Περδίκκου "τί δ', ὦ βασιλεῦ, σεαυτῷ
καταλείπεις;" εἰπόντος, "τὰς ἐλπίδας" ἐκεῖνος ἀντέ-
φησε. διαβάντι δὲ τὸν Ἑλλήσποντον οἱ τοῦ Δαρείου
σατράπαι μετὰ βαρείας δυνάμεως περὶ τὴν τοῦ Γρα-
PI186 νίκου διάβασιν αὐτῷ συνηντήκεισαν. τῶν δὲ περὶ 10
αὐτὸν τὸ βάθος δεδιότων τοῦ ποταμοῦ, τοῦ ῥοθίου
τε τὴν φορὰν καὶ τὴν ἐπὶ τούτοις τῶν πολεμίων ἐπι-
θεσιν, ἐκεῖνος σὺν ἱλαῖς ἱππέων τρισκαίδεκα ἐμβά-
λει τῷ ῥέματι, πρὸς αὐτὸ ἀποκινδυνεύων καὶ πρὸς
τοὺς ἐναντίους καὶ πρὸς ἀποβάσεις ὀχθώδεις καὶ ἀπορ- 15
ρῳγας. διὸ καὶ μανικῶς μᾶλλον, ἀλλ' οὐ στρατηγικῶς
ἔδοξε τότε ποιήσασθαι τὴν διάβασιν. οὕτω δὲ διαβάς
φύσθην ἠναγκάζετο μάχεσθαι. καὶ πολλῶν πρὸς
αὐτὸν ὠρημνόντων, ἦν γὰρ ἐκ τῶν ὅπλων διάδηλος,
ἐκοντισθεῖς μὲν οὐκ ἐτρώθη, κοπίδι δὲ τὸ κράνος 20
B αὐτοῦ πλήξαντός τις, μέχρι τοσούτου τοῦ κράνου
καθίκετο ἡ πληγὴ ὡς καὶ τῶν τριχῶν αὐτοῦ παρα-
ψαῦσαι τὴν κοπίδα. τῆς μάχης δ' οὕτω συνισταμέ-
νης τὸν Γράνικον αἱ Μακεδονικαὶ δυνάμεις διαβε-
βήκασιν· καὶ οἱ τοῦ Δαρείου οὐκέτι ἀντείχον, ἀλλ' 25
ἐκκλιναν εἰς φυγὴν. ἐκ γοῦν τῆς μάχης ταύτης πολλή
τις ἐγένετο πρὸς εὐτυχίαν τῷ Ἀλεξάνδρῳ φορὰ· αἵ
τε γὰρ Σάρδεις οἱ προσεχώρησαν καὶ τᾶλλα προσέ-
θεντο. ἐντεῦθεν εἰς τὴν παραλίαν ἐτράπετο, καὶ
τὴν τε Παμφυλίαν ἔσχε καὶ Κιλικίαν τε καὶ Φοινίκην 30
Πισιδίαν τε καὶ Φρυγίαν· εἶτα Παφλαγόνας καὶ
Καππαδόκας ἐχειρώσατο.

Δαρείος δὲ ἐκ Σούσων σὺν ἐξήκοντα μυριάσιν
 ὤρμησε, τῷ τε πλήθει τῆς στρατιᾶς ἐπηρμένος καὶ ὁ
 θράσος ἔχων ὥς δειλιῶντος Ἀλεξάνδρου, ὅτι ἐπὶ μα-
 κρὸν ἐκεῖνος ἐν Κιλικίᾳ διέτριβε. τὸ δὲ διὰ νόσον
 ἦν, ὅτε πρὸς τῶν ἄλλων μὲν ἀπέγνωστο ἰατρῶν,
 5 Φίλιππος δὲ μόνος ὁ Ἀκαρνὰν ἐθάρσυνε φαρμακεύ-
 σαι αὐτόν. τοῦ δὲ Παρμενίωνος φθάσαντος ἐπιστει-
 λαι αὐτῷ ὑπὸ Δαρείου διεφθάρθαι τὸν Φίλιππον
 δωρεαῖς μεγάλαις καὶ ὑποσχέσεσιν, εἰ αὐτὸν ἀνέλκοι,
 10 τὴν ἐπιστολὴν ἐπῆλθε καὶ μηδενὶ περὶ αὐτῆς ἐκφήνας
 εἶχε παρ' ἑαυτῷ. ἄρτι δὲ τοῦ Φιλίππου τὴν κύλικα
 τοῦ φαρμάκου προσαγαγόντος αὐτῷ, αὐτὸς μὲν θαρ-
 ρῶν ἐδέξατο ταύτην, ἐκείνῳ δὲ τὴν ἐπιστολὴν ἐνε-
 χείρισε. καὶ ὁ μὲν ἐπινεν, ὁ δὲ ἀνεγίνωσκεν, ἐνορῶν-
 15 τες ἀλλήλοις, ὁ μὲν Ἀλέξανδρος ἐν ὄψει χαριέσσει
 καὶ ἰλαρᾷ, ὁ δὲ Φίλιππος ἐν περιδεῖ καὶ τεθορυβη-
 μένῃ. τοῦ δὲ Δαρείου σπεύδοντος ἐπ' Ἀλέξανδρον,
 ἔν', ὥς ἔλεγε, μὴ ἀποδράσωσιν οἱ πολέμιοι, Μακε-
 δῶν Ἀμύντας ὦν αὐτόμολος παρ' αὐτῷ "θάρρει"
 20 ἔφη, "ὦ βασιλεῦ· οὐ γὰρ φεύξεται ὁ Ἀλέξανδρος,
 ἀλλ' ὅσον ἤδη βαδιεῖται πρὸς σέ."

Ἐν Ἰσῶν δὲ τῆς Κιλικίας τῆς μάχης συγκροτη-
 θείσης, πολλὴν μὲν καὶ ὁ τόπος διὰ τὴν στένωσιν
 παρέσχε τῷ Ἀλεξάνδρῳ ῥοπὴν, πλείω δ' αὐτὸς ἑαυτῷ
 25 δεξιῶς στρατηγήσας. ὅτε καὶ τὸν μηρὸν ἐπλήγη ξίφει,
 ἐν τοῖς προμάχοις ἀγωνιζόμενος. περιφανῶς δὲ νική-
 σας Δαρεῖον μὲν οὐχ εἶλε φνιγόντα, τὸ ἄρμα δὲ καὶ
 τὸ τόξον αὐτοῦ ἔλαβε. τὸ δὲ Δαρείου στρατόπεδον
 διηρπάγη παρὰ τῶν Μακεδόνων, ἣ μέντοι τοῦ Δα-
 30 ρείου σκηνὴ τῷ Ἀλεξάνδρῳ ἐξήρητο μετὰ τῆς θερα-
 πείας καὶ τοῦ πλούτου καὶ τῆς ἄλλης παρασκευῆς.
 εἶτα τὴν μητέρα καὶ τὴν γυναῖκα Δαρεῖον καὶ δύο

θυγατέρας αἰχμαλώτους ἄγεσθαι τις ἀγγέλλει αὐτῷ, ὁλοθυγούσας ὡς τεθυηκότος Δαρείου, ἐπεὶ τὸ ἄρμα ἐκείνου καὶ τὰ τόξα ληφθέντα τεθέανται. περιπαθή-
 B σας δὲ πρὸς τὴν ἀγγελίαν διὰ τὸ τῆς τύχης ἀστάθμη-
 WI134 τον, πέμπει τινὰ πρὸς τὰς γυναῖκας ἐροῦντα ὅτι τε 5
 ζῇ Δαρείος καὶ ὅτι αὐταῖς οὐδὲν ἀηδὲς ἀπαντήσεται· οὐ γὰρ ἐχθρὸν ἡγεῖσθαι Δαρειον, ἀλλ' ὑπὲρ τῆς βασιλείας αὐτῷ διαφέρεισθαι. οὔτε δὲ τῆς θεραπείας ἧς εἶχον ἀφείλετό τι οὔτε εἰς ὄψιν ἦλθεν αὐταῖς οὔτε παρὰ τοῦ ἀνάξιόν τι ταύτας παθεῖν ἢ προσδο-
 κῆσαι ἠνέσχετο. 10

- 10 "Ἦδη δὲ νενικηκὼς ἐν Ἰσῳ γέγονεν ἐγκρατὴς καὶ τῆς Δαμασκῷ, ἐνθα οἱ Πέρσαι καὶ Δαρείος αὐτὸς τὰ
 C τε χρήματα καὶ τῆς ἀποσκευῆς τὰ πλείω κατέλιπον. μετὰ δὲ ταῦτα ἦ τε Κύπρος καὶ ἡ Φοινίκη, τῆς Τύ- 15
 ρου χωρὶς, αὐτῷ ἐγκεχείριστο. ἡ δὲ Τύρος πολιορκία ἐάλω, διττοὺς ὄνειρους ἐν τῷ ταύτην πολιορκεῖν τοῦ Ἀλεξάνδρου θεασαμένου· ἐδόκει γὰρ ὁ Ἡρακλῆς καλῶν αὐτὸν ἐκ τοῦ τείχους καὶ δεξιούμενος· ὁ δ' ἕτερος ὄνειρος Σάτυρον αὐτῷ ἐδείκνυ προσπαλίζοντα, 20
 καὶ βουλομένου συσχεῖν διαφεύγοντα, ὃς δὲ εἰς χεῖρας ἐλθόντα αὐτῷ. ἐκρίθη δ' οὗτος ὁ ὄνειρος δηλοῦν αὐτῷ κατὰ διαίρεσιν τοῦ ὀνόματος ὡς "σά
 D Τύρος ἐσται." εἰτα τὴν Γάζαν πολιορκῶν, πόλιν τῆς Συρίας μεγάλην, ἐπλήρη τὸν ὤμον λίθω, τὴν δὲ 25
 πόλιν κατέσχε. κυριεύσας δὲ τῆς Αἰγύπτου ἡβουλήθη πόλιν ἐν αὐτῇ Ἑλληνίδα εἰς ὄνομα οἰκεῖον ἰδρύσασθαι, καὶ τινὰ τόπον ἤδη τῇ πόλει ἀφώρισε. κοιμω-
 μένῳ δὲ ἀνὴρ ἔδοξεν ἐπιστῆναι πολίος τε καὶ γερα-
 ρός, εἶναι δὲ τὸν φανέντα τὸν Ὅμηρον, καὶ λέγειν 30
 τὰ ἐπη ταῦτα,

νῆσος ἔπειτά τις ἔστι πολυκλύστῳ ἐνὶ πόντῳ
 Αἰγύπτου προπάρειθε· Φάρον δέ ἐ κικλήσκουσιν.
 ἀναθορῶν οὖν αὐτίκα πρὸς τὴν Φάρον ἀφίκετο, καὶ PI188
 τῇ τοῦ τόπου ἀρεσθεὶς εὐφυῖα ἐκεῖ τὴν πόλιν ἰδρύ-
 5 σατο, ἡπειρώσας αὐτὴν διὰ χώματος, νῆσον οὖσαν
 τὸ πρότερον. λέγεται δὲ ὡς ἡσθεὶς τῇ τοῦ τόπου
 φυσικῇ ἐπιτηδειότητι ἔφη ὡς Ὅμηρος ἄρα τᾶλλα τε
 μέγας ἦν καὶ ἀρχιτέκτων σοφός. εἰς Ἀμμωνος δὲ
 ἱερὸν ἀπιδὼν δι' ἀνύδρου καὶ ἀμμώδους τόπου, τὴν
 10 αὐτῷ παρομαρτουσαν ἐν ἄπασιν εὐτυχίαν εὗρε κάκει
 τὸ ἐργῶδες τῆς πορείας ἐκείνης ἐπικουφίζουσιν.
 ὕετοί γάρ γε γινόμενοι τὸν ἐκ τῆς ἀνυδρίας κίνδυνον
 διεκρούσαντο καὶ τὸν ἄερα εὐκραῇ πεποιήκασιν,
 ὕγρανθείσης τῆς ἄμμου καὶ συμπιληθείσης ἐκ τῆς B
 15 ὕγρότητος. τῶν δὲ τῆς ὁδοῦ γνωρισμάτων συγχυ-
 θέντων οἱ ταύτης ἡγεμόνες πεπλάνηντο· κόρακες δὲ
 ὑπεριπτάμενοι τῆς πορείας ἡγοῦντο τοῖς μετ' αὐτοῦ,
 καὶ εἰ τινες βραδυποροῦντες ὑπελιμπάνοντο, νυκτὸς
 ἐκείνους ταῖς κλαγγαῖς ἀνεκόμιζον. οὕτω δὲ διελ-
 20 θόντι τῆς πορείας τὸ δύσεργον, καὶ εἰς Ἀμμωνος
 φθάσαντι, ὃ ἐκεῖ προφήτης Ἑλλήνι φωνῇ θέλων
 προσφωνῆσαι αὐτῷ, ἐβαρβάρισε περὶ τὸ τέλος τὸ
 πρόσρημα, ὃ παιδίος ἀντὶ τοῦ παιδίου εἰπὼν. καὶ ὃ
 βαρβαρισμὸς δόξαν πολλοῖς παρέσχε τοῦ ἐκ θεῶν τοῦ
 25 Ἀλέξανδρου γεγενῆσθαι τὴν γένεσιν, διαδοθέντος λό-
 γου ὅτι παῖ Διὸς ὃ προφήτης εἶπεν αὐτῷ. κάκεινος
 πρὸς μὲν τοὺς βαρβάρους ἐμεγαλαίχει τὴν γένεσιν C
 τὴν ἐκ τοῦ θεοῦ, ὡς καὶ τὴν Ὀλυμπιάδα λέγειν "οὐ
 παύσεται διαβάλλων με πρὸς τὴν Ἥραν ὃ Ἀλέξαν-
 30 δρος;" πρὸς δὲ τοὺς Ἑλλήνας τοῦ λόγου ἐφείδeto.

βέλει δέ ποτε τρωθεῖς, αἵματος ἐκ τῆς πληγῆς καταρ-
ρέοντος "τὸ ῥέον" εἶπεν "αἷμα καὶ οὐκ

ἰχθὼρ οἷός περ τε ῥέει μακάρεσσι θεοῖσιν."

ὥς δὲ ὁ Δαρεῖος ἐπέστειλεν αὐτῷ, μύρια μὲν τάλαντα
διδοὺς λύτρον τῶν φιλιάτων αὐτοῦ καὶ τῆς ἐντὸς 5
Εὐφροάτου πάσης αὐτῷ ἐξιστάμενος καὶ φίλον αὐτὸν
ποιούμενος μίαν τῶν θυγατέρων αὐτοῦ γήμαντα, ὁ
Παρμενίων "εἰ Ἀλέξανδρος" εἶπεν "ἤμην, ἔλαβον
ἂν ταῦτα" "κάρῳ" ἔφη "νῆ Δία, εἰ Παρμενίων."

^D ^{WI135} ἀντεπέστειλε δὲ τῷ Δαρείῳ, εἰ πρὸς αὐτὸν ἀφίκηται, 10
μὴ τινος ἀτυχεῖν τῶν φιλανθρωπῶν. ἀποδρὰς δέ
τις τῶν εὐνούχων τῆς γυναικὸς Δαρείου, καὶ πρὸς
ἐκείνον διασωθεῖς, τὸν θάνατον τῆς βασιλίσσης
ἀπήγγειλεν· ἔφθη γὰρ θανοῦσα ἐκ τοκετοῦ. Δαρεῖος
δὲ ἀνεκλάυσато, φήσας ὅτι οὐ μόνον αἰχμάλωτος ἦ 15
βασιλίсса γέγονεν, ἀλλὰ καὶ ταφῆς βασιλικῆς οὐ
τετύχηκε. καὶ ὁ εὐνούχος "ἀλλὰ θάρρει, ὦ δέ-
σποτα," ἔφη. οὔτε γὰρ ζῶσά μου ἡ δέσποινα καὶ ἡ
μήτηρ ἢ σὴ καὶ τὰ τέκνα κακοῦ τινος ἐπειράθησαν,
οὔτ' ἀποθανοῦσα ταφῆς ἐκείνη πρεπούσης ἡμοίωσεν, 20
ἀλλὰ καὶ πολεμίων τετίμηται δάκρυσι." τοῦτοῖς ὁ
^{PI189} Δαρεῖος εἰς ὑποψίας ἀτόπους ἐνέπεσε, καὶ τὸν εὐνού-
χον ἰδίᾳ παραλαβὼν, ὄρκους προκατελάμβανεν εἰπεῖν,
εἰ τις περὶ τὴν γυναῖκα γέγονε τῷ Ἀλέξανδρῳ ἐμπά-
θεια. "πῶς γάρ" ἔλεγε "παρ' ἐχθροῦ καὶ νέου 25
ἀνδρὸς πολεμίου γυνή, ὥς ἔφης, οὕτω τετίμηται;"
ὁ δ' εὐνούχος τὸν λόγον ἐγκόψας "εὐφήμει, δέσποτα,"
ἔφη "καὶ μήτε τὴν γυναῖκα καταίσχυνε μήτ' αὐ κα-
κηγόρει Ἀλέξανδρον, ὃς πλέον ταῖς Περσίσι τὸ σῶ-
φρον ἢ τοῖς Πέρσαις τὸ γενναῖον ἐνέφηνε." καὶ 30

ὅμοιους τοὺς λόγους ἐβεβαίον, περὶ τῆς ἐγκρατείας
 Ἀλεξάνδρου καὶ τῆς ἄλλης ἀρετῆς διηγούμενος. καὶ
 ὁ Δαρεῖος ἤνχετο δυνηθῆναι ἀμείψασθαι τὸν Ἀλέ- B
 ξανδρὸν ὧν εἰς τὰ φίλτατα καλῶν ἐνεδείξατο, ἢ μὴ
 5 ἄλλον εἰς τὸν Κύρου καθίσαι θρόνον ἢ τὸν Ἀλέ-
 ξανδρὸν.

Ἦδη δὲ τὴν ἐντὸς Εὐφράτου χώραν παρειληφώς 11
 ὁ Ἀλέξανδρος ἐπὶ Δαρεῖον ἀπῆει ἑκατὸν μυριάδας
 στρατοῦ ἐπαγόμενον. ὥς δ' ἐν ὄψει ἀλλήλων ἐγέ-
 10 νοντο τὰ στρατεύματα, καὶ νύξ ἦν, καὶ τὸ μεταξὺ
 πεδίον τὰ πυρὰ τῶν βαρβάρων κατέλαμπον, καὶ θό-
 ρυβος ἐκ τοῦ στρατοπέδου προσήκει πολὺς, Παρμε-
 νίων καὶ ἄλλοι τῶν ἐταίρων τινὲς ἐκπλαγέντες τὸ
 πλήθος συνεβούλευον Ἀλεξάνδρῳ νυκτὸς ἐπιθέσθαι
 15 τοῖς πολεμίοις· μὴ γὰρ ἂν δυνηθῆναι κατὰ συστάδην
 ἀντιστῆναι τοσούτῳ στρατεύματι. ὁ δὲ "οὐ κλέπτω C
 τὴν νίκην" εἶπε· τῇ δ' ἐπιούσῃ τῆς μάχης συγκρο-
 τηθείσης, ὥς μὲν τινὲς φασιν, ἐν Ἀρβήλοις, ὥς δ'
 ἕτεροι, ἐν Γαυσαμήλοις, οἱ βάρβαροι ἐνέκλιναν, καὶ
 20 ἦν αὐτῶν διωγμός. Ἀλέξανδρος δὲ πόρρωθεν τὸν
 Δαρεῖον ἰδὼν ἐφ' ἄρματος ὑψηλοῦ, ἱππόταις πλεί-
 στοις καὶ λαμπρῶς ὥπλισμένοις περικυκλούμενον,
 ἐκεῖ συνώθει τοὺς φεύγοντας, ὥστε τοῦτοις συντα-
 ράζει τοὺς μένοντας καὶ πολλοὺς σκεδάσαι αὐτῶν.
 25 πολλῶν δὲ πεσόντων τοῦ Δαρείου ἐνώπιον, ὥς οὐκ
 ἦν ἐξελάσαι τὸ ἄρμα τοῖς πτώμασι συνεχόμενον, D
 τούτου μὲν ἀπέβη Δαρεῖος, θήλειαν δ' ἵππον ἀνα-
 βεβηκὼς ἔφυγεν. ἑάλω δ' ἄν, εἰ μὴ Παρμενίων τὸν
 Ἀλέξανδρον μετεπέμψατο ἐπαρήξοντα τῷ κατ' αὐτὸν
 30 κέρατι πονομένῳ.

Ἡ μὲν οὖν νίκη λαμπρὰ τῷ Ἀλεξάνδρῳ προσγένονεν, ἣ δὲ Περσῶν βασιλεία ἐντεῦθεν καθήρητο, Ἀλέξανδρος δὲ τῆς Ἀσίας βασιλεὺς ἀνηγόρευτο καὶ ἐπ' αὐτῷ ἡ Βαβυλωνία πᾶσα ἐγένετο. Σούσιον δὲ κρατήσας τετρακισμύρια τάλαντα νομίσματος κατὰ τὰ βασίλεια εὗρηκε καὶ ἄλλων χρημάτων ἀμυθήτων πολυτέλειαν. κυριεύσας δὲ καὶ τῆς Περσίδος νομίσματος εὗρε πλήθος ὅσον ἐν Σούσοις. τὸν ἄλλον δὲ PI190 πλοῦτον ἱστοροῦσιν ἐκκομισθῆναι μυρίοις ὀρικοῖς ξεύγεσι καὶ πεντακισχιλίας καμήλοις. ἐμπρήσας δὲ τὰ βασίλεια, ταχὺ μετεμελήθη καὶ κατασβεσθῆναι ταῦτα προσέταξε. μεγαλόδωρος δὲ τυγχάνων, ἔτι μᾶλλον ἐπεδίδου πρὸς τοῦτο τῶν πραγμάτων αὐξομένων αὐτῷ. ὁρῶν δὲ τοὺς περὶ αὐτὸν τρυφῶντας καὶ ταῖς διαίταις πολυτελεῖς, καθήψατο πρῶως αὐ- 15 τῶν, θαυμάζειν εἰπὼν εἰ μὴ ἔμαθον ἐκ συγκρίσεως τοῦ Περσῶν βίου πρὸς τὸν σφέτερον ὅτι δουλικώτατον μὲν ἐστι τὸ τρυφᾶν, τὸ δὲ πονεῖν ἀρχικώτατον. αὐτὸς μέντοι οὐκ ἐνεδίδου καὶ στρατείας καὶ θήρας WI136 πονῶν. οἱ δ' ἑταῖροι αὐτοῦ διὰ πλοῦτον τρυφᾶν 20 βουλούμενοι, συνέπεσθαι δέ οἱ ἀναγκαζόμενοι, εἰς τὸ βλασφημεῖν αὐτὸν προήεσαν. ὁ δὲ πρῶως ἔφρασε τὴν ἀρχὴν τὰς βλασφημίας, λέγων βασιλικὸν εἶναι τὸ κακῶς ἀκούειν εὐεργετοῦντα. ὕστερον μέντοι αὐτὸν αἱ πολλαὶ διαβολαὶ ἐξετράχυναν καὶ πρὸς τοὺς 25 βλασφημοῦντας αὐτὸν χαλεπὸν γενέσθαι καὶ ἀπαράιτητον παρεσκεύασαν. καίτοι πρόην, ὅτε θανατικὸν ἤκροατο δικῶν, εἰώθει τῷ ἐν τῶν ὧτων τὴν χεῖρα ἐπιτιθέναι, ὥς ἄψαυστον αὐτὸ τῷ κατηγορομένῳ τηρῶν καὶ τῆς κατηγορίας ἀμέθεκτον. 30

Ἐξελαύνων δ' ἐπὶ Δαρεῖον μετὰ τρισχιλίων ἐφ' ἡμέρας πλείους ἐδίωκεν, ὥς ἀπαγορεῦσαι τοὺς πλείο-

νας διά τε τὴν χαλεπότητα τῆς ὁδοῦ καὶ τὴν ἀνυ- C
 δρίαν. ὅτε Μακεδόνες τινὲς ἐν ἄσκοις ὕδωρ κομί-
 ζοντες αὐτῷ συνήντησαν, καὶ πλήσαντες κράνος προσ-
 ἤνεγκαν αὐτῷ κακῶς ὑπὸ δίψους διακειμένῳ· ὁ δὲ τὸ
 5 κράνος λαβών, καὶ τοὺς περὶ αὐτὸν πρὸς αὐτὸν ἰδὼν
 ἀποβλέποντας, οὐκ ἔπιεν, ἀλλ' ἐπέδωκε τοῖς δοῦσιν
 αὐτό, εἰπὼν ὡς "εἰ ἐγὼ πίομαι μόνος, ἀθυμήσουσιν
 οὗτοι." ἐμβαλὼν δὲ ἤδη τοῖς πολεμίοις, τὸ μὲν στρα-
 τόπεδον αὐτῶν παρήλθε, τὸν δὲ Δαρεῖον ἠπεύγετο
 10 καταλήψεσθαι. ὁ δ' ἔκειτο ἐν ἀρμαμάξῃ τραυμάτων
 κατάπλεως καὶ ἤδη ἐκλείπων. αἰτήσας δὲ ὕδωρ καὶ
 πιών εἶπε πρὸς τὸν δόντα Πολύστρατον "τοῦτό μοι
 πέρας δυστυχίας ἀπάσης, ὅτι εὖ παθὼν ἀμείψασθαι D
 σε οὐ δύναμαι· Ἀλέξανδρος δέ σοι τὴν χάριν ἀνταπο-
 15 δοίῃ, Ἀλέξανδρῳ δὲ οἱ θεοὶ τῆς εἰς μητέρα καὶ γυ-
 ναῖκα καὶ παῖδας τοὺς ἐμοὺς ἐπιεικείας." καὶ ἐπὶ
 τούτοις ἐξέλιπεν. ἐπιστὰς δὲ αὐτῷ θανόντι Ἀλέξαν-
 δρος τῇ ἑαυτοῦ χλαμύδι τὸν ἐκείνου νεκρὸν περι-
 ἔστειλε καὶ πρὸς τὴν μητέρα βασιλικῶς κεκοσμημένον
 20 ἀπέστειλε. τὸν δὲ Βῆσσον, ὃς ἐκείνον ἀνείλε, διε-
 σφενδόνησε, δυοὶ βία κλιθεῖσι δένδροις προσαρτη-
 θῆναι κελεύσας αὐτόν, εἴτα μεθεῖναι τὰ δένδρα καὶ
 οὕτω διασπασθῆναι τὸν ἄνθρωπον, ἐκάστου τῶν
 δένδρων μετὰ σφοδρότητος εἰς τὴν κατὰ φύσιν ὥρμη-
 25 νότος ἀνάτασιν. εἰς Ὑρκανίαν δὲ ἀπὼν περὶ τὸ P1191
 Ὑρκανίον πέλαγος, ὃ καὶ Κάσπιον λέγεται, βαρβάρων
 τινῶν τὸν ἵππον αὐτοῦ τὸν Βουκεφάλαν ἀφελομένων
 ἐβαρυνθύμησε, καὶ πέμψας ἠπείλησε πάντας ἀποκτε-
 νεῖν, εἰ μὴ τὸν ἵππον αὐτῷ ἀναπέμψειαν· οἱ δὲ καὶ
 30 τὸν ἵππον ἐκόμισαν καὶ ἑαυτοὺς αὐτῷ ἐνεχείρισαν.
 Ἐντεῦθεν εἰς τὴν Παρθικὴν ἀναξεύγνυσιν, ἐνθα 12

πρῶτον βαρβαρικὴν στολὴν ἐνεδύσατο, τῆς μὲν Μη-
 δικῆς ἀτυφοτέραν, τῆς δὲ Περσικῆς σοβαρωτέραν·
 ἐδόκει δὲ τοῖς Μακεδόσι τὸ θέαμα φορτικόν. ἐπιλε-
 ξάμενος δὲ τρισμυρίους παῖδας τῶν αἰχμαλώτων
 B ἐκέλευσε γράμματα σφᾶς Ἑλληνικὰ ἐκδιδάσκεσθαι 5
 καὶ κατὰ Μακεδόνας ὀπλιζέσθαι. τῆς Ῥωξάνης δὲ
 ὥραιās ἐρασθεῖς γυναικὸς οὐκ ἄλλως αὐτῇ προσῆλθεν
 ἢ κατὰ νόμον. τῶν δὲ φίλων αὐτοῦ τὸν μὲν Ἥφαι-
 στίωνα, ἐπαινοῦντα τὴν στολὴν ἣν ἐνέδυ καὶ ὁμοίως
 αὐτῷ μεταμφιασάμενον, φιλαλέξανδρον ἐκάλει, τὸν 10
 δὲ Κρατερόν, μὴ παρεξιώντα τὰ πάτρια, φιλοβασιλέα·
 καὶ τῷ μὲν πρὸς τοὺς βαρβάρους ἐκέχρητο, διὰ δὲ
 τοῦ Κρατεροῦ τοῖς Μακεδόσι καὶ τοῖς Ἑλλησιν ἐχρη-
 μάτιζε. Φιλώταν δὲ τὸν υἱὸν Παρμενίωνος, μεγα-
 λανχοῦντα ὡς παρ' αὐτοῦ καὶ τοῦ πατρὸς αὐτοῦ τῶν 15
 C κατορθωμάτων γινομένων, καὶ μειράκιον τὸν Ἀλέ-
 ξανδρον ὀνομάζοντα, εἴτα καὶ ἐπιβουλευόντα γυνὸς
 ἀνείλε. πέμψας δὲ εἰς Μηδίαν καὶ τὸν πατέρα
 αὐτοῦ, ἐκεῖ γὰρ ἦν, προσαπέκτεινε. καὶ τὸν Κλεῖτον
 δὲ τῶν ἐταίρων ἓνα τυγχάνοντα, παρὰ πότον ἄδομέ- 20
 νων ποιημάτων εἰς τινὰς στρατηγούς πεποιημένων
 ἐναγχος ἡττηθέντας ὑπὸ βαρβάρων, καὶ τοῦ Ἀλεξάν-
 δρου ἡδέως αὐτῶν ἀκούοντος, τραχυνόμενον καὶ
 ἀγανακτοῦντα καὶ μεγαλανχοῦντα ὑπ' αὐθαδείας καὶ
 μέθης καὶ κατ' αὐτοῦ βλασφημοῦντα πρῶτον μὲν 25
 μῆλ' ἔβαλεν, ἔτι δ' ἀναιδευόμενόν τε καὶ θρασυνό-
 μενον καὶ τὰ τοῦ Εὐριπίδου λαμβεῖα λέγοντα
 WI¹³⁷ D οἱμοι, καθ' Ἑλλάδ' ὥς κακῶς νομίζεται
 καὶ τὰ λοιπὰ ὑπερξέσας θυμῷ ὁ Ἀλέξανδρος αἰχμῇ
 διελάσας ἀπέκτεινεν. ἀντίκα δὲ τοῦ θυμοῦ παυ- 30

θέντος μεταμεληθεὶς ὥρμησε καὶ ἑαυτὸν ἀνελεῖν,
 ἐπεσχέθη μέντοι παρὰ τῶν σωματοφυλάκων, καὶ
 εἰσηνέχθη πρὸς θάλαμον, ἐνθα τὴν νύκτα καὶ τὴν
 μετ' αὐτὴν ἡμέραν ἐν θρήνοις διαγαγὼν ἀπειρηκῶς
 5 ἔκειτο ἀναυδος, στένων μόνον βαρύντατα. καὶ τῶν
 φίλων εἰσιόντων πρὸς αὐτὸν οὐ προσέτετο τοὺς λό-
 γους αὐτῶν. Ἀριστάνδρου δὲ τοῦ μάντεως ὄψεως
 αὐτὸν ἀναμνήσαντος ἦν εἶδε περὶ τοῦ Κλείτου καί
 τινων σημείων ἐκείνῳ γενομένων, καὶ εἰμαρτὸν εἶναι P1192
 10 τὸ γενόμενον λέγοντος, ἤρξατο ἐνδιδόναι.

Μέλλων δὲ εἰς τὴν Ἰνδικὴν ἐμβάλλειν, συνε-
 σκευασμένων τῶν ἀμαξῶν πρώταις μὲν ταις οἰκείαις
 ἐνῆκε πῦρ, εἶτα καὶ ταῖς τῶν φίλων, καὶ μετὰ ταῦτα
 καὶ τὰς τῶν Μακεδόνων καταπρῆσαι ἐκέλευσε. τοῦτο
 15 δὲ γεγονός ὀλίγους μὲν ἐλύπησεν, οἱ δὲ λοιποὶ βοῇ
 καὶ ἐνθουσιασμῷ πρὸς τὸ ἔργον ὠρμήκασιν καὶ τὸν
 Ἀλέξανδρον προθυμίας πρὸς τὴν στρατείαν ἐνέπλη-
 σαν. ἤδη δὲ καὶ φοβερὸς ἦν καὶ ἀπαραίτητος κολα-
 στὴς τῶν πλημμελούντων. πολλοὶ μὲν οὖν κατὰ τὰς
 20 μάχας αὐτῷ συνέπεσον κίνδυνοι καὶ νεανικοῖς ἀπήν- B
 τησε τραύμασι, τὴν δὲ πλείστην φθορὰν τῆς στρα-
 τιᾶς ἀπορίαι τῶν ἀναγκαίων καὶ δυσκρασίαι τοῦ
 περιέχοντος ἀπειργάσαντο. αὐτὸς δὲ διὰ τόλμαν
 οὐδὲν ὤετο τοῖς θαρσαλέοις ἀνάλωτον οὐδέ τι ὀχυρὸν
 25 τοῖς ἀτόλμοις. πέτρα δέ τιμι ἀποτόμῳ προσβαλὼν
 σὺν τοῖς νεωτέροις τῶν Μακεδόνων, Ἀλέξανδρόν
 τινα ἐν τούτοις καλούμενον προσαγορεύσας "ἀλλὰ
 σοί γε" εἶπε "καὶ διὰ τὴν κλησὶν ἀνδραγαθεῖν προσ-
 ῆκει." ποταμὸν δὲ βαθύν τῶν Μακεδόνων περὶ
 30 ὀκνούντων "τί γάρ" εἶπεν "ὁ κάκιστος ἐγὼ νεῖν οὐκ
 ἔμαθον;" ὥς δὲ παρήσαν ἀπὸ τῶν πολιορκουμένων C
 πόλεων πρέσβεις πρὸς αὐτόν, ὁ πρεσβύτατος αὐτῶν

"Ακουφεις τοῦνομα ἠρώτησε τί ἂν ποιοῦντες φίλοι αὐτοῦ λογίζονται· ὁ δὲ Ἀλέξανδρος "εἰ σὲ μὲν" εἶπεν "αἰρήσονται ἄρχοντα, ἐμοὶ δὲ πέμψουσιν ἄνδρας ἐκαστὸν τοὺς ἀρίστους." γελάσας οὖν πρὸς ταῦτα ὁ Ἀκουφεις "ἀλλὰ βέλτιον" εἶπεν "ἄρξω, ὦ βασιλεῦ, εἰ τοὺς 5 κακίστους σοι καὶ μὴ τοὺς ἀρίστους στελῶ."

13 Ὁ μέντοι Ταξίλης μοίρας ἄρχων τῆς Ἰνδικῆς παμφόρου τε καὶ εὐδαίμονος, οὐκ ἀποδεύσης Αἰγύπτου, σοφὸς δὲ ὢν ἀνὴρ, πέμψας ἡσπάσατο τὸν Ἀλέξαν-
D δρον καὶ "τί δεῖ πολέμων ἡμῖν" ἔφη, "εἰ μήτε ὕδωρ 10 ἀφαιρησόμενος ἡμῶν ἀφίξαι μήτε τροφὴν ἀναγκαίαν; τοῖς δ' ἄλλοις εἰ μὲν κρείττων ὦ, ἔτοιμός εἰμι εὖ ποιεῖν, εἰ δὲ ἥττων, οὐ φεύγω χάριν ἔχειν εὖ παθῶν." ἡσθεὶς οὖν ἐπὶ τούτοις ὁ Ἀλέξανδρος "ἐγὼ" φησὶν "ἀγωνιοῦμαι πρὸς σὲ καὶ διαμαχοῦμαι ταῖς 15 χάρισιν, ὥς μου χρηστός ὢν μὴ περιγένη." λαβὼν δὲ δῶρα πολλὰ καὶ πλείονα παρασχὼν τέλος χίλια τάλαντα νομίσματος αὐτῷ ἐδώρησατο. σπεισάμενος δὲ τινι πόλει τῶν Ἰνδικῶν, ἀπιόντας ἐκείθεν τοὺς ἐν αὐτῇ μισθοφοροῦντας τῶν μαχιμωτάτων Ἰνδῶν 20

PI193 ἀπέκτεινεν ἅπαντας· ὁ τοῖς αὐτοῦ πολεμικοῖς ἔργοις οἷά τις κηλὶς πρόσσεστιν. εἴτα πρὸς Πῶρον ἐμαχέ-
σατο, καὶ τοῦτον χάρας Ἰνδικῆς βασιλεύοντα, τὸ μέγεθος τοῦ σώματος ἔχοντα εἰς τέσσαρας πήχεις ἀνα-
τρέχον καὶ σπιθαμὴν. τοῦτον νικήσας καὶ ζῶντα λα- 25 βὼν ὁ Ἀλέξανδρος ἠρώτησε πῶς ἂν αὐτῷ χρῆσαστο, ὁ δὲ "βασιλικῶς" ἀπεκρίνατο· πυνθανομένου δ' ἔτι τοῦ Ἀλεξάνδρου εἰ τι καὶ ἕτερον λέγει, ὁ Πῶρος "πάντα" ἔφη "τῷ βασιλικῶς ἐνεστιν." ἀφῆκεν οὖν αὐτὸν καὶ
WI138 ἄρχειν δέδωκε, σατράπην ὀνομαζόμενον, οὐ μόνον 30

ὧν ἦρχε πρόην, ἀλλὰ καὶ ἄλλων πολλῶν. ἐν ταύτῃ B
τῇ μάχῃ καὶ ὁ Βουκεφάλας τρωθεὶς μετὰ καιρὸν ἐτε-
λεύτησεν, ἥδη ὑπέργηρος γερονῶς. ὁ δὲ Ἀλέξαν-
δρος ἤλγησεν ὥς τινα φίλον ἀποβαλὼν.

- 5 Οἱ μέντοι Μακεδόνες ἐν τῇ πρὸς Πῶρον μάχῃ
πεπονηκότες οὐκ ἐπείθοντο Ἀλεξάνδρῳ καὶ τὸν Γάγ-
γην ποταμὸν περᾶσαι βιαζομένῳ, εὖρος μὲν ἔχοντα
σταδίους τριάκοντα πρὸς δυοῖ, βάθος δὲ ὀργυιᾶς
ἐκατόν. ὁ δὲ δυσθυμῆσας ἀπρόιτος ἐν τῇ σκηνῇ ἔμε-
10 νεν, ἥτις λογιζόμενος συγκατάθεσιν τὸ τὸν Γάγγην
μὴ παρελθεῖν. τῶν δὲ φίλων παρακαλούντων καὶ
τῶν στρατιωτῶν ἀντιβολούντων μετὰ κλαυθμοῦ, ἐν-
δέδωκέ τε καὶ ἀνεξεύγννε. πολλὰ δὲ πορθμεῖα καὶ C
σχεδίας πηξάμενος ἐκομίζετο διὰ τῶν ποταμῶν, θέ-
15 λων τὴν ἕξω θάλασσαν ἐπιθεῖν· καὶ παραπλέων ἀπέ-
βαινε καὶ πόλεις ἐχειροῦτο. ἐν δὲ Μαλλοῖς γερονῶς,
μαχιμωτάτοις οὖσιν Ἰνδῶν, μικροῦ ἐκινδύνευσε.
πρῶτος γὰρ διὰ κλίμακος ἐπὶ τὸ τεῖχος ἀναβάς, τῆς
κλίμακος συντριβείσης καὶ τῶν πολεμίων ἐπιτιθεμέ-
20 νων καὶ βαλλόντων αὐτόν, συστρέψας ἑαυτὸν εἰς μέ-
σους ἄνωθεν ἀφῆκε τοὺς ἐναντίους· καὶ κατὰ τύχην
ὀρθὸς ἔστη. καὶ τὸ μὲν πρῶτον οἱ βάρβαροι ἐσκε-
δάσθησαν, ἰδόντες δὲ αὐτὸν καὶ δύο μόνους ὑπάσπι- D
25 στάς, ἐπανκστραφέντες ἡμύνοντο καὶ ἀγχεμάχοις
ὅπλοις ἐτίρωσκον. εἰς δ' ἀποστάς βέλει ἐκ τόξου
βαλὼν αὐτὸν τοῖς περὶ τὸν μαζὸν ὀστέοις τὸ βέλος
ἐνέπειρε, καὶ οὕτως αὐτοῦ καθίκετο ἡ πληγὴ ὥς
ἐνδοῦναί τε καὶ καμφθῆναι· ὅθεν ὁ βαλὼν αὐτὸν
μετὰ ξίφους ἐπέδραμε. Πευκέστας δὲ καὶ Λιμναῖος
30 ὑπερασπίσαντες καὶ ἄμφω ἐτρώθησαν· καὶ ὁ μὲν
τέθνηκε, Πευκέστας δὲ ἐτι ἡμύνετο, τὸν δὲ τρώ-
σαντα αὐτὸν βάρβαρον ἀνείλεν Ἀλέξανδρος. πολλὰ

χοῦ δὲ τρωαίης, εἴτα καὶ κατὰ τοῦ τένοντος ὑπέρφω-
 PI194 βληθείς, τῷ τείχει προσερεισθείς πρὸς τοὺς βαρβάρους ἀπέβλεπεν. ἐν τοσούτῳ δ' ἀθροισθέντων τῶν Μακεδόνων ἀρπασθεὶς εἰς τὴν σκηνὴν ἀναισθητῶν ἐκομίζετο. ἐνὶ δὲ τῶν ὀστέων τῆς ἀκίδος ἐμπαγείσης 5 τοῦ οἰστοῦ ἐλκομένον ὀδύναι δοιμεῖται καὶ λιποθυμῖαι ἐγίνοντο, ὥς καὶ θανεῖν ἐκείνον ἐλπίζεσθαι. ὁμῶς μέντοι τὸν κίνδυνον διαδράς καὶ χρόνον πλείω θεραπευόμενος εἰς θόρυβον τοὺς Μακεδόνας ἐνέβαλε ποθοῦντας ἰδεῖν αὐτόν· καὶ προῆλθεν. 10

14 Ἀναρρωσθεὶς δὲ αὐθις παρεκομίζετο χώραν τε πολλὴν καὶ πόλεις χειρούμενος. τῶν δὲ γυμνοσφοριστῶν τινὰς συλλαβὼν καὶ ἐρωτήσεις αὐτοῖς ἀπό-
 B ρους προθέμενος ἐδωρήσατο καὶ ἀφῆκεν. ἕνα δὲ τῶν ἐν δόξῃ παρ' αὐτοῖς ὄντων Κάλανον κεκλημένον 15 ἐπεισεν ὁ Ταξιάρχης πρὸς Ἀλέξανδρον ἀφικέσθαι. οὗτος βύρσαν ξηρὰν ἐνώπιον τοῦ βασιλέως καταβαλὼν περιήει τὰ ἄκρα ταύτης πατῶν. ἡ δὲ ἐν μέρει τῶν ἄκρων πιεζομένη τῇ συμπατήσῃ τοῖς ἄλλοις ἦρετο μέρεσιν. εἴτα μέσον αὐτὴν πατήσαντος καὶ συσχόν- 20-
 20-τος ἡ ὅλη βύρσα ἠτρεμέει καὶ ἀκίνητος ἦν. παρήνει δὲ διὰ τοῦ ὑποδείγματος τὸν Ἀλέξανδρον μὴ τοῖς ἄκροις τῆς ἀρχῆς ἐμφιλοχωρεῖν, τὰ μέσα δὲ κατέχειν, ἵν' οὕτω καὶ τὰ περίεξ ἡρέμα ᾗ.

C Ἐπὰ δὲ μῆσι διὰ τῶν ποταμῶν εἰς τὴν θάλασ- 25-
 25-σαν ὑπαχθεὶς λέγεται ταῖς ναυσὶν εἰς τὸν ὠκεανὸν ἐμβαλεῖν. εἴτα ἀναστρέφων τὰς μὲν ναῦς παραπλεῖν ἐν δεξιᾷ τὴν Ἰνδικὴν ἐχούσας ἐκέλευσεν, αὐτὸς δὲ περὶ πορευόμενος εἰς ἐσχάτην ἀπορίαν κατήντησε καὶ

πλήθος τοσούτον ἀπώλεσεν ὥστε τῆς στρατιᾶς μὴδὲ
 τὸ τέταρτον ἐκ τῆς Ἰνδικῆς ἀνακομισθῆναι διὰ νό-
 σους καὶ πονηρὰς διαίτας καὶ καύματα καὶ λιμόν.
 ἄπορον γὰρ διῆει χώραν, ὀλίγα πρόβατα ἔχουσιν,
 5 καὶ ταῦτα θαλαττίοις ἰχθύσι τρεφόμενα καὶ σάρκα
 μοχθηρὰν ἔχοντα καὶ δυσώδη. ἐν ἐξήκοντα δ' ἡμέ-
 ραις διελθὼν τὴν χώραν ἐκείνην καὶ τῆς Γεδρωσίας
 ἀψάμενος ἐν ἀφθόνοις ἐγένετο, καὶ τὴν τε δύναμιν
 ἀνεκτάτο καὶ αὐτὸς ἐκώμαξε. καταβαίνων δ' ἐπὶ θά-
 10 λασσαν ἐκόλαξε τοὺς πονηροὺς τῶν στρατηγῶν. ἡ
 γὰρ ἄνω στρατεία καὶ τὸ περὶ Μαλλοὺς τραῦμα καὶ
 ἡ τοῦ πλήθους φθορὰ ἀπιστεῖν τῇ σωτηρίᾳ αὐτοῦ
 παρεσκεύασε, καὶ τοὺς στρατηγούς καὶ σατράπας εἰς
 ὕβριν καὶ ἀδικίαν ἠρέθισεν· οἱ δὲ πρὸς ἀποστασίαν
 15 τοὺς ὑποφόρους ἐκίνησαν. Ἀβουλήτου δὲ τῶν σα-
 τραπενούτων ἐνὸς μὴ τι τῶν ξωαρκῶν ἐτοιμάσαντος,
 νομίσματος δὲ προσαγαρόντος αὐτῷ τρισχίλια τά-
 20 λαντα, παραθεῖναι ταῦτα τοῖς ἵπποις ἐκέλευσε, μὴ
 ἐσθιόντων δὲ "τί ὄφελος" ἔφη "τούτων ἡμῖν;" ἐν δὲ
 Πέρσαις γενόμενος καὶ τὸν Κύρου τάφον ὀρρωγμέ-
 νον ἰδὼν, ἀπέκτεινε τὸν ὀρύξαντα, Πελλαῖον ὄντα
 καὶ οὐδὲ τῶν ἀσήμεων. εἶχε δὲ ὁ τάφος Κύρου ἐπι-
 γεγραμμένα ταυτί "ὦ ἄνθρωπε ὅστις εἶ καὶ πόθεν
 ἦκεις, ὅτι γὰρ ἦξεis οἶδα, ἐγὼ Κῦρός εἰμι ὁ Πέρσαις
 25 κτησάμενος τὴν ἀρχήν. μὴ οὖν τῆς ὀλίγης μοι ταύ-
 της γῆς φθονήσης, ἢ τοῦμὸν σῶμα περικαλύπτει."
 ταῦτα δ' ἀναγνωσθέντα τὸν Ἀλέξανδρον περιπαθῆ
 πεποιήκασι λογισάμενον τὸ τῶν πραγμάτων ἀστάθ-
 30 μητον.

Τὴν δὲ Λαρείου θυγατέρα τὴν Στάτειραν ἐαυτῷ
 μνηστευσάμενος καὶ τοὺς γάμους τελῶν ἐκάστῳ τῶν
 ἐστιωμένων ἑκασισχιλίων ὄντων φιάλην χρυσὴν ἔδω-

WI 139
D

P 1195

ρήσατο, καὶ τᾶλλα τε ἐλαμπρύνατο καὶ τὰ χρέα ὑπὲρ
 τῶν ὀφειλόντων κατέβαλεν, ὀλίγω δέοντα μυρίων τα-
 λάντων. ὅτε καὶ Ἀντιγένης τῶν ἡγεμόνων εἰς ὀφεί-
 λειν πλασάμενος καὶ τινα παραγαγὼν ψευδῶς δανει-
 στήν καὶ λαβὼν τὸ ἀργύριον ἐφωράθη. ὀργισθεὶς οὖν ὁ βασιλεὺς ἀπήλασεν αὐτὸν τῆς αὐλῆς καὶ τὴν
 ἡγεμονίαν ἀφείλετο. τοῦ δὲ ὑπὸ λύπης ἑαυτὸν ὑπο-
 πτερομένου διαχειρίσεσθαι, δεῖσας ὁ Ἀλέξανδρος καὶ
 C τὴν ὀργὴν ἀνῆκεν αὐτῷ καὶ ἀφῆκε τὰ χρήματα.

Τῶν δὲ παίδων τῶν τρισμυρίων, οὓς διδάσκε- 10
 σθαι ἐκέλευσε, καὶ γενναίων ἀποβάντων καὶ εὐπρε-
 πῶν καὶ οὐκ ἀφυῶν ταῖς ἀσκήσεσιν, ὁ μὲν Ἀλέξαν-
 δρος ἤδετο, οἱ δὲ Μακεδόνες ἐδάκνοντο. καταπέμ-
 ποντος δὲ τοὺς ἀσθενεῖς καὶ πεπηρωμένους ὥς εἰς
 θάλασσαν, ὕβριν ἡγεῖσθαι τοῦτ' ἔλεγον καὶ προπη- 15
 λακισμόν, καὶ πάντας ἐκέλευον ἀφιέναι καὶ τοῖς νέοις
 ἀρκεῖσθαι πυρριχισταῖς. ὀργισθεὶς δ' ἐπὶ τούτοις
 Ἀλέξανδρος τοῖς Πέρσαις τὰς φυλακάς παραδέδωκε.
 ταπεινωθέντας δ' αὐθις τοὺς Μακεδόνας προσήκατο,
 D καὶ ἀπέλυσε τοὺς ἀχρήστους δωρησάμενος μεγαλο- 20
 πρεπῶς, καὶ τῷ Ἀντιπάτρῳ ἐπέστειλε παρὰ τοὺς
 ἀγωνᾶς τε καὶ τὰ θέατρα προεδρεύειν αὐτοὺς καὶ
 ἐστεφανωμένους καθέζεσθαι.

Ἐν Ἐκβατάνοις δὲ γενομένου αὐτοῦ Ἡφαιστίων
 ἐπύρεττε καὶ ἐξ ἀκολάστου διαίτης τῆς νόσου κρα- 25
 τυνθείσης ἐξέλιπεν. οὐκ ἤνεγκεν οὖν λογισμῷ τὸ πά-
 θος Ἀλέξανδρος, ἀλλὰ τὸν μὲν ἰατρὸν ἀνεσταύρωσεν,
 ἵππους δὲ κεῖραι καὶ ἡμιόνους ἐκέλευσε, καὶ τὰς
 ἐπάλξεις περιεῖλε τῶν πόλεων, καὶ μουσικὴν καὶ αὐ-
 λοὺς ἐν τῷ στρατοπέδῳ πολὺν χρόνον κατέπαυσεν. 30
 P1196 ἀπιώντος δὲ εἰς Βαβυλῶνα Νέαρχος ἐπανῆλθεν, εἰς-
 πλεύσας αὐθις εἰς τὸν Εὐφράτην ἐκ τῆς μεγάλης

θαλάσσης, λέγων Χαλδαίους αὐτῷ συγγενέσθαι βου-
 λεύοντας ἀπέχεσθαι τῆς Βαβυλώνης Ἀλέξανδρον. ὁ
 δὲ μὴ προσσχὼν τῷ λόγῳ ἀπήει. καὶ πρὸς τοῖς τέ-
 χεσι γενομένου κόρακες ἀλλήλοις μαχόμενοι ἐνώπιον
 5 αὐτοῦ ἔπεσον. ἡγγέλη δ' αὐτῷ ὡς Ἀπολλοδώρος ὁ
 στρατηγὸς Βαβυλώνης εἶη περὶ αὐτοῦ θύσας· τοῦ δὲ
 θύσαντος μάντεως, ὃς Πυθαγόρας ὠνόμαστο, μὴ ἀρ-
 νησαμένον, ἠρώτησε τὸν τρόπον τοῦ θύματος. τοῦ
 δὲ φήσαντος ἄλοβον εἶναι τὸ ἦπαρ, "παπαί" εἶπεν,
 10 "ἰσχυρὸν τὸ σημεῖον," καὶ τὸν μάντιν ἀθῶον ἀφῆκε.
 σημεῖα δ' αὐτῷ καὶ ἄλλα γεγόνασιν καὶ τοῦτο δέ· B
WI140
 ἀποδυσσάμενον γὰρ πρὸς ἄλειμμα καὶ σφαῖραν αὐτοῦ,
 οἱ νεανίσκοι οἱ σφαιρίζοντες ἐνδύεσθαι μέλλοντες
 ὁρῶσι τινα ἐν τῷ τοῦ βασιλέως θρόνῳ καθήμενον
 15 σιωπῇ, ἐνδεδυμένον τὴν στολὴν τὴν βασιλείαν καὶ
 τὸ διάδημα περικείμενον. ὃς ἀνακρινόμενος ὅστις
 εἶη ἐπὶ πολὺ μὲν ἄφωνος ἦν, μόλις δὲ ποτε Διονύ-
 σιος ἔφη καλεῖσθαι, τὸ δὲ γένος εἶναι Μεσσηνίος,
 δέσμιος δ' ἀχθῆναι διὰ κατηγορίαν, λῦσαι δέ οἱ τὸν
 20 Σάραπιν τὰ δεσμά, καὶ ἀγαγόντα δεῦρο κελεῦσαι
 τὴν στολὴν καὶ τὸ διάδημα περιθέσθαι καὶ καθέξε-
 σθαι σιωπῇ. τὸν μὲν οὖν ἄνθρωπον ὁ Ἀλέξανδρος,
 ὡς οἱ μάντις ὑπετίθουν, ἠφάνισεν, αὐτὸς δὲ ἡθύ-
 μει καὶ περιδεῆς καὶ ταραχώδης γενόμενος οὐδὲν ἦν
 25 ὃ μὴ τέρας πεποίητο. λουσάμενος δέ, καὶ πρὸς Μη-
 δίαν πορευθεὶς κωμασόμενος, κακεὶ τὴν νύκτα δια-
 γαγὼν ἐν τῷ κόμφῳ καὶ τὴν ἐπιούσαν ἡμέραν, ἤρ-
 ξατο πυρέσσειν. πυρέττων δὲ καὶ διψήσας σφοδρῶς,
 ἔπιεν οἶνον, καὶ φρενιτιάσας ἀπέθανεν. εἰς μὲν οὖν
 30 ὃ τῆς ἐκείνου τελευτῆς λόγος οὗτος· ἕτερος δ' ἔχει
 ἐφ' ἡμέρας αὐτὸν πυρέττειν πλείους καὶ λούεσθαι,
 οὕτω δὲ κραταιωθῆναι τὸν πυρετὸν ὡς ἄφρονον καὶ

D σθαι αὐτόν· τοὺς δὲ Μακεδόνας θορυβεῖσθαι ὡς θανόντος αὐτοῦ, καὶ καταβοᾶν τῶν ἡγεμόνων, ἕως αὐτοῖς αἱ θύραι ἡνοιχθῆσαν καὶ τὸν Ἀλέξανδρον ἐν τῇ κλίνῃ κατεῖδον· καὶ μετὰ ταῦτα ἐξέλιπε. φασὶ δέ τινες μετέπειτα λόγον γενέσθαι ὡς ὑπὸ φαρμάκου 5 διέφθαρτο, καὶ τὸν Ἀριστοτέλην Ἀντιπάτρῳ σύμβουλον γενέσθαι τῆς πράξεως, καὶ δι' ἐκείνου κομισθῆναι τὸ φάρμακον. τὸ δὲ ὕδωρ εἶναι ψυχρὸν καὶ παγετῶδες ἀπὸ πέτρης τινὸς ἐν Νωνάκριδι οὔσης, ὃ δρόσον ὥσπερ λεπτὴν ἀναλαμβάνοντες εἰς ὄνου χη- 10 λὴν ἀποτίθενται· οὐδὲν γὰρ ἕτερον ἀγγεῖον στέγει αὐτό, ἀλλ' ὑπὸ ψυχρότητος καὶ δριμύτητος διακόπτεται. οἱ δὲ πλείους πεπλάσθαι φασὶ τὸ φάρμακον θα-

PI197 νειν τὸν Ἀλέξανδρον, καὶ τοῦτο τεκμηριοῦνται ἐκ τοῦ τὸ σῶμα ἐφ' ἡμέρας πλείονας κείμενον ἐν τόποις 15 θερμοῖς ἀτημέλητον, τῶν ἡγεμόνων πρὸς ἀλλήλους στασιασάντων, μηδὲν ἐμφῆναι τοιαύτης φθορᾶς σημείον, ἀλλὰ καθαρὸν διαμεῖναι καὶ δοκεῖν πρόσφατον.

Λέγεται δὲ ὡς γνούς ἤδη ἐκλείπειν αὐτῷ τὸ βιω- 20 σιμον ἡβουλήθη ἐς τὸν Εὐφράτην καταποντῶσαι λαθροδὸν ἑαυτόν, ἵνα γενόμενος ἀφανὴς παράσχη δόξαν ὡς εἰς θεοὺς μετελήλυθεν, ἐξ ἐκείνων γενόμενος, ἡ δὲ Ρωξάνη τοῦτο γνοῦσα εἰργεν αὐτῷ τὸ ἐγγέλωμα, ὃ δὲ μετ' οἰμωγῆς ἔφη ὡς "ἐφθόνησας ἄρα, γύναι, 25 μοι δόξης τοῦ θεωθῆναι καὶ μὴ θανεῖν."

B Ὁ μὲν οὖν Ἀλέξανδρος οὕτως εἰς μέγα τύχης 15 προαχθεὶς ἐτελεύτησεν. ὅτε δὲ τὴν Τύρον ἐπολιόρκει, ἐπιστείλας τῷ τῶν Ἰουδαίων ἀρχιερεῖ ἡξίου συμμάχῳ αὐτῷ πέμπειν καὶ ἀγορὰν τῷ στρατεύματι καὶ

ὅσα Δαρείῳ ἐδασμοφόρου ἀντὶ διδόναι. τοῦ δὲ
 ἀρχιερέως ὄρκους Δαρείῳ δοῦναι φήσαντος μὴ ἄραι
 κατ' αὐτοῦ ὅπλα, καὶ τούτους ζῶντος Δαρείου μὴ
 παραβήσεσθαι, ὠργίσθη Ἀλέξανδρος καὶ ἠπέιλησε
 5 στρατεῦσιν κατὰ τῆς Ἰουδαίας. ἄρτι δὲ τὴν Τύρον
 παρειληφώς ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα ὤρμησεν. ὁ δὲ ἀρ-
 χιερεὺς Ἰωᾶδ ἐν ἀγωνίᾳ ἦν διὰ τὴν τοῦ βασιλέως
 ὀργήν, καὶ τοῦ θεοῦ ἐδεῖτο προστῆναι τοῦ ἔθνους.
 ὁ δὲ θεὸς καθ' ὑπνοὺς αὐτῷ ἐχορημάτισε θαρρεῖν, C
 10 καὶ κοσμήσαντας τὴν πόλιν ἀνοῖξαι τὰς πύλας, καὶ
 αὐτὸν μὲν μετὰ τῶν ἱερέων ταῖς συνήθεσι στολαῖς
 ὑπαντῆσαι τῷ βασιλεῖ, τὸ δὲ πλῆθος ἐσθῆσι λευκαῖς.
 καὶ ὁ μὲν ἐποίησεν ὡς αὐτῷ κεχορημάτιστο, καὶ ἦδη
 τοῦ Ἀλεξάνδρου τῇ πόλει προσάγοντος πρόεισι μετὰ
 15 τῶν ἱερέων καὶ τοῦ πλῆθους τῆς πόλεως εἰς τόπον
 τινὰ ὅθεν ἡ πόλις καὶ ὁ ναὸς καθωρᾶτο· τῶν δ' ἐπο-
 μένων τῷ βασιλεῖ διαρπάζειν κελεῦσαι αὐτὸν τὴν
 πόλιν λογιζομένων καὶ τὸν ἀρχιερέα διαφθεῖραι, ὁ WI141
 Ἀλέξανδρος πόρρωθεν ἰδὼν τὸ πλῆθος καὶ τοὺς ἱε-
 20 ρεῖς κεκοσμημένους ὡς εἴρηται, τὸν δὲ ἀρχιερέα ἐν- D
 δεδυμένον τὴν ὑακίνθινον στολὴν καὶ διάχρυσον καὶ
 ἐπὶ τῆς κεφαλῆς τὴν κίδαριν ἔχοντα καὶ τὸ χρυσοῦν
 ἐπ' αὐτῆς ἔλασμα ᾧ τὸ τοῦ θεοῦ ὄνομα ἐπεγέγραπτο,
 μόνος προσελθὼν προσεκύνησε καὶ τὸν ἀρχιερέα
 25 ἡσπάσατο. ἐπὶ τούτῳ οἱ μὲν ἄλλοι ξύμπαντες κατε-
 πλάγησαν, Παρμενίων δὲ καὶ ἠρώτησε τί δήποτε τὸν
 τῶν Ἰουδαίων προσεκύνησεν ἀρχιερέα. ὁ δὲ "οὐ τοῦ-
 του" εἶπε, "τὸν δὲ θεὸν προσεκύνησα, οὐ τῇ ἀρχιε-
 ρασύνῃ οὗτος τετίμηται. τοῦτον γὰρ ἐν τοῖς ὑπνοῖς
 30 εἶδον, ἐγγὺς ὢν ἐτι Μακεδονίας, ἐν τῇ στολῇ ταύτῃ·
 καὶ μοι φροντίζοντι πῶς ἂν τῆς Ἀσίας κρατήσαιμι
 μὴ μέλλειν παρεκλεῦετο, καὶ αὐτὸς ἡγεῖσθαι μοι P1198

τῆς στρατιᾶς ἐπηγγέλλετο καὶ τὴν Περσῶν παραδῶ-
σειν ἀρχήν. οὐδένα οὖν ἐν τοιαύτῃ στολῇ θεασάμε-
νος ἀλλ' ἢ τοῦτον, ἄρτι τῆς ὄψεώς τε τοῦ ἐνυπνίου
ἐμνήσθην, καὶ σὺν θεῷ τὴν στρατείαν νομίζω πε-
ποιημένος τὸν Δαρεῖον ἡγήσειν καὶ τὴν Περσῶν ἀρ-
χήν κατακτήσασθαι." ταῦτα εἰπὼν καὶ τὸν ἀρχιερέα
δεξιωσάμενος τὴν πόλιν εἰσελήλυθε· καὶ εἰς τὸ ἱερόν
ἀναβὰς ἔθυσε τῷ θεῷ ὡς ὑφηγεῖτο ὁ ἀρχιερεὺς. καὶ
τὴν Δανιὴλ εἶδε βίβλον, ἐν ᾗ τινα τῶν Ἑλλήνων
τὴν Περσῶν βασιλείαν καταλύσειν ἐγγέγραπται, καὶ 10
ἦσθη ἐπ' αὐτῇ· καὶ ὅσα ἡτήσαντο Ἰουδαῖοι ἐπλήρωσε.

B Ταῦτα ἰδόντες οἱ Σαμαρεῖται, καὶ αὐτοὶ οὐ πόρρω
τῶν Ἱεροσολύμων τῷ Ἀλεξάνδρῳ ὑπήντησαν ἐσκευ-
ασμένοι λαμπρῶς, καὶ παρεκάλουν τιμῆσαι αὐτὸν τῇ
παρουσίᾳ καὶ τὸ παρ' αὐτοῖς ἱερόν. ὁ δὲ "ἦξω" ἔφη 15
"ὅθ' ὑποστρέφω." αἰτουμένων δὲ χαρίσασθαι αὐτοῖς
ὅσα τοῖς Ἰουδαίοις, τίνες εἰσὶν ἐπυνθάνετο. οἱ δὲ
Ἑβραῖοι ἔφασαν εἶναι, χρηματίζειν δὲ οἱ ἐν Σικίμοις
Σιδῶνιοι. καὶ ὅς εἰ Ἰουδαῖοι εἶεν πάλιν ἠρώτησεν. ὡς
δ' οὐκ εἶναι κατέθεντο, "ἔγωγε" εἶπεν "Ἰουδαίοις
ἐχαρισάμην ἂν αἰτεῖσθε ὑμεῖς." τὸ δὲ ἐν τῷ Γαριζὶν
ὄρει ἱερόν εἰς καταφύγιον τῶν παρανομούντων ἐγέ-
νετο· εἰ γάρ τις κοινοφαγῆσας ἢ ἄλλο τι παρανομή-
σας ὑπὸ αἰτίαν ἐγίνετο, παρὰ τοὺς Σικιμίτας κατέ-
φευγε. τοῦ δὲ ἀρχιερέως Ἰωδαὲ τελευτήσαντος Ὀνίας 20
ὁ παῖς αὐτοῦ τὴν ἀρχιερωσύνην παρέλιπε.

16 Θανόντος δὲ Ἀλεξάνδρου εἰς τέσσαρας ἀρχάς ἢ
ἐκείνου βασιλεία διήρρητο, καὶ τῆς μὲν Ἀσίας Ἀντί-

γονος ἦρξε, τῶν δὲ λοιπῶν οἱ προγεγραμμένοι. τού-
των δὲ πρὸς ἀλλήλους στασιαζόντων πόλεμοί τε συνε-
χεῖς ἦσαν καὶ ἑκακοῦντο αἱ πόλεις. ὁ δὲ Πτολεμαῖος
ὁ Λάγου ὁ τῆς Αἰγύπτου βασιλεύων, ὃς καὶ σωτὴρ
5 ἐχορημάτιζε, τῇ τε Συρίᾳ τάναντία τῇ ἐπικλήσει αὐ- D
τοῦ γέγονε, καὶ τὰ Ἱεροσόλυμα δόλῳ κατέσχευ. εἰς-
ελθὼν γάρ εἰς τὴν πόλιν σαββάτῳ ὥς θύσων, ἀπό-
νως ταύτης ἐκράτησεν· οἱ γὰρ Ἰουδαῖοι μήτε τὴν
διάνοιαν εἰδότες αὐτοῦ καὶ διὰ τὴν ἡμέραν ἐν ἀργίᾳ
10 ὄντες, οὐκ ἀντέστησαν. κρατήσας δ' οὕτω τοῦ ἔθνους
πικρότατα ἦρχε, καὶ πολλοὺς λαβὼν αἰχμαλώτους εἰς
Αἴγυπτον ἀπήγαγε καὶ κατώκισε. τοῖς δ' ἐν Ἱερο-
σόλυμοις στάσεις πρὸς τοὺς Σαμαρείτας ἐγένοντο,
τῶν μὲν Ἱεροσολυμιτῶν τὸ παρ' αὐτοῖς ἱερὸν καλούν-
15 των ἁγίον καὶ τὰς θυσίας ἐν αὐτῷ γίνεσθαι δεῖν λε-
γόντων, τῶν δὲ Σικιμιτῶν τὸν ἐν τῷ Γαριζὶν ὄρει P1199
σεμνυνόντων ναόν.

Τεσσαράκοντα δ' ἔτη τοῦ Λάγου Πτολεμαίου βα-
σιλεύσαντος τῆς Αἰγύπτου καὶ τελευτήσαντος ὁ παῖς
20 αὐτοῦ Πτολεμαῖος ὁ Φιλάδελφος διεδέξατο τὴν ἀρ-
χήν. ὃς τὰς τε γραφὰς τὰς Ἑβραϊκὰς ἐκ τῆς πατρὸς
γλώττης εἰς Ἑλλάδα μεταβληθῆναι διάλεκτον ἔσπευσε,
καὶ τοὺς δουλεύοντας ἐν Αἰγύπτῳ τῶν Ἱεροσολυμι-
τῶν ἡλευθέρωσε. συλλογὴν γὰρ βιβλίων ποιήσασθαι W1142
25 βουληθεὶς καὶ περὶ ταύτην φιλοτιμούμενος, τὸν Φα-
ληρέα Δημήτριον ἐπὶ τῶν βιβλιοθηκῶν εἶχε. καὶ
ποτε τοῦ Πτολεμαίου τὸν Δημήτριον ἐρωτήσαντος
πόσας ἦδη ἔχει μυριάδας βιβλίων, περὶ εἰκοσιν εἶπεν
εἶναι τὰ συνειλεγμένα ἐκεῖνος· εἶναι δὲ καὶ παρ' B
30 Ἑβραίοις τῶν παρ' αὐτοῖς νομίμων συγγράμματα
σπουδῆς ἄξια, καὶ δεῖν καὶ ταῦτα κτήσασθαι. γρά-
φει τοίνυν ὁ βασιλεὺς τῷ ἀρχιερεὶ περὶ τούτων.

Ἀρισταῖος δὲ φίλος τυγχάνων τῷ βασιλεῖ "τοὺς τῶν Ἰουδαίων νόμους" εἶπεν "οὐ μεταγράψαι μόνον, ἀλλὰ καὶ ἐρμηνεύσαι διεγνωκότες, πῶς ἂν τοῦτο διαπραξώμεθα, πολλῶν Ἰουδαίων ἐν τῇ σῇ βασιλείᾳ δου-
λων ὄντων; ἀπόλυσον οὖν αὐτούς, βασιλεῦ, τῆς δου-
λείας, καὶ οὕτω πρόθυμον τὸ ἔθνος ποιήσεις εἰς τὸ
τάς γραφάς καὶ μεταγράψασθαι καὶ ἐρμηνεύσαι." ὁ
γοῦν βασιλεὺς τῷ λόγῳ τοῦ Ἀρισταίου πεισθεὶς ἐκέ-
λευσε πάντας τοὺς ἐν Αἰγύπτῳ δουλεύοντας Ἰουδαί-
ους ἐλευθέρους ἀπολυθῆναι, πριάμενος ἕκαστον ἐκ
C τῶν δεσποτῶν αὐτῶν δραχμῶν ἑκατὸν εἴκοσι. τὸ δὲ
τῶν ἐλευθερωθέντων πλῆθος εἰς μυριάδας ἡρίθμητο
ὑπὲρ δέκα. τὰ δὲ ὑπὲρ τιμήματος αὐτῶν δοθέντα
τετρακόσια καὶ ἐξήκοντα γερόνασι τάλαντα.

Γράφει γοῦν Πτολεμαῖος πρὸς Ἑλεάζαρ τὸν ἀρ-
χιερέα. τελευτήσαντος γὰρ τοῦ ἀρχιερέως Ὀνίου ὁ
παῖς αὐτοῦ Σίμων αὐτὸν διεδέξατο, ὃς καὶ δίκαιος
ἐπεκέκλητο, τούτου δὲ θανόντος ἐπὶ νηπίῳ υἱῷ Ὀνία
καλουμένῳ ὁ τοῦ Σίμωνος ἀδελφὸς Ἑλεάζαρ τὴν ἀρ-
χιερωσύνην εἶχε. τούτῳ τοίνυν ὁ Πτολεμαῖος ἐπέ-
στειλε, τὴν τε τῶν δουλευόντων Ἰουδαίων ἐλευθε-
ρίαν καταγγέλλων καὶ τὴν εἰς τὸ ἔθνος διάθεσιν, καὶ
ἀξιῶν τοὺς τε νόμους αὐτοὺς πεμφθῆναι καὶ ἄνδρας
D ἑξ ἑκάστης φυλῆς τὴν τε πάτριον ἡσκημένους
διάλεκτον εἰς ἀκρίβειαν καὶ τὴν Ἑλληνίδα φωνήν,
ἵνα παρ' ἐκείνων εἰς τὴν Ἑλλάδα γλῶτταν μεταβλη-
θεῖεν αἱ παρ' αὐτοῖς γραφαί. ἔστειλε δὲ καὶ εἰς τὸ
ἱερὸν ἀναθήματα, ἀργυρίου τάλαντα ἑκατόν, φιάλας
χρυσᾶς εἴκοσι καὶ ἀργυρᾶς τριάκοντα, καὶ κρατῆρας
πέντε καὶ τράπεζαν χρυσοῦν. ὁ οὖν Ἑλεάζαρ τὴν
ἐπιστολὴν τοῦ Πτολεμαίου καὶ τὰ ἀναθήματα κοι-
σάμενος, ἐπετέξατο ἄνδρας ἐκ φυλῆς ἑκάστης ἑξ, καὶ

πέπομφε φέροντας καὶ τὸν νόμον. ὧν εἰς Ἀλεξάν-
δρειαν παραγενομένων, καὶ τῷ βασιλεῖ τὰς τε διφθέ-
ρας χρυσοῖς γράμμασι τὸν νόμον ἐχούσας ἐγγεγραμ-
μένον καὶ τὰ παρὰ τοῦ ἀρχιερέως αὐτῷ σταλέντα
5 δῶρα προσκεκοιμικόντων, ὁ βασιλεὺς ἤσθη διαφερόν-
τως, καὶ ἡσπάσατο τοὺς ἄνδρας, καὶ συνεισιτάθη
αὐτοῖς, καὶ ἀνὰ τρία δέδωκε τάλαντα, καὶ καταλύ-
σεις αὐτοῖς ἡτοίμασε καλλίστας. εἴτα παραλαβὼν
αὐτοὺς ὁ Δημήτριος, καὶ εἰς ἓνα οἶκον ἀπαγαγὼν
10 ἤρμενον ἔργου ἔχουσθαι παρεκάλει. οἱ δὲ ὥς ἐνῆν
φιλοτίμως ἀκριβῆ τὴν ἐρμηνείαν ἐτίθεντο. τοῦ δ'
ἔργου ἐν ἑβδομήκοντα καὶ δυεῖν ἡμέραις τετελεσμέ-
νου, καὶ τῶν μεταγραφέντων ἀναγνωσθέντων τῷ
βασιλεῖ, ἐκείνος καὶ ἔχαιρεν ὅτι εἰς ἔργον ἤχθη τὸ
15 αὐτοῦ βούλημα καὶ τὴν διάνοιαν τοῦ νομοθέτου καὶ
τὴν σοφίαν ὑπερεθαύμαζε. καὶ ἠπόρει πῶς οὐδεὶς
οὔτε τῶν ἱστορικῶν οὔτε τῶν ἄλλων σοφῶν αὐτῆς
ἐπεμνήσθη. ἔφη δὲ αὐτῷ ὁ Δημήτριος μηδένα τολ-
μῆσαι τῆς τῶν νόμων τούτων ἀναγραφῆς ἄψασθαι
20 διὰ τὸ θεῖαν αὐτὴν εἶναι, καὶ ὅτι τινὲς ἐγχειρήσαν-
τες τούτοις ἐβλάβησαν ὑπὸ τοῦ θεοῦ. Θεόπεμπτός
τε γὰρ βουλευθεὶς περὶ τούτων συγγράψασθαι ἐβλάβη
τὰς φρένας ἐφ' ἡμέραις πλείοσι τῶν τριάκοντα· καὶ
συνεὶς ὄθεν αὐτῷ ἡ παραφροσύνη ἐγένετο, ἐν τοῖς
25 διαλείμμασιν ἐξιλάσκετο τὸν θεόν· ὅναρ τε εἶδεν ὥς
αὐτῷ τὸ πάθος συμβέβηκε περιεργαζομένῳ τὰ θεῖα
καὶ εἰς κοινούς ἀνθρώπους ἐκφέρειν ταῦτα θελή-
σαντι. ἀποσχόμενος οὖν τοῦ ἔργου κατέστη τὸν νοῦν. WI143
"ἀλλὰ καὶ Θεόδεκτος" εἶπεν "ὁ τῶν τραγωδιῶν ποιη-
30 τῆς, θέλων ἐν τινι δράματι τῶν ἐν τῇ ἱερᾷ βίβλῳ C
γεγραμμένων μνησθῆναι, ἀλγήσας τὰ ὄμματα ἐπη-
ρώθη· καὶ τὸ αἷτιον γνούς ἀπηλλάγη τῆς συμφορᾶς,

δεηθεῖς τοῦ Θεοῦ." λαβὼν οὖν τὰς βίβλους ὁ βασι-
 λεὺς καὶ προσκυνήσας αὐταῖς, καὶ δωρησάμενος τοῖς
 ἀνδράσι φιλοτιμότατα, καὶ ἀναθήματα στείλας ἐν τῷ
 ναῷ καὶ δῶρα κάλλιστα τῷ ἀρχιερεῖ, ἐπανελθεῖν
 ἀφῆκεν εἰς Ἱερουσαλήμ.

Οὕτω μὲν τὴν ἐρμηνείαν τῶν Ἑβραϊκῶν γραφῶν
 γενέσθαι ἰστόρησεν ὁ Ἰώσηπος· ἕτεροι δὲ μὴ ὁμοῦ
 συνελθόντας φασὶ τοὺς ἐρμηνεῖς τῶν γραφῶν ποιή-
 σασθαι τὴν παράφρασιν, ἀλλ' ἀνὰ δύο διαιρεθῆναι
 αὐτοὺς καὶ ἐν ἰδιαζούσαις διαταῖς ὄντας ἐκθέσθαι 16
 τὴν ἐρμηνείαν, καὶ μετὰ τὸ τέλος ὁμοῦ συνελθεῖν,
 καὶ τὰς ἐκάστων συγγραφὰς παραβληθείσας ἀλλή-
 λαις εὗρεθῆναι μήτε κατὰ νοῦν μήτε μὴν κατὰ λέξεις
 διαφωνούσας, ἀλλὰ συμφώνους ἐν ᾗπασιν.

Ἡ μὲν οὖν ἐρμηνεία ἐπὶ Πτολεμαίου τοῦ Φιλα- 15
 17 δέλφου οὕτως ἢ ἐκείνως ἐγένετο. οἱ δὲ Ἰουδαῖοι,
 Ἀντιόχου τοῦ μεγάλου βασιλεύοντος τῆς Ἀσίας καὶ
 μαχομένου πρὸς τὸν Εὐπάτορα Πτολεμαῖον καὶ πρὸς
 τὸν ἐκείνου υἱὸν τὸν Ἐπιφανῆ Πτολεμαῖον, σφοδρῶς
 ἐκακώθησαν. νικήσας δὲ ὁ Ἀντίοχος τὴν Ἰουδαίαν 20
 P1 201 προσάγεται. τοῦ δ' Ἐπιφανοῦς Πτολεμαίου μετὰ θά-
 νατον τοῦ πατρὸς αὐτοῦ ἐπὶ τὴν Κοίλην Συρίαν
 μεγάλην στείλαντος δύναμιν καὶ πολλὰς λαβόντος
 πόλεις, καὶ τὸ τῶν Ἰουδαίων ἔθνος πολεμούμενον
 προσέθετο τῷ Ἐπιφανεῖ. αὐτίς δὲ τοῦ Ἀντιόχου νι- 25
 κήσαντος, ἐκουσίως Ἰουδαῖοι πρὸς αὐτὸν μετετέθη-
 σαν, καὶ εἰς τὴν πόλιν αὐτὸν εἰσεδέξαντο, καὶ τοὺς
 ἐν τῇ ἀκροπόλει φυλάσσοντας τοῦ Πτολεμαίου στρα-
 τιώτας πολιορκοῦντι συνεμάχησαν· κἀντεῦθεν φρί-
 λιον αὐτῷ τὸ ἔθνος ἐγένετο. εἴτα σπένδεται μὲν τῷ 30

Πτολεμαίῳ Ἀντίοχος καὶ κῆδος τίθεται πρὸς αὐτόν, τὴν θυγατέρα δούς αὐτῷ Κλεοπάτραν, καὶ εἰς φερ-
νὴν παρέσχε τὴν τε Κοίλην Συρίαν καὶ Φοινίκην καὶ
Ἰουδαίαν, ἀλλὰ μὴν καὶ Σαμάρειαν. ταῦτα δὲ συνέβη
ἐπὶ ἀρχιερέως Ὀνίου. τὸν γὰρ Ἐλεάζαρ θανόντα ὁ Β
θεῖος αὐτοῦ διεδέξατο Μανασσῆς, μεθ' ὃν τῆς ἀρ-
χιερωσύνης Ὀνίας ἡξίωτο Σίμωνος ὢν υἱὸς τοῦ δι-
καίου. Σίμων δὲ τοῦ Ἐλεάζαρ ἦν ἀδελφός, ὡς ἰστο-
ρηται.

10 Ὁ γοῦν εἰρημένος Ὀνίας, διὰ φιλοχρηματίαν καὶ
διανοίας ἀσθένειαν μὴ δούς τῷ Πτολεμαίῳ τὸν δα-
σμὸν τὸν ἐτήσιον ὃν οἱ πρὸ αὐτοῦ τοῖς βασιλεῦσιν
ἔδασμοφόρου, ἡρέθισεν αὐτὸν εἰς ὀργήν. πέμψας
οὖν ὁ Πτολεμαῖος ἡπείλει κακῶς διαθήσειν καὶ τὸ
15 ἔθνος καὶ τὴν πόλιν· ὁ δὲ ἀρχιερεὺς ἠτῶμενος χρη-
μάτων ἀδυσώπητος ἦν. Ἰωσήφ δὲ υἱὸς Τωβίου, τοῦ
δ' ἀρχιερέως ἀδελφιδοῦς, ἡρώτησε τὸν θεῖον εἰ δι-
δωσιν αὐτῷ πρὸς τὸν Πτολεμαῖον πρεσβεῦσαι. τοῦ
δὲ ἐπιτρέψαντος, τὸν ἐκ τοῦ Πτολεμαίου σταλέντα
20 ξενίζει φιλοτιμότητα, καὶ δωρεὰς αὐτῷ πολυτελεῖς C
παρασχὼν προέπεμψεν, ἔψεσθαι καὶ αὐτὸς ὑποσχό-
μενος. καὶ ὁ μὲν ἐπανῆλθε πρὸς Πτολεμαῖον, τὰ
γεγονότα μηνύων καὶ τὴν τοῦ Ἰωσήφ χρησιμότητα
διηγούμενος, καὶ λέγων τὸν ἄνδρα ἀφίξεσθαι πρεσ-
25 βευσόμενον, καὶ πολλὰ τούτου πρὸς τὸν βασιλέα καὶ
τὴν βασίλισσαν διεξιὼν ἐγκώμια· ὁ δὲ Ἰωσήφ παρα-
σκευασάμενος μετὰ ταῦτα εἰς Ἀλεξάνδρειαν παραγέ-
γυεν. ἀκούσας δὲ ἐν Μέρμφει τὸν Πτολεμαῖον εἶναι,
ἀπῆει ὑπαντήσων αὐτῷ. ἔτυχε δὲ ὁ βασιλεὺς ἐπὶ
30 ὀχήματος μετὰ τῆς γυναικὸς καθεζόμενος, παρῆν δὲ
καὶ ὁ παρ' αὐτοῦ τοῦ Ἰωσήφ ξενισθεὶς. ὃς ἰδὼν αὐ-
τόν "οὗτος" ἔφη τῷ βασιλεῖ "περὶ οὗ σοι ἀπήγγειλα.

Δὼς ἀγαθὸς ἐστὶ καὶ φιλότιμος νεανίας." καὶ ὁ Πτο-
 λεμαῖος ἀκούσας πρῶτός τε αὐτὸν προσηγόρευσε καὶ
 ἀναβῆναι ἐπὶ τὸ ὄχημα παρεκέλευσεν. αἰτιωμένου δὲ
 W1144 τὸν ἀρχιερέα τοῦ βασιλέως "συγγίνωσκε" ἔλεγε "διὰ
 τὸ γῆρας αὐτῷ· τοῖς τε γὰρ πρεσβύταις καὶ τοῖς νη- 5
 πίοις ὁμοία ἐστὶν ἡ διάνοια· ἡμεῖς δέ σοι οἱ νέοι πᾶ-
 σαν τὴν ὀφειλὴν καταθήσομεν." ἐκ τούτων ἐπὶ πλεον
 ἢ πρὸς αὐτὸν ἐπέδωκε τοῦ βασιλέως διάθεσις. γενο-
 μένου δὲ ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τοῦ βασιλέως, ἰδόντες οἱ
 πρῶτοι τῆς Συρίας, ἔτυχον γὰρ ἐλθόντες ἵνα τὰ τέλη 10
 τῶν πόλεων ἐξωνήσωνται, κατ' ἔτος τοῦ βασιλέως
 ταῦτα τοῖς τῶν πόλεων πιπράσκοντος δυνατοῖς, τὸν
 P1202 Ἰωσήφ αὐτῷ συγκαθήμενον, ἐδυσχέρανιν. εἰς ὀκτα-
 κισχίλια δὲ τάλαντα τὰ τῆς Κολλῆς Συρίας τέλη καὶ
 τὰ τῆς Φοινίκης καὶ Ἰουδαίας καὶ Σαμαρείας ὄνου- 15
 μένων τῶν ἐν ταῖς πόλεσι δυνατῶν, ὁ Ἰωσήφ διπλα-
 σίονα δώσειν ὑπισχνεῖτο. τοῦ δὲ βασιλέως κατανεύ-
 σαντος, ἐρομένου δὲ εἰ τοὺς ἐγγνησομένους αὐτὸν
 ἔχει, "δώσω" εἶπεν "ἀνθρώπους οἷς οὐκ ἀπιστή-
 σετε." καὶ "τίνες οὗτοι" προσερομένου, "σέ" εἶπεν, 20
 "ὦ βασιλεῦ, καὶ τὴν γυναῖκα τὴν σὴν ἐγγνησομένους
 δίδωμι." γελάσας δὲ ὁ Πτολεμαῖος συνεχώρησεν αὐτῷ
 τῶν φόρων τὴν εἰσπραξίν. λαβὼν οὖν στρατιώτας
 ὥς δισχιλίους εἰς Συρίαν ἐξώρμησε. γενόμενος δ'
 B ἐν Ἀσκάλωνι, ὥς οὐδὲν ἐδίδουν αὐτῷ, ἀλλὰ καὶ 25
 προσύβριζον, συλλαβὼν τοὺς πρωτεύοντας ἔκτεινε,
 καὶ τὰς οὐσίας δημεύσας αὐτῶν τῷ βασιλεῖ ἐπεμψεν
 ὥς χίλια τάλαντα. ὁ δὲ τὰ πεπραγμένα ἐπαινέσας
 ἐφίησιν αὐτῷ ποιεῖν ὅ,τι βούλεται. τοῦτο φόβον τοῖς
 Σύροις ἐπέβαλε, καὶ ἐδέχοντο προθύμως τὸν Ἰωσήφ, 30
 καὶ τοὺς φόρους ἐδίδουν. κερδήσας δ' ἐκ τούτων
 πολλὰ, μεγάλα τῷ βασιλεῖ καὶ τῇ Κλεοπάτρᾳ ἐστελλε

δῶρα καὶ πᾶσι τοῖς περὶ αὐτούς, ὅθεν ἐπὶ ἔτη δύο καὶ εἰκοσι τῆς εὐτυχίας ταύτης ἀπήλυνσε.

Γυναιξὶ δὲ θυεῖν συνοικήσας, ἐκ μὲν τῆς μιᾶς παιδὸς ἔσχευεν ἑπτὰ, ἐκ δὲ τῆς λοιπῆς ἓνα. ἦν δ' αὐτὴ ἀδελφοπαῖς αὐτοῦ· ἥπερ οὕτως συνώκησε. C ὀρχηστρίδος ἠρώσθη τινὸς καὶ τῷ ταύτης ἔκαμνεν 18 ἔρωτι. μηνύει δὲ τὸ πάθος τῷ ἀδελφῷ. ὁ δὲ διακονήσασθαί οἱ πρὸς τὸν ἔρωτα ἐπηγγείλατο, καὶ νυκτὸς τὴν ἑαυτοῦ θυγατέρα πρὸς τὸν ἀδελφὸν ἀγαγὼν 10 συγκατέκλινε. καὶ τούτου γενομένου πολλάκις, ἦρα σφοδρότερον. τοῦ δὲ ἀδελφοῦ τὸ κεκρυμμένον αὐτῷ φανερώσαντος, συνώκησε τῇ ἀδελφιδῇ, καὶ ἐξ αὐτῆς υἱὸν ἔσχευεν, Ἵρκανὸν καλέσας αὐτόν. τρισκαίδεκα δὲ γεγονὼς ἑτῶν οὗτος τὴν τε σύνεσιν ἐδείκνυ καὶ τὴν 15 ἐντρέχειαν. δοὺς γὰρ αὐτῷ ὁ πατὴρ ξεύγη βοῶν τριακόσια ἐξέπεμψεν εἰς χώραν θυεῖν ἡμέραν ἀπέχουσιν D τὴν γῆν ἐργασόμενον, τοὺς ἱμάντας τῶν ζυγῶν παρακατασχών. ὁ δὲ γενόμενος ἐκεῖ καὶ μὴ ἔχων ἱμάντας, τῶν βοηλατῶν στέλλειν πρὸς τὸν πατέρα τοὺς αἰτή- 20 σοντας αὐτοὺς δεῖν λεγόντων, τῇ μὲν ἐκείνων συμβουλῇ οὐ προσέσχευ, αὐτὸς δὲ δέκα ξεύγη καταθύσας τὰ μὲν κρέα τοῖς ἐργάταις διένειμε, τὰς δὲ δορὰς κατατεμῶν τούτοις προσέδωκε τοὺς ζυγούς, καὶ οὕτω τὴν ἐργασίαν ποιήσας ἐπανελήλυθεν. ὁ δὲ πατὴρ τὴν 25 ἐπίνοιαν αὐτοῦ γνοὺς καὶ ἐθαύμασεν αὐτόν καὶ ἠγάπησε καὶ τῶν ἄλλων προετίμα υἱῶν· οἱ δὲ ἥχθοντο. τῷ δὲ Πτολεμαίῳ γεννηθέντος υἱοῦ οἱ πρῶτοι τῶν P1203 ὑπ' αὐτὸν χωρῶν ἐώρταζον τὰ γενέθλια ἀπionτες εἰς Ἀλεξάνδρειαν, Ἰωσήφ δὲ τῷ γήρῳ δυσκόμιστος γεγο- 30 νῶς τῶν παίδων ἓνα ἐκεῖ ἀπελθεῖν προετρέπετο. τῶν

δὲ πρεσβυτέρων παραιτουμένων ὁ Ἴρκανὸς κατέθετο
 ἀπελθεῖν. καὶ συνεβούλευε τῷ πατρὶ μὴ πέμπειν
 αὐτόθεν δῶρα τῷ βασιλεῖ, ἐπιστεῖλαι δὲ τῷ ἐν Ἀλε-
 ξανδρείᾳ οἰκονόμῳ παρασχεῖν αὐτῷ χρυσίου, ἵνα δι'
 αὐτοῦ πρίηται δῶρα. ὁ δὲ τὸν υἱὸν ἐπαινέσας τῆς
 συμβουλῆς, γράφει τῷ οἰκονόμῳ τῶν ἐν Ἀλεξαν-
 δρείᾳ χρημάτων οὐκ ἐλαττόνων ὄντων τρισχιλίων
 WI145 ταλάντων, δοῦναι τῷ υἱῷ χρήματα ὅσων ἂν δεηθῇ,
 ἐλπίσας μὴ πλείω δέκα ἔσεσθαι ταλάντων τὴν ἐπὶ τῇ
 B δωρεᾷ τοῦ βασιλέως δαπάνην. λαβὼν οὖν τὴν ἐπι- 10
 στολὴν Ἴρκανὸς ἀπήει πρὸς Ἀλεξάνδρειαν. οἱ δὲ λοι-
 ποὶ τοῦ Ἰωσήφ παῖδες γράφουσι τοῖς πατρικοῖς ἐταί-
 ροις ἐπιβουλεύσαι τῷ Ἴρκανῷ καὶ διαφθεῖραι αὐτόν.
 γενόμενος δ' ἐν Ἀλεξανδρείᾳ τὴν ἐπιστολὴν τοῦ πα-
 τρός τῷ οἰκονόμῳ ἐπέδωκεν. ὁ δὲ ἤρετο πόσων 15
 χρήξει ταλάντων· καὶ ὅς "χιλίων" ἔφη. ὁ δ' οἰκο-
 νόμος οὐ πλείω δέκα παρείχεν. ὀργισθεὶς δὲ ὁ παῖς
 τὸν οἰκονόμον ἐδέσμησε. καὶ ὁ Πτολεμαῖος στείλας
 πρὸς Ἴρκανόν, θανμάζειν ἔλεγε πῶς οὔτε ὥφθη
 αὐτῷ καὶ τὸν τοῦ πατρός ἔδησεν οἰκονόμον. ὁ δὲ μὴ 20
 ἔλθειν ἔφη περιμένων ἐτοιμάσαι τὰ δῶρα, τὸν δὲ
 δούλον κολάσαι οἷς ἐπέταξεν ἀπειθήσαντα. διὰ
 ταῦτα ὁ βασιλεὺς καὶ ἐγέλασε καὶ τὴν τοῦ παιδὸς
 C μεγαλοφροσύνην ἐθαύμασεν. ὁ δὲ Ἀρίων ὁ οἰκονό- 25
 μος γνοὺς ὡς οὐκ ἔστιν αὐτῷ ἀρωγή, δοὺς τὰ χίλια
 τάλαντα τῶν δεσμῶν ἐλύθη. ὁ Ἴρκανὸς δὲ παῖδας
 ἑκατὸν ἀκμαιοτάτους καὶ γράμματα εἰδότες ὠνήσατο,
 ταλάντου πριάμενος ἕκαστον, καὶ παρθένους τοσαύ-
 τας ἰσοτάλαντου τιμῆς. τῶν γοῦν ἄλλων ἀπάντων
 τῶν μὲν ἀνὰ δέκα τάλαντα προσαρόντων τῷ βασιλεῖ, 30
 τῶν δὲ μεῖζω δωρουμένων οὐχ ὑπερβάντων τὰ
 εἴκοσιν, ὁ Ἴρκανὸς τοὺς παῖδας καὶ τὰς παρθένους

τῷ βασιλεῖ καὶ τῇ Κλεοπάτρᾳ προσήνεγκεν, ὧν
 ἕκαστος καὶ τάλαντον ἔφερε· καὶ τοῖς φίλοις δὲ τοῦ
 βασιλέως καὶ τοῖς περὶ τὴν θεραπείαν αὐτοῦ πολλῶν
 ταλάντων δῶρα παρέσχετο. θανυάσας δὲ Πτολεμαῖος D
 5 τὸν παῖδα αἰτεῖν ἃ βούλεται προετρέπεται. ὁ δὲ οὐδὲν
 ᾗτησεν ἢ τῷ πατρὶ καὶ τοῖς ἀδελφοῖς γράψαι περὶ
 αὐτοῦ. ὁ ποιήσας ὁ βασιλεὺς, καὶ βασιλικῶς αὐτῷ
 δωρησάμενος, ἐξέπεμψεν. οἱ δὲ ἀδελφοὶ μαθόντες
 ἐπανιόντα μετὰ τιμῆς, ἐξῆλθον ὑπαντήσαντες αὐτῷ
 10 καὶ διαφθεροῦντες, μὴδὲ τοῦ πατρὸς καλύσαντος
 ὑπ' ὀργῆς τῆς διὰ τὴν τῶν χρημάτων δαπάνην.
 ἐπιθεμένων δὲ οἱ τῶν ἀδελφῶν πολλοὶ τε τῶν σὺν
 αὐτοῖς ἐπεσον, καὶ ἐξ αὐτῶν δύο. δεισας οὖν διὰ
 ταῦτα εἰς τὸ πέραν ἀπῆλθε τοῦ Ἰορδάνου καὶ ἐπο-
 15 λέμει τοῖς Ἀραβι, καὶ βάριν ἐκεῖ πολυτελῆ ὠκοδό- P1204
 μησε, καὶ κατέσχε τὰ ἐκεῖ μέρη ἐπὶ ἔτη ἑπτὰ, ἔφ'
 ὅσον ὁ τοῦ μεγάλου Ἀντιόχου υἱὸς Σέλευκος τῆς
 Συρίας ἐκράτησε. τούτου δὲ θανόντος, καὶ τοῦ
 ἀδελφοῦ αὐτοῦ Ἀντιόχου τὴν ἀρχὴν διαδεξαμένου
 20 τοῦ Ἐπιφανοῦς καλουμένου, φοβηθεὶς ὁ Ἰρκανὸς
 αὐτὸν αὐτόχειρ ἑαυτοῦ γίνεται· καὶ τὰ χρήματα
 αὐτοῦ ὁ Ἀντίοχος ἔλαβε.

Τελευτᾷ δὲ καὶ ὁ Ἐπιφανὴς Πτολεμαῖος ὁ τῆς 19
 Αἰγύπτου κρατῶν, δύο παῖδας νεωτάτους πάνν κατα-
 25 λιπών, ὧν ὁ μὲν Φιλομήτωρ ἐκέκλητο, Φύσκων δὲ
 γε ὁ ἕτερος. τούτων καταφρονήσας Ἀντίοχος στρα-
 τεῖει ἐπ' Αἴγυπτον· ἀλλ' ἀπεκρούσθη ταύτης, τῶν B
 Ῥωμαίων ἀπέχεσθαι τῆς χώρας ἐντειλαμένων αὐτῷ.
 ἐκεῖθεν δ' ἐπανιὼν ἐπὶ τὰ Ἱεροσόλυμα ὄρμησ
 30 κατέσχε τὴν πόλιν ἀμαχητί, ἀνοιξάντων αὐ

πύλας ὅσοι τῆς ἐκείνου γνώμης ἐτύγγανον. θανόντος
 γὰρ Ὀνίου τοῦ ἀρχιερέως τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ Ἰησοῦ
 Ἀντίοχος τὴν τιμὴν παρέσχευ. ὀργισθεὶς δὲ αὐτῷ
 αὐθις τῷ νεωτέρῳ τὴν ἀρχιερωσύνην ἀπένειμεν
 ἀδελφῷ Ὀνία καλουμένῳ. Σίμωνι γὰρ τριῶν γενο- 5
 μένων παίδων, καὶ εἰς τοὺς τρεῖς ἡ ἀρχιερωσύνη
 περιελήλυθε. καὶ ὁ μὲν Ἰησοῦς Ἰάσωνα μετωνό-
 μασεν ἑαυτὸν, ὁ δὲ Ὀνίας Μενέλαον. στασιάζαντος
 οὖν τοῦ Ἰησοῦ πρὸς τὸν Ὀνίαν τὸν καὶ Μενέλαον
 C καὶ ὁ λαὸς ἐμερίσθη· καὶ οἱ μὲν πλείους τῷ Ἰάσωνι 16
 προσετίθεντο, οἱ δ' ἄλλοι τῷ Μενελάῳ, ὃ καὶ οἱ
 Τωβίου παῖδες ἦσαν συνεπαρήγοντες. καταπονού-
 μενοι δὲ τοῖς πλείοσιν οὗτοί τε καὶ ὁ Μενέλαος
 WI146 πρὸς Ἀντίοχον ἀνεχώρησαν, καὶ τοὺς πατέρας νό-
 μους λιπόντες ἡλλήνισαν, καὶ τὴν τῶν αἰδοίων περι- 15
 τομὴν ἐπεκάλυψαν ἐπισπάσαντες. τῶν γοῦν τῆς
 τούτων μοίρας ἀνοιξάντων τὰς πύλας τῆς πόλεως τῷ
 Ἐπιφανεῖ Ἀντιόχῳ, ἐγκρατὴς ἐκείνος τῆς πόλεως
 γέγονε, καὶ πολλοὺς μὲν ἀπέκτεινε, χρήματα δὲ
 πολλὰ συλήσας εἰς Ἀντιόχειαν ἐπανέβη. 20

Μετὰ δὲ δύο ἔτη αὐθις εἰς Ἱεροσόλυμα ἀνέβη
 Ἀντίοχος, καὶ ἀπάτῃ κρατήσας τῆς πόλεως οὐδὲ τῶν
 εἰσδεξαμένων αὐτὸν ἐφείσατο, ἀλλὰ καὶ τὸν ναὸν
 D συλήσας καὶ τοὺς ἀποκρύφους θησαυροὺς ἀφελό-
 μενος, τὰς τε νομίμους θυσίας κολύσας, καὶ τὴν 25
 πόλιν διαρπάσας, καὶ τοὺς μὲν τοῦ λαοῦ κτείνας,
 τοὺς δ' αἰχμαλώτους ἀπαγαγών, καὶ ἐμπρήσας τὰ
 τῆς πόλεως κάλλιστα, καὶ σῶας θύσας ἐν τῷ ναῷ,
 τέλος καὶ τὰ τείχη καθεῖλε, καὶ τὴν ἐν τῇ κάτω πόλει
 ἄκραν οἰκοδομήσας φρουρὰν Μακεδόνων ἐν ταύτῃ 30
 κατέστησεν. ἠνάγκαζε δὲ καὶ τὸ πλῆθος τοὺς ὑπ'
 αὐτοῦ νομιζομένους θεοὺς σέβεσθαι καὶ τὰ τέκνα μὴ

περιτέμνειν, καὶ τοὺς βιαζομένους ταῦτα πράττειν
κατέλιπεν. ὅτε καὶ Ἐλεάζαρ ὁ ἱερεὺς καὶ οἱ τούτου
φοιτητα οἱ Μακκαβαῖοι δηλαδὴ σὺν τῇ σφετέρᾳ
μητρὶ τῆς τῶν θείων νόμων φυλακῆς ὑπερήθλησαν. P1205
5 οἱ μὲν οὖν τῇ βίᾳ νικώμενοι τοῖς ἐπιτεταγμένοις
ἐπείθοντο, ὅσοι δὲ τὰς ψυχὰς ἐτύγχανον εὐγενεῖς,
μὴ ὑπέκοντες ταῖς παρανόμοις ἐπιταγαῖς, πικρῶς
ἐν βασάνοις ἀπέθνησκον ἢ ἔτι μικρὸν ἐμπνέοντες
ἀνεσταυροῦντο· τὰς δὲ γυναῖκας αὐτῶν καὶ τοὺς
10 παῖδας, οὓς περιέτεμνον, ἐκ τῶν τραχύλων αὐτῶν
ἐξαργυρώνοντες ἀπήγγον οἱ τοῦ τυράννου ὑπηρέται. καὶ
εἰ που βίβλος εὐρέθη τῆς Ἑβραϊκῆς γραφῆς, αὐτὴν
τε ἠφάνιζον καὶ τοὺς ἔχοντας οἰκτρῶς ἀπώλλυνον.
διὰ ταῦτα οἱ Σαμαρεῖται οὐκέτι ἑαυτοὺς τῶν Ἰου-
15 δαίων συγγενεῖς ὡμολόγουν, ἀλλὰ Σιδωνίους ὠνό- B
μαζον ἑαυτούς, καὶ τὸ ἐν τῷ Γαριζὶν παρ' αὐτοῖς
ἱερὸν Ἑλληνίου Διὸς προσηγόρευσαν.

Ἦν δὲ τις τότε ἱερεὺς ὀνόματι Ματθαθίας, υἱὸς
Ἰωάννου τοῦ Συμεῶν τοῦ Ἀσαμωναίου, ᾧ ἦσαν υἱοὶ
20 πέντε, Ἰωάννης ὁ καλούμενος Γαδδῆς, Σίμων ὁ κλη-
θεὶς Θαδῆς, Ἰούδας ὁ καλούμενος Μακκαβατος,
Ἐλεάζαρ ὁ λεγόμενος Ἀῦραν, καὶ Ἰωνάθας ὁ κλη-
μένης Ἀφρούς. ἐλθόντων οὖν εἰς τὴν κώμην αὐτῶν
τῶν βασιλικῶν καὶ θύειν κελεύόντων καθ' Ἑλληνας
25 τὸν Ματθαθίαν πρῶτον ὥς τῶν ἄλλων πρωτεύοντα,
ἐκεῖνος ἀνένευεν. ὥς δ' ἕτερος ἔθυσεν, ξήλου πλη-
σθεὶς ὁ Ματθαθίας σὺν τοῖς υἱέσι τὸν θύσαντά τε C
ἀπέκτεινε καὶ τὸν στρατηγὸν Ἀπελλῆν, ὃς θύειν
ἠνάγκαζε, καὶ τὸν βωμὸν καθελὼν μετὰ τῶν υἱῶν
30 ἐξώρμησεν εἰς τὴν ἔρημον. πολλοὶ δὲ καὶ ἄλλοι τού-
τους ζηλώσαντες μετὰ τῶν γυναικῶν καὶ τῶν τέκνων
ἔφυγον εἰς τὴν ἔρημον καὶ ἐν σπηλαίοις διῆγον. οἱ

τοῦ Ἀντιόχου δὲ στρατηγοὶ δύναμιν ἀθροίσαντες ἐπῆλθον αὐτοῖς, καὶ προσβάλλουσιν ἐν σαββάτῳ, καὶ πολλοὺς ἐν τοῖς σπηλαίοις κατέφλεξαν οὐδὲ ἀμυνομένους διὰ τὸ τῆς ἡμέρας ἄργον· οἱ δὲ διασωθέντες τῷ Ματθαθία προσέθεντο. ὁ δὲ καὶ ἐν σαββάτοις αὐτοὺς παρήνει μάχεσθαι, ἵνα μὴ ἀπόνως αὐτοὺς διαφθείρῳσιν οἱ πολέμιοι ἐπιόντες κατὰ τὰ σάββατα. συναγαγὼν οὖν δύναμιν ὁ Ματθαθίας τοὺς τε βω-
D μους καθεῖλε καὶ τοὺς ἀσεβήσαντας ἔκτεινε καὶ τοὺς μὴ περιτιμηθέντας τῶν παίδων ἐκέλευσε περιτέμνε-
σθαι. ἄρξας δὲ ἐπ' ἐνιαυτὸν καὶ νοσήσας τοῖς παισὶ τὸν αὐτοῦ ζῆλον μιμεῖσθαι παρήνευσε καὶ ὑπὲρ τῶν νόμων, εἰ δεήσει, θανεῖν καὶ ἀλλήλοις ὁμονοεῖν. ταῦτα αὐτοῖς ἐντειλάμενος ἐτελεύτησε.

20 Τὴν δὲ τῶν πραγμάτων προστασίαν ὁ παῖς αὐτοῦ
'Ιούδας ὁ καὶ Μακκαβαῖος περιεζώσατο, καὶ συναγα-
μένων αὐτῷ τῶν τε συγγόνων καὶ ἄλλων τοὺς πολε-
μίους ἐκ τῆς χώρας ἀπώσατο καὶ τοὺς παρανομή-
WI147σαντας τῶν ὁμοφύλων ἐκόλασεν. Ἀπολλώνιος δὲ ὁ
PI206τῆς Σαμαρείας στρατηγὸς κατὰ τοῦ Ἰούδα στρατεύ-
σας αὐτὸς τε πίπτει καὶ πλείστοι τῶν σὺν αὐτῷ.
ἄπερ ὁ τῆς Κιλικίας μαθὼν στρατηγὸς ἐπῆλθε κατὰ
τοῦ Μακκαβαίου, καὶ συμβαλὼν τρέπεται καὶ θνή-
σκει, οἱ δ' ὑπ' αὐτὸν ἔφυγον· ἐπιδιώξας δὲ ὁ Ἰού-
δας πολλοὺς αὐτῶν ἔκτεινε. διὰ ταῦτα τοίνυν ὄργι-
σθεις ὁ Ἀντίοχος Λυσία τῷ τῶν πραγμάτων αὐτοῦ
ἐπιτρόπῳ καταστρέψασθαι τὴν Ἰουδαίαν ἐκέλευσε
καὶ τὸ ἔθνος ἀνδραποδίσασθαι καὶ κατασινᾶσαι τὴν
Ἱερουσαλὴμ. ὁ δὲ τρεῖς ἐπιλεξάμενος στρατηγούς
ἐπεμφε μετὰ βαρείας δυνάμεως. Ἰούδας δὲ τὸ πλῆ-

5 θος τῶν ἐναντίων ἰδὼν ἐπὶ τὸν θεὸν τιθέναι τὰς
 ἐλπίδας παρήνει τοῖς μετ' αὐτοῦ. καὶ δειπνήσας B
 ἐσπέρας πυρά τε πολλὰ ἐν τῷ στρατοπέδῳ λιπών, διὰ
 τῆς νυκτὸς ὁδεύσας ἐπιτίθεται τοῖς τοῦ Ἀντιόχου
 8 περὶ τὸν ὄρθρον· καὶ πολλοὺς μὲν μαχόμενος ἀπέ-
 κτεινε, τοὺς δὲ λοιποὺς διώκων, ὥς ὑπὲρ τρισχι-
 λίους πεσεῖν. καὶ μετὰ τὴν ἦταν τῶν ἐναντίων
 ἐπανελθὼν ὁ Ἰούδας ἐσκόλευσε τὸ τούτων στρατό-
 10 πεδον, καὶ λείαν πολλὴν πλουτόν τε λαβὼν ἄφθο-
 νον εἰς τὴν οἰκίαν ὑπέστρεψε χαίρων. τῷ δ' ἐπιόντι
 ἐνιαντῷ στρατεύμα πλείον ὁ Αὐσίας ἀθροίσας ἐνέ-
 βαλεν εἰς τὴν Ἰουδαίαν. καὶ τοῖς προδοχοῖς τούτου
 συμμίσας ὁ Ἰούδας νικᾷ. διὸ τὴν λοιπὴν δύναμιν ὁ
 Αὐσίας ἀναλαβὼν εἰς Ἀντιόχειαν ἐπανέβη, καὶ
 15 παρεσκευάζετο μετὰ μείζονος στρατιᾶς εἰς τὴν Ἰου-
 δαίαν ἐμβαλεῖν. ὃ γε μὴν Ἰούδας εἰς Ἱεροσόλυμα C
 ἀναβὰς ὥστε τὸν ναὸν ἐκκαθαῖραι, καὶ ἔρημον αὐτὸν
 εὐρηκῶς καὶ ἐν τισι καταπεπρησμένον, ἐθρήνησε.
 καθαῖρας δὲ αὐτὸν σκεύη καινὰ εἰσεκόμισε λυχνίαν,
 20 τράπεζαν, βωμὸν χρύσεια, καὶ θυσιαστήριον καινὸν
 ἐκ λίθων οὐ σιδήρῳ τετμημένων ἀνωκοδόμησεν,
 ἐθνυμιάσεν τε καὶ ὠλοκαύτωσε καὶ ἄρτους ἐπὶ τὴν
 τράπεζαν ἔθηκε. γέρονε δὲ ταῦτα κατὰ τὴν ἡμέραν
 καθ' ἣν ὁ ναὸς ἐμιάνθη καὶ ἡ θρησκεία ἐβεβηλώθη,
 25 τριῶν παρελθόντων ἐνιαυτῶν, κατὰ τὴν τοῦ Δανιὴλ
 πρόφρησιν πρὸ τετρακοσίων καὶ ὀκτῶ γενομένην
 ἔτων. καὶ ἕκτοτε ἑορτάζουσιν οἱ Ἰουδαῖοι τὴν ἀνά-
 κτησιν τῆς θρησκείας, φῶτα καλοῦντες αὐτήν. τει-
 χίσας δὲ τὴν πόλιν φύλακας ἐγκατέστησεν. ὥς δὲ τὰ D
 30 πέριξ ἔθνη πολλοὺς τῶν Ἰουδαίων διέφθειρεν, ἐνε-
 δρεύνοντα διὰ βασκανίαν, πολέμοις αὐτοὺς ὁ Ἰούδας
 ἡμύνετο καὶ ἀνέστελλεν.

- Ὁ δ' Ἀντίοχος μαθὼν πόλιν εἶναι ἐν τῇ Περσίδι
 πλούτῳ κομῶσαν Ἑλυμαῖδα ὠνομασμένην, καὶ ἱερὸν
 Ἀρτέμιδος ἐν αὐτῇ πληρὴς ἀναθημάτων πολυτελῶν,
 ὥρμησεν ἐπ' αὐτήν καὶ ἐπολιόρκει. ἀποκρουσθεὶς
 δὲ παρὰ τῶν ἐν τῇ πόλει ἐπεξελθόντων φεύγων
 ἦκεν εἰς Βαβυλῶνα καὶ τῆς στρατιᾶς πλείστους ἀπέ-
 βαλεν. ἀλγοῦντι δὲ διὰ τοῦτο τῷ Ἀντιόχῳ ἀγγέλλε-
 ται ἡ τῶν στρατηγῶν ἦτα ἡ ὑπὸ Ἰουδαίων. καὶ τοῦ
 ἀλγῆματος προστεθέντος ἐνόσησε· καὶ γνοὺς ὡς
 ἀποβιώσεται τοὺς ὑπ' αὐτὸν συνεκάλεσε, καὶ πᾶσ- 10
 PI207 χειν οὕτως εἶπεν ὅτι τὸ τῶν Ἰουδαίων ἔθνος ἐκά-
 κωσε καὶ ἐσύλησε τὸν ναόν. ταῦτα λέγων ἐξέπνευσε,
 Φίλιππον τῶν φίλων ἔνα καταλιπὼν τῆς βασιλείας
 ἐπίτροπον, καὶ δοὺς αὐτῷ τὸ διάδημα καὶ τὸν δακτύ-
 λιον, ἵνα ταῦτα κομίσῃ τῷ υἱῷ Ἀντιόχῳ. ὁ δὲ Ἀν- 15
 σίας θανόντα μαθὼν τὸν Ἀντίοχον, τὸν ἐκείνου υἱὸν
 ἀπέδειξε βασιλέα, καλέσας Εὐπάτορα.
- 21 Οἱ δ' ἐν τῇ ἄκρᾳ τῶν Ἱεροσολύμων Μακεδόνες
 ἐκάκουν τοὺς Ἰουδαίους ἀνιόντας εἰς τὸ ἱερὸν ἐπὶ τῷ
 B θῦσαι. διὸ ἐξελεῖν ἔσπευδε τὴν φρουράν ὁ Ἰούδας 20
 καὶ καρτερῶς ἐπολιόρκει αὐτήν. ὁ μαθὼν ὁ παῖς
 Ἀντίοχος ὥργισθη, καὶ μετὰ μεγάλης δυνάμεως ἐξώρ-
 μησε κατὰ τῆς Ἰουδαίας καὶ Ἱερουσαλήμ. Ἰούδας δὲ
 ἀπαντήσας αὐτῷ τῶν προδρομῶν περὶ ἑξακοσίους
 ἀναιρεῖ. καὶ Ἐλεάζαρ ὁ τοῦ Ἰούδα ὁμαίων ὁ καὶ 25
 Αὔραν καλούμενος, τῶν ἐλεφάντων τὸν ὑψηλότετον
 ἰδὼν ὠπλισμένον θώραξι βασιλικοῖς, καὶ οἰηθεὶς
 αὐτῷ ἐποχεῖσθαι τὸν βασιλέα, μετὰ σφοδρᾶς ὁρμῆς
 ἐπῆλθεν αὐτῷ, καὶ ὑπὸ τὴν γαστέρα τοῦ θηρίου γε-
 νόμενος ἐπληξεν αὐτὸν καὶ ἀπέκτεινεν. ὁ δ' ἐπικα- 30

τασεσθαις τῷ Ἐλεαζάρῳ καὶ πείσας αὐτὸν τῷ βάρει τοῦ σώματος ἔφθειρεν. ὁρῶν δὲ τὴν τῶν πολεμίων ἰσχύ-
 ὁ Ἰούδας εἰς Ἱεροσόλυμα ἐπανῆλθε καὶ πρὸς πολιορ-
 κίαν παρεσκευάζετο. Ἀντίοχος δὲ εἰς Ἱεροσόλυμα C
 5 ἔλθων ἐπολιόρκει τὸ ἱερὸν, καρτερῶς τῶν ἔνδον ἀνυ-
 νομένων, ἀλλὰ τροφῆς ἐπιλιπούσης αὐτοῖς πολλοὶ
 ἀπεδίδρασκον. τοῦ μέντοι Φιλίππου, ὃν ἐπίτροπον
 τῆς βασιλείας θυνήσκων ὁ Ἀντίοχος εἶασε, σφετεριζο-
 μένου τὴν βασιλείαν, Ἀυσίας ὁ στρατηγὸς καὶ Ἀν-
 10 τίοχος γνόντες τοῦτο τοῖς πολιορκουμένοις ἐσπεί-
 σαντο ὥστε αὐτοὺς τοῖς πατρώοις κεχρησθαι νόμοις.
 εἰσδεχθῆις οὖν εἰς τὴν πόλιν Ἀντίοχος καὶ ἰδὼν τὸν
 ναὸν ὀχυρώτατον, τοὺς ὄρκους ἠθέτησε καὶ τὸ τεῖχος
 κατέσκαψε· καὶ οὕτως ὑπέστρεψε, καὶ τὸν ἀρχιερεῖα
 15 Ὀνίαν ἐπαγόμενος, ὃς καὶ Μενέλαος ἐκαλεῖτο, ὡς
 πείσαντα τὸν πατέρα αὐτοῦ τοὺς Ἰουδαίους βιάζε-
 σθαι παραβῆναι τὰ ἔθνη τὰ πάτρια καὶ πολλῶν κα-
 κῶν γενόμενον αἴτιον. ὃν καὶ πέμψας εἰς Βέρροϊαν D
 τῆς Συρίας διέφθειρεν, ἔτη δέκα τῆς ἀρχιερωσύνης
 20 κρατήσαντα, γεγονότα δὲ ἄσεβῃ. ἀρχιερεὺς δὲ γέγο-
 νεν Ἀλκιμος, ὃς καὶ Ἰωακεὶμ ἐκαλεῖτο. ὁ δ' Ἀντίο-
 χος πολεμήσας πρὸς Φίλιππον καὶ χειρωσάμενος αὐτὸν
 ἐκτείνεν. ἰδὼν δὲ ὁ τοῦ ἀρχιερέως [Σίμωνος τοῦ δι-
 25 καίου] υἱὸς Ὀνίας, ὃν παῖδιον ὁ πατὴρ τελευτῶν, ὡς
 εἰρηται, καταλείλοιπεν, ὅτι τὴν ἀρχιερωσύνην Ἀλ-
 κίμῳ δέδωκεν ὁ Ἀντίοχος, μὴ τῷ γένει τῷ τῶν ἀρ-
 χιερέων προσήκοντι, φεύγει πρὸς Πτολεμαῖον εἰς
 Αἴγυπτον· καὶ τιμηθεὶς λαμβάνει τόπον ἐν τῷ Ἡλι-PI208
 ουπολίτῃ νομῷ, καὶ ἱερὸν ἐκεῖ ᾠκοδόμησε τῷ ἐν Ἱε-
 30 ροσόλυμοις παρεμφερές.

Δημήτριος δὲ φυχρὸν ἐκ Ῥώμης ὁ Σελεύκον υἱός,
 καὶ καταρτήσας τῆς Συρίας εἰς Τρίπολιν, τὸν τε

Ἀντίοχον καὶ τὸν Ἀνσίαν συλλαβὼν καὶ ἄμφω διέφθειρεν, ἐπὶ δύο ἐνιαυτοὺς τοῦ Ἀντιόχου βασιλεύσαντος. τούτῳ τῷ Δημητρίῳ ὁ ἀρχιερεὺς Ἀλκιμος προσελθὼν, καὶ τῶν Ἰουδαίων πολλοὶ φυγάδες καὶ πονηροί, κατηγοροῦν Ἰούδα τοῦ Μακκαβαίου καὶ τοῦ ἔθνους παντὸς ὡς τοὺς αὐτοῦ φίλους ἀπεκτονόταν. ὁ δὲ παροξυνθεὶς πέμπει Βακχίδην αὐτῷ οἰκειότατον
 B μετὰ μεγίστης δυνάμεως, ἐντειλάμενος αὐτῷ κτεῖναι καὶ τὸν Ἰούδαν καὶ τοὺς σὺν αὐτῷ. ὃς εἰς τὴν Ἰουδαίαν ἐλθὼν ἐπεμψε πρὸς τὸν Ἰούδαν καὶ τοὺς αὐτοῦ ἀδελφούς, ἐπὶ εἰρήνην αὐτοὺς καλῶν. οἱ δὲ οὐκ ἐπίστευσαν αὐτῷ. τινὲς δὲ τῶν τοῦ δήμου λαβόντες ὄρκους παρὰ Βακχίδου προσῆλθον αὐτῷ· ὃς τῶν ὄρκων καταφρονήσας ἐξήκοντα τούτων ἀπέκτεινε καὶ οὕτω τῶν λοιπῶν τὴν ὁρμὴν τοῦ αὐτῷ προσιέναι ἀνέκοψε. τοῖς δ' ἐν τῇ χώρᾳ πᾶσι προσέταξεν ὑπακούειν τοῦ ἀρχιερέως Ἀλκίμου. καὶ ταῦτα διαπραξάμενος εἰς Ἀντιόχειαν ἐπανῆλθε. Ἀλκιμος δὲ πρὸς χάριν ὁμιλῶν ἐκάστῳ, καὶ πάντας ὑποποιούμενος, ταχὺ πολλὴν συνέλεξε δύναμιν, ὣν οἱ πλείους ἐκ τῶν φυγάδων ἦσαν καὶ ἀσεβῶν, δι' ὧν τοὺς τὰ Ἰούδα φρονοῦντας ἐκτίννυε· καὶ Ἰούδας δ' ἐτέρωθεν τοὺς τὰ Ἀλκίμου πράττοντας διέφθειρεν· ὁ δὲ τὸν Δημήτριον κατὰ τοῦ Ἰούδα ἠρέθιζε. πέμπει τοίνυν αὐτῷσι ὁ βασιλεὺς Νικάνορα μετὰ μεγίστης χειρός, ἐντειλάμενος τοῦ ἔθνους μὴ φείσασθαι. κἀκεῖνος ἀπελθὼν δόλῳ κατασχεῖν ἐπεχείρησε τὸν Ἰούδαν καὶ πρὸς εἰρήνην προσκαλεῖτο αὐτόν· ὁ δὲ πίστει δούς καὶ λαβὼν τὸν Νικάνορα μετὰ τῆς δυνάμεως εἰσεδέξατο. καὶ ἀσπασάμενος αὐτόν ὁ Νικάνωρ καὶ προσομιλῶν σημεῖον τοῖς ἑαυτοῦ δέδωκε συλλαβεῖν τὸν Ἰούδαν. γνούς δὲ τὴν ἐπιβουλὴν ὁ ἀνὴρ πρὸς τοὺς Ἰουδαίους ἐκπη-

δήσας ἐξέφυγε. γνωσθείσης δὲ τῆς ἐνέδρας φανεράν
μάχην συνεκρότησεν ὁ Νικάνωρ, καὶ νενίκηκεν. ἐν- D
τεῦθεν Ἰούδας εἰς τὴν τῶν Ἱεροσολύμων ἀκρόπολιν
κατέφυγε. Νικάνωρ δὲ ἠπείλησε τῷ λαῷ, εἰ μὴ πα-
5 ραδῶν αὐτῷ τὸν Ἰούδαν, καταβαλεῖν τὸν ναόν. ὁ δὲ
Ἰούδας τοῖς μετ' αὐτοῦ χιλίοις οὓσι διαλεχθεὶς πα-
ρῶρμησε σφᾶς εἰς ἀλκὴν, καὶ συμβαλὼν τοῖς πολε-
μίοις ἐνίκησε, πολλῶν πεσόντων καὶ αὐτοῦ τοῦ Νι-
κάνωρος· οἱ δὲ λοιποὶ ἔφευγον, καὶ πάντες ἐφθάρησαν
13 καταλαμβανόμενοι. καὶ οὕτω πρὸς ὀλίγον Ἰουδαῖοι
ἐκ τῶν πολέμων ἀνεπαύσαντο.

Τοῦ δὲ ἀρχιερέως Ἀλκίμου τοῦ καὶ Ἰωακείμ 22
λάτῳ βληθέντος πληγῇ καὶ οὕτω τὴν ζωὴν ἀπορρή- WI 149
ξαντος μετὰ ἑτῆ τέσσαρα τοῦ ἀρχιερατεῦσαι, τῷ Ἰούδα
15 τὴν ἀρχιερωσύνην ἀπένειμεν ὁ λαός. ἀκούσας δὲ ὁ P 1209
Ἰούδας μέγα δύνασθαι τοὺς Ῥωμαίους, καὶ χειρώσα-
σθαι Γαλάτας καὶ Ἰβήρας καὶ Καρχηδονίους καὶ Αἰ-
βυας καὶ τὴν Ἑλλάδα πάσαν καὶ τοὺς βασιλεῖς Περ-
σέα καὶ Φίλιππον καὶ Ἀντίοχον, ἐπεμψε φίλιαν
23 αἰτῶν, καὶ Δημητρίῳ γράψαι ἥξιόν μὴ πολεμεῖν Ἰου-
δαίοις. ἡ δὲ σύγκλητος καὶ φίλιαν ὡμολόγησε καὶ
συμμαχεῖν Ἰουδαίοις κατένευσε. Δημήτριος δὲ τὸν
θάνατον μαθὼν τοῦ Νικάνωρος καὶ τῆς στρατιᾶς τὴν
ἀπώλειαν, πάλιν τὸν Βακχίδην ἀπέστειλεν. ὁ δὲ
25 πρὸς τὸν Ἰούδαν ἠπειγέτο, ἐστρατοπεδευκότα ἐν τινι
κώμῃ μετὰ χιλίων. οἱ τὸ μετὰ Βακχίδου δέισαντες B
στράτευμα, συνεβούλευον αὐτῷ ἀναχωρεῖν καὶ σώ-
ζεσθαι. ὥς δ' ἐκεῖνος "μὴ τοῦτο" εἶπεν "ἴδοι γινώ-
μενον ἥλιος ὥστε με νῶτα δοῦναι τοῖς ἐναντίοις,"
30 πολλοὶ τῶν μετ' αὐτοῦ ἔφυγον. συμβαλὼν δὲ τῷ

Βακχίδῃ μέγροι πολλοῦ ἀγχωμάλως ἐμάχετο, περὶ δὲ γε θυμῶς ἐπιβρίσας μετὰ τῶν εὐψυχοτάτων ἐν τῷ δεξιῷ κέρατι, ὅπου καὶ ὁ Βακχίδης ἦν, τὴν φάλαγγα διασπᾶ καὶ ἐτρέψατο εἰς φυγὴν. ἐπελθόντες δ' οἱ κατὰ τὸ εὐώνυμον ἐκύκλωσαν τὸν Ἰούδαν. ὁ δὲ στὰς 5 ἐμάχετο μετὰ τῶν σὺν αὐτῷ, καὶ πολλοὺς κτείνας C τέλος καὶ αὐτὸς ἔπεσεν· οὐ πεσόντος οἱ σὺν αὐτῷ ἔφυγον. ἐπὶ τρίτῳ δ' ἔτος τῇ ἀρχιερωσύνῃ ἐμπρέψας, καὶ γενναῖος ἀνὴρ γεγονώς, καὶ ὑπὲρ τῆς ἐλευθερίας τοῦ ἔθνους πάντα καὶ θρᾶσαι καὶ παθεῖν ἔτοι- 10 μος γεγονώς, ἀπέθανε.

Θανόντος δ' ἐκείνου τοῖς ἀσεβήσασι τῶν Ἰουδαίων καὶ παραβεβηκόσι τὰ πάτρια τὴν τῆς χώρας ἐπιμέλειαν ὁ Βακχίδης ἀνέθετο. οἱ δὲ παντοίως τοὺς ὁμοφύλους ἐκάκουν, καὶ τοὺς Ἰούδα ὁμόφρονας συλ- 15 λαμβάνοντες τῷ Βακχίδῃ προσήγον, καὶ ὅς αἰκίζων αὐτοὺς πρότερον εἶτα διέφθειρεν. οἱ οὖν περίλοιποι τῶν ἐταίρων Ἰούδα Ἰωνάθην τὸν ἀδελφὸν ἐκείνου πείσαντες τῶν Ἰουδαίων ἀποδεικνύουσι στρατηγόν. D καὶ ὁ Βακχίδης ἀποκτείνει δόλῳ τὸν Ἰωνάθην ἐξή- 20 τει· ὁ δὲ μετὰ τοῦ ἀδελφοῦ Σίμωνος καὶ τῶν ἐταίρων εἰς ἔρημον ἔφυγε. καὶ ἐπ' αὐτοὺς ὁ Βακχίδης ὠρμήκει· ὁ δ' Ἰωνάθης τὸν ἀδελφὸν Ἰωάννην πρὸς τοὺς Ναβαταίους Ἀραβας ἐπεμψεν, ἧσαν γὰρ φίλοι, παραδησόμενον αὐτοῖς τὴν ἀποσκευὴν. ἀπὼντα δὲ 25 τοῦτον οἱ Ἀμαραίου παῖδες λοχήσαντες κτείνουσι σὺν τοῖς ἐπομένοις καὶ τὰ κομιζόμενα διηρπάκασι. Βακχίδης δὲ ἐν σαββάτῳ τῷ Ἰωνάθαν ἐπῆλθεν ὡς τάχα διὰ τὸν νόμον μὴ μαχομένῳ. ὁ δὲ περὶ ψυχῶν εἶναι P1210 φήσας τὸν κίνδυνον, ἀντετάξατο, καὶ πολλοὺς ἀπο- 30 κτείνας καὶ κατὰ Βακχίδου ὀρμήσας ὡς πλήξων αὐτόν, καὶ ἀποτυχών, εἰς τὸν ποταμὸν ἤλατο μετὰ τῶν

ἑταίρων καὶ διενήξατο. καὶ ὁ Βακχίδης εἰς τὴν ἐν
 Ἱεροσολύμοις ἄκραν ὑπέστρεψε, καὶ τῶν πρώτων τῆς
 Ἰουδαίας παίδας ὁμήρους λαβὼν εἰς τὴν ἄκραν ἐνέ-
 κλεισεν. Ἰωνάθῃ δ' ἐμέλησε τὸν φόνον τιμωρῆσαι
 5 τοῦ ἀδελφοῦ Ἰωάννου. γάμον οὖν τῶν τοῦ Ἀμαραίου
 παίδων τελοῦντων, καὶ ἐκ πόλεως εἰς ἑτέραν τὸν
 νυμφίον καὶ τὴν νύμφην ἀγόντων μετὰ πολυτελοῦς
 προπομπῆς, ἐνεδρεύσας ἐκεῖνος ἐν ὄρει μετὰ τῶν
 περὶ αὐτὸν ἐπιτίθεται τοῖς ἐν τῇ πομπῇ, καὶ διέφθει-
 10 ρεν ἅπαντας, καὶ ἃ ἔφερον διήρπασε ξύμπαντα. διῆ-
 γον δ' Ἰωνάθης καὶ Σίμων μετὰ τῶν περὶ αὐτοὺς εἰς
 τὰ ἔλη τοῦ ποταμοῦ. Βακχίδης δὲ φρουρὰν εἰς Ἰου-
 δαίαν καταλιπὼν πρὸς τὸν Δημήτριον ἐπανήλθεν. B
 ἡρεμοῦντος δ' ἕκτοτε τοῦ ἔθνους ἐπ' ἔτη δύο, Ἰω-
 15 νάθης καὶ οἱ περὶ αὐτὸν σὺν ἀδείᾳ ἐν τῇ χώρᾳ διέ-
 τριβον. οἱ οὖν ἀσεβήσαντες Ἰουδαῖοι πρὸς τὸν βασι-
 λέα Δημήτριον πέμπουσι, δηλοῦντες ἀπόνως τὸν Ἰω-
 νάθαν, εἰ πεμφθεῖ τις ἐπ' αὐτόν, συλληφθήσεσθαι. WI150
 καὶ πέμπει τὸν Βακχίδην ὁ βασιλεὺς. ὁ δὲ εἰς τὴν
 20 Ἰουδαίαν ἔλθων καὶ συλλαβέσθαι τὸν Ἰωνάθαν καί-
 τοι σπουδάσας οὐχ οἷός τε ὦν, πεντήκοντα ἐκ τῶν
 περὶ Ἰωνάθαν τῷ βασιλεῖ τὴν ἀναφορὰν ποιησάντων
 τοὺς προκρίτους ὡς ψευσαμένους ἀπέκτεινεν. Ἰωνά-
 25 θης δὲ καὶ Σίμων καὶ οἱ περὶ αὐτοὺς εἰς τὴν ἔρημον
 ἀνεχώρησαν, ἔνθα πύργους οἰκοδομήσας προσέμενε.
 καὶ ὁ Βακχίδης ἔλθων ἐπολιόρκει αὐτόν. Ἰωνάθης C
 δὲ τὸν ἀδελφὸν ἐκεῖ λιπὼν Σίμονα, αὐτὸς λάθρᾳ
 ἔξελθὼν καὶ πολλοὺς ἐκ τῆς χώρας συναγαγὼν νύ-
 κτωρ τῷ Βακχίδῃ καὶ τῇ αὐτοῦ προσέβαλε στρατιᾷ.
 30 καὶ πολλοὺς μὲν αὐτὸς ἀνείλε, πολλοὺς δὲ καὶ ὁ Σί-
 μων, ὑπεξελθὼν ἀκείνος ἀπὸ τῶν ἐρυμάτων, ἐμ-
 πρήσαντες καὶ τὰς πολιορκητικὰς μηχανάς. ὑδυμήσας

- δὲ διὰ ταῦτα ὁ Βακχίδης ἤθελεν ἀναξυῆσαι, ἐξήτει
 δ' αἰτίαν τῆς ἀναξυγῆς εὐπρεπῇ. καὶ ὁ Ἰωνάθης
 τοῦτο μαθὼν πρεσβεύεται περὶ φιλίας, ἵνα ἐκότεροι
 ἀλλήλοις ἀντιδῶσιν οὓς εἶχον αἰχμαλώτους. δεξάμε-
 νος οὖν τὴν πρεσβείαν ὁ Βακχίδης σπένδεται. καὶ
 ὤμοσαν μηκέτι κατ' ἀλλήλων στρατεύειν, καὶ τοὺς
 αἰχμαλώτους ἠλλάξαντο. καὶ ὁ μὲν Βακχίδης ὑπο-
 D στρέψας οὐκέτι κατὰ τῆς Ἰουδαίας ἐπῆλθεν, ὁ δ' Ἰω-
 νάθης ἀδείας τυχὼν τὰ τῶν ὁμοεθνῶν διίδρυε πράγ-
 ματα ἐκόλαζε τε τοὺς ἀσεβήσαντας. 16
- 23 Ἀλέξανδρος δὲ τοῦ Ἐπιφανοῦς Ἀντιόχου υἱὸς τὴν
 Πτολεμαῖδα ἐκ προδοσίας παρειληφώς ἐτάραξε τὸν
 Δημήτριον, ὥστε καὶ τὰς δυνάμεις ἀθροίζειν καὶ πέμ-
 ψαι πρὸς Ἰωνάθην περὶ εὐνοίας καὶ συμμαχίας. ἐπέ-
 τρεπέ τε αὐτῷ στρατεύμα συνιστᾶν, καὶ οὓς ἐν τῇ 15
 ἄκρᾳ κατέκλεισεν ὁ Βακχίδης παῖδας ὡς ὁμνηεύνοντας
 παρεχόμενος ἀπολαβεῖν. δεξάμενος οὖν τὴν ἐπιστολὴν
 Ἰωνάθης τοῦ βασιλέως εἰς Ἱεροσόλυμα παραγέγονε,
 καὶ ταύτην εἰς ἐπήκοον τοῦ λαοῦ καὶ τῶν φυλάκων
 P1211 ἀνέγνω, καὶ τοὺς παῖδας λαβὼν ἐκ τῆς ἀκροπόλεως 20
 τοῖς γονεῦσιν ἀπέδωκεν ἐκάστῳ τὸν ἰδίον, καὶ αὐ-
 τὸς ἐν Ἱεροσολύμοις διέτριβε καινίζων τὴν πόλιν καὶ
 τὰ τεῖχη αὐτῆς ἀνοικοδομῶν. γράφει δὲ καὶ Ἀλέξαν-
 δρος Ἰωνάθῃ, εἰς συμμαχίαν καλῶν αὐτὸν καὶ φίλον
 ποιούμενος καὶ τὴν ἀρχιερωσύνην αὐτῷ παρασχὼν 25
 καὶ δῶρα πεπομφώς. ὁ δὲ δεξάμενος τὴν ἐπιστολὴν
 τὴν ἀρχιερατικὴν στολὴν περιβάλλεται κατὰ τὴν τῆς
 σκηνοπηγίας ἐορτήν, τεσσάρων ἐκμετροθέντων ἐνι-
 αυτῶν ἐξ ὅτου τέθνηκεν Ἰούδας ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ,
 δυνάμειν τε συνήγαγε καὶ ὅπλα ἡτοίμασε. συμμίζας 30

δὲ τῷ Δημητρίῳ Ἀλέξανδρος νικᾷ, τοῦ Δημητρίου
εἰς τέλμα βαθὺ ἐμπεσόντος μετὰ τοῦ ἵππου καὶ δυσ-
εκπόμεντον, ἐνθα περιστάντων τῶν πολεμίων αὐτὸν B
κατατρωθεὶς ἔπεσε, πολλοὺς καὶ αὐτὸς ἀνελών. ἐτη
5 δὲ ἐβασίλευσεν ἑνδεκα.

Τὴν δὲ τῆς Συρίας παραλαβὼν βασιλείαν Ἀλέ-
ξανδρος τὴν τοῦ Πτολεμαίου τοῦ Φιλομήτορος θυγα-
τέρα ἑαυτῷ εἰς γυναῖκα μνηστεύεται. καὶ τῶν γάμων
τελουμένων ἔγραψεν Ἰωνάθῃ εἰς Πτολεμαῖδα παρα-
10 γενέσθαι. ἀφικόμενος δ' ἐτιμήθη καὶ παρὰ Πτολε-
μαίου καὶ παρὰ Ἀλεξάνδρου. Δημητρίου δὲ τοῦ υἱοῦ
τοῦ τελευτήσαντος Δημητρίου καταπλεύσαντος ἐκ
Κρήτης εἰς Κιλικίαν μετὰ βαρείας δυνάμεως, ἐνα-
γώνιος ἦν ὁ Ἀλέξανδρος, καὶ ὁ μὲν εἰς Ἀντιόχειαν
15 ἐσπένυσεν ἀσφαλισόμενος τὰ ἐκεῖ, τῆς δὲ Συρίας ἐπὶ-
τροπον Ἀπολλώνιον τὸν Δάον κατέλιπεν. ὃς πρὸς
Ἰωνάθην στείλας ἄδικον ἔλεγεν εἶναι μόνον αὐτὸν C
μὴ ὑπέκειν τῷ βασιλεῖ, καὶ πρὸς μάχην προεκαλεῖτο
αὐτόν, καὶ εἰς ἀνανδρίαν τὸ ἔθνος ὠνείδιζε. τοῦτοις
20 παροξυνθεὶς ὁ ἀρχιερεὺς συνάπτει πρὸς Ἀπολλώνιον
πόλεμον, καὶ νικᾷ καὶ πολλοὺς τῶν ἐναντίων ἀναι-
ρεῖ καὶ πόλεις τῆς Συρίας αἰρεῖ, καὶ μετὰ λείας πολ-
λῆς ἀναξεύγνυσιν εἰς Ἱεροσόλυμα. ὁ δὲ βασιλεὺς
Ἀλέξανδρος ταῦτα μαθὼν πέμπει πρὸς Ἰωνάθαν, χαί-
25 ρειν λέγων ἐπὶ τῇ ἡττῇ Ἀπολλωνίου, ὥς παρὰ γνώ-
μην αὐτοῦ μαχесσάμενου αὐτῷ φίλῳ καὶ συμμάχῳ
ᾧντι. ὁ γε μὴν Πτολεμαῖος ὁ Φιλομήτωρ πρὸς συμ-
μαχίαν ἁπλῶν Ἀλεξάνδρου σὺν δυνάμει ναυτικῇ καὶ
πεζῇ, καὶ εἰς Πτολεμαῖδα γενόμενος, μικροῦ ἂν ἐκιν-
30 δύνευσε, τοῦ Ἀλεξάνδρου αὐτῷ διὰ τινος τῶν φίλων
Ἀμμωνίου ἐπιβουλευσάντος. διαδράς δὲ τὴν ἐπιβου-
λήν, ἥτει πρὸς κόλασιν τὸν Ἀμμώνιον· οὐκ ἐξεδίδου D
W 1151

δὲ αὐτὸν ὁ Ἀλέξανδρος. ὅθεν γνοὺς ὁ Πτολεμαῖος
 συνίστορα τῆς ἐπιβουλῆς τὸν Ἀλέξανδρον, τῆς τε
 συμμαχίας ἀπέσχετο καὶ τὴν ἀγχιστείαν διέλυσε. τὴν
 γὰρ θυγατέρα ἀποσπάσας αὐτοῦ διαπέμπεται πρὸς
 Δημήτριον, συμμαχήσειν αὐτῷ ὑπισχνόμενος καὶ 5
 συζευξαι τὴν θυγατέρα καὶ εἰς τὴν πατρῴαν βασι-
 λεῖαν ἐγκαθιδρῦσαι. καὶ ὁ Δημήτριος ἀσμένως τὸν
 γάμον καὶ τὴν συμμαχίαν προσίεται. Πτολεμαῖω δὲ
 σπούδασμα ἦν πείσαι τοὺς Ἀντιοχεῖς δέξασθαι τὸν
 Δημήτριον. καὶ ἤνυσε ῥαδίως τὸ σπουδαζόμενον, 10
 τῶν Ἀντιοχέων μισούντων τὸν Ἀλέξανδρον διὰ τε
 τὸν πατέρα αὐτοῦ παρανομήσαντα εἰς αὐτοὺς καὶ διὰ
 τὸν Ἀμωνιον· οἱ ταχέως αὐτὸν ἐκ τῆς Ἀντιοχείας
 ἐξέβαλον. καὶ ὁ μὲν ἐκβληθεὶς ἐκείθεν εἰς Κιλικίαν
 ΠΙ212 ἦκεν, οἱ δ' Ἀντιοχεῖς βασιλέα τὸν Πτολεμαῖον ἀνέ- 15
 δειξαν, καὶ δύο περιθέσθαι ἠνάγκασαν διαδήματα,
 αἷτε δὴ τῆς Συρίας καὶ τῆς Αἰγύπτου ἄρχοντα. ὁ δὲ
 λογίσασθαι τὰ μέλλοντα οἷός τε ὦν διὰ σύνεσιν, ἵνα
 μὴ δόξῃ τοῖς Ῥωμαίοις ἤδη μέγα δυναμένοις ἐπίφθο-
 νος, πείθει τοὺς Ἀντιοχεῖς δέξασθαι τὸν Δημήτριον. 20
 τοῦ δὲ Ἀλεξάνδρου κατὰ τῆς Συρίας ἐπιόντος σὺν
 πολλῇ στρατιᾷ καὶ τὴν τῶν Ἀντιοχέων χώραν δηώ-
 σαντος, ὁ Πτολεμαῖος σὺν Δημητρίῳ, ἤδη αὐτῷ τὴν
 θυγατέρα γαμικῶς ἁρμοσάμενος, ἐστράτευσεν ἐπ' αὐ-
 τόν. καὶ ὁ μὲν Ἀλέξανδρος ἡττηθεὶς εἰς Ἀραβίαν 25
 προσπέφηνεν, ὁ δὲ γε Πτολεμαῖος ἐκ τοῦ ἵππου ἐκ-
 Β πεπτωκὼς δι' ἐλέφαντος βοήν ταραχθέντος καὶ ἀπο-
 σεισασμένου αὐτόν, πολλὰ κατὰ τῆς κεφαλῆς ἐδέξατο
 τραύματα τῶν πολεμίων περιστάντων αὐτόν, μόλις
 δ' ὑπὸ τῶν σωματοφυλάκων ἐξαρπασθεὶς ἐφ' ἡμέρας 30
 ἔκειτο τέσσαρας, μήτε συνιεῖς μήτε μέντοι φθεγγό-
 μενος. ἀνενεγκὼν δὲ τῇ πέμπτῃ τῶν ἡμερῶν, καὶ

τὴν Ἀλεξάνδρου δεξάμενος κεφαλὴν παρὰ τοῦ τῶν Ἀράβων δυνάστου πεμφθεῖσαν αὐτῷ, καὶ ἡδυνθεὶς ἐπὶ τῇ ἐκείνου φθορᾷ, καὶ αὐτὸς μετὰ μικρὸν ἐτελεύτησε.

- 5 Παραλαβὼν δὲ τὴν τῆς Ἀσίας βασιλείαν Δημή- 24
τριος ὁ Νικάνωρ μετὰ Ἀλέξανδρον ἔτη βασιλεύσαντα
πέντε, ἤρξατο διαφθεῖρειν τὸ τοῦ Πτολεμαίου στρα-
τιωτικόν, τῆς τε συγγενείας καὶ τῆς συμμαχίας ἀμνη-
μονήσας. οἱ μὲν οὖν στρατιῶται τὴν πείραν ἐκείνου
10 διακρουσάμενοι εἰς Ἀλεξάνδρειαν ἀνεχώρησαν, τῶν
δ' ἐλεφάντων ἐκράτησεν. Ἰωνάθης δὲ ὁ ἀρχιερεὺς
ἐπολιόρκει τὴν τῶν Ἱεροσολύμων ἀκρόπολιν, ἔχουσιν
ἔνδον Μακεδόνας φρουροὺς καὶ τῶν ἀσεβησάντων
Ἰουδαίων τινάς· ὧν τινες νυκτὸς ἐξελθόντες τῷ Δη-
15 μητρίῳ τὴν πολιορκίαν ἀπήγγειλαν. καὶ ὃς ἦκε σὺν
δυνάμει πρὸς Ἰωνάθην, καὶ ἐν Πτολεμαῖδι γενόμε-
νος γράφει αὐτῷ πρὸς αὐτὸν ἀφικέσθαι. ὁ δὲ τὴν
πολιορκίαν οὐκ ἔπαυσε, τοὺς ἱερεῖς δὲ καὶ τοὺς τοῦ
λαοῦ πρεσβυτέρους παραλαβὼν καὶ χρήματα πολλὰ
20 κομίζων ἦκε πρὸς τὸν Δημήτριον. καὶ τούτοις αὐτὸν
θεραπεύσας ἐτιμήθη παρ' αὐτοῦ καὶ τὴν ἀρχιερωσύ-
νην ἐβεβαιώσατο.

- Ὡς δὲ μὴ τινος ἐπικειμένον πολέμον τὸν μισθὸν D
τῶν στρατιωτῶν ἡλάττωσεν ὁ Δημήτριος, κἀντεῦθεν
25 ἦν αὐτοῖς μισητός, γνοὺς τὸ πρὸς αὐτὸν μῖσος Ἀλε-
ξάνδρου τις στρατηγὸς Τρύφων ἐπικληθεὶς, πρὸς
Μάχον τὸν Ἀραβα παραγίνεται, καὶ τὸν παῖδα τοῦ
Ἀλεξάνδρου Ἀντίοχον τρεφόμενον παρ' αὐτῷ ἐξήτει,
λέγων ἀποκαταστήσειν αὐτῷ τὴν πατρῴαν ἀρχήν·
30 καὶ ὃς δίδωσι. Δημήτριος δὲ πρὸς Ἰωνάθην στείλας

συμμαχίαν ἐξήτει, πολλὰς αὐτῷ ἐπαγγελλόμενος χά-
 ριτας. πέμπει τοίνυν αὐτῷ τρισχιλίους, δι' ὧν ἐπα-
 ναστάνας αὐτῷ τοὺς Ἀντιοχείς δι' ἀπέχθειαν, ἣν
 ἔτρεφον ὅτι κακῶς ἐπασχον ὑπ' αὐτοῦ, ἐτρέψατο, καὶ
 τὴν πόλιν ἐνέπρησε καὶ πολλοὺς αὐτῶν ἐκτείνει, μέ-
 χρις ἐβιάσθησαν ἀποθέσθαι τὰ ὄπλα καὶ ἑαυτοὺς
 P1213 αὐτῷ παραδοῦναι. ἡ μὲν οὖν στάσις οὕτως ἐπαύθη,
 ὃ δὲ τοὺς Ἰουδαίους ἀνέπεμψε πρὸς Ἰωνάθην, αὐτοὺς
 μὲν δωρησάμενος, ἐκείνῳ δὲ χάριτας ὁμολογῶν. ὅτε-
 W1152 ρον δὲ καὶ τὰς ὑποσχέσεις ἐψεύσατο, καὶ πόλεμον
 ἠπέλησεν αὐτῷ. καὶ ἤγαγεν αὐν εἰς ἔργον τὰς ἀπει-
 λὰς, εἰ μὴ Τρύφων ἐκ τῆς Ἀραβίας εἰς τὴν Συρίαν
 ἐπανελθὼν τῷ Ἀντιόχῳ μισρακίῳ τότε τυγχάνοντι
 διάδημα περιέθετο, καὶ πόλεμον πρὸς τὸν Δημήτριον
 συνεκρότησε, προσχωρησάντων αὐτῷ τῶν στρατιω-
 τῶν ὅσοι διὰ τὴν μείωσιν τοῦ μισθώματος καταλε-
 λοίπασιν τὸν Δημήτριον. ἐπικρατέστερος οὖν ὁ Τρύ-
 B φων ἐν τῇ μάχῃ γενόμενος καὶ τὴν Ἀντιόχειαν λαμ-
 βάνει καὶ τοὺς ἐλέφαντας. ὃ δὲ Δημήτριος εἰς Κιλικίαν
 ἀπῆλθε, καὶ ὁ παῖς Ἀντιόχος εἰς συμμαχίαν τὸν Ἰω-
 νάθην μετεκαλέσατο. ὃ δὲ φίλος εἶναι καὶ σύμμαχος
 ὡμολόγει, καὶ πολεμήσειν τῷ Δημητρίῳ κατέθετο,
 καὶ ὥρμησε πρὸς ἔργον εὐθύς. καὶ πρῶτον πόλεις
 πολλὰς προσχωρῆσαι τῷ Ἀντιόχῳ πεποίηκεν ἀποστά-
 σας τοῦ Δημητρίου, εἴτα τὸν ἀδελφὸν Σίμωνα ἐν τῇ
 'Ιουδαίᾳ καταλιπὼν κατὰ τῶν τοῦ Δημητρίου ἐχώ-
 ρησε στρατηγῶν. καὶ ὁ Σίμων Βέσουρα ἐπολιόρκει,
 τῆς Ἰουδαίας χωρίον ὑπὸ τῶν τοῦ Δημητρίου κατε-
 C χόμενον, οἱ τῇ πολιορκίᾳ στενοχωρηθέντες, πίστεις
 λαβόντες ἐξέλιπον τὸ χωρίον· καὶ φρουρὰν ἰδίαν ὁ
 Σίμων κατέστησεν ἐν αὐτῷ. Ἰωνάθης δὲ τοῖς στρα-
 τηγοῖς συμμίσξας τοῦ Δημητρίου εἰς φυγὴν τε αὐτοὺς

τρέπεται καὶ περὶ δισχιλίους ἀνελὼν ὑπέστρεψεν εἰς
 Ἱεροσόλυμα. καὶ εἰς Ῥώμην πρεσβείαν ἐποίησατο,
 τὴν προτέραν φιλίαν ἣν πρὸς τὸ ἔθνος εἶχον ἀνανεώ-
 σασθαι. οἱ δὲ τῆς βουλῆς τὰ πρότερον ἐψηφισμένα
 3 καὶ αὐτοὶ ἐκύρωσαν. ἐπανερχόμενοι δὲ οἱ πρέσβεις
 καὶ εἰς τὴν Σπάρτην ἀφίκοντο, καὶ τοῦτο ἐντεταλ-
 μένον ἔχοντες παρὰ τοῦ Ἰωνάθου. καὶ οἱ Σπαρτιά-
 ται δὲ τοὺς πρεσβευτὰς φιλοφρόνως προσήκοντο, καὶ
 ψήφισμα περὶ φιλίας καὶ συμμαχίας πρὸς Ἰουδαίους
 10 ἔθεντο. τοῦ Δημητρίου μέντοι οἱ στρατηγοὶ τὴν ἡτ-
 ταν ἀναμαχέσασθαι σπεύδοντες μετὰ δυνάμεως πλεί-
 ονος ἦλθον κατὰ τοῦ Ἰωνάθου. ὁ δὲ αὐτοῖς ὀξέως
 ἀπήντησεν. ἀποδειλιάσαντες δὲ πρὸς φανεράν μά-
 χην ἀντικαταστήναι αὐτῷ, νυκτὸς ἔφυγον. μεθ'
 15 ἡμέραν δὲ γνοὺς τὴν φυγὴν Ἰωνάθης, ἐπεδίωξε μέν,
 οὐ κατέλαβε δέ· ἄλλ' εἰς Ἀραβίαν ἐλθὼν καὶ τοῖς
 Ναβαθηνοῖς ἐπελθὼν καὶ λείαν ἐκείθεν ἀπελάσας
 πολλὴν καὶ αἰχμαλώτους λαβὼν ἐπανῆλθε. συναγα-
 γὰν δὲ τὸν λαὸν συνεβούλευε τὰ τεῖχη τῶν Ἱεροσο-
 20 λύμων ἀνακαίνισαι καὶ ἀνορθῶσαι ὅσον τοῦ περιβό-
 λου τοῦ ἱεροῦ καθήρητο. καὶ ἀρεσάσης πᾶσι τῆς
 συμβουλῆς, αὐτὸς μὲν ἔργου εἶχετο, τὸν δὲ ἀδελφὸν
 Σίμωνα ἐπεμψε τὴν χώραν ἀσφαλίσόμενον.

Ὁ δὲ γε Δημήτριος εἰς Μεσοποταμίαν ἦκεν ὡς
 25 τὴν Βαβυλῶνα καὶ τὰς ἄνω σατραπείας παραληψό-
 μενος. οἱ γὰρ ταύτας κατοικοῦντες Ἕλληνες καὶ Μα-
 κεδόνες παραδώσειν ἑαυτοὺς αὐτῷ ἐπηγγέλλοντο καὶ
 συγκαταπολεμήσειν Ἀρσάκην τὸν Πάρθων βασιλέα.
 καὶ ἐδέξαντο τοῖσιν αὐτόν. καὶ τῷ Ἀρσάκῃ συμβα-
 30 λὼν τὴν ἅπασαν ἀπέβαλε στρατιὰν καὶ αὐτὸς ἐλήφθη.
 Τρύφων δὲ γνοὺς τοιαῦτα τὰ περὶ τὸν Δημήτριον,
 ἐπεβούλευεν Ἀντιόχῳ, ἀποκτεῖναι αὐτὸν μελετῶν καὶ

τὴν ἀρχὴν σφειτερίσασθαι. ἐδεδοίκει μέντοι τὸν Ἰω-
 νάθην, ὅντα φίλον τῷ Ἀντιόχῳ. καὶ ἐσπενδεν αὐ-
 τὸν πρῶτον ἀπάτῃ ἐλὼν οὕτως ἐπιχειρῆσαι τοῖς κατὰ
 τὸν Ἀντιόχον. διὸ καὶ εἰς Σκυθόπολιν ἄπεισιν, ἐνθα
 καὶ Ἰωνάθης αὐτῷ σὺν τέσσαρσι μυριάσι μαχίμων
 ἀπήντησεν. ὁ δὲ ὑπούλως αὐτὸν ὑπέρχεται, δώροισι
 B τε καὶ τιμαῖς δεξιούμενος, πᾶσαν θέλων ὑπόνοιαν
 ἐξελεῖν, ἵν' αὐτὸν ἀφύλακτον λήψοιτο. καὶ συνεβού-
 λευε τὴν μὲν στρατιάν ἀπολῦσαι, αὐτὸς δὲ μετ' ὀλί-
 γων εἰς Πτολεμαῖδα συναφικέσθαι αὐτῷ, τὴν πόλιν
 παραληφόμενος καὶ πάντα τὰ ἐκεῖ ὀχυρώματα. καὶ
 WI153 Ἰωνάθης μηδὲν ὑποτοπήσας τὸ στρατεύμα ἐστρεψε,
 χιλίους δ' ἔχων μόνους ἀπῆει. εἰς δὲ Πτολεμαῖδα
 κατακλεισθεὶς αὐτὸς μὲν ξωγρεῖται, οἱ δὲ σὺν αὐτῷ
 διαφθείρονται. ἅπερ οἱ ἐν Ἱεροσολύμοις μαθόντες
 15 εἰς δέος ἐνέπεσον διὰ τὰ περίξ ἔθνη, ἃ γνόντα τὴν
 Ἰωνάθου σύλληψιν κατὰ τῶν Ἰουδαίων κεκίνηητο.
 Σίμων δὲ τῷ πλήθει ὠμίληκώς καὶ παραθαρρύνας
 αὐτὸ ἡγεμὼν ὑπ' αὐτοῦ αἰρεῖται, καὶ συναθροίσας
 C τὸ μάχιμον τοῦ λαοῦ τῶν τειχῶν ἐπεμελεῖτο τῆς πό- 20
 λεως, καὶ παντὸς τοῦ πρὸς ἀσφάλειαν τῶν πραγμά-
 των ἐφρόντιζεν. ὁ μέντοι Τρύφων εἰς Ἰουδαίαν ἀφί-
 κето, καὶ τὸν Ἰωνάθην δέσμιον ἄγων. καὶ ὁ Σίμων
 αὐτῷ σὺν δυνάμει ἀπήντησεν· ὁ δὲ πρὸς αὐτὸν
 ἐπεμψε δηλῶν ἑκατὸν ἀργυρίου τάλαντα δοῦναι καὶ
 25 δύο τῶν Ἰωνάθου παίδων ὁμήρους, εἰ βούλεται λυ-
 θῆναι τὸν ἀδελφόν. ὁ Σίμων δὲ συνῆκε μὲν τὴν
 κακουργίαν τοῦ Τρύφωνος, ἵνα δὲ μὴ αἰτίαν σχοίῃ
 ὥς μὴ θέλων σῶσαι τὸν ἀδελφόν, καὶ τὰ χρήματα
 ἐπεμψε καὶ τοὺς παῖδας. ἃ λαβὼν ὁ Τρύφων οὐκ
 30 ἐτήρησε τὰς συνθήκας, ἀλλὰ μετὰ τῆς στρατιᾶς ἀνῆει
 πρὸς τὰ Ἱεροσόλυμα. παρωμάσσει δὲ καὶ ὁ Σίμων,

ἀεὶ ἐναντίον καταστρατοπεδευόμενος. χιῶν δὲ πολλή D
πεσούσα διεκώλυσεν αὐτῷ τὴν εἰς Ἱεροσόλυμα ἄφιξιν·
καὶ εἰς Συρίαν ἐτράπετο, καὶ ἀπὼν τὸν Ἰωνάθην
ἀπέκτεινε,

5 Σίμων δέ, θανόντος τοῦ ἀδελφοῦ Ἰωνάθου μετὰ
τετραετίαν τῆς ἀρχιερωσύνης, αὐτὸς ἀρχιερεὺς ὑπὸ
τοῦ πλήθους προυβέβλητο, καὶ οὐκέτι φόρους τοῖς
Μακεδόσι παρέσχετο. εὐτύχῃσεν δὲ τὸ ἔθνος ἐπ' αὐ-
τοῦ σφόδρα, καὶ τῶν τε περιοίκων ἔθνων ἐκυρίει-
10 σαν, καὶ πολλὰς τῶν πόλεων κατεστρέψαντο, ἵνα μὴ
εἶεν τοῖς ἐχθροῖς ὀρμητήρια. καὶ τὸ ὄρος ἐφ' οὗ ἡ
ἀκρόπολις ᾠκοδόμητο, λίαν ὃν ὑψηλόν, ἐν τρισὶν
ἔτεσιν ἐνδελεχῶς πονοῦντες εἰς πεδιάδα μετήνεγκαν, P1215
ὡς ἂν εἴη τὸ ἱερὸν ὑπερκείμενον.

15 Ὁ δέ γε Τρύφων τὸν Ἀντίοχον, ὃς καὶ θεὸς ἐπε- 1
κλήθη, τέσσαρα βασιλεύσαντα ἔτη διέφθειρεν, ἐπι-
τροπεύων αὐτοῦ. καὶ τὸν μὲν ὡς ἀποθάνοι διήγ-
γελλε, τοῖς δὲ στρατιώταις ἐπηγγέλλετο χορήματα, εἰ
αὐτὸν βασιλεύσουσιν. οἱ κερδῆσαι πολλὰ ἡλπιότες
20 εἴλοντο αὐτὸν ἄρχοντα. λαβὼν δὲ τὴν βασιλείαν ὁ
Τρύφων ἀπεδύσατο τὴν ὑπόκρισιν· καὶ μισήσαν αὐ-
τὸν τὸ στρατιωτικὸν πρὸς Κλεοπάτραν ἀφίστατο τὴν
τοῦ Δημητρίου γυναῖκα, ἐγκεκλεισμένην ἐν Σελευ-
κειᾷ τυγχάνουσιν. ἄλωμένου δὲ Ἀντιόχου, ὃς ἐκα-
25 λείτο σωτήρ, Δημητρίου δὲ ἦν ἀδελφός, καὶ ἐγκε-
κλεισμένου πάντοθεν διὰ Τρύφωνα, πέμπει πρὸς
αὐτὸν ἡ Κλεοπάτρα, καλοῦσα ἐπὶ γάμῳ καὶ βασιλείᾳ· B
ἐδεδίει γὰρ μὴ τὴν πόλιν οἱ Σελευκεῖς τῷ Τρύφωνι
δώσουσι. γενόμενος οὖν ἐν τῇ Σελευκειᾷ ὁ Ἀντίοχος
30 κατὰ τοῦ Τρύφωνος ὥρμησε, καὶ νικήσας αὐτὸν τῆς

ἄνω Συρίας ἐξέβαλε, καὶ εἰς τι καταφυγόντα φρούριον ἐπολιοῦρκει, καὶ τὸν ἀρχιερέα Σίμωνα εἰς φιλίαν προεκαλείτο. ὁ δὲ ἐδέξατο τὴν πρόκλησιν, καὶ τοῖς πολιορκοῦσι τὸν Τρύφωνα τροφὰς ἐχορήγησε. φρυγῶν δ' ἐκεῖθεν ὁ Τρύφων καὶ γενόμενος εἰς Ἀπάμειαν, πολιορκηθεὶς ἐλήφθη καὶ διεφθάρη, ἐπ' ἔτεσι βασιλεύσας τρισίν.

Ὁ Ἀντίοχος δὲ λήθην τῶν ὑπὸ Σίμωνος αὐτῷ γενομένων ποιησάμενος, στέλλει Κενδεβαῖον, τὴν Ἰουδαίαν πορθῆσαι καὶ τὸν Σίμωνα κατασχεῖν ἐντε-
λάμενος. Σίμων δὲ αὐτῷ ἀντικαταστάς νικᾷ. καὶ εἰρηνικῶς τὸ λοιπὸν διήγαγε τῆς ζωῆς, ἄρχας τῆς Ἰουδαίας ἔτη ὀκτώ. τελευτᾷ δὲ παρὰ Πτολεμαίου τοῦ γαμβροῦ ἐπιβουλευθεὶς. καὶ ἡ γυνὴ τοῦ Σίμωνος καὶ οἱ δύο παῖδες συλληφθέντες ἐδέθησαν, ὁ δὲ
W1164 τρίτος Ἰωάννης διέφυγεν, ὃς καὶ Ὀρκανὸς ἐκαλεῖτο, καὶ προσεδέχθη παρὰ τῶν Ἱεροσολυμιτῶν διὰ τὰς τοῦ πατρὸς εὐεργεσίας, ἀπωσαμένων ἐλθόντα τὸν Πτολεμαῖον.

Ἀπολαβὼν δὲ τὴν πάτριον ἱερωσύνην ὁ Ὀρκανὸς ἐπὶ τὸν Πτολεμαῖον ἐστράτευσεν, εἰς ἔθνμά τι Δαγῶν λεγόμενον ὄντα. καὶ ἐκράτει μὲν τῇ πολιορκίᾳ, ἡττάτο δὲ τῷ πρὸς τὴν μητέρα καὶ τοὺς ἀδελφοὺς οἰκτῷ· ὁ γὰρ Πτολεμαῖος ἀνάγων ἐπὶ τὸ τεῖχος αὐτοὺς ἐξ ἀπόπτου ἤλκετο. ἡ μὲντοι μήτηρ ἰκέτευε μὴ
μαλακίεσθαι δι' αὐτήν. τριβομένης δ' οὕτω τῆς πολιορκίας ἐνίσταται τὸ ἑβδομον ἔτος, καθ' ὃ εἴθισται τοῖς Ἰουδαίοις ἀργεῖν. καὶ διὰ τοῦτο Πτολεμαῖος ἀνεθεὶς τοῦ πολέμου, κτείνει τὴν μητέρα τοῦ Ὀρκανοῦ καὶ τοὺς ἀδελφούς, καὶ φεύγει πρὸς Ζή-
P1216 ρωνά τὸν Κοτύλαν τὸν τῆς Φιλαδελφείας τύραννον. Ἀντίοχος δὲ χαλεπαίνων τῷ Σίμωνι δι' ἃ πέπονθε,

τῇ Ἰουδαίᾳ ἐπῆλθε, καὶ τὴν χώραν καταδραμῶν ἐπο-
 λοῖσκει τὸν Ἑρκανόν· καὶ πύργους ἀνεγείρας ὑψηλο-
 τάτους κατὰ τὸ βόρειον μέρος τῆς πόλεως, ἐξ αὐτῶν
 τῷ τείχει προσέβαλλεν. ἦνυσ δ' οὐδὲν διὰ τε γεν-
 5 ναιότητα τῶν ἐντὸς καὶ διὰ ὀχυρότητα τῶν τειχῶν
 καὶ ὕδατος ἀφθονίαν ἐξ ἐπομβρίας ἄρτι συμβάσαν.
 δεισας δὲ ὁ Ἑρκανὸς μὴ ἐπιλίποιεν αὐτοῖς τὰ ἀναγ-
 καῖα, μόνον τὸ μάχιμον τοῦ πλήθους ἀπολεξάμενος,
 τοὺς ἄλλους ἐξῶσε τῆς πόλεως· οὗς ὁ Ἀντίοχος ἀπελ-
 10 θείν ἐκείθεν οὐκ εἶα· οἱ καὶ ἔξω τῶν τειχῶν προσ-
 μένουτες διὰ τοῦτο ἀπέθνησκον. οἱ δ' ἐντὸς ἐλευῶν- B
 τες αὐτοὺς εἰσεδέξαντο αὐτοὺς. τῆς σκηνοπηγίας δὲ
 ἐνστάσης ὁ Ἑρκανὸς στείλλας πρὸς τὸν Ἀντίοχον ἀνο-
 χὴν ἐξήτει γενέσθαι διὰ τὴν ἐορτὴν ἐφ' ἡμέρας ἑπτὰ.
 15 ὁ δὲ καὶ τὴν ἀνοχὴν ἔδωκε καὶ θυσίαν πολυτελεῖ συν-
 ἀναθήμασιν ἐπέμψεν· ὃν διὰ τὴν πρὸς τὸ θεῖον εὐ-
 σέβειαν καὶ Εὐσεβῆ ἐκάλεσαν. γνούς δὲ τὴν πρὸς
 θεὸν τοῦ Ἀντιόχου αἰδῶ Ἑρκανὸς ἐπρεσβεύσατο τὴν
 πάτριον αὐτοῖς ἀποδοθῆναι πολιτείαν αἰτούμενος. ὁ
 20 δέ, εἰ παραδοτεν τὰ ὅπλα, εἶπε, καὶ φόρους τελεῖν
 ὑπὲρ τῶν ἄλλων κατάθωιντο πόλεων ἄτερ τῆς Ἰου-
 δαίας, καὶ φρουρὰν δέξαιντο, καὶ τοῦ πολέμου ἀφέ- C
 ξεσθαι καὶ τᾶλλα ποιῆσαι ἃ ἀξιούσιν. Ἰουδαῖοι δὲ τὰ
 μὲν ἄλλα ἐδέχοντο, ἐπὶ δὲ τῇ φρουρᾷ οὐ κατένευον,
 25 ἀλλ' ἀντὶ ταύτης ὁμήρους ἐδίδοσαν καὶ ἀργυρίου
 τάλαντα πεντακόσια. ἐνδόντος δ' ἐπὶ τούτοις τοῦ
 Ἀντιόχου, ἡ πολιορκία ἐλύθη. Ἑρκανὸς δὲ τὸν τοῦ
 Δαβὶδ ἀνοίξας τάφον τρισχίλια ἐκείθεν ἀργυρίου τάλ-
 30 αντα ἔλαβε. φιλίαν δὲ πρὸς Ἀντίοχον ποιησάμενος, ἐν
 τῇ πόλει αὐτὸν εἰσεδέξατο, καὶ ἐπὶ Πάρθους στρατεύ-
 οντι συνεξώρμησεν· ἐνθα τῷ Ἀρσάκῃ πολεμήσας Ἀν-
 τίοχος τῷ πλείονι τῆς στρατιᾶς καὶ αὐτὸς συναπόλετο. D

2 Γίνεται δὲ τῆς τῶν Σύρων βασιλείας διάδοχος ὁ ἀδελφὸς αὐτοῦ Δημήτριος, λύσαντος Ἀρσάκου αὐτὸν ἡνίκα τοῖς Πάρθοις ἐπῆλθεν Ἀντίοχος. Ἰρκανὸς δὲ Ἀντιόχου θανόντος πολλὰς τῶν τῆς Συρίας πόλεων εἴλε καὶ τῆς Ἰδουμαίας ἐτέρας. καὶ ὑποτάξας τοὺς 5 Ἰδουμαίους ἐπέτρεπεν αὐτοῖς τὴν ἐν τῇ χώρᾳ διατριβήν, εἰ περιτέμνονται καὶ χρῶνται ἔθουσιν Ἰουδαίκοις. οἱ δὲ διὰ τὰς πατρίδας καὶ τὴν περιτομὴν καὶ τᾶλλα ὑπήνεγκαν. Δημήτριος δὲ στρατεύειν ἐγνωκὼς ἐπὶ Ἰρκανόν, ἀνεκόπη, τῶν Σύρων καὶ τῶν 10 στρατιωτῶν μισούντων αὐτὸν διὰ πονηρίαν, καὶ δια-
 P1217 κηρυκευσσάμενων πρὸς Πτολεμαῖον τὸν Φύσκιωνα, δοῦναι αὐτοῖς τινα τῶν τῷ Σελεύκῳ προσηκόντων τῆς βασιλείας ἀντιληψόμενον. ὃς Ἀλέξανδρον ἐπεμψε
 WI155 τὸν λεγόμενον Ζεβινᾶν. μάχης οὖν μέσον αὐτοῦ καὶ 15 Δημητρίου συγκροτηθείσης τρέπεται Δημήτριος καὶ φεύγει εἰς Πτολεμαῖδα, μὴ δεχθεὶς δὲ παρὰ Κλεοπάτρας τῆς γυναικὸς εἰς Τύρον ἀπέδρα, ἄλους δὲ καὶ πολλὰ παθὼν διεφθάρη. Ἀλέξανδρος δὲ τὴν βασιλείαν παραλαβὼν φιλίαν ποιεῖται πρὸς Ἰρκανόν. 20 ἐπαναστάντος δὲ αὐτῷ Ἀντιόχου τοῦ Γρυποῦ τοῦ παιδὸς Δημητρίου, ἡττηθεὶς ἐν τῇ μάχῃ ἀπώλετο.

Βασιλεὺς δὲ Συρίας ὁ Ἀντίοχος οὗτος γενόμε-
 B nos, ἐπὶ πολλοῖς ἔτεσι μετὰ τοῦ ἀδελφοῦ Ἀντιόχου, τοῦ ἐπικληθέντος Κυζικηνοῦ ὅτι ἐν Κυζίκῳ ἐτράφη, 25 περὶ τῆς βασιλείας ἐμάχετο. ἦν δὲ οὗτος υἱὸς Ἀντιόχου τοῦ θανόντος ἐν Πάρθοις τοῦ ἀδελφοῦ Δημητρίου, ὥς ἐτεροθαλὴς ἀδελφὸς ὑπάρχειν τοῦ Γρυποῦ Ἀντιόχου· ἡ γὰρ Κλεοπάτρα τοῖς δυσὶ συνώκησεν

ἀδελφοῖς, τῷ Δημητρίῳ τε πρότερον καὶ τῷ Ἀντιόχῳ
μετέπειτα, ὡς προγέγραπται, καὶ ἐκ μὲν Δημητρίου
τὸν Γρυπὸν Ἀντιόχου τέτοκεν, ἐξ Ἀντιόχου δὲ τοῦ
Σωτήρος τοῦ ἀδελφοῦ Δημητρίου τὸν Κυζικηνόν
⁵ Ἀντιόχου ἐγένεατο. ἐν ὅσῳ δ' οὗτοι πρὸς ἀλλήλους
ἐμάχοντο, ὁ Ὅρκανὸς ἠρέμει, καὶ καταφρονήσας τῶν
Ἀντιόχων ἀπέστη, μηδὲν ἔτι παρέχων αὐτοῖς· καὶ
κατὰ σχολὴν ἐκαρπούτο τὴν Ἰουδαίαν, ὡς ἄπειρόν
τι πλήθος χρημάτων συναγαγεῖν. στρατεύσας δὲ καὶ ^C
¹⁰ ἐπὶ Σαμάρειαν ἐπολιόρκει αὐτήν διὰ τῶν υἱῶν αὐτοῦ
Ἀριστοβούλου καὶ Ἀντιγόνου. λιμοῦ δὲ τὴν πόλιν
πιέζοντος οἱ Σαμαρεῖς εἰς συμμαχίαν μετεκαλέσαντο
τὸν Ἀντιόχον τὸν Κυζικηνόν. ὅς τοις περὶ Ἀριστό-
βουλον συμβαλὼν ἡττάται· εἴτ' αὐτὸς συλλέξας πλη-
¹⁵ θος τὴν χώραν ἐπόρθει τοῦ Ὅρκανοῦ, ἵν' οὕτως
ἀναγκάσῃ αὐτὸν λῦσαι τὴν πολιορκίαν. πολλοὺς δὲ
τῶν σὺν αὐτῷ ἀποβάλλων ἀπῆρεν εἰς Τρίπολιν. Ὅρ-
κανὸς δὲ τὴν Σαμάρειαν ἔλὼν πᾶσαν ἠφάνισε.

Λέγεται δέ, καθ' ἣν ἡμέραν οἱ υἱοὶ αὐτοῦ τῷ ^D
²⁰ Ἀντιόχῳ ἐμάχοντο, αὐτὸς ὡς ἀρχιερεὺς μόνος ἐν τῷ
ναῷ θνυμιῶν ἀκοῦσαι φωνῆς ὡς οἱ παῖδες αὐτοῦ ἄρτι
νενικήκασιν τὸν Ἀντιόχον· καὶ ἐξελθὼν ἀπήγγειλε τῷ
πλήθει τὸ ἀκουσθέν. καὶ γέγονεν οὕτως. εὐπράγῃ-
σας δὲ Ὅρκανὸς ἐφθονήθη παρὰ τῶν Ἰουδαίων, μά-
²⁵ λιστα δ' εἰσεῖτο παρὰ τῶν Φαρισαίων· οἱ δ' εἰσὶ
μία τῶν παρὰ Ἰουδαίοις αἱρέσεων, τριῶν οὐσῶν. οὗ-
τοι μὲν οὖν οἱ Φαρισαῖοι εἰμαρμένην δοξάζουσι, τινὰ
δὲ καὶ ἐφ' ἡμῖν εἶναι συμβαίνειν τε καὶ μὴ γίνεσθαι.
Ἐσσηνοὶ δὲ πάντων κυρίαν εἶναι τὴν εἰμαρμένην δο-
³⁰ ξάζουσι καὶ πάντα τοῖς ἀνθρώποις ἐξ ἐκείνης συμ-
βαίνειν. Σαδδουκαῖοι δὲ τὴν μὲν εἰμαρμένην ἐκβάλ- ^{P1218}
λουσι, πάντα δὲ ἐφ' ἡμῖν τίθενται, καὶ τῶν ἀγαθῶν

ἡμᾶς ἑαυτοῖς αἰτίους εἶναι διδάσκοντες καὶ τὰ χεῖρω
 δι' ἄβουλίαν ἅφ' ἑαυτῶν αἰρεῖσθαι. τῶν γοῦν Φα-
 ρισαίων πρότερον φιλίως ἐχόντων πρὸς Ἰρκανόν, μα-
 θητὴς γὰρ αὐτῶν ἐγεγόνει, συνέβη ἐξ αἰτίας τινὸς
 ἐχθρὰν κτήσασθαι πρὸς αὐτόν. ἡδύναντο δὲ οὗτοι 5
 παρὰ τῷ πλήθει σφόδρα. Ἰρκανὸς δὲ τῇ τῶν Σαδ-
 δουκαίων προστετέθῃ μοίρᾳ, τῶν Φαρισαίων ἀπορ-
 ραγεῖς, καὶ τὰ ὑπ' αὐτῶν παραδοθέντα νόμιμα κα-
 ταλῦσαι προέθετο. οἱ Σαδδουκαῖοι γὰρ ἐκεῖνα δεῖν
 ἡγεῖσθαι νόμιμα ἔλεγον τὰ γεγραμμένα, τὰ δὲ ἐκ 10
 B παραδόσεως μὴ τηρεῖν. διὰ ταῦτα μεμίσητο παρὰ
 τῶν Φαρισαίων ὁ Ἰρκανός. βιώσας δὲ εὐτυχῶς ἐπ'
 ἑτη τριάκοντα πρὸς ἐνὶ ἐτελεύτησεν ἐφ' ὧς πέντε.
 λέγεται δὲ καὶ προφητείας ἀξιοθῆναι, καὶ προειπεῖν
 περὶ τῶν δύο αὐτοῦ παίδων τῶν πρεσβυτέρων ὥς οὐ 15
 μενουσι τῶν πραγμάτων κύριοι.

3
 WI156 Τελευτήσαντος δὲ Ἰρκανοῦ Ἀριστόβουλος τὴν
 ἀρχὴν διεδέξατο· καὶ εἰς βασιλείαν μεταθελῖναι ταύ-
 την δόξαν αὐτῷ διάδημα περιτίθεται, μετὰ τετρα-
 κόσια ἑτη καὶ ὀγδοήκοντα πρὸς ἐνὶ ἐξ ὅτου ἐκ Βα- 20
 βυλῶνος ὁ λαὸς πρὸς Ἱερουσαλὴμ ἐπανῆλθεν. οὗτος
 τοὺς μὲν ἄλλους τῶν ἀδελφῶν καὶ τὴν μητέρα περὶ
 C τῆς ἀρχῆς αὐτῷ διενεχθεῖσαν καθείρξε, τὸν δὲ μετ'
 αὐτὸν Ἀντίγονον ἡγάπα καὶ τῶν ὁμοίων ἡξίου. τὴν
 μὲν οὖν μητέρα λιμῷ διέφθειρε, προσέθετο δὲ καὶ 25
 τὸν ἀδελφόν τὸν Ἀντίγονον διαβολαῖς πιστεύσας.
 λαμπρῶς γὰρ αὐτοῦ ἀπὸ στρατείας ἐπανελθόντος ἐνό-
 σει ὁ Ἀριστόβουλος· εορταζομένης δὲ τῆς σκηνοπη-
 γίας ἀνέβη εἰς τὸ ἱερὸν ὁ Ἀντίγονος μετὰ τῶν περὶ
 αὐτὸν ὀπλιτῶν κεκοσμημένος λαμπρῶς. οἱ δὲ τοῦτον 30

πρὸς τὸν ἀδελφὸν διαβάλλοντες μὴ κατ' ἰδιώτην αὐ-
 τὸν ἔλεγον ἐλθεῖν εἰς τὴν ἑορτὴν, ἀλλὰ βασιλικῇ κε-
 χρημένον λαμπρότητι, καὶ ὅτι μετὰ τοσαύτης δορυ-
 φορίας στρατιωτῶν ἀνελθὼν βουλευέται κατ' αὐτοῦ. D
 5 Ἀριστόβουλος δέ, καὶ τῆς οἰκείας ἀσφαλείας φροντί-
 ζων καὶ τοῦ ἀδελφοῦ προνοῶν, ἐν τινι τῶν ὑπογείων
 ἀφεργεῖ τοὺς σωματοφύλακας ἴστησιν, ἐντειλάμενος
 ἀόπλου μὲν τοῦ ἀδελφοῦ φεῖδεσθαι, κτείνειν δὲ αὐ-
 τὸν μετὰ τῶν ὅπλων ἐρχόμενον· πέμπει δὲ καὶ πρὸς
 10 τὸν Ἀντίγονον, ἄοπλον αὐτὸν κελεύων ἦκειν. ἡ δὲ
 τοῦ Ἀριστοβούλου γυνὴ καὶ οἱ ταύτῃ συμφοροῦντες
 κατὰ τοῦ Ἀντιγόνου ἔπεισαν τὸν σταλέντα λέγειν τῷ
 Ἀντιγόνῳ ὥς "ἀκούσας ὁ ἀδελφός σου ὅτι ὅπλα καινὰ
 κατεσκεύασας, ἄξιόι ὀπλισμένον ἐλθεῖν σε, ἵν' ἴδωι
 15 αὐτά." ὁ δὲ μηδὲν ὑποτοπάσας, ἐνδεδυμένος τὴν
 πανοπλίαν ἀπῆει. καὶ γενόμενος κατὰ τὸν Στράτω- P1219
 νος πύργον, ὅπου ὁ τόπος ἀφώτιστος ἦν, κτείνεται
 παρὰ τῶν σωματοφυλάκων. Ἰούδας δέ τις Ἑσδαῖος
 τὸ γένος πολλὰ προλέγων καὶ ἀληθεύων, ἰδὼν τότε
 20 τὸν Ἀντίγονον παριόντα τὸ ἱερὸν, ἀνεβόησεν ἀπο-
 θανεῖν ἐπευχόμενος ὥς διεψευσμένος ζῶντος τοῦ Ἀν-
 τιγόνου· προεῖπε γὰρ αὐτὸν κατ' ἐκείνην θανούμενον
 τὴν ἡμέραν ἐν τῷ Στράτωνος πύργῳ· τὸν δὲ στα-
 δίους ἀπέχειν ἑξακοσίους, ὥς ἀδύνατον εἶναι ἐκεῖ
 25 γενήσεσθαι τὸν Ἀντίγονον, ἥδη τῆς ἡμέρας κλινού-
 σης. ταῦτα λέγοντος τοῦ Ἰούδα ἀγγέλλεται κταν-
 θεῖς Ἀντίγονος ἐν τῷ ὑπογείῳ, ὃ καὶ αὐτὸ Στράτω-
 νος ὀνόμαστο πύργος, ὁμωνύμως τῇ παραλίῳ Και-
 σαρείᾳ.

30 Τῷ μὲν οὖν Ἀντιγόνῳ τοιοῦτον γέγονε τέλος, τὸν B
 δὲ Ἀριστόβουλον εὐθύς ἡ δίκη μετήλθε τῆς ἀδελφο-
 κτονίας. καὶ διαφθαρέντων αὐτῷ τῶν ἐντὸς αἵμα.

ἡμᾶς ἑαυτοῖς αἰτίους εἶναι διδάσκοντες καὶ τὰ χεῖρω
 δι' ἀβουλίαν ἀφ' ἑαυτῶν αἰρεῖσθαι. τῶν γοῦν Φα-
 ρισαίων πρότερον φιλίως ἐχόντων πρὸς Ὑρκανόν, μα-
 θητῆς γὰρ αὐτῶν ἐγεγόνει, συνέβη ἐξ αἰτίας τινὸς
 ἐχθραν κτήσασθαι πρὸς αὐτόν. ἡδύνατο δὲ οὗτοι
 παρὰ τῷ πλήθει σφόδρα. Ὑρκανὸς δὲ τῇ τῶν Σαδ-
 δουκαίων προσετέθη μοίρα, τῶν Φαρισαίων ἀπορ-
 ραγεῖς, καὶ τὰ ὑπ' αὐτῶν παραδοθέντα νόμιμα κα-
 ταλῦσαι προέθετο. οἱ Σαδδουκαῖοι γὰρ ἐκεῖνα δεῖν
 ἡγεῖσθαι νόμιμα ἔλεγον τὰ γεγραμμένα, τὰ δὲ ἐκ

^B παραδόσεως μὴ τηρεῖν. διὰ ταῦτα μεμίσητο παρὰ
 τῶν Φαρισαίων ὁ Ὑρκανός. βιώσας δὲ εὐτυχῶς ἐπ'
 ἑτη τριάκοντα πρὸς ἐνὶ ἐτελεύτησεν ἐφ' οὗτοις πέντε.
 λέγεται δὲ καὶ προφητείας ἀξιωθῆναι, καὶ προειπεῖν
 περὶ τῶν δύο αὐτοῦ παίδων τῶν πρεσβυτέρων ὥς οὐ
 μενουσί τῶν πραγμάτων κύριοι.

³
^{WI 156} Τελευτήσαντος δὲ Ὑρκανοῦ Ἀριστόβουλος τὴν
 ἀρχὴν διεδέξατο καὶ εἰς βασιλείαν μεταθεῖναι ταύ-
 την δόξαν αὐτῷ διάδημα περιτίθεται, μετὰ τετρα-
 κόσια ἔτη καὶ ὀγδοήκοντα πρὸς ἐνὶ ἐξ ὅτου ἐκ Βα-
 βυλῶνος ὁ λαὸς πρὸς Ἱερουσαλὴμ ἐπανῆλθεν. οὗτος
 τοὺς μὲν ἄλλους τῶν ἀδελφῶν καὶ τὴν μητέρα περὶ
^C τῆς ἀρχῆς αὐτῷ διενεχθεῖσαν καθείρξε, τὸν δὲ μετ'
 αὐτὸν Ἀντίγονον ἡγάπα καὶ τῶν ὁμοίων ἡξίου. τὴν
 μὲν οὖν μητέρα λιμῷ διέφθειρε, προσέθετο δὲ καὶ
 τὸν ἀδελφὸν τὸν Ἀντίγονον διαβολαῖς πιστεύσας.
 λαμπρῶς γὰρ αὐτοῦ ἀπὸ στρατείας ἐπανελθόντος ἐνό-
 σει ὁ Ἀριστόβουλος ἑορταζομένης δὲ τῆς σκηνοπη-
 γίας ἀνέβη εἰς τὸ ἱερὸν ὁ Ἀντίγονος μετὰ τῶν περὶ
 αὐτὸν ὀπλιτῶν κεκοσμημένος λαμπρῶς. οἱ δὲ τοῦτον

ἀνέφερεν, ὃ τις τῶν ἐκείνων ὑπηρετούντων ἐκκομίζων ὤλισθεν εἰς τὸν τόπον οὗ ὁ Ἀντίγονος ἐσφάγη, ἔτι τοῦ αἵματος ἐκείνου ἔχοντα σπίλους, καὶ ἐξέχεεν, ὡς ἀναμεμίχθαι ἀμφοτέρων τὰ αἵματα. γενομένης δὲ βοῆς παρὰ τῶν ἰδόντων, μαθὼν τὸ συμβᾶν Ἀριστόβουλος οἰμώξας προήχθη εἰς δάκρυα καὶ "οὐκ ἄρα λήσειν" εἶπεν "ἐμελλον τὸν θεὸν ἐπ' ἀσεβέειν οὕτω τολμήμασι." καὶ ἄλλα δὲ ἐπειπὼν ἀποδυνήσκει, βασιλεύσας ἐνιαυτὸν.

⁴
C Σαλῶμη δὲ ἡ ἐκείνου γυνή, ἣ καὶ Ἀλεξάνδρα ¹⁰
ἐκέκλητο, λύσασα τοὺς ἀδελφοὺς τοῦ ἀνδρός, δεδεμένους γὰρ εἶχεν αὐτοὺς Ἀριστόβουλος, βασιλέα καθίστησιν Ἰαννέαν τὸν καὶ Ἀλέξανδρον, προύχοντα καθ' ἡλικίαν καὶ μετριώτατον. ὃς τὴν βασιλείαν παραλαβὼν κτείνει μὲν νεωτερίζοντα τὸν ἓνα τῶν ¹⁵
ἀδελφῶν, τὸν δ' ἕτερον ἀπραγμόνως ζῶντα ἐτίμα. πολέμους δὲ τινὰς ποιησάμενος πρὸς τινὰς, καὶ πῇ μὲν κρατήσας, ἔστι δ' ὅπου καὶ ἡττηθεῖς, τέλος καὶ πρὸς τοὺς ὁμοφύλους ἤρεν ὅπλα κατ' αὐτοῦ στασιά-
WI157 σαντας. φορτῆς γὰρ οὔσης καὶ αὐτοῦ ἐπὶ τοῦ βωμοῦ ²⁰
ἀνελθόντος ὡς θύσοντος, κυτρίοις αὐτὸν τὸ πλῆθος
D ἔβαλλον, ἔθους ὄντος ἐν τῇ σκηνοπηγίᾳ θύρσους φοινίκων καὶ κυτρίων ἐν χεροῖν ἔχειν, καὶ ὕβρεις αὐτοῦ κατέχεον. οἷς παροξυνθεὶς ὁ Ἀλέξανδρος κτείνει περὶ ἑξακισχιλίους αὐτῶν. εἶτα συνάψας μάχην πρὸς ²⁵
Ἀραβας καὶ ἡττηθεὶς φεύγων εἰς Ἱεροσόλυμα παραγίνεται, καὶ πρὸς τὴν κατοπραγίαν αὐτῷ τοῦ ἔθνους ἐπιθεμένου, ἔτεσιν ἔξ μαχόμενος πρὸς αὐτό, ἔτρεφε γὰρ Πισίδας καὶ Κίλικας, οὐκ ἐλάττους ἀναιρεῖ μυριάδων πέντε. δι' ἃ ἔτι μᾶλλον μεμίσητο, ὥστε πρὸς ³⁰

αὐτόν, τί δεῖ γενέσθαι πυνθανόμενον ὥστε παύσα-
σθαι τὴν δυσμένειαν, τὸ πλῆθος ἀποθανεῖν αὐτὸν
ἐξεβόησε. καὶ μετὰ ταῦτα δὲ Ἰουδαῖοι τῷ Ἀλέξανδρῳ PI220
ἐμάχοντο, καὶ πλεῖστοι ἀπώλλυντο. κατακλείσας δὲ
5 τοὺς δυνατωτάτους αὐτῶν ἐν τινὶ πόλει ἐπολιόρκει,
καὶ κρατήσας αὐτῶν ἀπήγαγεν εἰς Ἱεροσόλυμα. καὶ
ἐν ἀπόπτῳ μετὰ τῶν γυναικῶν ἐστιώμενος ὁμότατον
ἔργον πεποίηκεν, ἀνασταυρώσας αὐτῶν ὀκτακοσίους,
καὶ τοὺς παῖδας αὐτῶν καὶ τὰς γυναῖκας ἐπ' ὄψεσι
10 σφῶν ἐτι ζώντων ἀπέσφαττε. τοῦτο τὸ ἀπηνὲς ἔργον
ἔπεισε τοὺς ἀντιστασιώτας αὐτοῦ περὶ ὀκτακισχιλίους
ὄντας φυγεῖν. καὶ ὁ Ἀλέξανδρος ἔκτοτε ἡρεμίας ἀπῆ-
λυσεν.

Ἔπειτα Ἀντίοχος ὁ κληθεὶς Διονύσιος κατὰ τῆς
15 Ἰουδαίας ἐστράτευσε. καὶ μάχης καρτερᾶς γενομένης
πρὸς Ἰουδαίους ἀπέθανεν ἐν τῷ πολέμῳ Ἀντίοχος B
νικῶν καὶ τῷ ποιοῦντι μέρει συνεπαρήγων. θανόν-
τος δ' ἐκείνου τὸ στράτευμα φεύγει καὶ λιμῷ δια-
φθείρεται. βασιλεύει δὲ μετ' Ἀντίοχον τῆς Κολύης
20 Συρίας Ἀρέτας, καὶ στρατεύσας ἐπὶ τὴν Ἰουδαίαν,
καὶ μάχῃ νικήσας Ἀλέξανδρον, ἐπὶ συνθήκαις ἀνεκε-
χώρηκεν.

Ὁ μὲντοι Ἀλέξανδρος μετὰ ταῦτα πόλεις ἐλὼν
πολλὰς Ἰδουμαίων καὶ Κιλικίων καὶ Φοινίκων καὶ
25 Σύρων, καὶ τρίτον ἔτος ἐν τῇ στρατείᾳ διηρνηκώς,
ἐπανήλθε, προθύμως αὐτὸν διὰ τὴν εὐπραγίαν δε-
χομένων τῶν Ἰουδαίων. εἴτα ἐκ μέθης νοσήσας, καὶ C
τριῶν ἔτεσι τεταρταίῳ πυρετῷ προσπαλαίων, τῶν
στρατειῶν οὐκ ἀπέσχετο. ὁρῶσα δὲ αὐτὸν ἡ βασι-
30 λισσα ἤδη ἀπεγνωσμένην, ἑαυτὴν τε καὶ τοὺς παῖδας
ᾤδύρετο. ὁ δὲ κρύψαι τὸν θάνατον αὐτοῦ πρὸς τοὺς
στρατιώτας ταύτῃ ὑπέθετο, ἕως ἂν ἐξέλη τὸ χωρίον,

ἔτυχε γάρ τι πολιορκῶν, ἔπειτα ὡς ἀπὸ νίκης εἰς Ἱεροσόλυμα παραγενομένην τοῖς Φαρισαίοις ἐξουσίας μεταδοῦναι τινας. δύνασθαι γάρ αὐτοὺς θεῖσθαι τὸ ἔθνος εὖνουν αὐτῇ· καὶ αὐτὸς δὲ διὰ τούτους ἔλεγε τῷ ἔθνει προσκροῦσαι, ὑβρισθέντας ὑπ' αὐτοῦ. "σὺ 5 τοίνυν" ἔφη "μεταπεμφαμένη τοὺς ἄρχοντας σφῶν ἐπίτρεπε χρῆσθαι μου ὡς βούλονται τῷ νεκρῷ, ὡς D πολλὰ εἰς αὐτοὺς ἐξυβρίσαντος, καὶ μηδὲν παρὰ τὴν ἐκείνων γνώμην ποιεῖν ὑπισχνοῦ. οὕτω δέ σου εἰ- πούσης ἐγὼ τε πολυτελῶς ταφήσομαι καὶ σὺ βεβαίως 10 ἄρξεις." ταῦτα τῇ γυναικὶ ὑποθέμενος τετελεύτησεν, ἄρξας ἔτη εἴκοσι καὶ ἑπτὰ, πεντήκοντα δέ γε ζήσας ἐνὸς δέοντος. ἡ δὲ Ἀλεξάνδρα πάντα κατὰ τὴν τοῦ ἀνδρὸς συμβουλὴν θεμένη τοὺς τε Φαρισαίους εὖ- νους ἐποίησεν ἑαυτῇ καὶ τὴν βασιλείαν ἐβεβαίω- 15 σατο, καὶ τὴν ταφὴν τοῦ ἀνδρὸς λαμπροτέραν τῶν πρὸ αὐτοῦ βασιλέων εἰργάσατο.

- 5 Ἀὐτοῦ δὲ παίδων γενομένων τῷ Ἀλεξάνδρῳ, Ἰρ- κανοῦ καὶ Ἀριστοβούλου, ὁ μὲν Ἰρκανὸς νωθῆς τὸ ἦθος ἦν καὶ πρὸς πραγμάτων διοίκησιν ἀποπεφυκώς, 20 P1221 ὁ δὲ νεώτερος δραστήριος ἦν. ἡ δὲ τούτων μήτηρ ἀρχιερέα τὸν Ἰρκανὸν διὰ τὸ ἄπραγμα ἀποδείκνυσι, καὶ πάντα τοῖς Φαρισαίοις ἐπιτρέπει, καὶ τῷ πλήθει τούτοις ἐκέλευε σε πείθεσθαι, καὶ αὐτὴ μὲν εἶχε τῆς βασιλείας τὸ ὄνομα, οἱ Φαρισαῖοι δὲ τὴν ἰσχύν. ἡρέ- 25 WI158 μαι δὲ ἡ χώρα, μόνων τῶν Φαρισαίων τὴν βασιλί- σσαν ταρπιδόντων καὶ πειδόντων κτείνειν τοὺς συμ- βουλευσάντας Ἀλεξάνδρῳ τὴν τῶν ὀκτακοσίων δια- φθοράν. ἕνα δὲ τέως αὐτοὶ σφάττουσι, καὶ ἐπ' ἐκείνῳ ἄλλους ἐπ' ἄλλοις, ἕως οἱ δυνατοὶ παρελθόντες εἰς 30

τὰ βασίλεια καὶ Ἀριστόβουλος σὺν αὐτοῖς, οὐ γὰρ
 ἠρέσκετο τοῖς θρωμένοις, πολλὰ εἰπόντες καὶ τοὺς B
 ἤδη φθαρέντας ἀποκλαυσάμενοι εἰς οἶκτον τῶν κιν-
 δυνευόντων τοὺς παρόντας ἐκίνησαν καὶ εἰς δάκρυα.
 5 Ἀριστόβουλος δὲ τὴν μητέρα διὰ ταῦτα κατητιᾶτο· ἡ
 δὲ οὐκ εἶχεν ὅ,τι καὶ πράξειε.

Κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν ἀγγέλλεται Τιγράνης
 σὺν στρατιᾷ μεγάλη εἰς τὴν Συρίαν ἐμβεβληκῶς καὶ
 ἐπὶ τὴν Ἰουδαίαν ἀφιξόμενος. τοῦτο ἐφόβησε καὶ τὸ
 10 ἔθνος καὶ τὴν βασίλισσαν, καὶ δῶρα πολλὰ καὶ πολ-
 λοῦ ἄξια καὶ πρέσβεις αὐτῷ πέμπουσι τὴν Πτολε-
 μαῖδα πολιορκοῦντι. ὁ δὲ ταῦτά τε ἐδέξατο καὶ χρη-
 στὰ ἐπηγγέλλετο. ἄρτι δὲ τὴν Πτολεμαῖδα πορθή- C
 σαντι ἀγγέλλεται οἱ Ἀκέλαος εἰς Ἀρμενίαν ὁρμήσας,
 15 καὶ διὰ τοῦτο ἀνεχώρει πρὸς τὴν οἰκίαν. τῆς δὲ
 βασιλίσσης δεινῶς νοσησάσης, Ἀριστόβουλος λάθρα
 ὑπεξελθὼν ἦει ἐπὶ τὰ φρούρια, ὅπου οἱ πατρῷοι κα-
 τετάχθησαν φίλοι, μόνης τῆς γυναικὸς αὐτοῦ συνει-
 δυίας τῇ πράξει, καὶ ὑπεδέχθη παρ' αὐτῶν. αἰσθο-
 20 μένη δὲ ἡ μήτηρ αὐτοῦ τὴν ἀπόδρασιν καὶ ὅτι πάντα
 τὰ φρούρια ὑπηγάγετο, ἐν μεγάλῃ ἦν ταραχῇ καὶ
 αὐτῇ καὶ τὸ ἔθνος· ἔθεντο δὲ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ καὶ
 τοὺς παῖδας εἰς τὸ ὑπὲρ τοῦ ἱεροῦ φρούριον. Ἰσκα-
 νὸς δὲ καὶ οἱ τῶν Ἰουδαίων πρεσβύτεροι μαθόντες
 25 ὅτι ἐν ἡμέραις πεντεκαίδεκα χωρίων εἰκοσι καὶ δύο D
 ἐκράτησεν ὁ Ἀριστόβουλος καὶ πολλὰ συνήγαγε χρή-
 ματα καὶ συνήθροισε στρατεύμα, ἐδέοντο τῆς βασι-
 λίσσης ὑποθέσθαι γνώμην περὶ Ἀριστοβούλου. ἡ δὲ
 οὐκέτι μέλειν αὐτῇ τῶν πραγμάτων εἰπούσα, ὥς ἦδη
 30 ἐκλείπουσα, ἐφῆκε πράττειν αὐτοῖς ὁ συμφέρον κοι-

2 Γίνεται δὲ τῆς τῶν Σύρων βασιλείας διάδοχος ὁ
 ἀδελφὸς αὐτοῦ Δημήτριος, λύσαντος Ἀρσάκου αὐτὸν
 ἡνίκα τοῖς Πάρθοις ἐπῆλθεν Ἀντίοχος. Ἰρκανὸς δὲ
 Ἀντιόχου θανόντος πολλὰς τῶν τῆς Συρίας πόλεων
 εἴλε καὶ τῆς Ἰδουμαίας ἐτέρας. καὶ ὑποτάξας τοὺς 5
 Ἰδουμαίους ἐπέτρεπεν αὐτοῖς τὴν ἐν τῇ χώρᾳ δια-
 τριβὴν, εἰ περιτέμνονται καὶ χρῶνται ἔθουσιν Ἰου-
 δαϊκοῖς. οἱ δὲ διὰ τὰς πατρίδας καὶ τὴν περιτομὴν
 καὶ τὰλλα ὑπήνεγκαν. Δημήτριος δὲ στρατεύειν
 ἐγνωκὼς ἐπὶ Ἰρκανόν, ἀνεκόπη, τῶν Σύρων καὶ τῶν 10
 στρατιωτῶν μισούντων αὐτὸν διὰ πονηρίαν, καὶ δια-
 P1217 κηρυκευσαμένων πρὸς Πτολεμαῖον τὸν Φύσκανα,
 δοῦναι αὐτοῖς τινα τῶν τῷ Σελεύκῳ προσηγόντων
 τῆς βασιλείας ἀντιληψόμενον. ὃς Ἀλέξανδρον ἐπεμψε
 WI155 τὸν λεγόμενον Ζεβινᾶν. μάχης οὖν μέσον αὐτοῦ καὶ 15
 Δημητρίου συγκροτηθείσης τρέπεται Δημήτριος καὶ
 φεύγει εἰς Πτολεμαῖδα, μὴ δεχθεὶς δὲ παρὰ Κλεο-
 πάτρας τῆς γυναικὸς εἰς Τύρον ἀπέδρα, ἀλούς δὲ
 καὶ πολλὰ παθὼν διεφθάρη. Ἀλέξανδρος δὲ τὴν βα-
 σιλείαν παραλαβὼν φιλίαν ποιεῖται πρὸς Ἰρκανόν. 20
 ἐπαναστάντος δὲ αὐτῷ Ἀντιόχου τοῦ Γρυποῦ τοῦ παι-
 δὸς Δημητρίου, ἡττηθεὶς ἐν τῇ μάχῃ ἀπώλετο.
 Βασιλεὺς δὲ Συρίας ὁ Ἀντίοχος οὗτος γενόμε-
 B nos, ἐπὶ πολλοῖς ἔτεσι μετὰ τοῦ ἀδελφοῦ Ἀντιόχου,
 τοῦ ἐπικληθέντος Κυζικηνοῦ ὅτι ἐν Κυζίκῳ ἐτράφη, 25
 περὶ τῆς βασιλείας ἐμάχετο. ἦν δὲ οὗτος υἱὸς Ἀντιό-
 χου τοῦ θανόντος ἐν Πάρθοις τοῦ ἀδελφοῦ Δημη-
 τρίου, ὡς ἑτεροθαλὲς ἀδελφὸς ὑπάρχειν τοῦ Γρυποῦ
 Ἀντιόχου· ἥ γὰρ Κλεοπάτρα τοῖς δυσὶ συνώκησεν

ἀδελφοῖς, τῷ Δημητρίῳ τε πρότερον καὶ τῷ Ἀντίοχῳ
 μετέπειτα, ὡς προγέγραπται, καὶ ἐκ μὲν Δημητρίου
 τὸν Γρυπὸν Ἀντίοχον τέτοκεν, ἐξ Ἀντίοχου δὲ τοῦ
 Σωτήρος τοῦ ἀδελφοῦ Δημητρίου τὸν Κυζικηνόν
 5 Ἀντίοχον ἐγένετο. ἐν ὅσῳ δ' οὗτοι πρὸς ἀλλήλους
 ἐμάχοντο, ὁ Ἰρκανὸς ἠρέμει, καὶ καταφρονήσας τῶν
 Ἀντίοχων ἀπέστη, μηδὲν ἐτι παρέχων αὐτοῖς· καὶ
 κατὰ σχολὴν ἐκαρπούτο τὴν Ἰουδαίαν, ὡς ἀπειρόν
 τι πλήθος χρημάτων συναγαγεῖν. στρατεύσας δὲ καὶ
 10 ἐπὶ Σαμάρειαν ἐπολιοῖκε αὐτὴν διὰ τῶν υἱῶν αὐτοῦ
 Ἀριστοβούλου καὶ Ἀντιγόνου. λιμοῦ δὲ τὴν πόλιν
 πιέζοντος οἱ Σαμαρεῖς εἰς συμμαχίαν μετεκαλέσαντο
 τὸν Ἀντίοχον τὸν Κυζικηνόν. ὃς τοῖς περὶ Ἀριστό-
 βουλον συμβαλὼν ἡττᾶται· εἴτ' αὐτίς συλλέξας πλη-
 15 θος τὴν χώραν ἐπόρθει τοῦ Ἰρκανοῦ, ἔν' οὕτως
 ἀναγκάσῃ αὐτὸν λύσαι τὴν πολιορκίαν. πολλοὺς δὲ
 τῶν σὺν αὐτῷ ἀποβάλλων ἀπῆρεν εἰς Τρίπολιν. Ἰρ-
 κανὸς δὲ τὴν Σαμάρειαν ἐλὼν πᾶσαν ἠφάνισε.
 Λέγεται δέ, καθ' ἣν ἡμέραν οἱ υἱοὶ αὐτοῦ τῷ D
 20 Ἀντίοχῳ ἐμάχοντο, αὐτὸς ὡς ἀρχιερεὺς μόνος ἐν τῷ
 ναῷ θυμιῶν ἀκούσαι φωνῆς ὡς οἱ παῖδες αὐτοῦ ἄρτι
 νενικήκασιν τὸν Ἀντίοχον· καὶ ἐξελθὼν ἀπήγγειλε τῷ
 πλήθει τὸ ἀκουσθέν. καὶ γέρονεν οὕτως. εὐπραγί-
 σας δὲ Ἰρκανὸς ἐφθονήθη παρὰ τῶν Ἰουδαίων, μά-
 25 λιστα δ' ἐμισεῖτο παρὰ τῶν Φαρισαίων· οἱ δ' εἰσὶ
 μία τῶν παρὰ Ἰουδαίοις αἰρέσεων, τριῶν οὐσῶν. οὗ-
 τοι μὲν οὖν οἱ Φαρισαῖοι εἰμαρμένην δοξάζουσι, τινὰ
 δὲ καὶ ἐφ' ἡμῖν εἶναι συμβαίνειν τε καὶ μὴ γίνεσθαι.
 Ἑσσηνοὶ δὲ πάντων κυρία εἶναι τὴν εἰμαρμένην δο-
 30 ξάζουσι καὶ πάντα τοῖς ἀνθρώποις ἐξ ἐκείνης συμ-
 βαίνειν. Σαδδουκαῖοι δὲ τὴν μὲν εἰμαρμένην ἐκβάλλ-PI218
 λουσι, πάντα δὲ ἐφ' ἡμῖν τίθενται, καὶ τῶν ἀγαθῶν

ἡμᾶς ἑαυτοῖς αἰτίους εἶναι διδάσκοντες καὶ τὰ χεῖρω
 δι' ἄβουλίαν ἀφ' ἑαυτῶν αἰρεῖσθαι. τῶν γοῦν Φα-
 ρισαίων πρότερον φιλίως ἐχόντων πρὸς Ἰρκανόν, μα-
 θητῆς γὰρ αὐτῶν ἐγεγόνει, συνέβη ἐξ αἰτίας τινὸς
 ἐχθραν κτήσασθαι πρὸς αὐτόν. ἡδύνατο δὲ οὗτοι 5
 παρὰ τῷ πλήθει σφόδρα. Ἰρκανὸς δὲ τῇ τῶν Σαδ-
 δουκαίων προσετέθη μοίρᾳ, τῶν Φαρισαίων ἀπορ-
 ραγεῖς, καὶ τὰ ὑπ' αὐτῶν παραδοθέντα νόμιμα κα-
 ταλῦσαι προσέθετο. οἱ Σαδδουκαῖοι γὰρ ἐκεῖνα δεῖν
 ἡγεῖσθαι νόμιμα ἔλεγον τὰ γεγραμμένα, τὰ δὲ ἐκ 10
 B παραδόσεως μὴ τηρεῖν. διὰ ταῦτα μεμίσητο παρὰ
 τῶν Φαρισαίων ὁ Ἰρκανός. βιώσας δὲ εὐτυχῶς ἐπ'
 ἑτη τριάκοντα πρὸς ἐνὶ ἐτελεύτησεν ἐφ' οὗτοι πέντε.
 λέγεται δὲ καὶ προφητείας ἀξιώθῃναι, καὶ προειπεῖν
 περὶ τῶν δύο αὐτοῦ παίδων τῶν πρεσβυτέρων ὥς οὐ 15
 μενούσι τῶν πραγμάτων κύριοι.
 3 Τελευτήσαντος δὲ Ἰρκανοῦ Ἀριστόβουλος τὴν
 W 156, ἀρχὴν διεδέξατο· καὶ εἰς βασιλείαν μεταθεῖναι ταύ-
 την δόξαν αὐτῷ διάδημα περιτίθεται, μετὰ τετρα-
 κόσια ἑτη καὶ ὀγδοήκοντα πρὸς ἐνὶ ἐξ οὗτου ἐκ Βα- 20
 βυλῶνος ὁ λαὸς πρὸς Ἱερουσαλὴμ ἐπανήλθεν. οὗτος
 τοὺς μὲν ἄλλους τῶν ἀδελφῶν καὶ τὴν μητέρα περὶ
 C τῆς ἀρχῆς αὐτῷ διενεχθεῖσαν καθείρξε, τὸν δὲ μετ'
 αὐτὸν Ἀντίγονον ἡγάπα καὶ τῶν ὁμοίων ἡξίου. τὴν
 μὲν οὖν μητέρα λιμῷ διέφθειρε, προσέθετο δὲ καὶ 25
 τὸν ἀδελφὸν τὸν Ἀντίγονον διαβολαῖς πιστεύσας.
 λαμπρῶς γὰρ αὐτοῦ ἀπὸ στρατείας ἐπανελθόντος ἐνό-
 σει ὁ Ἀριστόβουλος· ἑορταζομένης δὲ τῆς σκηνοπη-
 γίας ἀνέβη εἰς τὸ ἱερόν ὁ Ἀντίγονος μετὰ τῶν περὶ
 αὐτὸν ὀπλιτῶν κεκοσμημένος λαμπρῶς. οἱ δὲ τοῦτον 30

πρὸς τὸν ἀδελφὸν διαβάλλοντες μὴ κατ' ἰδιώτην αὐ-
 τὸν ἔλεγον ἐλθεῖν εἰς τὴν ἐορτὴν, ἀλλὰ βασιλικῇ κε-
 χορημένον λαμπρότητι, καὶ ὅτι μετὰ τοσαύτης δορυ-
 φορίας στρατιωτῶν ἀνελθὼν βουλεύεται κατ' αὐτοῦ. D
 5 Ἀριστόβουλος δέ, καὶ τῆς οἰκείας ἀσφαλείας φροντί-
 ζων καὶ τοῦ ἀδελφοῦ προνοῶν, ἐν τινι τῶν ὑπογείων
 ἀφεργεῖ τοὺς σωματοφύλακας ἵστησιν, ἐντειλάμενος
 ἀόπλου μὲν τοῦ ἀδελφοῦ φεῖδεσθαι, κτείνειν δὲ αὐ-
 τὸν μετὰ τῶν ὅπλων ἐρχόμενον· πέμπει δὲ καὶ πρὸς
 10 τὸν Ἀντίγονον, ἄοπλον αὐτὸν κελεύων ἦκειν. ἡ δὲ
 τοῦ Ἀριστοβούλου γυνὴ καὶ οἱ ταύτῃ συμφοροῦντες
 κατὰ τοῦ Ἀντιγόνου ἔπεισαν τὸν σταλέντα λέγειν τῷ
 Ἀντιγόνῳ ὥς "ἀκούσας ὁ ἀδελφός σου ὅτι ὅπλα καινὰ
 κατεσκεύασας, ἀξιοῖ ὀπλισμένον ἐλθεῖν σε, ἵν' ἴδοι
 15 αὐτά." ὁ δὲ μηδὲν ὑποτοπάσας, ἐνδεδυμένος τὴν
 πανοπλίαν ἀπῆει. καὶ γενόμενος κατὰ τὸν Στράτω- P1219
 νος πύργον, ὅπου ὁ τόπος ἀφώτιστος ἦν, κτείνεται
 παρὰ τῶν σωματοφυλάκων. Ἰούδας δὲ τις Ἑσάτος
 τὸ γένος πολλὰ προλέγων καὶ ἀληθεύων, ἰδὼν τότε
 20 τὸν Ἀντίγονον παριόντα τὸ ἱερόν, ἀνεβόησεν ἀπο-
 θανεῖν ἐπευχόμενος ὥς διεψευσμένος ζῶντος τοῦ Ἀν-
 τιγόνου· προεῖπε γὰρ αὐτὸν κατ' ἐκείνην θανούμενον
 τὴν ἡμέραν ἐν τῷ Στράτωνος πύργῳ· τὸν δὲ στα-
 δίους ἀπέχειν ἑξακοσίους, ὥς ἀδύνατον εἶναι ἐκεῖ
 25 γενήσεσθαι τὸν Ἀντίγονον, ἥδη τῆς ἡμέρας κλινού-
 σης. ταῦτα λέγοντος τοῦ Ἰούδα ἀγγέλλεται κταν-
 θεῖς Ἀντίγονος ἐν τῷ ὑπογείῳ, ὃ καὶ αὐτὸ Στράτω-
 νος ὠνόμαστο πύργος, ὁμωνύμως τῇ παραλίῳ Και-
 σαρείᾳ.

30 Τῷ μὲν οὖν Ἀντιγόνῳ τοιοῦτον γέγονε τέλος, τὸν B
 δὲ Ἀριστόβουλον εὐθὺς ἡ δίκη μετῴληε τῆς ἀδελφο-
 κτουίας. καὶ διαφθαρέντων αὐτῷ τῶν ἐντὸς αἰῶνα.

ἀνέφερεν, ὃ τις τῶν ἐκείνῳ ὑπηρετούντων ἐκκομίζων ὤλισθεν εἰς τὸν τόπον οὗ ὁ Ἀντίγονος ἐσφάγη, ἐτι τοῦ αἵματος ἐκείνου ἔχοντα σπίλους, καὶ ἐξέχεεν, ὥς ἀναμεμῖχθαι ἀμφοτέρων τὰ αἵματα. γενομένης δὲ βοῆς παρὰ τῶν ἰδόντων, μαθὼν τὸ συμβὰν Ἀρι-
 5 στούβουλος οἰμῶξας προήχθη εἰς δάκρυα καὶ "οὐκ ἄρα λήσειν" εἶπεν "ἐμελλον τὸν θεὸν ἐπ' ἀσεβέσιν οὕτω τολμήμασι." καὶ ἄλλα δὲ ἐπειπὼν ἀποθνήσκει, βα-
 4 σιλεύσας ἐνιαυτόν.

Σαλώμη δὲ ἡ ἐκείνου γυνή, ἣ καὶ Ἀλεξάνδρα 10
 C ἐκέκλητο, λύσασα τοὺς ἀδελφοὺς τοῦ ἀνδρός, δεδε-
 μένους γὰρ εἶχεν αὐτοὺς Ἀριστόβουλος, βασιλέα κα-
 θίστησιν Ἰαννέαν τὸν καὶ Ἀλέξανδρον, προύχοντα
 καθ' ἡλικίαν καὶ μετριώτατον. ὃς τὴν βασιλείαν
 παραλαβὼν κτείνει μὲν νεωτερίζοντα τὸν ἓνα τῶν 15
 ἀδελφῶν, τὸν δ' ἕτερον ἀπραγμόνως ζῶντα ἐτίμα.
 πολέμους δὲ τινὰς ποιησάμενος πρὸς τινὰς, καὶ πῇ
 μὲν κρατήσας, ἔστι δ' ὅπου καὶ ἡττηθεῖς, τέλος καὶ
 πρὸς τοὺς ὁμοφύλους ἤρεν ὅπλα κατ' αὐτοῦ στασιά-
 WI157 σκαντας. ἐορτῆς γὰρ οὐσῆς καὶ αὐτοῦ ἐπὶ τοῦ βωμοῦ 20
 ἀνελθόντος ὡς θύσοντος, κυτρίοις αὐτὸν τὸ πλήθος
 D ἐβαλλον, ἔθους ὄντος ἐν τῇ σκηνοπηγίᾳ θύρσους φοι-
 νίκων καὶ κυτρίων ἐν χεροῖν ἔχειν, καὶ ὕβρεις αὐτοῦ
 κατέχεον. οἷς παροξυνθεὶς ὁ Ἀλέξανδρος κτείνει
 περὶ ἑξακισχιλίους αὐτῶν. εἰτα συνάψας μάχην πρὸς 25
 Ἀραβας καὶ ἡττηθεὶς φεύγων εἰς Ἱεροσόλυμα παρα-
 γίνεται, καὶ πρὸς τὴν κατοπραγίαν αὐτῷ τοῦ ἔθνους
 ἐπιθεμένου, ἔτεσιν ἔξ μαχώμενος πρὸς αὐτό, ἔτρεφε
 γὰρ Πισίδας καὶ Κίλικας, οὐκ ἐλάττους ἀναιρεῖ μυ-
 ριάδων πέντε. δι' ἃ ἐτι μᾶλλον μεμίσητο, ὥστε πρὸς 30

αὐτόν, τί δεῖ γενέσθαι πυνθανόμενον ὥστε παύσα-
σθαι τὴν δυσμένειαν, τὸ πλῆθος ἀποθανεῖν αὐτὸν
ἐξεβόησε. καὶ μετὰ ταῦτα δὲ Ἰουδαῖοι τῷ Ἀλέξανδρῳ P1220
ἐμάχοντο, καὶ πλεῖστοι ἀπώλλυντο. κατακλείσας δὲ
5 τοὺς δυνατωτάτους αὐτῶν ἐν τινὶ πόλει ἐπολιόρκει,
καὶ κρατήσας αὐτῶν ἀπήγαγεν εἰς Ἱεροσόλυμα. καὶ
ἐν ἀπόπτῳ μετὰ τῶν γυναικῶν ἐστιώμενος ὁμότατον
ἔργον πεποίηκεν, ἀνασταυρώσας αὐτῶν ὀκτακοσίους,
καὶ τοὺς παῖδας αὐτῶν καὶ τὰς γυναῖκας ἐπ' ὄψεσι
10 σφῶν ἐτι ζώντων ἀπέσφαττε. τοῦτο τὸ ἀπηνὲς ἔργον
ἔπεισε τοὺς ἀντιστασιώτας αὐτοῦ περὶ ὀκτακισχιλίους
ὄντας φυγεῖν. καὶ ὁ Ἀλέξανδρος ἔκτοτε ἡρεμίας ἀπῆ-
λανσεν.

Ἐπειτα Ἀντίοχος ὁ κληθεὶς Διονύσιος κατὰ τῆς
15 Ἰουδαίας ἐστράτευσε. καὶ μάχης καρτερᾶς γενομένης
πρὸς Ἰουδαίους ἀπέθανεν ἐν τῷ πολέμῳ Ἀντίοχος B
νικῶν καὶ τῷ πονοῦντι μέρει συνεπαυγῆγων. θανόν-
τος δ' ἐκείνου τὸ στράτευμα φεύγει καὶ λιμῷ δια-
φθείρεται. βασιλεύει δὲ μετ' Ἀντίοχον τῆς Κολίης
20 Συρίας Ἀρέτας, καὶ στρατεύσας ἐπὶ τὴν Ἰουδαίαν,
καὶ μάχῃ νικήσας Ἀλέξανδρον, ἐπὶ συνθήκαις ἀνεκε-
χώρηκεν.

Ὁ μὲντοι Ἀλέξανδρος μετὰ ταῦτα πόλεις ἐλὼν
πολλὰς Ἰδομαίων καὶ Κιλικίων καὶ Φοινίκων καὶ
25 Σύρων, καὶ τρίτον ἔτος ἐν τῇ στρατείᾳ διηνυκώς,
ἐπανήλθε, προθύμως αὐτὸν διὰ τὴν εὐπραγίαν δε-
χομένων τῶν Ἰουδαίων. εἴτα ἐκ μέθης νοσήσας, καὶ C
τρισὶν ἔτεσι τεταρταίῳ πυρετῷ προσπαλαίων, τῶν
στρατειῶν οὐκ ἀπέσχετο. ὁρῶσα δὲ αὐτὸν ἡ βασι-
30 λισσα ἤδη ἀπεγνωσμένον, ἑαυτὴν τε καὶ τοὺς παῖδας
ᾤδύρετο. ὁ δὲ κρῦψαι τὸν θάνατον αὐτοῦ πρὸς τοὺς
στρατιώτας ταύτῃ ὑπέθετο, ἕως ἂν ἐξέλη τὸ χωρίον,

ἔτιχε γάρ τι πολιορκῶν, ἔπειτα ὥς ἀπὸ νίκης εἰς
 Ἱεροσόλυμα παραγενομένην τοῖς Φαρισαίοις ἐξουσίας
 μεταδούναί τινας. δύνασθαι γάρ αὐτοὺς θέσθαι τὸ
 ἔθνος εὖνουν αὐτῇ· καὶ αὐτὸς δὲ διὰ τούτους ἔλεγε
 τῷ ἔθνει προσκροῦσαι, ὑβρισθέντας ὑπ' αὐτοῦ. "σὺ 5
 τοίνυν" ἔφη "μεταπεμψαμένη τοὺς ἄρχοντας σφῶν
 ἐπίτρεπε χοῦσθαι μου ὥς βούλονται τῷ νεκρῷ, ὥς
 D πολλὰ εἰς αὐτοὺς ἐξυβρίσαντος, καὶ μηδὲν παρὰ τὴν
 ἐκείνων γνώμην ποιεῖν ὑπισχνοῦ. οὕτω δέ σου εἰ-
 πούσης ἐγὼ τε πολυτελῶς ταφήσομαι καὶ σὺ βεβαίως 10
 ἄρξεις." ταῦτα τῇ γυναικὶ ὑποθέμενος τετελεύτηκεν,
 ἄρξας ἔτη εἴκοσι καὶ ἑπτὰ, πεντήκοντα δέ γε ξήσας
 ἐνὸς δέοντος. ἡ δὲ Ἀλεξάνδρα πάντα κατὰ τὴν τοῦ
 ἀνδρὸς συμβουλὴν θεμένη τοὺς τε Φαρισαίους εὖ-
 νους ἐποίησεν ἑαυτῇ καὶ τὴν βασιλείαν ἐβεβαίω- 15
 σατο, καὶ τὴν ταφὴν τοῦ ἀνδρὸς λαμπροτέρην τῶν
 πρὸ αὐτοῦ βασιλέων εἰργάσατο.

5 Δύο δὲ παίδων γενομένων τῷ Ἀλεξάνδρῳ, Ἰρ-
 κανοῦ καὶ Ἀριστοβούλου, ὁ μὲν Ἰρκανὸς νωθῆς τὸ
 ἦθος ἦν καὶ πρὸς πραγμάτων διοίκησιν ἀποπεφυκώς, 20
 P1221 ὁ δὲ νεώτερος δραστήριος ἦν. ἡ δὲ τούτων μήτηρ
 ἄρχιερέα τὸν Ἰρκανὸν διὰ τὸ ἄπραγμον ἀποδείκνυσι,
 καὶ πάντα τοῖς Φαρισαίοις ἐπιτρέπει, καὶ τῷ πλήθει
 τούτοις ἐκέλευε σε πείθεσθαι, καὶ αὐτὴ μὲν εἶχε τῆς
 βασιλείας τὸ ὄνομα, οἱ Φαρισαῖοι δὲ τὴν ἰσχύν. ἦρέ- 25
 WI158 μαι δὲ ἡ χώρα, μόνων τῶν Φαρισαίων τὴν βασιλίσ-
 σαν τακατιόντων καὶ πειθόντων κτείνειν τοὺς συμ-
 βουλευσάντας Ἀλεξάνδρῳ τὴν τῶν ὀκτακοσίων δια-
 φθοράν. ἕνα δὲ τέως αὐτοὶ σφάττουσι, καὶ ἐπ' ἐκείνῳ
 ἄλλους ἐπ' ἄλλοις, ἕως οἱ δυνατοὶ παρελθόντες εἰς 30

τὰ βασιλεία καὶ Ἀριστόβουλος σὺν αὐτοῖς, οὐ γὰρ
 ἠρέσκετο τοῖς θρωμένοις, πολλὰ εἰπόντες καὶ τοὺς B
 ἤδη φθαρέντας ἀποκλαυσάμενοι εἰς οἶκτον τῶν κιν-
 δυνευόντων τοὺς παρόντας ἐκίνησαν καὶ εἰς δάκρυα.
 5 Ἀριστόβουλος δὲ τὴν μητέρα διὰ ταῦτα κατητιᾶτο· ἡ
 δὲ οὐκ εἶχεν ὅ,τι καὶ πράξειε.

Κατὰ τοῦτον τὸν καιρὸν ἀγγέλλεται Τιγράνης
 σὺν στρατιᾷ μεγάλη εἰς τὴν Συρίαν ἐμβεβληκῶς καὶ
 ἐπὶ τὴν Ἰουδαίαν ἀφικόμενος. τοῦτο ἐφόβησε καὶ τὸ
 10 ἔθνος καὶ τὴν βασιλίσσαν, καὶ δῶρα πολλὰ καὶ πολ-
 λοῦ ἄξια καὶ πρέσβεις αὐτῷ πέμπουσι τὴν Πτολε-
 μαῖδα πολιορκοῦντι. ὁ δὲ ταῦτά τε ἐδέξατο καὶ χρη-
 στὰ ἐπηγγέλλετο. ἄρτι δὲ τὴν Πτολεμαῖδα πορθή- C
 σαντι ἀγγέλλεται οἱ Ἀκέλαος εἰς Ἀρμενίαν ὁρμήσας,
 15 καὶ διὰ τοῦτο ἀνεχώρει πρὸς τὴν οἰκείαν. τῆς δὲ
 βασιλίσεως δεινῶς νοσησάσης, Ἀριστόβουλος λάθρα
 ὑπεξελθὼν ἦει ἐπὶ τὰ φρούρια, ὅπου οἱ πατρῷοι κα-
 τετάχθησαν φίλοι, μόνης τῆς γυναικὸς αὐτοῦ συνει-
 δνίας τῇ πράξει, καὶ ὑπεδέχθη παρ' αὐτῶν. αἰσθο-
 20 μένη δὲ ἡ μήτηρ αὐτοῦ τὴν ἀπόδρασιν καὶ ὅτι πάντα
 τὰ φρούρια ὑπηγάγετο, ἐν μεγάλῃ ἦν ταραχῇ καὶ
 αὐτὴ καὶ τὸ ἔθνος· ἔθεντο δὲ τὴν γυναῖκα αὐτοῦ καὶ
 τοὺς παῖδας εἰς τὸ ὑπὲρ τοῦ ἱεροῦ φρούριον. Ἰρκα-
 νὸς δὲ καὶ οἱ τῶν Ἰουδαίων πρεσβύτεροι μαθόντες
 25 ὅτι ἐν ἡμέραις πεντεκαίδεκα χωρίων εἴκοσι καὶ δύο D
 ἐκράτησεν ὁ Ἀριστόβουλος καὶ πολλὰ συνήγαγε χρή-
 ματα καὶ συνήθροισε στρατεύμα, ἐδέοντο τῆς βασι-
 λίσσης ὑποθέσθαι γνώμην περὶ Ἀριστοβούλου. ἡ δὲ
 οὐκέτι μέλειν αὐτῇ τῶν πραγμάτων εἰπούσα, ὥς ἦδη
 30 ἐκλείπονσα, ἐφῆκε πράττειν αὐτοῖς ὃ συμφέρον κρι-

νοῦσι. καὶ μετ' οὐ πολὺ τετελεύτηκε, βασιλεύσασα
 ἑτη ἑννέα, βιώσασα δὲ τρία καὶ ἑβδομήκοντα.

Τῆς Ἀλεξάνδρου μέντοι θανούσης εὐθὺς πόλε-
 μον κατὰ τοῦ ἀδελφοῦ ὁ Ἀριστόβουλος ἤρατο, καὶ
 πολλοὶ τῶν στρατιωτῶν τοῦ Ὑρκανοῦ αὐτομολοῦσι δ
 πρὸς Ἀριστόβουλον. ὁ δὲ φεύγει πρὸς τὴν ἀκρόπο-
 λιν, ἐνθα καὶ ἡ Ἀριστοβούλου γυνὴ καὶ οἱ παῖδες
 ΠΙ222 πρὶν κατεκλείσθησαν. εἰς λόγους δ' ἑλθόντες οἱ
 ἀδελφοὶ λύουσι τὴν ἐχθραν, ὥστε βασιλεύειν μὲν
 Ἀριστόβουλον, Ὑρκανὸν δὲ ξῆν ἀπραγμόνως. ὅρκοις 10
 οὖν ἐμπειδώσαντες τὰς συνθήκας ἀνεχώρησεν ὁ μὲν
 εἰς τὰ βασίλεια, εἰς δὲ τὴν οἰκίαν Ἀριστοβούλου ὁ
 Ὑρκανός.

Ἀντίπατρος δὲ τις Ἰδουμαῖος, φίλος ὢν Ὑρκα-
 νοῦ, στασιώδης δὲ καὶ δραστήριος καὶ εὐπορῶν χρη- 15
 μάτων πολλῶν, λάθρα τοῖς δυναστεύουσιν τῶν Ἰου-
 δαίων διαλεγόμενος, καὶ πρὸς Ὑρκανὸν διαβάλλων
 τὸν Ἀριστόβουλον ὥς κτεῖναι αὐτὸν βουλευόμενον,
 πείθει πρὸς Ἀρέταν τὸν Ἀράβων βασιλέα φυγεῖν.
 καὶ πέμπει τὸν Ἀντίπατρον πρὸς Ἀρέταν ὁ Ὑρκανός, 20
 πίστει ληψόμενον ὥς οὐκ ἐκδώσει αὐτὸν τοῖς ἐχθροῖς
 Β προσελθόντα αὐτῷ. λαβὼν δὲ πίστει ὑπέστρεψεν ὁ
 Ἀντίπατρος, καὶ συμπαρειληφὼς τὸν Ὑρκανὸν νύ-
 κτωρ ἤκεν ἄγων αὐτὸν εἰς τὴν καλουμένην Πέτρην
 πρὸς τὸν Ἀρέταν. παρὲκάλει οὖν ὁ Ὑρκανός αὐτὸν 25
 καταχθῆναι παρ' αὐτοῦ εἰς τὴν Ἰουδαίαν καὶ εἰς τὴν
 βασιλείαν ἀποκαταστῆναι, ὑπισχνόμενος, εἰ ταῦτα
 γένοιτο, δώσειν αὐτῷ τὴν τε χώραν καὶ τὰς δώδεκα
 πόλεις ὥς Ἀλέξανδρος ὁ πατὴρ αὐτοῦ τῶν Ἀράβων
 ἀφείλετο. καὶ ὁ Ἀρέτας ἐστράτευσεν ἐπὶ τὸν Ἀρι- 30
 στόβουλον, καὶ τῆς μάχης κρατεῖ. πολλῶν οὖν πρὸς
 Ὑρκανὸν αὐτομολησάντων εἰς Ἱεροσόλυμα ὁ Ἀριστό-

βουλος ἐφυγε. καὶ ὁ Ἄραψ τῷ ἱερῷ προσβαλὼν ἐπο-
 λιώρει τὸν Ἀριστόβουλον, προστιθεμένου καὶ τοῦ C
 δήμου τῷ Ὑγκανῷ, μόνων τῶν ἱερέων τῷ Ἀριστο- WI159
 βούλῳ παραμενονόντων. Οὐσίαν δὲ τινα δίκαιον ἄνδρα
 5 καὶ θεοφιλῆ, ὃς ἀνῆχτο ποτε γενομένου εὐχῇ τὸν
 θεὸν δυσωπήσας ἔλυσε τὴν ἀνομβρίαν, ἥξιον οἱ
 Ἰουδαῖοι εὐξασθαι κατὰ Ἀριστοβούλου καὶ τῶν μετ'
 αὐτοῦ· ὁ δ' οὐκ ἐπέθετο. ὥς δὲ ἐβιάσθη, "ὦ θεὸς
 βασιλεῦ τῶν ὅλων" εἶπεν, "ὅτι καὶ οἱ μετ' ἐμοῦ
 10 ἐσθνηκότες σοὶ εἰσι, σοὶ δὲ καὶ οἱ πολιορκούμενοι ἱε-
 ρεῖς, δέουμαι μῆτε κατὰ τούτων ἐκείνοις ἐπαρῆξῃς
 μῆτε μὴν κατ' ἐκείνων τούτοις." καὶ αὐτίκα τὸν
 ἄνδρα περιστάντες κατέλευσαν. οὐκ εἰς μακρὰν δὲ
 τὸ θεῖον δίκας τῆς ἀσεβείας αὐτοῦς εἰσεπράξατο,
 15 πνεύματος βιαίου πνεύσαντος καὶ τὸν τῆς χώρας καρ- D
 πὸν διαφθείραντος.

Περφθελς δὲ παρὰ Πομπηίου ἐν Ἀρμενίᾳ πολε- 6
 μοῦντος Τιγρᾶνι Σκαῦρος εἰς Συρίαν πρέσβεις ἐδέ-
 ξατο παρὰ τε Ἀριστοβούλου καὶ Ὑγκανοῦ, συμμαχεῖν
 20 ἀξιούντος ἐκατέρου. λαβὼν οὖν ὑπ' Ἀριστοβούλου τε-
 τρακόσια τάλαντα αὐτῷ προσετέθη. καὶ κελεύσας ἀνα-
 χωρεῖν τὸν Ἀρέταν ἢ πολέμιον Ῥωμαίων κριθήσεσθαι,
 ἔλυσε τὴν πολιορκίαν. ἥς λυθείσης ὁ Ἀριστόβουλος
 ἐπὶ Ἀρέταν καὶ Ὑγκανὸν ἐξεστράτευσεν, καὶ συμβαλὼν
 25 νικᾷ. μετ' οὐ πολὺ δὲ Πομπηίου ἀφικομένου εἰς PI228
 Λαμασκόν, ἧκον πρέσβεις πολλαχόθεν τε καὶ ἐξ Ἰου-
 δαίας, δῶρον ἐξ Ἀριστοβούλου μέγα κομίζοντες, ἅμ-
 πελον χρυσὴν ἐκ πεντακοσίων ταλάντων. ταύτην
 φησὶν ὁ Ἰώσηπος ἐν Ῥώμῃ θεάσασθαι, τῷ Καπιτω-

λίαν ἀνατεθειμένην Διί. καὶ αὐτίς ἤκου πρὸς αὐτὸν
 Ἀντίπατρος μὲν ὑπὲρ Ἰρκανοῦ, ὑπὲρ δὲ Ἀριστοβού-
 λου Νικόδημος. ὁ δὲ αὐτοὺς ἐλθεῖν τοὺς διαμφοριβη-
 τοῦντας ἐκέλευσεν. ἀφικομένων δέ γε εἰς Λαμασκὸν
 τῶν Ἰουδαίων καὶ τῶν ἡγεμόνων αὐτῶν, οἱ μὲν
 ἤξιον μὴ βασιλεύεσθαι· πατριον γὰρ εἶναι αὐτοῖς
 παρὰ τῶν ἀρχιερέων ἄρχεσθαι, τούτους δὲ τοῦ γέ-
 νους ὄντας ἐκείνου εἰς βασιλείαν τὴν ἀρχὴν μετα-
 θεῖναι· Ἰρκανὸς δὲ κατηγορεῖ τοῦ ἀδελφοῦ, ὅτι τῆς
 ἀρχῆς αὐτῷ νεμηθείσης διὰ τὴν πρεσβυγένοιαν ὑπ'
 ἐκείνου ταύτην ἀφῆρητο, καὶ ἄλλα κατ' αὐτοῦ συν-
 εῖρων πολλὰ αἰτιάματα. συνεφθέγγοντο δὲ αὐτῷ
 ταῦτα λέγοντι καὶ τῶν δοκιμωτάτων Ἰουδαίων πλεί-
 ους ἢ χίλιοι, Ἀντιπάτρου παρασκευάσαντος. Ἀρι-
 στόβουλος δὲ τοῦ μὲν ἐκπεσεῖν τὸν Ἰρκανὸν τῆς
 ἀρχῆς τὴν ἐκείνου φύσιν αἰτίαν εἰσήγεν, ἀπρακτον
 οὔσαν καὶ διὰ τοῦτο εὐκαταφρόνητον· αὐτὸς δ' ἐξ
 ἀνάγκης ἔλεγεν αὐτὴν ὑπελθεῖν, φόβῳ τοῦ μὴ πρὸς
 ἄλλους γενέσθαι αὐτήν· ὀνομάζεσθαι δὲ ὅπερ καὶ ὁ
 Πατήρ. Πομπήιος δὲ βίαν μὲν κατέγνω· Ἀριστοβού-
 λου, πρῶτος δὲ τότε προσομιλήσας αὐτοῖς ἡσυχίαν
 τέως ἄγειν ἐκέλευσεν, ἐλθῶν δ' εἰς τὴν χώραν δια-
 τάξειν ἕκαστα ἐπηγγέλλετο. οὐκ ἀναμείνας μέντοι ὁ
 Ἀριστόβουλος εἰς τὴν Ἰουδαίαν ἀπήρε. καὶ ὀργισθεὶς
 ὁ Πομπήιος ἐστράτευσε κατ' αὐτοῦ. συμπεφηνγότες
 δ' εἰς ἔρυμα καλούμενον Ἀλεξάνδριον, ἐκέλευε πρὸς
 αὐτὸν ἥκειν. ὁ δὲ τῶν φίλων μὴ πολεμεῖν Ῥωμαίοις
 ἀξιούντων κᾶτεισι, καὶ δικαιολογησάμενος πάλιν ὅθεν
 ἤκεν ὑπέστρεψε. κελεύοντος δὲ Πομπηίου παραδι-
 δόναι τὰ ἐρύματα καὶ αὐτοχείρως ἐπιστεῖλαι τοῖς
 Φρουράρχοις, ἀπείρητο γὰρ ἄλλως τούτων ἀφίστα-
 σθαι, πείθεται μὲν, δυσανασχετῶν δὲ ἀνεχώρησεν

εἰς Ἱεροσόλυμα καὶ πολεμεῖν ἡτοιμάζετο. Πομπήϊω
 δὲ στρατεύοντι ἐπ' αὐτὸν ἡ Μιθριδάτου μεμνηντο
 τελευτὴ ἐκ Φαρνάκου τοῦ παιδὸς αὐτοῦ γενομένη.
 περὶ Ἱερικοῦντα δὲ γεγονότι, οἱ τὸ ὀποβάλαμον τρέ-
 5 φεται τῶν μύρων τὸ ἀκρότατον, ὃ τῶν θάμνων
 τεμνομένων ὅξει λίθῳ ἀναπιδύει ὥσπερ ὀπός, πρόσ-
 εισιν ὃ Ἀριστόβουλος αὐτῷ καὶ ἐκέλευε παύσασθαι WI160
 τοῦ πολέμου, χρήματά τε δίδουσι καὶ εἰς τὰ Ἱεροσό-
 λυμα αὐτὸν εἰσδεχόμενος, ὥστε πράττειν ὃ βούλεται.
 10 ὃ δὲ συγγνούς αὐτῷ πέμπει Γαβήνιον ἐπὶ τὰ χρήματα PI224
 καὶ τὴν πόλιν. τῶν δὲ Ἀριστοβούλου στρατιωτῶν
 οὐκ ἑώντων τὰς συνθήκας πληρωθῆναι, ἄπρακτος
 ἐπανῆλθεν ὁ Γαβήνιος. ἦκει γοῦν ἐπὶ τὴν πόλιν
 Πομπήϊος καθείρξας τὸν Ἀριστόβουλον. οἱ δ' ἔνδον
 15 οὐχ ὥμονόουν. τοῖς μὲν γὰρ ἐδόκει δέχεσθαι τὸν
 Πομπήϊον, τοῖς δ' Ἀριστοβούλου τὸνναντίον· οἱ καὶ
 τὸ ἱερὸν κατειληφότες εἰς πολιορκίαν παρεσκευά-
 ζοντο. οἱ δ' ἄλλοι τὴν πόλιν ἐγκυρίζουσι Πομπήϊω
 καὶ τὰ βασίλεια. ὃ δὲ ἐντὸς στρατοπεδευσάμενος ἐπο-
 20 λιώκει τὸ ἱερὸν. ἀλόντος δὲ περὶ τρίτον μῆνα, ἐπισ-
 φρήσαντες οἱ πολέμιοι ἔσφαζον τοὺς ἐν αὐτῷ· οἱ δὲ
 οὐδὲν ἦττον ἦσαν ἱερουργοῦντες καὶ θύοντες. φό-
 νου δὲ πάντα μεμέστωτο· οἱ μὲν γὰρ τῶν Ἰουδαίων B
 ὑπὸ Ῥωμαίων, οἱ δ' ὑπ' ἀλλήλων ἐσφάττοντο ἢ καὶ
 25 ἑαυτοὺς κατεκρήμνιζον. παρῆλθε δὲ εἰς τὸ ἐντὸς τοῦ
 ναοῦ τὸ ἄβατον ὁ Πομπήϊος καὶ τῶν περὶ αὐτόν τι-
 νες, καὶ εἶδον ὅσα τοῖς ἄλλοις πλὴν τῶν ἀρχιερέων
 ἦσαν ἀθέατα. οὐδενὸς μέντοι τῶν ἐν αὐτῷ ἀναθη-
 μάτων ἢ τῶν χρημάτων ἦψατο δι' εὐσέβειαν. τῇ δ'
 30 ὕστεραίᾳ καθάρα παραγγείλας τὸ ἱερὸν καὶ θύειν
 νομίμως, τὴν ἀρχιερωσύνην παρέδωκεν Ἰρκανῷ, τοὺς
 αἰτίους τοῦ πολέμου πελέκει διαχρησάμενος καὶ τὸ

Ἱεροσόλυμα ποιήσας Ῥωμαίοις ὑπόφορα. Πομπήιος δὲ ἐπὶ Ῥώμην ἀπιὼν ἐπήγετο τὸν Ἀριστόβουλον δε-
δεμένον καὶ τοὺς παῖδας αὐτοῦ. ἦσαν δὲ αὐτῷ δύο
C θυγατέρες καὶ τοσοῦτοι υἱοί, ὧν ὁ πρεσβύτερος Ἀλέ-
ξανδρος ἀπέδρα καὶ τὴν Ἰουδαίαν κατέτρεχεν ὥστε-
ρον, μὴ δυναμένου τοῦ Ἰρκανοῦ αὐτῷ ἀντικαθί-
στασθαι.

7 Ὡς δὲ Γαβήνιος εἰς Συρίαν ἦκε, πέμπει πρὸς τὸν
Ἀλέξανδρον Ἀντώνιον Μάρκον μετὰ στρατεύματος.
καὶ γενομένης μάχης κτείνουσιν οἱ Ῥωμαῖοι τῶν πο- 10
λεμίων περὶ τρισχιλίους καὶ οὐκ ἐλάττους ζωγροῦσι.
καταφυγόντος δὲ τοῦ Ἀλεξάνδρου ἐπὶ τι ἔρυμα λεγό-
μενον Ἀλεξάνδριον, ἐπολιόρκει τοῦτο. διαπρεσβεύε-
ται οὖν πρὸς Γαβήνιον ὁ Ἀλέξανδρος συγγνώμην αἰ-
τῶν, καὶ παραδίδωσιν αὐτῷ κατεῖχεν ἐρύματα. ὁ δὲ 15

D ἀρχιερεὺς Ἰρκανὸς εἰς Ἱεροσόλυμα κατήχθη παρὰ τοῦ
Γαβηνίου. ὁ μὲντοι Ἀριστόβουλος διαδράς ἐκ Ῥώμης
καὶ εἰς τὴν Ἰουδαίαν ἐλθὼν τειχίζειν ἐπειράτο τὸ
Ἀλεξάνδριον ἄρτι κατεσκαμμένον. ὁ δὲ Γαβήνιος στέλ-
λει τοὺς κωλύοντας αὐτὸν ἢ καὶ συλληφόμενους. 20
πολλοὶ δὲ τῷ Ἀριστοβούλῳ τῶν Ἰουδαίων προσέ-
ρουν, ὧν οἱ πλείους ἐτύγχανον ἄοπλοι. τούτους μὲν
οὖν ἀπέλυσεν Ἀριστόβουλος, τοὺς δ' ὥπλισμένους
ὄντας περὶ ὀκτακισχιλίους εἶχε μεθ' ἑαυτοῦ. καὶ μά-
χης αὐτοῖς πρὸς Ῥωμαίους συγκροτηθείσης ἡττῶνται 25
Ἰουδαῖοι καὶ φεύγουσι· καὶ οἱ μὲν κτείνονται, σκε-

PI225 δάννυνται δὲ οἱ λοιποί. Ἀριστόβουλος δὲ μετὰ χι-
λίων εἰς Μαχαιροῦντα συνέφυγε μετὰ τοῦ παιδὸς
Ἀντιγόνου συναποδράντος ἐκ Ῥώμης αὐτῷ. μετὰ δὲ
δύο ἡμέρας τραυματισθεὶς ἐάλω, καὶ σὺν τῷ υἱῷ 30

Ἀντιγόνῳ αἰχμάλωτος πρὸς Γαβήνιον ἄγεται, καὶ ἀνα-
 πέμπεται αὐτῷ εἰς Ῥώμην, καὶ δεθεὶς κατείχετο,
 βασιλεύσας καὶ ἀρχιερατεύσας ἔτη τρία. Γαβήνιος δὲ
 ἀπῆει εἰς Αἴγυπτον. ἐπανελθὼν δ' ἐκεῖθεν εὗρε τὸν
 5 Ἀριστοβούλου παῖδα Ἀλέξανδρον στρατεύματι με-
 γάλῳ τὴν χώραν ἐπιόντα καὶ ὅσοις ἐντύχοι τῶν Ῥω-
 μαίων πάντας κιννύοντα. συμβαλὼν οὖν τούτῳ περὶ
 τὸ Ἰταβύριον ὄρος τρισμυρίους ἄγροντι Ἰουδαίους
 κτείνει περὶ μυρίους. καταστησάμενος δὲ τὰ ἐν Ἰε-
 10 ρουσόλυμοις ὥς Ἀντίπατρος ἤθελε, καὶ ἄλλα δὲ στρα- B
 τηγήσας ἔργα μεγάλα, εἰς Ῥώμην ἀπῆρε, Κράσσῳ WI161
 παραδοὺς τὴν ἀρχήν. οὗτος δ' ὁ Κράσσος εἰς τὴν Ἰου-
 δαίαν ἔλθων καὶ τὰ ἐν τῷ ἱερῷ χρήματα, ὧν οὐκ ἤψατο
 ὁ Πομπήιος, ἦσαν δὲ δισχίλια τάλαντα, πάντα ἀφεί-
 15 λετο, καὶ τὸν ναὸν περιδύσας τὸν κόσμον πάντα ἐσύ-
 λησεν, εἰς τάλαντα χρυσοῦ ὀκτακισχίλια ἀριθμούμε-
 νον. ἔλαβε δὲ καὶ δοκὸν σφυρήλατον ἐκ χρυσοῦ μῶν
 τριακοσίων πεποιημένην. ἣ δὲ μὲν παρ' Ἰουδαίοις
 ἔλκει λίτρας δύο καὶ ἡμίσειαν. ταῦτα λαβὼν ἐπὶ
 20 Πάρθους ἐξώρμησε· καὶ ἐφθάρη σὺν τῷ στρατεύματι.
 Κάσσιος δὲ εἰς Συρίαν ἐκεῖθεν φυγὼν καὶ εἰς τὴν C
 Ἰουδαίαν ἀνέβη. μέγα γοῦν παρ' αὐτῷ δεδύνητο ὁ
 Ἀντίπατρος, καὶ παρὰ Ἰδουμαίοις, παρ' οἷς ἄγεται
 γυναῖκα ἐξ Ἀραβίας, Κύπρον ὄνομα, ἐξ ἧς αὐτῷ τέσ-
 25 σαιρες ἐγένοντο υἱοί, Φασάηλος καὶ Ἡρώδης, Ἰωσήφ
 καὶ Φερώρας, καὶ θυγάτηρ Σαλώμη. χρόνῳ δὲ ὕστε-
 ρον Καῖσαρ Ἰούλιος Γάιος, κατασχὼν τὴν Ῥώμην
 μετὰ τὸ Πομπήιον καὶ τὸ πλέον τῆς συγκλήτου ἐκεῖ-
 30 θεν φυγεῖν, λύσας τὸν Ἀριστόβουλον εἰς Συρίαν
 ἐπέμπε σὺν στρατεύματι. ἀλλὰ φθάσαντες οἱ τὰ
 Πομπηίου φρονοῦντες φαρμάκῳ τὸν Ἀριστόβουλον
 διαφθείρουσι. Σκιπίων δέ, ἐπιστείλαντος αὐτῷ Ποψ-

Δ^πηριον, τὸν Ἀριστοβούλου Ἀλέξανδρον ἐπελέκισε.
 μετὰ δὲ τὸν Πομπηίου θάνατον Καίσαρι πολεμοῦντι
 κατ' Αἴγυπτον εἰς πολλὰ χρήσιμον ἑαυτὸν παρέσχεν
 Ἀντίπατρος, ὥστε τὸν Καίσαρα κεχρησθαι αὐτῷ εἰς
 πάντα τὸν πόλεμον· ὅπου καὶ τραυθῆναι συμβέβηκεν 5
 αὐτόν. ἔλθων δὲ καὶ Ἀντίγονος τότε ὁ Ἀριστοβού-
 λου πρὸς Καίσαρα ἐδεῖτο λαβεῖν οἶκτον αὐτοῦ τῆς
 ἀρχῆς ἐκβεβλημένου, καὶ τοῦ πατρὸς ἀνεμίμνησκε
 καὶ ὥς δι' αὐτὸν ἀποθάνοι. παρὼν δὲ καὶ ὁ Ἀντί-
 πατρος ἀπελογεῖτο. δοξάντων δὲ τῶν λόγων αὐτοῦ 10
 ἐπικρατεστέρων, ὁ Καῖσαρ Ὅρκανῳ μὲν τὴν ἀρχιερω-
 σύνην ἐπεβεβαίωσεν, Ἀντίπατρον δὲ ἀπέδειξε τῆς
 Ἰουδαίας ἐπίτροπον. ὥς δὲ Καῖσαρ εἰς τὴν Ῥώμην
 ΠΙ226 ἀπῆει, ὁ Ἀντίπατρος τὰ κατὰ τὴν Ἰουδαίαν καθίστα.
 βραδὺν δὲ ὁρῶν καὶ νωθῇ τὸν Ὅρκανόν, Φασάηλου 15
 μὲν τὸν πρεσβύτατον τῶν παίδων Ἱεροσολυμιτῶν καὶ
 τῶν περὶ στρατηγὸν ἀποδείκνυσιν, τὸν δὲ μετ' αὐτὸν
 Ἡρώδην, ὄντα λίαν νεώτατον, τῆς Γαλιλαίας προ-
 στήσατο.

Γενναῖος δ' ὢν ὁ Ἡρώδης τὸ φρόνημα, ἀφορμὴν 20
 εἰς ἐπίδειξιν ἀρετῆς τὴν ἀρχὴν ἐποιήσατο, καὶ τὸν
 ἀρχιληστὴν Ἐζεκίαν σὺν μεγάλῳ στίφει τὰ προσεχῇ
 τῆς Συρίας ληιζόμενον συλλαβὼν κτείνει, καὶ πλεί-
 στους τῶν σὺν αὐτῷ· ὅθεν τοῖς Σύροις περίλητο.
 ἐγένετο δὲ διὰ τοῦτο καὶ Σέξτω Καίσαρι γνῶριμος, 25
 Β ὄντι τοῦ μεγάλου Καίσαρος συγγενεῖ καὶ ἄρχοντι τῆς
 Συρίας. ζηλοῖ δὲ τὸν ἀδελφὸν καὶ Φασάηλος. ταῦτα
 δὲ ἐποίει τιμῆς ὑπὸ τοῦ ἔθνους τυγχάνειν βασιλικῆς
 τὸν Ἀντίπατρον. οἱ δ' ἐν τέλει τῶν Ἰουδαίων διὰ
 ταῦτα ἐβάσκαινον τῷ Ἀντιπάτρῳ καὶ τοῖς υἱοῖς αὐ- 30
 τοῦ, καὶ ἐδεδίεσαν ὁρῶντες βίαιον καὶ τολμηρὸν τὸν
 Ἡρώδην καὶ τυραννίδος ἐρῶντα, καὶ κατηγόρου

Ἀντιπάτρου πρὸς Ἴσκανόν, καὶ ἡρέθιζον κατ' αὐτοῦ
 καὶ τῶν παίδων αὐτοῦ, λέγοντες μὴ ἐπιτρόπους εἶναι
 τῶν τῆς βασιλείας πραγμάτων, ἀλλὰ δεσπότας. καὶ
 γὰρ τὸν Ἡρώδην κτείνειν τὸν Ἐζεκίαν καὶ πολλοὺς
 5 τῶν σὺν ἐκείνῳ, τοῦ νόμου ἀπειρηκότος ἀνθρώπων
 ἀναιρεῖσθαι, καὶ πονηρὸς εἴη, εἰ μὴ πρότερον ὑπὸ C
 τοῦ συνεδρίου κατακριθεῖη. Ἴσκανὸς δὲ τούτοις ἡρέ-
 θιστο εἰς ὀργήν. προσεξήψαν δὲ τὴν ὀργὴν καὶ αἱ
 μητέρες τῶν ὑπὸ Ἡρώδου πεφονευμένων, παρακα-
 10 λῶσαι ἵνα δίκας ὑπόσχη τῶν πεπραγμένων. κινή-
 θεις οὖν ὁ Ἴσκανὸς Ἡρώδην ἐκάλει δικασόμενον. ὁ WI162
 δὲ ἦκε μετὰ στίφους ἀποχωρῶντος αὐτῷ, ὥστε μὴ
 γυμνὸν καὶ ἀφύλακτον ἵέναι πρὸς δίκην. ἐλθὼν δὲ
 ἐν τῷ συνεδρίῳ μετὰ τοῦ στίφους κατέπληξεν ἀπαν-
 15 τας, καὶ οὐδεὶς ἐθάρρει κατηγορεῖν αὐτοῦ, ἀλλ' ἦν
 ἀπορία τοῦ τί χρὴ ποιεῖν. εἰς δὲ τις Σαματοῦ ὀνό-
 ματι, δίκαιος ἀνὴρ καὶ πεποιθὼς ὡς λέων, εἶπεν "ὦ D
 ἄνδρες, οὐκ οἶδά τινα τῶν κεκλημένων εἰς δίκην
 οὕτω παραστάντα, οὔτε ὑμεῖς, οἶμαι, ἀλλὰ πᾶς κρι-
 20 θησόμενος δεδιώτος παρίσταται σχήματι. ὁ δὲ βέλτι-
 στος Ἡρώδης φόνων δίκην φεύγων ἔστηκε περὶ αὐ-
 τὸν ἔχων ὀπίστας, εἰ κατακριθεῖη κατὰ τὸν νόμον,
 κτενοῦντας ἡμᾶς. ἀλλ' Ἡρώδην μὲν οὐ μεμψαίμην,
 ὑμᾶς δὲ τοσαύτην ἄδειαν παρασχόντας αὐτῷ. ἴστε
 25 τοίνυν δίκαιον τὸν θεόν, καὶ ὡς οὗτος, ὃν νῦν δι'
 Ἴσκανὸν ἀπολύσαι βούλεσθε, κολάσει ὑμᾶς ποτε καὶ
 αὐτὸν Ἴσκανόν." ὅτι δὲ ταῦτα εἰς ἔργον ἐξέβη δη-
 λώσει προῦν ὁ λόγος. Ἴσκανὸς δὲ εἰς ἄλλην ἡμέ- P1227
 ραν τὴν δίκην ὑπερέθετο, καὶ λάθρα ὑπέθετο τῷ
 30 Ἡρώδῃ τὴν πόλιν ὑπέξελεσθαι. καὶ ὁ μὲν ἀπῆει, οἱ
 δὲ τοῦ συνεδρίου ἡγανάκτουν. Σέξτου δὲ τὴν στρα-
 τηγίαν τῆς Κοίλης Συρίας χρημάτων τῷ Ἡρώδῃ ἀπο-

δομῶν, οὐ πολὺ τὸ ἐν μέσῳ παρήλθε καὶ ἦσαν
Ἡρώδης σὺν στρατιᾷ, ὀργισμένος κατὰ Ἰρκανοῦ
ὅτι ὅλως εἰς δίκην ἐκλήθη. ἐκάλυσαν δὲ αὐτὸν τοῖς
Ἱεροσολύμοις προσβαλεῖν ὁ πατήρ καὶ ὁ ἀδελφός.

- 8 Καὶ τὰ μὲν κατὰ τὴν Ἰουδαίαν ἐν τοῦτοις ἦν, τὰ
δὲ κατὰ τὴν Συρίαν τετάρακτο ἐξ αἰτίας τοιαύτης.
- 11 Βάσις Καϊκίλιος, εἰς τῶν τὰ Πομπηίου φρονούντων,
κτείνει μὲν Σέξτον Καίσαρα δι' ἐπιβουλῆς, αὐτὸς δὲ
τῶν πραγμάτων ἐκράτει. τῶν δὲ Καίσαρος Ἰουλίων
στρατηγῶν κατὰ Βάσσαν ὤρμηζόντων, ὁ Ἀντίπατρος
αὐτοῖς διὰ τῶν νείων συνεμάχησε, μεμνημένος ὢν ὑπὸ
τοῦ Καίσαρος εὐηργέτητο. τριβομένου δὲ τοῦ καιροῦ
ἐν τῷ πολέμῳ, Μάρκος ἦλθεν ἐκ Ῥώμης εἰς τὴν τοῦ
Σέξτου ἀρχήν. ὁ δὲ γε Καῖσαρ ὑπὸ τῶν περὶ Βρού-
του καὶ Κάσσιου ἐν Ῥώμῃ κτείνεται. πολέμου δὲ
συνεργωγὸς ἐπὶ τῷ θανάτῳ τοῦ Καίσαρος, καὶ τῶν
ἐν τέλει ἐπὶ στρατιᾷ συλλογὴν ἄλλων ἀλλαγῇ διε-
σπαρμένων, Κάσσιος ἀφικνεῖται εἰς Συρίαν, καὶ πε-
ρικυῶν ταύτην ὅπλα καὶ στρατιώτας συνήθροισε, καὶ
- 12 ἐφορολόγι βαρύντατα, καὶ ἐξ Ἰουδαίας ἐπτακόσια τά-
λαντα ἀργυρίου ἐπράξατο, ὃν τὴν εἰσπραξιν ὁ Ἀντί-
πατρος τοῖς υἱοῖς ἀμφοῖν κατεμέρισεν. ὁ οὖν Ἡρώ-
δης πρῶτος ὅσα ἦν αὐτῷ προστεταγμένοι Κασσίῳ
προσενεγκών, φίλος ἦν αὐτῷ ἐς τὰ μάλιστα. ἀνη-
ρέθη δ' αὖν ὑπὸ Κασσίου ὁ Μάλιχος, εἰ μὴ ὁ Ἰρκα-
νὸς ἐπέσχεν αὐτῷ τὴν ὁρμὴν, ἑκατὸν ταλάντοις δε-
ξιωσάμενος δι' Ἀντιπάτρου αὐτόν. ἤδη δὲ Κασσίῳ
μεταστάντος τῆς Ἰουδαίας Ἀντιπάτρῳ Μάλιχος ἐπε-
βούλευεν, ὥς εἰ οὗτος φθαρεῖν, ἀσφαλείας ἐσομένης
τῷ Ἰρκανῷ περὶ τὴν ἀρχήν. ταῦτα δ' οὐκ ἔλαθε τὸν

Ἀντίπατρον, ἀλλ' ἡσφαλίζετο ἑαυτόν· καὶ ὁ Μάλιχος
 ἤρνετο μεθ' ὄρκων. Μάρκος δ' ἐν τῇ Συρίᾳ στρα-
 τηγῶν μικροῦ ἀνείλεν ἂν τὸν Μάλιχον, εἰ μὴ Ἀντί- D
 πατρος παρακαλέσας αὐτὸν περιέσωσε. Κάσιός γε
 5 μὴν καὶ Μάρκος ἀθροίσαντες στρατιὰν τῷ Ἡρώδῃ
 τὴν ἐπιμέλειαν ἐνεχείρισαν, στρατηγὸν αὐτὸν Κοίλης
 Συρίας ποιήσαντες, ὑποσχόμενοι καὶ βασιλεῖα τῆς
 Ἰουδαίας ἀναδείξειν μετὰ τὸν πόλεμον, ὃς τότε πρὸς
 Ἀντώνιον καὶ τὸν νέον Καίσαρα συγκεκρότητο. ὅτε
 10 καὶ Μάλιχος τὸν Ἰρκανοῦ οἰνοχόον χρήμασιν ὑπελ-
 θὼν φαρμάκῳ κτείνει Ἀντίπατρον· παρὰ γὰρ Ἰρ-
 κανῷ εἰσιτῶντο ἑκάτεροι. γνόντων δὲ τὴν ἐπιβουλήν
 τῶν Ἀντιπάτρου υἱῶν, ὁ Μάλιχος ἔξαρκος ἦν. τῷ
 μὲν οὖν Ἡρώδῃ εὐθύς ἐδόκει τὸν φόνον τοῦ πατρὸς
 15 ἐκδικεῖν, ὁ δὲ γε Φασάηλος δόλῳ μᾶλλον ἤθελε τὸν
 Μάλιχον μετελθεῖν, ἵνα μὴ ἐμφυλίου πολέμου γέ- PI 228
 νωνται αἰτιοί. πιστεύειν οὖν τῇ ἀρνήσει τοῦ Μαλί- W1163
 χου ὑπεκρίνοντο. ἐνστάσης δὲ φορτῆς ἐν Ἱεροσολύ-
 μοις ἦκεν Ἡρώδης μετὰ στρατιᾶς εἰς τὴν πόλιν·
 20 Ἰρκανὸς δὲ Μαλίχῳ πεισθεὶς ἐκώλυεν αὐτῷ τὴν εἰς
 τὴν πόλιν εἰσέλευσιν, προφάσει τοῦ μὴ δεῖν ὄχλον
 ἄλλοδαπὸν ἀναμίγνυσθαι τῷ πλήθει ἀγνεύοντι. ὁ δὲ
 μὴ φροντίσας τῶν λόγων εἰσεῖσι νυκτὸς εἰς τὴν πό-
 λιν. Μάλιχος δ' ἔτι τῆς ὑποκρίσεως εἶχετο, δακρύων
 25 τὸν Ἀντίπατρον καὶ ὡς φίλον ἀνακαλούμενος, κρύφα
 δὲ ἐποιεῖτο τοῦ σώματος φυλακὴν. ἐλόντος δὲ Κασ-
 σίου τὴν Λαοδίκειαν, ἄμφω πρὸς αὐτὸν ἀπῆσαν. B
 καὶ Ἡρώδης μὲν ἐκεῖ τίσαι δίκας τὸν Μάλιχον ἐτα-
 μείνεν· ὁ δὲ ὑποπτεύσας τὸ πρῶγμα, τοῦ παιδὸς
 30 αὐτῷ ὁμηρεύοντος ἐν τῇ πόλει ἐκείνῃ ἤρξατο καὶ τὸν ὑπο-
 κλέψαι, καὶ εἰς τὴν Ἱουδαίαν ἀπαγαγεῖν καὶ τὴν ἀρχὴν
 κατασχεῖν. Ἡρώδης δὲ ἐκείνῃ τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ

ὑπονοήσας, προεισπέμφας εἰς Τύρον λάθρα πείθει τοὺς χιλιάρχους πρὸς Μάλιχον ἐξελθεῖν καὶ διαφθεῖραι αὐτόν. ἤδη γὰρ αὐτοῖς παρὰ Κασσίου προώριστο συμπράττειν Ἡρώδῃ ἐπὶ δικαίᾳ πράξει. οἱ δὲ πλησίον τῆς πόλεως αὐτῷ ὑπαντήσαντες κατακεντοῦ-
C σιν αὐτόν. Ἰρκανὸς δὲ ὑπὸ φόβον ἄφωνος ἦν. ἀνε-
νεγκῶν δὲ ἡρώτα ὅπως ἀνήρηται Μάλιχος· καὶ ἀκού-
σας ὅτι Κασσίου προστάξαντος, ἐπήνεσε τὴν πράξιν,
πονηρὸν εἰπὼν εἶναι καὶ τῆς πατρίδος ἐπίβουλον.

9 Κασσίου δὲ ἐκ Συρίας ἀπάραντος πρὸς Ἀντι-
νιον, ὁ Ἡρώδης ἐν διαφόροις ἡρίστευσε, καὶ τῷ Ἀρι-
στοβούλῳ δὲ νῖψ' Ἀντιγόνῳ ἄρτι τῶν ἄκρων ἐπι-
βάντι τῆς Ἰουδαίων γῆς ὑπαντήσας μάχῃ ἐνίκησε
καὶ τῶν ὀρίων ταύτης ἐξέωσεν. ὅθεν ἀφικόμενον
εἰς Ἱεροσόλυμα ἐστεφάνου ὃ τε δῆμος καὶ Ἰρκανός.
15 μνηστεύεται δὲ καὶ τὴν Ἰρκανοῦ θυγατριδὴν, Ἀλε-
D ξάνδρου δὲ θυγατέρα τοῦ Ἀριστοβούλου παιδός. εἶχε
δὲ πρότερον ἐτέραν γυναῖκα δημότιν, Δωρίδα κα-
λουμένην, ἐξ ἧς αὐτῷ παῖς Ἀντίπατρος γίνεται τῶν
ἄλλων πρεσβύτερος.

Ἀντωνίου δὲ καὶ Καίσαρος Κάσσιον καὶ Βρούτον
περὶ Φιλίππους νενικηκότων, ὁ μὲν ἐπὶ Γαλλίας ἐχώ-
ρει, πρὸς δὲ τὴν Ἀσίαν Ἀντώνιος. γενομένῳ δ' ἐν
Βιθυνίᾳ πανταχόθεν ἀπῆντων πρεσβεῖται. παρῆσαν
δὲ καὶ Ἰουδαῖοι κατηγοροῦντες Φασαήλου τε καὶ 25
Ἡρώδου. ἐλθόντα δὲ τὸν Ἡρώδην ἐπὶ ἀπολογία διὰ
τιμῆς ἤγεν Ἀντώνιος, καὶ οὐδὲ λόγον ἡξίωντο οἱ κα-
τήγοροι, χρήμασι ταῦτα τοῦ Ἡρώδου πριαμένου παρ'
Ἀντωνίου. ἐλθόντι δ' εἰς Ἐφεσον Ἀντωνίῳ ἐπεμ-
PI 1229 ψεν Ἰρκανὸς στέφανον χρυσοῦν, καὶ ἡξίου τοὺς Ἰου- 30

δαίους, οὓς ἡχμαλώτισε Κάσσιος οὐ νόμῳ πολέμου, ἐλευθέρους ἀπολυθῆναι καὶ τὴν χώραν ἀποδοθῆναι, ἣν αὐτοὺς ἀφείλετο Κάσσιος. δικαίαν οὖν εἶναι κερικῶς τὴν ἀξίωσιν εἰς ἔργον ἐκβῆναι προσέταξε.

5 μετὰ ταῦτα εἰς Συρίαν παραγενομένῳ τῷ Ἀντωνίῳ καὶ ὑπὸ τῶν τῆς Κλεοπάτρας ἐρώτων κεκρατημένῳ προσίασιν ἄνδρες ἑκατὸν Ἰουδαίων οἱ δυνατωτάτοι, καὶ κατηγοροῦν Ἡρώδου καὶ τῶν περὶ αὐτόν, παρόντος καὶ Ὑρκανοῦ. Ἀντώνιος δὲ πυνθάνεται Ὑρκανοῦ πότεροι τοῦ ἔθνους προΐστανται ἄμεινον· καὶ ὅς τοὺς περὶ Ἡρώδην εἶπεν, ὦν αὐτοῦ κηδεστής. ὁ γοῦν Ἀντώνιος οἰκείως πρὸς αὐτοὺς ἔχων διὰ τὴν τοῦ πατρὸς αὐτῶν ξενίαν καὶ ἅμφω τετραράχας ὠνόμασε καὶ τὰ Ἰουδαίων αὐτοῖς ἐπέτρεψε πράγματα.

15 καὶ δέκα δῆσας τῶν κατηγορῶν ἐκτείνειν ἂν αὐτούς, εἰ μὴ οἱ ἀδελφοὶ παρητήσαντο. αὐτίς δὲ χίλιοι τῷ Ἀντωνίῳ περὶ Τύρον ὑπήντησαν. ὁ δὲ ὄφρως προκατειλημμένος τῷ κατὰ τόπον ἄρχοντι κολάσαι τοὺς Ἰουδαίους ἐκέλευσεν, ὥς νεωτερίζοντας. ὁ δὲ Ἡρώ- WI164

20 δης ἀπιέναι ταχὺ αὐτοῖς συνεβούλευεν, ἵνα μὴ μεγάλου πειραθῶσι κακοῦ. ὥς δ' οὐχ ὑπήκουον, ἐκδραμόντες οἱ Ῥωμαῖοι τινὰς μὲν ἀπέκτειναν, πολλοὺς δ' ἐτραυματίσαν· καὶ οἱ λοιποὶ διαφυγόντες ἡσύχα- C

ζον. τοῦ δὲ δήμου καταβοῶντος Ἡρώδου, παροξυν- 25 θείς ὁ Ἀντώνιος τοὺς δεδμεμένους ἀπέκτεινεν.

Ἀντίγονος δὲ Πακόρῳ τῷ Πάρθῳ βασιλεὶ ὑπισχεῖται χίλια δώσειν τάλαντα καὶ γυναικας πεντακοσίας, ἣν τὴν ἀρχὴν Ὑρκανὸν ἀφέλονται καὶ παραδῶσιν αὐτῷ καὶ τοὺς περὶ Ἡρώδην ἀνέλοιεν. διὰ 30 ταῦτα ἐπὶ τὴν Ἰουδαίαν κατάγοντες Ἀντίγονον οἱ Πάρθοι ἐστράτευσαν· οἷς πολλάκις οἱ περὶ Ἡρώδην συμμίζαντες ἐκράτουν. ὁ δὲ τῶν Πάρθων στρατηγὸς

σὺν ὀλίγοις ἱππεῦσιν εἰς τὴν πόλιν ἦκεν, ὥς τάχα
 κατευνάσων τὴν στάσιν, τὸ δ' ἀληθὲς ὡς Ἀντιγόνου
 D συμπράξων. Φασαήλου δὲ ξενίσαντος αὐτόν, πείθει
 τὸν Φασάηλον παρὰ Βαρξαφαρμάνην ἐλθεῖν πρεσ- 6
 βεύοντα. καὶ ὄχοντο Ἴρκανὸς καὶ Φασάηλος πρεσ-
 βεύοντες, Ἡρώδου μὴ συναινούντος· ὁ δὲ στρατη-
 γὸς προὔπεμπε σφᾶς. καὶ ὁ Βαρξαφαρμάνης τὸ μὲν
 πρῶτον γνησίως αὐτοὺς ὑπεδέξατο, ἔπειτα ἐπεβού-
 λευε. καὶ οἱ περὶ Φασάηλον ἐν ὑποψίαις ἦσαν κατὰ
 τῶν βαρβάρων, ἔγνω δὲ καὶ νύκτωρ λάθρα παρ' 10
 αὐτῶν φυλασσόμενοι. μεμήνυτο δ' αὐτοῖς ὅτι καὶ
 συνελήφθησαν ἂν, εἰ μὴ ὑπερετίθεντο οἱ βάρβαροι
 μέχρις ἂν Ἡρώδης τοῖς ἐκεῖ Πάρθοις ληφθεῖη, μὴ
 τὰ περὶ αὐτῶν μαθὼν διαφύγοι. Φασαήλῳ μὲν οὖν
 P1230 τινες συνεβούλευον εὐθὺς παριππάσασθαι, Ὀφέλλις 15
 δὲ καὶ πλοῖα πρὸς τὴν φυγὴν ὑπισχνεῖτο· ἔγγυς γὰρ
 ἡ θάλασσα ἦν. ὁ δὲ Ἴρκανὸν ἀπολιπεῖν οὐκ ἐβού-
 λετο. συλλαμβάνονται οὖν καὶ δεσμοῦνται. Ἡρώδης
 δὲ ταῦτα μαθὼν, οὓς εἶχεν ὀπλίτας λαβὼν νυκτὸς
 καὶ τὴν μητέρα καὶ τὴν ἀδελφὴν καὶ τὴν ἐγγεγνημέ- 20
 νην αὐτῷ παῖδα τῆς Ἴρκανοῦ θυγατρὸς καὶ τὴν τῆς
 μνηστῆς ταύτης μητέρα τὴν τε θεραπείαν πᾶσαν τὴν
 ἐπὶ Ἰδουμαίαν ἀπῆει, τοὺς πολεμίους λαθῶν. τοῦ
 ζεύγους δὲ περιτραπέντος ἐν τῇ ὁδῷ, καὶ τῆς μητρὸς
 αὐτοῦ κινδυνευούσης ἀποθανεῖν, μικροῦ ἑαυτὸν διε- 25
 χρήσατο. ἀνακτησάμενος οὖν τὴν μητέρα καὶ θερα-
 B πείας ὡς ὁ καιρὸς ἤπειγεν ἀξιώσας, ἐβάδιζε συντο-
 νώτερον πρὸς Μασάδαν τὸ ἔρυμα. ἐν τῷ μέσῳ δὲ
 καὶ πρὸς Πάρθους διώκοντας μαχεσάμενος καὶ πρὸς
 Ἰουδαίους αὐτίς ἐπιθεμένους αὐτῷ, ἐνίκησε καὶ 30
 ἐκράτησε. τοῦ μέντοι πλήθους τοῦ συνεπομένου αὐτῷ
 πολλοῦ ὄντος, τοῦ δὲ τῆς Μασάδας φρουρίου, πρὸς

ὅπερ ἡπείγοντο, οὐκ ἐξαρκούντος ἅπαντας ὑποδέξα-
σθαι, τοὺς μὲν πλείους ἀπέλυσε, δούς σφίσι ἐφό-
δια, ὅσοι δὲ ἦσαν κοῦφοι καὶ τοὺς ἀναγκαιοτάτους
ἔχων εἰς τὸ ξυμα παραγίνεται. καὶ ἀφίς αὐτόθι
5 τὰς τε γυναῖκας καὶ τὴν θεραπείαν ἀρκούντα τὰ ἐπι-
τήδεια ἔχοντας, αὐτὸς ἐπὶ τὴν Πέτραν τῆς Ἀραβίας
ἐξώρμησεν. ἔωθεν δὲ τὰ μὲν ἄλλα τῶν Ἱεροσολυμι-
τῶν οἱ Πάρθοι διήρπαζον καὶ αὐτὰ τὰ βασίλεια, μό- C
νων δὲ ἀπείχοντο τῶν Ἑρκανοῦ χρημάτων, ὄντων
10 εἰς ὀγδοήκοντα τάλαντα· καὶ τὴν χώραν δὲ ἐκάκουν
οἱ Πάρθοι.

Ἀντίγονος μὲν οὖν οὕτω καταχθεὶς εἰς τὴν Ἰου- 10
δαίαν Ἑρκανὸν καὶ Φασάηλον δεσμώτας παραλαμβά-
νει. φοβούμενος δὲ τὸν Ἑρκανὸν μὴ τὸ πλῆθος αὐτῷ
15 τὴν βασιλείαν ἀποκαταστήσῃ, ἀποτέμνει αὐτοῦ τὰ
ὠτα, τοῦ νόμου τοὺς ἱερᾶσθαι μέλλοντας ὀλοκλήρους
εἶναι κελεύοντος. Φασάηλος δὲ γνούς ἑαυτὸν μέλ-
λοντα σφαίτεσθαι, ἐπεὶ τὰς χεῖρας δεδέσμητο, πέτρα
προσαράξας τὴν κεφαλὴν ἑαυτοῦ μὲν ἐξήγαγε τοῦ
20 βίου, τὴν δ' ἐκ τοῦ κτείνει αὐτὸν ἡδονὴν ἐστέρησε
τὸν πολέμιον. πρὸ δέ γε τοῦ πάνυ ἐκλιπεῖν ἀκούσας D
ὥς διέδρα τοὺς πολέμιους Ἡρώδης ὁ ἀδελφός, εὐθύ-
W 1165 μως ἀπέθανε, καταλιπὼν ἐκδικητὴν καὶ τῶν ἐχθρῶν
τιμωρόν. Ἡρώδης δὲ πρὸς Μάλχον τὸν Ἀράβων
25 ἐσπευδε βασιλέα, εὐεργετηθέντα πρόσθεν ὑπ' αὐτοῦ,
ὥς παρ' αὐτοῦ ληψόμενος χρήματα εἰς λύτρον τοῦ
ἀδελφοῦ· οὐπω γὰρ ἦν τὰ κατ' ἐκείνον μαθών. ἀγ-
γεῖλαντος δὲ τοῦ Μάλχου αὐτῷ διὰ τινων ἀναχωρεῖν,
ὥς τῶν Πάρθων παραγγειλάντων μὴ δέχεσθαι αὐ-
30 τόν, ἀπεκρίνατο μηδὲν ἐνοχλήσων ἤκειν, διαλεξό-

μενος δὲ περὶ τῶν ἀναγκαιοτάτων. καὶ ταῦτα εἰπὼν
 ἀπῆει ἐπ' Αἴγυπτον, καὶ ἀπὼν τὰ κατὰ τὸν ἀδελ-
 ΡΙ231 φὸν ἤκουσε. Μάλχῳ δὲ μετεμέλησε, καὶ ἔστειλε τοὺς
 ἀναστρέφοντας τὸν Ἡρώδην· ὁ δὲ πορρωτάτῳ ἦν.
 καὶ εἰς Αἴγυπτον καταχθεὶς κάκειθεν εἰς Ῥώμην ἀφι- 5
 κόμενος Ἀντωνίῳ φράζει τὰ αὐτῷ καὶ τῷ Φασαήλῳ
 συμβεβηκότα, καὶ ὡς Ἀντίγονος ὑπὸ Πάρθων εἰς τὴν
 βασιλείαν εἰσῆχθη χρημάτων ὑποσχέσει καὶ γυναι-
 κῶν, καὶ τᾶλλα ὅσα ἔδρασέ τε καὶ ἔπαθεν. Ἀντώ-
 νιον δὲ οἶκτος εἰσέρχεται τῆς Ἡρώδου μεταβολῆς. 10
 καὶ Καῖσαρ δὲ διὰ τε ἄλλα καὶ χαριζόμενος Ἀντω-
 νίῳ τοῦ Ἡρώδου ὑπερκαλοῦντι πρὸς συνεργίαν ἐτοι-
 Β μοτερος ἦν. παραστησάμενοι οὖν τῇ βουλῇ τὸν Ἡρώ-
 δην τὰς τε τοῦ πατρὸς αὐτοῦ διεξήεσαν εὐεργεσίας
 καὶ τὴν αὐτοῦ πρὸς Ῥωμαίους ἔλεγον εὖνοϊαν· κατη- 15
 γόρουν δὲ Ἀντιγόνου, καὶ πολέμιον ὠνόμαζον καὶ
 ἄλλοθεν μὲν καὶ ὅτι παρὰ Πάρθων ἔλαβε τὴν ἀρχήν,
 τοὺς Ῥωμαίους ὑπεριδῶν. προσεπῆγγε δὲ ὁ Ἀντώνιος
 ὅτι καὶ πρὸς τὸν κατὰ Πάρθων πόλεμον Ἡρώδην
 βασιλεύειν συμφέρει. καὶ δόξαν πᾶσι τοῦτο ψηφί- 20
 ζονται.

Καὶ ὁ μὲν οὕτω τὴν βασιλείαν εἰλήφει, Ἀντίγο-
 νος δὲ τὴν Μασάδαν ἐπολιόρχει διόλου. οἱ δὲ ἐντὸς
 αὐτῆς ἐσπάνιζον ὕδατος, ὡς καὶ τὸν ἀδελφὸν Ἡρώ-
 C δον τὸν Ἰωσήφ ἀποδρᾶναι βουλεύεσθαι σὺν διακοσίοις 25
 πρὸς Ἀραβας· ἀλλ' ἐπεσχέθη, γενομένου νυκτὸς ὑε-
 τοῦ. Βενδίδιος δὲ ὁ Ῥωμαίων στρατηγὸς πεμφθεὶς
 ἐκ Συρίας Πάρθους ἀνείργειν, εἰς Ἰουδαίαν παρέ-
 βαλεν, ὡς συμμαχήσων δῆθεν τοῖς πολιορκουμένοις,
 τὸ δ' ὅλον ὡς παρὰ Ἀντιγόνου χρηματισόμενος. ὁ 30
 μὲν οὖν πληρώσας τὸ βούλημα ἀνεχώρησε, Σίλωνα
 δὲ μετὰ μέρους τῆς στρατιᾶς καταλέλοιπεν, ἵνα μὴ

γένηται τὸ λῆμμα κατάφωρον. Ἡρώδης δὲ ἐκ τῆς
 Ἰταλίας εἰς Πτολεμαῖδα καταπεπλευκῶς ἤλανθεν ἐπ'
 Ἀντίγονον, δύναμιν ἀθροίσας. ἔλων δ' ἐν τῷ μέσῳ
 τὴν Ἰόπην, ἵνα μηδὲν εἴη τοῖς ἐχθροῖς ἐρυμα, ἔσπευ-
 5 δὲν εἰς Μασάδαν, τοὺς οἰκείους ὕσόμενος· καὶ τού- D
 τους ἀναλαβὼν πρὸς τὰ Ἱεροσόλυμα ἐπορεύετο·
 συνῆν δὲ αὐτῷ καὶ τὸ μετὰ Σίλωνος στρατιωτικόν.
 καὶ ἐκτὸς ἐστρατοπεδεύσατο· οἱ δ' ἐντὸς ἀπὸ τοῦ τεί-
 χους μαχόμενοι ἀνείργον αὐτοὺς ἀπὸ τῶν πύργων.
 10 καὶ ὁ Σίλων δὲ τῶν οἰκείων στρατιωτῶν τινὰς κατα-
 βοᾷν τοῦ Ἡρώδου ἐποίησε διὰ σπάνιν τῶν ἀναγ-
 καίων, ἐκίνει τε τὸ στρατόπεδον ὥς ἀναχωρήσων.
 ταῦτα δ' ἐποίει τὸν Ἀντίγονον διὰ τὴν δωροδοκίαν
 αἰδούμενος. Ἡρώδης δὲ ἡξίου μένειν αὐτόν, καὶ
 15 ἐξορμήσας πλῆθος ἐπιτηδείων ἐκόμισεν, ὥστε μηκέτι
 ὑπολιπεῖν Σίλωνι τῆς ἀναχωρήσεως πρόφασιν. καὶ P1232
 οἱ μὲν ἐν ἀφθόνοις ἦσαν, Ἡρώδης δὲ παραγενομέ-
 νος εἰς Σαμάρειαν ἐκεῖ τὴν τε μητέρα καὶ τοὺς ἄλ-
 λους οἰκείους κατέθετο, αὐτὸς δὲ ἐπὶ Γαλιλαίαν
 20 ὤχητο. καὶ προσάγεται πᾶσαν αὐτὴν πλὴν τῶν ἐν
 τοῖς σπηλαίοις κατοικούντων. ἦν δὲ τὰ σπήλαια ἐν
 ὄρεσι πάντῃ ἐξεργασίᾳ καὶ πέτραις ὀξεύαις ἐμπεριε-
 χόμενα. καὶ τούτων δὲ δυσχερῶς μὲν, ἀλλ' ὅμως
 ἐκράτησε. καταστήσας δὲ τὰ αὐτόθι ὁ βασιλεὺς εἰς
 25 Σαμάρειαν ὥρμησεν, ὥς μάχῃ κριθησόμενος πρὸς
 Ἀντίγονον. ἐν τούτοις δὲ Πακόρου πεσόντος ἐν πο-
 λέμῳ, καὶ τῶν Πάρθων τραπέντων ὑπὸ Ῥωμαίων,
 πέμπει τῷ Ἡρώδῃ βοηθὸν Μαχαιρᾶν σὺν στρατιᾷ ὁ
 Βενδίδιος. καὶ τούτῳ μὲν ὁ Ἡρώδης τὸν ἀδελφόν
 30 Ἰωσήφ καταλέλοιπεν, ἐντειλάμενος μὴ ἀποκινδυνεύειν B
 μὴδὲ τῷ Μαχαιρᾷ διαφέρεισθαι, αὐτὸς δὲ πρὸς Ἀν-
 τώνιον ἔσπευδε πολιορκοῦντα Σαμόσατα, πόλιν τῶν

παρευφρατιδιών. ὥς δὲ ἤγγιζεν ὁ Ἡρώδης, πέμπει τὸ στρατεύμα ὑπαντησόμενον αὐτῷ ὁ Ἀντάνιος, καὶ παρόντα ἡσπάζετο, καὶ Σοσσίῳ συμμαχεῖν αὐτῷ ἐνετέλλετο· καὶ ὃς τὸ κεκελευσμένον ἐπλήρου. Ἰωσήφ δὲ ὁ ἀδελφὸς Ἡρώδου ἐπὶ Ἱεριχοῦντα σπεύδων περι- 5 πίπτει τοῖς Ἀντιγόνοιν, καὶ ἐν δυσχωραῖς ἀποληφθεὶς θνήσκει γενναίως μαχόμενος, καὶ ἅπαν ἀπέβαλε τὸ στρατεύμα. Ἀντίγονος δὲ τὴν αὐτοῦ τεμῶν κεφαλὴν τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ Φερῳῶρα ἀποδίδωσι τὰ λάντων πεντήκοντα. 10

- 11 Ἀποστάντες δὲ οἱ Γαλιλαῖοι τοὺς τὰ Ἡρώδου φρονοῦντας ἐν τῇ λίμνῃ κατεπόντωσαν, καὶ τῆς Ἰουδαίας ἐνεωτερίσθη πολλά. ἤγγελλη δὲ ταῦτα Ἡρώδῃ καὶ ἡ τοῦ ἀδελφοῦ τελευτὴ ἐν Λάφνῃ τῆς Ἀντιοχείας. ἐπειγομένῳ οὖν, ὥς κατὰ Γαλιλαίαν ἐγένετο, συνήν- 15 τησαν αὐτῷ οἱ πολέμιοι. καὶ ἡττηθέντες κατεκλείσθησαν εἰς τι χωρίον, ὃ δὲ ἔσπευδεν εἰς Ἱεριχοῦντα τιμωρῆσασθαι θέλων αὐτοὺς διὰ τὸν ἀδελφόν. Ἀντίγονος δὲ ἐπὶ τὴν Σαμάρειαν πέμπει στρατηγὸν Πάππον ὄνομα σὺν δυνάμει, παρέχων τοῖς ἐναντίοις 20 δοῖξαν πολεμοῦντος ἐκ περιουσίας. καὶ Ἡρώδης ἦλθεν ἐπὶ τὸν Πάππον, καὶ συμβαλὼν τοῖς πολεμίοις κρατεῖ, καὶ εἵπετο φεύγουσιν εἰς τὴν κάμην, κτείνων οὓς ἂν καταλάβοι. πεπληρωμένων δὲ τῶν οἰκιῶν ὀπλιτῶν, καὶ πολλῶν ἐπὶ τὰς στέγας ἀναφευ- 25 γόντων, τοὺς ὀρόφους τῶν οἰκῶν καθαιρῶν ἐκράτει Διούτων. καθαιρουμένων δὲ τῶν ὀρόφων ἐμπλεκώρωντο τὰ κάτω στρατιωτῶν, οὓς λίθοις ἄνωθεν βάλλοντες ἔκτεινον. τοῦτο τὰ τῶν πολεμίων φρονήματα ἔθραυσεν· καὶ ἦκεν ἂν εἰς Ἱεροσόλυμα ὁ Ἡρώδης 30

μετὰ τῆς στρατιᾶς αὐτίκα καὶ τὸ πᾶν ἐξειργάσατο,
 εἰ μὴ χειμῶν ἐπέσχε βαθύς. τότε ὀψίας οὔσης ὁ βα-
 σιλεὺς Ἡρώδης εἰς τι δωμάτιον εἰσελθὼν περὶ λου-
 τρὸν ἦν, καὶ ἀποδυσάμενος ἐλούετο, ἐνὸς αὐτῷ ὑπη-
 5 ρετουμένου παιδός. κατὰ δέ γε τὸ ἐνδότερον οἰκημα-
 τῶν πολεμίων τινὲς συμπεφευγότες ὀπλισμένοι ἐκεῖ
 διὰ φόβον ἐκρύπτοντο. καὶ μεταξὺ λουομένου τοῦ
 βασιλέως εἰς τις ἐπεξέρχεται ξίφος ἔχων γυμνόν, καὶ
 μετ' αὐτὸν ἄλλος καὶ αὐτίς ἕτερος ὁμοίως ὀπλισμέ-
 10 νοι, οὐδένα πλήξαντες ὑπὸ δέους, ἀπαπῶντες δὲ εἰP1233
 αὐτοὶ σωθῆεν. τοιοῦτον ἔφυγε κίνδυνον ὁ Ἡρώδης.
 τῇ δὲ ὑστεραίᾳ τὴν τοῦ Πάππου τεμὼν κεφαλὴν ἤδη
 ἀννηρημένου ἐπεμψε Φερῶρα τῷ ἀδελφῷ ἀντὶ τῆς κε-
 φαλῆς Ἰωσήφ· οὗτος γὰρ ἦν ὁ Πάππος αὐτόχειρ ἐκεί-
 15 νου γενόμενος.

Ἀφίκντος δὲ τοῦ χειμῶνος ἀφίκετο πρὸς Ἱεροσό-
 λυμα καὶ στρατοπεδεύεται τῆς πόλεως ἔγγιστα· καὶ
 καταλιπὼν ἐκεῖ τοὺς τὰ πρὸς τὴν πολιορκίαν ἐτοι-
 μάσοντας αὐτὸς εἰς Σαμάρειαν ὥχσεται, τῇ Ἀλεξάν- B
 20 δρου θυγατρὶ συνευνασθησόμενος, ἥδη κατεγγρη-
 θείσῃ αὐτῷ, ὡς ἰστόρηται. μετὰ δὲ τοὺς γάμους
 ἀφίκετο ἐκ Σαμαρείας· ἦκε δὲ σὺν στρατιᾷ καὶ ὁ Σόσ-
 σιος. καὶ πρὸς τὸ τεῖχος τῶν Ἱεροσολύμων ἡθροί-
 ζοντο, καὶ χώματα ἐγείραντες καὶ πολιορκητικὰς μη-
 25 χανὰς προσάγοντες τὸ τεῖχος κατέσειον. καὶ οἱ ἐντὸς
 δὲ ἀπονοία μᾶλλον ἢ προνοία ἀντικαθίσταντο στρα-
 τηγούμενοι. ἀναβαίνουσι δὲ ἐπὶ τὸ τεῖχος πρῶτον
 μὲν λογάδες εἴκοσιν, εἴτα ἑκατοντάρχαι Σοσίου.
 ἡρέθη γὰρ τὸ μὲν πρῶτον τεῖχος ἡμέραις τεσσαρά-
 30 κοντα, τὸ δὲ δεύτερον πεντεκαίδεκα. ἀλόντος δὲ τοῦ
 ἔξωθεν ἱεροῦ καὶ τῆς κάτω πόλεως, εἰς τὸ ἐντὸς ἱε-
 ρὸν καὶ τὴν ἄνω πόλιν Ἰουδαῖοι συνέφυγον. τέλος C

δὲ καὶ ταῦτα, καὶ ἦν ἅπαντα φόρων μεστιά. ὁ δ'
 Ἀντίγονος, μήτε τῆς τότε τύχης μήτε τῆς πάλαι με-
 μνημένος, κατείσιν ἐκ τῆς βάρους καὶ προσπίπτει
 WI1167 τοῖς Σοσσίου ποσί. κἀκείνος μὴδὲν αὐτὸν οἰκτείρας
 πρὸς τὴν μεταβολὴν καὶ ἐπεκρότησε καὶ Ἀντίγονον 5
 ἐκάλεσε καὶ δῆσας ἐφύλαττεν. ὠρμηκότων δὲ τῶν
 συμμάχων ἐπὶ θεῖον τοῦ ἱεροῦ καὶ τῶν κατὰ τὸν ναὸν
 ἁγίων, ὁ βασιλεὺς Ἡρώδης τοὺς μὲν παρακαλῶν, τοῖς
 δὲ ἀπειλῶν, ἐνίοις δὲ καὶ τοῖς ὅπλοις ἀνέστελλεν,
 ἐκώλυέ τε καὶ τὰς κατὰ τὴν πόλιν ἀρπαγὰς, αὐτὸς 10
 τοὺς μισθοὺς διανεμεῖν ἐκάστοις οἰκοθεῖν ὑπισχνού-
 μενος. καὶ οὕτω τὸ λοιπὸν περισώσας τῆς πόλεως
 D τὰς ὑποσχέσεις ἐπλήρωσεν. αὐτῷ δὲ Σοσσίῳ βασι-
 λικώτατα ἐδώρῃσατο. ὃς ἀνέξευξεν ἐξ Ἱεροσολύμων
 τῷ Ἀντωνίῳ δεσμώτην ἄγων Ἀντίγονον. δείσας δ' 15
 Ἡρώδης μὴ κομισθεὶς εἰς Ρώμην Ἀντίγονος δικαιο-
 λογῇσεται πρὸς τὴν σύγκλητον, ἑαυτὸν μὲν ἐκ βα-
 σιλέων ἀποδεικνύων, Ἡρώδην δὲ ιδιώτην, καὶ ὥς,
 καὶ αὐτὸς εἰς Ρωμαίους ἐξήμαρτε, προσῆκεν ἡ βα-
 σιλεία τοῖς αὐτοῦ παισὶ, πείθει χρήμασι πολλοῖς τὸν 20
 Ἀντώνιον ἀνελεῖν τὸν Ἀντίγονον. καὶ ὁ μὲν ἀνῆ-
 ρητο, ἡ δὲ ἀρχὴ ἐκ τοῦ τῶν Ἀσαμωναίων γένους
 ἀφῆρητο, ἐπ' ἔτεσιν ἑκατὸν καὶ εἴκοσι διαρκέσασα,
 μετέβη δὲ εἰς Ἡρώδην τὸν Ἀντιπάτρου, ιδιωτικῶς
 τυγχάνοντα γένους καὶ οἰκίας δημότιδος. 25
 Oὕτω δὲ τῆς ὅλης Ἰουδαίας Ἡρώδης ἀναθέμενος
 τὴν ἀρχήν, τοὺς μὲν τὰ αὐτοῦ φρονούντας προσή-
 γετο, τοὺς δ' ἐναντιουμένους ἐκόλαξεν. ἐτίμα δὲ
 μάλιστα Πολλίωνα τὸν Φαρισαῖον καὶ Σαμααῖαν τὸν
 τούτου μαθητήν· τῆς γὰρ πολιορκίας συνισταμένης 30

12
 PI234

συνεβούλευον οὗτοι δέξασθαι τὸν Ἡρώδην. ὁ δὲ
 Σαμαίης οὗτος, ὡς ἤδη ἐμπροσθεν εἰρηται, καὶ προ-
 εἶπεν Ἰρκανῷ τε καὶ τοῖς δικάζουσιν ὡς περισωθεὶς
 Ἡρώδης ἅπαντας αὐτοὺς μετελεύσεται. ἀπέκτεινε δὲ
 5 τῶν περὶ τὸν Ἀντίγονον τεσσαράκοντα τοὺς πρώτους
 καὶ τὰς αὐτῶν οὐσίας ἀφείλετο, πέρας τε κακῶν ἦν
 οὐδέν.

Ἰρκανὸς μέντοι παρὰ Πάρθοις αἰχμάλωτος ὢν B
 ἐπιεικοὺς ἔτυχε τοῦ Πάρθων βασιλέως Φραάτου, καὶ
 10 λυθεὶς τῶν δεσμῶν ἐν Βαβυλῶνι διάγειν παρεχω-
 ρήθη, ἔνθα καὶ πλῆθος ἦν Ἰουδαίων, οἱ τὸν Ἰρκα-
 νὸν ὡς ἀρχιερέα καὶ βασιλέα ἐτίμων. μαθὼν δὲ τὸν
 Ἡρώδην παρειληφέναι τὴν βασιλείαν, διανοεῖτο με-
 ταχωρῆσαι πρὸς αὐτόν, διὰ τε τὸ κῆδος καὶ μνησθή-
 15 σεσθαι οἰηθεὶς αὐτὸν ὅτι κρινόμενον ἐπὶ φόνοις τοῦ
 κινδύνου ἐρρύσατο. οἱ δ' ἐν Βαβυλῶνι Ἰουδαῖοι μέ-
 νειν ἠξίουσαν αὐτόν, ὡς ἀρχιερέα καὶ βασιλέα τιμώμε-
 νον παρ' αὐτῶν, καὶ ὅτι καὶ ἀπελθὼν τυχεῖν τῆς
 ἀρχιερωσύνης ἀδυνατεῖ, λελωβημένος τὸ σῶμα ὑπ' C
 20 Ἀντιγόνου. οἱ μὲν οὖν ἐκώλουν, ὁ δ' οὐκ ἐπέιθετο,
 αὐτὸς τε ποθὼν ἐπανελθεῖν καὶ παρὰ Ἡρώδου πα-
 ρακαλούμενος. Ἡρώδης δὲ καὶ πρὸς Φραάτην πρε-
 σβείαν ἐποιήσατο καὶ δῶρα ἐπεμψεν, ἀξίων μὴ κω-
 λῦσαι τὰς εἰς τὸν εὐεργέτην αὐτοῦ χάριτας. ἦν δὲ
 25 οὐχ ὑπὲρ Ἰρκανοῦ ἢ σπουδὴ, ἀλλ' ὅτι μὴ κατ' ἀξίαν
 ἦρχεν, ἐδεδοίκει τὰς ἐξ εὐλόγων μεταβολάς, καὶ
 ἔσπενυεν ἢ ἐκποδῶν θέσθαι τὸν Ἰρκανόν, ἢ τέως ἐν
 χειρσὶν ἔχειν. ἐνδεδωκότος δὲ τοῦ Πάρθου τὴν ἀνα-
 χώρησιν, ἀπελθὼν Ἰρκανὸς διὰ πάσης ἤγετο τιμῆς
 30 πρὸς Ἡρώδου, πατήρ τε καλούμενος καὶ παρὰ τὰς D
 ἐστίαςεις προκατακλινόμενος καὶ παντοίως ἑξαπατώ-
 μενος, ἵνα μὴ ἐπιβουλευόμενος αἰσθηται.

Εὐλαβούμενος δ' ὁ Ἡρώδης τῶν ἐπισήμων τινὰ
 ἀποδειξάμενος ἀρχιερέα, ἐκ Βαβυλωνος μεταπεμψάμενος
 ἱερέα τῶν ἀσημοτέρων Ἀναήλ ὄνομα, τούτῳ τὴν
 ἀρχιερωσύνην ἀπένειμεν. Ἀλεξάνδρα δὲ ἡ πενθερά
 Ἡρώδου, παῖδα ἔχουσα ἐξ Ἀλεξάνδρου τοῦ Ἀριστο- 5
 βούλου ὧρα κάλλιστον, καλούμενον Ἀριστόβουλον,
 χαλεπῶς ἔφερε τὴν παρόρασιν τοῦ υἱοῦ· καὶ γράφει
 τῇ Κλεοπάτρᾳ αἰτήσασθαι τῷ παιδί παρ' Ἀντωνίου
 τὴν ἀρχιερωσύνην. Ἀντωνίου δὲ νοθεύστερον δια-
 τεθέντος περὶ τὴν αἰτησιν, εἰς Ἰουδαίαν ἔλθων Δέλ- 10
 λιος καὶ ἰδὼν τὸν Ἀριστόβουλον ἠγάσθη, οὐχ ἥττον
 δὲ τὴν Μαριάμην τὴν συνοικουσαν τῷ βασιλεῖ· καὶ
 πείθει τὴν Ἀλεξάνδραν ἀμφοτέρων τῶν παίδων εἰ-
 κόνας τῷ Ἀντωνίῳ στείλαι· θεασαμένου γὰρ εἶπε μή 15
 τινος ἀτευκτῆσαι ὧν ἀξιοῖ. ἡ μὲν οὖν πέμπει τὰς
 εἰκόνας τῷ Ἀντωνίῳ, ὁ δὲ τὴν μὲν κόρην ἡδέσθη
 μεταπέμψασθαι γεγαμημένην Ἡρώδῃ, καὶ ἅμα τὰς
 εἰς Κλεοπάτραν διαβολὰς ὑπεξέκλινεν. ἐπέστειλε δὲ 20
 τῷ Ἡρώδῃ πέμπειν τὸν παῖδα, προσθέμενος, εἰ μὴ
 B δοκοίῃ βαρύν. Ἡρώδης δὲ ἀσύμφορον ἑαυτῷ κρίνας 25
 ὠραιότατον ὄντα τὸν Ἀριστόβουλον καὶ γένει πρού-
 χοντα πρὸς Ἀντώνιον ἤκειν, ἰσχύοντα ὡς οὐδείς· Ρω-
 μαίων, ἔτοιμον δὲ πρὸς ἔρωτας καὶ πρὸς ἡδονὰς εὐ-
 κατάφορον, ἀντέγραψεν ὥς, εἰ ἐξέλθῃ τῆς χώρας τὸ
 μειράκιον, ἅπαντα ταραχῆς ἐμπλησθήσεται. καὶ οὕτω 30
 μὲν παρητήσατο τὸν Ἀντώνιον, τοὺς δὲ φίλους ἀθροί-
 σας ἡτῆτο τὴν Ἀλεξάνδραν ὡς ἐπιβουλεύουσαν ἰν'
 αὐτὸς ἀφαιρεθῇ τὴν ἀρχήν. "ἀλλ' οὐκ αὐτός" ἔφη
 "διὰ τοῦτο ἄδικος ἔσομαι, ἀλλὰ νῦν δίδωμι τὴν ἱε-
 ρωσύνην τῷ μείρακι· παιδὸς γὰρ ὄντος παντάπασιν 35
 πρῶτον διὰ τοῦτο ἔτερον ἀρχιερέα ἐποίησα." οὕτως
 εἰπόντος χαρὰ τε ἅμα καὶ δέος τὴν Ἀλεξάνδραν εἶχε,

W1168
 P1235

χαρὰ μὲν διὰ τὴν τιμὴν τοῦ παιδός, δέος δὲ διὰ τὴν C
ὑποψίαν Ἡρώδου. καὶ ἀπελογεῖτο δακρύνουσα, περὶ
μὲν τῆς ἱεροσύνης σπουδάσαι, βασιλεία δὲ μὴ ἐπι-
χειρήσαι· καὶ νῦν δέχεσθαι εἰς τὸν υἱὸν τὴν τιμὴν,
5 ἔσεσθαι δὲ πρὸς πᾶν ὑπήκουος διεβεβαιούτο.

Οὕτως ὁμιλήσαντες διελύοντο, ὥς πάσης δῆθεν 13
ὑποψίας ἐξηρημένης. τῆς δ' ἀρχιερωσύνης τῷ παιδί
δοθείσης Ἀριστοβούλῳ, ἔδοξε τὰ κατὰ τὴν οἰκίαν
θεραπευθῆναι. Ἡρώδῃ δὲ ἡ Ἀλεξάνδρα ὑποπτος ἦν, D
10 καὶ ἐν τοῖς βασιλείοις διατρίβειν αὐτὴν ἀπῆται καὶ
μηδὲν ἐπ' ἐξουσίας δρᾶν, καὶ ἐπιμελῶς αὐτὴν ἡσάν-
τινες φυλάσσοντες. ἡ δ' ἐξηγοιοῦτο, πᾶν ὅτιοῦν ὑπο-
μεῖναι προκρίνουσα ἢ μετὰ δουλείας καὶ φόβων βιοῦν·
καὶ τὴν Κλεοπάτραν παρεκάλει ἐπικουρεῖν, τὰ ἐν οἷς
15 εἴη δηλώσασα. ἡ δὲ σὺν τῷ παιδί πρὸς αὐτὴν ἀπο-
διδράσκειν ἐκέλευε. δύο γοῦν λάρυακας παρασκευα-
σαμένη ὥς εἰς ἐκκομιδὴν σωμάτων νεκρῶν, ταύταις
ἐμελλεν ἑαυτὴν καὶ τὸν υἱὸν ἐμβαλεῖν, ἐπιτάξασα
τοῖς συνειδόσι τῶν οἰκετῶν νυκτὸς ἐκφέρειν καὶ κο-
20 μίζειν πρὸς θάλασσαν, ὅπου καὶ πλοῖον αὐτοῖς ᾧ
πλεῖν ἐπ' Αἰγύπτου ἐμελλον παρεσκευάστο. ταῦτα P1236
ὁ Ἡρώδης ἐκ τινος τῶν οἰκετῶν ἐκείνης μαθὼν, καὶ
προελθεῖν ἑάσας μέχρι τῆς ἐγχειρήσεως, ἐπ' αὐτῇ τῇ
πράξει τοῦ δρασμοῦ συνέλαβε. παρήκε δὲ τὸ ἀμάρ-
25 τημα φόβῳ τῆς Κλεοπάτρας, ἀλλ' οὐκ ἐπιεικεία. ἐδέ-
δοκτο δ' αὐτῷ ἐκποδῶν ποιήσασθαι τὸ μειράκιον.
ἔβδομον οὖν καὶ δέκατον γερονὸς ἔτος ἀνῆλθεν ἐπὶ
τὸν βωμόν, θῦσον κατὰ τὴν τῆς σκηνοπηγίας ἐορ-
τὴν, ἐστολισμένον ἀρχιερατικῶς. ὁρμὴ δὲ τῷ πλή-
30 θει πρὸς αὐτὸ εὐνοίας ἐγένετο διὰ τε τὸ κάλλος καὶ

τὸ τοῦ σώματος μέγεθος καὶ τὸ τοῦ γένους ἀξίωμα,
 ἔχαιρόν τε ἅμα καὶ συνεχέοντο, καὶ φωνὰς εὐφρόνους
 B ἤφλουον εὐχαῖς μεμιγμένας. τούτοις κινήθει· Ἡρώ-
 δης μᾶλλον ἔθετο τῷ κατὰ τοῦ μεираκίου σκοπῷ. καὶ
 τῆς ἑορτῆς παρελθούσης μεθ' ἑστίασιν φιλοφρονού- 5
 μενος τὸ μεираκίον ἐνεανιεύετο καὶ προσέπειξεν αὐτῷ
 χαριζόμενος. κὰν ταῖς κολυμβήθραις ἐνήχοντο· οἱ δ'
 Ἡρώδου φίλοι συννηχόμενοι ὥς ἐν παιδιᾷ, οἱ συνῆ-
 δεσαν τὸ ἀπόρητον, οὐκ ἀνῆκαν συμπιέζοντες ἀεὶ
 τὸν Ἀριστόβουλον καὶ βαπτίζοντες μέχρι τοῦ ἀποπνί- 10
 ξαι. καὶ ὁ μὲν οὕτως ὤλετο οὐπω τὸν ὀκτωκαιδέκα-
 WI 169 τον ἀνύσας ἐνιαυτόν, πᾶσι δὲ τὸ πάθος οἰκεία νενό-
 μισται συμφορὰ. καὶ Ἀλεξάνδρα συνείσα καὶ τὴν
 C αἰτίαν τῆς ἀπωλείας, ἔτι μᾶλλον τῷ πάθει συνείχετο,
 ἐνεκατέρει δὲ φόβῳ κακῶν ἐτέρων. Ἡρώδης δὲ 15
 πάντα ἐπετήδευεν ἀποσκευαζόμενος τὴν ὑπόνοιαν,
 καὶ δακρύων καὶ συγχεόμενος καὶ πολυτελῇ τὴν ἐκ-
 φορὰν ἐνδεικνύμενος. Ἀλεξάνδρα δὲ τούτων οὐδενὶ
 ἐμαλάττετο, ἀλλὰ τῇ Κλεοπάτρᾳ γράφει τὴν ἐξ ἐπι-
 βουλῆς Ἡρώδου τοῦ υἱέος ἀπώλειαν· ἥ δὲ τὸν Ἀν- 20
 τώνιον ἠρέθιξε τίσασθαι τὸν τοῦ παιδὸς φόνον. πέμ-
 πει τοίνυν Ἀντώνιος κελεύων ἔλθειν Ἡρώδην εἰς
 Λαοδίκειαν καὶ ἀπολογήσασθαι. ὁ δὲ τὴν αἰτίαν δε-
 δοικῶς καὶ τὴν Κλεοπάτρας δυσμένειαν, ἀπιὼν Ἰω-
 σήφ τὸν θεῖον αὐτοῦ ἐπίτροπον τῶν ἐκεῖ πραγμάτων 25
 D κατέλιπεν, ἐντειλάμενος λάθρα, εἰ πάθοι τι παρ'
 Ἀντωνίου αὐτός, αὐτίκα τὴν Μαριὰμ ἀνελεῖν, ἵνα
 μὴ τεθνηκότος αὐτοῦ ἐτέρῳ διὰ τὴν ὥραιότητα γέ-
 νηται. Ἡρώδης μὲν οὖν ἀπῆει, Ἰωσήφ δὲ τὰ τῆς ἀρ-
 χῆς διοικῶν, καὶ συνεχῶς ἐντυγχάνων τῇ Μαριὰμ 30
 καὶ τῇ Ἀλεξάνδρᾳ, τὴν πρὸς τὴν Μαριὰμ διηγείτο
 τοῦ βασιλέως διάθεσιν. εἰρωνευομένων δ' ἐκείνων

πρὸς τοὺς λόγους, προήχθη καὶ τὸ τῆς ἐντολῆς ἐκ-
 φῆναι ἀπόρητον. τὸ δὲ μᾶλλον εἰς πλείω τὰς γυ-
 ναϊκας ἐνῆγεν ἀπόνοιαν. γίνεται δὲ καὶ λόγος παρὰ
 τῶν ἀπεχθανομένων Ἡρώδη ὡς κτείνειεν αὐτὸν ὁ
 5 Ἀντώνιος. ἐν τούτοις γράμματα ἐξ Ἡρώδου ἀφίκετο PI237
 τὴν Ἀντωνίου τιμὴν τὴν πρὸς αὐτὸν διηγούμενα, καὶ
 ὡς συνεδρεύει αὐτῷ ἐν ταῖς διαγνώσεσι καὶ ὡς συν-
 εστιᾶται, καὶ ὅτι τούτων τυγχάνει καὶ ταῦτα τῆς
 Κλεοπάτρας χαλεπῆς οὔσης αὐτῷ πρὸς διαβολήν.
 10 τούτων τῶν γραμμάτων κομισθέντων ἡ ψευδὴς ἐπαύ-
 σατο φήμη.

Ἐπεὶ δὲ προπέμψας ὁ βασιλεὺς Ἡρώδης τὸν Ἀν- 14
 τώνιον ἐπὶ Πάρθους εἰς τὴν Ἰουδαίαν ὑπέστρεψεν,
 εὐθύς ἡ ἀδελφὴ Σαλώμη καὶ ἡ μήτηρ αὐτῶν κατη-
 15 γόρουν Ἀλεξάνδρας καὶ Μαριάμ. ἡ δὲ Σαλώμη καὶ
 κατὰ τοῦ ἀνδρὸς ἑαυτῆς λόγον εἰσήγεν ὡς μιννυμέ-
 νου τῇ Μαριάμ· οὗτος δ' ἦν Ἰωσήφ ὁ τῶν τῆς βασι- B
 λείας πραγμάτων ἐπίτροπος. ἔλεγε δὲ ταῦτα ἐκ πλεί-
 ονος αὐτῇ χαλεπαίνουσα ὅτι τὴν αὐτῶν δυσγένειαν
 20 ἐξωνεΐδιζεν. Ἡρώδης δὲ εὐθύς ἐταράττετο, καὶ ζη-
 λοτυπῶν ἰδίᾳ τὴν Μαριάμ ἀνέκρινεν. ἀπομνυμένης
 δ' ἐκείνης ἐχάλα τὴν ὀργήν, καὶ τοῦ ἔρωτος ἤτητο,
 καὶ τὴν εἰς αὐτὴν ἐπιστοῦτο φιλοστοργίαν. ἡ δὲ οὐ
 σιτέργοντος εἶπεν εἶναι τὸ καμὲ ἀπολέσθαι ἐντεύλασθαι,
 25 εἰ γέ σοι παρ' Ἀντωνίου χαλεπὸν τι ἐπενεχθῇ. οὗτος ὁ
 λόγος ἐτάραξε τὸν Ἡρώδη, καὶ ἐβόα σαφῶς ἐκ τούτου
 πεφωρᾶσθαι τὸν τοῦ Ἰωσήφ πρὸς αὐτὴν ἔρωτα. οὐ C
 γὰρ ἂν ἐξεῖπεν, ἔλεγε, τὸ ἀπόρητον, μὴ μεγάλης
 συναψάσης αὐτοὺς διαθέσεως. καὶ ἀπέκτεινεν ἂν τὴν
 30 γυναῖκα αὐτίκα, εἰ μὴ τῷ αὐτῆς ἐδεδούλωτο ἔρωτι.

τὸν Ἰωσήφ δὲ μηδ' εἰς ὅψιν αὐτοῦ ἀγαγὼν προσέ-
ταξε διαχορήσασθαι, καὶ τὴν Ἀλεξάνδραν ὡς ἀπάν-
των αἰτίαν δῆσας ἐφύλαττεν.

Ἀντώνιος δὲ τῷ Κλεοπάτρᾳ ἔρωτι, μᾶλλον δὲ
φαρμακείαις διεφθαρμένος, ταῖς ἐκείνης θελήσεισιν 5
ἐδεδούλωτο. ἢ τὸν μὲν ἀδελφόν, ᾧ ἡ βασιλεία διέ-
φερε, φαρμάκῳ διέφθειρε, τὴν δ' ἀδελφὴν Ἀρσι-
νόην δι' Ἀντωνίου ἀπέκτεινε· τὸν μὲντοι Ἀντώνιον
ἐβιάζετο τὴν Ἰουδαίαν αὐτῇ καὶ τὴν Ἀραβίαν προσ-
D νείμει. ὁ δὲ τὸ προφανὲς τῆς ἀδικίας δυσωπούμε- 10
νος, ἐκείνῃ τε χαρίζεσθαι διὰ τοὺς ἔρωτας καὶ τὰς
ροητείας ἀναγκαζόμενος, ἐξ ἑκατέρων τῶν χωρῶν
μέρη ἀποτεμώμενος, τούτοις αὐτῆς τὴν ἀπληστίαν
παρεμυθήσατο. ὁ μὲν οὖν Ἀντώνιος εἰς Ἀρμενίαν
ἐστράτευσεν, ἡ δὲ ὑποστρέφουσα εἰς τὴν Ἰουδαίαν 15
W1170 ἐγένετο, συντυγχόντος αὐτῇ τοῦ Ἡρώδου. συνηθείας
δὲ αὐτῇ πρὸς Ἡρώδην γενομένης προσεκαλείτο αὐ-
τὸν εἰς εὐνήν, ἀκρατῶς πρὸς μίξιν διακειμένη, τάχα
δέ τι καὶ παθοῦσα πρὸς ἐκείνον ἐρωτικόν, ἢ τὸ πι-
PI238 θανώτερον, ἀρχὴν ἐνέδρας τὴν ἐπ' αὐτῇ ὁμιλίαν 20
κατὰ τοῦ ἀνδρὸς συσκευάζουσα. Ἡρώδης δὲ τοὺς μὲν
λόγους αὐτῆς διεκρούσατο, δωρεαῖς δὲ θεραπεύσας
ἐπ' Αἴγυπτον προὔπεμψεν.

Ἐβδόμου δὲ ἤδη ἔτους Ἡρώδου τῆς βασιλείας
ἐνεστηκότος ἐσείσθη τῶν Ἰουδαίων ἡ γῆ ὡς οὐκ ἄλ- 25
λοτε, καὶ τῶν τε κτηνῶν φθορὰ πολλὴ γέγονε καὶ
τῶν ἀνθρώπων ὥσει τρισμῦριοι ἐν ταῖς καταπεπω-
κυῖαις οἰκίαις συγκατεχώσθησαν. τοὺς φόρους δὲ
τῶν ἀπονεμηθεῖσων τῇ Κλεοπάτρᾳ χωρῶν ἐξ Ἀρα-
βίας καὶ Ἰουδαίας Ἡρώδου μισθωσαμένου, ὁ Ἀραβ 30
B περὶ τὴν τοῦ θασμοῦ καταβολὴν ἡγνώμονει. ἔγνω
οὖν ὁ βασιλεὺς χωρῆσαι κατὰ τοῦ Ἀραβος, καὶ ὑπ'

Ἀντωνίου τοῦτο ἐπιτραπείς, καὶ συμβαλὼν πολλάκις τελευταίον νικᾷ, καὶ προστατεῖν τοῦ ἔθνους ὑπὸ τῶν Ἀράβων ἡρέθη. καὶ ὑπέστρεφεν εἰς τὰ οἰκεία, μέγα διὰ τὰ ἀνδραγαθήματα κτησάμενος ὄνομα καὶ
 5 φρονημάτων ἐμπλεως.

Ἄρτι δὲ Καίσαρος τὸν Ἀντώνιον ἐν Ἀκτίῳ μάχῃ νικήσαντος Ἡρώδης τὰ πράγματα τεθορύβητο ἢ ἀπέγνωστο τέλειον. οὐ γὰρ ἦν ἐλπίς, τοσαύτης αὐτῷ πρὸς Ἀντώνιον φιλίας γενομένης, μὴ κακωθῆναι ὑπὸ
 10 τοῦ Καίσαρος. ὅθεν τὸν Ἰρκανὸν ἐκ μέσου ποιῆσαι διανοούμενος, τότε μᾶλλον ᾤετο συμφέρειν αὐτῷ τὴν ἐγχείρησιν, ἵνα μὴ ἀνὴρ περισώζοιτο τυχεῖν τῆς βασιλείας αὐτοῦ ἀξιώτερος. Ἡρώδης μὲν οὖν οὕτω δια-
 15 νενόητο, ἡρέθισε δὲ τι συμβὰν πρὸς τὴν προᾶξιν πλεον αὐτόν. ἡ γὰρ Ἀλεξάνδρα φιλούεικον τυγχάνουσα γύναιον οὐκ ἀνλεί ἀναπείδουσα τὸν πατέρα Μάλχῳ προσχωρῆσαι τῷ τὴν Ἀραβίαν ἔχοντι. ὁ δὲ πρῶτον μὲν διωθεῖτο τοὺς λόγους, ἐγκειμένης δ' ἐκείνης τέλος ἐπιστολὴν πρὸς τὸν Μάλχον ἐγχαράττει
 20 περὶ τοῦ δεῖσθαι σφᾶς, καὶ Δοσιθέῳ τινὶ τῶν φίλων δίδωσι ταύτην. καὶ ὃς Ἡρώδῃ τὴν ἐπιστολὴν ἐνεχείρισεν, ὁ δὲ ἀποδοῦναι τῷ Μάλχῳ τὴν γραφὴν ἡξίωσε τὸν Δοσίθεον καὶ τὰ παρ' ἐκείνου γράμματα ἐνεγκεῖν. ταῦτα δὲ τοῦ Δοσιθέου πληρώσαν-
 25 τος ἀντεπέστειλεν ὁ Ἄραψ αὐτόν τε τὸν Ἰρκανὸν δεῖσθαι καὶ πάντας τοὺς σὺν αὐτῷ. ταύτην οὖν Ἡρώδης δεξάμενος τὴν ἐπιστολὴν μεταπέμπεται Ἰρ-
 30 κανόν, καὶ περὶ τῶν πρὸς τὸν Μάλχον ἀνέκρινε συνθηκῶν ἀρνούμενου δὲ τὰς ἐπιστολάς δέξας τῷ συν-
 30 εδρίῳ τὸν ἄνδρα διεχειρίσατο. πολλοὶ δὲ σκῆψιν Ἡρώδου τὰ κατὰ τὸν Ἰρκανὸν γενέσθαι φασί, βουλομένου αὐτὸν ποιήσασθαι ἐκποδῶν, καὶ τούτου πα-

οὐνται τεκμήριον τὴν τοῦ ἀνδρὸς ἐπιείκειαν ἢ ἀφέλειαν καὶ τὸ μὴδὲ ἐν νεότητι θράσους τι ἢ προπετείας ἐνδείξασθαι· τότε δὲ ἦν ἐτῶν ὀγδοήκοντα πρὸς ἐνὶ.

- 15 Ἡρώδης δὲ σπεύδων πρὸς Καίσαρα τὴν μὲν μη-
 P1289 τέρα καὶ τὴν ἀδελφὴν καὶ πᾶσαν τὴν γενεὰν ἐν Μα- 5
 σάδοις κατέστησε, Μαριὰμ δὲ τὴν γυναῖκα σὺν Ἀλε-
 ξάνδρῳ τῇ μητρὶ εἰς Ἀλεξάνδριον ἤγαγε, προφάσει
 τιμῆς φρουρὸς ἐγκαταστήσας αὐταῖς Ἰωσήφ τὸν τα-
 μίαν καὶ τὸν Ἰτουραῖον Σόεμον πιστοτάτους αὐτῶ,
 ἐντειλάμενος αὐτοῖς, εἴ τι περὶ αὐτοῦ πύθοντο δυσ- 10
 χερές, ἐξ αὐτῆς καὶ ἄμφω διαχειρίσασθαι, τὴν δὲ
 βασιλείαν τοῖς παισὶν αὐτοῦ καὶ τῷ ἀδελφῷ Φερρώρῃ
 διατηρεῖν. τοιαύτας δούς ἐντολὰς εἰς Ῥόδον ἠπέ-
 γετο πρὸς τὸν Καίσαρα. καταπλεύσας δὲ περιεῖλε 15
 μὲν τὸ διάδημα, τοῦ ἄλλου δ' ἀξιώματος οὐδὲν ὑφῆ-
 κεν, ἀλλὰ καὶ κοινωνήσας λόγου τῷ Καίσαρι τὸ με-
 γάλειον ἐνέφησε τοῦ φρονήματος, οὔτε πρὸς ἱερείας
 B τραπεζομένους καὶ τὸν λογισμὸν τῶν πεπραγμένων οὐ 20
 μεθ' ὑποστολῆς ἀποδούς. οὐ μετρίως οὖν ἐπεσπά-
 WI171 σατο τὸν Καίσαρα, καὶ τό τε διάδημα πάλιν ἀποκα- 20
 τέστησεν αὐτῷ καὶ ἤγε διὰ τιμῆς. οὕτω δὲ παρ' ἐλ-
 πίδα ἐσχηκώς βεβαιωτέραν τὴν βασιλείαν παρέπεμ-
 ψεν ἐπ' Αἴγυπτον Καίσαρα, δωρησάμενος αὐτόν τε
 καὶ τοὺς φίλους φιλοτιμώτατα· ἐπανήει δὲ πρὸς τὴν
 Ἰουδαίαν πλείονι τιμῇ καὶ παρορησίᾳ, καὶ τεταραγ- 25
 μένην αὐτῷ τὴν οἰκίαν κατέλαβεν. οἰηθεῖσαι γὰρ
 ἢ τε Μαριὰμ καὶ ἡ Ἀλεξάνδρα, ὅπερ ἦν, ὅτι ὥς ἐν
 φρουρᾷ κατεκλείσθησαν εἰς τὸ Ἀλεξάνδριον, ἵνα μὴδ'
 ἐαυτῶν ἐξουσίαν ἔχοιεν, χαλεπῶς ἔφερον, καὶ διὰ
 θεραπείας τοὺς φρουροὺς ἐπεποίηντο, καὶ μᾶλλον 30

τὸν Σόειμον, λόγοις αὐτὸν καὶ θεωραῖς θεραπεύου- C
 σαι. ὁ δ' ἡττάτο κατὰ μικρὸν, καὶ τὰς ἐντολάς τοῦ
 βασιλέως ταύταις ἐξέφηνεν. αἱ δὲ χαλεπῶς πρὸς ταύ-
 τας διέκειντο, καὶ μᾶλλον ἢ Μαριάμ. Ἡρώδου γάρ
 5 πρώτη τῇ γυναικὶ περὶ τῶν κατ' αὐτὸν ὥς εἰκὸς εὐ-
 αγγελιζομένου καὶ πρὸ τῶν ἄλλων ἀσπαζομένου, ἡ
 δὲ πρὸς μὲν τοὺς ἀσπασμοὺς ἔστενε, πρὸς δὲ τὰς εὐ-
 τυχίας ἀχθομένη ἐφίκει, ὥς ἐκταράττεσθαι τὸν βασι-
 λέα καὶ ἀδμονεῖν διὰ τὸ τοῦ μίσους παράλογον, καὶ
 10 ὀρμῆσαι μὲν πολλάκις πρὸς ἄμυναν τῆς ὑπεροφίας
 αὐτῆς, ἀνακόπτεσθαι δὲ ὅτι προκατεῖληπτο ὑπὸ ἔρω-
 τος. τὸ δὲ σύμπαν ἐδεδοίκει μὴ λάθῃ κολάσας ἐκεῖ- D
 νην μᾶλλον ἑαυτὸν κακῶς διαθήμενος, τῆς ἐρωμένης
 οὐκ οὔσης. ἡ δὲ γε μήτηρ αὐτοῦ καὶ ἡ ἀδελφὴ πα-
 15 ρώζυνον τὸν Ἡρώδην διαβολαῖς ζηλοτυπίαν αὐτῷ
 καὶ μῖσος ἐνείσσεις. καὶ ὃς χεῖρον εἶχεν αἰὲ πρὸς
 αὐτήν, τῆς μὲν οὐκ ἀποκρυπτούσης τὴν πρὸς ἐκεῖνον
 διάθεσιν, τοῦ δὲ τὸν ἔρωτα πρὸς ὀργὴν αἰὲ μεταβάλ-
 λουτος. καὶ εἰ μὴ πρὸς Καίσαρα ἔσπευδεν ἤδη κε-
 20 κρατηκότα, Ἀντωνίου καὶ Κλεοπάτρας θανόντων, εἰς
 Αἴγυπτον, τάχα εὐθὺς ἂν ἐπράχθη τὸ δεινόν. νῦν
 δὲ τὰ περὶ τὴν οἰκίαν ὥς εἶχε κατέλιπε, καὶ εἰς Αἴ-
 γυπτον ἀφικόμενος μεγίστων ἡξιώθη παρὰ τοῦ Καί-
 25 σαρος, καὶ ἐπανήει λαμπρότερος. ἦρα δὲ τῆς Μα- P1240
 ριάμ καὶ σφόδρα διακαῶς· ἡ δὲ τὰ μὲν ἄλλα σώφρων
 ἦν αὐτῷ καὶ πιστὴ, κατατρυνῶσα δὲ τοῦ ἀνδρὸς δε-
 δουλωμένου διὰ τὸν ἔρωτα πολλάκις μὲν ἐξύβριζεν
 εἰς αὐτόν, καὶ τὴν αὐτοῦ δὲ μητέρα καὶ τὴν ἀδελ-
 φὴν ἐπὶ δυσγενεῖα ἐχλεύαζεν. ἐξεοράγη δὲ τὸ μῖσος
 30 εἰς τοῦμφανὲς ἐκ τοιαύτης λαβῆς. μεσημβρίας οὔσης
 ὁ βασιλεὺς εἰς τὸν θάλαμον εἰσῆει ἀναπαυσόμενος
 καὶ ἐκάλει τὴν Μαριάμ, ἡ δὲ εἰσελθοῦσα ἐλοιδορεῖτο

αὐτῷ ὥς τὸν πάππον αὐτῆς καὶ τὸν ἀδελφὸν ἀπο-
κτείναντι. ἐχαλέπαινε δὲ ἐπὶ τούτοις ὁ βασιλεὺς. καὶ
ἡ Σαλώμη τοῦ καιροῦ δραξαμένη, τὸν οἰνοχόον προ-
B διαφθείρασα κατηγορήσαι τῆς Μαριάμ, πείθει τοῦ-
τον τότε τῷ βασιλεῖ προσελθεῖν καὶ ἅ παρ' ἐκεί- 5
νης ἐδιδάχθη αὐτῷ διαλέξασθαι. ὁ δὲ δώροις ἔλεγε
παρὰ τῆς Μαριάμ δεξιωθῆναι, ἀναπειθούσης φίλ-
τρον αὐτῷ δοῦναι· τὸ δ' εἶναι τι φάρμακον οὗ τὴν
δύναμιν ἰσχυρίζετο ἄγνοεῖν. τούτων ἀκούσας ὁ βα-
σιλεὺς ἐτι μᾶλλον κεκίνητο εἰς ὀργήν, καὶ τὸν τῆς 10
γυναικὸς οἰνοχόον, πιστότατον ὄντα αὐτῇ, ἐβασάνι-
ζεν. ὁ δὲ οὐδὲν περὶ ὧν ἐβασανίζετο οὔτ' ἤδει οὔτ'
ἔλεγεν, ἀλλὰ τὸ μῖσος τῆς γυναικὸς ἔφασκε γενέσθαι
διὰ τοὺς λόγους οὓς ὁ Σόεμος αὐτῇ φράσσειεν. οὕτω
C τὸν λόγον εἰς τέλος ἐκείνος ἤνεγκε καὶ μέγα βοήσας 15
Ἡρώδης "οὐκ ἂν" ἔφη "Σόεμος τὰς ἐντολάς ἐξεφάν-
λισεν, εἰ μὴ τις αὐτῷ πρὸς τὴν γυναῖκα κοινωνία
ἐγένετο." τὸν μὲν οὖν Σόεμον εὐθύς κτανθῆναι ἐκέ-
λευσε, τῆς δὲ γυναικὸς κατηγορεῖ τοὺς οἰκειοτάτους
συναγαγὼν περὶ φίλων καὶ φαρμάκων, καὶ ὀργί- 20
W1172 λως κατ' αὐτῆς διέκειτο. οὕτω δ' ἔχοντα ὁρῶντες
αὐτὸν οἱ παρόντες θάνατον ἐκείνης κατεψηφίσαντο.
καὶ ἡ μὲν ἤγρετο τὴν ἐπὶ θανάτῳ, Ἀλεξάνδρα δ' ἡ
μήτηρ αὐτῆς ἤδη καὶ περὶ ἑαυτῇ δεδοικυῖα, καὶ τὴν
ἄγνοιαν ὧν ἡ Μαριάμ κατηγορήθη ἐμφαίνουσα, ἐκ- 25
πηδήσασα κακὴν καὶ ἀχάριστον πρὸς τὸν ἄνδρα τὴν
D θυγατέρα ἐκάλει, καὶ δίκαια πάσχειν ἔλεγεν. ἡ δὲ
οὔτε παραχθεῖσα πρὸς ταῦτα οὔτε λόγον δοῦσα ἀπήει
πρὸς τὸν θάνατον ἀτρεμαῖω τῷ καταστήματι καὶ γεν-
ναίω φρονήματι καὶ τὴν εὐγένειαν κὰν τοῖς ἐσχά- 30
τοις ἐμφαίνουσα.

16 Καὶ ἡ μὲν οὕτως ἀπέθανε τῆς Σαλώμης αὐτῇ

κατεπειξάσης τὸν θάνατον, Ἡρώδης δὲ τότε μᾶλλον
ἐξήπτο πρὸς τὸν ἐκείνης ἔρωτα, καὶ πολλάκις ἀνα-
κλήσεις ἦσαν αὐτῆς καὶ θρήνοι ἀσχήμονες. καὶ οὕ-
τως αὐτοῦ τὸ πάθος ἐκράτησεν ὥς καὶ καλεῖν τὴν
5 Μαριὰμ μελεύειν τοῖς ὑπηρέταις. καὶ τέλος ταῖς ἐρή-
μοις ἐκδὸς ἑαυτὸν, καὶ ταύταις ἐναδημονῶν, δεινῇ PI 241
περιπίπτει νόσῳ· ἣ δὲ φλόγῳσις ἦν καὶ πεῖσις ἰνίου
καὶ τῆς διανοίας παραλλαγή. καὶ ὁ μὲν οὕτως ἐνο-
σηλεύετο, ἣ Ἀλεξάνδρα δὲ ἐν Ἱεροσολύμοις διάγουσα
10 καὶ τὰ τῶν νόσων πνυθομένη τοῦ βασιλέως, τῶν περὶ
τὴν πόλιν δύο φρουρίων ἐπειρᾶτο κρατῆσαι. ὁ μα-
θὼν ὁ Ἡρώδης αὐτίκα αὐτὴν ἀποκτεῖναι προσέταξεν,
αὐτὸς δὲ μόλις διαφυγὼν τὸν ἐκ τοῦ νοσεῖν κίνδυ-
νον χαλεπὸς ἦν καὶ δυσάρεστος καὶ πρὸς τιμωρίας
15 καὶ φόβους ἔτοιμος· καὶ οὐ τῶν πολλῶν μόνον ἐγί-
νοντο φόνοι, ἀλλὰ καὶ τῶν ἀναγκαιοτάτων φίλων
αὐτοῦ. παρέβαινε δὲ καὶ τὰ ἔθνη τὰ πάτρια καὶ ξε-
νικοῖς ἐπιτηδεύμασι διέφθειρε τὴν πάλαι κατάστα-
σιν. πρὸς ἃ τὸ πλῆθος τετάρακτό τε καὶ ἐχαλέπαινε. B
20 δέκα δὲ ἄνδρες τῶν πολιτῶν συνομοσάμενοι καὶ ξι-
φίδια τοῖς ἱματίοις ὑποβαλόντες εἰς τὸ θέατρον ἐχώ-
ρουν ἀπὸ συνθήματος ἣ καὶ αὐτὸν τὸν Ἡρώδην δια-
χρησόμενοι ἣ τέως τῶν περὶ ἐκείνον πολλούς. φωρα-
θέντες δέ, καὶ μὴδ' ἀρνησάμενοι τὸ βούλευμα, ἀλλὰ
25 καὶ τὰ ξίφη ἀναδείξαντες, πᾶσαν αἰκίαν ὑπομείναν-
τες διεφθάρησαν. τὸν δὲ τούτους καταμηνύσαντα
μετὰ μικρὸν τινες διαρπάσαντες καὶ μελιστὶ διελόν-
τες κυσίην ἐπέριψαν. οὕς εὐρηκῶς Ἡρώδης ἐτιμω-
ρήσατο πανοικί. ἣ δὲ τοῦ πλήθους μῆνις ἐπέμενε.
30 Συνέβη δὲ τότε κατὰ τὴν χώραν πάθη δεινότατα,

λιμός τε καὶ νόσοι σωμάτων ἐξ ἀσυνήθους διαίτης
 δι' ἐνδειαν σιτίων γινομένης, καὶ ἐπὶ τοῖσι πᾶσι
 λοιμός. Ἡρώδης δὲ τῷ καιρῷ βοηθεῖν προθυμούμε-
 νος οὔτε χρημάτων ὑπόκειται, προκαταναλώσας αὐτὰ
 δι' ἐπίδειξιν εἰς πόλεων ἐπισκευάς, οὔτε αἱ πλησιά- 5
 ζουσαι χῶραι σίτον εἶχον, τῆς αὐτῆς ἐνδείας καὶ ἐν
 ἐκείναις ἐπικρατούσης. τέως δὲ ὥς ἂν δύναίτο βο-
 θεῖν ἐγνωκώς, τὸν ὄντα κατὰ τὰ βασιλεία κόσμον
 συγκόψας εἰς νόμισμα, ἔπεμπεν εἰς Αἴγυπτον καὶ
 σίτον ἐκείθεν ἄνεϊτο. οὐ κοιμισθέντος τοῖς μὲν δι' 10
 ἑαυτῶν δυναμένοις τὰ περὶ τὰς τροφὰς ἐκπονεῖν σί-
 D του διένειμεν, οἳ δὲ διὰ γῆρας ἢ δι' ἐτέραν ἀσθέ-
 νειαν οὐχ οἷοί τε ἦσαν ἑαυτοῖς ἐτοιμάζειν σιτία, τού-
 των προυνόει καταστήσας ἀρτοποιοὺς καὶ τὰς τροφὰς
 ἐτοιμοὺς πορίζων αὐτοῖς. ταῦτα δὲ οὐ μόνον τὰς 15
 γνώμας μετέβαλε τῶν πρὶν χαλεπαινόντων αὐτῷ,
 ἀλλὰ καὶ πρὸς εὐνοίαν αὐτὰς μετεστήσατο. καὶ οὕ-
 τως κακωθείσαν αὐτῷ ἀνακτησάμενος τὴν ἀρχήν, οὐχ
 ἦττον καὶ τοὺς πέριξ δυσπραγοῦντας ἐπ' ἴσης τῆς συμ-
 φορᾶς ἐπεκούφισεν, ὥστε γενέσθαι τοὺς μὲν ἔξω τῆς 20
 ἀρχῆς δοθέντας σίτου κόρους μυριάδας, τοὺς δὲ εἰς
 τὴν αὐτοῦ βασιλείαν περὶ ὀκτακισμυρίους. ὁ δὲ κόρος
 WI173 δύναται κατὰ τὸν Ἰώσηπον μεδλίμους Ἀττικοὺς δέκα.
 τοῦτο τὸ φιλοτίμημα καὶ τὸ τῆς χάριτος εὐκαιρον καὶ
 PI242 τοὺς Ἰουδαίους εἰς ἀγάπην ἐξ ἀπεχθείας μετήνεγκε, 25
 καὶ παρὰ τῶν ἔξωθεν αὐτῷ προυξέννησεν εὐκλειαν.

Προσκατειργάσατο δὲ καὶ γάμον ἑαυτῷ ἐξ ἐρω-
 τικῆς ἐπιθυμίας. ἱερεὺς γάρ τις Σίμων ἐν Ἱεροσο-
 λύμοις θυγατέρα εἶχε καλλίστην ταύτης ὁ Ἡρώδης
 ἦκεν εἰς ἔρωτα. ὄντος δὲ τοῦ Σίμωνος ἀνοικείου 30

πρὸς κῆδος δι' ἀδοξίαν, ἀφαιρείται μὲν τὴν ἱερωσύ-
 νην τὸν ταύτην ἔχοντα τότε Ἰησοῦν τὸν τοῦ Φάβη-
 τος, ἀρχιερέα δὲ ποιεῖται τὸν Σίμωνα καὶ τὴν αὐ-
 τοῦ θυγατέρα γαμεῖ. πάντων δὲ αὐτῷ προκεχωρη-
 5 κότεων εἰς δέον, περιεβάλλετο τὴν ἑξωθεν ἀσφάλειαν,
 πόλεσί τε δεξιῶς ὁμιλῶν καὶ τοὺς δυνάστας θερα- B
 πεύων, ὥστε αὐτῷ πάντα διὰ πάντων αὔξεσθαι. ὑπὸ
 δὲ τῆς εἰς τοῦτο φιλοτιμίας καὶ τῆς εἰς Καίσαρα καὶ
 τοὺς εἰς πλεῖστον δυναμένους Ῥωμαίων θεραπείας καὶ
 10 τὰ ἔθνη παρέβαινε καὶ τὰ νόμιμα παρεχόρατε, πό-
 λεις τε κτίζων καὶ ναοὺς ἐγείρων οὐκ ἐν τῇ τῶν Ἰου-
 δαίων, τῇ δ' ἑξω χώρα, Ἰουδαίοις μὲν ἀπολογούμενος
 ἐκ προσταγμάτων ταῦτα ποιεῖν, ἀλλ' οὐκ ἀφ' ἑαυτοῦ,
 Καίσαρι δὲ καὶ Ῥωμαίοις χάριτας νέμων τῷ καὶ τῶν
 15 πατρίων ἐκβαίνειν ἐθῶν διὰ τὴν ἐκείνων τιμὴν.
 ἀγάλματά τε γὰρ ἀνίστη καὶ τύπους μεμορφωμένους
 καὶ πόλεις ὠκοδομεῖ καὶ λιμένας εὐρεῖς καὶ ἀκλύ- C
 στοὺς καὶ βασιλεία πολυτελὴ καὶ διαίτας λαμπράς.

Ἐν τοιούτοις δὲ ὢν τοὺς παῖδας Ἀλέξανδρόν τε 17
 20 καὶ Ἀριστόβουλον εἰς Ῥώμην ἀπέστειλεν ἐντευξομέ-
 νους τῷ Καίσαρι. τούτους ὁ Καῖσαρ φιλανθρωπῶς
 ἐδέξατο, καὶ δίδωσιν Ἡρώδῃ ὅτῳ βούλεται τῶν ἐξ
 αὐτοῦ γεγονότων ἀπονεῖμαι τὴν βασιλείαν, καὶ χώ-
 ραν ἐτι προσέθετο, ἐγκαταμίγνυσιν δὲ αὐτὸν καὶ τοῖς
 25 τῆς Συρίας ἐπιτροπεύουσιν, ἐντειλάμενος πάντα μετὰ
 τῆς ἐκείνου γνώμης ποιεῖν. τοσαῦτα δ' εὐτυχήσας
 τῷ μὲν ἀδελφῷ Φερῳρᾷ τετραρχίαν ἡτήσατο παρὰ
 Καίσαρος, τὸ δὲ τρίτον μέρος τῶν πόρων ἀφῆκε τοῖς D
 ἐν τῇ βασιλείᾳ, ὥς μὲν ἐκεῖνος ἔλεγεν, ἵνα ἀνακτη-
 30 θεῖεν ἐκ τῆς ἀφορίας, ὥς δὲ τοῖς ἄλλοις ἐδόκει, ἵνα

τὴν τοῦ πλήθους εἰς ἑαυτὸν θεραπεύσῃ δυσμείνειαν μετακινουμένων γὰρ αὐτοῖς τῶν ἐθῶν χαλεπῶς ἔφερον. διὸ καὶ ἀφηρεῖτο τὰς ἀδείας αὐτῶν, ἀεὶ καμάρους ἐπιτάττων αὐτοῖς καὶ τὰς συνόδους κωλύων καὶ τοὺς περιπάτους καὶ τὰς διαίτας ἐπιτηρῶν καὶ τοὺς 5 φωραθέντας κολάζων βαρύντατα, κὰν τῇ πόλει κὰν ταῖς ὁδοιπορίαις ἦσαν οἱ τοὺς εἰς ταῦτόν συνιόντας ἐπισκοποῦντες. τινὲς δὲ φασὶ καὶ αὐτὸν ἰδιώτου

PI243 σχῆμα λαμβάνοντα ἐνίοτε νύκτωρ τοῖς ὄχλοις ἐγκαταμίγνυσθαι καὶ ἀποπειράσθαι αὐτῶν τὴν διάνοιαν 10 ἣν περὶ τῆς ἀρχῆς εἶχον. καὶ τοὺς μὲν ἐξανθαδιζομένους ἐπέξῃει ἅπασιν τρόποις, τὸ δὲ πλήθος ὄρκοις ἡξίου τὴν πίστιν αὐτῷ βεβαιοῦν. οἱ μὲν οὖν πολλοὶ εἶχον, τοὺς γε μὴν δυσχεραίνοντας ἡφάνιζεν ἐκ παντός. συνέπειθε δὲ καὶ τοὺς περὶ Πολλίωνα τὸν Φα- 15 ρισαῖον καὶ Σαμαῖαν καὶ τῶν συμφοιτῶντων αὐτοῖς τοὺς πλείστους ὁμνύειν. οἱ δὲ οὔτε ἐπέσθησαν οὔτ' ἐκολάσθησαν διὰ τὸν Πολλίωνα ὑπὸ τοῦ βασιλέως αἰδοῦμενον. ἀφείθησαν δὲ ταύτης τῆς ἀνάγκης καὶ οἱ Ἑσσαιοὶ καλούμενοί· γένος δὲ τοῦτο διαίτῃ χρω- 20

B μενον Πυθαγορικῇ. ἐτίμα δὲ τούτους διὰ τὸν Μαναῖμ. ἦν δ' οὗτος εἰς ἑξ' αὐτῶν, ἀνὴρ τᾶλλα τε ἀγαθὸς καὶ τὰ μέλλοντα προορῶν, ὃς ἔτι παῖδα τὸν Ἡρώδην ἐς διδασκάλου φοιτῶντα ἰδὼν βασιλέα Ἰουδαίων προσεῖπεν. ὁ δὲ ἰδιώτης ἔλεγεν εἶναι. Μαναῖμ 25 δὲ μειδιάσας καὶ τύπτων αὐτὸν ῥέμα "ἀλλὰ καὶ βα- WI174 σιλεύσεις" ἔφη "καὶ τὴν ἀρχὴν ἀνύσεις εὐδαιμονέστατα, καὶ μέμνησο τῶν ἐμῶν τούτων πληγῶν. ἄριστος δ' ἔσῃ, εἰ δικαιοσύνην ἀγαπήσεις καὶ εὐσέβειαν πρὸς θεὸν καὶ πρὸς τοὺς πολίτας ἐπιείκειαν. ἀλλ' 30 οὐ γὰρ οἶδά σε τοιοῦτον ἔσεσθαι." βασιλεύσας δὲ ὁ Ἡρώδης μετακαλεῖται τὸν Μαναῖμ καὶ περὶ τοῦ

χρόνου τῆς ἀρχῆς ἐπυνθάνετο. ὥς δέ, σιωπῶντος
ἐκείνου, αὐτὸς εἰ δέκα γενήσονται ἡρώτα τῆς βασι- C
λείας ἐνιαυτοὶ ἢ εἴκοσιν ἢ τριάκοντα, ὁ δὲ ὄρον οὐκ
ἐπέθηκε τῷ τέλει τῆς προθεσμίας, Ἡρώδης καὶ τού-
5 τοις ἀρκεσθῆναι τὸν τε Μαναίμ ἀφῆκε δεξιωσάμενος
καὶ πάντα δι' ἐκείνον ἐτίμα τοὺς Ἑσσηνοὺς.

Ἦδη δὲ ὀκτωκαιδέκατον ἀνύων ἐνιαυτὸν τὸν νεῶν
ἐγνώ μετασκευάσαι καὶ πρὸς ὕψος ἄραι μείζον καὶ
ἀξιοπρεπέστερον ἐκτελέσαι. τὸ δὲ πλῆθος ὠκνεῖ
10 πρὸς τὴν ἐγχείρησιν. ὁ δὲ οὐ πρότερον ἔφη τὸν ναὸν
καθαιρήσειν, πρὶν ἂν πάντα ὧν ἂν δέοιτο εἰς τὸ ἔρ-
γον παρασκευάσῃται. ἤδη δὲ ἡτοιμασμένων αὐτῷ
πάντων, καθελὼν αὐτὸν καὶ θεμελίους ἄλλους κατα-
βαλόμενος τὸν ναὸν ἤγειρε μήκει πῆξεων ἑκατόν, D
15 τὸ δ' ὕψος ἐπέκεινα εἴκοσιν. ὠκοδομήθη δὲ λίθοις
λευκοῖς τε καὶ κραταιοῖς, ὧν ἑκάστῳ περὶ πέντε καὶ
εἴκοσι τὸ μήκος πῆχεις, τὸ δ' ὕψος ὀκτώ, εὖρος δὲ
περὶ δώδεκα. κατὰ δὲ τὴν βόρειον πλευρὰν ἀκρό-
πολις ἐγγώνιος εὐερκής ἐντετείχιστο, διάφορος ὀχυ-
20 ρότητι, ἣν οἱ ἐκ τοῦ γένους τῶν Ἀσσυριανῶν γεγο-
νότες βασιλεῖς ὁμοῦ καὶ ἀρχιερεῖς ὠκοδόμησαν καὶ
βᾶριν ἐκάλεσαν, ὥστε τὴν ἀρχιερατικὴν ἀποκείσθαι
στολὴν ἐν αὐτῇ. καὶ ταύτην οὖν τὴν βᾶριν Ἡρώδης
ἐπισκευάσας ὀχυρωτέραν ἐπ' ἀσφαλείᾳ τοῦ ἱεροῦ εἰς
25 μνημὴν Ἀντωνίου προσηγόρευσεν Ἀντωνίαν. αὐτὸς P1244
δὲ ὁ ναὸς καὶ πάντα τὰ περὶ τὸν ναὸν ἐν ὀκτὼ δεδό-
μητο ἔτεσι. παραδίδεται δὲ κατ' ἐκείνον τὸν καιρὸν
ὅτε αὐτὸς ὁ ναὸς ἀνηγείρετο, ἐν ἐνιαυτῷ γὰρ ἐνὶ καὶ
μησὶν ἔξ ὠκοδομήθη, τὰς μὲν ἡμέρας μὴ ὕειν, γίνε-
30 σθαι δὲ τοὺς ὄμβρους ἐν ταῖς νυξίν, ἵνα μὴ τὰ ἔργα
κωλύωνται.

Τὰς ἀδικίας δὲ ἀναστέλλειν πειρώμενος ὁ Ἡρώδης

τίθησι νόμον τοὺς τοιχωρῦχους ἐπ' ἐξαγωγῇ τῆς χώ-
 ρας πιπράσκεισθαι· ὃ καὶ πρὸς τιμωρίαν τῶν πασχόν-
 των ἦν φορτικόν, οὐχ ἥκιστα δὲ καὶ τῶν νόμων κα-
 τάλυσις. τὸ γὰρ ἄλλοφύλοις δουλεύειν καὶ βιάζεσθαι
 κατὰ τὰ ἐκείνων ἔθνη βιοῦν τῆς θρησκείας ἦν, ὅσον
 ἐπ' ἐκείνοις, κατάλυσις. πιπράσκεισθαι μὲν γὰρ οἱ
 B νόμοι τοὺς φῶρας ἐκέλευον, εἰ μὴ ἔχοιεν κατὰ τὸ τε-
 τραπλοῦν ἐκτιννύειν τὰ φῶρια, ἀλλ' οὐ πρὸς ἄλλο-
 φύλους, πρὸς δὲ γε ὁμοεθνεῖς, ἵνα μήτε τῆς θρη-
 σκείας ἐκπίπτοιεν μήτε παρ' ὅλον τὸν βίον δουλεύ- 10
 οῖεν, ἀλλὰ τυγχάνοιεν μετὰ ἐξαετίαν ἀφέσεως. ταῦτα
 μέρος ἦν τῶν κατ' ἐκείνου διαβολῶν καὶ τῆς δυσνοίας
 τοῦ πλήθους τῆς ἐπ' αὐτῷ.

- 18 Εἰς τὴν Ἰταλίαν δὲ κατὰ τὸν καιρὸν ἐκείνον πα-
 ραγεγνόμενος Ἡρώδης, ἵνα Καίσαρί τε προσομιλήσῃ 15
 καὶ τοὺς παῖδας ἐν τῇ Ῥώμῃ διατρέβοντας ὥσεται,
 φιλοφρόνως τε ὑπεδέχθη παρὰ τοῦ Καίσαρος καὶ
 C τοὺς παῖδας ὡς ἤδη τελειωθέντας ἐν τοῖς μαθήμασιν
 ἔλαβεν ἄγειν εἰς τὰ οἴκεια. ὡς δ' ἐπανήλθον, περὶ-
 οπτοὶ γεγόνασιν τῷ τε τῆς ψυχῆς παραστήματι καὶ τῇ 20
 κατὰ τὰς μορφὰς ὡραιότητι, ἐπίφθονοὶ τε ἦσαν Σα-
 λῶμῃ τῇ τοῦ βασιλέως ὁμαίμονι καὶ τοῖς τὴν αὐτῶν
 μητέρα κατεργασαμένοις διαβολαῖς. καὶ ἤδη καὶ κατ'
 ἐκείνων τὰ ὅπλα ἡτοίμαζον δι' ὧν καὶ τὴν αὐτοῦς
 γενομένην κατηγωνίσαντο, λογοποιούντες ἀηδῶς τῷ 25
 πατρὶ προσφέρεισθαι τὰ μειράκια διὰ τὸν φόνον τὸν
 τῆς μητρός, κἀντεῦθεν μῖσος φυνῆναι τῷ πατρὶ πρὸς
 τοὺς παῖδας ὡς ἐνὸν κατεσκεύαζον. τέως μέντοι φι-
 λοςτόργως ἔτι πρὸς αὐτὰ ὁ πατὴρ διακείμενος καὶ
 D τιμῆς μετεδίδου καὶ γυναικας ἐν ἡλικίᾳ γεγυνοσίην 30

ἐξεύγνυνεν, Ἀριστοβούλῳ μὲν τὴν Σαλώμης θυγατέρα
 Βερνίκην, Ἀρχελαίου δὲ τοῦ Καππαδοκῶν βασιλέως
 τὴν παιδα Γλαφύραν τῷ Ἀλεξάνδρῳ. τῇ δὲ Σαλώμῃ WI 1175
 ταῦτα τὴν κατὰ τῶν νεανίσκων δυσμένειαν μᾶλλον
 5 ὑπέτρεφεν, οἰκειουμένη καὶ πάντας ὅσοι περ αὐτῇ τὸν
 τῆς Μαριὰμ φόνον συνεξειργάσαντο. διδόντων δὲ
 τινὰς καὶ τῶν νεανίσκων λαβὰς μνήμη τε τῆς μητρὸς
 καὶ τῇ τοῦ κράτους ἐπιθυμίᾳ, βλασφημίαι μὲν ἐκεί-
 νων εἰς τὴν Σαλώμην καὶ τὸν Φερῶρα ἐγίνοντο,
 10 πρὸς ἐκείνους δ' ἡ τούτων ἐπηύξετο δυσμένεια, καὶ
 διαβολαὶ κακοήθεις κατ' αὐτῶν προύβαινον, παρ'
 αὐτῶν ἐκείνων τὰς αἰτίας λαμβάνουσαι. κακῶς γὰρ
 τῆς μιαιῶς Σαλώμης καὶ σφᾶς καὶ τὴν μητέρα λεγού- PI 245
 σης καὶ πρὸς λόγους ἐκκαλουμένης αὐτούς, ἐκείνοι
 15 ἔλειπνιν ἀπέφαινον τὴν καταστροφὴν τῆς μητρὸς,
 ἀθλίους δ' ἑαυτοὺς ἐκάλουν τοῖς ἐκείνης φονεῦσιν
 ἀναγκαζομένους συζῆν. ταῦτα ἦν ἀποδημοῦντος τοῦ
 βασιλέως. ἐπανελθόντι δ' εὐθύς παρὰ τε Φερῶρα
 καὶ τῆς Σαλώμης οἱ λόγοι προσήγοντο, λεγόντων μέ-
 20 γαν αὐτοῖς ἐπηρτησθαι τὸν κίνδυνον, ἀναφανδὸν
 ἀπειλουμένων τῶν νεανίσκων τὸν φόνον τίσασθαι
 τῆς μητρὸς. Ἡρώδης δὲ ταῦτα καὶ ἄλλων ἀπαγγελ-
 λόντων τετάρακτο. οὕτω δὲ διατεθεὶς ἔγνω ἐπὶ κα-
 θαιρέσει τῶν νέων ἕτερον υἱὸν Ἀντίπατρον ὄνομα,
 25 ἰδιωτεύοντι ἔτι αὐτῷ γεγονότα, προσοικειώσασθαι
 καὶ τοῦτον ἐδόκει τιμᾶν, ἵνα καταστείλῃ τὸ θράσος Β
 τοῖς ἐκ τῆς Μαριὰμ, γνοῦσιν ὥς οὐ μόνοις αὐτοῖς
 οὐδ' ἐξ ἀνάγκης ἡ διαδοχὴ τῆς βασιλείας ὀφείλεται.
 ὄθεν ὥς ἐφεδρὸν τινα τὸν Ἀντίπατρον ἐπεισήγαγεν.
 30 ὁ δὲ δεινὸς ὢν, ἐπεὶ παρρησίας ἔλαβετο, μίαν ἔσχεν
 ὑπόθεσιν ἔχεσθαι τοῦ πατρὸς καὶ τῶν ἀδελφῶν ἄλ-
 λοτριοῦν ταῖς διαβολαῖς. κἀκεῖνοι δ' ἔτι ἐδίδουσαν

ἀφορμὰς, καὶ δακρύοντες ὡς ἀτιμαζόμενοι καὶ τὴν
 μητέρα ἀνακαλούμενοι καὶ τὸν πατέρα φανερώς οὐ
 δίκαιον λέγοντες. ἅπερ κακοήθως οἱ περὶ τὸν Ἀντί-
 πατρον Ἡρώδῃ μετὰ προσθήκης ἐξαγγέλλοντες μεί-
 ζονα τὴν πρὸς ἐκείνους ἐνεποιοῦν ἀπέχθειαν. βου- 5
 λόμενος δὲ ὁ πατήρ ταπεινῶσαι τοὺς ἐκ τῆς Μαριάμ,
 C πλείονος Ἀντιπάτρω μετεδίδου τιμῆς· τέλος δὲ καὶ
 τὴν μητέρα αὐτοῦ ἐπεισήγαγε. καὶ Καίσαρι συνίστη
 αὐτὸν γράφων ὑπὲρ αὐτοῦ καὶ εἰς Ῥώμην αὐτὸν μετὰ
 πολλῶν δώρων ἀπέστειλεν, ὥστε ἤδη πάντα ἐπ' 10
 ἐκείνῳ δοκεῖν, παρεῶσθαι δ' ἐκ τῆς ἀρχῆς παντάπασι
 τὰ μειράκια. Ἀντίπατρος δὲ δεδοικῶς μὴ αὐτοῦ ἐκ-
 δημήσαντος ἐπιεικέστερος εἰς τοὺς ἐκ Μαριάμ γένη-
 ται ὁ πατήρ, καὶ ἀποδημῶν οὐκ ἀνίει συνεχῶς ἐπι-
 στέλλων κατὰ τῶν ἀδελφῶν τῷ πατρὶ καὶ προσεφε- 15
 ρίζων πρὸς τὴν δυσμένειαν, ἕως εἰς τοῦτο προήγαγεν
 αὐτὸν εἰς τὸ πλεῦσαι πρὸς Ῥώμην καὶ κατὰ τῶν παίδων
 D κατηγορεῖν παρὰ Καίσαρι. ἀπελθὼν δ' εἰς Ῥώμην
 σὺν τοῖς παισὶ, παρεστήσατο μὲν αὐτοὺς τῷ Καίσαρι,
 ἥτιαί τε δὲ τῆς ἀπονοίας, ὡς τὸν ἑαυτῶν πατέρα μι- 20
 σοῦντας καὶ διαχειρίσασθαι μελετῶντας αὐτὸν καὶ
 οὕτω τὴν βασιλείαν λαβεῖν. τῶν δὲ νεανίσκων καὶ
 λέγοντος ἔτι τοῦ πατρὸς δάκρυα ἦν καὶ τέλος οἰμωγῇ,
 δεδοικόταν ὡς εἰ σιγῶεν, δόξουσιν ἐκ τοῦ συνειδότης
 μὴ εὐπορεῖν ἀπολογίας. ὡς δ' ἔγνω ἐνμένειαν παρὰ 25
 Καίσαρος, τῶν δ' ἄλλων τοὺς μὲν συνδακρύοντας,
 συναλγοῦντας δὲ ἅπαντας, ὁ Ἀλέξανδρος ἐπεχειρεῖ
 P1246 διαλύειν τὰς αἰτίας, πρὸς τὸν πατέρα λόγους ποιού-
 μενος. καὶ διαλεχθέντος πρὸς τὸ ἐπαγωγότερον ὁ
 Καίσαρ, οὐδὲ πρότερον ταῖς κατ' αὐτῶν πιστεύων 30
 διαβολαῖς, ἔτι μάλιστα ἐξηλλάττετο, καὶ συνεχῶς εἰς
 τὸν Ἡρώδην ἀπέβλεπεν, ὁρῶν κακῆνουν ὑποσυγκε-

χυμένον. καὶ ἡγωνία τὸ θέατρον· Καῖσαρ δὲ τοὺς
 μὲν νεανίσκους, εἰ καὶ τῶν διαβολῶν πόρρω δοκοῦ-
 σιν, αὐτὸ τοῦτο ἁμαρτεῖν ἔφη τὸ μὴ τοιοῦτους ἑαν-
 τοὺς τῷ πατρὶ παρασχεῖν ὥς μηδὲ γενέσθαι τὸν ἐπ'
 5 αὐτοῖς λόγον, Ἡρώδην δὲ παρεκάλει διαλλάττεσθαι
 τοῖς παισὶν ἀφελόντα πᾶσαν ὑπόνοιαν· καὶ τὸ πιστὰ WI176
 γὰρ ἡγεῖσθαι ταῦτα κατὰ τῶν παίδων οὐ δίκαιον B
 ἔκρινε. τοιαῦτα συμβουλευόντων ἐνευσε τοῖς νεανίσκοις
 προσπεσεῖν τῷ πατρὶ. καὶ κείνων ὤρηκόντων προλα-
 10 βῶν αὐτοὺς ὁ πατὴρ δικαζόντας ἡσπάζετο ἀγκαλιζό-
 μενος ἕκαστον. τότε μὲν οὖν εὐχαριστήσαντες Καί-
 σари μετ' ἀλλήλων ἀπῆσαν, καὶ Ἀντίπατρος μετ'
 αὐτῶν, ταῖς διαλλαγαῖς ὑποκρινόμενος ἡδεσθαι· τῇ
 δ' ὕστεραίᾳ περὶ τῆς βασιλείας τῷ Ἡρώδῃ τὴν ἐξου-
 15 σίαν ἀφῆκεν ὁ Καῖσαρ ὃν ἂν αἰροῖτο τῶν παίδων
 διάδοχον καθιστᾶν ἢ καὶ διανέμειν ἅπασιν ταύτην,
 μετὰ θάνατον μέντοι· ζῶντι δὲ οὐκ ἐπέτρεπε τὴν
 διανομήν, ἀλλὰ καὶ τῶν παίδων ἡθελεν αὐτὸν καὶ
 τῆς βασιλείας κρατεῖν. ἐπανιόντι δὲ περὶ Κιλικίαν
 20 Ἀρχέλαος ὁ πενθερὸς Ἀλεξάνδρου συναντᾷ τῷ Ἡρώδῃ, C
 συνηδόμενος ἐπὶ ταῖς τῶν παίδων διαλλαγαῖς. ἐν-
 τεῦθεν Ἡρώδης ἐπὶ τὴν Ἰουδαίαν ἐλθὼν, καὶ συνα-
 γαγὼν ἐκκλησίαν, τὰ κατὰ τὴν ἀποδημίαν αὐτῷ πε-
 πραγμένα διηγείτο, καὶ ἐπὶ νουθεσίᾳ τῶν παίδων
 25 τὸν λόγον κατέστρεψε, καὶ τοῖς υἱοῖς προεῖπε τὴν
 βασιλείαν καταλιμπάνειν, πρώτῳ μὲν Ἀντιπάτρῳ,
 εἴτα καὶ τοῖς ἐκ Μαριάμ. ταῦτα εἰπὼν τὸν σύλλογον
 διελύσατο.

Ὁ Τῆρχος δὲ τὴν γνώμην πρὸς μὲν τοὺς ἄλλους 19
 30 φιλοτιμώτατός τε καὶ εὐεργετικώτατος, πρὸς δὲ τοὺς

ὑπηκόους ἐπαχθῆς τε καὶ ἀδικώτατος καὶ πρὸς τοὺς
 D οἰκείους καὶ φίλους κολαστῆς ἀπαραίτητος. αἱ δὲ
 αἰτίαι τούτων φιλοδοξία καὶ φιλαρχία. ὑπὸ μὲν γὰρ
 φιλοδοξίας, εἰ μνήμης ἔμελλε τυγχάνειν εἰσαυθις ἢ
 εὐφημίας κατὰ τὸ ἐνεστός, οὐκ ἐφείδετο δαπανῶν, 5
 πολυδάπανος δ' ὦν βαρεῖαις εἰσπράττει τοὺς ὑποτε-
 ταγμένους ἐπίεξε καὶ χαλεπὸς ἦν αὐτοῖς· ὑπὸ δὲ φι-
 λαρχίας, εἰ κατὰ τινος ὑπόνοιαν ἔσχεν ἐφίεσθαι τῆς
 ἀρχῆς ἢ τι περὶ αὐτὴν παρακινεῖν, ἴσα πολεμίοις
 αὐτῷ προσεφέρετο, κἀντεῦθεν συγγενεῖς τε καὶ φί- 10
 λους ἐτιμωρήσατο ἀφειδῶς, μόνος θέλων τιμηθῆναι.
 P1247 τεκμήριον δὲ τοῦ πάντοθεν χρηματίζεσθαι θέλειν διὰ
 τὸ πολυδάπανον, ὅτι ἀκηκὼς ὡς Ὑρκανὸς ὁ πρὸ αὐ-
 τοῦ βασιλεύσας ἀνολῆας τὸν τάφον Δαβὶδ ἀργυρίου
 λάβοι τρισχίλια τάλαντα, νυκτὸς ἀνολῆας τὸν τάφον 15
 εἰσέρχεται, τοὺς πιστοτάτους τῶν φίλων παρειληφώς,
 ἵν' ἀνέκφορον εἴη τὸ δρώμενον. καὶ χρήματα μὲν
 οὐχ εὗρεν ἀργύρια δηλαδὴ, κόσμου δὲ πολὺν κειμη-
 λίων χρυσῶν, ὃν ἀνείλετο πάντα. ἔσπευδεν οὖν καὶ
 ἐνδοτέρω χωρεῖν κατὰ τὰς θήκας, ἐν αἷς τῶν βασι- 20
 λέων Δαβὶδ καὶ Σαλομώντος τὰ σώματα τεθησαύ-
 ριστο. ὡς δ' ἐβιάζετο εἰσιέναι, δύο μὲν αὐτῷ τῶν
 δορυφόρων ἐφθάρησαν φλογὸς ἐνδοθεν ἀπαντησάσης,
 B ὡς λόγος, αὐτοῖς, αὐτὸς δὲ περιδεὴς ἐξήει. καὶ
 διὰ τὴν ἐπιχείρησιν χεῖρον ἔχειν ἐδόκει τὰ κατὰ τὴν 25
 οἰκίαν αὐτῷ· ἐμφυλῶ γὰρ ἐφάνκει πολέμῳ τὰ κατὰ τὴν
 αὐτὴν τὴν βασιλικήν. ἐστρατήγει δὲ αἰεὶ κατὰ τῶν
 ἀδελφῶν ὁ Ἀντίπατρος, δεινὸς ὦν, δι' ἄλλων μὲν
 αὐτοὺς περιβάλλων αἰτίαις, αὐτὸς δὲ πολλάκις ὑπερ-
 απολογούμενος, ἵνα δοκῶν εὖνους ἐκείνοις ἀνύ- 30
 ποπτος εἴη τῷ πατρὶ πρὸς τὰς ἐργχειρήσεις καὶ μόνος
 τῆς ἐκείνου σωτηρίας φροντίζεν δοκῇ. καὶ ὁ μὲν τὰ

πάντα ἤν τῷ πατρὶ, οἱ δ' ἐκ τῆς Μαριάμ χαλεπώτε-
 ρον αἶε διετίθεντο, καὶ τὴν ἀτιμίαν οὐκ ἔφερον ὑπ'
 εὐγενείας, παρεωσμένοι καὶ τάξιν ἀτιμοτέραν ἔχον-
 τες. αἱ τε γυναῖκες, ἡ μὲν Ἀλεξάνδρῳ συνοικοῦσα C
 5 Γλαφύρα ἡ Ἀρχελαῶν μίσος εἶχεν εἰς τὴν Σαλώμην διὰ
 τε τὴν πρὸς τὸν ἄνδρα διάθεσιν καὶ διὰ τὴν ἐκείνης
 θυγατέρα συνοικοῦσαν Ἀριστοβούλῳ, ἥπερ ὑπερῆ-
 φάνως προσεφέρετο ἡ Γλαφύρα καὶ τὴν ἰσοτιμίαν
 αὐτῆς ἀνηξιοπιάθει. γέγονε δέ τις ὑπόθεσις καὶ τὸν
 10 τοῦ βασιλέως ἀδελφὸν Φερῶραν εἰς ὑπόψιν καὶ μί-
 σος τῷ ἀδελφῷ φέρουσα. κατηγγυήθη μὲν γὰρ αὐτῷ W177
 ἡ τοῦ βασιλέως θυγάτηρ, ὁ δὲ δουλευούσης αὐτῷ
 γυναικὸς ἡττώμενος καὶ περιμανῶς τοῦ γυναικοῦ ἐρῶν
 τῇ τοῦ ἀδελφοῦ θυγατρὶ οὐ προσεῖχε, τῇ δὲ δούλῃ
 15 προσέκειτο. ἤχθετο δὲ διὰ τοῦτο Ἡρώδης καὶ τὴν D
 μὲν κόρην υἱῷ Φασαήλου συζεύγνυσι, χρόνου δὲ
 διελθόντος περὶ τε τῶν πρώτων ἡτιάτο τὸν ἀδελφὸν
 καὶ τὴν δευτέραν ἡξίου λαμβάνειν, παρημακέναι
 ἤδη αὐτῷ οἰόμενος τῆς δούλης τὸν ἔρωτα. ὁ δὲ τὴν
 20 μὲν δούλην καὶ παῖδα ἐξ αὐτῆς σχὼν ἀποπέμπεται,
 τὴν δὲ τοῦ βασιλέως θυγατέρα μετὰ τριακοστὴν ἡμέ-
 ραν κατέθετο λήψεσθαι. διελθούσης δὲ τῆς προθε-
 σμίας τοσοῦτον πρὸς τὸν τῆς δούλης ἔρωτα ἐμεμῆνει
 ὥς ἀπειτῆσαι τὰ ὡμολογημένα, τῇ δὲ προτέρᾳ συμ-
 25 φθεῖρεσθαι. ταῦτα τὸν Ἡρώδην ἐξέμαυνε· καὶ αἶε
 δέ τι καινὸν προσπίπτειν ἀτρεμεῖν αὐτὸν οὐκ εἶα. καὶ P1248
 ἡ Σαλώμη δὲ χαλεπὴ τοῖς ἐκ Μαριάμ οὔσα καὶ τὴν
 ἑαυτῆς θυγατέρα Ἀριστοβούλῳ συνοικοῦσαν ἀνέπειθε
 μὴ εὐνοικῶς πρὸς τὸν ἄνδρα διακείσθαι, ἀπαγγέλ-
 30 λειν δὲ αὐτῇ, εἴ τι κατ' ἰδίαν λαλήσειεν. ἡ δὲ μεμνη-
 σθαι τοὺς νεανίσκους ἔλεγε τῆς μητρός, τὸν δὲ πα-
 τέρα στυγεῖν, ἀπειλεῖν δὲ τῆς ἀρχῆς τυχόντες τοὺς

μὲν ἐκ τῶν ἄλλων γυναικῶν παῖδας Ἡρώδου κωμο-
 γραμματεῖς καταστήσειν, τὰς δὲ γυναῖκας καθείρξειν
 ὡς μηδὲ τὸν ἥλιον βλέπειν. ταῦτα διὰ τῆς κακίστης
 Σαλώμης τῷ βασιλεῖ ἀπηγγέλλετο. κάκεινος ἤκουεν
 B ἀλγεινῶς, ἐπειρᾶτο δὲ διορθοῦν· τῶν δὲ παίδων
 ἀπολογησαμένων ῥᾶν ἐγένετο.

20 Φερῶρας δ' αὖτις τὰ πράγματα συνετάραξεν,
 εἰπὼν Ἀλεξάνδρῳ ἀνηκοῦναι Σαλώμης λεγούσης ἐρᾶν
 τὸν Ἡρώδην Γλαφύρας. Ἀλέξανδρος δὲ πρὸς τὸν
 λόγον ἐκ ζηλοτυπίας τετάρακτο, καὶ τὴν ὁδύνην οὐκ
 ἐνεργῶν τὰ ὑπὸ τοῦ Φερῶρα λεχθέντα τῷ πατρὶ κα-
 τεμήνυσεν. ὁ δ' Ἡρώδης περιπαθήσας καὶ τὸ τῆς
 διαβολῆς ἐψευσμένον οὐ φέρων θορυβηθεὶς τε μετα-
 πέμπεται τὸν Φερῶραν, καὶ "κάκιστε" εἶπε, "τοι-
 αῦτα καθ' ἡμῶν λαλήσας πότερον οἶμι λόγον εἰς τὴν
 C ψυχὴν τοῦ παιδὸς ἢ ξίφος εἰς τὴν δεξιὰν αὐτοῦ ἐμ-
 βαλεῖν;" Φερῶρας δὲ Σαλώμην ἔφη ταῦτα συμπεί-
 σειν, κάκεινης εἶναι τοὺς λόγους. ἡ δὲ ἀπηρνεῖτο
 καὶ τῶν τριχῶν ἐπεδράττετο καὶ ἐστεροτυπεῖτο, διὰ
 δὲ τὴν τῶν τρόπων οὐκ ἐπιστεύετο κακοήθειαν. τέ-
 20 λος δὲ ὁ βασιλεὺς καὶ τὸν ἀδελφὸν καὶ τὴν ἀδελφὴν
 ἀπεπέμπετο, τὸν υἱὸν δὲ τῆς ἐγκρατείας ἐπήνεσε καὶ
 τοῦ πρὸς αὐτὸν τοὺς λόγους ἀνενεγκεῖν.

Ἐτερον δὲ τι συνέπεσε ταραχὰς αὖτις ἐγείραν
 κατὰ τὴν οἰκίαν τῷ βασιλεῖ. ἦσαν αὐτῷ εὐνοῦχοι
 σπουδαζόμενοι διὰ κάλλος, ὧν ὁ μὲν οἰνοχοεῖν, ὁ δὲ
 δεῖπνον προσφέρειν, ὁ δὲ κατευνάζειν αὐτὸν ἐτέτακτο.
 τούτους ὑπ' Ἀλεξάνδρου χορήμασι διαφθαρεῖν μη-
 D νύεται. καὶ βασάνοις ἐκδοθέντες οἱ ἐκτομίαι μίξιν
 μὲν αὐτῶν γενέσθαι πρὸς τὸν νεανίαν ἐνωμολόγουν, 20

ἄλλο δὲ οὐδὲν κατὰ τοῦ πατρὸς συνειδέναί τῳ Ἀλε-
 ξάνδρῳ. ἐπιτεινόντων δὲ τῶν βασανιζόντων τὰς μά-
 στιγας ἔλεγον ὥς εἴη δυσμένεια καὶ μῖσος Ἀλεξάν-
 δρῳ πρὸς τὸν πατέρα, παραινοίῃ δὲ Ἡρώδῃ μὲν
 5 ἀπεγνώκῃναι διὰ τὸ γῆρας, αὐτῷ δὲ προσέχειν, ὥς
 τῆς βασιλείας αὐτῷ περιελευσομένης, κἂν μὴ βούλη-
 ται ὁ πατήρ, καὶ διὰ τὸ γένος καὶ διὰ τὴν τῶν ἡγε-
 μόνων καὶ τῶν φίλων διάθεσιν. τούτων ἀκούσας
 Ἡρώδης περίφοβος ἦν καὶ πρὸς πάντας ὑποψίας εἶχε PI 249
 10 καὶ μίση, πολλοῖς δὲ τῶν φίλων καὶ τὴν εἰς τὰ βα-
 σίλεια πρόσδοτον ἀπηγόρευσε. πάντων δ' αἰτίος ἐτύγ-
 χανεν ὁ Ἀντίπατρος. πρῶτον μὲν οὖν ὅσους ᾤετο
 πιστοὺς Ἀλεξάνδρῳ βασάνοις ὁ Ἡρώδης ἐξήταξεν, εἰ
 τι κατ' αὐτοῦ τολμηθὲν εἰδείησαν· οἱ δὲ ἀπέθνησκον
 15 οὐδὲν ἔχοντες λέγειν. εἰς δὲ τις τὰς βασάνους μὴ WI 178
 φέρων εἶπε λέγειν Ἀλέξανδρον, ἐπαινούμενον διὰ
 τὸ τοῦ σώματος μέγεθος καὶ τὸ εὐστόχως βάλλειν ἐκ
 τόξου καὶ τᾶλλα, ὅτι εἰ τι παρὰ τῆς φύσεως αὐτῷ
 20 δέδοται καλὸν ἢ ἐξ ἀσκήσεως προσεγένετο, εἰς δυσ-
 τύχημα περιίσταται· ἄχθεσθαι γὰρ ἐπὶ τοῖς καλοῖς B
 αὐτοῦ τὸν πατέρα. προσετίθει δὲ ὥς καὶ βουλευσαίτο
 σὺν Ἀριστοβούλῳ ἐν κυνηγεσίῳ ἀνελεῖν τὸν πατέρα
 καὶ εἰς Ῥώμην φερεῖν τὴν βασιλείαν μετελευσόμενος.
 εὐρέθη δὲ καὶ γράμματα Ἀλεξάνδρου πρὸς τὸν ὁμαι-
 25 μονα μὴ δίκαια λέγοντα ποιεῖν τὸν πατέρα προτι-
 μῶντα τὸν Ἀντίπατρον. ἐπὶ τούτοις συλλαβὼν ἔδρασε
 τὸν Ἀλέξανδρον. ἔσπευδε δὲ καὶ μεῖζόν τι λαβεῖν
 τεκμήριον κατὰ τοῦ υἱοῦ, ἵνα μὴ προπετιῶς δόξῃ αὐ-
 τὸν δεδεκώς. πολλοὺς οὖν καὶ τῶν ἐν τέλει βασανί-
 30 ζων διέφθειρε, μηδὲν εἰπόντας οἶον ἐκεῖνος ᾤετο.
 ὥς δὲ τις τῶν νεωτέρων ἐν ταῖς ἀνάγκαις ἐγένετο, C
 ἐπιστέλλειν ἔλεγε τὸν Ἀλέξανδρον τοῖς ἐν Ῥώμῃ

φίλοις, ἀξιοῦντα κληθῆναι ὑπὸ τοῦ Καίσαρος, μὴ-
 νύσοντα Μιθριδάτην τὸν βασιλέα Πάρθων τῷ πατρὶ
 φιλιωθέντα κατὰ Ῥωμαίων· εἶναι δὲ αὐτῷ καὶ φάρ-
 μακον κατεσκευασμένον ἐν Ἀσκάλωνι. ταῦτα Ἡρώ-
 δης τῆς προπτείας ἐλογίζετο παραμύθιον. τὸ μέντοι ⁵
 φάρμακον εὐθὺς ζητηθὲν οὐχ εὐρέθη. διὰ δὲ τὴν
 τῶν κακῶν ὑπερβολὴν ὁ Ἀλέξανδρος φιλονείκως δια-
 τεθεὶς, καὶ βουλευθεὶς ἀμύνασθαι τοὺς ἐχθρούς, ἦν
 Δ αὐτῷ συναπόλονται, γράμματα πέπομφε τῷ πατρὶ
 ὡς οὐδὲν δεῖ βασανίζειν· μελετηθῆναι γὰρ τὴν ἐπι- ¹⁰
 βουλήν, καὶ ταύτης μετέχειν τὸν τε Φερώραν καὶ
 τοὺς πιστοτάτους αὐτῷ τῶν φίλων· Σαλώμην δὲ καὶ
 νύκτωρ ἐπεισελθοῦσαν αὐτῷ μιγῆναι καὶ ἄκοντι·
 ἀλλὰ καὶ πάντας εἰς ταὐτὸν ἤκειν, ἦν' ἐκ μέσου γε-
 γονότος αὐτοῦ ἀπαλλαγεῖεν τοῦ ἀεὶ φθαρήσεσθαι ¹⁵
 προσδοκᾶν.

Ἀρχέλαος δὲ ὁ τῶν Καππαδοκῶν βασιλεὺς ταῦτα
 μαθὼν, καὶ ἀγωνιῶν ὑπὲρ τε τῆς θυγατρὸς καὶ τοῦ
 κηδεστοῦ, παραγέγωνε, καὶ εὐφυνῶς μετῆει τῶν λυ-
 πούντων τὴν ἐπανόρθωσιν, τοῦ μὲν νεανίσκου κατα- ²⁰
 γνώσκων, ἐπεικῇ δὲ τὸν Ἡρώδην ἀποκαλῶν, τὸν
 ΠΙ250 τε γάμον διαλύειν ἔλεγε. τοιαῦτα δὲ λέγοντος τοῦ
 Ἀρχελάου ἐνεδίδου τῆς χαλεπότητος ὁ Ἡρώδης καὶ
 κατήνεκτο πρὸς λύπην καὶ δάκρυα, ἔδειτό τε μὴ λύειν
 τὸν γάμον, ἀλλὰ χαλᾶν τὴν ὀργὴν ἐφ' οἷς ὁ νεανί- ²⁵
 σκος ἡμάρτηκεν. Ἀρχέλαος δὲ ἤδη μαλαχθέντα τὸν
 Ἡρώδην θεώμενος εἰς ἄλλους τὰς αἰτίας μετέφερε,
 καὶ μᾶλλον εἰς τὸν Φερώραν. ὁ δὲ πρὸς Ἀρχελάου
 ἐτράπετο, ἦν' ἔσοιτο αὐτῷ πρὸς Ἡρώδην διαλλακτής.
 καὶ ὅς συνεβούλευεν αὐτῷ βέλτιον εἶναι δι' ἑαυτοῦ ³⁰
 προσιέναι τῷ ἀδελφῷ καὶ δεῖσθαι, πάντων ὁμολο-
 γοῦντα αἴτιον ἑαυτόν· μαλάξαι γὰρ οὕτω τὸ σκληρὸν

τῆς ὀργῆς· καὶ αὐτὸς δὲ παρῶν συλλήψεσθαι ἐπηγ-
γέλλετο. πείθεται ὁ Φερώρας. καὶ Ἀλέξανδρος μὲν B
τῶν αἰτιῶν ἀπελύετο, Ἀρχέλαος δὲ τῷ Ἡρώδῃ τὸν
Φερώραν διήλλαξε.

5 Μετὰ καιρὸν δὲ πολὺ χεῖρον ἔσχε τὰ κατὰ τοὺς 21
παιδας καὶ τὴν οἰκίαν Ἡρώδῃ. Εὐρυκλῆς γὰρ ἀπὸ
Λακεδαιμόνος οὐκ ἄσημος τῶν ἐκεῖ, κάκιστος δὲ τὴν
προαίρεσιν ἄνθρωπος, ἐπιδημήσας πρὸς Ἡρώδην δι-
δωσιν αὐτῷ δῶρα, καὶ πλείω λαβὼν γέγονε φίλος ἐν
10 τοῖς μάλιστα τοῦ βασιλέως. ἦν δὲ αὐτῷ καταγωγὴ
ἐν τοῖς Ἀντιπάτρων· προσήει δὲ καὶ Ἀλεξάνδρῳ, γνω-
στὸς εἶναι λέγων καὶ Ἀρχελάῳ, ὅθεν καὶ τὴν Γλα-
φύραν τιμᾶν ὑπεκρίνετο. τούτῳ συνήθει γερονότι
Ἀλέξανδρος τὰ καθ' ἑαυτὸν ἐξετραγῶδει, καὶ τὰ κατὰ C
15 τὴν μητέρα ἐδίδασκε, καὶ ἔλεγε μὴ δοκεῖν ἀνεκτά.
καὶ ὁ μὲν ἀλγῶν τοιούτους λόγους πεποίητο πρὸς
τὸν Εὐρυκλῆν, ὁ δὲ πάντα τῷ Ἀντιπάτρῳ ἀνέφερεν.
Ἀντίπατρος δὲ δώροις αὐτὸν ἐδεξιόυτο καὶ ἡξίου
πρὸς τὸν πατέρα τοὺς λόγους φράζειν. ὁ δὲ οὕτω
20 τὸν βασιλεῖα διέθηκεν ὥς ἀμετάγνωστον ποιῆσαι τὸ
μῖσος. καὶ ὁ μὲν ἀπῆει χρηματισάμενος, Ἡρώδης δὲ WI179
τοσοῦτον πρὸς τοὺς παῖδας ἐξώργιστο ὥς μηκέτι δεῖ-
σθαι διαβολῶν, ἀλλ' αὐτὸς περιεργάζεσθαι τὰ ἐκεῖ D
νων καὶ παρατηρεῖν ἕκαστα.

25 Δύο γοῦν τῶν σωματοφυλάκων τοῦ βασιλέως
κατ' ὀργὴν αὐτοῦ ἀπεωσμένοι τοῖς περὶ Ἀλέξανδρον
συνιππάζοντο καὶ δῶρα ἐξ ἐκείνου ἐλάμβανον. ὑπο-
πτεύσας οὖν τούτους Ἡρώδης εὐθὺς ἐβασάνιζεν. οἱ
δὲ τὸ μὲν πρῶτον διεκαρτέρουν, εἰτ' ἀπήγγελλον ὥς
30 πείθῃ αὐτοὺς κτεῖναι θηρῶντα τὸν Ἡρώδην Ἀλέ-

ξανδρος. καὶ ὁ φρούραρχος δὲ τοῦ Ἀλεξανδρίου ἡτά-
 ζετο ὥς ἐπαγγεिलाίμενος δέξασθαι τοὺς νεανίσκους ἐν
 τῷ φρουρίῳ. κακείνος μὲν οὐδὲν ὠμολόγει, ὁ δὲ
 υἱὸς αὐτοῦ ταῦτα γενέσθαι κατέτιτο, καὶ γράμματα
 ἐπέδωκε περὶ τούτων, ὥς εἰκάσαι, τῆς τοῦ Ἀλεξάν- 5
 P1251 δρου χειρός. ὁ μὲν οὖν Ἡρώδης οὐκέτι ἐνδοιάσιμος
 ἦν περὶ τῆς τῶν παίδων ἐπιβουλῆς, Ἀλέξανδρος δὲ
 δι' Ἀντιπάτρου τὸ γραμματιδίον κακουρρηθῆναι
 ἀπισχυρίζετο. τότε μὲν οὖν φυλακὴ τῶν νεανίσκων
 ἐρίνετο, καὶ καταδίκων εἶχον ἀδοξίαν καὶ δέος. ὁ δ' 10
 Ἀριστόβουλος τὴν ἑαυτοῦ πενθερὰν Σαλώμην συναλ-
 γεῖν οἰόμενος καὶ μισεῖν τὸν τὰ τοιαῦτα πειθόμενον,
 "ταῦτα καὶ σοί" ἔφη "κίνδυνον προμηνύει, διαβε-
 βλημένη κατ' ἐλπίδα γάμου Συλαίου." τούτους
 ἐκείνη τοὺς λόγους εὐθὺς προσφέρει τῷ ἀδελφῷ. ὁ 15
 δὲ δεθῆναι κελεύει καὶ ἅμφω τοὺς υἱοὺς καὶ ἀπ' ἄλ-
 B λήλων διαστῆναι, γράψαι τε ἕκαστον ὅσα κατὰ τοῦ
 πατρὸς ἐμελέτησαν. οἱ δὲ γράφουσιν ἐπιβουλήν μὲν
 οὐτ' ἐννοῆσαι κατὰ τοῦ πατρὸς οὔτε μὴν συσκευάσα-
 σθαι, θρασυὸν δὲ μελετῆσαι, καὶ τοῦτον δι' ἀνάγκην, 20
 ὑπόπτου καὶ περιδεοῦς οὔσης αὐτοῖς τῆς ζωῆς. τότε
 τοίνυν ἦκοντος ἐξ Ἀρχελαοῦ πρεσβευτοῦ ἐξῆγε τὸν
 Ἀλέξανδρον δεσμώτην, καὶ περὶ τῆς φυγῆς ἐπυνθά-
 νετο ἐπ' ἀκροάσει τοῦ πρεσβευτοῦ, ὅπου καὶ πῶς
 ἐγνώκασιν ἀποχωρεῖν· ὁ δὲ πρὸς Ἀρχελαον ἔφη ἐκεῖ- 25
 θεν εἰς Ῥώμην συνθήμενον διαπέμψειν, ἄλλο δὲ οὐ-
 δὲν ἄτοπον ἢ δυσχερὲς λογίσασθαι κατὰ τοῦ πατρὸς.
 C τούτων οὕτω ῥηθέντων ὁ βασιλεὺς γράμματα πρὸς
 Καίσαρα δούς δύο τῶν ὑπ' αὐτὸν ἐκέλευσεν ἐν πα-
 ράλλῳ τῇ Κιλικίᾳ προσσχόντας ἐντυχεῖν Ἀρχελάῳ 30
 καὶ μέμψασθαι ὅτι τῆς ἐπιβουλῆς τοῖς παισὶ συνε-
 φάσαιτο. Ἀρχέλαος μέντοι ἀπελογεῖτο δέξασθαι τοὺς

νεανίας συνθέσθαι διὰ τὸ συμφέρον κἀκείνοις καὶ
 τῷ πατρί, οὐ μὴν πρὸς Καίσαρα πέμψειν. εἰς Ῥώ-
 μην δὲ ἀποκομισθέντες οἱ τῶν ἐπιστολῶν κομισταὶ
 ταύτας δεδώκασιν Καίσαρι. ὁ δὲ ἀντεπέστειλεν ἄχθε-
 5 σθαι ἐπὶ τοῖς παισίν, ἐπ' ἐκείνῳ δὲ τὴν πᾶσαν ἐξου-
 σίαν ποιεῖν. καὶ εἰ μὲν τι ἀνόσιον πεποιήκασιν, ἐπεξ-
 εῖναι ὡς πατραλοίας, εἰ δὲ θρασμὸν ἐνενόησαν, ἄλ- D
 λως νουθετήσαντα μηδὲν ἀνήκεστον διαπράξασθαι.
 συμβουλευεῖν δ' αὐτῷ περὶ Βηρυτὸν συναγαγόντα
 10 συνέδριον, καὶ παραλαβόντα τοὺς ἡγεμόνας καὶ τὸν
 τῶν Καππαδοκῶν βασιλεῖα Ἀρχέλαον καὶ ὅσους τῶν
 ἄλλων οἶδεν ἐπιφανεῖς ἀξιώμασι, μετ' ἐκείνων τὸ
 δέον σκοπεῖν.

Ταύτην δεξάμενος τὴν ἐπιστολὴν ὁ Ἡρώδης ἐκά- 22
 15 λει πρὸς τὸ συνέδριον οὗς ἐβούλετο, Ἀρχέλαον δι'
 ἔχθραν παραιτησάμενος, ἥ καὶ ἐναντιωθήσεσθαι νο-
 μίζων τῇ γνώμῃ αὐτοῦ. ἤδη δὲ συνηγμένων τῶν τε
 ἡγεμόνων καὶ τῶν ἄλλων, κατηγορεῖ τῶν παιδῶν ὁ
 βασιλεὺς, καὶ τὰ δι' αὐτῶν ἐκείνων γραφέντα ὑπα-PI 252
 20 νεγίνωσκειν· ἐν οἷς οὐδὲν ἐγγράπτο ἕτερον ἢ ὅτι φυ-
 γεῖν βουλευοῖντο καὶ λοιδορεῖαι τινὲς εἰς αὐτὸν ὀνειδῆ
 διὰ τὴν δύσνοιαν ἔχουσαι. καὶ τέλος εἰπὼν καὶ ἐκ
 τῆς φύσεως καὶ ἐκ τοῦ Καίσαρος αὐτῷ τὴν ἐξουσίαν
 δοθῆναι, καὶ νόμον προσέθηκε πάτριον, ὃς ἐκέλευεν,
 25 εἰ τοῦ κατηγορήσαντες οἱ γονεῖς ἐπιθεῖεν τὰς χεῖρας
 τῇ κεφαλῇ, τοὺς περιεσιῶτας τοῦτον ὀφείλειν λιθο-
 λευστεῖν καὶ οὕτως ἀποκτείνειν. ὅπερ ἔλεγε δύνά-WI 180
 σθαι καὶ αὐτὸς ἐν τῇ πατρίδι καὶ τῇ βασιλείᾳ ποι-
 εῖν, ἀναμείναι δὲ τὴν ἐκείνων κρίσιν. ταῦτα τοῦ
 30 Ἡρώδου εἰπόντος οἱ συνεδριάζοντες τὴν ἐξουσίαν B

ἐκύρουν αὐτῷ, τῶν νεανίσκων μηδὲ παρηγμένων εἰς
 τὸ συνέδριον· καὶ τινὲς μὲν κατεψηφίζοντο τῶν τοῦ
 Ἡρώδου υἱῶν, ἄλλ' οὐ μέντοι καὶ κτείνειν, οἱ δὲ γε
 πλείους καὶ θανάτῳ κολάζειν αὐτοὺς ἀπεφαίνοντο.
 καὶ ἐπὶ τούτοις διελύετο τὸ συνέδριον. Ἡρώδης δὲ 5
 ἤκεν εἰς Τύρον καὶ τοὺς παῖδας ἄγων. ὥς δὲ ἤλ-
 θον εἰς Καισάρειαν, μετέωροι πάντες ἦσαν, ποῖ τὰ
 κατὰ τοὺς νεανίας χωρήσειεν ἐκδεχόμενοι· καὶ τοῖς
 μὲν γινομένοις ἐδυσχέραινον, οὐκ ἦν δὲ ἀκίνδυνον
 οὔτε τι ὑπὲρ ἐκείνων εἰπεῖν οὔτ' ἀκούειν ἑτέρου λέ- 10
 γοντος, ἀλλ' ὀδυνηρῶς μὲν, ἀναύδως δὲ τοῦ πάθους
 ἔφερον τὴν ὑπερβολήν.

Στρατιώτης δὲ τις ὄνομα Τήρων, νιοῦ αὐτῷ καθ'
 C ἡλικίαν ὄντος Ἀλεξάνδρῳ φίλου, πολλὰ καὶ πρὸς τὸ
 πληῆθος ἔλεγε, καὶ πρὸς τὸν βασιλέα δὲ παρρησιασά- 15
 μενος μόνος μόνῳ ἐντυχεῖν ἤξιον. καὶ ἐνδόντος "ποῖ
 ποτέ σοι" ἔφη "ὁ περιττός ἐκείνος νοῦς; τίς δὲ ἡ τῶν
 φίλων καὶ συγγενῶν ἐρημία; εἴτα οὐ σκέψῃ τί τὸ
 πραττόμενον, εἰ δύο νεανίας ἐκ βασιλίδος σοι γυναι-
 κὸς γενομένους εἰς πᾶσαν ἀρετὴν ἄκρους ἀναιρήσεις, 20
 σεαυτὸν ἐν γήρᾳ καταλιπὼν ἐφ' ἐνὶ παιδί καὶ συγ-
 γενέσιν ὧν αὐτὸς τοσαντάκις κατέγνωσ θάνατον; οὐκ
 ἐγνοήσεις ὅτι καὶ τῶν ὄχλων ἡ σιωπὴ διὰ μέγεθος
 τοῦ πάθους ἐστί, καὶ πᾶσα ἡ στρατιὰ ἔλεον μὲν
 τῶν ἀτυχοῦντων, μῖσος δὲ τῶν ταῦτα ἐξεργαζομένων 25
 D ἐσχήκασιν;" ἤκουε ταῦτα ὁ βασιλεὺς ἐν ἀρχῇ οὐκ
 ἀγνωμόνως. ὁ δὲ Τήρων ἀμέτρον καὶ στρατιωτικῇ
 χρώμενος παρρησίᾳ τὸν Ἡρώδην ἐτάραξε. καὶ πρὸς
 τὴν τῶν στρατιωτῶν κελίγητο ἀγανάκτησιν, καὶ
 προστάττει τὸν Τήρωνα δήσαντας ἔχειν ἐν φυλακῇ. 30
 ἐπιτίθεται δὲ τῷ καιρῷ καὶ Τρύφων τοῦ βασιλέως
 κουρεὺς, εἰπὼν ὡς ἀναπείθεται πολλάκις ὑπὸ τοῦ

- Τήρωνος ξυρῶ τὸν λαιμὸν τοῦ βασιλέως τεμεῖν· ἔσε-
 σθαι γὰρ ἐν τοῖς πρώτοις τῷ Ἀλεξάνδρῳ. ταῦτα
 εἰπὼν καὶ αὐτὸς συλλαμβάνεται. καὶ ἐν βασάνοις
 ἦσαν ὁ Τήρων τε καὶ ὁ παῖς αὐτοῦ καὶ αὐτὸς ὁ κου- P1253
 5 ρεύς. διακαρτεροῦντος δ' ἐν ταῖς βασάνοις τοῦ Τή-
 ρωνος, ὁρῶν ὁ παῖς τὸν πατέρα χαλεπῶς διακείμε-
 νον, ἔφη μνηύσειν τῷ βασιλεῖ τὴν ἀλήθειαν, εἰ μέλλει
 ῥύσασθαι τῶν βασάνων τὸν πατέρα καὶ ἑαυτόν. λα-
 βὼν δὲ πίστεις, ἔλεγεν εἶναι συνθήκην ἐπιθέσθαι
 10 τῷ βασιλεῖ δι' αὐτοχειρίας τὸν Τήρωνα. ταῦτα εἰπὼν
 ἐξαιρεῖται τὸν πατέρα τῆς ἀνάγκης. ὁ δ' Ἡρώδης
 οὐδὲν ἔτι ἐνδοιάσιμον τῇ ψυχῇ καταλειποῦς περὶ
 τὴν τεκνοκτονίαν, τέλος τῇ προαιρέσει ἐπέθετο. καὶ
 ἀχθέντες εἰς Σεβαστὴν Ἀλέξανδρός τε καὶ Ἀριστό-
 15 βουλος ἐπιτάξαντος τοῦ πατρὸς στραγγάλη ἀπηγγυ-
 νήθησαν. προαγαγὼν δ' εἰς τὸ πλῆθος τριακοσίους τῶν
 ἡγεμόνων τοὺς ἐν αἰτία γενομένους καὶ τὸν Τήρωνα σὺν B
 τῷ παιδί καὶ τὸν κουρέα κατηγόρει αὐτῶν· οὓς οἱ τοῦ
 πλήθους βάλλοντες τοῖς παρατυχοῦσιν ἀπέκτειναν.
 20 Ἀντιπάτρῳ δὲ κατεργασαμένῳ τοὺς ἀδελφοὺς ἐρ-
 γωδεστέρα ἦν ἢ τῆς βασιλείας ἐπιτυχία, μίσους τῷ
 ἔθνει φύντος πρὸς αὐτόν, καὶ μάλιστα τῷ ὀπλιτικῷ.
 τέως δὲ συνῆρχε τῷ πατρὶ καὶ ἐπιστεύετο παρ' αὐ-
 τοῦ. τὴν δὲ Ἀλεξάνδρου γυναῖκα Ἡρώδης πρὸς τὸν
 25 πατέρα ἀπέπεμψεν, ἔτρεφε δὲ τὰ τῶν θανόντων τέκνα
 πάντων ἐπιμελῶς. ἦσαν δὲ Ἀλεξάνδρῳ μὲν ἐκ Γλα-
 φύρας ἄρσενες δύο, Ἀριστοβούλῳ δὲ ἐκ Βερνίκης
 υἱοὶ τρεῖς καὶ δύο θυγάτρια. γέγονε δὲ τῷ βασιλεῖ
 καὶ ἐκ τῆς ἀρχιερέως θυγατρὸς Ἡρώδης υἱός. ἐννέα
 30 γὰρ τῷ βασιλεῖ συνώκουν γυναῖκες, πάτριον δὲ καὶ
 πλείοσι κατὰ ταῦτόν συνοικεῖν. ἦσαν δὲ ἢ τε τοῦ C
W1181
 Ἀντιπάτρου μήτηρ καὶ ἡ τοῦ ἀρχιερέως θυγάτηρ.

ἐξ ἧς, ὡς εἴρηται, παῖς ἐγεννήθη αὐτῷ ὁμώνυμος. ἦν δὲ καὶ ἀδελφοῦ παῖς αὐτῷ μία γεγαμημένη, καὶ ἀνεψιά σὺν αὐτῇ, ἐξαδέλφη δηλαδή· τὰς γὰρ ἐξαδέλφας ἀνεψιάς ἐκάλουν οἱ παλαιοί, ὥς ἐστιν εὐρεῖν πολλαχοῦ καὶ παρὰ τῷ Πλουτάρχῳ καὶ παρὰ ταῖς βίβλοις ταῖς νομικαῖς. ἦν δ' ἐν ταῖς γυναιξὶν Ἡρώδου καὶ τοῦ ἔθνους τῶν Σαμαρέων μία, ἧς ἦσαν παῖδες Ἀντίπας τε καὶ Ἀρχέλαος καὶ θυγάτηρ Ὀλυμπιάς. καὶ Κλεοπάτρα δὲ Ἱεροσολυμίτις ταῖς τούτου γυναιξὶ συνηρίθμητο· καὶ ταύτης παῖδες Ἡρώδης καὶ Φίλιππος. καὶ Παλλὰς δὲ ἦν ἐν ταῖς αὐτοῦ γαμεταῖς, Φασάηλον πεποιημένη παῖδα αὐτῷ. καὶ ἐπὶ ταῖς λοιπαῖς Φαίδρα καὶ Ἑλπίς συνώκουν αὐτῷ. ἦσαν δὲ Ἡρώδη καὶ δύο θυγατέρες ἐκ Μαριάμ, καὶ ἐκ Φαίδρας δὲ καὶ Ἑλπίδος ἔφυσαν αὐτῷ θυγατέρες Ῥωξάνη καὶ Σαλώμη.

23 Τοῦτο μὲν οὖν τὸ γένος Ἡρώδου· τὰ δὲ πράγματα πρὸς μόνον τὸν Ἀντίπατρον ἀφεώρων. καὶ ἦν ἅπασι φοβερός, οὐ τοσοῦτον τῇ δυναστείᾳ ὅσον τῇ τῶν τρόπων κακότητι· μάλιστα δὲ αὐτὸν Φερῶρας ἐθεράπευε καὶ ἀντεθεραπεύετο. ἡναντίωτο δὲ αὐτοῖς ἡ Σαλώμη, ἐναντίως ἀεὶ πρὸς τὴν τῆς κλήσεως αὐτῆς σημασίαν διακειμένη· ἡ μὲν γὰρ εἰρήνης σημαντικὸν καὶ εἰρηνικὴν εἶναι τὴν οὕτω κεκλημένην ἐδήλου, ἡ δὲ καὶ σφόδρα μάχιμος ἦν καὶ ἐτέρους πρὸς μάχας καὶ στάσεις καὶ συγγενείας ἁλλοτριώσιν διεγείρουσα. αὕτη κατασκοποῦσα τὴν Ἀντιπάτρου καὶ Φερῶρου οἰκείωσιν, ἔλεγε τῷ Ἡρώδῃ ἐπὶ κακῷ τῷ αὐτοῦ τὴν τούτων γίνεσθαι εὐνοίαν. γνόντες οὖν ἐκεῖνοι τὴν τῆς Σαλώμης διαβολὴν, ἐν τῷ φανερῷ μὲν μῖσος

κατ' ἀλλήλων καὶ λοιδορίας ἦσαν ἐπιτηδεύοντες, κε-
 κορυμένως δὲ τὴν πρὸς ἀλλήλους ἐτήρουν ὁμόνοιαν.
 τὴν Σαλώμην δ' οὐκ ἐλάτθανον, πάντα τε ἀνιχνεύ-
 ουσαν καὶ τῷ βασιλεὶ ἀπαγγέλλουσαν συνόδους λα-
 5 θραίας συμπόσιά τε καὶ ἀνέφορα βουλευτήρια. ὁ
 δὲ καὶ αὐτὸς τὰ πολλὰ συνίει. Φαρισαῖοι δὲ τὴν γυ-
 ναικωνίτιδα οἰκειούμενοι, ἄνθρωποι μέγα φρονούν- B
 τες ἐπ' ἀκριβῶσει τοῦ πατρίου νόμου καὶ βασιλεὶ
 ἀντιπράττοντες, οἱ πάντων ὁμομοκότων Καίσαρι εὐ-
 10 νοεῖν καὶ τῷ βασιλεὶ Ἡρώδῃ αὐτοὶ οὐκ ἐπέισθησαν,
 ὄντες ὑπερεξακισχίλιοι, τῇ δὲ γυναικὶ Φερῳῶρον εὐ-
 νοοῦντες, προύλεγον Ἡρώδῃ τέλος τῆς ἀρχῆς κατε-
 ψηφίσθαι παρὰ θεοῦ, νεμηθῆναι δὲ αὐτὴν Φερῳῶρα
 τε καὶ τοῖς ἐξ αὐτοῦ. οὐδὲ ταῦτα τὴν τῆς Σαλώμης
 15 μοχθηρίαν διέδρα, καὶ ἀντίκα τῷ βασιλεὶ ἀπηγγέλ-
 λοντο. τῶν μὲν οὖν Φαρισαίων οἱ ἐπὶ τούτοις ἐλη-
 λεγμένοι ἀνῆρχοντο, καὶ εὐνοῦχος Βαρώας, Κᾶρός
 τέ τις ἐπὶ σώματος κάλλει διαπρεπῆς καὶ Ἡρώδου
 ὦν παιδικά, καὶ ἕτεροι τῶν περὶ τὸν βασιλέα, ὥς C
 20 συνίστορες. εἶτα συνέδριον καθίσας ὁ βασιλεὺς τῆς
 Φερῳῶρον γυναικὸς κατηγορεῖ καὶ ἀπηρίθμει πολλὰ
 αἰτιάματα, καὶ τέλος πρὸς τὸν Φερῳῶραν τὸν λόγον
 τρέψας "δεῖν" ἔλεγε "καὶ πρὶν αὐτοκέλευστόν σε διὰ
 ταῦτα τὸ γύναιον ἀποπέμψασθαι. νῦν γοῦν εἰ τῆς
 25 ἐμῆς ἀντιποιῇ συγγενείας, τὴν μετ' αὐτῆς συμβίωσιν
 παραιτοῦ." ὁ δὲ πρότερον θανεῖν αἰρεῖσθαι ἀπεκρί-
 ναιτο ἢ ζῶν ἀποστερεῖσθαι τῆς γυναικὸς. ἐντεῦθεν
 Ἡρώδης Ἀντιπάτρω καὶ τῇ ἐκείνου μητρὶ Φερῳῶρα
 συνομιλεῖν ἀπηγόρευσεν ἢ ταῖς γυναιξὶ συνίεναι. οἱ
 30 δὲ κατετίθεντο, συνῆσαν δὲ ἀλλήλοις καὶ συνεκώ- D
 μαζον ἢ καιρός. Ἀντίπατρος δὲ τὴν ὀργὴν τοῦ πα-
 τρὸς ὑφορώμενος γράφει τοῖς ἐν Ῥώμῃ φίλοις ἐπι-

στέλλειν Ἡρώδῃ στέλλειν πρὸς Καίσαρα τὸν Ἀντί-
 πατρον. πέμπεται γοῦν εἰς Ῥώμην μετὰ δώρων Ἀν-
 τίπατρος, φέρων καὶ διαθήκην Ἡρώδου αὐτῷ τῇ
 WI182 ἀρχὴν διδοῦσαν, εἰ δὲ φθάσει θανών, Ἡρώδῃ τῷ ἐκ
 τῆς ἀρχιερέως γενομένῳ θυγατρὸς. Φερῶραν δέ, μὴ
 ἀφιέντα τὴν γυναῖκα, ἀναχωρεῖν ἐπέταττεν ὁ Ἡρώ-
 δης. καὶ ὃς ἐπὶ τὴν τετραρχίαν ἀπῆρεν, ὁμόσας οὐ
 πρότερον ἤξειν ἢ πύθοιτο τελευτήσαι τὸν ἀδελφόν.
 PI255 ὥστε καὶ νοσήσαντος τοῦ βασιλέως κληθεὶς οὐχ ὑπή-
 κουσεν, ἵνα μὴ παραβαίῃ τὸν ὅρκον. Ἡρώδης δ' 10
 ὕστερον Φερῶρα νοσήσαντος ἤκε πρὸς ἐκεῖνον αὐτό-
 κλητος, καὶ θανόντα ἐτίμησεν.

Ἡ δὲ Φερῶρον τελευτὴ ἀρχὴ κακῶν Ἀντιπά-
 τρῳ ἐγένετο, τιννυμένου τοῦ θείου τῆς ἀδελφοκτο-
 νίας αὐτόν. ἀπελεύθεροι γὰρ δύο τῶν Φερῶρα τιμίων 15
 ἤξιουν Ἡρώδην μὴ εἶσαι τὸν ἀδελφὸν ἀνεκδίκητον
 φαρμάκῳ διαφθαρέντα. ταῦτα πιστὰ δοκοῦντα εἰς
 ἐξέτασιν τὸν βασιλέα ἐκίνησαν, καὶ ἐβασανίζοντο γυ-
 ναῖκες δοῦλαι τε καὶ ἐλεύθεραι. αἱ μὲν οὖν ἄλλαι
 B ἐνεκαρτέρουν ἐχεμυθοῦσαι, μία δέ τις ἄλλο μὲν 20
 ἔφη οὐδέν, θεὸν δ' ἐπεκαλεῖτο, τοιαύταις ἀνάγκαις
 τὴν Ἀντιπάτρου μητέρα περιπεσεῖν, ὥς κακῶν αἰ-
 τίαν. τοῦτο εἰς πλείονα τὸν Ἡρώδην ἐκίνησεν ἔρευν-
 ναν· καὶ πάντα σφοδροτέrais βασάνοις αἱ γυναῖκες
 περιβληθεῖσαι πεποιήκασιν ἔκπυστα, τοὺς κώμους
 καὶ τὰς κρυπτάς συνόδους, καὶ λόγους Ἀντιπάτρου
 πρὸς τὰς γυναῖκας γενομένους Φερῶρον, μῦθος πρὸς
 τὸν πατέρα, ὀλοφύρσεις πρὸς τὴν μητέρα, ὅτι ἐπὶ μή-
 κιστον ἢ ζωὴ παρατέταται τῷ πατρί, ὥς μηδ' αἰσθέ-
 σθαι τῶν τῆς βασιλείας ἡδέων, εἴποτε αὐτῷ γένηται,
 διὰ γῆρας ἤδη αὐτῷ ἐπικείμενον· καὶ ἄλλα δὲ πλείω
 C καὶ τοῦ πατρὸς καθαρπτόμενα αἱ γυναῖκες ἔλεγον.

τούτοις ἤδη καταγνοὺς Ἀντιπάτρου ὁ βασιλεὺς ἀφαι-
 ρεῖται μὲν τὴν ἐκείνου μητέρα τὴν Δωρίδα τὸν περὶ
 αὐτὴν πάντα κόσμον ταλάντων ὄντα πολλῶν, αὐτὴν
 δὲ ἀποπέμπεται. μάλιστα δ' ἐξώτρυνε κατὰ τοῦ υἱοῦ
 5 τὸν Ἡρώδην ἐπίτροπος ἐκείνου Ἀντίπατρος, ἅλλα τε
 κατεῖπων ἐν τῷ βασανίζεσθαι καὶ ὅτι φάρμακον δοίη
 Φερῶρα, ἐντειλάμενος δοῦναι αὐτὸ τῷ πατρὶ παρὰ
 τὴν ἀποδημίαν αὐτοῦ, ἵν' εἴη ἀνύποπτος μὴ παρῶν,
 καὶ τοῦτο τὸν Φερῶραν φυλάσσειν δοῦναι τῇ γυ-
 10 ναικί. ἡ γυνὴ δὲ ὁμολόγει, καὶ ἀπιούσα κομίσαι D
 τὸ φάρμακον ἐκ τοῦ τέγους ἔρριψεν ἑαυτήν, οὐ μὴν
 ἐτελεύτησε. καὶ ἀνακτηθεῖσαν ἡρώτα πάλιν ὁ βασι-
 λεὺς· ἡ δὲ ὥμοσε πάντα εἶρεν ὡς ἐπέπρακτο. καὶ
 λαβεῖν ἔφη τὸ φάρμακον παρὰ τοῦ ἀνδρός, ἵτοιμα-
 15 σμένον ἐπ' αὐτὸν τὸν πατέρα ὑπ' Ἀντιπάτρου. νο-
 σήσαντος δὲ Φερῶρα, ἐπεὶ ἐλθὼν αὐτὸς ἐθεράπευε
 τὸν ἀδελφόν, ὁρῶν σου τὴν εὐνοίαν ἐκεῖνος "πρὸς
 ἐμέ" ἔφη "κόμισον, ὦ γύναι, τὸ φάρμακον, καὶ κατὰ-
 20 καυσον ἐπ' ὧσει ἐμῇ." καὶ γὰρ αὐτίκα ὡς ἐκεῖνος ἐνε-
 τέλλετο ἔπραττον, τὸ μὲν πλείστον πυρὶ παραδοῦσα, P1256
 ἑαυτῇ δ' ὑπολειπομένη ὀλίγον, ἵν' αὐτῷ χρησαίμην,
 εἰ μεταστάντος Φερῶρα κακὰ μοι παρὰ σοῦ ἀπαντᾷ.
 παρῆγε δὲ εἰς τὸ μέσον τὴν πυξίδα τε καὶ τὸ φάρμα-
 κον. κατηγορεῖτο δὲ καὶ ἡ τοῦ βασιλέως γυνή, ἡ τοῦ
 25 ἀρχιερέως θυγάτηρ, ὡς συνίστωρ ἀπάντων· ἦν αὐ-
 τίκα ἐξέβαλε, καὶ τὸν υἱὸν αὐτῆς ἀπῆλειψε τῶν δια-
 θηκῶν, εἰς τὸ βασιλεῦσαι μεμνημένων ἐκείνου. καὶ
 τὸν πενθερὸν Σίμωνα τὸν τοῦ Βοηθοῦ τὴν ἀρχιερω-
 σύνην ἀφείλετο, ἕτερον δὲ καθιστᾷ τὸν τοῦ Θεοφί-
 30 λου Ματθίαν.

Ἐν τούτῳ δὲ ἀπελεύθερος Ἀντιπάτρου Βάθυλος ²⁴_B

ἀπὸ Ῥώμης παρὴν φάρμακον κομίζων τῇ τοῦ Ἀντι-
 πάτρου μητρὶ καὶ Φερῳρᾷ ὃς ἐξεταζόμενος ἔλεγε
 πεμφθῆναι αὐτό, ἵν' εἰ μὴ τὸ πρότερον ἄπτοιο τοῦ
 πατρός, τούτῳ γοῦν κατεργασθεῖη. ἐπεφέρετο δὲ καὶ
 WI183 γράμματα παρὰ τῶν ἐν Ῥώμῃ τῷ Ἡρώδῃ φίλων, 5
 κατηγορίαν ποιούμενα Ἀρχελαίου καὶ Φιλίππου, ἐν
 Ῥώμῃ διαγόντων ἐπὶ μαθήμασιν, ὥς τάχα τὸν πατέρα
 κατηγορούντων ἐπὶ τῷ φόνῳ τῶν ἀδελφῶν, καὶ δε-
 δοικόντων καὶ περὶ ἑαυτοῖς. ταῦτα δὲ μεγάλων μι-
 σθῶν τῷ Ἀντιπάτρῳ ἐπράττετο. Ἡρώδης δ' ἐπικρυ- 10
 ψάμενος τὴν ὀργὴν ἐκέλευε μὴ βραδύνειν καὶ τῇ
 μητρὶ αὐτοῦ μέμψεις ἐπάγων, ἐπηγγέλλετο ἀναθή-
 C σεσθαι ταύτας αὐτῷ, ὁπότε ἀφίκοιτο. τούτοις τοῖς
 γράμμασι περὶ Κιλικίαν ἐνέτυχεν. ἐν Τάραντι δὲ
 τὴν Φερῳρου μαθὼν τελευτὴν δεινῶς ἤνεγκεν, οὐ 15
 δι' εὐνοίαν, ἀλλ' ὅτι μὴ φθάσας, ὥς ὑπέσχετο, τὸν
 Ἡρώδην ἀναιρῆσαι, ἀπέθανε. καταχθείς δὲ εἰς τὸν
 λεγόμενον Σεβαστὸν λιμένα, ἐπ' ὀνόματι τοῦ Καίσα-
 ρος οὕτω καλούμενον, ἐν προύπτοις ἦν ἤδη τοῖς κα-
 κοῖς, μὴ τινος αὐτῷ προσιόντος μήτε προσαγορεύον- 20
 τος. παρὴν δ' ἐν Ἱεροσολύμοις, Οὐάρον τοῦ τῆς
 Συρίας ἡγεμονεύοντος συνεδρεύοντος Ἡρώδῃ, κλη-
 θέντος ἐπὶ συμβουλῇ περὶ τῶν ἐνεστηκότων. καὶ
 εἰσῆει τὰ βασιλεία πορφυρίδα ἔτι φορῶν. οἱ γοῦν
 ἐπὶ ταῖς θύραις δέχονται μὲν τὸν Ἀντίπατρον, τοὺς 25
 δὲ φίλους ἀνείργουσιν. ἐθορυβεῖτο δὲ ἤδη κατανοῶν
 D οἱ ἐληλύθει, ἐπεὶ καὶ ὁ πατήρ αὐτὸν ἀσπάσασθαι
 προσιόντα ἀπώσατο, ἀδελφοκτόνον τε καλῶν καὶ ἐπί-
 βουλον αὐτοῦ τῇ ζωῇ, ἀκροατὴν τε τούτων καὶ δικα-
 στήν ἔσεσθαι τὴν αὖριον τὸν Οὐάρον ἔλεγε. καὶ ὁ 30
 μὲν ἐπὶ τοιούτοις κακοῖς ὤχετο, ὑπαντῶσι δ' αὐτῷ
 ἢ τε μήτηρ καὶ ἡ γυνή, αὕτη δὲ ἦν παῖς Ἀντιγόνου

τοῦ πρὸ Ἡρώδου βασιλεύσαντος· παρ' ὧν ἅπαντα
 ἐκμαθὼν πρὸς τὸν ἀγῶνα παρεσκευάζετο. τῇ δ' ἐξῆς
 συνήδρευον Ἡρώδης καὶ Οὔαρος, συνῆλθον δὲ καὶ
 οἱ ἀμφοῖν φίλοι καὶ οἱ συγγενεῖς Ἡρώδου καὶ οἱ μη-
 5 νυταὶ τῶν Ἀντιπάτρου μελετωμένων καὶ δοῦλοι μη-
 τρῶι τοῦ Ἀντιπάτρου, ἐπιστολὴν φέροντες αὐτῆς P I 257
 μὴ ἐπανήκειν, ὥς πάντων τῷ πατρὶ ἐκπύσιτων γενο-
 μένων, μόνῃν τε ἂν καταφυγὴν αὐτῷ λείπεσθαι Καί-
 σαρα καὶ τὸ μὴ γενέσθαι τῷ πατρὶ ὑποχείριον. Ἀν-
 10 τιπάτρου δὲ προσπεσόντος τῷ πατρὶ καὶ δευμένου
 ἀκροάσασθαι αὐτοῦ καὶ οὕτω ψηφίσασθαι, τοῦτον
 μὲν εἰς μέσον ἀπάγειν ἐκέλευσεν, αὐτὸς δὲ ὠλοφύρατο
 τὴν τῶν παίδων διάθεσιν καὶ ὅτι τὸ γῆρας αὐτοῦ
 περιέστηκεν εἰς Ἀντίπατρον, τεθηπέναι τε ἔλεγεν
 15 ὅπως Ἀντίπατρος ἐπὶ τοιαῦτα χωρήσειε, διάδοχος
 μὲν τῆς ἀρχῆς γεγραμμένος, ζῶντος δ' αὐτοῦ τὰ
 πάντα δυνάμενος, καὶ ἀντὶ τούτων πρὸς τὸν αὐτοῦ B
 φόνον ἐρεθίζων τοὺς συγγενεῖς. ταῦθ' ἅμα λέγων
 εἰς δάκρυα τρέπεται. καὶ Νικόλαος ὁ Λαμασκηνὸς
 20 τοῦ βασιλέως ἐπιτρέψαντος κατηγορεῖ τοῦ Ἀντιπά-
 τρου, πάντα ἐξῆς διηγούμενος. πολλοὶ δὲ καὶ ἄλλοι
 κατ' Ἀντιπάτρου αὐτεπάγγελτοι ἔλεγον. Οὔαρος δὲ
 Νικολάου πανσαμένου τῶν λόγων ἐκέλευε τὸν Ἀντί-
 πατρον ἀπολογεῖσθαι. ὁ δ' ἐπὶ στόμα ἔκειτο ἀνατε-
 25 τραμμένος, τὸν θεὸν ἐπικαλούμενος ἐπιμαρτυρῆσαι
 αὐτῷ μηδὲν ἀδικεῖν. ὥς δ' οὐδὲν παρ' Ἀντιπάτρου
 ἐλέγετο πλὴν τῆς ἀνακλήσεως τοῦ θεοῦ, τὸ φάρμα-
 κον εἰς τὸ μέσον ἐνεχθῆναι ἐκέλευσε. καὶ κομισθέν- C
 30 στο, καὶ πινὼν εὐθύς ἔθανε. καὶ Οὔαρος ἐξαναστὰς
 ἀπῆγει τοῦ συνεδρίου, Ἡρώδης δὲ αὐτίκα ἔδησε τὸν

Ἀντίπατρον, καὶ εἰς Ῥώμην ὡς Καίσαρα γράμματα πέμπει περὶ αὐτοῦ.

- 25 Ἐάλω δὲ τότε καὶ ἐπιστόλιον ὑπ' Ἀντιφίλου σταλὲν πρὸς Ἀντίπατρον, φράζον "ἐπεμψά σοι τὴν παρὰ Ἀκμῆς ἐπιστολήν, μὴ φεισάμενος τῆς ἐμῆς ψυχῆς. οἶσθα γάρ ὅτι αὐτὸς κινδυνεύω ὑπὸ δύο οἰκίων, εἰ W1184 γνωσθείην. σὺ δ' εὐτυχοῖς περὶ τὸ πρᾶγμα." ὁ δὲ βασιλεὺς καὶ τὴν ἑτέραν ἐξήτει ἐπιστολήν. καὶ ὁ τοῦ D Ἀντιφίλου δούλος μὴ λαβεῖν ἑτέραν ἀπισχυρίζετο. ἰδὼν δὲ τις τὸν ἐντὸς τοῦ δούλου χιτῶνα ὑπερραμ-16 μένον, εἰκασεν ἐκεῖ κεκρύφθαι τὸ γραμματίον· καὶ εἶχεν οὕτως. λαμβάνουσιν οὖν τὴν ἐπιστολήν δηλοῦσαν ὡς "Ἀκμὴ Ἀντιπάτρω. ἔγραψα τῷ πατρί σου οἷαν ἤθελες ἐπιστολήν, καὶ ἀντίγραφον ποιήσασα τῆς πρὸς τὴν ἐμὴν κυρίαν ὡς παρὰ Σαλώμης ἐσταλμέ-15 νης, ἐπεμψα, ὃ ἐπελθὼν οἶδα ὡς τιμωρήσεται Σαλώμην." ἡ δὲ πρὸς Ἡρώδην ἐπιστολὴ τοιαύδε ἦν "ἔργον ἐγὼ ποιουμένη μηδὲν σε λανθάνειν τῶν κατὰ σου γινομένων, εὐροῦσα ἐπιστολήν Σαλώμης πρὸς P1258 τὴν ἐμὴν κυρίαν κατὰ σοῦ, τὸ ἀντίγραφόν σοι αὐτῆς 20 ἔστειλα, ἐπικινδύνως ἐμοί, ὠφελίμως δὲ σοί." ἦν δὲ ἡ Ἀκμὴ Ἰουδαία τὸ γένος, ἐδούλευε δὲ Ἰουλίᾳ τῇ Καίσαρος γυναικί, καὶ ἔπρασσε ταῦτα χρήμασι πολλοῖς ὠνηθεῖσα ὑπ' Ἀντιπάτρου. Ἡρώδης δὲ ὥρμησε μὲν εὐθὺς ἀνελεῖν τὸν Ἀντίπατρον ὡς κύκηθρον με-25 γάλων πραγμάτων, ἐξώτρυνε δὲ αὐτὸν ἡ Σαλώμη στερονοτυπούμενη καὶ κτείνειν αὐτὴν ἀξιούσα, εἰ εὖ-ροι πίστιν τινὰ ἐπὶ τοῖς κατ' αὐτῆς ἀξιόχρεων, κατασχὼν δ' ἑαυτὸν μετεπέμψατο τὸν υἱόν, κελεύων ἀντιπεῖν μηδὲν ὑπιδόμενον. ὁ δὲ Ἀντιφίλω τὴν πάντων 30

αίτιαν ἀνελίθει. Ἡρώδης δ' αὖθις γράμματα πρὸς Καίσαρα ἔστειλεν ἐπὶ κατηγορίᾳ τοῦ Ἀντιπάτρου, B
 δηλοῦντα καὶ ὅσα ἡ Ἀκμὴ συγκακουρήσασα εὗρητο·
 ἔστειλε δὲ καὶ τῶν ἐκείνης ἐπιστολῶν τὰ ἀντίγραφα.

5 Εἰς νόσον δὲ μεταξὺ ὁ βασιλεὺς ἐμπεσὼν διαθή-
 κας γράφει, τῷ νεωτάτῳ τῶν υἱῶν τὴν βασιλείαν
 διδούς, μίσει τῷ πρὸς Ἀρχέλαον καὶ Φίλιππον ἐκ τῶν
 Ἀντιπάτρου διαβολῶν. ἀπεγνωκῶς δὲ βιῶναι ἔτι
 περὶ ἔτος ὧν ἑβδομηκοστὸν ἐξηγγράωτο· αἰτιον δ' ἦν
 10 ὅτι καταφρονεῖσθαι ἐδόκει καὶ ἡδεσθαι πάντας ἐπὶ
 τοῖς αὐτοῦ δυστυχήμασιν. εἰς τοῦτο δ' ἐκ τοιοῦδε
 παρώρμητο. πολλὰ παρὰ τὸν νόμον Ἡρώδῃ πεποιή-
 το, ὧν ἓν ἦν καὶ ὁ παρὰ τὸν μέγαν τοῦ ναοῦ πυλῶνα
 ἀνατεθεὶς χρυσοῦς αἰτός. κωλύει δὲ ὁ νόμος εἰκόνων C
 15 ἀναθέσεις ἢ ἑρῶν ἐπιτηδενέσθαι. τοῦτον τὸν αἰτὸν
 Ἰούδας καὶ Ματθίας Ἰουδαίων λογιώτατοι καὶ δῆμῳ
 προσφιλεῖς διὰ παιδείαν τῶν νεωτέρων ἐκέλευον
 κατασπᾶν. κἄν γάρ τι κίνδυνος διὰ τοῦτο γένηται,
 ἔλεγον, μακάριός ἐστιν ἐκεῖνος ὑπὲρ τῶν νόμων θα-
 20 νούμενος. τοιούτοις οὖν λόγοις ἐπαλειφόντων τὴν
 νεότητα, γίνεταί λόγος τεθνάναι τὸν βασιλέα. καὶ
 αὐτίκα μεσοῦσης ἡμέρας κατέσπων τὸν αἰτὸν καὶ
 συνέκοπτον τοῖς πελέκεσι. συλλαμβάνονται τοίνυν
 καὶ τῶν νέων πολλοὶ καὶ Ἰούδας καὶ Ματθίας οἱ τοῦ
 25 τολμήματος εἰσηγηταὶ καὶ ἀλείπται τῶν τοῦτο ἐργα-
 σαμένων, καὶ ἀνήχθησαν πρὸς Ἡρώδην. ὁ δὲ ἤρετο D
 εἰ ἐτόλμησαν καθελεῖν αὐτοῦ τὸ ἀνάθημα. καὶ οἱ
 ἄνδρες "πέπρακται" εἶπον, "καὶ θαυμάζειν οὐ χρή εἰ
 τῶν σῶν δογμάτων τοὺς νόμους οὕς Μωσῆς ἡμῖν
 30 καταλέλοιπεν ἐκ θεοῦ διδαχθεῖς προτιμώμεθα." τοὺς
 μὲν οὖν δεδεμένους ἔπεμψεν εἰς Ἱεριχῶ, καλέσας δὲ
 τοὺς ἐν τέλει τῶν Ἰουδαίων, κατακεκλιμένος ἐν κλι-

νιδίῳ τῶν εἰς αὐτοὺς εὐποιῶν ἀνεμίμνησκε καὶ τῆς
 δομῆσεως τοῦ ναοῦ, καὶ κατεβόα ὅτι καὶ ἐτι ζῶντα
 ἐξυβρίζοιεν καθαιροῦντες τὰ αὐτοῦ ἀναθήματα, ὥς
 δοκεῖν μὲν αὐτὸν ὑβρίζειν, κατὰ δέ γε τὸ ἀληθὲς
 P I 259 ἱεροσυλεῖν. οἱ δὲ δεδιότες τὴν ἐκείνου ὠμότητα, 6
 τοὺς τοῦτο τολμήσαντας ἀξίους εἶναι κολάσεως ἔφα-
 σκον. καὶ ὁ βασιλεὺς τοῖς μὲν ἄλλοις πρότερον
 προσεφέρετο, Μαθθίαν δὲ τὸν ἀρχιερεῖα τὴν τιμὴν
 W I 185 ἀφελόμενος, ἕτερον εἰς τὸ ἱερᾶσθαι κατέστησεν, Ἰω-
 ξαρον ἀδελφὸν γυναικὸς ἰδίας· Μαθθίαν δὲ τὸν τὴν 10
 στάσιν ἐγείραντα καὶ τινὰς τῶν στασιαστῶν κατέ-
 κανυσε ζῶντας.

26 Ἡ μέντοι νόσος ἐπὶ μᾶλλον ἐκείνῳ ἐνεπικραίνετο,
 δίκην ὧν παρηνόμησε τίνοντι. πῦρ γὰρ μαλθακὸν
 B τὰ ἐντὸς ἐκάκου αὐτοῦ, καὶ τῶν ἐντέρων ἦσαν ἐλκώ- 15
 σεις, καὶ μάλιστα τοῦ κώλου ἀλγήματα, καὶ φλέγμα
 περὶ τοὺς πόδας ὑγρόν τε καὶ διανγές, τοῦ ἥτρου τε
 κάκωσις καὶ τοῦ αἰδοίου σήψις γεννωῖσα σκώληκας,
 καὶ ἐπὶ τούτοις ὀρθόπνοια τῇ τε ἀποφορᾷ ἀηδὴς καὶ
 τῷ τοῦ ἄσθματος συνεχεῖ, καὶ σπασμοὶ περὶ πᾶν μέ- 20
 λος αὐτοῦ ἐγίνοντο. ὁ δὲ καὶ οὕτω κακῶς διακείμε-
 νος ἐν ἐλπίδι ζωῆς ἦν, οὐδὲ ἀποτετραμμένοις κεχρη-
 σθαι ἀπαναινόμενος. περάσας δὲ καὶ τὸν Ἰορδάνην
 τοῖς κατὰ Καλλιρρόην ἐχρήτο θερμοῖς, ἃ σὺν τῇ
 λοιπῇ ἀρετῇ τυγχάνει καὶ πότιμα. ἔνθα εἰς πύελον 25
 ἐλαίου πλέων παρὰ τῶν ἱατρῶν ἐμβληθεὶς ἔδοξεν
 ἐκλιπεῖν. ἀνενεγκὼν δὲ εἰς Ἱεριχοῦντα κεκόμιστο,
 ἔνθα μέλαινα αὐτὸν ἐπὶ πᾶσιν ἤρει χολή.

C Τελευτῶν δὲ ἀνοσίαν πράξιν ἐπινοεῖ. προστάγ-
 ματι γὰρ αὐτοῦ ἐκ παντὸς τοῦ ἔθνους τῶν ἐντιμωτέ- 30

ρων ἀφικομένων ἐκεῖ, συγκλείσας πάντας ἐν τῷ
 ἱπποδρόμῳ τῇ ἀδελφῇ Σαλώμῃ καὶ τῷ ἀνδρὶ αὐτῆς
 Ἀλεξᾷ ἐνετέλλετο, ἐπὰν αὐτὸς ἀφῇ τὴν ψυχὴν, τοὺς
 καθειργμένους ἅπαντας ἀνελεῖν, "ἵνα μὴ ἐφῇδοιτό
 5 μου" λέγων "οἱ δῆμοι τῇ τελευτῇ, μὴδ' ἐπικροτοῖεν,
 ἀλλ' ἐκάστων θρηνηούντων τοὺς ἑαυτῶν οὕτως καὶ
 αὐτὸς δόξω θρηνεῖσθαι καὶ πολλοῖς ἡ ἐξοδός μου
 τιμηθεῖη τοῖς δάκρυσι." καὶ ὁ μὲν ἐπέσκηπτε ταῦτα
 δακρύων καὶ ποτινιάμενος, οἱ δὲ μὴ παραβήσεσθαι
 10 τὴν ἐντολὴν ἐπηγγέλλοντο.

Ἐν τούτοις γράμματα ὑπὸ τῶν ἐν Ῥώμῃ ἀπεσταλ-
 μένα κεκόμιστο, τὴν τε Ἀκυὴν ἀνηρημένην δηλοῦντα D
 καὶ τὰ περὶ τὸν Ἀντίπατρον τῇ τοῦ πατρὸς γνώμῃ
 ἀνατιθέμενα. τούτων ἀκούσας Ἡρώδης ἥσθη καὶ
 15 βραχὺ τι ἀνήνεγκε. τῶν δ' ἀλγηδόνων εἰς μέγα ἡρ-
 μένων ἀπείχετο μὲν σιτίων, μῆλον δ' αἰτήσας καὶ
 μάχαιραν γνώμης ἦν ἑαυτὸν ἀναιρήσων. καὶ πέπρα-
 χεν ἂν τὸ ἐνθύμημα, εἰ μὴ τις αὐτοῦ προγνοὺς κατέ-
 σχε τὴν δεξιάν. καὶ μέγα ἀνακραγόντος οἰμωγῇ τε
 20 ἦν καὶ θόρυβος μέγας ὥς οἰχόμενου τοῦ βασιλέως.
 καὶ ὁ Ἀντίπατρος ὥς ἤδη θανόντος ἀνεθάρσησε, καὶ
 τῷ δεσμοφύλακι ἀφεῖναι αὐτὸν ἤξλου μεγάλα ὑπισ-
 χνούμενος. ὁ δὲ τῷ βασιλεὶ γνωρίζει τὴν ἐκείνου
 διάνοιαν. καὶ ὃς ἀνεβόησέ τε καὶ πέμπει τινὰς τοὺς P1260
 25 αὐτίκα κτενοῦντας αὐτόν. μεταποιεῖ δὲ αὐτῆς τὰς
 διαθήκας, Ἀντίπα μὲν τετραρχίαν διδοὺς Γαλιλαίαν
 τε καὶ Περσίαν, Ἀρχελάῳ δ' ἀπονέμων τὴν βασι-
 λείαν, τὴν δὲ Γαυλανίτιν καὶ Τραχωνίτιν καὶ Βατα-
 ναίαν καὶ Πανειάδα Φιλίππῳ παιδὶ μὲν αὐτοῦ, Ἀρ-
 30 χελάου δὲ ἀδελφῷ γνησίῳ τετραρχίαν ἀποκληρῶν,
 Ἰάμνειαν δὲ καὶ Ἀζωτον καὶ Φασαηλίδα Σαλώμῃ τῇ
 ἀδελφῇ χαρίζομενος. ταῦτα πράξας, καὶ Καίσαρι καὶ

τῇ ἐκείνου γαμετῇ Ἰουλίᾳ δωρεὰς πολυτελέωντας κα-
ταλιπών, ἡμέρᾳ πέμπτῃ μεθ' Ἀντίπατρον κτείνειε
τελευτᾶ, βασιλεύσας μεθ' ἂν ἀντίλεον Ἀντίγονου ἔτη
τέσσαρα καὶ τριάκοντα, μεθ' ὃ ὑπὸ Ῥωμαίων ἀπο-
B δέδευκτο βασιλεὺς ἑπτὰ καὶ τριάκοντα.

Σαλώμη δὲ καὶ Ἀλεξᾶς, πρὶν ἐκνύστον γενέσθαι
τὸν αὐτοῦ θάνατον, τοὺς ἐν τῷ ἵπποδρόμῳ κατακε-
κλεισμένους ἐκπέμπουσι, λέγοντες τὸν βασιλέα κε-
λεύειν ἀπιούσιν αὐτοῖς ἐπὶ τοὺς ἀγροὺς νέμεσθαι τὰ
οἰκεία. καὶ μερίστη αὕτη εὐεργεσία παρ' αὐτῶν εἰς 10
τὸ ἔθνος ἐγένετο. εἰτα ὁ θάνατος τοῦ βασιλέως δε-
δημοσίευστο, καὶ αἱ διαθήκαι ἀνεγινώσκοντο, τὴν βα-
σιλείαν ἀποκληροῦσαι τῷ υἱῷ Ἀρχελάῳ. Πτολεμαῖος
δὲ τὸν σημαντήρα τοῦ βασιλέως πεπιστευμένος δα-
κτύλιον οὐκ ἄλλως ἔλεγε κυροῦσθαι τὰς διαθήκας 15
WI186 ἢ διὰ Καίσαρος. βοή δὲ ἦν εὐθὺς εὐφημούντων Ἀρ-
C χέλαον βασιλέα. καὶ ἐπὶ τούτοις ἡ τοῦ βασιλέως ἐκ-
φορὰ ἐτελεῖτο πολυτελῶς.



B. G. TEUBNER

IN LEIPZIG UND BERLIN.



Januar 1909.

A. Ausgaben griechischer und lateinischer Schriftsteller.

1a. Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana. [8.]

Diese Sammlung hat die Aufgabe, die gesamten noch vorhandenen Erzeugnisse der griechischen und römischen Literatur in neuen, wohlfeilen Ausgaben zu veröffentlichen, soweit dies zugunsten der Wissenschaft oder der Schule wünschenswert ist. Die Texte der Ausgaben beruhen auf den jeweils neuesten Ergebnissen der kritischen Forschung, über die die beigefügte *adnotatio critica*, die sich teils in der praefatio, teils unter dem Text befindet, Auskunft gibt. Die Sammlung wird ununterbrochen fortgesetzt werden und in den früher erschienenen Bänden durch neue, verbesserte Ausgaben stets mit den Fortschritten der Wissenschaft Schritt zu halten suchen.

Die Sammlung umfaßt zurzeit gegen 550 Bände, die bei einmaligem Besuche statt ca. 1800 Mark geheftet, 2050 Mark gebunden zum Verlagspreise von ca. 1850 Mark, bzw. 1000 Mark abgegeben werden.

Alle Ausgaben sind auch gleichmäßig in Leinwand gebunden käuflich!

Textausgaben der griechischen und lateinischen Klassiker.

Die mit einem * bezeichneten Werke sind Neuerscheinungen der letzten Jahre.

a. Griechische Schriftsteller.

- Aelian de nat. anim. II. XVII, var. hist.,
eplatt., fragm. Rec. R. Hercher.
Vol. I. M. 5.— 5.50. Vol. II. M. 7.20 7.70.
— varia historia. Rec. R. Hercher.
M. 1.50 1.90.
Aeneas commentarius poliorceticus. Rec.
A. Hug. M. 1.35 1.75.
Aeschinis orationes. Ed. Fr. Blass.
Ed. II. min. M. 2.80 3.30.
— — — Ed. maior (m. Index v.
Preuss). M. 9.20 9.80.
Aeschyl. tragoediae. Rec. ed. H. Weil.
M. 2.40 3.—
Einzelne jede Tragödie (Agamemnon.
Choëphorae. Eumenides. Persae. Prome-
theus. Septem c. Th. Supplices)
M. — 40 —, 70.
* — cantica. Dig. O. Schroeder.
M. 2.40 2.80.
[—] Scholia in Persas. Rec. O. Dähn-
hardt. M. 3.60 4.20.
Aesopicae fabulae. Rec. C. Halm.
M. — 90 1.30.
Alciphronis Rhetoris epistularum Hb. IV.
Ed. M. A. Schepers. M. 3.20 3.60.
Alexandri Lycopol. c. Mauch. Ed. A.
Brinkmann. M. 1.— 1.25.
Alypias: a. Musci.
Amacreontis carmina. Ed. V. Rose. Ed. II.
M. 1.— 1.40.
Anarithus: s. Euclid. suppl.
*Andocidis orationes. Ed. Fr. Blass.
Ed. III. M. 1.40 1.80.
Annae Comenae Alexias. Rec. A. Beiffers-
cheid. 2 voll. M. 7.50 8.60.
Anonymus de incredibilibus: s. Mytho-
graphi.
Anthologia Graeca epigr. Palat. o. Plan.
Ed. H. Stadtmüller.
Vol. I: Pal. I. I—VI (Plan. I. V—VIII)
M. 6.— 6.60.
Vol. II. P. 1: Pal. I. VII (Plan. I. III)
M. 8.— 8.60.
*Vol. III. P. 1: Pal. I. IX. (Epp. 1—688.
Plan. I. I) M. 8.— 8.60.
— lyrica s. lyr. Graec. roll. Edd. Th. Bergk,
E. Hiller, O. Crusius. M. 3.— 3.60.
Antiphonis orationes et fragmenta. Ed.
Fr. Blass. Ed. II. M. 2.10 2.50.
Antonini, M. Aurel. commentar. II. XII.
Rec. I. Stich. Ed. II. M. 2.40 2.80.
Antoninus Liberalis: s. Mythographi
Apocalypsis Anastasias. Ed. R. Homburg.
M. 1.20 1.60.
Apollodori bibliotheca. Ed. R. Wessing.
siehe Mythographi. Vol. I.

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

- Apollonius Pergaeus.** Ed. et Lat. interpr. et I. L. Heiberg. 3 voll. *M.* 9.—10.—
Apollonius Rhodii Argonautica. Rec. R. Merckel. *M.* 1.50 1.90.
Apollonius hist. Rom. Ed. L. Mendelssohn. Vol. I. *M.* 4.50 5.— Vol. II. Ed. P. Viereck. Ed. II. *M.* 6.— 6.60.
Archimedes opera omnia. Ed. I. L. Heiberg. 3 voll. *M.* 18.— 19.80.
Aristoteles ad Philocratem epistula c. oct. de vers. LXX interpr. testim. Ed. P. Wendland. *M.* 4.— 4.50.
Aristophanis comoediae. Ed. Th. Bergk. 2 voll. Ed. II. *M.* 4.— 5.—
 Vol. I: Acharn., Equites, Nubes, Vespae, Pax. *M.* 2.—, 2.50.
 — II: Aves, Lysistrata, Thesmoph., Ranae, Eccles., Plutus. *M.* 2.— 2.50.
 Einzelne jedes Stück *M.* 60 — 90.
Aristotelis de partib. anim. II. IV. Ed. B. Langkaval. *M.* 2.80 3.20.
 — de animalium motu. Ed. Fr. Littig. [In Vorb.]
 — de animalibus historia. Ed. L. Dittmeyer. *M.* 6.— 6.60.
 — de arte poetica I. Rec. W. Christ. *M.* —, 60 — 90.
 — physica. Rec. O. Prantl. [s. Zt. vergg.]
 — ethica Nicomachea. Rec. Fr. Sussemihl. Ed. alteram cur. O. Apelt. *M.* 2.50 2.90.
 — de coelo et de generatione et corruptione. Rec. C. Prantl. *M.* 1.80 2.20.
 — quae feruntur de coloribus, de audibilibus, physionomica. Rec. O. Prantl. *M.* —, 60 — 90.
 — politica. Post Fr. Sussemihl. rec. O. Immisch. *M.* 3.— 3.50.
 — magna moralia. Rec. Fr. Sussemihl. *M.* 1.20 1.60.
 — de anima II. III. Rec. Guil. Biehl. *M.* 1.20 1.60.
 — ethica Eudemia. Eudemi Rhodii ethica. Adl. de virtutibus et vitiis L. rec. Fr. Sussemihl. *M.* 1.80 2.20.
 — ars rhetorica. Ed. A. Boeumer. Ed. II. *M.* 5.60 4.—
 — metaphysica. Rec. Guil. Christ. Ed. II. *M.* 3.40 2.80.
 — qui fereb. libror. fragmenta. Coll. V. Ross. *M.* 4.50 5.—
 — oeconomica. Rec. Fr. Sussemihl. *M.* 1.50 1.90.
 — quae feruntur de plantis, de mirab. ascentibus, mechanica, de lineis (insec.), ventorum situs et nomina, de Mellae Xenophane Gorgia. Ed. O. Apelt. *M.* 3.— 3.40.
 — parva naturalia. Rec. Guil. Biehl. *M.* 1.80 2.20.
Aristotelis Holweia Aegreus. Ed. F. Blau. Ed. IV. *M.* 1.50 2.20.
 — s. a. Muscol.
 [—] "Divisiones quae vulgo dicuntur Aristotelicae. Ed. H. Mutschmann. *M.* 2.80 3.20.
Arriani Anabasis. Rec. Car. Abicht [s. Zt. vergg.]
 — quae exstant omnia. Ed. A. G. Roos. Vol. I Anabasis. Ed. maior. Nisi I. *M.* 3.60 4.20.
 — Anabasis. Ed. A. G. Roos. Ed. min. *M.* 1.50 2.20.
 — scripta minora. Ed. B. Hercher et A. Eberhard. Ed. II. *M.* 1.80 2.20.
Athenaei dipnosophistae II. XV. Rec. G. Kaibel. 3 voll. *M.* 17.10 18.90.
Autolycei de sphaera quae movetur I. de orbitibus et occisibus II. II. Ed. F. Hultsch. *M.* 3.60 4.—
Babri fabulae Aesopae. Rec. O. Crusius. Acc. fabul. dactyl. et iamb. rell. Ignatius al. testat. iamb. rec. a C. Fr. Mueller. Ed. maior. *M.* 3.40 9.— Rec. O. Crusius. Ed. minor. *M.* 4.— 4.60.
 — Ed. F. G. Schneidewitz. *M.* —, 60 1.—
Bacchylus: s. Muscol.
Bacchylidis carmina. Ed. Fr. Blau. Ed. III. *M.* 2.40 2.90.
Batrachomyomachia: a. Hymni Hom. Blo: a. Buccoliol. (recl)
Biomyomachia: s. Eudocia Augusta
Buccoliorum Graecorum Theocriti, Bionis, Moschi reliquiae. Rec. H. L. Ahrens. Ed. II. *M.* —, 60 1.—
 — Caecili Calactini fragmenta. Ed. R. Ofenloch. *M.* 6.— 6.60.
Callimachi de vita S. Hypatii I. Ed. Sem. Philol. Bonn. sodales. *M.* 3.— 3.40.
Cassianus Bassus: a. Geoponica
Cebetic tabula. Ed. C. Fraechter. *M.* —, 60 — 90.
Chronica minora. Ed. C. Frick. Vol. I. Acc. Hippolyti Romani praeter Canonem Paschalem fragm. chronol. *M.* 6.80 7.40.
Claudiani carmina: a. Eudocia Augusta
Cleomedes de motu circulari corporum caelestium II. II. Ed. H. Ziegler. *M.* 2.70 3.20.
Celluthus: a. Tryphiodorus.
Cornuti theologiae Graecae compendium. Rec. C. Lang. *M.* 1.50 2.—
Corpusculum poesis epicae Graecae indubundae. Ed. P. Brandt et C. Wachsmuth. 3 fasc. je *M.* 3.— 3.50.
 — Damasii vita Isidor. Ed. J. Hardy [In Vorb.]
Demades: a. Dinarchus.
Demetrii Cydon. de contemn. morte or. Ed. H. Deckermann. *M.* 1.— 1.40.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

- Demosthenis orationes.** Rec. G. Dindorf. Ed. IV. cur. Fr. Blass. Ed. maior. [Mit adnot. crit.] 3 voll. je *M.* 2.80 3.20. Ed. minor. [Ohne die adnot. crit.] 3 voll. je *M.* 1.80 2.20. 6 partes. je *M.* —.90 1.20.
- Vol. I. Pars 1. Olynthiacae III. Philippica I. De pace. Philippica II. De Halonneso. De Chersoneso. Philippicae III. IV. Adversus Philippum epistolam. Philippi epistola. De contributione. De symmoria. De Rhodiorum libertate. De Megalopolitibus. De foederis Alexandri.** *M.* —.90 1.20.
- I. Pars 2. De corona. De falsa legatione. *M.* —.90 1.20.
- II. Pars 1. Adversus Leptinem. Contra Midiam. Adversus Androtonem. Adversus Aristocratem. *M.* —.90 1.20.
- II. Pars 2. Adversus Timocratem. Adversus Aristogitonem II. Adversus Aphobum III. Adversus Onetorem II. In Zenothemio. In Apsturius. In Phorodemo. In Laeritium. Pro Phormione. In Pantaeneto. In Nauemachum. In Boetium de nomine. In Boetium de doto. *M.* —.90 1.20.
- III. Pars 1. In Spudiam. In Phaeippum. In Macartatum. In Leocharem. In Stephanum II. In Euergetem. In Olympiodorum. In Timotheum. In Polydem. Pro corona triarchica. In Callippum. In Nicostratum. In Cononem. In Calliclem. *M.* —.90 1.20.
- III. Pars 2. In Dionysodorum. In Eubulidum. In Theocritum. In Nezeram. Oratio funebris. Amatoria. Proemia. Epistolae. Index historicus. *M.* —.90 1.20.
- Didymus de Demosthene.** Rec. H. Diels et W. Schubart. *M.* 1.20 1.50.
- Dinarchi orationes adlocutae Demadris qui fertur fragmentis *ὁμιλίαις διὰ δυνάστεως*.** Ed. Fr. Blass. Ed. II. *M.* 1. — 1.40.
- Diodori bibliotheca hist.** Ed. Fr. Vogel et C. Th. Fischer. 6 voll. Voll. I–III. je *M.* 6. — 6.60. Vol. IV. *M.* 6.80 7.40. Vol. V. *M.* 5. — 5.60.
- Ed. L. Dindorf. 5 voll. Vol. I u. II. [Vergr.] Vol. III u. IV. je *M.* 3. — Vol. V. *M.* 3.75.
- *Diogenis Oenontensis fragmenta.** Ord. et expl. J. William. *M.* 2.40 2.80.
- Dionis Cassii Cocceiani historia Romana.** Ed. J. Melber. 5 voll. Vol. I. *M.* 6. — 6.60. Vol. II. *M.* 4.80 5.40. [Die weiteren Bände in Vorb.]
- Dionis Chrysostomi orationes.** Rec. L. Dindorf. Vol. I. [Vergr.] Vol. II. *M.* 2.70 3.60. [Neubearbeitung von A. Sonny in Vorb.]
- Dionysii Halic. antiquitates Romanae.** Ed. C. Jacoby. 4 voll. Voll. I–IV. *M.* 4. — 4.60.
- opuscula. Ed. H. Usener et J. Radermacher. Vol. I. *M.* 6. — 6.60.
- Vol. II. Fasc. I. *M.* 7. — 7.60.
- Vol. II. Fasc. II. [In Vorb.]
- Diophanti opera omnia c. Gr. comment.** Ed. P. Tannery. 2 voll. *M.* 10. — 11. —
- *Divisiones Aristotelicae, s. Aristotele.**
- Eclogae poetarum Graec.** Ed. H. Stadtmueller. *M.* 3.70 3.20.
- Epicorum Graec. fragmenta.** Ed. C. Kinkel. Vol. I. *M.* 3. — 3.50.
- Epicteti dissertationes ab Arriano dig.** Rec. H. Schenkl. Acc. fragmenta, euchiridion, gnomicum. Epict. rell., ind. Ed. maior. *M.* 10. — 10.50. Ed. minor. *M.* 6. — 6.60.
- *Epistulae privatae graecae in pap. a. Lagid. serv.** Ed. St. Witkowski. *M.* 3.20 3.60.
- Eratosthenis catasterismi: s. Mythographi III. 1.**
- *Eroticiscriptores Graeci.** Ed. A. Mewald. [In Vorb.]
- Euclidis opera omnia.** Ed. I. L. Heiberg et H. Menge.
- Voll. I–V. Elementa. Ed. et Lat. interpret. Heiberg. *M.* 24.60 27.60.
- VI. Data. Ed. H. Menge. *M.* 5. — 5.60.
- VII. Optica. Opticor. rec. Theonis Catoptrica, o. scholl. ant. Ed. Heiberg. *M.* 5. — 5.60. [Parte in Vorb.]
- Supplem.: Anarith. comment. ex Interpr. Gher. Crem. ed. M. Curtze. *M.* 6. — 6.60.
- s. a. Musici.
- Eudociae Augustae, Procli Lydi, Claudianae carmina.** Graec. rell. Acc. Biemysmachia fragmenta. Rec. A. Ludwig. *M.* 4. — 4.40.
- violarium. Rec. L. Flach. *M.* 7.60 8.10.
- Euripidis tragoediae.** Rec. A. Nauck. Ed. III. 3 voll. *M.* 7.80 9.30.
- Vol. I: Alceste. Andromacha. Bacchae. Hecuba. Helena. Electra. Heracleidae. Hercules furens. Supplices. Hippolytus. *M.* 2.40 2.90.
- II: Iphigenia Aulidensis. Iphigenia Taurica. Ion. Cyclops. Medea. Orestes. Rhesus. Troades. Phoenixissa. *M.* 2.40 2.90.
- III: Perditarum tragoediarum fragmenta. *M.* 3. — 3.50.
- Einzelu jede Tragödie *M.* —.40 —.70.
- Eusebii opera.** Rec. G. Dindorf. 4 voll. *M.* 23.60 25.80.
- Fabulae Aesopicae: s. Aesop. fab.**
- Fabulae Romanorum Graec. comment.** Ed. A. Eberhard. Vol. I. [Vergr.] erscheint nicht.]

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

- Favonii Eulogii disp. de comulo Scipionis. Ed. A. Heider. *M* 1.40 1.80.
- Florilegium Graecum in usum primi gymnastorum ordinis collectum a philologia Afrania. kart. Fasc. 1-10 je *M* —.60; Fasc. 11-15 je *M* —.60.
Hierzu unentgeltlich an Lehrer: Index argumentorum et locorum.
- Außer der Verwendung bei den Maturitätsprüfungen hat diese Sammlung den Zweck, dem Primaner das Beste und Schönste aus der griech. Literatur auf leichte Weise zugänglich zu machen und den Kreis der Altertumsstudien zu erweitern.
- Galerii Pergameni scripta minora. Rec. I. Marquardt, I. Müller, G. Helmreich. 3 voll. *M* 1.50 2.20.
- de utilit. part. corporis humani II. XVII. Ed. G. Helmreich. Vol. I. *M* 8.— 8.60.
- Institutiones logicae. Ed. C. Kaibfleisch. *M* 1.20 1.60.
- de victu attenuante I. Ed. C. Kaibfleisch. *M* 1.40 1.80.
- de temperantia. Ed. G. Helmreich. *M* 2.40 2.80.
- Gaudenii: s. Musci.
- Geoponica sive Cassiani Basil. Schol. de re rustica eclogae. Rec. H. Boeckh. *M* 10.— 10.80.
- Georgii Aepol. annales. Rec. A. Heisenberg. Vol. I. II. *M* 60 14.—
- Georgii Cyri descriptio orbis Romani. Acc. Leonis imp. diatyposis genuina. Ed. H. Geizer. Adl. a. 4 tabb. geograph. *M* 3.— 3.60.
- Georgii Monachi Chronicon. Ed. C. de Boer. Vol. I. II. *M* 18.— 19.20.
- Hellodori Aethiopie. II. X. Ed. I. Bekker. *M* 2.40 2.90.
- *Hephaestionis enchiridion. s. comm. vet. ed. M. Conbruch. *M* 8.— 8.60.
- Heraclitus: s. Mythographi.
- Hermippus, anon. christ. de astrologia dialogus. Edd. C. Kroll et P. Viereck. *M* 1.80 2.20.
- Herodiani ab excessu divi Marci II. VIII. Ed. I. Bekker. *M* 1.20 1.60.
- Herodoti historiarum II. IX. Edd. Dietrich-Kallenberg. 2 voll. [Je *M* 1.85 1.80] *M* 2.70 3.60.
Vol. I: Lib. 1-4. Fasc. I: Lib. 1. 2. *M* —.80 1.10.
Fasc. II: Lib. 3. 4. *M* —.80 1.10.
— II: Lib. 5-8. Fasc. I: Lib. 5. 6. *M* —.60 —.90.
Fasc. II: Lib. 7. *M* —.45 —.75.
Fasc. III: Lib. 8. 9. *M* —.60 —.90.
- *Herondae mimambi. Acc. Phoenixis Coronistae, Matthi mimamb. fragm. Ed. O. Crusius. Ed. IV minor. *M* 2.40 2.80. Ed. maior [U. d. Pr.]
- Heronti Alexandrini opera. Vol. I. Druckwerke u. Automaten-theater, gr. u. dtseh. v. W. Schmidt. Im Anh. Herons Fragm. d. Wasseruhren, Philons Druckw., Vitruvs Pneumatik. *M* 2.— 2.80. Suppl.: D. Gesch. d. Textüberliefg. Gr. Wortregister. *M* 3.— 3.40.
- Vol. II. Fasc. I. Mechanik u. Katoptrik, hreg. u. übers. von E. Nix u. W. Schmidt. Im Anh. Excerpte aus Olympiodor, Vitruv, Philon, Cato, Pseudo-Euclid. Mit 101 Fig. *M* 2.— 2.80.
- Vol. III. Vermessungslehre u. Dioptra, griech. u. deutsch hreg. von H. Schöne. *M* 116 Fig. *M* 8.— 8.80.
- *Hesiodi quaefer carmina. Rec. A. Brach. Ed. II. *M* 1.80 2.20.
- Hesychii Milesii qui fertur de viris III. I. Rec. I. Flach. *M* —.80 1.10.
- Hierocle synecdemos. Acc. fragmenta ap. Constantinum Porphyrog. servata et nomina urbium mutata. Rec. A. Borchhardt. *M* 1.20 1.60.
- Hipparchi in Arati et Eudoxi Phaenomena comm. Rec. O. Manitius. *M* 4.— 4.80.
- Hippocratis opera. 7 voll. Rec. H. Kachlewein et I. Ilberg. Vol. I (cum tabb. phototyp.) *M* 6.— 6.60. Vol. II. *M* 5.— 5.60. [Fortsetz. noch unbestimmt]
- Historiei Graeci minores. Ed. L. Dindorf. 2 voll. [s. Zt. vergg.]
- Homeri carmina. Ed. Guil. Dindorf. Ilias, Ed. Guil. Dindorf. Ed. V cur. C. Hentze. 2 partes. [Je *M* —.75 1.10.] *M* 1.50 2.20. [In 1 Band geb. *M* 2.—]
Pars I: II. 1-12. Pars II: II. 13-24.
- Odyssae. Ed. Guil. Dindorf. Ed. V cur. C. Hentze. 3 partes. [Je *M* —.75 1.10.] *M* 1.50 2.20. [In 1 Band geb. *M* 2.—]
Pars I: Od. 1-12. Pars II: Od. 13-24.
- Rec. A. Ludwich. 2 voll. Ed. min. [Je *M* —.75 1.10.] *M* 1.50 2.20.
- Hymni Homeric. acc. epigrammatis et Bttrachomyomachia. Rec. A. Baummeister. *M* —.75 1.10.
- Hyperidis orationes. Ed. Fr. Blas. Ed. III. *M* 2.10 2.60.
- Iamblichi protrepticus. Ed. H. Pistelli. *M* 1.80 2.20.
- de communi math. scientia I. Ed. N. Festa. *M* 1.80 2.20.
- in Nicomachi arithm. introduct. I. Ed. H. Pistelli. *M* 2.40 2.80.
- *— vita Pythagorae. Ed. L. Deubner [In Verb.]
- Ignatius Diaconus: s. Nicephorus
- Inc. auct. Byzant. de re milit. I. Rec. R. Vari. *M* 2.40 2.80.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

I. Bibliotheca scriptorum Graecorum et Romanorum Teubneriana.

*Inscriptiones Graecae ad illustrandas dialectos selectae. Ed. P. Solmsen. Ed. II. *M.* 1.60 2.—

Ioannae Philoponus: s. Philoponus. Iosephi opera. Rec. S. Q. Naber. 6 voll. *M.* 26.— 29.—

— Rec. I. Bekker. 6 voll. [Vol. I—V vergl.] Vol. VI. *M.* 2.10.

Isael orationes. Ed. C. Scheibe. *M.* 1.20 1.60.

— Ed. Th. Thalheim. *M.* 2.40 2.80. Isocratis orationes. Rec. Benseler-Blass. 2 voll. *M.* 4.— 4.80.

*Iulian imp. quae supers. omnia. Rec. C. F. Hertlein. 2 voll. [Vergl. Neubearbeit. von Fr. Cument u. J. Bidez in Verb.]

Iustinian imp. novellae. Ed. O. J. Zachariae a Lingenthal. 2 partes. *M.* 10.50 11.60.

— — — Appendix (I). *M.* — 60 1.—

— — — Appendix (II). De dioecesi Aegyptiaca lex ab imp. Iustiniano anno 554 lata. *M.* 1.20 1.60.

Leonis diatyposis: s. Georgius Cyprinus.

*Libani opera. Ed. R. Foerster. Vol. I—IV. *M.* 43.— 46.60. Vol. IV. *M.* 10.— 10.80. [Vol. V in Verb.]

Luclani opera. Rec. C. Jacobitz. [6 parte je *M.* 1.05 1.40.] 3 voll. je *M.* 2.10 2.60.

* — — — Ed. N. Nilén. Vol. I. Fasc. I. lib. I—XIV. *M.* 2.80 3.20.

* — — — Prolegg. Fasc. I. *M.* 1.— 1.25

*[—] Scholia in Luclanum. Ed. H. Hübner. *M.* 6.— 6.60.

Lycophronis Alexandra. Rec. G. Kinkel. *M.* 1.80 2.20.

Lycurgi or. in Leocratem. Ed. Fr. Blass. Ed. maior. *M.* — 80 1.30. Ed. minor. *M.* — 60 — 80.

Lydi I. de ostentis et Calendaria Graeca omnia. Ed. O. Wachsmuth. Ed. II. *M.* 6.— 6.60.

— de mensibus I. Ed. R. Wünsch. *M.* 5.20 5.80.

— de magistratibus I. Ed. R. Wünsch. *M.* 5.— 5.60.

Lysiae orationes. Rec. Th. Thalheim. Ed. maior. *M.* 3.— 3.60. Ed. minor. *M.* 1.20 1.60.

Marci Diaconi vita Porphyrii, episcopi Gazensis. Ed. soc. philol. Bonn. sodales. *M.* 2.40 2.80.

Maximi et Ammonis carminum de actionum auspiciis rell. Acc. anecdota astrologica. Rec. A. Ludwich. *M.* 1.80 2.20.

Metrici scriptores Graeci. Ed. R. Westphal. Vol. I: Hephæstion. *M.* 2.70 3.20.

Metrolagicorum scriptorum reliquiae. Ed. F. Hultsch. Vol. I: Scriptores Graeci. *M.* 2.70 3.20. [Vol. II: Scriptores Latini. *M.* 2.40 2.80.] 2 voll. *M.* 5.10 6.—

Moschus: s. Buccolici.

Musici scriptores Graeci. Aristoteles Euclides, Nicomachus, Bacchius, Gaudentius, Alypius et melodiarum veterum quid quid exstat. Rec. G. Iannus. Ann. tabulae. *M.* 9.— 9.80.

— Supplementum: Melodiarum roll. *M.* 1.20 1.60.

*Muscoul Rnd reliquiae. Ed. O. Henes. *M.* 3.20 3.80.

Mythographi Graeci. Vol. I: Apollodorus bibliotheca, Pediasimi lib. de Herculi laboribus. Ed. R. Wagner. *M.* 3.60 4.20

— Vol. II. Fasc. I: Parthenii lib. περὶ ἱστοριῶν περὶ μυθῶν, ed. P. Sakolowski. Antonini Liberalis περὶ μυθῶν συγγραφή, ed. E. Martini. *M.* 2.40 2.80

Suppl.: Parthenius, ed. E. Martini. *M.* 2.40 2.80.

— Vol. III. Fasc. I: Eratosthenis catasterismi. Ed. Olivieri. *M.* 1.20 1.60.

— Vol. III. Fasc. II: Palaephati περὶ ἀδύνατων, Heracliti lib. περὶ ἀδύνατων Excerpta Vaticana (vulgo Anonymus d. incredibilibus). Ed. N. Festa. *M.* 2.80 3.20.

Naturalium rerum scriptores Graeci minores. Vol. I: Paradoxographi, Antigonus, Apollonius, Phlegon, Anonymus Vaticanus. Rec. O. Keller. *M.* 2.70 3.10

Nicephori archiepiscopi opusce. hist. Ed. G. de Boor. Acc. Ignatii Diaconi vit. Nicephori. *M.* 3.30 3.70.

Nicephori Blemmydae curr. vitae et carmina. Ed. A. Heisenberg. *M.* 4.— 4.40

Nicomachi Geraseni introductionum arithm. II. II. Rec. R. Hoche. *M.* 1.80 2.20.

— : s. a. Musici.

Nonni Dionysiacorum II. XLVIII. Rec. A. Koechly. Voll. I u. II je *M.* 6.— 6.50

— paraphrasis s. evangelii Ioannis. Ed. A. Scheindler. *M.* 4.50 5.—

*Olympiodori in Plat. Phaedon. Ed. W. Norvin. [In Verb.]

Palaephatus: s. Mythographi.

Parthenius: s. Mythographi.

Patrum Nicaenorum nomina graeco latine, syriace, coptica, arabice, armenice. Ed. H. Gelser, H. Hilgenfeld. O. Cuntz. *M.* 6.— 6.60.

Πανουριου Ἐλλιάδος περιήγησις Pansaniae Graeciae descriptio. Rec. F. Spiro. Voll. I—III. *M.* 7.60 9.—

Pediasimus: s. Mythographi.

Philemii volumina rhetorica. Ed. S. Sautaus. 2 voll. u. Suppl. *M.* 11.— 12.60

— de musica II. Ed. I. Kumpke. *M.* 1.50 2.—

— π. εὐνοπίας lib. Ed. Chr. J. J. J. *M.* 2.40 2.80.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

- orphylli opuscul. sel. Rec. A. Nauck. Ed. II. *M.* 3.— 3.50.
- *Περὶ τοῦ ἀποφαινομένου πρὸς τὰ νομικά.* Ed. B. Mommert. *M.* 1.40 1.80.
- Orphi Lycii carmina: s. Eudocia Augusta.
- Orphi Diadochi in primum Eacchidis elementorum librum commentarii. Rec. G. Friedlein. *M.* 6.75 7.30.
- in Platonis rem publicam commentarii. Ed. G. Kroll. Vol. I. *M.* 5.— 5.60. Vol. II. *M.* 8.— 8.60.
- in Platonis Timaeum commentaria. Ed. E. Diehl. Vol. I. *M.* 10.— 10.80. Vol. II. *M.* 8.— 8.60. Vol. III. *M.* 12.— 12.80.
- in Platonis Cratylum commentaria. Ed. G. Pasquali. *M.* 5.— 3.40.
- Procopii Caesariensis opera omnia. Rec. J. Haury. Voll. I. II. je *M.* 12.— 12.80. Vol. III. I. *M.* 3.60 4.—
- Prophetarum vitae fabulosae. Edd. H. Gelzer et Th. Schermann. *M.* 5.60 6.—
- Ptolemaei opera. Vol. I. Syntaxis, ed. I. L. Heiberg. P. I. libri I—VI. *M.* 8.— 8.60. P. II. libri VII—XIII. *M.* 12.— 12.60.
- *Vol. II. Op. astron. min. *M.* 9.— 9.60.
- Quinti Smyrnaei Posthomericeorum II. XIV. Rec. A. Zimmermann. *M.* 3.60 4.20.
- Repertorium griech. Wörterverzeichnisse u. Speziallexika v. H. Schöne. *M.*— 801.
- Rhetores Graeci. Rec. L. Spengel. 3 voll. Vol. I. Ed. C. Hammer. *M.* 4.20 4.50. [Voll. II u. III vergl.]
- Scriptores erotici. s. Erotici scriptores.
- metrical, siehe: Metrici scriptores.
- metrologici, siehe: Metrologici scriptores.
- originum Constantinopolit. Rec. Th. Prager. 2 fasc. *M.* 10.— 11.20.
- physiognomici, siehe: Physiognomici scriptores.
- sacri et profani.
- Fasc. I: s. Philoponus.
- Fasc. II: s. Patrum Nicaen. nomm.
- Fasc. III: s. Zacharias Rhetor.
- *Fasc. IV: s. Stephanus von Taron.
- Fasc. V: E. Gerland, Quellen z. Gesch. d. Erzbi. Patras. *M.* 5.— 6.60.
- Sereci Antiochenis opuscula. Ed. I. L. Heiberg. *M.* 5.— 5.50.
- Simeonis Sethi syntagma. Ed. B. Langkavel. *M.* 1.80 2.20.
- Sophoclis tragoediae. Rec. Guil. Dindorf. Ed. Victor S. Meckler. Ed. maior. *M.* 1.65 2.20. Ed. minor. *M.* 1.35 1.80.
- Einzeln jede Tragödie (Ajax. Antigone. Electra. Oedipus Col. Oedipus Tyr. Philoctetes. Trachiniae) *M.*— 30 — 60.
- *Sophoclis cantica. Dig. O. Schroeder. *M.* 1.30 1.80.
- [—] Scholia in S. tragoedias vetera. Ed. P. N. Papageorgios. *M.* 4.80 5.40.
- *Stephanus von Taron. Edd. H. Gelzer et A. Bueckhardt. *M.* 5.60 6.—
- Stobaei florilegium. Rec. A. Meineke. 4 voll. [vergr.]
- eclogae. Rec. A. Meineke. 2 voll. [z. Zt. vergr.]
- Strabonis geographica. Rec. A. Meineke. Vol. I—III. je *M.* 3.60 4.20.
- *Synkellos. Ed. W. Reichardt [U. d. Pr.] Syriani in Hermogenem comm. Ed. H. Rabe. 2 voll. *M.* 3.20 4.10.
- Themistii paraphras. Aristotelis rell. Ed. L. Spengel. 2 voll. *M.* 9.— 10.20.
- Theocritus: s. Eucolios.
- Theodoret Graec. affect. curatio. Rec. H. Baeder. *M.* 5.— 6.60.
- Theodori Prodromi catomymachia. Ed. B. Hercher. *M.*— 50 — 75.
- Theonis Smyrnaei expositio rer. mathematic. ad leg. Platonem util. Rec. E. Hiller. *M.* 3.— 3.50.
- Theophrasti Eresii opera. Rec. F. Wimmer. 3 voll. [Vol. I. II. vergl.] Vol. III. *M.* 2.40.
- Theophrasti Simocatae historiae. Ed. K. de Boor. *M.* 6.— 6.60.
- Thucydides de bello Peloponnesiaco II. VIII. Rec. C. Hude. Ed. maior. 2 voll. [je *M.* 2.40 3.—] *M.* 4.80 6.— Ed. minor 2 voll. [je *M.* 1.20 1.80] *M.* 2.40 3.60.
- Tryphiodori et Colluthi carmin. Ed. G. Weinberger. *M.* 1.40 1.80.
- Xenophontis expositio Cyri. Rec. W. Gemoll. Ed. mai. *M.* 1.20 1.60. Ed. min. *M.*— 80 1.10.
- historia Graeca. Rec. O. Keller. Ed. min. *M.*— 90 1.30.
- Rec. L. Dindorf. *M.*— 90.
- institutio Cyri. Rec. A. Hug. Ed. maior. *M.* 1.50 2.— Ed. minor *M.*— 90 1.30.
- commentarii. Rec. W. Gilbert. Ed. maior *M.* 1.— 1.40. Ed. minor *M.*— 45 — 75.
- scripta minora. Rec. L. Dindorf. 2 fasc. *M.* 1.40 2.10.
- Zacharias Rhetor, Kirchengeschichte. Deutsch beg. v. K. Ahrens u. G. Krüger. *M.* 10.— 10.80.
- Zonarae epitome historiarum. Ed. L. Dindorf. 3 voll. *M.* 27.20 30.80.
- Novum Testamentum Graece ed. Ph. Batmann. Ed. IV. *M.* 2.25 2.75.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

b. Lateinische Schriftsteller.

- [Acro.] Pseudacronis scholia in Horatium vetustiora. Rec. O. Keller. Vol. I. *M.* 9.80. Vol. II. *M.* 12.— 12.80
- Amulian Marcellini rer. gest. rell. Rec. V. Gardthausen. 2 voll. [z. Zt. vergz.]
- Ampellus, ed. Woelfflin, siehe: Florus.
- Anthimi de observatione ciborum epistola. Ed. V. Rose. Ed. II. *M.* 1.— 1.25.
- Anthologia Latina sive poesis Latinae supplementum.
- Pars I: Carmin. in codd. script. rec. A. Biese. 3 fasc. Ed. II. *M.* 8.80 10.—
- II: Carmin. epigraphica conl. Fr. Bucheler. 2 fasc. *M.* 9.20 10.40. Suppl. a. Damasus.
- Anthologie a. röm. Dichtern v. O. Mann. *M.* — 60 — 90.
- *Apulei opera. Vol. I. Metamorphoses. Ed. R. Helm. *M.* 3.— 3.40. Vol. II. Fasc. I. Apologia. Rec. R. Helm. *M.* 2.40 2.80. Vol. II. Fasc. II. Florida. Ed. R. Helm. [U. d. Pr.] Vol. III. Scr. philos. Ed. P. Thomas. *M.* 4.— 4.40.
- apologia et Florida. Ed. J. v. d. Vlieth. *M.* 4.— 4.50.
- Augustini de civ. dei II. XXII. Rec. B. Dombart. Ed. II. 2 voll. Vol. I. Lib. I—XIII. [z. Zt. vergz.] Vol. II. Lib. XIV—XXII. *M.* 4.20 4.80.
- confessorium II. XIII. Rec. P. Knöll. *M.* 2.70 3.20.
- Aulularia sive Quercus comedia. Ed. R. Peiper. *M.* 1.50 2.—
- Ausonii opuscula. Rec. R. Peiper. Ad. est tabula. *M.* 8.— 8.60.
- Avian Aratea. Ed. A. Braysig. *M.* 1.— 1.40.
- Benedicti regula monachorum. Rec. Ed. Woelfflin. *M.* 1.60 2.—
- Boethii de instit. arithmetica II. II, de instit. musica II. V. Ed. G. Friedlein. *M.* 5.10 5.60.
- commentarii in I. Aristotelis *πρωτά* *ἐκφρασεις*. Rec. C. Meiser. 2 partes. *M.* 8.70 9.70.
- Caesaris comment. cum A. Hirli aliorumque supplementis. Rec. B. Kübler. 3 voll.
- Vol. I: de bello Gallico. Ed. min. *M.* — 75 1.10. Ed. mai. *M.* 1.40 1.80.
- II: de bello civili. Ed. min. *M.* — 60 — 90. Ed. mai. *M.* 1.— 1.40.
- III. P. I: de b. Alex., de b. Afr. Rec. E. Woelfflin. Ed. min. *M.* — 70 1.— Ed. mai. *M.* 1.10 1.50.
- III. P. II: de b. Hispan., fragmenta, indices. *M.* 1.50 1.90.
- Rec. B. Dinter. Ausg. in 1 Bd. (ohne d. krit. praefatio). *M.* 1.50 2.10.
- de bello Gallico. Ed. minor. Ed. II. *M.* — 75 1.10.
- de bello civili. Ed. minor. Ed. II. *M.* — 60 — 90.
- Calpurni Flacci declamationes. Ed. G. Lehnert. *M.* 1.40 1.80.
- Cassii Felici de medicina I. Ed. V. Rose. *M.* 3.— 3.40.
- Catonis de agri cultura I. Rec. H. Kell. *M.* 1.— 1.40.
- Catulli carmina. Recens. L. Mueller. *M.* — 45 — 75.
- Tibulli, Propertii carmina. Rec. L. Mueller. *M.* 2.70 3.20.
- Celsi de medicina II. Ed. C. Daremberg. *M.* 3.— 3.50.
- Censorii de die natali I. Rec. Fr. Huitsch. *M.* 1.30 1.60.
- Cleoronis scripta. Ed. F. W. Müller et G. Friedrich. 4 partes. 10 voll. *M.* 26.20 30.60.
- Pars I: Opera rhetorica, ed. Friedrich. 2 voll. Vol. I. *M.* 1.60 2.— Vol. II. *M.* 3.40 2.80.
- II: Orationes, ed. Müller. 3 voll. je *M.* 2.40 2.80.
- III: Epistolae, ed. Müller. 2 voll. [Vol. I. *M.* 3.60 4.20. Vol. II. *M.* 4.20 4.80.] *M.* 7.80 9.—
- IV: Scripta philosophica, ed. Müller. 3 voll. je *M.* 2.40 2.80.
- V: Indices. [Vergz., Neubearbeitung in Vorb.]
- Auch in folgenden einzelnen Abteilungen:
- Nr. 1. Rhetorica ad Herennium, ed. Friedrich. *M.* — 80 1.10.
- 2. De inventionis, ed. Friedrich. *M.* — 80 1.10.
- 3. De oratore, ed. Friedrich. *M.* 1.10 1.50.
- 4. Brutus, ed. Friedrich. *M.* — 75 1.—
- 5. Orator, ed. Friedrich. *M.* — 60 — 75.
- 6. De optimo genere oratorum, partitiones et topica, ed. Friedrich. *M.* — 50 — 75.
- 7. Orationes pro P. Quinctio, pro Sex. Roscio Amerino, pro Q. Roscio comedo, ed. Müller. *M.* — 70 1.—
- 8. Divinatio in Q. Caecilius, actus in C. Verrem I, ed. Müller. *M.* — 50 — 75.
- 9a. Actionis in C. Verrem II sive accusationis II. I—III, ed. Müller. *M.* 1.— 1.40.
- 9b. — II. IV. V, ed. Müller. *M.* — 50 — 75.
- 10. Orationes pro M. Tullio, pro M. Fonteio, pro A. Caecina, de imperio Cn. Pompeii (pro lege Manilia), ed. Müller. *M.* — 80 — 75.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

Ciceronis scripta. Edd. F. W. Müller et G. Friedrich.

Nr. 11. Orationes pro A. Cluentio Habito, de lege agr. tres, pro C. Rabirio perduellionis reo, ed. Müller. *M.* — 80 1.10.

— 12. Orationes in L. Catilinam, pro L. Murena, ed. Müller. *M.* — 70 1.—

— 13. Orationes pro P. Sulla, pro Archia poeta, pro Placco, ed. Müller. *M.* — 50 — 75.

— 14. Orationes post reditum in senatu et post reditum ad Quirites habitae, de domo sua, de haruspicio responso, ed. Müller. *M.* — 70 1.—

— 15. Orationes pro P. Sestio, in P. Vatinius, pro M. Caelio, ed. Müller. *M.* — 70 1.—

— 16. Orationes de provinciis consularibus, pro L. Cornelio Balbo, in L. Calpurnium Pisonem, pro Cn. Plancio, pro Rabirio Postumo, ed. Müller. *M.* — 70 1.—

— 17. Orationes pro T. Annio Milone, pro M. Marcello, pro Q. Ligario, pro rege Delotaro, ed. Müller. *M.* — 50 — 75.

— 18. Orationes in M. Antonium Philippicæ XIV, ed. Müller. *M.* — 90 1.80.

— 19. Epist. ad fam. I. I—IV, ed. Müller. *M.* — 90 1.80.

— 20. Epist. ad fam. I. V—VIII, ed. Müller. *M.* — 90 1.80.

— 21. Epist. ad fam. I. IX—XII, ed. Müller. *M.* — 90 1.80.

— 22. Epist. ad fam. I. XIII—XVI, ed. Müller. *M.* — 90 1.80.

— 23. Epistolæ ad Quintum fratrem, Q. Ciceronis de petitione ad M. fratrem epistula, eiusdem versus quidam de signis XII, ed. Müller. *M.* — 60 — 90.

— 24. Epist. ad Att. I. I—IV, ed. Müller. *M.* 1.— 1.40.

— 25. Epist. ad Att. I. V—VIII, ed. Müller. *M.* 1.— 1.40.

— 26. Epist. ad Att. I. IX—XII, ed. Müller. *M.* 1.— 1.40.

— 27. Epist. ad Att. I. XIII—XVI, ed. Müller. *M.* 1.— 1.40.

— 28. Epist. ad Brutum et epist. ad Octavianum, ed. Müller. *M.* — 60 — 90.

— 29. Academica, ed. Müller. *M.* — 70 1.—

— 30. De finibus, ed. Müller. *M.* 1.— 1.40.

— 31. Tusculanae disputationes, ed. Müller. *M.* — 80 1.10.

— 32. De natura deorum, ed. Müller. *M.* — 70 1.—

Ciceronis scripta. Edd. F. W. Müller et G. Friedrich.

Nr. 33. De divinatione, de fato, ed. Müller. *M.* — 70 1.—

— 34. De re publica, ed. Müller. *M.* — 70 1.—

— 35. De legibus, ed. Müller. *M.* — 70 1.—

— 36. De officiis, ed. Müller. *M.* — 70 1.—

— 37. Cato Maior de senectute, Laelius de amicitia, Paradoxa, ed. Müller. *M.* — 50 — 75.

Inhalt von

Nr. 1. 2 = Pars I, vol. I.

— 3—6 = Pars I, vol. II.

— 7—9 = Pars II, vol. I.

— 10—14 = Pars II, vol. II.

— 15—18 = Pars II, vol. III.

— 19—23 = Pars III, vol. I.

— 24—28 = Pars III, vol. II.

— 29—31 = Pars IV, vol. I.

— 32—35 = Pars IV, vol. II.

— 36. 37a. Fragm. = Pars IV, vol. III.

— orationes selectae XXI. Rec.

C. F. W. Müller. 2 partes. *M.* 1.70 2.30.

Pars I: Orat. pro Roscio Amerino, in Verrem II. IV et V, pro lege Manilia, in Catilinam, pro Murena. *M.* — 80 1.10.

— II: Orat. pro Sulla, pro Archia, pro Sestio, pro Plancio, pro Milone, pro Marcello, pro Ligario, pro Delotaro, Philippicæ I. II. XIV. *M.* — 90 1.20.

— orationes selectae XIX. Edd., indices adieci. A. Eberhard et O. Hirschfelder. Ed. II. *M.* 2.— 2.50.

Orat. pro Roscio Amerino, in Verrem II. IV. V, de imperio Pompei, in Catilinam IV, pro Murena, pro Ligario, pro rege Delotaro, in Antonium Philippicæ I. II, divinitio in Caecilium.

— epistolæ. Rec. A. S. Wesenberg. 2 voll. [Vol. I. vergl.] Vol. II. *M.* 3.— 3.60.

— epistolæ selectae. Ed. R. Dietach. 2 partes. [P. I. *M.* 1.— 1.40. P. II. *M.* 1.50 2.—] *M.* 2.50 3.40.

* — de virtut. I. fr. Ed. H. Knoellinger. *M.* 2.— 3.40.

[—] Scholia in Ciceronis orationis Boetiana ed. P. Hildebrandt. *M.* 8.— 8.60.

Claudiani carmina. Rec. J. Koch. *M.* 3.60 4.20.

Claudii Hermeri mulomedicina Chironia. Ed. E. Oder. *M.* 12.— 12.80.

Commodiani carmina. Rec. E. Ludwig. 2 partes. *M.* 2.70 3.50.

[Constantinus]. Inc. auct. de C. Magno eiusque matre Helena libellina. Ed. E. Heydenreich. *M.* — 60 — 90.

Cornelius Nepos: s. Nepos.

* Curtii Rufi hist. Alexandri Magni. Rec. Th. Vogel. [vergl.]

* — Ed. E. Hedicke. Ed. minor. *M.* 1.20 1.40. Ed. maior. *M.* 3.60 4.20.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

- Damasi epigrammata.** Acc. Pseudodamasiana. Rec. M. Ihm. Adl. est tabula. *M.* 2.40 2.80.
- Dietya Cretensis ephem. belli Troiani** II. VI. Rec. F. Meistern. [a. Zt. vergl.]
- Donati comm. Terenti.** Ed. P. Wessner. I. *M.* 10 — 10.80. Vol. II. *M.* 12 — 12.80. *Vol. III. I. *M.* 8 — 8.50.
- * — interpretat. Vergil. Ed. H. Georgii. 2 voll. *M.* 24 — 26.
- Dracontii carm. min.** Ed. Fr. de Duhan. *M.* 1.20 1.60.
- Eclgae poetar. Latin.** Ed. S. Brandt. Ed. II. *M.* 1 — 1.40.
- Entropii breuiarium hist. Rom.** Rec. Fr. Ruchl. *M.* — 45 — 75.
- Firmici Materni matheseos** II. VIII. Edd. W. Kroll et F. Skutsch. Fasc. I. *M.* 4 — 4.50.
- * — de errore profan. relig. Ed. K. Ziegler. *M.* 3.20 3.60.
- Flori, L. Annaei, epitomae** II. II et P. Annaei Flori fragmentum de Vergilio. Ed. O. Roszbach. *M.* 2.80 3.20.
- Frontini strategemata** II. IV. Ed. G. Gundermann. *M.* 1.50 1.90.
- Fulgentii, Fabii Planciadii, opera.** Acc. Gordiani Fulgentii de aetatibus mundi et hominis et S. Fulgentii episcopi super Thebaiden. Rec. R. Helm. *M.* 4 — 4.50.
- Gal institutionum comment. quattuor.** Rec. Ph. Ed. Huschke. Ed. VII. cur. E. Seckel et B. Kübler. *M.* 2.80 3.20.
- Gelli nocturni Attic.** II. XX. Rec. C. Hosius. 2 voll. *M.* 6.80 8.
- Gemini elementa astronomiae.** Rec. O. Manitius. *M.* 8 — 8.60.
- Germanici Caesaris Aratea.** Ed. A. Breyer. Ed. II. Acc. Epigrammata. *M.* 2 — 2.40.
- *Grammaticae Romanae fragm. Coll. rec. H. Funaioli. Vol. I. *M.* 12 — 12.60.
- Grati Liciniani quae supersunt.** Rec. M. Flemisch. *M.* 1 — 1.30.
- Hieronymi de vir. illustr. I. Acc. Gennadi catalogus viror. illustr.** Rec. G. Herding. *M.* 2.40 2.80.
- Historia Apollonii, regis Tyri.** Rec. A. Riese. Ed. II. *M.* 1.40 1.80.
- Historiarum Roman. fragmenta.** Ed. H. Patar. *M.* 4.50 5.
- Horatii Flacci opera.** Rec. L. Mueller. Ed. mai. [vergl.] Ed. min. [vergl.]
- * — Rec. E. Vollmer. Ed. maior. *M.* 2 — 2.40. Ed. minor. *M.* 1 — 1.40.
- Hyginus grammaticus l. de mun. castr.** Rec. G. Gemoll. *M.* — 75 1.10.
- Incerti auctoris de Constantino Magno clasque matre Helena libellus prim.** Ed. E. Heydenreich. *M.* — 60 — 90.
- Iurisprudentiae antehadrianae quae supersunt.** In usum maxime academicum rec., adnot. Ph. Ed. Huschke. Ed. V. *M.* 75 7.40. Ed. VI. auct. et emend. ed. E. Seckel et B. Kübler. Vol. I. *M.* 4.40 5. — Indices ed. Fabricius. [vergl.]
- Supplement: Bruchstücke a. Schriften röm. Juristen. Von E. Huschke. *M.* — 75 1. —
- Iurisprudentiae antehadrianae quae supersunt.** Ed. F. P. Bremer. Pars I. *M.* 5 — 5.60. Pars II. Sectio I. *M.* 8 — 8.60. II. *M.* 8 — 8.80.
- Iustiniani Institutiones.** Ed. Ph. Ed. Huschke. *M.* 1 — 1.40.
- Iustinii epitoma hist. Philipp. Pompei Trogi ex rec. Fr. Ruchl.** Acc. prolog in Pompeium Trogius ab A. de Gutschmid rec. *M.* 1.60 2.20.
- Iuvenalis satirarum** II. Rec. C. F. Hermann. *M.* — 45 — 75.
- Iuveni II. evangelicorum** IV. Rec. C. Marold. *M.* 1.80 2.20.
- Lactantius Placidus: a. Statius.** Vol. III. Libri ab urbe condita libri. Rec. G. Weissenborn et M. Müller. 6 partes. *M.* 8.10 11.10. Pars I—III je *M.* 1.20 1.70. Pars IV—VI je *M.* 1.50 2. — Pars I—V auch in einzelnen Heften:
- Pars I fasc. I: Lib. 1—3. *M.* — 70 1.10. — I fasc. II: Lib. 4—6. *M.* — 70 1.10. — II fasc. I: Lib. 7—10. *M.* — 70 1.10. — II fasc. II: Lib. 21—29. *M.* — 70 1.10. — III fasc. I: Lib. 24—26. *M.* — 70 1.10. — III fasc. II: Lib. 27—30. *M.* — 70 1.10. — IV fasc. I: Lib. 31—35. *M.* — 85 1.25. — IV fasc. II: Lib. 36—38. *M.* — 85 1.25. — V fasc. I: Lib. 39—40. *M.* — 85 1.25. — Ed. II ed. G. Heraeus. *M.* — 85 1.25.
- *Pars V fasc. II: Lib. 41—140. *M.* — 85 1.25. — VI: Fragmenta et index.
- Lucani de bello civ. II. X. II.** Ed. C. Hosius. *M.* 4.40 5. —
- Lucreti Carli de rerum natura** II. VI. Ed. A. Brieger. Ed. II. *M.* 2.10 2.50. Appendix einzeln *M.* — 30.
- Macrobius.** Rec. F. Eyssenhardt. Ed. II. *M.* 8 — 8.60.
- Macrobi de medicamentis.** Ed. G. Helmreich. *M.* 3.60 4.20.
- Martialis epigrammata** II. Rec. W. Gilbert. *M.* 2.70 3.20.
- *Martialis Capella. Ed. A. Dick. [In Vork.]
- Mela, Pomponii, de chorographia libri.** Ed. C. Frick. *M.* 1.20 1.60.
- Metrologiarum scriptorum reliquiae.** Ed. F. Hultsch. Vol. II: Scriptores Latini. *M.* 2.40 2.80. [Vol. I: Scriptores Graeci. *M.* 2.70 3.20.] 2 voll. *M.* 5.40 6.
- Minaei Felicii Octaviani.** Rec. Heraeus. *M.* 1.80 2. —
- Malomedicina Chronica.** Siehe Claudii Nepotis vitae. Ed. C. Helm et A. Fleckstein. *M.* — 30 — 60.
- * — m. Schulwörterbuch. H. Henschel. 15. Auflage. *M.* 1.75.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

- Nonii Marcelli de compendiosa doctrina libros XX. Ed. W. M. Lindsay. Vol. I—III: lib. I—XX et ind. *M* 17 20 19.—
- Orosii hist. adv. paganos II. VII. Rec. C. Zangemeister. *M* 4.—4.50.
- Ovidius Naso. Rec. R. Merkel. 3 tomi. *M* 2 20 4.10.
- Tom. I: Amores. Heroides. Epistulae. Medicamina faciei femineae. Ars amatoria. Remedia amoris. Ed. II cur. R. Ehwald. *M* 1.—1.40.
- Tom. II: Metamorphoses. Ed. II. *M* —90 1.30.
- Tom. III: Tristia. Ibis. Ex Ponto libri. Fasti. Ed. II. *M* 1.—1.40.
- tristium II. V. *M* —45 —75.
- fastorum II. VI. *M* —60 —90.
- metamorphoseon delectus Siebelianus. Ed. Fr. Polle. Mit Index. *M* —70 1.—
- Palladii opus agriculturae. Rec. J. C. Schmitt. *M* 5 20 5.60.
- Panegyrici Latini XII. Rec. A. M. Baehrens. *M* 3 60 4.20.
- Patrum Nicaenorum nomina graecae, latinae, syriacae, copticae, arabicae, armenicae. Edd. H. Gieseler, H. Hilgenfeld, O. Cuntz. *M* 6.—6.60.
- Pelagii ars veterinaria. Ed. M. Ihm. *M* 2 40 2.80.
- Persii satirarum I. Rec. C. Hermann. *M* —30 —60.
- Phaedri fabulae Aesopae. Rec. L. Mueller. *M* —30 —60.
- mit Schulwörterbuch von A. Schaubach. *M* —90 1.30.
- Physiognomonici scriptores Graeci et Latini. Rec. R. Foerster. 2 voll. [Vol. I. *M* 8.—8.60. Vol. II. *M* 8.—6.60.] *M* 14.—15.20.
- Plauti comoediae. Rec. F. Goetz et Fr. Schoell. 7 fasc. *M* 10 50 14.—
- Fasc. I. Amphitruo, Aulularia, Aulularia. Praef. de Plauti vita ac poeti testim. vet. *M* 1 50 2.—
- *— II. Bacchides, Captivi, Casina. Ed. II. *M* 1 50 2.—
- III. Cistellaria, Curculio, Epidicus. *M* 1 50 2.—
- *— IV. *Menaechmi, Mercator, *Miles glor. *M* 1 50 2.—
- V. *Mostellaria, Persa, *Poenulus. *M* 1 50 2.—
- *— VI. *Pseudolus, *Budens, Stichus. *M* 1 50 2.—
- *— VII. *Trinummus, Truculentus, fragmenta. Acc. conspectus metrorum. *M* 1 50 2.—
- Einzelne die mit * bezeichneten Stücke je *M* —80 —90, die übrigen je *M* —45 —75. Supplementum (De Plauti vita ac poeti testimonia veterum. Conspectus metrorum) *M* —45 —75.
- *Plinii naturalis historia. 6 voll. Ed. II. Rec. C. Mayhoff. Vol. I. *M* 8.—8.60. Vol. II. *M* 3.—3.50. Vol. III. *M* 4.—4.50. Vol. IV. V. je *M* 6.—6.60. Vol. VI. (Index.) Ed. Jan. *M* 3.—3.50.
- II. dubii sermonis VIII rell. Coll. I. W. Beck. *M* 1 40 1.80.
- (Iun.) epistulae. [vergr.]
- *— rec. R. C. Kinkula. *M* 3.—3.60.
- Plinii Secundi quae fertur una cum Gargilli Martialis medicina. Ed. V. Rose. *M* 2 70 3.10.
- Poetae Latini minores. Rec. A. M. Baehrens. 6 voll. [Vol. VI vergr.] *M* 20 10 23.40.
- Pomponius Mela: a. Mela.
- Porphyronis commentarii in Horatium. Rec. G. Meyer. *M* 5.—5.60.
- Prisciani euphoriston II. III. Ed. V. Rose. Acc. Vindictiani Afri quae feruntur rell. *M* 7 20 7.80.
- Propertii elegiae. Rec. L. Mueller. *M* —60 —90.
- *— Ed. K. Hosius. [In Vorb.]
- Pseudacronis scholia in Horatium. Ed. O. C. Keller. Vol. I. *M* 9.—9.80 vol. II. *M* 12.—12.80.
- Quintilianus instit. orat. II. XII. Rec. Ed. Bonnelli. 2 voll. [vol. I vergr.] je *M* 1 80 2.20.
- liber decimus. Rec. C. Halm. *M* —30 —60.
- *— Ed. L. Radermacher. P. I. *M* 3.—3.50.
- declamationes. Rec. C. Ritter. *M* 4 80 5.40.
- *— decl. XIX maiores. Ed. G. Lehnert. *M* 12.—12.60.
- Remigii Antilesiodor. in art. Donati min. commentum. Ed. W. Fox. *M* 1 80 2.20.
- Rutilii Namatianus de reditu suo II. II. Rec. L. Mueller. [z. Zt. vergr.]
- Sallusti Catilina, Iugurtha, ex historiis orationes et epistulae. Ed. A. Eussener. *M* —45 —75.
- Scenicae Romanorum poesis fragmenta. Rec. O. Ribbeck. Ed. III. Vol. I. Tragicorum fragmenta. *M* 4.—4.60. Vol. II. Comicorum fragmenta. *M* 5.—5.60.
- Scribonii Largi compositiones. Ed. G. Helmreich. *M* 1 80 2.20.
- Scriptores historiae Augustae. Iterum rec. H. Peter. 2 voll. *M* 7 50 5.60.
- Senecae opera quae supersunt. Vol. I. Fasc. I. Dialog. II. XII. Ed. E. Hermes. *M* 3 20 3.80. Vol. I. Fasc. II. De beneficiis. De clementia. Ed. C. Hosius. *M* 2 40 2.80. Vol. II. *Naturalium quaest. II. VIII. Ed. A. Gercke. *M* 3 60 4.20. Vol. III. Ad Lucili. epist. mor. Ed. O. Hense. *M* 5 60 6.20. Vol. IV. *Fragmenta. Ind. Ed. E. Bickel. [In Vorb.]
- Suppl. Rec. Fr. Hense. *M* 1 80 2.40.
- tragoediae. Rec. R. Peiper et G. Richter. Ed. II. *M* 5 40 6.20.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

Seneca (rhetoris) oratorum et rhetorum sententiae, divisiones, colores. Ed. A. Kiessling. *M.* 4.50 5.—
Sidonius Apollinaris. Rec. P. Mohr. *M.* 5.60 6.20.
Sili Italici Punica. Ed. L. Bauer. 2 voll. je *M.* 2.40 2.80.
Soranus gynaecolorum vetus translatio Latina cum add. Graeci textus rell. Ed. V. Rose. *M.* 4.80 5.40.
Statius. Ed. A. Klots et R. Jahnke. Vol. I: Silvae. Rec. A. Klots. *M.* 2.— 2.50.
 — II. Fasc. I: Achilleis. Rec. A. Klots. *M.* 1.20 1.60.
 — II. Fasc. II: Thebais. Rec. A. Klots. *M.* 8.— 8.90.
 — III: Lactantii Placidi scholia in Achilleidem. Ed. R. Jahnke. *M.* 8.— 8.60.
Suetonii Tranquilli opera. Rec. M. Ihm. Ed. minor. Vol. I. de vita Caesarum libri VIII. *M.* 2.40 2.80. 2 Fasc.: Rec. C. L. Roth. Fasc. I [vergr.] Fasc. II. de grammaticis et rhetoribus. *M.* — 80 1.20.
Tacitus. Rec. C. Halm. Ed. IV. 2 tomi. *M.* 2.40 3.20.
 Tomus I. Libb. ab excessu divi Augusti. *M.* 1.20 1.60. [Fasc. I: Lib. I—VI. *M.* — 75 1.10. Fasc. II: Lib. XI—XVI. *M.* — 75 1.10.]
 — II. Historiae et libb. minores. *M.* 1.20 1.60. [Fasc. I: Historiae. *M.* — 90 1.30. Fasc. II: Germania. Agricola. Dialogus. *M.* — 45 — 75.]
Terentii comediae. Rec. A. Fleckeisen. Ed. II. *M.* 2.10 2.60.
 Jedes Stück (Adelphoe, Andria, Eunuchus, Hauton Timorumenos, Hecyra, Phormio) *M.* — 45 — 75.

[—] **Scholia Terentiana.** Ed. Fr. Schütz. *M.* 2.— 2.40.
Tibullus. IV. Rec. L. Muehler. *M.* — 30 — 60.
Ulpiani fragmenta. Ed. E. Hueschke. Ed. V. *M.* — 75 1.10.
Valerii Maximi factorum et dictorum memorab. II. IX. Cum tulli Paridis et Iannarii Nepotiani epitomis. Rec. C. Kempf. Ed. II. *M.* 7.20 7.80.
Valerii Alexandri Polemi res gestae Alexandri Macedoniae. Rec. B. Kuebler. *M.* 4.— 4.50.
Valerii Flacci Argonauticae. Rec. Aem. Bachrons. *M.* 1.50 2.—
Varronis rer. rustic. rell. Rec. H. Keil. *M.* 1.60 2.—
Vegetii Renati digestorum artis militariae libri. Ed. B. Lommatzsch. *M.* 6.— 6.60.
 — — — epitoma rei milit. Rec. C. Lang. Ed. II. *M.* 3.90 4.40.
Vallei Patreculi hist. Roman. rell. Ed. C. Halm. *M.* 1.— 1.40.
 — — — Rec. Fr. Haase. *M.* — 60 — 90.
Vergilii Maronis opera. Rec. O. Ribbeck. Ed. II. *M.* 1.50 2.—
 — — — Aeneis. *M.* — 90 1.30.
 — — — Bucolica et Georgica. *M.* — 45 — 75.
 — — — Bucolica, Georgica, Aeneis. Rec. O. Güthling. 2 tomi. *M.* 1.35 2.05.
 Tom. I: Bucolica, Georgica. *M.* — 45 — 75.
 — II: Aeneis. *M.* — 90 1.30.
Vergilii Grammatici opera. Ed. J. Hübner. *M.* 2.40 2.80.
Vitruvii de architectura II. X. Ed. V. Rose. Ed. II. *M.* 5.— 5.60.

1b. Bibliotheca scriptorum medii aevi Teubneriana. [8.]

Alberti Stadensis Trilogia. Ed. Th. Mersdorf. *M.* 3 — 3.40.
Amarilli sermonum II. IV. Ed. M. Manitius. *M.* 3.25 3.60.
Canabutsae in Dionysium Halle. comm. Ed. M. Lehnardt. *M.* 1.80 2.20.
Christus patiens. Tragoedia Gregorio Nazianzeno falso attributa. Rec. I. G. Bramba. *M.* 2.40 2.80.
Comediae Horatianae. Ed. R. Jahnke. *M.* 1.20 1.60.
***Egidii Corbollenensis ylaticus de signis et sympt. agnition.** ed. V. Rose. *M.* 2.80 3.20.

Guallelmi Blesensis Aldae comediae. Ed. C. Lohmeyer. *M.* — 80 1.20.
Hildegardis causae et curae. Ed. P. Kasper. *M.* 4.40 5.—
***Horatii Romani parcaris.** Ed. M. Lehnardt. *M.* 1.20 1.60.
***Hrotsvithae opera.** Ed. K. Strecker. *M.* 4.— 4.60.
Odonis abbatii Cluniacensis occupatio. Ed. A. Swoboda. *M.* 4.— 4.60.
Thiofridi Epternacensis vita Willibrordi metrica. Ed. K. Rossberg. *M.* 1.80 2.20.
Vitae sanctorum aevum metricae. Ed. Guil. Harter. *M.* 3.— 3.50.

1c. Bibliotheca scriptorum Latinorum recentioris aetatis. Edidit Iosephus Frey. [8.]

Epistolae vel. viror. clar. asec. XVI. XVII. Ed. E. Weber. *M.* 2.40 2.80.
Manutii, Pauli, epistolae vel. Ed. M. Fickelscherer. *M.* 1.50 2.—

Mureti scripta vel. Ed. I. Frey. 2 voll. *M.* 2.40 3.20.
Rubkenii elogium Tib. Hemsterhusii. Ed. I. Frey. *M.* — 45 — 75.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

2. Sammlung wissenschaftlicher Kommentare zu griechischen und römischen Schriftstellern. [gr. 8.]

Mit der Sammlung wissenschaftlicher Kommentare zu griechischen und römischen Literaturwerken hofft die Verlagsbuchhandlung einem wirklichen Bedürfnis zu beggnen. Das Unternehmen soll zu einer umfassenderen und verständnisvolleren Beschäftigung mit den Hauptwerken der antiken Literatur als den vornehmsten Äußerungen des klassischen Altertums auffordern und anleiten.

Aetna. Von S. Sudhaus. *M.* 6.— 7.—
 Lucretius de rer. nat. Buch III. Von
 R. Heinze. *M.* 4.— 5.—
 Vergilius Aeneis Buch VI. Von E. Norden.
M. 12.— 13.—
 Sophokles Elektra. Von G. Kaibel.
M. 6.— 7.—
 *Zwei griechische Apologeten. Von J.
 Geffcken. *M.* 10.— 11.—
 *Catali Veronensis liber. Von G. Fried-
 rich. *M.* 12.— 13.—

Unter der Presse:
 Philostratus *περί γυμναστικής*. Von H.
 Jähner.

In Vorbereitung:
 Clemens Alex. Prolegomena. Von Schwartz.
 Lukian Philopseudes. Von R. Wünsch.
 Ovid Heroiden. Von R. Ehwald.
 Tacitus Germania. Von G. Wissowa.
 Pindar Pythien. Von O. Schröder.

3. Einzeln erschienene Ausgaben.

[gr. 8, wenn nichts anderes bemerkt.]

Die meisten der nachstehend aufgeführten Ausgaben sind bestimmt, wissenschaftlichen Zwecken zu dienen. Sie enthalten daher mit wenigen Ausnahmen den vollständigen kritischen Apparat unter dem Texte; zum großen Teil sind sie — wie dies dann in der Titelangabe bemerkt ist — mit kritischem und exegetischem Kommentar versehen.

a. Griechische Schriftsteller.

Acta apostolorum: s. Lucas.
 Aeschini orationes. Ed. scholia adl. F.
 Schultz. *M.* 8.—
 — orat. in Ctesiphontem. Rec. expl. A.
 Weidner. *M.* 3.60.
 Aeschyl Agamemnon. Ed. R. H. Klausen.
 Ed. alt. cur. R. Enger. *M.* 3.75.
 — Agamemnon. Griech. u. deutsch mit
 Komm. von K. H. Keck. *M.* 9.—
 — Orestie mit erklärend. Anmerkungen
 von N. Wecklein. *M.* 6.—
 Daraus einzeln je *M.* 2.—:
 I. Agamemnon.
 II. Die Choephoren.
 III. Die Eumeniden.
 — fabulae et fragmenta. Rec. G. Dindorf.
 4. *M.* 4.—
 — Septem ad Thebas. Rec. Fr. Rit-
 schelius. Ed. II. *M.* 3.—
 Alciphronis rhet. epistolae. Ed. A. Mei-
 neke. *M.* 4.—
 Ἀλφάβητος τῆς ἀγάπης. Das ABC der
 Liebe. E. Sammlung rhod. Liebeslieder.
 Hrg. v. W. Wagner. *M.* 2.40.
 Anthologiae Planudeae appendix Barba-
 rino-Vaticana. Rec. L. Sternbach.
M. 4.—

Apollonius' von Kitium illustr. Kommen-
 tar z. d. Hippokrat. Schrift *π. ὑπὸ φρον.*
 Hrg. v. H. Schöne. Mit 31 Tafeln in
 Lichtdr. 4. *M.* 10.—
 Aristophanis fabulae et fragmenta. Rec.
 G. Dindorf. 4. *M.* 6.—
 — equites. Rec. A. von Velsen. Ed. II.
 cur. K. Zacher. *M.* 3.—
 — Plutus. Rec. A. von Velsen. *M.* 2.—
 — ecclesiazusae. Rec. A. von Velsen.
M. 2.40.
 — thesmophoriazusae. Rec. A. von
 Velsen. Ed. II. *M.* 2.—
 — pax. Rec. K. Zacher. [U. d. Fr.]
 Aristotelis ars rhet. cum adnotatione
 L. Spengel. Acc. vet. translatio Latina
 2 voll. *M.* 16.—
 — politica cum vet. translatione G. de
 Moerbeke. Rec. Fr. Susemihl. *M.* 18.—
 — ethica Nicomachea. Ed. et comment.
 instr. G. Ramsauer. Adl. est Fr. Suse-
 mihli epist. crit. *M.* 12.—
 Artemidori onirocritica. Rec. R. Hercher.
M. 8.—
 Bionis epitaphius Adonidis. Ed. H. L.
 Ahrens. *M.* 1.50.
 Buccoliorum Graec. Theocriti, Moschi,
 Moschi reliquiae. Ed. H. L. Ahrens.
 2 tomi. *M.* 21.60.

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

- Callimachus.** Ed. O. Schneider. 2 voll. *M.* 33. —
 Vol. I. Hymni cum scholiis vet. *M.* 11. —
 — II. Fragmenta Indicia. *M.* 22. —
Carmina Graeca medii aevi. Ed. G. Wagner. *M.* 9. —
 — popularia Graeciae recentioris. Ed. A. Passow. *M.* 14. —
Christianor. carm. Anthologia Graeca. Ed. W. Christ et M. Paraniikas. *M.* 10. —
Comicorum Atticorum fragmenta. Ed. Th. Kock. 3 voll. *M.* 48. —
 Vol. I. Antiquae comoediae fragmenta. *M.* 18. —
 — II. Novae comoediae fragmenta. Pars I. *M.* 14. —
 — III. Novae comoediae fragmenta. P. II. Comic. inc. aet. fragm. Fragment. post. Indicia. Suppl. *M.* 16. —
Corpus medicorum Graecorum. Vol. XI, 1. Philamenti de venenatis animalibus eorumque remediis. Ed. M. Wellmann. *M.* 2. 80. —
Demetrii Phaleri de elocutione libellus. Ed. L. Rademacher. *M.* 5. —
Demosthenis orati. de corona et de falsa legatione. Cum argumentis Graece et Latine ed. I. Th. Voemelius. *M.* 16. —
 — orat. adv. Leptinem. Cum argumentis Graece et Latine ed. I. Th. Voemelius. *M.* 4. —
 — de corona oratio. In usum schol. Ed. L. H. Lipsius. Ed. II. *M.* 1. 60. —
Ἡσίο διὰλέξεων excerptum ed. R. Schneider. *M.* 60. —
Didymi Chalcenteri fragmenta. Ed. M. Schmidt. *M.* 2. —
Dionysii Thracis ars grammatica. Ed. G. Uhlig. *M.* 8. —
 * *Ἐκφώνησις τῆς Διονυσίου περὶ ὀνόματι*
 De sublimitate libellus. Ed. O. Iahn. Tert. ed. L. Vahlen. 1905. *M.* 2. 80 3. 20. —
Epicurea. Ed. H. Usener (Aust. Neudruck.) *M.* 19. — 13. —
Eratothenis carminum reliquiae. Disp. et expl. Ed. E. Hiller. *M.* 5. —
 — geographische Fragmente, hrg. von Berger. *M.* 8. 40. —
Euripidis fabulae et fragmenta. Rec. G. Dindorf. 4. *M.* 9. —
 — Ed. R. Prinz et N. Wecklein. *M.* 46. 60. —
 Vol. I. Pars I. Medea. Ed. II. *M.* 2. 40. —
 — I. — II. Alkestis. Ed. II. *M.* 1. 80. —
 — I. — III. Hecuba. Ed. II. *M.* 2. 40. —
 — I. — IV. Electra. *M.* 2. —
 — I. — V. Ion. *M.* 2. 80. —
 — I. — VI. Helena. *M.* 3. —
 — I. — VII. Cyclops. Ed. II. *M.* 1. 40. —
 — II. — I. Iphigenia Taurica. *M.* 2. 40. —
 — II. — II. Supplices. *M.* 2. —
 — II. — III. Bacchae. *M.* 2. —
 — II. — IV. Heraclidae. *M.* 2. —
Euripidis fabulae. Ed. R. Prinz et N. Wecklein. *M.* 46. 60. —
 Vol. II. — V. Hercules. *M.* 2. 40. —
 — II. — VI. Iphigenia Aulide. *M.* 2. 80. —
 — III. — I. Andromacha. *M.* 2. 40. —
 — III. — II. Hippolytus. *M.* 2. 80. —
 — III. — III. Orestes. *M.* 2. 80. —
 — III. — IV. Phoenissae. *M.* 2. 80. —
 — III. — V. Troades. *M.* 2. 80. —
 — III. — VI. Rhessus. *M.* 3. 60. —
 — tragodiae. Ed. Pflugk-Klotz-Wecklein. (Mit latein. Kommentar.) Medea. Ed. III. *M.* 1. 50. — Hecuba. Ed. III. *M.* 1. 20. — Andromacha. Ed. II. *M.* 1. 20. — Heraclidae. Ed. II. *M.* 1. 20. — Helena. Ed. II. *M.* 1. 20. — Alkestis. Ed. II. *M.* 1. 20. — Hercules furens. Ed. II. *M.* 1. 80. — Phoenissae. Ed. II. *M.* 2. 25. — Orestes. *M.* 1. 20. — Iphigenia Taurica. *M.* 1. 20. — Iphigenia quae est Aulide. *M.* 1. 20. —
Eusebii canonum epitome ex Dionysii Telmaharensis chronico petita. Veterum notisque illustrant C. Siegfried et H. Gölzer. 4. *M.* 6. —
Galeni de placitis Hippocratis et Platonis. Rec. I. Müller. Vol. I. Prolegg., text. Graec., adnot. crit., vers. Lat. *M.* 20. —
Gnomica I. Sexti Pythagorici. Ciliarchi. Euagrii Pontici sententiae. Ed. A. Riese. gr. 4. *M.* 2. 40. —
 — II. Epicteti et Muschonii sententiae. Ed. A. Elter. gr. 4. *M.* 1. 60. —
Grammatici Graeci recogniti et apparatus critico instructi. 8 partes. 15 voll. Lex-3. —
 Pars I. Vol. I. Dionysii Thracis ars grammatica. Ed. G. Uhlig. *M.* 8. —
 Pars I. Vol. III. Scholia in Dionysii Thracis artem grammaticam. Rec. A. Hilgard. *M.* 36. —
 Pars II. Vol. I. Apollonii Dyscoli quae superunt. Ed. R. Schneider und G. Uhlig. 2 Fasc. *M.* 36. —
 * Pars II. Vol. II. Syntax des Apollonius. Ed. G. Uhlig. [U. d. Pr.] —
 Pars III. Vol. I. Herodiani technici reliquiae. Ed. A. Lenz. I. *M.* 21. —
 Pars III. Vol. II. Herodiani technici reliquiae. 2 Fasc. *M.* 34. —
 Pars IV. Vol. I. Theodosii canones et Choerobosci scholia in canones nominales. *M.* 14. —
 Pars IV. Vol. II. Choerobosci scholia in canones verbales et Sophronii excerpta e Characia commentario. *M.* 22. —
 [Fortsetzung in Vorb.] —
Herodas' Mimiamen, hrg. v. B. Maister. Lex-3. [Vergl. Neue Aufl. in Vorb.] —
Herodiani ab excessu d. Marci II. VIII. Ed. L. Mendelssohn. *M.* 6. 80. —
Herodiani technici reli. Ed. expl. A. Lenz. 2 voll. Lex-3. *M.* 54. —

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

- Herodoti II. Buch u. sachl. Erläut. hrg. v. A. Wiedemann. *M* 12.—
Ἡρόδοτος τὸ ἑκτὸν βιβλίον ἐκ ἐργασιῶν Κ. Σίττλ. *M* 10.—
- Hesiodi quae fer. carmina. Rec. R. Bzach. Acc. Homeri et Hesiodi certamen. *M* 18.—
 — Rec. A. Köchly, lect. var. subscr. G. Kinkel. Pars I. *M* 5.—
 [Fortsetzung erscheint nicht.]
 — Rec. et ill. C. Goettling. Ed. III. cur. I. Flach. *M* 6. 60.
- [—] Glossen und Scholien zur Hesiodischen Theogonie mit Prolegomena von J. Flach. *M* 8.—
- Hezychii Milesii onomatologi rell. Ed. I. Flach. Acc. appendix Pseudohezychiana, indd., spec. photolithogr. cod. A. *M* 9.—
- Hipparch, geograph. Fragmente, hrg. von H. Berger. *M* 2. 40.
- *Homeri carmina. Rec. A. Ludwig. Pars I. Illas. 2 voll. Vol. I. *M* 16.— 18.— Vol. II. *M* 20.— 23.— Pars II. Odyssea. 3 voll. *M* 16.— 20.—
 — Odyssea. Ed. I. La Roche. 2 part. *M* 13.—
 * Illas. Ed. I. La Roche. 2 part. *M* 23.—
 — Illadis carmina seiuncta, discreta, emendata, prolegg. et app. crit. instructa ed. G. Christ. 2 part. *M* 16.—
- [—] D. Homer. Hymnen hrg. u. erl. v. A. Gemoll. *M* 6. 80.
- [—] D. Homer. Batrachomachia des Pigres nebst Scholien u. Paraphrase hrg. u. erl. v. A. Ludwig. *M* 20.—
- Incerti auctoris epitome rerum gestarum Alexandri Magul. Ed. O. Wagner. *M* 3.—
- Inscriptiones Graecae metricae ex scriptoribus praeter Anthologiam collectae. Ed. Th. Preger. *M* 8.—
- Inventio sanctae crucis. Ed. A. Holder. *M* 2. 80.
- [Iohannes.] Evangelium sec. Iohannem. Ed. F. Blass. *M* 5. 60.
- Iuliani II. contra Christianos: s. Scriptorum Graecorum c. q. a.
 — deutsch v. J. Neumann. *M* 1.—
- Kosmas und Damian. Texte und Einleitung von L. Deubner. *M* 8.— 9.—
- Kyriillos, d. h. Theodosios: s. Theodosios.
- Leges Graecorum sacrae et titulis coll. Edd. J. de Prot et L. Ziehen. 2 fasc. Fasc. I. Fasti sacr. Ed. J. de Prot. *M* 2. 80. Fasc. II. 1. Leges Graeciae et insularum. Ed. L. Ziehen. *M* 13.—
- *Lesbonactis Sophistae quae supersunt. Ed. Fr. Kiehr. *M* 2.—
- Lexicographi Graeci recogniti et apparatus critico instructi. Etwa 16 Bände. gr. 8. [In Vorbereitung.]
- I. Lexika zu den zehn Rednern (G. Wentzel).
- II. Phrynichus, Aelius Dionysius, Panasias und and. Atticisten (L. Coban).
- III. Homerlexika (A. Ludwig).
- IV. Stephanus von Byzanz.
- V. Cyrill, Bachmannsches Lexikon und Verwandtes, insbesond. Bibelglossare (G. Wentzel).
- VI. Photios.
- VII. Suidas (G. Wentzel).
- VIII. Hesych.
- IX. Pollux. Ed. E. Bethe. Fasc. I. *M* 14.—
- X. Verschiedene Spezialglossare, namentlich botanische, chemische, medizinische u. ägl.
- [Naheres s. Teubners Mitteilungen 1897 No. 1 S. 2.]
- [Lucas.] Acta apostolorum. Ed. F. Blass. *M* 2.—
- [—] Evangelium sec. Lucam. Ed. F. Blass. *M* 4.—
- Lykophron's Alexandria. Hrg., übers. u. erklärt von C. v. Holzinger. *M* 15.—
- [Lyrik.] Auswahl aus der griech. Lyrik von A. Großmann. Zum Gebrauch bei der Erklärung Horaz. Oden. *M* — 15.
- [Lysias.] Pseudol. oratio funebris. Ed. M. Erdmann. *M* — 80.
- [Matthaeus.] Evangelium sec. Matthaeum. Ed. F. Blass. *M* 3. 60.
- Metrodori Epicuri fragmenta coll., scripta. Inc. Epicuri comment. moralem sub A. Koerte. *M* 2. 40.
- Musios, Hero u. Leander. Eingel. u. übers. v. H. Oelschläger. 16. *M* 1.—
- Nicandrea theriaca et alexipharmaca. Rec. O. Schneider. Acc. scholia *M* 9.—
- Περὶ παθῶν* excerpta ed. R. Schneider. *M* — 80.
- Papyrus magica mus. Lugd. Bat. a C. Leemans ed. denno ed. A. Dieterich. *M* 2.—
- *[Papyrusurkunden.] Mittels, L., und U. Wilcken, Chrestomathie griechischer Papyrusurkunden. [U. d. Pr.]
- Philelemi Epicuri de Ira I. Ed. Th. Gomperz. Lex.-8. *M* 10. 80.
- *περί ποιημάτων* I. II fragm. Ed. A. Hausrath. *M* 2.—
- Philomenos s. Corpus medicorum Graecorum.
- *Phoenix von Kelophon. Neue Papyrustexte hrg. von G. A. Gerhards. *M* 2. 80.
- *[Photios.] Beitzenstein, B., des Aut. des Lexikons des Photios. *M* 1.—

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

- Pindari carmina** rec. O. Schroeder. (Post. Iyr. Græc. coll. Th. Bergk. Ed. quinta. I, 1.) *M* 14. —
- **Stagesleider**, erkl. v. Fr. Mezger. *M* 8. —
- **carmina prolegomenis et commentariis instructa** ed. W. Christ. *M* 14. — 16. —
- **versenettel kritikal és Magyarászó jegyzetekkel kiadta Hómann Ottó**. I. Kötet. *M* 4. — [Ohne Fortsetzung.]
- Platonis opera omnia**. Rec., prolegg. et comment. instr. G. Stallbaum. 10 voll. (21 sectiones.) (Mit latein. Kommentar.) Die nicht aufgeführten Schriften sind vergriffen.
- **Apologia Socratis et Crito**. Ed. V. cur. M. Wohlrab. *M* 2.40. — **Protagoras**. Ed. IV. cur. I. S. Kroschel. *M* 2.40. — **Phaedrus**. Ed. II. *M* 2.40. — **Menexenus**, **Lyais**, **Hippias uterque**, Io. Ed. II. *M* 2.70. — **Lachas**, **Charmides**, **Alcibiades I. II**. Ed. II. *M* 2.70. — **Cratylus**. *M* 2.70. — **Meno** et **Euthyphro** itemque incerti scriptoris **Theages**, **Erastae** et **Hipparchus**. Ed. II. cur. A. R. Fritzsche. *M* 5. — **Theaetetus**. Ed. M. Wohlrab. Ed. II. *M* 3.60. — **Sophista**. Ed. II. cur. O. Apelt. *M* 5.60. — **Politicus** et incerti auctoris **Mino**. *M* 2.70. — **Philebus**. *M* 2.70. — **Leges**. 3 voll. [je *M* 3.60.] *M* 10.80. [Vol. I. Lib. I—IV. Vol. II. Lib. V—VIII. Vol. III. Lib. IX—XII et **Epinomis**.]
- **Timaeus** interprete Chalcois cum eiusdem commentario. Ed. I. Wrobel. *M* 11.20.
- Plutarchi de musica**. Ed. R. Volkmann. *M* 3.60.
- **de proverbis Alexandrinorum**. Rec. O. Crusius. Fasc. I. 4. *M* 2.80.
- — Fasc. II. **Commentarius**. 4. *M* 3. —
- **Themistokles**. Für quellenkritische Übungen comm. u. hrsg. v. A. Bauer. *M* 2. —
- **ρό ἐν Σελπεί**; E. Ed. G. N. Bernardakis. *M* 1.50.
- **vitae parallelae Agesilai et Pompeli**. Rec. Cl. Lindskog. *M* 3.60 4.40.
- Poetae lyrici Graeci**. Ed. V. 2 voll.
- Vol. I. 1. **Pindari carmina**. Recens. O. Schröder. *M* 14. —
- II. **Poetae eleg. et iambogr.** Rec. O. Crusius. [In Vorb.]
- Poetarum scenicarum Graecorum Aeschyl., Sophocles, Euripidis et Aristophanis fabulae et fragmenta**. Rec. Guil. Dindorf. Ed. V. 4. *M* 20. —
- Pollucis onomasticon**. Rec. E. Bethes. (Lexicographi Graeci IX.) Fasc. I. *M* 14. —
- Porphyrii quaest. Homer.** ad **Iliadem** pertin. rell. Ed. H. Schrader. 2 fasc. gr. Lex.-8. *M* 16. —
- ad **Odyssaeam** pertin. rell. Ed. H. Schrader. gr. Lex.-8. *M* 10. —
- Ptolemaei regl. γεωγραφ. καὶ ὁψομετρ.** lib. Rec. Fr. Banow. gr. 4. *M* 1. —
- [**Scylax**.] **Anonymi vulgo Scylacis Caryandensis periplos maris interni** cum appendice. Rec. B. Fabricius. Ed. II. *M* 1.20.
- Scriptorum Graecorum qui christ. impug. relig. quae supers.** Fasc. III: **Iulianus imp.** contra **Christianos** quae supers. Ed. C. I. Neumann. Insunt **Cyrilli Alex.** **fragm.** **Syriaca** ab E. Nestle edita. *M* 6. —
- Sophoclis tragoediae et fragm.** Rec. G. Dindorf. 4. *M* 5. —
- **Recens. et explann.** **Wunderus**. Wecklein. 2 voll. *M* 10.80.
- Philoctetes**. Ed. IV. *M* 1.50. — **Oedipus Rex**. Ed. V. *M* 1.50. — **Oedipus Coloneus**. Ed. V. *M* 1.80. — **Antigona**. Ed. V. *M* 1.50. — **Electra**. Ed. IV. *M* 1.80. — **Ajax**. Ed. III. *M* 1.80. — **Trachiniae**. Ed. III. *M* 1.50.
- **König Oidipus**. Griechisch u. deutsch m. Kommentar von F. Ritter. *M* 5. —
- **Antigone**. Griech. u. deutsch hrsg. v. A. Böckh. Nebst 2 Abhandl. üb. diese Tragedie. (Mit Porträt Aug. Böckhs.) 2. Aufl. *M* 4.40.
- Staatsverträge des Altertums**. Hrsg. v. B. von Scala. I. Teil. *M* 8. —
- *Stolorum veterum fragmenta**. Ed. J. Arnim. Vol. I. *M* 8. — Vol. II. *M* 14. — Vol. III. *M* 12. — Vol. IV. **Indices** [In Vorb.]
- *Terentii comoediae**. Hrsg. v. M. Warren. E. Hauser u. R. Kauer. [In Vorb.]
- Theodoros, der h. Theodosios; s. Theodosios**.
- [**Theodosios**.] D. heil. Theodosios. Schriften d. Theodoros u. Kyrrillus, hrsg. von H. Usener. *M* 4. —
- Theophrasti chronographia**. Rec. C. de Boer. 2 voll. *M* 50. —
- Theophrasti Charaktere**. Hrsg. v. d. Philol. Gesellschaft zu Leipzig. *M* 6. —
- Thucydidis historiae**. Recens. C. Hude. Tom. I: Libri I—IV. *M* 10. —
- II: Libri V—VIII. **Indices**. *M* 12. —
- **de bello Peloponnesiaco** II. VIII. Explann. E. F. Poppo et I. M. Stahl. 4 voll. [8 sectiones.] *M* 22.80.
- Lib. 1. Ed. III. *M* 4.50. — Lib. 2. Ed. III. *M* 3. — Lib. 3. Ed. II. *M* 2.40. — Lib. 4. Ed. II. *M* 2.70. — Lib. 5. Ed. II. *M* 2.40. — Lib. 6. Ed. II. *M* 2.40. — Lib. 7. Ed. II. *M* 2.70. — Lib. 8. Ed. II. *M* 2.70.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

- Tragicorum Graecorum fragmenta.** Rec. A. Nauck. Ed. II. *M* 25.—
- ***Urkunden, griechische, d. Papyrussammlung zu Leipzig.** I. Band. Mit Beiträgen von U. Wilcken herausg. von L. Mitteis. Mit 2 Tafeln in Lichtdruck. 4. 1906. *M* 28.—
- Xenokrates.** Darstellg. d. Lehre u. Sammlg. d. Fragmente. V. R. Heinze. *M* 5.60.
- Xenophontis hist. Graeca.** Rec. O. Keller. Ed. maior. *M* 10.—
- Xenophontis opera omnia.** recensita et commentariis instructa.
De Cyri Minoris expeditione II. VII (Anabasis), rec. R. Kühner. *M* 3.60.
Oeconomicus, rec. L. Breitenbach. *M* 1.50.
Hellenica, rec. L. Breitenbach. 2 partt. *M* 6.60.
Para I. Libri I et II. Ed. II. *M* 1.89.
— II. Libri III—VII. *M* 4.80.
Zosimi historia nova. Ed. L. Mendelssohn. *M* 10.—

b. Lateinische Schriftsteller.

- Anecdota Helvetica.** Rec. H. Hagen. Lex.-8. *M* 19.—
- Aurelli imp. epistt.: a. Fronto, ad Naber.**
- Averrois paraphrasis in l. poeticas Aristotelis.** Ed. E. Haidenhain. Ed. II. *M* 1.—
- Aviani fabulae.** Ed. G. Froehner. gr. 12. *M* 1.20.
- [Caesar.] **Polionis de b. Africo comm.: a. Polio.**
- Cassii Bassi, Atilii Fortunatiani de metris II.** Rec. H. Keil. gr. 4. *M* 1.60.
- Catonis praeter libr. de re rust. quae extant.** Rec. H. Jordan. *M* 5.—
- de agri cult. I., Varronis rer. rust. II. III. Rec. H. Keil. 3 voll. *M* 33.40.
Vol. I. Fasc. I. Cato. *M* 2.40.
— I. — II. Varro. *M* 6.—
— II. — I. Comm. in Cat. *M* 6.—
— II. — II. Comm. in Varr. *M* 8.—
— III. — I. Ind. in Cat. *M* 3.—
— III. — II. Ind. in Varr. *M* 8.—
- Catullus I.** Recensuit et interpretatus est Aem. Baehrens. 2 voll. *M* 16.40.
Vol. I. Ed. II cur. K. P. Schulze. *M* 4.—
— II. Commentarius. 3 fasc. *M* 12.40.
- Ciceronis, M. Tullii, epistularum II. XVI.** Ed. L. Mendelssohn. Acc. tabulae chronolog. ab Aem. Koerner und O. E. Schmidt confectae. *M* 12.—
- ad M. Brut. orator. Rec. F. Heerdeggen. *M* 3.20.
- * **Paradoxa Stoicor., academic. rel. cum Lucullo, Timaeus, de nat. deor., de divinat., de fato.** Rec. O. Plasberg. Fasc. I. *M* 8.—
- [—] **ad Herennium II. VI: a. Cornificius und [Herennius].**
- Q. Tullii, rell. Rec. Fr. Buecheler. *M* 1.60.
- Claudian carmina.** Rec. L. Jeep. 2 voll. *M* 20.40.
- Commentarii notarum Tironianarum.** Cum prolegg., adnot. crit. et exeget. notarumque indice alphabet. Ed. Gull. Schmitz. [132 autograph. Tafeln.] Folio. In Mappe. *M* 40.—
- Cornificii rhetoricorum ad C. Herennium II. VIII.** Rec. et interpret. est C. L. Kayser. *M* 8.—
- Corpus glossarior. Latinor. a G. Loewe incobatum auspiciis Societatis litterarum regiae Saxonicae comp., rec., ed. G. Goetz.** 8 voll. Lex.-8.
Vol. II. Glossae Latinograecae et Graecolatinae. Edd. G. Goetz et G. Gundermann. Acc. minora utriusque linguae glossaria. Adiectae sunt 3 tabb. phototyp. *M* 20.—
— III. Hermeneumata Pseudodositheana. Ed. G. Goetz. Acc. hermeneumata medicobotanica vetustiora. *M* 22.—
— IV. Glossae codicum Vaticanis 3271, Sangallensis 912, Leldensis 67 E. Ed. G. Goetz. *M* 20.—
— V. Placidi liber glossarum, glossaria reliqua. Ed. G. Goetz. *M* 22.—
— VI. Thesaurus glossarum emendatarum. Conf. G. Goetz. 2 fasc. je *M* 18.—
— VII. Thesaurus gloss. emendatarum. Conf. G. Goetz et G. Heraeus. Fasc. I. *M* 24.— Fasc. II. *M* 12.—
- Dialectorum Italicarum aevi vetast. exempla ael.** Ed. E. Schneider.
Vol. I. Dialecti Lat. priac. et Falisci exempla. Pars I. *M* 3.60.
- Didascaliae apostolorum fragmenta Veronensis Latina.** Acc. canonum qui de apostolorum et Aegyptiorum reliquiis Prim. ed. E. Hauler. Fasc. I. Praefatio, fragmenta. Mit 2 Tafeln. *M* 4.—
- * **Ennianae poesis reliquiae.** Rec. L. Vahlen. Ed. II. *M* 16.—
- Exuperantius, Epitome.** Hreg. v. G. Landgraf u. C. Weyman. *M* —.60.
- Fragmentum de iure Recl.** Ed. P. Krueger. *M* 1.60.
- Frontonis et M. Aurelli imp. epistulae.** Rec. S. A. Naber. *M* 8.—
- Gedichte, unedierter lateinischer, Hreg. R. Baehrens.** *M* 1.20.

Glossae nominum. Ed. G. Loewe. Acc. eiusdem opuscula glossographica coll. a G. Goetz. *M.* 6.—

Grammatical Latini ex rec. H. Keilii. 7 voll. Lex.-8. *M.* 139.30.

Vol. I. Fasc. 1. Charisii ars gramm. ex rec. H. Keilii. [Vergr.]

— I. Fasc. 2. Diomedis ars gramm. ex Charisii arte gramm. excerpta ex rec. H. Keilii. *M.* 10.—

— II. Fasc. 1 et 2. Prisciani institutiones gramm. ex rec. M. Hertzii. Vol. I. [Vergr.]

— III. Fasc. 1. Prisciani institutiones gramm. ex rec. M. Hertzii. Vol. II. *M.* 12.—

— III. Fasc. 2. Prisciani de figura numerorum, de metris Terentii, de praexercitatione rhetorice libri, institutio de nomine et pronomine et verbe, partitiones duodecim versuum Aeneidos principalium, accedit Prisciani qui dic. liber de accentibus ex rec. H. Keilii. *M.* 7.—

— IV. Fasc. 1. Probi catholica, instituta artium, de nomine excerpta, de ultimis syllabis libri ad Caesetium ex rec. H. Keilii. — Notarum interculi edente Th. Mommsen. *M.* 11.—

— IV. Fasc. 2. Donati ars grammatica, Marci Servii Honorati commentarius in artem Donati, de finalibus, de centum metris, de metris Horatii, Sergii de littera, de syllaba, de pedibus, de accentibus, de distinctione commentarius, explanationes artis Donati, de idiomatibus ex rec. H. Keilii. *M.* 8.—

— V. Fasc. 1. Cledonii ars gramm., Pompeii commentum artis Donati, excerpta ex commentariis in Donatum ex rec. H. Keilii. *M.* 9.—

— V. Fasc. 2. Consentius, Phocas, Eutyches, Augustinus, Palaemon, Asper, de nomine et pronomine, de dubiis nominibus, Macrobi excerpta ex rec. H. Keilii. *M.* 10.—

— VI. Fasc. 1. Marius Victorinus, Maximus Victorinus, Caelestinus Bassus, Atilius Fortunatianus ex rec. H. Keilii. *M.* 8.—

— VI. Fasc. 2. Terentianus Maurus, Marius Plotius Sacerdos, Rufinus, Mallius Theodorus, fragmenta et excerpta metrica ex rec. H. Keilii. *M.* 14.—

— VII. Fasc. 1. Scriptores de orthographia Terentius Scaurus, Velius Longus, Capser, Agroecius, Cassiodorus, Martyrius, Beda, Albinus. *M.* 10.—

Grammatici Latini ex rec. H. Keilii.

Vol. VII. Fasc. 2. Audacis de Scauri et Palladii libris excerpta, Doesthei ars gramm., Arulanus Mosell exempla elocutionum, Cornelli Frontonis liber de differentia, fragmenta gramm., Index scriptorum. *M.* 11.30.

Supplementum continens anecdota Helvetica ex rec. H. Hageni. Lex.-8. *M.* 19.—

[Herennius.] Incerti auctoris de ratione dicendi ad C. H. II. IV. [M. Tullii Cicero ad Herennium libri VI.] Recens. F. Marx. *M.* 14.—

*Historicorum Romanorum reliquiae. Ed. H. Peter. Vol. I. *M.* 16.— Vol. II. *M.* 12.—
Horatii opera. Recensuerunt O. Keller et A. Holder. 2 voll. gr. 8.

Vol. I. Carmina, epodi, carmen saecularium rec. O. Keller. *M.* 12.—

— II. Sermones, epistulae, de arte poet. *M.* 10.—

— — — Editio minor. *M.* 4.—

— carmina. Rec. L. Mueller. 16. *M.* 2.40, eleg. geb. m. Goldschnitt *M.* 3.60.

— Satiren. Kritisch hergestellt, metrisch übersetzt u. mit Kommentar versehen von C. Kirchner u. W. S. Teuffel. 2 voll. *M.* 15.40.

— — — Lat. u. deutsch m. Erläuter. von L. Döderlein. *M.* 7.—

— — — siehe auch: Satura, v. Blümmner. — Episteln. Lat. u. deutsch m. Erläut. von L. Döderlein. [B. I. vergl.] R. II. *M.* 3.—

— Briefe, im Vermaß der Urchrift bearbeitet von H. Bachmeister u. D. Keller. 8. *M.* 2.40 3.20.

*Institutionum et regularum iuris Romani syntagma. Ed. E. Gneist. Ed. II. *M.* 5.20.

[Iuris consulti.] Kalb, W., Roma Juristen nach ihrer Sprache. *M.* 4.—

Juvenalis satirae. Expl. v. A. Weidner. 2. Aufl. *M.* 4.40.

— — — siehe auch: Satura, v. Blümmner. [Lucanus.] Scholia in L. bellum civile ed. H. Usener. Pars I. *M.* 8.— [Fortsetzung erscheint nicht.]

Lucilli carminum reliquiae. Rec. F. Marx. Vol. I.: Proleg., testim., fasti L., carm. rel., indices, tab. geogr. *M.* 8.— 10.60.

— — — Vol. II. (Komment.) *M.* 14.— 17.—

Nepotis quae supersunt. Ed. C. Halm.

M. 2.40.
Nonii Marcelli compendiosa doctrina. Emend. et adnot. L. Mueller. 2 partes. *M.* 32.—

Notatians eplst. de cibis iudicis. Hrag. v. G. Landgraf u. O. Weyman. *M.* 1.20.

Optatian Portus carmina. Rec. L. Mueller. *M.* 3.60.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

- Orestis tragoedia.** Ed. I. Maehly. 16. *M.* 1.20.
- Ovidii ex Ponto II.** Ed. O. Korn. *M.* 5.—
— Elegien der Liebe. Deutsch von H. Geisbläger. 2. Aufl. Min.-Ausg. *M.* 2.40, eleg. gob. 3.20.
- Persius,** siehe: *Satura*, v. Blümner.
- Phaedri fabulae Aesopiae.** Ed. L. Müller. *M.* 3.—
- Placidi glossae.** Rec. et illustr. A. Deuerling. *M.* 2.80.
- Plauti comoediae.** Recensuit, instrumento critico et prolegomenis auxit F. Ritschlius sociis operas adsumptis G. Loewe, G. Goetz, F. Schoell. 4 tomi. *M.* 92.20.
- Tom I fasc. I. Trinummus. Rec. F. Ritschl. Ed. III cur. F. Schoell. *M.* 5.60.
- Tom I fasc. II. Epidicus. Rec. G. Goetz. Ed. II. *M.* 4.—
- I fasc. III. Curculio. Rec. G. Goetz. *M.* 2.40.
- I fasc. IV. Asinaria. Rec. G. Goetz et G. Loewe. *M.* 3.60.
- I fasc. V. Truculentus. Rec. F. Schoell. *M.* 4.80.
- II fasc. I. Aulularia. Rec. G. Goetz. *M.* 2.40.
- II fasc. II. Amphitruo. Rec. G. Goetz et G. Loewe. *M.* 3.60.
- II fasc. III. Mercator. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. G. Goetz. *M.* 3.60.
- II fasc. IV. Stichus. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. G. Goetz. *M.* 3.60.
- II fasc. V. Poenulus. Rec. F. Ritschlii schedis adhibitis G. Goetz et G. Loewe. *M.* 5.—
- III fasc. I. Bacchides. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. G. Goetz. *M.* 4.—
- III fasc. II. Captivi. Rec. F. Schoell. *M.* 4.—
- III fasc. III. Rudens. Rec. F. Schoell. *M.* 5.60.
- III fasc. IV. Pseudolus. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. G. Goetz. *M.* 5.60.
- III fasc. V. Menachmi. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. F. Schoell. *M.* 5.60.
- IV fasc. I. Casina. Rec. F. Schoell. *M.* 5.60.
- IV fasc. II. Miles gloriosus. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. G. Goetz. *M.* 6.—
- IV fasc. III. Persa. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. F. Schoell. *M.* 5.60.
- IV fasc. IV. Mostellaria. Rec. F. Ritschl. Ed. II cur. F. Schoell. *M.* 6.—
- IV fasc. V. Cistellaria. Rec. F. Schoell. Acc. deperditum fabularum fragmenta a G. Goetz recensita. *M.* 5.60.
- Plauti comoediae.** Ex rec. et cum append. F. Ritschlii. [Vergriffen außer:]
Tomus I. Pars 3. Bacchides. *M.* 3.—
— III. Pars 1. Persa. *M.* 3.—
— III. Pars 2. Mercator. *M.* 3.—
— Scholarum in usum rec. F. Ritschlii. [Vergr. außer:]
Bacchides, Stichus, Pseudolus, Persa, Mercator. Einzeln je *M.* 50.
— miles gloriosus. Ed. O. Ribbeck. *M.* 2.80.
- Polemii Silvii laterculus.** Ed. Th. Mommsen. Lex.-8. *M.* —.80.
- Pollonis de bello Africo comm.** Edd. K. Wolfflin et A. Miodowski. Adl. est. tab. photolithograph. *M.* 5.80.
- [Probus.] **Die Appendix Probi.** Hrg. v. W. Housens. *M.* 1.20.
- Propertii elegiae.** Rec. A. Baehrens. *M.* 5.60.
- Psalterium,** das tirolische, der Wolfenbüteler Bibliothek. Hrg. v. Kgl. Stenograph. Institut zu Dresden. Mit Einleitung und Übertragung des tirol. Textes von O. Lehmann. *M.* 10.—
- Quintilian institutionis orator. II. XII.** Rec. C. Halm. 2 partes. [Pars I vergr.]
Pars II: Libb. VII—XII. *M.* 9.—
- Rhetores Latini minores.** Ed. C. Halm. Lex.-8. *M.* 17.—
- Salliarum carminum rell.** Ed. B. Maurenbrecher. *M.* 1.—
- Sallustii Crispi quae supersunt.** Rec. Rud. Dietrich. 2 voll. [Vol. I vergr.]
Vol. II: Historiarum rell. Index. *M.* 7.20.
— historiarum fragmenta. Ed. F. Kritzius. *M.* 9.—
— historiarum rell. Ed. B. Maurenbrecher.
Fasc. I. Prolegomena. *M.* 2.—
Fasc. II. Fragmenta argumenti, commentaria, apparatus crit. instructus. Acc. indices. *M.* 8.—
- Satura.** Ausgew. Satiren d. Horaz, Persius u. Juvenal in freier metr. Übertragung vom H. Blümner. *M.* 5.— 5.80.
- Senecae Romanorum poesis fragmenta.** Rec. O. Ribbeck. 2 voll. Ed. II. *M.* 23.—
Vol. I. Tragicorum fragmenta. *M.* 9.—
— II. Comicorum fragmenta. *M.* 14.—
- Servii grammatici qui fer. in Vergillii carmina commentarii.** Rec. G. Thilo et H. Hagen. 3 voll.
Vol. I fasc. I. In Aen. I—III comm. Rec. G. Thilo. *M.* 14.—
— I fasc. II. In Aen. IV—V comm. Rec. G. Thilo. *M.* 10.—
— II fasc. I. In Aen. VI—VIII comm. Rec. G. Thilo. *M.* 10.—
— II fasc. II. In Aen. IX—XII comm. Rec. G. Thilo. *M.* 10.—
— III fasc. I. In Buc. et Georg. comm. Rec. G. Thilo. *M.* 10.45.
— III fasc. II. App. Serviana. *M.* 20.—
— III fasc. III. [Indices] in Vergillii

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

- Staatsverträge des Altertums. Hrg. v. R. von Scala. I. Teil. *M.* 8. —
- Statii silvae. Hrg. von Fr. Voilmer. *M.* 18. —
- Thebais et Achilleis cum scholiis. Rec. O. Müller. Vol. I: Thebais II. I—VI. *M.* 8. —
- *Suetonii Tranquilli opera. Rec. M. Ihm. 3 voll. Vol. I: de vita Caesarum libri VIII. [Mit 3 Tafeln.] *M.* 12. — 15. —
- Symmachii relationes. Rec. Guil. Meyer. *M.* 1.60.
- Syri sententiae. Rec. Guil. Meyer. *M.* 2.40.
- — Rec. E. Weisfflin. *M.* 3.60.
- Taciti de origine et situ Germanorum I. Rec. A. Holder. *M.* 2. —
- dialogus de oratoribus. Rec. Aem. Bachrens. *M.* 2. —
- [Tiro.] Comm. not. Tir. ed. Schmitz, siehe: Commentarii.
- [—] Das tiron. Psalterium, siehe: Psalterium.
- Varronis saturarum Menippearum. Rec. A. Riess. *M.* 6. —
- rerum rusticarum II, III, rec. siehe: Cato.
- antiquitatum rer. diviu. II. I. XV. XVI. Praemissae sunt quae. Ed. R. Agab. *M.* 9.30.
- * — de lingua latina. Edd. G. G. Fr. Schöll. [In Vorb.]
- Vergilii Maronis opera app. crit. a contracto iterum rec. O. Ribbeck. *M.* 22.40.
- Vol. I. Bucolica et Georgica.
- II. Aeneidos libri I—VI.
- III. Aeneidos libri VII—XII.
- IV. Appendix Vergiliana.
- — Ed. I. [Vergriffen außer.]
- Vol. III. Aeneidos lib. VII—XII.
- IV. Appendix Vergiliana.
- [—] Scholia Bernensia ad Vergil. et Georg. Ed. H. Bagun. *M.* 6.
- Voluall Maeciani distributio p. Ed. Th. Mommsen. *M.* — 30.

4. Meisterwerke der Griechen und Römer in kommentierten Ausgaben. [gr. 8.]

Die Ausgaben beabsichtigen, nicht nur den Schülern der oberen Gymnasialklassen sondern auch angehenden Philologen sowie Freunden des klassischen Altertums, zunächst zu Zwecken privater Lektüre, verlässliche und die neuesten Schritte der philologischen Forschung verwertende Texte und Kommentare griechischer und lateinischer, von der Gymnasiallektüre selten oder gar nicht berücksichtigter Meisterwerke darzubieten.

- I. Aischylos' Perser, von H. Jurenka. 2 Hefte. *M.* 1.40.
- II. Isokrates' Panegyrikos, von J. Meck. 2 Hefte. *M.* 1.40.
- III. Auswahl a. d. röm. Lyrikern (m. griech. Parallel.), v. H. Jurenka. 2 Hft. *M.* 1.60.
- IV. Lysias' Reden geg. Erastosthenes und Rh. d. Ölbaum, von B. Sewera. 2 Hefte. *M.* 1.20.
- V. Ausgewählte Briefe Ciceros, von E. Geschwind. 2 Hefte. *M.* 1.80.
- VI. Amor und Psyche, ein Märchen des Apuleius, von P. Norden. 2 Hefte. *M.* 1.40.
- VII. Euripides, Iphigenie in Aulis, K. Busche. 2 Hefte. *M.* 1.
- VIII. Euripides, Kyklops, v. N. Weck. 2 Hefte. *M.* 1. —
- IX. Briefe des jüngeren Plinius, R. C. Kukula. 2 Hefte. *M.* —
- X. Lykurgos' Rede gegen Leok. von E. Söfer. 2 Hefte. *M.* —
- XI. Plutarchs' Biographie des Arist. von J. Simon. 2 Hefte. *M.* —
- XII. Tacitus' Rednerdialog, v. R. D. 2 Hefte. *M.* 2. —

5. B. G. Teubners Schulausgaben griechischer und lateinischer Klassiker mit deutschen erklärenden Anmerkungen. [gr. 8.]

Bekanntlich zeichnen diese Ausgaben sich dadurch aus, daß sie den Bedürfnis der Schule ins Auge fassen, ohne dabei die Ansprüche der Wissenschaft unberücksichtigt zu lassen. Die Sammlung enthält fast alle in Schulen gelesenen Werke der klassischen Schriftsteller.

a. Griechische Schriftsteller.

Aeschylus' Agamemnon. Von R. Enger. 3. Aufl., von Th. Plaß. *M.* 2.25 2.75.

— Perser. Von W. S. Teuffel. 4. Aufl., von N. Wecklein. *M.* 1.50 2.—

— Prometheus. Von N. Wecklein. 3. Aufl. *M.* 1.80 2.25.

— — Von L. Schmidt. *M.* 1.20.

— die Sieben geg. Theben. Von N. Wecklein. *M.* 1.20 1.50.

— die Schutzfliehenden. Von N. Wecklein. *M.* 1.60 2.—

— Orestie. Von N. Wecklein. *M.* 6.—
Daraus einzeln: I. Agamemnon. II. Die Choephoren. III. Die Eumeniden. je *M.* 2.—

Aristophanes' Wolken. Von W. S. Teuffel. 2. Aufl., von O. Kaehler. *M.* 2.70 3.20.

* — Wespen. Von O. Kaehler. [In Vorber.]

Aristoteles, der Staat der Athener. Der historische Hauptteil (Kap. I—XLI). Von K. Hude. *M.* —.60 —.85.

Arrians Anabasis. Von K. Abicht. 2 Hefte. [I. Heft. M. Karte. *M.* 1.80 2.25. II. Heft. *M.* 2.25 2.75.] *M.* 4.05 5.—

Demosthenes' ausgewählte Reden. Von C. Rehdantz u. Fr. Blaß. 2 Teile. *M.* 6.60 8.55.

I. Teil. A. u. d. T.: IX. Philipp. Reden 2 Hefte. *M.* 4.50 5.95.

Heft I: I—III. Olynthische Reden. IV. Erste Rede geg. Philippos. 8. Aufl., von Fr. Blaß. *M.* 1.20 1.70.

— II. Abt. 1: V. Rede über den Frieden.

VI. Zweite Rede gegen Philippos.

VII. Hypsippos' Rede über Halonnes.

VIII. Rede über die Angelegenheiten im Cherrones. IX. Dritte Rede gegen Philippos. 8. Aufl., von Fr. Blaß. *M.* 1.50 2.—

— II. Abt. 2: Indica. 4. Aufl., von Fr. Blaß. *M.* 1.80 2.25.

II. Teil. Die Rede vom Kranze. Von Fr. Blaß. *M.* 2.10 2.60.

Euripides' ausgewählte Tragödien. Von N. Wecklein.

I. Bdch. Medea. 3. Aufl. *M.* 1.80 2.25.

II. Bdch. Iphigenia im Taurierland. 3. Aufl. *M.* 1.60 2.10.

III. Bdch. Die Bacchanten. 2. Aufl. *M.* 1.60 2.10.

IV. Bdch. Hippolytos. 2. Aufl. *M.* 1.80 2.25.

V. Bdch. Phönissen. *M.* 1.80 2.25.

* VI. Bdch. Electra. *M.* 1.40 1.80.

* VII. Bdch. Orestes. *M.* 1.60 2.—

* VIII. Bdch. Helena. *M.* 1.80 2.—

Herodotos. Von K. Abicht. 5 Bände *M.* 12.50 16.—

Band I. Heft 1. Buch I nebst Einleitung u. Übersicht über den Dialekt. 5. Aufl. *M.* 2.40 2.90.

Band I. Heft 2. B. II. 3. A. *M.* 1.50 2.—

— II. Heft 1. B. III. 3. A. *M.* 1.50 2.—

— II. Heft 2. B. IV. 3. A. *M.* 1.60 2.—

* — III. B. V u. VI. 4. A. *M.* 2.— 2.50

— IV. B. VII. M. 2. K. 4. A. *M.* 1.80 2.30

— V. Buch VIII u. IX. Mit 2 Karten. 4. Aufl. *M.* 1.80 2.30.

Homers Illias, erklärt von J. La Roche. 6 Teile.

Teil I. Ges. 1—4. 3. Aufl. *M.* 1.50 2.—

— II. Ges. 5—8. 3. Aufl. *M.* 1.60 2.—

— III. Ges. 9—12. 3. Aufl. *M.* 1.50 2.—

— IV. Ges. 13—16. 3. Aufl. *M.* 1.50 2.—

— V. Ges. 17—20. 2. Aufl. [Vergr.]

— VI. Ges. 21—24. 2. Aufl. [Vergr.]

— Von K. Fr. Ameis u. C. Hentze. 2 Bände zu je 4 Heften.

Band I. H. 1. Ges. 1—3. 6. A. *M.* 1.20 1.70

— I. H. 2. Ges. 4—6. 6. A. *M.* 1.40 1.80

— I. H. 1/2 zusammen in 1 Band. *M.* 3.—

— I. H. 3. Ges. 7—9. 5. A. *M.* 1.60 2.—

* — I. H. 4. Ges. 10—12. 5. A. *M.* 1.20 1.70

— I. H. 3/4 zusammen in 1 Band. *M.* 3.—

* — II. H. 1. Ges. 13—15. 4. A. *M.* 1.20 1.70

— II. H. 2. Ges. 16—18. 4. A. *M.* 1.40 1.80

— II. H. 1/2 zusammen in 1 Band. *M.* 3.—

* — II. H. 3. Ges. 19—21. 4. A. *M.* 1.20 1.70

— II. H. 4. Ges. 22—24. 4. A. *M.* 1.40 1.80

— II. H. 3/4 zusammen in 1 Band. *M.* 3.—

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für **gebundene Exempl.**

Homer's Illias. Von K. Fr. Ameis und C. Hentze.

Anhang:

- Heft 1. Ges. 1—3. 3. Aufl. *M.* 2.10 2.60
 — 2. Ges. 4—6. 2. Aufl. *M.* 1.50 2.—
 — 3. Ges. 7—9. 2. Aufl. *M.* 1.80 2.30
 — 4. Ges. 10—12. 2. Aufl. *M.* 1.20 1.70
 — 5. Ges. 13—15. 2. Aufl. *M.* 1.80 2.30
 — 6. Ges. 16—18. 3. Aufl. *M.* 2.30 2.60
 — 7. Ges. 19—21. *M.* 1.50 2.—
 — 8. Ges. 22—24. *M.* 1.80 2.30

Odyssee. Von K. Fr. Ameis und C. Hentze. 2 Bände.

- Band I. H. 1. Ges. 1—6. 12. A. *M.* 1.80 2.30
 — I. H. 2. Ges. 7—12. 11. A. *M.* 1.80 2.30
 — I. H. 1/3 zusammengeb. *M.* 3.45
 — II. H. 1. Ges. 13—18. 8. A. *M.* 1.35 1.80
 — II. H. 2. Ges. 19—24. 9. A. *M.* 1.40 1.80
 — II. H. 1/3 zusammengeb. *M.* 3.35

Anhang:

- Heft 1. Ges. 1—6. 4. Aufl. *M.* 1.50 2.—
 — 2. Ges. 7—12. 3. Aufl. *M.* 1.20 1.70
 — 3. Ges. 13—18. 3. Aufl. *M.* 1.20 1.70
 — 4. Ges. 19—24. 3. Aufl. *M.* 2.10 2.60

Isokrates' ausgewählte Reden. Von O. u. M. Schneider. 2 Bändchen. *M.* 3.— 3.95.

I. Bändchen. *Demonikos, Euagoras, Arcopagitos.* 3. Aufl., v. M. Schneider. *M.* 1.20 1.70.

II. Bändchen. *Panegyricus u. Philippus.* 3. Aufl. *M.* 1.80 2.25.

Lucians ausgewählte Schriften. Von C. Jacobitz. 3 Bändchen. *M.* 3.60.

I. Bändchen. *Traum, Timon, Prometheus, Cheron.* 4. Aufl., von K. Bürger. *M.* 1.50 2.—

Lykurgos' Rede gegen Leokrates. Von C. Rehdantz. *M.* 2.25 2.75.

[**Lyriker.**] **Anthologie a. d. griech. Lyr.** Von E. Buchholz. 2 Bände. *M.* 4.20 5.20.

I. Bändchen. *Elegiker u. Iambographen.* 5. Aufl., von R. Peppmüller. *M.* 2.10 2.60.

II. Bändchen. *Die metrischen und chorischen Dichter.* 4. Aufl., von J. Sitzler. *M.* 2.10 2.60.

Lysias' ausgew. Reden. Von H. Froberg. Kleiner Aug. 2 Hefte.

I. Heft. *Prolegomena.* — R. gegen *Eratosthenes.* — R. geg. *Agoratos.* — Verteidigung geg. die Anklage wegen Umsturzes der demokratischen Verfassung. — R. f. *Mantitheos.* — R. geg. *Philon.* 3. Aufl., v. Th. Thalheim. *M.* 1.80 2.25.

II. Heft. *Reden gegen Alkibiades.* — R. geg. *Nikomachos.* — R. ab. d. Vermögen d. *Aristophanes.* — R. ab. d. *Olbaum.* — R. geg. die Kornhändler. — R. geg. *Theomnestos.* — R. f. d. *Gebrechlichen.* — R. geg. *Diogenes.* 2. Auflage, von Th. Thalheim. *M.* 1.80 2.25.

Lysias' ausgew. Reden. Von H. Froberg. Größere Ausgabe. 3 Bände. [Bd. II u. III vergl.]

I. Bd. R. geg. *Eratosthenes, Agoratos.* Verteidigung geg. die Anklage wegen Umsturzes d. Verfassung. 2. Aufl., von G. Gebauer. *M.* 4.50.

Platons ausgew. Schriften. Von Chr. Cron. J. Deuschle u. a.

I. Teil. *Die Verteidigungsreden d. Sokrates.* *Kriton.* Von Chr. Cron. 11. Aufl., von H. Uhle. *M.* 1.— 1.40.

II. Teil. *Gorgias.* Von J. Deuschle 4. Aufl., von Chr. Cron. *M.* 2.10 2.60.

III. Teil. I. Heft. *Laches.* Von Chr. Cron. 5. Aufl. *M.* —.75 1.20.

III. Teil. 2. Heft. *Euthyphron.* Von M. Wohlrab. 4. Aufl. *M.* —.60 —.90.

IV. Teil. *Protagoras.* Von J. Deuschle u. Chr. Cron. 5. A., v. E. Hochmann. *M.* 1.20 1.70.

V. Teil. *Symposion.* 2. Aufl. [3. Aufl. von Schöno u. d. Pr.]

VI. Teil. *Phaedon.* Von M. Wohlrab 4. Aufl. *M.* 1.60 2.10.

VII. Teil. *Der Staat.* I. Buch. Von M. Wohlrab. *M.* —.60 —.90.

VIII. Teil. *Hippias maior.* Ed. W. Ziller [In Vorb.]

Pintarchs ausgew. Biographien. Von O. Siefert und Fr. Blas. 6 Bändchen. *M.* 6.90 9.60.

I. Bändchen. *Philopoemen u. Flamininus.* Von O. Siefert. 2. Aufl., von Fr. Blas. *M.* —.90 1.30.

II. Bändchen. *Timoleon u. Pyrrhos.* Von O. Siefert. 2. Aufl., von Fr. Blas. *M.* 1.50 2.—

III. Bändchen. *Themistokles u. Perikles.* Von Fr. Blas. 2. Aufl. *M.* 1.50 2.—

IV. Bändchen. *Aristides u. Cato.* Von Fr. Blas. 2. Aufl. *M.* 1.20 1.70.

V. Bändchen. *Agis u. Kleomenes.* Von Fr. Blas. *M.* —.90 1.30.

Quellenbuch, histor., zur alten Geschichte.

I. Abt. *Griechische Geschichte.* Von W. Herbst und A. Baummeister. 5. Aufl. I. Heft [Vergl.] 2. Heft. *M.* 1.80 2.30.

Sophokles. Von G. Wolff und L. Beller-mann.

I. Teil. *Aias.* 5. Aufl. *M.* 1.50 2.—

II. — *Elektra.* 4. Aufl. *M.* 1.50 2.—

III. — *Antigone.* 5. Aufl. *M.* 1.50 2.—

IV. — *König Ödipus.* 5. Aufl. *M.* 1.60 2.—

V. — *Ödipus auf Kolonos.* [Vergl.]

Supplementum lect. Graecae. Von C. A. J. Hoffmann. *M.* 1.50 2.—

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

Testamentum novum Graece. Das Neue Testament. Von Fr. Zelle.

I. Evangelium d. Matthäus. Von Fr. Zelle. 1.80 2.25.

IV. Evangelium d. Johannes. Von B. Wohlfahrt. *M.* 1.50 2.—

V. Apostelgeschichte. Von B. Wohlfahrt. *M.* 1.80 2.25.

Thukydides. Von G. Böhme u. S. Widmann. 9 Bändchen. [je *M.* 1.20 1.70.] *M.* 10.80 15.30.

1. Bändchen. 1. Buch. 6. Auflage.

2. — 2. — 5. —

3. — 3. — 5. —

4. — 4. — 5. —

5. — 5. — 5. —

6. — 6. — 5. —

7. — 7. — 5. —

8. — 8. — 5. —

9. Bchn. Einleitung u. Register. 5. Aufl.

* Xenophons Anabasis. Von F. Vollbrecht.

10. (bzw. 9., 8., 7.) Aufl.

Ausgabe m. Kommentar unter d. Text.

I. Bchn. B. I. II. M. 2 Figurentaf.

u. 1 Karte. *M.* 1.40 2.—

II. — B. III. IV. *M.* —.90 1.20.

III. — B. V—VII. *M.* 1.60 2.—

* Xenophons Anabasis. Von F. Vollbrecht. B. I—IV. Text u. Kommentar getrennt.

Text. M. 2. Übersichts-karte. *M.* —.90 1.20.

Kommentar. Mit Holzschnitten und

Figurentafeln. *M.* 1.35 1.80.

— Kyropädie. Von L. Breitenbach.

2 Hefte. [je *M.* 1.50 2.—] *M.* 3.— 4.—

I. Heft. Buch I—IV. 4. Auflage, von

B. Büchsen-schütz.

II. — Buch V—VIII. 3. Aufl.

— griech. Geschichte. Von B. Büchsen-

schütz. 2 Hefte.

I. Heft. Buch I—IV. 6. Aufl. *M.* 1.50 2.—

* II. — Buch V—VII. 5. Aufl. *M.* 1.80 2.20.

— Memorabillen. Von Raph. Kühner.

6. Aufl., von Rud. Kühner. *M.* 1.60 2.20.

— Agesilaos. Von O. Gütling. *M.* 1.50 2.—

— Anabasis u. Hellenika in Anw. Mit

Einleitung, Karten, Plänen u. Abbild. Text

und Kommentar. Von G. Siefert. 9 Bchn.

I. Bchn. Anab. Buch 1—4.

Text. *M.* 1.20 1.50.

Kommentar. *M.* 1.20 1.50.

Anab. Buch 5—7 u. Hellenika.

Text. *M.* 2.— 2.20.

Kommentar. *M.* 1.40 1.60.

b. Lateinische Schriftsteller.

Caesaris belli Gallici libri VII und Hirtii

liber VIII. Von A. Doberenz. 9. Aufl.

von B. Dinter. 3 Hefte. *M.* 2.55 4.—

I. Heft Buch I—III. M. Einleit. u. Karte

v. Gallien. *M.* —.90 1.40.

II. — Buch IV—VI. *M.* —.75 1.20.

III. — Buch VII u. VIII u. Anhang.

M. —.90 1.40.

— commentarii de bello civili. Von

A. Doberenz. 5. Aufl., von B. Dinter.

M. 2.40 2.90.

Cicero de oratore. Von K. W. Piderit.

6. Aufl., von O. Harnecker. 3 Hefte.

M. 4.80 6.25.

I. Heft. Einleit. u. Buch I. *M.* 1.80 2.25.

II. — Buch II. *M.* 1.50 2.—

III. — Buch III. M. Indices u. Register

z. d. Anmerkungen. *M.* 1.50 2.—

Aus Heft III besonders abgedruckt:

Erklär. Indices u. Register d. Anmerkgn.

M. —.45.

— — — 5. Aufl., von Fr. Th. Adler.

In 1 Band. *M.* 4.50.

— Brutus de claris oratoribus. Von

K. W. Piderit. 3. Aufl., von W. Fried-

rich. *M.* 2.25 2.75.

— orator. Von K. W. Piderit. 2. Aufl.

M. 2.— 2.60.

— partitiones oratoriae. Von K. W.

Piderit. *M.* 1.— 1.40.

* — Rede f. S. Roscius. Von Fr. Richter

u. A. Fleckstein. 4. Aufl., von G. Am-

mon. *M.* 1.— 1.40.

Cicero div. in Caecilium. Von Fr. Richter.

2. Aufl., von A. Eberhard. *M.* —.45 —.50.

— Reden gegen Verres. IV. Buch. Von

Fr. Richter. 3. Aufl., von A. Eber-

hard. *M.* 1.50 2.—

— V. Buch. Von Fr. Richter.

2. Aufl., von A. Eberhard. *M.* 1.20 1.70.

— Redeüb. d. Imperium d. Cn. Pompejus.

Von Fr. Richter. 5. Aufl., von A. Eber-

hard. *M.* —.75 1.20.

— Reden g. Catilina. Von Fr. Richter.

6. Aufl., von A. Eberhard. *M.* 1.— 1.40.

— Rede f. Murena. Von H. A. Koch.

2. Aufl., von G. Landgraf. *M.* —.90 1.30.

— Rede f. Sulla. Von Fr. Richter.

2. Aufl., von G. Landgraf. *M.* —.75 1.20.

— Rede f. Sestius. Von H. A. Koch

2. Aufl., von A. Eberhard. *M.* 1.— 1.40.

— Rede f. Plancius. Von E. Köpke.

3. Aufl., von G. Landgraf. *M.* 1.20 1.70.

— Rede f. Milo. V. Fr. Richter u. A. Eber-

hard. 5. Aufl., von H. Nohl. *M.* 1.20 1.60.

— I. u. II. Philipp. Rede. Von H. A. Koch.

3. Aufl., v. A. Eberhard. *M.* 1.20 1.70.

— I., IV. u. XIV. Philipp. Rede. Von

E. B. Gast. *M.* —.60 —.90.

— Reden f. Marcellus, f. Ligarius u.

f. Delistatus. Von Fr. Richter. 4. Aufl.,

von A. Eberhard. *M.* 1.20 1.70.

— Rede f. Archias. Von Fr. Richter

u. A. Eberhard. 5. Aufl., von H. Nohl.

M. —.50 —.80.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

- Cicero, Redef. Flaccus. Von A. du Mesnil. *M* 3.60 4.10.
 — ausgew. Briefe. Von J. Frey. 6. Aufl. *M* 2.20 3.—
 — Tusculanae disputationes. Von O. Heine. 2 Hefte.
 I. Heft. Buch I. II. 4. Aufl. *M* 1.20 1.70.
 II. — Buch III—V. 4. Aufl. *M* 1.65 2.15.
 * — Cato maior. Von C. Meißner. 5. Aufl. von Landgraf. *M* —.60 1.—
 — somnium Scipionis. Von C. Meißner. 4. Aufl. *M* —.45 —.80.
 — Laelius. Von C. Meißner. 3. Aufl. *M* — 75 1.20.
 — de finibus bon. et mal. Von H. Holstein. [Vorgr.]
 — de legibus. Von A. du Mesnil. *M* 3.90 4.50.
 — de natura deorum. Von A. Goethe. *M* 2.40 2.90.
 [—] Chrestomathia Ciceroniana. Ein Lesebuch f. mittlere u. obere Gymnasialklassen. Von C. F. Lüders. 3. Aufl., bearb. v. O. Weissenfels. Mit Titelbild. *M* 2.80.
 [—] Briefe Ciceros u. s. Zeitgenossen. Von O. E. Schmidt. I. Heft. *M* 1.— 1.40.
 Cornelius Nepos, siehe: Nepos.
 * Curtius Rufus. Von Th. Vogel und A. Weinhold. 2 Bändchen.
 I. Bd. B. III—V. 3. A. *M* 2.40 2.80.
 * II. — B. VI—X. 3. A. *M* 2.60 3.20.
 [Klegiker.] Anthologie a. d. El. der Römer. Von C. Jacoby. 2. Aufl. 4 Hft. *M* 3.50 5.10.
 1. Heft: Catull. *M* —.90 1.30.
 2. Heft: Tibull. *M* —.60 1.—
 3. Heft: Propertius. *M* 1.— 1.40.
 4. Heft: Ovid. *M* 1.— 1.40.
 Horaz, Oden u. Epoden. Von C. W. Nauck. 16. Aufl., v. O. Weissenfels. *M* 2.35 2.75.
 [—] Auswahl a. d. griech. Lyrik z. Gebrauch b. d. Erklärg. Horaz. Oden, von Großmann. *M* —.15.
 — Satiren und Episteln. Von G. T. A. Krüger. 2 Abteilungen.
 I. Abt. Satiren. 15. Aufl., v. G. Krüger. *M* 1.80 2.30.
 II. — Episteln. 15. Aufl., v. G. Krüger. *M* 2.— 2.50.
 — Sermonen. Von A. Th. Fritzsche. 2 Bände. *M* 4.40 5.40.
 I. Bd. Der Sermonen Buch I. *M* 2.40 2.90.
 II. — Der Sermonen Buch II. *M* 2.— 2.50.
 Livius, ab urbe condita libri.
 Lib. 1. Von F. Luterbacher. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 2. Von M. Müller. *M* 1.50 2.—
 Lib. 3. Von F. Luterbacher. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 4. Von F. Luterbacher. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 5. Von F. Luterbacher. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 6. Von F. Luterbacher. *M* 1.20 1.70.
 Livius, ab urbe condita libri.
 Lib. 7. Von F. Luterbacher. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 8. Von F. Luterbacher. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 9. Von F. Luterbacher. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 10. Von F. Luterbacher. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 21. Von E. Wölfflin. 5. Aufl. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 22. Von E. Wölfflin. 4. Aufl. *M* 1.20 1.70.
 * Lib. 23. Von F. Luterbacher. 2. Aufl. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 24. Von H. J. Müller. 3. Aufl. *M* 1.20 1.80.
 Lib. 25. Von H. J. Müller. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 26. Von P. Friedersdorff. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 27. Von P. Friedersdorff. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 28. Von P. Friedersdorff. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 29. Von F. Luterbacher. *M* 1.20 1.70.
 Lib. 30. Von F. Luterbacher. *M* 1.20 1.70.
 Nepos. Von J. Siebellis-Jancovius. 12. Aufl., von O. Stange. Mit 3 Karten. *M* 1.20 1.70.
 — Von H. Ebeling. *M* —.75.
 — Ad historiae fidem rec. et usui scholarum accom. Ed. E. Ortman. Editio V. *M* 1.— 1.40.
 Ovidii metamorphoses. Von J. Siebellis u. Fr. Polle. 2 Hefte. [je *M* 1.50 2.—]
M 3.— 4.—
 I. Heft. Buch I—IX. 17. Aufl.
 II. — Buch X—XV. 14. Aufl.
 — fastorum libri VI. Von H. Peter. 2 Abteilungen.
 I. Abt. Text u. Kommentar. 4. Aufl. *M* 3.80 3.20.
 II. — Krit. u. exeget. Ausführungen. 3. Aufl. *M* —.90 1.30.
 — ausgew. Gedichte m. Erläut. für den Schulgebr. Von H. Günther. *M* 1.50 2.—
 Phaedri fabulae. Von J. Siebellis und F. A. Eckstein. 6. Aufl., v. Fr. Polle. *M* —.75 1.20.
 Plautus' ausgewählte Komödien. Von E. J. Brix. 4 Bdehn.
 I. Bdehn. Trinummus. 5. Aufl., von M. Niemeyer. *M* 1.80 2.—
 II. — Captivi. 5. Aufl. *M* 1.— 1.40.
 III. — Menachmi. 4. Auflage, von M. Niemeyer. *M* 1.— 1.40.
 IV. — Miles gloriosus. 3. Auflage. *M* 1.80 2.30.
 Plinius' d. J. ausgewählte Briefe. Von A. Kreuser. *M* 1.50 2.—
 * Quellenbuch, histor., zur alten Geschichte. II. Abt. Römische Geschichte. Von A. Weidner. 2. Aufl. 1. Heft. *M* 1.80 2.30, 2. Heft. *M* 2.40 3.— 3. Heft. *M* 2.70 3.30.

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

- Quintilliani institut. orat. liber X. Von G. T. A. Krüger. 3. Aufl., von G. Krüger. *M.* 1.— 1.40.
- Sallusti Cripit bell. Catil., bell. Jugurth., orat. et epist. ex historis excerptae. Von Th. Opitz. 3 Hefte. *M.* 2.05 3.20.
- I. Hefte: Bellum Catilinae. *M.* —. 60 1.—
II. — Bellum Jugurthinum. *M.* 1.— [1.40.]
- III. — Reden u. Briefe a. d. Historien. *M.* —. 45 —. 80.
- Tacitus' Historien. Von K. Heraeus. 2 Teile. *M.* 4.30 5.40.
- I. Teil. Buch I u. II. 5. Aufl. *M.* 2.20 2.80.
- II. — Buch III—V. 4. Auflage, von W. Heraeus. *M.* 2.10 2.60.
- Annalen. Von A. Draeger. 2 Bände. *M.* 5.70 7.50.
- *I. Band. 1. Hefte. (Buch I u. 2.) 7. Aufl., von W. Heraeus. *M.* 1.50 2.—
2. Hefte. [Buch 3—6.] 6. Aufl., von F. Becher. *M.* 1.50 2.—
- II. — 2 Hefte: Buch XI—XIII. Buch XIV—XVI. 4. Aufl., von F. Becher. je *M.* 1.35 1.75.
- *Tacitus, Agricola. Von A. Draeger. 6. Aufl., von W. Heraeus. *M.* —. 80 1.20.
- dialogus de oratoribus. Von G. Andresen. 3. Aufl. *M.* —. 90 1.80.
- * — Germania. Von E. Wolff. 2. Aufl. *M.* 1.40 1.80.
- Terentius, ausgewählte Komödien. Von C. Daisatzko. 1. Bändchen. Phormio. 3. Aufl., von E. Hauler. *M.* 2.40 2.90.
- II. — Adelphoe. 2. Aufl., von E. Kauer. *M.* 2.40 2.90.
- Vergils Aeneide. Von K. Kappes. 4 Hefte. 1. Hefte Buch I—III. 6. Aufl. *M.* 1.40 1.90.
- II. — Buch IV, V, VI. 4. Aufl., von E. Wörner. 3. Abt. je *M.* —. 50 —. 80.
- II. — Buch IV—VI (4. Aufl.) in 1 Band. *M.* 2.—
- III. — Buch VII—IX. 3. Aufl. *M.* 1.20 1.70.
- IV. — Buch X, XI, XII. 3. Aufl., von M. Fickelscherer. 3. Abt. je *M.* —. 50 —. 80.
- IV. — Buch X—XII (3. Aufl.) in 1 Band. *M.* 2.—

6. Schultexte der „Bibliotheca Teubneriana“. [gr. 8. geb.]

Die Schultexte der „Bibliotheca Teubneriana“ bieten in dankbarer bester Ausstattung zu wohlfeilem Preise den Zwecken der Schule besonders entsprechende, in keiner Weise aber der Tätigkeit des Lehrers vorgreifende, unverkürzte und zusätzliche Texte. Sie geben daher einen auf kritischer Grundlage ruhenden, aber aller kritischen Zeichen sich enthaltenden, in seiner inneren wie äußeren Gestaltung vielmehr inhaltliche Gesichtspunkte zum Ausdruck bringenden „lesbaren“ Text. Die Schultexte enthalten als Beigaben eine Einleitung, die in abstrakter Form das Wichtigste über Leben und Werke des Schriftstellers sowie über sachlich im Zusammenhange Wissenswerthes bietet; ferner gegebenenfalls eine Inhaltsübersicht oder Zeittafel (jedoch keine Dispositionen) sowie ein Namenverzeichnis, das außer geographischen und Personennamen auch sachlich wichtige Ausdrücke enthält, bzw. kurz erklärt.

- Demosthenes' neun Philipp. Reden. Von Th. Thalheim. *M.* 1.—
- *Herodot B. I—IV. Von A. Fritsch. *M.* 2.40.
- B. V—IX. Von A. Fritsch. *M.* 2.—
- Lysias' ausgew. Reden. Von Th. Thalheim. *M.* 1.—
- Thukydides B. I—III. Von S. Widmann. *M.* 1.80.
- Einzelne: Buch I, Buch II. je *M.* 1.—
- B. VI—VIII. Von S. Widmann. *M.* 1.50.
- *Xenophons Anabasis. Von W. Gemoll. 3. Aufl. *M.* 1.60.
- * — Buch I—IV. 2. Aufl. *M.* 1.10.
- Memorabilien. Von W. Gilbert. *M.* 1.10.
- Cicero de bello Gallico. Von J. H. Schmalz. *M.* 1.20.
- Ciceros Catilinar. Reden. Von C. F. W. Müller. *M.* —. 55.
- Rede üb. d. Oberbefehl des Cn. Pompeius. Von C. F. W. Müller. *M.* —. 55.
- Ciceros Rede f. Milo. Von C. F. W. Müller. *M.* —. 55.
- Rede für Archias. Von C. F. W. Müller. *M.* —. 40.
- Rede für Roscius. Von G. Landgraf. *M.* —. 60.
- Reden geg. Verres. IV. V. Von C. F. W. Müller. *M.* 1.—
- Horaz. Von G. Krüger. *M.* 1.80.
- Livius Buch I u. II (u. Auswahl a. Buch III u. V). Von K. Heraeus. *M.* 3.—
- Buch XXI—XXIII. Von M. Müller. *M.* 1.60.
- Ovids Metamorphosen in Auswahl. Von O. Stange. *M.* 2.—
- Sallusti Catilinar. Verschwörung. Von Th. Opitz. *M.* —. 55.
- Jugurthin. Krieg. Von Th. Opitz. *M.* —. 80.
- Beides zusammengab. *M.* 1.35.
- Vergils Aeneide. Von O. Gschling. *M.* 2.—

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

Verschiedene Ausgaben für den Schulgebrauch.

Opitz, Th., u. A. Weinhold, Chrestomathie aus Schriftstellern der sogenannten silbernen Latinität. *M.* 2.80 3.40.

Auch in 5 Hefen: I. Heft *M.* 1.40. II.—V. Heft je *M.* — 60 1.—

I. Heft. Suetonius, Velleius und Florus. III. Heft. Plinius d. Ä. und Vitruvius.

II. — Tacitus, Iulianus, Curtius, Valerius. IV. — Seneca und Celsus.

Maximus und Plinius d. J. V. — Quintilianus.

Tirocinium poeticum. Erstes Lesebuch aus lateinischen Dichtern. Zusammengestellt und mit kurzen Erläuterungen versehen von Johannes Siebelius. 18. Auflage von Otto Stange. *M.* 1.20. Mit Wörterbuch von A. Schaubach. *M.* 1.60.

Cicero's philosophische Schriften. Auswahl f. d. Schule nebst einer Einleitung in die Schriftstellerrei Cicero's und in die alte Philosophie von Professor Dr. D. Weisenseis. Mit Titelbild. *M.* 2.— 2.60.

— in einzelnen mit Vorbemerkungen usw. versehenen Hefen:

1. Heft: Einleitung in die Schriftstellerrei Cicero's und die alte Philosophie. Mit

Titelbild. *cart. M.* — 30.

2. Heft: De officiis libri III. *cart. M.* — 60.

3. Heft: Cato Maior de senectute. *cart. M.* — 30.

4. Heft: Laelius de amicitia. *cart. M.* — 30.

5. Heft: Tusculanarum disputationum libri V. *cart. M.* — 60.

Cicero's philosophische Schriften.

6. Heft: De natura deorum libri III und de finibus bonorum et malorum I, 2—21. *cart. M.* — 30.

7. Heft: De re publica. *cart. M.* — 30.

Redorische Schriften. Auswahl f. d. Schule nebst Einleitung u. Vorbemerkungen von Prof. Dr. D. Weisenseis. *M.* 1.80 2.40.

— in einzelnen mit Vorbemerkungen usw. versehenen Hefen:

1. Heft: Einleitung in die rhetorischen Schriften Cicero's nebst einem Abriss der Rhetorik. *cart. M.* 1.—

2. Heft: De oratore und Brutus. Ausgewählt, mit Vorbemerkungen und Analysen. *cart. M.* 1.—

3. Heft: Orator. Vollständiger Text nebst Analyse. *cart. M.* — 60.

7. B. G. Teubners Schülerausgaben griech. u. lat. Schriftsteller.

[gr. 8. geb.]

Jedes Bändchen zerfällt in 3 Hefte:

1. Text enthält diesen in übersichtlicher Gliederung, mit Inhaltsangaben über den Hauptabschnitten und am Rande, nebst den Karten und Plänen;
2. Hülfsheft enthält die Zusammenstellungen, die die Verwertung der Lektüre unterstützen sollen, nebst den erläuternden Skizzen und Abbildungen;
3. Kommentar enthält die fortlaufenden Erläuterungen, die die Vorbereitung erleichtern sollen.

2/3. als Erklärungen auch zusammengebunden erhältlich.

Die Sammlung soll wirkliche „Schülerausgaben“ bringen, die den Bedürfnissen der Schule in dieser Richtung in der Einrichtung wie der Ausstattung entgegenkommen wollen, in der Gestaltung des „Textes“, wie der Fassung der „Erklärungen“, die sowohl Anmerkungen als Zusammenfassungen bieten, ferner durch das Verständnis fördernde Beigaben, wie Karten und Pläne, Abbildungen und Skizzen.

Das Charakteristische der Sammlung ist das zielbewusste Streben nach organischem Aufbau der Lektüre durch alle Klassen und nach Hebung und Verwertung der Lektüre nach der inhaltlichen und sprachlichen Seite hin, durch Einheit der Leitung, Elamütigkeit der Herausgeber im ganzen bei aller Selbstständigkeit im einzelnen, wie sie deren Namen verbürgen, und ernstes Bemühen, wirklich Gutes zu bieten, seitens des Verlegers.

Ziel und Zweck der Ausgaben sind, sowohl den Fortschritt der Lektüre durch Wegräumung der zeitraubenden und nutzlosen Hindernisse zu erleichtern, als die Erreichung des Endzwecks durch Einheitlichkeit der Methode und dannmäßige Verwertung der Ergebnisse zu sichern.

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

*Aristoteles (Auswahl), s. Philosophen.
Demosthenes, ausgew. politische Reden.
Von H. Reich.

*1. Text. 2. Aufl. *M.* 1,20.

2. Hilfsheft. *M.* 1.—

3. Kommentar. I. u. II.

steif geh. je *M.* —,80.

Zus. in 1 Bd. geb. *M.* 1,40.

2/3. Erklärungen.
M. 2,20.

*Epiktet, Epikur (Auswahl), siehe: Philosophen.

Herodot in Auswahl. Von K. Abicht.

*1. Text. 3. Aufl. M. Karte u. 4 Plänen
im Text. *M.* 1,80.

2. Hilfsheft. M. Abb. i.

Text. *M.* —,80.

3. Kommentar. 2. Aufl.

M. 1,80.

2/3. Erklärungen.
M. 2,40.

|| *Text B. Mit Einleitung. 3. Aufl. *M.* 2.—

Dazu Kommentar. 2. Aufl. *M.* 1,80.

Homer, I: Odyssee. Von O. Henke.

*1. Text. 2. Bdehn: B. 1—12. 4. Aufl.
B. 13—24. 5. Aufl. Mit 3 Karten. je

M. 1,60. — B. 1—24 in 1 Band. *M.* 3,20.

2. Hilfsheft. 3. Aufl. Mit zahlr. Abb.
M. 2.—

*3. Kommentar. 4. Aufl. 3 Hefte. steif geh.
je *M.* 1,20. Zus. in 1 Bd. geb. *M.* 2.—

Inhaltsübersicht (nur direkt) *M.* —,05.

— II: Ilias. Von O. Henke.

1. Text. 3. Aufl. 2 Bdehn: B. 1—13. —
B. 14—24. Mit 3 Karten. je *M.* 2.—

B. 1—24 in 1 Band. *M.* 4.—

2. Hilfsheft. 2. Aufl. Mit zahlr. Abb. *M.* 2.—

3. Kommentar. 2. Aufl. 2 Hefte. steif geh.
M. 1,60 u. *M.* 1,20. Zusammen in 1 Bd.
geb. *M.* 2,40.

*Lucian (Auswahl), siehe: Philosophen.

*Marcus Aurelius (Auswahl), siehe: Philosophen.

*[Philosophen.] Auswahl a. d. griech. Phil.
I. Teil: Auswahl aus Plato. Von O.
Weissenfels.

Ausgabe A. Text. 2. Aufl. *M.* 1,80.

Kommentar. *M.* 1,60.

Ausgabe B (ohne Apologie, Kriton
und Protagoras). Text. *M.* 1,40.

Kommentar. *M.* 1,40.

*II. Teil: Auswahl aus Aristoteles und den
nachfolgenden Philosophen (Aristoteles,
Epiktet, Marcus Aurelius, Epikur, Theophrast,
Plutarch, Lucian). Text. *M.* 1,20.
Kommentar. *M.* 1,20.

Platons Apologie u. Kriton nebst Abschn.
a. d. Phaidon u. Symposion. Von F. Rösiger.

1. Text. steif geh. *M.* — 80.

2. Hilfsheft. *M.* 1.—

3. Kommentar. steif

geh. *M.* — 80.

2/3. Erklärungen.
M. 1,60.

*[—] Auswahl a. Pl. siehe: Philosophen.

*Plutarch (Auswahl), siehe: Philosophen.

Sophokles' Tragödien. Von C. Conradt.

1. Text: I. Antigone. 2. Aufl. *M.* 1,80.
Titelbild. *M.* —,70. II. König Ödipus

M. —,80. III. Alas. *M.* —,80. Text

I u. II zus.-geb. *M.* 1,10.

2. Hilfsheft. 2. Aufl. *M.* —,70.

3. Kommentar: I. Antigone. 2. Aufl. *M.* —,70.

II. König Ödipus. 2. Aufl. *M.* —,80.

III. Alas. *M.* —,80.

2/3. Erklärungen (Hilfsheft u. Kommentar

I u. II zus.-geb.) *M.* 1,60.

*Theophrast (Auswahl), s. Philosophen.

Thukydides I. ausw. Von E. Lange.

1. Text. 2. Aufl. Mit Titelbild u. 3 Karten

M. 2,40.

2. Hilfsheft. Mit Abb. I.

Text. *M.* —,70.

3. Kommentar. *M.* 1,60.

Ausgabe in 2 Teilen:

I. B. I—V. a. Text. *M.* 1,60. b. Kom-

mentar. *M.* 1.—

II. B. VI—VIII. a. Text. *M.* 1,10.

b. Kommentar. *M.* 1.—

III. Zeitafel, Namenverz. u. Karten.

beid. Teil. 2. Aufl. *M.* —,60.

|| Text B. Mit Einleit. 2. Aufl. *M.* 2,80.

Dazu Kommentar. *M.* 1,60.

Xenophons Anabasis I. ausw. Von G. Siefert.

1. Text. 6. Aufl. Mit Karte u. Plänen

im Text. *M.* 1,80.

2. Hilfsheft. 2. Aufl.

Mit Abb. im Text.

M. —,80.

3. Kommentar. 5. Aufl.

M. 1,40.

*|| Text B. Mit Einleit. 6. Aufl. *M.* 2.—

Dazu Kommentar. 4. Aufl. *M.* 1,40.

Wörterbuch. *M.* 1,20.

— Hellenika in Auswahl. Von G. Siefert.

*1. Text. 3. Aufl. Mit Karte u. Plänen

im Text. *M.* 1,80.

2/3. Kommentar. Mit Einleitung. 2. Aufl.

M. 1.—

— Memorabilien in Auswahl. Von

F. Rösiger.

1. Text. *M.* 1.—

3. Kommentar. steif geh. *M.* — 80.

Caesars Gallischer Krieg. Von F. Fagius.

1. Text. 7. Aufl. Mit 3 Karten, sowie

8 Plänen u. 3 Abb. im Text. *M.* 1,80.

*2. Hilfsheft. 5. Aufl.

Mit Abb. im Text.

M. 1,20.

3. Kommentar. 6. Aufl.

M. 1,60.

Auch in 2 Hefen. 1. Heft (Buch 1—4)

2. Heft (Buch 5—7). je *M.* — 80.

|| Text B. Mit Einleit. 7. Aufl. *M.* 2.—

Dazu Kommentar. 5. Aufl. *M.* 1,60.

— Bürgerkrieg. Von F. Fagius.

1. Text. Mit 2 Karten. *M.* 2,80.

2. Hilfsheft. siehe Gall. Krieg.

3. Kommentar. *M.* 1,20.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare

Ciceros Catilinär. Reden u. Rede de imperio. Von C. Stegmann.

1. Text. 5. Auflage. Mit Titelbild u. 3 Karten. *M* 1.10.

*2. Hilfsheft. 3. Aufl. *M* 1.20. } 2/3. Erklärungen. *M* 1.80.

*3. Kommentar. 4. Aufl. *M* —.90.

|| Text B. M. Einzelt. 5. Aufl. *M* 1.35.

Dazu Kommentar. 3. Aufl. *M* —.80.

— Rede für N. Roscius und Rede für Archias. Von H. Hänsel.

1. Text. 2. Aufl. *M* —.50.

*2/3. Kommentar. Mit Einleitung. *M* —.60.

— Reden für Q. Ligarius und für den König Delotarus. Von C. Stegmann.

1. Text. *M* —.60.

*3. Kommentar. Mit Einleitung. *M* —.60.

— Cato maior de senectute. Von O. Weissenfels.

1. Text. steif geh. *M* —.50.

3. Kommentar. steif geh. *M* —.50.

— Philosoph. Schriften in Auswahl. Von O. Weissenfels.

1. Text. 2. Aufl. *M* 1.60.

2. Hilfsheft. *M* —.00.

3. Kommentar. 3. Aufl. } 2/3. Erklärungen. *M* 1.60.

M 1.—

— Verlinien. Buch IV u. V. Von O. Bardt.

1. Text. *M* 1.90.

3. Kommentar. *M* 1.40.

[—] Ausgew. Briefe aus Ciceronischer Zeit. Von O. Bardt.

1. Text. 2. Aufl. Mit Karte. *M* 1.80.

2. Hilfsheft. steif geh. *M* —.60.

3. Kommentar (verkürzte Ausg.). *M* 2.10.

Kommentar (erweiterte Ausgabe). Mit

Einleitung.

I. Heft: Brief 1—61. *M* 1.80 2.20.

II. Heft: Brief 62—114. *M* 1.60 2.—

Horatius, Gedichte. Von G. Schimmelpfeng.

1. Text. 2. Aufl. Mit Karte u. Plan. *M* 2.—

*2. Hilfsheft. [In Vorb.]

*3. Kommentar. 2. Aufl. *M* 1.80.

Livius, Römische Geschichte im Auszuge.

Von F. Fugner.

I. Der zweite punische Krieg.

1. Text. 3. Aufl. Mit 4 Karten. *M* 2.—

2. Hilfsheft (zu I u. II). *M* 2.—

*3. Kommentar. 2 Hefte.

I. Heft: Buch 21—25. 3. Aufl. *M* 1.20.

II. Heft: Buch 25—30. 2. Aufl. *M* 1.40.

II. Auswahl aus der 1. Dekade.

1. Text. 2. Aufl. *M* 1.60.

2. Hilfsheft (zu I u. II). *M* 2.—

3. Kommentar. Buch 1—10. *M* 1.60.

Verkürzte Auswahl aus der 1. u.

3. Dekade.

1. Text. 2. Aufl. *M* 2.20.

*2. Hilfsheft. *M* 2.—

3. Kommentar. I. Heft. Buch 1—10. *M* 1.40.

II. Heft. Buch 21—30. *M* 1.60.

Nepos' Lebensbeschreibungen in Auswahl. Von F. Fugner.

1. Text. 5. Aufl. *M* 3 Karten. *M* 1.—

2. Hilfsheft. 5. Aufl. Mit Abbild. 1. Text. *M* 1.—

3. Kommentar. 4. Aufl. } 2/3. Erklärungen. *M* 1.40.

M —.90.

Orida Metamorphosen in Auswahl. Von M. Fickelscherer.

*1. Text. 5. Auflage. *M* 1.20.

*2. Hilfsheft. 3. Aufl. M. Abbild. im Text. } 2/3. Erklärungen. *M* 2.20.

M 1.20.

3. Kommentar. 5. Aufl. *M* 1.40.

Wörterbuch. 4. Aufl. steif geh. *M* —.50.

|| Text B. M. Einzelt. 5. Aufl. *M* 1.35.

Dazu Kommentar. 5. Aufl. *M* 1.40.

Sallusta Catilinär. Verschwörung. Von C. Stegmann.

1. Text. 2. Aufl. Mit Karte. *M* —.80.

2/3. Erklärungen. 2. Aufl. *M* —.60.

— Jugurthin. Krieg. Von C. Stegmann.

*Text. Mit Karte. *M* —.80.

*Kommentar. *M* 1.—

Tacitus' Annalen I. Ausw. a. d. Dataver-
aufstand ant. Civilis. Von C. Stegmann.

*1. Text. Mit 4 Karten u. 1 Stammtafel. 2. Aufl. *M* 2.40.

2. Hilfsheft. *M* 1.80. } 2/3. Erklärungen. *M* 2.80.

3. Kommentar. *M* 1.40. } *M* 2.80.

Ausgabe in 2 Teilen:

*I. Ann. B. 1—6. a) Text. 3. Aufl. *M* 1.20. b) Kommentar. *M* 1.—

II. Ann. B. 11—16. Historien B. IV/V.

a. Text. *M* —.50. b. Kommentar. *M* —.80.

III. Zeitstafel, Namenverz. u. Kart. a. beide

Teile. *M* —.80.

— Agricola. Von O. Altenburg.

1. Text. *M* —.60.

2/3. Erklärungen. steif geh. *M* —.60.

— Germania. Von O. Altenburg.

1. Text. *M* —.60.

2/3. Erklärungen. steif geh. *M* —.60.

Vergils Aeneide I. Ausw. Von M. Fickelscherer.

1. Text mit Einleitung. 3. Aufl. Mit Karte. *M* 1.40.

*3. Kommentar. 3. Aufl. *M* 1.80.

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exemplare.

B. Zu den griechischen und lateinischen Schriftstellern Auswahl.

1. Zu den griechischen Schriftstellern.

- Aeschylus.**
Dindorf, Guil., lexicon Aeschyleum. Lex.-8. 1873. *M* 16.—
Richter, P., zur Dramaturgie des Ä. gr. 8. 1892. *M* 6.50.
Westphal, R., Proleg. z. Ä' Tragödien. gr. 8. 1889. *M* 5.—
- Aristarchus.**
Ludwich, A., Ar.'s Homer. Textkritik. 2 Teile. gr. 8. 1884/85. *M* 28.—
- Aristophanes.**
Müller-Strübing, Ar. u. d. histor. Kritik. gr. 8. 1873. *M* 16.—
Roemer, A., Studien z. Ar. u. den alten Erklärern dess. I. Teil. gr. 8. 1902. *M* 5.—
Zacher, K., die Handschriften u. Klassen der Aristophanesscholien. gr. 8. 1889. *M* 6.—
- Aristoteles.**
Heitz, E., die verlorenen Schriften des Ar. gr. 8. 1865. *M* 6.—
- Buccolici.**
Miller, E., Beiträge z. Textgesch. d. gr. Bukoliker. gr. 8. 1888. *M* 3.20.
- Demosthenes.**
Fox, W., die Kranzrede d. D., m. Rücksicht a. d. Anklage d. Äschines analysiert u. gewürdigt. gr. 8. 1890. *M* 5.60.
Preuß, S., index Demosthenicus. gr. 8. 1892. *M* 10.—
Schaefer, A., D. und seine Zeit. 2. Ausg. 3 Bände. gr. 8. 1885—1887. *M* 30.—
- Etymologica.**
Reitzenstein, R., Geschichte d. griech. E. gr. 8. 1896. *M* 18.—
- Herondas.**
Crusius, O., Untera. z. d. Mimiamben d. H. gr. 8. 1892. *M* 6.—
- Hesiodus.**
Dimitrijevič, M. R., studia Hesiodica. gr. 8. 1900. *M* 6.—
Steitz, Aug., die Werke und Tage d. H. nach ihrer Komposition. gr. 8. 1889. *M* 4.—
- Homerus.**
Autenrieth, G., Wörterbuch zu den Homer. Gedichten. 11. Aufl., von Kaegi. gr. 8. 1908. *M* 3.60.
Frohwein, E., verbum Homericum. gr. 8. 1851. *M* 3.60.
Gebring, A., index Hom. Lex.-8. 1891. *M* 16.—
Gladstone's, W. E., Homerische Studien, frei bearbeitet von A. Schuster. gr. 8. 1865. *M* 9.—
- Homerus.**
Kammer, E., die Einheit der Odyssee. gr. 8. 1873. *M* 16.—
La Roche, J., die Homerische Textkritik. Altertum. gr. 8. 1896. *M* 10.—
Lexicon Homericum, ed. H. Ebeling. 2 voll. Lex.-8. 1874/1885. Vol. I. *M* 42.— Vol. II. *M* 18.—
Ludwich, A., die Homervulgata als vor alexandrinisch erwiesen. gr. 8. 1892. *M* 6.—
Noack, F., Homerische Paläste. gr. 8. 1903. *M* 2.80 3.80.
Nitzhorn, F., die Entstehungsw. d. Homer. Gedichte. gr. 8. 1869. *M* 5.—
Volkmann, R., die Wolfischen Prolegomena. gr. 8. 1874. *M* 9.—
- Isocrates.**
Preuß, S., index Isocrateus. gr. 8. 1904. *M* 8.—
- Lucian.**
Helm, R., L. und Menipp. gr. 8. 1906. *M* 10.— 13.—
- Oratores.**
Blas, Fr., die attische Beredsamkeit. 3 Abt. 2. Aufl. gr. 8. I. 1887. *M* 14.— 16.— II. 1892. *M* 14.— 16.— III. 1. 1895. *M* 16.— 18.— III 2. 1908. *M* 12.— *M* 14.—
- Pindarus.**
Rumpel, J., lexicon Pindaricum. gr. 8. 1883. *M* 12.—
- Photios.**
Reitzenstein, R., Der Anfang des Lexicon des Photios. Mit 2 Tafeln in Lichtdruck. gr. 8. 1907. *M* 7.— 9.50.
- Plato.**
Finsler, G., Platon und die aristotelische Poetik. gr. 8. 1900. *M* 6.—
Immlach, O., philologische Studien zu Pl. I. Heft. Axiochus. gr. 8. 1896. *M* 2.— II. Heft. De recens. Platon. praesidii atque rationibus. gr. 8. 1903. *M* 3.60.
Raeder, H., Pl.'s philosophische Entwicklung. gr. 8. 1905. *M* 8.— 10.—
Ritter, C., Pl. Gesetze. Darstellung des Inhalts. 8. 1886. *M* 3.20. Kommentar zum griech. Text. *M* 10.—
Schmidt, H., kritischer Kommentar zu P. Theaet. gr. 8. 1877. *M* 4.—
— exegetischer Kommentar z. P. Theaet. gr. 8. 1889. *M* 3.— 5.—
Wehrhah, M., vier Vorträge über Pl. 1879. *M* 1.80.

Die **fetten** Ziffern verstehen sich für gebundene Exempl.

Poetice comites.

Ziellinski, Th., Gliederung der altattisch.
Komödie. gr. 8. 1895. *M.* 10.—

Sophocles.

Plüß, Th., S. Elektra. Eine Analogie.
gr. 8. 1891. *M.* 3.—

Theocritus.

Bumpel, J., lexicon Theocriteum. gr. 8.
1879. *M.* 8.—

Thucydides.

Herbst, L., zu Th. Erklärungen und
Wiederherstellungen. I. Reihe. Buch I
bis IV. gr. 8. 1892. *M.* 2.80. II. Reihe.
Buch V—VIII. gr. 8. 1893. *M.* 3.80.

Stahl, I. M., quaestiones grammaticae ad
Th. pertinentes. Auctas et correctas
iterum edidit St. gr. 8. 1886. *M.* 1.60.

2. Zu den lateinischen Schriftstellern.

Caesar, C. Julius.

Ebeling, H., Schulwörterbuch zu Caesar.
6. Aufl. gr. 8. 1907. *M.* 1.80.

Menge et Preuß, lexicon Caesarianum.
Lex.-8. 1885/90. *M.* 18.—

Cicero, M. Tullius.

Schmidt, O. E., der Briefwechsel des C.
gr. 8. 1893. *M.* 12.—

Ziellinski, C., im Wandel der Jahrhunderte.
8. 2. Aufl. 1907. *M.* 7.— 8.—

Horatius.

Friedrichs, J. G., Q. Horatius Flaccus. Phil.
Unters. gr. 8. 1894. *M.* 6.—

Keller, O., Epilogomena zu H. 3 Teile.
gr. 8. (je *M.* 8.—) *M.* 24.— I. Teil.
1879. II. u. III. Teil. 1880.

Müller, L., Q. Horatius Flaccus. 8. 1880.
M. 2.40.

Plüß, Th., Horazstudien. Alte und neue
Aufsätze über Horazische Lyrik. gr. 8.
1882. *M.* 6.—

*Stemmlinger, Ed., das Fortleben der
H'schen Lyrik seit der Renaissance.
gr. 8. 1906. *M.* 8.— 9.—

Iuris consulti.

Kalb, W., Roma Juristen nach ihrer
Sprache. gr. 8. 1890. *M.* 4.—

Lucretius.

Müller, L., Leben u. Werke des C. Lucretius.
gr. 8. 1876. *M.* 1.20.

Ovidius.

Stebels-Palle, Wörterbuch zu O's. Met.
morphien 5. Aufl. gr. 8. 1895. *M.* 4.40 4.80.

Zange, C., kleines Wörterbuch zu O's. Meta-
morphien. gr. 8. 1899. *M.* 2.50.

Tolkstein, J., quaest. ad. Heroides O. spec.
gr. 8. 1888. *M.* 2.80.

Plautus.

lexicon Plautinum conscripsit Gonsalvus
Lodge. gr. 8. Vol. I. Fasc. 1-5 je *M.* 1.30.

Bitschl, Fr., prolegomena de rationibus
emendationis Plautinae. gr. 8. 1889. *M.* 4.—

Tacitus.

Dräger, A., über Syntax und Stil des T.
3. Aufl. gr. 8. 1882. *M.* 2.80.

Gerber et Gress, lexicon Taciteum. Lex.-8.
1877-1903. *M.* 64.—

Vergilius.

Comparetti, V. im Mittelalter. gr. 8.
1875. *M.* 5.—

Heinze, R., Vergil-epische Technik. 2. Aufl.
gr. 8. 1908. *M.* 12.— 14.—

Plüß, V. und die epische Kunst. gr. 8.
1884. *M.* 8.—

*Skutsch, F., aus V's Frühzeit. gr. 8. 1901.
M. 4.— 4.60.

*Gallus u. V. (A. V's Frühzeit, II. Teil).
gr. 8. 1906. *M.* 5.— 5.60.

Sonntag, M., V. als bukolischer Dichter.
gr. 8. 1891. *M.* 5.—

Waldner, A., Kommentar zu V's Aeneis.
B. I u. II. gr. 8. 1869. *M.* 8.—

B.G. Teubners Philologischer Katalog

(Klassische Altertumswissenschaft, Allgemeine Sprachwissenschaft, Neuere
Geschichte, Sprache und Literatur, Philosophie, Religionswissenschaft,
Länder- und Völkerkunde, Volkswirtschaftslehre, Rechts- und Staats-
wissenschaften, Universitäts- und Unterrichtswesen, Illustrierter Anhang)

Neue Ausgabe 1907 mit illustriertem Anhang, enthaltend
eine reiche Auswahl von Werken der klassischen Altertums-
wissenschaft mit ausführlichen Inhaltsangaben, Besprechungen,
vielfach auch Probeabschnitten aus den Werken selbst

Umsonst und postfrei vom Verlag.

C. Wichtige Handbücher und neuere Erscheinungen aus dem Gebiete der klassischen Philologie.

Die auf einzelne Schriftsteller (oder Literaturgattungen) bezüglichen Schriften s. o. S. 13 ff.

- Archiv für Papyrusforschung und verwandte Gebiete**, hrg. von U. Wilcken. Jährlich 4 Hefte. *M.* 24.—
- Archiv für Religionswissenschaft**. Nach A. Dieterich. Herausg. von Richard Wünsch. Jährl. 4 Hefte. *M.* 16.—
- Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Literatur und für Pädagogik**. Hrg. von J. Ilberg und B. Gerth. Preis für den Jahrgang von 10 Heften *M.* 80.—
- Byzantinische Zeitschrift**. Unter Mitwirkung vieler Fachgenossen hrg. von K. Krumbacher. Preis für den Band von jährlich 4 Heften *M.* 20.—
- Die griechische und lateinische Literatur und Sprache**. Bearbeitet von U. v. Wilamowitz-Moellendorf, K. Krumbacher, J. Wackernagel, Fr. Leo, E. Norden, Fr. Skutsch. 2. Auflage. (Die Kultur der Gegenwart. Ihre Entwicklung und ihre Ziele. Herausg. von Prof. Paul Hinneberg. Teil I, Abt. 8.) *M.* 10.—, geb. *M.* 12.—
- Ausfeld, A.**, der griechische Alexanderroman. Nach des Verfassers Tode herausgegeben von W. Kroll. *M.* 8.— 10.—
- Bardt, C.**, zur Technik des Übersetzens lateinischer Prosa. *M.* — 60.
- Baumgarten, F., F. Poland und B. Wagner**, die hellenische Kultur. 2. Auflage. Mit 7 Tafeln u. 1 Karte in Mehrfarbendruck, 2 Doppeltafeln in Schwarzdruck, 2 Karton und gegen 400 Abbildungen im Text. *M.* 10.— 12.—
- Bender, H.**, Grundriß der römischen Literaturgeschichte für Gymnasien. III. Teil. 2. Aufl. *M.* 1.—
- Benseler, G. E.**, und K. Schenkl, griechisch-deutsches und deutsch-griechisches Schulwörterbuch. 2 Teile. I. Teil. Griechisch-deutsches Schulwörterbuch. 12. Aufl., bearb. von A. Kaegi *M.* 6.75 S.— II. Teil. Deutsch-griechisches Schulwörterbuch. 5. Auflage, bearb. von K. Schenkl. *M.* 9.— 10.50.
- Birt, Th.**, die Buchrolle in der Kunst Archäol.-antiquar. Untersuchungen zum antiken Buchwesen. Mit 190 Abbildungen *M.* 12.— 15.—
- Blaß, F.**, die attische Beredsamkeit. 3 Abt. 2. Aufl. *M.* 56.— 64.—
I. Abteil. Von Gorgias bis zu Lysias *M.* 11.— 16.— II. Abteil. Isokrates und Isäos. *M.* 14.— 16.— III. Abteil. 1. Abschn. Demosthenes. *M.* 16.— 18.— III. Abteil. 2. Abschn. Demosthenes' Genossen und Gegner. *M.* 12.— 14.—
- Blümner, H.**, Technologie und Terminologie der Gewerbe und Künste bei Griechen und Römern. 4 Bände. Mit zahlreichen Abbildungen. *M.* 50.40.
- Böckh, A.**, und Ludolf Dissen, Briefwechsel siehe Hoffmann, M.
- Bretzl, H.**, Botanische Forschungen des Alexanderzuges. Mit zahlreichen Abbild. und Kartenskizzen. *M.* 12.— 14.—
- Brunn, H.**, kleine Schriften. Herausg. von H. Brunn und H. Bulle. 3 Bände. I. Band. Mit zahlreichen Abbild. *M.* 10.— *M.* 18.— II. Band. *M.* 20.— 23.— III. Band. *M.* 14.— 17.—
- Cantor, M.**, Vorlesungen über Geschichte der Mathematik. I. Band. Von den ältesten Zeiten bis 1200 n. Chr. Mit 114 Fig. und 1 lithogr. Tafel. 3. Aufl. *M.* 24.— 26.—
- Commentarii notarum Tironianarum** ed. W. Schmitz. Mit 132 Taf. In Mappe. *M.* 40.—
- Crönert, Guil.**, Memoria Graeca Herculanensis, cum titulorum Aegypti papyrorum codicum denique testimoniis comparatam proposuit G. C. *M.* 12.—
- Cumont, F.**, die Mysterien des Mithra. Ein Beitrag z. Religionsgeschichte der römischen Kaiserzeit. Autor. deutsche Ausgabe v. G. Gehrich. Mit 9 Abbild. im Text, auf 2 Tafeln sowie 1 Karte. *M.* 5.—

Die fetten Ziffern verstehen sich für gebundene Exempl.

- Schroeder, O., Vorarbeiten zur griech. Vorgeschichte. *M.* 5. — 6. —
- Schulz, O. Th., Kaiserhaus der Antonine und der letzte Historiker Roms. Nebst einer Beigabe: das Geschichtswerk des Anonymus. Quellenanalysen und griechische Untersuchungen. *M.* 8. — 9. —
- Schwartz, E., Charakterköpfe aus der antiken Literatur. Fünf Vorträge: 1. Hesiod und Pindar, 2. Thukydides und Euripides, 3. Sokrates und Plato, 4. Polybios und Poseidonios, 5. Cicero. 2. Aufl. *M.* 3. — 2.60.
- Sittl, K., die Gebräde der Griechen und Römer. Mit zahlreich. Abbild. *M.* 10. —
- Sitzler, J., Abriss der griechischen Literaturgeschichte. I. Band: Bis zum Tode Alexanders des Großen. *M.* 4. —
- Stähelin, F., Geschichte der kleinasiatischen Galater. 2. Aufl. *M.* 4.80 5.60.
- Stemmlinger, Ed., das Fortleben der horazischen Lyrik seit der Renaissance. *M.* 8. — 9. —
- Stoll, K., die Sagen des klassischen Altertums. 6. Aufl. Neu bearb. von K. Zamer. 2 Bände. Mit 79 Abb. geb. je. *M.* 3.60, in 1 Band *M.* 6. —
- die Götter des klassischen Altertums. 8. Aufl. Neu bearb. von K. Zamer. Mit 22 Abbildungen. *M.* 4.50.
- Stadnicka, F., die Siegegöttin. Entwurf der Geschichte einer antiken Idealgestalt. Mit 12 Tafeln. *M.* 2. —
- Susemihl, F., Geschichte der griechischen Literatur in der Alexandrinerzeit. 2 Bände. I. Band. *M.* 16. — 18. — II. Band. *M.* 14. — *M.* 16. —
- Teuffel, W. S., Geschichte der römischen Literatur. 5. Aufl., von L. Schwabe. 2 Bände. [Vergz. Neubearb. in Vorb.]
- Studien und Charakteristiken zur griechischen und römischen Literaturgeschichte. 2. Auflage. Mit einem Lebensabriss des Verfassers. *M.* 12. —
- Thesaurus linguae Latinae editus auctoritate et consilio academiarum quinque Germanicarum** Berolinensis, Göttingensis, Lipsiensis, Monacensis, Vindobonensis. 1900—1908. Vol. I. *M.* 74. — 82. — Vol. II. *M.* 82. — 90. — Voll. III. fasc. I. *M.* 7.60. fasc. 2 u. 3 je. *M.* 7.20. Vol. IV, fasc. 1—5. je. *M.* 7.20.
- Thesaurus linguae Latinae. index librorum scriptorum inscriptionum ex quibus exempla adducuntur** *M.* 7.20
- Einbanddecke *M.* 5. —
- Thiersch, H., Pharos, Antike, Islam und Occident. Mit 9 Tafeln, 2 Beilagen und 455 Abbildungen. geb. *M.*
- Trois-Rond, Himmelsbild und Weltanschauung im Wandel der Zeiten. Deutsch von P. Bied. 2. Auflage. geb. *M.* 5. —
- Usener, H., Vorträge u. Aufsätze. *M.* 5. — 6. —
- der heilige Tycho. (Sonderbare Heilige. Texte u. Untersuchungen I.) *M.* 5. — 6. —
- Vahlen, I., opuscula academica. 3 partes. Pars I. Prooemia indicibus lectionum praemissa I—XXXIII ab a. MDCCCLXXXV ad a. MDCCCLXXXVI. *M.* 12. — 14.50. Pars II. [U. d. Pr.] Prooemia indicibus lectionum praemissa XXXIV—LXIII ab a. MDCCCLXXXVII ad a. MDCCCVI. *M.* 14. — 16.50.
- Vanček, Al., etymologisches Wörterbuch des lateinischen Sprache. 2. Aufl. *M.* 6. —
- griechisch-lateinisches etymologisches Wörterbuch. 2 Bände. *M.* 24. —
- [I. Band. *M.* 10. — II. Band. *M.* 14. —]
- Verhandlungen der 19—49. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner. (Einzelne käuflich.)
- Volkmann, R., Geschichte und Kritik der Wolfscien Prolegomena zu Homer. *M.* 8. —
- die Rhetorik der Griechen und Römer in systemat. Übersicht dargestellt. 2., verbesserte Auflage. *M.* 12. —
- Wachsmuth, C., die Stadt Athen im Altertum. I. Band. Mit 2 Karten. *M.* 20. — II. Band. I. Abteil. *M.* 12. — [2. Abteil. in Vorb.]
- Welcker, G., der Sealeuvogel in der alten Literatur und Kunst. Eine mythologisch-archaeologische Untersuchung. Mit 103 Abbildungen im Text. *M.* 28. —
- Zeise, C., Charakteristik der lateinischen Sprache. 3. Auflage. *M.* 2.80 3.40.
- Willems, W. F., astronom. Chronologie. Ein Hilfsbuch für Historiker, Archäologen und Astronomen. *M.* 5. —
- Witte, C., Singular und Plural. Forschungen über Form und Geschichte der griechischen Poesie. *M.* 8. — 9. —

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin

NEUE JAHRBÜCHER FÜR DAS KLASSISCHE ALTERTUM, GESCHICHTE UND DEUTSCHE LITERATUR UND FÜR PÄDAGOGIK

HERAUSGEGEBEN VON
JOHANNES ILBERG UND BERNHARD GERTH

XII. Jahrgang. 1909. Jährlich 10 Hefte. Preis: M. 30.—

Die erste Abteilung der „Neuen Jahrbücher“ will für die drei ersten im Titul genannten Wissenschaftsgebiete, die durch zahllose Fäden miteinander verbunden die Grundlage unserer historischen Bildung im weiteren und tieferen Sinne ausmachen, eine bei der zunehmenden Ausdehnung aller Forschungswege immer dringender werden den Bedürfnis dienen. Dem einzelnen, der überhaupt nicht oder nur auf kleinem Gebiete selbstständig tätig sein kann, wird die Möglichkeit geboten, den hauptsächlichsten Fortschritten der Wissenschaft auf den ihm durch den Beruf und eigene Studien naheliegenden Gebieten zu folgen.

Insbesondere dient sie der Aufrechterhaltung des vielfach gefährdeten Zusammenhanges zwischen Wissenschaft und Schule nach Kräften und an ihrem Teile. Wenn auch nur in großen Zügen die Erweiterung und Vertiefung der Erkenntnis wiedergegeben kann, so berücksichtigt sie doch nicht etwa nur das für den höheren Unterricht dienliche Brauchbare; der Lehrer soll eine freie wissenschaftliche Persönlichkeit sein und bleibe

Die zweite Abteilung will Fragen der theoretischen und praktischen Pädagogik an höheren Schulen erörtern und der Erforschung ihrer Geschichte dienen.

BYZANTINISCHE ZEITSCHRIFT

UNTER MITWIRKUNG ZÄHLREICHER FACHGENOSSEN HERAUSGEGEBEN VON
KARL KRUMBACHER

O. Ö. PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN

XVIII. Band. 1909. Vierteljährlich ein Heft. Preis eines Bandes: M. 20.—

Soeben erschien: **Generalregister zu Band I—XII, 1892—1909**

Mit Unterstützung des Therianosfonds der Kgl. Bayer. Akademie der Wissenschaften ausgearbeitet von Paul Marc. [VIII u. 592 S.] gr. 8.

1909. Geh. M. 24.—

Das internationale Zentralorgan für die gegenwärtig so mächtig aufblühende byzantinischen Studien bildet die von K. Krumbacher (München) unter Mitwirkung zahlreicher Fachgenossen seit 1892 herausgegebene Byzantinische Zeitschrift von der nunmehr 17 stattliche Bände vorliegen. Sie sieht ihre Aufgabe darin, über alle Fortschritte welche die moderne Erforschung der byzantinischen Geschichte, Literatur, Sprache, Kunst, Religion, Epigraphik, Numismatik usw. aufzuweisen hat, wie auch über alle äußeren Vorkommnisse auf dem Gebiete zu orientieren und so den weiteren Ausbau der Disziplin zu fördern. Dies geschieht einmal durch selbständige Aufsätze, dann durch ausführliche Besprechungen wichtiger Neuerscheinungen, endlich durch eine möglichst vollständige vom Herausgeber unter ständiger Mitwirkung mehrerer Fachgenossen bearbeitete Bibliographie über alle in das Programm der Zeitschrift einschlagenden Gebiete. Der Bericht berücksichtigt gleichmäßig alle Sprachen und verzeichnet jedesmal die ganze neuere Literatur bis etwa 2–3 Monate vor dem Erscheinen des Heftes, eine Promemoria des künftigen anderen mit Inhaltsangaben versehenen, eine ganze Exemplarzahl und eine Bibliographie erreicht wird. Den gesamten Inhalt der ersten 13 Bände, und zwar der Aufsätze und Besprechungen als der bibliographischen Notizen analysiert P. Marc ausgearbeitete Generalregister.

Verlag von B. G. Teubner in Leipzig und Berlin

ARCHIV FÜR RELIGIONSWISSENSCHAFT

NACH ALBRECHT DIETERICH

UNTER MITWIRKUNG VON H. OLDENBERG, C. BEZOLD, K. TH. PREUß
IN VERBINDUNG MIT L. DEUBNER

HERAUSGEGEBEN VON RICHARD WÜNSCH

XII. Jahrgang. 1908/09. Jährlich 4 Hefte. Preis: M. 16.—

Das „Archiv für Religionswissenschaft“ will auch fern
zur Lösung der nächsten und wichtigsten auf diesem Gebiete bestehen
den Aufgaben, der Erforschung des allgemein ethnischen Unter
grundes aller Religionen wie der Genesis unserer Religion
des Untergangs der antiken Religion und des Werdens des Christen
tums, insbesondere die verschiedenen Philologien, Völkerkunde
und Volkskunde und die wissenschaftliche Theologie vereinigen.
Die Förderung vorbereitender Arbeit, wie sie eine Zeitschrift leisten kann
ist hier zum gegenwärtigen Zeitpunkt in besonderem Maße berechtigt.
Der Aufgabe der Vermittlung zwischen den verschiedenartigen Forschungs
gebieten soll die Einrichtung der Zeitschrift besonders entsprechen.
Neben der **I. Abteilung**, die wissenschaftliche Abhandlungen enthält,
sollen als **II. Abteilung Berichte** stehen, in denen von Vertretern der
einzelnen Gebiete kurz, ohne irgendwie Vollständigkeit anzustreben, die
hauptsächlichsten Forschungen und Fortschritte religionsgeschicht
licher Art in ihrem besonderen Arbeitsbereiche hervorgehoben und be
urteilt werden. Regelmäßig sollen in fester Verteilung auf drei Jahr
gänge wiederkehren zusammenfassende Berichte über wichtige
Erscheinungen auf den verschiedenen Gebieten der Religions
wissenschaft, so für semitische Religionswissenschaft (C. Bezold,
Fr. Schwally; Islam: C. H. Becker), für ägyptische (A. Wiedemann),
indische (H. Oldenberg und W. Caland), iranische (Geiger),
klassische (L. Deubner, A. v. Domaszewski, G. Karo, R. Wünsch),
christliche (H. Holtzmann), germanische (F. Kauffmann), ferner
für die Religion Chinas (O. Franke) und Japans (Riess), der Natur
völker (Afrika C. Meinhoff, Amerika K. Th. Preuß, Australien:
W. Foy, Indonesien H. H. Juynbolt, Sibirien L. Sternberg).
Gelegentlich sollen in zwangloser Auswahl und Aufeinanderfolge Berichte
über andere Gebiete ihre Stelle finden, so über neugriechische Volksreligion
(N. G. Politis und Bernh. Schmidt), über slawische und russische
Volksreligion (L. Deubner), über die Religion in der Geschichte des
Mittelalters und der Neuzeit (A. Werminghoff), in der Medizin
(M. Höfler) und der Jurisprudenz (A. Hellwig). Die **III. Abteilung** soll
Mitteilungen und Hinweise bringen, durch die wichtige Entdeckungen
verborgener Erscheinungen, auch abgelegener und vergessener Publika
tionen früherer Jahre in kurzen Nachrichten zur Kenntnis gebracht wer
den, ohne daß auch hier irgendwie Vollständigkeit angestrebt wird.

VERLAG VON B. G. TEUBNER IN LEIPZIG UND BERLIN.

DIE KULTUR DER GEGENWART

IHRE ENTWICKLUNG UND IHRE ZIELE

HERAUSGEGEBEN VON PROF. PAUL HINNEBERG

In 4 Teilen. Lex.-8. Jeder Teil zerfällt in einzelne inhaltlich vollständig in sich abgeschlossene und einzeln käufliche Bände (Abteilungen.)

Teil I: Die geisteswissenschaftlichen Kulturgebiete. 1. Hälfte, Religion und Philosophie, Literatur, Musik und Kunst (mit vorangehender Einleitung zu dem Gesamtwerk).

Teil II: Die geisteswissenschaftlichen Kulturgebiete. 2. Hälfte, Staat und Gesellschaft, Recht und Wirtschaft.

Teil III: Die naturwissenschaftlichen Kulturgebiete. Mathematik, Angewandte und organische Naturwissenschaften, Medizin.

Teil IV: Die technischen Kulturgebiete. Maschinentechnik, Industrielle Technik, Landwirtschaftliche Technik, Bautechnik und Verkehrstechnik.

Die „Kultur der Gegenwart“ soll eine systematisch aufgestellte, geschichtlich begründete Gesamt Darstellung unserer heutigen Kultur darbieten, indem sie die Fundamentalergebnisse der einzelnen Kulturgebiete nach ihrer Bedeutung für die gesamte Kultur der Gegenwart und für deren Weiterentwicklung in großen Zügen zur Darstellung bringt. Das Werk vereinigt eine Zahl erster Namen aus allen Gebieten der Wissenschaft und Praxis und bietet Darstellung der einzelnen Gebiete jeweils aus der Feder des dazu Besten in geistig-verständnisvoller, künstlerisch gewählter Sprache auf knappstem Raame.

„Teubners gelehrtes Sammelwerk ist längst in allen Händen. Tausende von Privatlesern nennen seine Bände ihr eigen; in allen größeren Bibliotheken ist es zu finden. Die Großzügigkeit und Einseitigkeit seiner Anlage, die Zahl und der Ruf seiner Mitarbeiter machen es einzigartig und zwingen auch demjenigen Anerkennung ab, der in dem Überwachen eines encyclopädischen Literatur nicht die erfreulichste Seite unseres Bildungslebens sieht. Wer aber das vorliegende Werk in die Hand nimmt, das schon durch seine flüchtige Ausstattung eine Art von Genuß gewährt, wird den gewaltigen Bildungsreichtum eines solchen Buches umso mehr empfinden, je näher er dem Arbeitsgebiet seiner Antwort steht. Eine ungeheure Summe von geistiger Kraft ist es, die hier in einer Anzahl kleiner, fast im Placettos wiedergelegter Skizzen ihren Schlußstein findet.“
(Berliner Tageblatt.)

Probeheft und Spezial-Prospekte

über die einzelnen Abteilungen (mit Auszug aus dem Vorwort des Herausgebers, der Inhaltsübersicht des Gesamtwerkes, dem Autoren-Verzeichnis und mit Probeheften aus dem Werke) werden auf Wunsch umgehend und postfrei zum Verlag versandt.

schulungsbildung: Fr. Paulsen. Die naturwissenschaftliche Hochschulschulung: W. v. Dyck. H. Mausm. Kunst- und Kunstgewerbe-Museen: L. Pollat. Naturwissenschaftlich-technische Museen: E. Kraepelin. C. Anschütz. Kunst- und Kunstgewerbe-Ausstellungen: J. Lessing. Naturwissenschaftlich-technische Ausstellungen: O. N. Witt. D. Die Musik: G. Gehler. K. Das Theater: P. Schleier. E. Das Zeitungswesen: K. Becker. G. Das Buch: R. Pietschmann. H. Die Bibliotheken: F. Milkau. — Die Organisation der Wissenschaft: H. Diels. [XV u. 671 S.] 1906. Preis geb. M 16.— in Leinwand geb. M 18.—

Teil 1, Abt. 3, 2: **Die orientalischen Religionen.** Inhalt: Die Anfänge der Religion und die R. der primitiven Völker: Ed. Lehmann. — Die ägyptische R.: A. Erman. — Die assyrischen R.: Die babylonisch-assyrische R.: C. Bezold. — Die indische R.: H. Oldenberg. — Die iranische R.: H. Oldenberg. — Die R. des Islams: J. Goldziher. — Der Lamaismus: A. Grünwedel. — Die R. der Chinesen: J. J. M. de Groot. — Die R. des Japans: a) Der Shintoleismus: K. Eisele. b) Der Buddhismus: H. Hase. [VII u. 207 S.] 1906. Preis geb. M 7.— in Leinwand geb. M 9.—

Teil 1, Abt. 4: **Die christliche Religion mit Einschluß der israelitisch-jüdischen Religion.** Inhalt: Die israelitisch-jüdische Religion: J. Wellhausen. — Die R. Issa und die Anfänge des Christentums bis zum Nicänum (325): A. Jülicher. — Kirche und Staat bis zur Gründung der Staatkirche: A. Harnack. — Griechisch-orthodoxes Chr. und Kirche in Byzanz und Neuzeit: N. Bonwetsch. — Chr. und Kirche Westeuropas im Mittelalter: K. Müller. — Katholisches Chr. und Kirche in der Neuzeit: F. X. Funk. — Protestantisches Chr. und Kirche in der Neuzeit: E. Tschisch. — Wesen der Religion und der Religionswissenschaft: E. Tschisch. — Christl.-kathol. Dogmatik: J. Pöhl. — Christl.-kathol. Ethik: J. Mausbach. — Christl.-kathol. prakt. Theologie: C. Krieg. — Christl.-protest. Dogmatik: W. Herrmann. — Christl.-protest. Ethik: R. Seeberg. — Christl.-protest. praktische Theologie: W. Paher. — Die Zukunftsaufgaben der Religion und der Religionswissenschaft: H. J. Holtzmann. [XI u. 772 S.] 1906. Preis geb. M 16.— in Leinwand geb. M 18.— Auch in 2 Hälften: 1. Geschichte der christlichen Religion. geb. M 9.60, geb. M 11.— 2. System christl. Theologie. geb. M 6.60, geb. M 8.—

Teil 1, Abt. 6: **Systematische Philosophie.** Inhalt: Das Wesen der Philosophie: W. Dilthey. — Logik und Erkenntnistheorie: A. Rischl. — Metaphysik: W. Wundt. — Naturphilosophie: W. Ostwald. — Psychologie: H. Ebbing.

Stanford University Libraries



3 6105 013 385 146

DIE

Von Teil I und II sind ferner erschie

Teil
Res
geb
rech
Pria
Sire
P. i
Pol
Die
N

STANFORD UNIVERSITY LIBRARIES
CECIL H. GREEN LIBRARY
STANFORD, CALIFORNIA 94305-6004
(415) 723-1493

All books may be recalled after 7 days

DATE DUE

DEC 13 1997

DEC 13 1997

BE
K. W

[VII]

In h
grie
dort
bach
latei
Alta
vom
Spra

In
Hau
Kallu
fale
die
rück
Heim
und m

